

Veranstaltungen für Lehramtsstudierende

Mehrwert Unterrichtspraxis - Lehramt Realschule (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

13010341	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	01.031 / DidSpra	01-Gruppe	Ackermann/Neumeier
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.031 / DidSpra	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	01.031 / DidSpra	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 20:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	01.031 / DidSpra	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	01.031 / DidSpra	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 20:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017	01.031 / DidSpra	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018	01.031 / DidSpra	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 20:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	01.031 / DidSpra	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 20:00	Einzel	22.01.2018 - 22.01.2018	01.031 / DidSpra	01-Gruppe	
	Do 16:00 - 18:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	01.031 / DidSpra	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017	01.031 / DidSpra	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	01.031 / DidSpra	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	01.031 / DidSpra	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	01.031 / DidSpra	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	01.031 / DidSpra	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	01.031 / DidSpra	02-Gruppe	

Inhalt

Das Modul besteht aus voneinander unabhängigen, neunzig- bzw. einhundertachtzigminütigen Einheiten, die von unterschiedlichen Dozenten geleitet werden. Es werden Informationen, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt, die den Studierenden beim pädagogisch-didaktischen Schulpraktikum sowie beim Berufseinstieg unterstützen. Besonderes Augenmerk wird auf den Praxisbezug gelegt. Die Studierenden probieren sich in den unterschiedlichsten Situationen des Lehrerberufs in Kleingruppen aus und bekommen auf ihre Handlungen qualifiziertes Feedback. Die Inhalte des Moduls sind fächerunabhängig gestaltet.

Teilbereiche:

zum Beispiel Themen aus der Schulberatung, u. a. Netzwerk der Infrastruktur von Beratungs- und Hilfsangeboten für Schüler, Eltern und Lehrer; Stimmbildung mit Fallbearbeitungen und Übungen in Gesprächsführung und szenischem Lernen. Sinnvoller Umgang mit Medien im Unterricht und zur Unterrichtsvorbereitung; ggf. Arbeiten mit interaktiven Tafeln; Bearbeitung von besonderen Situationen im Unterricht, z. B. was ist zu beachten bei psychischen Erkrankungen von Kindern; unvorhergesehene Unterrichtsstörungen: welche Verhaltensmuster sind hier denkbar? Übungen zur Orthographie, zum Umgang mit einem Textverarbeitungsprogramm sowie das Kennenlernen von verschiedenen Methoden der Ergebnissicherung.

Hinweise

Dieses Lehrangebot richtet sich an Studierende des Lehramts an Realschulen und kann auch nur für diese kreditiert werden. Einige Termine werden im Block abgehalten.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an das Team des ZfL: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de.

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL11019 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt beim Autor.

Nachweis
Zielgruppe

Regelmäßige Anwesenheit und schriftliche Hausarbeit (Umfang ca. 10 Seiten) mit mündlicher Gruppenprüfung (ca. 45 Minuten)
Lehramtsstudierende für RS, die ab Herbst 2017 das päd.-did. Schulpraktikum ableisten.

„Talk Talk Talk“ - Stimme und Sprache, Kernkompetenzen im Lehrerberuf

Veranstaltungsart: Seminar

13011250	Fr 15:30 - 18:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.031 / DidSpra	Krüger
	Fr 15:30 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt

Egal welche Schulart, Fachrichtung oder Unterrichtsmethode: ohne Stimme geht in der Schule nichts. Dennoch kümmern sich nur wenig (angehende) Lehrer um dieses Basis-Werkzeug.

Das Seminar bietet allen interessierten Lehramtsstudenten die Möglichkeit, ihr stimmliches Können zu entdecken, zu erproben sowie zu erweitern. Damit verknüpft werden zentrale Aspekte der Bereiche Artikulation, Tragfähigkeit, Körpersprache und Präsenz behandelt. Die Studierenden gewinnen einen kleinen Einblick in theoretische Hintergründe und können mit verschiedenen praktischen Übungen neue Wege ausprobieren. Einzelsitzungen schaffen ergänzend zu den Plenumsitzungen den richtigen Raum, um an ganz individuellen Problemen zu arbeiten. Im zu erstellenden Portfolio dokumentieren die Teilnehmer die Inhalte der Sitzungen und ihre Erfahrungen mit den Übungen aus den Einzelsitzungen.

Hinweise
Zielgruppe

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Alle Lehramter ab dem 5. Fachsemester

Umgang mit Störungen/Krisen in der Klasse - ein praxisbewährtes Grundmodell für alle Fälle mit Lustmachfaktor!

Veranstaltungsart: Seminar

13012050	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017		Herpich
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	29.11.2017 - 29.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	24.01.2018 - 24.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	31.01.2018 - 31.01.2018		

Inhalt Typische Alltagskrisensituationen in Klassenverbänden werden angesprochen und ein gruppenspezifisch/psychologisch bewährtes Grundmodell zur ersten Bewältigung dieser wird ausprobiert (Spannung Jungs/Mädchen; Dauerstörer, Mobbing, etc....); Teilnahme an einer konkreten Krisenintervention zum Erproben des Gelernten

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe alle Lehramtsstudenten Sekundarstufe 2 (Haupt/Real/Gym)

Einführung in das Schulpraktikum PDP LA GY

Veranstaltungsart: Seminar

13012590	Sa	09:00 - 10:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	Dreßler/Eck/Gramsamer/Haaf/
PDP GY	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.002 / ZHSG	01-Gruppe	Helmerich/Herfurth/Kraus/Lukat/
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.004 / ZHSG	01-Gruppe	Morhard/Seidl/Siemer/Sommer/Urban/
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.005 / ZHSG	01-Gruppe	Üttinger/Wagner/Werani/Witthelm/Wolf
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.006 / ZHSG	01-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.010 / ZHSG	01-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.013 / ZHSG	01-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	2.002 / ZHSG	01-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	2.003 / ZHSG	01-Gruppe	
	Sa	09:00 - 10:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	0.001 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.002 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.003 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.004 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.005 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.006 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.010 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.013 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	2.002 / ZHSG	02-Gruppe	

Inhalt Ziel ist es, das Praktikum effektiv vorzubereiten und dazu entsprechende Grundkompetenzen für die Beobachtung von Lehrerhandeln und Lehrer-Schüler-Interaktionen zu vermitteln. Darüber ist es eine Einführung in die Arbeit mit dem Praktikumsbegleitheft und beschäftigt sich auch mit den unterschiedlichen Lehrerrollen und der eigenen Position (Selbstreflexion) dazu.

Hinweise **Die Einteilung erhalten Sie vorab per Mail.**
Dieser Einführungstag gehört verpflichtend zum päd.-did. Schulpraktikum und wird dort mit 10 Stunden angerechnet (ab Frühjahr/Februar 2014). Daher sind auch weder Credits angegeben noch ist ein Modul zugeordnet.
Eine Teilnahme ist nur **nach vorheriger Anmeldung** und nach Zulassung zu einer der beiden Gruppe möglich!
Bitte bringen Sie zu der Veranstaltung die aktuellste (!) Version des Praktikumsbegleiters mit (Papierform oder digital). Gehen Sie dazu kurz vor der Veranstaltung auf die Seiten des Praktikumsamtes für die Gymnasien in Unterfranken.
<http://www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/ministerialbeauftragte-gymnasium/unterfranken/praktikumsamt.html>

Zielgruppe Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Studierende des LA Gym vor dem pädagogisch-didaktischen Schulpraktikum

Informationsveranstaltungen

Infoveranstaltung EWS-Psychologie für Staatsexamen Frühjahr 2018

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

05024910	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017	00.401 / Witt.Platz	Marx
----------	----	---------------	--------	-------------------------	---------------------	------

Inhalt Themengebiete mit Beispielen; Literatur-Empfehlungen; vor allem sollen Sie Fragen stellen können.

Hinweise Es wird unabhängig hiervon eine weitere Infoveranstaltung für diejenigen geben, die Herbst 2018 oder später das EWS-Staatsexamen schreiben (inklusive kurzer Vorstellung der drei zur Auswahl stehenden Fächer Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik, Psychologie).

Prüfungsvorbesprechung EWS - Schulpädagogik für Staatsexamen

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

05030001	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017	02.401 / Witt.Platz	Erhardt
Inhalt	Die Prüfungsinhalte nach der Lehramtsprüfungsordnung werden vorgestellt, Prüfungsthemen werden beispielhaft erläutert und Hinweise und Tipps zur Prüfungsvorbereitung werden gegeben. Sie sollen Ihre Fragen stellen.					
Hinweise	Es wird unabhängig hiervon eine weitere Infoveranstaltung für diejenigen geben, die in den folgenden Semestern das EWS-Staatsexamen schreiben (inklusive kurzer Vorstellung der drei zur Auswahl stehenden Fächer Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik, Psychologie).					

Einführung in den Studiengang Lehramt an Gymnasien

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

13010500	Mi	12:00 - 14:00	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	Koerber-Becker
Inhalt	Die weitere Veranstaltung gibt Hinweise zur Planung des Studienverlaufs und zum Aufbau des Studiengangs mit allen Teilfächern. Wir führen Sie in den Umgang mit allen dazu notwendigen Unterlagen wie RSSP, SVP und LPO ein, damit Sie sich eigenständig in der "Logistik" bewegen können. Zudem wird erklärt, welche zusätzlichen Nachweise in den Fächern erbracht werden müssen, in welchen Modulen die Praktika zu finden sind und wer für was zuständig ist. Außerdem werden praktische Fragen rund um SB@Home geklärt und es wird in das Modulhandbuch eingeführt.					
Hinweise	Eine Teilnahme wird dringend empfohlen!!!					
Zielgruppe	Erstsemester des Studiengangs Lehramt an Gymnasien					

Einführung in den Studiengang Lehramt an Realschulen

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

13010510	Mi	08:00 - 10:00	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	Koerber-Becker
Inhalt	Die Veranstaltung gibt Hinweise zur Planung des Studienverlaufs und zum Aufbau des Studiengangs mit allen Teilfächern. Wir führen Sie in den Umgang mit allen dazu notwendigen Unterlagen wie RSSP, SVP und LPO ein, damit Sie sich eigenständig in der "Logistik" bewegen können. Zudem wird erklärt, welche zusätzlichen Nachweise in den Fächern erbracht werden müssen, in welchen Modulen die Praktika zu finden sind und wer für was zuständig ist. In einem eigenen Teil stellen die Vertreter/innen der Erziehungswissenschaften ihre jeweilige Disziplin vor. Außerdem werden praktische Fragen rund um SB@Home geklärt.					
Hinweise	Eine Teilnahme wird dringend empfohlen!!! Ein Ausweichen ist, wenn nötig, in die Einführung für Lehramt an Gymnasien möglich. Es ist keine Online-Anmeldung notwendig. Es wird eine Pause geben.					
Zielgruppe	Erstsemester des Lehramtsstudiengangs Realschule					

Am Wittel: Ersti-Beratung für die Lehramter Grund- und Haupt/Mittelschule und Sonderpädagogik

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

13012920	Do	08:00 - 11:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	02.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	Stürmer
	Do	08:00 - 11:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	00.401 / Witt.Platz	02-Gruppe	Erhardt/Marx/Pfriem
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		03-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		04-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		05-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		06-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		07-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		08-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		09-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		10-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		11-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		12-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		13-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		14-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		15-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		16-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		17-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017		18-Gruppe	
	-	-	wöchentl.				
Inhalt	<i>Am Vormittag findet eine Einführungsveranstaltung in das Lehramt allgemein, in die Grund- und Mittelschulpädagogik und das EWS-Studium statt. Im Anschluss daran und am Nachmittag erhalten Sie dann Informationen zu Ihrem Unterrichtsfach bzw. der Fachrichtung und den Didaktikfächern.</i>						
Hinweise	Die Einführungsveranstaltung findet im Rahmen der Erstsemester-Infotage der Fachschaftsinitiativen Sonderpädagogik und Grund- und Mittelschullehramt (11.- 13. Oktober 2017) statt. Informationen und Anmeldung zu den Einführungstagen finden Sie auf den Seiten der Fachschaftsinitiativen: Grund- und Mittelschule: http://www.fsi-guh.uni-wuerzburg.de/startseite/ Sonderpädagogik: http://www.fsi-sopaed.uni-wuerzburg.de/no_cache/startseite0/						

Einführung in die Erziehungswissenschaften im Rahmen der Lehramtsstudiengänge RS und GY

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

13013330	Mi	10:00 - 12:00	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	Koerber-Becker
Inhalt	Diese Veranstaltung gibt einen vertieften Einblick in die Inhalte des Bereichs der Erziehungswissenschaften im Rahmen der Lehramtsstudiengänge für Realschule und Gymnasien. In dieser Veranstaltung stellen die Vertreter/innen der Erziehungswissenschaften ihre jeweilige Disziplin vor. Dazu gehören die Allgemeine Pädagogik, die pädagogische Psychologie und die Schulpädagogik. Der Besuch dieser Veranstaltung ist für beide Lehramtsstudiengänge - unabhängig von den gewählten Unterrichtsfächern - dringend empfohlen.					

Im Lehramtsstudium ins Ausland

Veranstaltungsart: Vorlesung

Mi	18:00 - 20:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	1.002 / ZHSG	Ackermann
----	---------------	--------	-------------------------	--------------	-----------

FREIER BEREICH - Fächerübergreifend und Berufsfeldbezug

Beachten Sie bitte auch die fachspezifischen Angebote in den Verzeichnissen der Fächer!

Der Islam - Einführung in eine Weltreligion. Interreligiöse Kompetenz für Lehrkräfte und Theologiestudierende (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01407100	Do	16:00 - 18:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
	Do	16:00 - 18:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	R 129 / Neue Uni	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	R 130 / Neue Uni	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	R 130 / Neue Uni	
	Sa	11:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	R 130 / Neue Uni	
Inhalt	"Der Islam" ist beinahe omnipräsent: in den Medien wird er in Zusammenhang mit dem weltweiten Terror und gern mit scheinbar unmenschlichen, antiquierten Gebräuchen gebracht, in Deutschland mit mangelnder Integrationsbereitschaft und Gewaltbereitschaft. Es wird in der Öffentlichkeit viel diskutiert über "den Islam", Aufklärung aber erfährt man kaum. Dabei wäre die Kenntnis grundlegender Zusammenhänge zwischen Politik, Religion und Gesellschaft im Islam, vor allem aber des Selbstverständnisses der Muslime die Basis für aufgeklärte Meinungsbildung und für gelingenden Dialog, der möglich ist. Diese Kenntnisse werden im Seminar vermittelt. Das Seminar wird Grundkenntnisse über den Islam bieten und insbesondere auf das Selbstverständnis der Muslime eingehen.					
Hinweise	Das Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende (freier Bereich) aller Fächer wie auch an Theologiestudierende. Der Dozent war selber mehrere Jahre als Lehrer tätig und forscht aktuell über das interreligiöse Miteinander der Religionen und Kulturen. max. 20 Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Das Seminar findet als Blockveranstaltung statt. 1. Treffen am 26.10.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129, 2. Treffen am 9.11.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129, Block Fr 1.12. 11-18 Uhr / Sa 2.12. 11-17 Uhr Block Fr 12.1.2018 11-18 Uhr Leistungsnachweise: Referat, Protokoll (2 S.), Essay (5-6 S.)					
Literatur	Annemarie Schimmel, Der Islam, Stuttgart 1990. Bernhard Uhde, Warum sie glauben, was sie glauben, Freiburg 2013.					
Zielgruppe	LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Interkulturelle Bildung in Theorie und Praxis (43-LA-IKB); Innovatives Lernen (43-LA-LLK-fach); Magister Theologiae; Master Theologische Studien; freier Bereich und Interessierte					

Verhaltens- und Kommunikationstraining für Lehramtsstudierende (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

05024830	Di	12:00 - 14:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	02.103 / Witt.Platz	Trolldenier
Lwerdsein	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	02.203 / Witt.Platz	
	Sa	09:00 - 13:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	02.203 / Witt.Platz	
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	02.103 / Witt.Platz	
Inhalt	Im 1. Block wird ein vollständiges Trainingsprogramm mit theoretischer Fundierung einerseits und praktischen Videoszenen zu vorgegebenen Alltagsthemen andererseits angeboten. Der Inhalt bleibt „geheim“, um die Teilnehmer ein echtes Training erleben zu lassen. Im 2. Block geht es um Verhaltensmodifikation (auch für ADHS-Kinder), Neurolinguistisches Programmieren im Unterricht (insbesondere Differenzierung nach Schülertypen) und um Entspannungstechniken (eine wird konkret durchgeführt, bitte eine Decke mitbringen, damit man sich auf den Boden legen kann).					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de					
Nachweis	Anwesenheit und Übernahme eines Kurzreferats in Absprache mit dem Dozenten. Dieses Modul wird im freien Bereich EWS verbucht und kann deshalb für Studierende des Lehramts an Gymnasien nicht verbucht werden. Es ist ihnen aber unbenommen, dennoch teilzunehmen.					
Zielgruppe	alle Lehramtsstudierenden ab dem 2. Semester					

Ethik unterrichten unter Einbeziehung von Foto und Film (2 SWS, Credits: 3/5)

Veranstaltungsart: Seminar

13010770	Mo 18:15 - 19:45	wöchentl.	16.10.2017 - 10.02.2018	Dettmar
Inhalt	Unterrichten nach dem Ethik-Lehrplan am Gymnasium in Zusammenarbeit mit dem Würzburger Programm kino Central bzw. dem Würzburger Deutschhaus-Gymnasium. Die Thematik richtet sich im WS am Unterrichtsstoff des 1. Halbjahrs der Jahrgangsstufen 10-12 aus. Unser Gymnasium ist mit aktueller Videoschnitt-Software und Smartboards ausgestattet.			
Hinweise	Unterrichtsort: Südflügel der Residenz, R. 35 (Wegbeschreibung s. unten) Das Seminar kann, bei unterschiedlicher Leistungseinreichung (regelmäßige Teilnahme, mündliche Prüfung bzw. Unterrichtsversuch (Mitwirkung bei der Ausarbeitung einer Unterrichtseinheit) zu klären mit dem Dozenten), wie folgt verbucht werden: <ul style="list-style-type: none">• mit 3 ECTS Punkte für Modul 06-B-P3-GWS-GPGT (Prüfungsnr. 315774) oder• mit 5 ECTS-Punkte für Modul 06-B-W7 (Prüfungsnr. 314033 für Alt-Studierende PO 2009) oder• mit 5 ECTS-Punkten für Modul 06-Ph-B-W7 (Prüfungsnr. 321564 für Neu-Studierende PO 2015)			
Literatur	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de			
Zielgruppe	Literaturhinweise befinden sich unter meiner Veranstaltung im Internet. Arbeitsblätter und ausgewählte Folien werden kopiert. Semesterfortschritt: keine Beschränkung Studiengang: Lehrplan für Ethik am Gymnasium steht im Mittelpunkt Fachbezug: Ethik, Philosophie und Nachbarfächer			

Fächerübergreifende Angebote

Ethik unterrichten unter Einbeziehung von Foto und Film (2 SWS, Credits: 3/5)

Veranstaltungsart: Seminar

13010770	Mo 18:15 - 19:45	wöchentl.	16.10.2017 - 10.02.2018	Dettmar
Inhalt	Unterrichten nach dem Ethik-Lehrplan am Gymnasium in Zusammenarbeit mit dem Würzburger Programm kino Central bzw. dem Würzburger Deutschhaus-Gymnasium. Die Thematik richtet sich im WS am Unterrichtsstoff des 1. Halbjahrs der Jahrgangsstufen 10-12 aus. Unser Gymnasium ist mit aktueller Videoschnitt-Software und Smartboards ausgestattet.			
Hinweise	Unterrichtsort: Südflügel der Residenz, R. 35 (Wegbeschreibung s. unten) Das Seminar kann, bei unterschiedlicher Leistungseinreichung (regelmäßige Teilnahme, mündliche Prüfung bzw. Unterrichtsversuch (Mitwirkung bei der Ausarbeitung einer Unterrichtseinheit) zu klären mit dem Dozenten), wie folgt verbucht werden: <ul style="list-style-type: none">• mit 3 ECTS Punkte für Modul 06-B-P3-GWS-GPGT (Prüfungsnr. 315774) oder• mit 5 ECTS-Punkte für Modul 06-B-W7 (Prüfungsnr. 314033 für Alt-Studierende PO 2009) oder• mit 5 ECTS-Punkten für Modul 06-Ph-B-W7 (Prüfungsnr. 321564 für Neu-Studierende PO 2015)			
Literatur	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de			
Zielgruppe	Literaturhinweise befinden sich unter meiner Veranstaltung im Internet. Arbeitsblätter und ausgewählte Folien werden kopiert. Semesterfortschritt: keine Beschränkung Studiengang: Lehrplan für Ethik am Gymnasium steht im Mittelpunkt Fachbezug: Ethik, Philosophie und Nachbarfächer			

Vom Originaltext zur Unterrichtsstunde (2 SWS, Credits: 3/4)

Veranstaltungsart: Seminar

13012260	Mi 14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.013 / ZHSG	Günzel
Inhalt	Der lateinische Text stellt das Zentrum des Lateinunterrichts dar. Neben der Übersetzung – in der Regel nach einer grammatischen und semantischen Vorentlastung – wird im Unterricht mit reichhaltigen Sachinformationen, Interpretationen und vielfältigen weiteren didaktischen Angeboten gearbeitet. Nicht selten besteht dabei die Gefahr, dass der eigentliche Text in den Hintergrund tritt. Dennoch: Latein ist Sprachunterricht. Ausgehend von der Grundlage des Originaltextes werden im Seminar schulische Textausgaben vergleichend herangezogen und auf ihre Einsatzmöglichkeiten im Unterricht hin kritisch gesichtet. Ist eine weitere didaktische Reduktion notwendig? Oder kann man durch die richtige Wahl der Sozialformen und der verschiedenen Formen der Übersetzung gar noch mehr Text als den in der Schulausgabe angebotenen bewältigen? Ziel einer jeden Sitzung ist die Konzeption einer schlüssigen Unterrichtsstunde, die den jeweiligen Originaltext didaktisch adaptiert zur Darstellung bringt. Leistungsnachweis ist neben der regelmäßigen Teilnahme die Übernahme eines Referats. Dieses kann dann Grundlage für einen Unterrichtsversuch sein, in dem überprüft werden soll, wie weit die theoretischen Ideen der Fachdidaktik in der konkreten Unterrichtspraxis tragen.				
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-zfl@uni-wuerzburg.de				
Zielgruppe	Für Studierende LA Gym Latein, Griechisch				

MIND-Center

Unterrichtsfach Gymnasium

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580 - - - Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.
Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.
Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.
In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620 Do 14:15 - 16:30 wöchentl. Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Unterrichtsfach Grundschule

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580 - - - Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.
Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.
Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.
In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620 Do 14:15 - 16:30 wöchentl. Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Unterrichtsfach Hauptschule

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580 - - - Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.
Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.
Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.
In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620 Do 14:15 - 16:30 wöchentl. Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Unterrichtsfach Realschule

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580 - - - Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.

Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.

Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.

In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620 Do 14:15 - 16:30 wöchentl. Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Sonderpädagogik

Didaktikfach Grundschule

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580 - - - Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.

Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.

Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.

In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620 Do 14:15 - 16:30 wöchentl. Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Didaktikfach Hauptschule

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620 Do 14:15 - 16:30 wöchentl. Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580 - - - Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.

Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.

Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.

In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Universitätsbibliothek Würzburg

Sonderpädagogik

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Political and Social Studies (BA).
Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Didaktikfach Grundschule

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	<p>Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.</p>						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	<p>Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.</p>						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Political and Social Studies (BA).
Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Didaktikfach Hauptschule

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Political and Social Studies (BA).

Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Unterrichtsfach Grundschule

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Political and Social Studies (BA).

Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Unterrichtsfach Hauptschule

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis

Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Zielgruppe

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.
Studierende der Political and Social Studies (BA).
Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Unterrichtsfach Realschule

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis

Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe

Studierende der Political and Social Studies (BA).
Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Political and Social Studies (BA).
Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung

Vom Originaltext zur Unterrichtsstunde (2 SWS, Credits: 3/4)

Veranstaltungsart: Seminar

13012260 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 1.013 / ZHSG Günzel

Inhalt Der lateinische Text stellt das Zentrum des Lateinunterrichts dar. Neben der Übersetzung – in der Regel nach einer grammatischen und semantischen Vorentlastung – wird im Unterricht mit reichhaltigen Sachinformationen, Interpretationen und vielfältigen weiteren didaktischen Angeboten gearbeitet. Nicht selten besteht dabei die Gefahr, dass der eigentliche Text in den Hintergrund tritt. Dennoch: Latein ist Sprachunterricht.

Ausgehend von der Grundlage des Originaltextes werden im Seminar schulische Textausgaben vergleichend herangezogen und auf ihre Einsatzmöglichkeiten im Unterricht hin kritisch gesichtet. Ist eine weitere didaktische Reduktion notwendig? Oder kann man durch die richtige Wahl der Sozialformen und der verschiedenen Formen der Übersetzung gar noch mehr Text als den in der Schulausgabe angebotenen bewältigen? Ziel einer jeden Sitzung ist die Konzeption einer schlüssigen Unterrichtsstunde, die den jeweiligen Originaltext didaktisch adaptiert zur Darstellung bringt. Leistungsnachweis ist neben der regelmäßigen Teilnahme die Übernahme eines Referats. Dieses kann dann Grundlage für einen Unterrichtsversuch sein, in dem überprüft werden soll, wie weit die theoretischen Ideen der Fachdidaktik in der konkreten Unterrichtspraxis tragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe Für Studierende LA Gym Latein, Griechisch

Didaktikfach Grundschule

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070 Mi 13:15 - 16:45 wöchentl. 18.10.2017 - 13.12.2017 01.023 / DidSpra Kubisch

LA-FDGES-1

Inhalt Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis.

Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...

Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen.

Hinweise **verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023**

Service Learning im Fach Sozialkunde: Mit Schülern einen Rathausführer für Kinder gestalten (2 SWS, Credits: 5/3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011460 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 1.014 / ZHSG Retsch

Inhalt Die Veranstaltung vermittelt im Sinne des Service Learnings die notwendigen Kompetenzen, wie Sozialkundeunterricht Brücken aus der Schule hinaus in die kommunale Politik und Verwaltung schlagen kann. Am Beispiel der Stadt Würzburg soll geplant werden, wie sich mit einer Schulklasse ein Rathausführer für Kinder erstellen lässt. Diskutiert werden sollen u.a. verschiedene Formate wie z.B. eine klassische Broschüre, ein Audio-Guide oder eine App. Außerdem wird zu überlegen sein, wie sich Materialrecherchen oder Recherchen im Rathaus vor Ort einbinden lassen, welche Inhalte der Führer haben soll und wie diese aufbereitet werden müssen. Realisieren lässt sich ein derartiges Projekt z.B. in einer Politik- AG, im Rahmen von Projekttagen oder eines P-Seminars am Gymnasium.

Hinweise **Die Veranstaltung kann im fachspezifischen Freien Bereich der Sozialkunde (06-SK-PolSchule, 5 ECTS-Punkte) oder im fächerübergreifenden Freien Bereich (43-LA-LLK-fach; 3 ECTS-Punkte) kreditiert werden.**

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester empfohlen

Nachweis Die Leistungsnachweise werden durch aktive Mitarbeit während der Veranstaltung und die Übernahme von Hausaufgaben wie z.B. Rechercheaufträgen und Kurzpräsentationen der Ergebnisse erbracht.

Zielgruppe LA GY, RS, HS mit UF Sozialkunde

Didaktikfach Haupt/Mittelschule

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070 Mi 13:15 - 16:45 wöchentl. 18.10.2017 - 13.12.2017 01.023 / DidSpra Kubisch

LA-FDGES-1

Inhalt Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis.

Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...

Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen.

Hinweise **verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023**

Service Learning im Fach Sozialkunde: Mit Schülern einen Rathausführer für Kinder gestalten (2 SWS, Credits: 5/3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011460 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 1.014 / ZHSG Retsch

Inhalt Die Veranstaltung vermittelt im Sinne des Service Learnings die notwendigen Kompetenzen, wie Sozialkundeunterricht Brücken aus der Schule hinaus in die kommunale Politik und Verwaltung schlagen kann. Am Beispiel der Stadt Würzburg soll geplant werden, wie sich mit einer Schulklasse ein Rathausführer für Kinder erstellen lässt. Diskutiert werden sollen u.a. verschiedene Formate wie z.B. eine klassische Broschüre, ein Audio-Guide oder eine App. Außerdem wird zu überlegen sein, wie sich Materialrecherchen oder Recherchen im Rathaus vor Ort einbinden lassen, welche Inhalte der Führer haben soll und wie diese aufbereitet werden müssen. Realisieren lässt sich ein derartiges Projekt z.B. in einer Politik- AG, im Rahmen von Projekttagen oder eines P-Seminars am Gymnasium.

Hinweise **Die Veranstaltung kann im fachspezifischen Freien Bereich der Sozialkunde (06-SK-PolSchule, 5 ECTS-Punkte) oder im fächerübergreifenden Freien Bereich (43-LA-LLK-fach; 3 ECTS-Punkte) kreditiert werden.**

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester empfohlen

Nachweis Die Leistungsnachweise werden durch aktive Mitarbeit während der Veranstaltung und die Übernahme von Hausaufgaben wie z.B. Rechercheaufträgen und Kurzpräsentationen der Ergebnisse erbracht.

Zielgruppe LA GY, RS, HS mit UF Sozialkunde

Unterrichtsfach Grundschule

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070 Mi 13:15 - 16:45 wöchentl. 18.10.2017 - 13.12.2017 01.023 / DidSpra Kubisch

LA-FDGES-1

Inhalt Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis.

Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...

Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen.

Hinweise verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023

Service Learning im Fach Sozialkunde: Mit Schülern einen Rathausführer für Kinder gestalten (2 SWS, Credits: 5/3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011460 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 1.014 / ZHSG Retsch

Inhalt Die Veranstaltung vermittelt im Sinne des Service Learnings die notwendigen Kompetenzen, wie Sozialkundeunterricht Brücken aus der Schule hinaus in die kommunale Politik und Verwaltung schlagen kann. Am Beispiel der Stadt Würzburg soll geplant werden, wie sich mit einer Schulklasse ein Rathausführer für Kinder erstellen lässt. Diskutiert werden sollen u.a. verschiedene Formate wie z.B. eine klassische Broschüre, ein Audio-Guide oder eine App. Außerdem wird zu überlegen sein, wie sich Materialrecherchen oder Recherchen im Rathaus vor Ort einbinden lassen, welche Inhalte der Führer haben soll und wie diese aufbereitet werden müssen. Realisieren lässt sich ein derartiges Projekt z.B. in einer Politik- AG, im Rahmen von Projekttagen oder eines P-Seminars am Gymnasium.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fachspezifischen Freien Bereich der Sozialkunde (06-SK-PolSchule, 5 ECTS-Punkte) oder im fächerübergreifenden Freien Bereich (43-LA-LLK-fach; 3 ECTS-Punkte) kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester empfohlen

Nachweis Die Leistungsnachweise werden durch aktive Mitarbeit während der Veranstaltung und die Übernahme von Hausaufgaben wie z.B. Rechercheaufträgen und Kurzpräsentationen der Ergebnisse erbracht.

Zielgruppe LA GY, RS, HS mit UF Sozialkunde

Unterrichtsfach Haupt/Mittelschule

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070 Mi 13:15 - 16:45 wöchentl. 18.10.2017 - 13.12.2017 01.023 / DidSpra Kubisch

LA-FDGES-1

Inhalt Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis.

Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...

Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen.

Hinweise verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023

Service Learning im Fach Sozialkunde: Mit Schülern einen Rathausführer für Kinder gestalten (2 SWS, Credits: 5/3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011460 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 1.014 / ZHSG Retsch

Inhalt Die Veranstaltung vermittelt im Sinne des Service Learnings die notwendigen Kompetenzen, wie Sozialkundeunterricht Brücken aus der Schule hinaus in die kommunale Politik und Verwaltung schlagen kann. Am Beispiel der Stadt Würzburg soll geplant werden, wie sich mit einer Schulklasse ein Rathausführer für Kinder erstellen lässt. Diskutiert werden sollen u.a. verschiedene Formate wie z.B. eine klassische Broschüre, ein Audio-Guide oder eine App. Außerdem wird zu überlegen sein, wie sich Materialrecherchen oder Recherchen im Rathaus vor Ort einbinden lassen, welche Inhalte der Führer haben soll und wie diese aufbereitet werden müssen. Realisieren lässt sich ein derartiges Projekt z.B. in einer Politik- AG, im Rahmen von Projekttagen oder eines P-Seminars am Gymnasium.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fachspezifischen Freien Bereich der Sozialkunde (06-SK-PolSchule, 5 ECTS-Punkte) oder im fächerübergreifenden Freien Bereich (43-LA-LLK-fach; 3 ECTS-Punkte) kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester empfohlen

Nachweis Die Leistungsnachweise werden durch aktive Mitarbeit während der Veranstaltung und die Übernahme von Hausaufgaben wie z.B. Rechercheaufträgen und Kurzpräsentationen der Ergebnisse erbracht.

Zielgruppe LA GY, RS, HS mit UF Sozialkunde

Unterrichtsfach Realschule

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070 Mi 13:15 - 16:45 wöchentl. 18.10.2017 - 13.12.2017 01.023 / DidSprä Kubisch

LA-FDGES-1

Inhalt Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis.

Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...

Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen.

Hinweise verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023

Service Learning im Fach Sozialkunde: Mit Schülern einen Rathausführer für Kinder gestalten (2 SWS, Credits: 5/3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011460 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 1.014 / ZHSG Retsch

Inhalt Die Veranstaltung vermittelt im Sinne des Service Learnings die notwendigen Kompetenzen, wie Sozialkundeunterricht Brücken aus der Schule hinaus in die kommunale Politik und Verwaltung schlagen kann. Am Beispiel der Stadt Würzburg soll geplant werden, wie sich mit einer Schulklasse ein Rathausführer für Kinder erstellen lässt. Diskutiert werden sollen u.a. verschiedene Formate wie z.B. eine klassische Broschüre, ein Audio-Guide oder eine App. Außerdem wird zu überlegen sein, wie sich Materialrecherchen oder Recherchen im Rathaus vor Ort einbinden lassen, welche Inhalte der Führer haben soll und wie diese aufbereitet werden müssen. Realisieren lässt sich ein derartiges Projekt z.B. in einer Politik- AG, im Rahmen von Projekttagen oder eines P-Seminars am Gymnasium.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fachspezifischen Freien Bereich der Sozialkunde (06-SK-PolSchule, 5 ECTS-Punkte) oder im fächerübergreifenden Freien Bereich (43-LA-LLK-fach; 3 ECTS-Punkte) kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester empfohlen

Nachweis Die Leistungsnachweise werden durch aktive Mitarbeit während der Veranstaltung und die Übernahme von Hausaufgaben wie z.B. Rechercheaufträgen und Kurzpräsentationen der Ergebnisse erbracht.

Zielgruppe LA GY, RS, HS mit UF Sozialkunde

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070 Mi 13:15 - 16:45 wöchentl. 18.10.2017 - 13.12.2017 01.023 / DidSprä Kubisch

LA-FDGES-1

Inhalt Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis.

Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...

Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen.

Hinweise verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023

Service Learning im Fach Sozialkunde: Mit Schülern einen Rathausführer für Kinder gestalten (2 SWS, Credits: 5/3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011460 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 1.014 / ZHSG Retsch

Inhalt Die Veranstaltung vermittelt im Sinne des Service Learnings die notwendigen Kompetenzen, wie Sozialkundeunterricht Brücken aus der Schule hinaus in die kommunale Politik und Verwaltung schlagen kann. Am Beispiel der Stadt Würzburg soll geplant werden, wie sich mit einer Schulklasse ein Rathausführer für Kinder erstellen lässt. Diskutiert werden sollen u.a. verschiedene Formate wie z.B. eine klassische Broschüre, ein Audio-Guide oder eine App. Außerdem wird zu überlegen sein, wie sich Materialrecherchen oder Recherchen im Rathaus vor Ort einbinden lassen, welche Inhalte der Führer haben soll und wie diese aufbereitet werden müssen. Realisieren lässt sich ein derartiges Projekt z.B. in einer Politik- AG, im Rahmen von Projekttagen oder eines P-Seminars am Gymnasium.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fachspezifischen Freien Bereich der Sozialkunde (06-SK-PolSchule, 5 ECTS-Punkte) oder im fächerübergreifenden Freien Bereich (43-LA-LLK-fach; 3 ECTS-Punkte) kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester empfohlen

Nachweis Die Leistungsnachweise werden durch aktive Mitarbeit während der Veranstaltung und die Übernahme von Hausaufgaben wie z.B. Rechercheaufträgen und Kurzpräsentationen der Ergebnisse erbracht.

Zielgruppe LA GY, RS, HS mit UF Sozialkunde

Vom Originaltext zur Unterrichtsstunde (2 SWS, Credits: 3/4)

Veranstaltungsart: Seminar

13012260 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 1.013 / ZHSG Günzel

Inhalt Der lateinische Text stellt das Zentrum des Lateinunterrichts dar. Neben der Übersetzung – in der Regel nach einer grammatischen und semantischen Vorentlastung – wird im Unterricht mit reichhaltigen Sachinformationen, Interpretationen und vielfältigen weiteren didaktischen Angeboten gearbeitet. Nicht selten besteht dabei die Gefahr, dass der eigentliche Text in den Hintergrund tritt. Dennoch: Latein ist Sprachunterricht. Ausgehend von der Grundlage des Originaltextes werden im Seminar schulische Textausgaben vergleichend herangezogen und auf ihre Einsatzmöglichkeiten im Unterricht hin kritisch gesichtet. Ist eine weitere didaktische Reduktion notwendig? Oder kann man durch die richtige Wahl der Sozialformen und der verschiedenen Formen der Übersetzung gar noch mehr Text als den in der Schulausgabe angebotenen bewältigen? Ziel einer jeden Sitzung ist die Konzeption einer schlüssigen Unterrichtsstunde, die den jeweiligen Originaltext didaktisch adaptiert zur Darstellung bringt. Leistungsnachweis ist neben der regelmäßigen Teilnahme die Übernahme eines Referats. Dieses kann dann Grundlage für einen Unterrichtsversuch sein, in dem überprüft werden soll, wie weit die theoretischen Ideen der Fachdidaktik in der konkreten Unterrichtspraxis tragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe Für Studierende LA Gym Latein, Griechisch

Sonderpädagogik

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070 Mi 13:15 - 16:45 wöchentl. 18.10.2017 - 13.12.2017 01.023 / DidSpra Kubisch

LA-FDGES-1

Inhalt Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis.

Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...

Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen.

Hinweise verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023

Service Learning im Fach Sozialkunde: Mit Schülern einen Rathausführer für Kinder gestalten (2 SWS, Credits: 5/3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011460 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 1.014 / ZHSG Retsch

Inhalt Die Veranstaltung vermittelt im Sinne des Service Learnings die notwendigen Kompetenzen, wie Sozialkundeunterricht Brücken aus der Schule hinaus in die kommunale Politik und Verwaltung schlagen kann. Am Beispiel der Stadt Würzburg soll geplant werden, wie sich mit einer Schulklasse ein Rathausführer für Kinder erstellen lässt. Diskutiert werden sollen u.a. verschiedene Formate wie z.B. eine klassische Broschüre, ein Audio-Guide oder eine App. Außerdem wird zu überlegen sein, wie sich Materialrecherchen oder Recherchen im Rathaus vor Ort einbinden lassen, welche Inhalte der Führer haben soll und wie diese aufbereitet werden müssen. Realisieren lässt sich ein derartiges Projekt z.B. in einer Politik- AG, im Rahmen von Projekttagen oder eines P-Seminars am Gymnasium.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fachspezifischen Freien Bereich der Sozialkunde (06-SK-PolSchule, 5 ECTS-Punkte) oder im fächerübergreifenden Freien Bereich (43-LA-LLK-fach; 3 ECTS-Punkte) kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester empfohlen

Nachweis Die Leistungsnachweise werden durch aktive Mitarbeit während der Veranstaltung und die Übernahme von Hausaufgaben wie z.B. Rechercheaufträgen und Kurzpräsentationen der Ergebnisse erbracht.

Zielgruppe LA GY, RS, HS mit UF Sozialkunde

Zentrum für Sprachen

Sprachkurse des ZfS können im **Fächerübergreifenden Freien Bereich** nur angerechnet werden, sofern die Sprache eine Zulassungsvoraussetzung für das Erste Staatsexamen darstellt. Den Hinweis darauf finden Sie in der jeweiligen LPO Ihrer Studienfächer.

Wichtig! Die sprachlichen Zulassungsvoraussetzungen variieren stark von Fach zu Fach, aber auch von Lehramt zu Lehramt! Während in vielen Fächern gar keine Sprache vorausgesetzt wird (und damit auch keine Anrechenbarkeit vorherrscht), werden in einigen Fächern z. B. nur Kenntnisse in einer modernen Fremdsprache gefordert oder aber in anderen vertiefte Kenntnisse erwartet. Außerdem wird zwischen modernen und romanischen Sprachen unterschieden und auch das Sprachniveau nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen weicht ab. **Bitte informieren Sie sich daher genau in Ihrer jeweiligen LPO.**

Zudem ist auf der Seite des Zentrums für Sprachen eine **Übersicht** der Kurse, aufgeteilt nach studiertem Lehramt und Studienfach, zu finden, die dort angeboten werden und den sprachlichen Voraussetzungen nach LPO entsprechen. Die Verbuchung der ECTS-Punkte erfolgt über das ZfS.

Unterrichtsfach Grundschule

Unterrichtsfach Hauptschule

Unterrichtsfach Realschule

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Projekt Berufsfeldbezug

In diesem Verzeichnis werden Veranstaltungen über das Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung angeboten. Sie werden über das BMBF-Teilprojekt "Berufsfeldbezug in den Lehramtsstudiengängen" finanziert.

Die Veranstaltungen sind fachspezifisch den studierten Unterrichts- und Studienfächern oder überfachlich dem Zentrum für Lehrerbildung zugeordnet. In welchem Modul und Bereich die Leistungspunkte verbucht werden, entnehmen Sie bitte der einzelnen Veranstaltung!

Ethik unterrichten unter Einbeziehung von Foto und Film (2 SWS, Credits: 3/5)

Veranstaltungsart: Seminar

13010770	Mo 18:15 - 19:45	wöchentl.	16.10.2017 - 10.02.2018	Dettmar
Inhalt	Unterrichten nach dem Ethik-Lehrplan am Gymnasium in Zusammenarbeit mit dem Würzburger Programm kino Central bzw. dem Würzburger Deutschhaus-Gymnasium. Die Thematik richtet sich im WS am Unterrichtsstoff des 1. Halbjahrs der Jahrgangsstufen 10-12 aus. Unser Gymnasium ist mit aktueller Videoschnitt-Software und Smartboards ausgestattet.			
Hinweise	Unterrichtsort: Südflügel der Residenz, R. 35 (Wegbeschreibung s. unten) Das Seminar kann, bei unterschiedlicher Leistungseinreichung (regelmäßige Teilnahme, mündliche Prüfung bzw. Unterrichtsversuch (Mitwirkung bei der Ausarbeitung einer Unterrichtseinheit) zu klären mit dem Dozenten), wie folgt verbucht werden: <ul style="list-style-type: none">• mit 3 ECTS Punkte für Modul 06-B-P3-GWS-GPGT (Prüfungsnr. 315774) oder• mit 5 ECTS-Punkte für Modul 06-B-W7 (Prüfungsnr. 314033 für Alt-Studierende PO 2009) oder• mit 5 ECTS-Punkten für Modul 06-Ph-B-W7 (Prüfungsnr. 321564 für Neu-Studierende PO 2015)			
Literatur	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de			
Zielgruppe	Literaturhinweise befinden sich unter meiner Veranstaltung im Internet. Arbeitsblätter und ausgewählte Folien werden kopiert. Semesterfortschritt: keine Beschränkung Studiengang: Lehrplan für Ethik am Gymnasium steht im Mittelpunkt Fachbezug: Ethik, Philosophie und Nachbarfächer			

Fachbezug Grundschulpädagogik und -didaktik

Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

04067100 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 19.10.2017 - 01.02.2018 01.031 / DidSpra Bissinger/Doll-Gerstendörfer

Inhalt Die Natur mit ihrer Fülle an Farben und Formen zu erleben, ist ein Fest für all unsere Sinne. Was aber, wenn ein Sinn fehlt? Was, wenn die Augen nur eingeschränkt oder gar nicht funktionieren? Wie nehmen wir die Natur dann wahr? Wie kommen wir an die Informationen, die ein Sehender automatisch erhält? Mit diesen und anderen Fragen im Gepäck werden wir in diesem Praxisseminar den Botanischen Garten der Universität unter die Lupe bzw. die Fingerspitzen nehmen. Wir probieren selbst aus, wie es sich anfühlt, blind durch die Natur zu laufen und lernen spannende Methoden der Vermittlung kennen. Ziel ist es, in Kooperation mit dem LehrLernGarten für eine Abteilung des Botanischen Gartens Vermittlungsformate für die Zielgruppe der nicht oder nur eingeschränkt Sehenden zu entwickeln: interdisziplinär, multiperspektivisch und handlungsorientiert - auf dem Weg hin zu mehr Inklusion und Barrierefreiheit in allen gesellschaftlichen Bereichen. Menschen, die schlecht oder gar nicht sehen können, werden uns als „Expert*innen in eigener Sache“ bei unserer Arbeit unterstützen.

Hinweise Die Veranstaltung findet teils im Seminarraum der Universität und teils im Botanischen Garten statt.

Literatur Edtmüller, K./Laufenberg, W.: Besondere Bedürfnisse blinder und sehbehinderter Menschen im Museum. In: Föhl, P. S. u.a. (Hg.): Das barrierefreie Museum. Theorie und Praxis einer besseren Zugänglichkeit. Ein Handbuch. Bielefeld 2007, S. 73-89; Föhl, P. S. u.a. (Hg.): Das barrierefreie Museum. Theorie und Praxis einer besseren Zugänglichkeit. Ein Handbuch. Bielefeld 2007; Deutscher Museumsbund (Hg.): Das inklusive Museum – Ein Leitfaden zu Barrierefreiheit und Inklusion (online verfügbar unter: http://www.museumspaedagogik.org/fileadmin/user_upload/bund/PDF/Presse/Leitfaden_zu_Barrierefreiheit_und_Inklusion-21_11_2013.pdf); Gaube, S.: Barrierefrei Konzipieren und Gestalten. Leitfaden für Ausstellungen im Deutschen Technikmuseum Berlin. Berlin 2008. Tervooren, A./Weber, J.: Wege zur Kultur. Barrieren und Barrierefreiheit in Kultur- und Bildungseinrichtungen. Für die Stiftung Deutsches Hygiene-Museum und die Klassik-Stiftung Weimar. Köln/Weimar/Wien 2012 (Schriften des Deutschen Hygiene-Museums Dresden, Bd. 9).

Voraussetzung Weitere Literatur wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

Nachweis Die Lehrveranstaltung ist erst ab dem 3. Fachsemester belegbar. Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die Ausarbeitung und die Erprobung des Vermittlungsangebotes.

Fachbezug Haupt/Mittelschulpädagogik

Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

04067100 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 19.10.2017 - 01.02.2018 01.031 / DidSpra Bissinger/Doll-Gerstendörfer

Inhalt Die Natur mit ihrer Fülle an Farben und Formen zu erleben, ist ein Fest für all unsere Sinne. Was aber, wenn ein Sinn fehlt? Was, wenn die Augen nur eingeschränkt oder gar nicht funktionieren? Wie nehmen wir die Natur dann wahr? Wie kommen wir an die Informationen, die ein Sehender automatisch erhält? Mit diesen und anderen Fragen im Gepäck werden wir in diesem Praxisseminar den Botanischen Garten der Universität unter die Lupe bzw. die Fingerspitzen nehmen. Wir probieren selbst aus, wie es sich anfühlt, blind durch die Natur zu laufen und lernen spannende Methoden der Vermittlung kennen. Ziel ist es, in Kooperation mit dem LehrLernGarten für eine Abteilung des Botanischen Gartens Vermittlungsformate für die Zielgruppe der nicht oder nur eingeschränkt Sehenden zu entwickeln: interdisziplinär, multiperspektivisch und handlungsorientiert - auf dem Weg hin zu mehr Inklusion und Barrierefreiheit in allen gesellschaftlichen Bereichen. Menschen, die schlecht oder gar nicht sehen können, werden uns als „Expert*innen in eigener Sache“ bei unserer Arbeit unterstützen.

Hinweise Die Veranstaltung findet teils im Seminarraum der Universität und teils im Botanischen Garten statt.

Literatur Edtmüller, K./Laufenberg, W.: Besondere Bedürfnisse blinder und sehbehinderter Menschen im Museum. In: Föhl, P. S. u.a. (Hg.): Das barrierefreie Museum. Theorie und Praxis einer besseren Zugänglichkeit. Ein Handbuch. Bielefeld 2007, S. 73-89; Föhl, P. S. u.a. (Hg.): Das barrierefreie Museum. Theorie und Praxis einer besseren Zugänglichkeit. Ein Handbuch. Bielefeld 2007; Deutscher Museumsbund (Hg.): Das inklusive Museum – Ein Leitfaden zu Barrierefreiheit und Inklusion (online verfügbar unter: http://www.museumspaedagogik.org/fileadmin/user_upload/bund/PDF/Presse/Leitfaden_zu_Barrierefreiheit_und_Inklusion-21_11_2013.pdf); Gaube, S.: Barrierefrei Konzipieren und Gestalten. Leitfaden für Ausstellungen im Deutschen Technikmuseum Berlin. Berlin 2008. Tervooren, A./Weber, J.: Wege zur Kultur. Barrieren und Barrierefreiheit in Kultur- und Bildungseinrichtungen. Für die Stiftung Deutsches Hygiene-Museum und die Klassik-Stiftung Weimar. Köln/Weimar/Wien 2012 (Schriften des Deutschen Hygiene-Museums Dresden, Bd. 9).

Voraussetzung Weitere Literatur wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

Nachweis Die Lehrveranstaltung ist erst ab dem 3. Fachsemester belegbar. Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die Ausarbeitung und die Erprobung des Vermittlungsangebotes.

Fachbezug Mathematik

Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Mathematik (Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08011100 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 01.024 / DidSpra 01-Gruppe Hennecke/Schuster
M-SFDPGY-1 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 00.103 / BibSem 02-Gruppe

Museum und Schule/Museumspädagogik

Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

04067100 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 19.10.2017 - 01.02.2018 01.031 / DidSpra Bissinger/Doll-Gerstendörfer

Inhalt Die Natur mit ihrer Fülle an Farben und Formen zu erleben, ist ein Fest für all unsere Sinne. Was aber, wenn ein Sinn fehlt? Was, wenn die Augen nur eingeschränkt oder gar nicht funktionieren? Wie nehmen wir die Natur dann wahr? Wie kommen wir an die Informationen, die ein Sehender automatisch erhält? Mit diesen und anderen Fragen im Gepäck werden wir in diesem Praxisseminar den Botanischen Garten der Universität unter die Lupe bzw. die Fingerspitzen nehmen. Wir probieren selbst aus, wie es sich anfühlt, blind durch die Natur zu laufen und lernen spannende Methoden der Vermittlung kennen. Ziel ist es, in Kooperation mit dem LehrLernGarten für eine Abteilung des Botanischen Gartens Vermittlungsformate für die Zielgruppe der nicht oder nur eingeschränkt Sehenden zu entwickeln: interdisziplinär, multiperspektivisch und handlungsorientiert - auf dem Weg hin zu mehr Inklusion und Barrierefreiheit in allen gesellschaftlichen Bereichen. Menschen, die schlecht oder gar nicht sehen können, werden uns als „Expert*innen in eigener Sache“ bei unserer Arbeit unterstützen.

Hinweise Die Veranstaltung findet teils im Seminarraum der Universität und teils im Botanischen Garten statt.

Literatur Edtmüller, K./Laufenberg, W.: Besondere Bedürfnisse blinder und sehbehinderter Menschen im Museum. In: Föhl, P. S. u.a. (Hg.): Das barrierefreie Museum. Theorie und Praxis einer besseren Zugänglichkeit. Ein Handbuch. Bielefeld 2007, S. 73-89; Föhl, P. S. u.a. (Hg.): Das barrierefreie Museum. Theorie und Praxis einer besseren Zugänglichkeit. Ein Handbuch. Bielefeld 2007; Deutscher Museumsbund (Hg.): Das inklusive Museum – Ein Leitfaden zu Barrierefreiheit und Inklusion (online verfügbar unter: http://www.museumspaedagogik.org/fileadmin/user_upload/bund/PDF/Presse/Leitfaden_zu_Barrierefreiheit_und_Inklusion-21_11_2013.pdf); Gaube, S.: Barrierefrei Konzipieren und Gestalten. Leitfaden für Ausstellungen im Deutschen Technikmuseum Berlin. Berlin 2008. Tervooren, A./Weber, J.: Wege zur Kultur. Barrieren und Barrierefreiheit in Kultur- und Bildungseinrichtungen. Für die Stiftung Deutsches Hygiene-Museum und die Klassik-Stiftung Weimar. Köln/Weimar/Wien 2012 (Schriften des Deutschen Hygiene-Museums Dresden, Bd. 9).

Voraussetzung Weitere Literatur wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

Nachweis Die Lehrveranstaltung ist erst ab dem 3. Fachsemester belegbar. Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die Ausarbeitung und die Erprobung des Vermittlungsangebotes.

Fachbezug Sonderpädagogik/ Inklusion

Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

04067100 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 19.10.2017 - 01.02.2018 01.031 / DidSpra Bissinger/Doll-Gerstendörfer

Inhalt Die Natur mit ihrer Fülle an Farben und Formen zu erleben, ist ein Fest für all unsere Sinne. Was aber, wenn ein Sinn fehlt? Was, wenn die Augen nur eingeschränkt oder gar nicht funktionieren? Wie nehmen wir die Natur dann wahr? Wie kommen wir an die Informationen, die ein Sehender automatisch erhält? Mit diesen und anderen Fragen im Gepäck werden wir in diesem Praxisseminar den Botanischen Garten der Universität unter die Lupe bzw. die Fingerspitzen nehmen. Wir probieren selbst aus, wie es sich anfühlt, blind durch die Natur zu laufen und lernen spannende Methoden der Vermittlung kennen. Ziel ist es, in Kooperation mit dem LehrLernGarten für eine Abteilung des Botanischen Gartens Vermittlungsformate für die Zielgruppe der nicht oder nur eingeschränkt Sehenden zu entwickeln: interdisziplinär, multiperspektivisch und handlungsorientiert - auf dem Weg hin zu mehr Inklusion und Barrierefreiheit in allen gesellschaftlichen Bereichen. Menschen, die schlecht oder gar nicht sehen können, werden uns als „Expert*innen in eigener Sache“ bei unserer Arbeit unterstützen.

Hinweise Die Veranstaltung findet teils im Seminarraum der Universität und teils im Botanischen Garten statt.

Literatur Edtmüller, K./Laufenberg, W.: Besondere Bedürfnisse blinder und sehbehinderter Menschen im Museum. In: Föhl, P. S. u.a. (Hg.): Das barrierefreie Museum. Theorie und Praxis einer besseren Zugänglichkeit. Ein Handbuch. Bielefeld 2007, S. 73-89; Föhl, P. S. u.a. (Hg.): Das barrierefreie Museum. Theorie und Praxis einer besseren Zugänglichkeit. Ein Handbuch. Bielefeld 2007; Deutscher Museumsbund (Hg.): Das inklusive Museum – Ein Leitfaden zu Barrierefreiheit und Inklusion (online verfügbar unter: http://www.museumspaedagogik.org/fileadmin/user_upload/bund/PDF/Presse/Leitfaden_zu_Barrierefreiheit_und_Inklusion-21_11_2013.pdf); Gaube, S.: Barrierefrei Konzipieren und Gestalten. Leitfaden für Ausstellungen im Deutschen Technikmuseum Berlin. Berlin 2008. Tervooren, A./Weber, J.: Wege zur Kultur. Barrieren und Barrierefreiheit in Kultur- und Bildungseinrichtungen. Für die Stiftung Deutsches Hygiene-Museum und die Klassik-Stiftung Weimar. Köln/Weimar/Wien 2012 (Schriften des Deutschen Hygiene-Museums Dresden, Bd. 9).

Voraussetzung Weitere Literatur wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

Nachweis Die Lehrveranstaltung ist erst ab dem 3. Fachsemester belegbar. Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die Ausarbeitung und die Erprobung des Vermittlungsangebotes.

FREIER BEREICH - Fächerübergreifend und LehrLernKooperationen

Beachten Sie bitte auch die fachspezifischen Angebote in den Verzeichnissen der Fächer!

Der Islam - Einführung in eine Weltreligion. Interreligiöse Kompetenz für Lehrkräfte und Theologiestudierende (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01407100	Do	16:00 - 18:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
	Do	16:00 - 18:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	R 129 / Neue Uni	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	R 130 / Neue Uni	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	R 130 / Neue Uni	
	Sa	11:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	R 130 / Neue Uni	

Inhalt "Der Islam" ist beinahe omnipräsent: in den Medien wird er in Zusammenhang mit dem weltweiten Terror und gern mit scheinbar unmenschlichen, antiquierten Gebräuchen gebracht, in Deutschland mit mangelnder Integrationsbereitschaft und Gewaltbereitschaft. Es wird in der Öffentlichkeit viel diskutiert über "den Islam", Aufklärung aber erfährt man kaum. Dabei wäre die Kenntnis grundlegender Zusammenhänge zwischen Politik, Religion und Gesellschaft im Islam, vor allem aber des Selbstverständnis der Muslime die Basis für aufgeklärte Meinungsbildung und für gelingenden Dialog, der möglich ist. Diese Kenntnisse werden im Seminar vermittelt.
Das Seminar wird Grundkenntnisse über den Islam bieten und insbesondere auf das Selbstverständnis der Muslime eingehen.

Hinweise Das Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende (freier Bereich) aller Fächer wie auch an Theologiestudierende. Der Dozent war selber mehrere Jahre als Lehrer tätig und forscht aktuell über das interreligiöse Miteinander der Religionen und Kulturen.
max. 20 Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Das Seminar findet als Blockveranstaltung statt. 1. Treffen am 26.10.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129, 2. Treffen am 9.11.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129,
Block Fr 1.12. 11-18 Uhr / Sa 2.12. 11-17 Uhr
Block Fr 12.1.2018 11-18 Uhr

Leistungsnachweise: Referat, Protokoll (2 S.), Essay (5-6 S.)

Literatur Annemarie Schimmel, Der Islam, Stuttgart 1990.

Bernhard Uhde, Warum sie glauben, was sie glauben, Freiburg 2013.

Zielgruppe LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Interkulturelle Bildung in Theorie und Praxis (43-LA-IKB); Innovatives Lernen (43-LA-LLK-fach); Magister Theologiae; Master Theologische Studien; freier Bereich und Interessierte

Verhaltens- und Kommunikationstraining für Lehramtsstudierende (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

05024830	Di	12:00 - 14:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	02.103 / Witt.Platz	Trolldenier
Lwerdsein	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	02.203 / Witt.Platz	
	Sa	09:00 - 13:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	02.203 / Witt.Platz	
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	02.103 / Witt.Platz	

Inhalt Im 1. Block wird ein vollständiges Trainingsprogramm mit theoretischer Fundierung einerseits und praktischen Videoszenen zu vorgegebenen Alltagsthemen andererseits angeboten.

Der Inhalt bleibt „geheim“, um die Teilnehmer ein echtes Training erleben zu lassen.

Im 2. Block geht es um Verhaltensmodifikation (auch für ADHS-Kinder), Neurolinguistisches Programmieren im Unterricht (insbesondere Differenzierungen nach Schülertypen) und um Entspannungstechniken (eine wird konkret durchgeführt, bitte eine Decke mitbringen, damit man sich auf den Boden legen kann).

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Nachweis Anwesenheit und Übernahme eines Kurzreferats in Absprache mit dem Dozenten.

Dieses Modul wird im freien Bereich EWS verbucht und kann deshalb für Studierende des Lehramts an Gymnasien nicht verbucht werden. Es ist ihnen aber unbenommen, dennoch teilzunehmen.

Zielgruppe alle Lehramtsstudierenden ab dem 2. Semester

Ethik unterrichten unter Einbeziehung von Foto und Film (2 SWS, Credits: 3/5)

Veranstaltungsart: Seminar

13010770	Mo	18:15 - 19:45	wöchentl.	16.10.2017 - 10.02.2018		Dettmar
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	---------

Inhalt Unterrichten nach dem Ethik-Lehrplan am Gymnasium in Zusammenarbeit mit dem Würzburger Programmkinos Central bzw. dem Würzburger Deutschhaus-Gymnasium. Die Thematik richtet sich im WS am Unterrichtsstoff des 1. Halbjahrs der Jahrgangsstufen 10-12 aus. Unser Gymnasium ist mit aktueller Videoschnitt-Software und Smartboards ausgestattet.

Hinweise **Unterrichtsort: Südflügel der Residenz, R. 35 (Wegbeschreibung s. unten)**

Das Seminar kann, bei unterschiedlicher Leistungseinreichung (regelmäßige Teilnahme, mündliche Prüfung bzw. Unterrichtsversuch (Mitwirkung bei der Ausarbeitung einer Unterrichtseinheit) zu klären mit dem Dozenten), wie folgt verbucht werden:

- mit 3 ECTS Punkte für Modul 06-B-P3-GWS-GPGT (Prüfungsnr. 315774) oder
- mit 5 ECTS-Punkte für Modul 06-B-W7 (Prüfungsnr. 314033 für Alt-Studierende PO 2009) oder
- mit 5 ECTS-Punkten für Modul 06-Ph-B-W7 (Prüfungsnr. 321564 für Neu-Studierende PO 2015)

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur Literaturhinweise befinden sich unter meiner Veranstaltung im Internet. Arbeitsblätter und ausgewählte Folien werden kopiert.

Zielgruppe Semesterfortschritt: keine Beschränkung

Studiengang: Lehrplan für Ethik am Gymnasium steht im Mittelpunkt

Fachbezug: Ethik, Philosophie und Nachbarfächer

„Talk Talk Talk" - Stimme und Sprache, Kernkompetenzen im Lehrerberuf

Veranstaltungsart: Seminar

13011250	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.031 / DidSpr	Krüger
	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	01.031 / DidSpr	

Inhalt Egal welche Schulart, Fachrichtung oder Unterrichtsmethode: ohne Stimme geht in der Schule nichts. Dennoch kümmern sich nur wenig (angehende) Lehrer um dieses Basis-Werkzeug.

Das Seminar bietet allen interessierten Lehramtsstudenten die Möglichkeit, ihr stimmliches Können zu entdecken, zu erproben sowie zu erweitern. Damit verknüpft werden zentrale Aspekte der Bereiche Artikulation, Tragfähigkeit, Körpersprache und Präsenz behandelt. Die Studierenden gewinnen einen kleinen Einblick in theoretische Hintergründe und können mit verschiedenen praktischen Übungen neue Wege ausprobieren. Einzelsitzungen schaffen ergänzend zu den Plenumsitzungen den richtigen Raum, um an ganz individuellen Problemen zu arbeiten. Im zu erstellenden Portfolio dokumentieren die Teilnehmer die Inhalte der Sitzungen und ihre Erfahrungen mit den Übungen aus den Einzelsitzungen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Alle Lehrämter ab dem 5. Fachsemester

Umgang mit Störungen/Krisen in der Klasse - ein praxisbewährtes Grundmodell für alle Fälle mit Lustmachfaktor!

Veranstaltungsart: Seminar

13012050	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017		Herpich
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	29.11.2017 - 29.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	24.01.2018 - 24.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	31.01.2018 - 31.01.2018		

Inhalt Typische Alltagskrisensituationen in Klassenverbänden werden angesprochen und ein gruppendynamisch/psychologisch bewährtes Grundmodell zur ersten Bewältigung dieser wird ausprobiert (Spannung Jungs/Mädchen; Dauerstörer, Mobbing, etc....); Teilnahme an einer konkreten Krisenintervention zum Erproben des Gelernten

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe alle Lehramtsstudenten Sekundarstufe 2 (Haupt/Real/Gym)

Fächerübergreifende Angebote

Ethik unterrichten unter Einbeziehung von Foto und Film (2 SWS, Credits: 3/5)

Veranstaltungsart: Seminar

13010770	Mo	18:15 - 19:45	wöchentl.	16.10.2017 - 10.02.2018		Dettmar
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	---------

Inhalt Unterrichten nach dem Ethik-Lehrplan am Gymnasium in Zusammenarbeit mit dem Würzburger Programmkinos Central bzw. dem Würzburger Deutschhaus-Gymnasium. Die Thematik richtet sich im WS am Unterrichtsstoff des 1. Halbjahrs der Jahrgangsstufen 10-12 aus. Unser Gymnasium ist mit aktueller Videoschnitt-Software und Smartboards ausgestattet.

Hinweise **Unterrichtsort: Südflügel der Residenz, R. 35 (Wegbeschreibung s. unten)**

Das Seminar kann, bei unterschiedlicher Leistungseinreichung (regelmäßige Teilnahme, mündliche Prüfung bzw. Unterrichtsversuch (Mitwirkung bei der Ausarbeitung einer Unterrichtseinheit) zu klären mit dem Dozenten), wie folgt verbucht werden:

- mit 3 ECTS Punkte für Modul 06-B-P3-GWS-GPGT (Prüfungsnr. 315774) oder
- mit 5 ECTS-Punkte für Modul 06-B-W7 (Prüfungsnr. 314033 für Alt-Studierende PO 2009) oder
- mit 5 ECTS-Punkten für Modul 06-Ph-B-W7 (Prüfungsnr. 321564 für Neu-Studierende PO 2015)

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur Literaturhinweise befinden sich unter meiner Veranstaltung im Internet. Arbeitsblätter und ausgewählte Folien werden kopiert.

Zielgruppe Semesterfortschritt: keine Beschränkung
Studiengang: Lehrplan für Ethik am Gymnasium steht im Mittelpunkt
Fachbezug: Ethik, Philosophie und Nachbarfächer

„Talk Talk Talk“ - Stimme und Sprache, Kernkompetenzen im Lehrerberuf

Veranstaltungsart: Seminar

13011250	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.031 / DidSpra	Krüger
	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Egal welche Schulart, Fachrichtung oder Unterrichtsmethode: ohne Stimme geht in der Schule nichts. Dennoch kümmern sich nur wenig (angehende) Lehrer um dieses Basis-Werkzeug.

Das Seminar bietet allen interessierten Lehramtsstudenten die Möglichkeit, ihr stimmliches Können zu entdecken, zu erproben sowie zu erweitern. Damit verknüpft werden zentrale Aspekte der Bereiche Artikulation, Tragfähigkeit, Körpersprache und Präsenz behandelt. Die Studierenden gewinnen einen kleinen Einblick in theoretische Hintergründe und können mit verschiedenen praktischen Übungen neue Wege ausprobieren. Einzelsitzungen schaffen ergänzend zu den Plenumsitzungen den richtigen Raum, um an ganz individuellen Problemen zu arbeiten. Im zu erstellenden Portfolio dokumentieren die Teilnehmer die Inhalte der Sitzungen und ihre Erfahrungen mit den Übungen aus den Einzelsitzungen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Alle Lehramter ab dem 5. Fachsemester

Umgang mit Störungen/Krisen in der Klasse - ein praxisbewährtes Grundmodell für alle Fälle mit Lustmachfaktor!

Veranstaltungsart: Seminar

13012050	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017		Herpich
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	29.11.2017 - 29.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	24.01.2018 - 24.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	31.01.2018 - 31.01.2018		

Inhalt Typische Alltagskrisensituationen in Klassenverbänden werden angesprochen und ein gruppendynamisch/psychologisch bewährtes Grundmodell zur ersten Bewältigung dieser wird ausprobiert (Spannung Jungs/Mädchen; Dauerstörer, Mobbing, etc....); Teilnahme an einer konkreten Krisenintervention zum Erproben des Gelernten

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe alle Lehramtsstudenten Sekundarstufe 2 (Haupt/Real/Gym)

Fakultätsangebote

Didaktikfach Grundschule

ZfL - Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (für Nicht-Germanisten) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04065590	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 02.02.2018	HS 4 / Phil.-Geb.	Podelo
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	--------

Inhalt Die Vorlesung führt die Studierenden an aktuelle Themen der Deutsch als Zweitsprache-Förderung heran. Diese kann und darf sich nicht nur auf den Deutschunterricht stützen, sondern stellt Lehrkräfte aller Fächer vor ganz neuen Herausforderungen. Zweitspracherwerbstheorien, Grundfragen der Migrationspädagogik und der Diversity-Forschung werden hier vorgestellt.

Hinweise Leistungsnachweis ist das Verfassen von drei Protokollen.

Literatur • Jeuk, Stefan (2010). Deutsch als Zweitsprache in der Schule. Grundlage-Diagnose-Förderung. Stuttgart: Kohlmann.

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250 Mi 16:00 - 17:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 1.009 / Verf.Phil Schlang

Inhalt In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wenngleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.

Hinweise Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halfbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg >>> Philosophische Fakultät I >>> Deutsche Philologie >>> Bachelorstudiengänge >>> BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) >>> Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) >>>> hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug >>> Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur Baur, Joachim (Hg.): *Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): *Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51)*. München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): *Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis*. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: *Vermitteln*. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): *Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen*. Berlin 2012, S. 163-182.

Lernwerkstatt: Mathematisches Verständnis und Rechenoperationen vom pränumerischen Bereich bis zu den schriftlichen Rechenverfahren (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049860 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler

06IFBLwsMa

Inhalt Überblick über fachdidaktische Ansätze in der Mathematik
Aktiv-entdeckendes Lernen in der Mathematik
Struktur- und niveaurorientiertes Lernen in der Mathematik
Vorläuferfähigkeiten
Zahlenräume und Zahlenraumerweiterung
Mathematikunterricht in heterogenen Lerngruppen
Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien

Lernwerkstatt: Aktiv-entdeckendes Lernen im Sachunterricht (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049870 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler/

06IFBLwsSU

Inhalt „Warum wird der Pudding fest?“ - "Rotkohl oder Blaukraut?"
Anspruchsvolle Bildungsgehalte für inklusives Lernen
Kinderfragen wie oben stehen für das Interesse von Schülerinnen und Schülern im Grundschulalter und darüber hinaus an Themen, welche in der Chemie behandelt werden. Im Seminar werden Versuche und Experimente zum chemischen Themenbereich "Stoffe" für das Grundschulalter erarbeitet. Anhand von "Zugangsebenen" werden die einzelnen Themen so aufbereitet, dass sie didaktisch tragfähig für heterogene Klassen werden. Gegen Ende des Semesters werden die Arbeitsergebnisse in Form von Projektvormittagen mit heterogenen Schülerschaften aus der Inklusion und aus Förderschulen durchgeführt. Hierzu wird ein didaktischer Ansatz grundgelegt, der es ermöglicht, für alle Kinder ein tragfähiges Angebot zu kreieren. Ausgangspunkt ist eine veränderte Sichtweise von Lernen, welche die SchülerInnen als aktiv gestaltende und entdeckende annimmt. Die Versuchsanordnungen regen zum eigenen Handeln und Begreifen an. Ziel ist eine Lernumgebung, die ein erfahrungsbasiertes Lernen in bedeutsamen Kontexten ermöglicht.

Hinweise Das Seminar findet in Kooperation von Frau Dr. Katja Weirauch aus der Didaktik der Chemie der Uni Würzburg und Herrn Walter Goschler von der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik der Uni Würzburg statt.

Sport für Entwicklung und Frieden (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063530 Fr 12:00 - 15:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
Fr 09:00 - 18:00 Einzel 24.11.2017 - 24.11.2017 2.005 / ZHSG
Sa 08:00 - 14:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Kunst gelingenden Lebens (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063540 Fr 16:00 - 19:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
Fr 09:00 - 18:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 2.005 / ZHSG
Sa 08:00 - 14:00 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Rescue Swimming (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063550	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	So	09:00 - 13:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Kamhawi
	So	10:00 - 13:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	Sa	12:00 - 15:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	So	13:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Kamhawi
	So	13:00 - 16:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		05-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	Keller
	Sa	09:00 - 11:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		06-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	Keller
	Sa	11:30 - 13:45	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		07-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	Keller
	Sa	14:00 - 16:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	

First Aid (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063560	So	08:15 - 18:00	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	01-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	02-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	17.12.2017 - 17.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	03-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	14.01.2018 - 14.01.2018	SR Hubl / Sport Hubl	04-Gruppe	Fabricius

Sport Ethics (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063580	Fr	08:00 - 11:30	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SR Hubl / Sport Hubl	Schenk
	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	1.003 / ZHSG	
	Sa	08:00 - 14:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	

Didactic Main School

ZfL - Introduction to Didactics of German as Second Language (for Non-Germans) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04065590	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 02.02.2018	HS 4 / Phil.-Geb.	Podelo
Inhalt	Die Vorlesung führt die Studierenden an aktuelle Themen der Deutsch als Zweitsprache-Förderung heran. Diese kann und darf sich nicht nur auf den Deutschunterricht stützen, sondern stellt Lehrkräfte aller Fächer vor ganz neuen Herausforderungen. Zweitspracherwerbstheorien, Grundfragen der Migrationspädagogik und der Diversity-Forschung werden hier vorgestellt.					
Hinweise	Leistungsnachweis ist das Verfassen von drei Protokollen.					
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Jeuk, Stefan (2010). Deutsch als Zweitsprache in der Schule. Grundlage-Diagnose-Förderung. Stuttgart: Kohlmann. 					

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250 Mi 16:00 - 17:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 1.009 / Verf.Phil Schlang

Inhalt In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wenngleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.

Hinweise Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halfbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg >>> Philosophische Fakultät I >>> Deutsche Philologie >>> Bachelorstudiengänge >>> BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) >>> Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) >>>> hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug >>> Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur

Baur, Joachim (Hg.): *Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): *Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51)*. München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): *Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis*. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: *Vermitteln*. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): *Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen*. Berlin 2012, S. 163-182.

Lernwerkstatt: Mathematisches Verständnis und Rechenoperationen vom pränumerischen Bereich bis zu den schriftlichen Rechenverfahren (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049860 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler

06IFBLwsMa

Inhalt Überblick über fachdidaktische Ansätze in der Mathematik
 Aktiv-entdeckendes Lernen in der Mathematik
 Struktur- und niveaurorientiertes Lernen in der Mathematik
 Vorläuferfähigkeiten
 Zahlenräume und Zahlenraumerweiterung
 Mathematikunterricht in heterogenen Lerngruppen
 Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien

Lernwerkstatt: Aktiv-entdeckendes Lernen im Sachunterricht (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049870 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler/

06IFBLwsSU

Inhalt „Warum wird der Pudding fest?“ - "Rotkohl oder Blaukraut?"
 Anspruchsvolle Bildungsgehalte für inklusives Lernen
 Kinderfragen wie oben stehen für das Interesse von Schülerinnen und Schülern im Grundschulalter und darüber hinaus an Themen, welche in der Chemie behandelt werden. Im Seminar werden Versuche und Experimente zum chemischen Themenbereich "Stoffe" für das Grundschulalter erarbeitet. Anhand von "Zugangsebenen" werden die einzelnen Themen so aufbereitet, dass sie didaktisch tragfähig für heterogene Klassen werden. Gegen Ende des Semesters werden die Arbeitsergebnisse in Form von Projektvormittagen mit heterogenen Schülerschaften aus der Inklusion und aus Förderschulen durchgeführt. Hierzu wird ein didaktischer Ansatz grundgelegt, der es ermöglicht, für alle Kinder ein tragfähiges Angebot zu kreieren. Ausgangspunkt ist eine veränderte Sichtweise von Lernen, welche die SchülerInnen als aktiv gestaltende und entdeckende annimmt. Die Versuchsanordnungen regen zum eigenen Handeln und Begreifen an. Ziel ist eine Lernumgebung, die ein erfahrungsbasiertes Lernen in bedeutsamen Kontexten ermöglicht.

Hinweise Das Seminar findet in Kooperation von Frau Dr. Katja Weirauch aus der Didaktik der Chemie der Uni Würzburg und Herrn Walter Goschler von der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik der Uni Würzburg statt.

Sport für Entwicklung und Frieden (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063530 Fr 12:00 - 15:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
 Fr 09:00 - 18:00 Einzel 24.11.2017 - 24.11.2017 2.005 / ZHSG
 Sa 08:00 - 14:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Kunst gelingenden Lebens (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063540 Fr 16:00 - 19:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
 Fr 09:00 - 18:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 2.005 / ZHSG
 Sa 08:00 - 14:00 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Rettungsschwimmen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063550	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	So	09:00 - 13:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Kamhawi
	So	10:00 - 13:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	Sa	12:00 - 15:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	So	13:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Kamhawi
	So	13:00 - 16:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		05-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	Keller
	Sa	09:00 - 11:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		06-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	Keller
	Sa	11:30 - 13:45	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		07-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	Keller
	Sa	14:00 - 16:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	

Erste Hilfe (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063560	So	08:15 - 18:00	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	01-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	02-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	17.12.2017 - 17.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	03-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	14.01.2018 - 14.01.2018	SR Hubl / Sport Hubl	04-Gruppe	Fabricius

Praxiserfahrung im Lehramt der Grund- und Mittelschule (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063570	Mo	13:30 - 14:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	SR Hubl / Sport Hubl	Schubert	
Inhalt	„Schulen unterstützen – Lehrerfahrungen sammeln“ Die Studierenden sammeln Praxiserfahrungen an Schulen, indem sie wahlweise im Sport- oder Schwimmunterricht hospitieren und die Lehrkraft dabei aktiv unterstützen.						
Voraussetzung	Für den Einsatz im Schwimmunterricht muss das Rettungsschwimmabzeichen in Bronze vorliegen, das nicht älter als drei Jahre sein darf. Der Nachweis ist in der Vorbesprechung vorzuzeigen.						
Nachweis	Teilnahme an 10 Doppelstunden, Übernahme einer Unterrichtseinheit und Projektbericht						
Zielgruppe	Studierende mit dem Haupt- oder Didaktikfach Sport (Lehramt an Grund- und Mittelschulen)						

Didaktikfach Mittelschule

Sportethik (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063580	Fr	08:00 - 11:30	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SR Hubl / Sport Hubl	Schenk	
	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	1.003 / ZHSG		
	Sa	08:00 - 14:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl		

Unterrichtsfach Grundschule

ZfL - Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (für Nicht-Germanisten) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04065590	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 02.02.2018	HS 4 / Phil.-Geb.	Podelo
Inhalt	Die Vorlesung führt die Studierenden an aktuelle Themen der Deutsch als Zweitsprache-Förderung heran. Diese kann und darf sich nicht nur auf den Deutschunterricht stützen, sondern stellt Lehrkräfte aller Fächer vor ganz neuen Herausforderungen. Zweitspracherwerbstheorien, Grundfragen der Migrationspädagogik und der Diversity-Forschung werden hier vorgestellt.					
Hinweise	Leistungsnachweis ist das Verfassen von drei Protokollen.					
Literatur	• Jeuk, Stefan (2010). Deutsch als Zweitsprache in der Schule. Grundlage-Diagnose-Förderung. Stuttgart: Kohlmann.					

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250	Mi	16:00 - 17:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	1.009 / Verf.Phil	Schlang
Inhalt	In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wenngleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.					
Hinweise	Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:					

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg ››› Philosophische Fakultät I ››› Deutsche Philologie ››› Bachelorstudiengänge ››› BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) ››› Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) ›››› hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug ››› Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur	Baur, Joachim (Hg.): Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51). München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: Vermitteln. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen. Berlin 2012, S. 163-182.
-----------	--

Lernwerkstatt: Mathematisches Verständnis und Rechenoperationen vom pränumerischen Bereich bis zu den schriftlichen Rechenverfahren (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049860 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler
06IFBLwsMa

Inhalt Überblick über fachdidaktische Ansätze in der Mathematik
Aktiv-entdeckendes Lernen in der Mathematik
Struktur- und niveaurorientiertes Lernen in der Mathematik
Vorläuferfähigkeiten
Zahlenräume und Zahlenraumerweiterung
Mathematikunterricht in heterogenen Lerngruppen
Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien

Lernwerkstatt: Aktiv-entdeckendes Lernen im Sachunterricht (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049870 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler/
06IFBLwsSU Weirauch

Inhalt „Warum wird der Pudding fest?“ - "Rotkohl oder Blaukraut?"
Anspruchsvolle Bildungsgehalte für inklusives Lernen
Kinderfragen wie oben stehen für das Interesse von Schülerinnen und Schülern im Grundschulalter und darüber hinaus an Themen, welche in der Chemie behandelt werden. Im Seminar werden Versuche und Experimente zum chemischen Themenbereich "Stoffe" für das Grundschulalter erarbeitet. Anhand von "Zugangsebenen" werden die einzelnen Themen so aufbereitet, dass sie didaktisch tragfähig für heterogene Klassen werden. Gegen Ende des Semesters werden die Arbeitsergebnisse in Form von Projektvormittagen mit heterogenen Schülerschaften aus der Inklusion und aus Förderschulen durchgeführt. Hierzu wird ein didaktischer Ansatz grundgelegt, der es ermöglicht, für alle Kinder ein tragfähiges Angebot zu kreieren. Ausgangspunkt ist eine veränderte Sichtweise von Lernen, welche die SchülerInnen als aktiv gestaltende und entdeckende annimmt. Die Versuchsanordnungen regen zum eigenen Handeln und Begreifen an. Ziel ist eine Lernumgebung, die ein erfahrungsbasiertes Lernen in bedeutsamen Kontexten ermöglicht.

Hinweise Das Seminar findet in Kooperation von Frau Dr. Katja Weirauch aus der Didaktik der Chemie der Uni Würzburg und Herrn Walter Goschler von der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik der Uni Würzburg statt.

Sport für Entwicklung und Frieden (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063530 Fr 12:00 - 15:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
Fr 09:00 - 18:00 Einzel 24.11.2017 - 24.11.2017 2.005 / ZHSG
Sa 08:00 - 14:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Kunst gelingenden Lebens (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063540 Fr 16:00 - 19:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
Fr 09:00 - 18:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 2.005 / ZHSG
Sa 08:00 - 14:00 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Rettungsschwimmen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063550	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	So	09:00 - 13:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Kamhawi
	So	10:00 - 13:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	Sa	12:00 - 15:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	So	13:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Kamhawi
	So	13:00 - 16:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		05-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	Keller
	Sa	09:00 - 11:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		06-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	Keller
	Sa	11:30 - 13:45	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		07-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	Keller
	Sa	14:00 - 16:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	

Erste Hilfe (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063560	So	08:15 - 18:00	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	01-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	02-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	17.12.2017 - 17.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	03-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	14.01.2018 - 14.01.2018	SR Hubl / Sport Hubl	04-Gruppe	Fabricius

Sportethik (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063580	Fr	08:00 - 11:30	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SR Hubl / Sport Hubl	Schenk
	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	1.003 / ZHSG	
	Sa	08:00 - 14:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	

Unterrichtsfach Hauptschule

ZfL - Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (für Nicht-Germanisten) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04065590	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 02.02.2018	HS 4 / Phil.-Geb.	Podelo
Inhalt	Die Vorlesung führt die Studierenden an aktuelle Themen der Deutsch als Zweitsprache-Förderung heran. Diese kann und darf sich nicht nur auf den Deutschunterricht stützen, sondern stellt Lehrkräfte aller Fächer vor ganz neuen Herausforderungen. Zweitspracherwerbstheorien, Grundfragen der Migrationspädagogik und der Diversity-Forschung werden hier vorgestellt.					
Hinweise	Leistungsnachweis ist das Verfassen von drei Protokollen.					
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Jeuk, Stefan (2010). Deutsch als Zweitsprache in der Schule. Grundlage-Diagnose-Förderung. Stuttgart: Kohlmann. 					

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250 Mi 16:00 - 17:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 1.009 / Verf.Phil Schlang

Inhalt In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wenngleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.

Hinweise Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halfbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg >>> Philosophische Fakultät I >>> Deutsche Philologie >>> Bachelorstudiengänge >>> BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) >>> Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) >>>> hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug >>> Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur

Baur, Joachim (Hg.): *Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): *Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51)*. München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): *Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis*. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: *Vermitteln*. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): *Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen*. Berlin 2012, S. 163-182.

Lernwerkstatt: Mathematisches Verständnis und Rechenoperationen vom pränumerischen Bereich bis zu den schriftlichen Rechenverfahren (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049860 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler

06IFBLwsMa

Inhalt Überblick über fachdidaktische Ansätze in der Mathematik
Aktiv-entdeckendes Lernen in der Mathematik
Struktur- und niveaurorientiertes Lernen in der Mathematik
Vorläuferfähigkeiten
Zahlenräume und Zahlenraumerweiterung
Mathematikunterricht in heterogenen Lerngruppen
Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien

Lernwerkstatt: Aktiv-entdeckendes Lernen im Sachunterricht (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049870 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler/

06IFBLwsSU

Inhalt „Warum wird der Pudding fest?“ - "Rotkohl oder Blaukraut?"
Anspruchsvolle Bildungsgehalte für inklusives Lernen
Kinderfragen wie oben stehen für das Interesse von Schülerinnen und Schülern im Grundschulalter und darüber hinaus an Themen, welche in der Chemie behandelt werden. Im Seminar werden Versuche und Experimente zum chemischen Themenbereich "Stoffe" für das Grundschulalter erarbeitet. Anhand von "Zugangsebenen" werden die einzelnen Themen so aufbereitet, dass sie didaktisch tragfähig für heterogene Klassen werden. Gegen Ende des Semesters werden die Arbeitsergebnisse in Form von Projektvormittagen mit heterogenen Schülerschaften aus der Inklusion und aus Förderschulen durchgeführt. Hierzu wird ein didaktischer Ansatz grundgelegt, der es ermöglicht, für alle Kinder ein tragfähiges Angebot zu kreieren. Ausgangspunkt ist eine veränderte Sichtweise von Lernen, welche die SchülerInnen als aktiv gestaltende und entdeckende annimmt. Die Versuchsanordnungen regen zum eigenen Handeln und Begreifen an. Ziel ist eine Lernumgebung, die ein erfahrungsbasiertes Lernen in bedeutsamen Kontexten ermöglicht.

Hinweise Das Seminar findet in Kooperation von Frau Dr. Katja Weirauch aus der Didaktik der Chemie der Uni Würzburg und Herrn Walter Goschler von der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik der Uni Würzburg statt.

Sport für Entwicklung und Frieden (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063530 Fr 12:00 - 15:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
Fr 09:00 - 18:00 Einzel 24.11.2017 - 24.11.2017 2.005 / ZHSG
Sa 08:00 - 14:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Kunst gelingenden Lebens (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063540 Fr 16:00 - 19:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
Fr 09:00 - 18:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 2.005 / ZHSG
Sa 08:00 - 14:00 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Rettungsschwimmen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063550	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	So	09:00 - 13:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Kamhawi
	So	10:00 - 13:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	Sa	12:00 - 15:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	So	13:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Kamhawi
	So	13:00 - 16:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		05-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	Keller
	Sa	09:00 - 11:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		06-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	Keller
	Sa	11:30 - 13:45	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		07-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	Keller
	Sa	14:00 - 16:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	

Erste Hilfe (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063560	So	08:15 - 18:00	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	01-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	02-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	17.12.2017 - 17.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	03-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	14.01.2018 - 14.01.2018	SR Hubl / Sport Hubl	04-Gruppe	Fabricius

Praxiserfahrung im Lehramt der Grund- und Mittelschule (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063570	Mo	13:30 - 14:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	SR Hubl / Sport Hubl	Schubert	
Inhalt	„Schulen unterstützen – Lehrerfahrungen sammeln“ Die Studierenden sammeln Praxiserfahrungen an Schulen, indem sie wahlweise im Sport- oder Schwimmunterricht hospitieren und die Lehrkraft dabei aktiv unterstützen.						
Voraussetzung	Für den Einsatz im Schwimmunterricht muss das Rettungsschwimmabzeichen in Bronze vorliegen, das nicht älter als drei Jahre sein darf. Der Nachweis ist in der Vorbesprechung vorzuzeigen.						
Nachweis	Teilnahme an 10 Doppelstunden, Übernahme einer Unterrichtseinheit und Projektbericht						
Zielgruppe	Studierende mit dem Haupt- oder Didaktikfach Sport (Lehramt an Grund- und Mittelschulen)						

Unterrichtsfach Mittelschule

Sportethik (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063580	Fr	08:00 - 11:30	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SR Hubl / Sport Hubl	Schenk	
	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	1.003 / ZHSG		
	Sa	08:00 - 14:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl		

Unterrichtsfach Realschule

ZfL - Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (für Nicht-Germanisten) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04065590	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 02.02.2018	HS 4 / Phil.-Geb.	Podelo
Inhalt	Die Vorlesung führt die Studierenden an aktuelle Themen der Deutsch als Zweitsprache-Förderung heran. Diese kann und darf sich nicht nur auf den Deutschunterricht stützen, sondern stellt Lehrkräfte aller Fächer vor ganz neuen Herausforderungen. Zweitspracherwerbstheorien, Grundfragen der Migrationspädagogik und der Diversity-Forschung werden hier vorgestellt.					
Hinweise	Leistungsnachweis ist das Verfassen von drei Protokollen.					
Literatur	• Jeuk, Stefan (2010). Deutsch als Zweitsprache in der Schule. Grundlage-Diagnose-Förderung. Stuttgart: Kohlmann.					

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250	Mi	16:00 - 17:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	1.009 / Verf.Phil	Schlang
Inhalt	In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wenngleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.					
Hinweise	Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann: 1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS): Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist: Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden): - 0406725: Ü: <i>Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)</i> Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt): - 04067360: S: <i>Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)</i> - 04067070: S: <i>Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)</i> - 04067050: Ü: <i>Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)</i> 2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS): Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist: Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.): - 0406725: Ü: <i>Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)</i> Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt): - 04067100: R: <i>Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)</i> - 04067190: R: <i>Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)</i>					

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg » » Philosophische Fakultät I » » Deutsche Philologie » » Bachelorstudiengänge » » BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) » » Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) » » » hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug » » Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur	Baur, Joachim (Hg.): Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51). München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: Vermitteln. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen. Berlin 2012, S. 163-182.
-----------	--

Lernwerkstatt: Mathematisches Verständnis und Rechenoperationen vom pränumerischen Bereich bis zu den schriftlichen Rechenverfahren (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049860 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler
06IFBLwsMa

Inhalt Überblick über fachdidaktische Ansätze in der Mathematik
Aktiv-entdeckendes Lernen in der Mathematik
Struktur- und niveaurorientiertes Lernen in der Mathematik
Vorläuferfähigkeiten
Zahlenräume und Zahlenraumerweiterung
Mathematikunterricht in heterogenen Lerngruppen
Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien

Lernwerkstatt: Aktiv-entdeckendes Lernen im Sachunterricht (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049870 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler/
06IFBLwsSU Weirauch

Inhalt „Warum wird der Pudding fest?“ - "Rotkohl oder Blaukraut?"
Anspruchsvolle Bildungsgehalte für inklusives Lernen
Kinderfragen wie oben stehen für das Interesse von Schülerinnen und Schülern im Grundschulalter und darüber hinaus an Themen, welche in der Chemie behandelt werden. Im Seminar werden Versuche und Experimente zum chemischen Themenbereich "Stoffe" für das Grundschulalter erarbeitet. Anhand von "Zugangsebenen" werden die einzelnen Themen so aufbereitet, dass sie didaktisch tragfähig für heterogene Klassen werden. Gegen Ende des Semesters werden die Arbeitsergebnisse in Form von Projektvormittagen mit heterogenen Schülerschaften aus der Inklusion und aus Förderschulen durchgeführt. Hierzu wird ein didaktischer Ansatz grundgelegt, der es ermöglicht, für alle Kinder ein tragfähiges Angebot zu kreieren. Ausgangspunkt ist eine veränderte Sichtweise von Lernen, welche die SchülerInnen als aktiv gestaltende und entdeckende annimmt. Die Versuchsanordnungen regen zum eigenen Handeln und Begreifen an. Ziel ist eine Lernumgebung, die ein erfahrungsbasiertes Lernen in bedeutsamen Kontexten ermöglicht.

Hinweise Das Seminar findet in Kooperation von Frau Dr. Katja Weirauch aus der Didaktik der Chemie der Uni Würzburg und Herrn Walter Goschler von der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik der Uni Würzburg statt.

Sport für Entwicklung und Frieden (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063530 Fr 12:00 - 15:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
Fr 09:00 - 18:00 Einzel 24.11.2017 - 24.11.2017 2.005 / ZHSG
Sa 08:00 - 14:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Kunst gelingenden Lebens (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063540 Fr 16:00 - 19:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
Fr 09:00 - 18:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 2.005 / ZHSG
Sa 08:00 - 14:00 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Rettungsschwimmen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063550	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	So	09:00 - 13:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Kamhawi
	So	10:00 - 13:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	Sa	12:00 - 15:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	So	13:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Kamhawi
	So	13:00 - 16:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		05-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	Keller
	Sa	09:00 - 11:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		06-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	Keller
	Sa	11:30 - 13:45	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		07-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	Keller
	Sa	14:00 - 16:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	

Erste Hilfe (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063560	So	08:15 - 18:00	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	01-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	02-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	17.12.2017 - 17.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	03-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	14.01.2018 - 14.01.2018	SR Hubl / Sport Hubl	04-Gruppe	Fabricius

Sportethik (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063580	Fr	08:00 - 11:30	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SR Hubl / Sport Hubl	Schenk
	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	1.003 / ZHSG	
	Sa	08:00 - 14:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

ZfL - Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (für Nicht-Germanisten) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04065590	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 02.02.2018	HS 4 / Phil.-Geb.	Podelo
Inhalt	Die Vorlesung führt die Studierenden an aktuelle Themen der Deutsch als Zweitsprache-Förderung heran. Diese kann und darf sich nicht nur auf den Deutschunterricht stützen, sondern stellt Lehrkräfte aller Fächer vor ganz neuen Herausforderungen. Zweitspracherwerbstheorien, Grundfragen der Migrationspädagogik und der Diversity-Forschung werden hier vorgestellt.					
Hinweise	Leistungsnachweis ist das Verfassen von drei Protokollen.					
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Jeuk, Stefan (2010). Deutsch als Zweitsprache in der Schule. Grundlage-Diagnose-Förderung. Stuttgart: Kohlmann. 					

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250 Mi 16:00 - 17:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 1.009 / Verf.Phil Schlang

Inhalt In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wenngleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.

Hinweise Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halfbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg >>> Philosophische Fakultät I >>> Deutsche Philologie >>> Bachelorstudiengänge >>> BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) >>> Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) >>>> hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug >>> Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur

Baur, Joachim (Hg.): *Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): *Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51)*. München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): *Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis*. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: *Vermitteln*. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): *Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen*. Berlin 2012, S. 163-182.

Lernwerkstatt: Mathematisches Verständnis und Rechenoperationen vom pränumerischen Bereich bis zu den schriftlichen Rechenverfahren (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049860 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler
06IFBLwsMa

Inhalt Überblick über fachdidaktische Ansätze in der Mathematik
Aktiv-entdeckendes Lernen in der Mathematik
Struktur- und niveaurorientiertes Lernen in der Mathematik
Vorläuferfähigkeiten
Zahlenräume und Zahlenraumerweiterung
Mathematikunterricht in heterogenen Lerngruppen
Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien

Lernwerkstatt: Aktiv-entdeckendes Lernen im Sachunterricht (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049870 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler/
06IFBLwsSU Weirauch

Inhalt „Warum wird der Pudding fest?“ - "Rotkohl oder Blaukraut?"
Anspruchsvolle Bildungsgehalte für inklusives Lernen
Kinderfragen wie oben stehen für das Interesse von Schülerinnen und Schülern im Grundschulalter und darüber hinaus an Themen, welche in der Chemie behandelt werden. Im Seminar werden Versuche und Experimente zum chemischen Themenbereich "Stoffe" für das Grundschulalter erarbeitet. Anhand von "Zugangsebenen" werden die einzelnen Themen so aufbereitet, dass sie didaktisch tragfähig für heterogene Klassen werden. Gegen Ende des Semesters werden die Arbeitsergebnisse in Form von Projektvormittagen mit heterogenen Schülerschaften aus der Inklusion und aus Förderschulen durchgeführt. Hierzu wird ein didaktischer Ansatz grundgelegt, der es ermöglicht, für alle Kinder ein tragfähiges Angebot zu kreieren. Ausgangspunkt ist eine veränderte Sichtweise von Lernen, welche die SchülerInnen als aktiv gestaltende und entdeckende annimmt. Die Versuchsanordnungen regen zum eigenen Handeln und Begreifen an. Ziel ist eine Lernumgebung, die ein erfahrungsbasiertes Lernen in bedeutsamen Kontexten ermöglicht.

Hinweise Das Seminar findet in Kooperation von Frau Dr. Katja Weirauch aus der Didaktik der Chemie der Uni Würzburg und Herrn Walter Goschler von der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik der Uni Würzburg statt.

Sport für Entwicklung und Frieden (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063530 Fr 12:00 - 15:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
Fr 09:00 - 18:00 Einzel 24.11.2017 - 24.11.2017 2.005 / ZHSG
Sa 08:00 - 14:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Kunst gelingenden Lebens (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063540 Fr 16:00 - 19:30 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 SR Hubl / Sport Hubl Schenk
Fr 09:00 - 18:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 2.005 / ZHSG
Sa 08:00 - 14:00 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017 SR Hubl / Sport Hubl

Rescue Swimming (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063550	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Bieber
	-	09:30 - 15:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	So	09:00 - 13:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Kamhawi
	So	10:00 - 13:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	
	Sa	12:00 - 15:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	So	13:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Kamhawi
	So	13:00 - 16:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		05-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	05-Gruppe	Keller
	Sa	09:00 - 11:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	So	09:00 - 11:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		06-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	Keller
	Sa	11:30 - 13:45	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	So	11:30 - 13:45	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mo	18:10 - 18:55	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	
	Mo	19:30 - 21:30	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		07-Gruppe	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	HS / Sport Jud.	07-Gruppe	Keller
	Sa	14:00 - 16:15	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	
	So	14:00 - 16:15	Einzel	26.11.2017 - 26.11.2017	SwH / Sport Jud.	07-Gruppe	

First Aid (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063560	So	08:15 - 18:00	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	01-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	02-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	17.12.2017 - 17.12.2017	SR Hubl / Sport Hubl	03-Gruppe	Fabricius
	So	08:15 - 18:00	Einzel	14.01.2018 - 14.01.2018	SR Hubl / Sport Hubl	04-Gruppe	Fabricius

Sport Ethics (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05063580	Fr	08:00 - 11:30	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SR Hubl / Sport Hubl	Schenk
	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	1.003 / ZHSG	
	Sa	08:00 - 14:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	

LehrLernGarten

Koordinator LehrLernGarten: Dominik Katterfeldt, Botanischer Garten, Julius-von-Sachs-Platz 4, Sprechzeit: , Tel.: 0931/31-83778, E-Mail: dominik.katterfeldt@botanik.uni-wuerzburg.de

Wissenschaftliche Mitarbeiterin: Franziska Wiegand, LbA, Fachgruppe Didaktik Biologie, Sprachen- und Didaktikzentrum, Raum 01.016a, Sprechzeit: DI 15:00 - 16:30, Tel.: 0931/31-83598, E-Mail: franziska.wiegand@biozentrum.uni-wuerzburg.de

Unterrichtsfach Realschule

Reise um den Globus - Praxiserfahrung im P-Seminar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075210 Di 15:30 - 17:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 Bissinger

LLG-P

Inhalt Fokus der Veranstaltung ist die Praxiserfahrung im Bereich der Vermittlung eines lehrplanrelevanten Themas. Das Seminar findet in Kooperation mit dem P-Seminar "Der Botanische Garten- ein besonderer Exkursionsort" des Riemenschneider-Gymnasiums statt. Schüler können Themen wie "Vegetations- und Klimazonen" in Botanischen Gärten praktisch, mit allen Sinnen begreifen, sodass diese außerschulischen Lernorte ein großes Potential im Biologie und Geographieunterricht haben. Gemeinsam mit den Schülern werden relevante Themen erschlossen und ein Lernangebot für die Unter- bis Mittelstufe zum Thema „Reise um den Globus“ erarbeitet.

Hinweise Die Teilnahme an der **Vorbesprechung am Dienstag 17.10.2017 um 15.30** im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend. In der Übung werden Sie ein P-Seminar begleiten, welches zum Teil im LLG, zum Teil im Riemenschneider Gymnasium stattfinden wird.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung eines P-Seminars im LehrLernGarten.

Zielgruppe Studierende mit Lehramt Geographie für Realschule und Gymnasium. Studierende mit anderen Fächern (z.B. Biologie) sind bei Interesse im Sinne von fächerübergreifendem Unterricht willkommen.

Nachhaltigkeit im (Schul)Alltag - fächerübergreifende Projekte gestalten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075310 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 Bissinger

LLG-M

Inhalt Projektbezogener Unterricht bietet viele Möglichkeiten, birgt jedoch auch einige Herausforderungen. Wie Sie diese Unterrichtsform planen und souverän durchführen ist Schwerpunkt dieser Übung. Darüberhinaus ist Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE), als übergeordnetes Bildungsziel im Lehrplan Plus ein Fokus in dieser Übung. Was bedeutet BNE konkret für den Unterricht in der Schule und am außerschulischen Lernort? Welche Themen bieten sich inhaltlich an und welche Rolle nehmen die Gestaltungs- und Bewertungskompetenz ein? Diese Fragen werden praktisch in dieser Übung erarbeitet und bei der Konzipierung eines Projektbezogenen Bildungsangebots berücksichtigt. Dieses Bildungsangebot werden wir gemeinsam für eingeladene Schülerinnen und Schüler im Botanischen Garten durchführen.

Hinweise Die Teilnahme an der **Vorbesprechung am Montag 06.11.2017 um 14:00 st.** im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend. An diesem Termin werden die Daten für die Umsetzung festgelegt und die Möglichkeit eines Blocks besprochen.

Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Methoden für Natur- und Umweltbildung I oder II mit 3 ECTS kreditiert.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung von zwei Schulklassen im LehrLernGarten.

Zielgruppe Studierende des Lehramtes aller Schulformen mit naturwissenschaftlichem Interesse

vertieft studiertes Fach Gymnasium

Reise um den Globus - Praxiserfahrung im P-Seminar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075210 Di 15:30 - 17:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 Bissinger

LLG-P

Inhalt Fokus der Veranstaltung ist die Praxiserfahrung im Bereich der Vermittlung eines lehrplanrelevanten Themas. Das Seminar findet in Kooperation mit dem P-Seminar "Der Botanische Garten- ein besonderer Exkursionsort" des Riemenschneider-Gymnasiums statt. Schüler können Themen wie "Vegetations- und Klimazonen" in Botanischen Gärten praktisch, mit allen Sinnen begreifen, sodass diese außerschulischen Lernorte ein großes Potential im Biologie und Geographieunterricht haben. Gemeinsam mit den Schülern werden relevante Themen erschlossen und ein Lernangebot für die Unter- bis Mittelstufe zum Thema „Reise um den Globus“ erarbeitet.

Hinweise Die Teilnahme an der **Vorbesprechung am Dienstag 17.10.2017 um 15.30** im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend. In der Übung werden Sie ein P-Seminar begleiten, welches zum Teil im LLG, zum Teil im Riemenschneider Gymnasium stattfinden wird.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung eines P-Seminars im LehrLernGarten.

Zielgruppe Studierende mit Lehramt Geographie für Realschule und Gymnasium. Studierende mit anderen Fächern (z.B. Biologie) sind bei Interesse im Sinne von fächerübergreifendem Unterricht willkommen.

Nachhaltigkeit im (Schul)Alltag - fächerübergreifende Projekte gestalten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075310 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 Bissinger

LLG-M

Inhalt	Projektbezogener Unterricht bietet viele Möglichkeiten, birgt jedoch auch einige Herausforderungen. Wie Sie diese Unterrichtsform planen und souverän durchführen ist Schwerpunkt dieser Übung. Darüberhinaus ist Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE), als übergeordnetes Bildungsziel im Lehrplan Plus ein Fokus in dieser Übung. Was bedeutet BNE konkret für den Unterricht in der Schule und am außerschulischen Lernort? Welche Themen bieten sich inhaltlich an und welche Rolle nehmen die Gestaltungs- und Bewertungskompetenz ein? Diese Fragen werden praktisch in dieser Übung erarbeitet und bei der Konzipierung eines Projektbezogenen Bildungsangebots berücksichtigt. Dieses Bildungsangebot werden wir gemeinsam für eingeladene Schülerinnen und Schüler im Botanischen Garten durchführen.
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Montag 06.11.2017 um 14:00 st. im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend. An diesem Termin werden die Daten für die Umsetzung festgelegt und die Möglichkeit eines Blocks besprochen. Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Methoden für Natur-und Umweltbildung I oder II mit 3 ECTS kreditiert.
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung von zwei Schulklassen im LehrLernGarten.
Zielgruppe	Studierende des Lehramtes aller Schulformen mit naturwissenschaftlichem Interesse

Unterrichtsfach Grundschule

Souveräner Umgang mit Schülern durch Praxiserfahrung im LehrLernGarten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075340 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 Vogg/Specht

LLG-LP

Inhalt	Die Teilnehmer/innen lernen den Botanischen Garten als außerschulischen Lernort kennen und erarbeiten gemeinsam eine lehrplangerechte Unterrichtseinheit. Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit einer realen Schulklasse erprobt. Jeder Teilnehmer/in bekommt bereits während des Seminars viele hilfreiche Tipps für den souveränen Umgang mit realen Schulklassen am außerschulischen Lernort. Die Termine für die Umsetzungen mit Schulklassen werden im Seminar festgelegt. Im Seminar wird wertvolle Praxiserfahrung und Selbstvertrauen im Umgang mit Schulklassen gesammelt.
Hinweise	Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Mo 23.10.2017, 10:15 ist verpflichtend. !TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar! Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Souveräner Umgang mit Schulgruppen I oder II mit 3 ECTS kreditiert.
Nachweis	Neben der aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung kann es erforderlich sein, zwischen den Terminen kleine Einheiten als Vorbereitung zu bearbeiten. Betreuung einer Schulklasse im LehrLernGarten.
Zielgruppe	Studierende des Grund- oder Hauptschullehramts bzw. Lehramt Sonderpädagogik mit Interesse an Heimat- und Sachkundeunterricht.

Lernbereich Natur/ Leben mit der Natur = Umweltbildung im Kontext Grundschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13013200 Di 08:00 - 09:30 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 Specht

LLG-M

Inhalt	Ziel der Übung ist es eine bunte Vielfalt an Methoden kennenzulernen, die es Ihnen leicht macht mit ihren Schülern raus - in die Natur zu gehen. Die unmittelbare Naturbegegnung und Erfahrung steht dabei im Vordergrund und zwar auf spielerisch, erlebnisbasierter, künstlerischer und sinnlicher Art der Wissensvermittlung. Gemeinsam wird ein Aktionsprogramm für die 1./2. Klasse zum Thema „Frühblüher“ konzipiert und mit Schulklassen praktisch durchgeführt. Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden zwei Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit zwei realen Schulklasse erprobt.
Hinweise	Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Di 24.10.2017, 8:00 Uhr (st) ist verpflichtend. !TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar! Kooperationsveranstaltung von Botanischer Garten und Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Methoden für Natur-und Umweltbildung I oder II mit 3 ECTS kreditiert. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung von zwei Schulklassen im LehrLernGarten.
Zielgruppe	alle Studierende des Lehramts Grundschule und Sonderpädagogik

Unterrichtsfach Hauptschule

Souveräner Umgang mit Schülern durch Praxiserfahrung im LehrLernGarten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075340 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 Vogg/Specht

LLG-LP

Inhalt	Die Teilnehmer/innen lernen den Botanischen Garten als außerschulischen Lernort kennen und erarbeiten gemeinsam eine lehrplangerechte Unterrichtseinheit. Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit einer realen Schulklasse erprobt. Jeder Teilnehmer/in bekommt bereits während des Seminars viele hilfreiche Tipps für den souveränen Umgang mit realen Schulklassen am außerschulischen Lernort. Die Termine für die Umsetzungen mit Schulklassen werden im Seminar festgelegt.
Hinweise	Im Seminar wird wertvolle Praxiserfahrung und Selbstvertrauen im Umgang mit Schulklassen gesammelt. Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Mo 23.10.2017, 10:15 ist verpflichtend. !TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar! Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Souveräner Umgang mit Schulgruppen I oder II mit 3 ECTS kreditiert.
Nachweis	Neben der aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung kann es erforderlich sein, zwischen den Terminen kleine Einheiten als Vorbereitung zu bearbeiten. Betreuung einer Schulklasse im LehrLernGarten.
Zielgruppe	Studierende des Grund- oder Hauptschullehramts bzw. Lehramt Sonderpädagogik mit Interesse an Heimat- und Sachkundeunterricht.

Unterrichtsfach Mittelschule

Didaktikfach Grundschule

Souveräner Umgang mit Schülern durch Praxiserfahrung im LehrLernGarten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075340 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 Vogg/Specht

LLG-LP

Inhalt	Die Teilnehmer/innen lernen den Botanischen Garten als außerschulischen Lernort kennen und erarbeiten gemeinsam eine lehrplangerechte Unterrichtseinheit. Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit einer realen Schulklasse erprobt. Jeder Teilnehmer/in bekommt bereits während des Seminars viele hilfreiche Tipps für den souveränen Umgang mit realen Schulklassen am außerschulischen Lernort. Die Termine für die Umsetzungen mit Schulklassen werden im Seminar festgelegt. Im Seminar wird wertvolle Praxiserfahrung und Selbstvertrauen im Umgang mit Schulklassen gesammelt.
Hinweise	Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Mo 23.10.2017, 10:15 ist verpflichtend. !TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar! Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Souveräner Umgang mit Schulgruppen I oder II mit 3 ECTS kreditiert.
Nachweis	Neben der aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung kann es erforderlich sein, zwischen den Terminen kleine Einheiten als Vorbereitung zu bearbeiten. Betreuung einer Schulklasse im LehrLernGarten.
Zielgruppe	Studierende des Grund- oder Hauptschullehramts bzw. Lehramt Sonderpädagogik mit Interesse an Heimat- und Sachkundeunterricht.

Lernbereich Natur/ Leben mit der Natur = Umweltbildung im Kontext Grundschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13013200 Di 08:00 - 09:30 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 Specht

LLG-M

Inhalt	Ziel der Übung ist es eine bunte Vielfalt an Methoden kennenzulernen, die es Ihnen leicht macht mit ihren Schülern raus - in die Natur zu gehen. Die unmittelbare Naturbegegnung und Erfahrung steht dabei im Vordergrund und zwar auf spielerisch, erlebnisbasierter, künstlerischer und sinnlicher Art der Wissensvermittlung. Gemeinsam wird ein Aktionsprogramm für die 1./2. Klasse zum Thema „Frühblüher“ konzipiert und mit Schulklassen praktisch durchgeführt. Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden zwei Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit zwei realen Schulklasse erprobt.
Hinweise	Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Di 24.10.2017, 8:00 Uhr (st) ist verpflichtend. !TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar! Kooperationsveranstaltung von Botanischer Garten und Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Methoden für Natur- und Umweltbildung I oder II mit 3 ECTS kreditiert.
Nachweis	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung von zwei Schulklassen im LehrLernGarten.
Zielgruppe	alle Studierende des Lehramts Grundschule und Sonderpädagogik

Didaktikfach Hauptschule

Souveräner Umgang mit Schülern durch Praxiserfahrung im LehrLernGarten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075340

Mo 10:15 - 11:45

wöchentl.

23.10.2017 - 05.02.2018

Vogg/Specht

LLG-LP

Inhalt	Die Teilnehmer/innen lernen den Botanischen Garten als außerschulischen Lernort kennen und erarbeiten gemeinsam eine lehrplangerechte Unterrichtseinheit. Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit einer realen Schulklasse erprobt. Jeder Teilnehmer/in bekommt bereits während des Seminars viele hilfreiche Tipps für den souveränen Umgang mit realen Schulklassen am außerschulischen Lernort. Die Termine für die Umsetzungen mit Schulklassen werden im Seminar festgelegt.
Hinweise	Im Seminar wird wertvolle Praxiserfahrung und Selbstvertrauen im Umgang mit Schulklassen gesammelt. Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Mo 23.10.2017, 10:15 ist verpflichtend. !TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar! Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Souveräner Umgang mit Schulgruppen I oder II mit 3 ECTS kreditiert.
Nachweis	Neben der aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung kann es erforderlich sein, zwischen den Terminen kleine Einheiten als Vorbereitung zu bearbeiten.
Zielgruppe	Betreuung einer Schulklasse im LehrLernGarten. Studierende des Grund- oder Hauptschullehramts bzw. Lehramt Sonderpädagogik mit Interesse an Heimat- und Sachkundeunterricht.

Didaktikfach Mittelschule

MIND-Center

Unterrichtsfach Gymnasium

Unterrichtsfach Grundschule

Unterrichtsfach Hauptschule

Unterrichtsfach Realschule

Didaktikfach Grundschule

Didaktikfach Hauptschule

Service Learning für Lehramtsstudierende

Universitätsbibliothek Würzburg

Sonderpädagogik

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Voraussetzung	keine						
Nachweis	Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.						
Zielgruppe	Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren. Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Voraussetzung	keine						
Nachweis	Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.						
Zielgruppe	Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Political and Social Studies (BA).
Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Didaktikfach Grundschule

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Political and Social Studies (BA).
Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Didaktikfach Hauptschule

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyouon
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis

Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe

Studierende der Political and Social Studies (BA).
Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Unterrichtsfach Grundschule

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyouon
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Political and Social Studies (BA).

Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Unterrichtsfach Hauptschule

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Political and Social Studies (BA).
Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Unterrichtsfach Realschule

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis

Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe

Studierende der Political and Social Studies (BA).
Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunkttermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geografie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12004100	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Lehramt- und Bachelorstudierende des Fachs Geographie bzw. Erdkunde

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005000	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Voraussetzung keine

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und LA-Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Biologie, Biochemie, Chemie, Physik, Mathematik, Informatik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik etc.).

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Theologie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005250	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende LA Ev., Kat. Religionslehre, Magister Theologiae, Ev. Theologie etc.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005400	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt	<p>Diese Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional • In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen • Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen • Literatur zitieren und verwalten • Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden 						
Hinweise	<p>Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende Lernprotokoll , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen. Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. Handouts und Vorlesungsskripte können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen. Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306). Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen Teilnahmeschein zur Vorlage aus.</p>						
Nachweis	<p>Die Prüfungsleistung besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist. Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.</p>						
Zielgruppe	Studierende der BA Studiengänge Wirtschaftswissenschaft und Psychologie.						

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Medienkommunikation (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005430	Di	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Medienkommunikation

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Political and Social Studies (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12005850	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Kursvorbereitung** : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Political and Social Studies (BA).
Lehramtsstudierende Sozialkunde (Verbuchung im Freien Bereich)

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

12006000	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2017 - 11.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	07-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	08-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	09-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	10-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	19.02.2018 - 19.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	Zi. 008 / Bibliothek	11-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	Zi. 106 / Bibliothek	12-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung

„Talk Talk Talk“ - Stimme und Sprache, Kernkompetenzen im Lehrerberuf

Veranstaltungsart: Seminar

13011250	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.031 / DidSpra	Krüger
	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Egal welche Schulart, Fachrichtung oder Unterrichtsmethode: ohne Stimme geht in der Schule nichts. Dennoch kümmern sich nur wenig (angehende) Lehrer um dieses Basis-Werkzeug.

Das Seminar bietet allen interessierten Lehramtsstudenten die Möglichkeit, ihr stimmliches Können zu entdecken, zu erproben sowie zu erweitern. Damit verknüpft werden zentrale Aspekte der Bereiche Artikulation, Tragfähigkeit, Körpersprache und Präsenz behandelt. Die Studierenden gewinnen einen kleinen Einblick in theoretische Hintergründe und können mit verschiedenen praktischen Übungen neue Wege ausprobieren. Einzelsitzungen schaffen ergänzend zu den Plenumsitzungen den richtigen Raum, um an ganz individuellen Problemen zu arbeiten. Im zu erstellenden Portfolio dokumentieren die Teilnehmer die Inhalte der Sitzungen und ihre Erfahrungen mit den Übungen aus den Einzelsitzungen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe Alle Lehramter ab dem 5. Fachsemester

Umgang mit Störungen/Krisen in der Klasse - ein praxisbewährtes Grundmodell für alle Fälle mit Lustmachfaktor!

Veranstaltungsart: Seminar

13012050	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017	Herpich
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	29.11.2017 - 29.11.2017	
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017	
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	24.01.2018 - 24.01.2018	
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	31.01.2018 - 31.01.2018	

Inhalt Typische Alltagskrisensituationen in Klassenverbänden werden angesprochen und ein gruppenspezifisch/psychologisch bewährtes Grundmodell zur ersten Bewältigung dieser wird ausprobiert (Spannung Jungs/Mädchen; Dauerstörer, Mobbing, etc....); Teilnahme an einer konkreten Krisenintervention zum Erproben des Gelernten

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehramtsstudenten Sekundarstufe 2 (Haupt/Real/Gym)

Didaktikfach Grundschule

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250 Mi 16:00 - 17:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 1.009 / Verf.Phil Schlang

Inhalt In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wenngleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.

Hinweise Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halfbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg >>> Philosophische Fakultät I >>> Deutsche Philologie >>> Bachelorstudiengänge >>> BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) >>> Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) >>>> hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug >>> Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur

Baur, Joachim (Hg.): *Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): *Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51)*. München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): *Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis*. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: *Vermitteln*. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): *Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen*. Berlin 2012, S. 163-182.

Einsatz von Medien und interaktive Arbeitsformen in Schule und Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010230	Do 16:00 - 18:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	01.002 / DidSpr	Rose
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 - 01.02.2018		Rose
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Kommunikation in der Schule / Bildungsarbeit - Aufgabenprofil einer Lehrkraft - Digitale Erstellung von Arbeitsblättern, Lernzielkontrollen und verschiedenen Leistungserhebungen, Tafelbilder, Folien - Erstellung von Präsentationen mit PowerPoint / OpenOffice Impress - Basisinformationen und Übungen zu interaktiven Arbeitsformen wie z.B. Lernzirkel, Lernen an Stationen, Gruppenarbeit, Partnerarbeit, offener Unterricht, Anleitungen zu SOL = selbstorganisiertes Lernen und EVA = eigenverantwortliches Arbeiten, LdL - Arbeiten mit der Lernplattform Moodle - Recherche im Internet zur Unterrichtsvorbereitung und im Unterricht - Filmprojekte mit Windows MovieMaker - Einführung in Podcasts - HotPotatoes im Fachunterricht - Notebookunterricht - Notebook-Klassen - Mindmaps im Unterricht - Unterrichtsprojekte - Fächerübergreifender Unterricht - Web 2.0 Technologien im Unterricht - Eigene Themenvorschläge 				
Hinweise	<p>Die Studierenden sollen sich in selbst gewählte Themen einarbeiten und Lernobjekte erstellen, die allen Seminarteilnehmern auf Moodle zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Das Seminar findet im Friedrich-Koenig-Gymnasium, Raum 207 statt. Adresse: Friedrich-Koenig-Gymnasium Friedrichstr. 22 97082 Würzburg</p> <p>Es besteht die Möglichkeit auf dem Schulgelände zu parken.</p>				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de alle Lehrämter				

Praxiserfahrungen im Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010280	Mo 13:00 - 14:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.031 / DidSpr	Schlereth
Inhalt	Das Modul bietet Möglichkeiten für Praxiserfahrungen im Unterricht und im Schulalltag und deren theoriebezogene Reflexion. Dabei werden didaktische Konzepte, Unterrichtsmethoden oder Methoden zur individuellen Förderung und Differenzierung im Unterricht vermittelt. Durch Hospitationen, Projektmitarbeit, Praktika oder gezielten Einsatz im Unterricht machen die Studierenden eigene praktische Unterrichts- und Lehrerfahrungen.				
Hinweise	<p>Die Einführungsveranstaltung findet am 16.10.2017 von 13:00 bis 14:00 Uhr s.t. statt Die Praxistermine in der Schule werden an diesem Termin individuell vereinbart. Ort: Maximilian-Kolbe-Schule in Rimpar Julius-Echter-Str. 4 97222 Rimpar</p>				
Nachweis	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de . Praxisbericht				
Zielgruppe	alle LA-Studierende				

Learning through the Arts 1 (LTTA) - Theoretische Grundlagen mit Praxisbezügen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010300	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	03.103 / Witt.Platz	Weingart
Inhalt	<p>Unterricht gestalten mit den Mitteln und der Kreativität verschiedener Kunstformen in allen Schularten – das ist LTTA. Durch die künstlerische Aufarbeitung von Lehrplanziele wird das Verstehen und Lernen der Schüler unterstützt, mit dem Ziel des selbstregulierten Lernens.</p> <p>Im Seminar lernen die Teilnehmer theoretische Grundlagen des „Lernens durch die Künste“, Lehr- und Lernmethoden sowie Techniken für die eigene Unterrichtsplanung kennen. Sie erarbeiten selbst LTTA-Stundenmodelle.</p> <p>Durch Begegnungen mit LTTA-Künstlern und -Lehrern erfolgt ein enger Bezug zur Praxis.</p>				
Hinweise	Die Zahl der Teilnahmeplätze in den einzelnen Lehrveranstaltungen ist begrenzt. Sofern die Zahl der Bewerbungen die Zahl der Plätze übersteigt, wird für die Lehrveranstaltungen des Teilmoduls ein einheitliches Auswahlverfahren zuerst durch Los und dann im Nachrückverfahren nach Eingang durchgeführt.				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de Alle Lehrämter				

Intensivkurs Stimme - Stimmbildung und Stimmprävention für Studierende aller Lehramter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010410	Do 17:15 - 19:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	2.011 / ZHSG	Löhbach
	Do 17:15 - 19:30	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	2.011 / ZHSG	
	Fr 14:15 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	1.010 / ZHSG	
	Sa 09:00 - 18:15	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	1.010 / ZHSG	

Inhalt Die Stimme ist das Kapital für jeden, der beruflich täglich mit Unterrichts-, Vortrags-, und Gesprächssituationen zu tun hat. Insbesondere Lehrerinnen und Lehrer sind darauf angewiesen, dass ihr „wichtigstes Werkzeug“ optimal funktioniert und mit der hohen stimmlichen Belastung in ihrer täglichen Arbeit umzugehen lernt. Zudem schafft eine resonante, wohlklingende Stimme Vertrauen, stärkt die Aufmerksamkeit des Zuhörers und wirkt überzeugender.

Im Seminar lernen Sie Ihre eigene Stimme besser kennen und schulen Ihre Wahrnehmung, um gezielt eine Entwicklung in Gang zu bringen oder auch einer Überlastung vorzubeugen. Übungen auf fundierter anatomisch-physiologischer Basis zeigen Wege auf, nachhaltig die stimmliche Belastbarkeit zu steigern und unterstützen somit die Teilnehmer des Seminars, auch bei starker stimmlicher Belastung souverän durch den Schulalltag zu kommen. Außerdem werden Möglichkeiten zur effektiven stimmlichen Regeneration und zur Vergrößerung der Fähigkeiten zur Modulation von Lautstärke, Prosodie und Tragfähigkeit der Stimme vermittelt.

Hinweise Bitte bringen Sie eine Decke, bequeme Kleidung und ausreichend Verpflegung mit. Lernen Sie Ihre eigene und andere Stimmen genauer kennen! Es gibt viel zu entdecken.

Falls Sie keine Zusage bekommen sollten, können Sie mir gerne eine Mail schreiben und zum ersten Termin vorbeikommen. Wenn Teilnehmer eine Zusage nicht annehmen, entstehen manchmal noch Kapazitäten.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Portfolio, schriftliche oder praktische Prüfung
Zielgruppe alle Lehramter

Gesunde Atmung, sicheres Sprechen und Vertrauen in den eigenen Auftritt

Veranstaltungsart: Seminar

13010420	Di 15:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	01.031 / DidSpra	Mommel
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	12.12.2017 - 12.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	09.01.2018 - 09.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	30.01.2018 - 30.01.2018	01.031 / DidSpra	

Inhalt Anhand von Märchen & Fabeln aus aller Welt erarbeiten wir die Kunst des sicheren Vortrags: die richtige Atmung, eine feste Stimme, ein gesundes Körpergefühl, rhetorische Kniffe, ... Bis hin zur Macht des Humors. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum sicheren Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, ein Märchen frei und sicher vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Spielend überzeugen in Vortrag & Debatte

Veranstaltungsart: Seminar

13010421	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.026 / DidSpra	Mommel
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018	01.026 / DidSpra	

Inhalt Anhand berühmter Reden Ihrer Wahl (von Perikles bis Emma Watson) erarbeiten wir eine Vielzahl rhetorischer Werkzeuge und Kniffe. Die Grundlagen nicht außer Acht gelassen (auch Anfänger sind willkommen), liegt der Fokus auf dem bewussten und gezielten Einsatz des gesprochenen Wortes. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum überzeugenden Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, eine eigene Rede zu erstellen und diese frei und überzeugend vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Die "stimmige" Schule - Stimmbildung für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13010590	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.214 / BibSem	Eder
	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	13:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 13:15	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	00.214 / BibSem	

Inhalt Das wichtigste Medium der unterrichtenden und erziehenden Lehrerin oder des Lehrers ist ihre oder seine Stimme. Sie spielt eine wesentliche Rolle für das Unterrichtsklima, die Lehrer-Schüler-Beziehung und die Prozesse des Lehrens und Lernens. Das Seminar bietet die Möglichkeit, die eigene Stimme in der Kenntnis um anatomisch-physiologische Gegebenheiten, besser kennen zu lernen, ihren pfleglichen und wertschätzenden Gebrauch zu erproben und daran zu arbeiten, die sprecherische und hörende Aufmerksamkeit zwischen Lehrern und Schülern zu erhöhen. Im Hinblick auf die Bedeutung der Lehrstimme gehört diese Arbeit zu den zentralen Aufgaben der Lehrerbildung.

Hinweise **Bitte bringen Sie eine Isomatte oder Decke, bequeme Kleidung, ausreichend Verpflegung und die Neugier, sich mit der eigenen und anderen Stimmen zu beschäftigen mit!**

Die Veranstaltung wird mit 3 ECTS über den Freien Bereich-Fächerübergreifend (Projekt LehrLernKooperation-Innovatives Lernen) verbucht
Organisatorische Fragen und verspätete Ab- oder Nachmeldungen richten Sie bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

"Wenn der Alltag nicht mehr Schule macht..." - Umgang mit Tod und Trauer im Kontext Schule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010660	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.031 / DidSpra	Grimm/Koller
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Noten, Leistungserhebungen, Hausaufgaben, Stundenplan, ... – Der schulische Alltag ist jedem bekannt, er funktioniert, schematisch, routiniert. Das Ereignis Tod und die Trauer brechen ihn auf, meist unverhofft und ungeplant: Sei es der Tod eines Schülers, eines Lehrers, Kollegen, Elternteils oder Geschwisterkinds.

Die Veranstaltung will genau diese Situationen beleuchten. Es soll neben der Theorie von Tod- und Trauervorstellungen in den verschiedenen Entwicklungsphasen sowie Trauermodellen konkret die Praxis beleuchtet werden, nämlich wie mit dem Tod und der Trauer in der Schule umgehen. Dabei werden Trauerrituale, methodische Arbeitsformen in Wort, Bild, Film und Musik auf ihre Eignung hin untersucht wie auch Informationswege im Netz Schule aufgezeigt, beispielsweise die ersten Stunden nach Bekanntwerden der Todesnachricht oder das Vorgehen bei einem Elternabend/ Elternbrief. Darüber hinaus wird das Gestalten von Trauerfeiern thematisiert. In der Vielschichtigkeit und Komplexität der Thematik soll es am Ende so sein, dass Alltag wieder Schule macht.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fächerübergreifenden freien Bereich oder im GWS-Bereich der Katholischen Theologie kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester

Zielgruppe alle Lehrämter ab 3. Semester

Suchtprävention in Schulen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011070	Fr	16:00 - 20:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.002 / DidSpra	Kohler
	Fr	09:00 - 16:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017		
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.002 / DidSpra	
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.002 / DidSpra	

Inhalt Das Seminar beschäftigt sich inhaltlich und unterrichtspraktisch mit ausgewählten Aspekten von Sucht und Suchtprävention. Aktiv werden mit den Studierenden Unterrichtsmodelle erarbeitet, mit Schülerinnen und Schülern erprobt und reflektiert.

Hinweise Eine aktive Teilnahme an allen Veranstaltungen ist absolut verbindlich. Alle Veranstaltungen beginnen und enden pünktlich zu den angegebenen Zeiten!

Das Seminar beginnt am 20.10. um 16.30 Uhr!

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

Musikalisches Gestalten im Schulalltag: Ausgestaltung einer (afrikanischen) Geschichte mit afrikanischen Instrumenten (insbesondere Trommeln), Rhythmen und Tänzen (2 SWS, Credits: 5 (siehe Hinweise))

Veranstaltungsart: Projekt

13011160 Do 16:00 - 17:00 Einzel 19.10.2017 - 19.10.2017 Albert
Fr 09:50 - 11:20 wöchentl. 20.10.2017 -

Inhalt Im Seminar wird das Musikalische Gestalten im Schulalltag als Projekt mit den Schülern / Schülerinnen zusammen umgesetzt. Die Unterrichtsplanung findet im Team statt

Hinweise Das Seminar kann für Studierende mit **Didaktikfach Musik** und **alle Studierenden des LA GS und MS im Fächerübergreifenden Freien Bereich** unter dem Modul 04-MP-LADF-Projekt, Prüfungsnummer 321010, verbucht werden.

Zielgruppe Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de
alle Lehrämter

Achtsame Schule: spüren-leben-lernen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011180 Mi 18:00 - 20:00 Einzel 17.01.2018 - 17.01.2018 1.009 / ZHSG Koerber-Becker/
Fr 15:00 - 19:00 Einzel 20.10.2017 - 20.10.2017 1.009 / ZHSG Markones
Fr 15:00 - 19:00 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017 1.009 / ZHSG
Sa 10:00 - 17:00 Einzel 21.10.2017 - 21.10.2017 1.009 / ZHSG
Sa 10:00 - 17:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017 1.009 / ZHSG

Inhalt Im Blockseminar lernen Sie die Grundlagen von achtsamer Arbeit im Sinne von Focusing kennen durch Ausprobieren miteinander. An dem Abendtermin werden wir Videos von der praktischen Umsetzung in Klasse und Kleingruppe ansehen.

Hinweise Bitte Decke mitbringen!
Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe LA GS/Sopäd

"Den Dampf rausnehmen" - Kommunikation in Konfliktsituationen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011200 Fr 13:00 - 18:00 Einzel 19.01.2018 - 19.01.2018 01.031 / DidSprä Hemrich
Fr 13:00 - 18:00 Einzel 26.01.2018 - 26.01.2018 01.031 / DidSprä
Sa 09:00 - 17:00 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 01.031 / DidSprä
Sa 09:00 - 17:00 Einzel 27.01.2018 - 27.01.2018 01.031 / DidSprä

Inhalt Konflikte sind nicht plötzlich da, sondern sie entwickeln sich: sie nehmen ihren Anfang in scheinbar bedeutungslosen Wort-Wechseln, gehen über in Ver-Stimmungen und enden oft im Abbruch von Beziehungen, die eigentlich mal harmonisch und freundlich gewesen waren. Als LehrerInnen werden Sie mit den unterschiedlichsten Situationen konfrontiert, in denen Konflikte entstehen können: in der Klasse zwischen den Schülern, mit den Schülern, mit enttäuschten Eltern, im Kollegium, mit Vorgesetzten – und manchmal sind Sie in den Konflikt direkt involviert, manchmal sind Sie in der Rolle des Vermittlers gefragt. In beiden Positionen ist es hilfreich, über Verhaltensweisen zu verfügen, die den „Dampf aus der Situation“ nehmen.

Diese Veranstaltung vermittelt Ihnen theoretisch und v.a. in zahlreichen praktischen Übungen verbale und nonverbale Kommunikationsmuster, mit denen Sie für den Fall eines Konflikts Folgendes erreichen können:

- Mit heftigen Emotionen umgehen
- De-eskalieren
- Klarheit gewinnen
- Lösungen finden
- Beziehungen wieder stärken

Mit diesem Handwerkszeug sind Sie gerüstet für die eher herausfordernden Situationen in Ihrem Lehrerdasein.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester

Zielgruppe alle Lehrämter

Inklusion gelingt durch künstlerische Methodenkompetenz der Unterrichtenden - ENTFÄLLT (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011230 Mi 08:00 - 09:30 wöchentl. 25.10.2017 - 07.02.2018 01.031 / DidSprä Beckmann/
Weingart

Inhalt Anhand von Erfahrungsbeispielen – auch Begegnungen im Schulalltag – erfahren Studierende, welche Methoden für Schülerinnen und Schüler in Klassen mit Inklusionsprofil besonders wertvoll sind. Einige Veranstaltungen werden von LTTA Künstlern begleitet. Kooperation Wichern Schule Würzburg, Claudia Schönitz

Hinweise **Die Veranstaltung muss leider entfallen!**
Nachweis Konzeption einer eigenen Unterrichtsstunde
Zielgruppe alle Lehrämter

„Talk Talk Talk“ - Stimme und Sprache, Kernkompetenzen im Lehrerberuf

Veranstaltungsart: Seminar

13011250	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.031 / DidSpr	Krüger
	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	01.031 / DidSpr	

Inhalt Egal welche Schulart, Fachrichtung oder Unterrichtsmethode: ohne Stimme geht in der Schule nichts. Dennoch kümmern sich nur wenig (angehende) Lehrer um dieses Basis-Werkzeug.

Das Seminar bietet allen interessierten Lehramtsstudenten die Möglichkeit, ihr stimmliches Können zu entdecken, zu erproben sowie zu erweitern. Damit verknüpft werden zentrale Aspekte der Bereiche Artikulation, Tragfähigkeit, Körpersprache und Präsenz behandelt. Die Studierenden gewinnen einen kleinen Einblick in theoretische Hintergründe und können mit verschiedenen praktischen Übungen neue Wege ausprobieren. Einzelsitzungen schaffen ergänzend zu den Plenumsitzungen den richtigen Raum, um an ganz individuellen Problemen zu arbeiten. Im zu erstellenden Portfolio dokumentieren die Teilnehmer die Inhalte der Sitzungen und ihre Erfahrungen mit den Übungen aus den Einzelsitzungen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Alle Lehramter ab dem 5. Fachsemester

Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? (2 SWS, Credits: 2 / 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011650	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018		Beckmann/Rolfs
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	----------------

Inhalt **Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen?**
 „Aber es macht durchaus Sinn, den Blick für die Formen zu erweitern, die in der Welt möglich sind.“ (Luhmann, N. (1999): Die Kunst der Gesellschaft. Frankfurt am Main, S.241)

Das Arbeiten mit Kunstwerken im Mathematikunterricht ermöglicht das Anwenden von Wissen und Fähigkeiten in einem anderen Kontext und bewirkt so ein tieferes Verständnis für die mathematischen Inhalte. Dies gilt für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schularten. Tatsächlich kann für viele Schülerinnen und Schüler über Kunstwerke der Bereich Mathematik auf neue und ungewöhnliche Weise erschlossen werden. Im handelnden Umgang mit Gemälden und Skulpturen werden mathematische Probleme oft schneller und leichter verstanden. Gleichzeitig wird durch das Arbeiten mit und an den Kunstwerken kulturelle Teilhabe ermöglicht. Beim Arbeiten vor den Werken im Museum wird dieser Ort als außerschulischer Lernort kennengelernt, werden Hemmschwellen, Museen zu betreten, abgebaut und so neue Möglichkeiten am kulturellen Leben außerhalb der Schule teilzunehmen, eröffnet. Das Weltbild, aber auch das Weltwissen der Schülerinnen und Schüler wird erweitert.

Hinweise **Das Seminar findet in den Räumen des Museum im Kulturspeicher statt.**
 Es findet in Zusammenarbeit mit Claudia Schönitz, Mathematiklehrerin an der Wichern-Schule in Würzburg statt. (<http://www.diakonie-wuerzburg.de/ekjfh/wichern-schule.3033.0.0.0.0.html>)

Ziel des Seminars ist die Konzeption einer didaktischen Einheit zu den Themen Kunst und Mathematik in Kleingruppen, die mit Schülerinnen und Schülern der Wichern-Schule in der Praxis erprobt wird.
 Das Seminar kann entweder im Fächerübergreifenden Freien Bereich unter dem Modul 43-LA-LLK-fach mit 3 ECTS-Punkten oder im Freien Bereich der Sonderpädagogik unter dem Modul 06-I-FB-Anw1-1 mit 2 ECTS-Punkten verbucht werden.

Literatur Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Apel, H.-J./Sacher, W. (2002): Studienbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn
Dahl, K./Nordqvist, S. (1996): Zahlen, Spiralen und magische Quadrate, Mathe für jeden. Hamburg
Dehaene, S. (1999): Der Zahlensinn oder warum wir rechnen können. Basel/Boston/Berlin.
Guderian, D. (1991): Mathematik in der Kunst der letzten dreißig Jahre. Ebringen
Gudjon, H. (2001): Handlungsorientiertes lehren und lernen. Bad Heilbrunn
Haase, A. (2008): Blick.2. 2008. Das Heft zum Jahr der Mathematik. Würzburg
Lauter, M./Weigand, H.-G. (2007): Ausgerechnet... Mathematik und Konkrete Kunst. Ausstellung im Museum im Kulturspeicher in Kooperation mit dem Institut für Mathematik der Universität Würzburg. 10. Februar – 29. April 2007. Baunach.
Maak, A. (2006): Mit Ecken und Kanten. Kunstwerke mit geometrischen Aspekten. Kempen.
Mathematik lehren (2001): Mit Mathe-Welt. Kreativität. Nr. 106. Seelze-Velber
Müller- Philipp, S./Gorski, H.-J. (2001): Leitfaden Geometrie. Braunschweig-Wiesbaden
Rademakers, E. (2005): Kunst und Mathematik. Kreative Unterrichtsideen zu Mustern, Formen und optischen Täuschungen. Hamburg.
Vollrath, H.-J. (1999): **Algebra** in der Sekundarstufe. Heidelberg-Berlin

Nachweis Referat und Verschriftlichung
Zielgruppe alle Lehramter

Schule- (K)ein Ort der Angst? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011820	Fr	16:00 - 17:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	00.103 / Gebäude 70	Kunkel
	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	00.103 / Gebäude 70	
	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	01.102 / BibSem	
	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	00.103 / Gebäude 70	

Inhalt Bei dem Gedanken an die Schule sollten Kinder, aber auch Lehrer, keine Angst oder Unwohlsein entwickeln. Mit Sicherheit ist nicht jeder Tag in der Schule das reine Vergnügen und das Lernen und Lehren ist oft mit viel Arbeit für alle verbunden, trotzdem darf kein grundsätzliches Unwohlsein oder sogar Angst dabei die Begleitung sein, denn so verdirbt man sich auf Dauer die ganze Lebensfreude. Ist die Schule in Ort der Angst? Und welcher der Beteiligten ist von dieser Angst betroffen? Gibt es Maßnahmen um der Angst vorzubeugen und sie zu bekämpfen?

Hinweise Aktive Mitarbeit und Bereitschaft praktisch zu arbeiten, sind gewünscht.
 Laptop und Kabel, Adapter u. ähnl. sind mitzubringen
 Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Fachsemester
Nachweis Referat mit Ausarbeitung
Zielgruppe alle Lehramter

Schulische Förderung traumatisierter Kinder und Jugendlicher (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011860	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	01.002 / DidSpr	Hoffart
Inhalt	Grundlagen Traumatisierung, Traumafolgestörungen, rechtliche Grundlagen, Umgang mit traumatisierten Kindern im Unterricht, Fallbeispiele, Haltung und Schulleben, Psychohygiene					
Hinweise	Eine Exkursion im Rahmen eines der oben genannten Termine in die heilpädagogische Integrationseinrichtung SchulCHEN ist geplant. Mögliche weitere Exkursionen werden mit den Teilnehmern gemeinsam besprochen. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655 Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463 Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744 Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)					
Voraussetzung	ab dem 4. Fachsemester					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Interreligiöse Shuttletour und Grundwissen "anderer" Religionen in Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011880	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017		Herpich
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	22.01.2018 - 22.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018		
	Di	07:45 - 17:00	Einzel	19.12.2017 - 19.12.2017		
Inhalt	Neben einem Seminartag zum Kennenlernen anderer Religionen in Würzburg - zusammen mit 70 Schülern - wird Grundwissen über Buddhismus, Sikhismus, Isalm, Judentum , orthodoxes Christentum vermittelt und überlegt, wie das an Schüler vermittelbar ist					
Hinweise	Veranstaltungsort: Dag-Hammarskjöld-Gymnasium Würzburg Am Frauenlandplatz 5 97074 Würzburg Raum 100 Die Veranstaltung kann für Lehramtsstudierende im Fächerübergreifenden Freien Bereich entweder im Modul 43-LA-IntKultK oder im Modul 43-LA-LLK-fach angerechnet werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Das Elterngespräch als Schlüsselaufgabe des Lehrerberufs (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011910	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.002 / DidSpr	Weeren
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.002 / DidSpr	
Inhalt	Neben dem Unterrichten gehört das Führen von Gesprächen zu Kernaufgaben im schulischen Alltag. Abgesehen von „erfreulichen“ Inhalten wie positive Lernentwicklung stehen auch emotional instabile Aussprachen auf Ihrer Agenda. So müssen Sie beispielsweise Eltern in Sachen Lernen und Erziehen beraten, vermitteln, dass es mit dem ersehnten Übertritt nicht klappen wird, das Kind den Schulfrieden massiv stört, ein sonderpädagogisches Gutachten dringend notwendig ist u.s.w. Hierbei treffend die Gesprächspartner nicht immer auf gegenseitiges Verständnis, Einsicht sowie verbale/nicht sprachliche Austauschfähigkeit. Oft liegt deshalb eine affektive Entgleisung in der Luft und/oder „der Lehrer ist mal wieder an allem Schuld“. Genau hier setzt das Seminar an. Neben der Arbeit an den theoretischen Grundlagen von Gesprächsführung/Elternberatung sowie der Mimik/ Gestik steht die konkrete Übung in Gruppen im Vordergrund. Anhand von Fällen aus der Praxis werden kritische Gesprächssituationen geplant, durchgeführt und u.a. videogestützt reflektiert, damit Sie in ihrem Alltag vom Dissens zum Konsens kommen können					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Das Elterngespräch in der Schule (Auer Verlag)					
Zielgruppe	Eltern beraten – souverän und erfolgreich (Auer Verlag) alle Lehrämter					

Traumatisierte Kinder in der Schule - was tun? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011920	Mo	18:00 - 21:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.031 / DidSpra	Hoffart/Möhrlein
	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017		
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017		

Inhalt Traumatisierte Kinder begegnen uns im schulischen Alltag. Welche Folgen haben Traumata auf das Lern- und Leistungsverhalten von Schülern und Schülerinnen, welche Interventionsmöglichkeiten gibt es und wie gehe ich als Lehrer damit um?
Inhalte des Seminars sind:

Einführung in die Traumapädagogik und die Psychotraumatologie, Traumafolgestörungen begegnen, Interventionsmöglichkeiten in der Schule, Psychohygiene, Umgang mit traumatisierten Kindern, Haltung und Schulleben, ressourcenorientierte Elternarbeit und Gesprächsführung.

Hinweise Der Block (Freitag und Samstag) findet extern in der Einrichtung SchulCHEN in Bimbach statt.
Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655
Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X
Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463
Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744
Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)
Traumapädagogik: Grundlagen, Arbeitsfelder und Methoden für die pädagogische Praxis von Jacob Bausum (Herausgeber), Lutz Besser (Herausgeber), Martin Kühn (Herausgeber), Wilma Weiß (Herausgeber)
Ganztagsschule für traumatisierte Kinder und Jugendliche von Stephan Ellinger (Herausgeber), Eva-Maria Hoffart (Herausgeber), Gerald Möhrlein (Herausgeber)

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester
Nachweis Ausarbeitung

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	--------

Inhalt An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben

Zielgruppe Spezialisierungsseminar und freier Bereich;
für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte

Mentale Kompetenz für den Lehrberuf (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012020	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.103 / Gebäude 70	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.105 / Gebäude 70	03-Gruppe	

Inhalt Mental stark zu sein ist heutzutage eine wichtige Schlüsselqualifikation.
Gerade Lehrer stehen unter zunehmend größerem Druck, die beruflichen Anforderungen steigen, Stress ist allgegenwärtig, Burn-out wird zu einer weit verbreiteten Krankheit.

Oft ist die physische und psychische Belastung für Berufsanfänger noch größer.

Sie müssen mit vielen neuen Aufgaben zu Recht kommen und sich ungewohnten Herausforderungen stellen.

Dabei ist es wichtig, die Nerven zu behalten, sein Potential abrufen zu können, Handlungskompetenz und Entscheidungsstärke zu zeigen, und mit Stress umgehen zu können

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit diesem wachsenden Druck umgehen und den daraus resultierenden erschöpfungsbedingten Problemen vorbeugen, wie Sie Ihre mentale Kompetenz erweitern, um sich und Ihren Berufsalltag erfolgreich selbst zu managen.

Die Teilnehmer lernen,

- Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und Handlungsfähigkeit zu steigern
- zeitliche und inhaltliche Strukturen zu schaffen
- ihre Wahrnehmung zu verändern, neue Perspektiven kennen zu lernen
- ein Bewusstsein für ihre Bedürfnisse und Stärken zu entwickeln
- mit beruflichem Druck umzugehen
- ihre Ziele zu realisieren
- ihr Potential zu entdecken und anzuwenden
- Stress besser zu bewältigen und sich zu entspannen
- ihr physisches und psychisches Wohlbefinden zu erhöhen
- effektiv Burn-out vorzubeugen

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

ENTFÄLLT! (ggf. als Block im Januar/Februar) Gemeinsames Lernen an der Grundschule Würzburg-Heuchelhof, eine Schule mit Profil Inklusion (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012580	Mi	08:00 - 09:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018		Wörler-Volpert
Inhalt	Möglichkeiten der Umsetzung von Inklusion und Erfahrungen aus der Praxis werden aufgezeigt. Die Studierenden sollen sich mit Fragestellungen zum gemeinsamen unterrichtlichen wie sozialen Lernen der Kinder meiner Ganztagsklasse auseinandersetzen. Hier unterrichten zwei Lehrkräfte -Grund- und Förderschule- innerhalb eines pädagogischen Teams "reguläre" Grundschul Kinder und Kinder mit unterschiedlichen Förderbedarfen gemeinsam. Einzelne Praxistermine werden nach Absprache vereinbart. Hier sammeln die Studierenden Erfahrungen mit heterogenen Kindergruppen, die anschließend im Seminar gemeinsam bearbeitet und von den Teilnehmern in einer schriftlichen Arbeit (Gruppenarbeit) reflektiert werden.					
Hinweise	Die Veranstaltung muss zunächst ENTFALLEN. Voraussichtlich wird sie als Blockveranstaltung im Januar/Februar angeboten. Ort: Grundschule Würzburg-Heuchelhof, Römerstraße 1, 97084 Würzburg. Zwecks eines ersten Überblicks über die Leitgedanken und Angebote unserer Schule bitte vor dem ersten Termin in unsere Homepage schauen! Zwei wöchentliche Termine werden durch zwei individuell vereinbarte Praxistermine ersetzt. Die Veranstaltung wird über ein Modul des fächerübergreifenden Freien Bereichs kreditiert. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de					
Nachweis Zielgruppe	Gestaltung einer Unterrichtsstunde und schriftliche Ausfertigung Für LA GS, MS und Sonderpädagogik					

Selbstmanagement - "Aufgeräumt zum Ziel" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

13013160	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	01.031 / DidSpr	Hemrich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	28.10.2017 - 28.10.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.031 / DidSpr	
Inhalt	Landunter? Gestresst? Verzweifelt? Alles zu viel? Wo stehe ich und wo wollte ich nochmal hin?? Management bedeutet, "etwas an der Hand führen", "im Griff haben"- haben Sie sich selbst im Griff, wenn es darum geht, das umzusetzen, was Sie sich vorgenommen haben? Genügend Anspannung aufzubauen um voranzukommen - und gleichzeitig für die nötige Entspannung zu sorgen, die für Ihre Gesundheit wichtig ist? Aufgeräumt und gesund Ihre Ziele zu erreichen, Ihre Erfolge zu feiern, Neues ins Auge zu fassen? In diesem Seminar mit Workshopcharakter entwickeln und stärken Sie folgende Kompetenzen: - Ist-Soll-Analyse: wo stehe ich - wo will ich hin? - die richtigen Ziele erreichen mit - einem Zeitmanagement, das zu mir passt; - meine Motivation aufrecht erhalten - und meine persönlichen Stärken nutzen					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de .					
Voraussetzung Zielgruppe	ab dem 2. Semester alle Lehramter					

Lernbereich Natur/ Leben mit der Natur = Umweltbildung im Kontext Grundschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13013200	Di	08:00 - 09:30	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018		Specht
LLG-M						
Inhalt	Ziel der Übung ist es eine bunte Vielfalt an Methoden kennenzulernen, die es Ihnen leicht macht mit ihren Schülern raus - in die Natur zu gehen. Die unmittelbare Naturbegegnung und Erfahrung steht dabei im Vordergrund und zwar auf spielerisch, erlebnisbasierter, künstlerischer und sinnlicher Art der Wissensvermittlung. Gemeinsam wird ein Aktionsprogramm für die 1./2. Klasse zum Thema „Frühblüher“ konzipiert und mit Schulklassen praktisch durchgeführt. Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden zwei Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit zwei realen Schulklassen erprobt.					
Hinweise	Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Di 24.10.2017, 8:00 Uhr (st) ist verpflichtend. !TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar! Kooperationsveranstaltung von Botanischer Garten und Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Methoden für Natur-und Umweltbildung I oder II mit 3 ECTS kreditiert. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung von zwei Schulklassen im LehrLernGarten.					
Zielgruppe	alle Studierende des Lehramts Grundschule und Sonderpädagogik					

Authentisch durch den Schulalltag - Werte erleben, Persönlichkeit bilden, Strategien entwickeln (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013250	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	01.031 / DidSpr	Herzum/Wissel
	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.031 / DidSpr	

Inhalt Theoretische Grundlage zur Wertevermittlung. Sie können in diesem Seminar über eigene Werte reflektieren und diese erleben, anhand von Übungen und Methoden im schulischen Kontext. Inhalte: Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, Zeitmanagement, Persönlichkeitsbildung, Methoden und Strategien für einen erfolgreichen Unterricht

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Projektpräsentation

Zielgruppe Lehramt-Studierende aller Schulformen

Inklusion im Film - Entwürfe für den Weg zu einem inklusiven Bewusstsein (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013310	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.026 / DidSpr	Stümpfig
	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.026 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.026 / DidSpr	

Inhalt Mit der Verabschiedung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen ist es nicht nur ein zentrales Anliegen deutscher Bildungspolitik, die Gleichstellung, Selbstbestimmung und Teilhabe dieser Menschen zu organisieren und zu gewährleisten. Inklusion ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die uns alle betrifft und im Kopf beginnt. Es stellt sich daher die Frage, welchen Beitrag Filme/das Fernsehen als Leitmedium Nummer Eins bei Kindern und Jugendlichen leisten kann.

Filmemacherinnen stellen immer wieder Menschen mit Handicap als Protagonisten ins Zentrum ihrer Erzählungen. Im Seminar wollen wir untersuchen, welche Szenarien von Inklusion/Exklusion sie entwerfen, welche Geschichten sie erzählen, welche Möglichkeiten und Grenzen von Inklusion sie darin aufzeigen.

Angelehnt an den Lehrplan erweitern wir unsere Beobachtungen um die methodische Dimension, um die Filme auch hinsichtlich eines möglichen Unterrichtseinsatzes einschätzen und nutzbar machen zu können.

Hinweise Mit Beginn des Sommersemesters steht Ihnen eine WueCampus2-Kursraum mit weiteren Informationen zur Verfügung.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur **Bitte lesen Sie online die Einführung zum Index of Inclusion bis S. 48 und blättern Sie dann online durch die Indikatoren und Fragen :**

<http://www.eenet.org.uk/resources/docs/Index%20German.pdf>

Bringen Sie einen Indiaktor/ eine Frage mit ins Seminar, die Sie spontan angesprochen oder irritiert hat.

Zielgruppe alle Lehrämter

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpr	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt. Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

"Es ist gut, wenn alles sein System hat" - Ist Inklusion eine Illusion? Gelingensfaktoren für Kinder mit einer

Autismus-Spektrum-Störung (ASS) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013370	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018		Carl
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	------

Inhalt Gelingensfaktoren für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung

Hinweise Veranstaltung findet nicht in den Schulferien statt.

Veranstaltungsort:

Wichern-Schule

Private Schule für Kranke in Würzburg

des Diakonischen Werkes Würzburg e.V.

Abteilung Tagesklinik Frau Carl (StRin Fö)

Lindleinstraße 7

97080 Würzburg

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester

Zielgruppe alle Lehrämter

Didaktikfach Haupt/Mittelschule

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250 Mi 16:00 - 17:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 1.009 / Verf.Phil Schlang

Inhalt
In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wengleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.

Hinweise
Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halfbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg >>> Philosophische Fakultät I >>> Deutsche Philologie >>> Bachelorstudiengänge >>> BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) >>> Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) >>>> hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug >>> Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur

Baur, Joachim (Hg.): *Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): *Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51)*. München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): *Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis*. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: *Vermitteln*. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): *Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen*. Berlin 2012, S. 163-182.

Einsatz von Medien und interaktive Arbeitsformen in Schule und Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010230	Do 16:00 - 18:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	01.002 / DidSpr	Rose
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 - 01.02.2018		Rose
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Kommunikation in der Schule / Bildungsarbeit - Aufgabenprofil einer Lehrkraft - Digitale Erstellung von Arbeitsblättern, Lernzielkontrollen und verschiedenen Leistungserhebungen, Tafelbilder, Folien - Erstellung von Präsentationen mit PowerPoint / OpenOffice Impress - Basisinformationen und Übungen zu interaktiven Arbeitsformen wie z.B. Lernzirkel, Lernen an Stationen, Gruppenarbeit, Partnerarbeit, offener Unterricht, Anleitungen zu SOL = selbstorganisiertes Lernen und EVA = eigenverantwortliches Arbeiten, LdL - Arbeiten mit der Lernplattform Moodle - Recherche im Internet zur Unterrichtsvorbereitung und im Unterricht - Filmprojekte mit Windows MovieMaker - Einführung in Podcasts - HotPotatoes im Fachunterricht - Notebookunterricht - Notebook-Klassen - Mindmaps im Unterricht - Unterrichtsprojekte - Fächerübergreifender Unterricht - Web 2.0 Technologien im Unterricht - Eigene Themenvorschläge 				
Hinweise	<p>Die Studierenden sollen sich in selbst gewählte Themen einarbeiten und Lernobjekte erstellen, die allen Seminarteilnehmern auf Moodle zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Das Seminar findet im Friedrich-Koenig-Gymnasium, Raum 207 statt. Adresse: Friedrich-Koenig-Gymnasium Friedrichstr. 22 97082 Würzburg</p> <p>Es besteht die Möglichkeit auf dem Schulgelände zu parken.</p>				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de alle Lehrämter				

Praxiserfahrungen im Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010280	Mo 13:00 - 14:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.031 / DidSpr	Schlereth
Inhalt	Das Modul bietet Möglichkeiten für Praxiserfahrungen im Unterricht und im Schulalltag und deren theoriebezogene Reflexion. Dabei werden didaktische Konzepte, Unterrichtsmethoden oder Methoden zur individuellen Förderung und Differenzierung im Unterricht vermittelt. Durch Hospitationen, Projektmitarbeit, Praktika oder gezielten Einsatz im Unterricht machen die Studierenden eigene praktische Unterrichts- und Lehrerfahrungen.				
Hinweise	<p>Die Einführungsveranstaltung findet am 16.10.2017 von 13:00 bis 14:00 Uhr s.t. statt Die Praxistermine in der Schule werden an diesem Termin individuell vereinbart. Ort: Maximilian-Kolbe-Schule in Rimpar Julius-Echter-Str. 4 97222 Rimpar</p>				
Nachweis	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de . Praxisbericht				
Zielgruppe	alle LA-Studierende				

Learning through the Arts 1 (LTTA) - Theoretische Grundlagen mit Praxisbezügen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010300	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	03.103 / Witt.Platz	Weingart
Inhalt	<p>Unterricht gestalten mit den Mitteln und der Kreativität verschiedener Kunstformen in allen Schularten – das ist LTTA. Durch die künstlerische Aufarbeitung von Lehrplanziele wird das Verstehen und Lernen der Schüler unterstützt, mit dem Ziel des selbstregulierten Lernens.</p> <p>Im Seminar lernen die Teilnehmer theoretische Grundlagen des „Lernens durch die Künste“, Lehr- und Lernmethoden sowie Techniken für die eigene Unterrichtsplanung kennen. Sie erarbeiten selbst LTTA-Stundenmodelle.</p> <p>Durch Begegnungen mit LTTA-Künstlern und -Lehrern erfolgt ein enger Bezug zur Praxis.</p>				
Hinweise	Die Zahl der Teilnahmeplätze in den einzelnen Lehrveranstaltungen ist begrenzt. Sofern die Zahl der Bewerbungen die Zahl der Plätze übersteigt, wird für die Lehrveranstaltungen des Teilmoduls ein einheitliches Auswahlverfahren zuerst durch Los und dann im Nachrückverfahren nach Eingang durchgeführt.				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de Alle Lehrämter				

Intensivkurs Stimme - Stimmbildung und Stimmprävention für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010410	Do 17:15 - 19:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	2.011 / ZHSG	Löhbach
	Do 17:15 - 19:30	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	2.011 / ZHSG	
	Fr 14:15 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	1.010 / ZHSG	
	Sa 09:00 - 18:15	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	1.010 / ZHSG	

Inhalt Die Stimme ist das Kapital für jeden, der beruflich täglich mit Unterrichts-, Vortrags-, und Gesprächssituationen zu tun hat. Insbesondere Lehrerinnen und Lehrer sind darauf angewiesen, dass ihr „wichtigstes Werkzeug“ optimal funktioniert und mit der hohen stimmlichen Belastung in ihrer täglichen Arbeit umzugehen lernt. Zudem schafft eine resonante, wohlklingende Stimme Vertrauen, stärkt die Aufmerksamkeit des Zuhörers und wirkt überzeugender.

Im Seminar lernen Sie Ihre eigene Stimme besser kennen und schulen Ihre Wahrnehmung, um gezielt eine Entwicklung in Gang zu bringen oder auch einer Überlastung vorzubeugen. Übungen auf fundierter anatomisch-physiologischer Basis zeigen Wege auf, nachhaltig die stimmliche Belastbarkeit zu steigern und unterstützen somit die Teilnehmer des Seminars, auch bei starker stimmlicher Belastung souverän durch den Schulalltag zu kommen. Außerdem werden Möglichkeiten zur effektiven stimmlichen Regeneration und zur Vergrößerung der Fähigkeiten zur Modulation von Lautstärke, Prosodie und Tragfähigkeit der Stimme vermittelt.

Hinweise Bitte bringen Sie eine Decke, bequeme Kleidung und ausreichend Verpflegung mit. Lernen Sie Ihre eigene und andere Stimmen genauer kennen! Es gibt viel zu entdecken.

Falls Sie keine Zusage bekommen sollten, können Sie mir gerne eine Mail schreiben und zum ersten Termin vorbeikommen. Wenn Teilnehmer eine Zusage nicht annehmen, entstehen manchmal noch Kapazitäten.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Portfolio, schriftliche oder praktische Prüfung
Zielgruppe alle Lehrämter

Gesunde Atmung, sicheres Sprechen und Vertrauen in den eigenen Auftritt

Veranstaltungsart: Seminar

13010420	Di 15:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	01.031 / DidSpra	Mommel
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	12.12.2017 - 12.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	09.01.2018 - 09.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	30.01.2018 - 30.01.2018	01.031 / DidSpra	

Inhalt Anhand von Märchen & Fabeln aus aller Welt erarbeiten wir die Kunst des sicheren Vortrags: die richtige Atmung, eine feste Stimme, ein gesundes Körpergefühl, rhetorische Kniffe, ... Bis hin zur Macht des Humors. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum sicheren Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, ein Märchen frei und sicher vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Spielend überzeugen in Vortrag & Debatte

Veranstaltungsart: Seminar

13010421	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.026 / DidSpra	Mommel
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018	01.026 / DidSpra	

Inhalt Anhand berühmter Reden Ihrer Wahl (von Perikles bis Emma Watson) erarbeiten wir eine Vielzahl rhetorischer Werkzeuge und Kniffe. Die Grundlagen nicht außer Acht gelassen (auch Anfänger sind willkommen), liegt der Fokus auf dem bewussten und gezielten Einsatz des gesprochenen Wortes. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum überzeugenden Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, eine eigene Rede zu erstellen und diese frei und überzeugend vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Praktische Anwendung von Bausteinen der Schul-Erlebnispädagogik im Kontext Haupt-/Mittelschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010570	Mo	10:00 - 15:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		Precht/Will
	Di	18:00 - 20:00	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	00.202 / BibSem	
	Di	10:00 - 15:00	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017		
	Mi	10:00 - 15:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		

Inhalt
Die Schul-Erlebnis-Pädagogik stellt den schulischen Bereich der Erlebnispädagogik dar und verfolgt das Ziel, methodische und didaktische Umsetzungsformen für die Schule zu entwickeln. Es handelt sich dabei um Übungen, die in der Schule erprobt wurden und die sich leicht und ohne großen Materialaufwand im Schul- und Unterrichtsaltag umsetzen lassen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmer möglichst zahlreiche und vielfältige Erfahrungen machen zu lassen, um ihnen einen breiten Fundus an erlebnispädagogischen Übungen für ihre unterrichtliche Praxis mitzugeben. Eingebettet werden die praktisch vermittelten Übungen in den notwendigen theoretischen Hintergrund.

Am Ende des Seminars sollen die Teilnehmer in der Lage sein, selbständig Übungen aus der Schul-Erlebnispädagogik situationsangepasst auszuwählen, anzumodern und Ziel gerichtet durchzuführen.

Das Seminar findet an drei Tagen statt. Am zweiten Tag werden die selbst erlebten Übungen in einer Schulklasse praktisch umgesetzt.

Hinweise

Vergabe der Plätze nach Semesterfortschritt!!!

Für diese Veranstaltung muss ein **Kostenbeitrag von ca. 70 € pro Person** geleistet werden. Darin enthalten sind alle anfallenden Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Übungsmaterial.

In der Einführungsveranstaltung (Vorbesprechung) wird eine Anzahlung von 20,-€ fällig, die auch im Falle eines späteren Rücktritts von der Veranstaltung **nicht** zurückerstattet wird. Der Restbetrag (50,-€) wird dann bei Kursbeginn vor Ort bezahlt.

Dieses Haus ist eine Selbstversorgerhütte ohne größeren Komfort.

Die Teilnahme an der Einführungsveranstaltung ist verpflichtend für die weitere Teilnahme!

Die Veranstaltung wird über den Freien Bereich-Fächerübergreifend 43-SchulSozPro (3 ECTS) kreditiert.

**Nachweis
Zielgruppe**

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Referat und praktische Umsetzung

Für alle Lehrämter, vornehmlich HS/MS (inkl. SoPäd)

Die "stimmige" Schule - Stimmbildung für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13010590	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.214 / BibSem	Eder
	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	13:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 13:15	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	00.214 / BibSem	

Inhalt
Das wichtigste Medium der unterrichtenden und erziehenden Lehrerin oder des Lehrers ist ihre oder seine Stimme. Sie spielt eine wesentliche Rolle für das Unterrichtsklima, die Lehrer-Schüler-Beziehung und die Prozesse des Lehrens und Lernens.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, die eigene Stimme in der Kenntnis um anatomisch-physiologische Gegebenheiten, besser kennen zu lernen, ihren pfleglichen und wertschätzenden Gebrauch zu erproben und daran zu arbeiten, die sprecherische und hörende Aufmerksamkeit zwischen LehrerIn und SchülerIn zu erhöhen. Im Hinblick auf die Bedeutung der Lehrerstimme gehört diese Arbeit zu den zentralen Aufgaben der Lehrerbildung.

Hinweise

Bitte bringen Sie eine Isomatte oder Decke, bequeme Kleidung, ausreichend Verpflegung und die Neugier, sich mit der eigenen und anderen Stimmen zu beschäftigen mit!

Die Veranstaltung wird mit 3 ECTS über den Freien Bereich-Fächerübergreifend (Projekt LehrLernKooperation-Innovatives Lernen) verbucht

Organisatorische Fragen und verspätete Ab- oder Nachmeldungen richten Sie bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe

alle Lehrämter

"Wenn der Alltag nicht mehr Schule macht..." - Umgang mit Tod und Trauer im Kontext Schule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010660	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.031 / DidSpr	Grimm/Koller
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	01.031 / DidSpr	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.031 / DidSpr	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.031 / DidSpr	

Inhalt Notizen, Leistungserhebungen, Hausaufgaben, Stundenplan, ... – Der schulische Alltag ist jedem bekannt, er funktioniert, schematisch, routiniert. Das Ereignis Tod und die Trauer brechen ihn auf, meist unverhofft und ungeplant: Sei es der Tod eines Schülers, eines Lehrers, Kollegen, Elternteils oder Geschwisterkinds.

Die Veranstaltung will genau diese Situationen beleuchten. Es soll neben der Theorie von Tod- und Trauervorstellungen in den verschiedenen Entwicklungsphasen sowie Trauermustern konkret die Praxis beleuchtet werden, nämlich wie mit dem Tod und der Trauer in der Schule umgehen. Dabei werden Trauererfahrungen, methodische Arbeitsformen in Wort, Bild, Film und Musik auf ihre Eignung hin untersucht wie auch Informationswege im Netz Schule aufgezeigt, beispielsweise die ersten Stunden nach Bekanntwerden der Todesnachricht oder das Vorgehen bei einem Elternabend/ Elternbrief. Darüber hinaus wird das Gestalten von Trauerfeiern thematisiert. In der Vielschichtigkeit und Komplexität der Thematik soll es am Ende so sein, dass Alltag wieder Schule macht.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fächerübergreifenden freien Bereich oder im GWS-Bereich der Katholischen Theologie kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester

Zielgruppe alle Lehrämter ab 3. Semester

Suchtprävention in Schulen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011070	Fr	16:00 - 20:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.002 / DidSpr	Kohler
	Fr	09:00 - 16:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017		
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.002 / DidSpr	
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.002 / DidSpr	

Inhalt Das Seminar beschäftigt sich inhaltlich und unterrichtspraktisch mit ausgewählten Aspekten von Sucht und Suchtprävention. Aktiv werden mit den Studierenden Unterrichtsmodelle erarbeitet, mit Schülerinnen und Schülern erprobt und reflektiert.

Hinweise Eine aktive Teilnahme an allen Veranstaltungen ist absolut verbindlich. Alle Veranstaltungen beginnen und enden pünktlich zu den angegebenen Zeiten!

Das Seminar beginnt am 20.10. um 16.30 Uhr!

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

Musikalisches Gestalten im Schulalltag: Ausgestaltung einer (afrikanischen) Geschichte mit afrikanischen

Instrumenten (insbesondere Trommeln), Rhythmen und Tänzen (2 SWS, Credits: 5 (siehe Hinweise))

Veranstaltungsart: Projekt

13011160	Do	16:00 - 17:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017		Albert
	Fr	09:50 - 11:20	wöchentl.	20.10.2017 -		

Inhalt Im Seminar wird das Musikalische Gestalten im Schulalltag als Projekt mit den Schülern / Schülerinnen zusammen umgesetzt. Die Unterrichtsplanung findet im Team statt

Hinweise Das Seminar kann für Studierende mit **Didaktikfach Musik** und **alle Studierenden des LA GS und MS im Fächerübergreifenden Freien Bereich** unter dem Modul 04-MP-LADF-Projekt, Prüfungsnr. 321010, verbucht werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

"Den Dampf rausnehmen" - Kommunikation in Konfliktsituationen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011200	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	01.031 / DidSpra	Hemrich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	01.031 / DidSpra	

Inhalt Konflikte sind nicht plötzlich da, sondern sie entwickeln sich: sie nehmen ihren Anfang in scheinbar bedeutungslosen Wort-Wechseln, gehen über in Ver-Stimmungen und enden oft im Abbruch von Beziehungen, die eigentlich mal harmonisch und freundlich gewesen waren.
Als LehrerInnen werden Sie mit den unterschiedlichsten Situationen konfrontiert, in denen Konflikte entstehen können: in der Klasse zwischen den Schülern, mit den Schülern, mit enttäuschten Eltern, im Kollegium, mit Vorgesetzten – und manchmal sind Sie in den Konflikt direkt involviert, manchmal sind Sie in der Rolle des Vermittlers gefragt. In beiden Positionen ist es hilfreich, über Verhaltensweisen zu verfügen, die den „Dampf aus der Situation“ nehmen.

Diese Veranstaltung vermittelt Ihnen theoretisch und v.a. in zahlreichen praktischen Übungen verbale und nonverbale Kommunikationsmuster, mit denen Sie für den Fall eines Konflikts Folgendes erreichen können:

- Mit heftigen Emotionen umgehen
- De-eskalieren
- Klarheit gewinnen
- Lösungen finden
- Beziehungen wieder stärken

Mit diesem Handwerkszeug sind Sie gerüstet für die eher herausfordernden Situationen in Ihrem Lehrerdasein.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester
Zielgruppe alle Lehrämter

Inklusion gelingt durch künstlerische Methodenkompetenz der Unterrichtenden - ENTFÄLLT (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011230	Mi	08:00 - 09:30	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	01.031 / DidSpra	Beckmann/ Weingart
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	-----------------------

Inhalt Anhand von Erfahrungsbeispielen – auch Begegnungen im Schulalltag – erfahren Studierende, welche Methoden für Schülerinnen und Schüler in Klassen mit Inklusionsprofil besonders wertvoll sind. Einige Veranstaltungen werden von LTTA Künstlern begleitet. Kooperation Wichern Schule Würzburg, Claudia Schönitz

Hinweise **Die Veranstaltung muss leider entfallen!**

Nachweis Konzeption einer eigenen Unterrichtsstunde
Zielgruppe alle Lehrämter

„Talk Talk Talk“ - Stimme und Sprache, Kernkompetenzen im Lehrerberuf

Veranstaltungsart: Seminar

13011250	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.031 / DidSpra	Krüger
	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Egal welche Schulart, Fachrichtung oder Unterrichtsmethode: ohne Stimme geht in der Schule nichts. Dennoch kümmern sich nur wenig (angehende) Lehrer um dieses Basis-Werkzeug.

Das Seminar bietet allen interessierten Lehramtsstudenten die Möglichkeit, ihr stimmliches Können zu entdecken, zu erproben sowie zu erweitern. Damit verknüpft werden zentrale Aspekte der Bereiche Artikulation, Tragfähigkeit, Körpersprache und Präsenz behandelt. Die Studierenden gewinnen einen kleinen Einblick in theoretische Hintergründe und können mit verschiedenen praktischen Übungen neue Wege ausprobieren. Einzelsitzungen schaffen ergänzend zu den Plenumsitzungen den richtigen Raum, um an ganz individuellen Problemen zu arbeiten. Im zu erstellenden Portfolio dokumentieren die Teilnehmer die Inhalte der Sitzungen und ihre Erfahrungen mit den Übungen aus den Einzelsitzungen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Alle Lehrämter ab dem 5. Fachsemester

Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? (2 SWS, Credits: 2 / 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011650 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Beckmann/Rolfs

Inhalt **Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen?**
 „Aber es macht durchaus Sinn, den Blick für die Formen zu erweitern, die in der Welt möglich sind.“ (Luhmann, N. (1999): Die Kunst der Gesellschaft. Frankfurt am Main, S.241)
 Das Arbeiten mit Kunstwerken im Mathematikunterricht ermöglicht das Anwenden von Wissen und Fähigkeiten in einem anderen Kontext und bewirkt so ein tieferes Verständnis für die mathematischen Inhalte. Dies gilt für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schularten. Tatsächlich kann für viele Schülerinnen und Schüler über Kunstwerke der Bereich Mathematik auf neue und ungewöhnliche Weise erschlossen werden. Im handelnden Umgang mit Gemälden und Skulpturen werden mathematische Probleme oft schneller und leichter verstanden. Gleichzeitig wird durch das Arbeiten mit und an den Kunstwerken kulturelle Teilhabe ermöglicht. Beim Arbeiten vor den Werken im Museum wird dieser Ort als außerschulischer Lernort kennengelernt, werden Hemmschwellen, Museen zu betreten, abgebaut und so neue Möglichkeiten am kulturellen Leben außerhalb der Schule teilzunehmen, eröffnet. Das Weltbild, aber auch das Weltwissen der Schülerinnen und Schüler wird erweitert.

Hinweise **Das Seminar findet in den Räumen des Museum im Kulturspeicher statt.**
 Es findet in Zusammenarbeit mit Claudia Schönitz, Mathematiklehrerin an der Wichern-Schule in Würzburg statt. (<http://www.diakonie-wuerzburg.de/ekjfh/wichern-schule.3033.0.0.0.0.html>)
 Ziel des Seminars ist die Konzeption einer didaktischen Einheit zu den Themen Kunst und Mathematik in Kleingruppen, die mit Schülerinnen und Schülern der Wichern-Schule in der Praxis erprobt wird.

Literatur Das Seminar kann entweder im Fächerübergreifenden Freien Bereich unter dem Modul 43-LA-LLK-fach mit 3 ECTS-Punkten oder im Freien Bereich der Sonderpädagogik unter dem Modul 06-I-FB-Anw1-1 mit 2 ECTS-Punkten verbucht werden.
 Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Apel, H.-J./Sacher, W. (2002): Studienbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn
Dahl, K./Nordqvist, S. (1996): Zahlen, Spiralen und magische Quadrate, Mathe für jeden. Hamburg
Dehaene, S. (1999): Der Zahlensinn oder warum wir rechnen können. Basel/Boston/Berlin.
Guderian, D. (1991): Mathematik in der Kunst der letzten dreißig Jahre. Ebringen
Gudjon, H. (2001): Handlungsorientiertes lehren und lernen. Bad Heilbrunn
Haase, A. (2008): Blick.2. 2008. Das Heft zum Jahr der Mathematik. Würzburg
Lauter, M./Weigand, H.-G. (2007): Ausgerechnet... Mathematik und Konkrete Kunst. Ausstellung im Museum im Kulturspeicher in Kooperation mit dem Institut für Mathematik der Universität Würzburg. 10. Februar – 29. April 2007. Baunach.
Maak, A. (2006): Mit Ecken und Kanten. Kunstwerke mit geometrischen Aspekten. Kempen.
Mathematik lehren (2001): Mit Mathe-Welt. Kreativität. Nr. 106. Seelze-Velber
Müller- Philipp, S./Gorski, H.-J. (2001): Leitfaden Geometrie. Braunschweig-Wiesbaden
Rademakers, E. (2005): Kunst und Mathematik. Kreative Unterrichtsideen zu Mustern, Formen und optischen Täuschungen. Hamburg.
Vollrath, H.-J. (1999): Algebra in der Sekundarstufe. Heidelberg-Berlin

Nachweis Referat und Verschriftlichung
Zielgruppe alle Lehrämter

Schule- (K)ein Ort der Angst? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011820 Fr 16:00 - 17:00 Einzel 27.10.2017 - 27.10.2017 00.103 / Gebäude 70 Kunkel
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017 00.103 / Gebäude 70
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 08.12.2017 - 08.12.2017 01.102 / BibSem
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 00.103 / Gebäude 70

Inhalt Bei dem Gedanken an die Schule sollten Kinder, aber auch Lehrer, keine Angst oder Unwohlsein entwickeln. Mit Sicherheit ist nicht jeder Tag in der Schule das reine Vergnügen und das Lernen und Lehren ist oft mit viel Arbeit für alle verbunden, trotzdem darf kein grundsätzliches Unwohlsein oder sogar Angst dabei die Begleitung sein, denn so verdirbt man sich auf Dauer die ganze Lebensfreude. Ist die Schule in Ort der Angst? Und welcher der Beteiligten ist von dieser Angst betroffen? Gibt es Maßnahmen um der Angst vorzubeugen und sie zu bekämpfen?

Hinweise Aktive Mitarbeit und Bereitschaft praktisch zu arbeiten, sind gewünscht.
 Laptop und Kabel, Adapter u. ähnl. sind mitzubringen
 Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Fachsemester
Nachweis Referat mit Ausarbeitung
Zielgruppe alle Lehrämter

Schulische Förderung traumatisierter Kinder und Jugendlicher (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011860	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	01.002 / DidSpr	Hoffart
Inhalt	Grundlagen Traumatisierung, Traumafolgestörungen, rechtliche Grundlagen, Umgang mit traumatisierten Kindern im Unterricht, Fallbeispiele, Haltung und Schulleben, Psychohygiene					
Hinweise	Eine Exkursion im Rahmen eines der oben genannten Termine in die heilpädagogische Integrationseinrichtung SchulCHEN ist geplant. Mögliche weitere Exkursionen werden mit den Teilnehmern gemeinsam besprochen. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655 Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463 Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744 Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)					
Voraussetzung	ab dem 4. Fachsemester					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Interreligiöse Shuttletour und Grundwissen "anderer" Religionen in Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011880	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017		Herpich
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	22.01.2018 - 22.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018		
	Di	07:45 - 17:00	Einzel	19.12.2017 - 19.12.2017		
Inhalt	Neben einem Seminartag zum Kennenlernen anderer Religionen in Würzburg - zusammen mit 70 Schülern - wird Grundwissen über Buddhismus, Sikhismus, Isalm, Judentum , orthodoxes Christentum vermittelt und überlegt, wie das an Schüler vermittelbar ist					
Hinweise	Veranstaltungsort: Dag-Hammarskjöld-Gymnasium Würzburg Am Frauenlandplatz 5 97074 Würzburg Raum 100 Die Veranstaltung kann für Lehramtsstudierende im Fächerübergreifenden Freien Bereich entweder im Modul 43-LA-IntKultK oder im Modul 43-LA-LLK-fach angerechnet werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Das Elterngespräch als Schlüsselaufgabe des Lehrerberufs (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011910	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.002 / DidSpr	Weeren
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.002 / DidSpr	
Inhalt	Neben dem Unterrichten gehört das Führen von Gesprächen zu Kernaufgaben im schulischen Alltag. Abgesehen von „erfreulichen“ Inhalten wie positive Lernentwicklung stehen auch emotional instabile Aussprachen auf Ihrer Agenda. So müssen Sie beispielsweise Eltern in Sachen Lernen und Erziehen beraten, vermitteln, dass es mit dem ersehnten Übertritt nicht klappen wird, das Kind den Schulfrieden massiv stört, ein sonderpädagogisches Gutachten dringend notwendig ist u.s.w. Hierbei treffend die Gesprächspartner nicht immer auf gegenseitiges Verständnis, Einsicht sowie verbale/nicht sprachliche Austauschfähigkeit. Oft liegt deshalb eine affektive Entgleisung in der Luft und/oder „der Lehrer ist mal wieder an allem Schuld“. Genau hier setzt das Seminar an. Neben der Arbeit an den theoretischen Grundlagen von Gesprächsführung/Elternberatung sowie der Mimik/ Gestik steht die konkrete Übung in Gruppen im Vordergrund. Anhand von Fällen aus der Praxis werden kritische Gesprächssituationen geplant, durchgeführt und u.a. videogestützt reflektiert, damit Sie in ihrem Alltag vom Dissens zum Konsens kommen können					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Das Elterngespräch in der Schule (Auer Verlag)					
Zielgruppe	Eltern beraten – souverän und erfolgreich (Auer Verlag) alle Lehrämter					

Traumatisierte Kinder in der Schule - was tun? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011920	Mo	18:00 - 21:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.031 / DidSpra	Hoffart/Möhrlein
	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017		
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017		

Inhalt Traumatisierte Kinder begegnen uns im schulischen Alltag. Welche Folgen haben Traumata auf das Lern- und Leistungsverhalten von Schülern und Schülerinnen, welche Interventionsmöglichkeiten gibt es und wie gehe ich als Lehrer damit um?
Inhalte des Seminars sind:

Einführung in die Traumapädagogik und die Psychotraumatologie, Traumafolgestörungen begegnen, Interventionsmöglichkeiten in der Schule, Psychohygiene, Umgang mit traumatisierten Kindern, Haltung und Schulleben, ressourcenorientierte Elternarbeit und Gesprächsführung.

Hinweise Der Block (Freitag und Samstag) findet extern in der Einrichtung SchulCHEN in Bimbach statt.
Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655
Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X
Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463
Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744
Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)
Traumapädagogik: Grundlagen, Arbeitsfelder und Methoden für die pädagogische Praxis von Jacob Bausum (Herausgeber), Lutz Besser (Herausgeber), Martin Kühn (Herausgeber), Wilma Weiß (Herausgeber)
Ganztagsschule für traumatisierte Kinder und Jugendliche von Stephan Ellinger (Herausgeber), Eva-Maria Hoffart (Herausgeber), Gerald Möhrlein (Herausgeber)

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester
Nachweis Ausarbeitung

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	--------

Inhalt An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben

Zielgruppe Spezialisierungsseminar und freier Bereich;
für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte

Mentale Kompetenz für den Lehrberuf (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012020	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.103 / Gebäude 70	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.105 / Gebäude 70	03-Gruppe	

Inhalt Mental stark zu sein ist heutzutage eine wichtige Schlüsselqualifikation.
Gerade Lehrer stehen unter zunehmend größerem Druck, die beruflichen Anforderungen steigen, Stress ist allgegenwärtig, Burn-out wird zu einer weit verbreiteten Krankheit.

Oft ist die physische und psychische Belastung für Berufsanfänger noch größer.

Sie müssen mit vielen neuen Aufgaben zu Recht kommen und sich ungewohnten Herausforderungen stellen.

Dabei ist es wichtig, die Nerven zu behalten, sein Potential abrufen zu können, Handlungskompetenz und Entscheidungsstärke zu zeigen, und mit Stress umgehen zu können

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit diesem wachsenden Druck umgehen und den daraus resultierenden erschöpfungsbedingten Problemen vorbeugen, wie Sie Ihre mentale Kompetenz erweitern, um sich und Ihren Berufsalltag erfolgreich selbst zu managen.

Die Teilnehmer lernen,

- Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und Handlungsfähigkeit zu steigern
- zeitliche und inhaltliche Strukturen zu schaffen
- ihre Wahrnehmung zu verändern, neue Perspektiven kennen zu lernen
- ein Bewusstsein für ihre Bedürfnisse und Stärken zu entwickeln
- mit beruflichem Druck umzugehen
- ihre Ziele zu realisieren
- ihr Potential zu entdecken und anzuwenden
- Stress besser zu bewältigen und sich zu entspannen
- ihr physisches und psychisches Wohlbefinden zu erhöhen
- effektiv Burn-out vorzubeugen

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

Umgang mit Störungen/Krisen in der Klasse - ein praxisbewährtes Grundmodell für alle Fälle mit Lustmachfaktor!

Veranstaltungsart: Seminar

13012050	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017		Herpich
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	29.11.2017 - 29.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	24.01.2018 - 24.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	31.01.2018 - 31.01.2018		

Inhalt Typische Alltagskrisensituationen in Klassenverbänden werden angesprochen und ein gruppenspezifisch/psychologisch bewährtes Grundmodell zur ersten Bewältigung dieser wird ausprobiert (Spannung Jungs/Mädchen; Dauerstörer, Mobbing, etc....); Teilnahme an einer konkreten Krisenintervention zum Erproben des Gelernten

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe alle Lehramtsstudenten Sekundarstufe 2 (Haupt/Real/Gym)

ENTFÄLLT! (ggf. als Block im Januar/Februar) Gemeinsames Lernen an der Grundschule Würzburg-Heuchelhof, eine Schule mit Profil Inklusion (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012580	Mi	08:00 - 09:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018		Wörler-Volpert
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	----------------

Inhalt Möglichkeiten der Umsetzung von Inklusion und Erfahrungen aus der Praxis werden aufgezeigt. Die Studierenden sollen sich mit Fragestellungen zum gemeinsamen unterrichtlichen wie sozialen Lernen der Kinder meiner Ganztagsklasse auseinandersetzen. Hier unterrichten zwei Lehrkräfte -Grund- und Förderschule- innerhalb eines pädagogischen Teams "reguläre" Grundschul Kinder und Kinder mit unterschiedlichen Förderbedarfen gemeinsam. Einzelne Praxistermine werden nach Absprache vereinbart. Hier sammeln die Studierenden Erfahrungen mit heterogenen Kindergruppen, die anschließend im Seminar gemeinsam bearbeitet und von den Teilnehmern in einer schriftlichen Arbeit (Gruppenarbeit) reflektiert werden.

Hinweise **Die Veranstaltung muss zunächst ENTFALLEN. Voraussichtlich wird sie als Blockveranstaltung im Januar/Februar angeboten.**

Ort: Grundschule Würzburg-Heuchelhof, Römerstraße 1, 97084 Würzburg.

Zwecks eines ersten Überblicks über die Leitgedanken und Angebote unserer Schule bitte vor dem ersten Termin in unsere Homepage schauen!

Zwei wöchentliche Termine werden durch zwei individuell vereinbarte Praxistermine ersetzt.

Die Veranstaltung wird über ein Modul des fächerübergreifenden Freien Bereichs kreditiert.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Nachweis Gestaltung einer Unterrichtsstunde und schriftliche Ausfertigung
Zielgruppe Für LA GS, MS und Sonderpädagogik

Selbstmanagement - "Aufgeräumt zum Ziel" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

13013160	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	01.031 / DidSpra	Hemrich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	28.10.2017 - 28.10.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Landunter? Gestresst? Verzweifelt? Alles zu viel? Wo stehe ich und wo wollte ich nochmal hin??
Management bedeutet, "etwas an der Hand führen", "im Griff haben"- haben Sie sich selbst im Griff, wenn es darum geht, das umzusetzen, was Sie sich vorgenommen haben? Genügend Anspannung aufzubauen um voranzukommen - und gleichzeitig für die nötige Entspannung zu sorgen, die für Ihre Gesundheit wichtig ist? Aufgeräumt und gesund Ihre Ziele zu erreichen, Ihre Erfolge zu feiern, Neues ins Auge zu fassen?

In diesem Seminar mit Workshopcharakter entwickeln und stärken Sie folgende Kompetenzen:

- Ist-Soll-Analyse: wo stehe ich - wo will ich hin?
- die richtigen Ziele erreichen mit
- einem Zeitmanagement, das zu mir passt;
- meine Motivation aufrecht erhalten
- und meine persönlichen Stärken nutzen

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de .

Voraussetzung ab dem 2. Semester
Zielgruppe alle Lehramter

Authentisch durch den Schulalltag - Werte erleben, Persönlichkeit bilden, Strategien entwickeln (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013250	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	01.031 / DidSpr	Herzum/Wissel
	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.031 / DidSpr	

Inhalt Theoretische Grundlage zur Wertevermittlung. Sie können in diesem Seminar über eigene Werte reflektieren und diese erleben, anhand von Übungen und Methoden im schulischen Kontext. Inhalte: Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, Zeitmanagement, Persönlichkeitsbildung, Methoden und Strategien für einen erfolgreichen Unterricht

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Projektpräsentation

Zielgruppe Lehramt-Studierende aller Schulformen

Inklusion im Film - Entwürfe für den Weg zu einem inklusiven Bewusstsein (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013310	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.026 / DidSpr	Stümpfig
	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.026 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.026 / DidSpr	

Inhalt Mit der Verabschiedung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen ist es nicht nur ein zentrales Anliegen deutscher Bildungspolitik, die Gleichstellung, Selbstbestimmung und Teilhabe dieser Menschen zu organisieren und zu gewährleisten. Inklusion ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die uns alle betrifft und im Kopf beginnt. Es stellt sich daher die Frage, welchen Beitrag Filme/das Fernsehen als Leitmedium Nummer Eins bei Kindern und Jugendlichen leisten kann.

Filmemacherinnen stellen immer wieder Menschen mit Handicap als Protagonisten ins Zentrum ihrer Erzählungen. Im Seminar wollen wir untersuchen, welche Szenarien von Inklusion/Exklusion sie entwerfen, welche Geschichten sie erzählen, welche Möglichkeiten und Grenzen von Inklusion sie darin aufzeigen.

Angelehnt an den Lehrplan erweitern wir unsere Beobachtungen um die methodische Dimension, um die Filme auch hinsichtlich eines möglichen Unterrichtseinsatzes einschätzen und nutzbar machen zu können.

Hinweise Mit Beginn des Sommersemesters steht Ihnen eine WueCampus2-Kursraum mit weiteren Informationen zur Verfügung.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur **Bitte lesen Sie online die Einführung zum Index of Inclusion bis S. 48 und blättern Sie dann online durch die Indikatoren und Fragen :**

<http://www.eenet.org.uk/resources/docs/Index%20German.pdf>

Bringen Sie einen Indiaktor/ eine Frage mit ins Seminar, die Sie spontan angesprochen oder irritiert hat.

Zielgruppe alle Lehrämter

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpr	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt. Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

"Es ist gut, wenn alles sein System hat" - Ist Inklusion eine Illusion? Gelingensfaktoren für Kinder mit einer

Autismus-Spektrum-Störung (ASS) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013370	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018		Carl
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	------

Inhalt Gelingensfaktoren für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung

Hinweise Veranstaltung findet nicht in den Schulferien statt.

Veranstaltungsort:

Wichern-Schule

Private Schule für Kranke in Würzburg

des Diakonischen Werkes Würzburg e.V.

Abteilung Tagesklinik Frau Carl (StRin Fö)

Lindleinstraße 7

97080 Würzburg

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester

Zielgruppe alle Lehrämter

Unterrichtsfach Grundschule

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250 Mi 16:00 - 17:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 1.009 / Verf.Phil Schlang

Inhalt In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wengleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.

Hinweise Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg >>> Philosophische Fakultät I >>> Deutsche Philologie >>> Bachelorstudiengänge >>> BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) >>> Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) >>>> hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug >>> Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur Baur, Joachim (Hg.): *Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): *Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51)*. München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): *Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis*. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: *Vermitteln*. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): *Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen*. Berlin 2012, S. 163-182.

Einsatz von Medien und interaktive Arbeitsformen in Schule und Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010230	Do 16:00 - 18:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	01.002 / DidSpr	Rose
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 - 01.02.2018		Rose
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Kommunikation in der Schule / Bildungsarbeit - Aufgabenprofil einer Lehrkraft - Digitale Erstellung von Arbeitsblättern, Lernzielkontrollen und verschiedenen Leistungserhebungen, Tafelbilder, Folien - Erstellung von Präsentationen mit PowerPoint / OpenOffice Impress - Basisinformationen und Übungen zu interaktiven Arbeitsformen wie z.B. Lernzirkel, Lernen an Stationen, Gruppenarbeit, Partnerarbeit, offener Unterricht, Anleitungen zu SOL = selbstorganisiertes Lernen und EVA = eigenverantwortliches Arbeiten, LdL - Arbeiten mit der Lernplattform Moodle - Recherche im Internet zur Unterrichtsvorbereitung und im Unterricht - Filmprojekte mit Windows MovieMaker - Einführung in Podcasts - HotPotatoes im Fachunterricht - Notebookunterricht - Notebook-Klassen - Mindmaps im Unterricht - Unterrichtsprojekte - Fächerübergreifender Unterricht - Web 2.0 Technologien im Unterricht - Eigene Themenvorschläge 				
Hinweise	<p>Die Studierenden sollen sich in selbst gewählte Themen einarbeiten und Lernobjekte erstellen, die allen Seminarteilnehmern auf Moodle zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Das Seminar findet im Friedrich-Koenig-Gymnasium, Raum 207 statt. Adresse: Friedrich-Koenig-Gymnasium Friedrichstr. 22 97082 Würzburg</p> <p>Es besteht die Möglichkeit auf dem Schulgelände zu parken.</p>				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de alle Lehrämter				

Praxiserfahrungen im Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010280	Mo 13:00 - 14:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.031 / DidSpr	Schlereth
Inhalt	Das Modul bietet Möglichkeiten für Praxiserfahrungen im Unterricht und im Schulalltag und deren theoriebezogene Reflexion. Dabei werden didaktische Konzepte, Unterrichtsmethoden oder Methoden zur individuellen Förderung und Differenzierung im Unterricht vermittelt. Durch Hospitationen, Projektarbeit, Praktika oder gezielten Einsatz im Unterricht machen die Studierenden eigene praktische Unterrichts- und Lehrerfahrungen.				
Hinweise	<p>Die Einführungsveranstaltung findet am 16.10.2017 von 13:00 bis 14:00 Uhr s.t. statt Die Praxistermine in der Schule werden an diesem Termin individuell vereinbart. Ort: Maximilian-Kolbe-Schule in Rimpar Julius-Echter-Str. 4 97222 Rimpar</p>				
Nachweis	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de . Praxisbericht				
Zielgruppe	alle LA-Studierende				

Learning through the Arts 1 (LTTA) - Theoretische Grundlagen mit Praxisbezügen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010300	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	03.103 / Witt.Platz	Weingart
Inhalt	<p>Unterricht gestalten mit den Mitteln und der Kreativität verschiedener Kunstformen in allen Schularten – das ist LTTA. Durch die künstlerische Aufarbeitung von Lehrplanziele wird das Verstehen und Lernen der Schüler unterstützt, mit dem Ziel des selbstregulierten Lernens.</p> <p>Im Seminar lernen die Teilnehmer theoretische Grundlagen des „Lernens durch die Künste“, Lehr- und Lernmethoden sowie Techniken für die eigene Unterrichtsplanung kennen. Sie erarbeiten selbst LTTA-Stundenmodelle.</p> <p>Durch Begegnungen mit LTTA-Künstlern und -Lehrern erfolgt ein enger Bezug zur Praxis.</p>				
Hinweise	Die Zahl der Teilnahmeplätze in den einzelnen Lehrveranstaltungen ist begrenzt. Sofern die Zahl der Bewerbungen die Zahl der Plätze übersteigt, wird für die Lehrveranstaltungen des Teilmoduls ein einheitliches Auswahlverfahren zuerst durch Los und dann im Nachrückverfahren nach Eingang durchgeführt.				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de Alle Lehrämter				

Intensivkurs Stimme - Stimmbildung und Stimmprävention für Studierende aller Lehramter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010410	Do 17:15 - 19:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	2.011 / ZHSG	Löhbach
	Do 17:15 - 19:30	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	2.011 / ZHSG	
	Fr 14:15 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	1.010 / ZHSG	
	Sa 09:00 - 18:15	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	1.010 / ZHSG	

Inhalt Die Stimme ist das Kapital für jeden, der beruflich täglich mit Unterrichts-, Vortrags-, und Gesprächssituationen zu tun hat. Insbesondere Lehrerinnen und Lehrer sind darauf angewiesen, dass ihr „wichtigstes Werkzeug“ optimal funktioniert und mit der hohen stimmlichen Belastung in ihrer täglichen Arbeit umzugehen lernt. Zudem schafft eine resonante, wohlklingende Stimme Vertrauen, stärkt die Aufmerksamkeit des Zuhörers und wirkt überzeugender.

Im Seminar lernen Sie Ihre eigene Stimme besser kennen und schulen Ihre Wahrnehmung, um gezielt eine Entwicklung in Gang zu bringen oder auch einer Überlastung vorzubeugen. Übungen auf fundierter anatomisch-physiologischer Basis zeigen Wege auf, nachhaltig die stimmliche Belastbarkeit zu steigern und unterstützen somit die Teilnehmer des Seminars, auch bei starker stimmlicher Belastung souverän durch den Schulalltag zu kommen. Außerdem werden Möglichkeiten zur effektiven stimmlichen Regeneration und zur Vergrößerung der Fähigkeiten zur Modulation von Lautstärke, Prosodie und Tragfähigkeit der Stimme vermittelt.

Hinweise Bitte bringen Sie eine Decke, bequeme Kleidung und ausreichend Verpflegung mit. Lernen Sie Ihre eigene und andere Stimmen genauer kennen! Es gibt viel zu entdecken.

Falls Sie keine Zusage bekommen sollten, können Sie mir gerne eine Mail schreiben und zum ersten Termin vorbeikommen. Wenn Teilnehmer eine Zusage nicht annehmen, entstehen manchmal noch Kapazitäten.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Portfolio, schriftliche oder praktische Prüfung
Zielgruppe alle Lehramter

Gesunde Atmung, sicheres Sprechen und Vertrauen in den eigenen Auftritt

Veranstaltungsart: Seminar

13010420	Di 15:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	01.031 / DidSpra	Mommel
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	12.12.2017 - 12.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	09.01.2018 - 09.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	30.01.2018 - 30.01.2018	01.031 / DidSpra	

Inhalt Anhand von Märchen & Fabeln aus aller Welt erarbeiten wir die Kunst des sicheren Vortrags: die richtige Atmung, eine feste Stimme, ein gesundes Körpergefühl, rhetorische Kniffe, ... Bis hin zur Macht des Humors. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum sicheren Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, ein Märchen frei und sicher vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Spielend überzeugen in Vortrag & Debatte

Veranstaltungsart: Seminar

13010421	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.026 / DidSpra	Mommel
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018	01.026 / DidSpra	

Inhalt Anhand berühmter Reden Ihrer Wahl (von Perikles bis Emma Watson) erarbeiten wir eine Vielzahl rhetorischer Werkzeuge und Kniffe. Die Grundlagen nicht außer Acht gelassen (auch Anfänger sind willkommen), liegt der Fokus auf dem bewussten und gezielten Einsatz des gesprochenen Wortes. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum überzeugenden Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, eine eigene Rede zu erstellen und diese frei und überzeugend vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Die "stimmige" Schule - Stimmbildung für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13010590	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.214 / BibSem	Eder
	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	13:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 13:15	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	00.214 / BibSem	

Inhalt Das wichtigste Medium der unterrichtenden und erziehenden Lehrerin oder des Lehrers ist ihre oder seine Stimme. Sie spielt eine wesentliche Rolle für das Unterrichtsklima, die Lehrer-Schüler-Beziehung und die Prozesse des Lehrens und Lernens. Das Seminar bietet die Möglichkeit, die eigene Stimme in der Kenntnis um anatomisch-physiologische Gegebenheiten, besser kennen zu lernen, ihren pfleglichen und wertschätzenden Gebrauch zu erproben und daran zu arbeiten, die sprecherische und hörende Aufmerksamkeit zwischen Lehrern und Schülern zu erhöhen. Im Hinblick auf die Bedeutung der Lehrstimme gehört diese Arbeit zu den zentralen Aufgaben der Lehrerbildung.

Hinweise **Bitte bringen Sie eine Isomatte oder Decke, bequeme Kleidung, ausreichend Verpflegung und die Neugier, sich mit der eigenen und anderen Stimmen zu beschäftigen mit!**

Die Veranstaltung wird mit 3 ECTS über den Freien Bereich-Fächerübergreifend (Projekt LehrLernKooperation-Innovatives Lernen) verbucht
Organisatorische Fragen und verspätete Ab- oder Nachmeldungen richten Sie bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

"Wenn der Alltag nicht mehr Schule macht..." - Umgang mit Tod und Trauer im Kontext Schule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010660	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.031 / DidSpra	Grimm/Koller
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Noten, Leistungserhebungen, Hausaufgaben, Stundenplan, ... – Der schulische Alltag ist jedem bekannt, er funktioniert, schematisch, routiniert. Das Ereignis Tod und die Trauer brechen ihn auf, meist unverhofft und ungeplant: Sei es der Tod eines Schülers, eines Lehrers, Kollegen, Elternteils oder Geschwisterkinds.

Die Veranstaltung will genau diese Situationen beleuchten. Es soll neben der Theorie von Tod- und Trauervorstellungen in den verschiedenen Entwicklungsphasen sowie Trauermodellen konkret die Praxis beleuchtet werden, nämlich wie mit dem Tod und der Trauer in der Schule umgehen. Dabei werden Trauerrituale, methodische Arbeitsformen in Wort, Bild, Film und Musik auf ihre Eignung hin untersucht wie auch Informationswege im Netz Schule aufgezeigt, beispielsweise die ersten Stunden nach Bekanntwerden der Todesnachricht oder das Vorgehen bei einem Elternabend/ Elternbrief. Darüber hinaus wird das Gestalten von Trauerfeiern thematisiert. In der Vielschichtigkeit und Komplexität der Thematik soll es am Ende so sein, dass Alltag wieder Schule macht.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fächerübergreifenden freien Bereich oder im GWS-Bereich der Katholischen Theologie kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester

Zielgruppe alle Lehrämter ab 3. Semester

Suchtprävention in Schulen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011070	Fr	16:00 - 20:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.002 / DidSpra	Kohler
	Fr	09:00 - 16:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017		
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.002 / DidSpra	
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.002 / DidSpra	

Inhalt Das Seminar beschäftigt sich inhaltlich und unterrichtspraktisch mit ausgewählten Aspekten von Sucht und Suchtprävention. Aktiv werden mit den Studierenden Unterrichtsmodelle erarbeitet, mit Schülerinnen und Schülern erprobt und reflektiert.

Hinweise Eine aktive Teilnahme an allen Veranstaltungen ist absolut verbindlich. Alle Veranstaltungen beginnen und enden pünktlich zu den angegebenen Zeiten!

Das Seminar beginnt am 20.10. um 16.30 Uhr!

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

Musikalisches Gestalten im Schulalltag: Ausgestaltung einer (afrikanischen) Geschichte mit afrikanischen Instrumenten (insbesondere Trommeln), Rhythmen und Tänzen (2 SWS, Credits: 5 (siehe Hinweise))

Veranstaltungsart: Projekt

13011160 Do 16:00 - 17:00 Einzel 19.10.2017 - 19.10.2017 Albert
Fr 09:50 - 11:20 wöchentl. 20.10.2017 -

Inhalt Im Seminar wird das Musikalische Gestalten im Schulalltag als Projekt mit den Schülern / Schülerinnen zusammen umgesetzt. Die Unterrichtsplanung findet im Team statt

Hinweise Das Seminar kann für Studierende mit **Didaktikfach Musik** und **alle Studierenden des LA GS und MS im Fächerübergreifenden Freien Bereich** unter dem Modul 04-MP-LADF-Projekt, Prüfungsnummer 321010, verbucht werden.

Zielgruppe Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehere-zfl@uni-wuerzburg.de
alle Lehrämter

Achtsame Schule: spüren-leben-lernen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011180 Mi 18:00 - 20:00 Einzel 17.01.2018 - 17.01.2018 1.009 / ZHSG Koerber-Becker/
Fr 15:00 - 19:00 Einzel 20.10.2017 - 20.10.2017 1.009 / ZHSG Markones
Fr 15:00 - 19:00 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017 1.009 / ZHSG
Sa 10:00 - 17:00 Einzel 21.10.2017 - 21.10.2017 1.009 / ZHSG
Sa 10:00 - 17:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017 1.009 / ZHSG

Inhalt Im Blockseminar lernen Sie die Grundlagen von achtsamer Arbeit im Sinne von Focusing kennen durch Ausprobieren miteinander. An dem Abendtermin werden wir Videos von der praktischen Umsetzung in Klasse und Kleingruppe ansehen.

Hinweise Bitte Decke mitbringen!
Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehere-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe LA GS/Sopäd

"Den Dampf rausnehmen" - Kommunikation in Konfliktsituationen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011200 Fr 13:00 - 18:00 Einzel 19.01.2018 - 19.01.2018 01.031 / DidSprä Hemrich
Fr 13:00 - 18:00 Einzel 26.01.2018 - 26.01.2018 01.031 / DidSprä
Sa 09:00 - 17:00 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 01.031 / DidSprä
Sa 09:00 - 17:00 Einzel 27.01.2018 - 27.01.2018 01.031 / DidSprä

Inhalt Konflikte sind nicht plötzlich da, sondern sie entwickeln sich: sie nehmen ihren Anfang in scheinbar bedeutungslosen Wort-Wechseln, gehen über in Ver-Stimmungen und enden oft im Abbruch von Beziehungen, die eigentlich mal harmonisch und freundlich gewesen waren. Als LehrerInnen werden Sie mit den unterschiedlichsten Situationen konfrontiert, in denen Konflikte entstehen können: in der Klasse zwischen den Schülern, mit den Schülern, mit enttäuschten Eltern, im Kollegium, mit Vorgesetzten – und manchmal sind Sie in den Konflikt direkt involviert, manchmal sind Sie in der Rolle des Vermittlers gefragt. In beiden Positionen ist es hilfreich, über Verhaltensweisen zu verfügen, die den „Dampf aus der Situation“ nehmen.

Diese Veranstaltung vermittelt Ihnen theoretisch und v.a. in zahlreichen praktischen Übungen verbale und nonverbale Kommunikationsmuster, mit denen Sie für den Fall eines Konflikts Folgendes erreichen können:

- Mit heftigen Emotionen umgehen
- De-eskalieren
- Klarheit gewinnen
- Lösungen finden
- Beziehungen wieder stärken

Mit diesem Handwerkszeug sind Sie gerüstet für die eher herausfordernden Situationen in Ihrem Lehrerdasein.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehere-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester

Zielgruppe alle Lehrämter

Inklusion gelingt durch künstlerische Methodenkompetenz der Unterrichtenden - ENTFÄLLT (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011230 Mi 08:00 - 09:30 wöchentl. 25.10.2017 - 07.02.2018 01.031 / DidSprä Beckmann/
Weingart

Inhalt Anhand von Erfahrungsbeispielen – auch Begegnungen im Schulalltag – erfahren Studierende, welche Methoden für Schülerinnen und Schüler in Klassen mit Inklusionsprofil besonders wertvoll sind. Einige Veranstaltungen werden von LTTA Künstlern begleitet. Kooperation Wichern Schule Würzburg, Claudia Schönitz

Hinweise **Die Veranstaltung muss leider entfallen!**
Nachweis Konzeption einer eigenen Unterrichtsstunde
Zielgruppe alle Lehrämter

„Talk Talk Talk“ - Stimme und Sprache, Kernkompetenzen im Lehrerberuf

Veranstaltungsart: Seminar

13011250	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.031 / DidSpr	Krüger
	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	01.031 / DidSpr	

Inhalt Egal welche Schulart, Fachrichtung oder Unterrichtsmethode: ohne Stimme geht in der Schule nichts. Dennoch kümmern sich nur wenig (angehende) Lehrer um dieses Basis-Werkzeug.

Das Seminar bietet allen interessierten Lehramtsstudenten die Möglichkeit, ihr stimmliches Können zu entdecken, zu erproben sowie zu erweitern. Damit verknüpft werden zentrale Aspekte der Bereiche Artikulation, Tragfähigkeit, Körpersprache und Präsenz behandelt. Die Studierenden gewinnen einen kleinen Einblick in theoretische Hintergründe und können mit verschiedenen praktischen Übungen neue Wege ausprobieren. Einzelsitzungen schaffen ergänzend zu den Plenumsitzungen den richtigen Raum, um an ganz individuellen Problemen zu arbeiten. Im zu erstellenden Portfolio dokumentieren die Teilnehmer die Inhalte der Sitzungen und ihre Erfahrungen mit den Übungen aus den Einzelsitzungen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Alle Lehramter ab dem 5. Fachsemester

Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? (2 SWS, Credits: 2 / 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011650	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018		Beckmann/Rolfs
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	----------------

Inhalt **Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen?**
 „Aber es macht durchaus Sinn, den Blick für die Formen zu erweitern, die in der Welt möglich sind.“ (Luhmann, N. (1999): Die Kunst der Gesellschaft. Frankfurt am Main, S.241)

Das Arbeiten mit Kunstwerken im Mathematikunterricht ermöglicht das Anwenden von Wissen und Fähigkeiten in einem anderen Kontext und bewirkt so ein tieferes Verständnis für die mathematischen Inhalte. Dies gilt für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schularten. Tatsächlich kann für viele Schülerinnen und Schüler über Kunstwerke der Bereich Mathematik auf neue und ungewöhnliche Weise erschlossen werden. Im handelnden Umgang mit Gemälden und Skulpturen werden mathematische Probleme oft schneller und leichter verstanden. Gleichzeitig wird durch das Arbeiten mit und an den Kunstwerken kulturelle Teilhabe ermöglicht. Beim Arbeiten vor den Werken im Museum wird dieser Ort als außerschulischer Lernort kennengelernt, werden Hemmschwellen, Museen zu betreten, abgebaut und so neue Möglichkeiten am kulturellen Leben außerhalb der Schule teilzunehmen, eröffnet. Das Weltbild, aber auch das Weltwissen der Schülerinnen und Schüler wird erweitert.

Hinweise **Das Seminar findet in den Räumen des Museum im Kulturspeicher statt.**
 Es findet in Zusammenarbeit mit Claudia Schönitz, Mathematiklehrerin an der Wichern-Schule in Würzburg statt. (<http://www.diakonie-wuerzburg.de/ekjfh/wichern-schule.3033.0.0.0.0.html>)

Ziel des Seminars ist die Konzeption einer didaktischen Einheit zu den Themen Kunst und Mathematik in Kleingruppen, die mit Schülerinnen und Schülern der Wichern-Schule in der Praxis erprobt wird.
 Das Seminar kann entweder im Fächerübergreifenden Freien Bereich unter dem Modul 43-LA-LLK-fach mit 3 ECTS-Punkten oder im Freien Bereich der Sonderpädagogik unter dem Modul 06-I-FB-Anw1-1 mit 2 ECTS-Punkten verbucht werden.

Literatur Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Apel, H.-J./Sacher, W. (2002): Studienbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn
Dahl, K./Nordqvist, S. (1996): Zahlen, Spiralen und magische Quadrate, Mathe für jeden. Hamburg
Dehaene, S. (1999): Der Zahlensinn oder warum wir rechnen können. Basel/Boston/Berlin.
Guderian, D. (1991): Mathematik in der Kunst der letzten dreißig Jahre. Ebringen
Gudjon, H. (2001): Handlungsorientiertes lehren und lernen. Bad Heilbrunn
Haase, A. (2008): Blick.2. 2008. Das Heft zum Jahr der Mathematik. Würzburg
Lauter, M./Weigand, H.-G. (2007): Ausgerechnet... Mathematik und Konkrete Kunst. Ausstellung im Museum im Kulturspeicher in Kooperation mit dem Institut für Mathematik der Universität Würzburg. 10. Februar – 29. April 2007. Baunach.
Maak, A. (2006): Mit Ecken und Kanten. Kunstwerke mit geometrischen Aspekten. Kempen.
Mathematik lehren (2001): Mit Mathe-Welt. Kreativität. Nr. 106. Seelze-Velber
Müller- Philipp, S./Gorski, H.-J. (2001): Leitfaden Geometrie. Braunschweig-Wiesbaden
Rademakers, E. (2005): Kunst und Mathematik. Kreative Unterrichtsideen zu Mustern, Formen und optischen Täuschungen. Hamburg.
Vollrath, H.-J. (1999): **Algebra** in der Sekundarstufe. Heidelberg-Berlin

Nachweis Referat und Verschriftlichung
Zielgruppe alle Lehramter

Schule- (K)ein Ort der Angst? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011820	Fr	16:00 - 17:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	00.103 / Gebäude 70	Kunkel
	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	00.103 / Gebäude 70	
	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	01.102 / BibSem	
	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	00.103 / Gebäude 70	

Inhalt Bei dem Gedanken an die Schule sollten Kinder, aber auch Lehrer, keine Angst oder Unwohlsein entwickeln. Mit Sicherheit ist nicht jeder Tag in der Schule das reine Vergnügen und das Lernen und Lehren ist oft mit viel Arbeit für alle verbunden, trotzdem darf kein grundsätzliches Unwohlsein oder sogar Angst dabei die Begleitung sein, denn so verdirbt man sich auf Dauer die ganze Lebensfreude. Ist die Schule in Ort der Angst? Und welcher der Beteiligten ist von dieser Angst betroffen? Gibt es Maßnahmen um der Angst vorzubeugen und sie zu bekämpfen?

Hinweise Aktive Mitarbeit und Bereitschaft praktisch zu arbeiten, sind gewünscht.
 Laptop und Kabel, Adapter u. ähnl. sind mitzubringen
 Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Fachsemester
Nachweis Referat mit Ausarbeitung
Zielgruppe alle Lehramter

Schulische Förderung traumatisierter Kinder und Jugendlicher (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011860	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	01.002 / DidSpr	Hoffart
Inhalt	Grundlagen Traumatisierung, Traumafolgestörungen, rechtliche Grundlagen, Umgang mit traumatisierten Kindern im Unterricht, Fallbeispiele, Haltung und Schulleben, Psychohygiene					
Hinweise	Eine Exkursion im Rahmen eines der oben genannten Termine in die heilpädagogische Integrationseinrichtung SchulCHEN ist geplant. Mögliche weitere Exkursionen werden mit den Teilnehmern gemeinsam besprochen. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655 Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463 Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744 Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)					
Voraussetzung	ab dem 4. Fachsemester					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Interreligiöse Shuttletour und Grundwissen "anderer" Religionen in Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011880	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017		Herpich
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	22.01.2018 - 22.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018		
	Di	07:45 - 17:00	Einzel	19.12.2017 - 19.12.2017		
Inhalt	Neben einem Seminartag zum Kennenlernen anderer Religionen in Würzburg - zusammen mit 70 Schülern - wird Grundwissen über Buddhismus, Sikhismus, Isalm, Judentum , orthodoxes Christentum vermittelt und überlegt, wie das an Schüler vermittelbar ist					
Hinweise	Veranstaltungsort: Dag-Hammarskjöld-Gymnasium Würzburg Am Frauenlandplatz 5 97074 Würzburg Raum 100 Die Veranstaltung kann für Lehramtsstudierende im Fächerübergreifenden Freien Bereich entweder im Modul 43-LA-IntKultK oder im Modul 43-LA-LLK-fach angerechnet werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Das Elterngespräch als Schlüsselaufgabe des Lehrerberufs (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011910	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.002 / DidSpr	Weeren
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.002 / DidSpr	
Inhalt	Neben dem Unterrichten gehört das Führen von Gesprächen zu Kernaufgaben im schulischen Alltag. Abgesehen von „erfreulichen“ Inhalten wie positive Lernentwicklung stehen auch emotional instabile Aussprachen auf Ihrer Agenda. So müssen Sie beispielsweise Eltern in Sachen Lernen und Erziehen beraten, vermitteln, dass es mit dem ersehnten Übertritt nicht klappen wird, das Kind den Schulfrieden massiv stört, ein sonderpädagogisches Gutachten dringend notwendig ist u.s.w. Hierbei treffend die Gesprächspartner nicht immer auf gegenseitiges Verständnis, Einsicht sowie verbale/nicht sprachliche Austauschfähigkeit. Oft liegt deshalb eine affektive Entgleisung in der Luft und/oder „der Lehrer ist mal wieder an allem Schuld“. Genau hier setzt das Seminar an. Neben der Arbeit an den theoretischen Grundlagen von Gesprächsführung/Elternberatung sowie der Mimik/ Gestik steht die konkrete Übung in Gruppen im Vordergrund. Anhand von Fällen aus der Praxis werden kritische Gesprächssituationen geplant, durchgeführt und u.a. videogestützt reflektiert, damit Sie in ihrem Alltag vom Dissens zum Konsens kommen können					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Das Elterngespräch in der Schule (Auer Verlag)					
Zielgruppe	Eltern beraten – souverän und erfolgreich (Auer Verlag) alle Lehrämter					

Traumatisierte Kinder in der Schule - was tun? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011920	Mo	18:00 - 21:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.031 / DidSpra	Hoffart/Möhrlein
	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017		
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017		

Inhalt Traumatisierte Kinder begegnen uns im schulischen Alltag. Welche Folgen haben Traumata auf das Lern- und Leistungsverhalten von Schülern und Schülerinnen, welche Interventionsmöglichkeiten gibt es und wie gehe ich als Lehrer damit um?
 Inhalte des Seminars sind:
 Einführung in die Traumapädagogik und die Psychotraumatologie, Traumafolgestörungen begegnen, Interventionsmöglichkeiten in der Schule, Psychohygiene, Umgang mit traumatisierten Kindern, Haltung und Schulleben, ressourcenorientierte Elternarbeit und Gesprächsführung.

Hinweise Der Block (Freitag und Samstag) findet extern in der Einrichtung SchulCHEN in Bimbach statt.
 Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655
 Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X
 Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463
 Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744
 Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)
 Traumapädagogik: Grundlagen, Arbeitsfelder und Methoden für die pädagogische Praxis von Jacob Bausum (Herausgeber), Lutz Besser (Herausgeber), Martin Kühn (Herausgeber), Wilma Weiß (Herausgeber)
 Ganztagschule für traumatisierte Kinder und Jugendliche von Stephan Ellinger (Herausgeber), Eva-Maria Hoffart (Herausgeber), Gerald Möhrlein (Herausgeber)

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester
Nachweis Ausarbeitung

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	--------

Inhalt An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben

Zielgruppe Spezialisierungsseminar und freier Bereich;
 für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte

Mentale Kompetenz für den Lehrberuf (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012020	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.103 / Gebäude 70	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.105 / Gebäude 70	03-Gruppe	

Inhalt Mental stark zu sein ist heutzutage eine wichtige Schlüsselqualifikation.
 Gerade Lehrer stehen unter zunehmend größerem Druck, die beruflichen Anforderungen steigen, Stress ist allgegenwärtig, Burn-out wird zu einer weit verbreiteten Krankheit.
 Oft ist die physische und psychische Belastung für Berufsanfänger noch größer.
 Sie müssen mit vielen neuen Aufgaben zu Recht kommen und sich ungewohnten Herausforderungen stellen.
 Dabei ist es wichtig, die Nerven zu behalten, sein Potential abrufen zu können, Handlungskompetenz und Entscheidungsstärke zu zeigen, und mit Stress umgehen zu können
 In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit diesem wachsenden Druck umgehen und den daraus resultierenden erschöpfungsbedingten Problemen vorbeugen, wie Sie Ihre mentale Kompetenz erweitern, um sich und Ihren Berufsalltag erfolgreich selbst zu managen.

- Die Teilnehmer lernen,
- Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und Handlungsfähigkeit zu steigern
 - zeitliche und inhaltliche Strukturen zu schaffen
 - ihre Wahrnehmung zu verändern, neue Perspektiven kennen zu lernen
 - ein Bewusstsein für ihre Bedürfnisse und Stärken zu entwickeln
 - mit beruflichem Druck umzugehen
 - ihre Ziele zu realisieren
 - ihr Potential zu entdecken und anzuwenden
 - Stress besser zu bewältigen und sich zu entspannen
 - ihr physisches und psychisches Wohlbefinden zu erhöhen
 - effektiv Burn-out vorzubeugen

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehramter

ENTFÄLLT! (ggf. als Block im Januar/Februar) Gemeinsames Lernen an der Grundschule Würzburg-Heuchelhof, eine Schule mit Profil Inklusion (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012580	Mi	08:00 - 09:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018		Wörler-Volpert
Inhalt	Möglichkeiten der Umsetzung von Inklusion und Erfahrungen aus der Praxis werden aufgezeigt. Die Studierenden sollen sich mit Fragestellungen zum gemeinsamen unterrichtlichen wie sozialen Lernen der Kinder meiner Ganztagsklasse auseinandersetzen. Hier unterrichten zwei Lehrkräfte -Grund- und Förderschule- innerhalb eines pädagogischen Teams "reguläre" Grundschul Kinder und Kinder mit unterschiedlichen Förderbedarfen gemeinsam. Einzelne Praxistermine werden nach Absprache vereinbart. Hier sammeln die Studierenden Erfahrungen mit heterogenen Kindergruppen, die anschließend im Seminar gemeinsam bearbeitet und von den Teilnehmern in einer schriftlichen Arbeit (Gruppenarbeit) reflektiert werden.					
Hinweise	Die Veranstaltung muss zunächst ENTFALLEN. Voraussichtlich wird sie als Blockveranstaltung im Januar/Februar angeboten. Ort: Grundschule Würzburg-Heuchelhof, Römerstraße 1, 97084 Würzburg. Zwecks eines ersten Überblicks über die Leitgedanken und Angebote unserer Schule bitte vor dem ersten Termin in unsere Homepage schauen! Zwei wöchentliche Termine werden durch zwei individuell vereinbarte Praxistermine ersetzt. Die Veranstaltung wird über ein Modul des fächerübergreifenden Freien Bereichs kreditiert. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de					
Nachweis Zielgruppe	Gestaltung einer Unterrichtsstunde und schriftliche Ausfertigung Für LA GS, MS und Sonderpädagogik					

Selbstmanagement - "Aufgeräumt zum Ziel" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

13013160	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	01.031 / DidSpr	Hemrich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	28.10.2017 - 28.10.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.031 / DidSpr	
Inhalt	Landunter? Gestresst? Verzweifelt? Alles zu viel? Wo stehe ich und wo wollte ich nochmal hin?? Management bedeutet, "etwas an der Hand führen", "im Griff haben"- haben Sie sich selbst im Griff, wenn es darum geht, das umzusetzen, was Sie sich vorgenommen haben? Genügend Anspannung aufzubauen um voranzukommen - und gleichzeitig für die nötige Entspannung zu sorgen, die für Ihre Gesundheit wichtig ist? Aufgeräumt und gesund Ihre Ziele zu erreichen, Ihre Erfolge zu feiern, Neues ins Auge zu fassen? In diesem Seminar mit Workshopcharakter entwickeln und stärken Sie folgende Kompetenzen: - Ist-Soll-Analyse: wo stehe ich - wo will ich hin? - die richtigen Ziele erreichen mit - einem Zeitmanagement, das zu mir passt; - meine Motivation aufrecht erhalten - und meine persönlichen Stärken nutzen					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de .					
Voraussetzung Zielgruppe	ab dem 2. Semester alle Lehramter					

Lernbereich Natur/ Leben mit der Natur = Umweltbildung im Kontext Grundschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13013200	Di	08:00 - 09:30	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018		Specht
LLG-M						
Inhalt	Ziel der Übung ist es eine bunte Vielfalt an Methoden kennenzulernen, die es Ihnen leicht macht mit ihren Schülern raus - in die Natur zu gehen. Die unmittelbare Naturbegegnung und Erfahrung steht dabei im Vordergrund und zwar auf spielerisch, erlebnisbasierter, künstlerischer und sinnlicher Art der Wissensvermittlung. Gemeinsam wird ein Aktionsprogramm für die 1./2. Klasse zum Thema „Frühblüher“ konzipiert und mit Schulklassen praktisch durchgeführt. Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden zwei Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit zwei realen Schulklassen erprobt.					
Hinweise	Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Di 24.10.2017, 8:00 Uhr (st) ist verpflichtend. !TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar! Kooperationsveranstaltung von Botanischer Garten und Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Methoden für Natur-und Umweltbildung I oder II mit 3 ECTS kreditiert. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung von zwei Schulklassen im LehrLernGarten.					
Zielgruppe	alle Studierende des Lehramts Grundschule und Sonderpädagogik					

Authentisch durch den Schulalltag - Werte erleben, Persönlichkeit bilden, Strategien entwickeln (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013250	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	01.031 / DidSpr	Herzum/Wissel
	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.031 / DidSpr	

Inhalt Theoretische Grundlage zur Wertevermittlung. Sie können in diesem Seminar über eigene Werte reflektieren und diese erleben, anhand von Übungen und Methoden im schulischen Kontext. Inhalte: Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, Zeitmanagement, Persönlichkeitsbildung, Methoden und Strategien für einen erfolgreichen Unterricht

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Projektpräsentation

Zielgruppe Lehramt-Studierende aller Schulformen

Inklusion im Film - Entwürfe für den Weg zu einem inklusiven Bewusstsein (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013310	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.026 / DidSpr	Stümpfig
	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.026 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.026 / DidSpr	

Inhalt Mit der Verabschiedung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen ist es nicht nur ein zentrales Anliegen deutscher Bildungspolitik, die Gleichstellung, Selbstbestimmung und Teilhabe dieser Menschen zu organisieren und zu gewährleisten. Inklusion ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die uns alle betrifft und im Kopf beginnt. Es stellt sich daher die Frage, welchen Beitrag Filme/das Fernsehen als Leitmedium Nummer Eins bei Kindern und Jugendlichen leisten kann.

Filmemacherinnen stellen immer wieder Menschen mit Handicap als Protagonisten ins Zentrum ihrer Erzählungen. Im Seminar wollen wir untersuchen, welche Szenarien von Inklusion/Exklusion sie entwerfen, welche Geschichten sie erzählen, welche Möglichkeiten und Grenzen von Inklusion sie darin aufzeigen.

Angelehnt an den Lehrplan erweitern wir unsere Beobachtungen um die methodische Dimension, um die Filme auch hinsichtlich eines möglichen Unterrichtseinsatzes einschätzen und nutzbar machen zu können.

Hinweise Mit Beginn des Sommersemesters steht Ihnen eine WueCampus2-Kursraum mit weiteren Informationen zur Verfügung.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur **Bitte lesen Sie online die Einführung zum Index of Inclusion bis S. 48 und blättern Sie dann online durch die Indikatoren und Fragen :**

<http://www.eenet.org.uk/resources/docs/Index%20German.pdf>

Bringen Sie einen Indiaktor/ eine Frage mit ins Seminar, die Sie spontan angesprochen oder irritiert hat.

Zielgruppe alle Lehrämter

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpr	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt.
Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

"Es ist gut, wenn alles sein System hat" - Ist Inklusion eine Illusion? Gelingensfaktoren für Kinder mit einer

Autismus-Spektrum-Störung (ASS) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013370	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018		Carl
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	------

Inhalt Gelingensfaktoren für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung

Hinweise Veranstaltung findet nicht in den Schulferien statt.

Veranstaltungsort:

Wichern-Schule

Private Schule für Kranke in Würzburg

des Diakonischen Werkes Würzburg e.V.

Abteilung Tagesklinik Frau Carl (StRin Fö)

Lindleinstraße 7

97080 Würzburg

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester

Zielgruppe alle Lehrämter

Unterrichtsfach Haupt/Mittelschule

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250 Mi 16:00 - 17:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 1.009 / Verf.Phil Schlang

Inhalt
In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wengleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.

Hinweise
Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg >>> Philosophische Fakultät I >>> Deutsche Philologie >>> Bachelorstudiengänge >>> BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) >>> Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) >>>> hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug >>> Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur

Baur, Joachim (Hg.): *Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): *Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51)*. München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): *Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis*. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: *Vermitteln*. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): *Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen*. Berlin 2012, S. 163-182.

Einsatz von Medien und interaktive Arbeitsformen in Schule und Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010230	Do 16:00 - 18:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	01.002 / DidSpr	Rose
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 - 01.02.2018		Rose
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Kommunikation in der Schule / Bildungsarbeit - Aufgabenprofil einer Lehrkraft - Digitale Erstellung von Arbeitsblättern, Lernzielkontrollen und verschiedenen Leistungserhebungen, Tafelbilder, Folien - Erstellung von Präsentationen mit PowerPoint / OpenOffice Impress - Basisinformationen und Übungen zu interaktiven Arbeitsformen wie z.B. Lernzirkel, Lernen an Stationen, Gruppenarbeit, Partnerarbeit, offener Unterricht, Anleitungen zu SOL = selbstorganisiertes Lernen und EVA = eigenverantwortliches Arbeiten, LdL - Arbeiten mit der Lernplattform Moodle - Recherche im Internet zur Unterrichtsvorbereitung und im Unterricht - Filmprojekte mit Windows MovieMaker - Einführung in Podcasts - HotPotatoes im Fachunterricht - Notebookunterricht - Notebook-Klassen - Mindmaps im Unterricht - Unterrichtsprojekte - Fächerübergreifender Unterricht - Web 2.0 Technologien im Unterricht - Eigene Themenvorschläge 				
Hinweise	<p>Die Studierenden sollen sich in selbst gewählte Themen einarbeiten und Lernobjekte erstellen, die allen Seminarteilnehmern auf Moodle zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Das Seminar findet im Friedrich-Koenig-Gymnasium, Raum 207 statt. Adresse: Friedrich-Koenig-Gymnasium Friedrichstr. 22 97082 Würzburg</p> <p>Es besteht die Möglichkeit auf dem Schulgelände zu parken.</p>				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de alle Lehrämter				

Praxiserfahrungen im Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010280	Mo 13:00 - 14:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.031 / DidSpr	Schlereth
Inhalt	Das Modul bietet Möglichkeiten für Praxiserfahrungen im Unterricht und im Schulalltag und deren theoriebezogene Reflexion. Dabei werden didaktische Konzepte, Unterrichtsmethoden oder Methoden zur individuellen Förderung und Differenzierung im Unterricht vermittelt. Durch Hospitationen, Projektarbeit, Praktika oder gezielten Einsatz im Unterricht machen die Studierenden eigene praktische Unterrichts- und Lehrerfahrungen.				
Hinweise	<p>Die Einführungsveranstaltung findet am 16.10.2017 von 13:00 bis 14:00 Uhr s.t. statt Die Praxistermine in der Schule werden an diesem Termin individuell vereinbart. Ort: Maximilian-Kolbe-Schule in Rimpar Julius-Echter-Str. 4 97222 Rimpar</p>				
Nachweis	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de . Praxisbericht				
Zielgruppe	alle LA-Studierende				

Learning through the Arts 1 (LTTA) - Theoretische Grundlagen mit Praxisbezug (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010300	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	03.103 / Witt.Platz	Weingart
Inhalt	<p>Unterricht gestalten mit den Mitteln und der Kreativität verschiedener Kunstformen in allen Schularten – das ist LTTA. Durch die künstlerische Aufarbeitung von Lehrplanziele wird das Verstehen und Lernen der Schüler unterstützt, mit dem Ziel des selbstregulierten Lernens.</p> <p>Im Seminar lernen die Teilnehmer theoretische Grundlagen des „Lernens durch die Künste“, Lehr- und Lernmethoden sowie Techniken für die eigene Unterrichtsplanung kennen. Sie erarbeiten selbst LTTA-Stundenmodelle.</p> <p>Durch Begegnungen mit LTTA-Künstlern und -Lehrern erfolgt ein enger Bezug zur Praxis.</p>				
Hinweise	Die Zahl der Teilnahmeplätze in den einzelnen Lehrveranstaltungen ist begrenzt. Sofern die Zahl der Bewerbungen die Zahl der Plätze übersteigt, wird für die Lehrveranstaltungen des Teilmoduls ein einheitliches Auswahlverfahren zuerst durch Los und dann im Nachrückverfahren nach Eingang durchgeführt.				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de Alle Lehrämter				

Intensivkurs Stimme - Stimmbildung und Stimmprävention für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010410	Do 17:15 - 19:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	2.011 / ZHSG	Löhbach
	Do 17:15 - 19:30	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	2.011 / ZHSG	
	Fr 14:15 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	1.010 / ZHSG	
	Sa 09:00 - 18:15	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	1.010 / ZHSG	

Inhalt Die Stimme ist das Kapital für jeden, der beruflich täglich mit Unterrichts-, Vortrags-, und Gesprächssituationen zu tun hat. Insbesondere Lehrerinnen und Lehrer sind darauf angewiesen, dass ihr „wichtigstes Werkzeug“ optimal funktioniert und mit der hohen stimmlichen Belastung in ihrer täglichen Arbeit umzugehen lernt. Zudem schafft eine resonante, wohlklingende Stimme Vertrauen, stärkt die Aufmerksamkeit des Zuhörers und wirkt überzeugender.

Im Seminar lernen Sie Ihre eigene Stimme besser kennen und schulen Ihre Wahrnehmung, um gezielt eine Entwicklung in Gang zu bringen oder auch einer Überlastung vorzubeugen. Übungen auf fundierter anatomisch-physiologischer Basis zeigen Wege auf, nachhaltig die stimmliche Belastbarkeit zu steigern und unterstützen somit die Teilnehmer des Seminars, auch bei starker stimmlicher Belastung souverän durch den Schulalltag zu kommen. Außerdem werden Möglichkeiten zur effektiven stimmlichen Regeneration und zur Vergrößerung der Fähigkeiten zur Modulation von Lautstärke, Prosodie und Tragfähigkeit der Stimme vermittelt.

Hinweise Bitte bringen Sie eine Decke, bequeme Kleidung und ausreichend Verpflegung mit. Lernen Sie Ihre eigene und andere Stimmen genauer kennen! Es gibt viel zu entdecken.

Falls Sie keine Zusage bekommen sollten, können Sie mir gerne eine Mail schreiben und zum ersten Termin vorbeikommen. Wenn Teilnehmer eine Zusage nicht annehmen, entstehen manchmal noch Kapazitäten.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Portfolio, schriftliche oder praktische Prüfung
Zielgruppe alle Lehrämter

Gesunde Atmung, sicheres Sprechen und Vertrauen in den eigenen Auftritt

Veranstaltungsart: Seminar

13010420	Di 15:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	01.031 / DidSpra	Mommel
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	12.12.2017 - 12.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	09.01.2018 - 09.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	30.01.2018 - 30.01.2018	01.031 / DidSpra	

Inhalt Anhand von Märchen & Fabeln aus aller Welt erarbeiten wir die Kunst des sicheren Vortrags: die richtige Atmung, eine feste Stimme, ein gesundes Körpergefühl, rhetorische Kniffe, ... Bis hin zur Macht des Humors. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum sicheren Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, ein Märchen frei und sicher vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Spielend überzeugen in Vortrag & Debatte

Veranstaltungsart: Seminar

13010421	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.026 / DidSpra	Mommel
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018	01.026 / DidSpra	

Inhalt Anhand berühmter Reden Ihrer Wahl (von Perikles bis Emma Watson) erarbeiten wir eine Vielzahl rhetorischer Werkzeuge und Kniffe. Die Grundlagen nicht außer Acht gelassen (auch Anfänger sind willkommen), liegt der Fokus auf dem bewussten und gezielten Einsatz des gesprochenen Wortes. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum überzeugenden Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, eine eigene Rede zu erstellen und diese frei und überzeugend vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Praktische Anwendung von Bausteinen der Schul-Erlebnispädagogik im Kontext Haupt-/Mittelschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010570	Mo	10:00 - 15:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		Precht/Will
	Di	18:00 - 20:00	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	00.202 / BibSem	
	Di	10:00 - 15:00	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017		
	Mi	10:00 - 15:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		

Inhalt
Die Schul-Erlebnis-Pädagogik stellt den schulischen Bereich der Erlebnispädagogik dar und verfolgt das Ziel, methodische und didaktische Umsetzungsformen für die Schule zu entwickeln. Es handelt sich dabei um Übungen, die in der Schule erprobt wurden und die sich leicht und ohne großen Materialaufwand im Schul- und Unterrichtsaltag umsetzen lassen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmer möglichst zahlreiche und vielfältige Erfahrungen machen zu lassen, um ihnen einen breiten Fundus an erlebnispädagogischen Übungen für ihre unterrichtliche Praxis mitzugeben. Eingebettet werden die praktisch vermittelten Übungen in den notwendigen theoretischen Hintergrund.

Am Ende des Seminars sollen die Teilnehmer in der Lage sein, selbständig Übungen aus der Schul-Erlebnispädagogik situationsangepasst auszuwählen, anzumodern und Ziel gerichtet durchzuführen.

Das Seminar findet an drei Tagen statt. Am zweiten Tag werden die selbst erlebten Übungen in einer Schulklasse praktisch umgesetzt.

Hinweise

Vergabe der Plätze nach Semesterfortschritt!!!

Für diese Veranstaltung muss ein **Kostenbeitrag von ca. 70 € pro Person** geleistet werden. Darin enthalten sind alle anfallenden Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Übungsmaterial.

In der Einführungsveranstaltung (Vorbesprechung) wird eine Anzahlung von 20,-€ fällig, die auch im Falle eines späteren Rücktritts von der Veranstaltung **nicht** zurückerstattet wird. Der Restbetrag (50,-€) wird dann bei Kursbeginn vor Ort bezahlt.

Dieses Haus ist eine Selbstversorgerhütte ohne größeren Komfort.

Die Teilnahme an der Einführungsveranstaltung ist verpflichtend für die weitere Teilnahme!

Die Veranstaltung wird über den Freien Bereich-Fächerübergreifend 43-SchulSozPro (3 ECTS) kreditiert.

**Nachweis
Zielgruppe**

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Referat und praktische Umsetzung

Für alle Lehrämter, vornehmlich HS/MS (inkl. SoPäd)

Die "stimmige" Schule - Stimmbildung für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13010590	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.214 / BibSem	Eder
	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	13:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 13:15	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	00.214 / BibSem	

Inhalt
Das wichtigste Medium der unterrichtenden und erziehenden Lehrerin oder des Lehrers ist ihre oder seine Stimme. Sie spielt eine wesentliche Rolle für das Unterrichtsklima, die Lehrer-Schüler-Beziehung und die Prozesse des Lehrens und Lernens.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, die eigene Stimme in der Kenntnis um anatomisch-physiologische Gegebenheiten, besser kennen zu lernen, ihren pfleglichen und wertschätzenden Gebrauch zu erproben und daran zu arbeiten, die sprecherische und hörende Aufmerksamkeit zwischen LehrerIn und SchülerIn zu erhöhen. Im Hinblick auf die Bedeutung der Lehrerstimme gehört diese Arbeit zu den zentralen Aufgaben der Lehrerbildung.

Hinweise

Bitte bringen Sie eine Isomatte oder Decke, bequeme Kleidung, ausreichend Verpflegung und die Neugier, sich mit der eigenen und anderen Stimmen zu beschäftigen mit!

Die Veranstaltung wird mit 3 ECTS über den Freien Bereich-Fächerübergreifend (Projekt LehrLernKooperation-Innovatives Lernen) verbucht

Organisatorische Fragen und verspätete Ab- oder Nachmeldungen richten Sie bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe

alle Lehrämter

"Wenn der Alltag nicht mehr Schule macht..." - Umgang mit Tod und Trauer im Kontext Schule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010660	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.031 / DidSpr	Grimm/Koller
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	01.031 / DidSpr	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	01.031 / DidSpr	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.031 / DidSpr	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.031 / DidSpr	

Inhalt Notizen, Leistungserhebungen, Hausaufgaben, Stundenplan, ... – Der schulische Alltag ist jedem bekannt, er funktioniert, schematisch, routiniert. Das Ereignis Tod und die Trauer brechen ihn auf, meist unverhofft und ungeplant: Sei es der Tod eines Schülers, eines Lehrers, Kollegen, Elternteils oder Geschwisterkinds.

Die Veranstaltung will genau diese Situationen beleuchten. Es soll neben der Theorie von Tod- und Trauervorstellungen in den verschiedenen Entwicklungsphasen sowie Trauermustern konkret die Praxis beleuchtet werden, nämlich wie mit dem Tod und der Trauer in der Schule umgehen. Dabei werden Trauererfahrungen, methodische Arbeitsformen in Wort, Bild, Film und Musik auf ihre Eignung hin untersucht wie auch Informationswege im Netz Schule aufgezeigt, beispielsweise die ersten Stunden nach Bekanntwerden der Todesnachricht oder das Vorgehen bei einem Elternabend/ Elternbrief. Darüber hinaus wird das Gestalten von Trauerfeiern thematisiert. In der Vielschichtigkeit und Komplexität der Thematik soll es am Ende so sein, dass Alltag wieder Schule macht.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fächerübergreifenden freien Bereich oder im GWS-Bereich der Katholischen Theologie kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester

Zielgruppe alle Lehrkräfte ab 3. Semester

Suchtprävention in Schulen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011070	Fr	16:00 - 20:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.002 / DidSpr	Kohler
	Fr	09:00 - 16:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017		
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.002 / DidSpr	
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.002 / DidSpr	

Inhalt Das Seminar beschäftigt sich inhaltlich und unterrichtspraktisch mit ausgewählten Aspekten von Sucht und Suchtprävention. Aktiv werden mit den Studierenden Unterrichtsmodelle erarbeitet, mit Schülerinnen und Schülern erprobt und reflektiert.

Hinweise Eine aktive Teilnahme an allen Veranstaltungen ist absolut verbindlich. Alle Veranstaltungen beginnen und enden pünktlich zu den angegebenen Zeiten!

Das Seminar beginnt am 20.10. um 16.30 Uhr!

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrkräfte

Musikalisches Gestalten im Schulalltag: Ausgestaltung einer (afrikanischen) Geschichte mit afrikanischen

Instrumenten (insbesondere Trommeln), Rhythmen und Tänzen (2 SWS, Credits: 5 (siehe Hinweise))

Veranstaltungsart: Projekt

13011160	Do	16:00 - 17:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017		Albert
	Fr	09:50 - 11:20	wöchentl.	20.10.2017 -		

Inhalt Im Seminar wird das Musikalische Gestalten im Schulalltag als Projekt mit den Schülern / Schülerinnen zusammen umgesetzt. Die Unterrichtsplanung findet im Team statt

Hinweise Das Seminar kann für Studierende mit **Didaktikfach Musik** und **alle Studierenden des LA GS und MS im Fächerübergreifenden Freien Bereich** unter dem Modul 04-MP-LADF-Projekt, Prüfungsnr. 321010, verbucht werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrkräfte

"Den Dampf rausnehmen" - Kommunikation in Konfliktsituationen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011200	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	01.031 / DidSpra	Hemrich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	01.031 / DidSpra	

Inhalt Konflikte sind nicht plötzlich da, sondern sie entwickeln sich: sie nehmen ihren Anfang in scheinbar bedeutungslosen Wort-Wechseln, gehen über in Ver-Stimmungen und enden oft im Abbruch von Beziehungen, die eigentlich mal harmonisch und freundlich gewesen waren.
Als LehrerInnen werden Sie mit den unterschiedlichsten Situationen konfrontiert, in denen Konflikte entstehen können: in der Klasse zwischen den Schülern, mit den Schülern, mit enttäuschten Eltern, im Kollegium, mit Vorgesetzten – und manchmal sind Sie in den Konflikt direkt involviert, manchmal sind Sie in der Rolle des Vermittlers gefragt. In beiden Positionen ist es hilfreich, über Verhaltensweisen zu verfügen, die den „Dampf aus der Situation“ nehmen.

Diese Veranstaltung vermittelt Ihnen theoretisch und v.a. in zahlreichen praktischen Übungen verbale und nonverbale Kommunikationsmuster, mit denen Sie für den Fall eines Konflikts Folgendes erreichen können:

- Mit heftigen Emotionen umgehen
- De-eskalieren
- Klarheit gewinnen
- Lösungen finden
- Beziehungen wieder stärken

Mit diesem Handwerkszeug sind Sie gerüstet für die eher herausfordernden Situationen in Ihrem Lehrerdasein.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester
Zielgruppe alle Lehrämter

Inklusion gelingt durch künstlerische Methodenkompetenz der Unterrichtenden - ENTFÄLLT (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011230	Mi	08:00 - 09:30	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	01.031 / DidSpra	Beckmann/ Weingart
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	-----------------------

Inhalt Anhand von Erfahrungsbeispielen – auch Begegnungen im Schulalltag – erfahren Studierende, welche Methoden für Schülerinnen und Schüler in Klassen mit Inklusionsprofil besonders wertvoll sind. Einige Veranstaltungen werden von LTTA Künstlern begleitet. Kooperation Wichern Schule Würzburg, Claudia Schönitz

Hinweise **Die Veranstaltung muss leider entfallen!**

Nachweis Konzeption einer eigenen Unterrichtsstunde
Zielgruppe alle Lehrämter

„Talk Talk Talk" - Stimme und Sprache, Kernkompetenzen im Lehrerberuf

Veranstaltungsart: Seminar

13011250	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.031 / DidSpra	Krüger
	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Egal welche Schulart, Fachrichtung oder Unterrichtsmethode: ohne Stimme geht in der Schule nichts. Dennoch kümmern sich nur wenig (angehende) Lehrer um dieses Basis-Werkzeug.

Das Seminar bietet allen interessierten Lehramtsstudenten die Möglichkeit, ihr stimmliches Können zu entdecken, zu erproben sowie zu erweitern. Damit verknüpft werden zentrale Aspekte der Bereiche Artikulation, Tragfähigkeit, Körpersprache und Präsenz behandelt. Die Studierenden gewinnen einen kleinen Einblick in theoretische Hintergründe und können mit verschiedenen praktischen Übungen neue Wege ausprobieren. Einzelsitzungen schaffen ergänzend zu den Plenumsitzungen den richtigen Raum, um an ganz individuellen Problemen zu arbeiten. Im zu erstellenden Portfolio dokumentieren die Teilnehmer die Inhalte der Sitzungen und ihre Erfahrungen mit den Übungen aus den Einzelsitzungen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe Alle Lehrämter ab dem 5. Fachsemester

Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? (2 SWS, Credits: 2 / 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011650 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Beckmann/Rolfs

Inhalt **Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen?**
 „Aber es macht durchaus Sinn, den Blick für die Formen zu erweitern, die in der Welt möglich sind.“ (Luhmann, N. (1999): Die Kunst der Gesellschaft. Frankfurt am Main, S.241)
 Das Arbeiten mit Kunstwerken im Mathematikunterricht ermöglicht das Anwenden von Wissen und Fähigkeiten in einem anderen Kontext und bewirkt so ein tieferes Verständnis für die mathematischen Inhalte. Dies gilt für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schularten. Tatsächlich kann für viele Schülerinnen und Schüler über Kunstwerke der Bereich Mathematik auf neue und ungewöhnliche Weise erschlossen werden. Im handelnden Umgang mit Gemälden und Skulpturen werden mathematische Probleme oft schneller und leichter verstanden. Gleichzeitig wird durch das Arbeiten mit und an den Kunstwerken kulturelle Teilhabe ermöglicht. Beim Arbeiten vor den Werken im Museum wird dieser Ort als außerschulischer Lernort kennengelernt, werden Hemmschwellen, Museen zu betreten, abgebaut und so neue Möglichkeiten am kulturellen Leben außerhalb der Schule teilzunehmen, eröffnet. Das Weltbild, aber auch das Weltwissen der Schülerinnen und Schüler wird erweitert.

Hinweise **Das Seminar findet in den Räumen des Museum im Kulturspeicher statt.**
 Es findet in Zusammenarbeit mit Claudia Schönitz, Mathematiklehrerin an der Wichern-Schule in Würzburg statt. (<http://www.diakonie-wuerzburg.de/ekjfh/wichern-schule.3033.0.0.0.0.html>)
 Ziel des Seminars ist die Konzeption einer didaktischen Einheit zu den Themen Kunst und Mathematik in Kleingruppen, die mit Schülerinnen und Schülern der Wichern-Schule in der Praxis erprobt wird.

Literatur
 Das Seminar kann entweder im Fächerübergreifenden Freien Bereich unter dem Modul 43-LA-LLK-fach mit 3 ECTS-Punkten oder im Freien Bereich der Sonderpädagogik unter dem Modul 06-I-FB-Anw1-1 mit 2 ECTS-Punkten verbucht werden.
 Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Apel, H.-J./Sacher, W. (2002): Studienbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn
Dahl, K./Nordqvist, S. (1996): Zahlen, Spiralen und magische Quadrate, Mathe für jeden. Hamburg
Dehaene, S. (1999): Der Zahlensinn oder warum wir rechnen können. Basel/Boston/Berlin.
Guderian, D. (1991): Mathematik in der Kunst der letzten dreißig Jahre. Ebringen
Gudjon, H. (2001): Handlungsorientiertes lehren und lernen. Bad Heilbrunn
Haase, A. (2008): Blick.2. 2008. Das Heft zum Jahr der Mathematik. Würzburg
Lauter, M./Weigand, H.-G. (2007): Ausgerechnet... Mathematik und Konkrete Kunst. Ausstellung im Museum im Kulturspeicher in Kooperation mit dem Institut für Mathematik der Universität Würzburg. 10. Februar – 29. April 2007. Baunach.
Maak, A. (2006): Mit Ecken und Kanten. Kunstwerke mit geometrischen Aspekten. Kempen.
Mathematik lehren (2001): Mit Mathe-Welt. Kreativität. Nr. 106. Seelze-Velber
Müller- Philipp, S./Gorski, H.-J. (2001): Leitfaden Geometrie. Braunschweig-Wiesbaden
Rademakers, E. (2005): Kunst und Mathematik. Kreative Unterrichtsideen zu Mustern, Formen und optischen Täuschungen. Hamburg.
Vollrath, H.-J. (1999): Algebra in der Sekundarstufe. Heidelberg-Berlin

Nachweis Referat und Verschriftlichung
Zielgruppe alle Lehrämter

Schule- (K)ein Ort der Angst? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011820 Fr 16:00 - 17:00 Einzel 27.10.2017 - 27.10.2017 00.103 / Gebäude 70 Kunkel
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017 00.103 / Gebäude 70
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 08.12.2017 - 08.12.2017 01.102 / BibSem
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 00.103 / Gebäude 70

Inhalt Bei dem Gedanken an die Schule sollten Kinder, aber auch Lehrer, keine Angst oder Unwohlsein entwickeln. Mit Sicherheit ist nicht jeder Tag in der Schule das reine Vergnügen und das Lernen und Lehren ist oft mit viel Arbeit für alle verbunden, trotzdem darf kein grundsätzliches Unwohlsein oder sogar Angst dabei die Begleitung sein, denn so verdirbt man sich auf Dauer die ganze Lebensfreude. Ist die Schule in Ort der Angst? Und welcher der Beteiligten ist von dieser Angst betroffen? Gibt es Maßnahmen um der Angst vorzubeugen und sie zu bekämpfen?

Hinweise Aktive Mitarbeit und Bereitschaft praktisch zu arbeiten, sind gewünscht.
 Laptop und Kabel, Adapter u. ähnl. sind mitzubringen
 Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Fachsemester
Nachweis Referat mit Ausarbeitung
Zielgruppe alle Lehrämter

Schulische Förderung traumatisierter Kinder und Jugendlicher (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011860	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	01.002 / DidSpr	Hoffart
Inhalt	Grundlagen Traumatisierung, Traumafolgestörungen, rechtliche Grundlagen, Umgang mit traumatisierten Kindern im Unterricht, Fallbeispiele, Haltung und Schulleben, Psychohygiene					
Hinweise	Eine Exkursion im Rahmen eines der oben genannten Termine in die heilpädagogische Integrationseinrichtung SchulCHEN ist geplant. Mögliche weitere Exkursionen werden mit den Teilnehmern gemeinsam besprochen. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655 Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463 Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744 Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)					
Voraussetzung	ab dem 4. Fachsemester					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Interreligiöse Shuttletour und Grundwissen "anderer" Religionen in Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011880	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017		Herpich
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	22.01.2018 - 22.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018		
	Di	07:45 - 17:00	Einzel	19.12.2017 - 19.12.2017		
Inhalt	Neben einem Seminartag zum Kennenlernen anderer Religionen in Würzburg - zusammen mit 70 Schülern - wird Grundwissen über Buddhismus, Sikhismus, Isalm, Judentum , orthodoxes Christentum vermittelt und überlegt, wie das an Schüler vermittelbar ist					
Hinweise	Veranstaltungsort: Dag-Hammarskjöld-Gymnasium Würzburg Am Frauenlandplatz 5 97074 Würzburg Raum 100 Die Veranstaltung kann für Lehramtsstudierende im Fächerübergreifenden Freien Bereich entweder im Modul 43-LA-IntKultK oder im Modul 43-LA-LLK-fach angerechnet werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Das Elterngespräch als Schlüsselaufgabe des Lehrerberufs (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011910	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.002 / DidSpr	Weeren
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.002 / DidSpr	
Inhalt	Neben dem Unterrichten gehört das Führen von Gesprächen zu Kernaufgaben im schulischen Alltag. Abgesehen von „erfreulichen“ Inhalten wie positive Lernentwicklung stehen auch emotional instabile Aussprachen auf Ihrer Agenda. So müssen Sie beispielsweise Eltern in Sachen Lernen und Erziehen beraten, vermitteln, dass es mit dem ersehnten Übertritt nicht klappen wird, das Kind den Schulfrieden massiv stört, ein sonderpädagogisches Gutachten dringend notwendig ist u.s.w. Hierbei treffend die Gesprächspartner nicht immer auf gegenseitiges Verständnis, Einsicht sowie verbale/nicht sprachliche Austauschfähigkeit. Oft liegt deshalb eine affektive Entgleisung in der Luft und/oder „der Lehrer ist mal wieder an allem Schuld“. Genau hier setzt das Seminar an. Neben der Arbeit an den theoretischen Grundlagen von Gesprächsführung/Elternberatung sowie der Mimik/ Gestik steht die konkrete Übung in Gruppen im Vordergrund. Anhand von Fällen aus der Praxis werden kritische Gesprächssituationen geplant, durchgeführt und u.a. videogestützt reflektiert, damit Sie in ihrem Alltag vom Dissens zum Konsens kommen können					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Das Elterngespräch in der Schule (Auer Verlag)					
Zielgruppe	Eltern beraten – souverän und erfolgreich (Auer Verlag) alle Lehrämter					

Traumatisierte Kinder in der Schule - was tun? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011920	Mo	18:00 - 21:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.031 / DidSpra	Hoffart/Möhrlein
	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017		
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017		

Inhalt Traumatisierte Kinder begegnen uns im schulischen Alltag. Welche Folgen haben Traumata auf das Lern- und Leistungsverhalten von Schülern und Schülerinnen, welche Interventionsmöglichkeiten gibt es und wie gehe ich als Lehrer damit um?

Inhalte des Seminars sind:

Einführung in die Traumapädagogik und die Psychotraumatologie, Traumafolgestörungen begegnen, Interventionsmöglichkeiten in der Schule, Psychohygiene, Umgang mit traumatisierten Kindern, Haltung und Schulleben, ressourcenorientierte Elternarbeit und Gesprächsführung.

Hinweise Der Block (Freitag und Samstag) findet extern in der Einrichtung SchulCHEN in Bimbach statt. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655
 Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X
 Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463
 Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744
 Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)
 Traumapädagogik: Grundlagen, Arbeitsfelder und Methoden für die pädagogische Praxis von Jacob Bausum (Herausgeber), Lutz Besser (Herausgeber), Martin Kühn (Herausgeber), Wilma Weiß (Herausgeber)
 Ganztagschule für traumatisierte Kinder und Jugendliche von Stephan Ellinger (Herausgeber), Eva-Maria Hoffart (Herausgeber), Gerald Möhrlein (Herausgeber)

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester
Nachweis Ausarbeitung

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	--------

Inhalt An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben

Zielgruppe Spezialisierungsseminar und freier Bereich; für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte

Mentale Kompetenz für den Lehrberuf (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012020	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.103 / Gebäude 70	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.105 / Gebäude 70	03-Gruppe	

Inhalt Mental stark zu sein ist heutzutage eine wichtige Schlüsselqualifikation. Gerade Lehrer stehen unter zunehmend größerem Druck, die beruflichen Anforderungen steigen, Stress ist allgegenwärtig, Burn-out wird zu einer weit verbreiteten Krankheit.

Oft ist die physische und psychische Belastung für Berufsanfänger noch größer.

Sie müssen mit vielen neuen Aufgaben zu Recht kommen und sich ungewohnten Herausforderungen stellen.

Dabei ist es wichtig, die Nerven zu behalten, sein Potential abrufen zu können, Handlungskompetenz und Entscheidungsstärke zu zeigen, und mit Stress umgehen zu können

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit diesem wachsenden Druck umgehen und den daraus resultierenden erschöpfungsbedingten Problemen vorbeugen, wie Sie Ihre mentale Kompetenz erweitern, um sich und Ihren Berufsalltag erfolgreich selbst zu managen.

Die Teilnehmer lernen,

- Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und Handlungsfähigkeit zu steigern
- zeitliche und inhaltliche Strukturen zu schaffen
- ihre Wahrnehmung zu verändern, neue Perspektiven kennen zu lernen
- ein Bewusstsein für ihre Bedürfnisse und Stärken zu entwickeln
- mit beruflichem Druck umzugehen
- ihre Ziele zu realisieren
- ihr Potential zu entdecken und anzuwenden
- Stress besser zu bewältigen und sich zu entspannen
- ihr physisches und psychisches Wohlbefinden zu erhöhen
- effektiv Burn-out vorzubeugen

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

Umgang mit Störungen/Krisen in der Klasse - ein praxisbewährtes Grundmodell für alle Fälle mit Lustmachfaktor!

Veranstaltungsart: Seminar

13012050	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017		Herpich
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	29.11.2017 - 29.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	24.01.2018 - 24.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	31.01.2018 - 31.01.2018		

Inhalt Typische Alltagskrisensituationen in Klassenverbänden werden angesprochen und ein gruppendynamisch/psychologisch bewährtes Grundmodell zur ersten Bewältigung dieser wird ausprobiert (Spannung Jungs/Mädchen; Dauerstörer, Mobbing, etc....); Teilnahme an einer konkreten Krisenintervention zum Erproben des Gelernten

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe alle Lehramtsstudenten Sekundarstufe 2 (Haupt/Real/Gym)

ENTFÄLLT! (ggf. als Block im Januar/Februar) Gemeinsames Lernen an der Grundschule Würzburg-Heuchelhof, eine Schule mit Profil Inklusion (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012580	Mi	08:00 - 09:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018		Wörler-Volpert
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	----------------

Inhalt Möglichkeiten der Umsetzung von Inklusion und Erfahrungen aus der Praxis werden aufgezeigt. Die Studierenden sollen sich mit Fragestellungen zum gemeinsamen unterrichtlichen wie sozialen Lernen der Kinder meiner Ganztagsklasse auseinandersetzen. Hier unterrichten zwei Lehrkräfte -Grund- und Förderschule- innerhalb eines pädagogischen Teams "reguläre" Grundschul Kinder und Kinder mit unterschiedlichen Förderbedarfen gemeinsam. Einzelne Praxistermine werden nach Absprache vereinbart. Hier sammeln die Studierenden Erfahrungen mit heterogenen Kindergruppen, die anschließend im Seminar gemeinsam bearbeitet und von den Teilnehmern in einer schriftlichen Arbeit (Gruppenarbeit) reflektiert werden.

Hinweise **Die Veranstaltung muss zunächst ENTFALLEN. Voraussichtlich wird sie als Blockveranstaltung im Januar/Februar angeboten.**

Ort: Grundschule Würzburg-Heuchelhof, Römerstraße 1, 97084 Würzburg.

Zwecks eines ersten Überblicks über die Leitgedanken und Angebote unserer Schule bitte vor dem ersten Termin in unsere Homepage schauen!

Zwei wöchentliche Termine werden durch zwei individuell vereinbarte Praxistermine ersetzt.

Die Veranstaltung wird über ein Modul des fächerübergreifenden Freien Bereichs kreditiert.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Nachweis Gestaltung einer Unterrichtsstunde und schriftliche Ausfertigung
Zielgruppe Für LA GS, MS und Sonderpädagogik

Selbstmanagement - "Aufgeräumt zum Ziel" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

13013160	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	01.031 / DidSpra	Hemrich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	28.10.2017 - 28.10.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Landunter? Gestresst? Verzweifelt? Alles zu viel? Wo stehe ich und wo wollte ich nochmal hin??
Management bedeutet, "etwas an der Hand führen", "im Griff haben"- haben Sie sich selbst im Griff, wenn es darum geht, das umzusetzen, was Sie sich vorgenommen haben? Genügend Anspannung aufzubauen um voranzukommen - und gleichzeitig für die nötige Entspannung zu sorgen, die für Ihre Gesundheit wichtig ist? Aufgeräumt und gesund Ihre Ziele zu erreichen, Ihre Erfolge zu feiern, Neues ins Auge zu fassen?

In diesem Seminar mit Workshopcharakter entwickeln und stärken Sie folgende Kompetenzen:

- Ist-Soll-Analyse: wo stehe ich - wo will ich hin?
- die richtigen Ziele erreichen mit
- einem Zeitmanagement, das zu mir passt;
- meine Motivation aufrecht erhalten
- und meine persönlichen Stärken nutzen

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de .

Voraussetzung ab dem 2. Semester
Zielgruppe alle Lehramter

Authentisch durch den Schulalltag - Werte erleben, Persönlichkeit bilden, Strategien entwickeln (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013250	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	01.031 / DidSpr	Herzum/Wissel
	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.031 / DidSpr	

Inhalt Theoretische Grundlage zur Wertevermittlung. Sie können in diesem Seminar über eigene Werte reflektieren und diese erleben, anhand von Übungen und Methoden im schulischen Kontext. Inhalte: Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, Zeitmanagement, Persönlichkeitsbildung, Methoden und Strategien für einen erfolgreichen Unterricht

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Projektpräsentation

Zielgruppe Lehramt-Studierende aller Schulformen

Inklusion im Film - Entwürfe für den Weg zu einem inklusiven Bewusstsein (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013310	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.026 / DidSpr	Stümpfig
	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.026 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.026 / DidSpr	

Inhalt Mit der Verabschiedung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen ist es nicht nur ein zentrales Anliegen deutscher Bildungspolitik, die Gleichstellung, Selbstbestimmung und Teilhabe dieser Menschen zu organisieren und zu gewährleisten. Inklusion ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die uns alle betrifft und im Kopf beginnt. Es stellt sich daher die Frage, welchen Beitrag Filme/das Fernsehen als Leitmedium Nummer Eins bei Kindern und Jugendlichen leisten kann.

Filmemacherinnen stellen immer wieder Menschen mit Handicap als Protagonisten ins Zentrum ihrer Erzählungen. Im Seminar wollen wir untersuchen, welche Szenarien von Inklusion/Exklusion sie entwerfen, welche Geschichten sie erzählen, welche Möglichkeiten und Grenzen von Inklusion sie darin aufzeigen.

Angelehnt an den Lehrplan erweitern wir unsere Beobachtungen um die methodische Dimension, um die Filme auch hinsichtlich eines möglichen Unterrichtseinsatzes einschätzen und nutzbar machen zu können.

Hinweise Mit Beginn des Sommersemesters steht Ihnen eine WueCampus2-Kursraum mit weiteren Informationen zur Verfügung.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur **Bitte lesen Sie online die Einführung zum Index of Inclusion bis S. 48 und blättern Sie dann online durch die Indikatoren und Fragen :**

<http://www.eenet.org.uk/resources/docs/Index%20German.pdf>

Bringen Sie einen Indiaktor/ eine Frage mit ins Seminar, die Sie spontan angesprochen oder irritiert hat.

Zielgruppe alle Lehrämter

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpr	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt. Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

"Es ist gut, wenn alles sein System hat" - Ist Inklusion eine Illusion? Gelingensfaktoren für Kinder mit einer

Autismus-Spektrum-Störung (ASS) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013370	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018		Carl
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	------

Inhalt Gelingensfaktoren für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung

Hinweise Veranstaltung findet nicht in den Schulferien statt.

Veranstaltungsort:

Wichern-Schule

Private Schule für Kranke in Würzburg

des Diakonischen Werkes Würzburg e.V.

Abteilung Tagesklinik Frau Carl (StRin Fö)

Lindleinstraße 7

97080 Würzburg

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester

Zielgruppe alle Lehrämter

Unterrichtsfach Realschule

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250 Mi 16:00 - 17:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 1.009 / Verf.Phil Schlang

Inhalt
In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wengleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.

Hinweise
Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg >>> Philosophische Fakultät I >>> Deutsche Philologie >>> Bachelorstudiengänge >>> BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) >>> Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) >>>> hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug >>> Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur

Baur, Joachim (Hg.): *Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): *Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51)*. München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): *Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis*. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: *Vermitteln*. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): *Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen*. Berlin 2012, S. 163-182.

Einsatz von Medien und interaktive Arbeitsformen in Schule und Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010230	Do 16:00 - 18:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	01.002 / DidSpr	Rose
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 - 01.02.2018		Rose
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Kommunikation in der Schule / Bildungsarbeit - Aufgabenprofil einer Lehrkraft - Digitale Erstellung von Arbeitsblättern, Lernzielkontrollen und verschiedenen Leistungserhebungen, Tafelbilder, Folien - Erstellung von Präsentationen mit PowerPoint / OpenOffice Impress - Basisinformationen und Übungen zu interaktiven Arbeitsformen wie z.B. Lernzirkel, Lernen an Stationen, Gruppenarbeit, Partnerarbeit, offener Unterricht, Anleitungen zu SOL = selbstorganisiertes Lernen und EVA = eigenverantwortliches Arbeiten, LdL - Arbeiten mit der Lernplattform Moodle - Recherche im Internet zur Unterrichtsvorbereitung und im Unterricht - Filmprojekte mit Windows MovieMaker - Einführung in Podcasts - HotPotatoes im Fachunterricht - Notebookunterricht - Notebook-Klassen - Mindmaps im Unterricht - Unterrichtsprojekte - Fächerübergreifender Unterricht - Web 2.0 Technologien im Unterricht - Eigene Themenvorschläge 				
Hinweise	<p>Die Studierenden sollen sich in selbst gewählte Themen einarbeiten und Lernobjekte erstellen, die allen Seminarteilnehmern auf Moodle zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Das Seminar findet im Friedrich-Koenig-Gymnasium, Raum 207 statt. Adresse: Friedrich-Koenig-Gymnasium Friedrichstr. 22 97082 Würzburg</p> <p>Es besteht die Möglichkeit auf dem Schulgelände zu parken.</p>				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de alle Lehrämter				

Praxiserfahrungen im Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010280	Mo 13:00 - 14:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.031 / DidSpr	Schlereth
Inhalt	Das Modul bietet Möglichkeiten für Praxiserfahrungen im Unterricht und im Schulalltag und deren theoriebezogene Reflexion. Dabei werden didaktische Konzepte, Unterrichtsmethoden oder Methoden zur individuellen Förderung und Differenzierung im Unterricht vermittelt. Durch Hospitationen, Projektarbeit, Praktika oder gezielten Einsatz im Unterricht machen die Studierenden eigene praktische Unterrichts- und Lehrerfahrungen.				
Hinweise	<p>Die Einführungsveranstaltung findet am 16.10.2017 von 13:00 bis 14:00 Uhr s.t. statt Die Praxistermine in der Schule werden an diesem Termin individuell vereinbart. Ort: Maximilian-Kolbe-Schule in Rimpar Julius-Echter-Str. 4 97222 Rimpar</p>				
Nachweis	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de . Praxisbericht				
Zielgruppe	alle LA-Studierende				

Learning through the Arts 1 (LTTA) - Theoretische Grundlagen mit Praxisbezügen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010300	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	03.103 / Witt.Platz	Weingart
Inhalt	<p>Unterricht gestalten mit den Mitteln und der Kreativität verschiedener Kunstformen in allen Schularten – das ist LTTA. Durch die künstlerische Aufarbeitung von Lehrplanziele wird das Verstehen und Lernen der Schüler unterstützt, mit dem Ziel des selbstregulierten Lernens.</p> <p>Im Seminar lernen die Teilnehmer theoretische Grundlagen des „Lernens durch die Künste“, Lehr- und Lernmethoden sowie Techniken für die eigene Unterrichtsplanung kennen. Sie erarbeiten selbst LTTA-Stundenmodelle.</p> <p>Durch Begegnungen mit LTTA-Künstlern und -Lehrern erfolgt ein enger Bezug zur Praxis.</p>				
Hinweise	Die Zahl der Teilnahmeplätze in den einzelnen Lehrveranstaltungen ist begrenzt. Sofern die Zahl der Bewerbungen die Zahl der Plätze übersteigt, wird für die Lehrveranstaltungen des Teilmoduls ein einheitliches Auswahlverfahren zuerst durch Los und dann im Nachrückverfahren nach Eingang durchgeführt.				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de Alle Lehrämter				

Mehrwert Unterrichtspraxis - Lehramt Realschule (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

13010341	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	01.031 / DidSpr	01-Gruppe	Ackermann/Neumeier
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.031 / DidSpr	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	01.031 / DidSpr	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 20:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	01.031 / DidSpr	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	01.031 / DidSpr	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 20:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017	01.031 / DidSpr	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018	01.031 / DidSpr	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 20:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	01.031 / DidSpr	01-Gruppe	
	Mo 16:00 - 20:00	Einzel	22.01.2018 - 22.01.2018	01.031 / DidSpr	01-Gruppe	
	Do 16:00 - 18:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	01.031 / DidSpr	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017	01.031 / DidSpr	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	01.031 / DidSpr	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	01.031 / DidSpr	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	01.031 / DidSpr	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	01.031 / DidSpr	02-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	01.031 / DidSpr	02-Gruppe	

Inhalt

Das Modul besteht aus voneinander unabhängigen, neunzig- bzw. einhundertachtzigminütigen Einheiten, die von unterschiedlichen Dozenten geleitet werden. Es werden Informationen, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt, die den Studierenden beim pädagogisch-didaktischen Schulpraktikum sowie beim Berufseinstieg unterstützen. Besonderes Augenmerk wird auf den Praxisbezug gelegt. Die Studierenden probieren sich in den unterschiedlichsten Situationen des Lehrerberufs in Kleingruppen aus und bekommen auf ihre Handlungen qualifiziertes Feedback. Die Inhalte des Moduls sind fächerunabhängig gestaltet.

Teilbereiche:

zum Beispiel Themen aus der Schulberatung, u. a. Netzwerk der Infrastruktur von Beratungs- und Hilfsangeboten für Schüler, Eltern und Lehrer; Stimmbildung mit Fallbearbeitungen und Übungen in Gesprächsführung und szenischem Lernen. Sinnvoller Umgang mit Medien im Unterricht und zur Unterrichtsvorbereitung; ggf. Arbeiten mit interaktiven Tafeln; Bearbeitung von besonderen Situationen im Unterricht, z. B. was ist zu beachten bei psychischen Erkrankungen von Kindern; unvorhergesehene Unterrichtsstörungen: welche Verhaltensmuster sind hier denkbar?

Übungen zur Orthographie, zum Umgang mit einem Textverarbeitungsprogramm sowie das Kennenlernen von verschiedenen Methoden der Ergebnissicherung.

Hinweise

Dieses Lehrangebot richtet sich an Studierende des Lehramts an Realschulen und kann auch nur für diese kreditiert werden. Einige Termine werden im Block abgehalten.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an das Team des ZfL: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de.

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL11019 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt beim Autor.

Nachweis
Zielgruppe

Regelmäßige Anwesenheit und schriftliche Hausarbeit (Umfang ca. 10 Seiten) mit mündlicher Gruppenprüfung (ca. 45 Minuten)
Lehramtsstudierende für RS, die ab Herbst 2017 das päd.-did. Schulpraktikum ableisten.

Intensivkurs Stimme - Stimmbildung und Stimmprävention für Studierende aller Lehramter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010410	Do 17:15 - 19:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	2.011 / ZHSG	Löhbach
	Do 17:15 - 19:30	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	2.011 / ZHSG	
	Fr 14:15 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	1.010 / ZHSG	
	Sa 09:00 - 18:15	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	1.010 / ZHSG	

Inhalt

Die Stimme ist das Kapital für jeden, der beruflich täglich mit Unterrichts-, Vortrags-, und Gesprächssituationen zu tun hat. Insbesondere Lehrerinnen und Lehrer sind darauf angewiesen, dass ihr „wichtigstes Werkzeug“ optimal funktioniert und mit der hohen stimmlichen Belastung in ihrer täglichen Arbeit umzugehen lernt. Zudem schafft eine resonante, wohlklingende Stimme Vertrauen, stärkt die Aufmerksamkeit des Zuhörers und wirkt überzeugender.

Im Seminar lernen Sie Ihre eigene Stimme besser kennen und schulen Ihre Wahrnehmung, um gezielt eine Entwicklung in Gang zu bringen oder auch einer Überlastung vorzubeugen. Übungen auf fundierter anatomisch-physiologischer Basis zeigen Wege auf, nachhaltig die stimmliche Belastbarkeit zu steigern und unterstützen somit die Teilnehmer des Seminars, auch bei starker stimmlicher Belastung souverän durch den Schulalltag zu kommen. Außerdem werden Möglichkeiten zur effektiven stimmlichen Regeneration und zur Vergrößerung der Fähigkeiten zur Modulation von Lautstärke, Prosodie und Tragfähigkeit der Stimme vermittelt.

Hinweise

Bitte bringen Sie eine Decke, bequeme Kleidung und ausreichend Verpflegung mit.

Lernen Sie Ihre eigene und andere Stimmen genauer kennen! Es gibt viel zu entdecken.

Falls Sie keine Zusage bekommen sollten, können Sie mir gerne eine Mail schreiben und zum ersten Termin vorbeikommen. Wenn Teilnehmer eine Zusage nicht annehmen, entstehen manchmal noch Kapazitäten.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis
Zielgruppe

Portfolio, schriftliche oder praktische Prüfung
alle Lehramter

Gesunde Atmung, sicheres Sprechen und Vertrauen in den eigenen Auftritt

Veranstaltungsart: Seminar

13010420	Di	15:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	01.031 / DidSpr	Mommel
	Di	15:00 - 20:00	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Di	15:00 - 20:00	Einzel	12.12.2017 - 12.12.2017	01.031 / DidSpr	
	Di	15:00 - 20:00	Einzel	09.01.2018 - 09.01.2018	01.031 / DidSpr	
	Di	15:00 - 20:00	Einzel	30.01.2018 - 30.01.2018	01.031 / DidSpr	

Inhalt Anhand von Märchen & Fabeln aus aller Welt erarbeiten wir die Kunst des sicheren Vortrags: die richtige Atmung, eine feste Stimme, ein gesundes Körpergefühl, rhetorische Kniffe, ... Bis hin zur Macht des Humors. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum sicheren Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, ein Märchen frei und sicher vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe Keine Einschränkung

Spielend überzeugen in Vortrag & Debatte

Veranstaltungsart: Seminar

13010421	Mo	15:00 - 20:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.026 / DidSpr	Mommel
	Mo	15:00 - 20:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	01.026 / DidSpr	
	Mo	15:00 - 20:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017	01.026 / DidSpr	
	Mo	15:00 - 20:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018	01.026 / DidSpr	
	Mo	15:00 - 20:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018	01.026 / DidSpr	

Inhalt Anhand berühmter Reden Ihrer Wahl (von Perikles bis Emma Watson) erarbeiten wir eine Vielzahl rhetorischer Werkzeuge und Kniffe. Die Grundlagen nicht außer Acht gelassen (auch Anfänger sind willkommen), liegt der Fokus auf dem bewussten und gezielten Einsatz des gesprochenen Wortes. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum überzeugenden Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, eine eigene Rede zu erstellen und diese frei und überzeugend vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe Keine Einschränkung

Die "stimmige" Schule - Stimmbildung für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13010590	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.214 / BibSem	Eder
	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	13:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 13:15	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	00.214 / BibSem	

Inhalt Das wichtigste Medium der unterrichtenden und erziehenden Lehrerin oder des Lehrers ist ihre oder seine Stimme. Sie spielt eine wesentliche Rolle für das Unterrichtsklima, die Lehrer-Schüler-Beziehung und die Prozesse des Lehrens und Lernens.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, die eigene Stimme in der Kenntnis um anatomisch-physiologische Gegebenheiten, besser kennen zu lernen, ihren pfleglichen und wertschätzenden Gebrauch zu erproben und daran zu arbeiten, die sprecherische und hörende Aufmerksamkeit zwischen LehrerIn und SchülerIn zu erhöhen. Im Hinblick auf die Bedeutung der Lehrerstimme gehört diese Arbeit zu den zentralen Aufgaben der Lehrerbildung.

Hinweise **Bitte bringen Sie eine Isomatte oder Decke, bequeme Kleidung, ausreichend Verpflegung und die Neugier, sich mit der eigenen und anderen Stimmen zu beschäftigen mit!**

Die Veranstaltung wird mit 3 ECTS über den Freien Bereich-Fächerübergreifend (Projekt LehrLernKooperation-Innovatives Lernen) verbucht
Organisatorische Fragen und verspätete Ab- oder Nachmeldungen richten Sie bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

"Wenn der Alltag nicht mehr Schule macht..." - Umgang mit Tod und Trauer im Kontext Schule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010660	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.031 / DidSpra	Grimm/Koller
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Notizen, Leistungserhebungen, Hausaufgaben, Stundenplan, ... – Der schulische Alltag ist jedem bekannt, er funktioniert, schematisch, routiniert. Das Ereignis Tod und die Trauer brechen ihn auf, meist unverhofft und ungeplant: Sei es der Tod eines Schülers, eines Lehrers, Kollegen, Elternteils oder Geschwisterkinds.

Die Veranstaltung will genau diese Situationen beleuchten. Es soll neben der Theorie von Tod- und Trauervorstellungen in den verschiedenen Entwicklungsphasen sowie Trauermustern konkret die Praxis beleuchtet werden, nämlich wie mit dem Tod und der Trauer in der Schule umgehen. Dabei werden Trauererfahrungen, methodische Arbeitsformen in Wort, Bild, Film und Musik auf ihre Eignung hin untersucht wie auch Informationswege im Netz Schule aufgezeigt, beispielsweise die ersten Stunden nach Bekanntwerden der Todesnachricht oder das Vorgehen bei einem Elternabend/ Elternbrief. Darüber hinaus wird das Gestalten von Trauerfeiern thematisiert. In der Vielschichtigkeit und Komplexität der Thematik soll es am Ende so sein, dass Alltag wieder Schule macht.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fächerübergreifenden freien Bereich oder im GWS-Bereich der Katholischen Theologie kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester

Zielgruppe alle Lehrkräfte ab 3. Semester

Suchtprävention in Schulen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011070	Fr	16:00 - 20:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.002 / DidSpra	Kohler
	Fr	09:00 - 16:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017		
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.002 / DidSpra	
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.002 / DidSpra	

Inhalt Das Seminar beschäftigt sich inhaltlich und unterrichtspraktisch mit ausgewählten Aspekten von Sucht und Suchtprävention. Aktiv werden mit den Studierenden Unterrichtsmodelle erarbeitet, mit Schülerinnen und Schülern erprobt und reflektiert.

Hinweise Eine aktive Teilnahme an allen Veranstaltungen ist absolut verbindlich. Alle Veranstaltungen beginnen und enden pünktlich zu den angegebenen Zeiten!

Das Seminar beginnt am 20.10. um 16.30 Uhr!

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrkräfte

Musikalisches Gestalten im Schulalltag: Ausgestaltung einer (afrikanischen) Geschichte mit afrikanischen

Instrumenten (insbesondere Trommeln), Rhythmen und Tänzen (2 SWS, Credits: 5 (siehe Hinweise))

Veranstaltungsart: Projekt

13011160	Do	16:00 - 17:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017		Albert
	Fr	09:50 - 11:20	wöchentl.	20.10.2017 -		

Inhalt Im Seminar wird das Musikalische Gestalten im Schulalltag als Projekt mit den Schülern / Schülerinnen zusammen umgesetzt. Die Unterrichtsplanung findet im Team statt

Hinweise Das Seminar kann für Studierende mit **Didaktikfach Musik** und **alle Studierenden des LA GS und MS im Fächerübergreifenden Freien Bereich** unter dem Modul 04-MP-LADF-Projekt, Prüfungsnr. 321010, verbucht werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrkräfte

"Den Dampf rausnehmen" - Kommunikation in Konfliktsituationen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011200	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	01.031 / DidSpra	Hemrich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	01.031 / DidSpra	

Inhalt Konflikte sind nicht plötzlich da, sondern sie entwickeln sich: sie nehmen ihren Anfang in scheinbar bedeutungslosen Wort-Wechseln, gehen über in Ver-Stimmungen und enden oft im Abbruch von Beziehungen, die eigentlich mal harmonisch und freundlich gewesen waren.
Als LehrerInnen werden Sie mit den unterschiedlichsten Situationen konfrontiert, in denen Konflikte entstehen können: in der Klasse zwischen den Schülern, mit den Schülern, mit enttäuschten Eltern, im Kollegium, mit Vorgesetzten – und manchmal sind Sie in den Konflikt direkt involviert, manchmal sind Sie in der Rolle des Vermittlers gefragt. In beiden Positionen ist es hilfreich, über Verhaltensweisen zu verfügen, die den „Dampf aus der Situation“ nehmen.

Diese Veranstaltung vermittelt Ihnen theoretisch und v.a. in zahlreichen praktischen Übungen verbale und nonverbale Kommunikationsmuster, mit denen Sie für den Fall eines Konflikts Folgendes erreichen können:

- Mit heftigen Emotionen umgehen
- De-eskalieren
- Klarheit gewinnen
- Lösungen finden
- Beziehungen wieder stärken

Mit diesem Handwerkszeug sind Sie gerüstet für die eher herausfordernden Situationen in Ihrem Lehrerdasein.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester
Zielgruppe alle Lehrämter

Inklusion gelingt durch künstlerische Methodenkompetenz der Unterrichtenden - ENTFÄLLT (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011230	Mi	08:00 - 09:30	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	01.031 / DidSpra	Beckmann/ Weingart
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	-----------------------

Inhalt Anhand von Erfahrungsbeispielen – auch Begegnungen im Schulalltag – erfahren Studierende, welche Methoden für Schülerinnen und Schüler in Klassen mit Inklusionsprofil besonders wertvoll sind. Einige Veranstaltungen werden von LTTA Künstlern begleitet. Kooperation Wichern Schule Würzburg, Claudia Schönitz

Hinweise **Die Veranstaltung muss leider entfallen!**

Nachweis Konzeption einer eigenen Unterrichtsstunde
Zielgruppe alle Lehrämter

„Talk Talk Talk“ - Stimme und Sprache, Kernkompetenzen im Lehrerberuf

Veranstaltungsart: Seminar

13011250	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.031 / DidSpra	Krüger
	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Egal welche Schulart, Fachrichtung oder Unterrichtsmethode: ohne Stimme geht in der Schule nichts. Dennoch kümmern sich nur wenig (angehende) Lehrer um dieses Basis-Werkzeug.

Das Seminar bietet allen interessierten Lehramtsstudenten die Möglichkeit, ihr stimmliches Können zu entdecken, zu erproben sowie zu erweitern. Damit verknüpft werden zentrale Aspekte der Bereiche Artikulation, Tragfähigkeit, Körpersprache und Präsenz behandelt. Die Studierenden gewinnen einen kleinen Einblick in theoretische Hintergründe und können mit verschiedenen praktischen Übungen neue Wege ausprobieren. Einzelsitzungen schaffen ergänzend zu den Plenumsitzungen den richtigen Raum, um an ganz individuellen Problemen zu arbeiten. Im zu erstellenden Portfolio dokumentieren die Teilnehmer die Inhalte der Sitzungen und ihre Erfahrungen mit den Übungen aus den Einzelsitzungen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Alle Lehrämter ab dem 5. Fachsemester

Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? (2 SWS, Credits: 2 / 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011650 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Beckmann/Rolfs

Inhalt **Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen?**

„Aber es macht durchaus Sinn, den Blick für die Formen zu erweitern, die in der Welt möglich sind.“ (Luhmann, N. (1999): Die Kunst der Gesellschaft. Frankfurt am Main, S.241)

Das Arbeiten mit Kunstwerken im Mathematikunterricht ermöglicht das Anwenden von Wissen und Fähigkeiten in einem anderen Kontext und bewirkt so ein tieferes Verständnis für die mathematischen Inhalte. Dies gilt für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schularten.

Tatsächlich kann für viele Schülerinnen und Schüler über Kunstwerke der Bereich Mathematik auf neue und ungewöhnliche Weise erschlossen werden. Im handelnden Umgang mit Gemälden und Skulpturen werden mathematische Probleme oft schneller und leichter verstanden.

Gleichzeitig wird durch das Arbeiten mit und an den Kunstwerken kulturelle Teilhabe ermöglicht. Beim Arbeiten vor den Werken im Museum wird dieser Ort als außerschulischer Lernort kennengelernt, werden Hemmschwellen, Museen zu betreten, abgebaut und so neue Möglichkeiten am kulturellen Leben außerhalb der Schule teilzunehmen, eröffnet. Das Weltbild, aber auch das Weltwissen der Schülerinnen und Schüler wird erweitert.

Hinweise **Das Seminar findet in den Räumen des Museum im Kulturspeicher statt.**

Es findet in Zusammenarbeit mit Claudia Schönitz, Mathematiklehrerin an der Wichern-Schule in Würzburg statt. (<http://www.diakonie-wuerzburg.de/ekjfh/wichern-schule.3033.0.0.0.0.html>)

Ziel des Seminars ist die Konzeption einer didaktischen Einheit zu den Themen Kunst und Mathematik in Kleingruppen, die mit Schülerinnen und Schülern der Wichern-Schule in der Praxis erprobt wird.

Das Seminar kann entweder im Fächerübergreifenden Freien Bereich unter dem Modul 43-LA-LLK-fach mit 3 ECTS-Punkten oder im Freien Bereich der Sonderpädagogik unter dem Modul 06-I-FB-Anw1-1 mit 2 ECTS-Punkten verbucht werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur

Apel, H.-J./Sacher, W. (2002): Studienbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn

Dahl, K./Nordqvist, S. (1996): Zahlen, Spiralen und magische Quadrate, Mathe für jeden. Hamburg

Dehaene, S. (1999): Der Zahlensinn oder warum wir rechnen können. Basel/Boston/Berlin.

Guderian, D. (1991): Mathematik in der Kunst der letzten dreißig Jahre. Ebringen

Gudjon, H. (2001): Handlungsorientiertes lehren und lernen. Bad Heilbrunn

Haase, A. (2008): Blick.2. 2008. Das Heft zum Jahr der Mathematik. Würzburg

Lauter, M./Weigand, H.-G. (2007): Ausgerechnet... Mathematik und Konkrete Kunst. Ausstellung im Museum im Kulturspeicher in Kooperation mit dem Institut für Mathematik der Universität Würzburg. 10. Februar – 29. April 2007. Baunach.

Maak, A. (2006): Mit Ecken und Kanten. Kunstwerke mit geometrischen Aspekten. Kempen.

Mathematik lehren (2001): Mit Mathe-Welt. Kreativität. Nr. 106. Seelze-Velber

Müller- Philipp, S./Gorski, H.-J. (2001): Leitfaden Geometrie. Braunschweig-Wiesbaden

Rademakers, E. (2005): Kunst und Mathematik. Kreative Unterrichtsideen zu Mustern, Formen und optischen Täuschungen. Hamburg.

Vollrath, H.-J. (1999): Algebra in der Sekundarstufe. Heidelberg-Berlin

Nachweis Referat und Verschriftlichung

Zielgruppe alle Lehrämter

Schule- (K)ein Ort der Angst? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011820 Fr 16:00 - 17:00 Einzel 27.10.2017 - 27.10.2017 00.103 / Gebäude 70 Kunkel

Fr 14:00 - 19:30 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017 00.103 / Gebäude 70

Fr 14:00 - 19:30 Einzel 08.12.2017 - 08.12.2017 01.102 / BibSem

Fr 14:00 - 19:30 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 00.103 / Gebäude 70

Inhalt Bei dem Gedanken an die Schule sollten Kinder, aber auch Lehrer, keine Angst oder Unwohlsein entwickeln. Mit Sicherheit ist nicht jeder Tag in der Schule das reine Vergnügen und das Lernen und Lehren ist oft mit viel Arbeit für alle verbunden, trotzdem darf kein grundsätzliches Unwohlsein oder sogar Angst dabei die Begleitung sein, denn so verdirbt man sich auf Dauer die ganze Lebensfreude. Ist die Schule in Ort der Angst? Und welcher der Beteiligten ist von dieser Angst betroffen? Gibt es Maßnahmen um der Angst vorzubeugen und sie zu bekämpfen?

Hinweise Aktive Mitarbeit und Bereitschaft praktisch zu arbeiten, sind gewünscht.

Laptop und Kabel, Adapter u. ähnl. sind mitzubringen

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Fachsemester

Nachweis Referat mit Ausarbeitung

Zielgruppe alle Lehrämter

Schulische Förderung traumatisierter Kinder und Jugendlicher (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011860	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	01.002 / DidSpr	Hoffart
Inhalt	Grundlagen Traumatisierung, Traumafolgestörungen, rechtliche Grundlagen, Umgang mit traumatisierten Kindern im Unterricht, Fallbeispiele, Haltung und Schulleben, Psychohygiene					
Hinweise	Eine Exkursion im Rahmen eines der oben genannten Termine in die heilpädagogische Integrationseinrichtung SchulCHEN ist geplant. Mögliche weitere Exkursionen werden mit den Teilnehmern gemeinsam besprochen. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655 Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463 Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744 Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)					
Voraussetzung	ab dem 4. Fachsemester					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Interreligiöse Shuttletour und Grundwissen "anderer" Religionen in Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011880	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017		Herpich
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	22.01.2018 - 22.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018		
	Di	07:45 - 17:00	Einzel	19.12.2017 - 19.12.2017		
Inhalt	Neben einem Seminartag zum Kennenlernen anderer Religionen in Würzburg - zusammen mit 70 Schülern - wird Grundwissen über Buddhismus, Sikhismus, Isalm, Judentum , orthodoxes Christentum vermittelt und überlegt, wie das an Schüler vermittelbar ist					
Hinweise	Veranstaltungsort: Dag-Hammarskjöld-Gymnasium Würzburg Am Frauenlandplatz 5 97074 Würzburg Raum 100 Die Veranstaltung kann für Lehramtsstudierende im Fächerübergreifenden Freien Bereich entweder im Modul 43-LA-IntKultK oder im Modul 43-LA-LLK-fach angerechnet werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Das Elterngespräch als Schlüsselaufgabe des Lehrerberufs (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011910	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.002 / DidSpr	Weeren
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.002 / DidSpr	
Inhalt	Neben dem Unterrichten gehört das Führen von Gesprächen zu Kernaufgaben im schulischen Alltag. Abgesehen von „erfreulichen“ Inhalten wie positive Lernentwicklung stehen auch emotional instabile Aussprachen auf Ihrer Agenda. So müssen Sie beispielsweise Eltern in Sachen Lernen und Erziehen beraten, vermitteln, dass es mit dem ersehnten Übertritt nicht klappen wird, das Kind den Schulfrieden massiv stört, ein sonderpädagogisches Gutachten dringend notwendig ist u.s.w. Hierbei treffend die Gesprächspartner nicht immer auf gegenseitiges Verständnis, Einsicht sowie verbale/nicht sprachliche Austauschfähigkeit. Oft liegt deshalb eine affektive Entgleisung in der Luft und/oder „der Lehrer ist mal wieder an allem Schuld“. Genau hier setzt das Seminar an. Neben der Arbeit an den theoretischen Grundlagen von Gesprächsführung/Elternberatung sowie der Mimik/ Gestik steht die konkrete Übung in Gruppen im Vordergrund. Anhand von Fällen aus der Praxis werden kritische Gesprächssituationen geplant, durchgeführt und u.a. videogestützt reflektiert, damit Sie in ihrem Alltag vom Dissens zum Konsens kommen können					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Das Elterngespräch in der Schule (Auer Verlag)					
Zielgruppe	Eltern beraten – souverän und erfolgreich (Auer Verlag) alle Lehrämter					

Traumatisierte Kinder in der Schule - was tun? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011920	Mo	18:00 - 21:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.031 / DidSpra	Hoffart/Möhrlein
	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017		
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017		

Inhalt Traumatisierte Kinder begegnen uns im schulischen Alltag. Welche Folgen haben Traumata auf das Lern- und Leistungsverhalten von Schülern und Schülerinnen, welche Interventionsmöglichkeiten gibt es und wie gehe ich als Lehrer damit um?
Inhalte des Seminars sind:

Einführung in die Traumapädagogik und die Psychotraumatologie, Traumafolgestörungen begegnen, Interventionsmöglichkeiten in der Schule, Psychohygiene, Umgang mit traumatisierten Kindern, Haltung und Schulleben, ressourcenorientierte Elternarbeit und Gesprächsführung.

Hinweise Der Block (Freitag und Samstag) findet extern in der Einrichtung SchulCHEN in Bimbach statt.
Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655
Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X
Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463
Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744
Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)
Traumapädagogik: Grundlagen, Arbeitsfelder und Methoden für die pädagogische Praxis von Jacob Bausum (Herausgeber), Lutz Besser (Herausgeber), Martin Kühn (Herausgeber), Wilma Weiß (Herausgeber)
Ganztagsschule für traumatisierte Kinder und Jugendliche von Stephan Ellinger (Herausgeber), Eva-Maria Hoffart (Herausgeber), Gerald Möhrlein (Herausgeber)

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester
Nachweis Ausarbeitung

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	--------

Inhalt An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben

Zielgruppe Spezialisierungsseminar und freier Bereich;
für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte

Mentale Kompetenz für den Lehrberuf (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012020	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.103 / Gebäude 70	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.105 / Gebäude 70	03-Gruppe	

Inhalt Mental stark zu sein ist heutzutage eine wichtige Schlüsselqualifikation.
Gerade Lehrer stehen unter zunehmend größerem Druck, die beruflichen Anforderungen steigen, Stress ist allgegenwärtig, Burn-out wird zu einer weit verbreiteten Krankheit.

Oft ist die physische und psychische Belastung für Berufsanfänger noch größer.

Sie müssen mit vielen neuen Aufgaben zu Recht kommen und sich ungewohnten Herausforderungen stellen.

Dabei ist es wichtig, die Nerven zu behalten, sein Potential abrufen zu können, Handlungskompetenz und Entscheidungsstärke zu zeigen, und mit Stress umgehen zu können

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit diesem wachsenden Druck umgehen und den daraus resultierenden erschöpfungsbedingten Problemen vorbeugen, wie Sie Ihre mentale Kompetenz erweitern, um sich und Ihren Berufsalltag erfolgreich selbst zu managen.

Die Teilnehmer lernen,

- Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und Handlungsfähigkeit zu steigern
- zeitliche und inhaltliche Strukturen zu schaffen
- ihre Wahrnehmung zu verändern, neue Perspektiven kennen zu lernen
- ein Bewusstsein für ihre Bedürfnisse und Stärken zu entwickeln
- mit beruflichem Druck umzugehen
- ihre Ziele zu realisieren
- ihr Potential zu entdecken und anzuwenden
- Stress besser zu bewältigen und sich zu entspannen
- ihr physisches und psychisches Wohlbefinden zu erhöhen
- effektiv Burn-out vorzubeugen

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

Umgang mit Störungen/Krisen in der Klasse - ein praxisbewährtes Grundmodell für alle Fälle mit Lustmachfaktor!

Veranstaltungsart: Seminar

13012050	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017		Herpich
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	29.11.2017 - 29.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	24.01.2018 - 24.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	31.01.2018 - 31.01.2018		

Inhalt Typische Alltagskrisensituationen in Klassenverbänden werden angesprochen und ein gruppenspezifisch/psychologisch bewährtes Grundmodell zur ersten Bewältigung dieser wird ausprobiert (Spannung Jungs/Mädchen; Dauerstörer, Mobbing, etc....); Teilnahme an einer konkreten Krisenintervention zum Erproben des Gelernten

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe alle Lehramtsstudenten Sekundarstufe 2 (Haupt/Real/Gym)

Selbstmanagement - "Aufgeräumt zum Ziel" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

13013160	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	01.031 / DidSpra	Herpich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	28.10.2017 - 28.10.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Landunter? Gestresst? Verzweifelt? Alles zu viel? Wo stehe ich und wo wollte ich nochmal hin??
Management bedeutet, "etwas an der Hand führen", "im Griff haben"- haben Sie sich selbst im Griff, wenn es darum geht, das umzusetzen, was Sie sich vorgenommen haben? Genügend Anspannung aufzubauen um voranzukommen - und gleichzeitig für die nötige Entspannung zu sorgen, die für Ihre Gesundheit wichtig ist? Aufgeräumt und gesund Ihre Ziele zu erreichen, Ihre Erfolge zu feiern, Neues ins Auge zu fassen?
In diesem Seminar mit Workshopcharakter entwickeln und stärken Sie folgende Kompetenzen:

- Ist-Soll-Analyse: wo stehe ich - wo will ich hin?
- die richtigen Ziele erreichen mit
- einem Zeitmanagement, das zu mir passt;
- meine Motivation aufrecht erhalten
- und meine persönlichen Stärken nutzen

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de .

Voraussetzung ab dem 2. Semester
Zielgruppe alle Lehramter

Authentisch durch den Schulalltag - Werte erleben, Persönlichkeit bilden, Strategien entwickeln (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013250	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	01.031 / DidSpra	Herzum/Wissel
	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Theoretische Grundlage zur Wertevermittlung. Sie können in diesem Seminar über eigene Werte reflektieren und diese erleben, anhand von Übungen und Methoden im schulischen Kontext. Inhalte: Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, Zeitmanagement, Persönlichkeitsbildung, Methoden und Strategien für einen erfolgreichen Unterricht

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Nachweis Projektpräsentation
Zielgruppe Lehramt-Studierende aller Schulformen

Inklusion im Film - Entwürfe für den Weg zu einem inklusiven Bewusstsein (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013310	Fr 14:00 - 19:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.026 / DidSpr	Stümpfig
	Fr 14:00 - 19:30	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.026 / DidSpr	
	Sa 09:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.026 / DidSpr	

Inhalt Mit der Verabschiedung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen ist es nicht nur ein zentrales Anliegen deutscher Bildungspolitik, die Gleichstellung, Selbstbestimmung und Teilhabe dieser Menschen zu organisieren und zu gewährleisten. Inklusion ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die uns alle betrifft und im Kopf beginnt. Es stellt sich daher die Frage, welchen Beitrag Filme/das Fernsehen als Leitmedium Nummer Eins bei Kindern und Jugendlichen leisten kann. Filmemacherinnen stellen immer wieder Menschen mit Handicap als Protagonisten ins Zentrum ihrer Erzählungen. Im Seminar wollen wir untersuchen, welche Szenarien von Inklusion/Exklusion sie entwerfen, welche Geschichten sie erzählen, welche Möglichkeiten und Grenzen von Inklusion sie darin aufzeigen.

Angelehnt an den Lehrplan erweitern wir unsere Beobachtungen um die methodische Dimension, um die Filme auch hinsichtlich eines möglichen Unterrichtseinsatzes einschätzen und nutzbar machen zu können.

Hinweise Mit Beginn des Sommersemesters steht Ihnen eine WueCampus2-Kursraum mit weiteren Informationen zur Verfügung.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur **Bitte lesen Sie online die Einführung zum Index of Inclusion bis S. 48 und blättern Sie dann online durch die Indikatoren und Fragen :** <http://www.eenet.org.uk/resources/docs/Index%20German.pdf>

Bringen Sie einen Indikator/ eine Frage mit ins Seminar, die Sie spontan angesprochen oder irritiert hat.

Zielgruppe alle Lehrämter

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do 15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr 10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpr	
	Sa 10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpr	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt. Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchbergschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

"Es ist gut, wenn alles sein System hat" - Ist Inklusion eine Illusion? Gelingensfaktoren für Kinder mit einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013370	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018		Carl
----------	------------------	-----------	-------------------------	--	------

Inhalt Gelingensfaktoren für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung

Hinweise Veranstaltung findet nicht in den Schulferien statt.

Veranstaltungsort:

Wichern-Schule

Private Schule für Kranke in Würzburg

des Diakonischen Werkes Würzburg e.V.

Abteilung Tagesklinik Frau Carl (StRin Fö)

Lindleinstraße 7

97080 Würzburg

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester

Zielgruppe alle Lehrämter

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250 Mi 16:00 - 17:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 1.009 / Verf.Phil Schlang

Inhalt In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wenngleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.

Hinweise Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halfbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg >>> Philosophische Fakultät I >>> Deutsche Philologie >>> Bachelorstudiengänge >>> BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) >>> Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) >>>> hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug >>> Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur

Baur, Joachim (Hg.): *Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): *Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51)*. München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): *Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis*. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: *Vermitteln*. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): *Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen*. Berlin 2012, S. 163-182.

Einsatz von Medien und interaktive Arbeitsformen in Schule und Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010230	Do 16:00 - 18:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	01.002 / DidSpr	Rose
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 - 01.02.2018		Rose
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Kommunikation in der Schule / Bildungsarbeit - Aufgabenprofil einer Lehrkraft - Digitale Erstellung von Arbeitsblättern, Lernzielkontrollen und verschiedenen Leistungserhebungen, Tafelbilder, Folien - Erstellung von Präsentationen mit PowerPoint / OpenOffice Impress - Basisinformationen und Übungen zu interaktiven Arbeitsformen wie z.B. Lernzirkel, Lernen an Stationen, Gruppenarbeit, Partnerarbeit, offener Unterricht, Anleitungen zu SOL = selbstorganisiertes Lernen und EVA = eigenverantwortliches Arbeiten, LdL - Arbeiten mit der Lernplattform Moodle - Recherche im Internet zur Unterrichtsvorbereitung und im Unterricht - Filmprojekte mit Windows MovieMaker - Einführung in Podcasts - HotPotatoes im Fachunterricht - Notebookunterricht - Notebook-Klassen - Mindmaps im Unterricht - Unterrichtsprojekte - Fächerübergreifender Unterricht - Web 2.0 Technologien im Unterricht - Eigene Themenvorschläge 				
Hinweise	<p>Die Studierenden sollen sich in selbst gewählte Themen einarbeiten und Lernobjekte erstellen, die allen Seminarteilnehmern auf Moodle zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Das Seminar findet im Friedrich-Koenig-Gymnasium, Raum 207 statt. Adresse: Friedrich-Koenig-Gymnasium Friedrichstr. 22 97082 Würzburg</p> <p>Es besteht die Möglichkeit auf dem Schulgelände zu parken.</p>				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de alle Lehrämter				

Praxiserfahrungen im Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010280	Mo 13:00 - 14:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.031 / DidSpr	Schlereth
Inhalt	Das Modul bietet Möglichkeiten für Praxiserfahrungen im Unterricht und im Schulalltag und deren theoriebezogene Reflexion. Dabei werden didaktische Konzepte, Unterrichtsmethoden oder Methoden zur individuellen Förderung und Differenzierung im Unterricht vermittelt. Durch Hospitationen, Projektarbeit, Praktika oder gezielten Einsatz im Unterricht machen die Studierenden eigene praktische Unterrichts- und Lehrerfahrungen.				
Hinweise	<p>Die Einführungsveranstaltung findet am 16.10.2017 von 13:00 bis 14:00 Uhr s.t. statt Die Praxistermine in der Schule werden an diesem Termin individuell vereinbart. Ort: Maximilian-Kolbe-Schule in Rimpar Julius-Echter-Str. 4 97222 Rimpar</p>				
Nachweis	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de . Praxisbericht				
Zielgruppe	alle LA-Studierende				

Learning through the Arts 1 (LTTA) - Theoretische Grundlagen mit Praxisbezügen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010300	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	03.103 / Witt.Platz	Weingart
Inhalt	<p>Unterricht gestalten mit den Mitteln und der Kreativität verschiedener Kunstformen in allen Schularten – das ist LTTA. Durch die künstlerische Aufarbeitung von Lehrplanziele wird das Verstehen und Lernen der Schüler unterstützt, mit dem Ziel des selbstregulierten Lernens.</p> <p>Im Seminar lernen die Teilnehmer theoretische Grundlagen des „Lernens durch die Künste“, Lehr- und Lernmethoden sowie Techniken für die eigene Unterrichtsplanung kennen. Sie erarbeiten selbst LTTA-Stundenmodelle.</p> <p>Durch Begegnungen mit LTTA-Künstlern und -Lehrern erfolgt ein enger Bezug zur Praxis.</p>				
Hinweise	Die Zahl der Teilnahmeplätze in den einzelnen Lehrveranstaltungen ist begrenzt. Sofern die Zahl der Bewerbungen die Zahl der Plätze übersteigt, wird für die Lehrveranstaltungen des Teilmoduls ein einheitliches Auswahlverfahren zuerst durch Los und dann im Nachrückverfahren nach Eingang durchgeführt.				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de Alle Lehrämter				

Intensivkurs Stimme - Stimmbildung und Stimmprävention für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010410	Do 17:15 - 19:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	2.011 / ZHSG	Löhbach
	Do 17:15 - 19:30	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	2.011 / ZHSG	
	Fr 14:15 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	1.010 / ZHSG	
	Sa 09:00 - 18:15	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	1.010 / ZHSG	

Inhalt Die Stimme ist das Kapital für jeden, der beruflich täglich mit Unterrichts-, Vortrags-, und Gesprächssituationen zu tun hat. Insbesondere Lehrerinnen und Lehrer sind darauf angewiesen, dass ihr „wichtigstes Werkzeug“ optimal funktioniert und mit der hohen stimmlichen Belastung in ihrer täglichen Arbeit umzugehen lernt. Zudem schafft eine resonante, wohlklingende Stimme Vertrauen, stärkt die Aufmerksamkeit des Zuhörers und wirkt überzeugender.

Im Seminar lernen Sie Ihre eigene Stimme besser kennen und schulen Ihre Wahrnehmung, um gezielt eine Entwicklung in Gang zu bringen oder auch einer Überlastung vorzubeugen. Übungen auf fundierter anatomisch-physiologischer Basis zeigen Wege auf, nachhaltig die stimmliche Belastbarkeit zu steigern und unterstützen somit die Teilnehmer des Seminars, auch bei starker stimmlicher Belastung souverän durch den Schulalltag zu kommen. Außerdem werden Möglichkeiten zur effektiven stimmlichen Regeneration und zur Vergrößerung der Fähigkeiten zur Modulation von Lautstärke, Prosodie und Tragfähigkeit der Stimme vermittelt.

Hinweise Bitte bringen Sie eine Decke, bequeme Kleidung und ausreichend Verpflegung mit. Lernen Sie Ihre eigene und andere Stimmen genauer kennen! Es gibt viel zu entdecken.

Falls Sie keine Zusage bekommen sollten, können Sie mir gerne eine Mail schreiben und zum ersten Termin vorbeikommen. Wenn Teilnehmer eine Zusage nicht annehmen, entstehen manchmal noch Kapazitäten.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Portfolio, schriftliche oder praktische Prüfung
Zielgruppe alle Lehrämter

Gesunde Atmung, sicheres Sprechen und Vertrauen in den eigenen Auftritt

Veranstaltungsart: Seminar

13010420	Di 15:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	01.031 / DidSpra	Mommel
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	12.12.2017 - 12.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	09.01.2018 - 09.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	30.01.2018 - 30.01.2018	01.031 / DidSpra	

Inhalt Anhand von Märchen & Fabeln aus aller Welt erarbeiten wir die Kunst des sicheren Vortrags: die richtige Atmung, eine feste Stimme, ein gesundes Körpergefühl, rhetorische Kniffe, ... Bis hin zur Macht des Humors. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum sicheren Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, ein Märchen frei und sicher vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Spielend überzeugen in Vortrag & Debatte

Veranstaltungsart: Seminar

13010421	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.026 / DidSpra	Mommel
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018	01.026 / DidSpra	

Inhalt Anhand berühmter Reden Ihrer Wahl (von Perikles bis Emma Watson) erarbeiten wir eine Vielzahl rhetorischer Werkzeuge und Kniffe. Die Grundlagen nicht außer Acht gelassen (auch Anfänger sind willkommen), liegt der Fokus auf dem bewussten und gezielten Einsatz des gesprochenen Wortes. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum überzeugenden Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, eine eigene Rede zu erstellen und diese frei und überzeugend vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Die "stimmige" Schule - Stimmbildung für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13010590	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.214 / BibSem	Eder
	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	13:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 13:15	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	00.214 / BibSem	

Inhalt Das wichtigste Medium der unterrichtenden und erziehenden Lehrerin oder des Lehrers ist ihre oder seine Stimme. Sie spielt eine wesentliche Rolle für das Unterrichtsklima, die Lehrer-Schüler-Beziehung und die Prozesse des Lehrens und Lernens. Das Seminar bietet die Möglichkeit, die eigene Stimme in der Kenntnis um anatomisch-physiologische Gegebenheiten, besser kennen zu lernen, ihren pfleglichen und wertschätzenden Gebrauch zu erproben und daran zu arbeiten, die sprecherische und hörende Aufmerksamkeit zwischen Lehrern und SchülerInnen zu erhöhen. Im Hinblick auf die Bedeutung der Lehrstimme gehört diese Arbeit zu den zentralen Aufgaben der Lehrerbildung.

Hinweise **Bitte bringen Sie eine Isomatte oder Decke, bequeme Kleidung, ausreichend Verpflegung und die Neugier, sich mit der eigenen und anderen Stimmen zu beschäftigen mit!**

Die Veranstaltung wird mit 3 ECTS über den Freien Bereich-Fächerübergreifend (Projekt LehrLernKooperation-Innovatives Lernen) verbucht
Organisatorische Fragen und verspätete Ab- oder Nachmeldungen richten Sie bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

"Wenn der Alltag nicht mehr Schule macht..." - Umgang mit Tod und Trauer im Kontext Schule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010660	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.031 / DidSpra	Grimm/Koller
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Noten, Leistungserhebungen, Hausaufgaben, Stundenplan, ... – Der schulische Alltag ist jedem bekannt, er funktioniert, schematisch, routiniert. Das Ereignis Tod und die Trauer brechen ihn auf, meist unverhofft und ungeplant: Sei es der Tod eines Schülers, eines Lehrers, Kollegen, Elternteils oder Geschwisterkinds.

Die Veranstaltung will genau diese Situationen beleuchten. Es soll neben der Theorie von Tod- und Trauervorstellungen in den verschiedenen Entwicklungsphasen sowie Trauermodellen konkret die Praxis beleuchtet werden, nämlich wie mit dem Tod und der Trauer in der Schule umgehen. Dabei werden Trauerrituale, methodische Arbeitsformen in Wort, Bild, Film und Musik auf ihre Eignung hin untersucht wie auch Informationswege im Netz Schule aufgezeigt, beispielsweise die ersten Stunden nach Bekanntwerden der Todesnachricht oder das Vorgehen bei einem Elternabend/ Elternbrief. Darüber hinaus wird das Gestalten von Trauerfeiern thematisiert. In der Vielschichtigkeit und Komplexität der Thematik soll es am Ende so sein, dass Alltag wieder Schule macht.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fächerübergreifenden freien Bereich oder im GWS-Bereich der Katholischen Theologie kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester

Zielgruppe alle Lehrämter ab 3. Semester

Suchtprävention in Schulen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011070	Fr	16:00 - 20:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.002 / DidSpra	Kohler
	Fr	09:00 - 16:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017		
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.002 / DidSpra	
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.002 / DidSpra	

Inhalt Das Seminar beschäftigt sich inhaltlich und unterrichtspraktisch mit ausgewählten Aspekten von Sucht und Suchtprävention. Aktiv werden mit den Studierenden Unterrichtsmodelle erarbeitet, mit Schülerinnen und Schülern erprobt und reflektiert.

Hinweise Eine aktive Teilnahme an allen Veranstaltungen ist absolut verbindlich. Alle Veranstaltungen beginnen und enden pünktlich zu den angegebenen Zeiten!

Das Seminar beginnt am 20.10. um 16.30 Uhr!

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

Musikalisches Gestalten im Schulalltag: Ausgestaltung einer (afrikanischen) Geschichte mit afrikanischen Instrumenten (insbesondere Trommeln), Rhythmen und Tänzen (2 SWS, Credits: 5 (siehe Hinweise))

Veranstaltungsart: Projekt

13011160 Do 16:00 - 17:00 Einzel 19.10.2017 - 19.10.2017 Albert
Fr 09:50 - 11:20 wöchentl. 20.10.2017 -

Inhalt Im Seminar wird das Musikalische Gestalten im Schulalltag als Projekt mit den Schülern / Schülerinnen zusammen umgesetzt. Die Unterrichtsplanung findet im Team statt

Hinweise Das Seminar kann für Studierende mit **Didaktikfach Musik** und **alle Studierenden des LA GS und MS im Fächerübergreifenden Freien Bereich** unter dem Modul 04-MP-LADF-Projekt, Prüfungsnummer 321010, verbucht werden.

Zielgruppe Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de
alle Lehrämter

"Den Dampf rausnehmen" - Kommunikation in Konfliktsituationen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011200 Fr 13:00 - 18:00 Einzel 19.01.2018 - 19.01.2018 01.031 / DidSpr Hemrich
Fr 13:00 - 18:00 Einzel 26.01.2018 - 26.01.2018 01.031 / DidSpr
Sa 09:00 - 17:00 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 01.031 / DidSpr
Sa 09:00 - 17:00 Einzel 27.01.2018 - 27.01.2018 01.031 / DidSpr

Inhalt Konflikte sind nicht plötzlich da, sondern sie entwickeln sich: sie nehmen ihren Anfang in scheinbar bedeutungslosen Wort-Wechseln, gehen über in Ver-Stimmungen und enden oft im Abbruch von Beziehungen, die eigentlich mal harmonisch und freundlich gewesen waren.

Als LehrerInnen werden Sie mit den unterschiedlichsten Situationen konfrontiert, in denen Konflikte entstehen können: in der Klasse zwischen den Schülern, mit den Schülern, mit enttäuschten Eltern, im Kollegium, mit Vorgesetzten – und manchmal sind Sie in den Konflikt direkt involviert, manchmal sind Sie in der Rolle des Vermittlers gefragt. In beiden Positionen ist es hilfreich, über Verhaltensweisen zu verfügen, die den „Dampf aus der Situation“ nehmen.

Diese Veranstaltung vermittelt Ihnen theoretisch und v.a. in zahlreichen praktischen Übungen verbale und nonverbale Kommunikationsmuster, mit denen Sie für den Fall eines Konflikts Folgendes erreichen können:

- Mit heftigen Emotionen umgehen
- De-eskalieren
- Klarheit gewinnen
- Lösungen finden
- Beziehungen wieder stärken

Mit diesem Handwerkszeug sind Sie gerüstet für die eher herausfordernden Situationen in Ihrem Lehrerdasein.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester
Zielgruppe alle Lehrämter

Inklusion gelingt durch künstlerische Methodenkompetenz der Unterrichtenden - ENTFÄLLT (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011230 Mi 08:00 - 09:30 wöchentl. 25.10.2017 - 07.02.2018 01.031 / DidSpr Beckmann/
Weingart

Inhalt Anhand von Erfahrungsbeispielen – auch Begegnungen im Schulalltag – erfahren Studierende, welche Methoden für Schülerinnen und Schüler in Klassen mit Inklusionsprofil besonders wertvoll sind. Einige Veranstaltungen werden von LTTA Künstlern begleitet. Kooperation Wichern Schule Würzburg, Claudia Schöntz

Hinweise **Die Veranstaltung muss leider entfallen!**
Nachweis Konzeption einer eigenen Unterrichtsstunde
Zielgruppe alle Lehrämter

„Talk Talk Talk“ - Stimme und Sprache, Kernkompetenzen im Lehrerberuf

Veranstaltungsart: Seminar

13011250 Fr 15:30 - 18:30 Einzel 20.10.2017 - 20.10.2017 01.031 / DidSpr Krüger
Fr 15:30 - 18:30 Einzel 17.11.2017 - 17.11.2017 01.031 / DidSpr
Sa 09:00 - 18:00 Einzel 21.10.2017 - 21.10.2017 01.031 / DidSpr
Sa 09:00 - 18:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017 01.031 / DidSpr

Inhalt Egal welche Schulart, Fachrichtung oder Unterrichtsmethode: ohne Stimme geht in der Schule nichts. Dennoch kümmern sich nur wenig (angehende) Lehrer um dieses Basis-Werkzeug.

Das Seminar bietet allen interessierten Lehramtsstudenten die Möglichkeit, ihr stimmliches Können zu entdecken, zu erproben sowie zu erweitern. Damit verknüpft werden zentrale Aspekte der Bereiche Artikulation, Tragfähigkeit, Körpersprache und Präsenz behandelt. Die Studierenden gewinnen einen kleinen Einblick in theoretische Hintergründe und können mit verschiedenen praktischen Übungen neue Wege ausprobieren. Einzelsitzungen schaffen ergänzend zu den Plenumsitzungen den richtigen Raum, um an ganz individuellen Problemen zu arbeiten. Im zu erstellenden Portfolio dokumentieren die Teilnehmer die Inhalte der Sitzungen und ihre Erfahrungen mit den Übungen aus den Einzelsitzungen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Alle Lehrämter ab dem 5. Fachsemester

Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? (2 SWS, Credits: 2 / 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011650 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Beckmann/Rolfs

Inhalt **Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen?**
 „Aber es macht durchaus Sinn, den Blick für die Formen zu erweitern, die in der Welt möglich sind.“ (Luhmann, N. (1999): Die Kunst der Gesellschaft. Frankfurt am Main, S.241)
 Das Arbeiten mit Kunstwerken im Mathematikunterricht ermöglicht das Anwenden von Wissen und Fähigkeiten in einem anderen Kontext und bewirkt so ein tieferes Verständnis für die mathematischen Inhalte. Dies gilt für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schularten. Tatsächlich kann für viele Schülerinnen und Schüler über Kunstwerke der Bereich Mathematik auf neue und ungewöhnliche Weise erschlossen werden. Im handelnden Umgang mit Gemälden und Skulpturen werden mathematische Probleme oft schneller und leichter verstanden. Gleichzeitig wird durch das Arbeiten mit und an den Kunstwerken kulturelle Teilhabe ermöglicht. Beim Arbeiten vor den Werken im Museum wird dieser Ort als außerschulischer Lernort kennengelernt, werden Hemmschwellen, Museen zu betreten, abgebaut und so neue Möglichkeiten am kulturellen Leben außerhalb der Schule teilzunehmen, eröffnet. Das Weltbild, aber auch das Weltwissen der Schülerinnen und Schüler wird erweitert.

Hinweise **Das Seminar findet in den Räumen des Museum im Kulturspeicher statt.**
 Es findet in Zusammenarbeit mit Claudia Schönitz, Mathematiklehrerin an der Wichern-Schule in Würzburg statt. (<http://www.diakonie-wuerzburg.de/ekjfh/wichern-schule.3033.0.0.0.0.html>)
 Ziel des Seminars ist die Konzeption einer didaktischen Einheit zu den Themen Kunst und Mathematik in Kleingruppen, die mit Schülerinnen und Schülern der Wichern-Schule in der Praxis erprobt wird.

Literatur Das Seminar kann entweder im Fächerübergreifenden Freien Bereich unter dem Modul 43-LA-LLK-fach mit 3 ECTS-Punkten oder im Freien Bereich der Sonderpädagogik unter dem Modul 06-I-FB-Anw1-1 mit 2 ECTS-Punkten verbucht werden.
 Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Apel, H.-J./Sacher, W. (2002): Studienbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn
Dahl, K./Nordqvist, S. (1996): Zahlen, Spiralen und magische Quadrate, Mathe für jeden. Hamburg
Dehaene, S. (1999): Der Zahlensinn oder warum wir rechnen können. Basel/Boston/Berlin.
Guderian, D. (1991): Mathematik in der Kunst der letzten dreißig Jahre. Ebringen
Gudjon, H. (2001): Handlungsorientiertes lehren und lernen. Bad Heilbrunn
Haase, A. (2008): Blick.2. 2008. Das Heft zum Jahr der Mathematik. Würzburg
Lauter, M./Weigand, H.-G. (2007): Ausgerechnet... Mathematik und Konkrete Kunst. Ausstellung im Museum im Kulturspeicher in Kooperation mit dem Institut für Mathematik der Universität Würzburg. 10. Februar – 29. April 2007. Baunach.
Maak, A. (2006): Mit Ecken und Kanten. Kunstwerke mit geometrischen Aspekten. Kempen.
Mathematik lehren (2001): Mit Mathe-Welt. Kreativität. Nr. 106. Seelze-Velber
Müller- Philipp, S./Gorski, H.-J. (2001): Leitfaden Geometrie. Braunschweig-Wiesbaden
Rademakers, E. (2005): Kunst und Mathematik. Kreative Unterrichtsideen zu Mustern, Formen und optischen Täuschungen. Hamburg.
Vollrath, H.-J. (1999): Algebra in der Sekundarstufe. Heidelberg-Berlin

Nachweis Referat und Verschriftlichung
Zielgruppe alle Lehrämter

Schule- (K)ein Ort der Angst? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011820 Fr 16:00 - 17:00 Einzel 27.10.2017 - 27.10.2017 00.103 / Gebäude 70 Kunkel
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017 00.103 / Gebäude 70
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 08.12.2017 - 08.12.2017 01.102 / BibSem
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 00.103 / Gebäude 70

Inhalt Bei dem Gedanken an die Schule sollten Kinder, aber auch Lehrer, keine Angst oder Unwohlsein entwickeln. Mit Sicherheit ist nicht jeder Tag in der Schule das reine Vergnügen und das Lernen und Lehren ist oft mit viel Arbeit für alle verbunden, trotzdem darf kein grundsätzliches Unwohlsein oder sogar Angst dabei die Begleitung sein, denn so verdirbt man sich auf Dauer die ganze Lebensfreude. Ist die Schule in Ort der Angst? Und welcher der Beteiligten ist von dieser Angst betroffen? Gibt es Maßnahmen um der Angst vorzubeugen und sie zu bekämpfen?

Hinweise Aktive Mitarbeit und Bereitschaft praktisch zu arbeiten, sind gewünscht.
 Laptop und Kabel, Adapter u. ähnl. sind mitzubringen
 Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Fachsemester
Nachweis Referat mit Ausarbeitung
Zielgruppe alle Lehrämter

Schulische Förderung traumatisierter Kinder und Jugendlicher (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011860	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	01.002 / DidSpr	Hoffart
Inhalt	Grundlagen Traumatisierung, Traumafolgestörungen, rechtliche Grundlagen, Umgang mit traumatisierten Kindern im Unterricht, Fallbeispiele, Haltung und Schulleben, Psychohygiene					
Hinweise	Eine Exkursion im Rahmen eines der oben genannten Termine in die heilpädagogische Integrationseinrichtung SchulCHEN ist geplant. Mögliche weitere Exkursionen werden mit den Teilnehmern gemeinsam besprochen. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655 Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463 Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744 Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)					
Voraussetzung	ab dem 4. Fachsemester					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Interreligiöse Shuttletour und Grundwissen "anderer" Religionen in Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011880	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017		Herpich
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	22.01.2018 - 22.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018		
	Di	07:45 - 17:00	Einzel	19.12.2017 - 19.12.2017		
Inhalt	Neben einem Seminartag zum Kennenlernen anderer Religionen in Würzburg - zusammen mit 70 Schülern - wird Grundwissen über Buddhismus, Sikhismus, Isalm, Judentum , orthodoxes Christentum vermittelt und überlegt, wie das an Schüler vermittelbar ist					
Hinweise	Veranstaltungsort: Dag-Hammarskjöld-Gymnasium Würzburg Am Frauenlandplatz 5 97074 Würzburg Raum 100 Die Veranstaltung kann für Lehramtsstudierende im Fächerübergreifenden Freien Bereich entweder im Modul 43-LA-IntKultK oder im Modul 43-LA-LLK-fach angerechnet werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Das Elterngespräch als Schlüsselaufgabe des Lehrerberufs (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011910	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.002 / DidSpr	Weeren
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.002 / DidSpr	
Inhalt	Neben dem Unterrichten gehört das Führen von Gesprächen zu Kernaufgaben im schulischen Alltag. Abgesehen von „erfreulichen“ Inhalten wie positive Lernentwicklung stehen auch emotional instabile Aussprachen auf Ihrer Agenda. So müssen Sie beispielsweise Eltern in Sachen Lernen und Erziehen beraten, vermitteln, dass es mit dem ersehnten Übertritt nicht klappen wird, das Kind den Schulfrieden massiv stört, ein sonderpädagogisches Gutachten dringend notwendig ist u.s.w. Hierbei treffend die Gesprächspartner nicht immer auf gegenseitiges Verständnis, Einsicht sowie verbale/nicht sprachliche Austauschfähigkeit. Oft liegt deshalb eine affektive Entgleisung in der Luft und/oder „der Lehrer ist mal wieder an allem Schuld“. Genau hier setzt das Seminar an. Neben der Arbeit an den theoretischen Grundlagen von Gesprächsführung/Elternberatung sowie der Mimik/ Gestik steht die konkrete Übung in Gruppen im Vordergrund. Anhand von Fällen aus der Praxis werden kritische Gesprächssituationen geplant, durchgeführt und u.a. videogestützt reflektiert, damit Sie in ihrem Alltag vom Dissens zum Konsens kommen können					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Das Elterngespräch in der Schule (Auer Verlag)					
Zielgruppe	Eltern beraten – souverän und erfolgreich (Auer Verlag) alle Lehrämter					

Traumatisierte Kinder in der Schule - was tun? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011920	Mo	18:00 - 21:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.031 / DidSpra	Hoffart/Möhrlein
	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017		
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017		

Inhalt Traumatisierte Kinder begegnen uns im schulischen Alltag. Welche Folgen haben Traumata auf das Lern- und Leistungsverhalten von Schülern und Schülerinnen, welche Interventionsmöglichkeiten gibt es und wie gehe ich als Lehrer damit um?
 Inhalte des Seminars sind:
 Einführung in die Traumapädagogik und die Psychotraumatologie, Traumafolgestörungen begegnen, Interventionsmöglichkeiten in der Schule, Psychohygiene, Umgang mit traumatisierten Kindern, Haltung und Schulleben, ressourcenorientierte Elternarbeit und Gesprächsführung.

Hinweise Der Block (Freitag und Samstag) findet extern in der Einrichtung SchulCHEN in Bimbach statt.
 Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655
 Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X
 Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463
 Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744
 Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)
 Traumapädagogik: Grundlagen, Arbeitsfelder und Methoden für die pädagogische Praxis von Jacob Bausum (Herausgeber), Lutz Besser (Herausgeber), Martin Kühn (Herausgeber), Wilma Weiß (Herausgeber)
 Ganztagschule für traumatisierte Kinder und Jugendliche von Stephan Ellinger (Herausgeber), Eva-Maria Hoffart (Herausgeber), Gerald Möhrlein (Herausgeber)

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester
Nachweis Ausarbeitung

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	--------

Inhalt An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben

Zielgruppe Spezialisierungsseminar und freier Bereich;
 für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte

Mentale Kompetenz für den Lehrberuf (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012020	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.103 / Gebäude 70	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.105 / Gebäude 70	03-Gruppe	

Inhalt Mental stark zu sein ist heutzutage eine wichtige Schlüsselqualifikation.
 Gerade Lehrer stehen unter zunehmend größerem Druck, die beruflichen Anforderungen steigen, Stress ist allgegenwärtig, Burn-out wird zu einer weit verbreiteten Krankheit.
 Oft ist die physische und psychische Belastung für Berufsanfänger noch größer.
 Sie müssen mit vielen neuen Aufgaben zu Recht kommen und sich ungewohnten Herausforderungen stellen.
 Dabei ist es wichtig, die Nerven zu behalten, sein Potential abrufen zu können, Handlungskompetenz und Entscheidungsstärke zu zeigen, und mit Stress umgehen zu können
 In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit diesem wachsenden Druck umgehen und den daraus resultierenden erschöpfungsbedingten Problemen vorbeugen, wie Sie Ihre mentale Kompetenz erweitern, um sich und Ihren Berufsalltag erfolgreich selbst zu managen.

- Die Teilnehmer lernen,
- Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und Handlungsfähigkeit zu steigern
 - zeitliche und inhaltliche Strukturen zu schaffen
 - ihre Wahrnehmung zu verändern, neue Perspektiven kennen zu lernen
 - ein Bewusstsein für ihre Bedürfnisse und Stärken zu entwickeln
 - mit beruflichem Druck umzugehen
 - ihre Ziele zu realisieren
 - ihr Potential zu entdecken und anzuwenden
 - Stress besser zu bewältigen und sich zu entspannen
 - ihr physisches und psychisches Wohlbefinden zu erhöhen
 - effektiv Burn-out vorzubeugen

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

Umgang mit Störungen/Krisen in der Klasse - ein praxisbewährtes Grundmodell für alle Fälle mit Lustmachfaktor!

Veranstaltungsart: Seminar

13012050	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017		Herpich
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	29.11.2017 - 29.11.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	24.01.2018 - 24.01.2018		
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	31.01.2018 - 31.01.2018		

Inhalt Typische Alltagskrisensituationen in Klassenverbänden werden angesprochen und ein gruppenspezifisch/psychologisch bewährtes Grundmodell zur ersten Bewältigung dieser wird ausprobiert (Spannung Jungs/Mädchen; Dauerstörer, Mobbing, etc....); Teilnahme an einer konkreten Krisenintervention zum Erproben des Gelernten

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe alle Lehramtsstudenten Sekundarstufe 2 (Haupt/Real/Gym)

Selbstmanagement - "Aufgeräumt zum Ziel" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

13013160	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	01.031 / DidSpra	Herpich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	28.10.2017 - 28.10.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Landunter? Gestresst? Verzweifelt? Alles zu viel? Wo stehe ich und wo wollte ich nochmal hin??
Management bedeutet, "etwas an der Hand führen", "im Griff haben"- haben Sie sich selbst im Griff, wenn es darum geht, das umzusetzen, was Sie sich vorgenommen haben? Genügend Anspannung aufzubauen um voranzukommen - und gleichzeitig für die nötige Entspannung zu sorgen, die für Ihre Gesundheit wichtig ist? Aufgeräumt und gesund Ihre Ziele zu erreichen, Ihre Erfolge zu feiern, Neues ins Auge zu fassen?
In diesem Seminar mit Workshopcharakter entwickeln und stärken Sie folgende Kompetenzen:

- Ist-Soll-Analyse: wo stehe ich - wo will ich hin?
- die richtigen Ziele erreichen mit
- einem Zeitmanagement, das zu mir passt;
- meine Motivation aufrecht erhalten
- und meine persönlichen Stärken nutzen

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de .

Voraussetzung ab dem 2. Semester
Zielgruppe alle Lehramter

Authentisch durch den Schulalltag - Werte erleben, Persönlichkeit bilden, Strategien entwickeln (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013250	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	01.031 / DidSpra	Herzum/Wissel
	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Theoretische Grundlage zur Wertevermittlung. Sie können in diesem Seminar über eigene Werte reflektieren und diese erleben, anhand von Übungen und Methoden im schulischen Kontext. Inhalte: Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, Zeitmanagement, Persönlichkeitsbildung, Methoden und Strategien für einen erfolgreichen Unterricht

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Nachweis Projektpräsentation
Zielgruppe Lehramt-Studierende aller Schulformen

Inklusion im Film - Entwürfe für den Weg zu einem inklusiven Bewusstsein (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013310	Fr 14:00 - 19:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.026 / DidSpra	Stümpfig
	Fr 14:00 - 19:30	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.026 / DidSpra	
	Sa 09:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.026 / DidSpra	

Inhalt Mit der Verabschiedung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen ist es nicht nur ein zentrales Anliegen deutscher Bildungspolitik, die Gleichstellung, Selbstbestimmung und Teilhabe dieser Menschen zu organisieren und zu gewährleisten. Inklusion ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die uns alle betrifft und im Kopf beginnt. Es stellt sich daher die Frage, welchen Beitrag Filme/das Fernsehen als Leitmedium Nummer Eins bei Kindern und Jugendlichen leisten kann. Filmemacherinnen stellen immer wieder Menschen mit Handicap als Protagonisten ins Zentrum ihrer Erzählungen. Im Seminar wollen wir untersuchen, welche Szenarien von Inklusion/Exklusion sie entwerfen, welche Geschichten sie erzählen, welche Möglichkeiten und Grenzen von Inklusion sie darin aufzeigen.

Angelehnt an den Lehrplan erweitern wir unsere Beobachtungen um die methodische Dimension, um die Filme auch hinsichtlich eines möglichen Unterrichtseinsatzes einschätzen und nutzbar machen zu können.

Hinweise Mit Beginn des Sommersemesters steht Ihnen eine WueCampus2-Kursraum mit weiteren Informationen zur Verfügung.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur **Bitte lesen Sie online die Einführung zum Index of Inclusion bis S. 48 und blättern Sie dann online durch die Indikatoren und Fragen :** <http://www.eenet.org.uk/resources/docs/Index%20German.pdf>

Bringen Sie einen Indikator/ eine Frage mit ins Seminar, die Sie spontan angesprochen oder irritiert hat.

Zielgruppe alle Lehramter

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do 15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr 10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpra	
	Sa 10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpra	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt. Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehramter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

"Es ist gut, wenn alles sein System hat" - Ist Inklusion eine Illusion? Gelingensfaktoren für Kinder mit einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013370	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018		Carl
----------	------------------	-----------	-------------------------	--	------

Inhalt Gelingensfaktoren für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung

Hinweise Veranstaltung findet nicht in den Schulferien statt.

Veranstaltungsort:

Wichern-Schule

Private Schule für Kranke in Würzburg

des Diakonischen Werkes Würzburg e.V.

Abteilung Tagesklinik Frau Carl (StRin Fö)

Lindleinstraße 7

97080 Würzburg

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester

Zielgruppe alle Lehramter

Sonderpädagogik

Vom Musentempel zum Lernort – Einführung in die Museumsgeschichte und die Didaktik des Lern- und

Erfahrungsortes Museum (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04067250 Mi 16:00 - 17:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 1.009 / Verf.Phil Schlang

Inhalt In diesem Kurs sollen Grundlagen zur Geschichte der Institution Museum vermittelt werden und ein besonderer Fokus auf das Museum als Lern- und Erfahrungsort gelegt werden. Der anhaltende Museumsboom und die veränderten Anforderungen an (außerschulische) Lern- und Erfahrungsorte führen zu einer gestiegenen Relevanz der reflektierten Auseinandersetzung mit didaktischen Themen. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht dabei vor allem die deutsche Museumsszene, wenngleich auch internationale Entwicklungen thematisiert werden sollen.

Hinweise Bitte beachten Sie, dass obige Lehrveranstaltung nur im Zusammenhang mit folgenden Modulen der Professur für Museologie und den dort zusätzlich zu belegenden Lehrveranstaltungen besucht werden kann:

1) Für Hörer*innen aller Fakultäten (HaF) und für den Wahlpflichtbereich (WPB, nach Maßgabe der jeweiligen FSB des Hauptfachs): "Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis" (04-Mus-EinfMuA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museumswissenschaft, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie in die Ausstellungspraxis. Neben einer Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte in der ersten Unit werden in der zweiten Unit exemplarische Arbeitsfelder und Fallbeispiele behandelt. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: „Einführung in die Museologie und Museumsgeschichte“ (04-Mus-EinfMuA-1Ü): Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht bestanden):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: „Arbeitsfelder des Museums- und Ausstellungswesens“ (04-Mus-EinfMuA-1S): Hier ist ein/e frei auszuwählende/s Seminar/Übung zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 30-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit bzw. adäquate Arbeitsleistung nach Vorgabe, numerische Benotung). Im aktuellen Semester können Sie für diese Unit unter folgenden Lehrveranstaltungen eine wählen (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067360: S: *Sammelfieber - von der Leidenschaft des Sammelns (Halfbrodt, Gruppe 1: Mi 8-10; Karl, Gruppe 2: Mi 12-14)*

- 04067070: S: *Decoding Exhibitions - Prinzipien der Ausstellungsanalyse (Menke, Gruppe 1: Mi 8-10; Gruppe 2: Di 10-12)*

- 04067050: Ü: *Museale Grundlagenarbeit: Inventarisieren und Dokumentieren (Menke, Gruppe 1: Mo 10-12; Gruppe 2: Mo 14-16)*

2) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul „Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum“ (04-Muspäd-LA, 4 SWS, 5 ECTS):

Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Während die erste Unit eine überblicksmäßige Einführung in die Museumsgeschichte, die Museologie und die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – gibt, steht in der zweiten Unit die Vermittlungsarbeit anhand eines Projekts im Vordergrund. Hier werden unterschiedliche Facetten der kulturellen Bildung in Museen vorgestellt und selbst erarbeitet bzw. erprobt. Dies geschieht auch mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht, womit zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundiertes Hintergrundwissen vermittelt wird. Das Gesamt-Modul setzt sich aus zwei Units zusammen, in denen insgesamt jeweils eine Lehrveranstaltung pro Unit (auch in unterschiedlichen Semestern) zu besuchen ist:

Unit 1: Hier ist folgende Übung zu absolvieren (Umfang: 1 SWS, 2 ECTS, Benotung: bestanden/nicht best.):

- 0406725: Ü: *Vom Musentempel zum Lernort: Genese, Aufgaben und Funktionen der öffentlichen Institution Museum (Schlang, Mi 16-17)*

Unit 2: Hier ist ein Projekt zu absolvieren (Umfang: 2 SWS, 3 ECTS, 25-minütiges Referat mit 2-seitigem Handout und zugehöriger, ca. 10-seitiger, schriftlicher Hausarbeit oder vergleichbare Leistung wie zu Semesterbeginn bekannt gegeben, numerische Benotung). Im aktuellen Semester wird für diese Unit die folgende Lehrveranstaltung angeboten (freie Plätze vorausgesetzt):

- 04067100: R: *Natur erleben ohne zu sehen. Inklusive Methoden der Vermittlung im Botanischen Garten (Doll-Gerstendörfer, Do 12-14)*

- 04067190: R: *Projektlernen: Museum für Franken. Entwicklung eines diversitätsorientierten Vermittlungsprogramms für die Schule (Maidt, Do 12-14)*

3) Für Lehramtsstudierende im fächerübergreifenden Freien Bereich (FB): Modul Innovatives Lernen - LehrLernKooperationen - überfachliche Kompetenzen (43-LA-LLK-überfachl, 2 SWS, 3 ECTS)

Im Zentrum des Moduls steht die Kooperation von Universität und Schule sowie eine allgemeine Einführung in den außerschulischen Lernort Museum mit einem besonderen Fokus auf die dort geleistete Bildungs- und Vermittlungsarbeit. Nach Definition des International Council of Museums (ICOM) ist ein Museum eine „nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.“ Im Verlauf ihrer rund 250-jährigen Geschichte differenzierte sich die Institution Museum in eine Vielzahl von Gattungen aus, die inzwischen selbst zum Forschungsobjekt geworden sind. Neben einer überblicksmäßigen Einführung in die Museumsgeschichte und die Museologie werden die Arbeitsfelder der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren / Dokumentieren, Erforschen, Ausstellen/Vermitteln – vorgestellt.

Wie finde ich die anderen Lehrveranstaltungen bzw. diese Module in sb@home ?

Vgl. in sb@home: Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg >>> Philosophische Fakultät I >>> Deutsche Philologie >>> Bachelorstudiengänge >>> BA Museologie und materielle Kultur (HF 120 ECTS) >>> Export-Module der Museologie für Studierende anderer Fächer (WPB, GWS, LA) >>>> hier finden sich dann die unterschiedlichen Export-Module der Professur für Museologie.

Die Projektveranstaltungen, die zum Modul MusPäd-LA gehören, finden Sie bei den Lehramtsveranstaltungen/Freier Bereiche - Fächerübergreifende Angebote - BMBF-Projekt Berufsfeldbezug >>> Museum und Schule.

Oder: Klicken Sie einfach unten in den Strukturbaum auf die Verzeichnisebene, zu der Sie gehen möchten.

Literatur

Baur, Joachim (Hg.): *Museumsanalyse. Methoden und Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Bielefeld 2010; Commandeur, Beatrix/Kunz-Ott, Hannelore/Schad, Karin (Hg.): *Handbuch Museumspädagogik. Kulturelle Bildung in Museen (Kulturelle Bildung 51)*. München 2016; Czech, Alfred/Kirmeier, Josef/Sgoff, Brigitte (Hg.): *Museumspädagogik. Ein Handbuch. Grundlagen und Hilfen für die Praxis*. Schwalbach/Ts. 2014; Noschka-Roos, Annette: *Vermitteln*. In: Graf, Bernhard/Rodekamp, Volker (Hg.): *Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen*. Berlin 2012, S. 163-182.

Einsatz von Medien und interaktive Arbeitsformen in Schule und Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010230	Do 16:00 - 18:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	01.002 / DidSpr	Rose
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 - 01.02.2018		Rose
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Kommunikation in der Schule / Bildungsarbeit - Aufgabenprofil einer Lehrkraft - Digitale Erstellung von Arbeitsblättern, Lernzielkontrollen und verschiedenen Leistungserhebungen, Tafelbilder, Folien - Erstellung von Präsentationen mit PowerPoint / OpenOffice Impress - Basisinformationen und Übungen zu interaktiven Arbeitsformen wie z.B. Lernzirkel, Lernen an Stationen, Gruppenarbeit, Partnerarbeit, offener Unterricht, Anleitungen zu SOL = selbstorganisiertes Lernen und EVA = eigenverantwortliches Arbeiten, LdL - Arbeiten mit der Lernplattform Moodle - Recherche im Internet zur Unterrichtsvorbereitung und im Unterricht - Filmprojekte mit Windows MovieMaker - Einführung in Podcasts - HotPotatoes im Fachunterricht - Notebookunterricht - Notebook-Klassen - Mindmaps im Unterricht - Unterrichtsprojekte - Fächerübergreifender Unterricht - Web 2.0 Technologien im Unterricht - Eigene Themenvorschläge 				
Hinweise	<p>Die Studierenden sollen sich in selbst gewählte Themen einarbeiten und Lernobjekte erstellen, die allen Seminarteilnehmern auf Moodle zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Das Seminar findet im Friedrich-Koenig-Gymnasium, Raum 207 statt. Adresse: Friedrich-Koenig-Gymnasium Friedrichstr. 22 97082 Würzburg</p> <p>Es besteht die Möglichkeit auf dem Schulgelände zu parken.</p>				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de alle Lehrämter				

Praxiserfahrungen im Unterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010280	Mo 13:00 - 14:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.031 / DidSpr	Schlereth
Inhalt	Das Modul bietet Möglichkeiten für Praxiserfahrungen im Unterricht und im Schulalltag und deren theoriebezogene Reflexion. Dabei werden didaktische Konzepte, Unterrichtsmethoden oder Methoden zur individuellen Förderung und Differenzierung im Unterricht vermittelt. Durch Hospitationen, Projektarbeit, Praktika oder gezielten Einsatz im Unterricht machen die Studierenden eigene praktische Unterrichts- und Lehrerfahrungen.				
Hinweise	<p>Die Einführungsveranstaltung findet am 16.10.2017 von 13:00 bis 14:00 Uhr s.t. statt Die Praxistermine in der Schule werden an diesem Termin individuell vereinbart. Ort: Maximilian-Kolbe-Schule in Rimpar Julius-Echter-Str. 4 97222 Rimpar</p>				
Nachweis	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de . Praxisbericht				
Zielgruppe	alle LA-Studierende				

Learning through the Arts 1 (LTTA) - Theoretische Grundlagen mit Praxisbezügen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010300	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	03.103 / Witt.Platz	Weingart
Inhalt	<p>Unterricht gestalten mit den Mitteln und der Kreativität verschiedener Kunstformen in allen Schularten – das ist LTTA. Durch die künstlerische Aufarbeitung von Lehrplanziele wird das Verstehen und Lernen der Schüler unterstützt, mit dem Ziel des selbstregulierten Lernens.</p> <p>Im Seminar lernen die Teilnehmer theoretische Grundlagen des „Lernens durch die Künste“, Lehr- und Lernmethoden sowie Techniken für die eigene Unterrichtsplanung kennen. Sie erarbeiten selbst LTTA-Stundenmodelle.</p> <p>Durch Begegnungen mit LTTA-Künstlern und -Lehrern erfolgt ein enger Bezug zur Praxis.</p>				
Hinweise	Die Zahl der Teilnahmeplätze in den einzelnen Lehrveranstaltungen ist begrenzt. Sofern die Zahl der Bewerbungen die Zahl der Plätze übersteigt, wird für die Lehrveranstaltungen des Teilmoduls ein einheitliches Auswahlverfahren zuerst durch Los und dann im Nachrückverfahren nach Eingang durchgeführt.				
Zielgruppe	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de Alle Lehrämter				

Intensivkurs Stimme - Stimmbildung und Stimmprävention für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010410	Do 17:15 - 19:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	2.011 / ZHSG	Löhbach
	Do 17:15 - 19:30	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	2.011 / ZHSG	
	Fr 14:15 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	1.010 / ZHSG	
	Sa 09:00 - 18:15	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	1.010 / ZHSG	

Inhalt Die Stimme ist das Kapital für jeden, der beruflich täglich mit Unterrichts-, Vortrags-, und Gesprächssituationen zu tun hat. Insbesondere Lehrerinnen und Lehrer sind darauf angewiesen, dass ihr „wichtigstes Werkzeug“ optimal funktioniert und mit der hohen stimmlichen Belastung in ihrer täglichen Arbeit umzugehen lernt. Zudem schafft eine resonante, wohlklingende Stimme Vertrauen, stärkt die Aufmerksamkeit des Zuhörers und wirkt überzeugender.

Im Seminar lernen Sie Ihre eigene Stimme besser kennen und schulen Ihre Wahrnehmung, um gezielt eine Entwicklung in Gang zu bringen oder auch einer Überlastung vorzubeugen. Übungen auf fundierter anatomisch-physiologischer Basis zeigen Wege auf, nachhaltig die stimmliche Belastbarkeit zu steigern und unterstützen somit die Teilnehmer des Seminars, auch bei starker stimmlicher Belastung souverän durch den Schulalltag zu kommen. Außerdem werden Möglichkeiten zur effektiven stimmlichen Regeneration und zur Vergrößerung der Fähigkeiten zur Modulation von Lautstärke, Prosodie und Tragfähigkeit der Stimme vermittelt.

Hinweise Bitte bringen Sie eine Decke, bequeme Kleidung und ausreichend Verpflegung mit. Lernen Sie Ihre eigene und andere Stimmen genauer kennen! Es gibt viel zu entdecken.

Falls Sie keine Zusage bekommen sollten, können Sie mir gerne eine Mail schreiben und zum ersten Termin vorbeikommen. Wenn Teilnehmer eine Zusage nicht annehmen, entstehen manchmal noch Kapazitäten.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Portfolio, schriftliche oder praktische Prüfung
Zielgruppe alle Lehrämter

Gesunde Atmung, sicheres Sprechen und Vertrauen in den eigenen Auftritt

Veranstaltungsart: Seminar

13010420	Di 15:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	01.031 / DidSpra	Mommel
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	12.12.2017 - 12.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	09.01.2018 - 09.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Di 15:00 - 20:00	Einzel	30.01.2018 - 30.01.2018	01.031 / DidSpra	

Inhalt Anhand von Märchen & Fabeln aus aller Welt erarbeiten wir die Kunst des sicheren Vortrags: die richtige Atmung, eine feste Stimme, ein gesundes Körpergefühl, rhetorische Kniffe, ... Bis hin zur Macht des Humors. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum sicheren Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, ein Märchen frei und sicher vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Spielend überzeugen in Vortrag & Debatte

Veranstaltungsart: Seminar

13010421	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.026 / DidSpra	Mommel
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018	01.026 / DidSpra	
	Mo 15:00 - 20:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018	01.026 / DidSpra	

Inhalt Anhand berühmter Reden Ihrer Wahl (von Perikles bis Emma Watson) erarbeiten wir eine Vielzahl rhetorischer Werkzeuge und Kniffe. Die Grundlagen nicht außer Acht gelassen (auch Anfänger sind willkommen), liegt der Fokus auf dem bewussten und gezielten Einsatz des gesprochenen Wortes. Das Seminar begleitet Sie Schritt für Schritt zum überzeugenden Vortrag, auf individuelle Schwierigkeiten wird weitestmöglich eingegangen. Übungsziel des Seminars ist es, eine eigene Rede zu erstellen und diese frei und überzeugend vor Publikum (Klasse) vorzutragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Keine Einschränkung

Praktische Anwendung von Bausteinen der Schul-Erlebnispädagogik im Kontext Haupt-/Mittelschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010570	Mo	10:00 - 15:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		Precht/Will
	Di	18:00 - 20:00	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	00.202 / BibSem	
	Di	10:00 - 15:00	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017		
	Mi	10:00 - 15:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		

Inhalt
Die Schul-Erlebnis-Pädagogik stellt den schulischen Bereich der Erlebnispädagogik dar und verfolgt das Ziel, methodische und didaktische Umsetzungsformen für die Schule zu entwickeln. Es handelt sich dabei um Übungen, die in der Schule erprobt wurden und die sich leicht und ohne großen Materialaufwand im Schul- und Unterrichtsaltag umsetzen lassen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmer möglichst zahlreiche und vielfältige Erfahrungen machen zu lassen, um ihnen einen breiten Fundus an erlebnispädagogischen Übungen für ihre unterrichtliche Praxis mitzugeben. Eingebettet werden die praktisch vermittelten Übungen in den notwendigen theoretischen Hintergrund.

Am Ende des Seminars sollen die Teilnehmer in der Lage sein, selbständig Übungen aus der Schul-Erlebnispädagogik situationsangepasst auszuwählen, anzumodern und Ziel gerichtet durchzuführen.

Das Seminar findet an drei Tagen statt. Am zweiten Tag werden die selbst erlebten Übungen in einer Schulklasse praktisch umgesetzt.

Hinweise

Vergabe der Plätze nach Semesterfortschritt!!!

Für diese Veranstaltung muss ein **Kostenbeitrag von ca. 70 € pro Person** geleistet werden. Darin enthalten sind alle anfallenden Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Übungsmaterial.

In der Einführungsveranstaltung (Vorbesprechung) wird eine Anzahlung von 20,-€ fällig, die auch im Falle eines späteren Rücktritts von der Veranstaltung **nicht** zurückerstattet wird. Der Restbetrag (50,-€) wird dann bei Kursbeginn vor Ort bezahlt.

Dieses Haus ist eine Selbstversorgerhütte ohne größeren Komfort.

Die Teilnahme an der Einführungsveranstaltung ist verpflichtend für die weitere Teilnahme!

Die Veranstaltung wird über den Freien Bereich-Fächerübergreifend 43-SchulSozPro (3 ECTS) kreditiert.

**Nachweis
Zielgruppe**

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Referat und praktische Umsetzung

Für alle Lehrämter, vornehmlich HS/MS (inkl. SoPäd)

Die "stimmige" Schule - Stimmbildung für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13010590	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.214 / BibSem	Eder
	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	13:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem	
	Sa	09:00 - 13:15	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	00.214 / BibSem	

Inhalt
Das wichtigste Medium der unterrichtenden und erziehenden Lehrerin oder des Lehrers ist ihre oder seine Stimme. Sie spielt eine wesentliche Rolle für das Unterrichtsklima, die Lehrer-Schüler-Beziehung und die Prozesse des Lehrens und Lernens.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, die eigene Stimme in der Kenntnis um anatomisch-physiologische Gegebenheiten, besser kennen zu lernen, ihren pfleglichen und wertschätzenden Gebrauch zu erproben und daran zu arbeiten, die sprecherische und hörende Aufmerksamkeit zwischen LehrerIn und SchülerIn zu erhöhen. Im Hinblick auf die Bedeutung der Lehrerstimme gehört diese Arbeit zu den zentralen Aufgaben der Lehrerbildung.

Hinweise

Bitte bringen Sie eine Isomatte oder Decke, bequeme Kleidung, ausreichend Verpflegung und die Neugier, sich mit der eigenen und anderen Stimmen zu beschäftigen mit!

Die Veranstaltung wird mit 3 ECTS über den Freien Bereich-Fächerübergreifend (Projekt LehrLernKooperation-Innovatives Lernen) verbucht

Organisatorische Fragen und verspätete Ab- oder Nachmeldungen richten Sie bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe

alle Lehrämter

"Wenn der Alltag nicht mehr Schule macht..." - Umgang mit Tod und Trauer im Kontext Schule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010660	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.031 / DidSpra	Grimm/Koller
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Notizen, Leistungserhebungen, Hausaufgaben, Stundenplan, ... – Der schulische Alltag ist jedem bekannt, er funktioniert, schematisch, routiniert. Das Ereignis Tod und die Trauer brechen ihn auf, meist unverhofft und ungeplant: Sei es der Tod eines Schülers, eines Lehrers, Kollegen, Elternteils oder Geschwisterkinds.

Die Veranstaltung will genau diese Situationen beleuchten. Es soll neben der Theorie von Tod- und Trauervorstellungen in den verschiedenen Entwicklungsphasen sowie Trauermustern konkret die Praxis beleuchtet werden, nämlich wie mit dem Tod und der Trauer in der Schule umgehen. Dabei werden Trauererfahrungen, methodische Arbeitsformen in Wort, Bild, Film und Musik auf ihre Eignung hin untersucht wie auch Informationswege im Netz Schule aufgezeigt, beispielsweise die ersten Stunden nach Bekanntwerden der Todesnachricht oder das Vorgehen bei einem Elternabend/ Elternbrief. Darüber hinaus wird das Gestalten von Trauerfeiern thematisiert. In der Vielschichtigkeit und Komplexität der Thematik soll es am Ende so sein, dass Alltag wieder Schule macht.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fächerübergreifenden freien Bereich oder im GWS-Bereich der Katholischen Theologie kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester

Zielgruppe alle Lehrkräfte ab 3. Semester

Suchtprävention in Schulen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011070	Fr	16:00 - 20:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.002 / DidSpra	Kohler
	Fr	09:00 - 16:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017		
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.002 / DidSpra	
	Sa	09:30 - 16:30	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.002 / DidSpra	

Inhalt Das Seminar beschäftigt sich inhaltlich und unterrichtspraktisch mit ausgewählten Aspekten von Sucht und Suchtprävention. Aktiv werden mit den Studierenden Unterrichtsmodelle erarbeitet, mit Schülerinnen und Schülern erprobt und reflektiert.

Hinweise Eine aktive Teilnahme an allen Veranstaltungen ist absolut verbindlich. Alle Veranstaltungen beginnen und enden pünktlich zu den angegebenen Zeiten!

Das Seminar beginnt am 20.10. um 16.30 Uhr!

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrkräfte

Musikalisches Gestalten im Schulalltag: Ausgestaltung einer (afrikanischen) Geschichte mit afrikanischen

Instrumenten (insbesondere Trommeln), Rhythmen und Tänzen (2 SWS, Credits: 5 (siehe Hinweise))

Veranstaltungsart: Projekt

13011160	Do	16:00 - 17:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017		Albert
	Fr	09:50 - 11:20	wöchentl.	20.10.2017 -		

Inhalt Im Seminar wird das Musikalische Gestalten im Schulalltag als Projekt mit den Schülern / Schülerinnen zusammen umgesetzt. Die Unterrichtsplanung findet im Team statt

Hinweise Das Seminar kann für Studierende mit **Didaktikfach Musik** und **alle Studierenden des LA GS und MS im Fächerübergreifenden Freien Bereich** unter dem Modul 04-MP-LADF-Projekt, Prüfungsnr. 321010, verbucht werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrkräfte

Achtsame Schule: spüren-leben-lernen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011180	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	1.009 / ZHSG	Koerber-Becker/
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	1.009 / ZHSG	Markones
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	1.009 / ZHSG	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	1.009 / ZHSG	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.009 / ZHSG	

Inhalt Im Blockseminar lernen Sie die Grundlagen von achtsamer Arbeit im Sinne von Focusing kennen durch Ausprobieren miteinander. An dem Abendtermin werden wir Videos von der praktischen Umsetzung in Klasse und Kleingruppe ansehen.

Hinweise Bitte Decke mitbringen!

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe LA GS/Sopäd

"Den Dampf rausnehmen" - Kommunikation in Konfliktsituationen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011200	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	01.031 / DidSpr	Hemrich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	01.031 / DidSpr	

Inhalt Konflikte sind nicht plötzlich da, sondern sie entwickeln sich: sie nehmen ihren Anfang in scheinbar bedeutungslosen Wort-Wechseln, gehen über in Ver-Stimmungen und enden oft im Abbruch von Beziehungen, die eigentlich mal harmonisch und freundlich gewesen waren.

Als LehrerInnen werden Sie mit den unterschiedlichsten Situationen konfrontiert, in denen Konflikte entstehen können: in der Klasse zwischen den Schülern, mit den Schülern, mit enttäuschten Eltern, im Kollegium, mit Vorgesetzten – und manchmal sind Sie in den Konflikt direkt involviert, manchmal sind Sie in der Rolle des Vermittlers gefragt. In beiden Positionen ist es hilfreich, über Verhaltensweisen zu verfügen, die den „Dampf aus der Situation“ nehmen.

Diese Veranstaltung vermittelt Ihnen theoretisch und v.a. in zahlreichen praktischen Übungen verbale und nonverbale Kommunikationsmuster, mit denen Sie für den Fall eines Konflikts Folgendes erreichen können:

- Mit heftigen Emotionen umgehen
- De-eskalieren
- Klarheit gewinnen
- Lösungen finden
- Beziehungen wieder stärken

Mit diesem Handwerkszeug sind Sie gerüstet für die eher herausfordernden Situationen in Ihrem Lehrerdasein.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester

Zielgruppe alle Lehrämter

Inklusion gelingt durch künstlerische Methodenkompetenz der Unterrichtenden - ENTFÄLLT (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011230	Mi	08:00 - 09:30	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	01.031 / DidSpr	Beckmann/ Weingart
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-----------------------

Inhalt Anhand von Erfahrungsbeispielen – auch Begegnungen im Schulalltag – erfahren Studierende, welche Methoden für Schülerinnen und Schüler in Klassen mit Inklusionsprofil besonders wertvoll sind. Einige Veranstaltungen werden von LTTA Künstlern begleitet. Kooperation Wichern Schule Würzburg, Claudia Schönitz

Hinweise **Die Veranstaltung muss leider entfallen!**

Nachweis Konzeption einer eigenen Unterrichtsstunde

Zielgruppe alle Lehrämter

„Talk Talk Talk“ - Stimme und Sprache, Kernkompetenzen im Lehrerberuf

Veranstaltungsart: Seminar

13011250	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.031 / DidSpr	Krüger
	Fr	15:30 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	01.031 / DidSpr	

Inhalt Egal welche Schulart, Fachrichtung oder Unterrichtsmethode: ohne Stimme geht in der Schule nichts. Dennoch kümmern sich nur wenig (angehende) Lehrer um dieses Basis-Werkzeug.

Das Seminar bietet allen interessierten Lehramtsstudenten die Möglichkeit, ihr stimmliches Können zu entdecken, zu erproben sowie zu erweitern. Damit verknüpft werden zentrale Aspekte der Bereiche Artikulation, Tragfähigkeit, Körpersprache und Präsenz behandelt. Die Studierenden gewinnen einen kleinen Einblick in theoretische Hintergründe und können mit verschiedenen praktischen Übungen neue Wege ausprobieren. Einzelsitzungen schaffen ergänzend zu den Plenumsitzungen den richtigen Raum, um an ganz individuellen Problemen zu arbeiten. Im zu erstellenden Portfolio dokumentieren die Teilnehmer die Inhalte der Sitzungen und ihre Erfahrungen mit den Übungen aus den Einzelsitzungen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe Alle Lehrämter ab dem 5. Fachsemester

Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? (2 SWS, Credits: 2 / 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011650 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Beckmann/Rolfs

Inhalt **Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen?**
 „Aber es macht durchaus Sinn, den Blick für die Formen zu erweitern, die in der Welt möglich sind.“ (Luhmann, N. (1999): Die Kunst der Gesellschaft. Frankfurt am Main, S.241)
 Das Arbeiten mit Kunstwerken im Mathematikunterricht ermöglicht das Anwenden von Wissen und Fähigkeiten in einem anderen Kontext und bewirkt so ein tieferes Verständnis für die mathematischen Inhalte. Dies gilt für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schularten. Tatsächlich kann für viele Schülerinnen und Schüler über Kunstwerke der Bereich Mathematik auf neue und ungewöhnliche Weise erschlossen werden. Im handelnden Umgang mit Gemälden und Skulpturen werden mathematische Probleme oft schneller und leichter verstanden. Gleichzeitig wird durch das Arbeiten mit und an den Kunstwerken kulturelle Teilhabe ermöglicht. Beim Arbeiten vor den Werken im Museum wird dieser Ort als außerschulischer Lernort kennengelernt, werden Hemmschwellen, Museen zu betreten, abgebaut und so neue Möglichkeiten am kulturellen Leben außerhalb der Schule teilzunehmen, eröffnet. Das Weltbild, aber auch das Weltwissen der Schülerinnen und Schüler wird erweitert.

Hinweise **Das Seminar findet in den Räumen des Museum im Kulturspeicher statt.**
 Es findet in Zusammenarbeit mit Claudia Schönitz, Mathematiklehrerin an der Wichern-Schule in Würzburg statt. (<http://www.diakonie-wuerzburg.de/ekjfh/wichern-schule.3033.0.0.0.0.html>)
 Ziel des Seminars ist die Konzeption einer didaktischen Einheit zu den Themen Kunst und Mathematik in Kleingruppen, die mit Schülerinnen und Schülern der Wichern-Schule in der Praxis erprobt wird.
 Das Seminar kann entweder im Fächerübergreifenden Freien Bereich unter dem Modul 43-LA-LLK-fach mit 3 ECTS-Punkten oder im Freien Bereich der Sonderpädagogik unter dem Modul 06-I-FB-Anw1-1 mit 2 ECTS-Punkten verbucht werden.

Literatur Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Apel, H.-J./Sacher, W. (2002): Studienbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn
Dahl, K./Nordqvist, S. (1996): Zahlen, Spiralen und magische Quadrate, Mathe für jeden. Hamburg
Dehaene, S. (1999): Der Zahlensinn oder warum wir rechnen können. Basel/Boston/Berlin.
Guderian, D. (1991): Mathematik in der Kunst der letzten dreißig Jahre. Ebringen
Gudjon, H. (2001): Handlungsorientiertes lehren und lernen. Bad Heilbrunn
Haase, A. (2008): Blick.2. 2008. Das Heft zum Jahr der Mathematik. Würzburg
Lauter, M./Weigand, H.-G. (2007): Ausgerechnet... Mathematik und Konkrete Kunst. Ausstellung im Museum im Kulturspeicher in Kooperation mit dem Institut für Mathematik der Universität Würzburg. 10. Februar – 29. April 2007. Baunach.
Maak, A. (2006): Mit Ecken und Kanten. Kunstwerke mit geometrischen Aspekten. Kempen.
Mathematik lehren (2001): Mit Mathe-Welt. Kreativität. Nr. 106. Seelze-Velber
Müller- Philipp, S./Gorski, H.-J. (2001): Leitfaden Geometrie. Braunschweig-Wiesbaden
Rademakers, E. (2005): Kunst und Mathematik. Kreative Unterrichtsideen zu Mustern, Formen und optischen Täuschungen. Hamburg.
Vollrath, H.-J. (1999): Algebra in der Sekundarstufe. Heidelberg-Berlin

Nachweis Referat und Verschriftlichung
Zielgruppe alle Lehrämter

Schule- (K)ein Ort der Angst? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011820 Fr 16:00 - 17:00 Einzel 27.10.2017 - 27.10.2017 00.103 / Gebäude 70 Kunkel
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017 00.103 / Gebäude 70
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 08.12.2017 - 08.12.2017 01.102 / BibSem
 Fr 14:00 - 19:30 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 00.103 / Gebäude 70

Inhalt Bei dem Gedanken an die Schule sollten Kinder, aber auch Lehrer, keine Angst oder Unwohlsein entwickeln. Mit Sicherheit ist nicht jeder Tag in der Schule das reine Vergnügen und das Lernen und Lehren ist oft mit viel Arbeit für alle verbunden, trotzdem darf kein grundsätzliches Unwohlsein oder sogar Angst dabei die Begleitung sein, denn so verdirbt man sich auf Dauer die ganze Lebensfreude. Ist die Schule in Ort der Angst? Und welcher der Beteiligten ist von dieser Angst betroffen? Gibt es Maßnahmen um der Angst vorzubeugen und sie zu bekämpfen?

Hinweise Aktive Mitarbeit und Bereitschaft praktisch zu arbeiten, sind gewünscht.
 Laptop und Kabel, Adapter u. ähnl. sind mitzubringen
 Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Fachsemester
Nachweis Referat mit Ausarbeitung
Zielgruppe alle Lehrämter

Schulische Förderung traumatisierter Kinder und Jugendlicher (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011860	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	01.002 / DidSpr	Hoffart
Inhalt	Grundlagen Traumatisierung, Traumafolgestörungen, rechtliche Grundlagen, Umgang mit traumatisierten Kindern im Unterricht, Fallbeispiele, Haltung und Schulleben, Psychohygiene					
Hinweise	Eine Exkursion im Rahmen eines der oben genannten Termine in die heilpädagogische Integrationseinrichtung SchulCHEN ist geplant. Mögliche weitere Exkursionen werden mit den Teilnehmern gemeinsam besprochen. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655 Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463 Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744 Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)					
Voraussetzung	ab dem 4. Fachsemester					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Interreligiöse Shuttletour und Grundwissen "anderer" Religionen in Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011880	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017		Herpich
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	08.01.2018 - 08.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	22.01.2018 - 22.01.2018		
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	29.01.2018 - 29.01.2018		
	Di	07:45 - 17:00	Einzel	19.12.2017 - 19.12.2017		
Inhalt	Neben einem Seminartag zum Kennenlernen anderer Religionen in Würzburg - zusammen mit 70 Schülern - wird Grundwissen über Buddhismus, Sikhismus, Isalm, Judentum , orthodoxes Christentum vermittelt und überlegt, wie das an Schüler vermittelbar ist					
Hinweise	Veranstaltungsort: Dag-Hammarskjöld-Gymnasium Würzburg Am Frauenlandplatz 5 97074 Würzburg Raum 100 Die Veranstaltung kann für Lehramtsstudierende im Fächerübergreifenden Freien Bereich entweder im Modul 43-LA-IntKultK oder im Modul 43-LA-LLK-fach angerechnet werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Zielgruppe	alle Lehrämter					

Das Elterngespräch als Schlüsselaufgabe des Lehrerberufs (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011910	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.002 / DidSpr	Weeren
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.002 / DidSpr	
Inhalt	Neben dem Unterrichten gehört das Führen von Gesprächen zu Kernaufgaben im schulischen Alltag. Abgesehen von „erfreulichen“ Inhalten wie positive Lernentwicklung stehen auch emotional instabile Aussprachen auf Ihrer Agenda. So müssen Sie beispielsweise Eltern in Sachen Lernen und Erziehen beraten, vermitteln, dass es mit dem ersehnten Übertritt nicht klappen wird, das Kind den Schulfrieden massiv stört, ein sonderpädagogisches Gutachten dringend notwendig ist u.s.w. Hierbei treffend die Gesprächspartner nicht immer auf gegenseitiges Verständnis, Einsicht sowie verbale/nicht sprachliche Austauschfähigkeit. Oft liegt deshalb eine affektive Entgleisung in der Luft und/oder „der Lehrer ist mal wieder an allem Schuld“. Genau hier setzt das Seminar an. Neben der Arbeit an den theoretischen Grundlagen von Gesprächsführung/Elternberatung sowie der Mimik/ Gestik steht die konkrete Übung in Gruppen im Vordergrund. Anhand von Fällen aus der Praxis werden kritische Gesprächssituationen geplant, durchgeführt und u.a. videogestützt reflektiert, damit Sie in ihrem Alltag vom Dissens zum Konsens kommen können					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	Das Elterngespräch in der Schule (Auer Verlag)					
Zielgruppe	Eltern beraten – souverän und erfolgreich (Auer Verlag) alle Lehrämter					

Traumatisierte Kinder in der Schule - was tun? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011920	Mo	18:00 - 21:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.031 / DidSpra	Hoffart/Möhrlein
	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017		
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017		

Inhalt Traumatisierte Kinder begegnen uns im schulischen Alltag. Welche Folgen haben Traumata auf das Lern- und Leistungsverhalten von Schülern und Schülerinnen, welche Interventionsmöglichkeiten gibt es und wie gehe ich als Lehrer damit um?
Inhalte des Seminars sind:

Einführung in die Traumapädagogik und die Psychotraumatologie, Traumafolgestörungen begegnen, Interventionsmöglichkeiten in der Schule, Psychohygiene, Umgang mit traumatisierten Kindern, Haltung und Schulleben, ressourcenorientierte Elternarbeit und Gesprächsführung.

Hinweise Der Block (Freitag und Samstag) findet extern in der Einrichtung SchulCHEN in Bimbach statt.
Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur Lehrbuch der Psychotraumatologie von Gottfried Fischer, Peter Riedesser, 2003, 383 Seiten, UTB, ISBN: 3825281655
Trauma - Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen von Luise Reddemann, Cornelia Dehner-Rau 2003, 162 Seiten, Trias, ISBN: 383043345X
Kraft in der Dehnung - Ein Praxisbuch bei Stress, Dauerbelastung und Trauma von Kurt Mosetter, Reiner Mosetter, 2003, 160, Walter, ISBN 3530401463
Interkulturelles Training - Trainingsmaterial zur Förderung interkultureller Kompetenzen in der Arbeit von Christel Kumbruck, Wibke Derboven 2004, 216 Seiten, Springer, ISBN 3540212744
Philip sucht sein Ich von Wilma Weiß, Friedhelm Peters, Elke Steinbacher und Wolfgang Trede (Broschiert - Oktober 2011)
Traumapädagogik: Grundlagen, Arbeitsfelder und Methoden für die pädagogische Praxis von Jacob Bausum (Herausgeber), Lutz Besser (Herausgeber), Martin Kühn (Herausgeber), Wilma Weiß (Herausgeber)
Ganztagsschule für traumatisierte Kinder und Jugendliche von Stephan Ellinger (Herausgeber), Eva-Maria Hoffart (Herausgeber), Gerald Möhrlein (Herausgeber)

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester
Nachweis Ausarbeitung

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	--------

Inhalt An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben

Zielgruppe Spezialisierungsseminar und freier Bereich;
für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte

Mentale Kompetenz für den Lehrberuf (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012020	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.101 / Gebäude 70	01-Gruppe	Mayr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.103 / Gebäude 70	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.105 / Gebäude 70	03-Gruppe	

Inhalt Mental stark zu sein ist heutzutage eine wichtige Schlüsselqualifikation.
Gerade Lehrer stehen unter zunehmend größerem Druck, die beruflichen Anforderungen steigen, Stress ist allgegenwärtig, Burn-out wird zu einer weit verbreiteten Krankheit.

Oft ist die physische und psychische Belastung für Berufsanfänger noch größer.

Sie müssen mit vielen neuen Aufgaben zu Recht kommen und sich ungewohnten Herausforderungen stellen.

Dabei ist es wichtig, die Nerven zu behalten, sein Potential abrufen zu können, Handlungskompetenz und Entscheidungsstärke zu zeigen, und mit Stress umgehen zu können

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit diesem wachsenden Druck umgehen und den daraus resultierenden erschöpfungsbedingten Problemen vorbeugen, wie Sie Ihre mentale Kompetenz erweitern, um sich und Ihren Berufsalltag erfolgreich selbst zu managen.

Die Teilnehmer lernen,

- Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und Handlungsfähigkeit zu steigern
- zeitliche und inhaltliche Strukturen zu schaffen
- ihre Wahrnehmung zu verändern, neue Perspektiven kennen zu lernen
- ein Bewusstsein für ihre Bedürfnisse und Stärken zu entwickeln
- mit beruflichem Druck umzugehen
- ihre Ziele zu realisieren
- ihr Potential zu entdecken und anzuwenden
- Stress besser zu bewältigen und sich zu entspannen
- ihr physisches und psychisches Wohlbefinden zu erhöhen
- effektiv Burn-out vorzubeugen

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

ENTFÄLLT! (ggf. als Block im Januar/Februar) Gemeinsames Lernen an der Grundschule Würzburg-Heuchelhof, eine Schule mit Profil Inklusion (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012580	Mi	08:00 - 09:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018		Wörler-Volpert
Inhalt	Möglichkeiten der Umsetzung von Inklusion und Erfahrungen aus der Praxis werden aufgezeigt. Die Studierenden sollen sich mit Fragestellungen zum gemeinsamen unterrichtlichen wie sozialen Lernen der Kinder meiner Ganztagsklasse auseinandersetzen. Hier unterrichten zwei Lehrkräfte -Grund- und Förderschule- innerhalb eines pädagogischen Teams "reguläre" Grundschul Kinder und Kinder mit unterschiedlichen Förderbedarfen gemeinsam. Einzelne Praxistermine werden nach Absprache vereinbart. Hier sammeln die Studierenden Erfahrungen mit heterogenen Kindergruppen, die anschließend im Seminar gemeinsam bearbeitet und von den Teilnehmern in einer schriftlichen Arbeit (Gruppenarbeit) reflektiert werden.					
Hinweise	Die Veranstaltung muss zunächst ENTFALLEN. Voraussichtlich wird sie als Blockveranstaltung im Januar/Februar angeboten. Ort: Grundschule Würzburg-Heuchelhof, Römerstraße 1, 97084 Würzburg. Zwecks eines ersten Überblicks über die Leitgedanken und Angebote unserer Schule bitte vor dem ersten Termin in unsere Homepage schauen! Zwei wöchentliche Termine werden durch zwei individuell vereinbarte Praxistermine ersetzt. Die Veranstaltung wird über ein Modul des fächerübergreifenden Freien Bereichs kreditiert. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de					
Nachweis Zielgruppe	Gestaltung einer Unterrichtsstunde und schriftliche Ausfertigung Für LA GS, MS und Sonderpädagogik					

Selbstmanagement - "Aufgeräumt zum Ziel" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

13013160	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	01.031 / DidSpr	Hemrich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	28.10.2017 - 28.10.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	01.031 / DidSpr	
Inhalt	Landunter? Gestresst? Verzweifelt? Alles zu viel? Wo stehe ich und wo wollte ich nochmal hin?? Management bedeutet, "etwas an der Hand führen", "im Griff haben"- haben Sie sich selbst im Griff, wenn es darum geht, das umzusetzen, was Sie sich vorgenommen haben? Genügend Anspannung aufzubauen um voranzukommen - und gleichzeitig für die nötige Entspannung zu sorgen, die für Ihre Gesundheit wichtig ist? Aufgeräumt und gesund Ihre Ziele zu erreichen, Ihre Erfolge zu feiern, Neues ins Auge zu fassen? In diesem Seminar mit Workshopcharakter entwickeln und stärken Sie folgende Kompetenzen: - Ist-Soll-Analyse: wo stehe ich - wo will ich hin? - die richtigen Ziele erreichen mit - einem Zeitmanagement, das zu mir passt; - meine Motivation aufrecht erhalten - und meine persönlichen Stärken nutzen					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de .					
Voraussetzung Zielgruppe	ab dem 2. Semester alle Lehramter					

Lernbereich Natur/ Leben mit der Natur = Umweltbildung im Kontext Grundschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13013200	Di	08:00 - 09:30	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018		Specht
LLG-M						
Inhalt	Ziel der Übung ist es eine bunte Vielfalt an Methoden kennenzulernen, die es Ihnen leicht macht mit ihren Schülern raus - in die Natur zu gehen. Die unmittelbare Naturbegegnung und Erfahrung steht dabei im Vordergrund und zwar auf spielerisch, erlebnisbasierter, künstlerischer und sinnlicher Art der Wissensvermittlung. Gemeinsam wird ein Aktionsprogramm für die 1./2. Klasse zum Thema „Frühblüher“ konzipiert und mit Schulklassen praktisch durchgeführt. Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden zwei Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit zwei realen Schulklassen erprobt.					
Hinweise	Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Di 24.10.2017, 8:00 Uhr (st) ist verpflichtend. !TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar! Kooperationsveranstaltung von Botanischer Garten und Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Methoden für Natur-und Umweltbildung I oder II mit 3 ECTS kreditiert. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung von zwei Schulklassen im LehrLernGarten.					
Zielgruppe	alle Studierende des Lehramts Grundschule und Sonderpädagogik					

Authentisch durch den Schulalltag - Werte erleben, Persönlichkeit bilden, Strategien entwickeln (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013250	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	01.031 / DidSpr	Herzum/Wissel
	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	01.031 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.031 / DidSpr	

Inhalt Theoretische Grundlage zur Wertevermittlung. Sie können in diesem Seminar über eigene Werte reflektieren und diese erleben, anhand von Übungen und Methoden im schulischen Kontext. Inhalte: Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, Zeitmanagement, Persönlichkeitsbildung, Methoden und Strategien für einen erfolgreichen Unterricht

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Projektpräsentation

Zielgruppe Lehramt-Studierende aller Schulformen

Inklusion im Film - Entwürfe für den Weg zu einem inklusiven Bewusstsein (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013310	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	01.026 / DidSpr	Stümpfig
	Fr	14:00 - 19:30	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.026 / DidSpr	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.026 / DidSpr	

Inhalt Mit der Verabschiedung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen ist es nicht nur ein zentrales Anliegen deutscher Bildungspolitik, die Gleichstellung, Selbstbestimmung und Teilhabe dieser Menschen zu organisieren und zu gewährleisten. Inklusion ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die uns alle betrifft und im Kopf beginnt. Es stellt sich daher die Frage, welchen Beitrag Filme/das Fernsehen als Leitmedium Nummer Eins bei Kindern und Jugendlichen leisten kann.

Filmemacherinnen stellen immer wieder Menschen mit Handicap als Protagonisten ins Zentrum ihrer Erzählungen. Im Seminar wollen wir untersuchen, welche Szenarien von Inklusion/Exklusion sie entwerfen, welche Geschichten sie erzählen, welche Möglichkeiten und Grenzen von Inklusion sie darin aufzeigen.

Angelehnt an den Lehrplan erweitern wir unsere Beobachtungen um die methodische Dimension, um die Filme auch hinsichtlich eines möglichen Unterrichtseinsatzes einschätzen und nutzbar machen zu können.

Hinweise Mit Beginn des Sommersemesters steht Ihnen eine WueCampus2-Kursraum mit weiteren Informationen zur Verfügung.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur **Bitte lesen Sie online die Einführung zum Index of Inclusion bis S. 48 und blättern Sie dann online durch die Indikatoren und Fragen :**
<http://www.eenet.org.uk/resources/docs/Index%20German.pdf>

Bringen Sie einen Indiaktor/ eine Frage mit ins Seminar, die Sie spontan angesprochen oder irritiert hat.

Zielgruppe alle Lehrämter

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpr	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt.
 Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

"Es ist gut, wenn alles sein System hat" - Ist Inklusion eine Illusion? Gelingensfaktoren für Kinder mit einer

Autismus-Spektrum-Störung (ASS) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013370	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018		Carl
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	------

Inhalt Gelingensfaktoren für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung

Hinweise Veranstaltung findet nicht in den Schulferien statt.

Veranstaltungsort:

Wichern-Schule

Private Schule für Kranke in Würzburg
 des Diakonischen Werkes Würzburg e.V.
 Abteilung Tagesklinik Frau Carl (StRin Fö)
 Lindleinstraße 7
 97080 Würzburg

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 2. Semester

Zielgruppe alle Lehrämter

Zentrum für Mediendidaktik

Einführung in die Erstellung multimedialer Projekte (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

05033700	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	107 / ZfM	01-Gruppe	Möckel
Medien-Pro	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	110 / ZfM	02-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	112 / ZfM	03-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	206 / ZfM		
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.01.2018 - 31.01.2018	206 / ZfM		

Inhalt Im Seminar werden verschiedene Geräte- und Softwarekombinationen aus den Bereichen Audio, Video und PC praktisch vorgestellt.

Audio:

Die KursteilnehmerInnen erlangen Kenntnisse in den Bereichen Aufnahme und Nachbearbeitung. Dazu steht ihnen ein professionell eingerichtetes Tonstudio zur Verfügung.

Video:

Die KursteilnehmerInnen erlangen Kenntnisse in den Bereichen Filmproduktion und -schnitt. Dazu steht ihnen ein professionell eingerichtetes Videostudio zur Verfügung.

PC:

Der PC-Bereich führt den Audio- und Videobereich quasi zusammen. Die KursteilnehmerInnen erlangen Kenntnisse zur Erstellung eines Screencasts mit anschließender Einbindung und "Weiterverarbeitung" in der Software PowerPoint.

Gleichzeit werden weiterführende Tipps & Tricks zur verbesserten Handhabung von PowerPoint gegeben.

Die 3 Bereiche werden von allen KursteilnehmerInnen im zweiwöchigen Rotationssystem durchlaufen.

Anschließend finden sich die TeilnehmerInnen in Kleingruppen zusammen, erstellen eigenständig ein Projekt im Medienbereich ihrer Wahl (primär Audio oder Video) und präsentieren abschließend das Projekt in einer Abschlussitzung.

Hinweise

Die 1. Veranstaltung findet in Raum 206 statt.

Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.

Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen die Grundkenntnisse in den Bereichen Audio- und Videoproduktion erlangen möchten

Sonderpädagogik

Didaktikfach Grundschule

Didaktikfach Hauptschule

Unterrichtsfach Grundschule

Unterrichtsfach Hauptschule

Unterrichtsfach Realschule

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Zentrum für Sprachen

Sprachkurse des ZfS können im **Fächerübergreifenden Freien Bereich** nur angerechnet werden, sofern die Sprache eine Zulassungsvoraussetzung für das Erste Staatsexamen darstellt. Den Hinweis darauf finden Sie in der jeweiligen LPO Ihrer Studienfächer.

Wichtig! Die sprachlichen Zulassungsvoraussetzungen variieren stark von Fach zu Fach, aber auch von Lehramt zu Lehramt! Während in vielen Fächern gar keine Sprache vorausgesetzt wird (und damit auch keine Anrechenbarkeit vorherrscht), werden in einigen Fächern z. B. nur Kenntnisse in einer modernen Fremdsprache gefordert oder aber in anderen vertiefte Kenntnisse erwartet. Außerdem wird zwischen modernen und romanischen Sprachen unterschieden und auch das Sprachniveau nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen weicht ab. **Bitte informieren Sie sich daher genau in Ihrer jeweiligen LPO.**

Zudem ist auf der Seite des Zentrums für Sprachen eine **Übersicht** der Kurse, aufgeteilt nach studiertem Lehramt und Studienfach, zu finden, die dort angeboten werden und den sprachlichen Voraussetzungen nach LPO entsprechen. Die Verbuchung der ECTS-Punkte erfolgt über das ZfS.

Didaktikfach Grundschule

Didaktikfach Hauptschule

Didaktikfach Mittelschule

Lehramt Grundschule (inkl. SoPäd)

Italienisch B2.2 - Competenza lessicale (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

11052040 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 00.021 / DidSpra Lamberto

Inhalt Questo corso è pensato per una competenza comunicativa orientata al livello B2 e oltre del "Quadro comune europeo di riferimento per le lingue". Nel corso si esercitano le abilità linguistiche lavorando su temi della cultura e della società italiana.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS (Italiano 4)

Literatur "Bravissimo! 4" (Unità 6-10) Libro dello studente + Quaderno degli esercizi (Klett Verlag)

Unterrichtsfach Grundschule

Lehramt Mittelschule (inkl. SoPäd)

Italienisch B2.2 - Competenza lessicale (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

11052040 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 00.021 / DidSpra Lamberto

Inhalt Questo corso è pensato per una competenza comunicativa orientata al livello B2 e oltre del "Quadro comune europeo di riferimento per le lingue". Nel corso si esercitano le abilità linguistiche lavorando su temi della cultura e della società italiana.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS (Italiano 4)

Literatur "Bravissimo! 4" (Unità 6-10) Libro dello studente + Quaderno degli esercizi (Klett Verlag)

Unterrichtsfach Hauptschule

Unterrichtsfach Realschule

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Projekt Berufsfeldbezug

In diesem Verzeichnis werden Veranstaltungen über das Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung angeboten. Sie werden über das BMBF-Teilprojekt "Berufsfeldbezug in den Lehramtsstudiengängen" finanziert.

Die Veranstaltungen sind fachspezifisch den studierten Unterrichts- und Studienfächern oder überfachlich dem Zentrum für Lehrerbildung zugeordnet. In welchem Modul und Bereich die Leistungspunkte verbucht werden, entnehmen Sie bitte der einzelnen Veranstaltung!

Ethik unterrichten unter Einbeziehung von Foto und Film (2 SWS, Credits: 3/5)

Veranstaltungsart: Seminar

13010770	Mo 18:15 - 19:45	wöchentl.	16.10.2017 - 10.02.2018	Dettmar
Inhalt	Unterrichten nach dem Ethik-Lehrplan am Gymnasium in Zusammenarbeit mit dem Würzburger Programmkinno Central bzw. dem Würzburger Deutschhaus-Gymnasium. Die Thematik richtet sich im WS am Unterrichtsstoff des 1. Halbjahrs der Jahrgangsstufen 10-12 aus. Unser Gymnasium ist mit aktueller Videoschnitt-Software und Smartboards ausgestattet.			
Hinweise	Unterrichtsort: Südflügel der Residenz, R. 35 (Wegbeschreibung s. unten) Das Seminar kann, bei unterschiedlicher Leistungseinreichung (regelmäßige Teilnahme, mündliche Prüfung bzw. Unterrichtsversuch (Mitwirkung bei der Ausarbeitung einer Unterrichtseinheit) zu klären mit dem Dozenten), wie folgt verbucht werden: <ul style="list-style-type: none">• mit 3 ECTS Punkte für Modul 06-B-P3-GWS-GPGT (Prüfungsnr. 315774) oder• mit 5 ECTS-Punkte für Modul 06-B-W7 (Prüfungsnr. 314033 für Alt-Studierende PO 2009) oder• mit 5 ECTS-Punkten für Modul 06-Ph-B-W7 (Prüfungsnr. 321564 für Neu-Studierende PO 2015)			
Literatur	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de			
Zielgruppe	Literaturhinweise befinden sich unter meiner Veranstaltung im Internet. Arbeitsblätter und ausgewählte Folien werden kopiert. Semesterfortschritt: keine Beschränkung Studiengang: Lehrplan für Ethik am Gymnasium steht im Mittelpunkt Fachbezug: Ethik, Philosophie und Nachbarfächer			

Clever Kids sinnvoll fördern (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011560	Fr 09:50 - 11:20	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	Ebert
Inhalt	Im Rahmen des Förderunterrichts in der 3. Jahrgangsstufe sollen die Kinder in Kleingruppen sinnvoll gefördert werden. Die Studierenden überlegen sich ein Thema, entwickeln mit meiner Hilfe ein Konzept und dürfen die einzelnen Einheiten mit den Kindern selbstständig durchführen. Mögliche Themen: Lego Robotic, Lernwerkstatt, Schach, Kreative Angebote, Theater, Tanz, naturwissenschaftliche Experimente, logische Knobelien, uvm.			
Hinweise	Seminar findet nicht in den Schulferien statt Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de			
Zielgruppe	Studierende aller Lehrämter, die gerne eigenständig mit einer Kindergruppe an einem selbstgewählten Thema arbeiten möchten			

Zentrum für Lehrerbildung - alle Fächer

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpra	
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpra	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt.
Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

Lehramt Grundschule

Methodische Implikationen der Inklusion im sonderpädagogischen Englischunterricht an Grund- und Mittelschulen (2

SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010670	Di	18:00 - 19:30	wöchentl.		01.026 / DidSpra	Baumgartner
----------	----	---------------	-----------	--	------------------	-------------

Inhalt Schwerpunkte liegen in einer Analyse der Basiskompetenzen im Englischunterricht von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf - hören, sprechen, lesen, schreiben. Bezogen auf Hörtexte, Texte, sprachliche Bereich (Monolog- und Dialogfähigkeit), Leistungsmessung werden die Bereiche praxisorientiert behandelt.

Hinweise Diese Veranstaltung kann nur im fächerübergreifenden freien Bereich verbucht werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung keine

Zielgruppe LA GS, und SoPäd / FöSch

Bevorzugt: Studierende aller Fächer (Das Seminar gehört zum Freien Bereich, Englisch soll "flächendeckend" angeboten werden - nicht nur für Didaktik oder vertieft Studierende).

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpra	
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpra	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt.
Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

Lehramt Haupt/Mittelschule

Praktische Anwendung von Bausteinen der Schul-Erlebnispädagogik im Kontext Haupt-/Mittelschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010570	Mo	10:00 - 15:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		Precht/Will
	Di	18:00 - 20:00	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	00.202 / BibSem	
	Di	10:00 - 15:00	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017		
	Mi	10:00 - 15:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		

Inhalt Die Schul-Erlebnis-Pädagogik stellt den schulischen Bereich der Erlebnispädagogik dar und verfolgt das Ziel, methodische und didaktische Umsetzungsformen für die Schule zu entwickeln. Es handelt sich dabei um Übungen, die in der Schule erprobt wurden und die sich leicht und ohne großen Materialaufwand im Schul- und Unterrichtsaltag umsetzen lassen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmer möglichst zahlreiche und vielfältige Erfahrungen machen zu lassen, um ihnen einen breiten Fundus an erlebnispädagogischen Übungen für ihre unterrichtliche Praxis mitzugeben. Eingebettet werden die praktisch vermittelten Übungen in den notwendigen theoretischen Hintergrund.

Am Ende des Seminars sollen die Teilnehmer in der Lage sein, selbständig Übungen aus der Schul-Erlebnispädagogik situationsangepasst auszuwählen, anzumodern und Ziel gerichtet durchzuführen.

Das Seminar findet an drei Tagen statt. Am zweiten Tag werden die selbst erlebten Übungen in einer Schulklasse praktisch umgesetzt.

Hinweise

Vergabe der Plätze nach Semesterfortschritt!!!

Für diese Veranstaltung muss ein **Kostenbeitrag von ca. 70 € pro Person** geleistet werden. Darin enthalten sind alle anfallenden Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Übungsmaterial.

In der Einführungsveranstaltung (Vorbesprechung) wird eine Anzahlung von 20,-€ fällig, die auch im Falle eines späteren Rücktritts von der Veranstaltung **nicht** zurückerstattet wird. Der Restbetrag (50,-€) wird dann bei Kursbeginn vor Ort bezahlt.

Dieses Haus ist eine Selbstversorgerhütte ohne größeren Komfort.

Die Teilnahme an der Einführungsveranstaltung ist verpflichtend für die weitere Teilnahme!

Die Veranstaltung wird über den Freien Bereich-Fächerübergreifend 43-SchulSozPro (3 ECTS) kreditiert.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis
Zielgruppe

Referat und praktische Umsetzung

Für alle Lehrämter, vornehmlich HS/MS (inkl. SoPäd)

Methodische Implikationen der Inklusion im sonderpädagogischen Englischunterricht an Grund- und Mittelschulen (2

SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010670	Di	18:00 - 19:30	wöchentl.	01.026 / DidSpr	Baumgartner
----------	----	---------------	-----------	-----------------	-------------

Inhalt Schwerpunkte liegen in einer Analyse der Basiskompetenzen im Englischunterricht von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf - hören, sprechen, lesen, schreiben. Bezogen auf Hörtexte, Texte, sprachliche Bereich (Monolog- und Dialogfähigkeit), Leistungsmessung werden die Bereiche praxisorientiert behandelt.

Hinweise Diese Veranstaltung kann nur im fächerübergreifenden freien Bereich verbucht werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung

keine

Zielgruppe

LA GS, und SoPäd / FöSch

Bevorzugt: Studierende aller Fächer (Das Seminar gehört zum Freien Bereich, Englisch soll "flächendeckend" angeboten werden - nicht nur für Didaktik oder vertieft Studierende).

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpr	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt.
Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise

Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung

ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe

Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

Lehramt Realschule

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpr	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt.
Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

Lehramt Gymnasien

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpr	
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpr	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt.
Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.

Hinweise Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen

Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

Lehramt Sonderpädagogik

Praktische Anwendung von Bausteinen der Schul-Erlebnispädagogik im Kontext Haupt-/Mittelschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010570	Mo	10:00 - 15:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		Precht/Will
	Di	18:00 - 20:00	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	00.202 / BibSem	
	Di	10:00 - 15:00	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017		
	Mi	10:00 - 15:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		

Inhalt Die Schul-Erlebnis-Pädagogik stellt den schulischen Bereich der Erlebnispädagogik dar und verfolgt das Ziel, methodische und didaktische Umsetzungsformen für die Schule zu entwickeln. Es handelt sich dabei um Übungen, die in der Schule erprobt wurden und die sich leicht und ohne großen Materialaufwand im Schul- und Unterrichtsalltag umsetzen lassen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmer möglichst zahlreiche und vielfältige Erfahrungen machen zu lassen, um ihnen einen breiten Fundus an erlebnispädagogischen Übungen für ihre unterrichtliche Praxis mitzugeben. Eingebettet werden die praktisch vermittelten Übungen in den notwendigen theoretischen Hintergrund.

Am Ende des Seminars sollen die Teilnehmer in der Lage sein, selbständig Übungen aus der Schul-Erlebnispädagogik situationsangepasst auszuwählen, anzumodern und Ziel gerichtet durchzuführen.

Das Seminar findet an drei Tagen statt. Am zweiten Tag werden die selbst erlebten Übungen in einer Schulklasse praktisch umgesetzt.

Hinweise **Vergabe der Plätze nach Semesterfortschritt!!!**

Für diese Veranstaltung muss ein **Kostenbeitrag von ca. 70 € pro Person** geleistet werden. Darin enthalten sind alle anfallenden Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Übungsmaterial.

In der Einführungsveranstaltung (Vorbesprechung) wird eine Anzahlung von 20,-€ fällig, die auch im Falle eines späteren Rücktritts von der Veranstaltung **nicht** zurückerstattet wird. Der Restbetrag (50,-€) wird dann bei Kursbeginn vor Ort bezahlt.

Dieses Haus ist eine Selbstversorgerhütte ohne größeren Komfort.

Die Teilnahme an der Einführungsveranstaltung ist verpflichtend für die weitere Teilnahme!

Die Veranstaltung wird über den Freien Bereich-Fächerübergreifend 43-SchulSozPro (3 ECTS) kreditiert.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Referat und praktische Umsetzung

Zielgruppe Für alle Lehrämter, vornehmlich HS/MS (inkl. SoPäd)

Methodische Implikationen der Inklusion im sonderpädagogischen Englischunterricht an Grund- und Mittelschulen (2

SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010670	Di	18:00 - 19:30	wöchentl.	01.026 / DidSpra	Baumgartner
Inhalt	Schwerpunkte liegen in einer Analyse der Basiskompetenzen im Englischunterricht von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf - hören, sprechen, lesen, schreiben. Bezogen auf Hörtexte, Texte, sprachliche Bereich (Monolog- und Dialogfähigkeit), Leistungsmessung werden die Bereiche praxisorientiert behandelt.				
Hinweise	Diese Veranstaltung kann nur im fächerübergreifenden freien Bereich verbucht werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de				
Voraussetzung	keine				
Zielgruppe	LA GS, und SoPäd / FöSch Bevorzugt: Studierende aller Fächer (Das Seminar gehört zum Freien Bereich, Englisch soll "flächendeckend" angeboten werden - nicht nur für Didaktik oder vertieft Studierende).				

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017	Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpra
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpra
Inhalt	Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt. Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen? Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.				
Hinweise	Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de				
Voraussetzung	ab dem 4. Fachsemester				
Zielgruppe	Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester				

Fachbezug Deutsch

Die Didaktik epischer Kurzformen (Kurzgeschichten, Märchen, Fabel, Sage) im Deutschunterricht der Sekundarstufe I

(2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04065250	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	HS 6 / Phil.-Geb.	Koppitz
Inhalt	Neben der Vermittlung der theoretischen Grundlagen im Bereich der Didaktik epischer Kurzformen – besonders Kurzgeschichte, Fabel, Märchen - der Sekundarstufe I werden immer wieder auch Sequenzen und praktische Beispiele für die Arbeit im Deutschunterricht erarbeitet. Außerdem werden hauptsächlich ausgehend von Kaspar Spinner (2012) die theoretischen Grundlagen der Didaktik epischer Kurzformen untersucht, kritisch bewertet und in das Klassenzimmer transportiert. Es soll dabei gelingen, durchaus Wertungen hinsichtlich der tatsächlichen Erreichbarkeit bzw. kritische Stellungnahmen abzugeben.					
Hinweise	erfolgen in der ersten Sitzung					
Literatur	Grundlage: <ul style="list-style-type: none"> • Spinner, Kaspar H. (2012): Kurzgeschichten – Kurze Prosa. Grundlagen – Methoden – Anregungen für den Unterricht. Seelze Vertiefung: <ul style="list-style-type: none"> • Meyer, Anne-Rose (2014): Die deutschsprachige Kurzgeschichte. Eine Einführung. Berlin 					

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do	15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017	Oudjhani
	Fr	10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpra
	Sa	10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpra
Inhalt	Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt. Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen? Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.				
Hinweise	Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de				
Voraussetzung	ab dem 4. Fachsemester				
Zielgruppe	Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester				

Fachbezug Geographie

Handlungs- und Kompetenzorientierung des Geographieunterrichts (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010990	Fr	15:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	2.014 / ZHSG	Glückert
LAUFZETTEL	Fr	15:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	1.014 / ZHSG	
	Sa	08:30 - 13:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	1.014 / ZHSG	
	Sa	08:30 - 13:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	1.014 / ZHSG	

Inhalt Zu den primären Zielsetzungen des Seminars gehört es, vielfältige Möglichkeiten eines handlungs- und kompetenzorientierten Erdkundeunterrichtes durchzuspielen. Dabei werden die Studierenden als künftige Lehrer immer wieder selbsttätig. Im Mittelpunkt steht die Arbeit mit Experimenten, Modellen sowie mit praktischer Unterrichtskonzeption und -durchführung. Im Seminar werden Unterrichtsmaterialien wie Experimente oder Modelle selbst erstellt. Die Kosten für Holz, Styropor, Farbe usw. sind marginal bzw. entfallen. Außer den Kompetenzen der Schüler sollen auch die Fähigkeiten der angehenden Geographielehrer gestärkt werden. Durch kommunikatives Training (Setzung von Impulsen), durch die Vermittlung von vielfältigen Tipps sollen alle Teilnehmer näher an ihr bevorstehendes Berufsfeld herangeführt werden.

Hinweise Die Verbuchung erfolgt ausschließlich über den Laufzettel der Philosophischen Fakultät.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Die Leistung wird über den Laufzettel der Philosophischen Fakultät verbucht.

Zielgruppe alle Lehramter mit Didaktikfach oder Unterrichtsfach Geographie

Fachbezug Geschichte

Von Galliern, Hexen und Kriegen - Geschichte in der Kinder- und Jugendbuchliteratur (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011870	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	ÜR 20 / Phil.-Geb.	Spinnler
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	ÜR 12 / Phil.-Geb.	
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018	1.007 / ZHSG	

Inhalt Historische Stoffe sind nicht nur für Romane, sondern auch in der Kinder- und Jugendliteratur präsent. Sie sind sehr beliebt und motivieren auch Schüler, sich mit der Geschichte zu beschäftigen. Das Seminar will zeigen, wie das für den Geschichtsunterricht nutzbar gemacht werden kann. Nach einer Einführung in das Thema werden im Seminar anhand verschiedener Beispiele Stundenkonzepte vorgestellt und diskutiert. Auch der Einsatz von Verfilmungen kann behandelt werden.

Hinweise Geeignete Literaturvorschläge werden gerne berücksichtigt.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur Literatur: Michael Sauer: Geschichte unterrichten. Eine Einführung in die Didaktik und Methodik, Seelze 12. Auflage 2015.,

Nachweis Referat, schriftliche Ausarbeitung

Zielgruppe alle Lehramter

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	--------

Inhalt An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben

Zielgruppe Spezialisierungsseminar und freier Bereich;
für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte

Fachbezug Grundschulpädagogik und -didaktik

Achtsame Schule: spüren-leben-lernen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011180	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	1.009 / ZHSG	Koerber-Becker/
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	1.009 / ZHSG	Markones
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	1.009 / ZHSG	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	1.009 / ZHSG	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.009 / ZHSG	

Inhalt Im Blockseminar lernen Sie die Grundlagen von achtsamer Arbeit im Sinne von Focusing kennen durch Ausprobieren miteinander.

An dem Abendtermin werden wir Videos von der praktischen Umsetzung in Klasse und Kleingruppe ansehen.

Hinweise Bitte Decke mitbringen!

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe LA GS/Sopäd

Einführung in Deutsch als Zweitsprache (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013320	Do 15:00 - 17:00	Einzel	02.11.2017 - 02.11.2017		Oudjhani
	Fr 10:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	01.026 / DidSpra	
	Sa 10:00 - 20:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	01.026 / DidSpra	

Inhalt Im Seminar werden Grundlagen des DAZ-Unterrichts vermittelt.
Welche Probleme haben Kinder mit Migrationshintergrund mit der deutschen Sprache? Welche Möglichkeiten gibt es, um ihren Sprachstand zu erfassen?

Hinweise Anschließend werden einige Fördermöglichkeiten vermittelt.
Hospitation in einer Übergangsklasse in der Mönchberhschule von 8-11.15 Uhr - Termin wird mit der Dozentin im Seminar besprochen
Alle Seminarteilnehmer müssen ein Referat übernehmen.

Voraussetzung Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

ab dem 4. Fachsemester

Zielgruppe Lehrämter Mittel- und Grundschule ab dem 5. Semester

Fachbezug Haupt/Mittelschulpädagogik

Schulische und außerschulische Jugendbildung im Aufgabenbereich der Hauptschule bzw. Mittelschulpädagogik und -didaktik (2 SWS, Credits: 5 ECTS für Studierende, die ab WS 2015/2016 immatrikuliert sind (LASPO 2015). 2 ECTS für Studierende, die sich vor dem WS2015/2016 immatrikuliert haben (LASPO 2009).)

Veranstaltungsart: Seminar

05033300	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 10.02.2018	03.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Erhardt
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 10.02.2018	03.103 / Witt.Platz	03-Gruppe	Erhardt
	Mi 16:00 - 18:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	00.209 / BibSem	04-Gruppe	Vogl
	- 09:00 - 19:00	BlockSaSo	25.11.2017 - 26.11.2017	00.209 / BibSem	04-Gruppe	
	Do 08:00 - 10:00	wöchentl.	26.10.2017 - 10.02.2018	00.212 / BibSem	05-Gruppe	Seyferth-Zapf
	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	26.10.2017 - 10.02.2018	00.211 / BibSem	06-Gruppe	Seyferth-Zapf
	Di 18:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	00.211 / BibSem	07-Gruppe	Sterr
	- 09:00 - 19:00	BlockSaSo	04.11.2017 - 05.11.2017	00.211 / BibSem	07-Gruppe	
	Mi 16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	09-Gruppe	Seyferth-Zapf

Inhalt Geschichte der Mittelschule als weiterführende Schulart, Stellung im gegliederten Schulwesen, pädagogische Aufgaben und gesellschaftliche Funktionen der Mittelschule, Anforderungen an die Lehrerrolle, Theorien und Modelle zur Planung von Unterricht und zu Lern- und Erziehungsschwierigkeiten (Bedingungsfeldanalyse, Diagnose, Interventionsmöglichkeiten und -grenzen), Lern- und Leistungsangebote und -erweiterungen anderer schulischer und außerschulischer Bildungsinstitutionen

Hinweise Bitte beachten Sie, dass das Seminar aufgrund der Feiertage im Wintersemester bereits am 18.10. beginnt!

Zielgruppe Studierende Lehramt Hauptschule / Mittelschule und Studierende Sonderpädagogik mit Mittelschuldidaktik und -pädagogik

Praktische Anwendung von Bausteinen der Schul-Erlebnispädagogik im Kontext Haupt-/Mittelschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010570	Mo 10:00 - 15:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		Precht/Will
	Di 18:00 - 20:00	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	00.202 / BibSem	
	Di 10:00 - 15:00	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017		
	Mi 10:00 - 15:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		

Inhalt Die Schul-Erlebnis-Pädagogik stellt den schulischen Bereich der Erlebnispädagogik dar und verfolgt das Ziel, methodische und didaktische Umsetzungsformen für die Schule zu entwickeln. Es handelt sich dabei um Übungen, die in der Schule erprobt wurden und die sich leicht und ohne großen Materialaufwand im Schul- und Unterrichtsaltag umsetzen lassen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmer möglichst zahlreiche und vielfältige Erfahrungen machen zu lassen, um ihnen einen breiten Fundus an erlebnispädagogischen Übungen für ihre unterrichtliche Praxis mitzugeben. Eingebettet werden die praktisch vermittelten Übungen in den notwendigen theoretischen Hintergrund.

Am Ende des Seminars sollen die Teilnehmer in der Lage sein, selbständig Übungen aus der Schul-Erlebnispädagogik situationsangepasst auszuwählen, anzumodern und Ziel gerichtet durchzuführen.

Das Seminar findet an drei Tagen statt. Am zweiten Tag werden die selbst erlebten Übungen in einer Schulklasse praktisch umgesetzt.

Hinweise **Vergabe der Plätze nach Semesterfortschritt!!!**

Für diese Veranstaltung muss ein **Kostenbeitrag von ca. 70 € pro Person** geleistet werden. Darin enthalten sind alle anfallenden Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Übungsmaterial.

In der Einführungsveranstaltung (Vorbereitung) wird eine Anzahlung von 20,-€ fällig, die auch im Falle eines späteren Rücktritts von der Veranstaltung **nicht** zurückerstattet wird. Der Restbetrag (50,-€) wird dann bei Kursbeginn vor Ort bezahlt.

Dieses Haus ist eine Selbstversorgerhütte ohne größeren Komfort.

Die Teilnahme an der Einführungsveranstaltung ist verpflichtend für die weitere Teilnahme!

Die Veranstaltung wird über den Freien Bereich-Fächerübergreifend 43-SchulSozPro (3 ECTS) kreditiert.

Nachweis Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Referat und praktische Umsetzung

Zielgruppe Für alle Lehrämter, vornehmlich HS/MS (inkl. SoPäd)

Fachbezug Kunst

Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? (2 SWS, Credits: 2 / 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011650 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Beckmann/Rolfs

Inhalt **Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen?**

„Aber es macht durchaus Sinn, den Blick für die Formen zu erweitern, die in der Welt möglich sind.“ (Luhmann, N. (1999): Die Kunst der Gesellschaft. Frankfurt am Main, S.241)

Das Arbeiten mit Kunstwerken im Mathematikunterricht ermöglicht das Anwenden von Wissen und Fähigkeiten in einem anderen Kontext und bewirkt so ein tieferes Verständnis für die mathematischen Inhalte. Dies gilt für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schularten.

Tatsächlich kann für viele Schülerinnen und Schüler über Kunstwerke der Bereich Mathematik auf neue und ungewöhnliche Weise erschlossen werden. Im handelnden Umgang mit Gemälden und Skulpturen werden mathematische Probleme oft schneller und leichter verstanden.

Gleichzeitig wird durch das Arbeiten mit und an den Kunstwerken kulturelle Teilhabe ermöglicht. Beim Arbeiten vor den Werken im Museum wird dieser Ort als außerschulischer Lernort kennengelernt, werden Hemmschwellen, Museen zu betreten, abgebaut und so neue Möglichkeiten am kulturellen Leben außerhalb der Schule teilzunehmen, eröffnet. Das Weltbild, aber auch das Weltwissen der Schülerinnen und Schüler wird erweitert.

Hinweise **Das Seminar findet in den Räumen des Museum im Kulturspeicher statt.**

Es findet in Zusammenarbeit mit Claudia Schönitz, Mathematiklehrerin an der Wichern-Schule in Würzburg statt. (<http://www.diakonie-wuerzburg.de/ekjfh/wichern-schule.3033.0.0.0.0.html>)

Ziel des Seminars ist die Konzeption einer didaktischen Einheit zu den Themen Kunst und Mathematik in Kleingruppen, die mit Schülerinnen und Schülern der Wichern-Schule in der Praxis erprobt wird.

Das Seminar kann entweder im Fächerübergreifenden Freien Bereich unter dem Modul 43-LA-LLK-fach mit 3 ECTS-Punkten oder im Freien Bereich der Sonderpädagogik unter dem Modul 06-I-FB-Anw1-1 mit 2 ECTS-Punkten verbucht werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur

Apel, H.-J./Sacher, W. (2002): Studienbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn

Dahl, K./Nordqvist, S. (1996): Zahlen, Spiralen und magische Quadrate, Mathe für jeden. Hamburg

Dehaene, S. (1999): Der Zahlensinn oder warum wir rechnen können. Basel/Boston/Berlin.

Guderian, D. (1991): Mathematik in der Kunst der letzten dreißig Jahre. Ebringen

Gudjon, H. (2001): Handlungsorientiertes lehren und lernen. Bad Heilbrunn

Haase, A. (2008): Blick.2. 2008. Das Heft zum Jahr der Mathematik. Würzburg

Lauter, M./Weigand, H.-G. (2007): Ausgerechnet... Mathematik und Konkrete Kunst. Ausstellung im Museum im Kulturspeicher in Kooperation mit dem Institut für Mathematik der Universität Würzburg. 10. Februar – 29. April 2007. Baunach.

Maak, A. (2006): Mit Ecken und Kanten. Kunstwerke mit geometrischen Aspekten. Kempen.

Mathematik lehren (2001): Mit Mathe-Welt. Kreativität. Nr. 106. Seelze-Velber

Müller- Philipp, S./Gorski, H.-J. (2001): Leitfaden Geometrie. Braunschweig-Wiesbaden

Rademakers, E. (2005): Kunst und Mathematik. Kreative Unterrichtsideen zu Mustern, Formen und optischen Täuschungen. Hamburg.

Vollrath, H.-J. (1999): **Algebra** in der Sekundarstufe. Heidelberg-Berlin

Nachweis Referat und Verschriftlichung
Zielgruppe alle Lehrämter

Fachbezug Mathematik

Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? (2 SWS, Credits: 2 / 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011650	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	Beckmann/Rolfs
Inhalt	<p>Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? „Aber es macht durchaus Sinn, den Blick für die Formen zu erweitern, die in der Welt möglich sind.“ (Luhmann, N. (1999): Die Kunst der Gesellschaft. Frankfurt am Main, S.241) Das Arbeiten mit Kunstwerken im Mathematikunterricht ermöglicht das Anwenden von Wissen und Fähigkeiten in einem anderen Kontext und bewirkt so ein tieferes Verständnis für die mathematischen Inhalte. Dies gilt für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schularten. Tatsächlich kann für viele Schülerinnen und Schüler über Kunstwerke der Bereich Mathematik auf neue und ungewöhnliche Weise erschlossen werden. Im handelnden Umgang mit Gemälden und Skulpturen werden mathematische Probleme oft schneller und leichter verstanden. Gleichzeitig wird durch das Arbeiten mit und an den Kunstwerken kulturelle Teilhabe ermöglicht. Beim Arbeiten vor den Werken im Museum wird dieser Ort als außerschulischer Lernort kennengelernt, werden Hemmschwellen, Museen zu betreten, abgebaut und so neue Möglichkeiten am kulturellen Leben außerhalb der Schule teilzunehmen, eröffnet. Das Weltbild, aber auch das Weltwissen der Schülerinnen und Schüler wird erweitert.</p>			
Hinweise	<p>Das Seminar findet in den Räumen des Museum im Kulturspeicher statt. Es findet in Zusammenarbeit mit Claudia Schönitz, Mathematiklehrerin an der Wichern-Schule in Würzburg statt. (http://www.diakonie-wuerzburg.de/ekjfh/wichern-schule.3033.0.0.0.0.html) Ziel des Seminars ist die Konzeption einer didaktischen Einheit zu den Themen Kunst und Mathematik in Kleingruppen, die mit Schülerinnen und Schülern der Wichern-Schule in der Praxis erprobt wird. Das Seminar kann entweder im Fächerübergreifenden Freien Bereich unter dem Modul 43-LA-LLK-fach mit 3 ECTS-Punkten oder im Freien Bereich der Sonderpädagogik unter dem Modul 06-I-FB-Anw1-1 mit 2 ECTS-Punkten verbucht werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de</p>			
Literatur	<p>Apel, H.-J./Sacher, W. (2002): Studienbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn Dahl, K./Nordqvist, S. (1996): Zahlen, Spiralen und magische Quadrate, Mathe für jeden. Hamburg Dehaene, S. (1999): Der Zahlensinn oder warum wir rechnen können. Basel/Boston/Berlin. Guderian, D. (1991): Mathematik in der Kunst der letzten dreißig Jahre. Ebringen Gudjon, H. (2001): Handlungsorientiertes lehren und lernen. Bad Heilbrunn Haase, A. (2008): Blick.2. 2008. Das Heft zum Jahr der Mathematik. Würzburg Lauter, M./Weigand, H.-G. (2007): Ausgerechnet... Mathematik und Konkrete Kunst. Ausstellung im Museum im Kulturspeicher in Kooperation mit dem Institut für Mathematik der Universität Würzburg. 10. Februar – 29. April 2007. Baunach. Maak, A. (2006): Mit Ecken und Kanten. Kunstwerke mit geometrischen Aspekten. Kempen. Mathematik lehren (2001): Mit Mathe-Welt. Kreativität. Nr. 106. Seelze-Velber Müller- Philipp, S./Gorski, H.-J. (2001): Leitfaden Geometrie. Braunschweig-Wiesbaden Rademakers, E. (2005): Kunst und Mathematik. Kreative Unterrichtsideen zu Mustern, Formen und optischen Täuschungen. Hamburg. Vollrath, H.-J. (1999): Algebra in der Sekundarstufe. Heidelberg-Berlin</p>			
Nachweis	Referat und Verschriftlichung			
Zielgruppe	alle Lehrämter			

Fachbezug Musik

Musikalisches Gestalten im Schulalltag: Ausgestaltung einer (afrikanischen) Geschichte mit afrikanischen

Instrumenten (insbesondere Trommeln), Rhythmen und Tänzen (2 SWS, Credits: 5 (siehe Hinweise))

Veranstaltungsart: Projekt

13011160	Do 16:00 - 17:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	Albert
	Fr 09:50 - 11:20	wöchentl.	20.10.2017 -	
Inhalt	Im Seminar wird das Musikalische Gestalten im Schulalltag als Projekt mit den Schülern / Schülerinnen zusammen umgesetzt. Die Unterrichtsplanung findet im Team statt			
Hinweise	Das Seminar kann für Studierende mit Didaktikfach Musik und alle Studierenden des LA GS und MS im Fächerübergreifenden Freien Bereich unter dem Modul 04-MP-LADF-Projekt, Prüfungsnummer 321010, verbucht werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de			
Zielgruppe	alle Lehrämter			

Fachbezug Schulpädagogik

Praktische Anwendung von Bausteinen der Schul-Erlebnispädagogik im Kontext Haupt-/Mittelschule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010570	Mo	10:00 - 15:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017		Precht/Will
	Di	18:00 - 20:00	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	00.202 / BibSem	
	Di	10:00 - 15:00	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017		
	Mi	10:00 - 15:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017		

Inhalt Die Schul-Erlebnis-Pädagogik stellt den schulischen Bereich der Erlebnispädagogik dar und verfolgt das Ziel, methodische und didaktische Umsetzungsformen für die Schule zu entwickeln. Es handelt sich dabei um Übungen, die in der Schule erprobt wurden und die sich leicht und ohne großen Materialaufwand im Schul- und Unterrichtsaltag umsetzen lassen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmer möglichst zahlreiche und vielfältige Erfahrungen machen zu lassen, um ihnen einen breiten Fundus an erlebnispädagogischen Übungen für ihre unterrichtliche Praxis mitzugeben. Eingebettet werden die praktisch vermittelten Übungen in den notwendigen theoretischen Hintergrund.

Am Ende des Seminars sollen die Teilnehmer in der Lage sein, selbständig Übungen aus der Schul-Erlebnispädagogik situationsangepasst auszuwählen, anzumodern und Ziel gerichtet durchzuführen.

Das Seminar findet an drei Tagen statt. Am zweiten Tag werden die selbst erlebten Übungen in einer Schulklasse praktisch umgesetzt.

Hinweise

Vergabe der Plätze nach Semesterfortschritt!!!

Für diese Veranstaltung muss ein **Kostenbeitrag von ca. 70 € pro Person** geleistet werden. Darin enthalten sind alle anfallenden Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Übungsmaterial.

In der Einführungsveranstaltung (Vorbesprechung) wird eine Anzahlung von 20,-€ fällig, die auch im Falle eines späteren Rücktritts von der Veranstaltung **nicht** zurückerstattet wird. Der Restbetrag (50,-€) wird dann bei Kursbeginn vor Ort bezahlt.

Dieses Haus ist eine Selbstversorgerhütte ohne größeren Komfort.

Die Teilnahme an der Einführungsveranstaltung ist verpflichtend für die weitere Teilnahme!

Die Veranstaltung wird über den Freien Bereich-Fächerübergreifend 43-SchulSozPro (3 ECTS) kreditiert.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis

Referat und praktische Umsetzung

Zielgruppe

Für alle Lehrämter, vornehmlich HS/MS (inkl. SoPäd)

Fachbezug Sonderpädagogik/ Inklusion

Achtsame Schule: spüren-leben-lernen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011180	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	1.009 / ZHSG	Koerber-Becker/
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	1.009 / ZHSG	Markones
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	1.009 / ZHSG	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	1.009 / ZHSG	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.009 / ZHSG	

Inhalt Im Blockseminar lernen Sie die Grundlagen von achtsamer Arbeit im Sinne von Focusing kennen durch Ausprobieren miteinander. An dem Abendtermin werden wir Videos von der praktischen Umsetzung in Klasse und Kleingruppe ansehen.

Hinweise

Bitte Decke mitbringen!

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe

LA GS/Sopäd

Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? (2 SWS, Credits: 2 / 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011650	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	Beckmann/Rolfs
Inhalt	<p>Kunst und Mathematik - wie passt das zusammen? „Aber es macht durchaus Sinn, den Blick für die Formen zu erweitern, die in der Welt möglich sind.“ (Luhmann, N. (1999): Die Kunst der Gesellschaft. Frankfurt am Main, S.241) Das Arbeiten mit Kunstwerken im Mathematikunterricht ermöglicht das Anwenden von Wissen und Fähigkeiten in einem anderen Kontext und bewirkt so ein tieferes Verständnis für die mathematischen Inhalte. Dies gilt für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schularten. Tatsächlich kann für viele Schülerinnen und Schüler über Kunstwerke der Bereich Mathematik auf neue und ungewöhnliche Weise erschlossen werden. Im handelnden Umgang mit Gemälden und Skulpturen werden mathematische Probleme oft schneller und leichter verstanden. Gleichzeitig wird durch das Arbeiten mit und an den Kunstwerken kulturelle Teilhabe ermöglicht. Beim Arbeiten vor den Werken im Museum wird dieser Ort als außerschulischer Lernort kennengelernt, werden Hemmschwellen, Museen zu betreten, abgebaut und so neue Möglichkeiten am kulturellen Leben außerhalb der Schule teilzunehmen, eröffnet. Das Weltbild, aber auch das Weltwissen der Schülerinnen und Schüler wird erweitert.</p>				
Hinweise	<p>Das Seminar findet in den Räumen des Museum im Kulturspeicher statt. Es findet in Zusammenarbeit mit Claudia Schönitz, Mathematiklehrerin an der Wichern-Schule in Würzburg statt. (http://www.diakonie-wuerzburg.de/ekjfh/wichern-schule.3033.0.0.0.0.html) Ziel des Seminars ist die Konzeption einer didaktischen Einheit zu den Themen Kunst und Mathematik in Kleingruppen, die mit Schülerinnen und Schülern der Wichern-Schule in der Praxis erprobt wird. Das Seminar kann entweder im Fächerübergreifenden Freien Bereich unter dem Modul 43-LA-LLK-fach mit 3 ECTS-Punkten oder im Freien Bereich der Sonderpädagogik unter dem Modul 06-I-FB-Anw1-1 mit 2 ECTS-Punkten verbucht werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de</p>				
Literatur	<p>Apel, H.-J./Sacher, W. (2002): Studienbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn Dahl, K./Nordqvist, S. (1996): Zahlen, Spiralen und magische Quadrate, Mathe für jeden. Hamburg Dehaene, S. (1999): Der Zahlensinn oder warum wir rechnen können. Basel/Boston/Berlin. Guderian, D. (1991): Mathematik in der Kunst der letzten dreißig Jahre. Ebringen Gudjon, H. (2001): Handlungsorientiertes lehren und lernen. Bad Heilbrunn Haase, A. (2008): Blick.2. 2008. Das Heft zum Jahr der Mathematik. Würzburg Lauter, M./Weigand, H.-G. (2007): Ausgerechnet... Mathematik und Konkrete Kunst. Ausstellung im Museum im Kulturspeicher in Kooperation mit dem Institut für Mathematik der Universität Würzburg. 10. Februar – 29. April 2007. Baunach. Maak, A. (2006): Mit Ecken und Kanten. Kunstwerke mit geometrischen Aspekten. Kempen. Mathematik lehren (2001): Mit Mathe-Welt. Kreativität. Nr. 106. Seelze-Velber Müller-Philipp, S./Gorski, H.-J. (2001): Leitfaden Geometrie. Braunschweig-Wiesbaden Rademakers, E. (2005): Kunst und Mathematik. Kreative Unterrichtsideen zu Mustern, Formen und optischen Täuschungen. Hamburg. Vollrath, H.-J. (1999): Algebra in der Sekundarstufe. Heidelberg-Berlin</p>				
Nachweis	Referat und Verschriftlichung				
Zielgruppe	alle Lehrämter				

Erziehungswissenschaften

Prüfungsvorbereitung EWS - Schulpädagogik für Staatsexamen

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

05030001	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017	02.401 / Witt.Platz	Erhardt
Inhalt	Die Prüfungsinhalte nach der Lehramtsprüfungsordnung werden vorgestellt, Prüfungsthemen werden beispielhaft erläutert und Hinweise und Tipps zur Prüfungsvorbereitung werden gegeben. Sie sollen Ihre Fragen stellen.					
Hinweise	Es wird unabhängig hiervon eine weitere Infoveranstaltung für diejenigen geben, die in den folgenden Semestern das EWS-Staatsexamen schreiben (inklusive kurzer Vorstellung der drei zur Auswahl stehenden Fächer Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik, Psychologie).					

Allgemeine Pädagogik

Einführung in die Empirische Bildungsforschung (2 SWS, Credits: 2,5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05031010 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 0.004 / ZHSG Reinders

PÄD-EBF1V1

Hinweise

Wichtig: Informationen für das Studium des Bachelor und für alle Lehramter

Informationen zu Klausurterminen, Anmeldefristen für die Modulklausuren, Klausureinsichtsterminen entnehmen Sie unserer Homepage unter "Aktuelles" <http://www.jugendforschung.de/index.php/aktuelles>

Informationen zu häufig gestellten Fragen bzgl. Klausuranmeldung, Klausurinhalten, ECTS-Punktevergabe können Sie ebenfalls unserer Lehrstuhl Homepage entnehmen unter „Studium“ unter Lehramt, „FAQ Lehramt“

<http://www.jugendforschung.de/index.php/lehramt>

<http://www.jugendforschung.de/index.php/lehramt/faq-lehramt>

und bei Bachelor Studierenden unter „Studium“ BA/MA auf der linken Seite

<http://www.jugendforschung.de/index.php/bachelor>

<http://www.jugendforschung.de/index.php/master>

Vorlesungsform

Die Vorlesung wird im Wintersemester als Präsenzvorlesung und im Sommersemester als Videovorlesung angeboten. Dies bedeutet (sowohl im Winter- als auch im Sommersemester), dass auf der WueCampus2-Seite zu dieser Veranstaltung jede Woche ein neues Vorlesungsvideo bereit gestellt wird. Ferner werden die zugehörigen Folien der jeweiligen Sitzung bereit gestellt.

Erhalt der ECTS-Punkte (Lehramt)

Die Nutzung der Vorlesungsvideos bzw. Besuch der Vorlesung wird mit 2,5 ECTS-Punkten angerechnet, die erfolgreich bestandene Klausur für Lehramtsstudierende (alle Lehramter) der modularisierten Studienform am Ende des Semesters mit 1,5 ECTS, so dass insgesamt 4 ECTS-Punkte vergeben werden.

Wichtiger Hinweis

Die Vorlesung "Allgemeine Pädagogik/Bildungswissenschaft" wird am Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft angeboten und ist nicht identisch mit der Vorlesung "Einführung in die Empirische Bildungsforschung"

Literatur

Prüfungsrelevante Literatur:

Reinders, H., Ditton, H., Gräsel, C. & Gniewosz, B. (2015). *Lehrbuch Empirische Bildungsforschung*. Wiesbaden: VS Verlag.

Band 1: Strukturen und Methoden

Band 2: Gegenstandsbereiche

Anmerkung: Auf die Literatur kann über Links auf Wuecampus2 im Bereich der Vorlesung "Einführung in die Empirische Bildungsforschung" an Universitätscomputern zugegriffen werden.

Der Mensch zwischen Natur, Kultur und Gesellschaft (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05032060 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 25.10.2017 - 08.02.2018 0.002 / ZHSG Dörpinghaus

06-SBW-2S

Inhalt

Dass Bildung und Erziehung nicht voraussetzungslos erfolgen, sondern bedingt sind durch das je historisch kontingente Welt- und Selbstverständnis des Menschen und beeinflusst von soziokulturellen Faktoren, ist eine zentrale Einsicht der pädagogischen Beschäftigung.

Die Veranstaltung gibt Einblick in zentrale Diskursfelder der pädagogischen Anthropologie. Anhand ausgewählter Texte werden die charakteristischen Dimensionen menschlicher Existenz erarbeitet und im Hinblick auf die jeweilige Vorstellung von Erziehung und Bildung vertieft.

Historische Pädagogik (3 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05032070	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Uphoff
06-HP-1S	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	00.202 / BibSem	02-Gruppe	Zimmer
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	00.103 / Gebäude 70	03-Gruppe	Zimmer
	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.209 / BibSem	04-Gruppe	König
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	00.202 / BibSem	04-Gruppe	König
	Sa	14:00 - 18:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	00.202 / BibSem	04-Gruppe	König
	So	14:00 - 18:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	00.202 / BibSem	04-Gruppe	König

Inhalt

Gruppe 1 (Uphoff) : Kulturkritik und Reformpädagogik

Das Seminar befasst sich mit den kulturkritischen Grundlagen und der Vielgestaltigkeit der reformpädagogischen Denkansätze zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Dabei gilt es zunächst, die historischen Grundlagen des 19. Jahrhunderts zu erarbeiten. Nach Klärung des politisch-gesellschaftlichen Kontextes werden dann auf der Basis eines systematischen Zugriffs ausgewählte Reformansätze in den Blick genommen und in Bezug auf die inhärente Problematik vertieft thematisiert.

Gruppe 2 + Gruppe 3 (Zimmer): Das 20. Jahrhundert im Spiegel der Jugend

In diesen Seminargruppen werden wir uns mit der historischen Entwicklung der Lebensphase Jugend während des 20. Jahrhunderts beschäftigen. Vor dem Hintergrund jeweils aktueller Erziehungs- und Bildungsbestrebungen sowie zeitgenössischer Sozialisationstheorien, soll dabei das Phänomen Jugend(sub)kultur im Spannungsfeld von Distinktion und Integration analysiert werden. Beachtung finden dabei neben dem *Wandervogel*, dem *Swinger* und *HJ-ler*, auch der *Rocker* und der *Hippie*. Übergreifend gilt es, Fragen nach (subversiven) Lebensstilen, Szenen und Identitäten nachzugehen, aber auch die Entwicklung der Lebensphase Jugend als Ausgangspunkt pädagogischer Reflexion und als wirksame historische Denkfigur zu begreifen.

Gruppe 4 (Dr. König): Pädagogik und Revolution II: Vormärz und 1848

Die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts ist nicht nur in gesellschaftlicher, politischer und wirtschaftlicher, sondern auch in pädagogischer Hinsicht zwiespältig. Die entscheidenden politischen Zäsuren dieser Zeit waren der Wiener Kongress 1815, die Pariser Julirevolution 1830 und die (unvollendete) Deutsche Revolution 1848. Der Zeitabschnitt wurde einerseits durch wirtschaftliche und gesellschaftliche Dynamisierungen, andererseits durch politische Repression geprägt. Dies führte zum Zusammenrücken der liberal-nationalen Kräfte, zu verstärkten Einheitsbestrebungen und auch zur Entwicklung pädagogischer Forderungen.

Im Seminar soll den Fragen nachgegangen werden, inwieweit die politischen, philosophische und pädagogischen Ideen des ausgehenden 18. und frühen 19. Jahrhunderts, der politische Kampf für die bürgerlichen Freiheitsrechte und der Versuch einer Neuordnung von Staat und Gesellschaft das *pädagogische Denken* und das *konkrete (bildungspolitische) Handeln*

- der Pädagogen der Deutschen Klassik (z. B. Ernst Moritz Arndt (1769-1860), Friedrich Daniel Ernst Schleiermacher [1768-1834], Wilhelm von Humboldt (1767-1835)),
- der Pädagogen des Vormärz (z. B. Gustav Friedrich Dinter (1760-1831), Adolph Diesterweg (1790-1866) und
- der Pädagogen der Revolution von 1848 (z. B. Friedrich Fröbel, Karl Mager (1810-1858), Karl Friedrich Wander (1803-1879), Johann Hinrich Wichern (1808-1881), Adolph Kolping (1813-1865))

bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts beeinflusst, befördert oder bestimmt haben.

Zugleich soll aber auch der Frage nachgegangen werden, welche bildungspolitischen Aktivitäten dadurch tatsächlich initiiert und wie diese konkret im Erziehungs-, Schul- und Hochschulbereich umgesetzt werden sollten bzw. umgesetzt wurden.

Einführende Literatur: (Literaturliste in der Vorbesprechung)

- Tenorth, Heinz-Elmar: Rückblicke auf Revolutionen - Zäsuren der Bildungsgeschichte? In: Zeitschrift für Pädagogik, 44. Jg. (1998), S. 805-808.
- Keiner, Edwin: Lehrer, Staat und Öffentlichkeit. Die standesspezifische Formierung des Bildungssystems in der Revolution von 1848. In: Zeitschrift für Pädagogik, 44. Jg. (1998), S. 809-830

Prüfungsform:

- Referat und Diskussion im Seminar (Themenvergabe in der Vorbesprechung)
- Hausarbeit (10 bis **max. 12** Seiten Fließtext, Anmerkungsapparat, Quellen- und Literaturverzeichnis)
- regelmäßige Teilnahme (verbindlich)
- Abschlussdiskussion (verbindliche Teilnahme)
- **Abgabetermin der Hausarbeit in gedruckter Form: Montag, 26. Februar 2018, 12 Uhr im Sekretariat** des Lehrstuhls Prof. Dr. Dörpinghaus **bei Frau Weth**. Die Hausarbeit in elektronischer Form bitte direkt an mich: karlheinz.koenig@uni-wuerzburg.de

Interkulturelle Bildung und Kompetenzen (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05032210	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Egger
06-IB-1S	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	26.01.2018 - 28.01.2018	00.209 / BibSem	02-Gruppe	Friedrich/Holder

Inhalt

Gruppe 1 (Egger): Einführung in den Diskurs der (Inter-)Kulturalität

Das Seminar bietet eine Einführung in die Grundbegriffe Interkultureller Bildung. Dem Begriff und den Phänomenen der Kultur wird zunächst ein besonderes Augenmerk gewidmet. Er stellt einen Grundbegriff des Humanen und damit der Humanwissenschaften sowie pädagogischer Praxis dar. Seine theoretische Komplexität wird deshalb auch vor der Folie praktischer und normativer Frage- und Problemstellungen beleuchtet.

Ausgehend von dieser Grundlage werden in einem zweiten Teil ausgewählte grundlegende Konzepte des interkulturellen Diskurses (z.B. kulturelles Gedächtnis, Fremdheit, Identität, Diversity, Rassismus, Migration, Asyl) beleuchtet und kritisch diskutiert. Mit den Teilnehmern wird die Auswahl gemeinsam zu Semesterbeginn diskutiert und festgelegt, um den inhaltlichen Interessen der Teilnehmer Rechnung zu tragen.

Gruppe 2 (Holder/Friedrich - Block): Pädagogisches Handeln aus (inter-)kultureller Perspektive

Das Blockseminar versteht sich als Schnittstelle von Theorie und Praxis. Anhand ausgewählter Texte werden Bildungsprozesse zunächst aus kultureller und interkultureller Perspektive näher untersucht. Weiter soll über erlebnisorientierte Übungen der lebensweltliche Bezug interkultureller Erfahrungen hervorgehoben und die Einbettung menschlicher Wahrnehmungs- und Handlungsformen in kulturelle Zusammenhänge herausgearbeitet werden. Ziel des Seminars ist es, mittels theoretischer Reflexion und praxisorientierten Übungen, die Wahrnehmung für alltägliche, interkulturelle Begegnungen in pädagogischen Settings zu schärfen und darauf aufbauend pädagogische Handlungsmöglichkeiten zu diskutieren. Das Seminar ist im ASQ-Pool gelistet. Studierende aller Fachbereiche können hier ECTS-Punkte für den ASQ-Bereich Ihres Studiums erwerben.

Hinweise

Einführung in die Bildungswissenschaft (Lehramt) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05032500 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 0.004 / ZHSG Harth-Peter

06-AEW1-LA

Inhalt Die Vorlesung thematisiert die Grundlagen und die Kernbestände erziehungswissenschaftlichen Wissens. Erörtert werden Grundbegriffe, Grundvorgänge und Grundverhältnisse der Erziehungswissenschaft. Die Vorlesung gibt Einblicke in die Geschichte und Theorien der Erziehung und Bildung und greift die Theoriegeschichte der Erziehungswissenschaft sowie grundlegende wissenschaftstheoretische Ansätze der Pädagogik als Wissenschaft auf.

Nachweis Die Vorlesung schließt mit einer Klausur ab, die benotet und mit 4 ECTS versehen wird (Pflichtveranstaltung). Weiter Informationen: <http://www.bildungswissenschaft.uni-wuerzburg.de/index.php?id=128163>

Zielgruppe Die Vorlesung richtet sich an alle Lehramtsstudierenden, die innerhalb des modularisierten Studiengangs ECTS-Punkte in Pädagogik erwerben möchten.

Psychologie

Lehramtsstudierende (modularisiert, Studienbeginn ab WS 2015/16)

Modul "Pädagogische Psychologie des Lehrens und Lernens" und "Sozialpsychologie der Schule und der Familie" (06-Psy-LernSoz)

Modulbezeichnung:

Lehren und Lernen; Sozialpsychologie

Kurzbezeichnung:

06-Psy-LernSoz

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
 2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
 3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
 4. SWS: *4*
 5. ECTS-Punkte: *4*
 6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: *120*
 7. Dauer: *1 Semester*
 8. a) Zuvor bestandene Module: *--*
b) Sonstige Vorkenntnisse: *--*
 9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: *--*
 10. Inhalte: *Einführung in Methoden der Psychologie; kognitive Prozesse, insbesondere Lernen, Gedächtnis und Wissenserwerb und dabei auch positive und negative Bedingungen des Lernens in Gruppen, einschließlich Lehrer-Schüler-Interaktion und -beziehung und familiärer Fragen.*
 11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Durch erweiterte Methodenkenntnisse sind die Studierenden zu einem besseren Verständnis der psychologischen Fachliteratur fähig. Auf Grundlage der Lern-, Gedächtnis-, Denk- und Wissenspsychologie verbessert sich die unterrichtliche Darbietung des Lernstoffs auf der einen und die effiziente Hilfe für Schüler zum besseren Lernen auf der anderen Seite. Durch die erweiterten Sozialpsychologie-Kenntnisse haben die Studierenden das Verständnis für die Schüler und deren Abhängigkeit von Gruppe, Familie und Gesellschaft; von daher verfügen die Studierenden über das Wissen, die sozialen Phänomene der Schulklasse effizienter zu steuern und besser für die Schaffung einer förderlichen sozialen Atmosphäre zu sorgen.*
 12. Teilmodul
- Kurzbezeichnung:** *06- Psy-LernSoz-1*

Titel: „Pädagogische Psychologie des Lehrens und Lernens“ und „Sozialpsychologie der Schule und Familie“

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: *Pflicht*; SWS: 4; ECTS-Punkte: 4)

Das Modul = Teilmodul besteht aus den beiden Lehreinheiten „Pädagogische Psychologie des Lehrens und Lernens“ 06-Psy-LernSoz-1-V1 und „Sozialpsychologie der Schule und Familie“ 06-Psy-LernSoz-1-V2 , zu denen **jeweils eine Veranstaltung** (Vorlesung **oder** Seminar) zu belegen ist.

Sozialpsychologie der Schule und der Familie (2 SWS, Credits: nur in Kombination mit Lern: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05024500	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 -	00.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	Marx
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.401 / Witt.Platz	02-Gruppe	Marx
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	Linden
	Do	18:00 - 20:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	Guffler
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	
	So	09:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	00.106 / Gebäude 70	06-Gruppe	Piest
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 -	00.106 / Gebäude 70	07-Gruppe	Piest

Inhalt Soziale Interaktion und Kommunikation (Lehrer-Schüler- und Schüler-Schüler-Interaktion, interkulturelles Lernen); soziale Strukturen und Prozesse in Kleingruppen (Schulklasse, Arbeitsgruppe, Lehrerkollegium, Familie); soziale Einstellungen, soziale Kognitionen und subjektive Theorien bei Lehrern und Schülern und deren Änderung; soziale Konflikte und deren Bewältigung.

Hinweise **Bitte beachten Sie: Bei den Gruppen 01 und 02 handelt es sich jeweils um eine Vorlesung, bei den Gruppen 03 bis 07 um Seminare.** Die Veranstaltung ist dem Modul 06-Psy-LernSoz zugeordnet und entspricht der Lehreinheit 06- Psy-LernSoz-1-V2. Im Seminar wird aktive Mitarbeit verlangt.

Literatur Ein elektronischer Semesterapparat wird auf WueCampus2 zur Verfügung gestellt.

Nachweis Für den Erwerb von 4 ECTS-Punkten muss das gesamte Modul (also zusätzlich zur Sozialpsychologie auch die Pädagogische Psychologie des Lehrens und Lernens; 06- Psy-LernSoz-1-V1) studiert werden.

Vorlesung:

Der Erwerb eines Leistungsnachweises ist in Form einer ca. 45-minütigen Klausur über beide Veranstaltungen des Moduls (Lern und Soz in einer Klausur) möglich.

Seminare:

Bei einer Teilnahme am Seminar ist aktive Mitarbeit erforderlich. Der Erwerb eines Leistungsnachweises ist in Form einer ca. 45-minütigen Klausur über beide Veranstaltungen des Moduls (Lern und Soz in einer Klausur) möglich.

Zielgruppe Studierende aller Lehrrämter (modularisiertes Studium und alte LPO 1)

Studierende der Sprachheiltherapie / akademischen Logopädie

Studierende der Erziehungswissenschaft (Diplom)

Nach früherem Studienverlaufsplan EWS vorgesehen für:

Studierende des Lehramts Gymnasium, 2. Semester des modularisierten Studiums

Studierende der Lehrrämter Grund-, Haupt- und Realschule sowie Sonderpädagogik, 1. Semester

Lernpsychologie (2 SWS, Credits: nur in Kombination mit Soz: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05024510	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	Richter
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.401 / Witt.Platz	02-Gruppe	Richter
	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	03-Gruppe	Schindler
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	Schindler
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	Schindler
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	06-Gruppe	Schindler
Inhalt	Die Vorlesung und die Seminare des Moduls geben einen einführenden Überblick über die psychologischen Grundlagen des Lernens. Dazu gehören verhaltensorientierte Lernprozesse, Lern- und Leistungsmotivation, Gedächtnis und Wissenserwerb, Denken und Problemlösen, Methoden und Merkmale guter Lehre und psychologische Prozesse beim selbstgesteuerten Lernen.						
Hinweise	Bitte beachten Sie: Bei den Gruppen 01 und 02 handelt es sich jeweils um eine Vorlesung, bei den Gruppen 03 bis 06 um Seminare. Studierenden im modularisierten Studium wird empfohlen, die Vorlesung zu belegen, bei Interesse und Engagement kann aber statt der Vorlesung auch ein Seminar gewinnbringend besucht werden. Die Veranstaltung ist dem Modul 06-Psy-LernSoz zugeordnet und entspricht der Lehrinheit 06- Psy-LernSoz-1-V1. Im Seminar wird aktive Mitarbeit verlangt.						
Literatur	<i>Literatur</i> : Hasselhorn, M. & Gold, A. (2013). <i>Pädagogische Psychologie: Erfolgreiches Lernen und Lehren</i> (3. Aufl.). Stuttgart: Kohlhammer. (Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.)						
Nachweis	Ein elektronischer Semesterapparat wird auf WueCampus2 zur Verfügung gestellt. Für den Erwerb von 4 ECTS-Punkten muss das gesamte Modul (also zusätzlich zur Pädagogischen Psychologie des Lehrens und Lernens auch die Sozialpsychologie; 06- Psy-LernSoz-1-V2) studiert werden. Vorlesung: Der Erwerb eines Leistungsnachweises ist in Form einer ca. 45-minütigen Klausur über beide Veranstaltungen des Moduls (Lern und Soz in einer Klausur) möglich. Seminare: Bei einer Teilnahme am Seminar ist aktive Mitarbeit erforderlich. Der Erwerb eines Leistungsnachweises ist in Form einer ca. 45-minütigen Klausur über beide Veranstaltungen des Moduls (Lern und Soz in einer Klausur) möglich.						
Zielgruppe	Studierende aller Lehrämter Studierende der Sprachheiltherapie / akademischen Logopädie Studierende der Erziehungswissenschaft (Diplom) Nach früherem Studienverlaufsplan EWS vorgesehen für: Studierende des Lehramts Gymnasium, 2. Semester des modularisierten Studiums Studierende der Lehrämter Grund-, Haupt- und Realschule sowie Sonderpädagogik, 1. Semester						

Modul „Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters„ und „Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen„ (06-Psy-EntAu)

Modulbezeichnung:

Entwicklungspsychologie; Auffälligkeiten

Kurzbezeichnung:

06-Psy-EntAu

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: *4*
5. ECTS-Punkte: *4*
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: *120*
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte: *Modelle, Bereiche und Bedingungen der menschlichen Entwicklung im Kindes- und Jugendalter einschließlich der in diesem Alter möglichen Abweichungen von einer normalen Bandbreite der Entwicklung, unterteilt nach Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten. Dazu kommen Ansätze zu Förderung, Prävention und Intervention.*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden können die einzelnen Kinder und Jugendlichen gemäß den Besonderheiten der jeweiligen Entwicklungsschritte, -bereiche und -auffälligkeiten einordnen. Auf Grundlagenniveau können sie spezielle, psychologisch*

fundierte Maßnahmen oder Programme bei Abweichungen, Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten anwenden, modifizieren oder selbst gestalten.

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-EntAu-1

Titel: „Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters“ und „Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen“

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 4; ECTS-Punkte: 4).

Das Modul = Teilmodul besteht aus den beiden Lehreinheiten " *Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters* " 06-Psy-EntAu-1-V1 und " *Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen* " 06-Psy-EntAu-1-V2, zu denen **jeweils eine Veranstaltung (Vorlesung oder Seminar)** zu belegen ist.

Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen (2 SWS, Credits: nur in Kombination mit Ent: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05024520	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	02.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	Lenhard
	Do	12:00 - 14:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	Küspert
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	So	09:00 - 16:00	Einzel	03.12.2017 - 03.12.2017	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	03-Gruppe	Lingel
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	Tibken
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	Tibken
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 -	03.103 / Witt.Platz	06-Gruppe	Tibken
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	07-Gruppe	Greving
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	08-Gruppe	Marx

Inhalt
Die Vorlesung und die Seminare dieser Veranstaltung thematisieren Modelle, Bereiche und Bedingungen der menschlichen Entwicklung im Kindes- und Jugendalter einschließlich der in diesem Alter möglichen Abweichungen von einer normalen Bandbreite der Entwicklung. Dabei wird auf der einen Seite auf Auffälligkeiten im Lernen (Lese-Rechtschreibstörung, Rechenstörung, intellektuelle Minderbegabung, Hochbegabung) und auf der anderen Seite auf Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten (Schulangst, Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Syndrom, aggressives Verhalten, Bullying und Cyberbullying, Depression, selbstverletzendes Verhalten, Suizid und erweiterter Suizid, Essstörungen und Substanzmissbrauch) eingegangen. Aufbauend auf den aktuellen Forschungsergebnissen werden Ansätze zu Förderung, Prävention und Intervention aufgezeigt.

Ziel der Veranstaltungen ist es, die bedeutsamsten Auffälligkeiten zu kennen und diese den jeweiligen Entwicklungsschritten und -bereichen zuordnen zu können. Auf dieser Basis soll das Wissen darüber erworben werden, wie spezielle, psychologisch fundierte Maßnahmen oder Programme bei Abweichungen, Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten anzuwenden, zu modifizieren oder selbst zu gestalten sind.

Hinweise
Die Veranstaltung ist dem Modul 06-Psy-EntAu zugeordnet und entspricht der Lehreinheit 06-Psy-EntAu-1-V2. In Seminaren wird ein Kurzvortrag sowie eine kurze Ausarbeitung verlangt.

Bitte beachten Sie:

- Bei Gruppe 01 handelt es sich um eine Vorlesung, bei den weiteren Gruppen um Seminare.
- Für die Teilnahme ist eine Online-Anmeldung erforderlich. Diese ist bis unmittelbar zum Beginn der Vorlesungszeit möglich. Eine Nachbelegung (Vergabe n. Eingang) läuft in der ersten Woche der Vorlesungszeit.
- Bitte mailen Sie den Dozierenden nur, sofern Ihre Frage durch gründliches Lesen der Veranstaltungsinformationen und das Befragen von Kommilitonen nicht geklärt werden kann!

Literatur
Ein elektronischer Semesterapparat mit der Prüfungsliteratur wird unter WueCampus zur Verfügung gestellt. Vor Semesterbeginn wird im elektronischen Vorlesungsverzeichnis SB@Home die Adresse und das Passwort bekannt gemacht.

Nachweis
Für den Erwerb von 4 ECTS-Punkten werden die Inhalte beider Units, also "Auffälligkeiten" und Entwicklungspsychologie geprüft. Es wird also empfohlen, im gleichen Semester eine Vorlesung oder ein Seminar zur Entwicklungspsychologie (06- 06-Psy-EntAu-1-V1) zu belegen.

Benotung:

- Studienbeginn vor Sommersemester 2015: Klausur unbenotet
- Studienbeginn zum Wintersemester 2015/16: Klausur benotet

Vorlesung:

Es gibt eine begrenzte Anzahl an Prüfungen in der Entwicklungspsychologie und der Unit "Auffälligkeiten", die in Bezug auf Schwierigkeitsgrad und Aufbau identisch sind. Sie können nach Belieben im einen oder anderen Bereich mitschreiben, um die Leistung einzubringen. Bitte beachten Sie, dass wir Prüfungen für Anmeldungen schließen, wenn diese überlaufen sind. Weichen Sie in diesem Fall auf eine andere Prüfung dieses Moduls aus.

Seminare:

Für die Teilnahme ist die Abhaltung eines Kurzvortrags sowie eine aktive Mitarbeit erforderlich (Absprache in der jeweiligen Veranstaltung)

Wichtiger Hinweis zur Prüfungsanmeldung (WICHTIGWICHTIGWICHTIGWICHTIG)

Um an der Prüfung teilnehmen zu können, ist eine getrennte Anmeldung über SB@Home erforderlich. Ohne eine Prüfungsanmeldung darf nicht an der Prüfung teilgenommen werden! Die Anmeldung wird voraussichtlich ab Anfang Januar möglich sein. Sollten Sie die Anmeldung verpassen, dann werden wir Sie nicht nachfragen! Die genauen Prüfungstermine werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben. Die Klausurplätze sind limitiert und die Anmeldung wird gesperrt, sobald eine Klausur überlaufen ist. Bitte weichen Sie in diesem Fall auf einen anderen Termin aus, z. B. in der Vorlesung oder einem Seminar aus der Entwicklungspsychologie aus. Sollten Sie technische Schwierigkeiten bei der Anmeldung haben, dann wenden Sie sich unter Angabe Ihrer Matrikelnummer und der Prüfungsnummer an die Hotline von SB@Home, an das Prüfungsamt oder an Michaela Pirkner vom Lehrstuhl Psychologie IV (pirkner@psychologie.uni-wuerzburg.de). Nachfragen per Mail an die Dozierenden werden ungelesen gelöscht.

Zielgruppe

- Studierende des Lehramts aller Fachrichtungen
- Bachelor Akademische Sprachheiltherapie / Logopädie

Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters (2 SWS, Credits: nur in Kombination mit Au: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05024530	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Schmiedeler
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	Wertgen
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	03-Gruppe	Lingel
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	Wertgen
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	Wertgen
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	20.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	06-Gruppe	Marx
	Fr	12:00 - 13:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	02.107 / Witt.Platz	07-Gruppe	Linden
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	02.107 / Witt.Platz	07-Gruppe	
	Sa	09:30 - 18:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	02.107 / Witt.Platz	07-Gruppe	
	So	09:30 - 16:00	Einzel	14.01.2018 - 14.01.2018	02.107 / Witt.Platz	07-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 -	03.106 / Witt.Platz	08-Gruppe	Wertgen

Inhalt
In der Veranstaltung werden die zentralen Theorien und Methoden der Entwicklungspsychologie behandelt. Darauf aufbauend wird die Entwicklung von kognitiven (Intelligenz, Wissen, Gedächtnis, Sprache, Metakognition, Selbstkonzept) und nichtkognitiven (Motivation, Moral) Personmerkmalen erarbeitet. Die Entwicklung im frühen Kindes- sowie im Jugendalter runden das Themengebiet ab. Im Zuge der Ausbildung für Lehramtsstudierende bleiben diese Inhaltsbereiche auf das Kindes- und Jugendalter beschränkt und fokussieren auf leistungsrelevante Entwicklungsbereiche.

Hinweise
Für den Erwerb von 4 ECTS-Punkten werden die Inhalte beider Units, also "Auffälligkeiten" und Entwicklungspsychologie geprüft. Es wird also empfohlen, im gleichen Semester die Vorlesung oder ein Seminar zu Auffälligkeiten zu belegen.

Benotung:

- Studienbeginn vor Sommersemester 2015: Klausur unbenotet
- Studienbeginn zum Wintersemester 2015/16: Klausur benotet

Vorlesung:

Es gibt eine begrenzte Anzahl an Prüfungen in der Entwicklungspsychologie und der Unit "Auffälligkeiten", die in Bezug auf Schwierigkeitsgrad und Aufbau identisch sind. Sie können nach Belieben an einem der Termine mitschreiben, um die Leistung einzubringen. Bitte beachten Sie, dass wir Prüfungen für Anmeldungen schließen, wenn diese überlaufen sind. Weichen Sie in diesem Fall auf eine andere Prüfung dieses Moduls aus.

Seminare:

Für die Teilnahme ist die Abhaltung eines Kurzvortrags sowie eine aktive Mitarbeit erforderlich (Absprache in der jeweiligen Veranstaltung)

Wichtiger Hinweis zur Prüfungsanmeldung (WICHTIG!)

Um an der Prüfung teilnehmen zu können, ist eine getrennte Anmeldung über SB@Home erforderlich. Ohne eine Prüfungsanmeldung darf nicht an der Prüfung teilgenommen werden! Die Anmeldung ist voraussichtlich im Januar 2018 möglich. Sollten Sie die Anmeldung verpassen, dann werden wir Sie nicht nachtragen! Die genauen Prüfungstermine werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben. Die Klausurplätze sind limitiert und die Anmeldung wird gesperrt, sobald eine Klausur überlaufen ist. Bitte weichen Sie in diesem Fall auf einen anderen Termin aus. Sollten Sie technische Schwierigkeiten bei der Anmeldung haben, dann wenden Sie sich unter Angabe Ihrer Matrikelnummer und der Prüfungsnummer an die Hotline von SB@Home, an das Prüfungsamt oder an Michaela Pirkner vom Lehrstuhl Psychologie IV (pirkner@psychologie.uni-wuerzburg.de). Nachfragen per Mail an die Dozierenden werden ungelesen gelöscht.

Literatur

Die prüfungsrelevante Literatur wird in WueCampus bereit gestellt. Weiterführende Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul "Differentielle und Persönlichkeitspsychologie; Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation" (06-Psy-DiffDia)

Modulbezeichnung: *Differentielle und Persönlichkeitspsychologie; Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation*

Kurzbezeichnung: *06-Psy-DiffDia*

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Lehrstuhl für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: *4*

5. ECTS-Punkte: *5*

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: *150*

7. Dauer: *1 Semester*

8.

a) Zuvor bestandene Module: *--*

b) Sonstige Vorkenntnisse: *--*

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: *06-Psy-TutausbDD1*

0. Inhalte: *Aufbau der Persönlichkeit und Variablen zur Benennung und Unterscheidung der menschlichen Individualität, insbesondere der Leistungsvariablen und deren Zustandekommen. Prinzipien und Verfahren der Messung solcher Unterschiede, insbesondere in der schulischen Leistungsdiagnostik (herkömmlich und psychologisch) und deren Anwendung, auch bei Evaluation.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden können die Leistungs- und Persönlichkeitsstruktur von Schülern erkennen, einordnen und deren Zustandekommen erklären, ebenso die entsprechenden Unterschiede zwischen den Schülern einschließlich der unterschiedlichen Ausprägungen verschiedener Begabungen. Sie erwerben Wissen über die individuellen emotional-motivationalen und kognitiven Bedingungen zum Entstehen von Schülerleistungen und deren Verbesserung. Sie können konventionelle und psychologisch-wissenschaftliche Verfahren zur Leistungsfeststellung theoretisch analysieren, gegebenenfalls modifizieren und praktisch anwenden, sowie deren Einsatz*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-DiffDia-1

Titel: „ *Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext Schule und Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation*“

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 4; ECTS-Punkte: 5). Das Modul = Teilmodul besteht aus den beiden Lehreinheiten " *Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext Schule* " 06-Psy-DiffDia-1-V (virtuelle Vorlesung) und " *Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation* " 06-Psy-DiffDia-1-S (virtuelles Seminar).

Kurse der VHB: Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext Schule (2 SWS, Credits: nur in Kombination mit Dia:

5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05025000 Di 18:00 - 20:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 0.004 / ZHSG Marx

Inhalt Kognitive (Intelligenz, Begabung, Kreativität), emotionale (Lernfreude, Angst) und motivationale (Neugiermotivation, Lern- und Leistungsmotivation, Interesse, Selbstkonzept) Bedingungen des Lernens; berufliche Entwicklung von Lehrkräften

Hinweise Es handelt sich um eine virtuelle Lehrveranstaltung, die vorwiegend in Interaktion mit dem PC stattfindet. Zusätzlich werden Gruppen von je ca. 20-30 Studierenden gebildet, die jeweils von einer Tutorin / einem Tutor betreut werden. Die Aufgaben der Tutorinnen und Tutoren besteht vornehmlich darin, die verlangten Kurzaufgaben zuzuweisen und nach der Abgabe in der Lernplattform zu kommentieren.

Anmeldung voraussichtlich zwischen 01.10.17 und 04.11.17 über www.vhb.org (und nicht über SB@Home!):

Schritt 1 - Registrierung:

Nur für diejenigen, die bisher noch nicht auf dem VHB-Portal angemeldet waren:

Anlegen eines Benutzeraccounts - unter "Login" -> "Neu registrieren".

Um die Registrierung abzuschließen muss innerhalb von 28 Tagen eine Authentifizierung als Student oder Studentin der Universität Würzburg erfolgen (Vorgang beschrieben).

Schritt 2 - Kursbelegung:

Nach dem Login ist eine einmalige Kursbelegung auf dem VHB-Portal nötig.

Folgen Sie dann bitte dem folgenden Klickpfad: Kursprogramm -> Lehramt-> Psychologie.

Dort finden Sie zwei Veranstaltungen:

a) Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule

b) Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation

Um die Veranstaltungen zu belegen, melden Sie sich dazu folgendermaßen an.

Klicken Sie bitte auf den Button "zum Kurs anmelden" und folgen Sie dann den weiteren Anweisungen. Bitte achten Sie darauf, sich in den WueCampus-Kursraum hineinzuklicken: "Zum Kurs".

Diesen Vorgang für beide Veranstaltungen durchführen! Sie müssen sich also sowohl für Differentielle Psychologie als auch für Pädagogisch-psychologische Diagnostik jeweils über die vhb anmelden und einmal in den Kursraum klicken.

Schritt 3 - Nutzung:

Von nun an können Sie sich mit Ihrem studentischen Account lokal auf der Plattform WueCampus zur Nutzung der Kurse einloggen.

Am Dienstag, 17.10.2017, 18-20 Uhr, findet im Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude am Hubland, Hörsaal 0.004, eine Präsenzveranstaltung zum Einstieg in das virtuelle Modul statt ("Kickoff-Veranstaltung", empfehlenswert, aber nicht verpflichtend).

Die Zuteilung zu den Tutorinnen und Tutoren ("Gruppeneinteilung") erfolgt für diejenigen, die sich bis Dienstag, 17.10., 15 Uhr, angemeldet und in den Kursraum geklickt haben, bis spätestens Dienstag, 17.10., 17 Uhr. Sie können dann Ihre Tutorin / Ihren Tutor bereits im Rahmen der Kickoff-Veranstaltung kennenlernen. Wer sich später anmeldet, muss möglicherweise ein paar Tage bis zur Gruppeneinteilung warten.

Die erfolgte Gruppeneinteilung erkennen Sie daran, dass Ihnen ein Gruppenforum zur Verfügung steht. Dort finden Sie Informationen von Ihrem Tutor / Ihrer Tutorin.

"Frühstartmöglichkeit" in vorlesungsfreier Zeit: Wer sich schon bis zum 05.10. anmeldet und in den WueCampus2-Kursraum klickt, wird bereits am 06.10. in eine "Frühstartergruppe" zugeteilt, in der bereits in der vorlesungsfreien Zeit erste Aufgaben bearbeitet werden können (aber nicht müssen). Die erfolgte Gruppeneinteilung erkennen Sie daran, dass Ihnen ein Gruppenforum zur Verfügung steht. Dort finden Sie Informationen von Ihrem Tutor / Ihrer Tutorin.

Nachweis Die Teilnahme an der Modulprüfung (Klausur) setzt die rechtzeitige Abgabe von Kurzaufgabenbearbeitungen voraus. Die 5 ECTS-Punkte und die Note können durch die Teilnahme an der Klausur erlangt werden. Die 45-minütige Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen des Moduls DiffDia.

Zielgruppe Lehramtsstudierende im modularisierten Studium

Lehramtsstudierende im modularisierten Studium. Da es sich um ein benotetes Psychologie-Modul handelt, ist es sicher empfehlenswert, das Modul nicht als erstes Psychologie-Modul zu absolvieren. Die Empfehlung des früheren Studienverlaufsplans EWS war, das Modul im 4. oder 5. Semester zu belegen.

Kurse der VHB: Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation und als ALTERNATIVE zum virtuellen Teilmodul OPTIONALE Präsenzveranstaltungen - SB@Home-Belegungsfristen gelten nur für Präsenzseminare (2 SWS,

Credits: nur in Kombination mit Diff: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05025010	Mo 08:00 - 10:00	wöchentl.	16.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	01-Gruppe	Marx
	Fr 14:00 - 16:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	Lingel
	Fr 14:00 - 18:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	So 09:00 - 16:00	Einzel	21.01.2018 - 21.01.2018	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	03-Gruppe	Karageorgos

Inhalt Psychologische Grundlagen und Gütekriterien; Schulleistungsmessung, Zensurenggebung und Lernerfolgskontrolle; Befragung, Beurteilung, Beobachtung und Testverfahren; Schulfähigkeitsdiagnostik für verschiedene Schularten; Methoden der schulbezogenen Evaluation

Hinweise **Bitte sorgfältig lesen!**
Erstmals bieten wir in diesem Semester alternativ zum virtuellen Teilmodul eine Präsenzveranstaltung an. Sie können also für Dia auswählen, ob Sie entweder eine Präsenzveranstaltung belegen oder das Teilmodul rein virtuell studieren. Für die Präsenzveranstaltungen stehen jedoch nur 120 Plätze zur Verfügung. Anmeldung und Verlosung der Plätze über sb@home. Wer keinen Präsenzplatz erhält, kann sich problemlos dann im virtuellen Modul anmelden. Wenn Sie am Seminar teilnehmen, müssen Sie die Voraussetzungen (Teilbereich Dia) für die Klausurzulassung dort erfüllen - eine Abgabe von Aufgaben zu Dia in einem Tutorium ist dann nicht mehr möglich. Nur die Diff-Aufgaben müssen Sie auch dann im Tutorium bearbeiten. Für das (rein) virtuelle Studium gilt:

Es handelt sich um eine virtuelle Lehrveranstaltung, die vorwiegend in Interaktion mit dem PC stattfindet. Zusätzlich werden Gruppen von je ca. 20-30 Studierenden gebildet, die jeweils von einer Tutorin / einem Tutor betreut werden. Die Aufgaben der Tutorinnen und Tutoren besteht vornehmlich darin, die verlangten Kurzaufgaben zuzuweisen und nach der Abgabe in der Lernplattform zu kommentieren.

Anmeldung voraussichtlich zwischen 01.10.17 und 03.11.17 über www.vhb.org (und nicht über SB@Home!):

Schritt 1 - Registrierung:

Nur für diejenigen, die bisher noch nicht auf dem VHB-Portal angemeldet waren:

Anlegen eines Benutzeraccounts - unter "Login" -> "Neu registrieren".

Um die Registrierung abzuschließen muss innerhalb von 28 Tagen eine Authentifizierung als Student oder Studentin der Universität Würzburg erfolgen (Vorgang beschrieben).

Schritt 2 - Kursbelegung:

Nach dem Login ist eine einmalige Kursbelegung auf dem VHB-Portal nötig.

Folgen Sie dann bitte dem folgenden Klickpfad: Kursprogramm -> Lehramt-> Psychologie.

Dort finden Sie zwei Veranstaltungen:

- a) Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule
- b) Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation

Um die Veranstaltungen zu belegen, melden Sie sich dazu folgendermaßen an.

Klicken Sie bitte auf den Button "zum Kurs anmelden" und folgen Sie dann den weiteren Anweisungen. Sie müssen sich dann auch noch in den WueCampus-Kursraum "hineinklicken".

Diesen Vorgang für beide Veranstaltungen durchführen! Sie müssen sich also sowohl für Differentielle Psychologie als auch für Pädagogisch-psychologische Diagnostik jeweils über die vhb anmelden.

Schritt 3 - Nutzung:

Von nun an können Sie sich mit Ihrem studentischen Account lokal auf der Plattform WueCampus zur Nutzung der Kurse einloggen.

Am Dienstag, 17.10.2017, 18-20 Uhr, findet im Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude am Hubland, Hörsaal 0.004, eine Präsenzveranstaltung zum Einstieg in das virtuelle Modul statt ("Kickoff-Veranstaltung", nicht verpflichtend).

Die Zuteilung zu den Tutorinnen und Tutoren ("Gruppenzuteilung") erfolgt für diejenigen, die sich bis Dienstag, 17.10., 15 Uhr, angemeldet haben, bis spätestens Dienstag, 17.10., 17 Uhr. Wer sich später anmeldet, muss möglicherweise ein paar Tage bis zur Gruppenzuteilung warten.

Die erfolgte Gruppenzuteilung erkennen Sie daran, dass Ihnen ein Gruppenforum zur Verfügung steht. Dort finden Sie Informationen von Ihrem Tutor / Ihrer Tutorin.

"Frühstartmöglichkeit" in vorlesungsfreier Zeit: Wer sich schon bis zum 05.10. anmeldet und in den WueCampus2-Kursraum klickt, wird bereits am 06.10. in eine "Frühstartergruppe" zugeteilt, in der bereits in der vorlesungsfreien Zeit erste Aufgaben bearbeitet werden können (aber nicht müssen). Die erfolgte Gruppenzuteilung erkennen Sie daran, dass Ihnen ein Gruppenforum zur Verfügung steht. Dort finden Sie Informationen von Ihrem Tutor / Ihrer Tutorin.

Nachweis Die Teilnahme an der Modulprüfung (Klausur) setzt die rechtzeitige Abgabe von Kurzaufgabenbearbeitungen voraus. Die 5 ECTS-Punkte und die Note können durch die Teilnahme an der Klausur erlangt werden. Die 45-minütige Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen des Moduls DiffDia.

Zielgruppe Lehramtsstudierende im modularisierten Studium

Da es sich um ein benotetes Psychologie-Modul handelt, ist es sicher empfehlenswert, das Modul nicht als erstes Psychologie-Modul zu absolvieren. Die Empfehlung des früheren Studienverlaufsplans EWS war, das Modul im 4. oder 5. Semester zu belegen.

Module "Freier Bereich"

Modul "Aus der Praxis schulischer und außerschulischer Beratungseinrichtungen" (06-Psy-PraxBera)

Modulbezeichnung:

Aus der Praxis schulischer und außerschulischer Beratungseinrichtungen

Kurzbezeichnung:

06-Psy-PraxBera

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 3
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 90
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:--
10. Inhalte: *Einrichtungen und Angebote schulischer Beratung (Schulberatungsstelle, Schulpsychologen und Beratungslehrkräfte, Mobiler Sonderpädagogischer Dienst) und außerschulischer Beratung (z.B. Erziehungs- und Familienberatungsstellen, Begabungspsychologische Beratungsstelle, Frühdiagnosezentrum, Kinder- und Jugendärzte, Kinder- und Jugendpsychiatrie).*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden haben Einblick in Fragestellungen und Verläufe schulischer Beratung. Sie haben den Aufbau des Schulberatungssystems kennengelernt und einen Überblick über Einrichtungen außerschulischer Kooperationspartner sowie über Informationen für die Wege der Kontaktaufnahme, auch für Eltern gewonnen.*
12. Teilmodul:
Kurzbezeichnung: *06-Psy-PraxBera-1*
Titel: *Aus der Praxis schulischer und außerschulischer Beratungseinrichtungen*
Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 3).

Modul "Begegnung mit kollegialer Beratung (Supervision)" (06-Psy-Suvi)

Modulbezeichnung:

Begegnung mit kollegialer Beratung (Supervision)

Kurzbezeichnung:

06-Psy-Suvi

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 3
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 90
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte: *Supervision von Lehramtsstudierenden richtet sich auf die aktuelle Belastungssituation der Supervisanden. Dabei kann es sich um Konflikte handeln, die aus den Beziehungen zur eigenen Person, mit Schülern, Eltern oder Kollegium resultieren. Die vorgetragenen Probleme werden unter verschiedenen Blickwinkeln betrachtet und Lösungsansätze zusammengetragen.*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Durch Supervisionsarbeit wird die persönliche, fachliche und soziale Handlungskompetenz von Lehramtsstudierenden vertieft und erweitert. Die Studierenden können konflikthafte Beziehungssituationen in der Schule neu einschätzen, Interaktionsvorgänge und -probleme im veränderten Kontext bewerten, sich selbst und*

andere differenziert wahrnehmen. Sie sind stärker sensibilisiert für eigene und fremde Gefühle und können Handlungsalternativen entwickeln.

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-Suvi-1

Titel: *Begegnung mit kollegialer Beratung (Supervision)*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 3).

Modul "Besonders begabte Kinder und Jugendliche: Grundlagen und Maßnahmen" (06-Psy-Begab)

Modulbezeichnung:

Besonders begabte Kinder und Jugendliche: Grundlagen und Maßnahmen

Kurzbezeichnung:

06-Psy-Begab

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 3

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 90

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --

10. Inhalte: *Formen, Entstehung und Erkennung von Hochbegabung und deren typische Erscheinungsformen, einschließlich der dabei entstehenden Vorteile und Nachteile im schulischen Leben. Notwendigkeit und Maßnahmen der speziellen Förderung hochbegabter Kinder und Jugendlicher.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden besitzen Kenntnisse über Hochbegabung bei Kindern und Jugendlichen, deren Formen, Entstehung und Erkennung. Sie kennen die Möglichkeiten und Grenzen der hochbegabten Kinder und Jugendlichen und wissen um die Entwicklungsprobleme, die dabei entstehen können. Sie kennen die schulischen und außerschulischen Maßnahmen zur Hochbegabtenförderung sowie die Möglichkeiten zur psychologischen Beratung.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-Begab-1

Titel: *Besonders begabte Kinder und Jugendliche: Grundlagen und Maßnahmen*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 3).

Besonders begabte Kinder in der Schule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05024750 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 02.107 / Witt.Platz Linden

Inhalt Ausgehend von Grundlagen der Intelligenzforschung und anhand von Fallbeispielen werden Formen, Entstehung und Diagnostik von Hochbegabung sowie der Zusammenhang von Hochbegabung mit Persönlichkeitsmerkmalen und Störungsbildern diskutiert. Zusätzlich werden spezielle Maßnahmen zur inner- und außerschulischen Förderung von hochbegabten Kindern vorgestellt. Besuche in einschlägigen Beratungs- und Fördereinrichtungen sind geplant.

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 1. Semester

Modul "Einführung in wissenschaftliches Arbeiten im schulischen Feld" (06-Psy-EinwissA)

Modulbezeichnung:

Einführung in wissenschaftliches Arbeiten im schulischen Feld

Kurzbezeichnung:

06-Psy-EinwissA

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: *1*

5. ECTS-Punkte: *3*

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: *90*

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkennntnis erforderlich für Module: --

10. Inhalte: *Empirische Grundmethoden, Datenerhebung und -verarbeitung; Arbeit am Text.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden besitzen anwendbare Kenntnisse der psychologischen Methodik und können Daten erheben und verarbeiten. Sie sind grundsätzlich in der Lage, einen psychologischen Text nach wissenschaftlichen Kriterien zu erstellen.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: *06-Psy-EinwissA-1*

Titel: *Einführung in wissenschaftliches Arbeiten im schulischen Feld*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 1; ECTS-Punkte:3).

Einführung in wissenschaftliches Arbeiten im schulischen Feld (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05024720	Fr 13:00 - 14:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	02.107 / Witt.Platz	Karageorgos
	Fr 12:00 - 18:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	02.107 / Witt.Platz	
	Fr 12:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	02.107 / Witt.Platz	

Inhalt In dieser Übung sollen Grundlagen empirischer Forschung vermittelt werden, z.B. Aufbau empirischer Arbeiten, Herleitung und Formulierung von Fragestellungen und Hypothesen, Interpretation empirischer Befunde.

Nachweis Portfolio (in der Regel: Planung, Durchführung, Auswertung, Interpretation einer eigenen "Mini-Studie")

Zielgruppe Lehramtsstudierende mit Interesse an empirischer Forschung

Modul "Gesprächsführung für (zukünftige) Lehrpersonen" (06-Psy-Gespräf)

Modulbezeichnung:

Gesprächsführung für (zukünftige) Lehrpersonen

Kurzbezeichnung:

06-Psy-Gespräf

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: *3*

5. ECTS-Punkte: *3*

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: *90*

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:--

10. Inhalte: *Verschiedene Aspekte einer Mitteilung; Grundhaltungen im Gespräch; aktives und passives Zuhören; Ich-Botschaften; Vorbereitung und Phasen eines Gesprächs; Problem- und Lösungsorientierung; Beobachtung und Analyse beispielhafter Gesprächssituationen sowie Erprobung und Übung von Gesprächssituationen anhand praxisnaher Gesprächsanlässe.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden lernen Grundhaltungen und Techniken, die für ein ziel- und ergebnisorientiertes Gespräch in sachlicher und vertrauensbildender Atmosphäre unabdingbar sind, kennen und können diese anwenden.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-Gespräf-1

Titel: *Gesprächsführung für (zukünftige) Lehrpersonen* Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul.

(Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 3; ECTS-Punkte: 3).

Fit im Elterngespräch (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

05024560	Fr 12:00 - 14:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	02.107 / Witt.Platz	Markert
	Fr 12:00 - 19:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.107 / Witt.Platz	
	Fr 12:00 - 19:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	02.107 / Witt.Platz	
	Sa 10:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.107 / Witt.Platz	
	Sa 10:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	02.107 / Witt.Platz	

Inhalt Das Seminar legt nach einem Überblick über verschiedene Kommunikationsmodelle den Schwerpunkt auf die Gestaltung von Elterngesprächen in der Schule. In praktischen Übungen erhalten die Studierenden die Möglichkeit, das eigene Gesprächsverhalten zu reflektieren und Erfahrungen in der partnerzentrierten und lösungsorientierten Gesprächsführung zu gewinnen. Bei der inhaltlichen Festlegung können die Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer berücksichtigt werden.

Literatur Hennig, C. & W. Ehinger (2009). Das Elterngespräch in der Schule. (4. Aufl.). Donauwörth: Auer.
Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Voraussetzung aktive Teilnahme

Nachweis Seminarmitgestaltung, Präsentation

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab 1. Semester

Modul "Kinder und Jugendliche mit Lernbeeinträchtigungen: Psychologische Grundlagen und Methoden/ Programme zur Konzentrations-, Motivations- und Leistungsverbesserung" (06-Psy-Beeint)

Modulbezeichnung:

Kinder und Jugendliche mit Lernbeeinträchtigungen: Psychologische Grundlagen und Methoden/ Programme zur Konzentrations-, Motivations- und Leistungsverbesserung

Kurzbezeichnung:

06-Psy-Beeint

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 3

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 90

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --

10. Inhalte: *Erscheinungsformen und Ursachen von allgemeinen Lernbeeinträchtigungen bei Kindern und Jugendlichen. Grundprinzipien der pädagogisch-psychologischen Interventionen*

und der Trainingsprogramme. Spezifische und schulstufenangemessene Methoden und Programme zum Training von Konzentration, von Motivation und zur Leistungsverbesserung.

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: Die Studierenden kennen Formen (und Verursachungen) allgemeiner Lernbeeinträchtigungen bei Kindern und Jugendlichen und können diese grundsätzlich erkennen. Sie kennen theoretische Grundlagen, Aufbau, Ablauf, Durchführung und Evaluation von Interventions- bzw. Trainingsprogrammen.

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-Beeint-1

Titel: *Kinder und Jugendliche mit Lernbeeinträchtigungen: Psychologische Grundlagen und Methoden/ Programme zur Konzentrations-, Motivations- und Leistungsverbesserung*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 3).

Modul "Lehrer/in werden - Lehrer/in sein" (06-Psy-Lwerdsein)

Modulbezeichnung:

Lehrer werden – Lehrer sein

Kurzbezeichnung:

06-Psy-Lwerdsein

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 3
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 90
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte: *Selbstwahrnehmung, Selbstreflexion und Ressourcenanalyse zu Lehrereignung und Entscheidung für ein Lehramtsstudium; Anforderungen an die Rolle des Lehrers/ der Lehrerin; individuelle Stressbewältigungsstrategien; Bedeutung der kollegialen Beratung im Umgang mit schwierigen Schülern, Eltern und Kollegen.*
*Im **Lehrertraining** geht es um die Analyse des Lehr(er)verhaltens der studentischen Teilnehmer/-innen und den Aufbau von lern- und sozialpsychologisch begründeten Alternativen: Einsatz von Video-Feedback; Elemente der Gruppendynamik und der Verhaltensmodifikation unter Berücksichtigung verschiedener Schülertypen.*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden reflektieren ihren Weg zum Lehramtsstudium. Sie gleichen Informationen über Aufgaben und Rolle des Lehrers mit ihren Vorstellungen und Fähigkeiten ab und analysieren Belastungsfaktoren und mögliche Bewältigungsstrategien. Sie erkennen die Bedeutung von persönlicher Haltung und Verhalten im Umgang mit Schülern, Eltern und Kollegen und lernen lösungsorientierte Perspektiven aus der systemischen Sichtweise kennen.*
*Die Studierenden kennen nach dem Besuch des **Lehrertrainings** günstige und ungünstige Ausprägungen und Wirkungsweisen möglicher Interaktionsformen zwischen Lehrpersonen und Kindern/Jugendlichen und Möglichkeiten für alternative Verhaltensformen im Umgang mit Schülerinnen und Schülern auf der Basis angemessener Grundeinstellungen, jeweils unter Berücksichtigung von individuellen Besonderheiten der Schüler und Schülerinnen.*
12. Teilmodul: **Kurzbezeichnung:** 06-Psy-Lwerdsein-1
Titel: *Lehrer werden – Lehrer sein*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 3).

Verhaltens- und Kommunikationstraining für Lehramtsstudierende (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

05024830	Di	12:00 - 14:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	02.103 / Witt.Platz	Trolldenier
Lwerdsein	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	02.203 / Witt.Platz	
	Sa	09:00 - 13:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	02.203 / Witt.Platz	
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	02.103 / Witt.Platz	

Inhalt Im 1. Block wird ein vollständiges Trainingsprogramm mit theoretischer Fundierung einerseits und praktischen Videoszenen zu vorgegebenen Alltagsthemen andererseits angeboten.

Der Inhalt bleibt „geheim“, um die Teilnehmer ein echtes Training erleben zu lassen.

Im 2. Block geht es um Verhaltensmodifikation (auch für ADHS-Kinder), Neurolinguistisches Programmieren im Unterricht (insbesondere Differenzierungen nach Schülertypen) und um Entspannungstechniken (eine wird konkret durchgeführt, bitte eine Decke mitbringen, damit man sich auf den Boden legen kann).

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Nachweis Anwesenheit und Übernahme eines Kurzreferats in Absprache mit dem Dozenten.

Dieses Modul wird im freien Bereich EWS verbucht und kann deshalb für Studierende des Lehramts an Gymnasien nicht verbucht werden. Es ist ihnen aber unbenommen, dennoch teilzunehmen.

Zielgruppe alle Lehramtsstudierenden ab dem 2. Semester

Modul "Psychologische Lehrertrainings als Vorbereitung auf die Berufspraxis" (06-Psy-LTrain)

Modulbezeichnung:

Psychologische Lehrertrainings als Vorbereitung auf die Berufspraxis

Kurzbezeichnung:

06-Psy-LTrain

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 3
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 90
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte:
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:
12. Teilmodul: **Kurzbezeichnung:** *06-Psy-LTrain-1*
Titel: *Psychologische Lehrertrainings als Vorbereitung auf die Berufspraxis*
Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 3).

Modul "Psychologisch fundierte Programme zur Beeinflussung von Verhaltensauffälligkeiten" (06-Psy-ProgAuff)

Modulbezeichnung:

Psychologisch fundierte Programme zur Beeinflussung von Verhaltensauffälligkeiten

Kurzbezeichnung:

06-Psy-ProgAuff

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 3
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 90
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
- b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:--
10. Inhalte: *Verhaltensauffälligkeiten in Erscheinungsformen, Ursachen, Gruppierung und Auswirkung. Maßnahmen und Programme zur Beeinflussung der Verhaltensauffälligkeiten im schulischen oder schulnahen Kontext, insbesondere bei Aggression und Gewalt, bei Angststörungen, bei gestörtem Sozialverhalten sowie bei Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörungen.*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden kennen die Hintergründe und Erscheinungsformen von Verhaltensauffälligkeiten bei Schülerinnen und Schülern und deren Bedeutung. Sie haben Kenntnisse über Maßnahmen und Programme zur Beeinflussung der Verhaltensauffälligkeiten im schulischen und schulnahen Kontext und kennen insbesondere Aufbau, Ablauf und Anwendungsspezifizierung der relevanten, evaluierten Programme.*
12. Teilmodul:
Kurzbezeichnung: *06-Psy-ProgAuff-1*
Titel: *Psychologisch fundierte Programme zur Beeinflussung von Verhaltensauffälligkeiten*
Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 3).

Konfliktbewältigung im Schulalltag (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05024810 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 02.107 / Witt.Platz Markert

Inhalt
Schwerpunkte der Veranstaltung sind die Entstehung von Konflikten in der Schule und Möglichkeiten der Prävention und Intervention. In Theorie und Praxis soll der konstruktive Umgang mit Konflikten zwischen Schülern geschult werden, als Beispiel sei hier die Peer-Mediation genannt. Weiterhin werden Spannungen in der Lehrer-Schüler-Interaktion und Unterrichtsstörungen thematisiert sowie Möglichkeiten, solchen Konfliktsituationen zu begegnen. Ein Beispiel für diesen Themenkomplex wäre das Classroom-Management nach Kounin. Bei der inhaltlichen Festlegung können die Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer berücksichtigt werden.

Literatur
Keller, G. (2010). Vulkangebiet Schule. Konfliktanalyse, Konfliktlösung, Konfliktprävention. Bern: Huber.
Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Voraussetzung
aktive Teilnahme

Nachweis
Seminarmitgestaltung, Präsentation

Zielgruppe
Lehramtsstudierende

Modul "Psychologisch fundierter Medieneinsatz für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche" (06-Psy-Medien)

Modulbezeichnung:

Psychologisch fundierter Medieneinsatz für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche

Kurzbezeichnung:

06-Psy-Medien

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 3
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 90
7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--
- b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte: *Medienpsychologische, medientechnische und pädagogisch-psychologische Grundlagen, Absichten und Methoden von Medien für den Einsatz in Schule und Unterricht, z.B. psychologische Lern- und Übungsprogramme am Computer für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche; Einsatz von Aufnahmemedien zur unterrichtlichen Unterstützung (Lernerfolgssicherung, Veranschaulichung, Verbesserung des Klassenzusammenhalts).*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden kennen die entsprechenden Medien und deren pädagogisch-psychologischen Nutzungsmöglichkeiten. Im Falle von Lernprogrammen haben sie einen Überblick über relevante, evaluierte Programme und können sich anhand einzelner Dimensionen auch selbst ein Urteil über deren Tauglichkeit bilden. Im Falle der Aufnahmemedien können sie selbst damit umgehen und deren Einsatz zur Bereicherung des Unterrichts vorbereiten.*
12. Teilmodul: **Kurzbezeichnung:** 06-Psy-Medien-1
Titel: *Psychologisch fundierter Medieneinsatz für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche*
Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 3).

Modul "Spezielle Lernstörungen aus psychologischer Sicht: Grundlagen, Diagnose und Intervention" (06-Psy-SpezLern)

Modulbezeichnung:

Spezielle Lernstörungen aus psychologischer Sicht: Grundlagen, Diagnose und Intervention

Kurzbezeichnung:

06-Psy-SpezLern

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie
06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 3

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 90

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:--

10. Inhalte: *Formen, Erkennung und Auswirkung spezieller Lernstörungen, insbesondere von Legasthenie und von Mathematikstörungen einschließlich der psychologischen Theorien zu Entstehung und Verlauf. Psychologisch evaluierte Interventionsprogramme in Wirkungsprinzip, Aufbau und Durchführung.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden kennen die speziellen Lernstörungen, insbesondere Legasthenie und Mathematikstörungen und deren Formen und Bedeutung in der Schule. Sie haben einen Überblick über entsprechende, evaluierte Interventions- bzw. Trainingsprogramme und besitzen die Kenntnisse zu deren Anwendung.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-SpezLern-1

Titel: *Spezielle Lernstörungen aus psychologischer Sicht: Grundlagen, Diagnose und Intervention*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 3).

Modul "Tutorenausbildung für differentielle Psychologie und pädagogisch-psychologische Diagnostik" (06-Psy-TutausbDD)

Modulbezeichnung:

Tutorenausbildung für differentielle Psychologie und pädagogisch-psychologische Diagnostik

Kurzbezeichnung:

06-Psy-TutausbDD

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 3

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 90

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module: *06-Psy-DiffDia*

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: - -

10. Inhalte: *Hochschuldidaktische und vertiefte inhaltliche Kenntnisse zu den Bereichen „Differenzielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext Schule“ und „Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation“. Kenntnisse und Möglichkeiten eines virtuellen Moduls und der Kommunikationsmöglichkeiten mit Studierenden auf elektronischem Wege.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden können die Rolle als Tutor im virtuellen Modul „Differenzielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext Schule“ und „Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation“ wahrnehmen. Sie können die von den betreuten Modulteilnehmern zu erstellenden Texte begutachten und kommentieren.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: *06-Psy-TutausbDD-1*

Titel: *Tutorenausbildung für differentielle Psychologie und pädagogisch-psychologische Diagnostik)*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 3).

Tutorinnen- und Tutoren für das virtuelle Modul "Differenzielle Psychologie und Pädagogisch-psychologische

Diagnostik" (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05024780	Di	13:00 - 17:00	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	02.107 / Witt.Platz	Lingel
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	Lingel
	Di	18:00 - 20:00	Einzel	23.01.2018 - 23.01.2018	00.103 / Witt.Platz	Lingel
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	02.203 / Witt.Platz	Lingel
	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	02.107 / Witt.Platz	Lingel

Inhalt Die Themen des virtuellen Moduls zur Differentiellen Psychologie und zur Pädagogisch-psychologischen Diagnostik werden aufgefrischt. Zudem wird die Arbeit der Tutorinnen und Tutoren begleitet. Probleme bei der Kommentierung der von den Modulteilnehmern verfassten Kurzaufgaben werden diskutiert.

Voraussetzung Bereitschaft im laufenden Semester im virtuellen Modul "DiffDia" als Tutor(in) tätig zu sein. Die übliche Tutorenvergütung wird gewährt.
Zielgruppe Studierende in höheren Semestern, die bereits Kenntnisse in Differentieller Psychologie und Pädagogisch-psychologischer Diagnostik besitzen

Lehramtsstudierende (modularisiert, Studienbeginn SoSe 2015 und früher)

Infoveranstaltung EWS-Psychologie für Staatsexamen Frühjahr 2018

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

05024910	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017	00.401 / Witt.Platz	Marx
----------	----	---------------	--------	-------------------------	---------------------	------

Inhalt Themengebiete mit Beispielen; Literatur-Empfehlungen; vor allem sollen Sie Fragen stellen können.

Hinweise Es wird unabhängig hiervon eine weitere Infoveranstaltung für diejenigen geben, die Herbst 2018 oder später das EWS-Staatsexamen schreiben (inklusive kurzer Vorstellung der drei zur Auswahl stehenden Fächer Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik, Psychologie).

Modul "Pädagogische Psychologie des Lehrens und Lernens" und "Sozialpsychologie der Schule und der Familie" (06-Psy-LernSoz)

Modulbezeichnung:

Lehren und Lernen; Sozialpsychologie

Kurzbezeichnung:

06-Psy-LernSoz

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: *4*
5. ECTS-Punkte: *4*
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: *120*
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module: *--*
b) Sonstige Vorkenntnisse: *--*
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: *--*
10. Inhalte: *Einführung in Methoden der Psychologie; kognitive Prozesse, insbesondere Lernen, Gedächtnis und Wissenserwerb und dabei auch positive und negative Bedingungen des Lernens in Gruppen, einschließlich Lehrer-Schüler-Interaktion und -beziehung und familiärer Fragen.*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Durch erweiterte Methodenkenntnisse sind die Studierenden zu einem besseren Verständnis der psychologischen Fachliteratur fähig. Auf Grundlage der Lern-, Gedächtnis-, Denk- und Wissenspsychologie verbessert sich die unterrichtliche Darbietung des Lernstoffs auf der einen und die effiziente Hilfe für Schüler zum besseren Lernen auf der anderen Seite. Durch die erweiterten Sozialpsychologie-Kenntnisse haben die Studierenden das Verständnis für die Schüler und deren Abhängigkeit von Gruppe, Familie und Gesellschaft; von daher verfügen die Studierenden über das Wissen, die sozialen Phänomene der Schulklasse effizienter zu steuern und besser für die Schaffung einer förderlichen sozialen Atmosphäre zu sorgen.*
12. Teilmodul

Kurzbezeichnung: *06- Psy-LernSoz-1*

Titel: *„Pädagogische Psychologie des Lehrens und Lernens“ und „Sozialpsychologie der Schule und Familie“*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: *Pflicht*; SWS: *4*; ECTS-Punkte: *4*)

Das Modul = Teilmodul besteht aus den beiden Lehreinheiten *„Pädagogische Psychologie des Lehrens und Lernens“ 06-Psy-LernSoz-1-V1* und *„Sozialpsychologie der Schule und Familie“ 06-Psy-LernSoz-1-V2*, zu denen **jeweils eine Veranstaltung** (Vorlesung oder Seminar) zu belegen ist.

Sozialpsychologie der Schule und der Familie (2 SWS, Credits: nur in Kombination mit Lern: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05024500	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 -	00.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	Marx
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.401 / Witt.Platz	02-Gruppe	Marx
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	Linden
	Do	18:00 - 20:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	Guffler
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	
	So	09:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	00.106 / Gebäude 70	06-Gruppe	Piest
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 -	00.106 / Gebäude 70	07-Gruppe	Piest

Inhalt Soziale Interaktion und Kommunikation (Lehrer-Schüler- und Schüler-Schüler-Interaktion, interkulturelles Lernen); soziale Strukturen und Prozesse in Kleingruppen (Schulklasse, Arbeitsgruppe, Lehrerkollegium, Familie); soziale Einstellungen, soziale Kognitionen und subjektive Theorien bei Lehrern und Schülern und deren Änderung; soziale Konflikte und deren Bewältigung.

Hinweise **Bitte beachten Sie: Bei den Gruppen 01 und 02 handelt es sich jeweils um eine Vorlesung, bei den Gruppen 03 bis 07 um Seminare.** Die Veranstaltung ist dem Modul 06-Psy-LernSoz zugeordnet und entspricht der Lehrinheit 06- Psy-LernSoz-1-V2. Im Seminar wird aktive Mitarbeit verlangt.

Literatur Ein elektronischer Semesterapparat wird auf WueCampus2 zur Verfügung gestellt.

Nachweis Für den Erwerb von 4 ECTS-Punkten muss das gesamte Modul (also zusätzlich zur Sozialpsychologie auch die Pädagogische Psychologie des Lehrens und Lernens; 06- Psy-LernSoz-1-V1) studiert werden.

Vorlesung:

Der Erwerb eines Leistungsnachweises ist in Form einer ca. 45-minütigen Klausur über beide Veranstaltungen des Moduls (Lern und Soz in einer Klausur) möglich.

Seminare:

Bei einer Teilnahme am Seminar ist aktive Mitarbeit erforderlich. Der Erwerb eines Leistungsnachweises ist in Form einer ca. 45-minütigen Klausur über beide Veranstaltungen des Moduls (Lern und Soz in einer Klausur) möglich.

Zielgruppe

Studierende aller Lehrämter (modularisiertes Studium und alte LPO 1)
 Studierende der Sprachheiltherapie / akademischen Logopädie
 Studierende der Erziehungswissenschaft (Diplom)
 Nach früherem Studienverlaufsplan EWS vorgesehen für:
 Studierende des Lehramts Gymnasium, 2. Semester des modularisierten Studiums
 Studierende der Lehrämter Grund-, Haupt- und Realschule sowie Sonderpädagogik, 1. Semester

Lernpsychologie (2 SWS, Credits: nur in Kombination mit Soz: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05024510	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	Richter
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.401 / Witt.Platz	02-Gruppe	Richter
	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	03-Gruppe	Schindler
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	Schindler
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	Schindler
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	06-Gruppe	Schindler

Inhalt Die Vorlesung und die Seminare des Moduls geben einen einführenden Überblick über die psychologischen Grundlagen des Lernens. Dazu gehören verhaltensorientierte Lernprozesse, Lern- und Leistungsmotivation, Gedächtnis und Wissenserwerb, Denken und Problemlösen, Methoden und Merkmale guter Lehre und psychologische Prozesse beim selbstgesteuerten Lernen.

Hinweise **Bitte beachten Sie: Bei den Gruppen 01 und 02 handelt es sich jeweils um eine Vorlesung, bei den Gruppen 03 bis 06 um Seminare. Studierenden im modularisierten Studium wird empfohlen, die Vorlesung zu belegen, bei Interesse und Engagement kann aber statt der Vorlesung auch ein Seminar gewinnbringend besucht werden.** Die Veranstaltung ist dem Modul 06-Psy-LernSoz zugeordnet und entspricht der Lehrinheit 06- Psy-LernSoz-1-V1. Im Seminar wird aktive Mitarbeit verlangt.

Literatur *Literatur*: Hasselhorn, M. & Gold, A. (2013). *Pädagogische Psychologie: Erfolgreiches Lernen und Lehren* (3. Aufl.). Stuttgart: Kohlhammer. (Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.)

Ein elektronischer Semesterapparat wird auf WueCampus2 zur Verfügung gestellt.

Nachweis Für den Erwerb von 4 ECTS-Punkten muss das gesamte Modul (also zusätzlich zur Pädagogischen Psychologie des Lehrens und Lernens auch die Sozialpsychologie; 06- Psy-LernSoz-1-V2) studiert werden.

Vorlesung: Der Erwerb eines Leistungsnachweises ist in Form einer ca. 45-minütigen Klausur über beide Veranstaltungen des Moduls (Lern und Soz in einer Klausur) möglich.

Seminare:

Bei einer Teilnahme am Seminar ist aktive Mitarbeit erforderlich. Der Erwerb eines Leistungsnachweises ist in Form einer ca. 45-minütigen Klausur über beide Veranstaltungen des Moduls (Lern und Soz in einer Klausur) möglich.

Zielgruppe

Studierende aller Lehrämter
 Studierende der Sprachheiltherapie / akademischen Logopädie
 Studierende der Erziehungswissenschaft (Diplom)
 Nach früherem Studienverlaufsplan EWS vorgesehen für:
 Studierende des Lehramts Gymnasium, 2. Semester des modularisierten Studiums
 Studierende der Lehrämter Grund-, Haupt- und Realschule sowie Sonderpädagogik, 1. Semester

Modul „Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters“ und „Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen“ (06-Psy-EntAu)

Modulbezeichnung:

Entwicklungspsychologie; Auffälligkeiten

Kurzbezeichnung:

06-Psy-EntAu

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: *4*
5. ECTS-Punkte: *4*
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: *120*
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte: *Modelle, Bereiche und Bedingungen der menschlichen Entwicklung im Kindes- und Jugendalter einschließlich der in diesem Alter möglichen Abweichungen von einer normalen Bandbreite der Entwicklung, unterteilt nach Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten. Dazu kommen Ansätze zu Förderung, Prävention und Intervention.*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden können die einzelnen Kinder und Jugendlichen gemäß den Besonderheiten der jeweiligen Entwicklungsschritte, -bereiche und -auffälligkeiten einordnen. Auf Grundlagenniveau können sie spezielle, psychologisch fundierte Maßnahmen oder Programme bei Abweichungen, Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten anwenden, modifizieren oder selbst gestalten.*
12. Teilmodul:
Kurzbezeichnung: *06-Psy-EntAu-1*
Titel: *„Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters“ und „Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen“*
Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 4; ECTS-Punkte: 4).
Das Modul = Teilmodul besteht aus den beiden Lehreinheiten " *Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters* " 06-Psy-EntAu-1-V1 und " *Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen* " 06-Psy-EntAu-1-V2, zu denen **jeweils eine Veranstaltung (Vorlesung oder Seminar)** zu belegen ist.

Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen (2 SWS, Credits: nur in Kombination mit Ent: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05024520	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	02.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	Lenhard
	Do	12:00 - 14:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	Küspert
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	So	09:00 - 16:00	Einzel	03.12.2017 - 03.12.2017	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	03-Gruppe	Lingel
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	Tibken
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	Tibken
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 -	03.103 / Witt.Platz	06-Gruppe	Tibken
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	07-Gruppe	Greving
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	08-Gruppe	Marx

Inhalt
Die Vorlesung und die Seminare dieser Veranstaltung thematisieren Modelle, Bereiche und Bedingungen der menschlichen Entwicklung im Kindes- und Jugendalter einschließlich der in diesem Alter möglichen Abweichungen von einer normalen Bandbreite der Entwicklung. Dabei wird auf der einen Seite auf Auffälligkeiten im Lernen (Lese-Rechtschreibstörung, Rechenstörung, intellektuelle Minderbegabung, Hochbegabung) und auf der anderen Seite auf Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten (Schulangst, Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Syndrom, aggressives Verhalten, Bullying und Cyberbullying, Depression, selbstverletzendes Verhalten, Suizid und erweiterter Suizid, Essstörungen und Substanzmissbrauch) eingegangen. Aufbauend auf den aktuellen Forschungsergebnissen werden Ansätze zu Förderung, Prävention und Intervention aufgezeigt.

Ziel der Veranstaltungen ist es, die bedeutsamsten Auffälligkeiten zu kennen und diese den jeweiligen Entwicklungsschritten und -bereichen zuordnen zu können. Auf dieser Basis soll das Wissen darüber erworben werden, wie spezielle, psychologisch fundierte Maßnahmen oder Programme bei Abweichungen, Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten anzuwenden, zu modifizieren oder selbst zu gestalten sind.

Hinweise
Die Veranstaltung ist dem Modul 06-Psy-EntAu zugeordnet und entspricht der Lehrinheit 06-Psy-EntAu-1-V2. In Seminaren wird ein Kurzvortrag sowie eine kurze Ausarbeitung verlangt.

Bitte beachten Sie:

- Bei Gruppe 01 handelt es sich um eine Vorlesung, bei den weiteren Gruppen um Seminare.
- Für die Teilnahme ist eine Online-Anmeldung erforderlich. Diese ist bis unmittelbar zum Beginn der Vorlesungszeit möglich. Eine Nachbelegung (Vergabe n. Eingang) läuft in der ersten Woche der Vorlesungszeit.
- Bitte mailen Sie den Dozierenden nur, sofern Ihre Frage durch gründliches Lesen der Veranstaltungsinformationen und das Befragen von Kommilitonen nicht geklärt werden kann!

Literatur
Ein elektronischer Semesterapparat mit der Prüfungsliteratur wird unter WueCampus zur Verfügung gestellt. Vor Semesterbeginn wird im elektronischen Vorlesungsverzeichnis SB@Home die Adresse und das Passwort bekannt gemacht.

Nachweis
Für den Erwerb von 4 ECTS-Punkten werden die Inhalte beider Units, also "Auffälligkeiten" und Entwicklungspsychologie geprüft. Es wird also empfohlen, im gleichen Semester eine Vorlesung oder ein Seminar zur Entwicklungspsychologie (06- 06-Psy-EntAu-1-V1) zu belegen.

Benotung:

- Studienbeginn vor Sommersemester 2015: Klausur unbenotet
- Studienbeginn zum Wintersemester 2015/16: Klausur benotet

Vorlesung:

Es gibt eine begrenzte Anzahl an Prüfungen in der Entwicklungspsychologie und der Unit "Auffälligkeiten", die in Bezug auf Schwierigkeitsgrad und Aufbau identisch sind. Sie können nach Belieben im einen oder anderen Bereich mitschreiben, um die Leistung einzubringen. Bitte beachten Sie, dass wir Prüfungen für Anmeldungen schließen, wenn diese überlaufen sind. Weichen Sie in diesem Fall auf eine andere Prüfung dieses Moduls aus.

Seminare:

Für die Teilnahme ist die Abhaltung eines Kurzvortrags sowie eine aktive Mitarbeit erforderlich (Absprache in der jeweiligen Veranstaltung)

Wichtiger Hinweis zur Prüfungsanmeldung (WICHTIGWICHTIGWICHTIGWICHTIG)

Um an der Prüfung teilnehmen zu können, ist eine getrennte Anmeldung über SB@Home erforderlich. Ohne eine Prüfungsanmeldung darf nicht an der Prüfung teilgenommen werden! Die Anmeldung wird voraussichtlich ab Anfang Januar möglich sein. Sollten Sie die Anmeldung verpassen, dann werden wir Sie nicht nachtragen! Die genauen Prüfungstermine werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben. Die Klausurplätze sind limitiert und die Anmeldung wird gesperrt, sobald eine Klausur überlaufen ist. Bitte weichen Sie in diesem Fall auf einen anderen Termin aus, z. B. in der Vorlesung oder einem Seminar aus der Entwicklungspsychologie aus. Sollten Sie technische Schwierigkeiten bei der Anmeldung haben, dann wenden Sie sich unter Angabe Ihrer Matrikelnummer und der Prüfungsnummer an die Hotline von SB@Home, an das Prüfungsamt oder an Michaela Pirkner vom Lehrstuhl Psychologie IV (pirkner@psychologie.uni-wuerzburg.de). Nachfragen per Mail an die Dozierenden werden ungelesen gelöscht.

Zielgruppe

- Studierende des Lehramts aller Fachrichtungen
- Bachelor Akademische Sprachheiltherapie / Logopädie

Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters (2 SWS, Credits: nur in Kombination mit Au: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05024530	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Schmiedeler
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	Wertgen
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	03-Gruppe	Lingel
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	Wertgen
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	Wertgen
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	20.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	06-Gruppe	Marx
	Fr	12:00 - 13:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	02.107 / Witt.Platz	07-Gruppe	Linden
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	02.107 / Witt.Platz	07-Gruppe	
	Sa	09:30 - 18:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	02.107 / Witt.Platz	07-Gruppe	
	So	09:30 - 16:00	Einzel	14.01.2018 - 14.01.2018	02.107 / Witt.Platz	07-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 -	03.106 / Witt.Platz	08-Gruppe	Wertgen

Inhalt
In der Veranstaltung werden die zentralen Theorien und Methoden der Entwicklungspsychologie behandelt. Darauf aufbauend wird die Entwicklung von kognitiven (Intelligenz, Wissen, Gedächtnis, Sprache, Metakognition, Selbstkonzept) und nichtkognitiven (Motivation, Moral) Personmerkmalen erarbeitet. Die Entwicklung im frühen Kindes- sowie im Jugendalter runden das Themengebiet ab. Im Zuge der Ausbildung für Lehramtsstudierende bleiben diese Inhaltsbereiche auf das Kindes- und Jugendalter beschränkt und fokussieren auf leistungsrelevante Entwicklungsbereiche.

Hinweise
Für den Erwerb von 4 ECTS-Punkten werden die Inhalte beider Units, also "Auffälligkeiten" und Entwicklungspsychologie geprüft. Es wird also empfohlen, im gleichen Semester die Vorlesung oder ein Seminar zu Auffälligkeiten zu belegen.

Benotung:

- Studienbeginn vor Sommersemester 2015: Klausur unbenotet
- Studienbeginn zum Wintersemester 2015/16: Klausur benotet

Vorlesung:

Es gibt eine begrenzte Anzahl an Prüfungen in der Entwicklungspsychologie und der Unit "Auffälligkeiten", die in Bezug auf Schwierigkeitsgrad und Aufbau identisch sind. Sie können nach Belieben an einem der Termine mitschreiben, um die Leistung einzubringen. Bitte beachten Sie, dass wir Prüfungen für Anmeldungen schließen, wenn diese überlaufen sind. Weichen Sie in diesem Fall auf eine andere Prüfung dieses Moduls aus.

Seminare:

Für die Teilnahme ist die Abhaltung eines Kurzvortrags sowie eine aktive Mitarbeit erforderlich (Absprache in der jeweiligen Veranstaltung)

Wichtiger Hinweis zur Prüfungsanmeldung (WICHTIG!)

Um an der Prüfung teilnehmen zu können, ist eine getrennte Anmeldung über SB@Home erforderlich. Ohne eine Prüfungsanmeldung darf nicht an der Prüfung teilgenommen werden! Die Anmeldung ist voraussichtlich im Januar 2018 möglich. Sollten Sie die Anmeldung verpassen, dann werden wir Sie nicht nachtragen! Die genauen Prüfungstermine werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben. Die Klausurplätze sind limitiert und die Anmeldung wird gesperrt, sobald eine Klausur überlaufen ist. Bitte weichen Sie in diesem Fall auf einen anderen Termin aus. Sollten Sie technische Schwierigkeiten bei der Anmeldung haben, dann wenden Sie sich unter Angabe Ihrer Matrikelnummer und der Prüfungsnummer an die Hotline von SB@Home, an das Prüfungsamt oder an Michaela Pirkner vom Lehrstuhl Psychologie IV (pirkner@psychologie.uni-wuerzburg.de). Nachfragen per Mail an die Dozierenden werden ungelesen gelöscht.

Literatur

Die prüfungsrelevante Literatur wird in WueCampus bereit gestellt. Weiterführende Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul "Differentielle und Persönlichkeitspsychologie; Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation" (06-Psy-DiffDia)

Modulbezeichnung: *Differentielle und Persönlichkeitspsychologie; Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation*

Kurzbezeichnung: *06-Psy-DiffDia*

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Lehrstuhl für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: *4*

5. ECTS-Punkte: *5*

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: *150*

7. Dauer: *1 Semester*

8.

a) Zuvor bestandene Module: *--*

b) Sonstige Vorkenntnisse: *--*

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: *06-Psy-TutausbDD1*

0. Inhalte: *Aufbau der Persönlichkeit und Variablen zur Benennung und Unterscheidung der menschlichen Individualität, insbesondere der Leistungsvariablen und deren Zustandekommen. Prinzipien und Verfahren der Messung solcher Unterschiede, insbesondere in der schulischen Leistungsdiagnostik (herkömmlich und psychologisch) und deren Anwendung, auch bei Evaluation.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden können die Leistungs- und Persönlichkeitsstruktur von Schülern erkennen, einordnen und deren Zustandekommen erklären, ebenso die entsprechenden Unterschiede zwischen den Schülern einschließlich der unterschiedlichen Ausprägungen verschiedener Begabungen. Sie erwerben Wissen über die individuellen emotional-motivationalen und kognitiven Bedingungen zum Entstehen von Schülerleistungen und deren Verbesserung. Sie können konventionelle und psychologisch-wissenschaftliche Verfahren zur Leistungsfeststellung theoretisch analysieren, gegebenenfalls modifizieren und praktisch anwenden, sowie deren Einsatz*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-DiffDia-1

Titel: „ *Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext Schule und Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation*“

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 4; ECTS-Punkte: 5). Das Modul = Teilmodul besteht aus den beiden Lehreinheiten " *Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext Schule* " 06-Psy-DiffDia-1-V (virtuelle Vorlesung) und " *Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation* " 06-Psy-DiffDia-1-S (virtuelles Seminar).

Kurse der VHB: Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext Schule (2 SWS, Credits: nur in Kombination mit Dia:

5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05025000 Di 18:00 - 20:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 0.004 / ZHSG Marx

Inhalt Kognitive (Intelligenz, Begabung, Kreativität), emotionale (Lernfreude, Angst) und motivationale (Neugiermotivation, Lern- und Leistungsmotivation, Interesse, Selbstkonzept) Bedingungen des Lernens; berufliche Entwicklung von Lehrkräften

Hinweise Es handelt sich um eine virtuelle Lehrveranstaltung, die vorwiegend in Interaktion mit dem PC stattfindet. Zusätzlich werden Gruppen von je ca. 20-30 Studierenden gebildet, die jeweils von einer Tutorin / einem Tutor betreut werden. Die Aufgaben der Tutorinnen und Tutoren besteht vornehmlich darin, die verlangten Kurzaufgaben zuzuweisen und nach der Abgabe in der Lernplattform zu kommentieren.

Anmeldung voraussichtlich zwischen 01.10.17 und 04.11.17 über www.vhb.org (und nicht über SB@Home!):

Schritt 1 - Registrierung:

Nur für diejenigen, die bisher noch nicht auf dem VHB-Portal angemeldet waren:

Anlegen eines Benutzeraccounts - unter "Login" -> "Neu registrieren".

Um die Registrierung abzuschließen muss innerhalb von 28 Tagen eine Authentifizierung als Student oder Studentin der Universität Würzburg erfolgen (Vorgang beschrieben).

Schritt 2 - Kursbelegung:

Nach dem Login ist eine einmalige Kursbelegung auf dem VHB-Portal nötig.

Folgen Sie dann bitte dem folgenden Klickpfad: Kursprogramm -> Lehramt-> Psychologie.

Dort finden Sie zwei Veranstaltungen:

a) Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule

b) Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation

Um die Veranstaltungen zu belegen, melden Sie sich dazu folgendermaßen an.

Klicken Sie bitte auf den Button "zum Kurs anmelden" und folgen Sie dann den weiteren Anweisungen. Bitte achten Sie darauf, sich in den WueCampus-Kursraum hineinzuklicken: "Zum Kurs".

Diesen Vorgang für beide Veranstaltungen durchführen! Sie müssen sich also sowohl für Differentielle Psychologie als auch für Pädagogisch-psychologische Diagnostik jeweils über die vhb anmelden und einmal in den Kursraum klicken.

Schritt 3 - Nutzung:

Von nun an können Sie sich mit Ihrem studentischen Account lokal auf der Plattform WueCampus zur Nutzung der Kurse einloggen.

Am Dienstag, 17.10.2017, 18-20 Uhr, findet im Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude am Hubland, Hörsaal 0.004, eine Präsenzveranstaltung zum Einstieg in das virtuelle Modul statt ("Kickoff-Veranstaltung", empfehlenswert, aber nicht verpflichtend).

Die Zuteilung zu den Tutorinnen und Tutoren ("Gruppeneinteilung") erfolgt für diejenigen, die sich bis Dienstag, 17.10., 15 Uhr, angemeldet und in den Kursraum geklickt haben, bis spätestens Dienstag, 17.10., 17 Uhr. Sie können dann Ihre Tutorin / Ihren Tutor bereits im Rahmen der Kickoff-Veranstaltung kennenlernen. Wer sich später anmeldet, muss möglicherweise ein paar Tage bis zur Gruppeneinteilung warten.

Die erfolgte Gruppeneinteilung erkennen Sie daran, dass Ihnen ein Gruppenforum zur Verfügung steht. Dort finden Sie Informationen von Ihrem Tutor / Ihrer Tutorin.

"Frühstartmöglichkeit" in vorlesungsfreier Zeit: Wer sich schon bis zum 05.10. anmeldet und in den WueCampus2-Kursraum klickt, wird bereits am 06.10. in eine "Frühstartergruppe" zugeteilt, in der bereits in der vorlesungsfreien Zeit erste Aufgaben bearbeitet werden können (aber nicht müssen). Die erfolgte Gruppeneinteilung erkennen Sie daran, dass Ihnen ein Gruppenforum zur Verfügung steht. Dort finden Sie Informationen von Ihrem Tutor / Ihrer Tutorin.

Nachweis Die Teilnahme an der Modulprüfung (Klausur) setzt die rechtzeitige Abgabe von Kurzaufgabenbearbeitungen voraus. Die 5 ECTS-Punkte und die Note können durch die Teilnahme an der Klausur erlangt werden. Die 45-minütige Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen des Moduls DiffDia.

Zielgruppe Lehramtsstudierende im modularisierten Studium

Lehramtsstudierende im modularisierten Studium. Da es sich um ein benotetes Psychologie-Modul handelt, ist es sicher empfehlenswert, das Modul nicht als erstes Psychologie-Modul zu absolvieren. Die Empfehlung des früheren Studienverlaufsplans EWS war, das Modul im 4. oder 5. Semester zu belegen.

Kurse der VHB: Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation und als ALTERNATIVE zum virtuellen Teilmodul OPTIONALE Präsenzveranstaltungen - SB@Home-Belegungsfristen gelten nur für Präsenzseminare (2 SWS,

Credits: nur in Kombination mit Diff: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05025010	Mo 08:00 - 10:00	wöchentl.	16.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	01-Gruppe	Marx
	Fr 14:00 - 16:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	Lingel
	Fr 14:00 - 18:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	So 09:00 - 16:00	Einzel	21.01.2018 - 21.01.2018	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	03-Gruppe	Karageorgos
Inhalt	Psychologische Grundlagen und Gütekriterien; Schulleistungsmessung, Zensurengebung und Lernerfolgskontrolle; Befragung, Beurteilung, Beobachtung und Testverfahren; Schulfähigkeitsdiagnostik für verschiedene Schularten; Methoden der schulbezogenen Evaluation					
Hinweise	<p>Bitte sorgfältig lesen!</p> <p>Erstmals bieten wir in diesem Semester alternativ zum virtuellen Teilmodul eine Präsenzveranstaltung an. Sie können also für Dia auswählen, ob Sie entweder eine Präsenzveranstaltung belegen oder das Teilmodul rein virtuell studieren. Für die Präsenzveranstaltungen stehen jedoch nur 120 Plätze zur Verfügung. Anmeldung und Verlosung der Plätze über sb@home. Wer keinen Präsenzplatz erhält, kann sich problemlos dann im virtuellen Modul anmelden. Wenn Sie am Seminar teilnehmen, müssen Sie die Voraussetzungen (Teilbereich Dia) für die Klausurzulassung dort erfüllen - eine Abgabe von Aufgaben zu Dia in einem Tutorium ist dann nicht mehr möglich. Nur die Diff-Aufgaben müssen Sie auch dann im Tutorium bearbeiten. Für das (rein) virtuelle Studium gilt:</p> <p>Es handelt sich um eine virtuelle Lehrveranstaltung, die vorwiegend in Interaktion mit dem PC stattfindet. Zusätzlich werden Gruppen von je ca. 20-30 Studierenden gebildet, die jeweils von einer Tutorin / einem Tutor betreut werden. Die Aufgaben der Tutorinnen und Tutoren besteht vornehmlich darin, die verlangten Kurzaufgaben zuzuweisen und nach der Abgabe in der Lernplattform zu kommentieren.</p> <p>Anmeldung voraussichtlich zwischen 01.10.17 und 03.11.17 über www.vhb.org (und nicht über SB@Home!):</p> <p>Schritt 1 - Registrierung: Nur für diejenigen, die bisher noch nicht auf dem VHB-Portal angemeldet waren: Anlegen eines Benutzeraccounts - unter "Login" -> "Neu registrieren". Um die Registrierung abzuschließen muss innerhalb von 28 Tagen eine Authentifizierung als Student oder Studentin der Universität Würzburg erfolgen (Vorgang beschrieben).</p> <p>Schritt 2 - Kursbelegung: Nach dem Login ist eine einmalige Kursbelegung auf dem VHB-Portal nötig. Folgen Sie dann bitte dem folgenden Klickpfad: Kursprogramm -> Lehramt-> Psychologie. Dort finden Sie zwei Veranstaltungen: a) Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule b) Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation Um die Veranstaltungen zu belegen, melden Sie sich dazu folgendermaßen an. Klicken Sie bitte auf den Button "zum Kurs anmelden" und folgen Sie dann den weiteren Anweisungen. Sie müssen sich dann auch noch in den WueCampus-Kursraum "hineinklicken". Diesen Vorgang für beide Veranstaltungen durchführen! Sie müssen sich also sowohl für Differentielle Psychologie als auch für Pädagogisch-psychologische Diagnostik jeweils über die vhb anmelden.</p> <p>Schritt 3 - Nutzung: Von nun an können Sie sich mit Ihrem studentischen Account lokal auf der Plattform WueCampus zur Nutzung der Kurse einloggen. Am Dienstag, 17.10.2017, 18-20 Uhr, findet im Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude am Hubland, Hörsaal 0.004, eine Präsenzveranstaltung zum Einstieg in das virtuelle Modul statt ("Kickoff-Veranstaltung", nicht verpflichtend). Die Zuteilung zu den Tutorinnen und Tutoren ("Gruppenzuteilung") erfolgt für diejenigen, die sich bis Dienstag, 17.10., 15 Uhr, angemeldet haben, bis spätestens Dienstag, 17.10., 17 Uhr. Wer sich später anmeldet, muss möglicherweise ein paar Tage bis zur Gruppenzuteilung warten. Die erfolgte Gruppenzuteilung erkennen Sie daran, dass Ihnen ein Gruppenforum zur Verfügung steht. Dort finden Sie Informationen von Ihrem Tutor / Ihrer Tutorin. "Frühstartmöglichkeit" in vorlesungsfreier Zeit: Wer sich schon bis zum 05.10. anmeldet und in den WueCampus2-Kursraum klickt, wird bereits am 06.10. in eine "Frühstartergruppe" zuteilung, in der bereits in der vorlesungsfreien Zeit erste Aufgaben bearbeitet werden können (aber nicht müssen). Die erfolgte Gruppenzuteilung erkennen Sie daran, dass Ihnen ein Gruppenforum zur Verfügung steht. Dort finden Sie Informationen von Ihrem Tutor / Ihrer Tutorin.</p>					

Bitte sorgfältig lesen!

Erstmals bieten wir in diesem Semester alternativ zum virtuellen Teilmodul eine Präsenzveranstaltung an. Sie können also für Dia auswählen, ob Sie entweder eine Präsenzveranstaltung belegen oder das Teilmodul rein virtuell studieren. Für die Präsenzveranstaltungen stehen jedoch nur 120 Plätze zur Verfügung. Anmeldung und Verlosung der Plätze über sb@home. Wer keinen Präsenzplatz erhält, kann sich problemlos dann im virtuellen Modul anmelden. Wenn Sie am Seminar teilnehmen, müssen Sie die Voraussetzungen (Teilbereich Dia) für die Klausurzulassung dort erfüllen - eine Abgabe von Aufgaben zu Dia in einem Tutorium ist dann nicht mehr möglich. Nur die Diff-Aufgaben müssen Sie auch dann im Tutorium bearbeiten. Für das (rein) virtuelle Studium gilt:

Es handelt sich um eine virtuelle Lehrveranstaltung, die vorwiegend in Interaktion mit dem PC stattfindet. Zusätzlich werden Gruppen von je ca. 20-30 Studierenden gebildet, die jeweils von einer Tutorin / einem Tutor betreut werden. Die Aufgaben der Tutorinnen und Tutoren besteht vornehmlich darin, die verlangten Kurzaufgaben zuzuweisen und nach der Abgabe in der Lernplattform zu kommentieren.

Anmeldung voraussichtlich zwischen 01.10.17 und 03.11.17 über www.vhb.org (und nicht über SB@Home!):

Schritt 1 - Registrierung:

Nur für diejenigen, die bisher noch nicht auf dem VHB-Portal angemeldet waren:

Anlegen eines Benutzeraccounts - unter "Login" -> "Neu registrieren".

Um die Registrierung abzuschließen muss innerhalb von 28 Tagen eine Authentifizierung als Student oder Studentin der Universität Würzburg erfolgen (Vorgang beschrieben).

Schritt 2 - Kursbelegung:

Nach dem Login ist eine einmalige Kursbelegung auf dem VHB-Portal nötig.

Folgen Sie dann bitte dem folgenden Klickpfad: Kursprogramm -> Lehramt-> Psychologie.

Dort finden Sie zwei Veranstaltungen:

a) Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule

b) Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation

Um die Veranstaltungen zu belegen, melden Sie sich dazu folgendermaßen an.

Klicken Sie bitte auf den Button "zum Kurs anmelden" und folgen Sie dann den weiteren Anweisungen. Sie müssen sich dann auch noch in den WueCampus-Kursraum "hineinklicken".

Diesen Vorgang für beide Veranstaltungen durchführen! Sie müssen sich also sowohl für Differentielle Psychologie als auch für Pädagogisch-psychologische Diagnostik jeweils über die vhb anmelden.

Schritt 3 - Nutzung:

Von nun an können Sie sich mit Ihrem studentischen Account lokal auf der Plattform WueCampus zur Nutzung der Kurse einloggen.

Am Dienstag, 17.10.2017, 18-20 Uhr, findet im Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude am Hubland, Hörsaal 0.004, eine Präsenzveranstaltung zum Einstieg in das virtuelle Modul statt ("Kickoff-Veranstaltung", nicht verpflichtend).

Die Zuteilung zu den Tutorinnen und Tutoren ("Gruppenzuteilung") erfolgt für diejenigen, die sich bis Dienstag, 17.10., 15 Uhr, angemeldet haben, bis spätestens Dienstag, 17.10., 17 Uhr. Wer sich später anmeldet, muss möglicherweise ein paar Tage bis zur Gruppenzuteilung warten.

Die erfolgte Gruppenzuteilung erkennen Sie daran, dass Ihnen ein Gruppenforum zur Verfügung steht. Dort finden Sie Informationen von Ihrem Tutor / Ihrer Tutorin.

"Frühstartmöglichkeit" in vorlesungsfreier Zeit: Wer sich schon bis zum 05.10. anmeldet und in den WueCampus2-Kursraum klickt, wird bereits am 06.10. in eine "Frühstartergruppe" zuteilung, in der bereits in der vorlesungsfreien Zeit erste Aufgaben bearbeitet werden können (aber nicht müssen). Die erfolgte Gruppenzuteilung erkennen Sie daran, dass Ihnen ein Gruppenforum zur Verfügung steht. Dort finden Sie Informationen von Ihrem Tutor / Ihrer Tutorin.

Nachweis Die Teilnahme an der Modulprüfung (Klausur) setzt die rechtzeitige Abgabe von Kurzaufgabenbearbeitungen voraus. Die 5 ECTS-Punkte und die Note können durch die Teilnahme an der Klausur erlangt werden. Die 45-minütige Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen des Moduls DiffDia.

Zielgruppe Lehramtsstudierende im modularisierten Studium

Da es sich um ein benotetes Psychologie-Modul handelt, ist es sicher empfehlenswert, das Modul nicht als erstes Psychologie-Modul zu absolvieren. Die Empfehlung des früheren Studienverlaufsplans EWS war, das Modul im 4. oder 5. Semester zu belegen.

Module "Freier Bereich"

Modul "Kinder mit Lernbeeinträchtigungen in der Primarstufe: Psychologische Grundlagen und Methoden/ Programme zur Konzentrations-, Motivations- und Leistungsverbesserung" (06-Psy-BeeintP)

Modulbezeichnung:

Kinder mit Lernbeeinträchtigungen in der Primarstufe: Psychologische Grundlagen und Methoden/ Programme zur Konzentrations-, Motivations- und Leistungsverbesserung

Kurzbezeichnung:

06-Psy-BeeintP

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 2
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte: *Erscheinungsformen und Ursachen von allgemeinen Lernbeeinträchtigungen bei Kindern der Primarstufe. Grundprinzipien der pädagogisch-psychologischen Interventionen und der Trainingsprogramme. Spezifische und schulstufenangemessene Methoden und Programme zum Training von Konzentration, von Motivation und zur Leistungsverbesserung.*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden kennen Formen (und Verursachungen) allgemeiner Lernbeeinträchtigungen bei Kindern und können diese grundsätzlich erkennen. Sie kennen theoretische Grundlagen, Aufbau, Ablauf, Durchführung und Evaluation von Interventions- bzw. Trainingsprogrammen.*
12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: *06-Psy-BeeintP-1*

Titel: *Kinder mit Lernbeeinträchtigungen in der Primarstufe: Psychologische Grundlagen und Methoden/ Programme zur Konzentrations-, Motivations- und Leistungsverbesserung*
Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Modul "Kinder und Jugendliche mit Lernbeeinträchtigungen in der Sekundarstufe: Psychologische Grundlagen und Methoden/ Programme zur Konzentrations-, Motivations- und Leistungsverbesserung" (06-Psy-BeeintSek)

Modulbezeichnung:

Kinder und Jugendliche mit Lernbeeinträchtigungen in der Sekundarstufe: Psychologische Grundlagen und Methoden/ Programme zur Konzentrations-, Motivations- und Leistungsverbesserung

Kurzbezeichnung:

06-Psy-BeeintSek

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 2
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte: *Erscheinungsformen und Ursachen von allgemeinen Lernbeeinträchtigungen bei Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe. Grundprinzipien der pädagogisch-psychologischen Interventionen und der Trainingsprogramme. Spezifische und*

schulstufenangemessene Methoden und Programme zum Training von Konzentration, von Motivation und zur Leistungsverbesserung.

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden kennen Formen (und Verursachungen) allgemeiner Lernbeeinträchtigungen bei Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe und können diese grundsätzlich erkennen. Sie kennen theoretische Grundlagen, Aufbau, Ablauf, Durchführung und Evaluation von Interventions- bzw. Trainingsprogrammen.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: *06-Psy-BeeintSek-1*

Titel: *Kinder und Jugendliche mit Lernbeeinträchtigungen in der Sekundarstufe:*

Psychologische Grundlagen und Methoden/ Programme zur Konzentrations-, Motivations- und Leistungsverbesserung

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Modul "Besonders begabte Kinder in der Primarstufe: Grundlagen und Maßnahmen" (06-Psy-BegabP)

Modulbezeichnung:

Besonders begabte Kinder in der Primarstufe: Grundlagen und Maßnahmen

Kurzbezeichnung:

06-Psy-BegabP

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 2

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --

10. Inhalte: *Formen, Entstehung und Erkennung von Hochbegabung und deren typische Erscheinungsformen in der Primarstufe, einschließlich der dabei entstehenden Vorteile und Nachteile im schulischen Leben. Notwendigkeit und Maßnahmen der speziellen Förderung hochbegabter Kinder im Primarbereich.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden besitzen Kenntnisse über Hochbegabung bei Kindern der Primarstufe, deren Formen, Entstehung und Erkennung. Sie kennen die Möglichkeiten und Grenzen der hochbegabten Kinder in der Primarstufe und wissen um die Entwicklungsprobleme, die dabei entstehen können. Sie kennen die schulischen und außerschulischen Maßnahmen zur Hochbegabtenförderung sowie die Möglichkeiten zur psychologischen Beratung.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: *06-Psy-BegabP-1*

Titel: *Besonders begabte Kinder in der Primarstufe: Grundlagen und Maßnahmen*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Besonders begabte Kinder in der Schule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05024750 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 02.107 / Witt.Platz Linden

Inhalt Ausgehend von Grundlagen der Intelligenzforschung und anhand von Fallbeispielen werden Formen, Entstehung und Diagnostik von Hochbegabung sowie der Zusammenhang von Hochbegabung mit Persönlichkeitsmerkmalen und Störungsbildern diskutiert. Zusätzlich werden spezielle Maßnahmen zur inner- und außerschulischen Förderung von hochbegabten Kindern vorgestellt. Besuche in einschlägigen Beratungs- und Fördereinrichtungen sind geplant.

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 1. Semester

Modul "Besonders begabte Kinder und Jugendliche in der Sekundarstufe: Grundlagen und Maßnahmen" (06-Psy-BegabSek)

Modulbezeichnung:

Besonders begabte Kinder und Jugendliche in der Sekundarstufe: Grundlagen und Maßnahmen

Kurzbezeichnung:

06-Psy-BegabSek

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 2

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: - -

10. Inhalte: *Formen, Entstehung und Erkennung von Hochbegabung und deren typische Erscheinungsformen in der Sekundarstufe, einschließlich der dabei entstehenden Vorteile und Nachteile im schulischen Leben. Notwendigkeit und Maßnahmen der speziellen Förderung hochbegabter Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden besitzen Kenntnisse über Hochbegabung bei Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe, deren Formen, Entstehung und Erkennung. Sie kennen die Möglichkeiten und Grenzen der hochbegabten Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe und wissen um die Entwicklungsprobleme, die dabei entstehen können. Sie kennen die schulischen und außerschulischen Maßnahmen zur Hochbegabtenförderung sowie die Möglichkeiten zur psychologischen Beratung.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: *06-Psy-BegabSek-1*

Titel: *Besonders begabte Kinder und Jugendliche in der Sekundarstufe: Grundlagen und Maßnahmen*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Besonders begabte Kinder in der Schule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05024750 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 02.107 / Witt.Platz Linden

Inhalt Ausgehend von Grundlagen der Intelligenzforschung und anhand von Fallbeispielen werden Formen, Entstehung und Diagnostik von Hochbegabung sowie der Zusammenhang von Hochbegabung mit Persönlichkeitsmerkmalen und Störungsbildern diskutiert. Zusätzlich werden spezielle Maßnahmen zur inner- und außerschulischen Förderung von hochbegabten Kindern vorgestellt. Besuche in einschlägigen Beratungs- und Fördereinrichtungen sind geplant.

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 1. Semester

Modul "Einführung in wissenschaftliches Arbeiten im schulischen Feld " (06-Psy-EinwissA)

Modulbezeichnung:

Einführung in wissenschaftliches Arbeiten im schulischen Feld

Kurzbezeichnung:

06-Psy-EinwissA

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: *1*

5. ECTS-Punkte: *2*

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: *60*

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkennntnis erforderlich für Module: --

10. Inhalte: *Empirische Grundmethoden, Datenerhebung und -verarbeitung; Arbeit am Text.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden besitzen anwendbare*

Kenntnisse der psychologischen Methodik und können Daten erheben und verarbeiten.

Sie sind grundsätzlich in der Lage, einen psychologischen Text nach wissenschaftlichen Kriterien zu erstellen.

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: *06-Psy-EinwissA-1*

Titel: *Einführung in wissenschaftliches Arbeiten im schulischen Feld*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 1; ECTS-Punkte: 2).

Einführung in wissenschaftliches Arbeiten im schulischen Feld (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05024720	Fr 13:00 - 14:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	02.107 / Witt.Platz	Karageorgos
	Fr 12:00 - 18:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	02.107 / Witt.Platz	
	Fr 12:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	02.107 / Witt.Platz	

Inhalt In dieser Übung sollen Grundlagen empirischer Forschung vermittelt werden, z.B. Aufbau empirischer Arbeiten, Herleitung und Formulierung von Fragestellungen und Hypothesen, Interpretation empirischer Befunde.

Nachweis Portfolio (in der Regel: Planung, Durchführung, Auswertung, Interpretation einer eigenen "Mini-Studie")

Zielgruppe Lehramtsstudierende mit Interesse an empirischer Forschung

Modul "Gesprächsführung für (zukünftige) Lehrpersonen" (06-Psy-Gespräf)

Modulbezeichnung:

Gesprächsführung für (zukünftige) Lehrpersonen

Kurzbezeichnung:

06-Psy-Gespräf

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: *2*

5. ECTS-Punkte: *2*

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: *60*

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:--

10. Inhalte: *Verschiedene Aspekte einer Mitteilung; Grundhaltungen im Gespräch; aktives und passives Zuhören; Ich-Botschaften; Vorbereitung und Phasen eines Gesprächs; Problem- und Lösungsorientierung; Beobachtung und Analyse beispielhafter Gesprächssituationen sowie Erprobung und Übung von Gesprächssituationen anhand praxisnaher Gesprächsanlässe.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden lernen Grundhaltungen und Techniken, die für ein ziel- und ergebnisorientiertes Gespräch in sachlicher und vertrauensbildender Atmosphäre unabdingbar sind, kennen und können diese anwenden.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-Gespräf-1

Titel: *Gesprächsführung für (zukünftige) Lehrpersonen* Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul.

(Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Fit im Elterngespräch (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

05024560	Fr 12:00 - 14:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	02.107 / Witt.Platz	Markert
	Fr 12:00 - 19:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.107 / Witt.Platz	
	Fr 12:00 - 19:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	02.107 / Witt.Platz	
	Sa 10:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.107 / Witt.Platz	
	Sa 10:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	02.107 / Witt.Platz	

Inhalt Das Seminar legt nach einem Überblick über verschiedene Kommunikationsmodelle den Schwerpunkt auf die Gestaltung von Elterngesprächen in der Schule. In praktischen Übungen erhalten die Studierenden die Möglichkeit, das eigene Gesprächsverhalten zu reflektieren und Erfahrungen in der partnerzentrierten und lösungsorientierten Gesprächsführung zu gewinnen. Bei der inhaltlichen Festlegung können die Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer berücksichtigt werden.

Literatur Hennig, C. & W. Ehinger (2009). *Das Elterngespräch* in der Schule. (4. Aufl.). Donauwörth: Auer.
Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Voraussetzung aktive Teilnahme

Nachweis Seminarnitgestaltung, Präsentation

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab 1. Semester

Modul " Lehrer werden - Lehrer sein / Lehrertraining" (06-psy-Lwerdsein)

Modulbezeichnung:

Lehrer werden – Lehrer sein

Kurzbezeichnung:

06-Psy-Lwerdsein

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 2
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte: *Selbstwahrnehmung, Selbstreflexion und Ressourcenanalyse zu Lehrereignung und Entscheidung für ein Lehramtsstudium; Anforderungen an die Rolle des Lehrers/ der Lehrerin; individuelle Stressbewältigungsstrategien; Bedeutung der kollegialen Beratung im Umgang mit schwierigen Schülern, Eltern und Kollegen.*

*Im **Lehrertraining** geht es um die Analyse des Lehr(er)verhaltens der studentischen Teilnehmer/-innen und den Aufbau von lern- und sozialpsychologisch begründeten Alternativen: Einsatz von Video-Feedback; Elemente der Gruppendynamik und der Verhaltensmodifikation unter Berücksichtigung verschiedener Schülertypen.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden reflektieren ihren Weg zum Lehramtsstudium. Sie gleichen Informationen über Aufgaben und Rolle des Lehrers mit ihren Vorstellungen und Fähigkeiten ab und analysieren Belastungsfaktoren und mögliche Bewältigungsstrategien. Sie erkennen die Bedeutung von persönlicher Haltung und Verhalten im Umgang mit Schülern, Eltern und Kollegen und lernen lösungsorientierte Perspektiven aus der systemischen Sichtweise kennen.*

*Die Studierenden kennen nach dem Besuch des **Lehrertrainings** günstige und ungünstige Ausprägungen und Wirkungsweisen möglicher Interaktionsformen zwischen Lehrpersonen und Kindern/Jugendlichen und Möglichkeiten für alternative Verhaltensformen im Umgang mit Schülerinnen und Schülern auf der Basis angemessener Grundeinstellungen, jeweils unter Berücksichtigung von individuellen Besonderheiten der Schüler und Schülerinnen.*

12. Teilmodul: **Kurzbezeichnung:** 06-Psy-Lwerdsein-1

Titel: *Lehrer werden – Lehrer sein*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Verhaltens- und Kommunikationstraining für Lehramtsstudierende (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

05024830 Di 12:00 - 14:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 02.103 / Witt.Platz Trolldenier

Lwerdsein Fr 14:00 - 20:00 Einzel 24.11.2017 - 24.11.2017 02.203 / Witt.Platz

Sa 09:00 - 13:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017 02.203 / Witt.Platz

Sa 09:00 - 16:00 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 02.103 / Witt.Platz

Inhalt Im 1. Block wird ein vollständiges Trainingsprogramm mit theoretischer Fundierung einerseits und praktischen Videoszenen zu vorgegebenen Alltagsthemen andererseits angeboten.

Der Inhalt bleibt „geheim“, um die Teilnehmer ein echtes Training erleben zu lassen.

Im 2. Block geht es um Verhaltensmodifikation (auch für ADHS-Kinder), Neurolinguistisches Programmieren im Unterricht (insbesondere Differenzierungen nach Schülertypen) und um Entspannungstechniken (eine wird konkret durchgeführt, bitte eine Decke mitbringen, damit man sich auf den Boden legen kann).

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Nachweis Anwesenheit und Übernahme eines Kurzreferats in Absprache mit dem Dozenten.

Dieses Modul wird im freien Bereich EWS verbucht und kann deshalb für Studierende des Lehramts an Gymnasien nicht verbucht werden. Es ist ihnen aber unbenommen, dennoch teilzunehmen.

Zielgruppe alle Lehramtsstudierenden ab dem 2. Semester

Modul "Psychologisch fundierter Medieneinsatz für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche in der Primarstufe (06-psy-MedienP)

Modulbezeichnung:

Psychologisch fundierter Medieneinsatz für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche in der Primarstufe

Kurzbezeichnung:

06-Psy-MedienP

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 2
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60
7. Dauer: 1 Semester
8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --

10. Inhalte: *Medienpsychologische, medientechnische und pädagogisch-psychologische Grundlagen, Absichten und Methoden von Medien für den Einsatz in Schule und Unterricht, z.B. psychologische Lern- und Übungsprogramme am Computer für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche im Primarbereich; Einsatz von Aufnahmemedien zur unterrichtlichen Unterstützung (Lernerfolgssicherung, Veranschaulichung, Verbesserung des Klassenzusammenhalts).*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden kennen die entsprechenden Medien und deren pädagogisch-psychologischen Nutzungsmöglichkeiten. Im Falle von Lernprogrammen haben sie einen Überblick über relevante, evaluierte Programme und können sich anhand einzelner Dimensionen auch selbst ein Urteil über deren Tauglichkeit bilden. Im Falle der Aufnahmemedien können sie selbst damit umgehen und deren Einsatz zur Bereicherung des Unterrichts vorbereiten.*

12. Teilmodul: **Kurzbezeichnung:** 06-Psy-MedienP-1

Titel: *Psychologisch fundierter Medieneinsatz für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche in der Primarstufe*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Modul "Psychologisch fundierter Medieneinsatz für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche in der Sekundarstufe" (06-Psy-MedienSek)

Modulbezeichnung:

Psychologisch fundierter Medieneinsatz für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche in der Sekundarstufe

Kurzbezeichnung:

06-Psy-MedienSek

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 2

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:--

10. Inhalte: *Medienpsychologische, medientechnische und pädagogisch-psychologische Grundlagen, Absichten und Methoden von Medien für den Einsatz in Schule und Unterricht, z.B. psychologische Lern- und Übungsprogramme am Computer für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche in der Sekundarstufe; Einsatz von Aufnahmemedien zur unterrichtlichen Unterstützung (Lernerfolgssicherung, Veranschaulichung, Verbesserung des Klassenzusammenhalts).*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden kennen die entsprechenden Medien und deren pädagogisch-psychologischen Nutzungsmöglichkeiten. Im Falle von Lernprogrammen haben sie einen Überblick über relevante, evaluierte Programme und können sich anhand einzelner Dimensionen auch selbst ein Urteil über deren Tauglichkeit bilden. Im Falle der Aufnahmemedien können sie selbst damit umgehen und deren Einsatz zur Bereicherung des Unterrichts vorbereiten.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-MedienSek-1

Titel: *Psychologisch fundierter Medieneinsatz für einzelne Unterrichtsfächer und -bereiche in der Sekundarstufe*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Modul "Aus der Praxis schulischer und außerschulischer Beratungseinrichtungen" (06-Psy-PraxBera)

Modulbezeichnung:

Aus der Praxis schulischer und außerschulischer Beratungseinrichtungen

Kurzbezeichnung:

06-Psy-PraxBera

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 2

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:--

10. Inhalte: *Einrichtungen und Angebote schulischer Beratung (Schulberatungsstelle, Schulpsychologen und Beratungslehrkräfte, Mobiler Sonderpädagogischer Dienst) und außerschulischer Beratung (z.B. Erziehungs- und Familienberatungsstellen, Begabungspsychologische Beratungsstelle, Frühdiagnosezentrum, Kinder- und Jugendärzte, Kinder- und Jugendpsychiatrie).*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden haben Einblick in Fragestellungen und Verläufe schulischer Beratung. Sie haben den Aufbau des Schulberatungssystems kennengelernt und einen Überblick über Einrichtungen außerschulischer Kooperationspartner sowie über Informationen für die Wege der Kontaktaufnahme, auch für Eltern gewonnen.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-PraxBera-1

Titel: *Aus der Praxis schulischer und außerschulischer Beratungseinrichtungen*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Modul "Psychologisch fundierte Programme zur Beeinflussung von Verhaltensauffälligkeiten in der Primarstufe" (06-Psy-ProgAuffP)

Modulbezeichnung:

Psychologisch fundierte Programme zur Beeinflussung von Verhaltensauffälligkeiten in der Primarstufe

Kurzbezeichnung:

06-Psy-ProgAuffP

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 2
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:--
10. Inhalte: *Verhaltensauffälligkeiten in der Primarstufe in Erscheinungsformen, Ursachen, Gruppierung und Auswirkung. Maßnahmen und Programme zur Beeinflussung der Verhaltensauffälligkeiten im schulischen oder schulnahen Kontext, insbesondere bei Aggression und Gewalt, bei Angststörungen, bei gestörtem Sozialverhalten sowie bei Aufmerksamkeitsdefizit-/ Hyperaktivitätsstörungen.*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden kennen die Hintergründe und Erscheinungsformen von Verhaltensauffälligkeiten bei Schülerinnen und Schülern der Primarstufe und deren Bedeutung. Sie haben Kenntnisse über Maßnahmen und Programme zur Beeinflussung der Verhaltensauffälligkeiten im schulischen und schulnahen Kontext und kennen insbesondere Aufbau, Ablauf und Anwendungsspezifizierung der relevanten, evaluierten Programme.*
12. Teilmodul:
Kurzbezeichnung: *06-Psy-ProgAuffP-1*
Titel: *Psychologisch fundierte Programme zur Beeinflussung von Verhaltensauffälligkeiten in der Primarstufe*
Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Konfliktbewältigung im Schulalltag (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05024810 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 02.107 / Witt.Platz Markert

Inhalt
Schwerpunkte der Veranstaltung sind die Entstehung von Konflikten in der Schule und Möglichkeiten der Prävention und Intervention. In Theorie und Praxis soll der konstruktive Umgang mit Konflikten zwischen Schülern geschult werden, als Beispiel sei hier die Peer-Mediation genannt. Weiterhin werden Spannungen in der Lehrer-Schüler-Interaktion und Unterrichtsstörungen thematisiert sowie Möglichkeiten, solchen Konfliktsituationen zu begegnen. Ein Beispiel für diesen Themenkomplex wäre das Classroom-Management nach Kounin. Bei der inhaltlichen Festlegung können die Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer berücksichtigt werden.

Literatur
Keller, G. (2010). Vulkangebiet Schule. Konfliktanalyse, Konfliktlösung, Konfliktprävention. Bern: Huber.
Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Voraussetzung
aktive Teilnahme

Nachweis
Seminarmitgestaltung, Präsentation

Zielgruppe
Lehramtsstudierende

Modul "Psychologisch fundierte Programme zur Beeinflussung von Verhaltensauffälligkeiten in der Sekundarstufe" (06-Psy-ProgAuffSek)

Modulbezeichnung:

Psychologisch fundierte Programme zur Beeinflussung von Verhaltensauffälligkeiten in der Sekundarstufe

Kurzbezeichnung:

06-Psy-ProgAuffSek

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 2
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60
7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:--

10. Inhalte: *Verhaltensauffälligkeiten in der Sekundarstufe in Erscheinungsformen, Ursachen, Gruppierung und Auswirkung. Maßnahmen und Programme zur Beeinflussung der Verhaltensauffälligkeiten im schulischen oder schulnahen Kontext, insbesondere bei Aggression und Gewalt, bei Angststörungen, bei gestörtem Sozial- und Essverhalten sowie bei Aufmerksamkeitsdefizit-/ Hyperaktivitätsstörungen.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden kennen die Hintergründe und Erscheinungsformen von Verhaltensauffälligkeiten bei Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe, unabhängig vom Schultyp, und deren Bedeutung. Sie haben Kenntnisse über Maßnahmen und Programme zur Beeinflussung der Verhaltensauffälligkeiten im schulischen und schulnahen Kontext und kennen insbesondere Aufbau, Ablauf und Anwendungsspezifizierung der relevanten, evaluierten Programme.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-ProgAuffSek-1

Titel: *Psychologisch fundierte Programme zur Beeinflussung von Verhaltensauffälligkeiten in der Sekundarstufe*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Konfliktbewältigung im Schulalltag (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05024810 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 02.107 / Witt.Platz Markert

Inhalt Schwerpunkte der Veranstaltung sind die Entstehung von Konflikten in der Schule und Möglichkeiten der Prävention und Intervention. In Theorie und Praxis soll der konstruktive Umgang mit Konflikten zwischen Schülern geschult werden, als Beispiel sei hier die Peer-Mediation genannt. Weiterhin werden Spannungen in der Lehrer-Schüler-Interaktion und Unterrichtsstörungen thematisiert sowie Möglichkeiten, solchen Konfliktsituationen zu begegnen. Ein Beispiel für diesen Themenkomplex wäre das Classroom-Management nach Kounin. Bei der inhaltlichen Festlegung können die Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer berücksichtigt werden.

Literatur Keller, G. (2010). Vulkangebiet Schule. Konfliktanalyse, Konfliktlösung, Konfliktprävention. Bern: Huber.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Voraussetzung aktive Teilnahme

Nachweis Seminarmitgestaltung, Präsentation

Zielgruppe Lehramtsstudierende

Modul "Spezielle Lernstörungen in der Primarstufe aus psychologischer Sicht: Grundlagen, Diagnose und Intervention" (06-Psy-SpezLernP)

Modulbezeichnung:

Spezielle Lernstörungen in der Primarstufe aus psychologischer Sicht: Grundlagen, Diagnose und Intervention

Kurzbezeichnung:

06-Psy-SpezLernP

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 2

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:--

10. Inhalte: *Formen, Erkennung und Auswirkung spezieller Lernstörungen in der Primarstufe, insbesondere von Legasthenie und von Mathematikstörungen einschließlich*

der psychologischen Theorien zu Entstehung und Verlauf. Psychologisch evaluierte Interventionsprogramme in Wirkungsprinzip, Aufbau und Durchführung.

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden kennen die speziellen Lernstörungen, insbesondere Legasthenie und Mathematikstörungen und deren Formen und Bedeutung in der Schule. Sie haben einen Überblick über entsprechende, evaluierte Interventions- bzw. Trainingsprogramme und besitzen die Kenntnisse zu deren Anwendung.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-SpezLernP-1

Titel: *Spezielle Lernstörungen in der Primarstufe aus psychologischer Sicht: Grundlagen, Diagnose und Intervention*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Modul "Spezielle Lernstörungen in der Sekundarstufe aus psychologischer Sicht: Grundlagen, Diagnose und Intervention" (06-Psy-SpezLernSek)

Modulbezeichnung:

Spezielle Lernstörungen in der Sekundarstufe aus psychologischer Sicht: Grundlagen, Diagnose und Intervention

Kurzbezeichnung:

06-Psy-SpezLernSek

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 2

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:--

10. Inhalte: *Formen, Erkennung und Auswirkung spezieller Lernstörungen in der Sekundarstufe, insbesondere von Legasthenie und von Mathematikstörungen einschließlich der psychologischen Theorien zu Entstehung und Verlauf. Psychologisch evaluierte Interventionsprogramme in Wirkungsprinzip, Aufbau und Durchführung.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden kennen die speziellen Lernstörungen, insbesondere Legasthenie und Mathematikstörungen und deren Formen und Bedeutung in der Sekundarstufe, unabhängig vom Schultyp. Sie haben einen Überblick über entsprechende, evaluierte Interventions- bzw. Trainingsprogramme und besitzen die Kenntnisse zu deren Anwendung.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-SpezLernSek-1

Titel: *Spezielle Lernstörungen in der Sekundarstufe aus psychologischer Sicht: Grundlagen, Diagnose und Intervention*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Modul "Begegnung mit kollegialer Beratung (Supervision)" (06-Psy-Suvi)

Modulbezeichnung:

Begegnung mit kollegialer Beratung (Supervision)

Kurzbezeichnung:

06-Psy-Suvi

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 2

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module:--

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --

10. Inhalte: *Supervision von Lehramtsstudierenden richtet sich auf die aktuelle Belastungssituation der Supervisanden. Dabei kann es sich um Konflikte handeln, die aus den Beziehungen zur eigenen Person, mit Schülern, Eltern oder Kollegium resultieren. Die vorgetragenen Probleme werden unter verschiedenen Blickwinkeln betrachtet und Lösungsansätze zusammengetragen.*

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Durch Supervisionsarbeit wird die persönliche, fachliche und soziale Handlungskompetenz von Lehramtsstudierenden vertieft und erweitert. Die Studierenden können konflikthafte Beziehungssituationen in der Schule neu einschätzen, Interaktionsvorgänge und -probleme im veränderten Kontext bewerten, sich selbst und andere differenziert wahrnehmen. Sie sind stärker sensibilisiert für eigene und fremde Gefühle und können Handlungsalternativen entwickeln.*

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: *06-Psy-Suvi-1*

Titel: *Begegnung mit kollegialer Beratung (Supervision)*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Modul "Tutorenausbildung für differentielle Psychologie und pädagogisch-psychologische Diagnostik" (06-Psy-TutausbDD)

Modulbezeichnung:

Tutorenausbildung für differentielle Psychologie und pädagogisch-psychologische Diagnostik)

Kurzbezeichnung:

06-Psy-TutausbDD

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*

3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*

4. SWS: 2

5. ECTS-Punkte: 2

6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 60

7. Dauer: *1 Semester*

8. a) Zuvor bestandene Module: 06-Psy-DiffDia

b) Sonstige Vorkenntnisse:--

9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: - -

10. Inhalte: *Hochschuldidaktische und vertiefte inhaltliche Kenntnisse zu den Bereichen „Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext Schule“ und „Pädagogisch-*

psychologische Diagnostik und Evaluation“. Kenntnisse und Möglichkeiten eines virtuellen Moduls und der Kommunikationsmöglichkeiten mit Studierenden auf elektronischem Wege.

11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: Die Studierenden können die Rolle als Tutor im virtuellen Modul „Differenzielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext Schule“ und „Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation“ wahrnehmen. Sie können die von den betreuten Modulteilnehmern zu erstellenden Texte begutachten und kommentieren.

12. Teilmodul:

Kurzbezeichnung: 06-Psy-TutausbDD-1

Titel: Tutorenausbildung für differentielle Psychologie und pädagogisch-psychologische Diagnostik)

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 2).

Tutorinnen- und Tutoren für das virtuelle Modul "Differenzielle Psychologie und Pädagogisch-psychologische

Diagnostik" (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05024780	Di	13:00 - 17:00	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	02.107 / Witt.Platz	Lingel
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	Lingel
	Di	18:00 - 20:00	Einzel	23.01.2018 - 23.01.2018	00.103 / Witt.Platz	Lingel
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	02.203 / Witt.Platz	Lingel
	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	02.107 / Witt.Platz	Lingel

Inhalt Die Themen des virtuellen Moduls zur Differentiellen Psychologie und zur Pädagogisch-psychologischen Diagnostik werden aufgefrischt. Zudem wird die Arbeit der Tutorinnen und Tutoren begleitet. Probleme bei der Kommentierung der von den Modulteilnehmern verfassten Kurzaufgaben werden diskutiert.

Voraussetzung Bereitschaft im laufenden Semester im virtuellen Modul "DiffDia" als Tutor(in) tätig zu sein. Die übliche Tutorenvergütung wird gewährt.
Zielgruppe Studierende in höheren Semestern, die bereits Kenntnisse in Differentieller Psychologie und Pädagogisch-psychologischer Diagnostik besitzen

Modul "Open Source (Basiskurs/Basic course)" (06-PSYSQ-OSB)

Modulbezeichnung:

Open Source (Basiskurs) / Open Source (Basic course)

Kurzbezeichnung:

06-PSYSQ-OSB

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Philosophische Fakultät II / 06020400*
3. Modulverantwortung: *Leiter/-in des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 1
5. ECTS-Punkte: 3
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 90
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte: *Überblick über Open-Source-Angebote für den Schul- und Bildungsbereich und Übung der Anwendungen als Ergänzung oder Alternative zu kommerziellen Angeboten.*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden verfügen über Basiskenntnisse zur Evaluation von Open-Source-Software. Sie kennen grundlegende Funktionen um produktiv mit quelloffenen Applikationen zu arbeiten. Die Studierenden können einen Vergleich von Open-Source-Lösungen zu deren kommerziellen Pendanten ziehen.*
12. Teilmodul: **Kurzbezeichnung:** 06-PSYSQ-OSB-1
Titel: *Open Source (Basiskurs) / Open Source (Basic course)*

Das Teilmodul ist identisch mit dem Modul. (Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 1; ECTS-Punkte: 3).

Schulpädagogik

Wichtiger Hinweis zum Anmeldeverfahren :

Eine Anmeldung zu allen Veranstaltungen der Schulpädagogik ist im Zeitraum vom **01.09.2017 - 11.10.2017** (erster Zeitraum) erforderlich. Die Zulassung zu den Veranstaltungen erfolgt nach Studienfortschritt (Fachsemester).

Im zweiten Anmeldezeitraum vom **13.10.2017 - 29.10.2017** können Sie sich von Veranstaltungen abmelden und ggf. noch freie Plätze nachbelegen. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldung.

Zu beachten ist: Bei Seminaren **mit Voranmeldung** wird Ihr Platz bei unentschuldigtem Fehlen **in der ersten Sitzung** bzw. dem Vorbesprechungstermin bei Blockseminaren an Studierende weitergegeben, die bei der Online-Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden konnten. Daher wird dringend empfohlen, die erste Sitzung in jedem Fall zu besuchen.

Fachstudienberatung Schulpädagogik: Herr Dr. Matthias Erhardt

Sprechstunde: Montag von 16:00 bis 17:00 Uhr

Raum 03.201, Wittelsbacherplatz 1, 97074 Würzburg, Tel. 0931/31-86803

Prüfungsvorbesprechung EWS - Schulpädagogik für Staatsexamen

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

05030001 Mi 18:00 - 20:00 Einzel 25.10.2017 - 25.10.2017 02.401 / Witt.Platz Erhardt

Inhalt Die Prüfungsinhalte nach der Lehramtsprüfungsordnung werden vorgestellt, Prüfungsthemen werden beispielhaft erläutert und Hinweise und Tipps zur Prüfungsvorbereitung werden gegeben. Sie sollen Ihre Fragen stellen.

Hinweise Es wird unabhängig hiervon eine weitere Infoveranstaltung für diejenigen geben, die in den folgenden Semestern das EWS-Staatsexamen schreiben (inklusive kurzer Vorstellung der drei zur Auswahl stehenden Fächer Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik, Psychologie).

Einführung in das Schulpraktikum PDP LA GY

Veranstaltungsart: Seminar

13012590	Sa	09:00 - 10:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	Dreßler/Eck/Gramsamer/Haaf/
PDP GY	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.002 / ZHSG	01-Gruppe	Helmerich/Herfurth/Kraus/Lukat/
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.004 / ZHSG	01-Gruppe	Morhard/Seidl/Sierner/Sommer/Urban/
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.005 / ZHSG	01-Gruppe	Üttinger/Wagner/Werani/Withelm/Wolf
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.006 / ZHSG	01-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.010 / ZHSG	01-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	1.013 / ZHSG	01-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	2.002 / ZHSG	01-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	2.003 / ZHSG	01-Gruppe	
	Sa	09:00 - 10:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	0.001 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.002 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.003 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.004 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.005 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.006 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.010 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	1.013 / ZHSG	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	2.002 / ZHSG	02-Gruppe	

Inhalt Ziel ist es, das Praktikum effektiv vorzubereiten und dazu entsprechende Grundkompetenzen für die Beobachtung von Lehrerhandeln und Lehrer-Schüler-Interaktionen zu vermitteln. Darüber ist es eine Einführung in die Arbeit mit dem Praktikumsbegleitet und beschäftigt sich auch mit den unterschiedlichen Lehrerrollen und der eigenen Position (Selbstreflexion) dazu.

Hinweise **Die Einteilung erhalten Sie vorab per Mail.**

Dieser Einführungstag gehört verpflichtend zum päd.-did. Schulpraktikum und wird dort mit 10 Stunden angerechnet (ab Frühjahr/Februar 2014). Daher sind auch weder Credits angegeben noch ist ein Modul zugeordnet.

Eine Teilnahme ist nur **nach vorheriger Anmeldung** und nach Zulassung zu einer der beiden Gruppe möglich!

Bitte bringen Sie zu der Veranstaltung die aktuellste (!) Version des Praktikumsbegleiters mit (Papierform oder digital). Gehen Sie dazu kurz vor der Veranstaltung auf die Seiten des Praktikumsamtes für die Gymnasien in Unterfranken.

<http://www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/ministerialbeauftragte-gymnasium/unterfranken/praktikumsamt.html>

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe Studierende des LA Gym vor dem pädagogisch-didaktischen Schulpraktikum

Lehrveranstaltungen in modularisierter Form - Lehramt

Lehramtsstudierende müssen **drei Module** in der Schulpädagogik im Verlauf ihres Studiums belegen: Ein Grundlagenmodul (**06-Schul-GL-1** , **4 ECTS**) , ein Vertiefungsmodul (**06-Schul-VT-1**, **4 ECTS**) und eine Begleitveranstaltung (**06-Schul-PDPrakt-BV**, **2 ECTS**) zum pädagogisch-didaktischen Praktikum (**06-Schul-PDPrakt**, **6 ECTS**) .

Es empfiehlt sich direkt zum Studienbeginn das Grundlagenmodul (**06-Schul-GL-1**) zu belegen und in einem der folgenden Semester das Vertiefungsmodul (**06-Schul-VT-1**) zu studieren. Achten Sie darauf, dass Sie jedes Modul einmal absolvieren müssen.

Aktuelle Forschungsschwerpunkte der Schulpädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05033180 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 Grafe

Inhalt Das Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende, die Interesse haben, sich mit aktuellen Forschungsschwerpunkten der Schulpädagogik vertiefend auseinanderzusetzen. Angesprochen sind insbesondere Studierende, die ihre schriftliche Hausarbeit am Lehrstuhl für Schulpädagogik bereits schreiben oder vorhaben, diese dort zu schreiben, sowie Doktorandinnen und Doktoranden.

Hinweise Persönliche Anmeldung entweder in der Sprechstunde oder unter silke.grafe@uni-wuerzburg.de erforderlich.

Raum: Oswald-Külpe-Weg 82, Seminarraum 03.010

Literatur Tulodziecki, G./ Grafe, S./ Herzig, B. (2013): Gestaltungsorientierte Bildungsforschung und Didaktik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt

Zielgruppe Für Doktoranden, Diplom- und Magisterstudierende und Lehramtsstudierende, die Zulassungsarbeit schreiben sowie für alle an der Schulpädagogik Interessierten.

Grundlagen der Schulpädagogik im Überblick (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05033200	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Grafe
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	0.004 / ZHSG	02-Gruppe	Grafe
	Mi	15:30 - 20:00	Einzel	21.02.2018 - 21.02.2018	0.004 / ZHSG		

Inhalt Didaktische Ansätze bzw. Konzepte und Theorien des Unterrichts, mediendidaktische Konzepte unter besonderer Berücksichtigung des Einsatzes digitaler Medien im Unterricht; sach-, fach- und adressatenbezogene Planung und Gestaltung von Lernumgebungen, auch im Hinblick auf die Anforderungen von inklusivem Unterricht; Theorie der Schule als gestaltete und zu gestaltende Institution und Organisation; Ergebnisse empirischer Schul- und Unterrichtsforschung; Konzepte für Diagnose, Leistungsbewertung, Leistungsförderung, zur Bestimmung von Standards und zur Qualitätssicherung; Bildung, Erziehung, Förderung und Beratung in Schule und Unterricht.

Gebiete der Schulpädagogik in vertiefter Form (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05033210	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	01-Gruppe	Bucher
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	02-Gruppe	Grafe
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	03-Gruppe	Thees
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	04-Gruppe	Thees
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	05-Gruppe	Seyferth-Zapf
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	06-Gruppe	Thees
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	07-Gruppe	Thees
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 10.02.2018	00.214 / BibSem	08-Gruppe	Dreßler
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 10.02.2018	00.214 / BibSem	09-Gruppe	Dreßler
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	10-Gruppe	Oberdörfer
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	11-Gruppe	Seyferth-Zapf
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	13-Gruppe	Seyferth-Zapf
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	15-Gruppe	Seyferth-Zapf
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 10.02.2018	03.103 / Witt.Platz	17-Gruppe	Gutwerk
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.10.2017 - 10.02.2018	00.214 / BibSem	20-Gruppe	Mayer
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 10.02.2018	00.211 / BibSem	22-Gruppe	Dreßler
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 - 10.02.2018	00.209 / BibSem	23-Gruppe	Dreßler
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 10.02.2018	00.211 / BibSem	24-Gruppe	Seufert
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 10.02.2018	00.212 / BibSem	25-Gruppe	Seufert
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	25.10.2017 - 10.02.2018	00.103 / Gebäude 70	26-Gruppe	Breyer
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	17.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	41-Gruppe	Seufert
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	42-Gruppe	Seufert
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	43-Gruppe	Seufert
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 10.02.2018	00.202 / BibSem	44-Gruppe	Priebe

Inhalt Themengebiete der Schulpädagogik in exemplarischer und vertiefter Auswahl zu didaktischen Ansätzen bzw. Konzepten und Theorien des Unterrichts, mediendidaktischen Konzepten unter besonderer Berücksichtigung des Einsatzes digitaler Medien im Unterricht; sach-, fach- und adressatenbezogener Planung und Gestaltung von Lernumgebungen, auch im Hinblick auf die Anforderungen von inklusivem Unterricht; Theorien der Schule als gestaltete und zu gestaltende Institution und Organisation; Ergebnissen empirischer Schul- und Unterrichtsforschung; Konzepten für Diagnose, Leistungsbewertung und Leistungsförderung; Bildung, Erziehung, Förderung und Beratung in Schule und Unterricht

Begleitveranstaltung zum pädagogisch-didaktischen Schulpraktikum (Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Mittelschulen, Lehramt für Sonderpädagogik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05033220	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	26.10.2017 - 01.02.2018	02.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	Gutwerk
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	26.10.2017 - 01.02.2018	02.401 / Witt.Platz	02-Gruppe	Gutwerk

Inhalt Die Veranstaltung gilt für Studienanfängerinnen und -anfänger für ein Lehramt an Grund- und Hauptschulen und Lehramt Sonderpädagogik als obligatorische Vorbereitung auf das im Februar/März bzw. September/Oktober stattfindende pädagogisch-didaktische Schulpraktikum (§ 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 LPO I). Die Vorlesung ermöglicht den Studierenden einen Einstieg in die schulpraktischen Studien an der Universität und beinhaltet sowohl juristische wie pädagogische Hinweise und Empfehlungen für die Absolvierung der Praktika. In der Veranstaltung erhalten Studierende die notwendigen Informationen zu den Praktika im Studienverlauf.

Hinweise Die Teilnahme an der Veranstaltung wird für Studierende im 1. oder 2. Semester empfohlen als Voraussetzung für das pädagogisch-didaktische Praktikum Teil I im Herbst

Literatur

Zielgruppe

Begleitveranstaltung zum pädagogisch-didaktischen Schulpraktikum - Lehramt Gymnasium (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05033240 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.401 / Witt.Platz Dreßler

Inhalt In der Veranstaltung werden schulpädagogische Themen, die für eine konstruktive und eigenverantwortliche Gestaltung des pädagogisch-didaktischen Schulpraktikums relevant sind, diskutiert und mit Praktikumsambitionen bzw. Praktikumserfahrungen der Studierenden in Beziehung gesetzt.
Erwartet wird eine regelmäßige Teilnahme.

Begleitveranstaltung zum pädagogisch-didaktischen Schulpraktikum - Lehramt Realschule (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05033250	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 10.02.2018	00.214 / BibSem	01-Gruppe	Seufert
	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 10.02.2018	01.102 / BibSem	01-Gruppe	
	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 10.02.2018	00.209 / BibSem	02-Gruppe	Seufert
	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 10.02.2018	01.102 / BibSem	02-Gruppe	

Begleitveranstaltung Lehr:werkstatt (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

13012900	Mo 18:00 - 20:00	14tägl	16.10.2017 - 05.02.2018	00.211 / BibSem	01-Gruppe	Seufert
BV LWS	Mo 18:00 - 20:00	14tägl	23.10.2017 - 12.02.2018	00.211 / BibSem	02-Gruppe	Seufert

Inhalt Das Begleitseminar wendet sich an Studierende des Lehramts für die Realschule und des Lehramts Gymnasium, die in das Projekt Lehr:werkstatt eingebunden sind.

Die Veranstaltung findet in 14-tägigem Rhythmus statt, die Inhalte werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Hinweise Zugelassen werden nur Studierende, die am Projekt Lehr:werkstatt teilnehmen.

Lehrveranstaltungen in modularisierter Form - Lehramt freier Bereich

Interaktive Whiteboards und Tablets in die Schule - Möglichkeiten der Umsetzung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05033370 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 00.207 / BibSem Rapp/Soldaczuk

Hinweise Schreiben, Lesen und Rechnen sollen alle Schülerinnen und Schüler lernen. Doch die Forderung nach einer vierten Kulturtechnik wird immer lauter: ein sach- und fachgemäßer Umgang mit digitalen Medien. Im Rahmen des Seminars werden Möglichkeiten thematisiert, wie man zum einen digitale Medien in den Fachunterricht integrieren und zum anderen auch die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler fördern kann. Dabei werden der Umgang mit interaktiven Whiteboards und Tablets im Unterricht fokussiert. Grundsätzlich sind keine PC-Kenntnisse notwendig, da die benötigten Kompetenzen im Seminar erarbeitet werden. Die Veranstaltung wird von zwei in der Schulpraxis tätigen, erfahrenen Lehrkräften durchgeführt.
Prüfungsleistung: Referat und schriftliche Ausarbeitung. Zudem wird eine Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme ausgegeben, die Bewerbungsschreiben beigelegt werden kann.

Dieses Seminar kann durch die Zusammenarbeit mit der PSE (ehemals ZfL) auch von Studierenden Lehramt Gymnasium besucht werden, die Leistung wird dann im freien Bereich der PSE verbucht.

Einführung in die Erstellung multimedialer Projekte (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

05033700	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	107 / ZfM	01-Gruppe	Möckel
Medien-Pro	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	110 / ZfM	02-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	112 / ZfM	03-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	206 / ZfM		
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.01.2018 - 31.01.2018	206 / ZfM		
Inhalt	<p>Im Seminar werden verschiedene Geräte- und Softwarekombinationen aus den Bereichen Audio, Video und PC praktisch vorgestellt.</p> <p>Audio: Die KursteilnehmerInnen erlangen Kenntnisse in den Bereichen Aufnahme und Nachbearbeitung. Dazu steht ihnen ein professionell eingerichtetes Tonstudio zur Verfügung.</p> <p>Video: Die KursteilnehmerInnen erlangen Kenntnisse in den Bereichen Filmproduktion und -schnitt. Dazu steht ihnen ein professionell eingerichtetes Videostudio zur Verfügung.</p> <p>PC: Der PC-Bereich führt den Audio- und Videobereich quasi zusammen. Die KursteilnehmerInnen erlangen Kenntnisse zur Erstellung eines Screencasts mit anschließender Einbindung und "Weiterverarbeitung" in der Software PowerPoint. Gleichzeitig werden weiterführende Tipps & Tricks zur verbesserten Handhabung von PowerPoint gegeben. <i>Die 3 Bereiche werden von allen KursteilnehmerInnen im zweiwöchigen Rotationssystem durchlaufen.</i> Anschließend finden sich die TeilnehmerInnen in Kleingruppen zusammen, erstellen eigenständig ein Projekt im Medienbereich ihrer Wahl (primär Audio oder Video) und präsentieren abschließend das Projekt in einer Abschlussitzung.</p>						
Hinweise	<p>Die 1. Veranstaltung findet in Raum 206 statt. Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.</p> <p>Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.</p>						
Voraussetzung	aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar						
Zielgruppe	Studierende aller Fachrichtungen die Grundkenntnisse in den Bereichen Audio- und Videoproduktion erlangen möchten						

Die "stimmige" Schule - Stimmbildung für Studierende aller Lehrämter (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

13010590	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.214 / BibSem	Eder	
	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	00.214 / BibSem		
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem		
	Sa	13:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.214 / BibSem		
	Sa	09:00 - 13:15	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	00.214 / BibSem		
Inhalt	<p>Das wichtigste Medium der unterrichtenden und erziehenden Lehrerin oder des Lehrers ist ihre oder seine Stimme. Sie spielt eine wesentliche Rolle für das Unterrichtsklima, die Lehrer-Schüler-Beziehung und die Prozesse des Lehrens und Lernens.</p> <p>Das Seminar bietet die Möglichkeit, die eigene Stimme in der Kenntnis um anatomisch-physiologische Gegebenheiten, besser kennen zu lernen, ihren pfleglichen und wertschätzenden Gebrauch zu erproben und daran zu arbeiten, die sprecherische und hörende Aufmerksamkeit zwischen Lehrern und Schülern zu erhöhen. Im Hinblick auf die Bedeutung der Lehrerstimme gehört diese Arbeit zu den zentralen Aufgaben der Lehrerbildung.</p>						
Hinweise	<p>Bitte bringen Sie eine Isomatte oder Decke, bequeme Kleidung, ausreichend Verpflegung und die Neugier, sich mit der eigenen und anderen Stimmen zu beschäftigen mit!</p> <p>Die Veranstaltung wird mit 3 ECTS über den Freien Bereich-Fächerübergreifend (Projekt LehrLernKooperation-Innovatives Lernen) verbucht</p>						
Zielgruppe	<p>Organisatorische Fragen und verspätete Ab- oder Nachmeldungen richten Sie bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de alle Lehrämter</p>						

Praktikumsanmeldung für Studierende des Realschullehramts

Bitte beachten Sie, dass Sie sich für das Praktikum (pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum (PD) sowie studienbegleitendes Praktikum (SF)) online beim Praktikumsamt unter <http://www.realschule.bayern.de/seminar/studium/praktikumsanmeldung/> anmelden müssen. Informieren Sie sich vorab über die Praktika unter

<http://www.realschule.bayern.de/uf/praktikumsamt/>

Gesellschaftswissenschaften

Europäische Ethnologie / Volkskunde

Die Online-Anmeldung geschieht in zwei Phasen:

1. Anmeldefrist: 01.10.-11.10.2017,

in der ersten Anmeldefrist entscheidet das Losverfahren. Der Anmeldezeitpunkt spielt hier keine Rolle. Nach Ablauf der Frist werden die Teilnehmerlisten zur Gleichverteilung der Studierenden auf die Veranstaltungen überarbeitet. Die nach der Bearbeitung entstandenen freien Plätze können in der zweiten Anmeldefrist belegt werden.

2. Anmeldefrist: 13.10.-22.10.2017,

hier werden die noch freien Teilnehmerplätze nach Eingang vergeben. Eine frühzeitige Eintragung sichert somit die Teilnahme.

Bei Mehrfacheintragungen in die Listen behalten wir uns Streichungen vor. Dies kann dazu führen, dass Sie dann an einer Lehrveranstaltung teilnehmen müssen, deren Besuch Sie gar nicht eingeplant hatten oder die sich mit einem anderen Termin überschneidet.

Tragen Sie sich bitte daher nur für diejenige Lehrveranstaltung ein, die Sie tatsächlich besuchen möchten. Wer ohne vorherige Abmeldung beim Dozenten nicht an der ersten Sitzung teilnimmt, kann nur noch in begründeten Ausnahmefällen und nach persönlicher Rücksprache mit dem Dozenten in die jeweilige Lehrveranstaltung aufgenommen werden.

Einführung

Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde für Lehramt (2 SWS, Credits: EWS: 2-3; GWS: 2-3; Freier Bereich: 2-3)

Veranstaltungsart: Übung

04066240	Mi 12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	1.013 / ZHSG	01-Gruppe	Dinkl
	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	ÜR 10 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Dinkl
	Mi 14:00 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018			Dinkl
Inhalt	Die Übung gibt eine allgemeine Einführung in das Forschungsfeld Kultur aus der Perspektive der Europäischen Ethnologie / Volkskunde. Vermittelt werden grundlegende Kenntnisse zu Quellen und Methoden, Geschichte des Faches und Forschungskonzepten wie etwa Kultur, Ethnizität oder Identität. Zusätzlich werden im Verlauf des Semesters exemplarische Forschungs- und Arbeitsfelder wie etwa Erzählforschung, Gender Studies, Migrationsforschung, Nahrungsforschung oder Brauch- und Ritualforschung vorgestellt.					
Hinweise	Die Veranstaltung ist verpflichtend für alle Studierenden in Lehramtsstudiengängen und im Bachelorstudiengang Digital Humanities, die Veranstaltungen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde belegen möchten.					
Literatur	Brednich, Rolf Wilhelm (Hg.): Grundriß der Volkskunde. Einführung in die Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie. Berlin ³ 2001; Götsch, Silke / Lehmann, Albrecht (Hg.): Methoden der Volkskunde. Positionen, Quellen und Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. Berlin 2001; Hess, Sabine / Moser, Johannes / Schwertl, Maria (Hg.): Europäisch-ethnologisches Forschen. Neue Methoden und Konzepte. Berlin 2013; Kaschuba, Wolfgang: Einführung in die Europäische Ethnologie. München ² 2003; Warneken, Bernd Jürgen: Die Ethnographie populärer Kulturen. Eine Einführung. Wien / Köln / Weimar 2006. Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.					

Seminare

Was uns Dinge erzählen (2 SWS, Credits: BA-HF+NF: PO 2015: 5; PO 2013: 2-3)

Veranstaltungsart: Seminar

04066290	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	1.013 / ZHSG	Best	
Inhalt	Die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit materieller Kultur gehört zum festen Bestandteil des Kanons der europäisch ethnologischen/volkskundlichen Forschung. Von einer zunächst positivistisch ausgerichteten Sachforschung vollzog die Beschäftigung mit Dingen in der Vergangenheit eine Wende hin zu einer modernen Sachkulturforschung. Entsprechend änderten sich auch die Zugänge: weg von einer objektzentrierten und funktionsorientierten Fragestellung hin zu einer wesentlich breiteren kulturwissenschaftlichen Analyse, die Gegenstände als Indikatoren kultureller Prozesse begreift. Im Seminar soll dabei einerseits dieser Entwicklung nachgespürt, andererseits aber auch anhand konkreter Fallbeispiele den aktuellen Konzepten, Theorien und Forschungsansätzen Rechnung getragen werden.					
Hinweise	Lehramt: Diese Lehrveranstaltung ist im Rahmen der Lehramtsstudiengänge (GWS- oder Freier Bereich) ein Teil des Moduls „Erforschung von Alltags- und Popularkulturen“ (LASPO 2011) bzw. des Moduls „Vertiefte Einführung in die Kulturanalyse für Lehramtsstudierende“ (LASPO 2015), das insgesamt 5 ECTS umfasst. Deshalb sollte sie nur dann belegt werden, wenn zeitgleich die Veranstaltung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ belegt wird. Wenn Sie 3 ECTS aus der Europäischen Ethnologie / Volkskunde in den GWS- bzw. Freien Bereich einbringen wollen, müssen Sie stattdessen die Übung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ belegen. Digital Humanities: Studierende aus dem BA-Studiengang Digital Humanities, die in der Europäischen Ethnologie / Volkskunde 5 ECTS für den Geisteswissenschaftlichen Grundkurs erwerben wollen, müssen zusätzlich an der Übung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ teilnehmen.					
Literatur	Wird zum Seminarbeginn bekannt gegeben.					

Warum Frauen emotional und Männer rational sind: Bürgerliche „Geschlechtscharaktere“ und ihre Folgen (2 SWS,

Credits: PO 2015: BA-HF+NF: 5; PO 2013: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

04066380	Do 08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018	ÜR 21 / Phil.-Geb.	Köln
Inhalt	<p>Das 19. Jahrhundert wurde sowohl von Zeitgenoss*innen wie auch später in der Geschichtsschreibung als „bürgerliches“ Jahrhundert beschrieben. Die Keimzelle der Bürgerlichkeit bildete die bürgerliche Familie und die mit ihr einhergehende Prägung männlich-weiblicher Rollen sowie einer „modernen“ Definition von „Geschlechtscharakteren“. Dieser Begriff diente im allgemeinen Sprachgebrauch des 19. Jahrhunderts dazu, „Wesen“ und „Natur“ von Mann und Frau zu erfassen und Gattungsmerkmale der Geschlechter festzulegen. Die bipolar konstruierte Geschlechterordnung prägte die innerfamiliäre Aufgabenteilung, die Bürgermänner der Berufswelt und Bürgerfrauen der häuslichen Welt der Familie zuwies. Seit den 1990er-Jahren gehört die Geschlechtergeschichte zu den etablierten Beschäftigungsfeldern unterschiedlicher Disziplinen und kann als Querschnittsthema volkskundlich-kulturwissenschaftlicher Forschung betrachtet werden. Auch in gegenwärtigen Alltags dienen bürgerliche Vorstellungen um bipolare komplementäre Geschlechtscharaktere als gesellschaftliche Orientierungsmuster: Konsumprodukte werden über Werbung und Marketingstrategien gegendert und Stand-Up-Comedians füllen Fußballstadien mit Programmen über die unterschiedlichen Charaktere von Männern und Frauen. Das Seminar versucht kulturhistorisch zu ergründen, woher solche Aussagesysteme kommen und vor welchen Kontexten und Hintergründen sie historisch entstanden sind. Es führt in das zentrale Themenfeld der Geschlechtergeschichte ein und fragt nach vergangenen wie gegenwärtigen Forschungszugängen, Theorien, Konzepten und Methoden innerhalb der Europäischen Ethnologie. Ziel des Seminars ist es, die Forschungszugänge der Europäischen Ethnologie in Bezug auf Geschlechtergeschichte kennenzulernen und einen Einblick in die Analyse historischer und gegenwärtiger Geschlechterrollenbilder und deren Entstehung zu erhalten. Gleichzeitig soll aufgezeigt werden, wie überlieferte bestehende Ordnungen sich verändern und wie Prozesse des Wandels in Bezug auf Geschlechterrollen kulturwissenschaftlich verortet werden können.</p>				
Hinweise	<p>Lehramt: Diese Lehrveranstaltung ist im Rahmen der Lehramtsstudiengänge (GWS- oder Freier Bereich) ein Teil des Moduls „Erforschung von Alltags- und Popularkulturen“ (LASPO 2011) bzw. des Moduls „Vertiefte Einführung in die Kulturanalyse für Lehramtsstudierende“ (LASPO 2015), das insgesamt 5 ECTS umfasst. Deshalb sollte sie nur dann belegt werden, wenn zeitgleich die Veranstaltung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ belegt wird. Wenn Sie 3 ECTS aus der Europäischen Ethnologie / Volkskunde in den GWS- bzw. Freien Bereich einbringen wollen, müssen Sie stattdessen die Übung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ belegen. Digital Humanities: Studierende aus dem BA-Studiengang Digital Humanities, die in der Europäischen Ethnologie / Volkskunde 5 ECTS für den Geisteswissenschaftlichen Grundkurs erwerben wollen, müssen zusätzlich an der Übung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ teilnehmen.</p>				
Literatur	<p>Ausführliche Literaturliste zu Veranstaltungsbeginn Budde, Gunilla: Blütezeit des Bürgertums. Bürgerlichkeit im 19. Jahrhundert (Geschichte kompakt), Darmstadt 2009; Frevert, Ute: Bürgerinnen und Bürger. Geschlechterverhältnisse im 19. Jahrhundert. Göttingen 1988; Hausen, Karin: Geschlechtergeschichte als Gesellschaftsgeschichte. Göttingen 2012; Kaschuba, Wolfgang: Lebenswelt und Kultur der unterbürgerlichen Schichten im 19. und 20. Jahrhundert. Oldenburg / München 1990, S. 82-99.</p>				

Norm-Körper und Körper-Normen: Vom gesellschaftlichen Umgang mit Körpergewicht (2 SWS, Credits: PO 2015: BA-HF

+NF: 5; PO 2013: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

04066550	Mi 12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	1.007 / ZHSG	Köln
Inhalt	<p>„Normal“- „Über“- und „Untergewicht“ sind gegenwärtig Begriffe, mit denen wir Körper im Alltag begreifen und sie über diese Gewichtskategorien beschreiben. Woher kommen aber diese Annahmen, Konzepte und Vorstellungen über das richtige Maß der Körper? Kulturhistorische Diskurse um Normkörper und Körperideale zeigen deutlich, dass der Körper Ergebnis historischen Wandels ist. Der Körper wird über soziale Praktiken hergestellt und ist ein Objekt der Imagination und der Repräsentation. Damit war und ist der Körper ein Ort gesellschaftlicher Ordnungsversuche und politischer wie sozialer Konflikte. Das Seminar versucht kulturhistorisch zu ergründen, woher solche Körperrnormen kommen und vor welchen Kontexten und Hintergründen sie historisch entstanden sind. Es führt in das zentrale Themenfeld der Körperrnormierung über das „richtige“ Maß von Körpern ein und fragt nach vergangenen wie gegenwärtigen Forschungszugängen, Theorien, Konzepten und Methoden innerhalb der Europäischen Ethnologie. Über die Auseinandersetzung mit Körper- und Gewichts-aushandlungen des späten 19. Jahrhunderts soll ein tieferes Verständnis für aktuelle Körperaushandlungen um „dicke“ und „dünne“ Körper, Gewichtsnormen und Körperdeutung der Gegenwart ermöglicht werden. Ziel des Seminars ist es, die Forschungszugänge der Europäischen Ethnologie in Bezug auf Körper am Beispiel der Aushandlungen um Körpergewicht und Normkörper kennenzulernen und einen Einblick in die Analyse historischer und gegenwärtiger Körperideale und deren Entstehung zu erhalten. Gleichzeitig soll aufgezeigt werden, wie überlieferte bestehende Ordnungen sich verändern und wie Prozesse des Wandels in Bezug auf Körperideale und -normierungen kulturwissenschaftlich verortet werden können.</p>				
Hinweise	<p>Lehramt: Diese Lehrveranstaltung ist im Rahmen der Lehramtsstudiengänge (GWS- oder Freier Bereich) ein Teil des Moduls „Erforschung von Alltags- und Popularkulturen“ (LASPO 2011) bzw. des Moduls „Vertiefte Einführung in die Kulturanalyse für Lehramtsstudierende“ (LASPO 2015), das insgesamt 5 ECTS umfasst. Deshalb sollte sie nur dann belegt werden, wenn zeitgleich die Veranstaltung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ belegt wird. Wenn Sie 3 ECTS aus der Europäischen Ethnologie / Volkskunde in den GWS- bzw. Freien Bereich einbringen wollen, müssen Sie stattdessen die Übung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ belegen. Digital Humanities: Studierende aus dem BA-Studiengang Digital Humanities, die in der Europäischen Ethnologie / Volkskunde 5 ECTS für den Geisteswissenschaftlichen Grundkurs erwerben wollen, müssen zusätzlich an der Übung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ teilnehmen.</p>				
Literatur	<p>Ausführliche Literaturliste zu Veranstaltungsbeginn Kastner, Kristin: Körper. In: Samida, Stefanie u.a. (Hg.): Handbuch Materielle Kultur. Bedeutung, Konzepte, Disziplinen. Weimar 2014, 222-225; Linke, Uli: Volks-Körper-Kunde. Überlegungen zu einer wissenschaftlichen Amnese. In: Maase, Kaspar / Warneken, Hans Jürgen (Hg.): Unterwelten der Kultur. Themen und Theorien der volkskundlichen Kulturwissenschaft. Köln u.a. 2003, S. 65-94; Merta, Sabine: Schlank!: Ein Körperkult der Moderne. Stuttgart 2008; Semisch, Henning / Schorb, Friedrich (Hg.): Kreuzzug gegen Fette. Sozialwissenschaftliche Aspekte des gesellschaftlichen Umgangs mit Übergewicht und Adipositas. Wiesbaden 2008.</p>				

„Zucht und Ordnung“ – biologistische Elitekonzeptionen als Antwort auf die Moderne (2 SWS, Credits: PO 2015: BA-HF

+NF: 5; PO 2013: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

04066390 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 ÜR 12 / Phil.-Geb. Linzner

Inhalt „Zucht“ und „Ordnung“ sollen in diesem Seminar als Kategorien sowie diskursive und semiotische Felder bearbeitet werden, die als Reaktion oder Abwehrplan gegen die, als Umbruchszeit empfundene, Moderne verstanden werden. „Zucht“ wird zunächst nicht als Drill oder Züchtigung verstanden, sondern als biologistisch begründete Konzeption, die eine Auf- oder Höherzucht des Menschen zum Ziel haben soll. Damit reiht sie sich in eine Vielzahl von Gegen-, Flucht und Kritikbewegungen der sogenannten Anti- oder Gegenmoderne ein. Aus der Popularisierung der Evolutionstheorie, die weite Teile der Gesellschaft und das Alltagswissen durchdrangen sowie den Ängsten um Degeneration, Rassenverfall und nervlicher beziehungsweise neurasthenischer Reizbarkeit entstanden politische, gesellschaftliche und kulturelle Strömungen, die ihre Belange auf dieser Grundlage zu legitimieren suchten.

Dies äußerte sich nicht zuletzt durch den Einfluss der Eugenik und Rassenhygiene, die theoretische Konzepte der Bevölkerungs- und Gesundheitspolitik praktisch umsetzen wollten.

Im Seminar werden gemeinsam Texte gelesen, bearbeitet und besprochen, die sich explizit auf körperlich-biologische, sozialdarwinistische, sexual- sowie rassentheoretische Begründungen stützen und den Grundstein für selbsternannte Eliten oder „Architekten“ einer neuen Elite bildeten.

Als Quellen werden Texte aus den Jahren 1900 – 1934 herangezogen sowie Sekundärliteratur. Ein besonderer Fokus liegt auf Schnittmengen mit der völkischen Bewegung, Jugendbewegung, Männerbünden, Siedlungs- und Reformbewegung.

Hinweise **Lehramt:** Diese Lehrveranstaltung ist im Rahmen der Lehramtsstudiengänge (GWS- oder Freier Bereich) ein Teil des Moduls „Erforschung von Alltags- und Popularkulturen“ (LASPO 2011) bzw. des Moduls „Vertiefte Einführung in die Kulturanalyse für Lehramtsstudierende“ (LASPO 2015), das insgesamt 5 ECTS umfasst. Deshalb sollte sie nur dann belegt werden, wenn zeitgleich die Veranstaltung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ belegt wird. Wenn Sie 3 ECTS aus der Europäischen Ethnologie / Volkskunde in den GWS- bzw. Freien Bereich einbringen wollen, müssen Sie stattdessen die Übung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ belegen.

Digital Humanities: Studierende aus dem BA-Studiengang Digital Humanities, die in der Europäischen Ethnologie / Volkskunde 5 ECTS für den Geisteswissenschaftlichen Grundkurs erwerben wollen, müssen zusätzlich an der Übung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ teilnehmen.

Literatur Ash, Mitchell: Krise der Moderne oder Modernität der Krise?, in: Fischer, Wolfram (Hg.): Die Preußische Akademie der Wissenschaften zu Berlin 1914–1945. Berlin 2000, S. 122–126; Kerbs, Diethart / Reulecke, Jürgen: Einleitung, in: Kerbs, Diethart / Reulecke, Jürgen (Hg.): Handbuch der deutschen Reformbewegungen 1880 – 1933. Wuppertal 1998, S. 10–18; Puschner, Uwe: Völkische Bewegung und Jugendbewegung, in: Vogt, Stefan et. al. (Hg.): Ideengeschichte als politische Aufklärung. Berlin 2010, S. 54–70; Siefert, Rolf Peter: Rassismus, Rassenhygiene, Menschenzuchtideale, in: Puschner, Uwe / Schmitz, Walter / Ulbricht, Justus (Hg.): Handbuch zur „Völkischen Bewegung“ 1871–1918. München 1996, S. 436–448; Stambolis, Barbara: Jugendbewegung. In: Europäische Geschichte Online (EGO), hg. vom Institut für Europäische Geschichte (IEG), Mainz 2011-03-16. URL: <http://www.ieg-ego.eu/stambolisb-2011-de>

Medizintourismus - Ghettoisierung - Überfremdungsangst. Ethnographische Perspektiven auf urbane

Transformationen (2 SWS, Credits: PO 2015: BA-HF+NF: 5; PO 2013: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

04066220 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 02.02.2018 ÜR 13 / Phil.-Geb. Berchem

Inhalt Urbane Räume sind heute mehr denn je geprägt von internationalen PatientInnen und deren BegleiterInnen, die im Zuge des globalen Medizin- und Gesundheitstourismus temporär in Deutschland leben. Besonders in Berlin, München und in Städten des Rheinlands, die aufgrund unterschiedlicher Faktoren eine besondere Anziehungskraft auf die PatientInnen aus dem Ausland ausüben, lassen sich diese globalen Mobilitätsdynamiken beobachten. Die zunehmende wirtschaftliche Bedeutung des Medizin- und Gesundheitstourismus bedingt sowohl einen Anstieg der Präsenz des „Fremden“ als auch die Erfahrung von „kultureller Differenz“. Dies führt unweigerlich zu Kulturkontakt- und Kulturkonfliktsituationen, die das Selbstverständnis und das Alltagsleben zahlreicher Menschen auf lokaler Ebene in Frage stellen und bisweilen zu bedrohen scheinen. „Wer hier wohnen will, muss sich integrieren!“. Diese von besorgten AnwohnerInnen verlautbarte Äußerung hört man des Öfteren, wenn man sich als Feldforscher im Unterholz des Stadtdschungels bewegt. Die soziokulturellen Konflikte sowie die damit in Verbindung stehenden innergesellschaftlichen Wandlungsprozesse auf der Mikroebene können als Indikatoren betrachtet werden, die Auskunft über die Verfasstheit der vielfach fragmentierten und kulturell immer heterogeneren Gesellschaft in Deutschland geben. Gerade weil das Phänomen Medizintourismus im Rahmen der europäisch-ethnologischen Stadt- und Tourismusforschung noch als Forschungsdesiderat gilt, werden wir uns den damit verbundenen Strukturen, Mustern und urbanen Transformationsprozessen explorativ und thesengenerierend nähern. Dabei wird uns insbesondere der im Süden von Bonn gelegene Stadtteil Bad Godesberg als Referenzraum dienen, in dem in erster Linie MedizintouristInnen von der Arabischen Halbinsel leben. Mit dem methodischen und theoretischen Repertoire der europäisch-ethnologisch gestimmten Kulturanalyse werden wir unterschiedliche empirisch generierte Quellengattungen aufschlüsseln, um nicht nur eine Offenlegung ethnographischer Alltagsminiaturen anzustreben, sondern ferner ein vielfältiges, multiperspektivisches und polyphones Verständnis von diesen transnationalen Mobilitätsdynamiken im Zeitalter der Globalisierung zu entwickeln. Diese Übungen zum methodischen und analytischen Umgang mit empirischen Quellenbeständen werden einen Schwerpunkt der Lehrveranstaltung ausmachen.

Hinweise **Lehramt:** Diese Lehrveranstaltung ist im Rahmen der Lehramtsstudiengänge (GWS- oder Freier Bereich) ein Teil des Moduls „Erforschung von Alltags- und Popularkulturen“ (LASPO 2011) bzw. des Moduls „Vertiefte Einführung in die Kulturanalyse für Lehramtsstudierende“ (LASPO 2015), das insgesamt 5 ECTS umfasst. Deshalb sollte sie nur dann belegt werden, wenn zeitgleich die Veranstaltung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ belegt wird. Wenn Sie 3 ECTS aus der Europäischen Ethnologie / Volkskunde in den GWS- bzw. Freien Bereich einbringen wollen, müssen Sie stattdessen die Übung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ belegen.

Digital Humanities: Studierende aus dem BA-Studiengang Digital Humanities, die in der Europäischen Ethnologie / Volkskunde 5 ECTS für den Geisteswissenschaftlichen Grundkurs erwerben wollen, müssen zusätzlich an der Übung „04066240: Grundlagen der Europäischen Ethnologie / Volkskunde“ teilnehmen.

Literatur Bischoff, Christine / Oehme-Jüngling, Karoline / Leimgruber, Walter (Hg.): Methoden der Kulturanthropologie. Bern u. a. 2014; Botterill, David et. al. (Hg.): Medical Tourism and Transnational Health Care. Basingstoke 2013; Elliott, Anthony / Urry, John: Mobile Lives. London 2010; Gutekunst, Miriam et. al. (Hg.): Bounded Mobilities. Ethnographic Perspectives on Social Hierarchies and Global Inequalities. Bielefeld 2016; Hannerz, Ulf: Being There ... and There ... and There. Reflections on Multi-Site Ethnography. In: Ethnography 4/2 (2003), S. 201-216; Hess, Sabine (Hg.): Europäisch-ethnologisches Forschen. Neue Methoden und Konzepte. Berlin 2013; Jöhler, Reinhard / Matter, Max / Zinn-Thomas, Sabine (Hg.): Mobilitäten. Europa in Bewegung als Herausforderung kulturanalytischer Forschung. 37. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde in Freiburg im Breisgau vom 27. bis 30. September 2009. Münster u. a. 2011; Juszcak, Jens / Kirch, Frank-Michael (Hg.): Medizintourismus. Erfahrungen mit einer weltweiten Wachstumsbranche. Paderborn 2017; Kaschuba, Wolfgang / Kleinen, Dominik / Kühn, Cornelia (Hg.): Urbane Aushandlungen. Die Stadt als Aktionsraum (Berliner Blätter, Bd. 69). Berlin 2015; Keller, Johanna: Neue Nomaden? Zur Theorie und Realität aktueller Migrationsbewegungen in Berlin. Münster 2005; Lauterbach, Burkhard: Städtetourismus. Kulturwissenschaftliche Anmerkungen. In: Götz, Irene (Hg.): Europäische Ethnologie in München. Ein kulturwissenschaftlicher Reader, (Münchner Beiträge zur Volkskunde, Bd. 42). Münster u. a. 2015, S. 219-237; Matter, Max / Cöster, Anna Caroline (Hg.): Fremdheit und Migration. Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf Europa. Marburg 2011; Müller-Münch, Ingrid: Zwei Welten. Protokolle aus einer Stadt im Wandel. Köln 2009; Schwanhäuser, Anja (Hg.): Sensing the City. A Companion to Urban Anthropology. Basel 2016.

Kolloquium

Kulturprozesse verstehen (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

04066600	Di 11:00 - 12:00	-	24.10.2017 - 30.01.2018	4.U.13 / Phil.-Geb.	Dinkl
Inhalt	In dieser Übung werden selbst gewählte Forschungsthemen der Teilnehmer_innen für eigenständige Abschlussarbeiten (in den Lehramtsstudiengängen) aus dem Bereich der Europäischen Ethnologie/Volkskunde vorgestellt. Durch die Ausarbeitung einer Feinkonzeption und eines tragfähigen Forschungsdesigns werden die Arbeiten wissenschaftlich fundiert. Dabei schaffen die Lektüre von Grundlagentexten, die Diskussion unterschiedlicher theoretischer Positionen und das Studium vergleichbarer Projekte den notwendigen fachlichen Bezugsrahmen. Die kritische Reflexion von Leitfragen, Thesen, Literatur- bzw. Quellenrecherche, Quelleninterpretation und -kritik, Methoden und Argumentationsführung steckt zugleich den praktischen Rahmen ab, damit die Forschungsaufgabe in einem vorgegebenen Zeitrahmen realisiert und sprachlich adäquat präsentiert werden kann.				
Literatur	Die Auswahl thematisch passender Literatur wird je nach Interesse der Teilnehmer_innen im Verlauf des Semesters gemeinsam getroffen.				

Evangelische Theologie

Religion und Lebenswelt (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05051260	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Huizing
06-Th-RuL					

Ästhetik, Kultur, Religion (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05051390	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Huizing
06-Th-ÄKR					

Inhalt	Wahrnehmung der Korrelationen zwischen den Bereichen Ästhetik, Kultur und Religionen mit besonderem Augenmerk auf ihre jeweiligen Evidenzpotentiale und unter Einbezug gegenwartsrelevanter Frage- oder Problemstellungen insbesondere ihrer medialen Erscheinungsweisen. In diesem Semester wird in der Vorlesung die theologische und philosophische Ethik behandelt.				
Hinweise	GWS-Veranstaltung				
Voraussetzung	keine				
Nachweis	Klausur (3 ETCS)				

Bildung und Religion (06-Th-BuR)

Ev. Religionspädagogik I: Religionspädagogische Grundfragen (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05052010	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	02.401 / Witt.Platz	Nord
06-Th-EvRP	Mo 09:00 - 12:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017		

Inhalt	Zur Einführung in das Studium werden Sie in dieser Vorlesung anhand von exemplarischen Stippvisiten über die <i>Bedeutung der Einzeldisziplinen</i> des Faches Ev. Theologie für die Religionspädagogik informiert. Sie werden darüber nachdenken, wie man das <i>Fach Religionspädagogik</i> , seine Grundlagen und Aufgaben, seine Funktionen <i>beschreiben</i> kann. Es geht weiterhin darum, sich die rechtlichen Grundlagen des Religionsunterrichts für den bayrischen, den deutschen und darüber hinaus auch außereuropäische Horizonte erarbeiten. Von diesen mehr fachwissenschaftlichen Erkundungsgängen ausgehend tauchen Sie intensiver ein in mindestens drei <i>verschiedene Perspektiven der Religionsdidaktik</i> (inklusive, interreligiös/pluralitätsfähig, medienorientiert), erhalten aber auch einen Überblick über weitere Ansätze wie etwa die Bibeldidaktik und das Prinzip der Kinder- und Jugendtheologie. Unverzichtbar für jede Einführung ist auch die Frage nach der Reflexion auf das Rollenverständnis der Religionslehrkraft, das Verhältnis von persönlichem <i>Glauben</i> und <i>Religion lehren</i> sowie nach der Wahrnehmung des Faches Religion im <i>Fächerkanon</i> der Schule und in der <i>Schulentwicklungsarbeit</i> . Eine kontinuierliche Mitarbeit in der Vorlesung erbringt Ihnen eine gute Sicherheit im Umgang mit Ihrem Studienfach und ermöglicht Ihnen von daher auch den rechten Blick, was Sie im Anschluss an diese <i>Einführungsveranstaltung ins Studium</i> besonders am Fach der Religionspädagogik interessieren könnte.				
Hinweise	Dieser Termin findet im Shalom Europa statt.				
Literatur	Die Literatur anhand von Einzelbeiträgen zur Vorlesung erhalten Sie über WüCampus am Beginn des Semesters. Empfohlen wird die Lektüre von Bernd Schröder, Religionspädagogik. Tübingen 2012. Dieses Lehrbuch finden Sie auch zur Ausleihe in ausreichender Anzahl in der Universitätsbibliothek. Wer die Gelegenheit nutzt, sich dieses auszuleihen oder selbst anzuschaffen, hat einen qualitätsreichen Fundus im Hintergrund, auch zum Nachschlagen anlässlich anderer Themengebiete als der in der Vorlesung.				

Katholische Theologie

Grundlegende Informationen und Hinweise zum GWS-Bereich Katholische Theologie (Module, Prüfungsanmeldung, Leistungsnachweis, Verbuchung usw.) finden Sie auf folgender Seite:

Woher, wozu, weshalb? Die Frage nach dem Bösen in der frühen Kirche (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01208000 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 R 305 / Neue Uni Bußer

Inhalt " *Wenn es einen Gott gibt, woher das Übel? Woher das Übel aber, wenn es keinen gibt?*" (Boethius)
Die Frage nach dem Bösen und Leid in der Welt hat in der Neuzeit eine Verschärfung erfahren, insofern der Zuwachs technischer Möglichkeiten dem Menschen Formen der Gewalt gegeben hat, die ihresgleichen sucht. Wie konnte Gott eine Welt schaffen, in der so viel Leid geschieht, die so voller Makel ist? Dabei ist diese An-Frage keine typisch neuzeitliche Fragestellung, befasst sich doch bereits ein biblisches Buch mit der Figur des Hiob, dem schweres Leid widerfährt, obwohl er stets gut handelte.
Auch viele Kirchenväter versuchten eine Antwort auf eine der drängendsten Fragen des menschlichen Daseins zu finden, am ausführlichsten und wirkungsmächtigsten wohl Augustinus, der von der Frage „Unde malum“ zeitweise erdrückt zu werden schien. Auch andere christliche Schriftsteller und Denker rangen mit der Frage und bieten Ideen, die für uns nach wie vor große Aktualität besitzen.
Im Seminar wollen wir uns zunächst kurz mit den geistig-philosophischen Grundlagen dieser Zeit befassen, um im Laufe des Semesters diverse Überlegungen verschiedener Denker der frühen Kirche kennenlernen zu können. Zudem werden wir die Positionen aus heutiger Sicht kritisch bewerten und diskutieren.

Hinweise Anmeldung Online über sb@home; Beschränkung auf 15 Teilnehmer/innen;

Literatur Einführende Literatur:

A. Kreiner, Gott im Leid. Zur Stichhaltigkeit der Theodizee-Argumente, Freiburg u.a. 32005;

Ch. Schäfer, Unde malum: die Frage nach dem Woher des Bösen bei Plotin, Augustinus und Dionysius, Würzburg 2002; F. Jourdan / R. Hirsch-Luipold, Die Wurzeln allen Übels: Vorstellungen über die Herkunft des Bösen und Schlechten in der Philosophie und Religion des 1.-4. Jahrhunderts, Tübingen 2014;

H. von Campenhausen, Griechische Kirchenväter, Stuttgart u.a. 7 1986.

Ders., Lateinische Kirchenväter, Stuttgart 7 1995.

Zielgruppe

Magister Theologie:

01-M24-2S1 (*Version 2011 und 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminare); oder:

01-M23g-1 (*Version 2011*) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte"; bzw.:

01-M23b-1V2 oder **01 M23c-1V2** (*Version 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2";

Bachelor Theologische Studien (Version 2012)

01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder:

01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** *Bestandteil* der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt **3-4 SWS** belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder:

01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls **SPS1** "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder:

01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden; oder:

01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach = Modul "Schwerpunktstudium / Seminar im wissenschaftlichen Diskurs" / Bestandteil des Schwerpunktstudiums (hier: Historische Theologie);

Bachelor Theologische Studien (Version 2015)

01-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor- **Hauptfach** Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3"; oder:

01-BA-ThSt-WPF-ThWD4 Bachelor- **Hauptfach** Wahlpflichtmodul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 4"; oder:

01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor- **Nebenfach** Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4"; oder:

01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder **01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2** "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";

Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):

01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY); oder:

01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" (im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM); oder:

01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie".

Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):

01-LA-GymRs-SHTh Lehramt Gymnasium und Realschule "Seminar Historische Theologie" im Wahlpflichtbereich; oder:

01-LA-FB-SSFTh1 oder **01-LA-FB-SSFTh2** Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";

01-LA-GWS-RKG1 Modul "Religion in Kultur und Gesellschaft 1" im Gesellschaftswissenschaftlichen Studium";

01-LA-FB-SIFTh1 oder **01-LA-FB-SIFTh2** Lehramt alle im Fächerübergreifenden Freien Bereich "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2"

01-ASQ-SIFTh1 oder **01-ASQ-SIFTh2** "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2" im ASQ-Pool;

Master 45 Theologische Studien (Version 2012):

01-MATSVHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1" (oder -2 oder -3 oder -4 oder -5) Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie";

Master 45 Theologische Studien (Version 2015):

01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. **HTh4-1S** bzw. **HTh5-1S**) Master- Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie.

Master 120 Theologische Studien (Version 2016):

01-MA-ThSt-SHTh1-1S (bzw. **SHSt2-1S**) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2";

Glaubensboten der frühmittelalterlichen Missionierung und Christianisierung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01330000 Do 16:15 - 17:45 wöchentl. 26.10.2017 - R 306 / Neue Uni Weiß

S

Zielgruppe Studierende im Gesellschaftswissenschaftlichen (GWS) und LA freier Bereich, Kirchengeschichtsseminar LA GYM sowie der modularisierten Magister- und Bachelorstudiengänge

Ethische Grundfragen der Medizin (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01350000	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 127 / Neue Uni	Ernst
Inhalt	<p>Mit zunehmendem Fortschritt der Medizin und Biotechnik ist das menschliche Leben immer mehr in die Verfügbarkeit des Menschen geraten. Mit Hilfe der Intensivmedizin ist es möglich geworden, das Leben auch dann noch zu erhalten, wenn es sinnlos geworden zu sein scheint. Durch technische Instrumentarien wie künstliche Befruchtung, Genomanalyse, Pränataldiagnostik und Gentechnik können wir heute zunehmend den Beginn und die Gestalt des Lebens manipulieren. Zugleich mit dem technischen Können stellt sich aber auch die Frage nach unserer Verantwortung, die Frage nach dem, was wir dürfen, und vor allem auch nach dem, was wir überhaupt wollen.</p> <p>In der Vorlesung werden folgende Themen behandelt: Prinzipien der medizinischen Ethik – Fragen am Ende des Lebens: Sterbehilfe, assistierter Suizid, Palliativmedizin und Hospizbetreuung, Patientenverfügung – Fragen am Anfang des Lebens: Status des menschlichen Embryos, Künstliche Befruchtung, Stammzellforschung, Schwangerschaftsabbruch, Pränataldiagnostik.</p>					
Hinweise	<p>Beschränkung der GWS-Plätze auf 50 Personen. Zusätzliche Anmeldung an das Sekretariat an i.goebel@uni-wuerzburg.de erforderlich.</p>					
Literatur	<p>– E. Schockenhoff, Ethik des Lebens. Grundlagen und neue Herausforderungen, Freiburg / Basel / Wien 2009. – Lexikon der Bioethik, 3 Bände, hg. v. W. Korff / L. Beck / P. Mikat, Gütersloh 1998. – D. Mieth, Was wollen wir können, Freiburg 2002. – Kriterien biomedizinischer Ethik. Theologische Beiträge zum gesellschaftlichen Diskurs, hg. von K. Hilpert / D. Mieth (QD 217), Freiburg 2006. – Forschung contra Lebensschutz? Der Streit um die Stammzellforschung, hg. von K. Hilpert (QD 233), Freiburg / Basel / Wien 2009.</p>					
Zielgruppe	<p>- Magister Theologiae - Bachelor Theol. Studien - GWS - Lehramtsstudiengänge modularisiert - alle Lehramtsstudiengänge nicht-modularisiert - Diplom (für Diplom-Studierende ist die ergänzende 1-stündige Veranstaltung verpflichtend und prüfungsrelevant) - für ausländische Priester im Dienste der Diözese geeignet</p>					

Grundlagen Theologischer Fundamentelethik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01351000	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS 317 / Neue Uni	Ernst
Inhalt	<p>In vielen Bereichen unseres Handelns, vor allem aufgrund der zunehmenden technischen Möglichkeiten, wird heute verstärkt der Ruf nach Verantwortung und Ethik laut. Die Diskussion über diese Fragen ist von einer zunehmenden Pluralität der Wertorientierungen in unserer Gesellschaft, aber auch von tief greifenden Differenzen in der zugrunde liegenden Begründungstheorie ethischer Urteile geprägt. Angesichts dieser Situation sieht sich auch die Moralthologie herausgefordert, ihr Selbstverständnis zu überprüfen und ihre Argumentationsformen auf ihre Tragfähigkeit und Kommunikabilität hin zu überdenken. Nur so wird es möglich sein, sich von christlicher Seite kompetent in den Diskurs über die zahlreichen heute anstehenden ethischen Fragen einzuschalten.</p> <p>In der Vorlesung werden folgende Themen behandelt: Verantwortliches Handeln in Orientierung: an der Heiligen Schrift, am eigenen Gewissen, an der Verhältnismäßigkeit der Handlung – Bedingungen ethischen Handelns: Freiheit, Schuld und Sünde, Die Bedeutung des christlichen Glaubens Helmut Weber, Allgemeine Moralthologie. Ruf und Antwort, Granz / Wien / Köln 1991. Josef Römelt, Christliche Ethik in moderner Gesellschaft, Bd. 1: Grundlagen, Freiburg / Basel / Wien 2008. – Eberhard Schockenhoff, Grundlegung der Ethik. Ein theologischer Entwurf, Freiburg / Basel / Wien 2007. – Stephan Ernst, Grundfragen theologischer Ethik. Eine Einführung, München 2009.</p>					
Literatur	<p>– Helmut Weber, Allgemeine Moralthologie. Ruf und Antwort, Granz / Wien / Köln 1991. Josef Römelt, Christliche Ethik in moderner Gesellschaft, Bd. 1: Grundlagen, Freiburg / Basel / Wien 2008. – Eberhard Schockenhoff, Grundlegung der Ethik. Ein theologischer Entwurf, Freiburg / Basel / Wien 2007. – Stephan Ernst, Grundfragen theologischer Ethik. Eine Einführung, München 2009.</p>					
Zielgruppe	<p>- Diplom - Magister Theologiae (01-M12-1) - alle Lehramtsstudiengänge modularisiert (Gym/HS/RS/GS/GWS 01-ET-GLFE-1V) - GWS - Bachelor mit Theologie als Nebenfach (01-M12-1) - alle Lehramtsstudiengänge nicht-modularisiert - für ausländische Priester im Dienste der Diözese geeignet</p>					

Fremd und anders. - Eine ethische Herausforderung? (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01359000	Di	12:15 - 13:45	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	R 302 / P 4	Clement
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	R 302 / P 4	
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	R 302 / P 4	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	R 107 / P 4	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	R 321 / P 4	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	R 302 / P 4	
Inhalt	<p><i>Anders</i> scheinen immer nur die Anderen zu sein: Behinderte, Flüchtlinge, Homosexuelle, verhaltensauffällige Schüler... Doch bin ich selbst nicht manchmal auch anders? Anders als ich dachte, wollte, hoffte. Nur: Was macht es dann so schwer zu akzeptieren, dass der Andere eben nun einmal anders ist als wir (ihn gerne hätten)? Warum empfinden wir seine Andersheit mal als Bedrohung, mal als Bereicherung? Welche Kompetenzen und Haltungen braucht es, um mit Andersheit konstruktiv und verantwortlich umzugehen?</p> <p>Diese und viele Fragen mehr stellen sich generell und für die Ethik bedeutsam, aber in besonderer Weise auch für eine Arbeit in der Schule, die die Augen vor dem Anderssein von Kollegen und Schülern nicht verschließen will. Antworten sollen interdisziplinär, vor allem aber aus psychologischer und theologisch-ethischer Perspektive gefunden werden.</p>					
Hinweise	<p>Beschränkung der GWS-Plätze auf 5 Personen. Zusätzliche Anmeldung per Mail erforderlich an: michael.clement@uni-wuerzburg.de</p>					
Zielgruppe	<p>alle interessierten Studierenden der kath. Theologie Lehramt GS/MS BA</p>					

Das Eherecht der katholischen Kirche (2 SWS, Credits: 2,5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01500400 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 HS 317 / Neue Uni Rehak

VL/ÜB M22

Inhalt Die Vorlesung vermittelt die Grundlagen des katholischen Eherechts und gewährt Aus- und Einblicke in die Praxis des kirchlichen Eheprozessrechts. Der Lehrstoff wird anhand von Übungsfällen praktisch angewandt und vertieft.

Aus dem Inhalt: Grundlagen und Grundfragen der katholischen Eheethologie. Systematik des kanonischen Eherechts. Kirchenamtliche Ehevorbereitung. Ehehindernisse. Ehwille (Ehekonsens). Überblick über mögliche Konsensmängel. Kanonische Form der Eheschließung. Konfessions- und religionsverschiedene Ehe. *Convalidatio* und *sanatio* ungültig geschlossener Ehen. Auflösung gültiger Ehen (*privilegium Paulinum*; Nichtvollzug; Ehescheidung *in favorem fidei*) und Annullierung ungültiger Ehen. Grundzüge des kanonischen Eheprozessrechts und Überblick über den Verfahrensablauf.

Literatur Hans Heimerl / Helmuth Pree, Kirchenrecht. Allgemeine Normen und Eherecht, Wien u.a 1983; Aymans – Mörsdorf, Kanonisches Recht III. Verkündigungsdienst und Heiligungsdienst, Paderborn u.a. 2007, dort §§ 133–143; Rüdiger Althaus / Joseph Prader / Heinrich J.F. Reinhardt, Das kirchliche Eherecht in der seelsorgerischen Praxis, Essen⁵ 2014; Heinrich J.F. Reinhardt, Die kirchliche Trauung. Ehevorbereitung, Trauung und Registrierung der Eheschließung im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz, Essen³ 2014; Stephan Haering u.a. (Hg.), Handbuch des katholischen Kirchenrechts, Regensburg³ 2015, dort §§ 84–91; Ulrich Rhode, Kirchenrecht, Stuttgart 2015, dort § 48; auf Spezialliteratur wird im Rahmen der Vorlesung hingewiesen.

Zielgruppe Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M22-1 bzw. 01-M22-1V1), BA 2011 und 2015 (u.a. 01-BATS-KR bzw. 01-BA-ThSt-ThV1-1V), LA 2009 und 2015 im Freien Bereich (01-PT-ThKR-1 bzw. 01-LA-FB-TPh1/2-1V), GWS 2009 bzw. 2015 (01-GWS1/-1 o. 01-GWS2/-1 bzw. 01-LA-GWS-RKG1 o. 01-LA-GWS-RKG2) und weitere Interessierte. Das 5-ECTS- Modul GWS kann auch in Verbindung mit der Veranstaltung „Schwerpunkte des Kirchenrechts“ absolviert werden.

„Sie fragen, wir antworten – oder umgekehrt!“ (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

01500500 Do 16:00 - 17:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 R 107 / P 4 N.N.

Inhalt Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, offene Fragen aus den Vorlesungen, den Materialien (Übungsfälle, soweit nicht im Rahmen der Vorlesung behandelt!) und der Lektüre zu klären. Für Examenskandidaten (m/w), die keine Modul(teil)prüfungen absolvieren, dient die Veranstaltung einer Wiederholung des Prüfungsstoffs und der Kontrolle ihres bisherigen Lernerfolgs. Bei Bedarf kann die Veranstaltung außerdem dazu genutzt werden, die kirchenrechtliche Dimension aktueller Ereignisse und Entwicklungen mit dem Dozenten zu diskutieren.

Zielgruppe Hörer (m/w) der Vorlesungen; Examenskandidaten (m/w).

Kirchliches Arbeitsrecht (2 SWS, Credits: 2 bis 4)

Veranstaltungsart: Seminar

01500600 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 R 302 / P 4 Rehak

HS M24

Inhalt Die katholische Kirche und die ihr zugeordneten Einrichtungen gehören zu den größten Arbeitgebern in Deutschland. Aufgrund und im Rahmen des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts hat die katholische Kirche hierzu ein eigenes Arbeitsrecht entwickelt sowie (für Rechtsstreite auf dem Gebiet des kollektiven Arbeitsrechts) eine eigene kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit aufgebaut. Das Hauptseminar behandelt die Grundlagen und die zentralen Regelungen des kirchlichen Arbeitsrechts der katholischen Kirche. Aktuelle Streitfragen und Probleme werden ebenso analysiert wie die jüngere Rechtsprechung zu ausgewählten Konfliktfeldern. Für einen Einblick in die Praxis des kirchlichen Arbeitsrechts soll eine Exkursion in das Bischöfliche Ordinariat bzw. zum Diözesan-Caritasverband Würzburg die Lehrveranstaltung abrunden (in Planung). Einzelheiten zur Durchführung und Arbeitsweise werden – auch in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl – in der ersten Sitzung besprochen.

Aus dem Inhalt: Verfassungsrechtliche Grundlagen des kirchlichen Arbeitsrechts. Das Konzept der Dienstgemeinschaft. Die Grundordnung des kirchlichen Dienstes. Die Loyalitätsobliegenheiten gemäß der Grundordnung. Die Loyalitätsobliegenheiten in der Rechtsprechung der staatlichen Arbeitsgerichte. Das Konzept des Dritten Weges in der kollektiven Regelung von Arbeitsverhältnissen. Überblick über die diversen KODA-Kommissionen. Die Mitarbeitervertretungsordnung und ihre Regelungsgehalte. Die kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit. Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen und Rechtsstellung der Gewerkschaften. Zum Problem der Arbeitnehmerüberlassung bzw. Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Das kirchliche Arbeitsrecht im Lichte europarechtlicher Regelungen sowie der Rechtsprechung europäischer Gerichte.

Hinweise M23b-c, M24-4S1 bzw. M24-5S1

Literatur Peter Hanau / Gregor Thüsing, Europarecht und kirchliches Arbeitsrecht. Bestandsaufnahme und Perspektiven, Baden-Baden 2001; Gregor Thüsing, Kirchliches Arbeitsrecht. Rechtsprechung und Diskussionsstand im Schnittpunkt von staatlichem Arbeitsrecht und kirchlichem Dienstrecht, Tübingen 2006; Detlev W Belling, Kirchliches Arbeitsrecht und kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit, in: Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht [NZA] 23 (2006) 1132–1135; Judith Hahn, Mitbestimmung in kirchlichen Einrichtungen zwischen deutschem Verfassungs- und Europäischem Gemeinschaftsrecht, Essen 2009; dies., Dienstgemeinschaft und Dritter Weg. Das kirchliche Selbstverständnis als Grund und Grenze kirchlicher Tariffindung, in: ZMV – Die Mitarbeitervertretung, Sonderheft 2010, 33-39; dies., Europäisiertes Kirchenrecht? Europas Bedeutung für das kirchliche Arbeitsrecht in Deutschland, in: Theologie und Glaube 105 (2015) 319–336; Gerhard Robbers, Streikrecht in der Kirche, Baden-Baden 2010; Reinhard Richardi, Die Rechtsprechung des kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche in den Jahren 2006-2010, in: NZA (2011) 1185–1189; ders., Rechtsprechung des Kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche zu ausgewählten Praxisproblemen, in: NZA 29 (2012) 1393–1399; ders., Arbeitsrecht in der Kirche: Staatliches Arbeitsrecht und kirchliches Dienstrecht, München⁷ 2015; Martin Plum, Kirchliche Loyalitätsobliegenheiten im Lichte der Rechtsprechung des EGMR, in: NZA 28 (2011) 1194–1200; Heinz Josef Willemsen / Christian Mehrens, Weltliches Arbeitsrecht und christliche Dienstgemeinschaft, in: NZA 28 (2011) 1205–1211; Burkhard Kämper (Hg.), Das kirchliche Arbeitsrecht vor neuen Herausforderungen, Münster 2012; Raphael Ehrlich, Dienstgemeinschaft und Arbeitnehmerüberlassung. Die Zulässigkeit der Arbeitnehmerüberlassung in den zur Kirche gehörenden Einrichtungen, Freiburg i. Br. 2013; Matthias Lodemann Kirchliche Loyalitätspflichten und die Europäische Menschenrechtskonvention, Freiburg i. Br. 2013; Reiner Tillmans, Die Geltung des kirchlichen Arbeitsrechts für kirchliche Einrichtungen nach der neuen Grundordnung der katholischen Kirche, in: NZA 30 (2013) 178–183; Hermann Reichold, Ein „Ja, aber“ zum Streikverbot in den Kirchen und ihren Einrichtungen, in: NZA 30 (2013) 585–590; Bernd Grzeszick, BAG-Urteil zum Streikverbot in Kirchen – Verfassungs- und Europarecht, in: NZA 30 (2013) 1377–1384; Moritz Hilje, Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen?, Berlin 2015; Ruth Schneider, Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Die Frage nach der Zulässigkeit und deren Folgen, Berlin 2016.

Zielgruppe Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M24-4/5 bzw. 01-M24-4S1 o. 01-M24-5S1/2), BA 2011 bzw. 2015 (01-BATS-TWD1-4 bzw. 01-BATHSt-WPF-ThWD1-4), LA 2009 bzw. 2015 (01-PT-ThKR-1Ü bzw. 01-LA-GymRs-SPT) sowie alle weiteren interessierten Studierenden.

Zur Vorplanung der Durchführung und Arbeitsweise im Hauptseminar werden Interessenten um frühzeitige Anmeldung bis spätestens 16.10.2017 gebeten.

Formen der Glaubenspraxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01510000	Di	10:00 - 12:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	HS 317 / Neue Uni	Schrappe
V	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	09.01.2018 - 06.02.2018		
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017		
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017		

Inhalt Der Glaube drückt sich in existentiellen Vollzügen des Einzelnen und gemeinschaftlichen Vollzügen der Kirche, in Martyria, Diakonia, Liturgia und Koinonia aus. In diesem Teilmodul werden die Formen der Glaubenspraxis in Wort und Tat aufgezeigt und gewürdigt. Authentisch Zeugnis zu geben, das Leben zu feiern und solidarisch aufeinander bezogen zu leben ist Auftrag der Kirche. Diesen gilt es in gegenwärtige Kontexte hinein zu aktualisieren. Die Grundvollzüge der Martyria, Diakonia, Liturgia und Koinonia werden neu umschrieben und konkretisiert. Die Begegnung mit VertreterInnen innovativer Projekte aus verschiedenen pastoralen Handlungsfeldern ist geplant.

Hinweise Alle Veranstaltungen nach der Einführung am 24.10.2017 finden im **Fortbildungsinstitut Diözese Würzburg, Konferenzraum, Domstraße 40** (Haus direkt rechts neben dem Dom) statt.

Zielgruppe Magister Theologiae-, Bachelor-, Diplomstudierende, Staatsexamens-Kandidaten
Module:
01-M11
01-BATS-PT
01-PT-ThPT
01-BA-ThSt-WPF-Past

Theologiestudierende im Praktikum (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0155200	Di	16:00 - 17:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	E60 LS Pth / Neubau 11	Lohausen
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------------	----------

Inhalt „Wenn uns nicht zwei Studentinnen geholfen hätten, dann hätten wir für unser Projekt schlicht keine Kapazitäten gehabt“, ist die Bilanz eines städtischen Mitarbeiters im Kinder- und Jugendbereich nach einer Kooperation mit der Uni. Positives Feedback auch von studentischer Seite: „Mit Öffentlichkeitsarbeit hatte ich noch gar keine Erfahrung, von daher war das für mich eine tolle Gelegenheit.“ (Aus: Hochschulrektorenkonferenz (Hg.), Die engagierten Hochschulen. Forschungsstark, praxisnah und gesellschaftlich aktiv, Bonn 2014, 68) Selbst Neues zu erleben und mit den im Studium erworbenen Kompetenzen einen sinnvollen Beitrag für andere zu leisten, diese Mischung sollte im Praktikum zünden. Die Veranstaltung (Blocktermin) bietet ein Forum, sich zu informieren und darüber zu diskutieren, wie solche Erfahrungen möglich werden können, so dass am Ende eines Praktikumseinsatzes auch eine persönliche Bereicherung steht. Eine wichtige Ressource im Austausch sind Erlebnisse, Ideen und Erwartungen zum Thema ‚Praktikum‘ bei den Teilnehmer_innen. Ein zweiter Schwerpunkt liegt darauf, Gesprächspartner_innen von außen einzubeziehen, die Infos und Ideen für die Praktikumsplanung und -durchführung geben. Studierende haben in der Blockveranstaltung und individuellen Einzelgesprächen die Möglichkeit zu klären, wie sie ein Praktikumsfeld gewinnbringend für sich erschließen und eine Brücke vom Studium in die (kirchliche) Praxis schlagen können; zu reflektieren, was es für das Studieren bedeuten kann, im Praktikum andersartige Erfahrungen zu machen; Kontakte zu Ausbildungsleitungen und in die Berufswelt hinein zu intensivieren bzw. zu knüpfen; sich über Organisation und Rahmenbedingungen der im Studium vorgesehenen Praktika zu informieren.

Hinweise Teilweise als Blockveranstaltung.

Nachweis Die Prüfungsleistung besteht im Anfertigen eines ca. 10-seitigen veranstaltungsbezogenen Berichts nach individueller Absprache (z.B. Resümee des Seminars, Vertiefung eines Themas aus den durchgeführten Arbeiten aktueller Workshops, Wiedergabe eines Interviews mit externen GesprächspartnerInnen).

Zielgruppe Die Veranstaltung richtet sich an alle, die für den Magisterstudiengang – alt oder neu – eingeschrieben sind und berufsorientierende Praktika als Studienleistungen absolvieren (Modul 01-M23 bzw. 01-M15). Sie steht aber auch für Studierende mit allen anderen Abschlüssen offen, die sich für Praktikumsmöglichkeiten beispielsweise in einem anderen als dem schulischen Bereich interessieren oder für sich selbst noch mehr Klarheit über die Verbindung von Studium und kirchlichem bzw. gesellschaftlichem Engagement bekommen wollen.

Meditative Übungen in Jugendarbeit, Religionsunterricht und Erwachsenenbildung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01561000	Mi	15:00 - 16:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	E60 LS Pth / Neubau 11	Fuchs
HS	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	

Inhalt Nachhaltiges religiöses Lernen kann sich nicht auf die Vermittlung von Glaubensinhalten beschränken, sondern muss auch Möglichkeiten spiritueller Erfahrung erschließen. In einer Zeit in der Kinder und Jugendliche zunehmend nervös und aggressiv reagieren, Erwachsene häufig unter Unruhe und „Stress“ leiden, kann die behutsame Hinführung zur Erfahrung der Stille und der Sammlung in meditativen Übungen die Achtsamkeit für die natürliche und menschliche Umgebung wecken und für spirituelle Wahrnehmung sensibilisieren. Neben theoretischen Elementen (theologische, psychosoziale und pädagogische Aspekte von Meditation, Hinweise zur Anleitung von Übungen) werden auch verschiedene Formen von meditativen Übungen im Seminar durchgeführt und reflektiert.

Zielgruppe Für Diplom, Mag. Theol., BA: Hauptseminar
Für Lehramt: Freier Bereich
GWS geeignet
Lehrerinnen und Lehrer im Schuldienst

Einführung in die Religionspädagogik und Religionsdidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01650000	Mo 12:00 (c.t.) - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 12.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Kalbheim
Inhalt	Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Aufgaben und Vorgehensweisen von Religionspädagogik und Religionsdidaktik. Sie erklärt zentrale Begriffe, Modelle und Denkformen dieser Disziplinen; dabei wird besonderes Augenmerk gelegt auf Verständnis, Planung und Reflexion religiöser Lehr-Lernprozesse in unterschiedlichen Kontexten.				
Literatur	G. Hilger/St. Leimgruber/H.-G. Ziebertz, Religionsdidaktik. 6. Aufl. München 2010; G. Lämmermann, Religionsdidaktik, Stuttgart 2005; H. Schmid, Die Kunst des Unterrichtens; München 1997; F. Weidmann (Hg.), Didaktik des Religionsunterrichts, Donauwörth 1997.				

Zielgruppe

Einführung in die christliche Sozialethik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01700040	Mi 18:00 - 20:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS 317 / Neue Uni	Becka
Inhalt	Bei dieser Vorlesung handelt es sich um eine Einführungsvorlesung. Die Vorlesung führt ein in Geschichte und Gegenstand Katholischer Soziallehre und thematisiert Grundfragen Christlicher Sozialethik. Auch Gerechtigkeitstheorien sowie Entstehung, Begründung und Relevanz der Menschenrechte und deren Konkretisierung werden behandelt.				

Zielgruppe

Lehramt:
01-ET-GFSOE-1 (*Stud.ord. 2009* - Grundfragen christlicher Sozialethik)
01-LA-GThe-1V2 (*Stud.ord. 2015* - Grundlagen der theologischen Ethik)
01-GWS1 und **2** (*Stud.ord. 2009* - Religion und Theologie in gesellschaftlichem Kontext 1 und 2)
01-LA-GWS-RKG1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Religion in Kultur und Gesellschaft 1 und 2)
Bachelor:
01-BATS-SPS1 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium)
01-BATS-CSW (*Stud.ord. 2011* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)
01-BA-ThSt-WPF-CSW (*Stud.ord. 2015* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)
Magister:
01-M12-2 (*Stud.ord. 2009/2011* - Grundfragen der christlichen Sozialethik)
01-M12-1V2 (*Stud.ord. 2013* - Christliches Handeln in Verantwortung für die Welt)
Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

"Eine Arme Kirche für die Armen" - Prüfstein für eine glaubwürdige Kirche in Deutschland (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01703050	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	R 107 / P 4	Patenge
Inhalt	„Ach, wie möchte ich eine arme Kirche für die Armen!“, so ruft Papst Franziskus gleich in seiner ersten Audienz 2013 aus. Dieses Bild der „armen Kirche für die Armen“ scheint seitdem wie eine Art politisches und theologisches Programm seines Pontifikates zu sein. Allerdings bietet es auch – so positiv man es zunächst betrachten kann! – einiges an Konfliktpotential. Wie kann eine Kirche, die arm ist und mit den Armen lebt, gleichzeitig eine Institution sein, die über ausreichend Vermögen verfügt, um sich weltweit aktiv <i>gegen</i> Armut und Ungerechtigkeit einzusetzen? Und wie kann eine (vor allem in Deutschland) doch über einiges an Vermögen verfügende Kirche nun zu einer solchen armen Kirche werden? Einen Ansatzpunkt bietet hier der Aspekt der „Glaubwürdigkeit“: Schon die Würzburger Synode stellte bereits die Frage, wie die kirchliche Kritik an der Wohlstandsgesellschaft glaubwürdig erscheinen könne, angesichts einer in Deutschland doch sehr reichen Kirche. Auch im Gemeinsamen Wort „Für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit“ fordern DBK und EKD 1997, dass das „eigene wirtschaftliche Handeln der Kirche“ überdacht werden müsse und zwar unter dem Gesichtspunkt der Entsprechung dieses Handelns und der eigenen Lehre. In unserem Seminar werden wir der Frage nachgehen, welche konkreten Forderungen Papst Franziskus und die Sozialverkündigung an die Institution Kirche als eine „reiche“ Kirche stellen und inwiefern der Aspekt der Glaubwürdigkeit der Kirche mit der Frage nach der Art und dem Umgang mit kirchlichem Vermögen verknüpft werden kann. Dazu lesen wir päpstliche und bischöfliche Dokumente, blicken in die gegenwärtige Diskussion zwischen Sozialethikern und beschäftigen uns abschließend mit ausgesuchten Aspekten kirchlichem Umgangs mit Vermögen wie beispielsweise ethischem Investment.				

Hinweise
Zielgruppe

Wir treffen uns zur Vergabe der Themen am 16.10.17
Bachelor:
01-BATS-TWD1 - 4 (*Stud.ord. 2011* - Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1 - 4)
01-BA-ThSt-ThWD1 - 4 (*Stud.ord. 2015* - Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1 - 3)
01-BATS-SPS2 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium / Seminar)
01-BA-ThSt-ThV1 - 3 (*Stud.ord. 2015* - Theologische Vertiefung 1 - 3)
01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)
Magister:
01-M24-4 und **5** (*Stud.ord. 2009 und 2013* - Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1 und 2)
Lehramt:
01-LA-GymRs-SPTH (*Stud.ord. 2015* - Seminar Praktische Theologie)
01-LA-FB-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)
01-GWS1 und **2** (*Stud.ord. 2009* - Religion und Theologie in gesellschaftlichem Kontext 1 und 2)
01-LA-GWS-RKG1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Religion in Kultur und Gesellschaft 1 und 2)
Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

Gesellschaft, Kirche und Sport (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01709050	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	1.003 / ZHSG	Schenk
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	14.10.2017 - 14.10.2017	SR Hubl / Sport Hubl	Schenk
	Sa	08:00 - 14:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	SR Hubl / Sport Hubl	Schenk

Hinweise Als Leistungsnachweis muss ein Referat erbracht werden.

Zielgruppe Lehramt:

01-GWS1-1 oder **01-GWS2-1** (*Stud.ord. 2009/2013* - Religion und Theologie in gesellschaftlichem Kontext 1 und 2)

01-LA-GWS-RKG1-1V (*Stud.ord. 2015* - Religion in Kultur und Gesellschaft 1)

01-LA-GWS-RKG2-1Ü (*Stud.ord. 2015* - Religion in Kultur und Gesellschaft 2)

01-ET-SEO-1 (*Stud.ord. 2009/2013* - Sozial-ethische Orientierungen)

Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

"Wenn der Alltag nicht mehr Schule macht..." - Umgang mit Tod und Trauer im Kontext Schule (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010660	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.031 / DidSpra	Grimm/Koller
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	13.12.2017 - 13.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Mi	18:00 - 19:30	Einzel	17.01.2018 - 17.01.2018	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Fr	16:00 - 19:30	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Noten, Leistungserhebungen, Hausaufgaben, Stundenplan, ... – Der schulische Alltag ist jedem bekannt, er funktioniert, schematisch, routiniert. Das Ereignis Tod und die Trauer brechen ihn auf, meist unverhofft und ungeplant: Sei es der Tod eines Schülers, eines Lehrers, Kollegen, Elternteils oder Geschwisterkinds.

Die Veranstaltung will genau diese Situationen beleuchten. Es soll neben der Theorie von Tod- und Trauervorstellungen in den verschiedenen Entwicklungsphasen sowie Trauermodellen konkret die Praxis beleuchtet werden, nämlich wie mit dem Tod und der Trauer in der Schule umgehen. Dabei werden Trauerrituale, methodische Arbeitsformen in Wort, Bild, Film und Musik auf ihre Eignung hin untersucht wie auch Informationswege im Netz Schule aufgezeigt, beispielsweise die ersten Stunden nach Bekanntwerden der Todesnachricht oder das Vorgehen bei einem Elternabend/ Elternbrief. Darüber hinaus wird das Gestalten von Trauerfeiern thematisiert. In der Vielschichtigkeit und Komplexität der Thematik soll es am Ende so sein, dass Alltag wieder Schule macht.

Hinweise Die Veranstaltung kann im fächerübergreifenden freien Bereich oder im GWS-Bereich der Katholischen Theologie kreditiert werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester

Zielgruppe alle Lehramter ab 3. Semester

Philosophie

Praktische Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011010	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	R 28 / Residenz	01-Gruppe	Mertens
Ph-B-P4/2	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	R 28 / Residenz	02-Gruppe	Heuft
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	R 28 / Residenz	03-Gruppe	Bornholdt
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	00.009 / Alte IHK	04-Gruppe	Ziegler
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	R 28 / Residenz	05-Gruppe	Knothe

Inhalt

Gruppe 01: John L. Mackie: Ethik

Die Ethik John Leslie Mackies thematisiert den theoretischen und ontologischen Status moralischer Äußerungen und gelangt zu dem Ergebnis, dass es keine objektiven ethischen Werte gibt. Dies ist eine metaethische These. Sie ist vereinbar mit der Auffassung, dass Handlungen moralisch richtig oder falsch sein können. Im Seminar sollen die Grundzüge von Mackies Konzeption gemeinsam erarbeitet werden.

Textausgabe:

John L. Mackie: Ethik. *Die Erfindung des moralisch Richtigen und Falschen*. Stuttgart 1981 (engl. Orig.: *Ethics. Inventing Right and Wrong*, Harmondsworth 1977).

Gruppe 02: Nietzsche, Genealogie der Moral

Die *Genealogie der Moral* hat das Ziel, die Herkunft unserer moralischen Vorurteile aufzudecken. Ihre Aufgabe ist also eine doppelte: darzustellen, wie unsere moralischen Urteile entstanden sind; und zu zeigen, dass sie nicht gerechtfertigt werden können. Nietzsches Text von 1887 ist sein bedeutendstes moralphilosophisches Werk, auch wenn es nur als „Ergänzung und Verdeutlichung“ dem ein Jahr zuvor erschienenen *Jenseits von Gut und Böse* „beigegeben wurde“ und an Passagen aus *Menschliches, Allzumenschliches* anschließt. Trotz des recht klaren Aufbaus ist die Genealogie kein leichter Text – sind doch seine drei Abhandlungen „in Hinsicht auf Ausdruck, Absicht und Kunst der Überraschung, das Unheimlichste, was bisher geschrieben worden ist“. So jedenfalls charakterisiert Nietzsche die *Genealogie* in *Ecce homo*. Bei dem Versuch, Nietzsches Gedankengang zu folgen, wird uns die Frage begleiten, wieso bei Nietzsche Kluges und Triviales, moralisch Erhellendes und Abgründiges so unvermittelt nebeneinanderstehen.

Literatur: Friedrich Nietzsche, Zur Genealogie der Moral. Eine Streitschrift, in: Ders., *Jenseits von Gut und Böse / Zur Genealogie der Moral* (= Kritische Studienausgabe Band 5), München 1999 (Natürlich können auch andere Ausgaben benutzt werden).

Gruppe 03: Adam Smiths Theorie der ethischen Gefühle

Dieses Seminar widmet sich einer sorgfältigen Lektüre und Analyse von Adam Smiths 1759 Werk *Theorie der ethischen Gefühle* (*The Theory of Moral Sentiments*). In diesem Werk versucht Smith, moralische Theorien aus den moralischen Urteilen gewöhnlicher Menschen, und nicht von einem philosophischen Aussichtspunkt über solche Urteile, abzuleiten. Er lehnt eine direkte Theorie der "moralischen Sinne" ab; stattdessen sucht er die Herkunft und das Wesen der Moral in unserer grundlegenden Tendenz zum mitfühlenden Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Theorie, die er in diesem Werk ausarbeitet, liefert die Basis seiner Analyse der Marktwirtschaft im späteren Werk *The Wealth of Nations*.

Gruppe 04: Levinas: Totalität und Unendlichkeit.

Für Emmanuel Levinas ist Ethik die Erste Philosophie. Sein Denken ist der radikale Versuch, in der Begegnung mit dem Anderen die Quelle alles Ethischen auszumachen, die zugleich dem Subjekt und der Welt erst ihren vollen Sinn aufschließt. Wir werden im Seminar Teile des philosophischen Hauptwerks von Levinas lesen: „Totalität und Unendlichkeit“ von 1961. Dieses nicht immer ganz einfache Buch zeichnet den Weg nach von einer scheinbaren Selbstgenügsamkeit des Subjekts (auf das sich auch die meisten klassischen Theorien der Philosophie stützen) zur Erschütterung durch den Einbruch des Anderen, mit den Konsequenzen, die hieraus folgen.

Textgrundlage:

Emmanuel Levinas: *Totalität und Unendlichkeit*. Versuch über die Exteriorität. Übersetzt von W.N. Krewani. Freiburg i.Br.: Alber⁹ 2002.

Gruppe 05: Al-Farabi - Der Musterstaat

Ab# Nasr Muhammad al-F#r#b# (872-950) wird in der Wissenschaftsgeschichte des Islams als „Zweiter Lehrer“ nach Aristoteles angesehen. Neben al-Kindi, ar-R#zi, Avicenna und al-Ghazali ist al-F#r#b# einer der wichtigsten Vertreter der islamischen Philosophie. Er gehört mit zu den herausragenden und umfassenden Denkern des 10. Jahrhunderts. In seinen Werken setzt er sich u.a. mit Schwerpunkten wie Ethik, Politik, Kosmologie und Intellektlehre auseinander und entwickelt dabei seine Thesen auf Grundlage der Philosophie Platons und Aristoteles', deren Werke ins Arabische übersetzt worden sind.

Dieses Seminar wird sich mit dem späten Werk „Die Prinzipien der Ansichten der Bewohner der vortrefflichen Stadt“, kurz „Der Musterstaat“ beschäftigen. Neben einer historischen Einführung sowie der arabischen Rezeption platonischer und aristotelischer Werke liegt der Fokus des Seminars auf den grundlegenden Aussagen al-F#r#b#s im Bereich von Metaphysik und Anthropologie und deren Verbindung vor dem Hintergrund der politischen Eignung des Herrschers einer Stadt. Al-F#r#b# entwirft hierbei eine Gesamtschau der göttlichen und menschlichen Welten und ihrer sie strukturierenden Hierarchien. Der Mensch steht dabei immer im Mittelpunkt der Aufarbeitung.

Literatur:

Der Lektüreplan und eine Liste für weiterführende Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben. Bitte besorgen Sie sich die Reclam-Ausgabe Al-Farabi, *Die Prinzipien der Ansichten der Bewohner der vortrefflichen Stadt*, übers. u. herausg. v. C. Ferrari, Stuttgart, 2009. (Kosten 6€)

Hinweise

Geschichte der Philosophie: Probleme der Älteren Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011011	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	00.009 / Alte IHK	01-Gruppe	Müller
Ph-B-W9	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	00.009 / Alte IHK	02-Gruppe	Röttig

Inhalt

Gruppe 01: Die Skepsis in der antiken Philosophie

Die Skepsis problematisiert grundsätzlich die Frage nach der Gewissheit unserer Auffassungen über die Welt und über uns selbst: Gibt es etwas, das verbürgt, dass unser Wissen bzw. unsere Erkenntnis wahr ist – oder haben wir nur mehr oder weniger gut begründete Meinungen, die wir aber nicht sicher beweisen können? Der Skeptizismus als philosophische Strömung positioniert sich als kritische Instanz gegenüber jedem Dogmatismus, der letztgültige Wahrheiten verkündet. Dabei ist er nicht nur eine erkenntnistheoretische Grundhaltung, sondern auch die Basis einer eigenen Art von Lebensform, die v.a. die antiken Vertreter des Skeptizismus profiliert haben. Im Rahmen des Seminars werden wir uns mit den beiden Hauptrichtungen der antiken Skepsis beschäftigen: mit der pyrrhonischen und mit der akademischen Skepsis. Ein Reader mit den einschlägigen Texten wird elektronisch zur Verfügung gestellt.

Literatur: Sextus Empiricus, *Grundriß der pyrrhonischen Skepsis*, hg. v. M. Hossenfelder, 2. Aufl., Frankfurt a.M. 1993; M. Gabriel, *Antike und moderne Skepsis zur Einführung*, Hamburg 2008.

Gruppe 02: Grundzüge der stoischen Ethik bei Epiktet

Epiktet gehört neben Seneca und Marc Aurel zu den Hauptvertretern der jüngeren oder römischen Stoa, die in den ersten beiden Jahrhunderten nach Christus ihre Blütezeit hatte. Ähnlich wie Sokrates hielt er seine Lehre nicht schriftlich fest; sie ist uns nur durch seinen Schüler Arrian, der vor allem für sein Geschichtswerk über Alexander den Großen bekannt ist, überliefert. Arrian besuchte Epiktets Vorlesungen und schrieb – wenn wir seinen Worten Glauben schenken dürfen – wahrheitsgetreu das nieder, was er dort erlebte. In unserem Seminar wollen wir Auszüge aus den *Lehrgesprächen* (*Diatriben*) und dem *Handbüchlein der Moral* (*Encheiridion*) gemeinsam lesen und diskutieren, sowie einige Fragmente, die bei anderen Autoren zu finden sind.

Literatur:

Epiktet/Teles/Musonius Rufus, Gaius: *Ausgewählte Schriften*, griech.-dt., hrsg. und übers. von Rainer Nickel, München/ Zürich 1994.

Epiktet: *Handbüchlein der Moral*, griech.-dt., übers. und hrsg. von Kurt Steinmann (= Reclam-UB 8788), Stuttgart 1992.

Willms, Lothar: *Epiktets Diatribe Über die Freiheit (4.1)*, Einleitung, Übersetzung und Kommentar, Heidelberg 2011.

Hershbell, Jackson P.: »Epiktet«, in: Friedo Ricken (Hg.), *Philosophen der Antike II*, Stuttgart/ Berlin/ Köln 1996, S. 184-198.

Geschichte der Philosophie: Probleme der Neueren Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011012	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	00.009 / Alte IHK	01-Gruppe	Jonas
Ph-B-W10	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	07.11.2017 - 06.02.2018	R 35 / Residenz	02-Gruppe	Summa
	-	-	Block			03-Gruppe	Lerchner

Inhalt

Gruppe 01: David Hume, Eine Untersuchung über den menschlichen Verstand

David Humes „Untersuchung über den menschlichen Verstand“ aus dem Jahre 1748 ist einer der Grundtexte der empiristischen Erkenntnistheorie. Hume stellt sich die Frage, wie es kommt, dass die Erkenntnisleistungen des Menschen (anders als etwa bei John Locke angegeben) sich nicht allein durch die Verarbeitung von Sinnesdaten plausibel machen lassen. Dabei stößt Hume auf feste, angeborene Gesetze, nach denen der menschliche Verstand arbeitet. Er inspiriert darin sowohl die empirische Psychologie als auch die Erkenntnislehre Immanuel Kants.

Text:

David Hume, Eine Untersuchung über den menschlichen Verstand, übers. v. Raoul Richter, hg. v. Manfred Kühn, Hamburg, Meiner (mit Begriffsregister Engl.-Dt.) (als Buch und als eBook erhältlich) .

Gruppe 02: Sartre: Das Imaginäre

In diesem Seminar werden wir uns mit der Frage nach dem Zusammenhang zwischen der Phänomenologie der Imagination und der Ontologie imaginärer Gegenstände, ausgehend von der Analyse Jean-Paul Sartres Werk „Das Imaginäre“ (1940), beschäftigen.

In diesem Buch unterscheidet Sartre die reinen Vorstellungen (als images mentales) von den physischen Bildern (images physiques) und thematisiert das Verhältnis zwischen Imagination und Wahrnehmung. Er betont dabei vor allem die Diskontinuität zwischen beiden Bewusstseinsformen: Im Gegensatz zum Wahrnehmungsbewusstsein ist das Bildbewusstsein nämlich „irrealisierend“, es bietet seinen Gegenstand als abwesend oder nichtexistierend dar. Diese Irrealisierung verweist auf eine Tätigkeit des Subjekts, die sich als Negation der reinen Positivität der Wahrnehmungswelt verstehen lässt.

Gruppe 03: Einführung in die theoretischen Grundlagen der freudschen Psychoanalyse

In der legendären Siebzigerjahre-Fernsehserie „Ein Herz und eine Seele“ brilliert Hauptfigur Alfred Tetzlaff mit der Erwähnung eines Psychologen namens „Siegfried Freund“, seines Zeichens „Erfinder des Unterbewusstseins“. Dass sich Alfred in seinem Halbwissen beim Namen vertan hat und es eigentlich Sigmund Freud heißen müsste, dürfte jedem klar sein. Auch dass Freud niemals vom „Unterbewusstsein“ gesprochen hat, sondern konsequent dem Begriff des „Unbewussten“ den Vorzug gab, könnte manchem noch bekannt vorkommen. Wie viel Witz jedoch darin steckt, Freud(n) als „Erfinder“ des Unbewussten zu titulieren, wird sich niemandem erschließen, der nicht eng mit dem Aufbau des psychoanalytischen Gedankengebäudes vertraut ist.

Dessen Grundrisse nehmen wir uns vor, in diesem Wintersemester durch intensive Blockseminararbeit freizulegen. Uns wird es darum gehen, dass die Psychoanalyse zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine neue Grammatik der inneren Erfahrung bereitstellt; eine Grammatik, der gemäß die persönliche Lebensgeschichte plötzlich durch Termini wie „Vaterkomplex“, „Mutterfixierung“, „Hemmung“ und „Konflikt“ erzählt wird. Struktur- und dynamikorientiert wollen wir nachzeichnen, wie Freuds Erzählmuster funktionieren und sie die vielleicht wirkmächtigste Psychologie des 20. Jahrhundert hervorbringen.

Vorkenntnisse sind für die Teilnahme keine vonnöten; die Bereitschaft, eine große Menge sehr leicht lesbaren Textes zu bewältigen, wird allerdings vorausgesetzt.

Literatur:

Bitte in folgender Ausgabe anschaffen und komplett studieren:

- S. Freud, Der Wahn und die Träume in Wilhelm Jensens Gradvia. Mit der Erzählung von Wilhelm Jensen. Frankfurt am Main 2009 (Fischer).

Bitte in beliebiger Ausgabe analog oder digital anschaffen und gründlich lesen:

- S. Freud: Studien über Hysterie. Fall C: „Katharina...“.
- Ders.: Die Traumdeutung. Kapitel 5d: „Typische Träume“.
- Ders.: Der Dichter und das Phantasieren.
- Ders.: Der Moses des Michelangelo.
- Ders.: Totem und Tabu. Abschnitt 4: „Die infantile Wiederkehr des Totemismus“.
- Ders.: Vorlesungen zur Einführung in die Psychoanalyse. 2. Teil: „Der Traum“.
- Ders.: Die endliche und die unendliche Analyse.

Zur Einführung empfohlen:

- J. Grotstein, The numinous and immanent nature of the psychoanalytic subject. In: Journal of Analytical Psychology 43 (1998): 41-68.
- E. Jones, Das Leben und Werk von Sigmund Freud. 3 Bde. Eschborn 2007 (Klotz).
- T. Lerchner, Philosophische Psychoanalysekritik. James Jackson Putnam, Bernard Hart, Herbert Silberer und die Frühzeit der Psychoanalytischen Bewegung. In: Werkblatt 76 (2016): 78-111.
- S. Shamdasani, Psychologies as ontology-making practices. In: William James and The Varieties of Religious Experience. A centenary celebration (Hg. J. Currence). London & New York 2005 (Routledge): 27-44.
- F. Sulloway, Freud. Biologie der Seele. Jenseits der psychoanalytischen Legende. Köln-Lövenich 1982 (Maschke).
- E. Zaretsky, Freuds Jahrhundert. Die Geschichte der Psychoanalyse. Wien 2006 (Zsolnay).

Hinweise

Gruppe 03, Einführung in die theoretischen Grundlagen der freudschen Psychoanalyse

Das Seminar findet als Blockveranstaltung vom 27.10 bis 29.10. statt (Josef-Stangl-Platz 2, Raum 00.009, Bibliothek). Vorbesprechung: 13.10.2017, 10.00 Uhr, Josef-Stangl-Platz 2, Bibliothek.

Grunddisziplinen der Theoretischen Philosophie: Metaphysik/Erkenntnistheorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011013 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 00.009 / Alte IHK Jonas

Ph-B-W5

Inhalt

Edmund Husserl: Cartesianische Meditationen

Edmund Husserl bezieht sich in seinen Pariser Vorträgen aus dem Jahr 1929 auf Descartes' „Meditationen zur Ersten Philosophie“ von 1641. Im Anschluss an Descartes' meditativen Rückgang auf das eigene Bewusstsein erläutert Husserl sein Programm einer gegenüber der zeitgenössischen empirischen Psychologie eigenständigen Bewusstseinsforschung auf genuin philosophischer Grundlage.

Text:

Edmund Husserl, Cartesianische Meditationen. Eine Einleitung in die Phänomenologie, hg. v. Elisabeth Ströker, Hamburg, Meiner (als Buch und als eBook erhältlich).

Spezielle Disziplinen der Theoretischen Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011014 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 26.10.2017 - 08.02.2018 00.009 / Alte IHK 01-Gruppe Ziegler

Ph-B-W6

Inhalt

Körper und Geist: Bergson: Materie und Gedächtnis.

„Materie und Gedächtnis“ von 1896 ist Bergsons zweites Buch – und sein schwerstes. Er setzt sich darin vor, das Problem des Verhältnisses von Körper und Geist zu klären, und dies unter Zuhilfenahme auch der jüngsten naturwissenschaftlichen Ergebnisse. Was daraus entsteht, ist eine originelle Theorie, die mit vielen Selbstverständlichkeiten der Körper-Geist-Thematik aufräumt und die nun die Erinnerung zum metaphysischen Kern des Geistigen erklärt.

Textgrundlage:

Henri Bergson: Materie und Gedächtnis. Versuch über die Beziehung zwischen Körper und Geist. Hg. und übersetzt von Margarethe Drewsen. Hamburg: Meiner 2015.

Ethik unterrichten unter Einbeziehung von Foto und Film (2 SWS, Credits: 3/5)

Veranstaltungsart: Seminar

13010770 Mo 18:15 - 19:45 wöchentl. 16.10.2017 - 10.02.2018 Dettmar

Inhalt

Unterrichten nach dem Ethik-Lehrplan am Gymnasium in Zusammenarbeit mit dem Würzburger Programm kino Central bzw. dem Würzburger Deutschhaus-Gymnasium. Die Thematik richtet sich im WS am Unterrichtsstoff des 1. Halbjahrs der Jahrgangsstufen 10-12 aus. Unser Gymnasium ist mit aktueller Videoschnitt-Software und Smartboards ausgestattet.

Hinweise

Unterrichtsort: Südfügel der Residenz, R. 35 (Wegbeschreibung s. unten)

Das Seminar kann, bei unterschiedlicher Leistungseinreichung (regelmäßige Teilnahme, mündliche Prüfung bzw. Unterrichtsversuch (Mitwirkung bei der Ausarbeitung einer Unterrichtseinheit) zu klären mit dem Dozenten), wie folgt verbucht werden:

- mit 3 ECTS Punkte für Modul 06-B-P3-GWS-GPGT (Prüfungsnr. 315774) oder
- mit 5 ECTS-Punkte für Modul 06-B-W7 (Prüfungsnr. 314033 für Alt-Studierende PO 2009) oder
- mit 5 ECTS-Punkten für Modul 06-Ph-B-W7 (Prüfungsnr. 321564 für Neu-Studierende PO 2015)

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur
Zielgruppe

Literaturhinweise befinden sich unter meiner Veranstaltung im Internet. Arbeitsblätter und ausgewählte Folien werden kopiert.

Semesterfortschritt: keine Beschränkung

Studiengang: Lehrplan für Ethik am Gymnasium steht im Mittelpunkt

Fachbezug: Ethik, Philosophie und Nachbarfächer

Politologie

Basismodul Internationale Beziehungen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070510 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 HS 1 / Phil.-Geb. Müller-Brandeck-

BM-IB-V Mi 16:00 - 18:00 Einzel 07.02.2018 - 07.02.2018 Bocquet

Hinweise Kürzel Lehramt (bei Studienbeginn vor WS 15/16): LPO-IB-1

Übung zur Vorlesung Einführung in die Internationalen Beziehungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070520 Mo 18:00 - 20:00 14tägl 23.10.2017 - 12.02.2018 00.202 / Witt.Platz 01-Gruppe N.N.

BM-IB-Ü Di 10:00 - 12:00 14tägl 24.10.2017 - 13.02.2018 -1.101 / Witt.Platz 02-Gruppe

Mi 18:00 - 20:00 14tägl 25.10.2017 - 14.02.2018 00.202 / Witt.Platz 03-Gruppe

Do 18:00 - 20:00 14tägl 19.10.2017 - 15.02.2018 00.202 / Witt.Platz 04-Gruppe

Übung zur Vorlesung Vereinte Nationen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070540	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	25.10.2017 - 14.02.2018	00.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N.
BM-OIB-Ü	Fr	12:00 - 14:00	14tägl	20.10.2017 - 09.02.2018	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	N.N.

Schulpraktika für Grundschul-, Haupt-/Mittelschul- und Sonderpädagogik-Studierende

Anmeldeverfahren für Lehramtspraktika GS/HS/SoP:
Bitte melden Sie sich unter "Schulpraktika" für das gewünschte Block- oder studienbegleitende Praktikum in Ihrer sonderpädagogischen Fachrichtung bzw. Ihrer Schulart (GS/HS) an. Fristen für die Eintragung erfahren Sie jeweils am Schwarzen Brett des Praktikumsamts und unter SB@Home.
Achtung : studienbegleitende Praktika sind im entsprechenden Semester abgebildet (Sommer- oder Wintersemester), die Blockpraktika verschieben sich um ein Semester nach vorne: Herbstpraktikum = Sommersemester, Frühjahrspraktikum = Wintersemester.
Innerhalb der einzelnen Praktikumsarten können Sie sich in den Gruppen (= einzelne Lehrkräfte) mit insgesamt drei Prioritäten direkt auf eine Praktikumsschule/-lehrkraft bewerben. Nach Beendigung des Anmeldezeitraums werden Sie durch SB@home nach Los zugeteilt. Die Verteilung erfolgt jeweils nach Ende der drei Anmeldezyklen. In den ersten beiden Vergaben wird nach Ihren Prioritäten und vorhandenen Kapazitäten gelöst. Konnten Ihre Wünsche in den ersten beiden Vergaben nicht berücksichtigt werden, haben Sie in einem dritten Durchgang noch einmal die Möglichkeit, sich direkt auf noch offene Praktikumsplätze zu bewerben. Sofern Sie bis eine Woche vor Praktikumsbeginn keine Nachricht per Mail von uns erhalten, sind Sie für einen Praktikumsplatz zugelassen.

Kontaktieren Sie die Schule bitte erst 2-3 Tage vor Praktikumsbeginn! Härtefallanträge bitte vor den Vergabezeiträumen persönlich mit entsprechenden Begleitunterlagen (medizinisches Gutachten, Geburtsurkunden d. Kinder etc.) im Praktikumsamt einreichen. Sie brauchen sich nicht anmelden, wir buchen Sie bei bestätigtem Härtefall ein. Bitte geben Sie Ihre Matrikelnummer und drei Auswahlmöglichkeiten (siehe Angebot Ihrer Fachrichtung in SB@Home) an.

Bitte beachten Sie:

Jede(r) StudentIn soll die gleichen Chancen erhalten, daher sind mehr als drei Anmeldungen pro Student/Studentin nicht zulässig!

Auch wenn das System mehr Prioritätensetzungen zulässt, es dürfen nur drei Prioritäten von Ihnen gewählt werden. Würden wir das System auf drei Prioritäten limitieren, könnten Sie sich nicht über Fachgrenzen/Praktikumsarten hinweg bewerben – dies ist sicherlich nicht in Ihrem Sinne. Helfen Sie aber im Gegenzug bitte mit, die Vergabe für alle fair zu gestalten und halten sich an drei Prioritätensetzungen (es kann dabei vorkommen, dass Sie zwei hohe Prioritätswünsche haben – das ist völlig in Ordnung). Überzählige Anmeldungen werden ungültig.

Bei Doppelzuteilung ist die Abmeldung von einem der beiden Praktika innerhalb der drei Zeiträume selbst durchzuführen,

ansonsten werden Ihre Praktikumsplätze nach Beendigung des 3. Vergabezeitraums systembedingt storniert.

Prüfen Sie bitte jeweils nach einem Anmeldezeitraum Ihre Zulassung bzw. Stornierung (ST).

Nur für zugelassene Praktika können ECTS-Punkte erworben werden. Die Anmeldung (AN)

oder die Zulassung (ZU) für einen Praktikumsplatz ist in SB@Home zu jeder Zeit nachvollziehbar. In Ihrem Stundenplan sehen Sie die

zugelassene Gruppe und können diese mit der Praktikumsangebotsliste abgleichen.

GS: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum im Hauptfach und zusätzlich studienbegleitendes in der Grundschuldidaktik / Sonderpädagogik Grundschuldidaktik

Studienbegleitendes Praktikum Sport GS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038400	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbgISpGS	Do 07:40 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		02-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum Deutsch GS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038410	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stdbglDGS	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe
	Do 08:45 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	05-Gruppe
	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	06-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		07-Gruppe
	Do 08:00 - 11:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		08-Gruppe
	Do 08:25 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		09-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum Englisch GS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038420	Do 08:30 - 12:30	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbgIEGS	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	05-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum ev. Religion GS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038460	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbgIevRGS	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum kath. Religion GS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038470	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbgIkRGS	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe
	Mi 09:45 - 13:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018		05-Gruppe

Zusätzlich studienbegleitetes Praktikum Grundschuldidaktik

Veranstaltungsart: Praktikum

05038480	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stdblGUGS	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	05-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	06-Gruppe
	Do 07:30 - 12:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	07-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	08-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	09-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	10-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	11-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	12-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	13-Gruppe
	Do 08:45 - 12:30	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	14-Gruppe
	Do 07:50 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	15-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	16-Gruppe
	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	17-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	18-Gruppe
	Do 07:30 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	19-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	20-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	21-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	22-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	23-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	24-Gruppe
	Do 09:30 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	25-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	26-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		27-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		28-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		29-Gruppe
	Do 08:00 -	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		30-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		31-Gruppe
	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		32-Gruppe
	Do 07:40 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		33-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		34-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		35-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum Sozialkunde GS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038490	Do 08:30 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbglSkGS					

studienbegleitendes Praktikum Musik GS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038500	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbglMuGS					

Studienbegleitendes Praktikum Geschichte GS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038510	Do 08:05 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbglGeGS					

HS/MS: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum im Hauptfach und zusätzlich studienbegleitendes Praktikum in einem Didaktikfach der Hauptschule/Sonderpädagogik Hauptschule

Studienbegleitendes Praktikum Deutsch HS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038610	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbglDHS	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	05-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	06-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	07-Gruppe
	Fr 08:00 - 11:15	wöchentl.	27.10.2017 - 09.02.2018		08-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		09-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		10-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum Englisch HS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038620	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbglEHS	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		03-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum Mathematik HS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038630	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbgl.MaHS	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	05-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	06-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		07-Gruppe
	Mo 07:45 - 12:15	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018		08-Gruppe
	Do 07:40 -	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		09-Gruppe

studienbegleitendes Praktikum Geografie HS

Veranstaltungsart: Praktikum

0503865	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbglEkHS	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum Musik HS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038660	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbglMuHS	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		02-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum ev. Religion HS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038670	Fr 08:00 - 12:15	wöchentl.	27.10.2017 - 09.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbglEvRHS	Fr 08:00 - 12:15	wöchentl.	27.10.2017 - 09.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum kath. Religion HS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038680	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbgkRHS	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe
	Di 08:00 - 12:15	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018		05-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum Arbeitslehre HS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038690	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbgAlHS	Do 08:05 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		05-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum Geschichte HS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038700	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbgGeHS	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum Sozialkunde HS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038710	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbgSkHS	Fr 08:00 - 12:15	wöchentl.	27.10.2017 - 09.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum Sport (w) HS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038740	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbgSpwHS	Do 08:10 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		04-Gruppe

Studienbegleitendes Praktikum Sport (m) HS

Veranstaltungsart: Praktikum

05038750	Mo 09:30 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
stbgSpmHS	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe

Pädagogisch-didaktisches Blockpraktikum Grundschule Teil I und II

Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil I Grundschule

Veranstaltungsart: Praktikum

0503821	-	07:30 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	01-Gruppe
pdTeil1GS	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	02-Gruppe
	-	07:55 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	03-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	04-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	05-Gruppe
	-	07:40 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	06-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	07-Gruppe
	-	08:00 -	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	08-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	09-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	10-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	11-Gruppe
	-	07:55 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	12-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	13-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	14-Gruppe
	-	07:45 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	15-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	16-Gruppe
	-	08:15 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	17-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	18-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	19-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	20-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	21-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	22-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	23-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	24-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	25-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	26-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	27-Gruppe

Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil II Grundschule

Veranstaltungsart: Praktikum

0503822	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	01-Gruppe
pdTeil2GS	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	02-Gruppe
	-	07:50 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	03-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	04-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	05-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	06-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	07-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	08-Gruppe
	-	07:30 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	09-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	10-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	11-Gruppe
	-	08:00 - 13:00	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	12-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	13-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	14-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	15-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	16-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	17-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	18-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	19-Gruppe
	-	08:00 -	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	20-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	21-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	22-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	23-Gruppe
	-	07:45 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	24-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	25-Gruppe
	-	07:55 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	26-Gruppe

Selbstsuche Pädagogisch-didaktisches Praktikum GS im Ausland/Härtefall/Email-Benachrichtigung

Veranstaltungsart: Praktikum

0503823

wird noch bekannt gegeben

pdGSAusl

Pädagogisch-didaktisches Blockpraktikum Haupt-/Mittelschule Teil I und II

Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil I Mittelschule

Veranstaltungsart: Praktikum

0503831	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	01-Gruppe
pdTeil1MS	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	02-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	03-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	04-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	05-Gruppe
	-	07:45 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	06-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	07-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	08-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	09-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	10-Gruppe
	-	08:05 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	11-Gruppe
	-	08:05 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	12-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	13-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	14-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	15-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	16-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	17-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	18-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	19-Gruppe

Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil II Mittelschule

Veranstaltungsart: Praktikum

0503832	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	01-Gruppe
pdTeil2MS	-	07:55 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	02-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	03-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	04-Gruppe
	-	07:45 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	05-Gruppe
	-	07:55 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	06-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	07-Gruppe
	-	08:00 -	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	08-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	09-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	10-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	11-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	12-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	13-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	14-Gruppe
	-	08:10 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	15-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	16-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	17-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	18-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	19-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	20-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 16.03.2018	21-Gruppe

Selbstsuche Pädagogisch-didaktisches Praktikum MS im Ausland

Veranstaltungsart: Praktikum

0503833 wird noch bekannt gegeben

pdMSAusl

Pädagogisch-didaktisches Blockpraktikum Sonderpädagogik Teil I und II

Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil I Sonderpädagogik - in Unterfranken

Veranstaltungsart: Praktikum

0503834 wird noch bekannt gegeben

pd1SoPUfr

Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil I Sonderpädagogik - in Mittelfranken

Veranstaltungsart: Praktikum

0503835 wird noch bekannt gegeben

pd1SoPMfr

Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil I Sonderpädagogik - restl. Bayern/außerhalb Bayerns

Veranstaltungsart: Praktikum

0503836 - - wöchentl.

pd1SoPso

Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil II Sonderpädagogik - in Unterfranken

Veranstaltungsart: Praktikum

0503837 wird noch bekannt gegeben

pd2SoPUfr

Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil II Sonderpädagogik - in Bayern

Veranstaltungsart: Praktikum

0503838 wird noch bekannt gegeben

pd2SopiB

Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil II Sonderpädagogik - außerhalb Bayerns

Veranstaltungsart: Praktikum

0503839 wird noch bekannt gegeben

pdSoP2aB

Sonderpädagogisches Blockpraktikum/studienbegl. sonderpäd. Praktikum II geblockt

Sonderpädagogisches Blockpraktikum G (Geistigbehindertenpädagogik) Frühjahr 2018

Veranstaltungsart: Praktikum

0503801	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	01-Gruppe
So-Blo-G	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	02-Gruppe
	-	07:50 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	03-Gruppe
	-	08:30 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	04-Gruppe
	-	07:45 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	05-Gruppe
	-	07:45 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	06-Gruppe
	-	08:15 - 12:30	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	07-Gruppe
	-	08:15 - 12:30	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	08-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	09-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	10-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	11-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	12-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	13-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	14-Gruppe
	-	08:15 - 12:30	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	15-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	16-Gruppe
	-	07:45 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	17-Gruppe
	-	07:45 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	18-Gruppe

Sonderpädagogisches Blockpraktikum K (Körperbehindertenpädagogik) Frühjahr 2018

Veranstaltungsart: Praktikum

0503802	-	08:05 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	01-Gruppe
So-Blo-K	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	02-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	03-Gruppe
	-	08:05 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	04-Gruppe
	-	08:05 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	05-Gruppe
	-	08:05 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	06-Gruppe
	-	07:50 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	07-Gruppe
	-	08:15 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	08-Gruppe
	-	08:05 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	09-Gruppe
	-	08:05 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	10-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	11-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	12-Gruppe
	-	07:45 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	13-Gruppe
	-	07:30 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	14-Gruppe
	-	08:15 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	15-Gruppe

Sonderpädagogisches Blockpraktikum S (Sprachheilpädagogik) Frühjahr 2018

Veranstaltungsart: Praktikum

0503803	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	01-Gruppe
So-Blo-S	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	02-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	03-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	04-Gruppe
	-	07:50 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	05-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	06-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	07-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	08-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	09-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	10-Gruppe

Sonderpädagogisches Blockpraktikum L (Lernbehindertenpädagogik) Frühjahr 2018

Veranstaltungsart: Praktikum

0503804	-	07:50 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	01-Gruppe
So-Blo-L	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	02-Gruppe
	-	07:45 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	03-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	04-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	05-Gruppe
	-	08:55 - 13:00	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	06-Gruppe
	-	07:55 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	07-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	08-Gruppe
	-	07:50 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	09-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	10-Gruppe
	-	-	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	11-Gruppe
	-	07:50 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	12-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	13-Gruppe
	-	08:55 - 13:00	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	14-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	15-Gruppe
	-	08:00 - 13:00	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	16-Gruppe
	-	07:50 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	17-Gruppe
	-	08:55 - 13:00	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	18-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	19-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	20-Gruppe
	-	08:00 -	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	21-Gruppe
	-	08:00 -	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	22-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	23-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	24-Gruppe
	-	07:30 -	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	25-Gruppe
	-	07:30 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	26-Gruppe
	-	07:30 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	27-Gruppe
	-	07:55 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	28-Gruppe
	-	08:10 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	29-Gruppe
	-	08:10 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	30-Gruppe
	-	07:55 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	31-Gruppe
	-	08:05 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	32-Gruppe
	-	08:20 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	33-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	34-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	35-Gruppe
	-	08:15 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	36-Gruppe
	-	08:15 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	37-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	38-Gruppe
	-	08:10 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	39-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	40-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	41-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	42-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	43-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	44-Gruppe
	-	08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	45-Gruppe

Sonderpädagogisches Blockpraktikum V (Pädagogik bei Verhaltensauffälligkeiten) Frühjahr 2018

Veranstaltungsart: Praktikum

0503805	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	01-Gruppe
So-Blo-V	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	02-Gruppe
	- 08:30 - 12:30	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	03-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	04-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	05-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	06-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	07-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	08-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	09-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	10-Gruppe
	- 08:30 - 12:45	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	11-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	12-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	13-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	14-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	15-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	16-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	17-Gruppe
	- 08:00 - 12:15	Block	26.02.2018 - 23.03.2018	18-Gruppe

Selbstsuche eines sonderpäd. Blockpraktikums in Unter- u. Mittelfranken (Härtefall!)

Veranstaltungsart: Praktikum

0503807 wird noch bekannt gegeben

SeSuUfrMfr

Selbstsuche eines sonderpäd. Blockpraktikums in Bayern

Veranstaltungsart: Praktikum

0503808 wird noch bekannt gegeben

SeSuinBay

Selbstsuche eines sonderpäd. Blockpraktikums außerhalb Bayerns

Veranstaltungsart: Praktikum

0503809 wird noch bekannt gegeben

SeSuaBay

Studienbegleitendes sonderpädagogisches Praktikum Teil I

Bei der Eintragung für die studienbegleitenden Praktika bitten wir die Studierenden der Sonderpädagogik folgende Punkte zu beachten:

- Die Eintragung für ein selbstgesuchtes studienbegleitendes Praktikum in geblockter Form können Studierende mit entsprechender Semesterhöhe unter "sonderpädagogisches Blockpraktikum" des vergangenen Semesters vornehmen. Achten Sie dabei auf die Anmeldezeiträume der Blockpraktika! Bitte notieren Sie dort direkt in SB@Home neben den Angaben Name, Praktikumswunschort und Fachrichtung den Wunsch "stdbgl. P geblockt", sodass eine Unterscheidung möglich ist (dies ist für eine spätere Leistungsverbuchung notwendig).
- In Ausnahmefällen können Studierende niedrigerer Semester das im 3. Anmeldezeitraum noch nicht belegte reguläre Blockpraktikumskontingent für ein geblocktes studienbegleitendes Praktikum in Anspruch nehmen. Hierfür dürfen Sie sich im Direktwahlverfahren des 3. Anmeldezeitraums auf noch offene Plätze anmelden. Bekanntlich sind dies meist mittelfränkische Praktikumsplätze, die Sie bei Bedarf ohne Weiteres auffüllen können.

- Studierende, die ein Erweiterungspraktikum planen, können sich dies in Absprache mit der Fachrichtung selbst suchen. Um Sie verbuchen zu können, tragen Sie sich bitte entsprechend unter "Selbstsuche Blockpraktika" mit dem Vermerk "Erweiterer" ein (hier gilt wieder das vergangene Semester!).
- Bei den studienbegleitenden Praktika möchten Sie sich sicherlich über zwei Praktikumsarten (zusätzl. stdbgl. Regelschulpraktikum und sonderpäd. Praktikum) hinweg anmelden. Sie haben hierfür insgesamt drei Prioritätswünsche, bitte denken Sie aber unbedingt daran, sich innerhalb der 3. Anmeldezeiträume bei Doppelbelegung wieder abzumelden. Es verfallen sonst nach dem 3. Zeitraum beide Zusagen!

Studienbegleitendes sonderpäd. Praktikum G Teil I

Veranstaltungsart: Praktikum

05038100	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
SostbglGI	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	05-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	06-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	07-Gruppe
	Do 08:30 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	08-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	09-Gruppe
	Do 08:10 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	10-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	11-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	12-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	13-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	14-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	15-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	16-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	17-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	18-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	19-Gruppe
	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	20-Gruppe
	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	21-Gruppe
	Di 07:45 - 12:15	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018		22-Gruppe
	Do 07:45 - 11:30	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		23-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		24-Gruppe

Studienbegleitendes sonderpäd. Praktikum K Teil I

Veranstaltungsart: Praktikum

05038120	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
SostbglKI	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do 08:05 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe
	Do 08:05 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	05-Gruppe
	Do 07:50 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	06-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	07-Gruppe
	Do 08:05 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	08-Gruppe
	Do 08:00 - 12:30	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	09-Gruppe
	Do 09:00 - 12:30	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	10-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	11-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	12-Gruppe
	Do 07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	13-Gruppe
	Do 07:30 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	14-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	15-Gruppe

Studienbegleitendes sonderpäd. Praktikum L Teil I

Veranstaltungsart: Praktikum

05038140	Do	08:55 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	01-Gruppe
SostbgLI	Fr	08:00 - 11:15	wöchentl.	27.10.2017 - 09.02.2018	PSchulen / Extern	02-Gruppe
	Do	07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	03-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	04-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	05-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	06-Gruppe
	Do	08:55 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	07-Gruppe
	Do	07:50 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	08-Gruppe
	Do	07:50 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	09-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	10-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	11-Gruppe
	Do	07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	12-Gruppe
	Do	09:45 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	13-Gruppe
	Do	08:55 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	14-Gruppe
	Do	09:45 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	15-Gruppe
	Do	08:00 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	16-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	17-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	18-Gruppe
	Do	07:50 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	19-Gruppe
	Do	08:55 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	20-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern	21-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		22-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		23-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		24-Gruppe
	Do	08:00 -	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		25-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		26-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		27-Gruppe
	Do	07:30 -	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		28-Gruppe
	Do	07:30 -	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		29-Gruppe
	Do	07:30 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		30-Gruppe
	Do	08:10 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		31-Gruppe
	Do	07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		32-Gruppe
	Do	08:05 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		33-Gruppe
	Do	08:20 - 12:30	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		34-Gruppe
	Do	-	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		35-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		36-Gruppe
	Do	08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		37-Gruppe
	Do	08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		38-Gruppe
	Do	08:10 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		39-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		40-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		41-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		42-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		43-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		44-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		45-Gruppe
	Fr	07:55 - 12:15	wöchentl.	27.10.2017 - 09.02.2018		46-Gruppe
	Do	08:00 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018		47-Gruppe

Studienbegleitendes sonderpäd. Praktikum S Teil I

Veranstaltungsart: Praktikum

05038160	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	01-Gruppe
SostbgISI	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	02-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	03-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	04-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	05-Gruppe
	Do 08:15 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	06-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	07-Gruppe
	Do 07:50 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	08-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	09-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	10-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	11-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	12-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	13-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	14-Gruppe
	Do 08:10 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	15-Gruppe
	Do 07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	16-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	17-Gruppe
	Do 07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	18-Gruppe
	Do 08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	19-Gruppe
	Mo 08:00 - 12:15	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	20-Gruppe
	Do 08:00 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	21-Gruppe
	Fr 08:00 - 12:15	wöchentl.	27.10.2017 - 09.02.2018	22-Gruppe
	Do 09:30 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	23-Gruppe

Studienbegleitendes sonderpäd. Praktikum V Teil I

Veranstaltungsart: Praktikum

05038180	Do	08:30 - 12:30	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	01-Gruppe
SostbglVI	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	02-Gruppe
	Fr	08:00 - 12:15	wöchentl.	27.10.2017 - 09.02.2018	03-Gruppe
	Do	07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	04-Gruppe
	Do	08:30 - 12:30	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	05-Gruppe
	Do	07:50 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	06-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	07-Gruppe
	Do	07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	08-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	09-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	10-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	11-Gruppe
	Do	08:30 - 12:45	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	12-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	13-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	14-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	15-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	16-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	17-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	18-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	19-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	20-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	21-Gruppe
	Do	07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	22-Gruppe
	Do	07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	23-Gruppe
	Do	07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	24-Gruppe
	Do	07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	25-Gruppe
	Do	07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	26-Gruppe
	Do	07:55 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	27-Gruppe
	Do	07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	28-Gruppe
	Do	07:45 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	29-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	30-Gruppe
	Do	08:30 - 12:30	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	31-Gruppe
	Do	09:00 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	32-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	33-Gruppe
	Do	08:00 - 12:15	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	34-Gruppe
	Do	07:50 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	35-Gruppe

Mint Lehramt Plus

Modul B

Außerschulische Lernorte (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040101 Di 18:00 - 20:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017

MINT-B ALO

Geidel/Gerstner/
Glaab/Günster/
Hennecke/
Heyne/Pöhner/
Schairer/Trefzger/
Weigand/
Weirauch/Wolf

Inhalt Die Einführungsveranstaltung und Teilnahme an mindestens zwei der angebotenen Seminartage sind verpflichtend. Didaktische und rechtliche Hintergrundinformationen zum Lernen an außerschulischen Lernorten.
Hinweise Der Termin für die theoretische Einführung und die "große Exkursion" (BASF und Technoseum) wird an der Eröffnungsveranstaltung festgelegt.
Nachweis Praktische Arbeit mit Praktikumsbericht (ca. 10 - 20 S.) und Vortrag (ca. 15 min)
 Der Studierende stellt ein theoretisch ausgearbeitetes didaktisches Konzept und dessen Intergration in den schulischen Unterricht zu einem ausgewählten naturwissenschaftlichen Thema am jeweiligen Lernort vor.
Zielgruppe Mint Lehramt Plus

Inklusiver naturwissenschaftlicher Unterricht (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040102 Do 10:00 - 12:00 wöchentl.

Weirauch

MINT-B INK

Inhalt Entwicklung von Experimentierstationen für heterogene Lerngruppen; Erprobung der Lernstationen mit SchülerInnen mit (teilweisem) sonderpädagogischem Förderbedarf
Hinweise Das Seminar findet am Wittelsbacher Platz im Seminarraum 00.113d statt.
Nachweis Ausarbeitung und schriftliche Dokumentation der Station nach Vorgaben; Betreuung der Experimentier-Station an zwei bis vier Terminen; Organisation des Laborbedarfs für die Termine

ProjektARbeit "Energie" (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040108 - 09:00 - 17:00 Block 26.02.2018 - 02.03.2018

01-Gruppe Böhm

MINT-B PAE - 09:00 - 17:00 Block 05.03.2018 - 09.03.2018

02-Gruppe

Inhalt 1) Erstellen eines Projekts zum Thema Energie. Der genaue Inhalt ist abhängig von der Fächerkombination der Kursteilnehmer.
 2) Anhand eines Handbuchs werden mit der Software Unity AR-Anwendungen passend zum Projektinhalt erstellt.
 3) Studentische Referate thematisieren den Mehrwert, die Einsatzmöglichkeiten sowie moralische und soziale Aspekte des Einsatzes von Virtueller und Augmented Reality im Schulunterricht.
Hinweise fächerübergreifendes Seminar, Physik- bzw. Informatikkenntnisse werden nicht vorausgesetzt
Nachweis Vgl. Fachspezifische Bestimmungen für das Zusatz- und Modulstudium MINT-Lehramt PLUS
 Praktische Arbeit mit Praktikumsbericht (Handout zum Vortrag und Ausarbeitung zum Projekt, ca. 10-15 S.) und Vortrag (ca. 15 min)

Digitale Medien im Mathematikunterricht (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040109 wird noch bekannt gegeben

Günster/Weigand

MINT-B DMM

Inhalt Digitale Medien sind zu Standardwerkzeugen im Mathematikunterricht geworden. Hierbei geht es sowohl um Computer und Notebooks, Tablets, Smartphones und Taschencomputer. In der Veranstaltung werden aufbauend auf empirischen Untersuchungen der letzten Jahre Strategien entwickelt - und begründet -, in welcher Art und Weise digitale Medien das Lernen von Mathematik unterstützen können.

Modul C

Research in Science Education (Modul C1) (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040201	Mi	10:15 - 11:45	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	Glaab
MINT-C REB	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	
	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	
	Mi	09:00 - 18:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	
	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	29.11.2017 - 29.11.2017	
	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	

Inhalt Im Hinblick auf eine mögliche fachdidaktische Promotion untersuchen wir einzeln oder in Kleingruppen aktuelle wissenschaftlicher Artikel der fachdidaktischen Forschung auf Ihre Aussagen, fachdidaktische Bedeutung, Unterrichtsrelevanz und auf die Möglichkeit der Umsetzung in der Schule. Recherche und Umgang mit wissenschaftlicher Literatur werden eingeübt und die wissenschaftliche Interpretationsfähigkeit geschult. Das Seminar findet im Wintersemester statt, idealerweise im Anschluss an oder parallel zum MINT + Seminar „Quantitative und qualitative Forschungsmethoden“. Es zeigt die Anwendung der quantitativen Forschungsmethoden im Forschungskontext, da die vorher bzw. parallel im Seminar erarbeiteten Methoden praktisch im Rahmen der fachdidaktischen Forschung eingesetzt werden.

„Ambitious Science Teaching“ (Modul C1) (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

14040203	Di	18:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	Weirauch
----------	----	---------------	--------	-------------------------	----------

MINT-C AST

Inhalt Mitarbeit bei der Entwicklung und Evaluation von Konzepten nach AST; Aneignung der zugrundeliegenden Unterrichts-Methoden; Mitarbeit im Team, zum Beispiel bei: Recherche, Testung und Entwicklung von geeigneten Experimenten; Erhebung und Auswertung qualitativer oder quantitativer Daten

Hinweise In Zusammenarbeit mit der University of Washington.

Die Termine für die Lehrveranstaltungen werden mit Frau Dr. Weirauch individuell festgelegt.

Nachweis Kommunikation mit Kooperationspartnern auch auf Englisch; Abgabe eines Praktikums-Berichtes entsprechend der Vorgaben; Erreichen des individuell anfangs festgesetzten Praktikums-Ziels

Vorbereitungskurs "Biologie" für das Schülerlabor zur Landesgartenschau 2018 (Modul C1 oder C2) (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040204	Di	18:00 - 19:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	Glaab
----------	----	---------------	--------	-------------------------	-------

MINT-C LGB

Inhalt Im Vorbereitungskurs wollen wir Unterrichtsmaterialien für ein fächerübergreifendes Schülerlabor erstellen, das im Zuge des „Grünen Klassenzimmers“ der Landesgartenschau 2018 (und darüber hinaus) stattfinden soll. Grundlage des Kurses ist ein mit Sensorik ausgestatteter Baum, der verschiedene Messwerte liefert. Dabei werden je nach Fach unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt: Informatik: Datenbanken, Mathematik: Statistik, Biologie: zum Beispiel Photosynthese. Genauere Informationen gibt es dann bei der Einführungsveranstaltung des MINT-Lehramt PLUS zu Beginn des kommenden Semesters.

Nachweis Portfolio mit Unterrichtsmaterialien und kurze Vorstellung des Portfolios am Ende des Semesters

Vorbereitungskurs "Informatik" für das Schülerlabor zur Landesgartenschau 2018 (Modul C1 oder C2) (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040205	Di	18:00 - 19:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	Pöhner
----------	----	---------------	--------	-------------------------	--------

MINT-C LGI

Inhalt Im Vorbereitungskurs wollen wir Unterrichtsmaterialien für ein fächerübergreifendes Schülerlabor erstellen, das im Zuge des „Grünen Klassenzimmers“ der Landesgartenschau 2018 (und darüber hinaus) stattfinden soll. Grundlage des Kurses ist ein mit Sensorik ausgestatteter Baum, der verschiedene Messwerte liefert. Dabei werden je nach Fach unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt: Informatik: Datenbanken, Mathematik: Statistik, Biologie: zum Beispiel Photosynthese. Genauere Informationen gibt es dann bei der Einführungsveranstaltung des MINT-Lehramt PLUS zu Beginn des kommenden Semesters.

Nachweis Portfolio mit Unterrichtsmaterialien und kurze Vorstellung des Portfolios am Ende des Semesters

Vorbereitungskurs "Mathematik" für das Schülerlabor zur Landesgartenschau 2018 (Modul C1 oder C2) (2 SWS, Credits:

5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040206	Di	18:00 - 19:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	Günster
----------	----	---------------	--------	-------------------------	---------

MINT-C LGM

Inhalt Im Vorbereitungskurs wollen wir Unterrichtsmaterialien für ein fächerübergreifendes Schülerlabor erstellen, das im Zuge des „Grünen Klassenzimmers“ der Landesgartenschau 2018 (und darüber hinaus) stattfinden soll. Grundlage des Kurses ist ein mit Sensorik ausgestatteter Baum, der verschiedene Messwerte liefert. Dabei werden je nach Fach unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt: Informatik: Datenbanken, Mathematik: Statistik, Biologie: zum Beispiel Photosynthese. Genauere Informationen gibt es dann bei der Einführungsveranstaltung des MINT-Lehramt PLUS zu Beginn des kommenden Semesters.

Nachweis Portfolio mit Unterrichtsmaterialien und kurze Vorstellung des Portfolios am Ende des Semesters

Vorbereitungskurs "Physik" für das Schülerlabor zur Landesgartenschau 2018 (Modul C1 oder C2) (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040207 Di 18:00 - 19:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 Trefzger

MINT-C LGP

Inhalt Im Vorbereitungskurs wollen wir Unterrichtsmaterialien für ein fächerübergreifendes Schülerlabor erstellen, das im Zuge des „Grünen Klassenzimmers“ der Landesgartenschau 2018 (und darüber hinaus) stattfinden soll. Grundlage des Kurses ist ein mit Sensorik ausgestatteter Baum, der verschiedene Messwerte liefert. Dabei werden je nach Fach unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt: Informatik: Datenbanken, Mathematik: Statistik, Biologie: zum Beispiel Photosynthese. Genauere Informationen gibt es dann bei der Einführungsveranstaltung des MINT-Lehramt PLUS zu Beginn des kommenden Semesters.

Nachweis Portfolio mit Unterrichtsmaterialien und kurze Vorstellung des Portfolios am Ende des Semesters

Qualitative Evaluation eines Hochschul-Seminars (Modul C2) (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040210 Di 18:00 - 20:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 Weirauch

MINT-C QFS

Inhalt Mitarbeit an der qualitativen und teilquantitativen Auswertung eines Hochschul-Seminars (z. B. Kategorisierung mit MAXQDA); Einlesen in relevante theoretische Hintergründe; Teilnahme an Gruppen-Gesprächen

Hinweise Die Termine für die Lehrveranstaltungen werden mit Frau Dr. Weirauch individuell festgelegt.

Nachweis Abgabe eines Praktikums-Berichtes entsprechend der Vorgaben; Erreichen des individuell am Anfang festgesetzten Praktikum-Ziels

Modul D

Fit für die Schule (Medien, Classroom Management, Disziplin Konflikte und Diagnostik) (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040304 Di 18:00 - 20:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 Wolf

MINT-D CMD - 09:00 - 17:00 Block 19.03.2018 - 23.03.2018

Inhalt Neben einer ausgereiften Unterrichtsplanung gehören eine zureichende Diagnosekompetenz, die Organisation von Unterrichtsprozessen und der vernünftige Umgang mit Disziplinproblemen zu den wichtigsten Fähigkeiten und Aufgaben einer professionellen Lehrkraft. Im Seminar beschäftigen wir uns deshalb im ersten Teil mit der Organisation von Unterricht und den damit einhergehenden präventiven Maßnahmen um Unterrichtsstörungen entgegenzuwirken. Auch der Umgang mit Disziplinproblemen soll näher besprochen und beim Besuch des Virtuellen Klassenzimmers selbst erprobt werden.

Im zweiten Teil des Seminars setzen wir uns mit der Erstellung und Korrektur reliabler, objektiver und valider Leistungsdiagnosen auseinander. Dabei wollen wir gezielt auf die Unterschiede der summativen und formativen Leistungsmessung und deren Ziele eingehen.

Im dritten Teil sprechen wir über die Fachbegriffe „Medienerziehung“, „Mediensozialisation“ sowie „Mediendidaktik“ und versuchen diese voneinander abzugrenzen. In diesem Zusammenhang geht es auch um mögliche Gefährdungen der Schüler (Gewaltverherrlichung, Wahrheitsgehalt von Meldungen im Internet, Cybermobbing) bei deren Auseinandersetzung mit neuen Medien.

Weiterhin diskutieren wir den Einsatz von Tablets und Smartphones im Unterricht kritisch, hospitieren in einer Tablet-Klasse und schauen uns an, wie Whiteboards funktionieren und gewinnbringend im Unterricht eingebracht werden können. Die Entwicklung zweier kleiner Medienprojekte für den Unterricht ist Teil des Leistungsnachweises.

Hinweise Der Termin für die Lehrveranstaltung wird mit Frau Dr. Wolf an der Eröffnungsveranstaltung festgelegt.

Nachweis Aktive Mitarbeit

Portfolio, bestehend aus:

- einer Fallbearbeitung (Disziplin Konflikt lösen)
- einem summativen und einem formativen Leistungstest
- Vorstellung einer App/Lernsoftware aus dem Bildungsbereich (in einem Fach Ihrer Wahl)
- 2er Medienprojekte (Planung, didaktische Überlegungen, praktische Durchführung) Beispiele: Stop Motion Film, eBook, Bildschirmexperiment, Homepage, interaktive Arbeitsblätter für das Smartboard, elektronischer Leistungstest, Hörspiel, Animation ...

Alle Bestandteile des Portfolios sollen weitestgehend in der Seminarwoche entstehen (parallel zur Veranstaltung).

Zielgruppe Studierende Mint Lehramt Plus

Reformpädagogische Ansätze und deren unterrichtliche Umsetzung (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

14040305 - 08:00 - 17:00 Block 19.02.2018 - 23.02.2018 02-Gruppe Wolf

MINT-D REF - 08:00 - 17:00 Block 12.03.2018 - 16.03.2018 03-Gruppe

Di 18:00 - 20:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017

Inhalt Gemeinsam wollen wir uns theoriebasiert unterschiedliche reformpädagogische Ansätze erarbeiten (Waldorf, Montessori, Jenaplan) und deren praktische, unterrichtliche Umsetzung bei Hospitationen genauer beleuchten.

Für diese Hospitationen entwickeln wir gemeinsam einen Beobachtungsbogen, um gezielte Vergleiche anzustellen und die Umsetzung verschiedener Unterrichtskonzepte vernünftig herauszuarbeiten.

Abschließend wollen wir die verschiedenen Konzepte kritisch diskutieren.

Hinweise Der Termin für die Lehrveranstaltung wird mit Frau Dr. Wolf an der Eröffnungsveranstaltung festgelegt.

Es kann sein, dass die Hospitation der Jenaplanschule am Jenaplanschule in Nürnberg stattfindet.

Nachweis Portfolio bestehend aus einem Kurzreferat, der Reflexion der durchgeführten Unterrichtsbeobachtungen bei den Hospitationen und einem entwickeltem Montessori Material.

Zielgruppe Mint-Lehramt Plus - alle Fächer

Arbeitslehre

Liebe Studierende,

Sie müssen sich mit Ausnahme zum Klausurenkurs (Vorbereitung auf das Staatsexamen in Didaktik der Arbeitslehre und mit Ausnahme der Tutorien zur Methodenvorlesung und zum Seminar "Didaktik der Berufsorientierung" **für alle Veranstaltungen online anmelden.**

Der **Anmeldezeitraum** für die Seminare des Wintersemesters 2017/18 **ist vom 01.09.2017 bis 11.10.2017 (nach Fachsemester).**

Bitte beachten Sie: **Voraussetzung für die Teilnahme an den Erweiterungsmodulen** 06-AL-Beruf (Seminar zur Didaktik der Berufsorientierung und Grundwissen Arbeitswissenschaften), 06-AL-Wirtschaft (Seminar zur Wirtschaftlichen Grundbildung und **nur für Studierende nach alter LASPO (!)** Blockseminar "Arbeiten und Wirtschaften für einen Markt"), 06-AL-Technik (Seminar Methodik des Technikunterrichts) **ist das bestandene Basismodul (06-AL-BM) mit den beiden Veranstaltungen Methodenvorlesung und Seminar zu Geschichte, Entwicklung und Perspektiven des Faches Arbeitslehre.** Dieses müssen Sie zuerst belegen. Ohne diese Vorleistung werden Sie für den Fall, dass SB@home mit seinen Automatismen Sie für eine Veranstaltung zugelassen hat, wieder storniert durch die Mitarbeiter/innen an der Fachvertretung Didaktik der Arbeitslehre.

Ausnahme: Teilmodul / Unit 06-Technik-1; dieses ist ein Online-Modul der Virtuellen Hochschule Bayern (VHB), das nicht auf Vorkenntnissen aus den Veranstaltungen des Basismoduls beruht. **Dieses Modul können Sie sofort im ersten Semester, bzw. vor Abschluss des Basismoduls belegen. Nach alter LASPO ist dieses Teilmodul Pflicht mit eigener Verbuchung, nach neuer LASPO ist diese Unit lediglich bonusfähig für das Seminar "Handlungsorientierte Methoden des Technikunterrichts". Die Note aus diesem Seminar können Sie durch diesen VHB - Kurs um 0,3-1,0 verbessern.** Die **Zulassung ist beschränkt** (im Gegensatz zur Anmeldung..., **ausgenommen sind 06-AL-BM-1 (Methodenvorlesung), 06-AL-Technik-1 (VHB-Kurs "Grundlagen und Bewertung von Technik) sowie die Basisqualifikation Berufsorientierung für Nicht-Arbeitslehre-Studierende / 06-MS-BO/-1**); die **Höchsteilnehmerzahl** für die Zulassung finden Sie jeweils unter den **Hinweisen zur Veranstaltung** selbst.

Nach Ende der Anmeldefrist (01.09.2017-11.10.2017) erfolgt durch SB@home die **ZULASSUNG nach Studienfortschritt / Semesterzahl.** Bei einem Rest von freien Plätzen werden diese unter gleichrangigen Semesterzahlen ausgelost. Normalerweise wissen Sie 2 Tage nach Ende der Anmeldefrist, für welche Veranstaltungen Sie zugelassen sind.

Wünsche betreffs Nachbelegung en bei freien Plätzen, nach Stornierungen oder Rücktritten bitte per e-mail **die jeweiligen Dozenten Peter Pfriem** (auch Veranstaltungen von Markus Reitz) , **Petra Meißner** (auch Veranstaltungen von Wolfgang Will) richten, welche den entsprechenden Kurs anbieten. Diesen wird bis Ende der zweiten Woche der Vorlesungszeit bei offenen Plätzen in den Veranstaltungen entsprochen.

Die Anmeldung zu den Prüfungen (Klausuren UND Seminarleistungen müssen angemeldet werden, sonst ist keine Verbuchung mehr möglich)- findet für ALLE Prüfungen des Faches Didaktik der Arbeitslehre einschließlich der Basisqualifikation Berufsorientierung für NICHT- Arbeitslehrestudierende (06-MS-BO-1) einheitlich zwischen 1.11.2017 und 30.11.2017 statt. Bitte notieren Sie sich diesen Termin.

Sprechstunden von Dr. Peter Pfriem und Wiss. Mitarbeiterin L´in Petra Meißner siehe [www. arbeitslehre.uni-wuerzburg.de/Personal](http://www.arbeitslehre.uni-wuerzburg.de/Personal) und an den Bürotüren (R. 03.107 -Pfriem und R. -1.104a -Meißner)

Methodik der Arbeitslehre (=06-AL-BM-1) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05075010 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 00.401 / Witt.Platz Pfriem
Meth-Vorl

Geschichte, Entwicklung und Perspektiven des Fachs Arbeitslehre (=06-AL-BM-2) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05075020 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 -1.102 / Witt.Platz 01-Gruppe Meißner/Pfriem
GeschAL Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 24.10.2017 - 30.01.2018 -1.102 / Witt.Platz 02-Gruppe Meißner/Pfriem
Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 25.10.2017 - 31.01.2018 03.106 / Witt.Platz 03-Gruppe Meißner/Pfriem

Wirtschaftliche Grundbildung für den Arbeitslehreunterricht (=06-AL-BM-2) (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05075030 Mo 08:00 - 10:00 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 -1.102 / Witt.Platz 01-Gruppe Meißner
Wirtschaft Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 -1.102 / Witt.Platz 02-Gruppe Meißner

Produzieren für einen Markt mit Hilfe techn. Verfahren (3 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05075040 - - BlockSaSo 24.11.2017 - 26.11.2017 01-Gruppe Meißner/Pfriem
BlockBberg - - BlockSaSo 24.11.2017 - 26.11.2017 02-Gruppe Meißner/Pfriem
Mi 18:00 - 20:00 Einzel 25.10.2017 - 25.10.2017 02.206 / Witt.Platz Meißner/Pfriem
Mi 18:00 - 20:00 Einzel 08.11.2017 - 08.11.2017 02.206 / Witt.Platz Meißner/Pfriem
Mi 18:00 - 20:00 Einzel 10.01.2018 - 10.01.2018 02.206 / Witt.Platz Meißner/Pfriem

Didaktik der Berufsorientierung (=06-AL-Be-1) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05075050 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 24.10.2017 - 30.01.2018 -1.102 / Witt.Platz 01-Gruppe Meißner
Beruf-1 Di 12:00 - 14:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 -1.102 / Witt.Platz 02-Gruppe
Fr 14:00 - 18:00 Einzel 17.11.2017 - 17.11.2017 -1.102 / Witt.Platz 02-Gruppe
Fr 12:00 - 16:00 Einzel 24.11.2017 - 24.11.2017 02.102 / Witt.Platz 02-Gruppe Will
Sa 09:00 - 15:00 Einzel 11.11.2017 - 11.11.2017 00.103 / Witt.Platz 02-Gruppe
Sa 09:00 - 15:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017 -1.102 / Witt.Platz 02-Gruppe
Di 12:00 - 14:00 Einzel 20.02.2018 - 20.02.2018 00.401 / Witt.Platz Meißner/Will

Grundwissen Arbeitswissenschaft (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05075060 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 24.10.2017 - 30.01.2018 03.106 / Witt.Platz 01-Gruppe Pfriem
Beruf-2 Do 16:00 - 20:00 wöchentl. 26.10.2017 - 14.12.2017 -1.101 / Witt.Platz 02-Gruppe Reitz

Grundlagen und Bewertung von Technik (=06-AL-Technik-1) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05075070 Di 18:00 - 20:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 00.401 / Witt.Platz Pfriem
VHB-Tech

Methodik des Technikunterrichts (= 06-AL-Technik-2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05075080 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 02.02.2018 03.106 / Witt.Platz 01-Gruppe Pfriem
Technik-2 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2017 - 02.02.2018 03.106 / Witt.Platz 02-Gruppe Pfriem

Vorbereitung auf das Staatsexamen im Fach Didaktik der Arbeitslehre (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05075090 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 01.02.2018 02.206 / Witt.Platz Pfriem
Klausikurs

Zusätzliches studienbegleitendes Praktikum (= MSPäd-2) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

05075100 Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 PSchulen / Extern Meißner
StudBegPr

Begleitseminar zum zusätzl. studienbegl. Praktikum im Fach Arbeitslehre (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05075110 Mo 18:00 - 20:00 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 -1.102 / Witt.Platz Meißner
BeglSemPr

Basisqualifikation: Berufsorientierung - theoretische Grundlagen und fachdidaktische Umsetzung (=06-MS.BO/-1) (2

SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

05075120 Mo 16:00 - 18:00 Einzel 23.10.2017 - 23.10.2017 00.401 / Witt.Platz Pfriem
BasisQu-BO Mo 16:00 - 18:00 Einzel 15.01.2018 - 15.01.2018 00.401 / Witt.Platz Pfriem

Tutorium zur Methodenvorlesung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

05075980 Sa 09:00 - 16:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017 03.208 / Witt.Platz Pfriem
TutMeth Sa 09:00 - 16:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017 03.103 / Witt.Platz Pfriem
Sa 09:00 - 16:00 Einzel 09.12.2017 - 09.12.2017 03.103 / Witt.Platz Pfriem
Sa 09:00 - 16:00 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017 03.103 / Witt.Platz Pfriem

Tutorium zum Seminar "Didaktik der Berufsorientierung" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

05075990 Do 14:00 - 20:00 Einzel 08.02.2018 - 08.02.2018 -1.101 / Witt.Platz Meißner
TutBeruf

Didaktikfach Hauptschule

Methodik der Arbeitslehre (=06-AL-BM-1) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05075010 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 00.401 / Witt.Platz Pfriem
Meth-Vorl

Geschichte, Entwicklung und Perspektiven des Fachs Arbeitslehre (=06-AL-BM-2) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05075020 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 -1.102 / Witt.Platz 01-Gruppe Meißner/Pfriem
GeschAL Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 24.10.2017 - 30.01.2018 -1.102 / Witt.Platz 02-Gruppe Meißner/Pfriem
Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 25.10.2017 - 31.01.2018 03.106 / Witt.Platz 03-Gruppe Meißner/Pfriem

Wirtschaftliche Grundbildung für den Arbeitslehreunterricht (=06-AL-BM-2) (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05075030 Mo 08:00 - 10:00 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 -1.102 / Witt.Platz 01-Gruppe Meißner
Wirtschaft Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 -1.102 / Witt.Platz 02-Gruppe Meißner

Produzieren für einen Markt mit Hilfe techn. Verfahren (3 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05075040	-	-	BlockSaSo	24.11.2017 - 26.11.2017		01-Gruppe	Meißner/Pfriem
BlockBberg	-	-	BlockSaSo	24.11.2017 - 26.11.2017		02-Gruppe	Meißner/Pfriem
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	25.10.2017 - 25.10.2017	02.206 / Witt.Platz		Meißner/Pfriem
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	02.206 / Witt.Platz		Meißner/Pfriem
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	02.206 / Witt.Platz		Meißner/Pfriem

Didaktik der Berufsorientierung (=06-AL-Be-1) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05075050	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	-1.102 / Witt.Platz	01-Gruppe	Meißner
Beruf-1	Di	12:00 - 14:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	-1.102 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	02.102 / Witt.Platz	02-Gruppe	Will
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Di	12:00 - 14:00	Einzel	20.02.2018 - 20.02.2018	00.401 / Witt.Platz		Meißner/Will

Grundwissen Arbeitswissenschaft (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05075060	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	03.106 / Witt.Platz	01-Gruppe	Pfriem
Beruf-2	Do	16:00 - 20:00	wöchentl.	26.10.2017 - 14.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	02-Gruppe	Reitz

Grundlagen und Bewertung von Technik (=06-AL-Technik-1) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05075070	Di	18:00 - 20:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.401 / Witt.Platz		Pfriem
----------	----	---------------	--------	-------------------------	---------------------	--	--------

VHB-Tech

Methodik des Technikunterrichts (= 06-AL-Technik-2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05075080	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	03.106 / Witt.Platz	01-Gruppe	Pfriem
Technik-2	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	03.106 / Witt.Platz	02-Gruppe	Pfriem

Vorbereitung auf das Staatsexamen im Fach Didaktik der Arbeitslehre (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05075090	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018	02.206 / Witt.Platz		Pfriem
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	---------------------	--	--------

Klausikurs

Zusätzliches studienbegleitendes Praktikum (= MSPäd-2) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

05075100	Do	08:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	PSchulen / Extern		Meißner
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	--	---------

StudBeglPr

Begleitseminar zum zusätzl. studienbegl. Praktikum im Fach Arbeitslehre (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05075110	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	-1.102 / Witt.Platz		Meißner
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	---------------------	--	---------

BeglSemPr

Basisqualifikation: Berufsorientierung - theoretische Grundlagen und fachdidaktische Umsetzung (=06-MS.BO/-1) (2

SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

05075120	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	00.401 / Witt.Platz	Pfriem
BasisQu-BO	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	00.401 / Witt.Platz	Pfriem

Tutorium zur Methodenvorlesung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

05075980	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	03.208 / Witt.Platz	Pfriem
TutMeth	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	03.103 / Witt.Platz	Pfriem
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	03.103 / Witt.Platz	Pfriem
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	16.12.2017 - 16.12.2017	03.103 / Witt.Platz	Pfriem

Tutorium zum Seminar "Didaktik der Berufsorientierung" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

05075990	Do	14:00 - 20:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018	-1.101 / Witt.Platz	Meißner
----------	----	---------------	--------	-------------------------	---------------------	---------

TutBeruf

Biologie

Unterrichtsfach Grundschule (GS)

Bitte beachten Sie : Die hier vorgenommene Semestereinteilung orientiert sich am realen Studienablauf und weicht daher vom offiziellen Studienverlaufsplan ab.
Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

HOBOS Unterrichten oder Kompetenzen entwickeln - ein Widerspruch? Kompetenzorientierte Unterrichtsmodelle am

Beispiel von HOBOS (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

06000810	Di	18:00 - 20:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	01.017 / DidSpra	Klaus/Röhrer
----------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	--------------

HOBOS

Inhalt

Die Bildungslandschaft ist im Umbruch! Die Schlagworte "Kompetenzen" und "individualisierter Unterricht" sind in aller Munde - nicht nur bei den Lehrplanmachern. Doch wie sieht der Unterricht der Zukunft aus? Was heißt "Kompetenzorientierung" in der Unterrichtspraxis? Wie werden Kompetenzen entwickelt, die Schüler in einer in sich schnell verändernden Gesellschaft brauchen?

Hinweise

In diesem Kurs bekommen Sie die fachlichen Grundlagen hierzu und erhalten die Möglichkeit, Ihre Ideen an Hand der Lernplattform HOBOS mit einer Schulklasse umzusetzen. Theorie, Praxis und das anschließende Feedback durch zwei Seminarlehrkräfte gibt Ihnen zudem eine gute Vorbereitung auf das kommende Referendariat. In Kooperation mit HOBOS HOnyBee Online Studies <http://www.hobos.de/>
Diese Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL11019 gefördert.

Fachwissenschaften

Bitte beachten Sie : Die hier vorgenommene Semestereinteilung orientiert sich am realen Studienablauf und weicht daher vom offiziellen Studienverlaufsplan ab.
Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

1. Semester

Die Zelle (1.5 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076010	Mo	09:15 - 10:00	wöchentl.	16.10.2017 - 13.11.2017	Nagel/Hedrich/
07-1A1ZE	Mi	10:15 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 15.11.2017	Kreuzer/
	Do	10:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 16.11.2017	Benavente/Gross

Inhalt Die Vorlesungsreihe gibt zunächst einen Überblick über die physikalischen und chemischen Grundlagen des Lebens. Dabei werden die wichtigsten biologischen Stoffklassen wie Kohlenhydrate, Fette, Proteine und Nukleinsäuren im Hinblick auf die zugrunde liegenden chemischen Verbindungen und deren Struktur besprochen. Darauf aufbauend wird die innere und äußere Organisation einer Zelle als Grundeinheit des Lebens behandelt. Im Rahmen dessen werden die allgemeinen funktionellen Elemente einer Zelle im Vergleich zwischen Prokaryot, Tier und Pilz/Pflanze betrachtet. Einer Reise durch die Zell-Evolution folgt die Fahrt durch die Zelle, die bei der extrazellulären Matrix/Zellwand beginnt und über Zytoskelett und Organellen den Kern erreicht. Zum Verständnis der Funktionsweise einer Zelle werden die eingangs vorgestellten Bausteine in ihrer zellulären Funktionsweise besprochen.

Hinweise Zur Aufbereitung der Inhalte ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.
Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Die Zelle (3.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076020	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	00.202 / Biogebäude	Ache/Benavente/
07-1A1ZE	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	00.203 / Biogebäude	Konrad/Kozjak-
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Pavlovic/Lorey/
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Marten/Nagel/
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Roelfsema/Rudel
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Mo	14:30 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Mo	14:30 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	13:15 - 14:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	14:15 - 15:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	15:15 - 16:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	16:15 - 17:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	12:00 - 15:30	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Di	12:00 - 15:30	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Di	13:15 - 15:45	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	16:00 - 18:30	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Mi	14:30 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	16:00 - 18:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	12:30 - 16:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Do	12:30 - 16:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Do	13:15 - 15:45	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	16:00 - 18:30	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:15 - 15:45	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	00.202 / Biogebäude	

Inhalt In den Übungen wird der gelehrte Stoff an Beispielen unter Einsatz von mikroskopischen Präparaten und praktischen Übungsaufgaben sowie von Multimedia vertieft. Es werden die Grundlagen präparativer und lichtmikroskopischer Techniken erlernt und eingeübt, welche verstärkte Anwendung im Übungsteil zum Modul "Das Pflanzen- und Tierreich" finden werden. Darüber hinaus werden Aspekte aus dem Alltag eines biologischen Labors besprochen.

Hinweise Hinweis für Lehramtsstudenten (GY, GS, HS, RS): Dieses Modul ist inhaltsgleich mit den Lehramts-Teilmodulen Chemie und Biologie der Zelle (07-LA-BIO1-1) sowie "Grundlagen der Mikrobiologie - Einführung in die Mikrobiologie" (07-LA-MIB11). Für Lehramtsstudenten gelten die gleichen Klausurtermine wie für Bachelor-Studenten. Der Teil über prokaryotische Zelle muss aber nicht mitgeschrieben werden.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Evolution und Tierreich / Teil Evolution (0.5 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076030	Mo	09:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		Spaethe
07-1A1TI	Mi	10:00 - 12:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		
	Do	10:00 - 12:00	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018		

Inhalt Die Vorlesung vermittelt Grundbegriffe und Mechanismen in der Evolutionsbiologie: Entstehung der Variabilität; Natürliche und Sexuelle Selektion; Artbildung; Populationsgenetik. Sie führt in die Rekonstruktion der Stammesgeschichte (Phylogenetik) ein und liefert damit auch Verständnis für das System der Pflanzen und Tiere (siehe folgende Teilmodule).

Hinweise Für die Aufarbeitung der Inhalte ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur mit Textaufgaben und/oder multiple choice Aufgaben (30 Minuten); Angaben zur Ausführung der Klausur zu Beginn des Teilmoduls.

Evolution und Tierreich / Teil Evolution (0.5 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Übung

06076040	Mo	13:00 - 14:30	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	Spaethe
07-1A1TI	Mo	13:00 - 14:30	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mo	14:45 - 16:15	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mo	14:45 - 16:15	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mi	16:15 - 17:45	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	16:15 - 17:45	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 14:30	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 14:30	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	14:45 - 16:15	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	14:45 - 16:15	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.202 / Biogebäude	

Inhalt Übungsaufgaben zur mechanistischen und historischen Evolution.

Das Pflanzenreich (1.5 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076050	Mo	09:15 (c.t.) - 10:00	wöchentl.	20.11.2017 - 11.12.2017		Hedrich/Kreuzer/
07-1A1PF	Mi	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	22.11.2017 - 13.12.2017		Riederer/
	Do	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	23.11.2017 - 07.12.2017		Hildebrandt/ Riedel

Inhalt Die Vorlesung behandelt die Evolution und Systematik der Pflanzen und Pilze sowie die Anatomie "Höherer Pflanzen". Es werden grundlegende Kenntnisse der wichtigsten Zell- und Gewebetypen der "Höheren Pflanzen" von der Keimung bis zur Reproduktion vermittelt. Außerdem werden wichtige Gruppen der Pilze, der "Niedereren Pflanzen" (Algen) und der "Höheren Pflanzen" (Moose, Farne, Gymnospermen, Angiospermen) in einem evolutionsbiologischen Kontext vorgestellt.

Hinweise Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Das Pflanzenreich (2.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076060	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	Marten/Ache/
07-1A1PF	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	00.202 / Biogebäude	Arand/Leide/
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	00.203 / Biogebäude	Vogg/Riedel/
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	Konrad/Lorey
	Mo	14:30 - 17:00	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	14:30 - 17:00	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	16:00 - 18:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	15:45 - 18:15	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	15:45 - 18:15	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	16:00 - 18:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.203 / Biogebäude	

Inhalt Am Beispiel ausgewählter Arten wird die Anatomie und die Evolutionsbiologie Niederer und Höherer Pflanzen sowie von Pilzen erarbeitet. Dabei wird auch der Umgang mit Lichtmikroskop und Lupe geübt und es werden präparative Grundfertigkeiten erlernt. Strichzeichnungen dienen der Dokumentation und Interpretation des Gesehenen. Die Übung wird durch den Einsatz von Medien ergänzt.

Hinweise Kursbegleitendes Material sowie Hinweise zur Literatur werden im Internet im entsprechenden WueCampus2 Kursraum zur Verfügung gestellt.

Übungen zur "Morphologie und Anatomie der Pflanzen": Peter Ache, Kai Konrad, Christian Lorey, Irene Marten

Nachweis Übungen zur "Systematik der Niederen Pflanzen und der Höheren Pflanzen": Michael Riedel, Katja Arand, Jana Leide, Gerd Vogg
Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.) über Vorlesung und Übung

Evolution und Tierreich / Teil Tierreich (1.5 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076070	Mo	09:15 (c.t.) - 10:00	wöchentl.	18.12.2017 - 29.01.2018	Stigloher/
07-1A1TI	Mi	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	20.12.2017 - 31.01.2018	Mahsberg/
	Do	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	21.12.2017 - 25.01.2018	Schmitt/Janzen

Inhalt Die Vorlesung behandelt die Vielfalt tierischer Organismen auf Basis der Stämme des Tierreichs und orientiert sich dabei an stammesgeschichtlichen Kriterien. Es werden die ökologischen Randbedingungen vorgestellt, die zu unterschiedlichen Bauplantypen mit ihren verschiedenen Strukturen und Funktionen geführt haben. Dabei vermittelt die Vorlesung auch einen Einblick in die Relevanz zoologischen Grundlagenwissens für Forschung und Anwendung v.a. in Biologie und Medizin.

Hinweise Allg. Biol. I, Modul "Evolution und Tierreich"
"Das Tierreich" (07-1A1TI) - WS 2017/2018
 Prof. Dr. Christian Janzen, Zool. I; AD Dr. Dieter Mahsberg, Prof. Dr. Thomas Schmitt, Zool. III;
 Prof. Dr. Christian Stigloher, Elektronenmikroskopie/Zool. I

Vorlesung

Vst.-
Nr.
0607607

~~Mollusca~~
I
und
Bauplan
(Mahsberg)

~~Mollusca~~
II
(Janzen)

~~Plathelminthes~~
I
Cnidaria,
Ctenophora
(Schmitt)

~~Mollusca~~
I
(Stigloher)

~~Mollusca~~
II
(Stigloher)
Plathelminthes
I
(Mahsberg)

~~Plathelminthes~~
Neodermata
(Mahsberg)
Mollusca
I
(Mahsberg)

~~Mollusca~~
Präparation
(Mahsberg)

~~Mollusca~~
Präparation
+II
(Stigloher)

~~Mollusca~~
I
+II
(Mahsberg/
Schmitt)

~~Mollusca~~
Präparation
(Mahsberg/
Schmitt)

~~Mollusca~~
Präparation
(Mahsberg/
Schmitt)
Echinodermata
I
(Stigloher)

~~Echinodermata~~
Präparation
(Stigloher)
Chordata
I
(Janzen)

~~Mollusca~~
Präparation
(Janzen)

~~Chordata~~
III
(Mahsberg)

Evolution und Tierreich / Teil Tierreich (2.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076080	Mo 14:30 - 17:00	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.203 / Biogebäude	Stigloher/
07-1A1TI	Mo 14:30 - 17:00	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.202 / Biogebäude	Mahsberg/
	Mo 17:15 - 19:45	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.203 / Biogebäude	Schmitt/Janzen
	Mo 17:15 - 19:45	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.202 / Biogebäude	

Inhalt Am Beispiel ausgewählter Arten und histologischer Präparate werden funktionsmorphologische Charakteristika der wichtigsten vielzelligen Tierstämme durch Präparation bzw. Objektbetrachtung kennen gelernt (Porifera, Cnidaria, Plathelminthes, Nematoda, Annelida, Arthropoda, Mollusca, Echinodermata, Chordata). Dabei wird der Umgang mit Lichtmikroskop und Stereolupe geübt und es werden präparative Grundfertigkeiten erlernt. Strichzeichnungen dienen der Dokumentation und Interpretation des Gesehenen.

Hinweise

Datum	Tag	Vorlesung Vst.-Nr. 0607607	
19.12.16	Mo	Phylogenetik und Bauplan (Mahsberg)	
21.12.16	Mi	Protozoa (Janzen)	Protozoa
22.12.16	Do	Porifera/Cnidaria, Ctenophora (Schmitt)	Hydra
09.01.17	Mo	Nematoda I (Stigloher)	
11.01.17	Mi	Nematoda II (Stigloher) Plathelminthes I (Mahsberg)	Nematoda
12.01.17	Do	Plathelminthes II (Mahsberg) Mollusca I (Mahsberg)	Turbellaria, Mollusca
16.01.17	Mo	Mollusca II (Mahsberg)	Arion Präparat
18.01.17	Mi	Annelida I+II (Stigloher)	Lumbricus Präparat
19.01.17	Do	Arthropoda I+II (Mahsberg/Schmitt)	
23.01.17	Mo	Arthropoda III (Mahsberg/Schmitt)	Daphnia Präparat
25.01.17	Mi	Arthropoda IV (Mahsberg/Schmitt) Echinodermata I (Stigloher)	Insecta Präparat
26.01.17	Do	Echinodermata II (Stigloher) Chordata I (Janzen)	Asterias Präparat
30.01.17	Mo	Chordata II (Janzen)	Maus Präparat
01.02.17	Mi	Chordata III (Mahsberg)	

Dienstags finden keine Veranstaltungen zu „Evolution und Tierreich“ statt!

Vorlesung (Max-Scheer-Hörsaal, Physikgebäude):

Montag 09.15-10.00 Uhr

Mittwoch 10.15-12.00 Uhr

Donnerstag 10.15-12.00 Uhr

Übung (Campus Nord, Biologie-Kursgebäude 80, Raum 00.202 und 00.203), Gruppeneinteilung siehe sb@home, Vorl.verz. 0607608.

Klausur " Evolution/Tierreich " (1,5 Std.) am Donnerstag, 16.02.17 , 18.00-20 Uhr im Max-Scheer-HS (Physikgeb.) und voraussichtlich HS 0.004 (Hörsaalgeb.). Anmeldezeitraum für die Klausur ausschließlich vom 01.10.16–31.01.17.

Tutorien zur Vorlesung Allgemeine Biologie I (0 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

06290170	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	06.11.2017 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	01-Gruppe	Hock/Rapp-Galmiche
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	07.11.2017 - 30.01.2018	00.203 / Biogebäude	02-Gruppe	
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	07.11.2017 - 30.01.2018	00.201 / Biogebäude	03-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	08.11.2017 - 31.01.2018	00.201 / Biogebäude	04-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	08.11.2017 - 31.01.2018	00.203 / Biogebäude	05-Gruppe	

Inhalt Wiederholung und Vertiefung des Vorlesungsinhaltes der Ringvorlesung Allgemeine Biologie I (LA GY, GS/HS/RS, B. Sc. Biologie/Biochemie/Biomedizin) an Hand Schlüsselfragen sowie darauf aufbauende Klausurvorbereitung

Hinweise Anmeldung erfolgt über SB-Home. Die Kurse werden von Studierenden höherer Semester gehalten. Die jeweiligen Namen finden Sie bei der Kurszeit. Es werden weitere Tutoriumsgruppen eröffnet um die Gruppengröße zu verkleinern. Bitte verteilen Sie sich auf die neuen Gruppen!

3. Semester

Einführung in die Tierökologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076410	Di	08:15 - 10:00	wöchentl.	17.10.2017 - 07.11.2017		Steffan-Dewenter/
07-3A3OEKO	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	18.10.2017 - 08.11.2017		Mahsberg
	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 - 02.11.2017		
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	20.10.2017 - 03.11.2017		

Inhalt Die Vorlesung vermittelt Grundkonzepte der Ökologie und ihrer Fragestellungen. Sie behandelt die Grundlagen der Anpassung von Individuen an ihre Umwelt (Autökologie), der Struktur und Dynamik von Populationen (Demökologie) und der Wechselwirkungen in Lebensgemeinschaften und Ökosystemen (Synökologie). Die Ökologie der Tiere ist dadurch eng mit der Ökologie der Pflanzen verknüpft. Die Veranstaltungen verdeutlichen auch die Relevanz der Ökologie für Umwelt- und Naturschutz.

Hinweise Die Folien der Vorlesung werden als pdf bei WueCampus2 eingestellt (Zugangsschlüssel). Nutzen Sie für die Nachbearbeitung des Stoffs auf jeden Fall die online-Übungen in WueCampus2 sowie auch Lehrbücher! Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Vorlesung/Übung jeweils

Dienstag 8.15-10.00 Uhr/10-12 Uhr

Mittwoch 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Donnerstag 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Freitag 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Nachweis Klausur, Teil Tierökologie: kurze Freitextfragen, z.T. grafische Darstellungen, wenige mc-Fragen. Keine reine mc-Klausur!

Tierökologische Übungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076420	Di	10:15 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 07.11.2017		Steffan-Dewenter/
07-3A3OEKO	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 08.11.2017		Mahsberg
	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 02.11.2017		
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	20.10.2017 - 03.11.2017		

Inhalt Die Übung vertieft die Vorlesungsinhalte, indem Schlüsselfragen zu beantworten, quantitative Berechnungen durchzuführen sind und Fallbeispiele aus der Forschung zur Interpretation vorgelegt werden.

Hinweise Die Bearbeitung der zum Vorlesungsstoff in WueCampus2 eingestellten Übungsfragen ist eine sehr gute Prüfungsvorbereitung, weshalb wir dringend zur Teilnahme an den Übungen raten. Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Ökologie der Pflanzen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076430	Di	08:15 - 10:00	wöchentl.	14.11.2017 - 28.11.2017		Hildebrandt/
07-3A3OEKO	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	15.11.2017 - 29.11.2017		Riederer
	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	09.11.2017 - 23.11.2017		
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	10.11.2017 - 24.11.2017		

Inhalt Die Vorlesung behandelt Grundzüge der Ökologie der Pflanzen. Es werden die Anpassungen von Pflanzen an ihren Lebensraum, die Vergesellschaftung der Pflanzen zu Gemeinschaften, die Rolle der Pflanzen in den Ökosystemen und die Interaktion mit anderen Organismen vorgestellt.

Hinweise Die Folien der Vorlesung werden als pdf bei WueCampus2 eingestellt (Zugangsschlüssel). Nutzen Sie für die Nachbearbeitung des Stoffs auf jeden Fall die online-Übungen in WueCampus2 sowie auch Lehrbücher! Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Ökologie der Pflanzen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076440	Di	10:15 - 12:00	wöchentl.	14.11.2017 - 28.11.2017	Burghardt
07-3A3OEKO	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	15.11.2017 - 29.11.2017	
	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	09.11.2017 - 23.11.2017	
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	10.11.2017 - 24.11.2017	

Inhalt Anhand von Fallbeispielen werden die in der Vorlesung behandelten Themen ergänzt und vertieft. Die Übung wird durch den Einsatz von Medien ergänzt.

Hinweise Die Bearbeitung der zum Vorlesungsstoff in WueCampus eingestellten Übungsfragen ist eine sehr gute Prüfungsvorbereitung, weshalb wir dringend zur Teilnahme an den Übungen raten. Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 - 60 Min.)

Genetik für Studierende des Lehramts an Grund-, Haupt- und Realschulen (2.5 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06076700	-	09:00 - 18:00	Block	26.02.2018 - 02.03.2018	00.208 / Biogebäude	Förster/Senthilan
07-GHR-GEN	-	09:00 - 16:00	Block	05.03.2018 - 09.03.2018	00.208 / Biogebäude	

Inhalt Die Veranstaltung thematisiert die strukturellen, molekularen Grundlagen der Erbsubstanz DNA sowie den Aufbau eines eukaryontischen Genoms. Aufbauend auf diesen Kenntnissen bekommen die Studierenden einen Überblick über genetische Forschungsmethoden, die sie in didaktisch vereinfachter Form auch in Experimenten anwenden.

Nachweis Klausur (ca. 30 Min.) oder mündliche Einzelprüfung (10 – 20 Min.)

Prüfungsvoraussetzung: Regelmäßige Teilnahme am Praktikum

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Grund-, Haupt- und Realschulen mit Biologie als Unterrichtsfach

5. Semester

Übungen Humanbiologie (3 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Übung

06075400	Di	08:00 - 13:15	wöchentl.	17.10.2017 - 24.10.2017	PR A106 / Biozentrum	Benavente/
LA-HUBIO-2	Di	13:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 - 24.10.2017	PR A106 / Biozentrum	Engstler/Klopocki/
	Di	13:15 - 16:00	wöchentl.	14.11.2017 - 06.02.2018	PR A106 / Biozentrum	Kramer/Liedtke

Inhalt Durchgeführt wird breite Palette ambitionierter Experimente rund um den Menschen. Vom genetischen Fingerabdruck über Humangenetik bis zu Mikro- und Makroanatomie reicht das Spektrum der Versuche.

Voraussetzung Bestandene Klausur zur Vorlesung "Einführung in die Humanbiologie"

Nachweis Protokolle, Zeichnungen

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Grund-, Haupt- und Realschulen mit Biologie als Unterrichtsfach und Gymnasiallehrerstudierende mit Biologie als vertieft studiertes Fach

Fortgeschrittene Mikrobiologie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06075171	-	09:00 - 15:00	Block	19.02.2018 - 23.02.2018	PR A104 / Biozentrum	Beier
----------	---	---------------	-------	-------------------------	----------------------	-------

GHR-MIBI2

Inhalt Überblick über die Stoffwechselphysiologie der Prokaryoten; Experimente zur Physiologie von Prokaryoten; Nutzung von Mikroorganismen durch Menschen; Mechanismen der Genübertragung bei Prokaryoten; Bakteriophagen, Genregulation, Antibiotika-Resistenzen, Mutation

Voraussetzung Für die Prüfungsordnung 2009 gilt: Beständenes Teilmodul 07-LA-MIBI1-1 (Die prokaryotische Zelle).

Nachweis Klausur (ca. 30 Min.) oder mündliche Einzelprüfung (10 – 20 Min.)

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Grund-, Haupt- und Realschulen mit Unterrichtsfach Biologie

Schriftliche Hausarbeit

Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (1 SWS)

Veranstaltungsart: Projekt

06073340	wird noch bekannt gegeben	Dozenten des Julius-von-Sachs-Institutes
----------	---------------------------	--

Hinweise gantztägig; bei den einzelnen Dozenten zu belegen

Zielgruppe D, Gym, BioMed, G, H, R, DK

Fachdidaktik

Pflichtbereich

Grundlagen der Fachdidaktik: Einführung in die Fachdidaktik Biologie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06075000 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 01.017 / DidSpra Heyne

LA-FDGRU-1

Inhalt Didaktische Theorien, Fachtypische Arbeitsweisen, Leitideen und Prinzipien des Biologieunterrichts, Didaktische Reduktion, Artikulationsmodell des problemorientierten Biologieunterrichts, Unmittelbare Naturbegegnung, Aktions- und Sozialformen

Hinweise Das Skript zur Vorlesung erhalten Sie ab der zweiten Semesterwoche in der Teilbibliothek der Fachgruppe Didaktik Biologie, Raum 01.006, Didaktik- und Sprachenzentrum.
Weitere Materialien werden nach Ankündigung auf WueCampus2 zur Verfügung gestellt.

Literatur Eine Vertiefung der Inhalte der Vorlesung ist mit den Lehrbüchern für Biologiedidaktik (Killermann, Kattmann/Eschenhagen/Rodi) möglich.
Speziellere Literaturhinweise werden während der Lehrveranstaltung gegeben.

Nachweis Klausur (60 - 90 Minuten)

Zielgruppe Studierende aller Lehrämter (GY, GS, MS, RS, DM, DG)

Arbeitstechniken und Schulversuche im Biologieunterricht der Grund-,Mittel- und Realschule (Unterrichtsfach) (3 SWS,

Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075020 Mi 10:15 - 12:30 14tägl 18.10.2017 - 07.02.2018 01.014 / DidSpra Schmer

LA-FDGRU-1

Inhalt Durchführung, Auswertung und Protokollierung von repräsentativen, schulrelevanten Experimenten anhand ausgewählter Themenbereiche aus verschiedenen Jahrgangsstufen der verschiedenen Schularten, z. B. Ernährung, Verdauung, Sinne (Ohr, Auge, Hände), Phänomene aus Botanik und Zoologie (Natur und Technik)

Hinweise Die **Vorbesprechung** am Mi, 18.10.17 um **10:15 Uhr** im Raum **01.014** im Didaktik- und Sprachenzentrum ist **verpflichtend**.

Nachweis Die Prüfungsleistung (Prüfungsordnung 2009/2013) wird erlangt durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar sowie durch eine Klausur, die im Verhältnis von 4:6 mit der Klausur zur Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" die Teilmodulnote für Studierende mit Unterrichtsfach Biologie bildet.

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Grund-, Mittel- oder Realschulen mit Hauptfach Biologie (GS/MS/RS)

Schulartspezifische Fachdidaktik: Biologieunterricht in der Grundschule (Lehrplanseminar) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075040 Fr 10:15 - 11:45 wöchentl. 20.10.2017 - 26.01.2018 01.023 / DidSpra 01-Gruppe Heyne

GS-FDGRU-2 Fr 14:15 - 15:45 wöchentl. 20.10.2017 - 24.11.2017 01.023 / DidSpra 02-Gruppe Heyne

Fr 12:15 - 13:45 wöchentl. 01.12.2017 - 26.01.2018 01.023 / DidSpra 02-Gruppe

Inhalt Vertiefung biologiedidaktische Kenntnisse aus der Vorlesung „Einführung in die Biologiedidaktik“ und deren Anwendungen für eine fundierte und umfassende Unterrichtsplanung und -gestaltung in Form didaktischer Analysen;
Erarbeitung schulartspezifischer ergänzender Themen, z. B. Möglichkeiten der Leistungsbewertung im HSU-Unterricht der Grundschule

Hinweise **Für die Prüfungsordnung 2015 gilt: Das Seminar muss gleichzeitig mit der Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" und dem Seminar "Unterrichtsmittel in der Grundschule" belegt werden!**
Vorbesprechung Gruppe 1: Freitag, 20.10.2017 10:15 Uhr **verpflichtend**.
Vorbesprechung Gruppe 2: Freitag, 20.10.2017 14:15 Uhr **verpflichtend**.

Nachweis Für die Prüfungsordnung 2009 gilt: Prüfungsleistung sind regelmäßige und aktive Seminarteilnahme und Abgabe einer Seminararbeit, sowie eine Klausur.
Für die Prüfungsordnung 2015 gilt: Die aktive und regelmäßige Seminarteilnahme und die Abgabe einer Seminararbeit und das Bestehen der Kombinationsklausur (gemeinsam mit der Vorlesung Einführung in die Fachdidaktik und dem Seminar Unterrichtsmittel DG/GS) ist für eine Verbuchung der Leistung nötig.

Zielgruppe Studierende mit Unterrichtsfach Biologie für das Lehramt an Grundschulen (GS) sowie Didaktikfach an Grundschulen (DG) innerhalb der Grundschulpädagogik

Unterrichtsmittel im Biologieunterricht GMR -Prüfungsordnung 2009 (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075100 Di 17:15 - 18:45 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 01.023 / DidSpra 01-Gruppe N.N.

LA-FDUM-1

Inhalt Vorstellung und Bewertung spezifischer Unterrichtsmittel (Originale, Präparate und Medien) für den Biologieunterricht an unterrichtlichen Beispielen und Bewertung im Hinblick auf eine zu erreichende Medienkompetenz

Hinweise Die Teilnahme an der **Vorbesprechung** ist **verpflichtend**.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar sowie einem Referat und einer Seminararbeit erworben.

Zielgruppe Studierende des Lehramts Biologie für Unterrichtsfach Grund-, Mittel- und Realschulen, der **Prüfungsordnung 2009**.

Unterrichtsmittel im Biologieunterricht MS/RS/DM PO 2015 (1 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

06075130	Mo 16:15 - 17:45	wöchentl.	27.11.2017 - 22.01.2018	01.017 / DidSpra	02-Gruppe	Kubisch
LA-FDUM-1	Do 14:00 - 14:45	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	01.017 / DidSpra	03-Gruppe	Gerstner
Inhalt	Vorstellung und Bewertung spezifischer Unterrichtsmittel (Originale, Präparate und Medien) für den Biologieunterricht an unterrichtlichen Beispielen und Bewertung im Hinblick auf eine zu erreichende Medienkompetenz					
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung (jeweils 1. Kurstermin) ist verpflichtend . Das Seminar muss gleichzeitig mit der Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" und dem Seminar "Biologieunterricht in der Mittel- und Realschule" belegt werden! Das Seminar "Unterrichtsmittel in MS/RS" muss bei demselben Dozenten belegt werden, der auch das Seminar "Biologieunterricht in der Mittel- und Realschule" gibt.					
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar, Referat und Seminararbeit erworben.					
Zielgruppe	Studierende des Lehramts Biologie für Didaktik und Unterrichtsfach Mittelschule, sowie Realschulen, der Prüfungsordnung 2015.					

Schriftliche Hausarbeit

Schriftliche Hausarbeit in Fachdidaktik Biologie (Credits: 10)

Veranstaltungsart: Übung

06075180	wird noch bekannt gegeben		Biernacki/Gerstner/Glaab/Heyne/ Kubisch			
UF-HA-1						
Inhalt	Die Studierenden entwickeln lehrplangemäß entsprechende Unterrichtseinheiten für ein Thema einer Jahrgangsstufe und führen selbst Unterrichtsversuche an Partnerschulen durch. Danach untersuchen sie in Anlehnung an statistische Verfahren in enger Zusammenarbeit mit dem Betreuer und den Lehrenden an der Schule den Lehrerfolg in Zusammenhang mit anderen relevanten lernpsychologischen Variablen.					
Hinweise	nach Absprache mit Betreuer					
Nachweis	Schriftliche Arbeit (30 - 50 Seiten)					
Zielgruppe	Studierende des Lehramts an Gymnasien bzw. Grund-, Haupt- und Realschulen mit vertieftem bzw. Unterrichtsfach oder Didaktikfach Biologie					

Freier Bereich

Einheimische Lebensräume (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

06075200	Mo 18:15 - 20:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	01.017 / DidSpra	Glaab	
LA-FDSOV-1	Mo 18:15 - 20:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.017 / DidSpra		
	Mo 18:15 - 20:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	01.017 / DidSpra		
Inhalt	<i>Die Veranstaltung vertieft das Thema „Außerschulische Lernorte in der Schule“. Im Lebensraum Wald erwerben die Studierenden Kenntnisse in einer schülergerechten, handlungsorientierten, situations- bzw. problemorientierten Aufarbeitung dieses Themas bezüglich der Verwirklichung affektiver, instrumenteller und kognitiver Ziele. Dabei steht die Anbahnung eines Bewusstseins für die Notwendigkeit des Umweltschutzes im Mittelpunkt.</i>					
Hinweise	Die Vorbesprechung (= 1. Termin) am Montag, 23.10.2017 ist verpflichtend. Verbuchung der ECTS-Punkte im freien Bereich nach erfolgreichem Absolvieren der Exkursion / des Seminars oder im Wahlpflichtbereich für Didaktikfach Grundschule.					
Nachweis	Aktive Mitarbeit am Seminar und Seminararbeit					
Zielgruppe	Studierende des Lehramts an Grund-, Mittel- und Realschulen mit Didaktik- oder Unterrichtsfach Biologie (GS, MS, RS, DG, DM) sowie des Lehramts an Gymnasien (GY). Modul im Profilierungsbereich (5 ECTS) für Biologie als Didaktikfach an Grundschulen					

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070	Mi 13:15 - 16:45	wöchentl.	18.10.2017 - 13.12.2017	01.023 / DidSpra	Kubisch	
LA-FDGES-1						
Inhalt	Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis. Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...					
Hinweise	Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen. verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023					

Motivierte und disziplinierte Schüler im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075331 Fr 08:15 - 09:45 wöchentl. 20.10.2017 - 02.02.2018 01.017 / DidSpra Heyne

LA-FDDIS-1

Inhalt Aufzeigen der Dienstaufgaben und -pflichten eines Lehrers; Einblick in das BayEUG, LDO, GSO, VSO, RSO; Überblick über die Anwendung von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen; Einblick in Ursachen, Hintergründe, Lösungsmöglichkeiten und präventive Maßnahmen im Biologieunterricht

Hinweise Teilnahme an der **Vorbesprechung** (1. Kurstermin) ist verpflichtend.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt.
Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich (FÜG-Module) eingetragen.
Prüfungsordnung 2015: "2 aus 4" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "Kompetenzorientierung", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "HOBOS Kompetenzorientierung") aus diesem Bereich bestanden haben.

Zielgruppe Studierende aller Lehrämter (GY, GS, HS, RS, DG, DH)

Umweltbildung - Praxisbezogene Staatsexamensvorbereitung (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075330 Mi 10:15 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Bissinger

GH-FDUB11A

Inhalt Das Seminar verknüpft die theoretischen Hintergründe und didaktischen Grundlagen von Umweltbildung mit praktischen Beispielen. Basierend auf Staatsexamensfragen zur Umweltbildung werden verschiedene Methoden und Unterrichtskonzepte für Grund- und Mittelschule sowie Gymnasien im Wechsel vorgestellt und erprobt.

Hinweise Die Teilnahme an der **Vorbesprechung am Mittwoch 08.11.2017** um 10.15 ct. im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend.
Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.
Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "Biodidaktische Forschung" oder "Praxis PLUS LLL" oder "Praxis PLUS im LLG") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung, sowie die Vorbereitung einer Staatsexamensaufgabe.

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Grund- und Hauptschulen sowie Gymnasium und Realschulen mit Didaktik- und Unterrichtsfach Biologie

Prüfungsvorbereitendes Seminar für Staatsexamenskandidaten (Fachwissenschaft) (2 SWS, Credits: keine)

Veranstaltungsart: Seminar

06070020 Mi 18:15 - 19:45 Einzel 18.10.2017 - 18.10.2017 01.017 / DidSpra Frick

Inhalt In diesem Seminar wird an Hand alter Aufgaben des fachwissenschaftlichen Staatsexamens im Unterrichtsfach oder vertieft studierten Fach Biologie aus den Bereichen Botanik und Zoologie einerseits das nötige Wissen rekapituliert, aber auch die Herangehensweise an die Lösung und Bearbeitung einer solchen Aufgabe geübt. Im weiteren Verlauf werden Literaturhinweise gegeben.

Hinweise Zur **Vorbesprechung am Mi, 18.10.2017 um 16.15 Uhr** werden die Termine und der weitere Ablauf des Seminars besprochen. Die **Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend**.

Nachweis Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar.
Das Seminar ist ein Angebot der **Fakultät für Biologie** und wird **NICHT mit ECTS kreditiert**.

Zielgruppe Das Seminar richtet sich an Studierende, die kurz vor dem Staatsexamen stehen.

Souveräner Umgang mit Schülern durch Praxiserfahrung im LehrLernGarten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075340 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 Vogg/Specht

LLG-LP

Inhalt Die Teilnehmer/innen lernen den Botanischen Garten als außerschulischen Lernort kennen und erarbeiten gemeinsam eine lehrplangerechte Unterrichtseinheit.
Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit einer realen Schulklassen erprobt.
Jeder Teilnehmer/in bekommt bereits während des Seminars viele hilfreiche Tipps für den souveränen Umgang mit realen Schulklassen am außerschulischen Lernort. Die Termine für die Umsetzungen mit Schulklassen werden im Seminar festgelegt.
Im Seminar wird wertvolle Praxiserfahrung und Selbstvertrauen im Umgang mit Schulklassen gesammelt.

Hinweise Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der **Vorbesprechung am Mo 23.10.2017, 10:15** ist verpflichtend.
!TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar!
Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Souveräner Umgang mit Schulgruppen I oder II mit 3 ECTS kreditiert.

Nachweis Neben der aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung kann es erforderlich sein, zwischen den Terminen kleine Einheiten als Vorbereitung zu bearbeiten.
Betreuung einer Schulklassen im LehrLernGarten.

Zielgruppe Studierende des Grund- oder Hauptschullehramts bzw. Lehramt Sonderpädagogik mit Interesse an Heimat- und Sachkundeunterricht.

Prüfungsvorbereitendes Seminar für Staatsexamenskandidaten (Fachdidaktik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075510 Mo 18:00 - 19:30 Einzel 16.10.2017 - 16.10.2017 01.017 / DidSpra Heyne

LA-FDSTX-1

Hinweise Teilnahme an der **Vorbesprechung** ist verpflichtend

Nachweis Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt. Die ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Zielgruppe Studierende mit vertieftstudiertem Fach Biologie, Unterrichtsfach Biologie (GS/MS/RS) sowie Didaktikfach Biologie innerhalb der Grundschulpädagogik (DG) oder der Fächergruppe der Mittelschule (DM)

Erstsemestertutorium Biologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

06075990 Mo 08:00 - 13:00 Einzel 09.10.2017 - 09.10.2017 0.004 / ZHSG Hock/Mahsberg/

Di 08:00 - 15:00 Einzel 10.10.2017 - 10.10.2017 0.004 / ZHSG Gross

- 08:00 - 18:00 Block 09.10.2017 - 10.10.2017 HS A101 / Biozentrum

- 08:00 - 18:00 Block 09.10.2017 - 10.10.2017 HS A102 / Biozentrum

- 08:00 - 18:00 Block 09.10.2017 - 10.10.2017 HS A103 / Biozentrum

Inhalt **Einführungsveranstaltung für alle Biologie-Studienanfänger im Wintersemester**

Hier erfahren Sie alles, was Sie zu einem gelungenen Start in das Biologiestudium brauchen.

Wie ist das Biologiestudium in Würzburg strukturiert?

Wie melde ich mich für Prüfungen an?

Wie und wo erfolgt die Anmeldung für Übungen und Praktika?

Wo erhalte ich Hilfe und Beratung für mein Studium?

Oder einfach: Wo finde ich eine Wohnung?

Die Stadt lernen Sie bei einer Stadtrallye kennen; mit den Dozenten können Sie bei einem kleinen Fest sprechen und kennenlernen.

Hinweise **Anmeldung für das Einführungstutorium und weitere Informationen zum Ablauf und genauen Uhrzeiten ab August unter www.fibio.de**

Vertiefendes wissenschaftliches Arbeiten im Lehr-Lern-Labor/ Praxis Plus LLL (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

06077030 - - Block Gerstner

LA-FDASL2

Hinweise Die Veranstaltung baut auf die Übungen "Arbeiten im Lehr-Lern-Labor" auf. Sie beinhaltet zusätzliche Betreuung weiterer Schulklassen im LLL. Die Umsetzung mit Schulklassen findet im LLL in der zweiten Hälfte des Wintersemesters statt.

Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "Umweltbildung" oder "Biodidaktische Forschung") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Reflexion/ Seminararbeit

Unterrichtsfach Hauptschule (HS)

Bitte beachten Sie : Die hier vorgenommene Semestereinteilung orientiert sich am realen Studienablauf und weicht daher vom offiziellen Studienverlaufsplan ab.

Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

HOBOS Unterrichten oder Kompetenzen entwickeln - ein Widerspruch? Kompetenzorientierte Unterrichtsmodelle am

Beispiel von HOBOS (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

06000810 Di 18:00 - 20:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 01.017 / DidSpra Klaus/Röhler

HOBOS

Inhalt Die Bildungslandschaft ist im Umbruch! Die Schlagworte "Kompetenzen" und "individualisierter Unterricht" sind in aller Munde - nicht nur bei den Lehrplanmachern. Doch wie sieht der Unterricht der Zukunft aus? Was heißt "Kompetenzorientierung" in der Unterrichtspraxis? Wie werden Kompetenzen entwickelt, die Schüler in einer in sich schnell verändernden Gesellschaft brauchen?

Hinweise In diesem Kurs bekommen Sie die fachlichen Grundlagen hierzu und erhalten die Möglichkeit, Ihre Ideen an Hand der Lernplattform HOBOS mit einer Schulklasse umzusetzen. Theorie, Praxis und das anschließende Feedback durch zwei Seminarlehrkräfte gibt Ihnen zudem eine gute Vorbereitung auf das kommende Referendariat. In Kooperation mit HOBOS HONeYBee Online Studies <http://www.hobos.de/>

Diese Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL11019 gefördert.

Fachwissenschaften

Bitte beachten Sie : Die hier vorgenommene Semestereinteilung orientiert sich am realen Studienablauf und weicht daher vom offiziellen Studienverlaufsplan ab. Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

1. Semester

Die Zelle (1.5 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076010	Mo 09:15 - 10:00	wöchentl.	16.10.2017 - 13.11.2017	Nagel/Hedrich/
07-1A1ZE	Mi 10:15 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 15.11.2017	Kreuzer/
	Do 10:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 16.11.2017	Benavente/Gross

Inhalt Die Vorlesungsreihe gibt zunächst einen Überblick über die physikalischen und chemischen Grundlagen des Lebens. Dabei werden die wichtigsten biologischen Stoffklassen wie Kohlenhydrate, Fette, Proteine und Nukleinsäuren im Hinblick auf die zugrunde liegenden chemischen Verbindungen und deren Struktur besprochen. Darauf aufbauend wird die innere und äußere Organisation einer Zelle als Grundeinheit des Lebens behandelt. Im Rahmen dessen werden die allgemeinen funktionellen Elemente einer Zelle im Vergleich zwischen Prokaryot, Tier und Pilz/Pflanze betrachtet. Einer Reise durch die Zell-Evolution folgt die Fahrt durch die Zelle, die bei der extrazellulären Matrix/Zellwand beginnt und über Zytoskelett und Organellen den Kern erreicht. Zum Verständnis der Funktionsweise einer Zelle werden die eingangs vorgestellten Bausteine in ihrer zellulären Funktionsweise besprochen.

Hinweise Zur Aufbereitung der Inhalte ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.
Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Die Zelle (3.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076020	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	00.202 / Biogebäude	Ache/Benavente/
07-1A1ZE	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	00.203 / Biogebäude	Konrad/Kozjak-
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Pavlovic/Lorey/
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Marten/Nagel/
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Roelfsema/Rudel
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Mo	14:30 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Mo	14:30 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	13:15 - 14:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	14:15 - 15:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	15:15 - 16:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	16:15 - 17:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	12:00 - 15:30	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Di	12:00 - 15:30	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Di	13:15 - 15:45	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	16:00 - 18:30	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Mi	14:30 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	16:00 - 18:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	12:30 - 16:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Do	12:30 - 16:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Do	13:15 - 15:45	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	16:00 - 18:30	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:15 - 15:45	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	00.202 / Biogebäude	

Inhalt In den Übungen wird der gelehrte Stoff an Beispielen unter Einsatz von mikroskopischen Präparaten und praktischen Übungsaufgaben sowie von Multimedia vertieft. Es werden die Grundlagen präparativer und lichtmikroskopischer Techniken erlernt und eingeübt, welche verstärkte Anwendung im Übungsteil zum Modul "Das Pflanzen- und Tierreich" finden werden. Darüber hinaus werden Aspekte aus dem Alltag eines biologischen Labors besprochen.

Hinweise Hinweis für Lehramtsstudenten (GY, GS, HS, RS): Dieses Modul ist inhaltsgleich mit den Lehramts-Teilmodulen Chemie und Biologie der Zelle (07-LA-BIO1-1) sowie "Grundlagen der Mikrobiologie - Einführung in die Mikrobiologie" (07-LA-MIB11). Für Lehramtsstudenten gelten die gleichen Klausurtermine wie für Bachelor-Studenten. Der Teil über prokaryotische Zelle muss aber nicht mitgeschrieben werden.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Evolution und Tierreich / Teil Evolution (0.5 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076030	Mo	09:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		Spaethe
07-1A1TI	Mi	10:00 - 12:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		
	Do	10:00 - 12:00	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018		

Inhalt Die Vorlesung vermittelt Grundbegriffe und Mechanismen in der Evolutionsbiologie: Entstehung der Variabilität; Natürliche und Sexuelle Selektion; Artbildung; Populationsgenetik. Sie führt in die Rekonstruktion der Stammesgeschichte (Phylogenetik) ein und liefert damit auch Verständnis für das System der Pflanzen und Tiere (siehe folgende Teilmodule).

Hinweise Für die Aufarbeitung der Inhalte ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur mit Textaufgaben und/oder multiple choice Aufgaben (30 Minuten); Angaben zur Ausführung der Klausur zu Beginn des Teilmoduls.

Evolution und Tierreich / Teil Evolution (0.5 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Übung

06076040	Mo	13:00 - 14:30	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	Spaethe
07-1A1TI	Mo	13:00 - 14:30	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mo	14:45 - 16:15	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mo	14:45 - 16:15	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mi	16:15 - 17:45	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	16:15 - 17:45	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 14:30	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 14:30	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	14:45 - 16:15	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	14:45 - 16:15	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.202 / Biogebäude	

Inhalt Übungsaufgaben zur mechanistischen und historischen Evolution.

Das Pflanzenreich (1.5 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076050	Mo	09:15 (c.t.) - 10:00	wöchentl.	20.11.2017 - 11.12.2017		Hedrich/Kreuzer/
07-1A1PF	Mi	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	22.11.2017 - 13.12.2017		Riederer/
	Do	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	23.11.2017 - 07.12.2017		Hildebrandt/ Riedel

Inhalt Die Vorlesung behandelt die Evolution und Systematik der Pflanzen und Pilze sowie die Anatomie "Höherer Pflanzen". Es werden grundlegende Kenntnisse der wichtigsten Zell- und Gewebetypen der "Höheren Pflanzen" von der Keimung bis zur Reproduktion vermittelt. Außerdem werden wichtige Gruppen der Pilze, der "Niedereren Pflanzen" (Algen) und der "Höheren Pflanzen" (Moose, Farne, Gymnospermen, Angiospermen) in einem evolutionsbiologischen Kontext vorgestellt.

Hinweise Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Das Pflanzenreich (2.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076060	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	Marten/Ache/
07-1A1PF	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	00.202 / Biogebäude	Arand/Leide/
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	00.203 / Biogebäude	Vogg/Riedel/
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	Konrad/Lorey
	Mo	14:30 - 17:00	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	14:30 - 17:00	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	16:00 - 18:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	15:45 - 18:15	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	15:45 - 18:15	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	16:00 - 18:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.203 / Biogebäude	

Inhalt Am Beispiel ausgewählter Arten wird die Anatomie und die Evolutionsbiologie Niederer und Höherer Pflanzen sowie von Pilzen erarbeitet. Dabei wird auch der Umgang mit Lichtmikroskop und Lupe geübt und es werden präparative Grundfertigkeiten erlernt. Strichzeichnungen dienen der Dokumentation und Interpretation des Gesehenen. Die Übung wird durch den Einsatz von Medien ergänzt.

Hinweise Kursbegleitendes Material sowie Hinweise zur Literatur werden im Internet im entsprechenden WueCampus2 Kursraum zur Verfügung gestellt.

Übungen zur "Morphologie und Anatomie der Pflanzen": Peter Ache, Kai Konrad, Christian Lorey, Irene Marten

Nachweis Übungen zur "Systematik der Niederen Pflanzen und der Höheren Pflanzen": Michael Riedel, Katja Arand, Jana Leide, Gerd Vogg
Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.) über Vorlesung und Übung

Evolution und Tierreich / Teil Tierreich (1.5 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076070	Mo	09:15 (c.t.) - 10:00	wöchentl.	18.12.2017 - 29.01.2018	Stigloher/
07-1A1TI	Mi	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	20.12.2017 - 31.01.2018	Mahsberg/
	Do	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	21.12.2017 - 25.01.2018	Schmitt/Janzen

Inhalt Die Vorlesung behandelt die Vielfalt tierischer Organismen auf Basis der Stämme des Tierreichs und orientiert sich dabei an stammesgeschichtlichen Kriterien. Es werden die ökologischen Randbedingungen vorgestellt, die zu unterschiedlichen Bauplantypen mit ihren verschiedenen Strukturen und Funktionen geführt haben. Dabei vermittelt die Vorlesung auch einen Einblick in die Relevanz zoologischen Grundlagenwissens für Forschung und Anwendung v.a. in Biologie und Medizin.

Hinweise Allg. Biol. I, Modul "Evolution und Tierreich"
"Das Tierreich" (07-1A1TI) - WS 2017/2018
 Prof. Dr. Christian Janzen, Zool. I; AD Dr. Dieter Mahsberg, Prof. Dr. Thomas Schmitt, Zool. III;
 Prof. Dr. Christian Stigloher, Elektronenmikroskopie/Zool. I

Vorlesung

Vst.-
 Nr.
 0607607

~~Mollusca~~
 I
 und
 Bauplan
 (Mahsberg)

~~Protista~~
 (Janzen)

~~Platyhelminthes~~
 Cnidaria,
 Ctenophora
 (Schmitt)

~~Mollusca~~
 I
 (Stigloher)

~~Mollusca~~
 II
 (Stigloher)
 Plathelminthes
 I
 (Mahsberg)

~~Plathelminthes~~
 Neodermata
 (Mahsberg)
 Mollusca
 I
 (Mahsberg)

~~Mollusca~~
 Präparation
 (Mahsberg)

~~Mollusca~~
 Präparation
 +II
 (Stigloher)

~~Mollusca~~
 I
 +II
 (Mahsberg/
 Schmitt)

~~Mollusca~~
 Präparation
 (Mahsberg/
 Schmitt)

~~Mollusca~~
 Präparation
 (Mahsberg/
 Schmitt)
 Echinodermata
 I
 (Stigloher)

~~Echinodermata~~
 Präparation
 (Stigloher)
 Chordata
 I
 (Janzen)

~~Mollusca~~
 Präparation
 (Janzen)

~~Chordata~~
 III
 (Mahsberg)

Evolution und Tierreich / Teil Tierreich (2.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076080	Mo 14:30 - 17:00	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.203 / Biogebäude	Stigloher/
07-1A1TI	Mo 14:30 - 17:00	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.202 / Biogebäude	Mahsberg/
	Mo 17:15 - 19:45	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.203 / Biogebäude	Schmitt/Janzen
	Mo 17:15 - 19:45	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.202 / Biogebäude	

Inhalt Am Beispiel ausgewählter Arten und histologischer Präparate werden funktionsmorphologische Charakteristika der wichtigsten vielzelligen Tierstämme durch Präparation bzw. Objektbetrachtung kennen gelernt (Porifera, Cnidaria, Plathelminthes, Nematoda, Annelida, Arthropoda, Mollusca, Echinodermata, Chordata). Dabei wird der Umgang mit Lichtmikroskop und Stereolupe geübt und es werden präparative Grundfertigkeiten erlernt. Strichzeichnungen dienen der Dokumentation und Interpretation des Gesehenen.

Hinweise

Datum	Tag	Vorlesung Vst.-Nr. 0607607	
19.12.16	Mo	Phylogenetik und Bauplan (Mahsberg)	
21.12.16	Mi	Protozoa (Janzen)	Protozoa
22.12.16	Do	Porifera/Cnidaria, Ctenophora (Schmitt)	Hydra
09.01.17	Mo	Nematoda I (Stigloher)	
11.01.17	Mi	Nematoda II (Stigloher) Plathelminthes I (Mahsberg)	Nematoda
12.01.17	Do	Plathelminthes II (Mahsberg) Mollusca I (Mahsberg)	Turbellaria, Mollusca
16.01.17	Mo	Mollusca II (Mahsberg)	Arion Präparat
18.01.17	Mi	Annelida I+II (Stigloher)	Lumbricus Präparat
19.01.17	Do	Arthropoda I+II (Mahsberg/Schmitt)	
23.01.17	Mo	Arthropoda III (Mahsberg/Schmitt)	Daphnia Präparat
25.01.17	Mi	Arthropoda IV (Mahsberg/Schmitt) Echinodermata I (Stigloher)	Insecta Präparat
26.01.17	Do	Echinodermata II (Stigloher) Chordata I (Janzen)	Asterias Präparat
30.01.17	Mo	Chordata II (Janzen)	Maus Präparat
01.02.17	Mi	Chordata III (Mahsberg)	

Dienstags finden *keine* Veranstaltungen zu „Evolution und Tierreich“ statt!

Vorlesung (Max-Scheer-Hörsaal, Physikgebäude):

Montag 09.15-10.00 Uhr

Mittwoch 10.15-12.00 Uhr

Donnerstag 10.15-12.00 Uhr

Übung (Campus Nord, Biologie-Kursgebäude 80, Raum 00.202 und 00.203), Gruppeneinteilung siehe sb@home, Vorl.verz. 0607608.

Klausur " Evolution/Tierreich " (1,5 Std.) am Donnerstag, **16.02.17** , 18.00-20 Uhr im Max-Scheer-HS (Physikgeb.) und voraussichtlich HS 0.004 (Hörsaalgeb.). Anmeldezeitraum für die Klausur ausschließlich vom 01.10.16–31.01.17.

Tutorien zur Vorlesung Allgemeine Biologie I (0 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

06290170	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	06.11.2017 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	01-Gruppe	Hock/Rapp-Galmiche
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	07.11.2017 - 30.01.2018	00.203 / Biogebäude	02-Gruppe	
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	07.11.2017 - 30.01.2018	00.201 / Biogebäude	03-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	08.11.2017 - 31.01.2018	00.201 / Biogebäude	04-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	08.11.2017 - 31.01.2018	00.203 / Biogebäude	05-Gruppe	

Inhalt Wiederholung und Vertiefung des Vorlesungsinhaltes der Ringvorlesung Allgemeine Biologie I (LA GY, GS/HS/RS, B. Sc. Biologie/Biochemie/Biomedizin) an Hand Schlüsselfragen sowie darauf aufbauende Klausurvorbereitung

Hinweise Anmeldung erfolgt über SB-Home. Die Kurse werden von Studierenden höherer Semester gehalten. Die jeweiligen Namen finden Sie bei der Kurszeit. Es werden weitere Tutoriumsgruppen eröffnet um die Gruppengröße zu verkleinern. Bitte verteilen Sie sich auf die neuen Gruppen!

3. Semester

Einführung in die Tierökologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076410	Di	08:15 - 10:00	wöchentl.	17.10.2017 - 07.11.2017		Steffan-Dewenter/
07-3A3OEKO	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	18.10.2017 - 08.11.2017		Mahsberg
	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 - 02.11.2017		
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	20.10.2017 - 03.11.2017		

Inhalt Die Vorlesung vermittelt Grundkonzepte der Ökologie und ihrer Fragestellungen. Sie behandelt die Grundlagen der Anpassung von Individuen an ihre Umwelt (Autökologie), der Struktur und Dynamik von Populationen (Demökologie) und der Wechselwirkungen in Lebensgemeinschaften und Ökosystemen (Synökologie). Die Ökologie der Tiere ist dadurch eng mit der Ökologie der Pflanzen verknüpft. Die Veranstaltungen verdeutlichen auch die Relevanz der Ökologie für Umwelt- und Naturschutz.

Hinweise Die Folien der Vorlesung werden als pdf bei WueCampus2 eingestellt (Zugangsschlüssel). Nutzen Sie für die Nachbearbeitung des Stoffs auf jeden Fall die online-Übungen in WueCampus2 sowie auch Lehrbücher! Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Vorlesung/Übung jeweils

Dienstag 8.15-10.00 Uhr/10-12 Uhr

Mittwoch 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Donnerstag 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Freitag 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Nachweis Klausur, Teil Tierökologie: kurze Freitextfragen, z.T. grafische Darstellungen, wenige mc-Fragen. Keine reine mc-Klausur!

Tierökologische Übungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076420	Di	10:15 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 07.11.2017		Steffan-Dewenter/
07-3A3OEKO	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 08.11.2017		Mahsberg
	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 02.11.2017		
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	20.10.2017 - 03.11.2017		

Inhalt Die Übung vertieft die Vorlesungsinhalte, indem Schlüsselfragen zu beantworten, quantitative Berechnungen durchzuführen sind und Fallbeispiele aus der Forschung zur Interpretation vorgelegt werden.

Hinweise Die Bearbeitung der zum Vorlesungsstoff in WueCampus2 eingestellten Übungsfragen ist eine sehr gute Prüfungsvorbereitung, weshalb wir dringend zur Teilnahme an den Übungen raten. Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Ökologie der Pflanzen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076430	Di	08:15 - 10:00	wöchentl.	14.11.2017 - 28.11.2017		Hildebrandt/
07-3A3OEKO	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	15.11.2017 - 29.11.2017		Riederer
	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	09.11.2017 - 23.11.2017		
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	10.11.2017 - 24.11.2017		

Inhalt Die Vorlesung behandelt Grundzüge der Ökologie der Pflanzen. Es werden die Anpassungen von Pflanzen an ihren Lebensraum, die Vergesellschaftung der Pflanzen zu Gemeinschaften, die Rolle der Pflanzen in den Ökosystemen und die Interaktion mit anderen Organismen vorgestellt.

Hinweise Die Folien der Vorlesung werden als pdf bei WueCampus2 eingestellt (Zugangsschlüssel). Nutzen Sie für die Nachbearbeitung des Stoffs auf jeden Fall die online-Übungen in WueCampus2 sowie auch Lehrbücher! Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Ökologie der Pflanzen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076440	Di	10:15 - 12:00	wöchentl.	14.11.2017 - 28.11.2017	Burghardt
07-3A3OEKO	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	15.11.2017 - 29.11.2017	
	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	09.11.2017 - 23.11.2017	
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	10.11.2017 - 24.11.2017	

Inhalt Anhand von Fallbeispielen werden die in der Vorlesung behandelten Themen ergänzt und vertieft. Die Übung wird durch den Einsatz von Medien ergänzt.

Hinweise Die Bearbeitung der zum Vorlesungsstoff in WueCampus eingestellten Übungsfragen ist eine sehr gute Prüfungsvorbereitung, weshalb wir dringend zur Teilnahme an den Übungen raten. Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 - 60 Min.)

Genetik für Studierende des Lehramts an Grund-, Haupt- und Realschulen (2.5 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06076700	-	09:00 - 18:00	Block	26.02.2018 - 02.03.2018	00.208 / Biogebäude	Förster/Senthilan
07-GHR-GEN	-	09:00 - 16:00	Block	05.03.2018 - 09.03.2018	00.208 / Biogebäude	

Inhalt Die Veranstaltung thematisiert die strukturellen, molekularen Grundlagen der Erbsubstanz DNA sowie den Aufbau eines eukaryontischen Genoms. Aufbauend auf diesen Kenntnissen bekommen die Studierenden einen Überblick über genetische Forschungsmethoden, die sie in didaktisch vereinfachter Form auch in Experimenten anwenden.

Nachweis Klausur (ca. 30 Min.) oder mündliche Einzelprüfung (10 – 20 Min.)

Prüfungsvoraussetzung: Regelmäßige Teilnahme am Praktikum

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Grund-, Haupt- und Realschulen mit Biologie als Unterrichtsfach

5. Semester

Übungen Humanbiologie (3 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Übung

06075400	Di	08:00 - 13:15	wöchentl.	17.10.2017 - 24.10.2017	PR A106 / Biozentrum	Benavente/
LA-HUBIO-2	Di	13:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 - 24.10.2017	PR A106 / Biozentrum	Engstler/Klopocki/
	Di	13:15 - 16:00	wöchentl.	14.11.2017 - 06.02.2018	PR A106 / Biozentrum	Kramer/Liedtke

Inhalt Durchgeführt wird breite Palette ambitionierter Experimente rund um den Menschen. Vom genetischen Fingerabdruck über Humangenetik bis zu Mikro- und Makroanatomie reicht das Spektrum der Versuche.

Voraussetzung Bestandene Klausur zur Vorlesung "Einführung in die Humanbiologie"

Nachweis Protokolle, Zeichnungen

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Grund-, Haupt- und Realschulen mit Biologie als Unterrichtsfach und Gymnasiallehrerstudierende mit Biologie als vertieft studiertes Fach

Fortgeschrittene Mikrobiologie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06075171	-	09:00 - 15:00	Block	19.02.2018 - 23.02.2018	PR A104 / Biozentrum	Beier
----------	---	---------------	-------	-------------------------	----------------------	-------

GHR-MIBI2

Inhalt Überblick über die Stoffwechselphysiologie der Prokaryoten; Experimente zur Physiologie von Prokaryoten; Nutzung von Mikroorganismen durch Menschen; Mechanismen der Genübertragung bei Prokaryoten; Bakteriophagen, Genregulation, Antibiotika-Resistenzen, Mutation

Voraussetzung Für die Prüfungsordnung 2009 gilt: Beständenes Teilmodul 07-LA-MIBI1-1 (Die prokaryotische Zelle).

Nachweis Klausur (ca. 30 Min.) oder mündliche Einzelprüfung (10 – 20 Min.)

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Grund-, Haupt- und Realschulen mit Unterrichtsfach Biologie

Schriftliche Hausarbeit

Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (1 SWS)

Veranstaltungsart: Projekt

06073340	wird noch bekannt gegeben	Dozenten des Julius-von-Sachs-Institutes
----------	---------------------------	--

Hinweise gantztägig; bei den einzelnen Dozenten zu belegen

Zielgruppe D, Gym, BioMed, G, H, R, DK

Fachdidaktik

Pflichtbereich

Grundlagen der Fachdidaktik: Einführung in die Fachdidaktik Biologie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06075000 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 01.017 / DidSpra Heyne

LA-FDGRU-1

Inhalt Didaktische Theorien, Fachtypische Arbeitsweisen, Leitideen und Prinzipien des Biologieunterrichts, Didaktische Reduktion, Artikulationsmodell des problemorientierten Biologieunterrichts, Unmittelbare Naturbegegnung, Aktions- und Sozialformen

Hinweise Das Skript zur Vorlesung erhalten Sie ab der zweiten Semesterwoche in der Teilbibliothek der Fachgruppe Didaktik Biologie, Raum 01.006, Didaktik- und Sprachenzentrum.
Weitere Materialien werden nach Ankündigung auf WueCampus2 zur Verfügung gestellt.

Literatur Eine Vertiefung der Inhalte der Vorlesung ist mit den Lehrbüchern für Biologiedidaktik (Killermann, Kattmann/Eschenhagen/Rodi) möglich. Speziellere Literaturhinweise werden während der Lehrveranstaltung gegeben.

Nachweis Klausur (60 - 90 Minuten)

Zielgruppe Studierende aller Lehrämter (GY, GS, MS, RS, DM, DG)

Arbeitstechniken und Schulversuche im Biologieunterricht der Grund-,Mittel- und Realschule (Unterrichtsfach) (3 SWS,

Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075020 Mi 10:15 - 12:30 14tägl 18.10.2017 - 07.02.2018 01.014 / DidSpra Schmer

LA-FDGRU-1

Inhalt Durchführung, Auswertung und Protokollierung von repräsentativen, schulelevanten Experimenten anhand ausgewählter Themenbereiche aus verschiedenen Jahrgangsstufen der verschiedenen Schularten, z. B. Ernährung, Verdauung, Sinne (Ohr, Auge, Hände), Phänomene aus Botanik und Zoologie (Natur und Technik)

Hinweise Die **Vorbesprechung** am Mi, 18.10.17 um **10:15 Uhr** im Raum **01.014** im Didaktik- und Sprachenzentrum ist **verpflichtend**.

Nachweis Die Prüfungsleistung (Prüfungsordnung 2009/2013) wird erlangt durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar sowie durch eine Klausur, die im Verhältnis von 4:6 mit der Klausur zur Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" die Teilmodulnote für Studierende mit Unterrichtsfach Biologie bildet.

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Grund-, Mittel- oder Realschulen mit Hauptfach Biologie (GS/MS/RS)

Schulartspezifische Fachdidaktik: Biologieunterricht in der Mittel- und Realschule (Lehrplanseminar) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075050 Mo 14:15 - 15:45 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 01.017 / DidSpra 02-Gruppe Kubisch

HR-FDGRU-2 Do 12:15 - 13:45 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 01.017 / DidSpra 03-Gruppe Gerstner

Inhalt Vertiefung biologiedidaktischer Kenntnisse aus der Vorlesung „Einführung in die Biologiedidaktik“ und deren Anwendungen für eine fundierte und umfassende Unterrichtsplanung und -gestaltung in Form didaktischer Analysen; Erarbeitung schulartspezifischer ergänzender Themen

Hinweise **Für Studierende der neuen PO (2015) muss dieses Seminar gleichzeitig mit der Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" und dem Seminar "Unterrichtsmittel in MS/RS/DM" belegt werden!**
Verpflichtende Vorbesprechung : jeweils 1. Kurstermin!

Nachweis **Alte PO (2009):** Regelmäßige und aktive Seminarteilnahme, Abgabe einer Seminararbeit sowie das Bestehen einer Klausur (40 - 60 Minuten) am Ende des Seminares.
Neue PO (2015): Regelmäßige und aktive Seminarteilnahme und Abgabe einer Seminararbeit sowie das Bestehen der Kombinationsklausur (zu den Veranstaltungen "Einführung in die Fachdidaktik", "Unterrichtsmittel" und "Biologieunterricht in der Mittelschule/Realschule").

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Mittel- und Realschulen mit Unterrichtsfach Biologie (MS, RS) sowie Biologie als Didaktikfach in der Fächergruppe der Mittelschule (DM)

Unterrichtsmittel im Biologieunterricht GMR -Prüfungsordnung 2009 (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075100 Di 17:15 - 18:45 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 01.023 / DidSpra 01-Gruppe N.N.

LA-FDUM-1

Inhalt Vorstellung und Bewertung spezifischer Unterrichtsmittel (Originale, Präparate und Medien) für den Biologieunterricht an unterrichtlichen Beispielen und Bewertung im Hinblick auf eine zu erreichende Medienkompetenz

Hinweise Die Teilnahme an der **Vorbesprechung** ist **verpflichtend**.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar sowie einem Referat und einer Seminararbeit erworben.

Zielgruppe Studierende des Lehramts Biologie für Unterrichtsfach Grund-, Mittel- und Realschulen, der **Prüfungsordnung 2009**.

Unterrichtsmittel im Biologieunterricht MS/RS/DM PO 2015 (1 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

06075130	Mo	16:15 - 17:45	wöchentl.	27.11.2017 - 22.01.2018	01.017 / DidSpra	02-Gruppe	Kubisch
LA-FDUM-1	Do	14:00 - 14:45	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	01.017 / DidSpra	03-Gruppe	Gerstner
Inhalt	Vorstellung und Bewertung spezifischer Unterrichtsmittel (Originale, Präparate und Medien) für den Biologieunterricht an unterrichtlichen Beispielen und Bewertung im Hinblick auf eine zu erreichende Medienkompetenz						
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung (jeweils 1. Kurstermin) ist verpflichtend . Das Seminar muss gleichzeitig mit der Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" und dem Seminar "Biologieunterricht in der Mittel- und Realschule" belegt werden! Das Seminar "Unterrichtsmittel in MS/RS" muss bei demselben Dozenten belegt werden, der auch das Seminar "Biologieunterricht in der Mittel- und Realschule" gibt.						
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar, Referat und Seminararbeit erworben.						
Zielgruppe	Studierende des Lehramts Biologie für Didaktik und Unterrichtsfach Mittelschule, sowie Realschulen, der Prüfungsordnung 2015.						

Schriftliche Hausarbeit

Schriftliche Hausarbeit in Fachdidaktik Biologie (Credits: 10)

Veranstaltungsart: Übung

06075180	wird noch bekannt gegeben		Biernacki/Gerstner/Glaab/Heyne/				
UF-HA-1							Kubisch
Inhalt	Die Studierenden entwickeln lehrplangemäß entsprechende Unterrichtseinheiten für ein Thema einer Jahrgangsstufe und führen selbst Unterrichtsversuche an Partnerschulen durch. Danach untersuchen sie in Anlehnung an statistische Verfahren in enger Zusammenarbeit mit dem Betreuer und den Lehrenden an der Schule den Lehrerfolg in Zusammenhang mit anderen relevanten lernpsychologischen Variablen.						
Hinweise	nach Absprache mit Betreuer						
Nachweis	Schriftliche Arbeit (30 - 50 Seiten)						
Zielgruppe	Studierende des Lehramtes an Gymnasien bzw. Grund-, Haupt- und Realschulen mit vertieftem bzw. Unterrichtsfach oder Didaktikfach Biologie						

Freier Bereich

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070	Mi	13:15 - 16:45	wöchentl.	18.10.2017 - 13.12.2017	01.023 / DidSpra	Kubisch	
LA-FDGES-1							
Inhalt	Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis. Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...						
Hinweise	Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen. verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023						

Motivierte und disziplinierte Schüler im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075331	Fr	08:15 - 09:45	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	01.017 / DidSpra	Heyne	
LA-FDDIS-1							
Inhalt	Aufzeigen der Dienstaufgaben und -pflichten eines Lehrers; Einblick in das BayEUG, LDO, GSO, VSO, RSO; Überblick über die Anwendung von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen; Einblick in Ursachen, Hintergründe, Lösungsmöglichkeiten und präventive Maßnahmen im Biologieunterricht						
Hinweise	Teilnahme an der Vorbesprechung (1. Kurstermin) ist verpflichtend.						
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt. Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich (FÜG-Module) eingetragen. Prüfungsordnung 2015: "2 aus 4" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "Kompetenzorientierung", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "HOBOS Kompetenzorientierung") aus diesem Bereich bestanden haben.						
Zielgruppe	Studierende aller Lehramter (GY, GS, HS, RS, DG, DH)						

Einheimische Lebensräume (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

06075200	Mo 18:15 - 20:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	01.017 / DidSpra	Glaab
LA-FDSOV-1	Mo 18:15 - 20:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.017 / DidSpra	
	Mo 18:15 - 20:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	01.017 / DidSpra	

Inhalt *Die Veranstaltung vertieft das Thema „Außerschulische Lernorte in der Schule“. Im Lebensraum Wald erwerben die Studierenden Kenntnisse in einer schülergerechten, handlungsorientierten, situations- bzw. problemorientierten Aufarbeitung dieses Themas bezüglich der Verwirklichung affektiver, instrumenteller und kognitiver Ziele. Dabei steht die Anbahnung eines Bewusstseins für die Notwendigkeit des Umweltschutzes im Mittelpunkt.*

Hinweise Die Vorbesprechung (= 1. Termin) am Montag, 23.10.2017 ist verpflichtend.
Verbuchung der ECTS-Punkte im freien Bereich nach erfolgreichem Absolvieren der Exkursion / des Seminars oder im Wahlpflichtbereich für Didaktikfach Grundschule.

Nachweis Zielgruppe Aktive Mitarbeit am Seminar und Seminararbeit
Studierende des Lehramts an Grund-, Mittel- und Realschulen mit Didaktik- oder Unterrichtsfach Biologie (GS, MS, RS, DG, DM) sowie des Lehramts an Gymnasien (GY).
Modul im Profilierungsbereich (5 ECTS) für Biologie als Didaktikfach an Grundschulen

Prüfungsvorbereitendes Seminar für Staatsexamenskandidaten (Fachwissenschaft) (2 SWS, Credits: keine)

Veranstaltungsart: Seminar

06070020	Mi 18:15 - 19:45	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.017 / DidSpra	Frick
----------	------------------	--------	-------------------------	------------------	-------

Inhalt In diesem Seminar wird an Hand alter Aufgaben des fachwissenschaftlichen Staatsexamens im Unterrichtsfach oder vertieft studierten Fach Biologie aus den Bereichen Botanik und Zoologie einerseits das nötige Wissen rekapituliert, aber auch die Herangehensweise an die Lösung und Bearbeitung einer solchen Aufgabe geübt. Im weiteren Verlauf werden Literaturhinweise gegeben.

Hinweise Zur **Vorbesprechung am Mi, 18.10.2017 um 16.15 Uhr** werden die Termine und der weitere Ablauf des Seminars besprochen. Die **Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend**.

Nachweis Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar.
Das Seminar ist ein Angebot der **Fakultät für Biologie** und wird **NICHT mit ECTS kreditiert**.

Zielgruppe Das Seminar richtet sich an Studierende, die kurz vor dem Staatsexamen stehen.

Souveräner Umgang mit Schülern durch Praxiserfahrung im LehrLernGarten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075340	Mo 10:15 - 11:45	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018		Vogg/Specht
----------	------------------	-----------	-------------------------	--	-------------

LLG-LP

Inhalt Die Teilnehmer/innen lernen den Botanischen Garten als außerschulischen Lernort kennen und erarbeiten gemeinsam eine lehrplangerechte Unterrichtseinheit.

Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit einer realen Schulklassen erprobt.

Jeder Teilnehmer/in bekommt bereits während des Seminars viele hilfreiche Tipps für den souveränen Umgang mit realen Schulklassen am außerschulischen Lernort. Die Termine für die Umsetzungen mit Schulklassen werden im Seminar festgelegt.

Im Seminar wird wertvolle Praxiserfahrung und Selbstvertrauen im Umgang mit Schulklassen gesammelt.

Hinweise Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der **Vorbesprechung am Mo 23.10.2017, 10:15** ist verpflichtend.

!TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar!

Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Souveräner Umgang mit Schulgruppen I oder II mit 3 ECTS kreditiert.

Nachweis Neben der aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung kann es erforderlich sein, zwischen den Terminen kleine Einheiten als Vorbereitung zu bearbeiten.

Betreuung einer Schulklassen im LehrLernGarten.

Zielgruppe Studierende des Grund- oder Hauptschullehramts bzw. Lehramt Sonderpädagogik mit Interesse an Heimat- und Sachkundeunterricht.

Prüfungsvorbereitendes Seminar für Staatsexamenskandidaten (Fachdidaktik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075510	Mo 18:00 - 19:30	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.017 / DidSpra	Heyne
----------	------------------	--------	-------------------------	------------------	-------

LA-FDSTX-1

Hinweise Teilnahme an der **Vorbesprechung** ist verpflichtend

Nachweis Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt. Die ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Zielgruppe Studierende mit vertieftstudiertem Fach Biologie, Unterrichtsfach Biologie (GS/MS/RS) sowie Didaktikfach Biologie innerhalb der Grundschulpädagogik (DG) oder der Fächergruppe der Mittelschule (DM)

Erstsemestertutorium Biologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

06075990	Mo	08:00 - 13:00	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	0.004 / ZHSG	Hock/Mahsberg/
	Di	08:00 - 15:00	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	0.004 / ZHSG	Gross
	-	08:00 - 18:00	Block	09.10.2017 - 10.10.2017	HS A101 / Biozentrum	
	-	08:00 - 18:00	Block	09.10.2017 - 10.10.2017	HS A102 / Biozentrum	
	-	08:00 - 18:00	Block	09.10.2017 - 10.10.2017	HS A103 / Biozentrum	

Inhalt **Einführungsveranstaltung für alle Biologie-Studienanfänger im Wintersemester**
 Hier erfahren Sie alles, was Sie zu einem gelungenen Start in das Biologiestudium brauchen.
 Wie ist das Biologiestudium in Würzburg strukturiert?
 Wie melde ich mich für Prüfungen an?
 Wie und wo erfolgt die Anmeldung für Übungen und Praktika?
 Wo erhalte ich Hilfe und Beratung für mein Studium?
 Oder einfach: Wo finde ich eine Wohnung?
 Die Stadt lernen Sie bei einer Stadtrallye kennen; mit den Dozenten können Sie bei einem kleinen Fest sprechen und kennenlernen.

Hinweise **Anmeldung für das Einführungstutorium und weitere Informationen zum Ablauf und genaue Uhrzeiten ab August unter www.fibio.de**

Unterrichtsfach Mittelschule (MS)

Bitte beachten Sie : Die hier vorgenommene Semestereinteilung orientiert sich am realen Studienablauf und weicht daher vom offiziellen Studienverlaufsplan ab.
 Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

Fachwissenschaften

Bitte beachten Sie : Die hier vorgenommene Semestereinteilung orientiert sich am realen Studienablauf und weicht daher vom offiziellen Studienverlaufsplan ab.
 Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

Fachdidaktik

Freier Bereich

Umweltbildung - Praxisbezogene Staatsexamensvorbereitung (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075330	Mi	10:15 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	Bissinger
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------

GH-FDUBI1A

Inhalt Das Seminar verknüpft die theoretischen Hintergründe und didaktischen Grundlagen von Umweltbildung mit praktischen Beispielen. Basierend auf Staatsexamensfragen zur Umweltbildung werden verschiedene Methoden und Unterrichtskonzepte für Grund- und Mittelschule sowie Gymnasien im Wechsel vorgestellt und erprobt.

Hinweise Die Teilnahme an der **Vorbesprechung am Mittwoch 08.11.2017** um 10.15 ct. im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend.

Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B."Biodidaktische Forschung" oder "Praxis PLUS LLL" oder "Praxis PLUS im LLG") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung, sowie die Vorbereitung einer Staatsexamensaufgabe.
Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Grund- und Hauptschulen sowie Gymnasium und Realschulen mit Didaktik- und Unterrichtsfach Biologie

Vertiefendes wissenschaftliches Arbeiten im Lehr-Lern-Labor/ Praxis Plus LLL (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

06077030 - - Block Gerstner

LA-FDASL2

Hinweise Die Veranstaltung baut auf die Übungen "Arbeiten im Lehr-Lern-Labor" auf. Sie beinhaltet zusätzliche Betreuung weiterer Schulklassen im LLL. Die Umsetzung mit Schulklassen findet im LLL in der zweiten Hälfte des Wintersemesters statt.
 Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.
 Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "Umweltbildung" oder "Biodidaktische Forschung") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Reflexion/ Seminararbeit

Unterrichtsfach Realschule (RS)

Bitte beachten Sie : Die hier vorgenommene Semestereinteilung orientiert sich am realen Studienablauf und weicht daher vom offiziellen Studienverlaufsplan ab.
 Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

HOBOS Unterrichten oder Kompetenzen entwickeln - ein Widerspruch? Kompetenzorientierte Unterrichtsmodelle am

Beispiel von HOBOS (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

06000810 Di 18:00 - 20:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 01.017 / DidSpra Klaus/Röhrer

HOBOS

Inhalt Die Bildungslandschaft ist im Umbruch! Die Schlagworte "Kompetenzen" und "individualisierter Unterricht" sind in aller Munde - nicht nur bei den Lehrplanmachern. Doch wie sieht der Unterricht der Zukunft aus? Was heißt "Kompetenzorientierung" in der Unterrichtspraxis? Wie werden Kompetenzen entwickelt, die Schüler in einer in sich schnell verändernden Gesellschaft brauchen?

Hinweise In diesem Kurs bekommen Sie die fachlichen Grundlagen hierzu und erhalten die Möglichkeit, Ihre Ideen an Hand der Lernplattform HOBOS mit einer Schulklasse umzusetzen. Theorie, Praxis und das anschließende Feedback durch zwei Seminarlehrkräfte gibt Ihnen zudem eine gute Vorbereitung auf das kommende Referendariat. In Kooperation mit HOBOS HOneyBee Online Studies <http://www.hobos.de/>
 Diese Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL11019 gefördert.

Fachwissenschaften

Bitte beachten Sie : Die hier vorgenommene Semestereinteilung orientiert sich am realen Studienablauf und weicht daher vom offiziellen Studienverlaufsplan ab.
 Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

1. Semester

Die Zelle (1.5 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076010	Mo 09:15 - 10:00	wöchentl.	16.10.2017 - 13.11.2017	Nagel/Hedrich/
07-1A1ZE	Mi 10:15 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 15.11.2017	Kreuzer/
	Do 10:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 16.11.2017	Benavente/Gross

Inhalt Die Vorlesungsreihe gibt zunächst einen Überblick über die physikalischen und chemischen Grundlagen des Lebens. Dabei werden die wichtigsten biologischen Stoffklassen wie Kohlenhydrate, Fette, Proteine und Nukleinsäuren im Hinblick auf die zugrunde liegenden chemischen Verbindungen und deren Struktur besprochen. Darauf aufbauend wird die innere und äußere Organisation einer Zelle als Grundeinheit des Lebens behandelt. Im Rahmen dessen werden die allgemeinen funktionellen Elemente einer Zelle im Vergleich zwischen Prokaryot, Tier und Pilz/Pflanze betrachtet. Einer Reise durch die Zell-Evolution folgt die Fahrt durch die Zelle, die bei der extrazellulären Matrix/Zellwand beginnt und über Zytoskelett und Organellen den Kern erreicht. Zum Verständnis der Funktionsweise einer Zelle werden die eingangs vorgestellten Bausteine in ihrer zellulären Funktionsweise besprochen.

Hinweise Zur Aufbereitung der Inhalte ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Die Zelle (3.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076020	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	00.202 / Biogebäude	Ache/Benavente/
07-1A1ZE	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	00.203 / Biogebäude	Konrad/Kozjak-
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Pavlovic/Lorey/
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Marten/Nagel/
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Roelfsema/Rudel
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Mo	14:30 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Mo	14:30 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	13:15 - 14:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	14:15 - 15:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	15:15 - 16:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	16:15 - 17:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	12:00 - 15:30	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Di	12:00 - 15:30	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Di	13:15 - 15:45	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	16:00 - 18:30	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Mi	14:30 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	16:00 - 18:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	12:30 - 16:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Do	12:30 - 16:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Do	13:15 - 15:45	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	16:00 - 18:30	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:15 - 15:45	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	00.202 / Biogebäude	

Inhalt In den Übungen wird der gelehrt Stoff an Beispielen unter Einsatz von mikroskopischen Präparaten und praktischen Übungsaufgaben sowie von Multimedia vertieft. Es werden die Grundlagen präparativer und lichtmikroskopischer Techniken erlernt und eingeübt, welche verstärkte Anwendung im Übungsteil zum Modul "Das Pflanzen- und Tierreich" finden werden. Darüber hinaus werden Aspekte aus dem Alltag eines biologischen Labors besprochen.

Hinweise Hinweis für Lehramtsstudenten (GY, GS, HS, RS): Dieses Modul ist inhaltsgleich mit den Lehramts-Teilmodulen Chemie und Biologie der Zelle (07-LA-BIO1-1) sowie "Grundlagen der Mikrobiologie - Einführung in die Mikrobiologie" (07-LA-MIB11). Für Lehramtsstudenten gelten die gleichen Klausurtermine wie für Bachelor-Studenten. Der Teil über prokaryotische Zelle muss aber nicht mitgeschrieben werden.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Evolution und Tierreich / Teil Evolution (0.5 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076030	Mo	09:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		Spaethe
07-1A1TI	Mi	10:00 - 12:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		
	Do	10:00 - 12:00	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018		

Inhalt Die Vorlesung vermittelt Grundbegriffe und Mechanismen in der Evolutionsbiologie: Entstehung der Variabilität; Natürliche und Sexuelle Selektion; Artbildung; Populationsgenetik. Sie führt in die Rekonstruktion der Stammesgeschichte (Phylogenetik) ein und liefert damit auch Verständnis für das System der Pflanzen und Tiere (siehe folgende Teilmodule).

Hinweise Für die Aufarbeitung der Inhalte ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur mit Textaufgaben und/oder multiple choice Aufgaben (30 Minuten); Angaben zur Ausführung der Klausur zu Beginn des Teilmoduls.

Evolution und Tierreich / Teil Evolution (0.5 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Übung

06076040	Mo	13:00 - 14:30	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	Spaethe
07-1A1TI	Mo	13:00 - 14:30	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mo	14:45 - 16:15	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mo	14:45 - 16:15	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mi	16:15 - 17:45	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	16:15 - 17:45	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 14:30	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 14:30	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	14:45 - 16:15	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	14:45 - 16:15	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.202 / Biogebäude	

Inhalt Übungsaufgaben zur mechanistischen und historischen Evolution.

Das Pflanzenreich (1.5 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076050	Mo	09:15 (c.t.) - 10:00	wöchentl.	20.11.2017 - 11.12.2017		Hedrich/Kreuzer/
07-1A1PF	Mi	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	22.11.2017 - 13.12.2017		Riederer/
	Do	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	23.11.2017 - 07.12.2017		Hildebrandt/ Riedel

Inhalt Die Vorlesung behandelt die Evolution und Systematik der Pflanzen und Pilze sowie die Anatomie "Höherer Pflanzen". Es werden grundlegende Kenntnisse der wichtigsten Zell- und Gewebetypen der "Höheren Pflanzen" von der Keimung bis zur Reproduktion vermittelt. Außerdem werden wichtige Gruppen der Pilze, der "Niedereren Pflanzen" (Algen) und der "Höheren Pflanzen" (Moose, Farne, Gymnospermen, Angiospermen) in einem evolutionsbiologischen Kontext vorgestellt.

Hinweise Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Das Pflanzenreich (2.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076060	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	Marten/Ache/
07-1A1PF	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	00.202 / Biogebäude	Arand/Leide/
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	00.203 / Biogebäude	Vogg/Riedel/
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	Konrad/Lorey
	Mo	14:30 - 17:00	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	14:30 - 17:00	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	16:00 - 18:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	15:45 - 18:15	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	15:45 - 18:15	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	16:00 - 18:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.203 / Biogebäude	

Inhalt Am Beispiel ausgewählter Arten wird die Anatomie und die Evolutionsbiologie Niederer und Höherer Pflanzen sowie von Pilzen erarbeitet. Dabei wird auch der Umgang mit Lichtmikroskop und Lupe geübt und es werden präparative Grundfertigkeiten erlernt. Strichzeichnungen dienen der Dokumentation und Interpretation des Gesehenen. Die Übung wird durch den Einsatz von Medien ergänzt.

Hinweise Kursbegleitendes Material sowie Hinweise zur Literatur werden im Internet im entsprechenden WueCampus2 Kursraum zur Verfügung gestellt.

Übungen zur "Morphologie und Anatomie der Pflanzen": Peter Ache, Kai Konrad, Christian Lorey, Irene Marten

Nachweis Übungen zur "Systematik der Niederen Pflanzen und der Höheren Pflanzen": Michael Riedel, Katja Arand, Jana Leide, Gerd Vogg
Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.) über Vorlesung und Übung

Evolution und Tierreich / Teil Tierreich (1.5 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076070	Mo	09:15 (c.t.) - 10:00	wöchentl.	18.12.2017 - 29.01.2018	Stigloher/
07-1A1TI	Mi	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	20.12.2017 - 31.01.2018	Mahsberg/
	Do	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	21.12.2017 - 25.01.2018	Schmitt/Janzen

Inhalt Die Vorlesung behandelt die Vielfalt tierischer Organismen auf Basis der Stämme des Tierreichs und orientiert sich dabei an stammesgeschichtlichen Kriterien. Es werden die ökologischen Randbedingungen vorgestellt, die zu unterschiedlichen Bauplantypen mit ihren verschiedenen Strukturen und Funktionen geführt haben. Dabei vermittelt die Vorlesung auch einen Einblick in die Relevanz zoologischen Grundlagenwissens für Forschung und Anwendung v.a. in Biologie und Medizin.

Hinweise Allg. Biol. I, Modul "Evolution und Tierreich"
"Das Tierreich" (07-1A1TI) - WS 2017/2018
 Prof. Dr. Christian Janzen, Zool. I; AD Dr. Dieter Mahsberg, Prof. Dr. Thomas Schmitt, Zool. III;
 Prof. Dr. Christian Stigloher, Elektronenmikroskopie/Zool. I

Vorlesung

Vst.-
Nr.
0607607

~~Mollusca~~
I
und
Bauplan
(Mahsberg)

~~Protista~~
(Janzen)

~~Phylozoa~~
Cnidaria,
Ctenophora
(Schmitt)

~~Metazoa~~
I
(Stigloher)

~~Metazoa~~
II
(Stigloher)
Plathelminthes
I
(Mahsberg)

~~Plathelminthes~~
Neodermata
(Mahsberg)
Mollusca
I
(Mahsberg)

~~Metazoa~~
Präparation
(Mahsberg)

~~Metazoa~~
Präparation
+II
(Stigloher)

~~Metazoa~~
I
+II
(Mahsberg/
Schmitt)

~~Metazoa~~
Präparation
(Mahsberg/
Schmitt)

~~Metazoa~~
Präparation
(Mahsberg/
Schmitt)
Echinodermata
I
(Stigloher)

~~Echinodermata~~
Präparation
(Stigloher)
Chordata
I
(Janzen)

~~Metazoa~~
Präparation
(Janzen)

~~Chordata~~
III
(Mahsberg)

Evolution und Tierreich / Teil Tierreich (2.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076080	Mo 14:30 - 17:00	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.203 / Biogebäude	Stigloher/
07-1A1TI	Mo 14:30 - 17:00	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.202 / Biogebäude	Mahsberg/
	Mo 17:15 - 19:45	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.203 / Biogebäude	Schmitt/Janzen
	Mo 17:15 - 19:45	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.202 / Biogebäude	

Inhalt Am Beispiel ausgewählter Arten und histologischer Präparate werden funktionsmorphologische Charakteristika der wichtigsten vielzelligen Tierstämme durch Präparation bzw. Objektbetrachtung kennen gelernt (Porifera, Cnidaria, Plathelminthes, Nematoda, Annelida, Arthropoda, Mollusca, Echinodermata, Chordata). Dabei wird der Umgang mit Lichtmikroskop und Stereolupe geübt und es werden präparative Grundfertigkeiten erlernt. Strichzeichnungen dienen der Dokumentation und Interpretation des Gesehenen.

Hinweise

Datum	Tag	Vorlesung Vst.-Nr. 0607607	
19.12.16	Mo	Phylogenetik und Bauplan (Mahsberg)	
21.12.16	Mi	Protozoa (Janzen)	Protozoa
22.12.16	Do	Porifera/Cnidaria, Ctenophora (Schmitt)	Hydra
09.01.17	Mo	Nematoda I (Stigloher)	
11.01.17	Mi	Nematoda II (Stigloher) Plathelminthes I (Mahsberg)	Nematoda
12.01.17	Do	Plathelminthes II (Mahsberg) Mollusca I (Mahsberg)	Turbellaria, Mollusca
16.01.17	Mo	Mollusca II (Mahsberg)	Arion Präparat
18.01.17	Mi	Annelida I+II (Stigloher)	Lumbricus Präparat
19.01.17	Do	Arthropoda I+II (Mahsberg/Schmitt)	
23.01.17	Mo	Arthropoda III (Mahsberg/Schmitt)	Daphnia Präparat
25.01.17	Mi	Arthropoda IV (Mahsberg/Schmitt) Echinodermata I (Stigloher)	Insecta Präparat
26.01.17	Do	Echinodermata II (Stigloher) Chordata I (Janzen)	Asterias Präparat
30.01.17	Mo	Chordata II (Janzen)	Maus Präparat
01.02.17	Mi	Chordata III (Mahsberg)	

Dienstags finden *keine* Veranstaltungen zu „Evolution und Tierreich“ statt!

Vorlesung (Max-Scheer-Hörsaal, Physikgebäude):

Montag 09.15-10.00 Uhr

Mittwoch 10.15-12.00 Uhr

Donnerstag 10.15-12.00 Uhr

Übung (Campus Nord, Biologie-Kursgebäude 80, Raum 00.202 und 00.203), Gruppeneinteilung siehe sb@home, Vorl.verz. 0607608.

Klausur " Evolution/Tierreich " (1,5 Std.) am Donnerstag, **16.02.17** , 18.00-20 Uhr im Max-Scheer-HS (Physikgeb.) und voraussichtlich HS 0.004 (Hörsaalgeb.). Anmeldezeitraum für die Klausur ausschließlich vom 01.10.16–31.01.17.

Tutorien zur Vorlesung Allgemeine Biologie I (0 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

06290170	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	06.11.2017 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	01-Gruppe	Hock/Rapp-Galmiche
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	07.11.2017 - 30.01.2018	00.203 / Biogebäude	02-Gruppe	
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	07.11.2017 - 30.01.2018	00.201 / Biogebäude	03-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	08.11.2017 - 31.01.2018	00.201 / Biogebäude	04-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	08.11.2017 - 31.01.2018	00.203 / Biogebäude	05-Gruppe	

Inhalt Wiederholung und Vertiefung des Vorlesungsinhaltes der Ringvorlesung Allgemeine Biologie I (LA GY, GS/HS/RS, B. Sc. Biologie/Biochemie/Biomedizin) an Hand Schlüsselfragen sowie darauf aufbauende Klausurvorbereitung

Hinweise Anmeldung erfolgt über SB-Home. Die Kurse werden von Studierenden höherer Semester gehalten. Die jeweiligen Namen finden Sie bei der Kurszeit. Es werden weitere Tutoriumsgruppen eröffnet um die Gruppengröße zu verkleinern. Bitte verteilen Sie sich auf die neuen Gruppen!

3. Semester

Einführung in die Tierökologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076410	Di	08:15 - 10:00	wöchentl.	17.10.2017 - 07.11.2017		Steffan-Dewenter/
07-3A3OEKO	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	18.10.2017 - 08.11.2017		Mahsberg
	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 - 02.11.2017		
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	20.10.2017 - 03.11.2017		

Inhalt Die Vorlesung vermittelt Grundkonzepte der Ökologie und ihrer Fragestellungen. Sie behandelt die Grundlagen der Anpassung von Individuen an ihre Umwelt (Autökologie), der Struktur und Dynamik von Populationen (Demökologie) und der Wechselwirkungen in Lebensgemeinschaften und Ökosystemen (Synökologie). Die Ökologie der Tiere ist dadurch eng mit der Ökologie der Pflanzen verknüpft. Die Veranstaltungen verdeutlichen auch die Relevanz der Ökologie für Umwelt- und Naturschutz.

Hinweise Die Folien der Vorlesung werden als pdf bei WueCampus2 eingestellt (Zugangsschlüssel). Nutzen Sie für die Nachbearbeitung des Stoffs auf jeden Fall die online-Übungen in WueCampus2 sowie auch Lehrbücher! Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Vorlesung/Übung jeweils

Dienstag 8.15-10.00 Uhr/10-12 Uhr

Mittwoch 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Donnerstag 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Freitag 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Nachweis Klausur, Teil Tierökologie: kurze Freitextfragen, z.T. grafische Darstellungen, wenige mc-Fragen. Keine reine mc-Klausur!

Tierökologische Übungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076420	Di	10:15 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 07.11.2017		Steffan-Dewenter/
07-3A3OEKO	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 08.11.2017		Mahsberg
	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 02.11.2017		
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	20.10.2017 - 03.11.2017		

Inhalt Die Übung vertieft die Vorlesungsinhalte, indem Schlüsselfragen zu beantworten, quantitative Berechnungen durchzuführen sind und Fallbeispiele aus der Forschung zur Interpretation vorgelegt werden.

Hinweise Die Bearbeitung der zum Vorlesungsstoff in WueCampus2 eingestellten Übungsfragen ist eine sehr gute Prüfungsvorbereitung, weshalb wir dringend zur Teilnahme an den Übungen raten. Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Ökologie der Pflanzen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076430	Di	08:15 - 10:00	wöchentl.	14.11.2017 - 28.11.2017		Hildebrandt/
07-3A3OEKO	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	15.11.2017 - 29.11.2017		Riederer
	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	09.11.2017 - 23.11.2017		
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	10.11.2017 - 24.11.2017		

Inhalt Die Vorlesung behandelt Grundzüge der Ökologie der Pflanzen. Es werden die Anpassungen von Pflanzen an ihren Lebensraum, die Vergesellschaftung der Pflanzen zu Gemeinschaften, die Rolle der Pflanzen in den Ökosystemen und die Interaktion mit anderen Organismen vorgestellt.

Hinweise Die Folien der Vorlesung werden als pdf bei WueCampus2 eingestellt (Zugangsschlüssel). Nutzen Sie für die Nachbearbeitung des Stoffs auf jeden Fall die online-Übungen in WueCampus2 sowie auch Lehrbücher! Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Ökologie der Pflanzen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076440	Di	10:15 - 12:00	wöchentl.	14.11.2017 - 28.11.2017	Burghardt
07-3A3OEKO	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	15.11.2017 - 29.11.2017	
	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	09.11.2017 - 23.11.2017	
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	10.11.2017 - 24.11.2017	

Inhalt Anhand von Fallbeispielen werden die in der Vorlesung behandelten Themen ergänzt und vertieft. Die Übung wird durch den Einsatz von Medien ergänzt.

Hinweise Die Bearbeitung der zum Vorlesungsstoff in WueCampus eingestellten Übungsfragen ist eine sehr gute Prüfungsvorbereitung, weshalb wir dringend zur Teilnahme an den Übungen raten. Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 - 60 Min.)

Genetik für Studierende des Lehramts an Grund-, Haupt- und Realschulen (2.5 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06076700	-	09:00 - 18:00	Block	26.02.2018 - 02.03.2018	00.208 / Biogebäude	Förster/Senthilan
07-GHR-GEN	-	09:00 - 16:00	Block	05.03.2018 - 09.03.2018	00.208 / Biogebäude	

Inhalt Die Veranstaltung thematisiert die strukturellen, molekularen Grundlagen der Erbsubstanz DNA sowie den Aufbau eines eukaryontischen Genoms. Aufbauend auf diesen Kenntnissen bekommen die Studierenden einen Überblick über genetische Forschungsmethoden, die sie in didaktisch vereinfachter Form auch in Experimenten anwenden.

Nachweis Klausur (ca. 30 Min.) oder mündliche Einzelprüfung (10 – 20 Min.)

Prüfungsvoraussetzung: Regelmäßige Teilnahme am Praktikum

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Grund-, Haupt- und Realschulen mit Biologie als Unterrichtsfach

5. Semester

Übungen Humanbiologie (3 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Übung

06075400	Di	08:00 - 13:15	wöchentl.	17.10.2017 - 24.10.2017	PR A106 / Biozentrum	Benavente/
LA-HUBIO-2	Di	13:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 - 24.10.2017	PR A106 / Biozentrum	Engstler/Klopocki/
	Di	13:15 - 16:00	wöchentl.	14.11.2017 - 06.02.2018	PR A106 / Biozentrum	Kramer/Liedtke

Inhalt Durchgeführt wird breite Palette ambitionierter Experimente rund um den Menschen. Vom genetischen Fingerabdruck über Humangenetik bis zu Mikro- und Makroanatomie reicht das Spektrum der Versuche.

Voraussetzung Bestandene Klausur zur Vorlesung "Einführung in die Humanbiologie"

Nachweis Protokolle, Zeichnungen

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Grund-, Haupt- und Realschulen mit Biologie als Unterrichtsfach und Gymnasiallehrerstudierende mit Biologie als vertieft studiertes Fach

Fortgeschrittene Mikrobiologie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06075171	-	09:00 - 15:00	Block	19.02.2018 - 23.02.2018	PR A104 / Biozentrum	Beier
----------	---	---------------	-------	-------------------------	----------------------	-------

GHR-MIBI2

Inhalt Überblick über die Stoffwechselphysiologie der Prokaryoten; Experimente zur Physiologie von Prokaryoten; Nutzung von Mikroorganismen durch Menschen; Mechanismen der Genübertragung bei Prokaryoten; Bakteriophagen, Genregulation, Antibiotika-Resistenzen, Mutation

Voraussetzung Für die Prüfungsordnung 2009 gilt: Beständenes Teilmodul 07-LA-MIBI1-1 (Die prokaryotische Zelle).

Nachweis Klausur (ca. 30 Min.) oder mündliche Einzelprüfung (10 – 20 Min.)

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Grund-, Haupt- und Realschulen mit Unterrichtsfach Biologie

Schriftliche Hausarbeit

Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (1 SWS)

Veranstaltungsart: Projekt

06073340	wird noch bekannt gegeben
----------	---------------------------

Dozenten des Julius-von-Sachs-Institutes

Hinweise gantztägig; bei den einzelnen Dozenten zu belegen

Zielgruppe D, Gym, BioMed, G, H, R, DK

Fachdidaktik

Pflichtbereich

Grundlagen der Fachdidaktik: Einführung in die Fachdidaktik Biologie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06075000 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 01.017 / DidSpra Heyne

LA-FDGRU-1

Inhalt Didaktische Theorien, Fachtypische Arbeitsweisen, Leitideen und Prinzipien des Biologieunterrichts, Didaktische Reduktion, Artikulationsmodell des problemorientierten Biologieunterrichts, Unmittelbare Naturbegegnung, Aktions- und Sozialformen

Hinweise Das Skript zur Vorlesung erhalten Sie ab der zweiten Semesterwoche in der Teilbibliothek der Fachgruppe Didaktik Biologie, Raum 01.006, Didaktik- und Sprachenzentrum.
Weitere Materialien werden nach Ankündigung auf WueCampus2 zur Verfügung gestellt.

Literatur Eine Vertiefung der Inhalte der Vorlesung ist mit den Lehrbüchern für Biologiedidaktik (Killermann, Kattmann/Eschenhagen/Rodi) möglich.
Speziellere Literaturhinweise werden während der Lehrveranstaltung gegeben.

Nachweis Klausur (60 - 90 Minuten)

Zielgruppe Studierende aller Lehrämter (GY, GS, MS, RS, DM, DG)

Arbeiten im LehrLernGarten (2 SWS, Credits: 2,5)

Veranstaltungsart: Seminar

06075320 Di 12:15 - 13:45 wöchentl. 21.11.2017 - 06.02.2018 Bissinger/Kubisch

RG-FDASL1-

Inhalt Durchführung von Experimentaleinheiten im LehrLernGarten mit Schülergruppen betreut durch Lehramtsstudierende; Unterstützung der Schüler bei der Beantwortung von Fragen und bei der Auswertung der Aufgabenstellungen; Ermittlung und Darstellung des Erfolgs der LehrLernEinheit mittels Fragebögen

Hinweise Für die Prüfungsordnung 2015 gilt: **Das Seminar "Arbeiten im LehrLernGarten" ist gekoppelt an das Seminar "Arbeitstechniken und Schulversuche im Biologieunterricht des Gymnasiums"** (ein Modul, und eine gemeinsame Portfolioprüfung).

Voraussetzung Das **bestandene** Modul "Fachdidaktik Biologie I: Grundlagen Gymnasium".

Nachweis Portfolio

Arbeitstechniken und Schulversuche im Biologieunterricht der Grund-,Mittel- und Realschule (Unterrichtsfach) (3 SWS,

Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075020 Mi 10:15 - 12:30 14tägl 18.10.2017 - 07.02.2018 01.014 / DidSpra Schmer

LA-FDGRU-1

Inhalt Durchführung, Auswertung und Protokollierung von repräsentativen, schulelevanten Experimenten anhand ausgewählter Themenbereiche aus verschiedenen Jahrgangsstufen der verschiedenen Schularten, z. B. Ernährung, Verdauung, Sinne (Ohr, Auge, Hände), Phänomene aus Botanik und Zoologie (Natur und Technik)

Hinweise Die **Vorbesprechung** am Mi, 18.10.17 um **10:15 Uhr** im Raum **01.014** im Didaktik- und Sprachenzentrum ist **verpflichtend**.

Nachweis Die Prüfungsleistung (Prüfungsordnung 2009/2013) wird erlangt durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar sowie durch eine Klausur, die im Verhältnis von 4:6 mit der Klausur zur Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" die Teilmodulnote für Studierende mit Unterrichtsfach Biologie bildet.

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Grund-, Mittel- oder Realschulen mit Hauptfach Biologie (GS/MS/RS)

Schulartsspezifische Fachdidaktik: Biologieunterricht in der Mittel- und Realschule (Lehrplanseminar) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075050 Mo 14:15 - 15:45 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 01.017 / DidSpra 02-Gruppe Kubisch

HR-FDGRU-2 Do 12:15 - 13:45 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 01.017 / DidSpra 03-Gruppe Gerstner

Inhalt Vertiefung biologiedidaktischer Kenntnisse aus der Vorlesung „Einführung in die Biologiedidaktik“ und deren Anwendungen für eine fundierte und umfassende Unterrichtsplanung und -gestaltung in Form didaktischer Analysen; Erarbeitung schulartsspezifischer ergänzender Themen

Hinweise **Für Studierende der neuen PO (2015) muss dieses Seminar gleichzeitig mit der Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" und dem Seminar "Unterrichtsmittel in MS/RS/DM" belegt werden!**
Verpflichtende Vorbesprechung : jeweils 1. Kurstermin!

Nachweis **Alte PO (2009):** Regelmäßige und aktive Seminarteilnahme, Abgabe einer Seminararbeit sowie das Bestehen einer Klausur (40 - 60 Minuten) am Ende des Seminars.
Neue PO (2015): Regelmäßige und aktive Seminarteilnahme und Abgabe einer Seminararbeit sowie das Bestehen der Kombinationsklausur (zu den Veranstaltungen "Einführung in die Fachdidaktik", "Unterrichtsmittel" und "Biologieunterricht in der Mittelschule/Realschule").

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Mittel- und Realschulen mit Unterrichtsfach Biologie (MS, RS) sowie Biologie als Didaktikfach in der Fächergruppe der Mittelschule (DM)

Unterrichtsmittel im Biologieunterricht GMR -Prüfungsordnung 2009 (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075100 Di 17:15 - 18:45 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 01.023 / DidSpra 01-Gruppe N.N.

LA-FDUM-1

Inhalt Vorstellung und Bewertung spezifischer Unterrichtsmittel (Originale, Präparate und Medien) für den Biologieunterricht an unterrichtlichen Beispielen und Bewertung im Hinblick auf eine zu erreichende Medienkompetenz

Hinweise Die Teilnahme an der **Vorbesprechung** ist **verpflichtend**.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar sowie einem Referat und einer Seminararbeit erworben.

Zielgruppe Studierende des Lehramts Biologie für Unterrichtsfach Grund-, Mittel- und Realschulen, der **Prüfungsordnung 2009**.

Unterrichtsmittel im Biologieunterricht MS/RS/DM PO 2015 (1 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

06075130	Mo	16:15 - 17:45	wöchentl.	27.11.2017 - 22.01.2018	01.017 / DidSpra	02-Gruppe	Kubisch
LA-FDUM-1	Do	14:00 - 14:45	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	01.017 / DidSpra	03-Gruppe	Gerstner
Inhalt	Vorstellung und Bewertung spezifischer Unterrichtsmittel (Originale, Präparate und Medien) für den Biologieunterricht an unterrichtlichen Beispielen und Bewertung im Hinblick auf eine zu erreichende Medienkompetenz						
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung (jeweils 1. Kurstermin) ist verpflichtend . Das Seminar muss gleichzeitig mit der Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" und dem Seminar "Biologieunterricht in der Mittel- und Realschule" belegt werden! Das Seminar "Unterrichtsmittel in MS/RS" muss bei demselben Dozenten belegt werden, der auch das Seminar "Biologieunterricht in der Mittel- und Realschule" gibt.						
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar, Referat und Seminararbeit erworben.						
Zielgruppe	Studierende des Lehramts Biologie für Didaktik und Unterrichtsfach Mittelschule, sowie Realschulen, der Prüfungsordnung 2015.						

Schriftliche Hausarbeit

Schriftliche Hausarbeit in Fachdidaktik Biologie (Credits: 10)

Veranstaltungsart: Übung

06075180	wird noch bekannt gegeben		Biernacki/Gerstner/Glaab/Heyne/				
UF-HA-1							Kubisch
Inhalt	Die Studierenden entwickeln lehrplangemäß entsprechende Unterrichtseinheiten für ein Thema einer Jahrgangsstufe und führen selbst Unterrichtsversuche an Partnerschulen durch. Danach untersuchen sie in Anlehnung an statistische Verfahren in enger Zusammenarbeit mit dem Betreuer und den Lehrenden an der Schule den Lehrerfolg in Zusammenhang mit anderen relevanten lernpsychologischen Variablen.						
Hinweise	nach Absprache mit Betreuer						
Nachweis	Schriftliche Arbeit (30 - 50 Seiten)						
Zielgruppe	Studierende des Lehramtes an Gymnasien bzw. Grund-, Haupt- und Realschulen mit vertieftem bzw. Unterrichtsfach oder Didaktikfach Biologie						

Freier Bereich

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070	Mi	13:15 - 16:45	wöchentl.	18.10.2017 - 13.12.2017	01.023 / DidSpra	Kubisch	
LA-FDGES-1							
Inhalt	Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis. Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...						
Hinweise	Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen. verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023						

Motivierte und disziplinierte Schüler im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075331	Fr	08:15 - 09:45	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	01.017 / DidSpra	Heyne	
LA-FDDIS-1							
Inhalt	Aufzeigen der Dienstaufgaben und -pflichten eines Lehrers; Einblick in das BayEUG, LDO, GSO, VSO, RSO; Überblick über die Anwendung von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen; Einblick in Ursachen, Hintergründe, Lösungsmöglichkeiten und präventive Maßnahmen im Biologieunterricht						
Hinweise	Teilnahme an der Vorbesprechung (1. Kurstermin) ist verpflichtend.						
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt. Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich (FÜG-Module) eingetragen. Prüfungsordnung 2015: "2 aus 4" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "Kompetenzorientierung", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "HOBOS Kompetenzorientierung") aus diesem Bereich bestanden haben.						
Zielgruppe	Studierende aller Lehramter (GY, GS, HS, RS, DG, DH)						

Einheimische Lebensräume (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

06075200	Mo	18:15 - 20:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	01.017 / DidSpr	Glaab
LA-FDSOV-1	Mo	18:15 - 20:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.017 / DidSpr	
	Mo	18:15 - 20:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	01.017 / DidSpr	

Inhalt Die Veranstaltung vertieft das Thema „Außerschulische Lernorte in der Schule“. Im Lebensraum Wald erwerben die Studierenden Kenntnisse in einer schülergerechten, handlungsorientierten, situations- bzw. problemorientierten Aufarbeitung dieses Themas bezüglich der Verwirklichung affektiver, instrumenteller und kognitiver Ziele. Dabei steht die Anbahnung eines Bewusstseins für die Notwendigkeit des Umweltschutzes im Mittelpunkt.

Hinweise Die Vorbesprechung (= 1. Termin) am Montag, 23.10.2017 ist verpflichtend.

Verbuchung der ECTS-Punkte im freien Bereich nach erfolgreichem Absolvieren der Exkursion / des Seminars oder im Wahlpflichtbereich für Didaktikfach Grundschule.

Nachweis Zielgruppe Aktive Mitarbeit am Seminar und Seminararbeit Studierende des Lehramts an Grund-, Mittel- und Realschulen mit Didaktik- oder Unterrichtsfach Biologie (GS, MS, RS, DG, DM) sowie des Lehramts an Gymnasien (GY). Modul im Profilierungsbereich (5 ECTS) für Biologie als Didaktikfach an Grundschulen

Vertiefendes wissenschaftliches Arbeiten im Lehr-Lern-Labor/ Praxis Plus LLL (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

06077030	-	-	Block			Gerstner
----------	---	---	-------	--	--	----------

LA-FDASL2

Hinweise Die Veranstaltung baut auf die Übungen "Arbeiten im Lehr-Lern-Labor" auf. Sie beinhaltet zusätzliche Betreuung weiterer Schulklassen im LLL. Die Umsetzung mit Schulklassen findet im LLL in der zweiten Hälfte des Wintersemesters statt.

Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "Umweltbildung" oder "Biodidaktische Forschung") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Reflexion/ Seminararbeit

PraxisPlus LLG (2 SWS, Credits: 2 bzw. 2,5)

Veranstaltungsart: Seminar

06077970	Fr	09:15 -	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017		Kubisch
----------	----	---------	--------	-------------------------	--	---------

LA-FDASL2

Inhalt In den Blockterminen bekommen Sie das Rüstzeug um allgemeine Gartenführungen, Führungen in den Tropen, Schokowerkstatt etc. umzusetzen um das Gelernte im Anschluss mit Schulklassen im LLG zu erproben.

Hinweise Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "Umweltbildung" oder "Biodidaktische Forschung") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Reflexion

Fachdidaktisches Entwickeln und Evaluieren-Biologiedidaktische Forschung (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075110	Mi	10:15 - 12:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.023 / DidSpr	01-Gruppe	Glaab
RG-FDASL2-	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	01.023 / DidSpr	01-Gruppe	
	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	01.023 / DidSpr	01-Gruppe	
	Mi	09:00 - 18:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	00.221 / Biogebäude	01-Gruppe	
	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	29.11.2017 - 29.11.2017	00.221 / Biogebäude	01-Gruppe	
	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	00.221 / Biogebäude	01-Gruppe	

Inhalt Dieses Seminar vermittelt die theoretischen Grundlagen zur Lehrveranstaltung "Arbeiten im Lehr-Lern-Garten/ Lehr-Lern-Labor" sowie wissenschaftliche Vorgehensweisen im Hinblick auf eine schriftliche Hausarbeit (Zulassungsarbeit).

Hinweise Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "Umweltbildung" oder "Praxis PLUS LLL" oder "Praxis PLUS im LLG") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar.

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Gymnasien und der Realschule mit vertieft studiertem Fach bzw. Unterrichtsfach Biologie

Prüfungsvorbereitendes Seminar für Staatsexamenskandidaten (Fachwissenschaft) (2 SWS, Credits: keine)

Veranstaltungsart: Seminar

06070020	Mi	18:15 - 19:45	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.017 / DidSprA	Frick
Inhalt	In diesem Seminar wird an Hand alter Aufgaben des fachwissenschaftlichen Staatsexamens im Unterrichtsfach oder vertieft studierten Fach Biologie aus den Bereichen Botanik und Zoologie einerseits das nötige Wissen rekapituliert, aber auch die Herangehensweise an die Lösung und Bearbeitung einer solchen Aufgabe geübt. Im weiteren Verlauf werden Literaturhinweise gegeben.					
Hinweise	Zur Vorbesprechung am Mi, 18.10.2017 um 16.15 Uhr werden die Termine und der weitere Ablauf des Seminars besprochen. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend .					
Nachweis	Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar. Das Seminar ist ein Angebot der Fakultät für Biologie und wird NICHT mit ECTS kreditiert .					
Zielgruppe	Das Seminar richtet sich an Studierende, die kurz vor dem Staatsexamen stehen.					

Reise um den Globus - Praxiserfahrung im P-Seminar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075210	Di	15:30 - 17:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018		Bissinger
LLG-P						
Inhalt	Fokus der Veranstaltung ist die Praxiserfahrung im Bereich der Vermittlung eines lehrplanrelevanten Themas. Das Seminar findet in Kooperation mit dem P-Seminar "Der Botanische Garten- ein besonderer Exkursionsort" des Riemenschneider-Gymnasiums statt. Schüler können Themen wie "Vegetations- und Klimazonen" in Botanischen Gärten praktisch, mit allen Sinnen begreifen, sodass diese außerschulischen Lernorte ein großes Potential im Biologie und Geographieunterricht haben. Gemeinsam mit den Schülern werden relevante Themen erschlossen und ein Lernangebot für die Unter- bis Mittelstufe zum Thema „Reise um den Globus“ erarbeitet.					
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Dienstag 17.10.2017 um 15.30 im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend. In der Übung werden Sie ein P-Seminar begleiten, welches zum Teil im LLG, zum Teil im Riemenschneider Gymnasium stattfinden wird.					
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung eines P-Seminars im LehrLernGarten.					
Zielgruppe	Studierende mit Lehramt Geographie für Realschule und Gymnasium. Studierende mit anderen Fächern (z.B. Biologie) sind bei Interesse im Sinne von fächerübergreifendem Unterricht willkommen.					

Nachhaltigkeit im (Schul)Alltag - fächerübergreifende Projekte gestalten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075310	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018		Bissinger
LLG-M						
Inhalt	Projektbezogener Unterricht bietet viele Möglichkeiten, birgt jedoch auch einige Herausforderungen. Wie Sie diese Unterrichtsform planen und souverän durchführen ist Schwerpunkt dieser Übung. Darüberhinaus ist Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE), als übergeordnetes Bildungsziel im Lehrplan Plus ein Fokus in dieser Übung. Was bedeutet BNE konkret für den Unterricht in der Schule und am außerschulischen Lernort? Welche Themen bieten sich inhaltlich an und welche Rolle nehmen die Gestaltungs- und Bewertungskompetenz ein? Diese Fragen werden praktisch in dieser Übung erarbeitet und bei der Konzipierung eines projektbezogenen Bildungsangebots berücksichtigt. Dieses Bildungsangebot werden wir gemeinsam für eingeladene Schülerinnen und Schüler im Botanischen Garten durchführen.					
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Montag 06.11.2017 um 14:00 st. im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend. An diesem Termin werden die Daten für die Umsetzung festgelegt und die Möglichkeit eines Blocks besprochen. Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Methoden für Natur- und Umweltbildung I oder II mit 3 ECTS kreditiert.					
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung von zwei Schulklassen im LehrLernGarten.					
Zielgruppe	Studierende des Lehramtes aller Schulformen mit naturwissenschaftlichem Interesse					

Umweltbildung - Praxisbezogene Staatsexamensvorbereitung (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075330	Mi	10:15 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018		Bissinger
GH-FDUB1A						
Inhalt	Das Seminar verknüpft die theoretischen Hintergründe und didaktischen Grundlagen von Umweltbildung mit praktischen Beispielen. Basierend auf Staatsexamensfragen zur Umweltbildung werden verschiedene Methoden und Unterrichtskonzepte für Grund- und Mittelschule sowie Gymnasien im Wechsel vorgestellt und erprobt.					
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Mittwoch 08.11.2017 um 10.15 ct. im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend. Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen. Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "Biodidaktische Forschung" oder "Praxis PLUS LLL" oder "Praxis PLUS im LLG") aus diesem Bereich bestanden haben.					
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung, sowie die Vorbereitung einer Staatsexamensaufgabe.					
Zielgruppe	Studierende des Lehramtes an Grund- und Hauptschulen sowie Gymnasium und Realschulen mit Didaktik- und Unterrichtsfach Biologie					

Souveräner Umgang mit Schülern durch Praxiserfahrung im LehrLernGarten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075340 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 Vogg/Specht

LLG-LP

Inhalt Die Teilnehmer/Innen lernen den Botanischen Garten als außerschulischen Lernort kennen und erarbeiten gemeinsam eine lehrplangerechte Unterrichtseinheit.

Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit einer realen Schulklasse erprobt.

Jeder Teilnehmer/in bekommt bereits während des Seminars viele hilfreiche Tipps für den souveränen Umgang mit realen Schulklassen am außerschulischen Lernort. Die Termine für die Umsetzungen mit Schulklassen werden im Seminar festgelegt.

Im Seminar wird wertvolle Praxiserfahrung und Selbstvertrauen im Umgang mit Schulklassen gesammelt.

Hinweise Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der **Vorbesprechung am Mo 23.10.2017, 10:15** ist verpflichtend.

!TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar!

Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Souveräner Umgang mit Schulgruppen I oder II mit 3 ECTS kreditiert.

Nachweis Neben der aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung kann es erforderlich sein, zwischen den Terminen kleine Einheiten als Vorbereitung zu bearbeiten.

Betreuung einer Schulklasse im LehrLernGarten.

Zielgruppe Studierende des Grund- oder Hauptschullehramts bzw. Lehramt Sonderpädagogik mit Interesse an Heimat- und Sachkundeunterricht.

Prüfungsvorbereitendes Seminar für Staatsexamenskandidaten (Fachdidaktik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075510 Mo 18:00 - 19:30 Einzel 16.10.2017 - 16.10.2017 01.017 / DidSpra Heyne

LA-FDSTX-1

Hinweise Teilnahme an der **Vorbesprechung** ist verpflichtend

Nachweis Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt. Die ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Zielgruppe Studierende mit vertieftstudiertem Fach Biologie, Unterrichtsfach Biologie (GS/MS/RS) sowie Didaktikfach Biologie innerhalb der Grundschulpädagogik (DG) oder der Fächergruppe der Mittelschule (DM)

Erstsemestertutorium Biologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

06075990 Mo 08:00 - 13:00 Einzel 09.10.2017 - 09.10.2017 0.004 / ZHSG Hock/Mahsberg/

Di 08:00 - 15:00 Einzel 10.10.2017 - 10.10.2017 0.004 / ZHSG Gross

- 08:00 - 18:00 Block 09.10.2017 - 10.10.2017 HS A101 / Biozentrum

- 08:00 - 18:00 Block 09.10.2017 - 10.10.2017 HS A102 / Biozentrum

- 08:00 - 18:00 Block 09.10.2017 - 10.10.2017 HS A103 / Biozentrum

Inhalt **Einführungsveranstaltung für alle Biologie-Studienanfänger im Wintersemester**

Hier erfahren Sie alles, was Sie zu einem gelungenen Start in das Biologiestudium brauchen.

Wie ist das Biologiestudium in Würzburg strukturiert?

Wie melde ich mich für Prüfungen an?

Wie und wo erfolgt die Anmeldung für Übungen und Praktika?

Wo erhalte ich Hilfe und Beratung für mein Studium?

Oder einfach: Wo finde ich eine Wohnung?

Die Stadt lernen Sie bei einer Stadtrallye kennen; mit den Dozenten können Sie bei einem kleinen Fest sprechen und kennenlernen.

Hinweise **Anmeldung für das Einführungstutorium und weitere Informationen zum Ablauf und genauen Uhrzeiten ab August unter www.fibio.de**

Didaktikfach Grundschule (DG)

Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

HOBOS Unterrichten oder Kompetenzen entwickeln - ein Widerspruch? Kompetenzorientierte Unterrichtsmodelle am

Beispiel von HOBOS (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

06000810 Di 18:00 - 20:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 01.017 / DidSpra Klaus/Röhler

HOBOS

Inhalt Die Bildungslandschaft ist im Umbruch! Die Schlagworte "Kompetenzen" und "individualisierter Unterricht" sind in aller Munde - nicht nur bei den Lehrplanmachern. Doch wie sieht der Unterricht der Zukunft aus? Was heißt "Kompetenzorientierung" in der Unterrichtspraxis? Wie werden Kompetenzen entwickelt, die Schüler in einer in sich schnell verändernden Gesellschaft brauchen?

Hinweise In diesem Kurs bekommen Sie die fachlichen Grundlagen hierzu und erhalten die Möglichkeit, Ihre Ideen an Hand der Lernplattform HOBOS mit einer Schulklasse umzusetzen. Theorie, Praxis und das anschließende Feedback durch zwei Seminarlehrkräfte gibt Ihnen zudem eine gute Vorbereitung auf das kommende Referendariat. In Kooperation mit HOBOS HOneyBee Online Studies <http://www.hobos.de/>

Diese Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL11019 gefördert.

Pflichtbereich

Schulartspezifische Fachdidaktik: Biologieunterricht in der Grundschule (Lehrplanseminar) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075040	Fr	10:15 - 11:45	wöchentl.	20.10.2017 - 26.01.2018	01.023 / DidSpra	01-Gruppe	Heyne
GS-FDGRU-2	Fr	14:15 - 15:45	wöchentl.	20.10.2017 - 24.11.2017	01.023 / DidSpra	02-Gruppe	Heyne
	Fr	12:15 - 13:45	wöchentl.	01.12.2017 - 26.01.2018	01.023 / DidSpra	02-Gruppe	
Inhalt	Vertiefung biologiedidaktische Kenntnisse aus der Vorlesung „Einführung in die Biologiedidaktik“ und deren Anwendungen für eine fundierte und umfassende Unterrichtsplanung und -gestaltung in Form didaktischer Analysen; Erarbeitung schulartspezifischer ergänzender Themen, z. B. Möglichkeiten der Leistungsbewertung im HSU-Unterricht der Grundschule						
Hinweise	Für die Prüfungsordnung 2015 gilt: Das Seminar muss gleichzeitig mit der Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" und dem Seminar "Unterrichtsmittel in der Grundschule" belegt werden! Vorbesprechung Gruppe 1: Freitag, 20.10.2017 10:15 Uhr verpflichtend . Vorbesprechung Gruppe 2: Freitag, 20.10.2017 14:15 Uhr verpflichtend .						
Nachweis	Für die Prüfungsordnung 2009 gilt: Prüfungsleistung sind regelmäßige und aktive Seminarteilnahme und Abgabe einer Seminararbeit, sowie eine Klausur. Für die Prüfungsordnung 2015 gilt: Die aktive und regelmäßige Seminarteilnahme und die Abgabe einer Seminararbeit und das Bestehen der Kombinationsklausur (gemeinsam mit der Vorlesung Einführung in die Fachdidaktik und dem Seminar Unterrichtsmittel DG/GS) ist für eine Verbuchung der Leistung nötig.						
Zielgruppe	Studierende mit Unterrichtsfach Biologie für das Lehramt an Grundschulen (GS) sowie Didaktikfach an Grundschulen (DG) innerhalb der Grundschulpädagogik						

Pflichtveranstaltungen

Grundlagen der Fachdidaktik: Einführung in die Fachdidaktik Biologie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06075000	Mo	10:15 - 11:45	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	01.017 / DidSpra	Heyne
LA-FDGRU-1						
Inhalt	Didaktische Theorien, Fachtypische Arbeitsweisen, Leitideen und Prinzipien des Biologieunterrichts, Didaktische Reduktion, Artikulationsmodell des problemorientierten Biologieunterrichts, Unmittelbare Naturbegegnung, Aktions- und Sozialformen					
Hinweise	Das Skript zur Vorlesung erhalten Sie ab der zweiten Semesterwoche in der Teilbibliothek der Fachgruppe Didaktik Biologie, Raum 01.006, Didaktik- und Sprachenzentrum. Weitere Materialien werden nach Ankündigung auf WueCampus2 zur Verfügung gestellt.					
Literatur	Eine Vertiefung der Inhalte der Vorlesung ist mit den Lehrbüchern für Biologiedidaktik (Killermann, Kattmann/Eschenhagen/Rodi) möglich. Speziellere Literaturhinweise werden während der Lehrveranstaltung gegeben.					
Nachweis	Klausur (60 - 90 Minuten)					
Zielgruppe	Studierende aller Lehrämter (GY, GS, MS, RS, DM, DG)					

Unterrichtsmittel im Biologieunterricht - DG / GS Prüfungsordnung 2015 (2 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

06075190	Mo	10:15 - 11:45	wöchentl.	27.11.2017 - 05.02.2018	01.023 / DidSpra	01-Gruppe	Biernacki
LA-FDUM							
Inhalt	Im Seminar werden die spezifischen biologiedidaktischen Unterrichtsmittel (Originale, Präparate und Medien) an lehrplanorientierten Themen angewandt. Das Seminar beinhaltet dabei sowohl klassische im Unterricht verwendete Arbeitsmittel wie Modelle, Tafel, Tageslichtprojektor; Transparentfolien, Schulbuch und Arbeitsblätter, aber auch moderne Formen wie Computersimulationen oder Beamerpräsentationen. Nach der Theorie zu den Unterrichtsmitteln werden von Kleingruppen zu bestimmten lehrplanspezifischen Themen Unterrichtsstunden bzw. einzelne Unterrichtsphasen praktisch durchgeführt. Dabei bildet jeweils ein gewähltes Unterrichtsmittel einen Schwerpunkt und erfährt im Anschluss eine mediendidaktische Bewertung.						
Literatur	Hinweise zu weiterführender Literatur werden im Seminar gegeben.						
Nachweis	Der Leistungsnachweis ist die aktive und regelmäßige Teilnahme am Seminar. Sowie durch einen Teil an Fragen in der Kombinationsklausur "Einführung in die Fachdidaktik".						
Zielgruppe							

Unterrichtsmittel im Biologieunterricht - DG / GS (1 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

06075191	Fr	12:15 - 13:45	wöchentl.	20.10.2017 - 24.11.2017	01.023 / DidSpra	01-Gruppe	Heyne
LA-FDUM	Fr	16:15 - 17:45	wöchentl.	20.10.2017 - 24.11.2017	01.023 / DidSpra	02-Gruppe	Heyne
Inhalt	Im Seminar werden die spezifischen biologiepädagogischen Unterrichtsmittel (Originale, Präparate und Medien) an lehrplanorientierten Themen angewandt. Das Seminar beinhaltet dabei sowohl klassische im Unterricht verwendete Arbeitsmittel wie Modelle, Tafel, Tageslichtprojektor; Transparentfolien, Schulbuch und Arbeitsblätter, aber auch moderne Formen wie Computersimulationen oder Beamerpräsentationen. Nach der Theorie zu den Unterrichtsmitteln werden von Kleingruppen zu bestimmten lehrplanspezifischen Themen Unterrichtsstunden bzw. einzelne Unterrichtsphasen praktisch durchgeführt. Dabei bildet jeweils ein gewähltes Unterrichtsmittel einen Schwerpunkt und erfährt im Anschluss eine mediendidaktische Bewertung.						
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend (1. Kurstermin) . Sie müssen parallel im selben Semester die Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik" und den Kurs "Biologieunterricht in der Grundschule" belegen, und am Ende eine Kombinationsklausur aus allen drei Veranstaltungen schreiben!						
Literatur	Hinweise zu weiterführender Literatur werden im Seminar gegeben.						
Nachweis	Der Leistungsnachweis ist die aktive und regelmäßige Teilnahme am Seminar, ein Referat und eine Seminararbeit. Sowie durch einen Teil an Fragen in der Kombinationsklausur "Einführung in die Fachdidaktik".						
Zielgruppe	Dieses Seminar ist für Studierende mit Unterrichtsfach und Didaktikfach Grundschule Biologie , der Prüfungsordnung 2015.						

Wahlpflicht

Einheimische Lebensräume (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

06075200	Mo	18:15 - 20:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	01.017 / DidSpra	Glaab
LA-FDSOV-1	Mo	18:15 - 20:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	01.017 / DidSpra	
	Mo	18:15 - 20:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	01.017 / DidSpra	
Inhalt	<i>Die Veranstaltung vertieft das Thema „Außerschulische Lernorte in der Schule“. Im Lebensraum Wald erwerben die Studierenden Kenntnisse in einer schülergerechten, handlungsorientierten, situations- bzw. problemorientierten Aufarbeitung dieses Themas bezüglich der Verwirklichung affektiver, instrumenteller und kognitiver Ziele. Dabei steht die Anbahnung eines Bewusstseins für die Notwendigkeit des Umweltschutzes im Mittelpunkt.</i>					
Hinweise	Die Vorbesprechung (= 1. Termin) am Montag, 23.10.2017 ist verpflichtend. Verbuchung der ECTS-Punkte im freien Bereich nach erfolgreichem Absolvieren der Exkursion / des Seminars oder im Wahlpflichtbereich für Didaktikfach Grundschule.					
Nachweis	Aktive Mitarbeit am Seminar und Seminararbeit					
Zielgruppe	Studierende des Lehramts an Grund-, Mittel- und Realschulen mit Didaktik- oder Unterrichtsfach Biologie (GS, MS, RS, DG, DM) sowie des Lehramts an Gymnasien (GY). Modul im Profilierungsbereich (5 ECTS) für Biologie als Didaktikfach an Grundschulen					

Freier Bereich

Einführung in die fachwissenschaftlichen Inhalte der Biologie I (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06075010	Mo	12:15 - 13:45	wöchentl.	16.10.2017 - 29.01.2018	01.017 / DidSpra	Gerstner
DM-FWBIO-1						
Hinweise	Die Vorlesung beginnt am 16.10.2017					
Nachweis	Schriftliche Klausur (60 - 90 Minuten)					
Zielgruppe	Studierende mit Didaktikfach Biologie für die Fächergruppe der Mittelschule bzw. Sonderpädagogik (DM) sowie interessierte Studierende der Grundschuldidaktik (DG)					

Übungen zur Cytologie und Anatomie der Tiere und Pflanzen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06075030	Di	10:15 - 11:45	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	01.015 / DidSpra	01-Gruppe	Gerstner/Kubisch
DM-FWBIO-1	Mi	10:15 - 11:45	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	01.015 / DidSpra	02-Gruppe	Gerstner/Kubisch
Inhalt	Innere Anatomie von Tieren an Hand ausgewählter Vertreter aus unterschiedlichen Tiergruppen (Einzeller, Mollusken, Arthropoden, Wirbeltiere); Mikroskop und Binokular als zentrales Mittel zur Erkenntnisgewinnung in der Biologie Kennenlernen von Pflanzengewebe aus verschiedenen Abschnitten einer Pflanze, Herstellung von mikroskopischen Präparaten (Schnitttechnik und Färbung)						
Hinweise	Vorbesprechung Kurs 1 : Di, 17.10.2017 10:15 Uhr im Raum 01.015 im Didaktik und Sprachenzentrum verpflichtend . Hier findet die Platzvergabe für Kurs 1 statt. Vorbesprechung Kurs 2 : Mi, 18.10.2016 10:15 Uhr im Raum 01.015 im Didaktik und Sprachenzentrum verpflichtend . Hier findet die Platzvergabe für Kurs 2 statt.						
Nachweis	Abgabe von Zeichnungen, regelmäßige Anwesenheit in der Übung und Fragen in der Klausur zur Vorlesung "Einführung in die fachwissenschaftlichen Inhalte der Biologie I".						
Zielgruppe	Studierende mit Didaktikfach Biologie innerhalb der Fächergruppe der Haupt-/Mittelschule oder Sonderpädagogik (DH/DM) sowie im Rahmen der Kapazitäten Studierende mit Didaktikfach Biologie in der Grundschuldidaktik (DG)						

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070	Mi	13:15 - 16:45	wöchentl.	18.10.2017 - 13.12.2017	01.023 / DidSpra	Kubisch
LA-FDGES-1						
Inhalt	Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis. Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...					
Hinweise	Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen. verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023					

Motivierte und disziplinierte Schüler im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075331	Fr	08:15 - 09:45	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	01.017 / DidSpra	Heyne
LA-FDDIS-1						
Inhalt	Aufzeigen der Dienstaufgaben und -pflichten eines Lehrers; Einblick in das BayEUG, LDO, GSO, VSO, RSO; Überblick über die Anwendung von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen; Einblick in Ursachen, Hintergründe, Lösungsmöglichkeiten und präventive Maßnahmen im Biologieunterricht					
Hinweise	Teilnahme an der Vorbesprechung (1. Kurstermin) ist verpflichtend.					
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt. Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich (FÜG-Module) eingetragen. Prüfungsordnung 2015: "2 aus 4" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "Kompetenzorientierung", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B."HOBOS Kompetenzorientierung") aus diesem Bereich bestanden haben.					
Zielgruppe	Studierende aller Lehrämter (GY, GS, HS, RS, DG, DH)					

Prüfungsvorbereitendes Seminar für Staatsexamenskandidaten (Fachdidaktik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075510	Mo	18:00 - 19:30	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	01.017 / DidSpra	Heyne
LA-FDSTX-1						
Hinweise	Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend					
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt. Die ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.					
Zielgruppe	Studierende mit vertieftstudiertem Fach Biologie, Unterrichtsfach Biologie (GS/MS/RS) sowie Didaktikfach Biologie innerhalb der Grundschulpädagogik (DG) oder der Fächergruppe der Mittelschule (DM)					

Souveräner Umgang mit Schülern durch Praxiserfahrung im LehrLernGarten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075340 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 Vogg/Specht

LLG-LP

Inhalt Die Teilnehmer/innen lernen den Botanischen Garten als außerschulischen Lernort kennen und erarbeiten gemeinsam eine lehrplangerechte Unterrichtseinheit.

Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit einer realen Schulklasse erprobt.

Jeder Teilnehmer/in bekommt bereits während des Seminars viele hilfreiche Tipps für den souveränen Umgang mit realen Schulklassen am außerschulischen Lernort. Die Termine für die Umsetzungen mit Schulklassen werden im Seminar festgelegt.

Im Seminar wird wertvolle Praxiserfahrung und Selbstvertrauen im Umgang mit Schulklassen gesammelt.

Hinweise Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der **Vorbesprechung am Mo 23.10.2017, 10:15** ist verpflichtend.

!TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar!

Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Souveräner Umgang mit Schulgruppen I oder II mit 3 ECTS kreditiert.

Nachweis Neben der aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung kann es erforderlich sein, zwischen den Terminen kleine Einheiten als Vorbereitung zu bearbeiten.

Betreuung einer Schulklasse im LehrLernGarten.

Zielgruppe Studierende des Grund- oder Hauptschullehramts bzw. Lehramt Sonderpädagogik mit Interesse an Heimat- und Sachkundeunterricht.

Umweltbildung - Praxisbezogene Staatsexamensvorbereitung (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075330 Mi 10:15 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Bissinger

GH-FDUB11A

Inhalt Das Seminar verknüpft die theoretischen Hintergründe und didaktischen Grundlagen von Umweltbildung mit praktischen Beispielen. Basierend auf Staatsexamensfragen zur Umweltbildung werden verschiedene Methoden und Unterrichtskonzepte für Grund- und Mittelschule sowie Gymnasien im Wechsel vorgestellt und erprobt.

Hinweise Die Teilnahme an der **Vorbesprechung am Mittwoch 08.11.2017** um 10.15 ct. im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend.

Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B."Biodidaktische Forschung" oder "Praxis PLUS LLL" oder "Praxis PLUS im LLG") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung, sowie die Vorbereitung einer Staatsexamensaufgabe.

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Grund- und Hauptschulen sowie Gymnasium und Realschulen mit Didaktik- und Unterrichtsfach Biologie

Schriftliche Hausarbeit

Schriftliche Hausarbeit in Fachdidaktik Biologie (Credits: 10)

Veranstaltungsart: Übung

06075180 wird noch bekannt gegeben Biernacki/Gerstner/Glaab/Heyne/

UF-HA-1

Kubisch

Inhalt Die Studierenden entwickeln lehrplangemäß entsprechende Unterrichtseinheiten für ein Thema einer Jahrgangsstufe und führen selbst Unterrichtsversuche an Partnerschulen durch. Danach untersuchen sie in Anlehnung an statistische Verfahren in enger Zusammenarbeit mit dem Betreuer und den Lehrenden an der Schule den Lehrerfolg in Zusammenhang mit anderen relevanten lernpsychologischen Variablen.

Hinweise nach Absprache mit Betreuer

Nachweis Schriftliche Arbeit (30 - 50 Seiten)

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Gymnasien bzw. Grund-, Haupt- und Realschulen mit vertieftem bzw. Unterrichtsfach oder Didaktikfach Biologie

Freier Bereich

Vertiefendes wissenschaftliches Arbeiten im Lehr-Lern-Labor/ Praxis Plus LLL (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

06077030 - - Block Gerstner

LA-FDASL2

Hinweise Die Veranstaltung baut auf die Übungen "Arbeiten im Lehr-Lern-Labor" auf. Sie beinhaltet zusätzliche Betreuung weiterer Schulklassen im LLL. Die Umsetzung mit Schulklassen findet im LLL in der zweiten Hälfte des Wintersemesters statt.

Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B."Umweltbildung" oder "Biodidaktische Forschung") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Reflexion/ Seminararbeit

Didaktikfach Hauptschule (DH)

Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

HOBOS Unterrichten oder Kompetenzen entwickeln - ein Widerspruch? Kompetenzorientierte Unterrichtsmodelle am

Beispiel von HOBOS (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

06000810 Di 18:00 - 20:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 01.017 / DidSpra Klaus/Röhrer

HOBOS

Inhalt Die Bildungslandschaft ist im Umbruch! Die Schlagworte "Kompetenzen" und "individualisierter Unterricht" sind in aller Munde - nicht nur bei den Lehrplanmachern. Doch wie sieht der Unterricht der Zukunft aus? Was heißt "Kompetenzorientierung" in der Unterrichtspraxis? Wie werden Kompetenzen entwickelt, die Schüler in einer in sich schnell verändernden Gesellschaft brauchen?

Hinweise In diesem Kurs bekommen Sie die fachlichen Grundlagen hierzu und erhalten die Möglichkeit, Ihre Ideen an Hand der Lernplattform HOBOS mit einer Schulklasse umzusetzen. Theorie, Praxis und das anschließende Feedback durch zwei Seminarlehrkräfte gibt Ihnen zudem eine gute Vorbereitung auf das kommende Referendariat. In Kooperation mit HOBOS HOneyBee Online Studies <http://www.hobos.de/>

Diese Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL11019 gefördert.

Pflichtbereich

Einführung in die fachwissenschaftlichen Inhalte der Biologie I (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06075010 Mo 12:15 - 13:45 wöchentl. 16.10.2017 - 29.01.2018 01.017 / DidSpra Gerstner

DM-FWBIO-1

Hinweise Die Vorlesung beginnt am 16.10.2017

Nachweis Schriftliche Klausur (60 - 90 Minuten)

Zielgruppe Studierende mit Didaktikfach Biologie für die Fächergruppe der Mittelschule bzw. Sonderpädagogik (DM) sowie interessierte Studierende der Grundschuldidaktik (DG)

Übungen zur Cytologie und Anatomie der Tiere und Pflanzen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06075030 Di 10:15 - 11:45 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 01.015 / DidSpra 01-Gruppe Gerstner/Kubisch

DM-FWBIO-1 Mi 10:15 - 11:45 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 01.015 / DidSpra 02-Gruppe Gerstner/Kubisch

Inhalt Innere Anatomie von Tieren an Hand ausgewählter Vertreter aus unterschiedlichen Tiergruppen (Einzeller, Mollusken, Arthropoden, Wirbeltiere); Mikroskop und Binokular als zentrales Mittel zur Erkenntnisgewinnung in der Biologie
Kennenlernen von Pflanzengewebe aus verschiedenen Abschnitten einer Pflanze, Herstellung von mikroskopischen Präparaten (Schnitttechnik und Färbung)

Hinweise **Vorbesprechung Kurs 1 : Di, 17.10.2017 10:15 Uhr** im Raum **01.015** im Didaktik und Sprachenzentrum **verpflichtend**. Hier findet **die Platzvergabe für Kurs 1** statt.
Vorbesprechung Kurs 2 : Mi, 18.10.2016 10:15 Uhr im Raum **01.015** im Didaktik und Sprachenzentrum **verpflichtend**. Hier findet **die Platzvergabe für Kurs 2** statt.

Nachweis Abgabe von Zeichnungen, regelmäßige Anwesenheit in der Übung und Fragen in der Klausur zur Vorlesung "Einführung in die fachwissenschaftlichen Inhalte der Biologie I".

Zielgruppe Studierende mit Didaktikfach Biologie innerhalb der Fächergruppe der Haupt-/Mittelschule oder Sonderpädagogik (DH/DM) sowie im Rahmen der Kapazitäten Studierende mit Didaktikfach Biologie in der Grundschuldidaktik (DG)

Schulartsspezifische Fachdidaktik: Biologieunterricht in der Mittel- und Realschule (Lehrplanseminar) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075050 Mo 14:15 - 15:45 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 01.017 / DidSpra 02-Gruppe Kubisch

HR-FDGRU-2 Do 12:15 - 13:45 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 01.017 / DidSpra 03-Gruppe Gerstner

Inhalt Vertiefung biologiedidaktischer Kenntnisse aus der Vorlesung „Einführung in die Biologiedidaktik“ und deren Anwendungen für eine fundierte und umfassende Unterrichtsplanung und -gestaltung in Form didaktischer Analysen;
Erarbeitung schulartsspezifischer ergänzender Themen

Hinweise **Für Studierende der neuen PO (2015) muss dieses Seminar gleichzeitig mit der Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" und dem Seminar "Unterrichtsmittel in MS/RS/DM" belegt werden!**

Verpflichtende Vorbesprechung : jeweils 1. Kurstermin!

Nachweis **Alte PO (2009):** Regelmäßige und aktive Seminarteilnahme, Abgabe einer Seminararbeit sowie das Bestehen einer Klausur (40 - 60 Minuten) am Ende des Seminares.

Neue PO (2015): Regelmäßige und aktive Seminarteilnahme und Abgabe einer Seminararbeit sowie das Bestehen der Kombinationsklausur (zu den Veranstaltungen "Einführung in die Fachdidaktik", "Unterrichtsmittel" und "Biologieunterricht in der Mittelschule/Realschule").

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Mittel- und Realschulen mit Unterrichtsfach Biologie (MS, RS) sowie Biologie als Didaktikfach in der Fächergruppe der Mittelschule (DM)

Pflichtveranstaltungen

Grundlagen der Fachdidaktik: Einführung in die Fachdidaktik Biologie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06075000 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 01.017 / DidSpra Heyne

LA-FDGRU-1

Inhalt Didaktische Theorien, Fachtypische Arbeitsweisen, Leitideen und Prinzipien des Biologieunterrichts, Didaktische Reduktion, Artikulationsmodell des problemorientierten Biologieunterrichts, Unmittelbare Naturbegegnung, Aktions- und Sozialformen

Hinweise Das Skript zur Vorlesung erhalten Sie ab der zweiten Semesterwoche in der Teilbibliothek der Fachgruppe Didaktik Biologie, Raum 01.006, Didaktik- und Sprachenzentrum.
Weitere Materialien werden nach Ankündigung auf WueCampus2 zur Verfügung gestellt.

Literatur Eine Vertiefung der Inhalte der Vorlesung ist mit den Lehrbüchern für Biologiedidaktik (Killermann, Kattmann/Eschenhagen/Rodi) möglich. Speziellere Literaturhinweise werden während der Lehrveranstaltung gegeben.

Nachweis Klausur (60 - 90 Minuten)

Zielgruppe Studierende aller Lehramter (GY, GS, MS, RS, DM, DG)

Unterrichtsmittel im Biologieunterricht - DG / GS Prüfungsordnung 2015 (2 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

06075190 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 27.11.2017 - 05.02.2018 01.023 / DidSpra 01-Gruppe Biernacki

LA-FDUM

Inhalt Im Seminar werden die spezifischen biologiedidaktischen Unterrichtsmittel (Originale, Präparate und Medien) an lehrplanorientierten Themen angewandt.
Das Seminar beinhaltet dabei sowohl klassische im Unterricht verwendete Arbeitsmittel wie Modelle, Tafel, Tageslichtprojektor; Transparentfolien, Schulbuch und Arbeitsblätter, aber auch moderne Formen wie Computersimulationen oder Beamerpräsentationen.
Nach der Theorie zu den Unterrichtsmitteln werden von Kleingruppen zu bestimmten lehrplanspezifischen Themen Unterrichtsstunden bzw. einzelne Unterrichtsphasen praktisch durchgeführt. Dabei bildet jeweils ein gewähltes Unterrichtsmittel einen Schwerpunkt und erfährt im Anschluss eine mediendidaktische Bewertung.

Literatur Hinweise zu weiterführender Literatur werden im Seminar gegeben.

Nachweis Der Leistungsnachweis ist die aktive und regelmäßige Teilnahme am Seminar. Sowie durch einen Teil an Fragen in der Kombinationsklausur "Einführung in die Fachdidaktik".

Zielgruppe

Unterrichtsmittel im Biologieunterricht - DG / GS (1 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

06075191 Fr 12:15 - 13:45 wöchentl. 20.10.2017 - 24.11.2017 01.023 / DidSpra 01-Gruppe Heyne

LA-FDUM Fr 16:15 - 17:45 wöchentl. 20.10.2017 - 24.11.2017 01.023 / DidSpra 02-Gruppe Heyne

Inhalt Im Seminar werden die spezifischen biologiedidaktischen Unterrichtsmittel (Originale, Präparate und Medien) an lehrplanorientierten Themen angewandt.
Das Seminar beinhaltet dabei sowohl klassische im Unterricht verwendete Arbeitsmittel wie Modelle, Tafel, Tageslichtprojektor; Transparentfolien, Schulbuch und Arbeitsblätter, aber auch moderne Formen wie Computersimulationen oder Beamerpräsentationen.
Nach der Theorie zu den Unterrichtsmitteln werden von Kleingruppen zu bestimmten lehrplanspezifischen Themen Unterrichtsstunden bzw. einzelne Unterrichtsphasen praktisch durchgeführt. Dabei bildet jeweils ein gewähltes Unterrichtsmittel einen Schwerpunkt und erfährt im Anschluss eine mediendidaktische Bewertung.

Hinweise Die Teilnahme an der Vorbesprechung **ist verpflichtend (1. Kurstermin)**.
Sie müssen parallel im selben Semester die Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik" und den Kurs "Biologieunterricht in der Grundschule" belegen, und am Ende eine Kombinationsklausur aus allen drei Veranstaltungen schreiben!

Literatur Hinweise zu weiterführender Literatur werden im Seminar gegeben.

Nachweis Der Leistungsnachweis ist die aktive und regelmäßige Teilnahme am Seminar, ein Referat und eine Seminararbeit. Sowie durch einen Teil an Fragen in der Kombinationsklausur "Einführung in die Fachdidaktik".

Zielgruppe Dieses Seminar ist für Studierende mit Unterrichtsfach und Didaktikfach Grundschule Biologie, der Prüfungsordnung 2015.

Freier Bereich

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070 Mi 13:15 - 16:45 wöchentl. 18.10.2017 - 13.12.2017 01.023 / DidSpra Kubisch

LA-FDGES-1

Inhalt Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis.
Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...

Hinweise Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen.
verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023

Motivierte und disziplinierte Schüler im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075331 Fr 08:15 - 09:45 wöchentl. 20.10.2017 - 02.02.2018 01.017 / DidSpra Heyne

LA-FDDIS-1

Inhalt Aufzeigen der Dienstaufgaben und -pflichten eines Lehrers; Einblick in das BayEUG, LDO, GSO, VSO, RSO; Überblick über die Anwendung von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen; Einblick in Ursachen, Hintergründe, Lösungsmöglichkeiten und präventive Maßnahmen im Biologieunterricht

Hinweise Teilnahme an der **Vorbesprechung** (1. Kurstermin) ist verpflichtend.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt.
Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich (FÜG-Module) eingetragen.
Prüfungsordnung 2015: "2 aus 4" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "Kompetenzorientierung", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B."HOBOS Kompetenzorientierung") aus diesem Bereich bestanden haben.

Zielgruppe Studierende aller Lehrämter (GY, GS, HS, RS, DG, DH)

Prüfungsvorbereitendes Seminar für Staatsexamenskandidaten (Fachdidaktik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075510 Mo 18:00 - 19:30 Einzel 16.10.2017 - 16.10.2017 01.017 / DidSpra Heyne

LA-FDSTX-1

Hinweise Teilnahme an der **Vorbesprechung** ist verpflichtend

Nachweis Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt. Die ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Zielgruppe Studierende mit vertieftstudiertem Fach Biologie, Unterrichtsfach Biologie (GS/MS/RS) sowie Didaktikfach Biologie innerhalb der Grundschulpädagogik (DG) oder der Fächergruppe der Mittelschule (DM)

Prüfungsvorbereitende Seminar für Staatsexamenskandidaten (Fachwissenschaft DH/DM) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

06070050 Mo 18:15 - 19:00 Einzel 23.10.2017 - 23.10.2017 01.023 / DidSpra Gerstner
Fr 08:30 - 16:30 Einzel 24.11.2017 - 24.11.2017 01.023 / DidSpra Gerstner
Fr 08:30 - 16:30 Einzel 12.01.2018 - 12.01.2018 01.023 / DidSpra Gerstner
Sa 08:30 - 12:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017 01.023 / DidSpra Gerstner

Inhalt In diesem Seminar wird an Hand alter Aufgaben des fachwissenschaftlichen Staatsexamens im Fach Biologie aus den Bereichen Botanik und Zoologie einerseits das nötige Wissen rekapituliert, aber auch die Herangehensweise an die Lösung und Bearbeitung einer solchen Aufgabe geübt. Im weiteren Verlauf werden Literaturhinweise gegeben.

Hinweise Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar.
Die Vorbesprechung mit Vergabe der Themen ist verpflichtend und findet am Mo., 23.10.2017 von 18:15-19:00 Uhr im Raum 01.023 im Gebäude 25 statt.
Das Seminar wird **NICHT mit ECTS kreditiert**.

Zielgruppe Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Didaktikfach Biologie Mittelschule und Grundschule, die kurz vor dem Staatsexamen stehen.

Einheimische Lebensräume (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

06075200 Mo 18:15 - 20:00 Einzel 23.10.2017 - 23.10.2017 01.017 / DidSpra Glaab
LA-FDSOV-1 Mo 18:15 - 20:00 Einzel 06.11.2017 - 06.11.2017 01.017 / DidSpra
Mo 18:15 - 20:00 Einzel 15.01.2018 - 15.01.2018 01.017 / DidSpra

Inhalt *Die Veranstaltung vertieft das Thema „Außerschulische Lernorte in der Schule“. Im Lebensraum Wald erwerben die Studierenden Kenntnisse in einer schülergerechten, handlungsorientierten, situations- bzw. problemorientierten Aufarbeitung dieses Themas bezüglich der Verwirklichung affektiver, instrumenteller und kognitiver Ziele. Dabei steht die Anbahnung eines Bewusstseins für die Notwendigkeit des Umweltschutzes im Mittelpunkt.*

Hinweise Die Vorbesprechung (= 1. Termin) am Montag, 23.10.2017 ist verpflichtend.
Verbuchung der ECTS-Punkte im freien Bereich nach erfolgreichem Absolvieren der Exkursion / des Seminars oder im Wahlpflichtbereich für Didaktikfach Grundschule.

Nachweis Aktive Mitarbeit am Seminar und Seminararbeit

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Grund-, Mittel- und Realschulen mit Didaktik- oder Unterrichtsfach Biologie (GS, MS, RS, DG, DM) sowie des Lehramts an Gymnasien (GY).
Modul im Profilierungsbereich (5 ECTS) für Biologie als Didaktikfach an Grundschulen

Umweltbildung - Praxisbezogene Staatsexamensvorbereitung (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075330 Mi 10:15 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Bissinger

GH-FDUB11A

Inhalt Das Seminar verknüpft die theoretischen Hintergründe und didaktischen Grundlagen von Umweltbildung mit praktischen Beispielen. Basierend auf Staatsexamensfragen zur Umweltbildung werden verschiedene Methoden und Unterrichtskonzepte für Grund- und Mittelschule sowie Gymnasien im Wechsel vorgestellt und erprobt.

Hinweise Die Teilnahme an der **Vorbesprechung am Mittwoch 08.11.2017** um 10.15 ct. im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend.

Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "Biodidaktische Forschung" oder "Praxis PLUS LLL" oder "Praxis PLUS im LLG") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung, sowie die Vorbereitung einer Staatsexamensaufgabe.
Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Grund- und Hauptschulen sowie Gymnasium und Realschulen mit Didaktik- und Unterrichtsfach Biologie

Vertiefendes wissenschaftliches Arbeiten im Lehr-Lern-Labor/ Praxis Plus LLL (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

06077030 - - Block Gerstner

LA-FDASL2

Hinweise Die Veranstaltung baut auf die Übungen "Arbeiten im Lehr-Lern-Labor" auf. Sie beinhaltet zusätzliche Betreuung weiterer Schulklassen im LLL. Die Umsetzung mit Schulklassen findet im LLL in der zweiten Hälfte des Wintersemesters statt.

Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "Umweltbildung" oder "Biodidaktische Forschung") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Reflexion/ Seminararbeit

Schulpraktika

Schriftliche Hausarbeit

Schriftliche Hausarbeit in Fachdidaktik Biologie (Credits: 10)

Veranstaltungsart: Übung

06075180 wird noch bekannt gegeben Biernacki/Gerstner/Glaab/Heyne/

UF-HA-1 Kubisch

Inhalt Die Studierenden entwickeln lehrplangemäß entsprechende Unterrichtseinheiten für ein Thema einer Jahrgangsstufe und führen selbst Unterrichtsversuche an Partnerschulen durch. Danach untersuchen sie in Anlehnung an statistische Verfahren in enger Zusammenarbeit mit dem Betreuer und den Lehrenden an der Schule den Lehrerfolg in Zusammenhang mit anderen relevanten lernpsychologischen Variablen.

Hinweise nach Absprache mit Betreuer

Nachweis Schriftliche Arbeit (30 - 50 Seiten)

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Gymnasien bzw. Grund-, Haupt- und Realschulen mit vertieftem bzw. Unterrichtsfach oder Didaktikfach Biologie

Vertieftes Fach Gymnasium (GY)

Bitte beachten Sie : Die hier vorgenommene Semestereinteilung orientiert sich am realen Studienablauf und weicht daher vom offiziellen Studienverlaufsplan ab.

Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

HOBOS Unterrichten oder Kompetenzen entwickeln - ein Widerspruch? Kompetenzorientierte Unterrichtsmodelle am Beispiel von HOBOS (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

06000810 Di 18:00 - 20:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 01.017 / DidSpra Klaus/Röhler

HOBOS

Inhalt Die Bildungslandschaft ist im Umbruch! Die Schlagworte "Kompetenzen" und "individualisierter Unterricht" sind in aller Munde - nicht nur bei den Lehrplanmachern. Doch wie sieht der Unterricht der Zukunft aus? Was heißt "Kompetenzorientierung" in der Unterrichtspraxis? Wie werden Kompetenzen entwickelt, die Schüler in einer in sich schnell verändernden Gesellschaft brauchen?

Hinweise In diesem Kurs bekommen Sie die fachlichen Grundlagen hierzu und erhalten die Möglichkeit, Ihre Ideen an Hand der Lernplattform HOBOS mit einer Schulklasse umzusetzen. Theorie, Praxis und das anschließende Feedback durch zwei Seminarlehrkräfte gibt Ihnen zudem eine gute Vorbereitung auf das kommende Referendariat. In Kooperation mit HOBOS HOneyBee Online Studies <http://www.hobos.de/>
Diese Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL11019 gefördert.

Fachwissenschaften

Bitte beachten Sie : Die hier vorgenommene Semestereinteilung orientiert sich am realen Studienablauf und weicht daher vom offiziellen Studienverlaufsplan ab.

Prüfungs- und Klausurtermine für die Veranstaltungen finden Sie unter Fakultät für Biologie > Prüfungstermine.

1. Semester

Die Zelle (1.5 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076010	Mo 09:15 - 10:00	wöchentl.	16.10.2017 - 13.11.2017	Nagel/Hedrich/
07-1A1ZE	Mi 10:15 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 15.11.2017	Kreuzer/
	Do 10:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 16.11.2017	Benavente/Gross

Inhalt Die Vorlesungsreihe gibt zunächst einen Überblick über die physikalischen und chemischen Grundlagen des Lebens. Dabei werden die wichtigsten biologischen Stoffklassen wie Kohlenhydrate, Fette, Proteine und Nucleinsäuren im Hinblick auf die zugrunde liegenden chemischen Verbindungen und deren Struktur besprochen. Darauf aufbauend wird die innere und äußere Organisation einer Zelle als Grundeinheit des Lebens behandelt. Im Rahmen dessen werden die allgemeinen funktionellen Elemente einer Zelle im Vergleich zwischen Prokaryot, Tier und Pilz/Pflanze betrachtet. Einer Reise durch die Zell-Evolution folgt die Fahrt durch die Zelle, die bei der extrazellulären Matrix/Zellwand beginnt und über Zytoskelett und Organellen den Kern erreicht. Zum Verständnis der Funktionsweise einer Zelle werden die eingangs vorgestellten Bausteine in ihrer zellulären Funktionsweise besprochen.

Hinweise Zur Aufbereitung der Inhalte ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Die Zelle (3.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076020	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	00.202 / Biogebäude	Ache/Benavente/
07-1A1ZE	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	00.203 / Biogebäude	Konrad/Kozjak-
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Pavlovic/Lorey/
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Marten/Nagel/
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	Roelfsema/Rudel
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	30.10.2017 - 30.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Mo	14:30 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Mo	14:30 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	13.11.2017 - 13.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	13:15 - 14:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	14:15 - 15:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	15:15 - 16:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	16:15 - 17:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	12:00 - 15:30	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Di	12:00 - 15:30	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Di	13:15 - 15:45	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	16:00 - 18:30	Einzel	14.11.2017 - 14.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Mi	14:30 - 18:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	16:00 - 18:30	wöchentl.	26.10.2017 - 02.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	12:30 - 16:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	PR A104 / Biozentrum	
	Do	12:30 - 16:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	PR A106 / Biozentrum	
	Do	13:15 - 15:45	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	16:00 - 18:30	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	wöchentl.	27.10.2017 - 03.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:15 - 15:45	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	00.202 / Biogebäude	

Inhalt In den Übungen wird der gelehrt Stoff an Beispielen unter Einsatz von mikroskopischen Präparaten und praktischen Übungsaufgaben sowie von Multimedia vertieft. Es werden die Grundlagen präparativer und lichtmikroskopischer Techniken erlernt und eingeübt, welche verstärkte Anwendung im Übungsteil zum Modul "Das Pflanzen- und Tierreich" finden werden. Darüber hinaus werden Aspekte aus dem Alltag eines biologischen Labors besprochen.

Hinweise Hinweis für Lehramtsstudenten (GY, GS, HS, RS): Dieses Modul ist inhaltsgleich mit den Lehramts-Teilmodulen Chemie und Biologie der Zelle (07-LA-BIO1-1) sowie "Grundlagen der Mikrobiologie - Einführung in die Mikrobiologie" (07-LA-MIB11). Für Lehramtsstudenten gelten die gleichen Klausurtermine wie für Bachelor-Studenten. Der Teil über prokaryotische Zelle muss aber nicht mitgeschrieben werden.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Evolution und Tierreich / Teil Evolution (0.5 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076030	Mo	09:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		Spaethe
07-1A1TI	Mi	10:00 - 12:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		
	Do	10:00 - 12:00	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018		

Inhalt Die Vorlesung vermittelt Grundbegriffe und Mechanismen in der Evolutionsbiologie: Entstehung der Variabilität; Natürliche und Sexuelle Selektion; Artbildung; Populationsgenetik. Sie führt in die Rekonstruktion der Stammesgeschichte (Phylogenetik) ein und liefert damit auch Verständnis für das System der Pflanzen und Tiere (siehe folgende Teilmodule).

Hinweise Für die Aufarbeitung der Inhalte ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur mit Textaufgaben und/oder multiple choice Aufgaben (30 Minuten); Angaben zur Ausführung der Klausur zu Beginn des Teilmoduls.

Evolution und Tierreich / Teil Evolution (0.5 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Übung

06076040	Mo	13:00 - 14:30	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	Spaethe
07-1A1TI	Mo	13:00 - 14:30	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mo	14:45 - 16:15	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mo	14:45 - 16:15	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	14:30 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mi	16:15 - 17:45	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi	16:15 - 17:45	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 14:30	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 14:30	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	14:45 - 16:15	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do	14:45 - 16:15	Einzel	01.02.2018 - 01.02.2018	00.202 / Biogebäude	

Inhalt Übungsaufgaben zur mechanistischen und historischen Evolution.

Das Pflanzenreich (1.5 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076050	Mo	09:15 (c.t.) - 10:00	wöchentl.	20.11.2017 - 11.12.2017		Hedrich/Kreuzer/
07-1A1PF	Mi	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	22.11.2017 - 13.12.2017		Riederer/
	Do	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	23.11.2017 - 07.12.2017		Hildebrandt/ Riedel

Inhalt Die Vorlesung behandelt die Evolution und Systematik der Pflanzen und Pilze sowie die Anatomie "Höherer Pflanzen". Es werden grundlegende Kenntnisse der wichtigsten Zell- und Gewebetypen der "Höheren Pflanzen" von der Keimung bis zur Reproduktion vermittelt. Außerdem werden wichtige Gruppen der Pilze, der "Niedereren Pflanzen" (Algen) und der "Höheren Pflanzen" (Moose, Farne, Gymnospermen, Angiospermen) in einem evolutionsbiologischen Kontext vorgestellt.

Hinweise Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.)

Das Pflanzenreich (2.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076060	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	Marten/Ache/
07-1A1PF	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	00.202 / Biogebäude	Arand/Leide/
	Mo	14:30 - 17:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	00.203 / Biogebäude	Vogg/Riedel/
	Mo	17:15 - 19:45	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	Konrad/Lorey
	Mo	14:30 - 17:00	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	14:30 - 17:00	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mo	17:15 - 19:45	wöchentl.	04.12.2017 - 11.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	16:00 - 18:30	wöchentl.	21.11.2017 - 28.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	13:00 - 15:30	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Di	15:45 - 18:15	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Di	15:45 - 18:15	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	16:00 - 18:30	wöchentl.	23.11.2017 - 30.11.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do	13:00 - 15:30	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do	15:45 - 18:15	wöchentl.	07.12.2017 - 14.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	16:00 - 18:30	wöchentl.	24.11.2017 - 01.12.2017	JvS-KSaal / Botanik	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	13:00 - 15:30	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Fr	15:45 - 18:15	wöchentl.	08.12.2017 - 15.12.2017	00.203 / Biogebäude	

Inhalt Am Beispiel ausgewählter Arten wird die Anatomie und die Evolutionsbiologie Niederer und Höherer Pflanzen sowie von Pilzen erarbeitet. Dabei wird auch der Umgang mit Lichtmikroskop und Lupe geübt und es werden präparative Grundfertigkeiten erlernt. Strichzeichnungen dienen der Dokumentation und Interpretation des Gesehenen. Die Übung wird durch den Einsatz von Medien ergänzt.

Hinweise Kursbegleitendes Material sowie Hinweise zur Literatur werden im Internet im entsprechenden WueCampus2 Kursraum zur Verfügung gestellt.

Übungen zur "Morphologie und Anatomie der Pflanzen": Peter Ache, Kai Konrad, Christian Lorey, Irene Marten

Nachweis Übungen zur "Systematik der Niederen Pflanzen und der Höheren Pflanzen": Michael Riedel, Katja Arand, Jana Leide, Gerd Vogg
Schriftliche Klausur (30 – 60 Min.) über Vorlesung und Übung

Evolution und Tierreich / Teil Tierreich (1.5 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076070	Mo	09:15 (c.t.) - 10:00	wöchentl.	18.12.2017 - 29.01.2018	Stigloher/
07-1A1TI	Mi	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	20.12.2017 - 31.01.2018	Mahsberg/
	Do	10:15 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	21.12.2017 - 25.01.2018	Schmitt/Janzen

Inhalt Die Vorlesung behandelt die Vielfalt tierischer Organismen auf Basis der Stämme des Tierreichs und orientiert sich dabei an stammesgeschichtlichen Kriterien. Es werden die ökologischen Randbedingungen vorgestellt, die zu unterschiedlichen Bauplantypen mit ihren verschiedenen Strukturen und Funktionen geführt haben. Dabei vermittelt die Vorlesung auch einen Einblick in die Relevanz zoologischen Grundlagenwissens für Forschung und Anwendung v.a. in Biologie und Medizin.

Hinweise Allg. Biol. I, Modul "Evolution und Tierreich"
"Das Tierreich" (07-1A1TI) - WS 2017/2018
 Prof. Dr. Christian Janzen, Zool. I; AD Dr. Dieter Mahsberg, Prof. Dr. Thomas Schmitt, Zool. III;
 Prof. Dr. Christian Stigloher, Elektronenmikroskopie/Zool. I

Vorlesung

Vst.-
Nr.
0607607

~~Mollusca~~
I
und
Bauplan
(Mahsberg)

~~Mollusca~~
II
(Janzen)

~~Plathelminthes~~
I
Cnidaria,
Ctenophora
(Schmitt)

~~Mollusca~~
I
(Stigloher)

~~Mollusca~~
II
(Stigloher)
Plathelminthes
I
(Mahsberg)

~~Plathelminthes~~
Neodermata
(Mahsberg)
Mollusca
I
(Mahsberg)

~~Mollusca~~
Präparation
(Mahsberg)

~~Mollusca~~
Präparation
+II
(Stigloher)

~~Mollusca~~
I
+II
(Mahsberg/
Schmitt)

~~Mollusca~~
Präparation
(Mahsberg/
Schmitt)

~~Mollusca~~
Präparation
(Mahsberg/
Schmitt)
Echinodermata
I
(Stigloher)

~~Echinodermata~~
Präparation
(Stigloher)
Chordata
I
(Janzen)

~~Mollusca~~
Präparation
(Janzen)

~~Chordata~~
III
(Mahsberg)

Evolution und Tierreich / Teil Tierreich (2.5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076080	Mo 14:30 - 17:00	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.203 / Biogebäude	Stigloher/
07-1A1TI	Mo 14:30 - 17:00	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.202 / Biogebäude	Mahsberg/
	Mo 17:15 - 19:45	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.203 / Biogebäude	Schmitt/Janzen
	Mo 17:15 - 19:45	wöchentl.	15.01.2018 - 29.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	Einzel	20.12.2017 - 20.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 14:30 - 17:00	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Mi 17:15 - 19:45	wöchentl.	10.01.2018 - 24.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.202 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	21.12.2017 - 21.12.2017	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	11.01.2018 - 11.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.202 / Biogebäude	
	Do 13:15 - 15:45	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.203 / Biogebäude	
	Do 16:00 - 18:30	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	00.202 / Biogebäude	

Inhalt Am Beispiel ausgewählter Arten und histologischer Präparate werden funktionsmorphologische Charakteristika der wichtigsten vielzelligen Tierstämme durch Präparation bzw. Objektbetrachtung kennen gelernt (Porifera, Cnidaria, Plathelminthes, Nematoda, Annelida, Arthropoda, Mollusca, Echinodermata, Chordata). Dabei wird der Umgang mit Lichtmikroskop und Stereolupe geübt und es werden präparative Grundfertigkeiten erlernt. Strichzeichnungen dienen der Dokumentation und Interpretation des Gesehenen.

Hinweise

Datum	Tag	Vorlesung Vst.-Nr. 0607607	
19.12.16	Mo	Phylogenetik und Bauplan (Mahsberg)	
21.12.16	Mi	Protozoa (Janzen)	Protozoa
22.12.16	Do	Porifera/Cnidaria, Ctenophora (Schmitt)	Hydra
09.01.17	Mo	Nematoda I (Stigloher)	
11.01.17	Mi	Nematoda II (Stigloher) Plathelminthes I (Mahsberg)	Nematoda
12.01.17	Do	Plathelminthes II (Mahsberg) Mollusca I (Mahsberg)	Turbellaria, Mollusca
16.01.17	Mo	Mollusca II (Mahsberg)	Arion Präparat
18.01.17	Mi	Annelida I+II (Stigloher)	Lumbricus Präparat
19.01.17	Do	Arthropoda I+II (Mahsberg/Schmitt)	
23.01.17	Mo	Arthropoda III (Mahsberg/Schmitt)	Daphnia Präparat
25.01.17	Mi	Arthropoda IV (Mahsberg/Schmitt) Echinodermata I (Stigloher)	Insecta Präparat
26.01.17	Do	Echinodermata II (Stigloher) Chordata I (Janzen)	Asterias Präparat
30.01.17	Mo	Chordata II (Janzen)	Maus Präparat
01.02.17	Mi	Chordata III (Mahsberg)	

Dienstags finden *keine* Veranstaltungen zu „Evolution und Tierreich“ statt!

Vorlesung (Max-Scheer-Hörsaal, Physikgebäude):

Montag 09.15-10.00 Uhr

Mittwoch 10.15-12.00 Uhr

Donnerstag 10.15-12.00 Uhr

Übung (Campus Nord, Biologie-Kursgebäude 80, Raum 00.202 und 00.203), Gruppeneinteilung siehe sb@home, Vorl.verz. 0607608.

Klausur " Evolution/Tierreich " (1,5 Std.) am Donnerstag, **16.02.17** , 18.00-20 Uhr im Max-Scheer-HS (Physikgeb.) und voraussichtlich HS 0.004 (Hörsaalgeb.). Anmeldezeitraum für die Klausur ausschließlich vom 01.10.16–31.01.17.

Tutorien zur Vorlesung Allgemeine Biologie I (0 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

06290170	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	06.11.2017 - 05.02.2018	00.203 / Biogebäude	01-Gruppe	Hock/Rapp-Galmiche
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	07.11.2017 - 30.01.2018	00.203 / Biogebäude	02-Gruppe	
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	07.11.2017 - 30.01.2018	00.201 / Biogebäude	03-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	08.11.2017 - 31.01.2018	00.201 / Biogebäude	04-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	08.11.2017 - 31.01.2018	00.203 / Biogebäude	05-Gruppe	

Inhalt Wiederholung und Vertiefung des Vorlesungsinhaltes der Ringvorlesung Allgemeine Biologie I (LA GY, GS/HS/RS, B. Sc. Biologie/Biochemie/Biomedizin) an Hand Schlüsselfragen sowie darauf aufbauende Klausurvorbereitung

Hinweise Anmeldung erfolgt über SB-Home. Die Kurse werden von Studierenden höherer Semester gehalten. Die jeweiligen Namen finden Sie bei der Kurszeit. Es werden weitere Tutoriumsgruppen eröffnet um die Gruppengröße zu verkleinern. Bitte verteilen Sie sich auf die neuen Gruppen!

3. Semester

Einführung in die Tierökologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076410	Di	08:15 - 10:00	wöchentl.	17.10.2017 - 07.11.2017		Steffan-Dewenter/
07-3A3OEKO	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	18.10.2017 - 08.11.2017		Mahsberg
	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 - 02.11.2017		
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	20.10.2017 - 03.11.2017		

Inhalt Die Vorlesung vermittelt Grundkonzepte der Ökologie und ihrer Fragestellungen. Sie behandelt die Grundlagen der Anpassung von Individuen an ihre Umwelt (Autökologie), der Struktur und Dynamik von Populationen (Demökologie) und der Wechselwirkungen in Lebensgemeinschaften und Ökosystemen (Synökologie). Die Ökologie der Tiere ist dadurch eng mit der Ökologie der Pflanzen verknüpft. Die Veranstaltungen verdeutlichen auch die Relevanz der Ökologie für Umwelt- und Naturschutz.

Hinweise Die Folien der Vorlesung werden als pdf bei WueCampus2 eingestellt (Zugangsschlüssel). Nutzen Sie für die Nachbearbeitung des Stoffs auf jeden Fall die online-Übungen in WueCampus2 sowie auch Lehrbücher! Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Vorlesung/Übung jeweils

Dienstag 8.15-10.00 Uhr/10-12 Uhr

Mittwoch 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Donnerstag 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Freitag 8.15-9.00 Uhr/9-10 Uhr

Nachweis Klausur, Teil Tierökologie: kurze Freitextfragen, z.T. grafische Darstellungen, wenige mc-Fragen. Keine reine mc-Klausur!

Tierökologische Übungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076420	Di	10:15 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 07.11.2017		Steffan-Dewenter/
07-3A3OEKO	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 08.11.2017		Mahsberg
	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 02.11.2017		
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	20.10.2017 - 03.11.2017		

Inhalt Die Übung vertieft die Vorlesungsinhalte, indem Schlüsselfragen zu beantworten, quantitative Berechnungen durchzuführen sind und Fallbeispiele aus der Forschung zur Interpretation vorgelegt werden.

Hinweise Die Bearbeitung der zum Vorlesungsstoff in WueCampus2 eingestellten Übungsfragen ist eine sehr gute Prüfungsvorbereitung, weshalb wir dringend zur Teilnahme an den Übungen raten. Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Ökologie der Pflanzen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076430	Di	08:15 - 10:00	wöchentl.	14.11.2017 - 28.11.2017		Hildebrandt/
07-3A3OEKO	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	15.11.2017 - 29.11.2017		Riederer
	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	09.11.2017 - 23.11.2017		
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	10.11.2017 - 24.11.2017		

Inhalt Die Vorlesung behandelt Grundzüge der Ökologie der Pflanzen. Es werden die Anpassungen von Pflanzen an ihren Lebensraum, die Vergesellschaftung der Pflanzen zu Gemeinschaften, die Rolle der Pflanzen in den Ökosystemen und die Interaktion mit anderen Organismen vorgestellt.

Hinweise Die Folien der Vorlesung werden als pdf bei WueCampus2 eingestellt (Zugangsschlüssel). Nutzen Sie für die Nachbearbeitung des Stoffs auf jeden Fall die online-Übungen in WueCampus2 sowie auch Lehrbücher! Die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium ist empfehlenswert.

Ökologie der Pflanzen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06076440	Di	10:15 - 12:00	wöchentl.	14.11.2017 - 28.11.2017	Burghardt
07-3A3OEKO	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	15.11.2017 - 29.11.2017	
	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	09.11.2017 - 23.11.2017	
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	10.11.2017 - 24.11.2017	

Inhalt Anhand von Fallbeispielen werden die in der Vorlesung behandelten Themen ergänzt und vertieft. Die Übung wird durch den Einsatz von Medien ergänzt.

Hinweise Die Bearbeitung der zum Vorlesungsstoff in WueCampus eingestellten Übungsfragen ist eine sehr gute Prüfungsvorbereitung, weshalb wir dringend zur Teilnahme an den Übungen raten. Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur (30 - 60 Min.)

Genetik / Spezielle Genetik (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076510	Di	08:15 - 10:00	wöchentl.	05.12.2017 - 12.12.2017	Wegener
07-3A3GEMT	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	06.12.2017 - 13.12.2017	
	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	30.11.2017 - 07.12.2017	
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	01.12.2017 - 08.12.2017	

Inhalt Struktur der DNA, Hybridisierungskinetik, Eukaryontengenom, Chromatin, Rekombinationskartierung, reverse Genetik, knock-out, knock-down, knock-in, Expressions-analyse (Chips), ein Gen – viele Proteinisoformen, Genfamilien, evolutionäre Uhr, Genregulation, Imprinting, Rekombination, Transposons, Gentechnik bei Drosophila

Hinweise Für Lehramtsstudierende: Teilmodul Spezielle Genetik (07-GY-GEN2-1, 3 ECTS)

Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Schriftliche Klausur (ca. 30 Min.);
auch Multiple Choice

5. Semester

Entwicklungsbiologie der Pflanzen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076460	Di	10:15 - 12:00	wöchentl.	05.12.2017 - 19.12.2017	Hedrich/Becker/
3A3EBIOPF	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	06.12.2017 - 20.12.2017	Marten/Scherzer
	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	30.11.2017 - 14.12.2017	
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	01.12.2017 - 15.12.2017	

Inhalt Die Vorlesung behandelt den Lebenszyklus der Pflanzen von der Keimung bis hin zur Reproduktion. Im Rahmen dessen werden Entwicklungszustände in den Pflanzen besprochen, die für deren Wachstum und Bewegung relevant sind. Dabei wird auf die zugrunde liegenden Mechanismen und physiologischen Funktionen eingegangen.

Hinweise Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Übungen Entwicklungsbiologie Pflanzen (Lehramt) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

06075370	-	09:00 - 13:00	Block	26.02.2018 - 02.03.2018	01-Gruppe	Becker/Marten
GY-EBIO2-1	-	14:00 - 18:00	Block	26.02.2018 - 02.03.2018	02-Gruppe	
	-	09:00 - 13:00	Block	05.03.2018 - 09.03.2018	03-Gruppe	
	-	14:00 - 18:00	Block	05.03.2018 - 09.03.2018	04-Gruppe	

Nachweis Klausur zur Vorlesung (Tiere + Pflanzen) und ausgewähltem Praktikum

Übungen Entwicklungsbiologie der Tiere (Lehramt) (3 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

06075350	-	09:00 - 15:00	Block	05.03.2018 - 09.03.2018	01-Gruppe	Hock/Terpitz
GY-EBIO2-1	-	09:00 - 15:00	Block	12.03.2018 - 16.03.2018	02-Gruppe	
	-	09:00 - 15:00	Block	19.03.2018 - 23.03.2018	03-Gruppe	

Hinweise Es werden Versuche zu ausgewählten Themen der Vorlesung durchgeführt.

Nachweis Klausur zur Vorlesung (Tiere + Pflanzen) und ausgewähltem Praktikum (Tiere oder Pflanzen).

Zielgruppe Studierende mit vertieft studiertem Fach Biologie (LA GY)

Biologische Forschungsmethoden (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Übung

06075410 - 09:00 - 16:00 Block 15.02.2018 - 23.02.2018

GY-METH-1

Die Lehrstühle
der Fakultät für
Biologie

Inhalt Die Studierenden werden dabei von Angehörigen der einzelnen Lehrstühle jeweils in einem halb- oder eintägigen Block unterrichtet; es wird ein Einblick in die einzelnen aktuellen Forschungsgebiete der Lehrstühle der Fakultät für Biologie gewährt. Überblick über wichtige klassische und moderne Methoden der biologischen Forschungsarbeit, die in den einzelnen Lehrstühlen am Biozentrum in Würzburg angewendet werden: Von der Mikroskopie und der Chromatographie bis zur Polymerase-Ketten-Reaktion (PCR)

Nachweis Portfolio (Materialien im Umfang von ca. 30 Arbeitsstunden)

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Gymnasien mit vertieft studiertem Fach Biologie

7. Semester

Einführung in die Biotechnologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076540 Di 08:15 - 10:00 wöchentl. 23.01.2018 - 30.01.2018

Sauer/

07-3A3GEMT Mi 08:15 - 09:00 wöchentl. 17.01.2018 - 24.01.2018

Soukhoroukov/

Do 08:15 - 09:00 wöchentl. 18.01.2018 - 25.01.2018

Doose

Fr 08:15 - 09:00 wöchentl. 19.01.2018 - 26.01.2018

Inhalt Die Veranstaltung gibt einen Überblick über Themen in der Biotechnologie: Geschichte der Biotechnologie, DNA- und RNA-Technologien, Biosensorik und Umweltbiotechnologie, Mikro- und Nanobiotechnologie, Biomaterialien, Kryobiotechnologie, Bioverfahrenstechnik, mikrobielle Biotechnologie, Transgene Tiere und Pflanzen, Mikrofluidik, Elektromanipulation von Zellen.

Nachweis Klausur (30 – 60 Min)

Einführung in die Pharmakokinetik (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06076550 Di 10:15 - 12:00 Einzel 09.01.2018 - 09.01.2018

Müller

07-3A3GEMT Di 08:15 - 10:00 Einzel 16.01.2018 - 16.01.2018

Mi 09:15 - 10:00 Einzel 10.01.2018 - 10.01.2018

Do 09:15 - 10:00 Einzel 21.12.2017 - 21.12.2017

Do 08:15 - 10:00 Einzel 11.01.2018 - 11.01.2018

Fr 09:15 - 10:00 Einzel 22.12.2017 - 22.12.2017

Fr 08:15 - 10:00 Einzel 12.01.2018 - 12.01.2018

Inhalt Die Pharmakokinetik beschreibt das Schicksal eines Arznei- oder Fremdstoffes in einem Organismus. Dazu gehören u.a. Wirkstofffreisetzung, Resorption, Proteinbindung, Verteilung, Metabolismus und Elimination. In diesem Einführungskurs für Biologen wird u.a. die Bedeutung chemischer und physikalischer Eigenschaften eines Wirkstoffs/Fremdstoffs (z.B. Arzneistoffe, Xenobiotika und Umweltchemikalien) für bestimmte biologische Eigenschaften sowie unspezifisch zelltoxische Wirkungen dargestellt.

Hinweise Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Nachweis Klausur (30 – 60 Min)

Forschungsorientiertes Praktikum (5 SWS, Credits: 6)

Veranstaltungsart: Übung

06077040 Mo 09:00 - 17:00 wöchentl. 16.10.2017 - 23.10.2017 CIP-Pool 1 / Biozentrum 01-Gruppe Wolf

GY-FOR-2 Di 09:00 - 17:00 wöchentl. 17.10.2017 - 24.10.2017 CIP-Pool 1 / Biozentrum 01-Gruppe

Mi 14:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 25.10.2017 CIP-Pool 1 / Biozentrum 01-Gruppe

Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 26.10.2017 CIP-Pool 1 / Biozentrum 01-Gruppe

Fr 12:00 - 18:00 wöchentl. 20.10.2017 - 27.10.2017 CIP-Pool 1 / Biozentrum 01-Gruppe

Mo 09:00 - 17:00 wöchentl. 30.10.2017 - 13.11.2017 CIP-Pool 1 / Biozentrum 02-Gruppe

Di 09:00 - 17:00 Einzel 07.11.2017 - 07.11.2017 CIP-Pool 1 / Biozentrum 02-Gruppe

Mi 14:00 - 18:00 wöchentl. 01.11.2017 - 08.11.2017 CIP-Pool 1 / Biozentrum 02-Gruppe

Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 02.11.2017 - 09.11.2017 CIP-Pool 1 / Biozentrum 02-Gruppe

Fr 12:00 - 18:00 wöchentl. 03.11.2017 - 10.11.2017 CIP-Pool 1 / Biozentrum 02-Gruppe

Inhalt Im Praktikum werden
- Grundlagen und Methoden der Phylogenetik
- Grundlagen der Evolutionsbiologie
- Sequenzanalyse

Hinweise behandelt. Diese finden dann in selbstständiger Arbeit auf verschiedenen Bereichen der Biologie Anwendung.

Die Veranstaltung findet jeweils im Block zu den oben Genannten Zeiten statt.

Gruppe 1: 16.10. - 27.10.2017

Gruppe 2: 30.10. - 13.11.2017 (31.10. und 1.11. entfällt der Kurstermin)

Nachweis Als Leistungsnachweise wird ein Protokoll erstellt. Daneben werden während des Praktikums unbenotete Lernzielkontrollen erhoben.

Mikrobiologie für Fortgeschrittene (2.5 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06077880 - 09:00 - 18:00 Block 26.02.2018 - 02.03.2018 PR A104 / Biozentrum Beier

GY-MIBI2-1

Voraussetzung Um am Praktikum teilzunehmen müssen Sie zuvor das Teilmodul "Grundlagen der Physiologie von Prokaryoten" bestanden haben.

9. Semester

Übungen Humanbiologie (3 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Übung

06075400	Di	08:00 - 13:15	wöchentl.	17.10.2017 - 24.10.2017	PR A106 / Biozentrum	Benavente/
LA-HUBIO-2	Di	13:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 - 24.10.2017	PR A106 / Biozentrum	Engstler/Klopocki/
	Di	13:15 - 16:00	wöchentl.	14.11.2017 - 06.02.2018	PR A106 / Biozentrum	Kramer/Liedtke

Inhalt Durchgeführt wird breite Palette ambitionierter Experimente rund um den Menschen. Vom genetischen Fingerabdruck über Humangenetik bis zu Mikro- und Makroanatomie reicht das Spektrum der Versuche.

Voraussetzung Bestandene Klausur zur Vorlesung "Einführung in die Humanbiologie"

Nachweis Protokolle, Zeichnungen

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Grund-, Haupt- und Realschulen mit Biologie als Unterrichtsfach und Gymnasiallehramtsstudierende mit Biologie als vertieft studiertes Fach

Fortgeschrittene Biowissenschaften (7 SWS, Credits: 8)

Veranstaltungsart: Praktikum

06070080	Mo	08:30 - 12:00	wöchentl.	16.10.2017 - 23.10.2017		02-Gruppe	Alsheimer/Burghardt/Geißler/Mahsberg/
FBW	Di	08:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 24.10.2017		02-Gruppe	Maierhofer/Riedel/Vogg
	Mi	08:30 - 17:00	wöchentl.	18.10.2017 - 25.10.2017		02-Gruppe	
	Do	08:30 - 17:00	wöchentl.	19.10.2017 - 26.10.2017		02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 27.10.2017		02-Gruppe	
	-	09:00 - 17:00	Block	09.10.2017 - 13.10.2017		02-Gruppe	
	Mo	08:30 - 12:00	wöchentl.	16.10.2017 - 06.11.2017		03-Gruppe	
	Di	08:30 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 07.11.2017		03-Gruppe	
	Mi	08:30 - 17:00	wöchentl.	18.10.2017 - 08.11.2017		03-Gruppe	
	Do	08:30 - 17:00	wöchentl.	19.10.2017 - 09.11.2017		03-Gruppe	
	Fr	08:30 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 10.11.2017		03-Gruppe	

Hinweise **Wahlpflicht** : Sie können das "Schwerpunktpraktikum" entweder im Bereich Zoologie oder Botanik absolvieren.

Gruppe 1: Botanik I

Gruppe 2: Zoologie

Gruppe 3: Botanik II

Die Kandidaten werden gleichmäßig auf die Veranstaltungen verteilt.

In das Praktikum integriert ist das Seminar :

Im Seminar werden klassische und aktuelle biologische Aspekte an Hand von Artikeln aus Fachzeitschriften oder Fachbüchern bearbeitet und in Form von Referaten vorgestellt und mit den anderen Studenten in der Gruppe diskutiert.

Der Leistungsnachweis wird durch das erfolgreiche Absolvieren einer Abschlussklausur erlangt.

Nachweis

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Gymnasien bzw. Realschulen mit vertieft studiertem Fach oder Unterrichtsfach Biologie

Schriftliche Hausarbeit

Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (1 SWS)

Veranstaltungsart: Projekt

06073340 wird noch bekannt gegeben

Dozenten des Julius-von-Sachs-Institutes

Hinweise gantztägig; bei den einzelnen Dozenten zu belegen

Zielgruppe D, Gym, BioMed, G, H, R, DK

Fachdidaktik

Pflichtbereich

Grundlagen der Fachdidaktik: Einführung in die Fachdidaktik Biologie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

06075000 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - 29.01.2018 01.017 / DidSpr Heyne

LA-FDGRU-1

Inhalt Didaktische Theorien, Fachtypische Arbeitsweisen, Leitideen und Prinzipien des Biologieunterrichts, Didaktische Reduktion, Artikulationsmodell des problemorientierten Biologieunterrichts, Unmittelbare Naturbegegnung, Aktions- und Sozialformen

Hinweise Das Skript zur Vorlesung erhalten Sie ab der zweiten Semesterwoche in der Teilbibliothek der Fachgruppe Didaktik Biologie, Raum 01.006, Didaktik- und Sprachenzentrum.

Literatur Weitere Materialien werden nach Ankündigung auf WueCampus2 zur Verfügung gestellt.

Nachweis Eine Vertiefung der Inhalte der Vorlesung ist mit den Lehrbüchern für Biologiedidaktik (Killermann, Kattmann/Eschenhagen/Rodi) möglich. Speziellere Literaturhinweise werden während der Lehrveranstaltung gegeben.

Zielgruppe Klausur (60 - 90 Minuten)

Studierende aller Lehrämter (GY, GS, MS, RS, DM, DG)

Grundlagen der Fachdidaktik: Arbeitstechniken und Schulversuche im Biologieunterricht des Gymnasiums (3 SWS,

Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075150 Mi 14:15 - 16:30 14tägl 18.10.2017 - 07.02.2018 01.014 / DidSpr 01-Gruppe Glaab

LA-FDGRU-1 Mi 17:00 - 19:30 14tägl 18.10.2017 - 07.02.2018 01.014 / DidSpr 02-Gruppe Schmer

Inhalt Durchführung, Auswertung und Protokollierung von repräsentativen, schulelevanten Experimenten anhand ausgewählter Themenbereiche aus verschiedenen Jahrgangsstufen, z. B. Ernährung, Verdauung, Sinne (Ohr, Auge, Hände), Phänomene aus dem Bereich Botanik

Hinweise Die **verpflichtende Vorbesprechung** findet am **ersten Kurstag zur jeweiligen Kurszeit** statt.

Nachweis Die Prüfungsleistung (Prüfungsordnung 2009/2013) wird erlangt durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar sowie durch eine Klausur, die im Verhältnis von 2:3 mit der Klausur zur Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Biologie" die Teilmodulnote bildet.

Die Prüfungsleistung (Prüfungsordnung 2015) wird erlangt durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar sowie durch eine Portfolio-Prüfung (gemeinsam mit dem Seminar Lehr-Lern-Labor oder Lehr-Lern-Garten).

Zielgruppe Studierende des Lehramts an Gymnasien mit vertieft studiertem Fach Biologie (GY)

Arbeiten im LehrLernGarten (2 SWS, Credits: 2,5)

Veranstaltungsart: Seminar

06075320 Di 12:15 - 13:45 wöchentl. 21.11.2017 - 06.02.2018 Bissinger/Kubisch

RG-FDASL1-

Inhalt Durchführung von Experimentaleinheiten im LehrLernGarten mit Schülergruppen betreut durch Lehramtsstudierende;

Unterstützung der Schüler bei der Beantwortung von Fragen und bei der Auswertung der Aufgabenstellungen;

Ermittlung und Darstellung des Erfolgs der LehrLernEinheit mittels Fragebögen

Hinweise Für die Prüfungsordnung 2015 gilt: **Das Seminar "Arbeiten im LehrLernGarten" ist gekoppelt an das Seminar "Arbeitstechniken und Schulversuche im Biologieunterricht des Gymnasiums"** (ein Modul, und eine gemeinsame Portfolioprüfung).

Voraussetzung Das **bestandene** Modul "Fachdidaktik Biologie I: Grundlagen Gymnasium".

Nachweis Portfolio

Arbeiten im Lehr-Lern-Labor (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

06075120 Di 12:15 - 13:45 wöchentl. 17.10.2017 - 19.12.2017 01.015 / DidSpr 01-Gruppe Gerstner

RG-FDASL1 Di 08:15 - 13:45 Block 01.014 / DidSpr 01-Gruppe

Inhalt Durchführung von Experimentaleinheiten im Lehr-Lern-Labor mit schulartspezifischen Schülergruppen betreut durch Lehramtsstudierende;

Unterstützung der Schüler bei der Beantwortung von Fragen und bei der Auswertung der Versuche;

Ermittlung und Darstellung des Erfolgs des Lehr-Lern-Labors bzw. Lehr-Lern-Gartens mittels Fragebögen und Evaluation

Hinweise Teilnahme an der **Vorbesprechung (1. Kurstermin) ist verpflichtend**.

Für die Prüfungsordnung 2009 gilt: Die Veranstaltung muss in Kombination mit dem Seminar "Biodidaktische Forschung" belegt werden.

Für die Prüfungsordnung 2015 gilt: Die Veranstaltung "Arbeiten im Lehr-Lern-Labor" muss mit dem Seminar "Arbeitstechniken und Schulversuche im Biologieunterricht des Gymnasiums" belegt werden. Modultitel: Spezielle Fachdidaktik II (ein Modul mit einer gemeinsamen Portfolioprüfung).

Die Termine für die Blockveranstaltung werden individuell vereinbart.

Nachweis Praxisstudie im Umfang von ca. 7 - 10 Seiten (PO 2009) bzw. Portfolio (PO 2015)

Zielgruppe Studierende mit Unterrichtsfach Biologie für das Lehramt an Realschulen oder Gymnasien.

Medien im Biologieunterricht für Gymnasien (1 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

06089010 Mi 08:15 - 09:45 wöchentl. 29.11.2017 - 24.01.2018 01.017 / DidSpr 01-Gruppe Gerstner

GY-FDMED-1

Hinweise **Der Vorbesprechungstermin mit Themenvergabe findet am Mi., 18.10.2017 um 8:15 Uhr im Raum 01.017 im Gebäude 25 statt. Falls Sie am Vorbesprechungstermin nicht erscheinen, wird Ihnen ein Thema und eine Gruppe zugewiesen. Der erste Kurstermin ist Mi., 29.11.2017, 8:15 Uhr im Raum 01.017 im Gebäude 25.**

Nachweis **Referat und Seminararbeit**

Zielgruppe Dieses Seminar ist für die Studierende für Lehramt Gymnasium

Schriftliche Hausarbeit

Schriftliche Hausarbeit in Fachdidaktik Biologie (Credits: 10)

Veranstaltungsart: Übung

06075180

wird noch bekannt gegeben

Biernacki/Gerstner/Glaab/Heyne/

UF-HA-1

Kubisch

Inhalt Die Studierenden entwickeln lehrplangemäß entsprechende Unterrichtseinheiten für ein Thema einer Jahrgangsstufe und führen selbst Unterrichtsversuche an Partnerschulen durch. Danach untersuchen sie in Anlehnung an statistische Verfahren in enger Zusammenarbeit mit dem Betreuer und den Lehrenden an der Schule den Lehrerfolg in Zusammenhang mit anderen relevanten lernpsychologischen Variablen.

Hinweise nach Absprache mit Betreuer

Nachweis Schriftliche Arbeit (30 - 50 Seiten)

Zielgruppe Studierende des Lehramtes an Gymnasien bzw. Grund-, Haupt- und Realschulen mit vertieftem bzw. Unterrichtsfach oder Didaktikfach Biologie

Freier Bereich

Motivierte und disziplinierte Schüler im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075331

Fr 08:15 - 09:45

wöchentl.

20.10.2017 - 02.02.2018

01.017 / DidSpr

Heyne

LA-FDDIS-1

Inhalt Aufzeigen der Dienstaufgaben und -pflichten eines Lehrers; Einblick in das BayEUG, LDO, GSO, VSO, RSO; Überblick über die Anwendung von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen; Einblick in Ursachen, Hintergründe, Lösungsmöglichkeiten und präventive Maßnahmen im Biologieunterricht

Hinweise Teilnahme an der **Vorbereitung** (1. Kurstermin) ist verpflichtend.

Nachweis Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt.

Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich (FÜG-Module) eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 4" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "Kompetenzorientierung", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B."HOBOS Kompetenzorientierung") aus diesem Bereich bestanden haben.

Zielgruppe Studierende aller Lehrämter (GY, GS, HS, RS, DG, DH)

Vertiefendes wissenschaftliches Arbeiten im Lehr-Lern-Labor/ Praxis Plus LLL (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

06077030

- -

Block

Gerstner

LA-FDASL2

Hinweise Die Veranstaltung baut auf die Übungen "Arbeiten im Lehr-Lern-Labor" auf. Sie beinhaltet zusätzliche Betreuung weiterer Schulklassen im LLL. Die Umsetzung mit Schulklassen findet im LLL in der zweiten Hälfte des Wintersemesters statt.

Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B."Umweltbildung" oder "Biodidaktische Forschung") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Reflexion/ Seminararbeit

PraxisPlus LLG (2 SWS, Credits: 2 bzw. 2,5)

Veranstaltungsart: Seminar

06077970

Fr 09:15 -

Einzel

10.11.2017 - 10.11.2017

Kubisch

LA-FDASL2

Inhalt In den Blockterminen bekommen Sie das Rüstzeug um allgemeine Gartenführungen, Führungen in den Tropen, Schokowerkstatt etc. umzusetzen um das Gelernte im Anschluss mit Schulklassen im LLG zu erproben.

Hinweise Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.

Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B."Umweltbildung" oder "Biodidaktische Forschung") aus diesem Bereich bestanden haben.

Nachweis Reflexion

Fachdidaktisches Entwickeln und Evaluieren-Biologiedidaktische Forschung (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075110	Mi	10:15 - 12:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.023 / DidSpra	01-Gruppe	Glaab
RG-FDASL2-	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	01.023 / DidSpra	01-Gruppe	
	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017	01.023 / DidSpra	01-Gruppe	
	Mi	09:00 - 18:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	00.221 / Biogebäude	01-Gruppe	
	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	29.11.2017 - 29.11.2017	00.221 / Biogebäude	01-Gruppe	
	Mi	10:00 - 13:00	Einzel	06.12.2017 - 06.12.2017	00.221 / Biogebäude	01-Gruppe	
Inhalt	Dieses Seminar vermittelt die theoretischen Grundlagen zur Lehrveranstaltung "Arbeiten im Lehr-Lern-Garten/ Lehr-Lern-Labor" sowie wissenschaftliche Vorgehensweisen im Hinblick auf eine schriftliche Hausarbeit (Zulassungsarbeit).						
Hinweise	Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen. Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B."Umweltbildung" oder "Praxis PLUS LLL" oder "Praxis PLUS im LLG") aus diesem Bereich bestanden haben.						
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar.						
Zielgruppe	Studierende des Lehramts an Gymnasien und der Realschule mit vertieft studiertem Fach bzw. Unterrichtsfach Biologie						

Prüfungsvorbereitendes Seminar für Staatsexamenskandidaten (Fachwissenschaft) (2 SWS, Credits: keine)

Veranstaltungsart: Seminar

06070020	Mi	18:15 - 19:45	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	01.017 / DidSpra	Frick	
Inhalt	In diesem Seminar wird an Hand alter Aufgaben des fachwissenschaftlichen Staatsexamens im Unterrichtsfach oder vertieft studierten Fach Biologie aus den Bereichen Botanik und Zoologie einerseits das nötige Wissen rekapituliert, aber auch die Herangehensweise an die Lösung und Bearbeitung einer solchen Aufgabe geübt. Im weiteren Verlauf werden Literaturhinweise gegeben.						
Hinweise	Zur Vorbesprechung am Mi, 18.10.2017 um 16.15 Uhr werden die Termine und der weitere Ablauf des Seminars besprochen. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend .						
Nachweis	Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar.						
Zielgruppe	Das Seminar ist ein Angebot der Fakultät für Biologie und wird NICHT mit ECTS kreditiert . Das Seminar richtet sich an Studierende, die kurz vor dem Staatsexamen stehen.						

Vorkurs: Anorganische Chemie- Grundlagen für Studierende der Biologie (Credits: keine)

Veranstaltungsart: Seminar

06070010	-	09:00 - 18:00	BlockSaSo	12.10.2017 - 14.10.2017	HS A101 / Biozentrum	Rapp-Galmiche	
Hinweise	Am Vorbesprechungstermin werden die weiteren Termine sowie Inhalte und Anforderungen geklärt. Das Seminar wird NICHT mit ECTS kreditiert und ist ein freiwilliges Angebot an die Studierenden. Das Seminar findet nur statt, wenn mind 8 Teilnehmer/Innen angemeldet sind und zuverlässig zum Seminar erscheinen.						
Zielgruppe	Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Biologie, Biomedizin, des Lehramts Biologie sowie den Studierenden Bachelor Biologie - Nebenfach .						

Gesundheits- und Sexualerziehung im Biologieunterricht (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075070	Mi	13:15 - 16:45	wöchentl.	18.10.2017 - 13.12.2017	01.023 / DidSpra	Kubisch	
LA-FDGES-1							
Inhalt	Das Seminar reflektiert zunächst Ursachen, Hintergründe, Erscheinungsbilder und Theorien hinsichtlich der vielfältigen Gesundheitsgefährdungen mit denen heute eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen in Deutschland konfrontiert sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umsetzung in der Praxis. Themen: Sexualerziehung, Gewalt- und Missbrauchsprävention, gesunde Ernährung, Drogen- und Suchtprävention,...						
Hinweise	Zu den einzelnen Themengebieten werden außerschulische Partner zum praktischen Vortrag von Unterrichtsbeispielen eingeladen. verpflichtende Vorbesprechung am 18.10. um 13.15 in Raum 01.023						

Reise um den Globus - Praxiserfahrung im P-Seminar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075210	Di	15:30 - 17:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018		Bissingen	
LLG-P							
Inhalt	Fokus der Veranstaltung ist die Praxiserfahrung im Bereich der Vermittlung eines lehrplanrelevanten Themas. Das Seminar findet in Kooperation mit dem P-Seminar "Der Botanische Garten- ein besonderer Exkursionsort" des Riemenschneider-Gymnasiums statt. Schüler können Themen wie "Vegetations- und Klimazonen" in Botanischen Gärten praktisch, mit allen Sinnen begreifen, sodass diese außerschulischen Lernorte ein großes Potential im Biologie und Geographieunterricht haben. Gemeinsam mit den Schülern werden relevante Themen erschlossen und ein Lernangebot für die Unter- bis Mittelstufe zum Thema „Reise um den Globus“ erarbeitet.						
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Dienstag 17.10.2017 um 15.30 im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend. In der Übung werden Sie ein P-Seminar begleiten, welches zum Teil im LLG, zum Teil im Riemenschneider Gymnasium stattfinden wird.						
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung eines P-Seminars im LehrLernGarten.						
Zielgruppe	Studierende mit Lehramt Geographie für Realschule und Gymnasium. Studierende mit anderen Fächern (z.B. Biologie) sind bei Interesse im Sinne von fächerübergreifendem Unterricht willkommen.						

Nachhaltigkeit im (Schul)Alltag - fächerübergreifende Projekte gestalten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075310 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 Bissinger

LLG-M

Inhalt	Projektbezogener Unterricht bietet viele Möglichkeiten, birgt jedoch auch einige Herausforderungen. Wie Sie diese Unterrichtsform planen und souverän durchführen ist Schwerpunkt dieser Übung. Darüberhinaus ist Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE), als übergeordnetes Bildungsziel im Lehrplan Plus ein Fokus in dieser Übung. Was bedeutet BNE konkret für den Unterricht in der Schule und am außerschulischen Lernort? Welche Themen bieten sich inhaltlich an und welche Rolle nehmen die Gestaltungs- und Bewertungskompetenz ein? Diese Fragen werden praktisch in dieser Übung erarbeitet und bei der Konzipierung eines Projektbezogenen Bildungsangebots berücksichtigt. Dieses Bildungsangebot werden wir gemeinsam für eingeladene Schülerinnen und Schüler im Botanischen Garten durchführen.
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Montag 06.11.2017 um 14:00 st. im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend. An diesem Termin werden die Daten für die Umsetzung festgelegt und die Möglichkeit eines Blocks besprochen. Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Methoden für Natur- und Umweltbildung I oder II mit 3 ECTS kreditiert.
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung von zwei Schulklassen im LehrLernGarten.
Zielgruppe	Studierende des Lehramtes aller Schulformen mit naturwissenschaftlichem Interesse

Umweltbildung - Praxisbezogene Staatsexamensvorbereitung (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075330 Mi 10:15 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Bissinger

GH-FDUB11A

Inhalt	Das Seminar verknüpft die theoretischen Hintergründe und didaktischen Grundlagen von Umweltbildung mit praktischen Beispielen. Basierend auf Staatsexamensfragen zur Umweltbildung werden verschiedene Methoden und Unterrichtskonzepte für Grund- und Mittelschule sowie Gymnasien im Wechsel vorgestellt und erprobt.
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Mittwoch 08.11.2017 um 10.15 ct. im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend. Prüfungsordnung 2009: Zwei ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen. Prüfungsordnung 2015: "2 aus 3" Modul : Sie bekommen 5 ECTS im Modul "-Außerschulischer Lernort", wenn Sie ein zweites Seminar (z.B. "Biodidaktische Forschung" oder "Praxis PLUS LLL" oder "Praxis PLUS im LLG") aus diesem Bereich bestanden haben.
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung, sowie die Vorbereitung einer Staatsexamensaufgabe.
Zielgruppe	Studierende des Lehramtes an Grund- und Hauptschulen sowie Gymnasium und Realschulen mit Didaktik- und Unterrichtsfach Biologie

Prüfungsvorbereitendes Seminar für Staatsexamenskandidaten (Fachdidaktik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

06075510 Mo 18:00 - 19:30 Einzel 16.10.2017 - 16.10.2017 01.017 / DidSpra Heyne

LA-FDSTX-1

Hinweise	Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar erlangt. Die ECTS-Punkte werden Ihnen im freien Bereich eingetragen.
Zielgruppe	Studierende mit vertieftstudiertem Fach Biologie, Unterrichtsfach Biologie (GS/MS/RS) sowie Didaktikfach Biologie innerhalb der Grundschulpädagogik (DG) oder der Fächergruppe der Mittelschule (DM)

Erstsemestertutorium Biologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

06075990	Mo 08:00 - 13:00	Einzel	09.10.2017 - 09.10.2017	0.004 / ZHSG	Hock/Mahsberg/
	Di 08:00 - 15:00	Einzel	10.10.2017 - 10.10.2017	0.004 / ZHSG	Gross
	- 08:00 - 18:00	Block	09.10.2017 - 10.10.2017	HS A101 / Biozentrum	
	- 08:00 - 18:00	Block	09.10.2017 - 10.10.2017	HS A102 / Biozentrum	
	- 08:00 - 18:00	Block	09.10.2017 - 10.10.2017	HS A103 / Biozentrum	

Inhalt	Einführungsveranstaltung für alle Biologie-Studienanfänger im Wintersemester Hier erfahren Sie alles, was Sie zu einem gelungenen Start in das Biologiestudium brauchen. Wie ist das Biologiestudium in Würzburg strukturiert? Wie melde ich mich für Prüfungen an? Wie und wo erfolgt die Anmeldung für Übungen und Praktika? Wo erhalte ich Hilfe und Beratung für mein Studium? Oder einfach: Wo finde ich eine Wohnung? Die Stadt lernen Sie bei einer Stadtrallye kennen; mit den Dozenten können Sie bei einem kleinen Fest sprechen und kennenlernen.
Hinweise	Anmeldung für das Einführungstutorium und weitere Informationen zum Ablauf und genauen Uhrzeiten ab August unter www.fibio.de

Chemie

Didaktikfach Grundschule

Fachliche Inhalte und ihre schulische Umsetzung - Chemie in der Mittelschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087190 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - SE121 / ChemZB Geidel

SchulUms-1

Inhalt Lehrplanrelevante fachliche und methodische Problemkreise der Hauptschule (8., 9., 10. Klasse), Regelmäßige Teilnahme, Referat, Seminararbeit.

Hinweise

Voraussetzung Grundvorlesungen der Chemie, fachdidaktisches Basiswissen

Einführung in die Fachdidaktik Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07087250 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 HS 2 / NWHS Geidel

08-FD-Einf

Hinweise

Prüfungsvorbereitendes Seminar für das Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087470 - - wöchentl. Geidel

08-FD-WPF

Hinweise Freitag als Block am Ende des Semesters

1. Semester

Erstsemestertag für die Studiengänge Chemie (B.Sc.) / Biochemie (B.Sc.) / Funktionswerkstoffe (B.Sc.) / Lehramt

Chemie

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

07901700 Do 09:00 - 20:00 Einzel 12.10.2017 - 12.10.2017 HS A / ChemZB Fischer
 Do 14:00 - 17:00 Einzel 12.10.2017 - 12.10.2017 HS B / ChemZB
 Do 14:00 - 17:00 Einzel 12.10.2017 - 12.10.2017 HS D / ChemZB
 Do 14:00 - 17:00 Einzel 12.10.2017 - 12.10.2017 00.029 / IOC (C1)
 Do 14:00 - 17:00 Einzel 12.10.2017 - 12.10.2017 00.030 / IOC (C1)

Inhalt

Liebe Erstis!

Die Fachschaftsinitiative Chemie veranstaltet auch zu diesem Semesterbeginn für alle Studienanfänger der Chemie, Biochemie und Lehramtsstudenten am Donnerstag, den 12. Oktober 2017 einen Ersti-Tag, an dem Ihr alles Wissenswerte über die Universität und den Ablauf Eures Studiums erfahren könnt. Außerdem werden Wir Euch die wichtigsten Orte am Campus zeigen, Euch mit Tipps zu verschiedenen Vorlesungen und Veranstaltungen versorgen und uns natürlich all Euren Fragen stellen.

Programm

9.00 – 11.00 Uhr: Frühstück und Anmeldung (Zentralbau Chemie)
11.00 – 12.00 Uhr: Begrüßung durch den Dekan & Informationen zum Studium (HS A)
12.00 – 15.00 Uhr: Mittagspause, Essen und Campusführung (Mensa)
15.00 – 17.00 Uhr: Fragestunde
 - Chemie (HS A)
 - Biochemie (HS B)
 - Lehramt (HS D)
 - Lebensmittelchemie (SR 00.029)
 - Funktionswerkstoffe (SR 00.030)

Ab 20.00 Uhr: Kennenlernparty im Zentralbau Chemie

Wir freuen Uns auf Euch,

Eure (baldige) Fachschaftsinitiative Chemie

Genauere und (ständig) aktualisierte Infos werdet ihr auf den Homepages der Fachschaften finden:

www.fs-chemie.de

www.fachschaft.pharmazie.uni-wuerzburg.de

www.lmc.chemie.uni-wuerzburg.de/studium/fachschaft/startseite/

Wenn ihr vorher noch Fragen an uns habt, schreibt uns an:

mail@fs-chemie.de

fachschaft.pharmazie@uni-wuerzburg.de

fachschaft.lmc@uni-wuerzburg.de

Im Namen der Fachschaften Chemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie wünschen wir euch einen guten Start ins Studium!

Hinweise

Bitte meldet Euch einmal formlos bei uns an, wenn Ihr wisst, dass Ihr kommen könnt, um uns die Planung zu erleichtern: mail@fs-chemie.de
 Falls Ihr sonst noch Fragen habt, schreibt Uns einfach unter mail@fs-chemie.de.

3. Semester

5. Semester

Fachliche Grundlagen der Schulchemie (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

07713420 Mo 12:00 - 13:00 wöchentl. SE 159 / ChemZB Geidel

SchulUms-2

7. Semester

Didaktikfach Hauptschule

Fachliche Inhalte und ihre schulische Umsetzung - Chemie in der Mittelschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087190 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - SE121 / ChemZB Geidel

SchulUms-1

Inhalt Lehrplanrelevante fachliche und methodische Problemkreise der Hauptschule (8., 9., 10. Klasse), Regelmäßige Teilnahme, Referat, Seminararbeit.

Hinweise

Voraussetzung Grundvorlesungen der Chemie, fachdidaktisches Basiswissen

Einführung in die Fachdidaktik Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07087250 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 HS 2 / NWHS Geidel

08-FD-Einf

Hinweise

Prüfungsvorbereitendes Seminar für das Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087470 - - wöchentl. Geidel

08-FD-WPF

Hinweise Freitag als Block am Ende des Semesters

1. Semester

Erstsemestertag für die Studiengänge Chemie (B.Sc.) / Biochemie (B.Sc.) / Funktionswerkstoffe (B.Sc.) / Lehramt

Chemie

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

07901700	Do 09:00 - 20:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS A / ChemZB	Fischer
	Do 14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS B / ChemZB	
	Do 14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS D / ChemZB	
	Do 14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	00.029 / IOC (C1)	
	Do 14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	00.030 / IOC (C1)	

Inhalt

Liebe Erstis!

Die Fachschaftsinitiative Chemie veranstaltet auch zu diesem Semesterbeginn für alle Studienanfänger der Chemie, Biochemie und Lehramtsstudenten am Donnerstag, den 12. Oktober 2017 einen Ersti-Tag, an dem Ihr alles Wissenswerte über die Universität und den Ablauf Eures Studiums erfahren könnt. Außerdem werden Wir Euch die wichtigsten Orte am Campus zeigen, Euch mit Tipps zu verschiedenen Vorlesungen und Veranstaltungen versorgen und uns natürlich all Euren Fragen stellen.

Programm

9.00 – 11.00 Uhr: Frühstück und Anmeldung (Zentralbau Chemie)

11.00 – 12.00 Uhr: Begrüßung durch den Dekan & Informationen zum Studium (HS A)

12.00 – 15.00 Uhr: Mittagspause, Essen und Campusführung (Mensa)

15.00 – 17.00 Uhr: Fragestunde

- Chemie (HS A)
- Biochemie (HS B)
- Lehramt (HS D)
- Lebensmittelchemie (SR 00.029)
- Funktionswerkstoffe (SR 00.030)

Ab 20.00 Uhr: Kennenlernparty im Zentralbau Chemie

Wir freuen Uns auf Euch,

Eure (baldige) Fachschaftsinitiative Chemie

Genauere und (ständig) aktualisierte Infos werdet ihr auf den Homepages der Fachschaften finden:

www.fs-chemie.de

www.fachschaft.pharmazie.uni-wuerzburg.de

www.lmc.chemie.uni-wuerzburg.de/studium/fachschaft/startseite/

Wenn ihr vorher noch Fragen an uns habt, schreibt uns an:

mail@fs-chemie.de

fachschaft.pharmazie@uni-wuerzburg.de

fachschaft.lmc@uni-wuerzburg.de

Im Namen der Fachschaften Chemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie wünschen wir euch einen guten Start ins Studium!

Hinweise

Bitte meldet Euch einmal formlos bei uns an, wenn Ihr wisst, dass Ihr kommen könnt, um uns die Planung zu erleichtern: mail@fs-chemie.de
Falls Ihr sonst noch Fragen habt, schreibt Uns einfach unter mail@fs-chemie.de.

3. Semester

5. Semester

Fachliche Grundlagen der Schulchemie (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

07713420	Mo 12:00 - 13:00	wöchentl.	SE 159 / ChemZB	Geidel
----------	------------------	-----------	-----------------	--------

SchulUms-2

7. Semester

Didaktikfach Mittelschule

Unterrichtsfach Grundschule

Prüfungsvorbereitendes Seminar für das Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar
 07087470 - - wöchentl. Geidel
 08-FD-WPF
 Hinweise Freitag als Block am Ende des Semesters

Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten-Anfertigung schriftlicher Hausarbeiten in Fachdidaktik

Chemie (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar
 07087500 wird noch bekannt gegeben Geidel/Schairer
 08-FD-WPF
 Hinweise Mo-Fr 8-17 Uhr

Klausur zum Modul "AC1-1" (Grundlagen der Allgemeinen Anorganischen Chemie)

Veranstaltungsart: Prüfung
 07170010 Do 14:00 - 16:00 Einzel 15.02.2018 - 15.02.2018 HS A / ChemZB 01-Gruppe Finze/Schatzschneider
 08-AC1-1 Do 14:00 - 16:00 Einzel 15.02.2018 - 15.02.2018 HS 1 / NWHS 04-Gruppe
 Do 14:00 - 16:00 Einzel 15.02.2018 - 15.02.2018 0.004 / ZHSG 05-Gruppe
 Hinweise Studierende des Studienganges Chemie-Bachelor und Biochemie Bachelor: Max-Scheer-Hörsaal
 Studierende des Studienganges Chemie Lehramt: HS A, HS B, HS C

Klausur zur Vorlesung Biochemie 1

Veranstaltungsart: Prüfung
 07302010 Fr 16:00 - 18:00 Einzel 12.01.2018 - 12.01.2018 HS 1 / NWHS Buchberger/
 08-BC1 Fischer

Übungen im Vortragen mit Demonstrationen in Physikalischer Chemie - Lehramt (Grund-, Mittel- und Realschule) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum
 07513500 Mo 13:30 - 15:00 Einzel 23.10.2017 - 23.10.2017 HS D / ChemZB Colditz/mit
 Demo GMR Mo 13:00 - 18:00 wöchentl. 30.10.2017 - 05.02.2018 HS E / ChemZB Assistenten
 Hinweise Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramtes Chemie (Grund-, Haupt- und Realschule) im 7. Semester

Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie für Studierende der Biologie, Lebensmittelchemie, Pharmazie und des Lehramtes Chemie (Grund-, Mittel- und Realschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung
 07530100 Mo 16:00 - 20:00 Einzel 20.11.2017 - 20.11.2017 HS A / ChemZB Colditz
 PC Bio 1.1 Fr 08:00 - 10:00 wöchentl. HS A / ChemZB

1. Semester

Experimentalchemie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung
 07102010 Mo 10:00 - 11:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 HS 1 / NWHS Finze
 08-AC1-1V1 Di 10:00 - 11:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 HS 1 / NWHS
 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 HS 1 / NWHS
 Inhalt Grundlagen der Allgemeinen, Anorganischen und Technischen Chemie: Stoffe, Aggregatzustände, Gemische, Trennverfahren, Atome, Moleküle, Ionen, Salze, Molare Größen, Chem. Bindung, Festkörper, Polymorphie, Lösungen, Chemisches Gleichgewicht, Stöchiometrie, Säure-Base-Reaktionen, Fällungen, Redoxreaktionen, typische Verbindungen der Hauptgruppenelemente, wichtige großtechnische Verfahren, Chemie von Produkten des Alltags, Nebengruppenelemente, Metallurgie, Legierungen, Komplexe.
 Hinweise für Studierende der Chemie, Chemie Lehramt, Biomedizin, Nanostrukturtechnik, Physik, Technologie der Funktionswerkstoffe.
 Beginn: Dienstag 17.10.2017

Spezielle Allgemeine und Anorganische Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07102030	Mo	11:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS 1 / NWHS	Schatzschneider
08-AC1-1V2	Di	11:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 1 / NWHS	

Inhalt Vertiefung folgender Themen: Lösungen, Chemisches Gleichgewicht, Stöchiometrie, Säure-Base-Reaktionen, Fällungen, Redoxreaktionen, Komplexbildung. Beurteilung qualitativer und quantitativer Verfahren: Grenzkonzentration, Erfassungsgrenze, Genauigkeit. Quantitative Verfahren: Volumetrie (Säure-Base, Redox, Komplexometrie, Fällungsverfahren); Gravimetrie; Instrumentelle Verfahren (Potentiometrie, Konduktometrie, Photometrie, Elektrogravimetrie).

Hinweise für Studierende der Chemie des Chemie Lehramts und der Biochemie (Die Vorlesung ersetzt in der Modulversion 2010 die bisherige Vorlesung Konzepte der Anorganische Chemie). Die Vorlesung Konzepte der Anorganischen Chemie wird nicht mehr angeboten.
Beginn: Dienstag 17.10.2017

Konzepte der Anorganischen Chemie (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

07109410	Mi	13:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS A102 / Biozentrum	Steffen/mit
08-AC-KAC	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	Assistenten
	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	09.02.2018 - 09.02.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	

Hinweise die Veranstaltung ersetzt die Erläuterungen zum Anorganisch Chemischen Praktikum für Studierende des höheren Lehramtes bzw. zum Anorganisch Chemischen Praktikum für Studierende des Lehramtes an Grund- Haupt- und Realschulen der Modulversion 2009

Übungen zur Vorlesung "Konzepte der Anorganischen Chemie" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07109420	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.006 / ZHSG	01-Gruppe	mit Assistenten/Steffen
08-AC-KACÜ	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.006 / ZHSG	02-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	03-Gruppe	

Erstsemestertag für die Studiengänge Chemie (B.Sc.) / Biochemie (B.Sc.) / Funktionswerkstoffe (B.Sc.) / Lehramt

Chemie

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

07901700	Do	09:00 - 20:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS A / ChemZB	Fischer
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS B / ChemZB	
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS D / ChemZB	
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	00.029 / IOC (C1)	
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	00.030 / IOC (C1)	

Inhalt

Liebe Erstis!

Die Fachschaftsinitiative Chemie veranstaltet auch zu diesem Semesterbeginn für alle Studienanfänger der Chemie, Biochemie und Lehramtsstudenten am Donnerstag, den 12. Oktober 2017 einen Ersti-Tag, an dem Ihr alles Wissenswerte über die Universität und den Ablauf Eures Studiums erfahren könnt. Außerdem werden Wir Euch die wichtigsten Orte am Campus zeigen, Euch mit Tipps zu verschiedenen Vorlesungen und Veranstaltungen versorgen und uns natürlich all Euren Fragen stellen.

Programm

9.00 – 11.00 Uhr: Frühstück und Anmeldung (Zentralbau Chemie)

11.00 – 12.00 Uhr: Begrüßung durch den Dekan & Informationen zum Studium (HS A)

12.00 – 15.00 Uhr: Mittagspause, Essen und Campusführung (Mensa)

15.00 – 17.00 Uhr: Fragestunde

- Chemie (HS A)
- Biochemie (HS B)
- Lehramt (HS D)
- Lebensmittelchemie (SR 00.029)
- Funktionswerkstoffe (SR 00.030)

Ab 20.00 Uhr: Kennenlernparty im Zentralbau Chemie

Wir freuen Uns auf Euch,

Eure (baldige) Fachschaftsinitiative Chemie

Genauere und (ständig) aktualisierte Infos werdet ihr auf den Homepages der Fachschaften finden:

www.fs-chemie.de

www.fachschaft.pharmazie.uni-wuerzburg.de

www.lmc.chemie.uni-wuerzburg.de/studium/fachschaft/startseite/

Wenn ihr vorher noch Fragen an uns habt, schreibt uns an:

mail@fs-chemie.de

fachschaft.pharmazie@uni-wuerzburg.de

fachschaft.lmc@uni-wuerzburg.de

Im Namen der Fachschaften Chemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie wünschen wir euch einen guten Start ins Studium!

Hinweise

Bitte meldet Euch einmal formlos bei uns an, wenn Ihr wisst, dass Ihr kommen könnt, um uns die Planung zu erleichtern: mail@fs-chemie.de
Falls Ihr sonst noch Fragen habt, schreibt Uns einfach unter mail@fs-chemie.de.

2. Semester

3. Semester

Einführung in die Fachdidaktik Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07087250 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 HS 2 / NWHS Geidel
08-FD-Einf
Hinweise

Organische Chemie 2 (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07202030 Mo 08:00 - 10:00 Einzel 26.02.2018 - 26.02.2018 HS 1 / NWHS Lehmann/Pöppler
08-OC2-1V1 Mo 08:00 - 10:00 Einzel 26.02.2018 - 26.02.2018 HS A / ChemZB
Mo 08:00 - 10:00 Einzel 26.02.2018 - 26.02.2018 0.004 / ZHSG
Mo 08:00 - 11:00 Einzel 26.02.2018 - 26.02.2018 HS B / ChemZB
Mi 13:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 HS A / ChemZB
Fr 14:00 - 16:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 HS A / ChemZB
Fr 16:00 - 17:00 Einzel 19.01.2018 - 19.01.2018 HS A / ChemZB
Sa 08:00 - 10:00 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 HS B / ChemZB
Sa 08:00 - 10:00 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 00.029 / IOC (C1)
Sa 08:00 - 10:00 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 00.030 / IOC (C1)
Sa 08:00 - 10:00 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 HS 1 / NWHS
Sa 08:00 - 10:00 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 0.004 / ZHSG
Sa 08:00 - 10:30 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 HS A / ChemZB

Inhalt pi-konjugierte Systeme: Theoretisches Konzept Aromatizität, elektrophile und nukleophile Substitution an Aromaten, Aldehyde und Ketone, Säurederivate, Chemie der Carbonylverbindungen (Additionen, C,H-Acidität, Reaktionen der Enole und Enolate, Alkylierungen, Kondensationsreaktionen), Reduktionen und Oxidationen, Polare Umlagerungen (z.B. Baeyer-Villiger, Beckmann, Hofmann).

Hinweise Anmeldung zur Klausur vom 1.12.17 bis 15.12.17 über die Prüfungsanmeldung in SB@Home

Voraussetzung Modul 08-OC1

Organische Chemie 2 (Tutorien) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07202040 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.10.2017 - 12.02.2018 2.014 / ZHSG 01-Gruppe Lehmann/Pöppler/mit Assistenten
08-OC2-1Ü Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.10.2017 - 12.02.2018 1.014 / ZHSG 02-Gruppe
Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.10.2017 - 12.02.2018 1.007 / ZHSG 03-Gruppe
Mo 11:00 - 13:00 wöchentl. 23.10.2017 - 12.02.2018 SE121 / ChemZB 04-Gruppe
Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 23.10.2017 - 12.02.2018 00.029 / IOC (C1) 05-Gruppe
Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 24.10.2017 - 13.02.2018 SE121 / ChemZB 06-Gruppe
Di 11:00 - 13:00 wöchentl. 24.10.2017 - 13.02.2018 00.030 / IOC (C1) 07-Gruppe
Di 11:00 - 13:00 wöchentl. 24.10.2017 - 13.02.2018 00.029 / IOC (C1) 08-Gruppe
Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 25.10.2017 - 14.02.2018 SE121 / ChemZB 09-Gruppe
Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 25.10.2017 - 14.02.2018 00.029 / IOC (C1) 10-Gruppe
Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 25.10.2017 - 14.02.2018 1.004 / ZHSG 11-Gruppe
Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 25.10.2017 - 14.02.2018 00.030 / IOC (C1) 12-Gruppe
Mi 18:00 - 20:00 wöchentl. 25.10.2017 - 14.02.2018 00.030 / IOC (C1) 13-Gruppe
Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 23.10.2017 - 12.02.2018 00.030 / IOC (C1) 14-Gruppe

4. Semester

5. Semester

Unterrichtspraxis Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087100

wird noch bekannt gegeben

Fenner

SBPrakt-HS

Inhalt In Verbindung mit dem Praktikum werden wesentliche Elemente der Unterrichtsplanung und Analyse erarbeitet und konkrete Unterrichtseinheiten geplant und analysiert (Videoaufzeichnungen).

Hinweise Termin nach Vereinbarung

Voraussetzung Anmeldung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum

Fachliche Inhalte und ihre schulische Umsetzung - Chemie in der Mittelschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087190

Do 14:00 - 16:00

wöchentl.

19.10.2017 -

SE121 / ChemZB

Geidel

SchulUms-1

Inhalt Lehrplanrelevante fachliche und methodische Problemkreise der Hauptschule (8., 9., 10. Klasse), Regelmäßige Teilnahme, Referat, Seminararbeit.

Hinweise

Voraussetzung Grundvorlesungen der Chemie, fachdidaktisches Basiswissen

Einführungskurs Mathematik (0 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07509190

- 09:00 - 12:00

Block

09.10.2017 - 13.10.2017

HS C / ChemZB

Schöppler

- 13:00 - 16:00

Block

09.10.2017 - 13.10.2017

HS C / ChemZB

Inhalt Vorlesungen und Übungen zu mathematischen Problemen der Physikalischen Chemie; Vorbereitung der Vorlesung Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie

Zielgruppe Studierende der Fachrichtung Lehramt Chemie, die die Vorlesung Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie besuchen wollen.

7. Semester

Übungen im Vortragen und Demonstrieren für Studierende des Lehramts an Grund-, Haupt- und Realschulen (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07082700

Mo 12:30 - 14:00

Einzel

16.10.2017 - 16.10.2017

HS A / ChemZB

Lehmann/

Üb-OC-GHR

Mo 15:00 - 16:30

Einzel

23.10.2017 - 23.10.2017

HS D / ChemZB

Ledermann

Di 12:00 - 13:00

Einzel

21.11.2017 - 21.11.2017

PR106 / ChemZB

Mi 13:00 - 18:00

wöchentl.

13.12.2017 - 31.01.2018

HS E / ChemZB

Fr 13:00 - 18:00

wöchentl.

15.12.2017 - 02.02.2018

HS E / ChemZB

Hinweise

Anmeldung vom 01.07.17 bis 15.07.17 über die Prüfungsanmeldung in SB@Home
Weitere Informationen zum Praktikum finden Sie unter
http://www-organik.chemie.uni-wuerzburg.de/studium/organisch_chemische_praktika/la_demo/
sowie im WueCampus2-Kursraum zum Praktikum, in den Sie mit Ihrer Anmeldung/Zulassung unter SB@Home automatisch eingeschrieben werden.

Übungen im Vortragen mit Demonstrationen in Anorganischer Chemie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

07113410

Mi 13:00 - 18:00

wöchentl.

01.11.2017 - 06.12.2017

HS C / ChemZB

Wagner/mit

Ch-LA-ÜiV

Fr 12:30 - 16:00

Einzel

27.10.2017 - 27.10.2017

HS D / ChemZB

Assistenten

Fr 13:00 - 18:00

wöchentl.

03.11.2017 - 08.12.2017

HS D / ChemZB

Unterrichtsfach Hauptschule

Prüfungsvorbereitendes Seminar für das Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087470

- -

wöchentl.

Geidel

08-FD-WPF

Hinweise Freitag als Block am Ende des Semesters

Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten-Anfertigung schriftlicher Hausarbeiten in Fachdidaktik

Chemie (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

07087500

wird noch bekannt gegeben

Geidel/Schairer

08-FD-WPF

Hinweise Mo-Fr 8-17 Uhr

Klausur zum Modul "AC1-1" (Grundlagen der Allgemeinen Anorganischen Chemie)

Veranstaltungsart: Prüfung

07170010	Do 14:00 - 16:00	Einzel	15.02.2018 - 15.02.2018	HS A / ChemZB	01-Gruppe	Finze/Schatzschneider
08-AC1-1	Do 14:00 - 16:00	Einzel	15.02.2018 - 15.02.2018	HS 1 / NWHS	04-Gruppe	
	Do 14:00 - 16:00	Einzel	15.02.2018 - 15.02.2018	0.004 / ZHSG	05-Gruppe	
Hinweise	Studierende des Studienganges Chemie-Bachelor und Biochemie Bachelor: Max-Scheer-Hörsaal Studierende des Studienganges Chemie Lehramt: HS A, HS B, HS C					

Klausur zur Vorlesung Biochemie 1

Veranstaltungsart: Prüfung

07302010	Fr 16:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	HS 1 / NWHS	Buchberger/ Fischer
08-BC1					

Übungen im Vortragen mit Demonstrationen in Physikalischer Chemie - Lehramt (Grund-, Mittel- und Realschule) (3

SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

07513500	Mo 13:30 - 15:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	HS D / ChemZB	Colditz/mit
Demo GMR	Mo 13:00 - 18:00	wöchentl.	30.10.2017 - 05.02.2018	HS E / ChemZB	Assistenten
Hinweise	Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramtes Chemie (Grund-, Haupt- und Realschule) im 7. Semester				

Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie für Studierende der Biologie, Lebensmittelchemie, Pharmazie und des Lehramtes Chemie (Grund-, Mittel- und Realschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07530100	Mo 16:00 - 20:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	HS A / ChemZB	Colditz
PC Bio 1.1	Fr 08:00 - 10:00	wöchentl.		HS A / ChemZB	

1. Semester

Experimentalchemie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07102010	Mo 10:00 - 11:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS 1 / NWHS	Finze
08-AC1-1V1	Di 10:00 - 11:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 1 / NWHS	
	Do 08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	HS 1 / NWHS	
Inhalt	Grundlagen der Allgemeinen, Anorganischen und Technischen Chemie: Stoffe, Aggregatzustände, Gemische, Trennverfahren, Atome, Moleküle, Ionen, Salze, Molare Größen, Chem. Bindung, Festkörper, Polymorphie, Lösungen, Chemisches Gleichgewicht, Stöchiometrie, Säure-Base-Reaktionen, Fällungen, Redoxreaktionen, typische Verbindungen der Hauptgruppenelemente, wichtige großtechnische Verfahren, Chemie von Produkten des Alltags, Nebengruppenelemente, Metallurgie, Legierungen, Komplexe.				
Hinweise	für Studierende der Chemie, Chemie Lehramt, Biomedizin, Nanostrukturtechnik, Physik, Technologie der Funktionswerkstoffe. Beginn: Dienstag 17.10.2017				

Spezielle Allgemeine und Anorganische Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07102030	Mo	11:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS 1 / NWHS	Schatzschneider
08-AC1-1V2	Di	11:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 1 / NWHS	

Inhalt Vertiefung folgender Themen: Lösungen, Chemisches Gleichgewicht, Stöchiometrie, Säure-Base-Reaktionen, Fällungen, Redoxreaktionen, Komplexbildung. Beurteilung qualitativer und quantitativer Verfahren: Grenzkonzentration, Erfassungsgrenze, Genauigkeit. Quantitative Verfahren: Volumetrie (Säure-Base, Redox, Komplexometrie, Fällungsverfahren); Gravimetrie; Instrumentelle Verfahren (Potentiometrie, Konduktometrie, Photometrie, Elektrogravimetrie).

Hinweise für Studierende der Chemie des Chemie Lehramts und der Biochemie (Die Vorlesung ersetzt in der Modulversion 2010 die bisherige Vorlesung Konzepte der Anorganische Chemie). Die Vorlesung Konzepte der Anorganischen Chemie wird nicht mehr angeboten.
Beginn: Dienstag 17.10.2017

Konzepte der Anorganischen Chemie (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

07109410	Mi	13:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS A102 / Biozentrum	Steffen/mit
08-AC-KAC	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	Assistenten
	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	09.02.2018 - 09.02.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	

Hinweise die Veranstaltung ersetzt die Erläuterungen zum Anorganisch Chemischen Praktikum für Studierende des höheren Lehramtes bzw. zum Anorganisch Chemischen Praktikum für Studierende des Lehramtes an Grund- Haupt- und Realschulen der Modulversion 2009

Übungen zur Vorlesung "Konzepte der Anorganischen Chemie" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07109420	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.006 / ZHSG	01-Gruppe	mit Assistenten/Steffen
08-AC-KACÜ	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.006 / ZHSG	02-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	03-Gruppe	

Erstsemestertag für die Studiengänge Chemie (B.Sc.) / Biochemie (B.Sc.) / Funktionswerkstoffe (B.Sc.) / Lehramt

Chemie

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

07901700	Do	09:00 - 20:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS A / ChemZB	Fischer
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS B / ChemZB	
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS D / ChemZB	
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	00.029 / IOC (C1)	
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	00.030 / IOC (C1)	

Inhalt

Liebe Erstis!

Die Fachschaftsinitiative Chemie veranstaltet auch zu diesem Semesterbeginn für alle Studienanfänger der Chemie, Biochemie und Lehramtsstudenten am Donnerstag, den 12. Oktober 2017 einen Ersti-Tag, an dem Ihr alles Wissenswerte über die Universität und den Ablauf Eures Studiums erfahren könnt. Außerdem werden Wir Euch die wichtigsten Orte am Campus zeigen, Euch mit Tipps zu verschiedenen Vorlesungen und Veranstaltungen versorgen und uns natürlich all Euren Fragen stellen.

Programm

9.00 – 11.00 Uhr: Frühstück und Anmeldung (Zentralbau Chemie)

11.00 – 12.00 Uhr: Begrüßung durch den Dekan & Informationen zum Studium (HS A)

12.00 – 15.00 Uhr: Mittagspause, Essen und Campusführung (Mensa)

15.00 – 17.00 Uhr: Fragestunde

- Chemie (HS A)
- Biochemie (HS B)
- Lehramt (HS D)
- Lebensmittelchemie (SR 00.029)
- Funktionswerkstoffe (SR 00.030)

Ab 20.00 Uhr: Kennenlernparty im Zentralbau Chemie

Wir freuen Uns auf Euch,

Eure (baldige) Fachschaftsinitiative Chemie

Genauere und (ständig) aktualisierte Infos werdet ihr auf den Homepages der Fachschaften finden:

www.fs-chemie.de

www.fachschaft.pharmazie.uni-wuerzburg.de

www.lmc.chemie.uni-wuerzburg.de/studium/fachschaft/startseite/

Wenn ihr vorher noch Fragen an uns habt, schreibt uns an:

mail@fs-chemie.de

fachschaft.pharmazie@uni-wuerzburg.de

fachschaft.lmc@uni-wuerzburg.de

Im Namen der Fachschaften Chemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie wünschen wir euch einen guten Start ins Studium!

Hinweise

Bitte meldet Euch einmal formlos bei uns an, wenn Ihr wisst, dass Ihr kommen könnt, um uns die Planung zu erleichtern: mail@fs-chemie.de
Falls Ihr sonst noch Fragen habt, schreibt Uns einfach unter mail@fs-chemie.de.

2. Semester

3. Semester

Einführung in die Fachdidaktik Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07087250	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	HS 2 / NWHS	Geidel
----------	------------------	-----------	-------------------------	-------------	--------

08-FD-Einf
Hinweise

Organische Chemie 2 (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07202030	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	HS 1 / NWHS	Lehmann/Pöppler
08-OC2-1V1	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	HS A / ChemZB	
	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	0.004 / ZHSG	
	Mo 08:00 - 11:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	HS B / ChemZB	
	Mi 13:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS A / ChemZB	
	Fr 14:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	HS A / ChemZB	
	Fr 16:00 - 17:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	HS A / ChemZB	
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	HS B / ChemZB	
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	00.029 / IOC (C1)	
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	00.030 / IOC (C1)	
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	HS 1 / NWHS	
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	0.004 / ZHSG	
	Sa 08:00 - 10:30	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	HS A / ChemZB	

Inhalt pi-konjugierte Systeme: Theoretisches Konzept Aromatizität, elektrophile und nukleophile Substitution an Aromaten, Aldehyde und Ketone, Säurederivate, Chemie der Carbonylverbindungen (Additionen, C,H-Acidität, Reaktionen der Enole und Enolate, Alkylierungen, Kondensationsreaktionen), Reduktionen und Oxidationen, Polare Umlagerungen (z.B. Baeyer-Villiger, Beckmann, Hofmann).

Hinweise Anmeldung zur Klausur vom 1.12.17 bis 15.12.17 über die Prüfungsanmeldung in SB@Home

Voraussetzung Modul 08-OC1

Organische Chemie 2 (Tutorien) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07202040	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	2.014 / ZHSG	01-Gruppe	Lehmann/Pöppler/mit Assistenten
08-OC2-1Ü	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	1.014 / ZHSG	02-Gruppe	
	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	1.007 / ZHSG	03-Gruppe	
	Mo 11:00 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	SE121 / ChemZB	04-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	00.029 / IOC (C1)	05-Gruppe	
	Di 10:00 - 12:00	wöchentl.	24.10.2017 - 13.02.2018	SE121 / ChemZB	06-Gruppe	
	Di 11:00 - 13:00	wöchentl.	24.10.2017 - 13.02.2018	00.030 / IOC (C1)	07-Gruppe	
	Di 11:00 - 13:00	wöchentl.	24.10.2017 - 13.02.2018	00.029 / IOC (C1)	08-Gruppe	
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	SE121 / ChemZB	09-Gruppe	
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	00.029 / IOC (C1)	10-Gruppe	
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	1.004 / ZHSG	11-Gruppe	
	Mi 16:00 - 18:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	00.030 / IOC (C1)	12-Gruppe	
	Mi 18:00 - 20:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	00.030 / IOC (C1)	13-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	00.030 / IOC (C1)	14-Gruppe	

4. Semester

5. Semester

Unterrichtspraxis Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087100

wird noch bekannt gegeben

Fenner

SBPrakt-HS

Inhalt In Verbindung mit dem Praktikum werden wesentliche Elemente der Unterrichtsplanung und Analyse erarbeitet und konkrete Unterrichtseinheiten geplant und analysiert (Videoaufzeichnungen).

Hinweise Termin nach Vereinbarung

Voraussetzung Anmeldung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum

Fachliche Inhalte und ihre schulische Umsetzung - Chemie in der Mittelschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087190

Do 14:00 - 16:00

wöchentl.

19.10.2017 -

SE121 / ChemZB

Geidel

SchulUms-1

Inhalt Lehrplanrelevante fachliche und methodische Problemkreise der Hauptschule (8., 9., 10. Klasse), Regelmäßige Teilnahme, Referat, Seminararbeit.

Hinweise

Voraussetzung Grundvorlesungen der Chemie, fachdidaktisches Basiswissen

Einführungskurs Mathematik (0 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07509190

- 09:00 - 12:00

Block

09.10.2017 - 13.10.2017

HS C / ChemZB

Schöppler

- 13:00 - 16:00

Block

09.10.2017 - 13.10.2017

HS C / ChemZB

Inhalt Vorlesungen und Übungen zu mathematischen Problemen der Physikalischen Chemie; Vorbereitung der Vorlesung Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie

Zielgruppe Studierende der Fachrichtung Lehramt Chemie, die die Vorlesung Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie besuchen wollen.

7. Semester

Übungen im Vortragen und Demonstrieren für Studierende des Lehramts an Grund-, Haupt- und Realschulen (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07082700

Mo 12:30 - 14:00

Einzel

16.10.2017 - 16.10.2017

HS A / ChemZB

Lehmann/

Üb-OC-GHR

Mo 15:00 - 16:30

Einzel

23.10.2017 - 23.10.2017

HS D / ChemZB

Ledermann

Di 12:00 - 13:00

Einzel

21.11.2017 - 21.11.2017

PR106 / ChemZB

Mi 13:00 - 18:00

wöchentl.

13.12.2017 - 31.01.2018

HS E / ChemZB

Fr 13:00 - 18:00

wöchentl.

15.12.2017 - 02.02.2018

HS E / ChemZB

Hinweise

Anmeldung vom 01.07.17 bis 15.07.17 über die Prüfungsanmeldung in SB@Home
Weitere Informationen zum Praktikum finden Sie unter
http://www-organik.chemie.uni-wuerzburg.de/studium/organisch_chemische_praktika/la_demo/
sowie im WueCampus2-Kursraum zum Praktikum, in den Sie mit Ihrer Anmeldung/Zulassung unter SB@Home automatisch eingeschrieben werden.

Übungen im Vortragen mit Demonstrationen in Anorganischer Chemie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

07113410

Mi 13:00 - 18:00

wöchentl.

01.11.2017 - 06.12.2017

HS C / ChemZB

Wagner/mit

Ch-LA-ÜiV

Fr 12:30 - 16:00

Einzel

27.10.2017 - 27.10.2017

HS D / ChemZB

Assistenten

Fr 13:00 - 18:00

wöchentl.

03.11.2017 - 08.12.2017

HS D / ChemZB

Unterrichtsfach Mittelschule

Übungen im Vortragen mit Demonstrationen in Physikalischer Chemie - Lehramt (Grund-, Mittel- und Realschule) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

07513500

Mo 13:30 - 15:00

Einzel

23.10.2017 - 23.10.2017

HS D / ChemZB

Colditz/mit

Demo GMR

Mo 13:00 - 18:00

wöchentl.

30.10.2017 - 05.02.2018

HS E / ChemZB

Assistenten

Hinweise

Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramtes Chemie (Grund-, Haupt- und Realschule) im 7. Semester

2. Semester

4. Semester

Unterrichtsfach Realschule

Prüfungsvorbereitendes Seminar für das Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087470 - - wöchentl. Geidel

08-FD-WPF

Hinweise Freitag als Block am Ende des Semesters

Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten-Anfertigung schriftlicher Hausarbeiten in Fachdidaktik

Chemie (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

07087500 wird noch bekannt gegeben Geidel/Schairer

08-FD-WPF

Hinweise Mo-Fr 8-17 Uhr

Klausur zum Modul "AC1-1" (Grundlagen der Allgemeinen Anorganischen Chemie)

Veranstaltungsart: Prüfung

07170010 Do 14:00 - 16:00 Einzel 15.02.2018 - 15.02.2018 HS A / ChemZB 01-Gruppe Finze/Schatzschneider

08-AC1-1 Do 14:00 - 16:00 Einzel 15.02.2018 - 15.02.2018 HS 1 / NWHS 04-Gruppe

Do 14:00 - 16:00 Einzel 15.02.2018 - 15.02.2018 0.004 / ZHSG 05-Gruppe

Hinweise Studierende des Studienganges Chemie-Bachelor und Biochemie Bachelor: Max-Scheer-Hörsaal
Studierende des Studienganges Chemie Lehramt: HS A, HS B, HS C

Klausur zur Vorlesung Biochemie 1

Veranstaltungsart: Prüfung

07302010 Fr 16:00 - 18:00 Einzel 12.01.2018 - 12.01.2018 HS 1 / NWHS Buchberger/

08-BC1 Fischer

Übungen im Vortragen mit Demonstrationen in Physikalischer Chemie - Lehramt (Grund-, Mittel- und Realschule) (3

SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

07513500 Mo 13:30 - 15:00 Einzel 23.10.2017 - 23.10.2017 HS D / ChemZB Colditz/mit

Demo GMR Mo 13:00 - 18:00 wöchentl. 30.10.2017 - 05.02.2018 HS E / ChemZB Assistenten

Hinweise Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramtes Chemie (Grund-, Haupt- und Realschule) im 7. Semester

Vorbereitung Erste Staatsprüfung für das Lehramt Chemie (Unterrichtsfach) - Teilgebiet Physikalische Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07515100 Do 09:00 - 11:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 SE 211 / IPC Colditz

SE PC RS

Inhalt Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramtes Chemie (Realschule), die sich auf die erste Staatsprüfung vorbereiten. Hauptsächlich werden Staatsexamenaufgaben vergangener Jahre aus dem Teilgebiet der Physikalischen Chemie besprochen.

Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie für Studierende der Biologie, Lebensmittelchemie, Pharmazie und des Lehramtes Chemie (Grund-, Mittel- und Realschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07530100 Mo 16:00 - 20:00 Einzel 20.11.2017 - 20.11.2017 HS A / ChemZB Colditz

PC Bio 1.1 Fr 08:00 - 10:00 wöchentl. HS A / ChemZB

1. Semester

Experimentalchemie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07102010	Mo	10:00 - 11:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS 1 / NWHS	Finze
08-AC1-1V1	Di	10:00 - 11:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 1 / NWHS	
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	HS 1 / NWHS	

Inhalt Grundlagen der Allgemeinen, Anorganischen und Technischen Chemie: Stoffe, Aggregatzustände, Gemische, Trennverfahren, Atome, Moleküle, Ionen, Salze, Molare Größen, Chem. Bindung, Festkörper, Polymorphie, Lösungen, Chemisches Gleichgewicht, Stöchiometrie, Säure-Base-Reaktionen, Fällungen, Redoxreaktionen, typische Verbindungen der Hauptgruppenelemente, wichtige großtechnische Verfahren, Chemie von Produkten des Alltags, Nebengruppenelemente, Metallurgie, Legierungen, Komplexe.

Hinweise für Studierende der Chemie, Chemie Lehramt, Biomedizin, Nanostrukturtechnik, Physik, Technologie der Funktionswerkstoffe.
Beginn: Dienstag 17.10.2017

Spezielle Allgemeine und Anorganische Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07102030	Mo	11:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS 1 / NWHS	Schatzschneider
08-AC1-1V2	Di	11:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 1 / NWHS	

Inhalt Vertiefung folgender Themen: Lösungen, Chemisches Gleichgewicht, Stöchiometrie, Säure-Base-Reaktionen, Fällungen, Redoxreaktionen, Komplexbildung. Beurteilung qualitativer und quantitativer Verfahren: Grenzkonzentration, Erfassungsgrenze, Genauigkeit. Quantitative Verfahren: Volumetrie (Säure-Base, Redox, Komplexometrie, Fällungsverfahren); Gravimetrie; Instrumentelle Verfahren (Potentiometrie, Konduktometrie, Photometrie, Elektrogravimetrie).

Hinweise für Studierende der Chemie des Chemie Lehramts und der Biochemie (Die Vorlesung ersetzt in der Modulversion 2010 die bisherige Vorlesung Konzepte der Anorganische Chemie). Die Vorlesung Konzepte der Anorganischen Chemie wird nicht mehr angeboten.
Beginn: Dienstag 17.10.2017

Konzepte der Anorganischen Chemie (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

07109410	Mi	13:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS A102 / Biozentrum	Steffen/mit
08-AC-KAC	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	Assistenten
	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	09.02.2018 - 09.02.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	

Hinweise die Veranstaltung ersetzt die Erläuterungen zum Anorganisch Chemischen Praktikum für Studierende des höheren Lehramtes bzw. zum Anorganisch Chemischen Praktikum für Studierende des Lehramtes an Grund- Haupt- und Realschulen der Modulversion 2009

Übungen zur Vorlesung "Konzepte der Anorganischen Chemie" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07109420	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.006 / ZHSG	01-Gruppe	mit Assistenten/Steffen
08-AC-KACÜ	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.006 / ZHSG	02-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	03-Gruppe	

Erstsemestertag für die Studiengänge Chemie (B.Sc.) / Biochemie (B.Sc.) / Funktionswerkstoffe (B.Sc.) / Lehramt

Chemie

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

07901700	Do 09:00 - 20:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS A / ChemZB	Fischer
	Do 14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS B / ChemZB	
	Do 14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS D / ChemZB	
	Do 14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	00.029 / IOC (C1)	
	Do 14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	00.030 / IOC (C1)	

Inhalt

Liebe Erstis!

Die Fachschaftsinitiative Chemie veranstaltet auch zu diesem Semesterbeginn für alle Studienanfänger der Chemie, Biochemie und Lehramtsstudenten am Donnerstag, den 12. Oktober 2017 einen Ersti-Tag, an dem Ihr alles Wissenswerte über die Universität und den Ablauf Eures Studiums erfahren könnt. Außerdem werden Wir Euch die wichtigsten Orte am Campus zeigen, Euch mit Tipps zu verschiedenen Vorlesungen und Veranstaltungen versorgen und uns natürlich all Euren Fragen stellen.

Programm

9.00 – 11.00 Uhr: Frühstück und Anmeldung (Zentralbau Chemie)

11.00 – 12.00 Uhr: Begrüßung durch den Dekan & Informationen zum Studium (HS A)

12.00 – 15.00 Uhr: Mittagspause, Essen und Campusführung (Mensa)

15.00 – 17.00 Uhr: Fragestunde

- Chemie (HS A)
- Biochemie (HS B)
- Lehramt (HS D)
- Lebensmittelchemie (SR 00.029)
- Funktionswerkstoffe (SR 00.030)

Ab 20.00 Uhr: Kennenlernparty im Zentralbau Chemie

Wir freuen Uns auf Euch,

Eure (baldige) Fachschaftsinitiative Chemie

Genauere und (ständig) aktualisierte Infos werdet ihr auf den Homepages der Fachschaften finden:

www.fs-chemie.de

www.fachschaft.pharmazie.uni-wuerzburg.de

www.lmc.chemie.uni-wuerzburg.de/studium/fachschaft/startseite/

Wenn ihr vorher noch Fragen an uns habt, schreibt uns an:

mail@fs-chemie.de

fachschaft.pharmazie@uni-wuerzburg.de

fachschaft.lmc@uni-wuerzburg.de

Im Namen der Fachschaften Chemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie wünschen wir euch einen guten Start ins Studium!

Hinweise

Bitte meldet Euch einmal formlos bei uns an, wenn Ihr wisst, dass Ihr kommen könnt, um uns die Planung zu erleichtern: mail@fs-chemie.de
Falls Ihr sonst noch Fragen habt, schreibt Uns einfach unter mail@fs-chemie.de.

2. Semester

3. Semester

Fachliche Inhalte und ihre schulische Umsetzung - Chemie in der Realschule I (8. & 9. Klasse) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087200	Mo 08:00 - 10:00	wöchentl.		SE 159 / ChemZB	Weirauch
----------	------------------	-----------	--	-----------------	----------

FD-Gru-RS2

Einführung in die Fachdidaktik Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07087250	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	HS 2 / NWHS	Geidel
----------	------------------	-----------	-------------------------	-------------	--------

08-FD-Einf

Hinweise

Organische Chemie 2 (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07202030	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	HS 1 / NWHS	Lehmann/Pöppler
08-OC2-1V1	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	HS A / ChemZB	
	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	0.004 / ZHSG	
	Mo 08:00 - 11:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	HS B / ChemZB	
	Mi 13:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS A / ChemZB	
	Fr 14:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	HS A / ChemZB	
	Fr 16:00 - 17:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	HS A / ChemZB	
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	HS B / ChemZB	
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	00.029 / IOC (C1)	
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	00.030 / IOC (C1)	
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	HS 1 / NWHS	
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	0.004 / ZHSG	
	Sa 08:00 - 10:30	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	HS A / ChemZB	

Inhalt pi-konjugierte Systeme: Theoretisches Konzept Aromatizität, elektrophile und nukleophile Substitution an Aromaten, Aldehyde und Ketone, Säurederivate, Chemie der Carbonylverbindungen (Additionen, C,H-Acidität, Reaktionen der Enole und Enolate, Alkylierungen, Kondensationsreaktionen), Reduktionen und Oxidationen, Polare Umlagerungen (z.B. Baeyer-Villiger, Beckmann, Hofmann).

Hinweise Anmeldung zur Klausur vom 1.12.17 bis 15.12.17 über die Prüfungsanmeldung in SB@Home

Voraussetzung Modul 08-OC1

Organische Chemie 2 (Tutorien) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07202040	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	2.014 / ZHSG	01-Gruppe	Lehmann/Pöppler/mit Assistenten
08-OC2-1Ü	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	1.014 / ZHSG	02-Gruppe	
	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	1.007 / ZHSG	03-Gruppe	
	Mo 11:00 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	SE121 / ChemZB	04-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	00.029 / IOC (C1)	05-Gruppe	
	Di 10:00 - 12:00	wöchentl.	24.10.2017 - 13.02.2018	SE121 / ChemZB	06-Gruppe	
	Di 11:00 - 13:00	wöchentl.	24.10.2017 - 13.02.2018	00.030 / IOC (C1)	07-Gruppe	
	Di 11:00 - 13:00	wöchentl.	24.10.2017 - 13.02.2018	00.029 / IOC (C1)	08-Gruppe	
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	SE121 / ChemZB	09-Gruppe	
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	00.029 / IOC (C1)	10-Gruppe	
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	1.004 / ZHSG	11-Gruppe	
	Mi 16:00 - 18:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	00.030 / IOC (C1)	12-Gruppe	
	Mi 18:00 - 20:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	00.030 / IOC (C1)	13-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	00.030 / IOC (C1)	14-Gruppe	

4. Semester

5. Semester

Physikalisch-chemisches Praktikum - Lehramt (3 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

07085520	Mo 16:00 - 19:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS A / ChemZB	Brixner/Hertel/
08-PC-Prak	Mo 13:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018		Fischer/Colditz/
	Di 13:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018		mit Assistenten

Einführungskurs Mathematik (0 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07509190	- 09:00 - 12:00	Block	09.10.2017 - 13.10.2017	HS C / ChemZB	Schöppler
	- 13:00 - 16:00	Block	09.10.2017 - 13.10.2017	HS C / ChemZB	

Inhalt Vorlesungen und Übungen zu mathematischen Problemen der Physikalischen Chemie; Vorbereitung der Vorlesung Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie

Zielgruppe Studierende der Fachrichtung Lehramt Chemie, die die Vorlesung Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie besuchen wollen.

6. Semester

7. Semester

Übungen im Vortragen und Demonstrieren für Studierende des Lehramts an Grund-, Haupt- und Realschulen (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07082700	Mo	12:30 - 14:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS A / ChemZB	Lehmann/
Üb-OC-GHR	Mo	15:00 - 16:30	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	HS D / ChemZB	Ledermann
	Di	12:00 - 13:00	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	PR106 / ChemZB	
	Mi	13:00 - 18:00	wöchentl.	13.12.2017 - 31.01.2018	HS E / ChemZB	
	Fr	13:00 - 18:00	wöchentl.	15.12.2017 - 02.02.2018	HS E / ChemZB	

Hinweise Anmeldung vom 01.07.17 bis 15.07.17 über die Prüfungsanmeldung in SB@Home
 Weitere Informationen zum Praktikum finden Sie unter
http://www-organik.chemie.uni-wuerzburg.de/studium/organisch_chemische_praktika/la_demo/
 sowie im WueCampus2-Kursraum zum Praktikum, in den Sie mit Ihrer Anmeldung/Zulassung unter SB@Home automatisch eingeschrieben werden.

Fachliche Inhalte und ihre schulische Umsetzung-Chemie in der Realschule II (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087210	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	24.10.2017 -	SE 159 / ChemZB	Geidel
----------	----	---------------	-----------	--------------	-----------------	--------

08-FD-IGP

Hinweise 08-IGP-1S1

Begleitseminar zur Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Chemie" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087290	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017		Geidel
----------	----	---------------	--------	-------------------------	--	--------

FD-Ch-BM	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	27.10.2017 - 09.02.2018	SE 159 / ChemZB	
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	--

Hinweise **Achtung:** Aufgrund der Anpassung des Vorlesungsplans an die neue PO 2015 soll diese Veranstaltung im WiSe 2016/17 von folgenden Studierenden besucht werden:

- Alle Studierenden in den PO-Versionen 2009 (GYM, RS, MS, GS)
- Studierende des RS-, MS- und GS-Lehramts in der PO 2015

Für GYM-Lehramtsstudierende in der PO 2015 wird am sofort im SoSe ein separates Seminar angeboten.

Übungen im Vortragen mit Demonstrationen in Anorganischer Chemie (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

07113410	Mi	13:00 - 18:00	wöchentl.	01.11.2017 - 06.12.2017	HS C / ChemZB	Wagner/mit
Ch-LA-ÜiV	Fr	12:30 - 16:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	HS D / ChemZB	Assistenten
	Fr	13:00 - 18:00	wöchentl.	03.11.2017 - 08.12.2017	HS D / ChemZB	

Übungen im Vortragen mit Demonstrationen in Physikalischer Chemie - Lehramt (Grund-, Mittel- und Realschule) (3

SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

07513500	Mo	13:30 - 15:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	HS D / ChemZB	Colditz/mit
Demo GMR	Mo	13:00 - 18:00	wöchentl.	30.10.2017 - 05.02.2018	HS E / ChemZB	Assistenten

Hinweise Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramtes Chemie (Grund-, Haupt- und Realschule) im 7. Semester

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Prüfungsvorbereitendes Seminar für das Lehramt an Gymnasien (1 SWS, Credits: 0)

Veranstaltungsart: Seminar

07087480	Fr	12:00 - 16:00	wöchentl.	12.01.2018 - 09.02.2018		Weirauch
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	----------

08-FD-WPF

Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten-Anfertigung schriftlicher Hausarbeiten in Fachdidaktik

Chemie (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

07087500

wird noch bekannt gegeben

Geidel/Schairer

08-FD-WPF

Hinweise Mo-Fr 8-17 Uhr

Klausur zum Modul "AC1-1" (Grundlagen der Allgemeinen Anorganischen Chemie)

Veranstaltungsart: Prüfung

07170010	Do 14:00 - 16:00	Einzel	15.02.2018 - 15.02.2018	HS A / ChemZB	01-Gruppe	Finze/Schatzschneider
08-AC1-1	Do 14:00 - 16:00	Einzel	15.02.2018 - 15.02.2018	HS 1 / NWHS	04-Gruppe	
	Do 14:00 - 16:00	Einzel	15.02.2018 - 15.02.2018	0.004 / ZHSG	05-Gruppe	

Hinweise Studierende des Studienganges Chemie-Bachelor und Biochemie Bachelor: Max-Scheer-Hörsaal
Studierende des Studienganges Chemie Lehramt: HS A, HS B, HS C

Klausur zur Vorlesung Biochemie 1

Veranstaltungsart: Prüfung

07302010 Fr 16:00 - 18:00

Einzel

12.01.2018 - 12.01.2018 HS 1 / NWHS

Buchberger/

08-BC1

Fischer

1. Semester

Experimentalchemie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07102010	Mo 10:00 - 11:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS 1 / NWHS	Finze
08-AC1-1V1	Di 10:00 - 11:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 1 / NWHS	
	Do 08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	HS 1 / NWHS	

Inhalt Grundlagen der Allgemeinen, Anorganischen und Technischen Chemie: Stoffe, Aggregatzustände, Gemische, Trennverfahren, Atome, Moleküle, Ionen, Salze, Molare Größen, Chem. Bindung, Festkörper, Polymorphie, Lösungen, Chemisches Gleichgewicht, Stöchiometrie, Säure-Base-Reaktionen, Fällungen, Redoxreaktionen, typische Verbindungen der Hauptgruppenelemente, wichtige großtechnische Verfahren, Chemie von Produkten des Alltags, Nebengruppenelemente, Metallurgie, Legierungen, Komplexe.

Hinweise für Studierende der Chemie, Chemie Lehramt, Biomedizin, Nanostrukturtechnik, Physik, Technologie der Funktionswerkstoffe.
Beginn: Dienstag 17.10.2017

Spezielle Allgemeine und Anorganische Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07102030	Mo 11:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS 1 / NWHS	Schatzschneider
08-AC1-1V2	Di 11:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 1 / NWHS	

Inhalt Vertiefung folgender Themen: Lösungen, Chemisches Gleichgewicht, Stöchiometrie, Säure-Base-Reaktionen, Fällungen, Redoxreaktionen, Komplexbildung. Beurteilung qualitativer und quantitativer Verfahren: Grenzkonzentration, Erfassungsgrenze, Genauigkeit. Quantitative Verfahren: Volumetrie (Säure-Base, Redox, Komplexometrie, Fällungsverfahren); Gravimetrie; Instrumentelle Verfahren (Potentiometrie, Konduktometrie, Photometrie, Elektrogravimetrie).

Hinweise für Studierende der Chemie des Chemie Lehramts und der Biochemie (Die Vorlesung ersetzt in der Modulversion 2010 die bisherige Vorlesung Konzepte der Anorganische Chemie). Die Vorlesung Konzepte der Anorganischen Chemie wird nicht mehr angeboten.
Beginn: Dienstag 17.10.2017

Konzepte der Anorganischen Chemie (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

07109410	Mi 13:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS A102 / Biozentrum	Steffen/mit
08-AC-KAC	Fr 10:00 - 12:00	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	Assistenten
	Fr 10:00 - 12:00	Einzel	09.02.2018 - 09.02.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	

Hinweise die Veranstaltung ersetzt die Erläuterungen zum Anorganisch Chemischen Praktikum für Studierende des höheren Lehramtes bzw. zum Anorganisch Chemischen Praktikum für Studierende des Lehramtes an Grund- Haupt- und Realschulen der Modulversion 2009

Übungen zur Vorlesung "Konzepte der Anorganischen Chemie" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07109420	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.006 / ZHSG	01-Gruppe	mit Assistenten/Steffen
08-AC-KACÜ	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.006 / ZHSG	02-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	03.11.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	03-Gruppe	

Erstsemestertag für die Studiengänge Chemie (B.Sc.) / Biochemie (B.Sc.) / Funktionswerkstoffe (B.Sc.) / Lehramt

Chemie

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

07901700	Do	09:00 - 20:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS A / ChemZB	Fischer
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS B / ChemZB	
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	HS D / ChemZB	
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	00.029 / IOC (C1)	
	Do	14:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	00.030 / IOC (C1)	

Inhalt

Liebe Erstis!

Die Fachschaftsinitiative Chemie veranstaltet auch zu diesem Semesterbeginn für alle Studienanfänger der Chemie, Biochemie und Lehramtsstudenten am Donnerstag, den 12. Oktober 2017 einen Ersti-Tag, an dem Ihr alles Wissenswerte über die Universität und den Ablauf Eures Studiums erfahren könnt. Außerdem werden Wir Euch die wichtigsten Orte am Campus zeigen, Euch mit Tipps zu verschiedenen Vorlesungen und Veranstaltungen versorgen und uns natürlich all Euren Fragen stellen.

Programm

9.00 – 11.00 Uhr: Frühstück und Anmeldung (Zentralbau Chemie)

11.00 – 12.00 Uhr: Begrüßung durch den Dekan & Informationen zum Studium (HS A)

12.00 – 15.00 Uhr: Mittagspause, Essen und Campusführung (Mensa)

15.00 – 17.00 Uhr: Fragestunde

- Chemie (HS A)
- Biochemie (HS B)
- Lehramt (HS D)
- Lebensmittelchemie (SR 00.029)
- Funktionswerkstoffe (SR 00.030)

Ab 20.00 Uhr: Kennenlernparty im Zentralbau Chemie

Wir freuen Uns auf Euch,

Eure (baldige) Fachschaftsinitiative Chemie

Genauere und (ständig) aktualisierte Infos werdet ihr auf den Homepages der Fachschaften finden:

www.fs-chemie.de

www.fachschaft.pharmazie.uni-wuerzburg.de

www.lmc.chemie.uni-wuerzburg.de/studium/fachschaft/startseite/

Wenn ihr vorher noch Fragen an uns habt, schreibt uns an:

mail@fs-chemie.de

fachschaft.pharmazie@uni-wuerzburg.de

fachschaft.lmc@uni-wuerzburg.de

Im Namen der Fachschaften Chemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie wünschen wir euch einen guten Start ins Studium!

Hinweise

Bitte meldet Euch einmal formlos bei uns an, wenn Ihr wisst, dass Ihr kommen könnt, um uns die Planung zu erleichtern: mail@fs-chemie.de

Falls Ihr sonst noch Fragen habt, schreibt Uns einfach unter mail@fs-chemie.de.

2. Semester

3. Semester

Thermodynamik, Kinetik, Elektrochemie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07502200	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	HS A / ChemZB	Mitric
08-PCTKE-V	Mo	13:00 - 15:00	Einzel	12.02.2018 - 12.02.2018	0.004 / ZHSG	
	Mo	13:00 - 15:00	Einzel	12.02.2018 - 12.02.2018	0.002 / ZHSG	
	Mo	13:00 - 15:00	Einzel	12.02.2018 - 12.02.2018	0.001 / ZHSG	
	Mo	13:00 - 15:00	Einzel	12.02.2018 - 12.02.2018	HS C / ChemZB	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	HS A / ChemZB	

Hinweise

Entspricht der Vorlesung 0751720 08-IPC-1V Physikalische Chemie für Ingenieure I (Thermodynamik und Elektrochemie) für Studierende des Studienfachs Technologie der Funktionswerkstoffe im 3. FS sowie der Veranstaltung 0750920 08-PC2-1V Thermodynamik, Kinetik, Elektrochemie für Studierende des Lehramtes Chemie an Gymnasien

Thermodynamik, Kinetik, Elektrochemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07502210	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	SE 211 / IPC	01-Gruppe	Mitric/Petersen
08-PCTKE-Ü	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	00.006 / TheoChemie	02-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	01.006 / TheoChemie	03-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	00.006 / TheoChemie	04-Gruppe	
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	01.006 / TheoChemie	05-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	00.016 / TheoChemie	06-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	01.006 / TheoChemie	07-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	SE 211 / IPC	08-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	00.016 / TheoChemie	09-Gruppe	
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	01.006 / TheoChemie	10-Gruppe	
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	01.006 / TheoChemie	11-Gruppe	
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	00.006 / TheoChemie	12-Gruppe	

Hinweise Entspricht der Veranstaltung 08-IPC-1Ü Übungen zur Physikalischen Chemie 1 (Thermodynamik, Elektrochemie) für Studierende der Ingenieurwissenschaften

Bitte wählen Sie bei der Online-Belegung nach Möglichkeit drei Gruppen aus, die auf unterschiedlichen Zeitslots liegen. So können wir Sie im Falle einer zu hohen Nachfrage nach Ihrer favorisierten Gruppe besser in einer Gruppe unterbringen, die sich auch unter Ihren Prioritäten befindet. Sollten Sie drei Gruppen angeben, die zur selben Zeit stattfinden, müssen wir Sie bei einer zu hohen Nachfrage ggf. in eine beliebige andere Gruppe buchen.

Einführungskurs Mathematik (0 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07509190	-	09:00 - 12:00	Block	09.10.2017 - 13.10.2017	HS C / ChemZB	Schöppler
	-	13:00 - 16:00	Block	09.10.2017 - 13.10.2017	HS C / ChemZB	

Inhalt Vorlesungen und Übungen zu mathematischen Problemen der Physikalischen Chemie; Vorbereitung der Vorlesung Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie

Zielgruppe Studierende der Fachrichtung Lehramt Chemie, die die Vorlesung Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie besuchen wollen.

4. Semester

Klausur zur Vorlesung Grundlagen der Quantenmechanik und Spektroskopie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07502100	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	HS B / ChemZB	Fischer/Mitric/
	08-PC1-1V	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	

Inhalt **Im Modul 08-PC1-1V1:**
Grundlagen der Quantenmechanik, Wechselwirkung von Materie mit elektromagnetischer Strahlung, Harmonischer Oszillator und Vibrationsspektroskopie, Starrer Rotator und Mikrowellenspektroskopie
Modul 08-PC1-1V2:
Atommodelle, Ein- und Mehrelektronenatome, Wasserstoff-Molekulation, MO-Schemata, Molekulare Bindungen (kovalent, ionisch, van-der-Waals, Wasserstoffbrücken), UV-VIS-Spektroskopie, Spinresonanzspektroskopie

5. Semester

Physikalisch-chemisches Praktikum - Lehramt (3 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

07085520	Mo	16:00 - 19:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS A / ChemZB	Brixner/Hertel/
08-PC-Prak	Mo	13:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018		Fischer/Colditz/
	Di	13:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018		mit Assistenten

Unterrichtspraxis Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087120	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 159 / ChemZB	01-Gruppe	Fenner
SBPrakt-GY	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	SE411 / IAC	02-Gruppe	
Inhalt	In Verbindung mit dem Praktikum werden wesentliche Elemente der Unterrichtsplanung und Analyse erarbeitet und konkrete Unterrichtseinheiten geplant und analysiert (Videoaufzeichnungen).				
Hinweise	08-CH-SBPrakt-GY-2S bisher: Planung und Analyse von Chemieunterricht - Seminar zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum für das Lehramt an Gymnasien (Mindestteilnehmerzahl 5!) Findet statt im Seminarraum 159 (Seminarraum Chemie-Didaktik) im Zentralgebäude, 1. Stock				

Voraussetzung Anmeldung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum

Organische Chemie 2 (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07202030	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	HS 1 / NWHS	Lehmann/Pöppler	
08-OC2-1V1	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	HS A / ChemZB		
	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	0.004 / ZHSG		
	Mo 08:00 - 11:00	Einzel	26.02.2018 - 26.02.2018	HS B / ChemZB		
	Mi 13:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS A / ChemZB		
	Fr 14:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	HS A / ChemZB		
	Fr 16:00 - 17:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	HS A / ChemZB		
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	HS B / ChemZB		
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	00.029 / IOC (C1)		
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	00.030 / IOC (C1)		
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	HS 1 / NWHS		
	Sa 08:00 - 10:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	0.004 / ZHSG		
	Sa 08:00 - 10:30	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	HS A / ChemZB		
	Inhalt	pi-konjugierte Systeme: Theoretisches Konzept Aromatizität, elektrophile und nukleophile Substitution an Aromaten, Aldehyde und Ketone, Säurederivate, Chemie der Carbonylverbindungen (Additionen, C,H-Acidität, Reaktionen der Enole und Enolate, Alkylierungen, Kondensationsreaktionen), Reduktionen und Oxidationen, Polare Umlagerungen (z.B. Baeyer-Villiger, Beckmann, Hofmann).				
	Hinweise	Anmeldung zur Klausur vom 1.12.17 bis 15.12.17 über die Prüfungsanmeldung in SB@Home				
Voraussetzung	Modul 08-OC1					

Organische Chemie 2 (Tutorien) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07202040	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	2.014 / ZHSG	01-Gruppe	Lehmann/Pöppler/mit Assistenten
08-OC2-1Ü	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	1.014 / ZHSG	02-Gruppe	
	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	1.007 / ZHSG	03-Gruppe	
	Mo 11:00 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	SE121 / ChemZB	04-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	00.029 / IOC (C1)	05-Gruppe	
	Di 10:00 - 12:00	wöchentl.	24.10.2017 - 13.02.2018	SE121 / ChemZB	06-Gruppe	
	Di 11:00 - 13:00	wöchentl.	24.10.2017 - 13.02.2018	00.030 / IOC (C1)	07-Gruppe	
	Di 11:00 - 13:00	wöchentl.	24.10.2017 - 13.02.2018	00.029 / IOC (C1)	08-Gruppe	
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	SE121 / ChemZB	09-Gruppe	
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	00.029 / IOC (C1)	10-Gruppe	
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	1.004 / ZHSG	11-Gruppe	
	Mi 16:00 - 18:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	00.030 / IOC (C1)	12-Gruppe	
	Mi 18:00 - 20:00	wöchentl.	25.10.2017 - 14.02.2018	00.030 / IOC (C1)	13-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 12.02.2018	00.030 / IOC (C1)	14-Gruppe	

6. Semester

7. Semester

Einführung in die Fachdidaktik Chemie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07087250 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 HS 2 / NWHS Geidel

08-FD-Einf

Hinweise

Begleitseminar zur Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Chemie" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

07087290 Fr 10:00 - 12:00 Einzel 20.10.2017 - 20.10.2017 Geidel

FD-Ch-BM Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 27.10.2017 - 09.02.2018 SE 159 / ChemZB

Hinweise **Achtung:** Aufgrund der Anpassung des Vorlesungsplans an die neue PO 2015 soll diese Veranstaltung im WiSe 2016/17 von folgenden Studierenden besucht werden:

- **Alle Studierenden in den PO-Versionen 2009 (GYM, RS, MS, GS)**
- **Studierende des RS-, MS- und GS-Lehramts in der PO 2015**

Für **GYM-Lehramtsstudierende in der PO 2015** wird am sofort im SoSe ein separates Seminar angeboten.

Praktische Spektroskopie 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07202050 Mo 12:00 - 14:00 Einzel 19.02.2018 - 19.02.2018 0.004 / ZHSG Grüne/Wagner

08-OC2-1V2 Mo 12:00 - 14:00 Einzel 19.02.2018 - 19.02.2018 HS 1 / NWHS

Mo 12:00 - 14:00 Einzel 19.02.2018 - 19.02.2018 HS A / ChemZB

Fr 08:00 - 10:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 0.004 / ZHSG

Fr 08:00 - 10:00 Einzel 16.02.2018 - 16.02.2018 0.004 / ZHSG

Inhalt Spektroskopische Methoden I: Infrarotspektroskopie, Massenspektrometrie, NMR-Spektroskopie

Hinweise Da die Vorlesung Praktische Spektroskopie 1 zum Modul OC2 gehört, ist - außer bei den Studierenden des Lehramts - keine gesonderte Anmeldung nötig.

Studierende des Lehramts müssen sich jedoch vom 1.12.17 bis 15.12.17 über die Prüfungsanmeldung in SB@Home zur Klausur anmelden.

Organische Chemie 4 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

07202120 Mo 08:00 - 10:00 Einzel 12.02.2018 - 12.02.2018 00.029 / IOC (C1) Würthner/

08-OC4-1V Mo 08:00 - 10:00 Einzel 12.02.2018 - 12.02.2018 00.030 / IOC (C1) Höbartner/Novak-

Mo 08:00 - 10:00 Einzel 12.02.2018 - 12.02.2018 HS B / ChemZB Król/Beuerle

Mo 08:00 - 10:00 Einzel 12.02.2018 - 12.02.2018 0.004 / ZHSG

Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 HS A / ChemZB

Inhalt Heterocyclen, Farbstoffe, Naturstoffe, Biopolymere, Grundzüge der Festphasensynthese, Schutzgruppentechnik

Hinweise Anmeldung zur Klausur vom 15.11.2017 bis 30.11.2017 über die Prüfungsanmeldung in SB@Home

Voraussetzung Modul 08-OC1

Nachweis Klausur (90 min)

Organische Chemie 4 (Tutorien) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07202130 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 06.11.2017 - 05.02.2018 00.029 / IOC (C1) 01-Gruppe Würthner/Höbartner/Novak-Król/mit

08-OC4-1Ü Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 06.11.2017 - 05.02.2018 SE121 / ChemZB 02-Gruppe Assistenten

Di 13:00 - 15:00 wöchentl. 07.11.2017 - 06.02.2018 00.029 / IOC (C1) 03-Gruppe

Di 13:00 - 15:00 wöchentl. 07.11.2017 - 06.02.2018 SE121 / ChemZB 04-Gruppe

Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 07.11.2017 - 06.02.2018 00.029 / IOC (C1) 05-Gruppe

Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 07.11.2017 - 06.02.2018 00.029 / IOC (C1) 06-Gruppe

Do 18:00 - 20:00 wöchentl. 09.11.2017 - 08.02.2018 00.029 / IOC (C1) 07-Gruppe

Inhalt Vertiefung des Stoffes von 08-OC4-1V durch Übungsaufgaben

8. Semester

9. Semester

Übungen im Vortragen und Demonstrieren für Studierende des Lehramts an Gymnasien (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07082710	Mo	12:30 - 14:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS A / ChemZB	01-Gruppe	Lehmann/Ledermann
Üb-OC-Gym	Mo	15:00 - 16:30	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	HS D / ChemZB	01-Gruppe	
	Di	12:00 - 13:00	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	PR106 / ChemZB	01-Gruppe	
	Mi	13:00 - 18:00	wöchentl.	13.12.2017 - 31.01.2018	HS C / ChemZB	01-Gruppe	
	Fr	13:00 - 18:00	wöchentl.	15.12.2017 - 02.02.2018	HS D / ChemZB	01-Gruppe	

Hinweise Anmeldung vom 01.07.17 bis 15.07.17 über die Veranstaltungsanmeldung in SB@Home
Weitere Informationen zum Praktikum finden Sie unter
http://www-organik.chemie.uni-wuerzburg.de/studium/organisch_chemische_praktika/la_demo/
sowie im WueCampus2-Kursraum zum Praktikum, in den Sie mit Ihrer Anmeldung/Zulassung unter SB@Home automatisch eingeschrieben werden.

Übungen im Vortragen und Demonstrieren für Studierende des Lehramts an Gymnasien (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07109300	Mi	13:00 - 18:00	wöchentl.	01.11.2017 - 06.12.2017	HS C / ChemZB	Wagner/mit	
Ch-Gy-ÜiV	Fr	12:30 - 16:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	HS D / ChemZB	Assistenten	
	Fr	13:00 - 18:00	wöchentl.	10.11.2017 - 17.11.2017	HS C / ChemZB		
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	HS C / ChemZB		
	Fr	13:00 - 18:00	wöchentl.	01.12.2017 - 08.12.2017	HS B / ChemZB		

Übungen im Vortragen mit Demonstrationen in Physikalischer Chemie - Lehramt (Gymnasium) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

07513400	Mo	13:30 - 15:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	HS D / ChemZB	Colditz/mit	
Demo Gym	Mo	13:00 - 18:00	wöchentl.	30.10.2017 - 05.02.2018	HS D / ChemZB	Assistenten	

Hinweise Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramtes Chemie (Gymnasium) im 9. Semester

Deutsch

Didaktikfach Grundschule

Didaktikfach Hauptschule

Unterrichtsfach Grundschule

Unterrichtsfach Hauptschule

Unterrichtsfach Realschule

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Englisch

Didaktikfach Grundschule

Block Tutorium: Migration und Mehrsprachigkeit im Englischunterricht

Veranstaltungsart: Tutorium

04097155	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	HS 5 / Phil.-Geb.	Schnabel
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	ÜR 17 / Phil.-Geb.	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	ÜR 17 / Phil.-Geb.	

Inhalt Die Zahl der Kinder mit Migrationshintergrund an deutschen Schulen steigt stetig an. Auch im Englischunterricht werden Lehrkräfte in naher Zukunft zunehmend vor neue Herausforderungen gestellt. Das Tutorium behandelt verschiedene Themen des Spannungsfeldes Migration und Mehrsprachigkeit im schulischen Kontext. Hier soll ein besonderer Blick auf die unterschiedlichen Kulturen und Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen gerichtet werden, um Vorurteile und Ängste abzubauen. Zudem wollen wir Sicherheit im Umgang mit heterogenen Lerngruppen gewinnen und eine vielfältige Methodenkompetenz im Englischunterricht erlangen. Ziel des Tutoriums ist es, zukünftige Lehrkräfte für diese Thematiken zu sensibilisieren und ein Bewusstsein für den interkulturellen Dialog zu entwickeln

Nachweis Um das Blocktutorium zu belegen, müssen Sie an beiden Tagen teilnehmen! Falls 3 ECTS-Punkte im freien Bereich erworben werden möchten, muss ein ca. dreiseitiger Essay über ein Thema zu einer der Sitzungen abgegeben werden.

Block Tutorium: Blended Learning (Möglichkeiten, Chancen und Risiken)

Veranstaltungsart: Tutorium

04097156	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	2.005 / ZHSG	Hemmerich
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	ÜR 15 / Phil.-Geb.	

Nachweis 3 ECTS Punkte im Freien Bereich möglich

Block Tutorium: Detektivliteratur im Englischunterricht

Veranstaltungsart: Tutorium

04097157	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	2.005 / ZHSG	Scheel
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	ÜR 15 / Phil.-Geb.	

Inhalt Detektivliteratur ist aufgrund ihres breiten Spektrums an klassischen und modernen Kriminalgeschichten ein wertvolles und besonders abwechslungsreiches Medium für den Englischunterricht. In dem Tutorium sollen diverse Literaturbeispiele für die Sekundarstufe 1 und 2 vorgestellt und verschiedene Unterrichtskonzepte entwickelt werden. Thematisiert werden unter anderem der multimodale Kurzroman Sir Fox Bones and the Buckingham Palace Mystery, die BBC Serie Sherlock und die Kontrastierungen Soft-boiled vs. Hard-boiled Detective Literature und Female vs. Male Detective.

Hinweise

Voraussetzung 3 ECTS Punkte im Freien Bereich möglich

Methodische Implikationen der Inklusion im sonderpädagogischen Englischunterricht an Grund- und Mittelschulen (2

SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010670	Di	18:00 - 19:30	wöchentl.	01.026 / DidSpra	Baumgartner
----------	----	---------------	-----------	------------------	-------------

Inhalt Schwerpunkte liegen in einer Analyse der Basiskompetenzen im Englischunterricht von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf - hören, sprechen, lesen, schreiben. Bezogen auf Hörtexte, Texte, sprachliche Bereich (Monolog- und Dialogfähigkeit), Leistungsmessung werden die Bereiche praxisorientiert behandelt.

Hinweise Diese Veranstaltung kann nur im fächerübergreifenden freien Bereich verbucht werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung keine

Zielgruppe LA GS, und SoPäd / FöSch

Bevorzugt: Studierende aller Fächer (Das Seminar gehört zum Freien Bereich, Englisch soll "flächendeckend" angeboten werden - nicht nur für Didaktik oder vertieft Studierende).

Didaktikfach Hauptschule

Methodische Implikationen der Inklusion im sonderpädagogischen Englischunterricht an Grund- und Mittelschulen (2

SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010670	Di	18:00 - 19:30	wöchentl.	01.026 / DidSpr	Baumgartner
Inhalt	Schwerpunkte liegen in einer Analyse der Basiskompetenzen im Englischunterricht von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf - hören, sprechen, lesen, schreiben. Bezogen auf Hörtexte, Texte, sprachliche Bereich (Monolog- und Dialogfähigkeit), Leistungsmessung werden die Bereiche praxisorientiert behandelt.				
Hinweise	Diese Veranstaltung kann nur im fächerübergreifenden freien Bereich verbucht werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehr-pse@uni-wuerzburg.de				
Voraussetzung	keine				
Zielgruppe	LA GS, und SoPäd / FöSch Bevorzugt: Studierende aller Fächer (Das Seminar gehört zum Freien Bereich, Englisch soll "flächendeckend" angeboten werden - nicht nur für Didaktik oder vertieft Studierende).				

Unterrichtsfach Grundschule

State-Exam Topics in Synchronic English Linguistics (Lehramt) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04092510	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	Kabak
Inhalt	This course provides an overview of a selection of conceptual, theoretical and analytical issues that tend to appear in the written state-exam on synchronic English linguistics. The focus will be on the following core areas: (i) phonetics and phonology, (ii) syntax, (iii) morphology, lexicology and phraseology, (v) linguistic variation and change, and (vi) language acquisition.					
Hinweise	Seminar kann im freien Bereich NICHT angerechnet werden. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereits mit der Examensvorbereitung begonnen haben. Sie ist nicht dazu gedacht, einen ersten Einblick in die Prüfungsthemen zu geben oder organisatorische Fragen zu klären.					

Block Tutorium: Migration und Mehrsprachigkeit im Englischunterricht

Veranstaltungsart: Tutorium

04097155	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	HS 5 / Phil.-Geb.	Schnabel
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	ÜR 17 / Phil.-Geb.	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	ÜR 17 / Phil.-Geb.	
Inhalt	Die Zahl der Kinder mit Migrationshintergrund an deutschen Schulen steigt stetig an. Auch im Englischunterricht werden Lehrkräfte in naher Zukunft zunehmend vor neue Herausforderungen gestellt. Das Tutorium behandelt verschiedene Themen des Spannungsfeldes Migration und Mehrsprachigkeit im schulischen Kontext. Hier soll ein besonderer Blick auf die unterschiedlichen Kulturen und Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen gerichtet werden, um Vorurteile und Ängste abzubauen. Zudem wollen wir Sicherheit im Umgang mit heterogenen Lerngruppen gewinnen und eine vielfältige Methodenkompetenz im Englischunterricht erlangen. Ziel des Tutoriums ist es, zukünftige Lehrkräfte für diese Thematiken zu sensibilisieren und ein Bewusstsein für den interkulturellen Dialog zu entwickeln					
Nachweis	Um das Blocktutorium zu belegen, müssen Sie an beiden Tagen teilnehmen! Falls 3 ECTS-Punkte im freien Bereich erworben werden möchten, muss ein ca. dreiseitiger Essay über ein Thema zu einer der Sitzungen abgegeben werden.					

Block Tutorium: Blended Learning (Möglichkeiten, Chancen und Risiken)

Veranstaltungsart: Tutorium

04097156	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	2.005 / ZHSG	Hemmerich
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	ÜR 15 / Phil.-Geb.	
Nachweis	3 ECTS Punkte im Freien Bereich möglich					

Block Tutorium: Detektivliteratur im Englischunterricht

Veranstaltungsart: Tutorium

04097157	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	2.005 / ZHSG	Scheel
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	ÜR 15 / Phil.-Geb.	
Inhalt	Detektivliteratur ist aufgrund ihres breiten Spektrums an klassischen und modernen Kriminalgeschichten ein wertvolles und besonders abwechslungsreiches Medium für den Englischunterricht. In dem Tutorium sollen diverse Literaturbeispiele für die Sekundarstufe 1 und 2 vorgestellt und verschiedene Unterrichtskonzepte entwickelt werden. Thematisiert werden unter anderem der multimodale Kurzroman Sir Fox Bones and the Buckingham Palace Mystery, die BBC Serie Sherlock und die Kontrastierungen Soft-boiled vs. Hard-boiled Detective Literature und Female vs. Male Detective.					
Hinweise						
Voraussetzung	3 ECTS Punkte im Freien Bereich möglich					

Methodische Implikationen der Inklusion im sonderpädagogischen Englischunterricht an Grund- und Mittelschulen (2)

SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010670	Di	18:00 - 19:30	wöchentl.	01.026 / DidSpr	Baumgartner
Inhalt	Schwerpunkte liegen in einer Analyse der Basiskompetenzen im Englischunterricht von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf - hören, sprechen, lesen, schreiben. Bezogen auf Hörtexte, Texte, sprachliche Bereich (Monolog- und Dialogfähigkeit), Leistungsmessung werden die Bereiche praxisorientiert behandelt.				
Hinweise	Diese Veranstaltung kann nur im fächerübergreifenden freien Bereich verbucht werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de				
Voraussetzung	keine				
Zielgruppe	LA GS, und SoPäd / FöSch Bevorzugt: Studierende aller Fächer (Das Seminar gehört zum Freien Bereich, Englisch soll "flächendeckend" angeboten werden - nicht nur für Didaktik oder vertieft Studierende).				

Unterrichtsfach Hauptschule

State-Exam Topics in Synchronic English Linguistics (Lehramt) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04092510	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	Kabak
Inhalt	This course provides an overview of a selection of conceptual, theoretical and analytical issues that tend to appear in the written state-exam on synchronic English linguistics. The focus will be on the following core areas: (i) phonetics and phonology, (ii) syntax, (iii) morphology, lexicology and phraseology, (v) linguistic variation and change, and (vi) language acquisition.					
Hinweise	Seminar kann im freien Bereich NICHT angerechnet werden. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereits mit der Examensvorbereitung begonnen haben. Sie ist nicht dazu gedacht, einen ersten Einblick in die Prüfungsthemen zu geben oder organisatorische Fragen zu klären.					

Methodische Implikationen der Inklusion im sonderpädagogischen Englischunterricht an Grund- und Mittelschulen (2)

SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010670	Di	18:00 - 19:30	wöchentl.	01.026 / DidSpr	Baumgartner
Inhalt	Schwerpunkte liegen in einer Analyse der Basiskompetenzen im Englischunterricht von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf - hören, sprechen, lesen, schreiben. Bezogen auf Hörtexte, Texte, sprachliche Bereich (Monolog- und Dialogfähigkeit), Leistungsmessung werden die Bereiche praxisorientiert behandelt.				
Hinweise	Diese Veranstaltung kann nur im fächerübergreifenden freien Bereich verbucht werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de				
Voraussetzung	keine				
Zielgruppe	LA GS, und SoPäd / FöSch Bevorzugt: Studierende aller Fächer (Das Seminar gehört zum Freien Bereich, Englisch soll "flächendeckend" angeboten werden - nicht nur für Didaktik oder vertieft Studierende).				

Unterrichtsfach Realschule

State-Exam Topics in Synchronic English Linguistics (Lehramt) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04092510	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	Kabak
Inhalt	This course provides an overview of a selection of conceptual, theoretical and analytical issues that tend to appear in the written state-exam on synchronic English linguistics. The focus will be on the following core areas: (i) phonetics and phonology, (ii) syntax, (iii) morphology, lexicology and phraseology, (v) linguistic variation and change, and (vi) language acquisition.					
Hinweise	Seminar kann im freien Bereich NICHT angerechnet werden. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereits mit der Examensvorbereitung begonnen haben. Sie ist nicht dazu gedacht, einen ersten Einblick in die Prüfungsthemen zu geben oder organisatorische Fragen zu klären.					

Block Tutorium: Migration und Mehrsprachigkeit im Englischunterricht

Veranstaltungsart: Tutorium

04097155	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	HS 5 / Phil.-Geb.	Schnabel
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	ÜR 17 / Phil.-Geb.	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	ÜR 17 / Phil.-Geb.	
Inhalt	Die Zahl der Kinder mit Migrationshintergrund an deutschen Schulen steigt stetig an. Auch im Englischunterricht werden Lehrkräfte in naher Zukunft zunehmend vor neue Herausforderungen gestellt. Das Tutorium behandelt verschiedene Themen des Spannungsfeldes Migration und Mehrsprachigkeit im schulischen Kontext. Hier soll ein besonderer Blick auf die unterschiedlichen Kulturen und Lebenswelten von von Kindern und Jugendlichen gerichtet werden, um Vorurteile und Ängste abzubauen. Zudem wollen wir Sicherheit im Umgang mit heterogenen Lerngruppen gewinnen und eine vielfältige Methodenkompetenz im Englischunterricht erlangen. Ziel des Tutoriums ist es, zukünftige Lehrkräfte für diese Thematiken zu sensibilisieren und ein Bewusstsein für den interkulturellen Dialog zu entwickeln					
Nachweis	Um das Blocktutorium zu belegen, müssen Sie an beiden Tagen teilnehmen! Falls 3 ECTS-Punkte im freien Bereich erworben werden möchten, muss ein ca. dreiseitiger Essay über ein Thema zu einer der Sitzungen abgegeben werden.					

Block Tutorium: Blended Learning (Möglichkeiten, Chancen und Risiken)

Veranstaltungsart: Tutorium

04097156	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	2.005 / ZHSG	Hemmerich
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	ÜR 15 / Phil.-Geb.	
Nachweis	3 ECTS Punkte im Freien Bereich möglich					

Block Tutorium: Detektivliteratur im Englischunterricht

Veranstaltungsart: Tutorium

04097157	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	2.005 / ZHSG	Scheel
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	ÜR 15 / Phil.-Geb.	

Inhalt
 Detektivliteratur ist aufgrund ihres breiten Spektrums an klassischen und modernen Kriminalgeschichten ein wertvolles und besonders abwechslungsreiches Medium für den Englischunterricht. In dem Tutorium sollen diverse Literaturbeispiele für die Sekundarstufe 1 und 2 vorgestellt und verschiedene Unterrichtskonzepte entwickelt werden. Thematisiert werden unter anderem der multimodale Kurzroman Sir Fox Bones and the Buckingham Palace Mystery, die BBC Serie Sherlock und die Kontrastierungen Soft-boiled vs. Hard-boiled Detective Literature und Female vs. Male Detective.

Hinweise

Voraussetzung 3 ECTS Punkte im Freien Bereich möglich

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Staatsexamensvorbereitungskurs diachron: Mittelenglisch/Altenglisch (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04092500	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	1.002 / ZHSG	Maiwald
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	---------

BM-SW-2

Inhalt
 This seminar is offered as a preparation course for the *Schriftliche Staatsexamen* in Old and Middle English. We will discuss major structural characteristics and developments of the English language in the course of its history. This includes developments in phonology, morphology, syntax and semantics as well as lexical borrowing and aspects of dialectology. Students will also gain an insight into the socio-cultural conditions of language variation and change. The development of the English language from 1500 to the present day will also briefly be considered. Excerpts from the relevant text corpus (Old English prose, e.g. *Ælfric* or the *Anglo-Saxon Chronicle*; for Middle English: e.g. Chaucer's *Canterbury Tales* and *Troilus and Criseyde*) will be translated and analysed in class as they do not only provide an excellent starting-point to discuss the linguistic features of late West Saxon and late Middle English, respectively, but also give a profound insight into the literary and socio-cultural backgrounds of the periods in question. The course will be held in German.

Hinweise

Literatur
 Seminar kann nach Absprache im freien Bereich belegt werden.
 Siehe die Listen in der "Orientierungshilfe Staatsexamen Englische Sprachwissenschaft".
 Besonders hervorzuheben sind:
 Obst, W., & Schlegel, F. (2004). *Lehrbuch des Altenglischen*. Heidelberg: Winter.
 Obst, W., & Schlegel, F. (2010). *Die Sprache Chaucers: Ein Lehrbuch des Mittelenglischen auf der Grundlage von 'Troilus and Criseyde'* (2nd ed.). Heidelberg: Winter.

State-Exam Topics in Synchronic English Linguistics (Lehramt) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04092510	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	Kabak
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-------

Inhalt
 This course provides an overview of a selection of conceptual, theoretical and analytical issues that tend to appear in the written state-exam on synchronic English linguistics. The focus will be on the following core areas: (i) phonetics and phonology, (ii) syntax, (iii) morphology, lexicology and phraseology, (v) linguistic variation and change, and (vi) language acquisition.

Hinweise

Seminar kann im freien Bereich NICHT angerechnet werden.
 Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereits mit der Examensvorbereitung begonnen haben. Sie ist nicht dazu gedacht, einen ersten Einblick in die Prüfungsthemen zu geben oder organisatorische Fragen zu klären.

Block Tutorium: Migration und Mehrsprachigkeit im Englischunterricht

Veranstaltungsart: Tutorium

04097155	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	HS 5 / Phil.-Geb.	Schnabel
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	ÜR 17 / Phil.-Geb.	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	ÜR 17 / Phil.-Geb.	

Inhalt
 Die Zahl der Kinder mit Migrationshintergrund an deutschen Schulen steigt stetig an. Auch im Englischunterricht werden Lehrkräfte in naher Zukunft zunehmend vor neue Herausforderungen gestellt. Das Tutorium behandelt verschiedene Themen des Spannungsfeldes Migration und Mehrsprachigkeit im schulischen Kontext. Hier soll ein besonderer Blick auf die unterschiedlichen Kulturen und Lebenswelten von von Kindern und Jugendlichen gerichtet werden, um Vorurteile und Ängste abzubauen. Zudem wollen wir Sicherheit im Umgang mit heterogenen Lerngruppen gewinnen und eine vielfältige Methodenkompetenz im Englischunterricht erlangen. Ziel des Tutoriums ist es, zukünftige Lehrkräfte für diese Thematiken zu sensibilisieren und ein Bewusstsein für den interkulturellen Dialog zu entwickeln

Nachweis

Um das Blocktutorium zu belegen, müssen Sie an beiden Tagen teilnehmen! Falls 3 ECTS-Punkte im freien Bereich erworben werden möchten, muss ein ca. dreiseitiger Essay über ein Thema zu einer der Sitzungen abgegeben werden.

Block Tutorium: Blended Learning (Möglichkeiten, Chancen und Risiken)

Veranstaltungsart: Tutorium

04097156	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	2.005 / ZHSG	Hemmerich
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	ÜR 15 / Phil.-Geb.	

Nachweis 3 ECTS Punkte im Freien Bereich möglich

Block Tutorium: Detektivliteratur im Englischunterricht

Veranstaltungsart: Tutorium

04097157	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	2.005 / ZHSG	Scheel
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	ÜR 15 / Phil.-Geb.	

Inhalt Detektivliteratur ist aufgrund ihres breiten Spektrums an klassischen und modernen Kriminalgeschichten ein wertvolles und besonders abwechslungsreiches Medium für den Englischunterricht. In dem Tutorium sollen diverse Literaturbeispiele für die Sekundarstufe 1 und 2 vorgestellt und verschiedene Unterrichtskonzepte entwickelt werden. Thematisiert werden unter anderem der multimodale Kurzroman Sir Fox Bones and the Buckingham Palace Mystery, die BBC Serie Sherlock und die Kontrastierungen Soft-boiled vs. Hard-boiled Detective Literature und Female vs. Male Detective.

Hinweise

Voraussetzung 3 ECTS Punkte im Freien Bereich möglich

Evangelische Theologie

Didaktikfach Grundschule

Bitte beachten:

Aufgrund personaler Veränderungen am Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts ist noch nicht gesichert, dass alle Seminare stattfinden können. Bitte achten Sie auf die Hinweise!

Die Veranstaltungen der neuen ASPO/LASPO (ab WiSe 2015) finden Sie unter dem Zweig "Fakultät für Humanwissenschaften" -> "Institut für evangelische Theologie und Religionspädagogik" -> "neue ASPO/LASPO (ab WiSe 2015/2016)"

Pflichtbereich

Wahlpflichtbereich

Praktikumsbegleitseminare

Praktikumsbegleitendes Seminar: Fachwissenschaftliche, fachdidaktische und methodische Aspekte des Religionsunterrichts an Grund- und Sonderschulen (2 SWS, Credits: 2-4)

Veranstaltungsart: Seminar

05052080	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	-1.105 / Witt.Platz	Luthe
ThStPrGS	Do	14:00 - 20:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	-1.105 / Witt.Platz	

Inhalt Das Seminar führt in die Fachpraxis des Unterrichtsfaches Evangelische Religion in der Grundschule ein. Dabei werden Kenntnisse fachspezifischer Arbeitsweisen anhand eigener Unterrichtsbeispiele und Unterrichtsprojekte für die Grundschule vermittelt. Das Seminar reflektiert durchgängig die im begleitenden Praktikum erlebte Unterrichtspraxis und den Schulalltag. Dabei wird die Reflexion der eigenen Rolle als Lehrperson einbezogen.

Hinweise

Voraussetzungen ist die Teilnahme an mind. einer religionsdidaktischen Veranstaltung vor dem Praktikum.

Literatur

Hilger, Georg & Ritter, Werner H. (2008): Religionsdidaktik Grundschule. München: Kösel-Verlag (2. Aufl.)

Nachweis

Schriftliche Ausarbeitung eines Unterrichtsversuches (ca. 15 S.) und kontinuierliches Praktikum in einer Grundschule

freier Bereich

vorzuziehende/nachzuholende Veranstaltungen

Didaktikfach Hauptschule

Bitte beachten:

Aufgrund personaler Veränderungen am Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts ist noch nicht gesichert, dass alle Seminare stattfinden können. Bitte achten Sie auf die Hinweise!

Die Veranstaltungen der neuen ASPO/LASPO (ab WiSe 2015) finden Sie unter dem Zweig "Fakultät für Humanwissenschaften" -> "Institut für evangelische Theologie und Religionspädagogik" -> "neue ASPO/LASPO (ab WiSe 2015/2016)"

Pflichtbereich

Wahlpflichtbereich

Praktikumsbegleitseminare

Praktikumsbegleitendes Seminar: Fachwissenschaftliche, fachdidaktische und methodische Aspekte des Religionsunterrichts an Realschulen und Mittelschulen (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05052100 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 02.202 / Witt.Platz Palkowitsch-Kühl

ThStPrMSRS Do 14:00 - 20:00 Einzel 26.10.2017 - 26.10.2017 -1.105 / Witt.Platz

Inhalt Das Seminar begleitet das Praktikum und reflektiert die eigenen Erfahrungen an den Praktikumschulen. Weiterhin vermittelt es didaktisches und methodisches Basiswissen für die eigene Unterrichtsvorbereitung und Durchführung eigener Unterrichtsstunden.

Hinweise Wird nach dem Besuch der Einleitung in das Neue oder Alte Testament empfohlen.
Zu Beginn werden in einer kürzeren Sitzung die Textgrundlage, die Prüfungsmodalitäten und der Zugriff auf WueCampus2 besprochen.
Die längere Sitzung befasst sich mit den Grundlagen der Unterrichtsplanung im Ev. Religionsunterricht. Hier erhalten Sie wichtiges Handwerkzeug für Ihre Unterrichtsstunde.

Literatur Hanisch, Helmut: Unterrichtsplanung im Fach Religion. Vandenhoeck&Ruprecht, 2007.

Obst, Gabriele: Kompetenzorientiertes Lehren und Lernen im Religionsunterricht. Göttingen 2010.

Nachweis Scheine für nichtmodularisierten Studiengang: gemäß LPO I (2002), § 58 (1), Nr. 5 (LR)
ECTS-Punkte für Praktikum: 2 und für Praktikumsbegleitseminar: 2 durch Hausarbeit mit ca. 15 Seiten
(= 4 ECTS-Punkte)

Zielgruppe LR

freier Bereich

vorzuziehende/nachzuholende Veranstaltungen

Didaktikfach Mittelschule

Bitte beachten:

Aufgrund personaler Veränderungen am Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts ist noch nicht gesichert, dass alle Seminare stattfinden können. Bitte achten Sie auf die Hinweise!
Die Veranstaltungen der neuen ASPO/LASPO (ab WiSe 2015) finden Sie unter dem Zweig "Fakultät für Humanwissenschaften" -> "Institut für evangelische Theologie und Religionspädagogik" -> "neue ASPO/LASPO (ab WiSe 2015/2016)"

Wahlpflichtbereich

freier Bereich

vorzuziehende/nachzuziehende Veranstaltungen

Unterrichtsfach Grundschule

Bitte beachten:

Aufgrund personaler Veränderungen am Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts ist noch nicht gesichert, dass alle Seminare stattfinden können. Bitte achten Sie auf die Hinweise!

Die Veranstaltungen der neuen ASPO/LASPO (ab WiSe 2015) finden Sie unter dem Zweig "Fakultät für Humanwissenschaften" -> "Institut für evangelische Theologie und Religionspädagogik" -> "neue ASPO/LASPO (ab WiSe 2015/2016)"

Praktikumsbegleitendes Seminar: Fachwissenschaftliche, fachdidaktische und methodische Aspekte des Religionsunterrichts an Grund- und Sonderschulen (2 SWS, Credits: 2-4)

Veranstaltungsart: Seminar

05052080 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 -1.105 / Witt.Platz Luthe

ThStPrGS Do 14:00 - 20:00 Einzel 26.10.2017 - 26.10.2017 -1.105 / Witt.Platz

Inhalt Das Seminar führt in die Fachpraxis des Unterrichtsfaches Evangelische Religion in der Grundschule ein. Dabei werden Kenntnisse fachspezifischer Arbeitsweisen anhand eigener Unterrichtsbeispiele und Unterrichtsprojekte für die Grundschule vermittelt. Das Seminar reflektiert durchgängig die im begleitenden Praktikum erlebte Unterrichtspraxis und den Schulalltag. Dabei wird die Reflexion der eigenen Rolle als Lehrperson einbezogen.

Hinweise Voraussetzungen ist die Teilnahme an mind. einer religionsdidaktischen Veranstaltung vor dem Praktikum.

Literatur Hilger, Georg & Ritter, Werner H. (2008): Religionsdidaktik Grundschule. München: Kösel-Verlag (2. Aufl.)

Nachweis Schriftliche Ausarbeitung eines Unterrichtsversuches (ca. 15 S.) und kontinuierliches Praktikum in einer Grundschule

1. Semester

Grundkurs evangelische Theologie (06-Th-STKG)

Das Studium der evangelischen Theologie und Religionspädagogik (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05051410 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 02.202 / Witt.Platz Bauer

Systematische Theologie (06- Th- STKG-1)

Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05051000 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.202 / Witt.Platz Huizing

06-Th-STBk

Inhalt Vermittlung der Kenntnis grundlegender fachspezifischer Termini und Topoi, sowie deren Problemkontext und historischer Lösungsmodelle in der Dogmatik.

Hinweise Es findet für die Studiengänge "Unterrichtsfach" ein Tutorium zur Veranstaltung statt. Didaktikfächler müssen das Tutorium nicht besuchen. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Die Veranstaltung wird jeweils nur im Wintersemester angeboten.

Literatur Im Kurs wird eine neuere Gesamtdarstellung der Systematischen Theologie gelesen.

Weitere Lektüreempfehlungen:

Rochus Leonhardt: Grundinformation Dogmatik, 4. Auflage, Göttingen 2009.

Wilfried Härle: Dogmatik, 4. Auflage, Berlin/New York 2012.

Dietrich Korsch: Antwort auf Grundfragen christlichen Glaubens. Dogmatik als integrative Disziplin, Tübingen 2016.

Christian Danz: Systematische Theologie, Tübingen 2016.

Voraussetzung keine

Nachweis Ja.

Tutorium zur Vorlesung "Einführung in die Systematische Theologie"/"Evangelische Theologie und Religionswissenschaft" (2 SWS, Credits: 4/5)

Veranstaltungsart: Tutorium

05051600 Mi - wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 GÖb

Inhalt Tutorium zur Veranstaltung "Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte".

Literatur Siehe die Veranstaltung: "Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte".

Voraussetzung keine

Nachweis Wird verbucht zusammen mit "Einführung in die systematische Theologie und Theologiegeschichte"

2. Semester

Idealgehalt des Christentums (06-Th-BTh)

Einführung ins Neue Testament (06-Th-Bth-2)

3.-5. Semester

Theologische Argumentationsmodelle (06-Th-STET)

Findet nicht statt. Besuchen Sie bitte 06-Th-ETTh: Ethische Theologie oder 06-Th-KG Kirchengeschichtliche Problemhorizonte oder 06-Th-RL Religion und Lebenswelt

Kirchengeschichtliche Problemhorizonte (06-Th-KG)

Kirchengeschichtliche Problemhorizonte (06-Th-KG-1)

Kirchengeschichtliche Problemhorizonte (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05051130 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 02.202 / Witt.Platz Huizing

06-Th-KG

Inhalt Anhand eines exemplarischen Topos oder einer Epoche der Geschichte des Christentums werden die kirchengeschichtlichen Kompetenzen der Studierenden vertieft. Im Mittelpunkt stehen Reformation und Moderne als zentrale Pfeiler, auf die hin kirchengeschichtliche Quellen gelesen werden.

Hinweise Die Inhalte der Veranstaltung "Überblick Christentumsgeschichte" (Modul: Christentum und Religionen; 2. Semester) werden vorausgesetzt.

Voraussetzung Die Inhalte der Veranstaltung "Überblick Christentumsgeschichte" (zuletzt SoSe 2016) werden vorausgesetzt.

Nachweis Hausarbeit (15 S.).

6. Semester

7. Semester

freier Bereich

vorzuziehende/nachzuholende Veranstaltungen

Manche Veranstaltungen können vorgezogen oder nachgeholt werden. Erkundigen Sie sich bei den Studienberatern

Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05051000 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.202 / Witt.Platz Huizing

06-Th-STBk

Inhalt Vermittlung der Kenntnis grundlegender fachspezifischer Termini und Topoi, sowie deren Problemkontext und historischer Lösungsmodelle in der Dogmatik.

Hinweise Es findet für die Studiengänge "Unterrichtsfach" ein Tutorium zur Veranstaltung statt. Didaktikfächler müssen das Tutorium nicht besuchen. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Die Veranstaltung wird jeweils nur im Wintersemester angeboten.

Literatur Im Kurs wird eine neuere Gesamtdarstellung der Systematischen Theologie gelesen.

Weitere Lektüreempfehlungen:

Rochus Leonhardt: Grundinformation Dogmatik, 4. Auflage, Göttingen 2009.

Wilfried Härle: Dogmatik, 4. Auflage, Berlin/New York 2012.

Dietrich Korsch: Antwort auf Grundfragen christlichen Glaubens. Dogmatik als integrative Disziplin, Tübingen 2016.

Christian Danz: Systematische Theologie, Tübingen 2016.

Voraussetzung keine

Nachweis **Ja.**

Kirchengeschichtliche Problemhorizonte (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05051130 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 02.202 / Witt.Platz Huizing

06-Th-KG

Inhalt Anhand eines exemplarischen Topos oder einer Epoche der Geschichte des Christentums werden die kirchengeschichtlichen Kompetenzen der Studierenden vertieft. Im Mittelpunkt stehen Reformation und Moderne als zentrale Pfeiler, auf die hin kirchengeschichtliche Quellen gelesen werden.

Hinweise Die Inhalte der Veranstaltung "Überblick Christentumsgeschichte" (Modul: Christentum und Religionen; 2. Semester) werden vorausgesetzt.

Voraussetzung Die Inhalte der Veranstaltung "Überblick Christentumsgeschichte" (zuletzt SoSe 2016) werden vorausgesetzt.

Nachweis Hausarbeit (15 S.).

Tutorium zur Vorlesung "Einführung in die Systematische Theologie"/"Evangelische Theologie und Religionswissenschaft" (2 SWS, Credits: 4/5)

Veranstaltungsart: Tutorium

05051600 Mi - wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 GÖB

Inhalt Tutorium zur Veranstaltung "Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte".

Literatur Siehe die Veranstaltung: "Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte".

Voraussetzung keine

Nachweis Wird verbucht zusammen mit "Einführung in die systematische Theologie und Theologiegeschichte"

„Für die Stundenplanerstellung ist zu empfehlen, auch diejenigen Veranstaltungen einzubeziehen, die unter einem früheren oder späteren Semester angegeben sind. So können etwa einige Veranstaltungen aus dem 3.-5. Semester durchaus schon im 2. Semeste

Unterrichtsfach Mittelschule

Bitte beachten:

Aufgrund personaler Veränderungen am Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts ist noch nicht gesichert, dass alle Seminare stattfinden können. Bitte achten Sie auf die Hinweise!

Die Veranstaltungen der neuen ASPO/LASPO (ab WiSe 2015) finden Sie unter dem Zweig "Fakultät für Humanwissenschaften" -> "Institut für evangelische Theologie und Religionspädagogik" -> "neue ASPO/LASPO (ab WiSe 2015/2016)"

2. Semester

3.-5. Semester

vorzuziehende/nachzuholende Veranstaltungen

Unterrichtsfach Realschule

Bitte beachten:

Aufgrund personaler Veränderungen am Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts ist noch nicht gesichert, dass alle Seminare stattfinden können. Bitte achten Sie auf die Hinweise!

Die Veranstaltungen der neuen ASPO/LASPO (ab WiSe 2015) finden Sie unter dem Zweig "Fakultät für Humanwissenschaften" -> "Institut für evangelische Theologie und Religionspädagogik" -> "neue ASPO/LASPO (ab WiSe 2015/2016)"

Praktikumsbegleitendes Seminar: Fachwissenschaftliche, fachdidaktische und methodische Aspekte des Religionsunterrichts an Realschulen und Mittelschulen (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05052100	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	02.202 / Witt.Platz	Palkowitsch-Kühl
ThStPrMSRS	Do 14:00 - 20:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	-1.105 / Witt.Platz	
Inhalt	Das Seminar begleitet das Praktikum und reflektiert die eigenen Erfahrungen an den Praktikumschulen. Weiterhin vermittelt es didaktisches und methodisches Basiswissen für die eigene Unterrichtsvorbereitung und Durchführung eigener Unterrichtsstunden.				
Hinweise	Wird nach dem Besuch der Einleitung in das Neue oder Alte Testament empfohlen. Zu Beginn werden in einer kürzeren Sitzung die Textgrundlage, die Prüfungsmodalitäten und der Zugriff auf WueCampus2 besprochen. Die längere Sitzung befasst sich mit den Grundlagen der Unterrichtsplanung im Ev. Religionsunterricht. Hier erhalten Sie wichtiges Handwerkzeug für Ihre Unterrichtsstunde.				
Literatur	Hanisch, Helmut: Unterrichtsplanung im Fach Religion. Vandenhoeck&Ruprecht, 2007. Obst, Gabriele: Kompetenzorientiertes Lehren und Lernen im Religionsunterricht. Göttingen 2010.				
Nachweis	Scheine für nichtmodularisierten Studiengang: gemäß LPO I (2002), § 58 (1), Nr. 5 (LR) ECTS-Punkte für Praktikum: 2 und für Praktikumsbegleitseminar: 2 durch Hausarbeit mit ca. 15 Seiten (= 4 ECTS-Punkte)				
Zielgruppe	LR				

1. Semester

Grundkurs evangelische Theologie (06-Th-STKG)

Systematische Theologie (06-Th-STKG-1)

Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05051000	Mi 08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	02.202 / Witt.Platz	Huizing
06-Th-STBk					
Inhalt	Vermittlung der Kenntnis grundlegender fachspezifischer Termini und Topoi, sowie deren Problemkontext und historischer Lösungsmodelle in der Dogmatik.				
Hinweise	Es findet für die Studiengänge "Unterrichtsfach" ein Tutorium zur Veranstaltung statt. Didaktikfächler müssen das Tutorium nicht besuchen. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben. Die Veranstaltung wird jeweils nur im Wintersemester angeboten.				
Literatur	Im Kurs wird eine neuere Gesamtdarstellung der Systematischen Theologie gelesen. Weitere Lektüreempfehlungen: Rochus Leonhardt: Grundinformation Dogmatik, 4. Auflage, Göttingen 2009. Wilfried Härle: Dogmatik, 4. Auflage, Berlin/New York 2012. Dietrich Korsch: Antwort auf Grundfragen christlichen Glaubens. Dogmatik als integrative Disziplin, Tübingen 2016. Christian Danz: Systematische Theologie, Tübingen 2016.				
Voraussetzung	keine				
Nachweis	Ja.				

Tutorium zur Vorlesung "Einführung in die Systematische Theologie"/"Evangelische Theologie und Religionswissenschaft" (2 SWS, Credits: 4/5)

Veranstaltungsart: Tutorium

05051600	Mi -	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018		Göb
Inhalt	Tutorium zur Veranstaltung "Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte".				
Literatur	Siehe die Veranstaltung: "Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte".				
Voraussetzung	keine				
Nachweis	Wird verbucht zusammen mit "Einführung in die systematische Theologie und Theologiegeschichte"				

2. Semester

Idealgehalt des Christentums I (06-Th-BTh)

Einführung ins Neue Testament (06-Th-BTh-2)

3.-5. Semester

Kirchengeschichtliche Problemhorizonte (06-Th-KG)

Kirchengeschichtliche Problemhorizonte (06-Th-KG-1)

Kirchengeschichtliche Problemhorizonte (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05051130 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 02.202 / Witt.Platz Huizing

06-Th-KG

Inhalt Anhand eines exemplarischen Topos oder einer Epoche der Geschichte des Christentums werden die kirchengeschichtlichen Kompetenzen der Studierenden vertieft. Im Mittelpunkt stehen Reformation und Moderne als zentrale Pfeiler, auf die hin kirchengeschichtliche Quellen gelesen werden.

Hinweise Die Inhalte der Veranstaltung "Überblick Christentumsgeschichte" (Modul: Christentum und Religionen; 2. Semester) werden vorausgesetzt.

Voraussetzung Die Inhalte der Veranstaltung "Überblick Christentumsgeschichte" (zuletzt SoSe 2016) werden vorausgesetzt.

Nachweis Hausarbeit (15 S.).

6. Semester

7. Semester

freier Bereich

vorzuziehende/nachzuholende Veranstaltungen

Manche Veranstaltungen können vorgezogen oder nachgeholt werden. Erkundigen Sie sich bei den Studienberatern

Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05051000 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.202 / Witt.Platz Huizing

06-Th-STBk

Inhalt Vermittlung der Kenntnis grundlegender fachspezifischer Termini und Topoi, sowie deren Problemkontext und historischer Lösungsmodelle in der Dogmatik.

Hinweise Es findet für die Studiengänge "Unterrichtsfach" ein Tutorium zur Veranstaltung statt. Didaktikfächler müssen das Tutorium nicht besuchen. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Die Veranstaltung wird jeweils nur im Wintersemester angeboten.

Literatur Im Kurs wird eine neuere Gesamtdarstellung der Systematischen Theologie gelesen.

Weitere Lektüreempfehlungen:

Rochus Leonhardt: Grundinformation Dogmatik, 4. Auflage, Göttingen 2009.

Wilfried Härle: Dogmatik, 4. Auflage, Berlin/New York 2012.

Dietrich Korsch: Antwort auf Grundfragen christlichen Glaubens. Dogmatik als integrative Disziplin, Tübingen 2016.

Christian Danz: Systematische Theologie, Tübingen 2016.

Voraussetzung keine

Nachweis Ja.

Kirchengeschichtliche Problemhorizonte (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05051130 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 02.202 / Witt.Platz Huizing

06-Th-KG

Inhalt Anhand eines exemplarischen Topos oder einer Epoche der Geschichte des Christentums werden die kirchengeschichtlichen Kompetenzen der Studierenden vertieft. Im Mittelpunkt stehen Reformation und Moderne als zentrale Pfeiler, auf die hin kirchengeschichtliche Quellen gelesen werden.

Hinweise Die Inhalte der Veranstaltung "Überblick Christentumsgeschichte" (Modul: Christentum und Religionen; 2. Semester) werden vorausgesetzt.

Voraussetzung Die Inhalte der Veranstaltung "Überblick Christentumsgeschichte" (zuletzt SoSe 2016) werden vorausgesetzt.

Nachweis Hausarbeit (15 S.).

Tutorium zur Vorlesung "Einführung in die Systematische Theologie"/"Evangelische Theologie und Religionswissenschaft" (2 SWS, Credits: 4/5)

Veranstaltungsart: Tutorium

05051600 Mi - wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Göt

Inhalt Tutorium zur Veranstaltung "Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte".

Literatur Siehe die Veranstaltung: "Einführung in die Systematische Theologie und Theologiegeschichte".

Voraussetzung keine

Nachweis Wird verbucht zusammen mit "Einführung in die systematische Theologie und Theologiegeschichte"

„Für die Stundenplanerstellung ist zu empfehlen, auch diejenigen Veranstaltungen einzubeziehen, die unter einem früheren oder späteren Semester angegeben sind. So können etwa einige Veranstaltungen aus dem 3.-5. Semester durchaus schon im 2. Semeste

Französisch

Unterrichtsfach Realschule

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Geographie

Exkursionen - alle Schularten

Exkursion: Herbstexkursion Mittelhessen – Gießen 29.9. bis 1.10. 2017 der GGW

Veranstaltungsart: Exkursion

04102780 - - Block 29.09.2017 - 01.10.2017 01-Gruppe Paeth/Schliephake

Hinweise **bitte unten stehendes Anmeldeformular beachten**

Exkursion: Fränkische Alb

Veranstaltungsart: Exkursion

04102830 - - Block 20.10.2017 - 22.10.2017 01-Gruppe Wilde

Exkursion: Müll in Würzburg

Veranstaltungsart: Exkursion

04102840 Do 08:15 - 16:00 Einzel 09.11.2017 - 09.11.2017 01-Gruppe Sponholz

Rhön

Veranstaltungsart: Exkursion

04107201 Do 08:00 - 18:00 Einzel 12.10.2017 - 12.10.2017 Vogel
Hinweise Kleine geographiedidaktische Eintagesexkursion in die Rhön.

Exkursion: Pedosedimentary archives in Bavaria

Veranstaltungsart: Exkursion

04109340 - 08:00 - 20:00 BlockSaSo 27.10.2017 - 29.10.2017 01-Gruppe Makeev/Terhorst
Inhalt Die Exkursion betrachtet schwerpunktmäßig Mensch-Umwelt-Beziehungen im archäologischen Kontext sowie bis in die Gegenwart hinein. Informationen, die in Böden und Sedimenten gespeichert sind werden im Hinblick auf Natur- und Kulturwandel in Franken vorgestellt. Zudem spielt der Aspekt des Klimawandels und seiner Folgen für Mensch und Landschaft im Mittelpunkt der Veranstaltung. Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.

Freier Bereich - alle Schularten

Lehr-Lern-Labor - Vorbereitung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107120	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.010 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		03-Gruppe	Wirth
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Die Konzeption eines Lehr-Lern-Labors innerhalb der Universität bedeutet, dass die Studierenden zielgruppenorientiert Experimente etc. selbst planen, erstellen, durchführen und evaluieren. In der anschließenden Durchführung (Blockveranstaltung) werden die Experimente mit Schülern mehrerer Schulklassen direkt durchgeführt, besprochen und reflektiert.

Hinweise Die Anrechnung (2 Seminare: Vorbereitung und Durchführung des LLL) erfolgt für Studierende ab dem WS 15/16 im Aufbaumodul. Durch Anmeldung im Vorbereitungsseminar sind Sie automatisch im Durchführungsseminar zugelassen. Das Seminar findet nicht wöchentlich in vollem Umfang statt, sondern geblockt zur ausgewiesenen Zeit. Die Blocktermine werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Lehr-Lern-Labor - Durchführung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107130	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.010 / Verf.Phil	03-Gruppe	Wirth
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Durchführung der erarbeiteten Experimente mit Schulklassen.

Hinweise Teilnahme ist nur in Verbindung mit dazugehörigem Vorbereitungsseminar möglich.

Vorbereitungsseminar zur Großen geographiedidaktischen Exkursion (09-GeoDid-GrExk-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107710	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018		02-Gruppe	Vogel

Hinweise Die Exkursion wird von Ende Februar bis Mitte/Ende März 2018 durchgeführt. Die Anmeldung und Zulassung zur Exkursion erfolgt ausschließlich über diese Veranstaltung. Eine separate Anmeldung zur Exkursion ist nicht möglich/nötig. Bitte alle nur in Gruppe 1 anmelden.

Klausurenkurs (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04107800	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 02.02.2018	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Pingold
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	01.002 / DidSpr	02-Gruppe	Pingold

Inhalt Aufbereitung konkreter Themen des Staatsexamens für Gruppe 01 = RS/GY bzw. Gruppe 02 = GS/MS/SO
Allgemeines Procedere: Für jede Sitzung wird ein vorab angekündigtes Thema von einer Kleingruppe aufbereitet und als PowerPoint-Fassung dem Kurs präsentiert. Die anderen Teilnehmer erstellen zu dem jeweiligen Thema eine ausführliche schriftliche Gliederung. Die bearbeiteten und korrigierten Themen werden auf WueCampus eingestellt. Teilnahme an den Kurssitzungen nur mit Vorlage der Gliederung möglich. Bei regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltung können 3 ECTS-Punkte im Freien Bereich verbucht werden.
Zulassungsvoraussetzung: Teilnahme wird erst durch Eintragung in die (vorab verschickte) Referatsliste am ersten Sitzungstag wirksam.

Literatur **Fachdidaktische Basisliteratur** (kleine Auswahl):
Böhn, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]
Brucker, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis
Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg
Köck, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis
Rinschede, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Wissenschaftliches Arbeiten (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107810	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.010 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
Inhalt	Konzeption und wissenschaftliche Methoden der Zulassungsarbeit für das erste Staatsexamen Lehramt. Die Prüfungsleistung umfasst die Vorstellung eines detaillierten Konzepts für die Schriftliche Hausarbeit. Eine Zulassung ist nicht erforderlich, die Leistungsverbuchung mit 3 ECTS erfolgt auf dem so genannten „Laufzettel“ der Fakultät Phil I für den Freien Bereich.						

Reise um den Globus - Praxiserfahrung im P-Seminar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075210	Di	15:30 - 17:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018		Bissinger	
LLG-P							
Inhalt	Fokus der Veranstaltung ist die Praxiserfahrung im Bereich der Vermittlung eines lehrplanrelevanten Themas. Das Seminar findet in Kooperation mit dem P-Seminar "Der Botanische Garten- ein besonderer Exkursionsort" des Riemenschneider-Gymnasiums statt. Schüler können Themen wie "Vegetations- und Klimazonen" in Botanischen Gärten praktisch, mit allen Sinnen begreifen, sodass diese außerschulischen Lernorte ein großes Potential im Biologie und Geographieunterricht haben. Gemeinsam mit den Schülern werden relevante Themen erschlossen und ein Lernangebot für die Unter- bis Mittelstufe zum Thema „Reise um den Globus“ erarbeitet.						
Hinweise	Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Dienstag 17.10.2017 um 15.30 im "Grünen Klassenzimmer" (Verwaltungsgebäude in der Mitte des Botanischen Gartens) ist verpflichtend. In der Übung werden Sie ein P-Seminar begleiten, welches zum Teil im LLG, zum Teil im Riemenschneider Gymnasium stattfinden wird.						
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird erlangt durch die aktive Mitarbeit während der Veranstaltung sowie der Betreuung eines P-Seminars im LehrLernGarten.						
Zielgruppe	Studierende mit Lehramt Geographie für Realschule und Gymnasium. Studierende mit anderen Fächern (z.B. Biologie) sind bei Interesse im Sinne von fächerübergreifendem Unterricht willkommen.						

Handlungs- und Kompetenzorientierung des Geographieunterrichts (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13010990	Fr	15:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	2.014 / ZHSG	Glückert	
LAUFZETTEL	Fr	15:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	1.014 / ZHSG		
	Sa	08:30 - 13:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	1.014 / ZHSG		
	Sa	08:30 - 13:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	1.014 / ZHSG		
Inhalt	Zu den primären Zielsetzungen des Seminars gehört es, vielfältige Möglichkeiten eines handlungs- und kompetenzorientierten Erdkundeunterrichtes durchzuspielen. Dabei werden die Studierenden als künftige Lehrer immer wieder selbsttätig. Im Mittelpunkt steht die Arbeit mit Experimenten, Modellen sowie mit praktischer Unterrichtskonzeption und –durchführung. Im Seminar werden Unterrichtsmaterialien wie Experimente oder Modelle selbst erstellt. Die Kosten für Holz, Styropor, Farbe usw. sind marginal bzw. entfallen. Außer den Kompetenzen der Schüler sollen auch die Fähigkeiten der angehenden Geographielehrer gestärkt werden. Durch kommunikatives Training (Setzung von Impulsen), durch die Vermittlung von vielfältigen Tipps sollen alle Teilnehmer näher an ihr bevorstehendes Berufsfeld herangeführt werden.						
Hinweise	Die Verbuchung erfolgt ausschließlich über den Laufzettel der Philosophischen Fakultät. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de						
Nachweis	Die Leistung wird über den Laufzettel der Philosophischen Fakultät verbucht.						
Zielgruppe	alle Lehrämter mit Didaktikfach oder Unterrichtsfach Geographie						

Grundschule (Unterrichtsfach)

Interkulturelles Lernen I

Veranstaltungsart: Seminar

04107720	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 02.02.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Vogel
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-----------	-------

Einführungsveranstaltung für Erstsemester

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04109000	Mo	08:00 - 10:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Büdel/Werner
	Mo	10:00 - 12:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 2 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Amend/Vogel

Einführung in das Geographiestudium für Erstsemester - Fachschaftstipps

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04109090	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	14.10.2017 - 14.10.2017		01-Gruppe

Hinweise

Liebe Geografinnen und Geografen,

Ihr habt euch für das Geo-Studium eingeschrieben und im Oktober ist es endlich soweit!

Wir von der Fachschaft freuen uns und möchten Euch die Möglichkeit bieten eure „neuen Kommilitonen“ und uns besser kennen zu lernen.

Und da man als Geograph Stadtekursionen liebt, haben wir eine solche für euch vorbereitet!

Treffpunkt ist der 14.10.2017 um 10 Uhr vor der Residenz (am Brunnen).

Wir bitten um online-Anmeldung (-> jetzt online belegen), damit wir mit einer möglichst genauen Teilnehmerzahl kalkulieren zu können, da wir verschiedene Stationen für euch vorbereiten.

Fragen? Dann einfach „Kurz & Knapp“ an die E-Mail:

fachschaft-geo@uni-wuerzburg.de

Was Ihr für den Tag benötigt:

-Stift

-Block

-dem Wetter angepasste Kleidung

Und vor allem: ganz viel gute Laune #!

Was euch erwartet?

-praktische Einblicke in das Tätigkeitsfeld eines Geographen

-Erkundung der Stadt

Aber:

alles können wir ja schließlich nicht verraten!

Soll ja eine Überraschung sein!

Fachwissenschaft

Allgemeine Physische Geographie und Allgemeine Humangeographie

Allgemeine Physische Geographie I: Exogene Dynamik (09-PG1-1/04-Geo-PG1Ex, 09-GeoLA-AM-PG1/04-Geo-PG1Ex)

(3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101100	Mo	09:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi	10:00 - 12:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi	-	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst

Inhalt

Die **Physische Geographie** untersucht die, durch die Geofaktoren Gestein, Relief, Klima, Boden, Wasser, Pflanzen und Tierwelt gesteuerten landschaftsprägenden Prozesse an der Erdoberfläche. Diese Prozesse bestimmen Struktur, Funktion und Dynamik des Naturraumes – der natürlichen Umwelt und der vom Menschen durch Landnutzung, Siedlungen, Verkehrswege etc. gestalteten Umwelt.

Daran anknüpfend wird in der Vorlesung „Einführung in die Physische Geographie I – Exogene Dynamik“ der Versuch unternommen Grundanschauungen und Forschungsentwicklungen der Geomorphologie aufzuzeigen. Die Geomorphologie, unbestritten eines der Kerngebiete der Geographie, beschäftigt sich, neben den Aspekten der Erklärung des Formenschatzes des Reliefs der Erdoberfläche - der Einzelformen, der Formtypen, der Formengesellschaften, ihrer Verbreitung, Entstehung und Weiterentwicklung aus Prozessen und der Landschaftsgeschichte - aktuell insbesondere mit Aspekten der grundlegenden Steuerung des Landschaftshaushaltes durch das Relief, der globalen Klimaentwicklung und der Entwicklung des genutzten Naturraumpotentials.

Folgende grundlegenden Inhalte sollen dabei vermittelt werden:

- Abtragungs- und Akkumulationsprozesse und Akkumulationsprodukte

gravitative, fluviale, glaziale und periglaziale, äolische, marine, litorale, Lösung

- Abtragungs- und Akkumulationsformen

gravitative, fluviale, glaziale und periglaziale, äolische, marine, litorale, Lösung

- monoprozessuale Großformen

z.B. endogen/tektonische wie Vulkane, Bruchschollen, Faltengebirge...oder äolische wie Draas, Deflationswannen...

- polyprozessuale Großformen

z.B. glaziale Serie, Küstenformen, Schichtstufen...

Einführung in die Siedlungsgeographie (09-HG1-1; 09-HG1-SGAF-1/04-Geo-HG1S / 09-HG1-SGAF-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101110	Mo 18:00 - 20:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Job/Rathmann
	Mo 18:00 - 20:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	
	Di 07:30 - 10:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Job/Rathmann
	- -	Einzel			01-Gruppe	Job/Rathmann

Allgemeine Physische Geographie II: Klimasystem (09-PG1-2; 09-GeoGH-AM-PG2-1/04-Geo-PG1KI) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101200	Di 13:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Paeth
	Do 10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Paeth
	Do 10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Paeth
	- -	Einzel			01-Gruppe	Paeth

Einführung in die Sozial- und Bevölkerungsgeographie (09-HG1-3, 09-HG1-SozGAF-1 / 04-Geo-HG1B / 09-HG1-SozGAF-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101310	Mo 11:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Rauh
	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Rauh
	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Rauh
	Mi 14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Rauh
	- -	Einzel			01-Gruppe	Rauh

Tutorium: Exogene Dynamik (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04101700	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	07.11.2017 - 06.02.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Pfützner/Renk
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	02.11.2017 - 08.02.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Pfützner/Renk

Tutorium zu Kartographie (09-KART-1 / 04-Geo-KART) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04101730	Mo 14:00 - 16:00	14tägl	23.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	01-Gruppe	Woltering
	Mo 18:00 - 20:00	14tägl	23.10.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	02-Gruppe	
	Mi 18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	03-Gruppe	
	Do 18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 - 02.02.2018	2.010 / ZHSG	04-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	14tägl	30.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	05-Gruppe	
	Mo 18:00 - 20:00	14tägl	13.11.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	06-Gruppe	
	Mi 18:00 - 20:00	14tägl	15.11.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	07-Gruppe	
	Do 18:00 - 20:00	14tägl	02.11.2017 - 02.02.2018	2.010 / ZHSG	09-Gruppe	

Regionale Geographie

Regionale Geographie Europa 1 / Regionale Geographie - Vorlesung 1 (09-RG-EU1-1; 09-GeoLA-VM-RG1-1; 09-RG-NF-1 / 04-Geo-RG-V1 / 09-RG-NF-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101360	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	Rauh/Sponholz
	Do 10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Rauh/Sponholz
	- -	Einzel			01-Gruppe	Rauh/Sponholz

Regionale Geographie außerhalb Europas 1 / Regionale Geographie - Vorlesung 2 (09-RG-AU1-1; 09-GeoLA-VM-RG2-1; 09-RG-NF-1 / 04-Geo-RG-V2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101370	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Baumhauer/Kempf
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	16.02.2018 - 16.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Kempf
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	16.02.2018 - 16.02.2018		01-Gruppe	
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Baumhauer/Kempf
Nachweis	Für alle Studierende - Klausur						

Regionale Geographie Europa 2 (09-RG-EU2-1; 09-GeoGyR-AM-RG-1; 09-GeoGH-AM-RG-1) / Regionale Geographie – Seminar 1 (04-Geo-RG-S1, 04-Geo-LARMG-RG-S) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04101480	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018	01.026 / DidSpr	01-Gruppe	Nischik
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-----------	---------

Regionale Geographie außerhalb Europas 2 / Regionale Geographie - Seminar 2 (09-RG-AU2-1; 09-GeoGyR-AM-RG-2 / 04-Geo-RG-S2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04101490	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	1.004 / ZHSG	01-Gruppe	Schliephake
	-	-	Block			02-Gruppe	Engelbauer

Fachdidaktik

Klausurenkurs (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04107800	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 02.02.2018	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Pingold
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	01.002 / DidSpr	02-Gruppe	Pingold

Inhalt Aufbereitung konkreter Themen des Staatsexamens für Gruppe 01 = RS/GY bzw. Gruppe 02 = GS/MS/SO
Allgemeines Procedere: Für jede Sitzung wird ein vorab angekündigtes Thema von einer Kleingruppe aufbereitet und als PowerPoint-Fassung dem Kurs präsentiert. Die anderen Teilnehmer erstellen zu dem jeweiligen Thema eine ausführliche schriftliche Gliederung. Die bearbeiteten und korrigierten Themen werden auf WueCampus eingestellt. Teilnahme an den Kurssitzungen nur mit Vorlage der Gliederung möglich. Bei regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltung können 3 ECTS-Punkte im Freien Bereich verbucht werden.

Zulassungsvoraussetzung: Teilnahme wird erst durch Eintragung in die (vorab verschickte) Referatsliste am ersten Sitzungstag wirksam.

Literatur Fachdidaktische Basisliteratur (kleine Auswahl):

- Böhn**, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]
- Brucker**, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis
- Haubrich**, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg
- Köck**, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis
- Rinschede**, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Pflichtbereich

Einführung in die Geographiedidaktik (09-GeoLA-BM-Did-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04107000	Do	14:00 - 16:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do	16:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Do	14:00 - 16:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do	16:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Sa	10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel
	Sa	10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel

Tutorium "Einführung in die Geographiedidaktik" (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04107010	Do	14:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Do	14:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	-	-	Einzel			01-Gruppe	

Konzeption und Strukturierung von Geographieunterricht (09-GeoLA-BM-Did-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107020	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth

Hinweise Das Seminar wird für Studierende der alten Prüfungsordnung (= nicht modularisiert) ausschließlich als Proseminar anerkannt.

Literatur Fachdidaktische Basisliteratur (kleine Auswahl):

Böhn, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]

Brucker, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis

Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg

Köck, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis

Rinschede, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Außerschulische Lernorte (09-GeoLA-BM-Did-3)

Veranstaltungsart: Exkursion

04107030	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		01-Gruppe	Althaus
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		02-Gruppe	Roth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		03-Gruppe	Wirth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Ziel des Seminars ist das Kennenlernen des Schullandheims Bauersberg an sich sowie der dort vorhandenen und nutzbaren Medien, Experimente, Wanderungen etc., die das Schullandheim zu einem außerschulischen Lernort mit geographischem Schwerpunkt machen. Es wird sowohl auf fachliche, rechtliche als auch auf organisatorische Gesichtspunkte eines Schullandheimaufenthalts mit Schülern eingegangen.

Hinweise Das Seminar wird handlungs- und erlebnisorientiert durchgeführt. Die Studierenden führen die Experimente etc. selbst durch.

Ort: Schullandheim Bauersberg, Bischofsheim/Rhön

Kosten: ca. 40 €

Die Anreise erfolgt in selbstständig organisierten Fahrgemeinschaften auf eigene Gefahr und Rechnung. Es findet keine Vorbesprechung an der Universität Würzburg statt. Treffpunkt ist das Schullandheim Bauersberg zum angegebenen Termin.

Bettwäsche ist selbstständig mitzubringen.

Zielgruppe: Alle Lehrämter

Anrechnungsmöglichkeiten:

Sie erhalten für die Teilnahme entweder 2 kleine didaktische (keine fachwissenschaftlichen!) Exkursionstage oder die Verbuchung als Seminar "Außerschulische Lernorte", je nach Wunsch und/oder Studiengang.

Wahlpflichtbereich

Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen (Teilmodulkürzel siehe unter Hinweise) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107070	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-----------	-------

Hinweise
 04-Geo-AM-1
 04-Geo-AM-1
 04-GeoGy-AM-1
 04-Geo-Am-1
 04-Geo-AM-Did-Df-GS-1
 04-Geo-AM-Did-DF-MS-1

Lehr-Lern-Labor - Vorbereitung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107120	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.010 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		03-Gruppe	Wirth
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Die Konzeption eines Lehr-Lern-Labors innerhalb der Universität bedeutet, dass die Studierenden zielgruppenorientiert Experimente etc. selbst planen, erstellen, durchführen und evaluieren.
In der anschließenden Durchführung (Blockveranstaltung) werden die Experimente mit Schülern mehrerer Schulklassen direkt durchgeführt, besprochen und reflektiert.

Hinweise Die Anrechnung (2 Seminare: Vorbereitung und Durchführung des LLL) erfolgt für Studierende ab dem WS 15/16 im Aufbaumodul. Durch Anmeldung im Vorbereitungsseminar sind Sie automatisch im Durchführungsseminar zugelassen.
Das Seminar findet nicht wöchentlich in vollem Umfang statt, sondern geblockt zur ausgewiesenen Zeit. Die Blocktermine werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Lehr-Lern-Labor - Durchführung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107130	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.010 / Verf.Phil	03-Gruppe	Wirth
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Durchführung der erarbeiteten Experimente mit Schulklassen.

Hinweise Teilnahme ist nur in Verbindung mit dazugehörigem Vorbereitungsseminar möglich.

Einführung in das Kartenverständnis (09-GeoDG-AM-Did-1)

Veranstaltungsart: Seminar

04107630	-	-	Block			01-Gruppe	Pillhofer
----------	---	---	-------	--	--	-----------	-----------

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Grundschule (09-GeoGS-SfP-Did-1)

Veranstaltungsart: Praktikum

04107560	Do	07:30 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018		01-Gruppe	Vogel
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	-----------	-------

Nachweis Prüfungsart: Unterrichtsversuch in einer ausgewählten Praktikumsklasse, schriftliche Dokumentation des zu bewertenden Unterrichtsversuchs.

Hauptschule (Unterrichtsfach)

Interkulturelles Lernen I

Veranstaltungsart: Seminar

04107720	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 02.02.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Vogel
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-----------	-------

Einführungsveranstaltung für Erstsemester

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04109000	Mo	08:00 - 10:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Büdel/Werner
	Mo	10:00 - 12:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 2 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Amend/Vogel

Einführung in das Geographiestudium für Erstsemester - Fachschaftstipps

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04109090	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	14.10.2017 - 14.10.2017		01-Gruppe

Hinweise

Liebe Geografinnen und Geografen,

Ihr habt euch für das Geo-Studium eingeschrieben und im Oktober ist es endlich soweit!

Wir von der Fachschaft freuen uns und möchten Euch die Möglichkeit bieten eure „neuen Kommilitonen“ und uns besser kennen zu lernen.

Und da man als Geograph Stadtekursionen liebt, haben wir eine solche für euch vorbereitet!

Treffpunkt ist der 14.10.2017 um 10 Uhr vor der Residenz (am Brunnen).

Wir bitten um online-Anmeldung (-> jetzt online belegen), damit wir mit einer möglichst genauen Teilnehmerzahl kalkulieren zu können, da wir verschiedene Stationen für euch vorbereiten.

Fragen? Dann einfach „Kurz & Knapp“ an die E-Mail:

fachschaft-geo@uni-wuerzburg.de

Was Ihr für den Tag benötigt:

-Stift

-Block

-dem Wetter angepasste Kleidung

Und vor allem: ganz viel gute Laune #!

Was euch erwartet?

-praktische Einblicke in das Tätigkeitsfeld eines Geographen

-Erkundung der Stadt

Aber:

alles können wir ja schließlich nicht verraten!

Soll ja eine Überraschung sein!

Fachwissenschaft

Allgemeine Physische Geographie und Allgemeine Humangeographie

Allgemeine Physische Geographie I: Exogene Dynamik (09-PG1-1/04-Geo-PG1Ex, 09-GeoLA-AM-PG1/04-Geo-PG1Ex)

(3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101100	Mo	09:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi	10:00 - 12:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi	-	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst

Inhalt

Die **Physische Geographie** untersucht die, durch die Geofaktoren Gestein, Relief, Klima, Boden, Wasser, Pflanzen und Tierwelt gesteuerten landschaftsprägenden Prozesse an der Erdoberfläche. Diese Prozesse bestimmen Struktur, Funktion und Dynamik des Naturraumes – der natürlichen Umwelt und der vom Menschen durch Landnutzung, Siedlungen, Verkehrswege etc. gestalteten Umwelt.

Daran anknüpfend wird in der Vorlesung „Einführung in die Physische Geographie I – Exogene Dynamik“ der Versuch unternommen Grundanschauungen und Forschungsentwicklungen der Geomorphologie aufzuzeigen. Die Geomorphologie, unbestritten eines der Kerngebiete der Geographie, beschäftigt sich, neben den Aspekten der Erklärung des Formenschatzes des Reliefs der Erdoberfläche - der Einzelformen, der Formtypen, der Formengesellschaften, ihrer Verbreitung, Entstehung und Weiterentwicklung aus Prozessen und der Landschaftsgeschichte - aktuell insbesondere mit Aspekten der grundlegenden Steuerung des Landschaftshaushaltes durch das Relief, der globalen Klimaentwicklung und der Entwicklung des genutzten Naturraumpotentials.

Folgende grundlegenden Inhalte sollen dabei vermittelt werden:

- Abtragungs- und Akkumulationsprozesse und Akkumulationsprodukte

gravitative, fluviale, glaziale und periglaziale, äolische, marine, litorale, Lösung

- Abtragungs- und Akkumulationsformen

gravitative, fluviale, glaziale und periglaziale, äolische, marine, litorale, Lösung

- monoprozessuale Großformen

z.B. endogen/tektonische wie Vulkane, Bruchschollen, Faltengebirge...oder äolische wie Draas, Deflationswannen...

- polyprozessuale Großformen

z.B. glaziale Serie, Küstenformen, Schichtstufen...

Einführung in die Siedlungsgeographie (09-HG1-1; 09-HG1-SGAF-1/04-Geo-HG1S / 09-HG1-SGAF-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101110	Mo 18:00 - 20:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Job/Rathmann
	Mo 18:00 - 20:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	
	Di 07:30 - 10:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Job/Rathmann
	- -	Einzel			01-Gruppe	Job/Rathmann

Allgemeine Physische Geographie II: Klimasystem (09-PG1-2; 09-GeoGH-AM-PG2-1/04-Geo-PG1KI) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101200	Di 13:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Paeth
	Do 10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Paeth
	Do 10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Paeth
	- -	Einzel			01-Gruppe	Paeth

Einführung in die Sozial- und Bevölkerungsgeographie (09-HG1-3, 09-HG1-SozGAF-1 / 04-Geo-HG1B / 09-HG1-SozGAF-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101310	Mo 11:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Rauh
	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Rauh
	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Rauh
	Mi 14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Rauh
	- -	Einzel			01-Gruppe	Rauh

Tutorium: Exogene Dynamik (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04101700	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	07.11.2017 - 06.02.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Pfitzner/Renk
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	02.11.2017 - 08.02.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Pfitzner/Renk

Tutorium zu Kartographie (09-KART-1 / 04-Geo-KART) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04101730	Mo 14:00 - 16:00	14tägl	23.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	01-Gruppe	Woltering
	Mo 18:00 - 20:00	14tägl	23.10.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	02-Gruppe	
	Mi 18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	03-Gruppe	
	Do 18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 - 02.02.2018	2.010 / ZHSG	04-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	14tägl	30.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	05-Gruppe	
	Mo 18:00 - 20:00	14tägl	13.11.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	06-Gruppe	
	Mi 18:00 - 20:00	14tägl	15.11.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	07-Gruppe	
	Do 18:00 - 20:00	14tägl	02.11.2017 - 02.02.2018	2.010 / ZHSG	09-Gruppe	

Regionale Geographie

Regionale Geographie Europa 1 / Regionale Geographie - Vorlesung 1 (09-RG-EU1-1; 09-GeoLA-VM-RG1-1; 09-RG-NF-1 / 04-Geo-RG-V1 / 09-RG-NF-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101360	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	Rauh/Sponholz
	Do 10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Rauh/Sponholz
	- -	Einzel			01-Gruppe	Rauh/Sponholz

Regionale Geographie außerhalb Europas 1 / Regionale Geographie - Vorlesung 2 (09-RG-AU1-1; 09-GeoLA-VM-RG2-1; 09-RG-NF-1 / 04-Geo-RG-V2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101370	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Baumhauer/Kempf
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	16.02.2018 - 16.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Kempf
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	16.02.2018 - 16.02.2018		01-Gruppe	
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Baumhauer/Kempf
Nachweis	Für alle Studierende - Klausur						

Regionale Geographie Europa 2 (09-RG-EU2-1; 09-GeoGyR-AM-RG-1; 09-GeoGH-AM-RG-1) / Regionale Geographie – Seminar 1 (04-Geo-RG-S1, 04-Geo-LARMG-RG-S) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04101480	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018	01.026 / DidSpr	01-Gruppe	Nischik
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-----------	---------

Regionale Geographie außerhalb Europas 2 / Regionale Geographie - Seminar 2 (09-RG-AU2-1; 09-GeoGyR-AM-RG-2 / 04-Geo-RG-S2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04101490	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	1.004 / ZHSG	01-Gruppe	Schliephake
	-	-	Block			02-Gruppe	Engelbauer

Fachdidaktik

Klausurenkurs (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04107800	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 02.02.2018	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Pingold
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	01.002 / DidSpr	02-Gruppe	Pingold

Inhalt Aufbereitung konkreter Themen des Staatsexamens für Gruppe 01 = RS/GY bzw. Gruppe 02 = GS/MS/SO
Allgemeines Procedere: Für jede Sitzung wird ein vorab angekündigtes Thema von einer Kleingruppe aufbereitet und als PowerPoint-Fassung dem Kurs präsentiert. Die anderen Teilnehmer erstellen zu dem jeweiligen Thema eine ausführliche schriftliche Gliederung. Die bearbeiteten und korrigierten Themen werden auf WueCampus eingestellt. Teilnahme an den Kurssitzungen nur mit Vorlage der Gliederung möglich. Bei regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltung können 3 ECTS-Punkte im Freien Bereich verbucht werden.

Zulassungsvoraussetzung: Teilnahme wird erst durch Eintragung in die (vorab verschickte) Referatsliste am ersten Sitzungstag wirksam.

Literatur Fachdidaktische Basisliteratur (kleine Auswahl):

- Böhn**, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]
- Brucker**, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis
- Haubrich**, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg
- Köck**, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis
- Rinschede**, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Pflichtbereich

Einführung in die Geographiedidaktik (09-GeoLA-BM-Did-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04107000	Do	14:00 - 16:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do	16:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Do	14:00 - 16:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do	16:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Sa	10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel
	Sa	10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel

Tutorium "Einführung in die Geographiedidaktik" (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04107010	Do	14:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Do	14:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	-	-	Einzel			01-Gruppe	

Konzeption und Strukturierung von Geographieunterricht (09-GeoLA-BM-Did-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107020	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth

Hinweise Das Seminar wird für Studierende der alten Prüfungsordnung (= nicht modularisiert) ausschließlich als Proseminar anerkannt.

Literatur Fachdidaktische Basisliteratur (kleine Auswahl):

Böhn, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]

Brucker, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis

Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg

Köck, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis

Rinschede, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Außerschulische Lernorte (09-GeoLA-BM-Did-3)

Veranstaltungsart: Exkursion

04107030	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		01-Gruppe	Althaus
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		02-Gruppe	Roth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		03-Gruppe	Wirth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Ziel des Seminars ist das Kennenlernen des Schullandheims Bauersberg an sich sowie der dort vorhandenen und nutzbaren Medien, Experimente, Wanderungen etc., die das Schullandheim zu einem außerschulischen Lernort mit geographischem Schwerpunkt machen. Es wird sowohl auf fachliche, rechtliche als auch auf organisatorische Gesichtspunkte eines Schullandheimaufenthalts mit Schülern eingegangen.

Hinweise Das Seminar wird handlungs- und erlebnisorientiert durchgeführt. Die Studierenden führen die Experimente etc. selbst durch.

Ort: Schullandheim Bauersberg, Bischofsheim/Rhön

Kosten: ca. 40 €

Die Anreise erfolgt in selbstständig organisierten Fahrgemeinschaften auf eigene Gefahr und Rechnung. Es findet keine Vorbesprechung an der Universität Würzburg statt. Treffpunkt ist das Schullandheim Bauersberg zum angegebenen Termin.

Bettwäsche ist selbstständig mitzubringen.

Zielgruppe: Alle Lehrämter

Anrechnungsmöglichkeiten:

Sie erhalten für die Teilnahme entweder 2 kleine didaktische (keine fachwissenschaftlichen!) Exkursionstage oder die Verbuchung als Seminar "Außerschulische Lernorte", je nach Wunsch und/oder Studiengang.

Wahlpflichtbereich

Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen (Teilmodulkürzel siehe unter Hinweise) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107070	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-----------	-------

Hinweise
 04-Geo-AM-1
 04-Geo-AM-1
 04-GeoGy-AM-1
 04-Geo-Am-1
 04-Geo-AM-Did-Df-GS-1
 04-Geo-AM-Did-DF-MS-1

Lehr-Lern-Labor - Vorbereitung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107120	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.010 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		03-Gruppe	Wirth
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		04-Gruppe	Pingold
Inhalt	Die Konzeption eines Lehr-Lern-Labors innerhalb der Universität bedeutet, dass die Studierenden zielgruppenorientiert Experimente etc. selbst planen, erstellen, durchführen und evaluieren. In der anschließenden Durchführung (Blockveranstaltung) werden die Experimente mit Schülern mehrerer Schulklassen direkt durchgeführt, besprochen und reflektiert.						
Hinweise	Die Anrechnung (2 Seminare: Vorbereitung und Durchführung des LLL) erfolgt für Studierende ab dem WS 15/16 im Aufbaumodul. Durch Anmeldung im Vorbereitungsseminar sind Sie automatisch im Durchführungsseminar zugelassen. Das Seminar findet nicht wöchentlich in vollem Umfang statt, sondern geblockt zur ausgewiesenen Zeit. Die Blocktermine werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.						

Lehr-Lern-Labor - Durchführung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107130	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.010 / Verf.Phil	03-Gruppe	Wirth
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018		04-Gruppe	Pingold
Inhalt	Durchführung der erarbeiteten Experimente mit Schulklassen.						
Hinweise	Teilnahme ist nur in Verbindung mit dazugehörigem Vorbereitungsseminar möglich.						

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Hauptschule (09-GeoHS-SfP-Did-1)

Veranstaltungsart: Praktikum

04107540	Do	07:30 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018		01-Gruppe	Amend
Inhalt	Die Teilnehmer besuchen den Unterricht in einer oder mehreren Klasse(n) und Jahrgangsstufe(n), besprechen didaktische und methodische Fragestellungen, führen Unterrichtsbeobachtungen und eigene Lehrversuche durch. Diese Veranstaltung findet an der jeweiligen Praktikumschule statt. Die Veranstaltung steht im Zusammenhang mit der praktikumsbegleitenden fachdidaktischen Lehrveranstaltung und kann nur mit ihr zusammen besucht werden.						
Hinweise	Das Praktikum erfolgt an einer vom Praktikumsamt zugewiesenen Hauptschule. Dauer des Praktikums: ca. 07:45 Uhr - 13:00 Uhr.						
Nachweis	<u>Prüfungsart:</u> Unterrichtsversuch in einer ausgewählten Praktikumsklasse, schriftliche Dokumentation des zu bewertenden Unterrichtsversuchs.						

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum GS/HS - Begleitveranstaltung (09-GeoHS-SfP-Did-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

04107550	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
Inhalt	In der Schule anfallende didaktische und methodische Fragestellungen werden aufgegriffen und vertieft, außerdem wird ein Basiskatalog schulerelevanter geographiedidaktischer Themen abgearbeitet. Die intensive Nachbesprechung gehaltener Unterrichtsstunden bildet einen weiteren inhaltlichen Schwerpunkt dieser Veranstaltung.						
Hinweise	Diese Veranstaltung ist nur in Verbindung mit dem dazugehörigen Praktikum belegbar. Die Vergabe der Praktikumsplätze erfolgt über das Praktikumsamt.						
Nachweis	<u>Prüfungsart:</u> Unterrichtsversuch in einer ausgewählten Praktikumsklasse, schriftliche Dokumentation des zu bewertenden Unterrichtsversuchs.						

Realschule (Unterrichtsfach)

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten in der Geographie (04-Geo-LA-WAG) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107060	Fr	10:00 - 14:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Werner
----------	----	---------------	--------	-------------------------	--------------	-----------	--------

Interkulturelles Lernen I

Veranstaltungsart: Seminar

04107720	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 02.02.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Vogel
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-----------	-------

Einführungsveranstaltung für Erstsemester

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04109000	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Büdel/Werner
	Mo 10:00 - 12:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 2 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Amend/Vogel

Einführung in das Geographiestudium für Erstsemester - Fachschaftstipps

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04109090	Fr 10:00 - 12:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe
	Sa 10:00 - 18:00	Einzel	14.10.2017 - 14.10.2017		01-Gruppe

Hinweise

Liebe Geografinnen und Geografen,

Ihr habt euch für das Geo-Studium eingeschrieben und im Oktober ist es endlich soweit!

Wir von der Fachschaft freuen uns und möchten Euch die Möglichkeit bieten eure „neuen Kommilitonen“ und uns besser kennen zu lernen.

Und da man als Geograph Stadtekursionen liebt, haben wir eine solche für euch vorbereitet!

Treffpunkt ist der 14.10.2017 um 10 Uhr vor der Residenz (am Brunnen).

Wir bitten um online-Anmeldung (>jetzt online belegen), damit wir mit einer möglichst genauen Teilnehmerzahl kalkulieren zu können, da wir verschiedene Stationen für euch vorbereiten.

Fragen? Dann einfach „Kurz & Knapp“ an die E-Mail:

fachschaft-geo@uni-wuerzburg.de

Was Ihr für den Tag benötigt:

-Stift

-Block

-dem Wetter angepasste Kleidung

Und vor allem: ganz viel gute Laune #!

Was euch erwartet?

-praktische Einblicke in das Tätigkeitsfeld eines Geographen

-Erkundung der Stadt

Aber:

alles können wir ja schließlich nicht verraten!

Soll ja eine Überraschung sein!

Fachwissenschaft

Allgemeine Physische Geographie und Allgemeine Humangeographie

Allgemeine Physische Geographie I: Exogene Dynamik (09-PG1-1/04-Geo-PG1Ex, 09-GeoLA-AM-PG1/04-Geo-PG1Ex)

(3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101100	Mo	09:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi	10:00 - 12:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi	-	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst

Inhalt Die **Physische Geographie** untersucht die, durch die Geofaktoren Gestein, Relief, Klima, Boden, Wasser, Pflanzen und Tierwelt gesteuerten landschaftsprägenden Prozesse an der Erdoberfläche. Diese Prozesse bestimmen Struktur, Funktion und Dynamik des Naturraumes – der natürlichen Umwelt und der vom Menschen durch Landnutzung, Siedlungen, Verkehrswege etc. gestalteten Umwelt.

Daran anknüpfend wird in der Vorlesung „Einführung in die Physische Geographie I – Exogene Dynamik“ der Versuch unternommen Grundanschauungen und Forschungsentwicklungen der Geomorphologie aufzuzeigen. Die Geomorphologie, unbestritten eines der Kerngebiete der Geographie, beschäftigt sich, neben den Aspekten der Erklärung des Formenschatzes des Reliefs der Erdoberfläche - der Einzelformen, der Formtypen, der Formengesellschaften, ihrer Verbreitung, Entstehung und Weiterentwicklung aus Prozessen und der Landschaftsgeschichte - aktuell insbesondere mit Aspekten der grundlegenden Steuerung des Landschaftshaushaltes durch das Relief, der globalen Klimaentwicklung und der Entwicklung des genutzten Naturraumpotentials.

Folgende grundlegenden Inhalte sollen dabei vermittelt werden:

- Abtragungs- und Akkumulationsprozesse und Akkumulationsprodukte

gravitative, fluviale, glaziale und periglaziale, äolische, marine, litorale, Lösung

- Abtragungs- und Akkumulationsformen

gravitative, fluviale, glaziale und periglaziale, äolische, marine, litorale, Lösung

- monoprozessuale Großformen

z.B. endogen/tektonische wie Vulkane, Bruchschollen, Faltengebirge...oder äolische wie Draas, Deflationswannen...

- polyprozessuale Großformen

z.B. glaziale Serie, Küstenformen, Schichtstufen...

Einführung in die Siedlungsgeographie (09-HG1-1; 09-HG1-SGAF-1/04-Geo-HG1S / 09-HG1-SGAF-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101110	Mo	18:00 - 20:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Job/Rathmann
	Mo	18:00 - 20:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	
	Di	07:30 - 10:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Job/Rathmann
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Job/Rathmann

Allgemeine Physische Geographie II: Klimasystem (09-PG1-2; 09-GeoGH-AM-PG2-1/04-Geo-PG1KI) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101200	Di	13:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Paeth
	Do	10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Paeth
	Do	10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Paeth
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Paeth

Einführung in die Sozial- und Bevölkerungsgeographie (09-HG1-3, 09-HG1-SozGAF-1 / 04-Geo-HG1B / 09-HG1-SozGAF-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101310	Mo	11:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Rauh
	Mo	08:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Rauh
	Mo	08:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Rauh
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Rauh
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Rauh

Tutorium: Exogene Dynamik (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04101700	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	07.11.2017 - 06.02.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Pfitzner/Renk
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	02.11.2017 - 08.02.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Pfitzner/Renk

Tutorium zu Kartographie (09-KART-1 / 04-Geo-KART) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04101730	Mo	14:00 - 16:00	14tägl	23.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	01-Gruppe	Woltering
	Mo	18:00 - 20:00	14tägl	23.10.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	02-Gruppe	
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	03-Gruppe	
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 - 02.02.2018	2.010 / ZHSG	04-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	14tägl	30.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	05-Gruppe	
	Mo	18:00 - 20:00	14tägl	13.11.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	06-Gruppe	
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	15.11.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	07-Gruppe	
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	02.11.2017 - 02.02.2018	2.010 / ZHSG	09-Gruppe	

Regionale Geographie

Regionale Geographie Europa 1 / Regionale Geographie - Vorlesung 1 (09-RG-EU1-1; 09-GeoLA-VM-RG1-1; 09-RG-NF-1 / 04-Geo-RG-V1 / 09-RG-NF-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101360	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	Rauh/Sponholz
	Do	10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Rauh/Sponholz
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Rauh/Sponholz

Regionale Geographie außerhalb Europas 1 / Regionale Geographie - Vorlesung 2 (09-RG-AU1-1; 09-GeoLA-VM-RG2-1; 09-RG-NF-1 / 04-Geo-RG-V2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101370	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Baumhauer/Kempf
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	16.02.2018 - 16.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Kempf
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	16.02.2018 - 16.02.2018		01-Gruppe	
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Baumhauer/Kempf

Nachweis Für alle Studierende - Klausur

Regionale Geographie Europa 2 (09-RG-EU2-1; 09-GeoGyR-AM-RG-1; 09-GeoGH-AM-RG-1) / Regionale Geographie – Seminar 1 (04-Geo-RG-S1, 04-Geo-LARMG-RG-S) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04101480	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018	01.026 / DidSpr	01-Gruppe	Nischik
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-----------	---------

Regionale Geographie außerhalb Europas 2 / Regionale Geographie - Seminar 2 (09-RG-AU2-1; 09-GeoGyR-AM-RG-2 / 04-Geo-RG-S2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04101490	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	1.004 / ZHSG	01-Gruppe	Schliephake
	-	-	Block			02-Gruppe	Engelbauer

Spezielle Geographie

Spezielle Physische Geographie: System Erde - Mensch und Umwelt I (09-PG2-1, 09-GeoGy-VM-SPG-1 / 04-Geo-SPG1)

(2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101320	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	1.012 / ZHSG	01-Gruppe	Kneisel
	Mi	14:00 - 15:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		01-Gruppe	Kneisel
	-	-	Einzel	06.02.2018 - 06.02.2018		01-Gruppe	Kneisel
	Di	13:00 - 14:00	Einzel			02-Gruppe	
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.		1.012 / ZHSG	02-Gruppe	Paeth/Zimanowski
Nachweis	Klausur						

Fachdidaktik

Klausurenkurs (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04107800	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 02.02.2018	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Pingold
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	01.002 / DidSpra	02-Gruppe	Pingold

Inhalt Aufbereitung konkreter Themen des Staatsexamens für Gruppe 01 = RS/GY bzw. Gruppe 02 = GS/MS/SO
Allgemeines Procedere: Für jede Sitzung wird ein vorab angekündigtes Thema von einer Kleingruppe aufbereitet und als PowerPoint-Fassung dem Kurs präsentiert. Die anderen Teilnehmer erstellen zu dem jeweiligen Thema eine ausführliche schriftliche Gliederung. Die bearbeiteten und korrigierten Themen werden auf WueCampus eingestellt. Teilnahme an den Kurssitzungen nur mit Vorlage der Gliederung möglich. Bei regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltung können 3 ECTS-Punkte im Freien Bereich verbucht werden.

Zulassungsvoraussetzung: Teilnahme wird erst durch Eintragung in die (vorab verschickte) Referatsliste am ersten Sitzungstag wirksam.

Literatur **Fachdidaktische Basisliteratur** (kleine Auswahl):
Böhn, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]
Brucker, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis
Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg
Köck, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis
Rinschede, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Pflichtbereich

Einführung in die Geographiedidaktik (09-GeoLA-BM-Did-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04107000	Do	14:00 - 16:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do	16:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Do	14:00 - 16:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do	16:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Sa	10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel
	Sa	10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel

Tutorium "Einführung in die Geographiedidaktik" (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04107010	Do	14:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Do	14:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	-	-	Einzel			01-Gruppe	

Konzeption und Strukturierung von Geographieunterricht (09-GeoLA-BM-Did-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107020	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth

Hinweise Das Seminar wird für Studierende der alten Prüfungsordnung (= nicht modularisiert) ausschließlich als Proseminar anerkannt.

Literatur Fachdidaktische Basisliteratur (kleine Auswahl):

Böhn, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]

Brucker, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis

Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg

Köck, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis

Rinschede, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Außerschulische Lernorte (09-GeoLA-BM-Did-3)

Veranstaltungsart: Exkursion

04107030	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		01-Gruppe	Althaus
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		02-Gruppe	Roth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		03-Gruppe	Wirth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Ziel des Seminars ist das Kennenlernen des Schullandheims Bauersberg an sich sowie der dort vorhandenen und nutzbaren Medien, Experimente, Wanderungen etc., die das Schullandheim zu einem außerschulischen Lernort mit geographischem Schwerpunkt machen. Es wird sowohl auf fachliche, rechtliche als auch auf organisatorische Gesichtspunkte eines Schullandheimaufenthalts mit Schülern eingegangen.

Hinweise Das Seminar wird handlungs- und erlebnisorientiert durchgeführt. Die Studierenden führen die Experimente etc. selbst durch.

Ort: Schullandheim Bauersberg, Bischofsheim/Rhön

Kosten: ca. 40 €

Die Anreise erfolgt in selbstständig organisierten Fahrgemeinschaften auf eigene Gefahr und Rechnung. Es findet keine Vorbesprechung an der

Universität Würzburg statt. Treffpunkt ist das Schullandheim Bauersberg zum angegebenen Termin.

Bettwäsche ist selbstständig mitzubringen.

Zielgruppe: Alle Lehrämter

Anrechnungsmöglichkeiten:

Sie erhalten für die Teilnahme entweder 2 kleine didaktische (keine fachwissenschaftlichen!) Exkursionstage oder die Verbuchung als Seminar

"Außerschulische Lernorte", je nach Wunsch und/oder Studiengang.

Wahlpflichtbereich

Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen (Teilmodulkürzel siehe unter Hinweise) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107070	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-----------	-------

Hinweise 04-Geo-AM-1
04-Geo-AM-1
04-GeoGy-AM-1
04-Geo-Am-1
04-Geo-AM-Did-Df-GS-1
04-Geo-AM-Did-DF-MS-1

Lehr-Lern-Labor - Vorbereitung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107120	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.010 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		03-Gruppe	Wirth
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Die Konzeption eines Lehr-Lern-Labors innerhalb der Universität bedeutet, dass die Studierenden zielgruppenorientiert Experimente etc. selbst planen, erstellen, durchführen und evaluieren.

In der anschließenden Durchführung (Blockveranstaltung) werden die Experimente mit Schülern mehrerer Schulklassen direkt durchgeführt, besprochen und reflektiert.

Hinweise Die Anrechnung (2 Seminare: Vorbereitung und Durchführung des LLL) erfolgt für Studierende ab dem WS 15/16 im Aufbaumodul. Durch Anmeldung im Vorbereitungsseminar sind Sie automatisch im Durchführungsseminar zugelassen.

Das Seminar findet nicht wöchentlich in vollem Umfang statt, sondern geblockt zur ausgewiesenen Zeit. Die Blocktermine werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Lehr-Lern-Labor - Durchführung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107130	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.010 / Verf.Phil	03-Gruppe	Wirth
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Durchführung der erarbeiteten Experimente mit Schulklassen.

Hinweise Teilnahme ist nur in Verbindung mit dazugehörigem Vorbereitungsseminar möglich.

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Realschule (09-GeoRS-SfP-Did-1)

Veranstaltungsart: Praktikum

04107520	Do	07:30 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018		01-Gruppe	Wirth
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	-----------	-------

Nachweis Prüfungsart: Unterrichtsversuch in einer ausgewählten Praktikumsklasse, schriftliche Dokumentation des zu bewertenden Unterrichtsversuchs.

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Realschule - Begleitveranstaltung (09-GeoRS-SfP-Did-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107530	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018	0.009 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-----------	-------

Gymnasium (vertieft)

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten in der Geographie (04-Geo-LA-WAG) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107060	Fr	10:00 - 14:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Werner
----------	----	---------------	--------	-------------------------	--------------	-----------	--------

Interkulturelles Lernen I

Veranstaltungsart: Seminar

04107720	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 02.02.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Vogel
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-----------	-------

Einführungsveranstaltung für Erstsemester

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04109000	Mo	08:00 - 10:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Büdel/Werner
	Mo	10:00 - 12:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 2 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Amend/Vogel

Einführung in das Geographiestudium für Erstsemester - Fachschaftstipps

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04109090	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	14.10.2017 - 14.10.2017		01-Gruppe	

Hinweise Liebe Geografinnen und Geografen,
Ihr habt euch für das Geo-Studium eingeschrieben und im Oktober ist es endlich soweit!
Wir von der Fachschaft freuen uns und möchten Euch die Möglichkeit bieten eure „neuen Kommilitonen“ und uns besser kennen zu lernen.
Und da man als Geograph Stadtextkursionen liebt, haben wir eine solche für euch vorbereitet!
Treffpunkt ist der 14.10.2017 um 10 Uhr vor der Residenz (am Brunnen).
Wir bitten um online-Anmeldung (->jetzt online belegen), damit wir mit einer möglichst genauen Teilnehmerzahl kalkulieren zu können, da wir verschiedene Stationen für euch vorbereiten.
Fragen? Dann einfach „Kurz & Knapp“ an die E-Mail:
fachschaft-geo@uni-wuerzburg.de
Was Ihr für den Tag benötigt:
-Stift
-Block
-dem Wetter angepasste Kleidung
Und vor allem: ganz viel gute Laune #!
Was euch erwartet?
-praktische Einblicke in das Tätigkeitsfeld eines Geographen
-Erkundung der Stadt
Aber:
alles können wir ja schließlich nicht verraten!
Soll ja eine Überraschung sein!

Fachwissenschaft

Allgemeine Physische Geographie und Allgemeine Humangeographie

Allgemeine Physische Geographie I: Exogene Dynamik (09-PG1-1/04-Geo-PG1Ex, 09-GeoLA-AM-PG1/04-Geo-PG1Ex)

(3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101100	Mo 09:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi 10:00 - 12:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	Mi -	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst
	- -	Einzel			01-Gruppe	Baumhauer/Terhorst

Inhalt Die **Physische Geographie** untersucht die, durch die Geofaktoren Gestein, Relief, Klima, Boden, Wasser, Pflanzen und Tierwelt gesteuerten landschaftsprägenden Prozesse an der Erdoberfläche. Diese Prozesse bestimmen Struktur, Funktion und Dynamik des Naturraumes – der natürlichen Umwelt und der vom Menschen durch Landnutzung, Siedlungen, Verkehrswege etc. gestalteten Umwelt.

Daran anknüpfend wird in der Vorlesung „Einführung in die Physische Geographie I – Exogene Dynamik“ der Versuch unternommen Grundanschauungen und Forschungsentwicklungen der Geomorphologie aufzuzeigen. Die Geomorphologie, unbestritten eines der Kerngebiete der Geographie, beschäftigt sich, neben den Aspekten der Erklärung des Formenschatzes des Reliefs der Erdoberfläche - der Einzelformen, der Formtypen, der Formengesellschaften, ihrer Verbreitung, Entstehung und Weiterentwicklung aus Prozessen und der Landschaftsgeschichte - aktuell insbesondere mit Aspekten der grundlegenden Steuerung des Landschaftshaushaltes durch das Relief, der globalen Klimaentwicklung und der Entwicklung des genutzten Naturraumpotentials.

Folgende grundlegenden Inhalte sollen dabei vermittelt werden:

- Abtragungs- und Akkumulationsprozesse und Akkumulationsprodukte

gravitative, fluviale, glaziale und periglaziale, äolische, marine, litorale, Lösung

- Abtragungs- und Akkumulationsformen

gravitative, fluviale, glaziale und periglaziale, äolische, marine, litorale, Lösung

- monoprozessuale Großformen

z.B. endogen/tektonische wie Vulkane, Bruchschollen, Faltengebirge...oder äolische wie Draas, Deflationswannen...

- polyprozessuale Großformen

z.B. glaziale Serie, Küstenformen, Schichtstufen...

Einführung in die Siedlungsgeographie (09-HG1-1; 09-HG1-SGAF-1/04-Geo-HG1S / 09-HG1-SGAF-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101110	Mo 18:00 - 20:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Job/Rathmann
	Mo 18:00 - 20:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Job/Rathmann
	Di 07:30 - 10:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Job/Rathmann
	- -	Einzel			01-Gruppe	Job/Rathmann

Kartographie und Geoinformation (04-Geo-KART) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101130	Mi 12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	HS 2 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Woltering
	Do 10:00 - 12:00	Einzel	15.02.2018 - 15.02.2018		01-Gruppe	Woltering
	- -	Einzel			01-Gruppe	Woltering

Einführung in die Geographische Fernerkundung (09-FERN-1 / 04-Geo-FERNE) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101140	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 02.02.2018	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Conrad/Dech
	Mi 10:00 - 12:00	Einzel	14.02.2018 - 14.02.2018		01-Gruppe	Conrad
	- -	Einzel			01-Gruppe	Conrad

Hinweise Zu dieser Vorlesung werden vier Tutorien angeboten. Deren Zeiten und Räume können Sie im Vorlesungsverzeichnis einsehen, in dem Sie die Veranstaltung "Tutorium: Fernerkundung (09-FERN-1)" mit der Veranstaltungsnummer 0410174 suchen.

Allgemeine Physische Geographie II: Klimasystem (09-PG1-2; 09-GeoGH-AM-PG2-1/04-Geo-PG1KI) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101200	Di	13:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Paeth
	Do	10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Paeth
	Do	10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Paeth
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Paeth

Einführung in die Sozial- und Bevölkerungsgeographie (09-HG1-3, 09-HG1-SozGAF-1 / 04-Geo-HG1B / 09-HG1-SozGAF-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101310	Mo	11:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Rauh
	Mo	08:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Rauh
	Mo	08:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018		01-Gruppe	Rauh
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Rauh
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Rauh

Tutorium: Exogene Dynamik (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04101700	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	07.11.2017 - 06.02.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Pfitzner/Renk
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	02.11.2017 - 08.02.2018	HS 5 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Pfitzner/Renk

Regionale Geographie

Regionale Geographie Europa 1 / Regionale Geographie - Vorlesung 1 (09-RG-EU1-1; 09-GeoLA-VM-RG1-1; 09-RG-NF-1 / 04-Geo-RG-V1 / 09-RG-NF-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101360	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	Rauh/Sponholz
	Do	10:00 - 12:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018		01-Gruppe	Rauh/Sponholz
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Rauh/Sponholz

Regionale Geographie außerhalb Europas 1 / Regionale Geographie - Vorlesung 2 (09-RG-AU1-1; 09-GeoLA-VM-RG2-1; 09-RG-NF-1 / 04-Geo-RG-V2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101370	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Baumhauer/Kempf
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	16.02.2018 - 16.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Kempf
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	16.02.2018 - 16.02.2018		01-Gruppe	Baumhauer/Kempf
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Baumhauer/Kempf

Nachweis Für alle Studierende - Klausur

Regionale Geographie Europa 2 (09-RG-EU2-1; 09-GeoGyR-AM-RG-1; 09-GeoGH-AM-RG-1) / Regionale Geographie – Seminar 1 (04-Geo-RG-S1, 04-Geo-LARMG-RG-S) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04101480	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018	01.026 / DidSpr	01-Gruppe	Nischik
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-----------	---------

Regionale Geographie außerhalb Europas 2 / Regionale Geographie - Seminar 2 (09-RG-AU2-1; 09-GeoGyR-AM-RG-2 / 04-Geo-RG-S2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04101490	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	1.004 / ZHSG	01-Gruppe	Schliephake
	-	-	Block			02-Gruppe	Engelbauer

Arbeitsmethoden

Tutorium zu Kartographie (09-KART-1 / 04-Geo-KART) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04101730	Mo	14:00 - 16:00	14tägl	23.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	01-Gruppe	Woltering
	Mo	18:00 - 20:00	14tägl	23.10.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	02-Gruppe	
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	03-Gruppe	
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 - 02.02.2018	2.010 / ZHSG	04-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	14tägl	30.10.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	05-Gruppe	
	Mo	18:00 - 20:00	14tägl	13.11.2017 - 02.02.2018	1.005 / ZHSG	06-Gruppe	
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	15.11.2017 - 02.02.2018	2.011 / ZHSG	07-Gruppe	
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	02.11.2017 - 02.02.2018	2.010 / ZHSG	09-Gruppe	

Spezielle Geographie

Spezielle Physische Geographie: System Erde - Mensch und Umwelt I (09-PG2-1, 09-GeoGy-VM-SPG-1 / 04-Geo-SPG1)

(2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04101320	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	1.012 / ZHSG	01-Gruppe	Kneisel
	Mi	14:00 - 15:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		01-Gruppe	Kneisel
	-	-	Einzel	06.02.2018 - 06.02.2018		01-Gruppe	Kneisel
	Di	13:00 - 14:00	Einzel			02-Gruppe	
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.		1.012 / ZHSG	02-Gruppe	Paeth/Zimanowski
Nachweis		Klausur					

Spezielle Humangeographie I (09-HG2-1; 09-GeoGy-VM-SHG-1 / 04-Geo-SHG1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04101340	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	ÜR 015 / Geographie	01-Gruppe	Werner
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	2.004 / ZHSG	02-Gruppe	Werner
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	2.010 / ZHSG	03-Gruppe	Appel
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018	ÜR 015 / Geographie	04-Gruppe	Rauch
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018	01.026 / DidSpra	05-Gruppe	Nischik
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018	1.014 / ZHSG	06-Gruppe	Engelbauer
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	1.004 / ZHSG	07-Gruppe	Hofmann
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	HS 222 / Geographie	08-Gruppe	Hein
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	00.101 / Gebäude 70	09-Gruppe	

Qualitative Methoden in der Humangeographie (04-Geo-QualM) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04101350	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	HS 222 / Geographie	01-Gruppe	
	Fr	13:00 - 14:00	Einzel	09.02.2018 - 09.02.2018		01-Gruppe	Werner
	-	-	Einzel	20.10.2017 - 02.02.2018		01-Gruppe	Werner
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.		HS 222 / Geographie	02-Gruppe	Werner
	-	-	Einzel			02-Gruppe	
	-	-	Einzel			02-Gruppe	Werner

Fachdidaktik

Klausurenkurs (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04107800	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 02.02.2018	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Pingold
	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	01.002 / DidSpra	02-Gruppe	Pingold

Inhalt Aufbereitung konkreter Themen des Staatsexamens für Gruppe 01 = RS/GY bzw. Gruppe 02 = GS/MS/SO
Allgemeines Procedere: Für jede Sitzung wird ein vorab angekündigtes Thema von einer Kleingruppe aufbereitet und als PowerPoint-Fassung dem Kurs präsentiert. Die anderen Teilnehmer erstellen zu dem jeweiligen Thema eine ausführliche schriftliche Gliederung. Die bearbeiteten und korrigierten Themen werden auf WueCampus eingestellt. Teilnahme an den Kurssitzungen nur mit Vorlage der Gliederung möglich. Bei regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltung können 3 ECTS-Punkte im Freien Bereich verbucht werden.

Literatur Zulassungsvoraussetzung: Teilnahme wird erst durch Eintragung in die (vorab verschickte) Referatsliste am ersten Sitzungstag wirksam.
Fachdidaktische Basisliteratur (kleine Auswahl):
Böhn, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]
Brucker, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis
Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg
Köck, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis
Rinschede, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Pflichtbereich

Einführung in die Geographiedidaktik (09-GeoLA-BM-Did-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04107000	Do 14:00 - 16:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Do 14:00 - 16:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr 08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr 08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Sa 10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel
	Sa 10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel

Tutorium "Einführung in die Geographiedidaktik" (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04107010	Do 14:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Do 14:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr 08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr 08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	- -	Einzel			01-Gruppe	

Konzeption und Strukturierung von Geographieunterricht (09-GeoLA-BM-Did-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107020	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth

Hinweise Das Seminar wird für Studierende der alten Prüfungsordnung (= nicht modularisiert) ausschließlich als Proseminar anerkannt.

Literatur Fachdidaktische Basisliteratur (kleine Auswahl):
Böhn, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]
Brucker, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis
Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg
Köck, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis
Rinschede, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Außerschulische Lernorte (09-GeoLA-BM-Did-3)

Veranstaltungsart: Exkursion

04107030	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		01-Gruppe	Althaus
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		02-Gruppe	Roth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		03-Gruppe	Wirth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Ziel des Seminars ist das Kennenlernen des Schullandheims Bauersberg an sich sowie der dort vorhandenen und nutzbaren Medien, Experimente, Wanderungen etc., die das Schullandheim zu einem außerschulischen Lernort mit geographischem Schwerpunkt machen. Es wird sowohl auf fachliche, rechtliche als auch auf organisatorische Gesichtspunkte eines Schullandheimaufenthalts mit Schülern eingegangen.

Hinweise Das Seminar wird handlungs- und erlebnisorientiert durchgeführt. Die Studierenden führen die Experimente etc. selbst durch.
 Ort: Schullandheim Bauersberg, Bischofsheim/Rhön
 Kosten: ca. 40 €
 Die Anreise erfolgt in selbstständig organisierten Fahrgemeinschaften auf eigene Gefahr und Rechnung. Es findet keine Vorbesprechung an der Universität Würzburg statt. Treffpunkt ist das Schullandheim Bauersberg zum angegebenen Termin.
 Bettwäsche ist selbstständig mitzubringen.
 Zielgruppe: Alle Lehrämter
Anrechnungsmöglichkeiten:
 Sie erhalten für die Teilnahme entweder 2 kleine didaktische (keine fachwissenschaftlichen!) Exkursionstage oder die Verbuchung als Seminar "Außerschulische Lernorte", je nach Wunsch und/oder Studiengang.

Wahlpflichtbereich

Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen (Teilmodulkürzel siehe unter Hinweise) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107070	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-----------	-------

Hinweise 04-Geo-AM-1
 04-Geo-AM-1
 04-GeoGy-AM-1
 04-Geo-Am-1
 04-Geo-AM-Did-Df-GS-1
 04-Geo-AM-Did-DF-MS-1

Lehr-Lern-Labor - Vorbereitung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107120	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.010 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		03-Gruppe	Wirth
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Die Konzeption eines Lehr-Lern-Labors innerhalb der Universität bedeutet, dass die Studierenden zielgruppenorientiert Experimente etc. selbst planen, erstellen, durchführen und evaluieren. In der anschließenden Durchführung (Blockveranstaltung) werden die Experimente mit Schülern mehrerer Schulklassen direkt durchgeführt, besprochen und reflektiert.

Hinweise Die Anrechnung (2 Seminare: Vorbereitung und Durchführung des LLL) erfolgt für Studierende ab dem WS 15/16 im Aufbaumodul. Durch Anmeldung im Vorbereitungsseminar sind Sie automatisch im Durchführungsseminar zugelassen. Das Seminar findet nicht wöchentlich in vollem Umfang statt, sondern geblockt zur ausgewiesenen Zeit. Die Blocktermine werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Lehr-Lern-Labor - Durchführung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107130	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.010 / Verf.Phil	03-Gruppe	Wirth
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018		04-Gruppe	Pingold

Inhalt Durchführung der erarbeiteten Experimente mit Schulklassen.

Hinweise Teilnahme ist nur in Verbindung mit dazugehörigem Vorbereitungsseminar möglich.

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum

Studienbegleitendes Praktikum Gymnasium (09-GeoGy-SfP-Did-1)

Veranstaltungsart: Praktikum

04107500	Do	07:30 - 13:00	wöchentl.	26.10.2017 - 01.02.2018		01-Gruppe	Pingold
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	-----------	---------

Nachweis Prüfungsart: Unterrichtsversuch in einer ausgewählten Praktikumsklasse, schriftliche Dokumentation des zu bewertenden Unterrichtsversuchs.

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Gymnasium - Begleitveranstaltung (09-GeoGySfP-Did-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

04107510	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.10.2017 - 01.02.2018	0.010 / Verf.Phil	01-Gruppe	Pingold
Hinweise	Begleitveranstaltung für das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum an Gymnasien. Nur in Verbindung mit einem vom Praktikumsamt zugeteilten Praktikumsplatz belegbar.						
Nachweis	<u>Prüfungsart:</u> Unterrichtsversuch in einer ausgewählten Praktikumsklasse, schriftliche Dokumentation des zu bewertenden Unterrichtsversuchs.						

Grundschule (Didaktikfach)

Interkulturelles Lernen I

Veranstaltungsart: Seminar

04107720	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 02.02.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Vogel
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-----------	-------

Klausurenkurs (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04107800	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 02.02.2018	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Pingold
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	01.002 / DidSpr	02-Gruppe	Pingold

Inhalt Aufbereitung konkreter Themen des Staatsexamens für Gruppe 01 = RS/GY bzw. Gruppe 02 = GS/MS/SO
Allgemeines Procedere: Für jede Sitzung wird ein vorab angekündigtes Thema von einer Kleingruppe aufbereitet und als PowerPoint-Fassung dem Kurs präsentiert. Die anderen Teilnehmer erstellen zu dem jeweiligen Thema eine ausführliche schriftliche Gliederung. Die bearbeiteten und korrigierten Themen werden auf WueCampus eingestellt. Teilnahme an den Kurssitzungen nur mit Vorlage der Gliederung möglich. Bei regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltung können 3 ECTS-Punkte im Freien Bereich verbucht werden.

Zulassungsvoraussetzung: Teilnahme wird erst durch Eintragung in die (vorab verschickte) Referatsliste am ersten Sitzungstag wirksam.

Literatur **Fachdidaktische Basisliteratur** (kleine Auswahl):

- Böhn**, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]
- Brucker**, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis
- Haubrich**, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg
- Köck**, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis
- Rinschede**, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Einführungsveranstaltung für Erstsemester

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04109000	Mo	08:00 - 10:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Büdel/Werner
	Mo	10:00 - 12:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 2 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Amend/Vogel

Pflichtbereich

Konzeption und Strukturierung von Geographieunterricht (09-GeoLA-BM-Did-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107020	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth

Hinweise Das Seminar wird für Studierende der alten Prüfungsordnung (= nicht modularisiert) ausschließlich als Proseminar anerkannt.

Literatur **Fachdidaktische Basisliteratur** (kleine Auswahl):

- Böhn**, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]
- Brucker**, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis
- Haubrich**, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg
- Köck**, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis
- Rinschede**, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Außerschulische Lernorte (09-GeoLA-BM-Did-3)

Veranstaltungsart: Exkursion

04107030	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		01-Gruppe	Althaus
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		02-Gruppe	Roth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		03-Gruppe	Wirth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		04-Gruppe	Pingold
Inhalt	Ziel des Seminars ist das Kennenlernen des Schullandheims Bauersberg an sich sowie der dort vorhandenen und nutzbaren Medien, Experimente, Wanderungen etc., die das Schullandheim zu einem außerschulischen Lernort mit geographischem Schwerpunkt machen. Es wird sowohl auf fachliche, rechtliche als auch auf organisatorische Gesichtspunkte eines Schullandheimaufenthalts mit Schülern eingegangen.						
Hinweise	Das Seminar wird handlungs- und erlebnisorientiert durchgeführt. Die Studierenden führen die Experimente etc. selbst durch. Ort: Schullandheim Bauersberg, Bischofsheim/Rhön Kosten: ca. 40 € Die Anreise erfolgt in selbstständig organisierten Fahrgemeinschaften auf eigene Gefahr und Rechnung. Es findet keine Vorbesprechung an der Universität Würzburg statt. Treffpunkt ist das Schullandheim Bauersberg zum angegebenen Termin. Bettwäsche ist selbstständig mitzubringen. Zielgruppe: Alle Lehramter <u>Anrechnungsmöglichkeiten:</u> Sie erhalten für die Teilnahme entweder 2 kleine didaktische (keine fachwissenschaftlichen!) Exkursionstage oder die Verbuchung als Seminar "Außerschulische Lernorte", je nach Wunsch und/oder Studiengang.						

Einführung in die physische Geographie (09-GeoDGH-BM-Did-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107600	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS 222 / Geographie	01-Gruppe	Tintrup gen. Suntrup
	-	-	Einzel	18.10.2017 - 07.02.2018		01-Gruppe	Tintrup gen. Suntrup
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.		1.009 / ZHSG	02-Gruppe	Tintrup gen. Suntrup
	-	-	Einzel			02-Gruppe	Tintrup gen. Suntrup
Literatur	Ahnert, F. 2009: Einführung in die Geomorphologie. 4. Auflage. > In der Uni-Bibliothek Würzburg für Studierende, im Hochschulnetz abrufbar als eBook: http://utb-studi-e-book.de/viewer/main.php?isbn=9783838581033&page=1?ojid=6064d650bf7fc82dc4e8281d0435b412 Baumhauer, R. 2013: Physische Geographie 1 - Geomorphologie. 3. Auflage. Baumhauer, R. et al. 2011: Physische Geographie 2 - Klima-, Boden-, Hydrogeographie. 2. Auflage. Gebhart, H. et al. 2011: Geographie. Physische Geographie und Humangeographie. 2. Auflage Glawion, R. et al. 2013: Physische Geographie. Ein Lehr- und Übungsbuch. Das geographische Seminar. 2. Auflage. Press & Siever et al. 2008: Allgemeine Geologie. 5. Auflage Strahler A.H. & Strahler A.N. 2002. Physische Geographie. 2. Auflage						

Einführung in die Humangeographie (09-GeoDGH-BM-Did-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107610	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Pingold
	-	-	wöchentl.			02-Gruppe	

Einführung in das Kartenverständnis (09-GeoDG-AM-Did-1)

Veranstaltungsart: Seminar

04107630	-	-	Block			01-Gruppe	Pillhofer
----------	---	---	-------	--	--	-----------	-----------

Wahlpflichtbereich

Einführung in die Geographiedidaktik (09-GeoLA-BM-Did-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04107000	Do	14:00 - 16:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do	16:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Do	14:00 - 16:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do	16:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Sa	10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel
	Sa	10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel

Tutorium "Einführung in die Geographiedidaktik" (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04107010	Do	14:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Do	14:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr	08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	-	-	Einzel			01-Gruppe	

Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen (Teilmodulkürzel siehe unter Hinweise) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107070	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
Hinweise	04-Geo-AM-1 04-Geo-AM-1 04-GeoGy-AM-1 04-Geo-Am-1 04-Geo-AM-Did-Df-GS-1 04-Geo-AM-Did-DF-MS-1						

Lehr-Lern-Labor - Vorbereitung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107120	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.010 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		03-Gruppe	Wirth
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		04-Gruppe	Pingold
Inhalt	Die Konzeption eines Lehr-Lern-Labors innerhalb der Universität bedeutet, dass die Studierenden zielgruppenorientiert Experimente etc. selbst planen, erstellen, durchführen und evaluieren. In der anschließenden Durchführung (Blockveranstaltung) werden die Experimente mit Schülern mehrerer Schulklassen direkt durchgeführt, besprochen und reflektiert.						
Hinweise	Die Anrechnung (2 Seminare: Vorbereitung und Durchführung des LLL) erfolgt für Studierende ab dem WS 15/16 im Aufbaumodul. Durch Anmeldung im Vorbereitungsseminar sind Sie automatisch im Durchführungsseminar zugelassen. Das Seminar findet nicht wöchentlich in vollem Umfang statt, sondern geblockt zur ausgewiesenen Zeit. Die Blocktermine werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.						

Lehr-Lern-Labor - Durchführung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107130	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018	0.010 / Verf.Phil	03-Gruppe	Wirth
	-	08:00 - 20:00	Block	15.01.2018 - 26.01.2018		04-Gruppe	Pingold
Inhalt	Durchführung der erarbeiteten Experimente mit Schulklassen.						
Hinweise	Teilnahme ist nur in Verbindung mit dazugehörigem Vorbereitungsseminar möglich.						

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Grundschule (09-GeoGS-SfP-Did-1)

Veranstaltungsart: Praktikum

04107560	Do	07:30 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018		01-Gruppe	Vogel
Nachweis	<u>Prüfungsart:</u> Unterrichtsversuch in einer ausgewählten Praktikumsklasse, schriftliche Dokumentation des zu bewertenden Unterrichtsversuchs.						

Hauptschule (Didaktikfach)

Interkulturelles Lernen I

Veranstaltungsart: Seminar

04107720	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 02.02.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Vogel
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-----------	-------

Klausurenkurs (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04107800	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 02.02.2018	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Pingold
	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018	01.002 / DidSpr	02-Gruppe	Pingold

Inhalt: Aufbereitung konkreter Themen des Staatsexamens für Gruppe 01 = RS/GY bzw. Gruppe 02 = GS/MS/SO
Allgemeines Procedere: Für jede Sitzung wird ein vorab angekündigtes Thema von einer Kleingruppe aufbereitet und als PowerPoint-Fassung dem Kurs präsentiert. Die anderen Teilnehmer erstellen zu dem jeweiligen Thema eine ausführliche schriftliche Gliederung. Die bearbeiteten und korrigierten Themen werden auf WueCampus eingestellt. Teilnahme an den Kurssitzungen nur mit Vorlage der Gliederung möglich. Bei regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltung können 3 ECTS-Punkte im Freien Bereich verbucht werden.

Literatur: Zulassungsvoraussetzung: Teilnahme wird erst durch Eintragung in die (vorab verschickte) Referatsliste am ersten Sitzungstag wirksam.
Fachdidaktische Basisliteratur (kleine Auswahl):
Böhn, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]
Brucker, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis
Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg
Köck, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis
Rinschede, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Einführungsveranstaltung für Erstsemester

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04109000	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 1 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Büdel/Werner
	Mo 10:00 - 12:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 2 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Amend/Vogel

Pflichtbereich

Einführung in die Geographiedidaktik (09-GeoLA-BM-Did-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04107000	Do 14:00 - 16:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Do 14:00 - 16:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	0.001 / ZHSG	01-Gruppe	
	Do 16:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	HS 3 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr 08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Fr 08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Amend/Vogel
	Sa 10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel
	Sa 10:00 - 11:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018		01-Gruppe	Vogel

Tutorium "Einführung in die Geographiedidaktik" (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

04107010	Do 14:00 - 20:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Do 14:00 - 20:00	Einzel	30.11.2017 - 30.11.2017	01.102 / BibSem	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr 08:30 - 17:30	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	Fr 08:30 - 17:30	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	1.003 / ZHSG	01-Gruppe	Neff/Steininger
	- -	Einzel			01-Gruppe	

Konzeption und Strukturierung von Geographieunterricht (09-GeoLA-BM-Did-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107020	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.009 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	02-Gruppe	Wirth

Hinweise: Das Seminar wird für Studierende der alten Prüfungsordnung (= nicht modularisiert) ausschließlich als Proseminar anerkannt.

Literatur: Fachdidaktische Basisliteratur (kleine Auswahl):
Böhn, Dieter (Hrsg.) (1999): Didaktik der Geographie. Begriffe. München: Oldenbourg [Definitionen der Begriffe nach wie vor aktuell]
Brucker, Ambros (Hrsg.) (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Köln: Aulis
Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. München: Oldenbourg
Köck, Helmuth / **Stonjek**, Diether (2005): ABC der Geographiedidaktik. Köln: Aulis
Rinschede, Gisbert (2007): Geographiedidaktik. 3. Aufl., Paderborn et al.: Schöningh

Außerschulische Lernorte (09-GeoLA-BM-Did-3)

Veranstaltungsart: Exkursion

04107030	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		01-Gruppe	Althaus
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		02-Gruppe	Roth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		03-Gruppe	Wirth
	Fr	14:00 - 18:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		04-Gruppe	Pingold
Inhalt	Ziel des Seminars ist das Kennenlernen des Schullandheims Bauersberg an sich sowie der dort vorhandenen und nutzbaren Medien, Experimente, Wanderungen etc., die das Schullandheim zu einem außerschulischen Lernort mit geographischem Schwerpunkt machen. Es wird sowohl auf fachliche, rechtliche als auch auf organisatorische Gesichtspunkte eines Schullandheimaufenthalts mit Schülern eingegangen.						
Hinweise	Das Seminar wird handlungs- und erlebnisorientiert durchgeführt. Die Studierenden führen die Experimente etc. selbst durch. Ort: Schullandheim Bauersberg, Bischofsheim/Rhön Kosten: ca. 40 € Die Anreise erfolgt in selbstständig organisierten Fahrgemeinschaften auf eigene Gefahr und Rechnung. Es findet keine Vorbesprechung an der Universität Würzburg statt. Treffpunkt ist das Schullandheim Bauersberg zum angegebenen Termin. Bettwäsche ist selbstständig mitzubringen. Zielgruppe: Alle Lehrämter <u>Anrechnungsmöglichkeiten:</u> Sie erhalten für die Teilnahme entweder 2 kleine didaktische (keine fachwissenschaftlichen!) Exkursionstage oder die Verbuchung als Seminar "Außerschulische Lernorte", je nach Wunsch und/oder Studiengang.						

Einführung in die physische Geographie (09-GeoDGH-BM-Did-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107600	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS 222 / Geographie	01-Gruppe	Tintrup gen. Suntrup
	-	-	Einzel	18.10.2017 - 07.02.2018		01-Gruppe	Tintrup gen. Suntrup
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.		1.009 / ZHSG	02-Gruppe	Tintrup gen. Suntrup
	-	-	Einzel			02-Gruppe	Tintrup gen. Suntrup
Literatur	Ahnert, F. 2009: Einführung in die Geomorphologie. 4. Auflage. > In der Uni-Bibliothek Würzburg für Studierende, im Hochschulnetz abrufbar als eBook: http://utb-studi-e-book.de/viewer/main.php?isbn=9783838581033&page=1?ojid=6064d650bf7fc82dc4e8281d0435b412 Baumhauer, R. 2013: Physische Geographie 1 - Geomorphologie. 3. Auflage. Baumhauer, R. et al. 2011: Physische Geographie 2 - Klima-, Boden-, Hydrogeographie. 2. Auflage. Gebhart, H. et al. 2011: Geographie. Physische Geographie und Humangeographie. 2. Auflage Glawion, R. et al. 2013: Physische Geographie. Ein Lehr- und Übungsbuch. Das geographische Seminar. 2. Auflage. Press & Siever et al. 2008: Allgemeine Geologie. 5. Auflage Strahler A.H. & Strahler A.N. 2002. Physische Geographie. 2. Auflage						

Einführung in die Humangeographie (09-GeoDGH-BM-Did-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107610	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 29.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Pingold
	-	-	wöchentl.			02-Gruppe	

Museumspädagogisches Projekt (09-GeoDH-AM-Did-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107620	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	ÜR 015 / Geographie	01-Gruppe	Kleinschrot/Vogel
	-	-	Einzel			01-Gruppe	Kleinschrot/Vogel
	-	-	-			02-Gruppe	

Wahlpflichtbereich

Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen (Teilmodulkürzel siehe unter Hinweise) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107070	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Wirth
Hinweise	04-Geo-AM-1 04-Geo-AM-1 04-GeoGy-AM-1 04-Geo-Am-1 04-Geo-AM-Did-Df-GS-1 04-Geo-AM-Did-DF-MS-1						

Lehr-Lern-Labor - Vorbereitung (09-GeoLA-PM-Did-LLL-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04107120	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.010 / Verf.Phil	02-Gruppe	Vogel
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		03-Gruppe	Wirth
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018		04-Gruppe	Pingold
Inhalt	Die Konzeption eines Lehr-Lern-Labors innerhalb der Universität bedeutet, dass die Studierenden zielgruppenorientiert Experimente etc. selbst planen, erstellen, durchführen und evaluieren. In der anschließenden Durchführung (Blockveranstaltung) werden die Experimente mit Schülern mehrerer Schulklassen direkt durchgeführt, besprochen und reflektiert.						
Hinweise	Die Anrechnung (2 Seminare: Vorbereitung und Durchführung des LLL) erfolgt für Studierende ab dem WS 15/16 im Aufbaumodul. Durch Anmeldung im Vorbereitungsseminar sind Sie automatisch im Durchführungsseminar zugelassen. Das Seminar findet nicht wöchentlich in vollem Umfang statt, sondern geblockt zur ausgewiesenen Zeit. Die Blocktermine werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.						

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Hauptschule (09-GeoHS-SfP-Did-1)

Veranstaltungsart: Praktikum

04107540	Do	07:30 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 - 01.02.2018		01-Gruppe	Amend
Inhalt	Die Teilnehmer besuchen den Unterricht in einer oder mehreren Klasse(n) und Jahrgangsstufe(n), besprechen didaktische und methodische Fragestellungen, führen Unterrichtsbeobachtungen und eigene Lehrversuche durch. Diese Veranstaltung findet an der jeweiligen Praktikumschule statt. Die Veranstaltung steht im Zusammenhang mit der praktikumsbegleitenden fachdidaktischen Lehrveranstaltung und kann nur mit ihr zusammen besucht werden.						
Hinweise	Das Praktikum erfolgt an einer vom Praktikumsamt zugewiesenen Hauptschule. Dauer des Praktikums: ca. 07:45 Uhr - 13:00 Uhr.						
Nachweis	<u>Prüfungsart:</u> Unterrichtsversuch in einer ausgewählten Praktikumsklasse, schriftliche Dokumentation des zu bewertenden Unterrichtsversuchs.						

Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum GS/HS - Begleitveranstaltung (09-GeoHS-SfP-Did-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

04107550	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.10.2017 - 30.01.2018	0.004 / Verf.Phil	01-Gruppe	Amend
Inhalt	In der Schule anfallende didaktische und methodische Fragestellungen werden aufgegriffen und vertieft, außerdem wird ein Basiskatalog schule relevanter geographiedidaktischer Themen abgearbeitet. Die intensive Nachbesprechung gehaltener Unterrichtsstunden bildet einen weiteren inhaltlichen Schwerpunkt dieser Veranstaltung.						
Hinweise	Diese Veranstaltung ist nur in Verbindung mit dem dazugehörigen Praktikum belegbar. Die Vergabe der Praktikumsplätze erfolgt über das Praktikumsamt.						
Nachweis	<u>Prüfungsart:</u> Unterrichtsversuch in einer ausgewählten Praktikumsklasse, schriftliche Dokumentation des zu bewertenden Unterrichtsversuchs.						

Geschichte

Didaktikfach Grundschule

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer	
Inhalt	An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.						
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de						
Literatur	wird im Seminar bekannt gegeben						
Zielgruppe	Spezialisierungsseminar und freier Bereich; für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte						

Didaktikfach Hauptschule

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer
Inhalt	An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	wird im Seminar bekannt gegeben					
Zielgruppe	Spezialisierungsseminar und freier Bereich; für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte					

Unterrichtsfach Grundschule

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer
Inhalt	An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	wird im Seminar bekannt gegeben					
Zielgruppe	Spezialisierungsseminar und freier Bereich; für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte					

Unterrichtsfach Hauptschule

Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011990	Mi	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.014 / ZHSG	Brimer
Inhalt	An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie die vom neuen Lehrplan geforderte Kompetenzorientierung erfolgreich im Geschichtsunterricht umgesetzt werden kann. Schwerpunktmäßig wird dabei der Geschichtsunterricht an der Mittelschule behandelt.					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de					
Literatur	wird im Seminar bekannt gegeben					
Zielgruppe	Spezialisierungsseminar und freier Bereich; für Lehramtsstudenten mit Haupt- oder Didaktikfach Geschichte und Interessierte					

Unterrichtsfach Realschule

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Griechisch

Vom Originaltext zur Unterrichtsstunde (2 SWS, Credits: 3/4)

Veranstaltungsart: Seminar

13012260	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	1.013 / ZHSG	Günzel
Inhalt	Der lateinische Text stellt das Zentrum des Lateinunterrichts dar. Neben der Übersetzung – in der Regel nach einer grammatischen und semantischen Vorentlastung – wird im Unterricht mit reichhaltigen Sachinformationen, Interpretationen und vielfältigen weiteren didaktischen Angeboten gearbeitet. Nicht selten besteht dabei die Gefahr, dass der eigentliche Text in den Hintergrund tritt. Dennoch: Latein ist Sprachunterricht. Ausgehend von der Grundlage des Originaltextes werden im Seminar schulische Textausgaben vergleichend herangezogen und auf ihre Einsatzmöglichkeiten im Unterricht hin kritisch gesichtet. Ist eine weitere didaktische Reduktion notwendig? Oder kann man durch die richtige Wahl der Sozialformen und der verschiedenen Formen der Übersetzung gar noch mehr Text als den in der Schulausgabe angebotenen bewältigen? Ziel einer jeden Sitzung ist die Konzeption einer schlüssigen Unterrichtsstunde, die den jeweiligen Originaltext didaktisch adaptiert zur Darstellung bringt. Leistungsnachweis ist neben der regelmäßigen Teilnahme die Übernahme eines Referats. Dieses kann dann Grundlage für einen Unterrichtsversuch sein, in dem überprüft werden soll, wie weit die theoretischen Ideen der Fachdidaktik in der konkreten Unterrichtspraxis tragen.					
Hinweise	Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-zfl@uni-wuerzburg.de					
Zielgruppe	Für Studierende LA Gym Latein, Griechisch					

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Grundschulpädagogik und -didaktik

Die Lehrveranstaltungen finden, falls nichts anderes angegeben, am Wittelsbacherplatz 1 statt.

Da das Studium für das Lehramt an Grundschulen nur jeweils zum Wintersemester beginnt, findet im Sommersemester keine Einführungsveranstaltung statt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Fachstudienberatung für das Lehramt an Grundschulen Die Kontaktdaten finden Sie unter

<http://www.grundschulpaedagogik.uni-wuerzburg.de/>

Geschichte der Grundschule (2 SWS, Credits: 0)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05034030 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 00.401 / Witt.Platz Jung

GS-Inst-1

Inhalt Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung der Grundschule in Deutschland. Angefangen von der Gründung der Grundschule in der Weimarer Zeit bis in die Gegenwart hinein werden die Kontinuitäten und Diskontinuitäten aufgezeigt, die die Grundschule in ihrer organisatorischen Ausgestaltung und in ihrem Bildungsprogramm unter wechselnden politischen und gesellschaftlichen Anforderungen wie veränderten wissenschaftlichen Erkenntnissen erfahren hat.

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 7. Semester

Begleitseminar zusätzliches studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum/ Planung, Analyse und Reflexion von Grundschulunterricht (2 SWS, Credits: 5/ 1)

Veranstaltungsart: Übung

05034430	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	03.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Jung
GS-P/-P-2	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	02-Gruppe	Jung
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	03.105 / Witt.Platz	03-Gruppe	Stürmer
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	-1.105 / Witt.Platz	04-Gruppe	Stürmer
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	05-Gruppe	Rüb
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	02.203 / Witt.Platz	06-Gruppe	Rüb

Inhalt Bei dieser Begleitveranstaltung zu den schulpraktischen Studien ist eine enge Anbindung zwischen beobachteter und gestalteter Unterrichtsrealität einerseits und gezielter Reflexion andererseits vorgesehen, um aus der Praxis eine bewusstere zu machen und die singulären und punktuellen Erfahrungen der Teilnehmer/-innen zu echten Erkenntnissen zu verdichten.

Hinweise Die Zuteilung zu den Seminaren richtet sich nach Praktikumsstellen und den Praktikumslehrer(inne)n, für die der/die jeweilige Dozent(in) zuständig ist. Bitte melden Sie sich unbedingt in Orientierung an dieser Zuteilung zu den in Frage kommenden Veranstaltungen an. In ausführlicher Form können Sie ab dem 13.09.2017 die Zuteilung auf der Homepage des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und -didaktik unter „Studium - Schulpraktika“ nachvollziehen für den/die nachstehend aufgeführten Dozent(inn)en:

apl. Prof. Dr. Johannes Jung

Dr. Verena Stürmer

Angelika Rüb

Bitte melden Sie sich erst an, wenn Sie einen Praktikumsplatz haben.

Zielgruppe Das praktikumsbegleitende Seminar ist für Studierende gedacht, die einen Praktikumsplatz im zusätzlichen studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum haben.

Authentisch durch den Schulalltag - Werte erleben, Persönlichkeit bilden, Strategien entwickeln (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013250	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	01.031 / DidSpra	Herzum/Wissel
	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Theoretische Grundlage zur Wertevermittlung. Sie können in diesem Seminar über eigene Werte reflektieren und diese erleben, anhand von Übungen und Methoden im schulischen Kontext. Inhalte: Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, Zeitmanagement, Persönlichkeitsbildung, Methoden und Strategien für einen erfolgreichen Unterricht

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Projektpräsentation

Zielgruppe Lehramt-Studierende aller Schulformen

Prüfungsvorbesprechung Grundschulpädagogik (Staatsexamen)

Veranstaltungsart: Besprechung

Mi 13:00 - 14:00 Einzel 06.12.2017 - 06.12.2017 02.401 / Witt.Platz Nießeler/
Pohlmann-Rother

Inhalt Prüfungsvorbesprechung
Für alle Prüflinge der alten und neuen LPO I (vom 07.11.2002 und 13.03.2008) – Lehramt Grundschule und Lehramt Sonderpädagogik mit Schwerpunkt Grundschule – findet am Mi., 6. Dez. 2017 von 13 Uhr s. t. bis ca. 14 Uhr im Universitätsgebäude Wittelsbacherplatz 1, Hörsaal II (Raum 02.401), eine Prüfungsvorbesprechung statt.

Einführungsveranstaltungen

Einführungsveranstaltung

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

Do 09:00 - 10:00 Einzel 12.10.2017 - 12.10.2017 02.401 / Witt.Platz Pohlmann-
Rother/Stürmer

Inhalt Die Einführung in das Studium der Grundschulpädagogik und -didaktik (für Studierende des Lehramtes an Grundschulen sowie Lehramt Sonderpädagogik mit Schwerpunkt Grundschule) findet statt am:
Do., 12. Oktober 2017, 9 - 10 Uhr.

Grundschulpädagogik

Prüfungsvorbesprechung Grundschulpädagogik (Staatsexamen)

Veranstaltungsart: Besprechung

Mi 13:00 - 14:00 Einzel 06.12.2017 - 06.12.2017 02.401 / Witt.Platz Nießeler/
Pohlmann-Rother

Inhalt Prüfungsvorbesprechung
Für alle Prüflinge der alten und neuen LPO I (vom 07.11.2002 und 13.03.2008) – Lehramt Grundschule und Lehramt Sonderpädagogik mit Schwerpunkt Grundschule – findet am Mi., 6. Dez. 2017 von 13 Uhr s. t. bis ca. 14 Uhr im Universitätsgebäude Wittelsbacherplatz 1, Hörsaal II (Raum 02.401), eine Prüfungsvorbesprechung statt.

Einführung in die Grundschulpädagogik (2 SWS, Credits: 5/3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05034010 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 27.10.2017 - 02.02.2018 00.401 / Witt.Platz Pohlmann-Rother
06GS-GSP-1 Fr 12:00 - 14:00 Einzel 02.02.2018 - 02.02.2018 02.401 / Witt.Platz Pohlmann-Rother

Inhalt Die Vorlesung führt in zentrale Fragen und Themenbereiche der Grundschulpädagogik ein. Sie bietet einen Überblick über den aktuellen Diskussionsstand in der Grundschulpädagogik und dient damit der Orientierung für das weitere Studium. Inhaltlich beschäftigt sich die Vorlesung u. a. mit der Frage nach dem Bildungsauftrag der Grundschule, mit der organisatorischen, pädagogischen und didaktischen Gestaltung des Schulanfangs wie des Übergangs von der Grundschule in den Sekundarbereich, mit Schwierigkeiten bei der Leistungsbewertung sowie mit unterrichtlichen Bedingungen des Lehrens und Lernens in der Grundschule.

Hinweise 06-GS-GSP-1-1 (327344): 5 ECTS
06-GS-Einf-1 (325213): 3 ECTS

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 1. Semester

Oberseminar: Qualität und Qualifikation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05034020 Fr 14:00 - 19:00 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017 02.203 / Witt.Platz Pohlmann-Rother
Sa 09:00 - 17:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017 03.105 / Witt.Platz Pohlmann-Rother
So 09:00 - 17:00 Einzel 03.12.2017 - 03.12.2017 03.105 / Witt.Platz Pohlmann-Rother

Inhalt Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende, Doktorand(innen) und Habilitand(innen). Es findet in Kooperation mit der Universität Bamberg (Prof. Dr. Ute Franz) abwechselnd an den Universitäten Würzburg und Bamberg statt. Interessierte Studierende sind willkommen.
Blocktermin: 01. bis 03.12.2017, Ort: Universität Würzburg

Voraussetzung Teilnahme nur nach persönlicher Voranmeldung möglich.

Zielgruppe Doktoranden und Habilitanden sowie interessierte Studierende

Geschichte der Grundschule (2 SWS, Credits: 0)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05034030 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 00.401 / Witt.Platz Jung

GS-Inst-1

Inhalt Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung der Grundschule in Deutschland. Angefangen von der Gründung der Grundschule in der Weimarer Zeit bis in die Gegenwart hinein werden die Kontinuitäten und Diskontinuitäten aufgezeigt, die die Grundschule in ihrer organisatorischen Ausgestaltung und in ihrem Bildungsprogramm unter wechselnden politischen und gesellschaftlichen Anforderungen wie veränderten wissenschaftlichen Erkenntnissen erfahren hat.

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 7. Semester

Gestaltung von Bildungsprozessen in der Grundschule (1 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05034070 Mo 16:00 - 17:00 Einzel 24.07.2017 - 24.07.2017 02.206 / Witt.Platz 01-Gruppe Stürmer

GS-Inst-1 Mi 08:00 - 18:00 Einzel 04.10.2017 - 04.10.2017 03.103 / Witt.Platz 01-Gruppe Stürmer

Mo 17:00 - 18:00 Einzel 24.07.2017 - 24.07.2017 02.206 / Witt.Platz 02-Gruppe Stürmer

Mo 08:00 - 18:00 Einzel 09.10.2017 - 09.10.2017 03.103 / Witt.Platz 02-Gruppe Stürmer

Mo 18:00 - 19:00 Einzel 24.07.2017 - 24.07.2017 02.206 / Witt.Platz 03-Gruppe Stürmer

Mi 08:00 - 18:00 Einzel 11.10.2017 - 11.10.2017 03.103 / Witt.Platz 03-Gruppe Stürmer

Mo 16:00 - 17:00 Einzel 24.07.2017 - 24.07.2017 02.206 / Witt.Platz 04-Gruppe Stürmer

Sa 08:00 - 18:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017 03.103 / Witt.Platz 04-Gruppe Stürmer

Di 16:00 - 17:00 Einzel 25.07.2017 - 25.07.2017 -1.101 / Witt.Platz 05-Gruppe Jung

Sa 09:00 - 19:00 Einzel 04.11.2017 - 04.11.2017 03.103 / Witt.Platz 05-Gruppe Jung

Di 17:00 - 18:00 Einzel 25.07.2017 - 25.07.2017 -1.101 / Witt.Platz 06-Gruppe Jung

Sa 09:00 - 19:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017 03.103 / Witt.Platz 06-Gruppe Jung

Inhalt In diesem Seminar sollen die zentralen und spezifischen Begrifflichkeiten der Grundschulpädagogik noch einmal gründlich reflektiert und in einen professionsrelevanten Zusammenhang gebracht werden. Dazu zählen beispielweise Termini wie Grundlegende Bildung, Adaptives Lernen, Anschlussfähigkeit des Wissens, Bildungsstandards usw. Zudem werden mit analytischem und resümierendem Blick auf die Studieninhalte grundschulpädagogische Handlungsfelder noch einmal strukturiert, aktualisiert und unter Berücksichtigung der inzwischen erworbenen Fachexpertise möglicherweise neu bewertet. Dabei lassen sich Themenbereiche wie Anfangsunterricht, Differenzierung, Leistungsmessung, aber auch eher theoretische und schulkonzeptionelle Felder wie der strukturelle Widerspruch zwischen Individualisierung und Standardisierung bearbeiten.

Hinweise Wenn im Wintersemester 2017/18 Ihr Staatsexamen stattfinden wird und Sie im Losverfahren nicht zugelassen wurden, kommen Sie bitte zu einem der angegebenen Einführungstermine.

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 7. Semester

Gestaltung von Bildungsprozessen in der Grundschule (1 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05034071 Mo 16:00 - 17:00 Einzel 16.10.2017 - 16.10.2017 02.103 / Witt.Platz 01-Gruppe Stürmer

GS-Inst-1 Do 08:00 - 18:00 Einzel 04.01.2018 - 04.01.2018 01-Gruppe Stürmer

Mo 17:00 - 18:00 Einzel 16.10.2017 - 16.10.2017 02.103 / Witt.Platz 02-Gruppe Stürmer

Fr 08:00 - 18:00 Einzel 05.01.2018 - 05.01.2018 02-Gruppe Stürmer

Di 16:00 - 17:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 -1.105 / Witt.Platz 03-Gruppe Jung

Sa 09:00 - 19:00 Einzel 13.01.2018 - 13.01.2018 03.103 / Witt.Platz 03-Gruppe Jung

Di 16:00 - 17:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 -1.105 / Witt.Platz 04-Gruppe Jung

Sa 09:00 - 19:00 Einzel 27.01.2018 - 27.01.2018 03.103 / Witt.Platz 04-Gruppe Jung

Inhalt In diesem Seminar sollen die zentralen und spezifischen Begrifflichkeiten der Grundschulpädagogik noch einmal gründlich reflektiert und in einen professionsrelevanten Zusammenhang gebracht werden. Dazu zählen beispielweise Termini wie Grundlegende Bildung, Adaptives Lernen, Anschlussfähigkeit des Wissens, Bildungsstandards usw. Zudem werden mit analytischem und resümierendem Blick auf die Studieninhalte grundschulpädagogische Handlungsfelder noch einmal strukturiert, aktualisiert und unter Berücksichtigung der inzwischen erworbenen Fachexpertise möglicherweise neu bewertet. Dabei lassen sich Themenbereiche wie Anfangsunterricht, Differenzierung, Leistungsmessung, aber auch eher theoretische und schulkonzeptionelle Felder wie der strukturelle Widerspruch zwischen Individualisierung und Standardisierung bearbeiten.

Hinweise Wenn im Wintersemester 2017/18 Ihr Staatsexamen stattfinden wird und Sie im Losverfahren nicht zugelassen wurden, kommen Sie bitte zu einem der angegebenen Einführungstermine.

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 7. Semester

Historische und aktuelle Aspekte der Grundschulpädagogik 2/ Grundschule als professionelles Handlungs- und Forschungsfeld (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05034170	Di	09:00 - 17:00	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	03.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Ade
GS-GSP-2	Mi	12:00 - 14:00	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	-1.102 / Witt.Platz	01-Gruppe	Ade
	Mi	09:00 - 17:00	Einzel	28.02.2018 - 28.02.2018	03.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Ade
	Do	09:00 - 14:00	Einzel	01.03.2018 - 01.03.2018	03.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Ade
	Di	09:00 - 17:00	Einzel	27.02.2018 - 27.02.2018	03.105 / Witt.Platz	02-Gruppe	Kürzinger
	Mi	12:00 - 14:00	Einzel	10.01.2018 - 10.01.2018	-1.102 / Witt.Platz	02-Gruppe	Kürzinger
	Mi	09:00 - 17:00	Einzel	28.02.2018 - 28.02.2018	03.105 / Witt.Platz	02-Gruppe	Kürzinger
	Do	09:00 - 14:00	Einzel	01.03.2018 - 01.03.2018	03.105 / Witt.Platz	02-Gruppe	Kürzinger
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	03-Gruppe	Kürzinger
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	04-Gruppe	Kürzinger
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	03.106 / Witt.Platz	05-Gruppe	Pohlmann-Rother
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 -	03.103 / Witt.Platz	07-Gruppe	Stürmer
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	06.11.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	08-Gruppe	Ade
	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	06.11.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	09-Gruppe	Ade

Hinweise 06-GS-GSP-2
06-GS-Prof-1

Bonusfähig für das Modul "Historische und aktuelle Aspekte der Grundschulpädagogik 2".

Zielgruppe **Hinweis für die Teilnehmer der Gruppen 2 bis 9:**

Studierende ab dem 1. Semester können das Seminar als Bonusseminar belegen (keine Anmeldung nötig, Plätze werden in der ersten Sitzung verlost).

Für Studierende ab dem 3. Semester kann das Seminar regulär belegt werden.

Abschlussarbeiten in der Grundschulpädagogik und -didaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05034180	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	Pohlmann-Rother
Inhalt	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die ihre Zulassungsarbeit in den Bereichen Grundschulpädagogik und Schriftspracherwerb schreiben. Es werden grundlegende Fragen zur Erstellung der schriftlichen Arbeit besprochen und Hilfestellungen zur Entwicklung der Fragestellung gegeben. Die Inhalte und forschungsmethodischen Inputs orientieren sich an den Themen bzw. Fragestellungen der Teilnehmenden.					
Zielgruppe	Lehramtsstudierende ab dem 5. Semester					

Didaktik des Schriftspracherwerbs

Schriftspracherwerb II: Historische und aktuelle Aspekte der Didaktik des Schriftspracherwerbs/ Schriftspracherwerb als Aufgabe der Grundschule/ Diagnose und Förderung im Schriftspracherwerb (2 SWS, Credits: 5/ 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05034330	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 -	03.105 / Witt.Platz	02-Gruppe	Lorenscheit
GS-SSE-2-1							
Inhalt	Schriftspracherwerb als Aufgabe der Grundschule In der Veranstaltung soll zunächst die kulturelle und bildungsbiographische Bedeutung der Schriftsprache aufgezeigt werden. Für deren Erwerb im Anfangsunterricht der Grundschule werden historische wie aktuelle didaktische Modelle vorgestellt sowie deren unterrichtlichen Realisierungsbedingungen und nachweisbaren Effekte diskutiert. Darüber hinaus befasst sich die Veranstaltung mit möglichen Lernschwierigkeiten beim Schriftspracherwerb und analysiert schriftsprachspezifische Lern-, Diagnose- und Fördermaterialien.						
Hinweise	06-GS-SSE-2-1 (327350): 5 ECTS 06-GS-SSE-2 (325216): 2 ECTS 06-GS-P-3 (326107): 2 ECTS Bonusfähig für das Modul "Historische und aktuelle Aspekte der Didaktik des Schriftspracherwerbs". Studierende ab dem 1. Semester können das Seminar als Bonusseminar belegen (keine Anmeldung nötig, Plätze werden in der ersten Sitzung verlost). Für Studierende ab dem 3. Semester kann das Seminar regulär belegt werden.						

Schriftspracherwerb II: Historische und aktuelle Aspekte der Didaktik des Schriftspracherwerbs/ Schriftspracherwerb als Aufgabe der Grundschule/ Diagnose und Förderung im Schriftspracherwerb (2 SWS, Credits: 5/ 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05034380	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	03.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Kürzinger
GS-SSE-2-1	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	03.105 / Witt.Platz	02-Gruppe	Lorenscheit
Inhalt	In der Veranstaltung soll zunächst die kulturelle und bildungsbiographische Bedeutung der Schriftsprache aufgezeigt werden. Für deren Erwerb im Anfangsunterricht der Grundschule werden historische wie aktuelle didaktische Modelle vorgestellt sowie deren unterrichtlichen Realisierungsbedingungen und nachweisbaren Effekte diskutiert. Darüber hinaus befasst sich die Veranstaltung mit möglichen Lernschwierigkeiten beim Schriftspracherwerb und analysiert schriftsprachspezifische Lern-, Diagnose- und Fördermaterialien.						
Hinweise	06-GS-SSE-2-1 (327350): 5 ECTS 06-GS-SSE-2 (325216): 2 ECTS 06-GS-P-3 (326107): 2 ECTS Studierende ab dem 1. Semester können das Seminar als Bonusseminar belegen (keine Anmeldung nötig, Plätze werden in der ersten Sitzung verlost). Für Studierende ab dem 3. Semester kann das Seminar regulär belegt werden.						

Veranstaltungen zum zusätzlichen studienbegleitenden Praktikum in der Grundschule (§ 40, Abs. 1, Nr. 1)

Zusätzliches studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum/ schulpraktische Studien (2 SWS, Credits: 5/ 2)

Veranstaltungsart: Praktikum

05034400	Do	08:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -		Jung
06-GS-P-1						
Inhalt	Das Schulpraktikum soll dazu dienen, eigene Unterrichtsversuche unter Anleitung durchzuführen, grundsätzliche Möglichkeiten der Stundengestaltung kennenzulernen und neuere Formen des Unterrichts und Erziehens auszuprobieren (Team-Teaching, Lernzirkel ...). Neben dem Kennenlernen methodischer Möglichkeiten im Schulalltag sollte eine intensive Nachbesprechung der Unterrichtsversuche durch Mitstudierende, Praktikumslehrer(innen) und Dozent(inn)en stattfinden.					
Hinweise	Die Veranstaltung findet in Praktikumsklassen statt.					
	06-GS-P-1 (325207): 2 ECTS 06-GS-P-1 (327347): 5 ECTS					
Zielgruppe	Lehramtsstudierende im 5. Semester					

Zusätzliches studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum/ schulpraktische Studien (2 SWS, Credits: 5/ 2)

Veranstaltungsart: Praktikum

05034410	Do	08:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -		Stürmer
06-GS-P-1						
Inhalt	Das Schulpraktikum soll dazu dienen, eigene Unterrichtsversuche unter Anleitung durchzuführen, grundsätzliche Möglichkeiten der Stundengestaltung kennenzulernen und neuere Formen des Unterrichts und Erziehens auszuprobieren (Team-Teaching, Lernzirkel ...). Neben dem Kennenlernen methodischer Möglichkeiten im Schulalltag sollte eine intensive Nachbesprechung der Unterrichtsversuche durch Mitstudierende, Praktikumslehrer(innen) und Dozent(inn)en stattfinden.					
Hinweise	Die Veranstaltung findet in Praktikumsklassen statt.					
	06-GS-P-1 (325207): 2 ECTS 06-GS-P-1 (327347): 5 ECTS					
Zielgruppe	Lehramtsstudierende im 5. Semester					

Zusätzliches studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum/ schulpraktische Studien (2 SWS, Credits: 5/ 2)

Veranstaltungsart: Praktikum

05034420	Do	08:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -		Rüb
06-GS-P-1						
Inhalt	Das Schulpraktikum soll dazu dienen, eigene Unterrichtsversuche unter Anleitung durchzuführen, grundsätzliche Möglichkeiten der Stundengestaltung kennenzulernen und neuere Formen des Unterrichts und Erziehens auszuprobieren (Team-Teaching, Lernzirkel ...). Neben dem Kennenlernen methodischer Möglichkeiten im Schulalltag sollte eine intensive Nachbesprechung der Unterrichtsversuche durch Mitstudierende, Praktikumslehrer(innen) und Dozent(inn)en stattfinden.					
Hinweise	Die Veranstaltung findet in Praktikumsklassen statt.					
	06-GS-P-1 (325207): 2 ECTS 06-GS-P-1 (327347): 5 ECTS					
Zielgruppe	Lehramtsstudierende ab dem 5. Semester					

Begleitseminar zusätzliches studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum/ Planung, Analyse und Reflexion von

Grundschulunterricht (2 SWS, Credits: 5/ 1)

Veranstaltungsart: Übung

05034430	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	03.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Jung
GS-P/-P-2	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	02-Gruppe	Jung
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	03.105 / Witt.Platz	03-Gruppe	Stürmer
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	-1.105 / Witt.Platz	04-Gruppe	Stürmer
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	05-Gruppe	Rüb
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	02.203 / Witt.Platz	06-Gruppe	Rüb

Inhalt Bei dieser Begleitveranstaltung zu den schulpraktischen Studien ist eine enge Anbindung zwischen beobachteter und gestalteter Unterrichtsrealität einerseits und gezielter Reflexion andererseits vorgesehen, um aus der Praxis eine bewusstere zu machen und die singulären und punktuellen Erfahrungen der Teilnehmer/-innen zu echten Erkenntnissen zu verdichten.

Hinweise Die Zuteilung zu den Seminaren richtet sich nach Praktikumschulen und den Praktikumslehrer(inne)n, für die der/die jeweilige Dozent(in) zuständig ist. Bitte melden Sie sich unbedingt in Orientierung an dieser Zuteilung zu den in Frage kommenden Veranstaltungen an. In ausführlicher Form können Sie ab dem 13.09.2017 die Zuteilung auf der Homepage des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und -didaktik unter „Studium - Schulpraktika“ nachvollziehen für den/die nachstehend aufgeführten Dozent(inn)en:

apl. Prof. Dr. Johannes Jung

Dr. Verena Stürmer

Angelika Rüb

Bitte melden Sie sich erst an, wenn Sie einen Praktikumsplatz haben.

Zielgruppe Das praktikumsbegleitende Seminar ist für Studierende gedacht, die einen Praktikumsplatz im zusätzlichen studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum haben.

Freier Bereich (nur für modularisierte Lehramtsstudiengänge)

Wissenschaftliches Arbeiten für Lehramtsstudierende (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05034510	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 -	03.103 / Witt.Platz	Kürzinger
----------	----	---------------	-----------	--------------	---------------------	-----------

GS-FB-WK-1

Inhalt Das Seminar führt in die Grundlagen und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens für Studierende ein. Neben Literaturrecherche und Zitationstechniken werden auch die inhaltliche und formale Gestaltung von wissenschaftlichen Arbeiten sowie das Erstellen von Handouts und Präsentationen ausführlich behandelt. Im Seminar wird u. a. mit praktischen Übungen vermittelt, welche Anforderungen an das wissenschaftliche Schreiben gestellt werden und wie ein wissenschaftliches Thema selbstständig erarbeitet werden kann.

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 2. Semester

Heterogenität im Unterricht - Praktische Ideen zur Umsetzung von Differenzierungsangeboten (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05034580	Fr	15:00 - 16:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	03.103 / Witt.Platz	Tildmann
06-GS-FB-	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	03.106 / Witt.Platz	Tildmann
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	28.10.2017 - 28.10.2017	03.106 / Witt.Platz	Tildmann
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	03.106 / Witt.Platz	Tildmann

Inhalt Heterogenität? – Praktische Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht
Zunächst soll darauf eingegangen werden, was unter Heterogenität verstanden wird. Unterschiedliche Dimensionen hinsichtlich heterogener Lerngruppen werden aufgezeigt (Jahgangsmischung, Inklusion, Integration behinderter Kinder, soziale Beziehungen untereinander, Migrationshintergrund, Unterschiede bzgl. von Mädchen und Jungen, Lernschwierigkeiten).

Anschließend soll die KILIA-Studie erläutert werden, die sich mit der Unterscheidung der Schüler hinsichtlich Selbstkonzept und Leistung am Schulanfang beschäftigt.

Des Weiteren erfolgt eine reflexive Sicht auf Heterogenität und Chancengleichheit im Sinne einer bildungstheoretischen Antinomie (nach Hinz). Daraufhin wird sich mit der Frage auseinandergesetzt, ob Individualisierung der Königsweg zu erfolgreichem Lernen darstellt.

Dies leitet wieder zum praktischen Teil über, wie man im Schulalltag mit Heterogenität umgeht. Theoretisch wird kurz der neue Lehrplan im Fach Deutsch erläutert, um seinen fächerübergreifenden Charakter darstellen zu können und praktische Unterrichtsbeispiele zur Verfügung gestellt. Diese werden dann selbsttätig von den Studenten/-innen analysiert. Ebenso wird auf den Umgang mit Wochenplan und Portfolio eingegangen.

In der letzten Seminarsitzung bereiten die Studenten/-innen anhand einer vorgegebenen fiktiven Klassenzusammensetzung einen Grobplan einer möglichen Unterrichtsstunde (im Fach Deutsch) vor. (Hier geht es nicht um eine lückenlose Artikulation, sondern um die Frage: „Wie bereite ich ein Thema für diese spezielle Lerngruppe auf?“).

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 2. Semester

Berufsfeldbezogene Kompetenzen für die Arbeit in der Grundschule (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05034590	Fr	13:00 - 19:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017		01-Gruppe	Kreitmair
06GS-FB-BK	Fr	08:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017		01-Gruppe	Kreitmair
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017		01-Gruppe	Kreitmair
	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	03.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Severin
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	28.10.2017 - 28.10.2017	03.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Severin
	So	09:00 - 17:00	Einzel	29.10.2017 - 29.10.2017	03.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Severin
Zielgruppe	Lehramtsstudierende ab dem 2. Semester						

Souveräner Umgang mit Schülern durch Praxiserfahrung im LehrLernGarten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

06075340	Mo	10:15 - 11:45	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018		Vogg/Specht
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	-------------

LLG-LP

Inhalt	Die Teilnehmer/innen lernen den Botanischen Garten als außerschulischen Lernort kennen und erarbeiten gemeinsam eine lehrplangerechte Unterrichtseinheit. Das erarbeitete Programm wird mehrfach in geschützten Rahmen geübt und erprobt. Am Ende des Seminars werden Schulklassen eingeladen - die Unterrichtseinheit wird von den Studierenden mit einer realen Schulklasse erprobt. Jeder Teilnehmer/in bekommt bereits während des Seminars viele hilfreiche Tipps für den souveränen Umgang mit realen Schulklassen am außerschulischen Lernort. Die Termine für die Umsetzungen mit Schulklassen werden im Seminar festgelegt. Im Seminar wird wertvolle Praxiserfahrung und Selbstvertrauen im Umgang mit Schulklassen gesammelt.
Hinweise	Treffpunkt: Grünes Klassenzimmer, Botanischer Garten der Uni Würzburg Julius-von-Sachs-Platz 4 97082 Würzburg. Die Teilnahme an der Vorbesprechung am Mo 23.10.2017, 10:15 ist verpflichtend. !TERMINE! gegen Ende des Seminars finden die Umsetzungen mit Schulklassen vormittags statt. Terminabsprache im Seminar! Die Veranstaltung wird im fächerübergreifenden Freien Bereich wahlweise über das Modul Souveräner Umgang mit Schulgruppen I oder II mit 3 ECTS kreditiert.
Nachweis	Neben der aktiven Mitarbeit während der Veranstaltung kann es erforderlich sein, zwischen den Terminen kleine Einheiten als Vorbereitung zu bearbeiten. Betreuung einer Schulklasse im LehrLernGarten.
Zielgruppe	Studierende des Grund- oder Hauptschullehramts bzw. Lehramt Sonderpädagogik mit Interesse an Heimat- und Sachkundeunterricht.

Clevere Kids sinnvoll fördern (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011560	Fr	09:50 - 11:20	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018		Ebert
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	-------

Inhalt	Im Rahmen des Förderunterrichts in der 3. Jahrgangsstufe sollen die Kinder in Kleingruppen sinnvoll gefördert werden. Die Studierenden überlegen sich ein Thema, entwickeln mit meiner Hilfe ein Konzept und dürfen die einzelnen Einheiten mit den Kindern selbstständig durchführen. Mögliche Themen: Lego Robotic, Lernwerkstatt, Schach, Kreative Angebote, Theater, Tanz, naturwissenschaftliche Experimente, logische Knobeleien, uvm.
Hinweise	Seminar findet nicht in den Schulferien statt Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de
Zielgruppe	Studierende aller Lehrämter, die gerne eigenständig mit einer Kindergruppe an einem selbstgewählten Thema arbeiten möchten

ENTFÄLLT! (ggf. als Block im Januar/Februar) Gemeinsames Lernen an der Grundschule Würzburg-Heuchelhof, eine Schule mit Profil Inklusion (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13012580	Mi	08:00 - 09:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018		Wörler-Volpert
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	----------------

Inhalt	Möglichkeiten der Umsetzung von Inklusion und Erfahrungen aus der Praxis werden aufgezeigt. Die Studierenden sollen sich mit Fragestellungen zum gemeinsamen unterrichtlichen wie sozialen Lernen der Kinder meiner Ganztagsklasse auseinandersetzen. Hier unterrichten zwei Lehrkräfte -Grund- und Förderschule- innerhalb eines pädagogischen Teams "reguläre" Grundschul Kinder und Kinder mit unterschiedlichen Förderbedarfen gemeinsam. Einzelne Praxistermine werden nach Absprache vereinbart. Hier sammeln die Studierenden Erfahrungen mit heterogenen Kindergruppen, die anschließend im Seminar gemeinsam bearbeitet und von den Teilnehmern in einer schriftlichen Arbeit (Gruppenarbeit) reflektiert werden.
Hinweise	Die Veranstaltung muss zunächst ENTFALLEN. Voraussichtlich wird sie als Blockveranstaltung im Januar/Februar angeboten. Ort: Grundschule Würzburg-Heuchelhof, Römerstraße 1, 97084 Würzburg. Zwecks eines ersten Überblicks über die Leitgedanken und Angebote unserer Schule bitte vor dem ersten Termin in unsere Homepage schauen! Zwei wöchentliche Termine werden durch zwei individuell vereinbarte Praxistermine ersetzt. Die Veranstaltung wird über ein Modul des fächerübergreifenden Freien Bereichs kreditiert. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de
Nachweis	Gestaltung einer Unterrichtsstunde und schriftliche Ausfertigung
Zielgruppe	Für LA GS, MS und Sonderpädagogik

Basisqualifikationen

Die Veranstaltungen zu den Basisqualifikationen Kunst, Musik und Sport finden Sie im Vorlesungsverzeichnis bei den jeweiligen anbietenden Fächern!

Haupt-/Mittelschulpädagogik

Authentisch durch den Schulalltag - Werte erleben, Persönlichkeit bilden, Strategien entwickeln (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

13013250	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	01.031 / DidSpra	Herzum/Wissel
	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	01.031 / DidSpra	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	01.031 / DidSpra	

Inhalt Theoretische Grundlage zur Wertevermittlung. Sie können in diesem Seminar über eigene Werte reflektieren und diese erleben, anhand von Übungen und Methoden im schulischen Kontext. Inhalte: Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, Zeitmanagement, Persönlichkeitsbildung, Methoden und Strategien für einen erfolgreichen Unterricht

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Nachweis Projektpräsentation

Zielgruppe Lehramt-Studierende aller Schulformen

Modul "Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule" (06-Psy-MMHS)

Modulbezeichnung: *Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule*

Kurzbezeichnung: *06-Psy-MMHS*

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: *2*
5. ECTS-Punkte: *5 (bei Studienbeginn ab WS 2015/16: 2)*
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: *150 (bei Studienbeginn ab WS 2015/16: 60)*
7. Dauer: *1 Semester*
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte: *Leistungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten bei Schülerinnen und Schülern der Hauptschule und Maßnahmen und Programme zu deren Beeinflussung einschließlich der psychologischen Grundlagen.*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden können Leistungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten bei den Schülerinnen und Schülern erkennen, analysieren und geeignete Maßnahmen zu deren Beeinflussung zuordnen. Sie kennen psychologisch fundierte Programme zur Verbesserung der Lernleistung bzw. zur Reduktion von Verhaltensauffälligkeiten.*
12. Teilmodule:
Kurzbezeichnungen:
06-Psy-MMHS-1
Titel: *Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule*
(Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 5 ; bei Studienbeginn ab WS 2015/16: 2)

Teilmodul "Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule" (06-Psy-MMHS-1)

Teilmodulbezeichnung: Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule (Teilmodul)

Prüfungsnummer: 325798

Kurzbezeichnung: 06-Psy-MMHS-1

ECTS-Punkte: 5

Bewertungsart: Bestanden/nicht bestanden

Art und Umfang der Erfolgsprüfung:

- a. Vortrag (ca. 30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder
- b. Präsentation (ca. 30 Min.) und Dokumentation (ca. 5 S.) oder
- c. Hausarbeit (ca. 10 S.) oder
- d. Klausur (ca. 45 Min.) oder
- e. mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder
- f. Portfolio (max. 20 S.)

Sprache: Deutsch

Prüfungsturnus: semesterweise

Vorleistungen: Voraussetzung für die erfolgreiche Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung des Teilmoduls (max. dreimaliges unentschuldigtes Fehlen).

Teilmodul "Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule" (06-Psy-MMHS-1)

Teilmodulbezeichnung: Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule (Teilmodul)

Prüfungsnummer: 325798 (bei Studienbeginn ab WS 2015/16: ?)

Kurzbezeichnung: 06-Psy-MMHS-1

ECTS-Punkte: 5 (bei Studienbeginn ab WS 2015/16: 2)

Bewertungsart: Bestanden/nicht bestanden

Art und Umfang der Erfolgsprüfung (bei Studienbeginn bis SoSe 2015):

- a. Vortrag (ca. 30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder
- b. Präsentation (ca. 30 Min.) und Dokumentation (ca. 5 S.) oder
- c. Hausarbeit (ca. 10 S.) oder
- d. Klausur (ca. 45 Min.) oder
- e. mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder
- f. Portfolio (max. 20 S.)

Vorleistungen: Voraussetzung für die erfolgreiche Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung des Teilmoduls (max. dreimaliges unentschuldigtes Fehlen).

Art und Umfang der Erfolgsprüfung (bei Studienbeginn ab WS 2015/16):

noch offen

Sprache: Deutsch

Prüfungsturnus: semesterweise

Weitere Seminare im Teilmodul 06-Psy-MMHS-1 (Seminar von Fröhlich ist gleichwertig) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05024900	Mo 18:00 - 19:30	wöchentl.	16.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	01-Gruppe	Trolldenier
06PsyMMHS1	Mo 18:00 - 20:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	00.301 / Witt.Platz	01-Gruppe	
	Mo 18:00 - 20:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	00.301 / Witt.Platz	01-Gruppe	
	Di 08:00 - 10:00	wöchentl.	17.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	Marx
	Di 18:00 - 19:30	wöchentl.	17.10.2017 -	02.107 / Witt.Platz	03-Gruppe	Trolldenier
	Di 18:00 - 20:00	Einzel	05.12.2017 - 05.12.2017	00.301 / Witt.Platz	03-Gruppe	
	Di 18:00 - 20:00	wöchentl.	09.01.2018 - 06.02.2018	00.301 / Witt.Platz	03-Gruppe	
	Fr 14:00 - 16:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	Weiß
	Fr 14:00 - 18:00	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	03.106 / Witt.Platz	04-Gruppe	
	So 09:00 - 18:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	

Unterstützungsmaßnahmen des Übergangs (Mittel-) Schule - Berufsausbildung (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05031210 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 26.10.2017 - 08.02.2018 00.204 / BibSem Fröhlich
06PsyMMMS1

Teilmodul 06-HSPäd-1 Hauptschulpädagogik

Schulische und außerschulische Jugendbildung im Aufgabenbereich der Hauptschule bzw. Mittelschulpädagogik und -didaktik (2 SWS, Credits: 5 ECTS für Studierende, die ab WS 2015/2016 immatrikuliert sind (LASPO 2015). 2 ECTS für Studierende, die sich vor dem WS2015/2016 immatrikuliert haben (LASPO 2009).)

Veranstaltungsart: Seminar

05033300	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 10.02.2018	03.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Erhardt
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 10.02.2018	03.103 / Witt.Platz	03-Gruppe	Erhardt
	Mi 16:00 - 18:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	00.209 / BibSem	04-Gruppe	Vogl
	- 09:00 - 19:00	BlockSaSo	25.11.2017 - 26.11.2017	00.209 / BibSem	04-Gruppe	
	Do 08:00 - 10:00	wöchentl.	26.10.2017 - 10.02.2018	00.212 / BibSem	05-Gruppe	Seyferth-Zapf
	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	26.10.2017 - 10.02.2018	00.211 / BibSem	06-Gruppe	Seyferth-Zapf
	Di 18:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	00.211 / BibSem	07-Gruppe	Sterr
	- 09:00 - 19:00	BlockSaSo	04.11.2017 - 05.11.2017	00.211 / BibSem	07-Gruppe	
	Mi 16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 10.02.2018	00.207 / BibSem	09-Gruppe	Seyferth-Zapf

Inhalt Geschichte der Mittelschule als weiterführende Schulart, Stellung im gegliederten Schulwesen, pädagogische Aufgaben und gesellschaftliche Funktionen der Mittelschule, Anforderungen an die Lehrerrolle, Theorien und Modelle zur Planung von Unterricht und zu Lern- und Erziehungsschwierigkeiten (Bedingungsfeldanalyse, Diagnose, Interventionsmöglichkeiten und -grenzen), Lern- und Leistungsangebote und -erweiterungen anderer schulischer und außerschulischer Bildungsinstitutionen

Hinweise Bitte beachten Sie, dass das Seminar aufgrund der Feiertage im Wintersemester bereits am 18.10. beginnt!

Zielgruppe Studierende Lehramt Hauptschule / Mittelschule und Studierende Sonderpädagogik mit Mittelschuldidaktik und -pädagogik

Mittelschulpädagogik

Alle Studierenden der Mittelschulpädagogik und der Sonderpädagogik mit Hauptschulstufe, die ihr Studium im WS 2013-14 oder später aufgenommen haben und nicht das Fach Arbeitslehredidaktik studieren, müssen nach §38/II/e LPO I für die Zulassung zum Staatsexamen 3 LP im Bereich Berufsorientierung nachweisen. Diese LP sind ausschließlich mit folgender Veranstaltung zu erwerben: Vorlesung "Grundlagen schulischer Berufsorientierung f. d. Unterricht in der Sekundarstufe I", Modulbezeichnung 06-MS-BO/-1

Diese Veranstaltung wird jährlich jeweils im Sommersemester angeboten; im Wintersemester besteht jeweils die Möglichkeit einer Nachklausur. Alle wichtigen Information (Räume, Zeiten...) findet sich unter Vorlesungsverzeichnis der Universität Würzburg/Veranstaltungen für Lehramtsstudierende/Haupt-/Mittelschulpädagogik/ Freier Bereich/Berufsorientierung (für Studierende des LA Mittelschule ohne Arbeitslehre), Die VV.-Nr. ist 0507512, Veranstaltungskürzel: BO-Sek-I; Der Zeitraum für die Online-Anmeldung wird ab März 2017 an dieser Stelle bekanntgegeben.

Modul "Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule" (06-Psy-MMHS)

Modulbezeichnung: *Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule*

Kurzbezeichnung: *06-Psy-MMHS*

1. Niveaustufe: *Bachelor / Lehramt Staatsexamen*

2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit: *Institut für Psychologie 06020400*
3. Modulverantwortung: *Inhaber des Lehrstuhls für Psychologie IV*
4. SWS: 2
5. ECTS-Punkte: 5 (*bei Studienbeginn ab WS 2015/16: 2*)
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]: 150 (*bei Studienbeginn ab WS 2015/16: 60*)
7. Dauer: 1 Semester
8. a) Zuvor bestandene Module:--
b) Sonstige Vorkenntnisse:--
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module: --
10. Inhalte: *Leistungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten bei Schülerinnen und Schülern der Hauptschule und Maßnahmen und Programme zu deren Beeinflussung einschließlich der psychologischen Grundlagen.*
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation: *Die Studierenden können Leistungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten bei den Schülerinnen und Schülern erkennen, analysieren und geeignete Maßnahmen zu deren Beeinflussung zuordnen. Sie kennen psychologisch fundierte Programme zur Verbesserung der Lernleistung bzw. zur Reduktion von Verhaltensauffälligkeiten.*
12. Teilmodule:
Kurzbezeichnungen:
06-Psy-MMHS-1
Titel: *Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule*
(Verpflichtungsgrad: Pflicht; SWS: 2; ECTS-Punkte: 5 ; *bei Studienbeginn ab WS 2015/16: 2*)

Teilmodul "Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule" (06-Psy-MMHS-1)

Teilmodulbezeichnung: Psychologische Maßnahmen und Methoden für die Hauptschule (Teilmodul)

Prüfungsnummer: 325798

Kurzbezeichnung: 06-Psy-MMHS-1

ECTS-Punkte: 5

Bewertungsart: Bestanden/nicht bestanden

Art und Umfang der Erfolgsprüfung:

a. Vortrag (ca. 30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder

b. Präsentation (ca. 30 Min.) und Dokumentation (ca. 5 S.) oder

c. Hausarbeit (ca. 10 S.) oder

d. Klausur (ca. 45 Min.) oder

e. mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder

f. Portfolio (max. 20 S.)

Sprache: Deutsch

Prüfungsturnus: semesterweise

Vorleistungen: Voraussetzung für die erfolgreiche Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung des Teilmoduls (max. dreimaliges unentschuldigtes Fehlen).

Unterrichtsfach Gymnasium

Lehramt MINT plus

Pflichtbereich

Algorithmen und Datenstrukturen (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08100100	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	Zuse-HS / Informatik	Wolff
I-ADS-1V	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	Zuse-HS / Informatik	
Hinweise	Teilnahme am Vorkurs Informatik wird dringend empfohlen				

Übungen zu Algorithmen und Datenstrukturen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08100150	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE I / Informatik	01-Gruppe	Wolff/Löffler/Lipp
I-ADS-1Ü	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE III / Informatik	02-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	ÜR II / Informatik	03-Gruppe	
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE I / Informatik	04-Gruppe	
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE III / Informatik	05-Gruppe	
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE II / Informatik	06-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE II / Informatik	07-Gruppe	
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE II / Informatik	08-Gruppe	

Datenbanken (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08101100	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	Seipel
I-DB-1V					

Übungen zu Datenbanken (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08101150	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE III / Informatik	01-Gruppe	Seipel/Nogatz
I-DB-1Ü	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE II / Informatik	02-Gruppe	
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	ÜR II / Informatik	03-Gruppe	

Programmierpraktikum (Java) (6 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

08104100	-	-	-		Ifland
I-PP-1P					
Hinweise	Anmeldung erforderlich; Blockkurs Februar/März				
Zielgruppe	[HaF]				

Softwarepraktikum (6 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

08104200	-	-	-		Puppe/Kounev
I-SWP-1P					
Hinweise	Anmeldung erforderlich				

Didaktik der Informatik I (RS/Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08120100	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	ÜR II / Informatik	Hennecke
I-DDI1-1V					

Übungen zur Didaktik der Informatik I (RS/Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08120150	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	ÜR II / Informatik	Hennecke
----------	----	---------------	-----------	--------------------	----------

I-DDI1-1Ü

Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Informatik (RS/Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08120900	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	01.024 / DidSpra	Hennecke
----------	----	---------------	-----------	------------------	----------

I-SBFD-GY

Wahlpflichtbereich

Logik für Informatiker (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08100500	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	Seipel
----------	----	---------------	-----------	-------------	--------

I-LOG-1V

Übungen zu Logik für Informatiker (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08100550	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE III / Informatik	01-Gruppe	Seipel/Nogatz
I-LOG-1Ü	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE II / Informatik	02-Gruppe	
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	ÜR I / Informatik	03-Gruppe	
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	ÜR I / Informatik	04-Gruppe	

Rechnernetze und Kommunikationssysteme (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08101500	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	Tran-Gia/Hirth
I-RK-1V	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	

Übungen zu Rechnernetze und Kommunikationssysteme (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08101550	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	ÜR I / Informatik	01-Gruppe	Tran-Gia/Hirth/Schwarzmann
I-RK-1Ü	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE I / Informatik	02-Gruppe	
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE III / Informatik	03-Gruppe	

Repetitorium für das Staatsexamen Informatik (RS/Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08120050	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	01.024 / DidSpra	Die Dozenten der Informatik
----------	----	---------------	-----------	------------------	-----------------------------

I-REP-1Ü

Freier Bereich

Praktikum Didaktik der Informatik (Lego Mindstorm im Unterricht; RS/Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

08121100	-	09:00 - 16:00	Block	19.02.2018 - 23.02.2018	01.024 / DidSpra	Hennecke
----------	---	---------------	-------	-------------------------	------------------	----------

I-DP-1P

Hinweise Blockveranstaltung, Termin wird noch bekanntgegeben

Seminar Didaktik der Informatik (RS/Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08121200 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 01.024 / DidSpra Hennecke
I-DS-1S

Vertiefung Didaktik der Informatik: Programmierung im Informatikunterricht (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08121400 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 01.024 / DidSpra Pöhner
I-DV-1

Inhalt In dieser Veranstaltung sollen Programmieraufgaben aus Schulbüchern, Handreichungen, etc. aus dem Informatikunterricht besprochen und implementiert werden. Zudem soll die Veranstaltung auch als kleiner Vorkurs für das Java-Programmierpraktikum dienen und Studierenden wichtige Konzepte der Objektorientierten Programmierung (OOP) anhand der Beispiele aus der Schule näher bringen.

Unterrichtsfach Realschule

Pflichtbereich

Algorithmen und Datenstrukturen (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08100100 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. Zuse-HS / Informatik Wolff
I-ADS-1V Do 08:00 - 10:00 wöchentl. Zuse-HS / Informatik
Hinweise Teilnahme am Vorkurs Informatik wird dringend empfohlen

Übungen zu Algorithmen und Datenstrukturen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08100150	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE I / Informatik	01-Gruppe	Wolff/Löffler/Lipp
I-ADS-1Ü	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE III / Informatik	02-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	ÜR II / Informatik	03-Gruppe	
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE I / Informatik	04-Gruppe	
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE III / Informatik	05-Gruppe	
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE II / Informatik	06-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE II / Informatik	07-Gruppe	
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE II / Informatik	08-Gruppe	

Datenbanken (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08101100 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. Turing-HS / Informatik Seipel
I-DB-1V

Übungen zu Datenbanken (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08101150	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE III / Informatik	01-Gruppe	Seipel/Nogatz
I-DB-1Ü	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE II / Informatik	02-Gruppe	
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	ÜR II / Informatik	03-Gruppe	

Programmierpraktikum (Java) (6 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

08104100 - - - Ifland

I-PP-1P

Hinweise Anmeldung erforderlich; Blockkurs Februar/März
Zielgruppe [HaF]

Softwarepraktikum (6 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

08104200 - - -

Puppe/Kounev

I-SWP-1P

Hinweise Anmeldung erforderlich

Repetitorium für das Staatsexamen Informatik (RS/Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08120050 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl.

01.024 / DidSpra

Die Dozenten der
Informatik

I-REP-1Ü

Didaktik der Informatik I (RS/Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08120100 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl.

ÜR II / Informatik

Hennecke

I-DDI1-1V

Übungen zur Didaktik der Informatik I (RS/Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08120150 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl.

ÜR II / Informatik

Hennecke

I-DDI1-1Ü

Freier Bereich

Praktikum Didaktik der Informatik (Lego Mindstorm im Unterricht; RS/Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

08121100 - 09:00 - 16:00 Block 19.02.2018 - 23.02.2018 01.024 / DidSpra

Hennecke

I-DP-1P

Hinweise Blockveranstaltung, Termin wird noch bekanntgegeben

Seminar Didaktik der Informatik (RS/Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08121200 Di 16:00 - 18:00 wöchentl.

01.024 / DidSpra

Hennecke

I-DS-1S

Vertiefung Didaktik der Informatik: Programmierung im Informatikunterricht (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08121400 Do 14:00 - 16:00 wöchentl.

01.024 / DidSpra

Pöhner

I-DV-1

Inhalt In dieser Veranstaltung sollen Programmieraufgaben aus Schulbüchern, Handreichungen, etc. aus dem Informatikunterricht besprochen und implementiert werden. Zudem soll die Veranstaltung auch als kleiner Vorkurs für das Java-Programmierpraktikum dienen und Studierenden wichtige Konzepte der Objektorientierten Programmierung (OOP) anhand der Beispiele aus der Schule näher bringen.

Italienisch

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Katholische Theologie

Einen Überblick über die Lehramtsstudien im Fach Kath. Religionslehre finden Sie auf der Fakultäts-Homepage (Übersichten, Verlaufsempfehlungen, Studien-/Prüfungsordnung ...)
<http://www.theologie.uni-wuerzburg.de/studium/studiengaenge/>
Die Prüfungsanmeldung ist für die Lehrveranstaltungen der Kath.-Theol. Fakultät in einem einheitlichen Zeitraum möglich. Aktuelle Informationen finden Sie unter:
<http://www.theologie.uni-wuerzburg.de/studium/modulpruefungen/>

Einführungsveranstaltung der Fachschaft Theologie für alle Erstsemester

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

01951000 Do 10:00 - 20:00 Einzel 12.10.2017 - 12.10.2017 R 130 / Neue Uni Pfeiff
Fr 10:00 - 16:00 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 R 130 / Neue Uni

Inhalt Zum Beginn des Studiums will sich die Fachschaft Theologie den neuen Erstsemestern an der Katholisch-Theologischen Fakultät vorstellen und Ihnen alle wichtigen Gebäude und Räume etc. zeigen sowie Fragen rund um das Theologiestudium beantworten. Im Anschluss an die Führung durch die Fakultät steht eine Einkehr auf dem Programm.
Eure Fachschaft Theologie.

Zielgruppe Erstsemester aller an der Katholisch-Theologischen Fakultät angebotenen Studiengänge/-fächer.

Theologiestudierende im Praktikum (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0155200 Di 16:00 - 17:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 E60 LS Pth / Neubau 11 Lohausen

Inhalt „Wenn uns nicht zwei Studentinnen geholfen hätten, dann hätten wir für unser Projekt schlicht keine Kapazitäten gehabt“, ist die Bilanz eines städtischen Mitarbeiters im Kinder- und Jugendbereich nach einer Kooperation mit der Uni. Positives Feedback auch von studentischer Seite: „Mit Öffentlichkeitsarbeit hatte ich noch gar keine Erfahrung, von daher war das für mich eine tolle Gelegenheit.“ (Aus: Hochschulrektorenkonferenz (Hg.), Die engagierten Hochschulen. Forschungsstark, praxisnah und gesellschaftlich aktiv, Bonn 2014, 68) Selbst Neues zu erleben und mit den im Studium erworbenen Kompetenzen einen sinnvollen Beitrag für andere zu leisten, diese Mischung sollte im Praktikum zünden. Die Veranstaltung (Blocktermin) bietet ein Forum, sich zu informieren und darüber zu diskutieren, wie solche Erfahrungen möglich werden können, so dass am Ende eines Praktikumseinsatzes auch eine persönliche Bereicherung steht. Eine wichtige Ressource im Austausch sind Erlebnisse, Ideen und Erwartungen zum Thema ‚Praktikum‘ bei den Teilnehmer_innen. Ein zweiter Schwerpunkt liegt darauf, Gesprächspartner_innen von außen einzubeziehen, die Infos und Ideen für die Praktikumsplanung und -durchführung geben. Studierende haben in der Blockveranstaltung und individuellen Einzelgesprächen die Möglichkeit zu klären, wie sie ein Praktikumsfeld gewinnbringend für sich erschließen und eine Brücke vom Studium in die (kirchliche) Praxis schlagen können; zu reflektieren, was es für das Studieren bedeuten kann, im Praktikum andersartige Erfahrungen zu machen; Kontakte zu Ausbildungsleitungen und in die Berufswelt hinein zu intensivieren bzw. zu knüpfen; sich über Organisation und Rahmenbedingungen der im Studium vorgesehenen Praktika zu informieren.

Hinweise Teilweise als Blockveranstaltung.

Nachweis Die Prüfungsleistung besteht im Anfertigen eines ca. 10-seitigen veranstaltungsbezogenen Berichts nach individueller Absprache (z.B. Resümee des Seminars, Vertiefung eines Themas aus den durchgeführten Arbeiten aktueller Workshops, Wiedergabe eines Interviews mit externen GesprächspartnerInnen).

Zielgruppe Die Veranstaltung richtet sich an alle, die für den Magisterstudiengang – alt oder neu – eingeschrieben sind und berufsorientierende Praktika als Studienleistungen absolvieren (Modul 01-M23 bzw. 01-M15). Sie steht aber auch für Studierende mit allen anderen Abschlüssen offen, die sich für Praktikumsmöglichkeiten beispielsweise in einem anderen als dem schulischen Bereich interessieren oder für sich selbst noch mehr Klarheit über die Verbindung von Studium und kirchlichem bzw. gesellschaftlichem Engagement bekommen wollen.

Freier Bereich (Kath. Religionslehre)

Theologischer Orientierungskurs Mentorat (2 SWS, Credits: 1,0)

Veranstaltungsart: Übung

01000100	Mi	14:15 - 15:45	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	01-Gruppe	Nickel
01-TO-M-1Ü	Mi	16:15 - 17:45	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	02-Gruppe	

Inhalt **Theologischer Orientierungskurs Mentorat – Begleitveranstaltung des Mentorats künftiger Religionslehrer(innen) zum Orientierungskurs Theologie**

Der Orientierungskurs Theologie bearbeitet die Spannung zwischen Glauben und Vernunft und bietet einen Überblick über die Theologie. In der Begleitveranstaltung zum Orientierungskurs, die vom Mentorat künftiger Religionslehrer durchgeführt wird, wird der Ort dieser Spannung, die Person des Religionslehrers, verstärkt in den Blick genommen. So wird der private Glaube des / der Studierenden, die Aussagen der einzelnen theologischen Fächer und die kirchliche Lehrmeinung an Hand verschiedener Diskurse zur Sprache gebracht. Die Auseinandersetzungen in der Seminargruppe dienen dazu, die eigene spirituelle Haltung zu überdenken. Der in der pluralistischen Gesellschaft „frag-würdige“ Glaube, kann so in eine persönliche Ebene gehoben und reflektiert werden.

Hinweise Diese Übung wird zur Erlangung der kirchlichen Unterrichtserlaubnis (Missio Canonica) von Studierenden für das Lehramt an Realschulen und Gymnasien, sowie für Studierende mit Unterrichtsfach Religion an Grund- und Mittelschulen benötigt. (Vgl.: 01-TO-RGY-BV – Theologische Orientierung, bzw.: GS / HS 01-TO-M-1Ü – Begleitveranstaltung Mentorat).

Veranstaltungszeiten:

Mittwoch:

Gruppe 1 (max. 25 Personen) 14.15 – 15.45 Uhr;

Gruppe 2 (max. 25 Personen) 16.15 – 17.45 Uhr;

Ort: Seminarraum des Katechetischen Instituts der Diözese Würzburg, Ottostraße 1, 97070 Würzburg, (Raum 10)

Gemeinsamer Beginn mit dem Orientierungskurs Theologie (Dr. Kalbheim) 18.10.2017

Beginn: Theologischer Orientierungskurs Mentorat 25.10.2017

Voraussetzung **Um die Missio canonica (kirchliche Unterrichtserlaubnis) zu erlangen, ist es für Studierende mit dem Fach Kath. Religionslehre (Unterrichtsfach) notwendig, diese Begleitveranstaltung zu besuchen. Sie können durch diese Veranstaltung 1 ECTS erwerben.**

Das Buch Ijob. Einführung in seine Probleme. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01051000	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	HS 127 / Neue Uni	Rechenmacher
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	--------------

Inhalt Die Vorlesung vermittelt grundlegende Kenntnisse zur Entstehung und zum Inhalt dieses ganz eigenen alttestamentlichen Literaturwerks. Sie informiert auch über die aktuelle Forschungsdiskussion.

Literatur Eine Literaturliste wird in der Vorlesung geboten.

Die wichtigsten Angaben finden sich am Ende des wilbex-Artikels „Hiob / Hiobbuch“ von Markus Witte (<http://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/11644/>).

Deutsche Schrift in Quellen des 19. und 20. Jahrhunderts. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01170000	Do	08:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	R 305 / Neue Uni	Giacomin
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	----------

Inhalt Vermittlung von praktischen Fertigkeiten im Umgang mit handschriftlichen Quellen aus dem deutschen Sprachbereich des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Die Studierenden erwerben die Kompetenz, in deutscher Kurrentschrift verfasste Quellen und Texte selbständig zu lesen.

Hinweise Anmeldung erforderlich per e-Mail an die Dozentin: mariacristina.giacomin@theologie.uni-wuerzburg.de

Literatur Fritz Verdenhalven, Die deutsche Schrift. Ein Übungsbuch, Insing 2011.

Zielgruppe Lehramt alt und neu, Freier Bereich bzw. Allgemeine Schlüsselqualifikationen

Magister 13, Schlüsselqualifikationen (01-ASQ-5)

Magister 13 (01-M23f-1)

Bachelor 2011, Schlüsselqualifikationen (01-BATS-FSQ11) – **da es sich um ein „Kombimodul“ handelt, nehmen Sie bitte Rücksprache mit der Dozentin!**

Bachelor 2011, Wahlpflichtbereich bzw. Schwerpunktstudium 1 (01-BATS-HT1-1), Bestandteil des Teilmoduls "Historische Theologie 1-1" – **da es sich um ein „Kombimodul“ handelt, nehmen Sie bitte Rücksprache mit der Dozentin!**

Origenes. Wissenschaft und Spiritualität im 3. Jh. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01200000 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 HS 317 / Neue Uni Dünzl

Inhalt Origenes (ca. 185-253 n.Chr.) war wohl der faszinierendste Theologe der griechisch-sprachigen Kirche des Altertums. Aufgewachsen in der 'Kulturhauptstadt' Alexandrien, setzte er seine Begabung und seine Arbeitskraft dafür ein, den christlichen Glauben als vereinbar mit dem antiken Weltbild zu erweisen, ihn wissenschaftlich zu durchdringen und ihn nicht nur den einfachen Gläubigen, sondern auch gebildeten Kreisen zu vermitteln. Dabei kam Origenes allerdings in Konflikt mit seinem Ortsbischof und musste nach Cäsarea in Palästina ausweichen, wo er freundliche Aufnahme fand.

Der Entwurf seines theologischen 'Systems' beeindruckt durch die Kühnheit der Gedanken, sein dynamisches Kirchenbild und das unbeirrbar Zutrauen in Gottes geduldige und letztlich siegreiche Güte. Seine Theologie hat freilich auch viel Widerspruch erfahren, schon zu Lebzeiten, erst recht aber nach dem Tod des Origenes – lehrte er doch u.a. auch die Rückkehr aller Geistwesen zu Gott.

Dabei wollte dieser Theologe stets ein 'Mann der Kirche' sein und seine wissenschaftliche Arbeit für die Spiritualität fruchtbar machen. Sein Bekenntnis zum christlichen Glauben bekräftigte er in der sog. decisiven Christenverfolgung unter der Folter, an deren Folgen er um 253 n.Chr. starb. G. Kretschmar, Origenes, in: H. Fries / G. Kretschmar, Hg., *Klassiker der Theologie I*, München 1981, 26-43. L. Lies, Origenes' Peri Archon. Eine undogmatische Dogmatik (Werkinterpretationen), Darmstadt 1992. H.J. Vogt, Origenes, Theologie des Wortes Gottes, in: W. Geerlings, Hg., *Theologen der christlichen Antike*, Darmstadt 2002, 53-66; weitere Lit. in der Vorlesung.

Literatur

Zielgruppe

Magister Theologie:

01-M17-1V1 (*Version 2009 und 2013*) Magister Theologiae im Modul "Vertiefung im Bereich der Alten, Mittleren und Neueren Kirchengeschichte" ; oder:

01-M23g-1 (*Version 2011*) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" ; bzw.:

01-M23b-1V2 oder **01 M23c-1V2** (*Version 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2";

Bachelor Theologische Studien (Version 2012):

01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: *Bestandteil* der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt **3-4 SWS** belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder:

01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls **SPS1** "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder:

01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3 ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden.

Bachelor Theologische Studien (Version 2015):

01-BA-ThSt-WPF-AKG Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls "Alte Kirchengeschichte" im Wahlpflichtbereich; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-BA-ThSt-ThV1 oder **01-BA-ThSt-ThV2** Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls "Theologische Vertiefung 1 oder 2" für Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach im "Schwerpunktstudium"; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-BA-ThSt-SQ-THTh1 Bachelor Hauptfach Modul „Themen der Historischen Theologie 1“ dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden oder

01-BA-ThSt-SQ-THTh2 Bachelor-Hauptfach Modul "Themen der Historischen Theologie 2"; hier muss *keine* Übung belegt werden.

Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):

01-KG-SPAKG-1 Lehramt Gymnasium "Exemplarische Schwerpunkte der AKG" (im "Kirchengeschichtlichen Vertiefungsmodul" 01-KG-VM-GYM) ; oder:

01-KG-WM-2 Lehramt Gymnasium "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" (im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM) ; oder:

01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie";

Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):

01-LA-Gym-VAKG 1V Lehramt Gymnasium Bestandteil des Wahlpflichtmoduls "Vertiefung Alte Kirchengeschichte"; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-LA-FB-THTh1 Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich *Bestandteil* des Moduls "Themen der Historischen Theologie 1"; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-LA-FB-THTh2 Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich Modul "Themen der Historischen Theologie 2"; hier muss *keine* Übung belegt werden .

Master 45 Theologische Studien (Version 2012):

01-MATSVHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1-1 oder 2-1 oder 3-1 oder 4-1 oder 5-1 Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie"; Der Workload muss mit dem Dozenten abgesprochen werden;

Master 45 Theologische Studien (Version 2015):

01-MA-ThSt-HTH-1V Master-Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie"; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-MA-ThSt-HTH1-1V (bzw. **HTh2-1V**) Master- Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie1 bzw. 2" im Schwerpunkt Historische Theologie; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden;

Master 120 Theologische Studien (Version 2016):

01-MA-ThSt-VAKG Master-Hauptfach *Bestandteil* des Moduls "Vertiefung Alte Kirchengeschichte"; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-MA-ThSt-SPAKG Master-Hauptfach: *Bestandteil* des Moduls "Spezialisierung Alte Kirchengeschichte"; dazu muss noch die zweistündige Übung belegt werden;

Sonstige: Studierende im *Promotionsstudium* ;

Die älteste Kirchenordnung des Christentums: die Didache. Lektüre und Interpretationen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01203000	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	R 305 / Neue Uni	Dünzl
Inhalt	Das Seminar widmet sich einer der wichtigsten Quellen des frühen Christentums, der Didache, die um 100-120 n.Chr. im geistigen Umfeld des Matthäus-Evangeliums in Syrien entstanden ist: Diese Schrift bietet die älteste Kirchenordnung der Christenheit, sie belegt das Bedürfnis der Gemeinde(n) der dritten Generation, das christliche Leben (Ethik, Liturgie, Verfassung) zu regeln, das Überkommene zu bewahren, aber auch behutsam an neue Verhältnisse anzupassen. Die Didache gibt uns dadurch Einblick in sehr frühe, z.T. archaische Formen christlichen Lebens (eine alte Taufordnung, eine Eucharistiefeier ganz anderen Typs, als wir es gewohnt sind, Wanderapostel und -propheten als die angesehensten Autoritäten in der Gemeinde), sie zeigt uns aber auch eine Gemeinde im Umbruch. Wir wollen versuchen, diesen wichtigen Text des Urchristentums zu lesen und (mit Hilfe von Kommentaren) zu interpretieren. Auch ein Blick auf den Originaltext ist möglich, denn das Griechisch der Didache ist erträglich einfach und daher bestens geeignet für alle, die einen Griechischkurs absolviert haben und ihr Griechisch nun auch in Schuss halten wollen. Es besteht aber auch die Möglichkeit zu Referaten, die keine Griechischkenntnisse erfordern.				
Hinweise	Anmeldung Online über sb@home; Beschränkung auf 15 Teilnehmer/innen; bitte überprüfen Sie bei der Anmeldung, ob das Seminar angeboten wird.				
Literatur	Textausgaben mit Einleitungen: Didache / Zwölf-Apostel-Lehre. Traditio Apostolica / Apostolische Überlieferung (hg. u. übers. v. G. Schöllgen bzw. W. Geerlings. Fontes Christiani 1, Freiburg u.a. 1991, 13-139); Didache (Apostellehre). Barnabasbrief. Zweiter Klemensbrief. Schrift an Diognet (hg. u. übers. v. K. Wengst. Schriften des Urchristentums 2, Darmstadt 1984, 3-100); Sekundärliteratur: Niederwimmer, K., Die Didache. KAV 1, Göttingen 2. Aufl. 1993; Steimer, B., Vertex Traditionis. Die Gattung der altchristlichen Kirchenordnungen. BZNV 63, Berlin - New York 1992, S. 10-27. 191-210 u.ö. Weitere Literatur im Seminar.				
Zielgruppe	<p><i>Magister Theologie:</i> 01-M24-2S1 (<i>Version 2011 und 2013</i>) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminare); oder: 01-M23g-1 (<i>Version 2011</i>) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte"; bzw.: 01-M23b-1V2 oder 01 M23c-1V2 (<i>Version 2013</i>) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2"; <i>Bachelor Theologische Studien (Version 2012):</i> 01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder: 01-BATS-HT1-1 oder 01-BATS-HT2-1 <i>Bestandteil</i> der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt 3-4 SWS belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder: 01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: <i>Bestandteil</i> des Moduls SPS1 "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder: 01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden; oder: 01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach = Modul "Schwerpunktstudium / Seminar im wissenschaftlichen Diskurs" / Bestandteil des Schwerpunktstudiums (hier: Historische Theologie); <i>Bachelor Theologische Studien (Version 2015):</i> 01-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor- Hauptfach Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3"; oder: 01-BA-ThSt-WPF-ThWD4 Bachelor- Hauptfach Wahlpflichtmodul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 4"; oder: 01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor- Nebenfach Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4"; oder: 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2 "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2"; <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):</i> 01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY); oder: 01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" (im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM); oder: 01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie". <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):</i> 01-LA-GymRs-SHTh Lehramt Gymnasium und Realschule "Seminar Historische Theologie" im Wahlpflichtbereich; oder: 01-LA-FB-SSFTh1 oder 01-LA-FB-SSFTh2 Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2"; <i>Master 45 Theologische Studien (Version 2012):</i> 01-MATS-VHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1-1" (oder 2-1 oder 3-1 oder 4-1 oder 5-1) Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie"; <i>Master 45 Theologische Studien (Version 2015):</i> 01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. HTh4-1S bzw. HTh5-1S) Master- Zweifach <i>Bestandteil</i> des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie. <i>Master 120 Theologische Studien (Version 2016):</i> 01-MA-ThSt-SHTh1-1S (bzw. SHSt2-1S) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2"; Studierende im <i>Promotionsstudium</i> ;</p>				

Oberseminar: Vorstellung von Magisterarbeiten, Promotions- und Habilitationsprojekten im Fach Kirchengeschichte des Altertums, christl. Archäologie und Patrologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01204000	Di 18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	R 305 / Neue Uni	Dünzl
Inhalt	Vorstellung von Magisterarbeiten, Promotions- und Habilitationsprojekten im Fach Kirchengeschichte des Altertums, chr. Archäologie und Patrologie				
Hinweise	Persönliche Anmeldung beim Dozenten erforderlich				
Zielgruppe	<p><i>Promovenden und Habilitanden</i> im Fach Kirchengeschichte des Altertums, chr. Archäologie und Patrologie; <i>nach Absprache mit dem Dozenten auch: Magister theologiae (Version 2011/ 2013):</i> 01-M23g-1 (<i>Version 2011</i>) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte"; ; bzw. 01-M23b-1V2 oder 01 M23c-1V2 (<i>Version 2013</i>) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2"; (für Verfasser/innen einer Magisterarbeit in diesem Fach); <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):</i> 01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle Freier Bereich im Modul "Themen historischer Theologie"; (für Verfasser/innen einer Zulassungsarbeit in diesem Fach); <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):</i> 01-LA-FB-SSFTh1 oder SSFTh2 Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2"; (für Verfasser/innen einer Zulassungsarbeit in diesem Fach);</p>				

Übung zur Vorlesung: Origenes. Wissenschaft und Spiritualität im 3. Jh. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01205000 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 R 306 / Neue Uni Pfeiff

Inhalt Ziel der Übung ist es, die Inhalte der Vorlesung "Origenes. Wissenschaft und Spiritualität im 3. Jh." nachzubesprechen und anhand von Quellentexten oder Sekundärliteratur zu vertiefen.

Hinweise Anmeldung über sb@home Max. 20 Teilnehmer

Zielgruppe *Magister theologiae:*

01-M23g-1 (*Version 2011*) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" ;

Bachelor Theologische Studien (Version 2015):

01-BA-ThSt-WPF-AGK-1Ü *Bestandteil* des Moduls "Alte Kirchengeschichte" im Wahlpflichtbereich; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden ; oder:

01-BA-ThSt-ThV1-1Ü oder **01-BA-ThSt-ThV2-1Ü** *Bestandteil* des Moduls "Theologische Vertiefung 1 oder 2" für Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach im "Schwerpunktstudium"; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden .

Lehramt Katholische Religionslehre Neu (Version 2015):

01-LA-Gym-VAKG 1Ü Lehramt Gymnasium *Bestandteil* des Wahlpflichtmoduls „Vertiefung Alte Kirchengeschichte“; dazu muss noch eine zweistündige Vorlesung belegt werden , oder

01-LA-FB-THTh1-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich *Bestandteil* des Moduls "Themen der Historischen Theologie 1"; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden .

Master 45 Theologische Studien (Version 2015):

01-MA-ThSt-HTh-1Ü Master-Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie"; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden ; oder:

01-MA-ThSt-HTh1-1Ü (bzw. **HTh2-1Ü**) Master- Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie1 bzw. 2" im Schwerpunkt Historische Theologie; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden .

Master 120 Theologische Studien (Version 2016):

01-MA-ThSt-VAKG Master-Hauptfach *Bestandteil* des Moduls "Vertiefung Alte Kirchengeschichte"; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden ; oder:

01-MA-ThSt-SpAKG Master-Hauptfach: *Bestandteil* des Moduls "Spezialisierung Alte Kirchengeschichte"; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden .

(K)ein Ausweg? Die Flucht vor der Verfolgung in der Alten Kirche (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01206000 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 R 305 / Neue Uni Greb

Inhalt Angesichts der zahlreichen Anfeindungen, Bedrohungen und Übergriffe gegen Christen in der römisch-paganen Welt stellte sich den Theologen der Alten Kirche die Frage nach dem Umgang mit solcher Verfolgung. Zu den dabei diskutierten Fragen gehörte auch die nach der Legitimität einer Flucht als Ausweg aus Verfolgung und Anfeindung. Dass die Meinungen darüber stark divergierten, zeigt beispielsweise die Tatsache, dass Bischof Cyprian von Karthago während der Verfolgung aufgrund des decisiven Opfereдикts die Flucht ergriff und dies mit Verweis auf die Schrift und seine Hirtensorge rechtfertigte, obwohl sein Landsmann und „Lehrer“ Tertullian dies nicht einmal 40 Jahre zuvor entschieden abgelehnt und gerade von den Klerikern besondere Standhaftigkeit gefordert hatte. Das Seminar will versuchen, zunächst einen Einblick in die Situation der Christen in der paganen Mehrheitsgesellschaft des Römischen Reiches zu vermitteln, um dann auf verschiedene Möglichkeiten der theologischen Deutung des Verfolgungsgeschehens und schließlich auf dieser Grundlage auf die kontrovers diskutierte Frage der Flucht einzugehen.

Hinweise Anmeldung Online über sb@home; Beschränkung auf 15 Teilnehmer/innen

Literatur W. Bähnke, Von der Notwendigkeit des Leidens. Die Theologie des Martyriums bei Tertullian, Göttingen 2001.

Th. Baumeister, Die montanistischen Martyriumssprüche bei Tertullian, in: RQ 101 (2006), 157–172.

A. Birley, Die „freiwilligen“ Märtyrer. Zum Problem der Selbst-Auslieferung, in: R. von Haehling (Hg.), Rom und das himmlische Jerusalem. Die frühen Christen zwischen Anpassung und Ablehnung, Darmstadt 2000, 97–123. G. Buschmann, Das Martyrium des Polykarp (KAV 6), Göttingen 1998. Ders., Martyrium Polycarpi 4 und der Montanismus, in: VigChr 49 (1995), 105–145. Ch. Butterweck, „Martyriumssucht“ in der Alten Kirche?, Tübingen 1995.

B. Dorbath, Die Logik der Christenverfolgung durch den römischen Staat, Würzburg 2016. F. Dünzl, Fremd in dieser Welt? Das frühe Christentum zwischen Anpassung und Abgrenzung, Freiburg/Basel/Wien 2015. H. Gülzow, Cyprian und Novatian. Der Briefwechsel zwischen den Gemeinden in Rom und Karthago zur Zeit der Verfolgung des Kaisers Decius, Tübingen 1975. B. Kötting, Darf ein Bischof in der Verfolgung die Flucht ergreifen?, in: E. Dassmann/K. Thraede (Hg.), Vivarium. Festschrift Theodor Klauser zum 90. Geburtstag (JbAc.E 11), Münster 1984, 220–228. H. M. Künzi, Das Naherwartungslogion Matthäus 10,23. Geschichte seiner Auslegung, Tübingen 1969.

Weitere Literatur im Seminar.

Zielgruppe *Magister Theologiae:*
01-M24-2S1 (*Version 2011 und 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminare) ; oder:
01-M23g-1 (*Version 2011*) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte"; bzw.:
01-M23b-1V2 oder **01 M23c-1V2** (*Version 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2";
Bachelor Theologische Studien (Version 2012)
01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder:
01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** *Bestandteil* der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt **3-4 SWS** belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder:
01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls **SPS1** "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder:
01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden; oder:
01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach = Modul "Schwerpunktstudium / Seminar im wissenschaftlichen Diskurs" / Bestandteil des Schwerpunktstudiums (hier: Historische Theologie);
Bachelor Theologische Studien (Version 2015)
01-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor-Hauptfach Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3" ; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD4 Bachelor-Hauptfach Wahlpflichtmodul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 4" ; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor-Nebenfach Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4" ; oder:
01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder **01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2** "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):
01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY) ; oder:
01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" ((im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM) ; oder:
01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie".
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):
01-LA-GymRs-SHTH Lehramt Gymnasium und Realschule "Seminar Historische Theologie" im Wahlpflichtbereich ; oder:
01-LA-FB-SSFTh1 oder **01-LA-FB-SSFTh2** Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
Master 45 Theologische Studien (Version 2012):
01-MATS-VHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1" (oder -2 oder -3 oder -4 oder -5) Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie";
Master 45 Theologische Studien (Version 2015):
01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. HTh4-1S bzw. HTh5-1S) Master- Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie.
Master 120 Theologische Studien (Version 2016):
01-MA-ThSt-SHT1-1S (bzw. SHSt2-1S) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2";
Sonstige:
 Studierende im *Promotionsstudium* ;

Woher, wozu, weshalb? Die Frage nach dem Bösen in der frühen Kirche (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01208000 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 R 305 / Neue Uni Bußer

Inhalt " *Wenn es einen Gott gibt, woher das Übel? Woher das Übel aber, wenn es keinen gibt?*" (Boethius)
Die Frage nach dem Bösen und Leid in der Welt hat in der Neuzeit eine Verschärfung erfahren, insofern der Zuwachs technischer Möglichkeiten dem Menschen Formen der Gewalt gegeben hat, die ihresgleichen sucht. Wie konnte Gott eine Welt schaffen, in der so viel Leid geschieht, die so voller Makel ist? Dabei ist diese An-Frage keine typisch neuzeitliche Fragestellung, befasst sich doch bereits ein biblisches Buch mit der Figur des Hiob, dem schweres Leid widerfährt, obwohl er stets gut handelte.
Auch viele Kirchenväter versuchten eine Antwort auf eine der drängendsten Fragen des menschlichen Daseins zu finden, am ausführlichsten und wirkungsmächtigsten wohl Augustinus, der von der Frage „Unde malum“ zeitweise erdrückt zu werden schien. Auch andere christliche Schriftsteller und Denker rangen mit der Frage und bieten Ideen, die für uns nach wie vor große Aktualität besitzen.
Im Seminar wollen wir uns zunächst kurz mit den geistig-philosophischen Grundlagen dieser Zeit befassen, um im Laufe des Semesters diverse Überlegungen verschiedener Denker der frühen Kirche kennenlernen zu können. Zudem werden wir die Positionen aus heutiger Sicht kritisch bewerten und diskutieren.

Hinweise Anmeldung Online über sb@home; Beschränkung auf 15 Teilnehmer/innen;

Literatur Einführende Literatur:
A. Kreiner, Gott im Leid. Zur Stichhaltigkeit der Theodizee-Argumente, Freiburg u.a. 32005;
Ch. Schäfer, Unde malum: die Frage nach dem Woher des Bösen bei Plotin, Augustinus und Dionysius, Würzburg 2002; F. Jourdan / R. Hirsch-Luipold, Die Wurzeln allen Übels: Vorstellungen über die Herkunft des Bösen und Schlechten in der Philosophie und Religion des 1.-4. Jahrhunderts, Tübingen 2014;
H. von Campenhausen, Griechische Kirchenväter, Stuttgart u.a. 7 1986.
Ders., Lateinische Kirchenväter, Stuttgart 7 1995.

Zielgruppe *Magister Theologie:*
01-M24-2S1 (*Version 2011 und 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminare); oder:
01-M23g-1 (*Version 2011*) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte"; bzw.:
01-M23b-1V2 oder **01 M23c-1V2** (*Version 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2";
Bachelor Theologische Studien (Version 2012)
01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder:
01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** *Bestandteil* der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt **3-4 SWS** belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder:
01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls **SPS1** "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder:
01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden; oder:
01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach = Modul "Schwerpunktstudium / Seminar im wissenschaftlichen Diskurs" / Bestandteil des Schwerpunktstudiums (hier: Historische Theologie);
Bachelor Theologische Studien (Version 2015)
01-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor- **Hauptfach** Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3"; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD4 Bachelor- **Hauptfach** Wahlpflichtmodul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 4"; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor- **Nebenfach** Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4"; oder:
01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder **01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2** "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):
01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY); oder:
01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" (im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM); oder:
01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie".
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):
01-LA-GymRs-SHTh Lehramt Gymnasium und Realschule "Seminar Historische Theologie" im Wahlpflichtbereich; oder:
01-LA-FB-SSFTh1 oder **01-LA-FB-SSFTh2** Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
01-LA-GWS-RKG1 Modul "Religion in Kultur und Gesellschaft 1" im Gesellschaftswissenschaftlichen Studium";
01-LA-FB-SIFTh1 oder **01-LA-FB-SIFTh2** Lehramt alle im Fächerübergreifenden Freien Bereich "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2"
01-ASQ-SIFTh1 oder **01-ASQ-SIFTh2** "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2" im ASQ-Pool;
Master 45 Theologische Studien (Version 2012):
01-MATSVHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1" (oder -2 oder -3 oder -4 oder -5) Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie";
Master 45 Theologische Studien (Version 2015):
01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. **HTh4-1S** bzw. **HTh5-1S**) Master- Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie.
Master 120 Theologische Studien (Version 2016):
01-MA-ThSt-SHTh1-1S (bzw. **SHSt2-1S**) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2";

Praeambula fidei – Das Verhältnis von Vernunft und Glaube bei den Klassikern der Antike und des Mittelalters (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01405400	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	R 129 / Neue Uni	Schneider
Inhalt	Sind die fundamentalen Glaubensinhalte wie die Existenz und die Wesensattribute Gottes bloß eine rein persönliche Glaubensfrage oder sind sie auch Gegenstand des für alle verbindlichen rational-schlussfolgernden Denkens? Diese Frage ist im Zeitalter der säkularen Moderne von herausragender Bedeutung. Doch schon seit Antike und Mittelalter wurde das Verhältnis von Glaube und Vernunft kontrovers diskutiert. Während für die einen die natürliche Vernunft vor dem Glauben zurücktreten muss, bilden für viele andere der großen Klassiker Vernunft und Glaube nicht nur keine Gegensätze, sondern ist ein Glaube, welcher der Vernunft nicht standhält, der Vernunftnatur des Menschen sogar gänzlich unangemessen. <i>Intellige, ut credas</i> (verstehe, um zu glauben) und <i>crede ut intelligas</i> (glaube, um zu verstehen) waren die intellektuellen Forderungen von Augustinus bis Anselm von Canterbury und weit darüber hinaus: Wahrer Glaube ist ein Glaube, welcher der Vernunft standhält, und wahres Wissen ist von Vernunft durchdrungener Glaube. Es stellt sich die Frage, ob Vernunft und Glaube nicht nur zwei Erscheinungsweisen einer beide umfassenden tieferen Dimension sind. Das Seminar möchte sich der großen Thematik von Vernunft und Glaube anhand einiger ausgewählter Texte christlicher und nichtchristlicher Autoren der Antike und des Mittelalters nähern.				
Literatur	Einführende Literatur: Ricken, Friedo (2000): <i>Philosophie der Antike</i> , 3. Aufl., Stuttgart: Kohlhammer. Sedley, David (2005), <i>The Cambridge Companion to Greek and Roman Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press. McGrade, A.S. (2006), <i>The Cambridge Companion to Medieval Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press.				
Zielgruppe	LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1-4; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Magister Theologiae; Master Theologische Studien (01-MA-ThSt-STh-1); freier Bereich und Interessierte				

Der Islam - Einführung in eine Weltreligion. Interreligiöse Kompetenz für Lehrkräfte und Theologiestudierende (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01407100	Do 16:00 - 18:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
	Do 16:00 - 18:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	R 129 / Neue Uni	
	Fr 11:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	R 130 / Neue Uni	
	Fr 11:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	R 130 / Neue Uni	
	Sa 11:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	R 130 / Neue Uni	
Inhalt	"Der Islam" ist beinahe omnipräsent: in den Medien wird er in Zusammenhang mit dem weltweiten Terror und gern mit scheinbar unmenschlichen, antiquierten Gebräuchen gebracht, in Deutschland mit mangelnder Integrationsbereitschaft und Gewaltbereitschaft. Es wird in der Öffentlichkeit viel diskutiert über "den Islam", Aufklärung aber erfährt man kaum. Dabei wäre die Kenntnis grundlegender Zusammenhänge zwischen Politik, Religion und Gesellschaft im Islam, vor allem aber des Selbstverständnis der Muslime die Basis für aufgeklärte Meinungsbildung und für gelingenden Dialog, der möglich ist. Diese Kenntnisse werden im Seminar vermittelt. Das Seminar wird Grundkenntnisse über den Islam bieten und insbesondere auf das Selbstverständnis der Muslime eingehen.				
Hinweise	Das Seminar richtet sich an Lehramtstudierende (freier Bereich) aller Fächer wie auch an Theologiestudierende. Der Dozent war selber mehrere Jahre als Lehrer tätig und forscht aktuell über das interreligiöse Miteinander der Religionen und Kulturen. max. 20 Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Das Seminar findet als Blockveranstaltung statt. 1. Treffen am 26.10.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129, 2. Treffen am 9.11.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129, Block Fr 1.12. 11-18 Uhr / Sa 2.12. 11-17 Uhr Block Fr 12.1.2018 11-18 Uhr				
Literatur	Leistungsnachweise: Referat, Protokoll (2 S.), Essay (5-6 S.) Annemarie Schimmel, <i>Der Islam</i> , Stuttgart 1990. Bernhard Uhde, <i>Warum sie glauben, was sie glauben</i> , Freiburg 2013.				
Zielgruppe	LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Interkulturelle Bildung in Theorie und Praxis (43-LA-1KB); Innovatives Lernen (43-LA-LLK-fach); Magister Theologiae; Master Theologische Studien; freier Bereich und Interessierte				

Gott, das Übel und die menschliche Freiheit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01408000	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	R 129 / Neue Uni	Müller
Inhalt	Der Dialog <i>Vom freien Wahlvermögen – De libero arbitrio</i> gehört zu den Frühschriften des Aurelius Augustinus (354-430), in denen der einige Jahre zuvor zum christlichen Glauben Gelangte sich auf Grundlage rationaler Argumentation mit verschiedenen philosophischen Themen und weltanschaulichen Positionen seiner spätantiken Lebenswelt auseinandersetzt. Ausgehend von der Frage nach der Herkunft des Übels bzw. des Bösen (unde malum) und in Ablehnung eines mänichäisch-dualistischen Gottes- und Menschenbildes, entwirft Augustinus eine pointierte Freiheitstheorie, die er später im Zuge seiner radikalisierten Gnadentheorie nur mit Mühe zu verteidigen vermag. Das Seminar möchte ausgewählte Passagen des Dialogs einer fundamentaltheologischen Lektüre und Diskussion unterziehen und ihre Aktualität ausloten, unter anderem im Blick auf die Verhältnisbestimmung von Freiheit und Gnade – das Lutherjubiläum lässt grüßen – bzw. von Freiheit und philosophischem oder naturwissenschaftlichem Determinismus.				
Hinweise	Anforderung ETCS-Punkte: Regelmäßige Teilnahme, Referat, Seminararbeit				
Literatur	Einführende Literatur: J. Brachtendorf (Hg.), <i>Augustinus. De libero arbitrio – Der freie Wille</i> . Zweisprachige Ausgabe, Paderborn u.a. 2006 (Textgrundlage). W. Achtner, <i>Willensfreiheit in Theologie und Neurowissenschaften. Ein historisch-systematischer Wegweiser</i> , Darmstadt 2010. – J. Boeddinghaus, <i>Wer entscheidet: Mein Gehirn oder ich? Die Möglichkeit der freien Entscheidung bei Augustinus und in den Neurowissenschaften</i> , Freiburg 2007. – K. Bracht, <i>Securitas libertatis. Augustins Entdeckung der radikalen Entscheidungsfreiheit als Ursprung des Bösen</i> , Berlin 2005. – N. Cipriani, <i>Libero arbitrio (De -): Augustinus-Lexikon</i> , Bd. 3, Basel 2004-2010, 961-971. – C. Danz, <i>Endliche Freiheit. Luthers und Kants Freiheitsverständnis im Kontext von Augustins Schrift De libero arbitrio: Die Gnadentheorie als ‚salto mortale‘ der Vernunft? Natur, Freiheit und Gnade im Spannungsfeld von Augustinus und Kant</i> (hg. von N. Fischer), Freiburg/München 2012, 191-208. – C. Horn, <i>Augustinus und die Entstehung des philosophischen Willensbegriffs: Zeitschrift für Philosophische Forschung</i> 50 (1996) 113-132. – C. Müller, <i>Liberum arbitrium: Augustinus-Lexikon</i> , Bd. 3, Basel 2004-2010, 972-980. – J. Stoffers, <i>Gottes ewiges Wissen vom Zeitlichen – und der freie Mensch: Theologie und Philosophie</i> 91 (2016) 402-422.				
Zielgruppe	alle Studiengänge und Interessierte.				

Das Eherecht der katholischen Kirche (2 SWS, Credits: 2,5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01500400 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 HS 317 / Neue Uni Rehak

VL/ÜB M22

Inhalt Die Vorlesung vermittelt die Grundlagen des katholischen Eherechts und gewährt Aus- und Einblicke in die Praxis des kirchlichen Eheprozessrechts. Der Lehrstoff wird anhand von Übungsfällen praktisch angewandt und vertieft.

Aus dem Inhalt: Grundlagen und Grundfragen der katholischen Eheethologie. Systematik des kanonischen Eherechts. Kirchenamtliche Ehevorbereitung. Ehehindernisse. Ehwille (Ehekonsens). Überblick über mögliche Konsensmängel. Kanonische Form der Eheschließung. Konfessions- und religionsverschiedene Ehe. *Convalidatio* und *sanatio* ungültig geschlossener Ehen. Auflösung gültiger Ehen (*privilegium Paulinum*; Nichtvollzug; Ehescheidung *in favorem fidei*) und Annullierung ungültiger Ehen. Grundzüge des kanonischen Eheprozessrechts und Überblick über den Verfahrensablauf.

Literatur Hans Heimerl / Helmut Pree, Kirchenrecht. Allgemeine Normen und Eherecht, Wien u.a 1983; Aymans – Mörsdorf, Kanonisches Recht III. Verkündigungsdienst und Heiligungsdienst, Paderborn u.a. 2007, dort §§ 133–143; Rüdiger Althaus / Joseph Prader / Heinrich J.F. Reinhardt, Das kirchliche Eherecht in der seelsorgerischen Praxis, Essen⁵ 2014; Heinrich J.F. Reinhardt, Die kirchliche Trauung. Ehevorbereitung, Trauung und Registrierung der Eheschließung im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz, Essen³ 2014; Stephan Haering u.a. (Hg.), Handbuch des katholischen Kirchenrechts, Regensburg³ 2015, dort §§ 84–91; Ulrich Rhode, Kirchenrecht, Stuttgart 2015, dort § 48; auf Spezialliteratur wird im Rahmen der Vorlesung hingewiesen.

Zielgruppe Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M22-1 bzw. 01-M22-1V1), BA 2011 und 2015 (u.a. 01-BATS-KR bzw. 01-BA-ThSt-ThV1-1V), LA 2009 und 2015 im Freien Bereich (01-PT-ThKR-1 bzw. 01-LA-FB-TPh1/2-1V), GWS 2009 bzw. 2015 (01-GWS1/-1 o. 01-GWS2/-1 bzw. 01-LA-GWS-RKG1 o. 01-LA-GWS-RKG2) und weitere Interessierte. Das 5-ECTS- Modul GWS kann auch in Verbindung mit der Veranstaltung „Schwerpunkte des Kirchenrechts“ absolviert werden.

„Sie fragen, wir antworten – oder umgekehrt!“ (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

01500500 Do 16:00 - 17:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 R 107 / P 4 N.N.

Inhalt Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, offene Fragen aus den Vorlesungen, den Materialien (Übungsfälle, soweit nicht im Rahmen der Vorlesung behandelt!) und der Lektüre zu klären. Für Examenskandidaten (m/w), die keine Modul(teil)prüfungen absolvieren, dient die Veranstaltung einer Wiederholung des Prüfungsstoffs und der Kontrolle ihres bisherigen Lernerfolgs. Bei Bedarf kann die Veranstaltung außerdem dazu genutzt werden, die kirchenrechtliche Dimension aktueller Ereignisse und Entwicklungen mit dem Dozenten zu diskutieren.

Zielgruppe Hörer (m/w) der Vorlesungen; Examenskandidaten (m/w).

Kirchliches Arbeitsrecht (2 SWS, Credits: 2 bis 4)

Veranstaltungsart: Seminar

01500600 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 R 302 / P 4 Rehak

HS M24

Inhalt Die katholische Kirche und die ihr zugeordneten Einrichtungen gehören zu den größten Arbeitgebern in Deutschland. Aufgrund und im Rahmen des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts hat die katholische Kirche hierzu ein eigenes Arbeitsrecht entwickelt sowie (für Rechtsstreite auf dem Gebiet des kollektiven Arbeitsrechts) eine eigene kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit aufgebaut. Das Hauptseminar behandelt die Grundlagen und die zentralen Regelungen des kirchlichen Arbeitsrechts der katholischen Kirche. Aktuelle Streitfragen und Probleme werden ebenso analysiert wie die jüngere Rechtsprechung zu ausgewählten Konfliktfeldern. Für einen Einblick in die Praxis des kirchlichen Arbeitsrechts soll eine Exkursion in das Bischöfliche Ordinariat bzw. zum Diözesan-Caritasverband Würzburg die Lehrveranstaltung abrunden (in Planung). Einzelheiten zur Durchführung und Arbeitsweise werden – auch in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl – in der ersten Sitzung besprochen.

Aus dem Inhalt: Verfassungsrechtliche Grundlagen des kirchlichen Arbeitsrechts. Das Konzept der Dienstgemeinschaft. Die Grundordnung des kirchlichen Dienstes. Die Loyalitätsobliegenheiten gemäß der Grundordnung. Die Loyalitätsobliegenheiten in der Rechtsprechung der staatlichen Arbeitsgerichte. Das Konzept des Dritten Weges in der kollektiven Regelung von Arbeitsverhältnissen. Überblick über die diversen KODA-Kommissionen. Die Mitarbeitervertretungsordnung und ihre Regelungsgehalte. Die kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit. Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen und Rechtsstellung der Gewerkschaften. Zum Problem der Arbeitnehmerüberlassung bzw. Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Das kirchliche Arbeitsrecht im Lichte europarechtlicher Regelungen sowie der Rechtsprechung europäischer Gerichte.

Hinweise M23b-c, M24-4S1 bzw. M24-5S1

Literatur Peter Hanau / Gregor Thüsing, Europarecht und kirchliches Arbeitsrecht. Bestandsaufnahme und Perspektiven, Baden-Baden 2001; Gregor Thüsing, Kirchliches Arbeitsrecht. Rechtsprechung und Diskussionsstand im Schnittpunkt von staatlichem Arbeitsrecht und kirchlichem Dienstrecht, Tübingen 2006; Detlev W Belling, Kirchliches Arbeitsrecht und kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit, in: Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht [NZA] 23 (2006) 1132–1135; Judith Hahn, Mitbestimmung in kirchlichen Einrichtungen zwischen deutschem Verfassungs- und Europäischem Gemeinschaftsrecht, Essen 2009; dies., Dienstgemeinschaft und Dritter Weg. Das kirchliche Selbstverständnis als Grund und Grenze kirchlicher Tariffindung, in: ZMV – Die Mitarbeitervertretung, Sonderheft 2010, 33-39; dies., Europäisiertes Kirchenrecht? Europas Bedeutung für das kirchliche Arbeitsrecht in Deutschland, in: Theologie und Glaube 105 (2015) 319–336; Gerhard Robbers, Streikrecht in der Kirche, Baden-Baden 2010; Reinhard Richardi, Die Rechtsprechung des kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche in den Jahren 2006-2010, in: NZA (2011) 1185–1189; ders., Rechtsprechung des Kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche zu ausgewählten Praxisproblemen, in: NZA 29 (2012) 1393–1399; ders., Arbeitsrecht in der Kirche: Staatliches Arbeitsrecht und kirchliches Dienstrecht, München⁷ 2015; Martin Plum, Kirchliche Loyalitätsobliegenheiten im Lichte der Rechtsprechung des EGMR, in: NZA 28 (2011) 1194–1200; Heinz Josef Willemsen / Christian Mehrens, Weltliches Arbeitsrecht und christliche Dienstgemeinschaft, in: NZA 28 (2011) 1205–1211; Burkhard Kämper (Hg.), Das kirchliche Arbeitsrecht vor neuen Herausforderungen, Münster 2012; Raphael Ehrlich, Dienstgemeinschaft und Arbeitnehmerüberlassung. Die Zulässigkeit der Arbeitnehmerüberlassung in den zur Kirche gehörenden Einrichtungen, Freiburg i. Br. 2013; Matthias Lodemann Kirchliche Loyalitätspflichten und die Europäische Menschenrechtskonvention, Freiburg i. Br. 2013; Reiner Tillmans, Die Geltung des kirchlichen Arbeitsrechts für kirchliche Einrichtungen nach der neuen Grundordnung der katholischen Kirche, in: NZA 30 (2013) 178–183; Hermann Reichold, Ein „Ja, aber“ zum Streikverbot in den Kirchen und ihren Einrichtungen, in: NZA 30 (2013) 585–590; Bernd Grzeszick, BAG-Urteil zum Streikverbot in Kirchen – Verfassungs- und Europarecht, in: NZA 30 (2013) 1377–1384; Moritz Hilje, Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen?, Berlin 2015; Ruth Schneider, Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Die Frage nach der Zulässigkeit und deren Folgen, Berlin 2016.

Zielgruppe Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M24-4/5 bzw. 01-M24-4S1 o. 01-M24-5S1/2), BA 2011 bzw. 2015 (01-BATS-TWD1-4 bzw. 01-BATHSt-WPF-ThWD1-4), LA 2009 bzw. 2015 (01-PT-ThKR-1Ü bzw. 01-LA-GymRs-SPT) sowie alle weiteren interessierten Studierenden.

Zur Vorplanung der Durchführung und Arbeitsweise im Hauptseminar werden Interessenten um frühzeitige Anmeldung bis spätestens 16.10.2017 gebeten.

Sozialethik in globaler Perspektive (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01701050 Di 14:00 - 16:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 HS 127 / Neue Uni Becka
 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 R 321 / P 4 Becka

Inhalt Viele der zentralen Fragen Christlicher Sozialethik beschränken sich längst nicht auf den Nationalstaat oder regionale Räume, sie stellen sich vielmehr als globale Herausforderungen dar. Die Vorlesung möchte diese Fragestellungen und Themen aufgreifen und erörtern, so etwa Klimawandel, extreme Armut, Global Health und Migration. Die thematischen Schwerpunkte werden durch grundsätzliche theoretische Fragehorizonte ergänzt. Denn es zeigt sich, dass die Theoriebildung zur Bearbeitung globaler Fragestellungen längst nicht ausgereift ist. Es stellen sich Fragen nach moralischen Akteuren und nach Verantwortung ebenso wie nach der Reichweite von Pflichten: Gibt es globale Hilfspflichten? Was meint „globales Gemeinwohl“? Und wie lässt sich verhindern, dass die Bearbeitung weltweiter Probleme mit neuen Kolonialisierungen einhergeht? Diese und ähnliche Fragen werden dargelegt und diskutiert. Die menschenrechtliche Perspektive ist dabei zentral.

Hinweise Die Vorlesung baut auf der Einführungsvorlesung auf; Grundkenntnisse in der Sozialethik werden daher vorausgesetzt.

Zielgruppe

Lehramt:

01-ET-STCSOE-1 (*Stud.ord. 2009* - Spezielle Themen der christlichen Sozialethik)
01-LA-Gym-VCSW-1V (*Stud.ord. 2015* - Vertiefung Christliche Sozialwissenschaft)
01-LA-FB-TPTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Themen der Praktischen Theologie 1 und 2)
01-ET-SEO-1 (*Stud.ord. 2009* - Sozial-ethische Orientierungen)

Bachelor:

01-BATS-SPS1 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium)
01-BATS-CSW (*Stud.ord. 2011* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)
01-BA-ThSt-WPF-CSW (*Stud.ord. 2015* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)
01-BA-ThSt-ThV1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Theologische Vertiefung 1 und 2)
01-BA-ThSt-SQ-TPh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Themen der Praktischen Theologie 1 und 2)

Magister:

01-M20-3 (*Stud.ord. 2009/2011* - Spezielle Themen der angewandten Sozialethik)
01-M20-2V1 (*Stud.ord. 2013* - Vertiefung im Bereich der Christlichen Soziallehre)

Allgemeine Schlüsselqualifikationen:

01-ASQ-KGWPTH1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Kultur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven der Theologie 1 und 2)
01-LA-FB-KGWPTH1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Kultur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven der Theologie 1 und 2)

Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

"Eine Arme Kirche für die Armen" - Prüfstein für eine glaubwürdige Kirche in Deutschland (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01703050 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 R 107 / P 4 Patenge

Inhalt „Ach, wie möchte ich eine arme Kirche für die Armen!“, so ruft Papst Franziskus gleich in seiner ersten Audienz 2013 aus. Dieses Bild der „armen Kirche für die Armen“ scheint seitdem wie eine Art politisches und theologisches Programm seines Pontifikates zu sein. Allerdings bietet es auch – so positiv man es zunächst betrachten kann! – einiges an Konfliktpotential. Wie kann eine Kirche, die arm ist und mit den Armen lebt, gleichzeitig eine Institution sein, die über ausreichend Vermögen verfügt, um sich weltweit aktiv *gegen* Armut und Ungerechtigkeit einzusetzen? Und wie kann eine (vor allem in Deutschland) doch über einiges an Vermögen verfügende Kirche nun zu einer solchen armen Kirche werden?

Einen Ansatzpunkt bietet hier der Aspekt der „Glaubwürdigkeit“: Schon die Würzburger Synode stellte bereits die Frage, wie die kirchliche Kritik an der Wohlstandsgesellschaft glaubwürdig erscheinen könne, angesichts einer in Deutschland doch sehr reichen Kirche. Auch im Gemeinsamen Wort „Für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit“ fordern DBK und EKD 1997, dass das „eigene wirtschaftliche Handeln der Kirche“ überdacht werden müsse und zwar unter dem Gesichtspunkt der Entsprechung dieses Handelns und der eigenen Lehre.

In unserem Seminar werden wir der Frage nachgehen, welche konkreten Forderungen Papst Franziskus und die Sozialverkündigung an die Institution Kirche als eine „reiche“ Kirche stellen und inwiefern der Aspekt der Glaubwürdigkeit der Kirche mit der Frage nach der Art und dem Umgang mit kirchlichem Vermögen verknüpft werden kann. Dazu lesen wir päpstliche und bischöfliche Dokumente, blicken in die gegenwärtige Diskussion zwischen Sozialethikern und beschäftigen uns abschließend mit ausgesuchten Aspekten kirchlichem Umgangs mit Vermögen wie beispielsweise ethischem Investment.

Hinweise Wir treffen uns zur Vergabe der Themen am 16.10.17

Zielgruppe

Bachelor:

01-BATS-TWD1 - 4 (*Stud.ord. 2011* - Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1 - 4)
01-BA-ThSt-ThWD1 - 4 (*Stud.ord. 2015* - Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1 - 3)
01-BATS-SPS2 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium / Seminar)
01-BA-ThSt-ThV1 - 3 (*Stud.ord. 2015* - Theologische Vertiefung 1 - 3)
01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

Magister:

01-M24-4 und **5** (*Stud.ord. 2009 und 2013* - Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1 und 2)

Lehramt:

01-LA-GymRs-SPTh (*Stud.ord. 2015* - Seminar Praktische Theologie)
01-LA-FB-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)
01-GWS1 und **2** (*Stud.ord. 2009* - Religion und Theologie in gesellschaftlichem Kontext 1 und 2)
01-LA-GWS-RKG1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Religion in Kultur und Gesellschaft 1 und 2)

Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

Versöhnung braucht Gerechtigkeit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01704050	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	R 107 / P 4	Becka
Inhalt	Versöhnung stellt sich schon im privaten Bereich zwischen zwei Menschen als schwierig da. Ungleich komplizierter wird es aber, wenn es um Versöhnung einer ganzen Gesellschaft geht. Wie kann ein Land nach einem Bürgerkrieg oder einer Terrorherrschaft zur „Normalität“ zurückkehren oder neu beginnen, wenn die Gesellschaft (beinahe) auseinandergebrochen ist und viele Wunden gegenseitig zugefügt wurden? „Es ist vorbei, es ist wieder gut“ – das ist ganz offensichtlich unzureichend. Wir werden im Seminar Versöhnungsprozesse in verschiedenen Ländern anschauen und deren jeweilige Strategien der Versöhnung und Vergangenheitsbewältigung analysieren (z.B. Südafrika, Ruanda, Argentinien, Kolumbien) und Theorien zur Versöhnung und Gerechtigkeit in Übergangsgesellschaften kennenlernen. Wenn von den Studierenden mehrheitlich gewünscht, kann auch die Frage nach Versöhnung von Tätern und Opfern und der sogenannte Täter-Opfer-Ausgleich behandelt werden. Das wird zu Beginn des Semesters miteinander abgestimmt.				
Zielgruppe	<u>Bachelor:</u> 01-BATS-TWD1 - 4 (<i>Stud.ord. 2011</i> - Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1 - 4) 01-BA-ThSt-ThWD1 - 4 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1 - 3) 01-BATS-SPS2 (<i>Stud.ord. 2011</i> - Schwerpunktstudium / Seminar) 01-BA-ThSt-ThV1 - 3 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Theologische Vertiefung 1-3) 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 und 2 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2) <u>Magister:</u> 01-M24-4 und 5 (<i>Stud.ord. 2009 und 2013</i> - Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1 und 2) <u>Lehramt:</u> 01-LA-GymRs-SPTH (<i>Stud.ord. 2015</i> - Seminar Praktische Theologie) 01-LA-FB-SSFTh1 und 2 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2) Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.				

"Winter is coming..." Theologische, ritual- und gesellschaftstheoretische Motive in der Fernsehserie "Game of Thrones" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01705050	Do 14:00 - 16:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 302 / P 4	Becka/Stuflesser
	Fr 13:00 - 20:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	R 302 / P 4	
	Sa 08:30 - 13:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	R 321 / P 4	
Hinweise	Die Kenntnis der Serie wird ebenso vorausgesetzt wie theologische Grundkenntnisse.				
Zielgruppe	<u>Bachelor:</u> 01-BATS-TWD1 - 4 (<i>Stud.ord. 2011</i> - Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1 - 4) 01-BA-ThSt-ThWD1 - 4 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1 - 3) 01-BATS-SPS2 (<i>Stud.ord. 2011</i> - Schwerpunktstudium / Seminar) 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 und 2 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2) <u>Magister:</u> 01-M24-4 und 5 (<i>Stud.ord. 2009 und 2013</i> - Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1 und 2 (Christliche Sozialethik ODER Liturgiewissenschaft)) 01-M23b-1 (<i>Stud.ord. 2013</i> - Theologische Weiterführung 1) 01-M23c-1 (<i>Stud.ord. 2013</i> - Theologische Weiterführung 2) <u>Lehramt:</u> 01-LA-GymRs-SPTH (<i>Stud.ord. 2015</i> - Seminar Praktische Theologie) 01-PT-ThLW-1 (<i>Stud.ord. 2009/2013</i> - Aktuelle Themen der Liturgiewissenschaft) 01-LA-FB-SSFTh1 und 2 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2) <u>Allgemeine Schlüsselqualifikationen:</u> 01-ASQ-KGWPTTh1 und 2 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Kultur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven der Theologie 1 und 2) 01-ASQ-SIFTh1 und 2 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 und 2) 01-LA-FB-KGWPTTh1 und 2 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Kultur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven der Theologie 1 und 2) 01-LA-FB-SIFTh1 und 2 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 und 2) Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.				

Gesellschaft, Kirche und Sport (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01709050	Fr 09:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	1.003 / ZHSG	Schenk
	Sa 09:00 - 12:00	Einzel	14.10.2017 - 14.10.2017	SR Hubl / Sport Hubl	Schenk
	Sa 08:00 - 14:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	SR Hubl / Sport Hubl	Schenk
Hinweise	Als Leistungsnachweis muss ein Referat erbracht werden.				
Zielgruppe	<u>Lehramt:</u> 01-GWS1-1 oder 01-GWS2-1 (<i>Stud.ord. 2009/2013</i> - Religion und Theologie in gesellschaftlichem Kontext 1 und 2) 01-LA-GWS-RKG1-1V (<i>Stud.ord. 2015</i> - Religion in Kultur und Gesellschaft 1) 01-LA-GWS-RKG2-1Ü (<i>Stud.ord. 2015</i> - Religion in Kultur und Gesellschaft 2) 01-ET-SEO-1 (<i>Stud.ord. 2009/2013</i> - Sozial-ethische Orientierungen) Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.				

Didaktikfach Grundschule

Konzepte und Themen der Religionspädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01661000	Do 12:00 - 14:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	01-Gruppe	Kalbheim
	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 -	R 302 / P 4	01-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	02-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 107 / P 4	02-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	02-Gruppe	

Inhalt

Zielgruppe Lehramtsstudierende (Unterrichtsfach und Didaktikfach) für Grundschule, Hauptschule, Realschule und Gymnasium im modularisierten Studiengang

Begleitseminar zum studienbegleitenden Praktikum Grundschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01675000	Fr 08:00 (c.t.) - 14:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	R 302 / P 4	Kalbheim
	Fr 08:00 - 14:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	R 321 / P 4	
	Fr 08:00 - 14:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	R 302 / P 4	
	Sa 08:00 - 14:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	R 302 / P 4	

Inhalt

Das Begleitseminar ist der Ort der akademischen Reflexion des studienbegleitenden Praktikums. Ziel ist die Entwicklung von Kriterien, mit der Erfahrungen, Vorgänge und Probleme in der Schule betrachtet und evaluiert werden können. Leitfragen des Seminars sind: Welche Rolle spielt die eigene Person für den Lernprozess in der Schule, und wie verorte ich mich selbst im Kontext des Unterrichts? Wie wirkt die schulische Praxis auf die akademische Theorie ein? Wie hilft die akademische Betrachtung des Unterrichtes, Lehr- und Lernprozesse zu gestalten und zu verantworten?

Hinweise

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Voraussetzung

vorherige erfolgreiche Teilnahme an der Übung Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts

Didaktikfach Grundschule/Hauptschule

Religiöse Bildung im Kontext der Pluralität (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01651000	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 08.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Ziebertz
	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	07.11.2017 -	R 321 / P 4	

Inhalt

Pluralität ist eine entscheidende Herausforderung für die Kirche, für Jugendliche und für die Religionspädagogik. 2001/2002 haben vier deutsche Religionspädagogen eine „pluralitätsfähige Religionspädagogik“ gefordert und begründet. 10 Jahre später veröffentlichen sie einen Band, in dem zu ausgewählten inhaltlichen Teilbereichen Bilanz gezogen wird. Die VL wird diese Debatte nachzeichnen und analysieren.

Literatur

Friedrich Schweitzer, Rudolf Englert, Ulrich Schwab und Hans-Georg Ziebertz, Entwurf einer pluralitätsfähigen Religionspädagogik. Gütersloh/Freiburg: Gütersloher Verlagshaus/Herder, 2002 (2. Aufl.)
Rudolf Englert/Ulrich Schwab/Friedrich Schweitzer/Hans-Georg Ziebertz (Hg.), Welche Religionspädagogik ist pluralitätsfähig? Strittige Punkte und weiterführende Perspektiven. Freiburg: Herder, 2012

Zielgruppe

Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule, Magister, Bachelor Wahlpflichtfach

Konzepte und Themen der Religionspädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01661000	Do 12:00 - 14:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	01-Gruppe	Kalbheim
	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 -	R 302 / P 4	01-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	02-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 107 / P 4	02-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	02-Gruppe	

Inhalt

Zielgruppe Lehramtsstudierende (Unterrichtsfach und Didaktikfach) für Grundschule, Hauptschule, Realschule und Gymnasium im modularisierten Studiengang

Konzepte und Themen, GSiK; Gesellschaftliche Herausforderungen des 21. Jahrhunderts - Religionen und Weltanschauungen zwischen Radikalisierung und Deeskalation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01664000	Do 18:00 - 20:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	Döhnert/Grundens
	Fr 08:00 - 18:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	R 107 / P 4	
	Sa 08:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	R 107 / P 4	

Inhalt Weltanschauungen bestimmen Werte, Normen, Lebenspraxis mit Verweis auf Wahrheitsansprüche. Religiöse Weltanschauungen beziehen sich dabei auf eine Offenbarung mit normativer Bedeutung. In pluralen Gesellschaften treffen verschiedene Weltanschauungen aufeinander. Es stellt sich die Frage: Welche konstruktiven und destruktiven Potentiale entfalten Religionen?

Im Seminar werden die Herausforderungen des Zusammenlebens in pluralen Gesellschaften diskutiert und bekannte Diskurse über z.B. das Kopftuch und die Mohammedkarikaturen (Charlie Hebdo) aufgegriffen. Ebenso sollen Bedingungen für Radikalisierung sowie religiös bzw. weltanschaulich motivierter Gewalt und Terrorismus reflektiert werden.

Ziel des Seminars ist, Chancen und Herausforderungen gesellschaftlicher Pluralität zu analysieren und reflektieren. Dazu werden unterschiedlichen Ansätze und Theorien dargestellt, anhand derer die diversen Debatten, Konflikte und Phänomene aufgegriffen, eingeordnet und diskutiert werden.

Literatur

Der LehrplanPlus findet sich unter diesem Link:
<https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/grundschule>

Zielgruppe

Studierende aller Fachbereiche

Konzepte und Themen der RP und RD: Religionspädagogik und Religionspsychologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01668000	Di 14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 -	R 302 / P 4	Ziebertz
----------	------------------	-----------	--------------	-------------	----------

Inhalt Die moderne Religionspädagogik greift heute selbstverständlich auf Kenntnisse und Methoden der Pädagogik, Soziologie und Psychologie zurück. In diesem Seminar wird das Augenmerk auf die Religionspsychologie gelegt. Es wird untersucht, wie die Religionspsychologie auf den Gegenstandsbereich Religion zugeht, welche Theorien sie generiert und auf welche Weise ihre Einsichten für Konzepte der Religionspädagogik sowie für religiöses Lernen bedeutsam sind. Ausgewählte Fragestellungen aus den Bereichen Entwicklungspsychologie, Persönlichkeitspsychologie, Sozialpsychologie und Pädagogische Psychologie werden bearbeitet, insbesondere im Blick auf das Kindes- und Jugendalter. Unter persönlichkeitspsychologischer Fragestellung wird der Nutzen von Strukturmodellen der Religiosität erörtert. Sozialpsychologisch sollen die Bedeutung des Modelllernens für die religiöse Erziehung, sowie die Rolle der Religiosität bei der Kontingenzbewältigung durch die psychologischen Mechanismen der Attribution und des Copings aufgezeigt werden. Die Pädagogische Psychologie gibt schließlich Einblicke in Prozesse des Lernens. Das Seminar ermöglicht eine Übersicht und vertieft Kenntnisse in den genannten Bereichen.

Literatur

Bucher, A., Oser, F. (1992), Hauptströmungen in der Religionspsychologie, in: Frey, D., Hoyos, C., G., Stahlberg, D. (Hrsg.), Angewandte Psychologie, Weinheim, 466-486.
 Kirkpatrick, L. (2005), Attachment, evolution and the Psychology of Religion, New York
 Moosbrugger, H., Zwingmann, C., Frank, D. (1996) (Hrsg.), Religiosität, Persönlichkeit und Verhalten. Beiträge zur Religionspsychologie, Münster.
 Spilka, B., McIntosh, D. (1997), The Psychology of Religion, Oxford.
 Utsch, M. (1998), Religionspsychologie. Voraussetzungen, Grundlagen, Forschungsüberblick, Stuttgart.

Zielgruppe

Studierende nach PO 2009

Religionspädagogische Lehr-/Lernforschung; „Gender in islamisch und christlich geprägten Kulturen“ – Entwurf und empirische Evaluation einer Unterrichtseinheit zum interreligiösen Lernen. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01669000	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	Ziebertz
	Mo 17:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 302 / P 4	
	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	

Inhalt Die interkulturelle Gesellschaft hat viele Facetten. Eine besondere Brisanz haben Themen bezüglich der Ausgestaltung von Geschlechterrollen und des Zusammenlebens der Geschlechter. Unterschiedliche Vorstellungen über die Rollen von Mann und Frau lassen sich auch auf unterschiedliche religiöse Vorstellungen zurückführen. Jugendliche stehen vor der Aufgabe, mit religiösen Differenzen produktiv umgehen zu lernen. Dabei besteht die Herausforderung, das Fremde bzw. Andere nicht als Bedrohung des Eigenen zu deuten, und sich gegen es abzuschotten, sondern sich mit ihm als Alternative eigener Sichtweisen auseinander zu setzen und übergreifende Perspektiven zu entwickeln. Schulische Bildung im Allgemeinen und der Religionsunterricht im Speziellen hat die Aufgabe, die Schüler und Schülerinnen darin zu schulen.

Im Seminar wird dazu die Unterrichtseinheit „Gender in islamisch und christlich geprägten Kulturen“ vorgestellt, die mehreren religiös-gemischten Klassen in Realschulen durchgeführt wurde. Die Schülerinnen und Schüler sollten durch interreligiöses Lernen zum Umgang mit kulturellen Differenzen befähigt werden. Im zweiten Teil des Seminars werden die Ergebnisse der Evaluationsstudie besprochen. Welche Lerneffekte können auf diese Unterrichtseinheit zurückgeführt werden?

Das Seminar beschäftigt sich folglich mit Fragen der Curriculumkonstruktion und empirischen Auswertungsverfahren und bietet auf diese Weise eine Möglichkeit zum Forschenden Lernen.

Literatur

Hans-Georg Ziebertz (Hg.), Gender in Islam und Christentum. Theoretische und Empirische Studien. Münster 2010 (LIT - Verlag), 304 Seiten - ISBN 978-3-643-10463-2 - 29,90 Euro

Zielgruppe

Studierende aller Fachbereiche

Theologische Grundlagen: Zentrale Themen des Religionsunterrichts (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01669500	Fr 09:00 - 18:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	R 321 / P 4	Forster
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	R 321 / P 4	
Inhalt	<p>Der Tod und die Frage, ob danach alles vorbei ist, beschäftigt alle Menschen. Auch Schülerinnen und Schüler im Religionsunterricht suchen auf diese Frage eine Antwort, weil es sie vielleicht einfach fasziniert, vielleicht aber auch, weil ein konkreter Trauerfall erlebt wurde.</p> <p>Im Christentum besteht der Glaube, dass Gott Jesus von den Toten auferweckt hat und dass er alle Menschen am Ende der Zeit vom Tod auferwecken wird. Diese für das Christentum zentrale Glaubensaussage provoziert aber auch eine Reihe von Fragen. Kann man das wirklich glauben, dass Tote auferweckt werden? Wo sind wir dann nach unserem Tod? Diese Fragen, die auch Schülerinnen und Schüler stellen bieten eine Reihe möglicher Lernanlässe, um sich mit dem Thema Tod und Auferstehung auseinanderzusetzen. Das Seminar möchte deshalb zwei Wege beschreiten. Zum einen sollen Lernanlässe, die sich mit der Thematisierung von Tod und Auferstehung ergeben, identifiziert und religionspädagogisch reflektiert werden. Zum anderen soll nach Verstehensvoraussetzungen, -möglichkeiten und -zugängen von Schülerinnen und Schülern gefragt werden, um diese zu bedenken. Beide Elemente sollen im Seminar in kritischer Weise miteinander in Beziehung gesetzt werden, um auf dieser Grundlage entscheiden zu können, was anhand des Themas Tod und Auferstehung im Religionsunterricht gelernt werden kann und soll.</p> <p>Literatur</p>				
Hinweise	<p><i>Anforderungen</i> : Präsenz, Lektüre, Hausarbeit <i>Hinweise</i> : Zusätzlich zu diesem Seminar ist die Übung bei Herrn Nickel (im Sommersemester) zu besuchen. Beide Veranstaltungen sind inhaltlich aufeinander abgestimmt.</p>				
Literatur	<p>Bucher, Anton A. (Hrsg.) (2008): „Mittendrin ist Gott“ Kinder denken nach über Gott, Leben und Tod. Stuttgart: Calwer Verlag. Kessler, Hans (2011): Sucht den Lebenden nicht bei den Toten. Die Auferstehung Jesu Christi. 2. Aufl. Würzburg: Topos plus. Platow, Birte; Böcher, Florian (Hrsg.): Vom Tod reden im Religionsunterricht. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.</p>				
Nachweis	3 ECTS-Punkte (werden nach erfolgreicher Teilnahme an der Übung bei Herrn Nickel verbucht)				
Zielgruppe	Als Spezialisierungsmodul in Verbindung mit der Übung zum Verständnis von Rolle und Person im Prozess religiöser Bildung bei Herrn Nickel.				

Didaktikfach Grundschule/Mittelschule

Theologische Grundlagen: Zentrale Themen des Religionsunterrichts (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01669500	Fr 09:00 - 18:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	R 321 / P 4	Forster
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	R 321 / P 4	
Inhalt	<p>Der Tod und die Frage, ob danach alles vorbei ist, beschäftigt alle Menschen. Auch Schülerinnen und Schüler im Religionsunterricht suchen auf diese Frage eine Antwort, weil es sie vielleicht einfach fasziniert, vielleicht aber auch, weil ein konkreter Trauerfall erlebt wurde.</p> <p>Im Christentum besteht der Glaube, dass Gott Jesus von den Toten auferweckt hat und dass er alle Menschen am Ende der Zeit vom Tod auferwecken wird. Diese für das Christentum zentrale Glaubensaussage provoziert aber auch eine Reihe von Fragen. Kann man das wirklich glauben, dass Tote auferweckt werden? Wo sind wir dann nach unserem Tod? Diese Fragen, die auch Schülerinnen und Schüler stellen bieten eine Reihe möglicher Lernanlässe, um sich mit dem Thema Tod und Auferstehung auseinanderzusetzen. Das Seminar möchte deshalb zwei Wege beschreiten. Zum einen sollen Lernanlässe, die sich mit der Thematisierung von Tod und Auferstehung ergeben, identifiziert und religionspädagogisch reflektiert werden. Zum anderen soll nach Verstehensvoraussetzungen, -möglichkeiten und -zugängen von Schülerinnen und Schülern gefragt werden, um diese zu bedenken. Beide Elemente sollen im Seminar in kritischer Weise miteinander in Beziehung gesetzt werden, um auf dieser Grundlage entscheiden zu können, was anhand des Themas Tod und Auferstehung im Religionsunterricht gelernt werden kann und soll.</p> <p>Literatur</p>				
Hinweise	<p><i>Anforderungen</i> : Präsenz, Lektüre, Hausarbeit <i>Hinweise</i> : Zusätzlich zu diesem Seminar ist die Übung bei Herrn Nickel (im Sommersemester) zu besuchen. Beide Veranstaltungen sind inhaltlich aufeinander abgestimmt.</p>				
Literatur	<p>Bucher, Anton A. (Hrsg.) (2008): „Mittendrin ist Gott“ Kinder denken nach über Gott, Leben und Tod. Stuttgart: Calwer Verlag. Kessler, Hans (2011): Sucht den Lebenden nicht bei den Toten. Die Auferstehung Jesu Christi. 2. Aufl. Würzburg: Topos plus. Platow, Birte; Böcher, Florian (Hrsg.): Vom Tod reden im Religionsunterricht. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.</p>				
Nachweis	3 ECTS-Punkte (werden nach erfolgreicher Teilnahme an der Übung bei Herrn Nickel verbucht)				
Zielgruppe	Als Spezialisierungsmodul in Verbindung mit der Übung zum Verständnis von Rolle und Person im Prozess religiöser Bildung bei Herrn Nickel.				

Didaktikfach Hauptschule

Konzepte und Themen der Religionspädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01661000	Do 12:00 - 14:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	01-Gruppe	Kalbheim
	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 -	R 302 / P 4	01-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	02-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 107 / P 4	02-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	02-Gruppe	
Inhalt	Lehramtsstudierende (Unterrichtsfach und Didaktikfach) für Grundschule, Hauptschule, Realschule und Gymnasium im modularisierten Studiengang					
Zielgruppe	Lehramtsstudierende (Unterrichtsfach und Didaktikfach) für Grundschule, Hauptschule, Realschule und Gymnasium im modularisierten Studiengang					

Begleitseminar zum studienbegleitenden Praktikum Realschule/Mittelschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01673000	Fr	08:00 (c.t.) - 14:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	R 302 / P 4	Kalbheim
	Fr	08:00 (c.t.) - 14:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	R 302 / P 4	
	Fr	08:00 (c.t.) - 14:00	Einzel	02.02.2018 - 02.02.2018	R 302 / P 4	
	Sa	08:00 - 14:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	R 321 / P 4	

Inhalt Das Begleitseminar ist der Ort der akademischen Reflexion des studienbegleitenden Praktikums. Ziel ist die Entwicklung von Kriterien, mit der Erfahrungen, Vorgänge und Probleme in der Schule betrachtet und evaluiert werden können. Leitfragen des Seminars sind: Welche Rolle spielt die eigene Person für den Lernprozess in der Schule, und wie verorte ich mich selbst im Kontext des Unterrichts? Wie wirkt die schulische Praxis auf die akademische Theorie ein? Wie hilft die akademische Betrachtung des Unterrichtes, Lehr- und Lernprozesse zu gestalten und zu verantworten?

Hinweise Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Voraussetzung erfolgreiche Teilnahme an der Übung Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts

Didaktikfach Mittelschule

Unterrichtsfach Grundschule

Orientierungskurs Theologie , 01-TO-1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01000000	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.10.2017 -	R 302 / P 4	01-Gruppe	Kalbheim
	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 -	R 302 / P 4	02-Gruppe	
	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.10.2017 -	R 321 / P 4	03-Gruppe	
	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 -	R 321 / P 4	04-Gruppe	
	Mi	17:00 - 20:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	R 321 / P 4		

Inhalt Die Spannung zwischen Glaube und Vernunft kann gerade zu Beginn des Theologiestudiums verwirren, jedoch ist sie eine fruchtbare Quelle der Theologie. Der Orientierungskurs bietet inhaltlich eine Einführung in die Voraussetzungen, Aufgaben und elementare Fragen der Theologie ein; methodisch gibt er eine Einführung in das konzeptuell-theologische Denken, in Frage- und Antwortstrategien der Theologie sowie in die Reflexion der eigenen theologischen Voraussetzungen.

Der Orientierungskurs wendet sich an Studienanfänger und wird ergänzt durch eine Begleitveranstaltung des Mentorats für zukünftige Religionslehrer(innen).

Die Teilnahme an der Einführungsveranstaltung ist unbedingt erforderlich.

Hinweise Das erste Treffen am 18. 10. 2017 um 17:00 findet am Paradeplatz 4 im Raum 321 (3. Stock) statt.

Die Rede von Gott im Alten Testament (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01050000	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 127 / Neue Uni	Häberlein/
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	R 227 / Neue Uni	Schmitz
						Häberlein/
						Schmitz

Inhalt Das Alte Testament zeugt von einem Jahrhunderte langen Ringen um eine angemessene Gottes-Rede, als Rede von Menschen von, mit und über Gott. In dieser Veranstaltung wird dieses Ringen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet und an exemplarisch ausgewählten Texten diskutiert.

Literatur Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

Einführung in die Methoden der biblischen Exegese (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01060010	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	R 227 / Neue Uni	01-Gruppe	Häberlein
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	-----------	-----------

Inhalt Das Seminar versteht sich als Hinführung zum exegetischen Fachstudium. Anhand exemplarischer Texte aus dem Alten und aus dem Neuen Testament werden die gängigen Methoden der alt- und neutestamentlichen Exegese erarbeitet und eingeübt sowie die für exegetisches Arbeiten grundlegenden Hilfsmittel vorgestellt. Folgende Methodenschritte sind Bestandteil des Seminars:

- Textkritik
- Sprachliche Analyse
- Literarkritik
- Gattungskritik
- Traditionskritik
- Überlieferungsgeschichte
- Redaktionsgeschichte
- Intertextualität

Durch das Kennenlernen und Einüben der Methoden soll eine kritische Auseinandersetzung mit dem Umgang alt- und neutestamentlicher Texte erreicht werden.

Literatur Literatur wird jeweils in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Einführung in die Methoden der biblischen Exegese (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01060020	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	R 227 / Neue Uni	Sauer
Inhalt	Das Seminar versteht sich als Hinführung zum exegetischen Fachstudium. Anhand exemplarischer Texte aus dem Alten und aus dem Neuen Testament werden die gängigen Methoden der alt- und neutestamentlichen Exegese erarbeitet und eingeübt sowie die für exegetisches Arbeiten grundlegenden Hilfsmittel vorgestellt. Folgende Methodenschritte sind Bestandteil des Seminars: - Textkritik - Sprachliche Analyse - Literarkritik - Gattungskritik - Traditionskritik - Überlieferungsgeschichte - Redaktionsgeschichte - Intertextualität Durch das Kennenlernen und Einüben der Methoden soll eine kritische Auseinandersetzung mit dem Umgang alt- und neutestamentlicher Texte erreicht werden.				
Literatur	Literatur wird jeweils in der ersten Sitzung bekannt gegeben.				

Einführung in die Methoden der biblischen Exegese (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01106200	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 - 19.12.2017	R 226 / Neue Uni	Blatz
	Fr 12:00 - 19:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	R 226 / Neue Uni	
Inhalt	Die biblischen Texte präsentieren uns eine ‚fremde Welt‘. Beispielsweise die vor rund 2000 Jahren entstanden neutestamentlichen Texte transportieren und beinhalten das kulturelle Wissen einer vergangenen Epoche. Waren diese Texte damaligen Zeitgenossen wohl unmittelbar verständlich, so sind wir heutzutage auf Verstehenshilfen angewiesen, wollen wir den Text vor dem Horizont seiner Entstehungszeit lesen. Als solche haben sich verschiedene exegetische Methodenschritte bewährt, die als Handwerkszeug für Theologinnen und Theologen einen textangemessenen Umgang mit dem NT bzw. dem AT erlauben. Das Seminar führt in die Verwendung dieser so genannten „synchronen“ sowie „diachronen“ Methodenschritte anhand exemplarischer Texte ein, übt diese ein und stellt grundlegende Hilfsmittel für ein exegetisches Arbeiten vor. Die Veranstaltung versteht sich dabei als Hinführung zum exegetischen Fachstudium, wobei über die Einführung in das Methodenspektrum eine kritische Auseinandersetzung mit dem Umgang biblischer Texte erreicht werden soll.				
Literatur	Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.				
Zielgruppe	Studiengänge: Magister Theologiae 1. Sem. (01-M1-3) bzw Mag. Theol. 13: 01-M1-1Ü1; Lehramt modularisiert (01-BT-MBE-1), LA Gym, LA RS, LA MS, LA GS.				

Historische Ekklesiologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01150010	Mo 08:15 - 10:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 317 / Neue Uni	Burkard
	Mo 08:15 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Burkard
Inhalt	Vorlesung über ausgewählte Grundfragen der Ekklesiologie in historischer Perspektive. Thematisiert werden u.a. Päpstlicher Primat und Konziliare Idee, das Verhältnis zwischen Ortskirche und Gesamtkirche, Fragen zur Diözesanleitung (Generalvikariat, Domkapitel, Diözesansynoden) sowie die Rolle der Laien.				
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Studierende im neuen Master 120 , Modul „Spezialisierung Mittlere und Neuere Kirchengeschichte“, müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren. - Studierende im neuen Master 45 , Modul „Historische Theologie 1“ bzw. „Historische Theologie 2“ (Schwerpunkt Historische Theologie), müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren. - Studierende im alten Bachelor , Modul „Historische Theologie 1“ (Schwerpunktstudium) bzw. Modul „Historische Theologie 1“ oder „Historische Theologie 2“ (WPF) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini oder mit einer durch den Lehrstuhl angebotenen Übung im kommenden Sommersemester kombinieren. - Studierende im neuen Bachelor , Modul „Theologische Vertiefung 1“ oder „Theologische Vertiefung 2“ (Schwerpunktstudium) oder „Mittlere und Neuere Kirchengeschichte“ (WPF) oder „Themen der Historischen Theologie 1“ (FSQ) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren. - Studierende im Lehramt 2015 , Modul „Themen der Historischen Theologie 1“ (Fachspezifischer Freier Bereich) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini oder mit der Übung „Heiße Themen“ von Prof. Dr. Dominik Burkard kombinieren. - Für alle Kombimodule gilt: alternative Kombinationen sind nur nach Rücksprache mit den Dozenten zulässig! 				
Literatur	Spezielle Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.				
Zielgruppe	Mag (PF) 2013 Mag (PF) 2009 Master (WPF) 2016 Master 45 (WPF) 2016 BA (WPF) 2011 BA (WPF) 2015 BA (FSQ) 2015 LA GymRs (PF) 2009 LA MGs (PF) 2009 LA (Fsp) 2015				

Christentum und antike Gesellschaft (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01201000 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 30.11.2017 HS 318 / Neue Uni Dünzl
Do 16:00 - 17:00 Einzel 07.12.2017 - 07.12.2017 HS 318 / Neue Uni Dünzl

Inhalt Im Rahmen der modularisierten Studiengänge soll den Studienanfänger/innen ein erster Überblick über die Geschichte der Kirche gegeben werden, hier über die Kirchengeschichte der Antike. Thematisiert werden das Urchristentum, die Mission und Ausbreitung der frühen Kirche, ihre Selbstorganisation (Ämter, Kirchenstrukturen, Ausformung des Primatsanspruchs des römischen Bischofs), aber auch das Verhältnis der frühen Christen zu Gesellschaft und Staat: die Konfrontation zur Zeit der Christenverfolgungen, der Umschwung unter Kaiser Konstantin und seinen Söhnen und der Übergang zum System der Reichskirche, das die Kirchengeschichte über Jahrhunderte hinweg prägen sollte. Die einstündige Vorlesung kann diese Themen freilich nur in aller Kürze vorstellen. Da im standardisierten Workload (d.h.: der veranschlagten Arbeitszeit) auch Stunden für die Vor- und Nachbereitung vorgesehen sind, wird von den Studierenden die Lektüre ausgewählter Quellentexte und Sekundärliteratur sowie die Teilnahme am WueCampus-Kurs erwartet (Angaben dazu in der Vorlesung).

Hinweise Anmeldung über sb@home

Literatur N. Brox u.a., Hg., Die Geschichte des Christentums (dt. Ausgabe). Bd. 1-3, Freiburg u.a. 2003; 1997; 2001. N. Brox, Kirchengeschichte des Altertums (LeTh 8), Düsseldorf 6. Aufl. 1998. H. Chadwick, Die Kirche in der antiken Welt, Berlin - New York 1972. E. Dassmann, Kirchengeschichte I; II/1; II/2, Stuttgart u.a. 2. Aufl. 2000; 1996; 1999. K.S. Frank, Lehrbuch der Geschichte der Alten Kirche, Paderborn 2. Aufl. 1997. H. Jedin, Hg., Handbuch der Kirchengeschichte. Bd.1; 2/1, Freiburg u.a. 3. Aufl. 1965 bzw. 2. Aufl. 1973. D. Zeller, Hg. Christentum I. Von den Anfängen bis zur Konstantinischen Wende (RM 28), Stuttgart u.a. 2002.

Zielgruppe *Magister Theologie:*

01-M2-1V (*Version 2011*) Magister Theologiae *Bestandteil* des Moduls "Einführung in die Theologie aus historischer Sicht";
01-M2-1V1 (*Version 2013*) Magister Theologiae *Bestandteil* des Moduls "Einführung in die Theologie aus historischer Sicht";
Bachelor Theologische Studien (Version 2015):
01-BA-ThSt-GHTh-1V1 Bachelor Hauptfach oder Nebenfach im Modul "Grundlegung Historische Theologie";
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):
01-KG-CTAG-1 Lehramt alle im "Kirchengeschichtlichen Basismodul" (01-KG-BM-GHR und 01-KG-BM-GYM);
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):
01-LA-RMGs-GAKG-1V1 Lehramt Realschule, Mittelschule, Grundschule *Bestandteil* des Moduls "Grundlagen der Alten Kirchengeschichte";

Die christologischen Fragestellungen der frühen Kirche (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01202000 Do 17:00 - 18:00 Einzel 07.12.2017 - 07.12.2017 HS 318 / Neue Uni Dünzl
Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 14.12.2017 - 08.02.2018 HS 318 / Neue Uni Dünzl

Inhalt Die Vorlesung thematisiert die frühchristlichen Auseinandersetzungen um das Verhältnis Jesu zum Gott Israels und die Deutung der Inkarnation (insbesondere die unterschiedlichen christologischen Entwürfe und ihr jeweiliges Anliegen, die Auseinandersetzung um den Arianismus, die Diskussion um Nestorius von Konstantinopel und den Streit um die monophysitische Christologie) sowie die Versuche, diese Probleme auf den Konzilien von Nizäa, Konstantinopel, Ephesus und Chalzedon zu lösen. Die einstündige Vorlesung kann diese Themen freilich nur in aller Kürze vorstellen. Da im standardisierten Workload (d.h.: der veranschlagten Arbeitszeit) auch Stunden für die Vor- und Nachbereitung vorgesehen sind, wird von den Studierenden die Lektüre ausgewählter Quellentexte und Sekundärliteratur sowie die Teilnahme am WueCampus-Kurs erwartet (Angaben dazu in der Vorlesung).

Hinweise Anmeldung über sb@home

Literatur Conciliorum Oecumenicorum Decreta I. Konzilien des ersten Jahrtausends, hg. u. übers. v. G. Alberigo / J. Wohlmuth u.a., Paderborn u.a. 1998. K. Beyschlag, Grundriß der Dogmengeschichte I, Darmstadt 2. Aufl. 1987. N. Brox u.a., Hg., Die Geschichte des Christentums (dt. Ausgabe). Bd. 2. Das Entstehen der einen Christenheit (250-430); Bd. 3. Der lateinische Westen und der byzantinische Osten (431-642), Freiburg u.a. 1997; 2001. F. Dünzl, Kleine Geschichte des trinitarischen Dogmas in der Alten Kirche, Freiburg 2006. W.-D.Hauschild, Lehrbuch der Kirchen- und Dogmengeschichte I. Alte Kirche und Mittelalter, Gütersloh 1995.

Zielgruppe *Magister Theologie:*

01-M8-3V (*Version 2011*) Magister Theologie im Modul "Jesus Christus und die Gottesherrschaft";
01-M8-1V3 (*Version 2013*) Magister Theologie im Modul "Jesus Christus und die Gottesherrschaft"; AKG oder NT sind wählbares Prüfungsfach für dieses Modul;
Bachelor Theologische Studien (Version 2012):
01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach im Modul "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; oder:
01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach Wahlpflichtbereich Module "Historische Theologie 1-1 oder Historische Theologie 1-2"; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt 3-4 SWS belegt und geprüft werden (Absprache ist sinnvoll!).
Bachelor Theologische Studien (Version 2015):
01-BA-ThSt-SQ-THTh3 (*Version 2015*) Bachelor Hauptfach Modul "Themen der Historischen Theologie3";
Lehramt Katholische Theologie (LPO 2009)
Bestandteil des Teilmoduls **01-KG-CLCFFK-1** Lehramt alle im "Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul" (01-KG-AM-GH und 01-KG-AM-RGY); die Vorlesung kann nur in Verbindung mit der Vorlesung "Christliche Lebensführung in der frühen Kirche" (Sommersemester) geprüft und verbucht werden;
Lehramt Katholische Theologie (Version 2015):
01-LA-RMGs-CAKG-1V2 Grundlagen der Alten Kirchengeschichte Lehramt Realschule, Mittelschule, Grundschule;
01-LA-Gym-CAKG-1V2 Grundlagen der Alten Kirchengeschichte Lehramt Gymnasium

Leben und Werden einer Ortskirche aufgezeigt am Beispiel des Bistums Würzburg (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01310000 Mo 16:00 - 17:00 wöchentl. 23.10.2017 - HS 318 / Neue Uni Weiß

V

Inhalt In dieser Vorlesung soll ein Überblick über die Würzburger Diözesangeschichte gegeben werden. Folgende Schwerpunkte sollen behandelt werden: die Missionierung im Frühmittelalter, die Einbindung in die Reichskirche und die Entwicklung des Hochstifts, Kloster- und Frömmigkeitsleben im Mittelalter, die Reformation und ihre Folgen, Echter- und Schönbornzeit, die Säkularisation und die katholische Erneuerung im 19. Jahrhundert, das Problemfeld "Kirche und Moderne" im 20. Jahrhundert. Vor allem sollen die Wechselbeziehungen zwischen orts- und gesamtkirchlicher Entwicklung herausgearbeitet werden.

Literatur Klaus Wittstadt / Wolfgang Weiß, Das Bistum Würzburg. Leben und Auftrag einer Ortskirche im Wandel der Zeit, Hefte 1-5, Strasbourg 1996-2002.
Zielgruppe HaF, Studierende des alten Diplomstudienganges sowie des modularisierten Magister- und Bachelorstudienganges, der alten und modularisierten Lehramtsstudiengänge (vertieft und nicht vertieft), Interessierte an der Fränkischen Kirchengeschichte, ausländische Priester der Diözese Würzburg.

Glaubensboten der frühmittelalterlichen Missionierung und Christianisierung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01330000 Do 16:15 - 17:45 wöchentl. 26.10.2017 - R 306 / Neue Uni Weiß

S

Zielgruppe Studierende im Gesellschaftswissenschaftlichen (GWS) und LA freier Bereich, Kirchengeschichtsseminar LA GYM sowie der modularisierten Magister- und Bachelorstudiengänge

Fremd und anders. - Eine ethische Herausforderung? (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01359000 Di 12:15 - 13:45 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 R 302 / P 4 Clement

Fr 14:00 - 19:00 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017 R 302 / P 4

Fr 14:00 - 19:00 Einzel 12.01.2018 - 12.01.2018 R 302 / P 4

Sa 10:00 - 16:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017 R 107 / P 4

Sa 10:00 - 16:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017 R 321 / P 4

Sa 10:00 - 16:00 Einzel 13.01.2018 - 13.01.2018 R 302 / P 4

Inhalt *Anders* scheinen immer nur die Anderen zu sein: Behinderte, Flüchtlinge, Homosexuelle, verhaltensauffällige Schüler... Doch bin ich selbst nicht manchmal auch anders? Anders als ich dachte, wollte, hoffte. Nur: Was macht es dann so schwer zu akzeptieren, dass der Andere eben nun einmal anders ist als wir (ihn gerne hätten)? Warum empfinden wir seine Andersheit mal als Bedrohung, mal als Bereicherung? Welche Kompetenzen und Haltungen braucht es, um mit Andersheit konstruktiv und verantwortlich umzugehen?

Diese und viele Fragen mehr stellen sich generell und für die Ethik bedeutsam, aber in besonderer Weise auch für eine Arbeit in der Schule, die die Augen vor dem Anderssein von Kollegen und Schülern nicht verschließen will. Antworten sollen interdisziplinär, vor allem aber aus psychologischer und theologisch-ethischer Perspektive gefunden werden.

Hinweise **Beschränkung der GWS-Plätze auf 5 Personen.**

Zusätzliche Anmeldung per Mail erforderlich an: michael.clement@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle interessierten Studierenden der kath. Theologie
Lehramt GS/MS
BA

Kirche, Kirchen und Ökumene (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01401000 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 Reményi

Inhalt Ein an der Prüfungsordnung orientierter Einblick in die fundamentaltheologische Behandlung des Themas „Kirche“.

Hinweise Achtung: Ein Leistungsnachweis zu dieser Vorlesung setzt für Lehramtstudierende (nicht vertieft) den Besuch der Übung zur Fundamentaltheologie (Prüfungsvorbereitung) Nr. 0140500 voraus.

Die Vorlesung findet im halben Semester in Hörsaal 317 statt. Nähere Informationen werden in der 1. Stunde mitgeteilt.

Literatur Wolfgang Klausnitzer, Kirche, Kirchen und Ökumene. Lehrbuch der Fundamentaltheologie für Studierende, Religionslehrer und -lehrerinnen, Regensburg 2010. Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekanntgegeben.

Zielgruppe LPO Lehramt RMGs (2009) (01-ST-ST-KUOF-1, 01-ST-KKÖ-V(1))
LPO Lehramt Gym, RMGs (2015) (01-LA-GFund-1V1)

Übung zur Fundamentaltheologie (zur Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene) 2st. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01405000 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 HS 317 / Neue Uni Reményi

Inhalt Die Übung ist verpflichtend für LPO-Studierende (Unterrichtsfach) als Bestandteil des Moduls (01-ST-KKÖ-1). Der Unterrichtsstoff aus Übung und Vorlesung wird gemeinsam abgeprüft. Die Übung vertieft den Inhalt der Vorlesung Kirche, Kirchen, Ökumene (Nr. 0140100).

Hinweise Achtung: Ein Leistungsnachweis zu dieser Übung setzt für Lehramtstudierende (nicht vertieft) den Besuch der Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene voraus und umgekehrt!

Literatur Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.

Zielgruppe Lehramtstudiengang (modularisiert, PO 2009/2013) für Realschule, Haupt-, Mittel- und Grundschule (01-ST-KKÖ-1Ü)

Übung zur Prüfungsvorbereitung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01405100	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 09.02.2018	R 129 / Neue Uni	Schneider
Inhalt	Die Übung will Lehramtstudierenden (Unterrichtsfach) wichtige prüfungsrelevante Stoffinhalte für ihr Staatsexamen in der Fundamentaltheologie näherbringen. Ausgewählte schriftliche Prüfungsfragen werden exemplarisch behandelt.				
Hinweise	Da sich die Übung als Prüfungsvorbereitung versteht, können ECTS Punkte hier nicht erworben werden. Der Termin wird im September festgelegt.				
Literatur	Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.				
Zielgruppe	Die Übung richtet sich an Lehramtstudierende der Grund-, Haupt(Mittel)- und Realschule und Gymnasium.				

Lektüre fundamentaltheologischer Texte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01405200	Do 18:00 - 20:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
	Do 18:00 - 20:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
Inhalt	In der Übung werden die zentralen fundamentaltheologischen Themen anhand des Buches: "Grundkurs Fundamentaltheologie" von P. Schmidt-Leukel gemeinsam bearbeitet. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, das Buch im Laufe des Semesters vollständig und genau zu lesen und dazu kontinuierlich Essays zu verfassen, die dann auch in der Übung besprochen werden. Die Übung findet in vier Blöcken statt.				
Hinweise	Blockveranstaltung. Weitere Termine werden noch festgelegt. Voraussetzung für den Besuch der Übung ist die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit und die intensive Vorbereitung der behandelten Texte.				
Literatur	Perry Schmidt-Leukel, Grundkurs Fundamentaltheologie, München 1999.				
Zielgruppe	Lehramtstudiengang (modularisiert, PO 2009/2013 sowie 2015) für Realschule, Haupt-, Mittel- und Grundschule und Interessierte				

Übung zur Fundamentaltheologie (zur Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene) 1st. (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01405300	Fr 14:00 - 15:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	HS 317 / Neue Uni	Reményi
Inhalt	Die Übung ist verpflichtend für LPO-Studierende (Gymnasium, Unterrichtsfach PO 2015) als Bestandteil des Moduls (01-ST-KKÖ-1). Der Unterrichtsstoff aus Übung und Vorlesung wird gemeinsam abgeprüft. Die Übung vertieft den Inhalt der Vorlesung Kirche, Kirchen, Ökumene (Nr. 0140100).				
Hinweise	Achtung: Ein Leistungsnachweis zu dieser Übung setzt für Lehramtstudierende (nicht vertieft) den Besuch der Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene voraus und umgekehrt! Die Übung findet als Kompaktkurs statt. In der Vorbesprechung werden die Termine für die Blocksitzungen festgelegt.				
Literatur	Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.				
Zielgruppe	Lehramtstudiengang (modularisiert, PO 2015) für Gymnasium, Realschule, Haupt-, Mittel- und Grundschule (01-LA-GFund-1Ü); Master Theologische Studien (Vertiefung Fundamentaltheologie 01-MA-ThSt-VFund)				

Praeambula fidei – Das Verhältnis von Vernunft und Glaube bei den Klassikern der Antike und des Mittelalters (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01405400	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	R 129 / Neue Uni	Schneider
Inhalt	Sind die fundamentalen Glaubensinhalte wie die Existenz und die Wesensattribute Gottes bloß eine rein persönliche Glaubensfrage oder sind sie auch Gegenstand des für alle verbindlichen rational-schlußfolgernden Denkens? Diese Frage ist im Zeitalter der säkularen Moderne von herausragender Bedeutung. Doch schon seit Antike und Mittelalter wurde das Verhältnis von Glaube und Vernunft kontrovers diskutiert. Während für die einen die natürliche Vernunft vor dem Glauben zurücktreten muss, bilden für viele andere der großen Klassiker Vernunft und Glaube nicht nur keine Gegensätze, sondern ist ein Glaube, welcher der Vernunft nicht standhält, der Vernunftnatur des Menschen sogar gänzlich unangemessen. <i>Intellige, ut credas</i> (verstehe, um zu glauben) und <i>crede ut intelligas</i> (glaube, um zu verstehen) waren die intellektuellen Forderungen von Augustinus bis Anselm von Canterbury und weit darüber hinaus: Wahrer Glaube ist ein Glaube, welcher der Vernunft standhält, und wahres Wissen ist von Vernunft durchdrungener Glaube. Es stellt sich die Frage, ob Vernunft und Glaube nicht nur zwei Erscheinungsweisen einer beide umfassenden tieferen Dimension sind. Das Seminar möchte sich der großen Thematik von Vernunft und Glaube anhand einiger ausgewählter Texte christlicher und nichtchristlicher Autoren der Antike und des Mittelalters nähern.				
Literatur	Einführende Literatur: Ricken, Friedo (2000): <i>Philosophie der Antike</i> , 3. Aufl., Stuttgart: Kohlhammer. Sedley, David (2005), <i>The Cambridge Companion to Greek and Roman Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press. McGrade, A.S. (2006), <i>The Cambridge Companion to Medieval Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press.				
Zielgruppe	LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1-4; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Magister Theologiae; Master Theologische Studien (01-MA-ThSt-STh-1); freier Bereich und Interessierte				

Der Islam - Einführung in eine Weltreligion. Interreligiöse Kompetenz für Lehrkräfte und Theologiestudierende (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01407100	Do	16:00 - 18:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
	Do	16:00 - 18:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	R 129 / Neue Uni	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	R 130 / Neue Uni	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	R 130 / Neue Uni	
	Sa	11:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	R 130 / Neue Uni	

Inhalt
 "Der Islam" ist beinahe omnipräsent: in den Medien wird er in Zusammenhang mit dem weltweiten Terror und gern mit scheinbar unmenschlichen, antiquierten Gebräuchen gebracht, in Deutschland mit mangelnder Integrationsbereitschaft und Gewaltbereitschaft. Es wird in der Öffentlichkeit viel diskutiert über "den Islam", Aufklärung aber erfährt man kaum. Dabei wäre die Kenntnis grundlegender Zusammenhänge zwischen Politik, Religion und Gesellschaft im Islam, vor allem aber des Selbstverständnis der Muslime die Basis für aufgeklärte Meinungsbildung und für gelingenden Dialog, der möglich ist. Diese Kenntnisse werden im Seminar vermittelt.
 Das Seminar wird Grundkenntnisse über den Islam bieten und insbesondere auf das Selbstverständnis der Muslime eingehen.

Hinweise
 Das Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende (freier Bereich) aller Fächer wie auch an Theologiestudierende. Der Dozent war selber mehrere Jahre als Lehrer tätig und forscht aktuell über das interreligiöse Miteinander der Religionen und Kulturen.
 max. 20 Teilnehmer und Teilnehmerinnen.
 Das Seminar findet als Blockveranstaltung statt. 1. Treffen am 26.10.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129, 2. Treffen am 9.11.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129,
 Block Fr 1.12. 11-18 Uhr / Sa 2.12. 11-17 Uhr
 Block Fr 12.1.2018 11-18 Uhr

Literatur
 Leistungsnachweise: Referat, Protokoll (2 S.), Essay (5-6 S.)
 Annemarie Schimmel, Der Islam, Stuttgart 1990.

Bernhard Uhde, Warum sie glauben, was sie glauben, Freiburg 2013.

Zielgruppe
 LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Interkulturelle Bildung in Theorie und Praxis (43-LA-IKB); Innovatives Lernen (43-LA-LLK-fach); Magister Theologiae; Master Theologische Studien; freier Bereich und Interessierte

Gott, das Übel und die menschliche Freiheit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01408000	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	R 129 / Neue Uni	Müller
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	--------

Inhalt
 Der Dialog *Vom freien Wahlvermögen – De libero arbitrio* gehört zu den Frühschriften des Aurelius Augustinus (354-430), in denen der einige Jahre zuvor zum christlichen Glauben Gelangte sich auf Grundlage rationaler Argumentation mit verschiedenen philosophischen Themen und weltanschaulichen Positionen seiner spätantiken Lebenswelt auseinandersetzt. Ausgehend von der Frage nach der Herkunft des Übels bzw. des Bösen (unde malum) und in Ablehnung eines mänichäisch-dualistischen Gottes- und Menschenbildes, entwirft Augustinus eine pointierte Freiheitstheorie, die er später im Zuge seiner radikalisierten Gnadenlehre nur mit Mühe zu verteidigen vermag.
 Das Seminar möchte ausgewählte Passagen des Dialogs einer fundamentaltheologischen Lektüre und Diskussion unterziehen und ihre Aktualität ausloten, unter anderem im Blick auf die Verhältnisbestimmung von Freiheit und Gnade – das Lutherjubiläum lässt grüßen – bzw. von Freiheit und philosophischem oder naturwissenschaftlichem Determinismus.

Hinweise
 Anforderung ETCS-Punkte: Regelmäßige Teilnahme, Referat, Seminararbeit

Literatur
 Einführende Literatur:

J. Brachtendorf (Hg.), *Augustinus. De libero arbitrio – Der freie Wille*. Zweisprachige Ausgabe, Paderborn u.a. 2006 (Textgrundlage).

W. Achtner, *Willensfreiheit in Theologie und Neurowissenschaften. Ein historisch-systematischer Wegweiser*, Darmstadt 2010. – J. Boeddinghaus, *Wer entscheidet: Mein Gehirn oder ich? Die Möglichkeit der freien Entscheidung bei Augustinus und in den Neurowissenschaften*, Freiburg 2007.

– K. Bracht, *Securitas libertatis. Augustins Entdeckung der radikalen Entscheidungsfreiheit als Ursprung des Bösen*, Berlin 2005. – N. Cipriani, *Libero arbitrio* (De -): *Augustinus-Lexikon*, Bd. 3, Basel 2004-2010, 961-971. – C. Danz, *Endliche Freiheit. Luthers und Kants Freiheitsverständnis im Kontext von Augustins Schrift De libero arbitrio: Die Gnadenlehre als ‚salto mortale‘ der Vernunft? Natur, Freiheit und Gnade im Spannungsfeld von Augustinus und Kant* (hg. von N. Fischer), Freiburg/München 2012, 191-208. – C. Horn, *Augustinus und die Entstehung des philosophischen Willensbegriffs: Zeitschrift für Philosophische Forschung* 50 (1996) 113-132. – C. Müller, *Liberum arbitrium: Augustinus-Lexikon*, Bd. 3, Basel 2004-2010, 972-980. – J. Stoffers, *Gottes ewiges Wissen vom Zeitlichen – und der freie Mensch: Theologie und Philosophie* 91 (2016) 402-422.

Zielgruppe
 alle Studiengänge und Interessierte.

Das Eherecht der katholischen Kirche (2 SWS, Credits: 2,5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01500400	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	HS 317 / Neue Uni	Rehak
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-------

VL/ÜB M22

Inhalt
 Die Vorlesung vermittelt die Grundlagen des katholischen Eherechts und gewährt Aus- und Einblicke in die Praxis des kirchlichen Eheprozessrechts. Der Lehrstoff wird anhand von Übungsfällen praktisch angewandt und vertieft.

Aus dem Inhalt: Grundlagen und Grundfragen der katholischen Eheethologie. Systematik des kanonischen Eherechts. Kirchenamtliche Ehevorbereitung. Ehehindernisse. Ehwille (Ehekonsens). Überblick über mögliche Konsensmängel. Kanonische Form der Eheschließung. Konfessions- und religionsverschiedene Ehe. *Convalidatio* und *sanatio* ungültig geschlossener Ehen. Auflösung gültiger Ehen (*privilegium Paulinum*; Nichtvollzug; Ehescheidung *in favorem fidei*) und Annullierung ungültiger Ehen. Grundzüge des kanonischen Eheprozessrechts und Überblick über den Verfahrensablauf.

Literatur
 Hans Heimerl / Helmuth Pree, *Kirchenrecht. Allgemeine Normen und Eherecht*, Wien u.a 1983; Aymans – Mörsdorf, *Kanonisches Recht III. Verkündigungsdienst und Heiligungsdienst*, Paderborn u.a. 2007, dort §§ 133–143; Rüdiger Althaus / Joseph Prader / Heinrich J.F. Reinhardt, *Das kirchliche Eherecht in der seelsorgerischen Praxis*, Essen⁵ 2014; Heinrich J.F. Reinhardt, *Die kirchliche Trauung. Ehevorbereitung, Trauung und Registrierung der Eheschließung im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz*, Essen³ 2014; Stephan Haering u.a. (Hg.), *Handbuch des katholischen Kirchenrechts*, Regensburg³ 2015, dort §§ 84–91; Ulrich Rhode, *Kirchenrecht*, Stuttgart 2015, dort § 48; auf Spezialliteratur wird im Rahmen der Vorlesung hingewiesen.

Zielgruppe
 Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M22-1 bzw. 01-M22-1V1), BA 2011 und 2015 (u.a. 01-BATS-KR bzw. 01-BA-ThSt-ThV1-1V), LA 2009 und 2015 im Freien Bereich (01-PT-ThKR-1 bzw. 01-LA-FB-TPTH1/2-1V), GWS 2009 bzw. 2015 (01-GWS1/-1 o. 01-GWS2/-1 bzw. 01-LA-GWS-RKG1 o. 01-LA-GWS-RKG2) und weitere Interessierte. Das 5-ECTS- Modul GWS kann auch in Verbindung mit der Veranstaltung „Schwerpunkte des Kirchenrechts“ absolviert werden.

„Sie fragen, wir antworten – oder umgekehrt!“ (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

01500500 Do 16:00 - 17:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 R 107 / P 4 N.N.

Inhalt Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, offene Fragen aus den Vorlesungen, den Materialien (Übungsfälle, soweit nicht im Rahmen der Vorlesung behandelt!) und der Lektüre zu klären. Für Examenskandidaten (m/w), die keine Modul(teil)prüfungen absolvieren, dient die Veranstaltung einer Wiederholung des Prüfungsstoffs und der Kontrolle ihres bisherigen Lernerfolges. Bei Bedarf kann die Veranstaltung außerdem dazu genutzt werden, die kirchenrechtliche Dimension aktueller Ereignisse und Entwicklungen mit dem Dozenten zu diskutieren.

Zielgruppe Hörer (m/w) der Vorlesungen; Examenskandidaten (m/w).

Kirchliches Arbeitsrecht (2 SWS, Credits: 2 bis 4)

Veranstaltungsart: Seminar

01500600 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 R 302 / P 4 Rehak

HS M24

Inhalt Die katholische Kirche und die ihr zugeordneten Einrichtungen gehören zu den größten Arbeitgebern in Deutschland. Aufgrund und im Rahmen des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts hat die katholische Kirche hierzu ein eigenes Arbeitsrecht entwickelt sowie (für Rechtsstreite auf dem Gebiet des kollektiven Arbeitsrechts) eine eigene kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit aufgebaut. Das Hauptseminar behandelt die Grundlagen und die zentralen Regelungen des kirchlichen Arbeitsrechts der katholischen Kirche. Aktuelle Streitfragen und Probleme werden ebenso analysiert wie die jüngere Rechtsprechung zu ausgewählten Konfliktfeldern. Für einen Einblick in die Praxis des kirchlichen Arbeitsrechts soll eine Exkursion in das Bischöfliche Ordinariat bzw. zum Diözesan-Caritasverband Würzburg die Lehrveranstaltung abrunden (in Planung). Einzelheiten zur Durchführung und Arbeitsweise werden – auch in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl – in der ersten Sitzung besprochen.

Aus dem Inhalt: Verfassungsrechtliche Grundlagen des kirchlichen Arbeitsrechts. Das Konzept der Dienstgemeinschaft. Die Grundordnung des kirchlichen Dienstes. Die Loyalitätsobliegenheiten gemäß der Grundordnung. Die Loyalitätsobliegenheiten in der Rechtsprechung der staatlichen Arbeitsgerichte. Das Konzept des Dritten Weges in der kollektiven Regelung von Arbeitsverhältnissen. Überblick über die diversen KODA-Kommissionen. Die Mitarbeitervertretungsordnung und ihre Regelungsgehalte. Die kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit. Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen und Rechtsstellung der Gewerkschaften. Zum Problem der Arbeitnehmerüberlassung bzw. Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Das kirchliche Arbeitsrecht im Lichte europarechtlicher Regelungen sowie der Rechtsprechung europäischer Gerichte.

Hinweise M23b-c, M24-4S1 bzw. M24-5S1

Literatur Peter Hanau / Gregor Thüsing, Europarecht und kirchliches Arbeitsrecht. Bestandsaufnahme und Perspektiven, Baden-Baden 2001; Gregor Thüsing, Kirchliches Arbeitsrecht. Rechtsprechung und Diskussionsstand im Schnittpunkt von staatlichem Arbeitsrecht und kirchlichem Dienstrecht, Tübingen 2006; Detlev W Belling, Kirchliches Arbeitsrecht und kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit, in: Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht [NZA] 23 (2006) 1132–1135; Judith Hahn, Mitbestimmung in kirchlichen Einrichtungen zwischen deutschem Verfassungs- und Europäischem Gemeinschaftsrecht, Essen 2009; dies., Dienstgemeinschaft und Dritter Weg. Das kirchliche Selbstverständnis als Grund und Grenze kirchlicher Tarifindung, in: ZMV – Die Mitarbeitervertretung, Sonderheft 2010, 33-39; dies., Europäisiertes Kirchenrecht? Europas Bedeutung für das kirchliche Arbeitsrecht in Deutschland, in: Theologie und Glaube 105 (2015) 319–336; Gerhard Robbers, Streikrecht in der Kirche, Baden-Baden 2010; Reinhard Richardi, Die Rechtsprechung des kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche in den Jahren 2006-2010, in: NZA (2011) 1185–1189; ders., Rechtsprechung des Kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche zu ausgewählten Praxisproblemen, in: NZA 29 (2012) 1393–1399; ders., Arbeitsrecht in der Kirche: Staatliches Arbeitsrecht und kirchliches Dienstrecht, München ⁷ 2015; Martin Plum, Kirchliche Loyalitätsobliegenheiten im Lichte der Rechtsprechung des EGMR, in: NZA 28 (2011) 1194–1200; Heinz Josef Willemsen / Christian Mehrens, Weltliches Arbeitsrecht und christliche Dienstgemeinschaft, in: NZA 28 (2011) 1205–1211; Burkhard Kämper (Hg.), Das kirchliche Arbeitsrecht vor neuen Herausforderungen, Münster 2012; Raphael Ehrlich, Dienstgemeinschaft und Arbeitnehmerüberlassung. Die Zulässigkeit der Arbeitnehmerüberlassung in den zur Kirche gehörenden Einrichtungen, Freiburg i. Br. 2013; Matthias Lodemann Kirchliche Loyalitätspflichten und die Europäische Menschenrechtskonvention, Freiburg i. Br. 2013; Reiner Tillmans, Die Geltung des kirchlichen Arbeitsrechts für kirchliche Einrichtungen nach der neuen Grundordnung der katholischen Kirche, in: NZA 30 (2013) 178–183; Hermann Reichold, Ein „Ja, aber“ zum Streikverbot in den Kirchen und ihren Einrichtungen, in: NZA 30 (2013) 585–590; Bernd Grzeszick, BAG-Urteil zum Streikverbot in Kirchen – Verfassungs- und Europarecht, in: NZA 30 (2013) 1377–1384; Moritz Hilje, Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen?, Berlin 2015; Ruth Schneider, Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Die Frage nach der Zulässigkeit und deren Folgen, Berlin 2016.

Zielgruppe Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M24-4/5 bzw. 01-M24-4S1 o. 01-M24-5S1/2), BA 2011 bzw. 2015 (01-BATS-TWD1-4 bzw. 01-BATHSt-WPF-ThWD1-4), LA 2009 bzw. 2015 (01-PT-ThKR-1Ü bzw. 01-LA-GymRs-SPT) sowie alle weiteren interessierten Studierenden. Zur Vorplanung der Durchführung und Arbeitsweise im Hauptseminar werden Interessenten um frühzeitige Anmeldung bis spätestens 16.10.2017 gebeten.

Formen der Glaubenspraxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01510000 Di 10:00 - 12:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 HS 317 / Neue Uni Schrappe

V Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 09.01.2018 - 06.02.2018

Fr 14:00 - 18:00 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017

Sa 09:00 - 15:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017

Inhalt Der Glaube drückt sich in existentiellen Vollzügen des Einzelnen und gemeinschaftlichen Vollzügen der Kirche, in Martyria, Diakonia, Liturgia und Koinonia aus. In diesem Teilmodul werden die Formen der Glaubenspraxis in Wort und Tat aufgezeigt und gewürdigt. Authentisch Zeugnis zu geben, das Leben zu feiern und solidarisch aufeinander bezogen zu leben ist Auftrag der Kirche. Diesen gilt es in gegenwärtige Kontexte hinein zu aktualisieren. Die Grundvollzüge der Martyria, Diakonia, Liturgia und Koinonia werden neu umschrieben und konkretisiert. Die Begegnung mit VertreterInnen innovativer Projekte aus verschiedenen pastoralen Handlungsfeldern ist geplant.

Hinweise Alle Veranstaltungen nach der Einführung am 24.10.2017 finden im **Fortbildungsinstitut Diözese Würzburg, Konferenzraum, Domstraße 40** (Haus direkt rechts neben dem Dom) statt.

Zielgruppe Magister Theologiae-, Bachelor-, Diplomstudierende, Staatsexamens-Kandidaten
Module:
01-M11
01-BATS-PT
01-PT-ThPT
01-BA-ThSt-WPF-Past

Meditative Übungen in Jugendarbeit, Religionsunterricht und Erwachsenenbildung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01561000	Mi	15:00 - 16:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	E60 LS Pth / Neubau 11	Fuchs
HS	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	

Inhalt Nachhaltiges religiöses Lernen kann sich nicht auf die Vermittlung von Glaubensinhalten beschränken, sondern muss auch Möglichkeiten spiritueller Erfahrung erschließen. In einer Zeit in der Kinder und Jugendliche zunehmend nervös und aggressiv reagieren, Erwachsene häufig unter Unruhe und „Stress“ leiden, kann die behutsame Hinführung zur Erfahrung der Stille und der Sammlung in meditativen Übungen die Achtsamkeit für die natürliche und menschliche Umgebung wecken und für spirituelle Wahrnehmung sensibilisieren. Neben theoretischen Elementen (theologische, psychosoziale und pädagogische Aspekte von Meditation, Hinweise zur Anleitung von Übungen) werden auch verschiedene Formen von meditativen Übungen im Seminar durchgeführt und reflektiert.

Zielgruppe Für Diplom, Mag. Theol., BA: Hauptseminar
Für Lehramt: Freier Bereich
GWS geeignet
Lehrerinnen und Lehrer im Schuldienst

Einführung in die Religionspädagogik und Religionsdidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01650000	Mo	12:00 (c.t.) - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 12.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Kalbheim
----------	----	----------------------	-----------	-------------------------	-------------------	----------

Inhalt Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Aufgaben und Vorgehensweisen von Religionspädagogik und Religionsdidaktik. Sie erklärt zentrale Begriffe, Modelle und Denkformen dieser Disziplinen; dabei wird besonderes Augenmerk gelegt auf Verständnis, Planung und Reflexion religiöser Lehr-Lernprozesse in unterschiedlichen Kontexten.

Literatur G. Hilger/St. Leimgruber/H.-G. Ziebertz, Religionsdidaktik. 6. Aufl. München 2010;
G. Lämmermann, Religionsdidaktik, Stuttgart 2005;
H. Schmid, Die Kunst des Unterrichts; München 1997;
F. Weidmann (Hg.), Didaktik des Religionsunterrichts, Donauwörth 1997.

Zielgruppe

Konzepte und Themen der Religionspädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01661000	Do	12:00 - 14:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	01-Gruppe	Kalbheim
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 -	R 302 / P 4	01-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	02-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 107 / P 4	02-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	02-Gruppe	

Inhalt

Zielgruppe Lehramtsstudierende (Unterrichtsfach und Didaktikfach) für Grundschule, Hauptschule, Realschule und Gymnasium im modularisierten Studiengang

Konzepte und Themen, GSiK; Gesellschaftliche Herausforderungen des 21. Jahrhunderts - Religionen und Weltanschauungen zwischen Radikalisierung und Deeskalation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01664000	Do	18:00 - 20:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	Döhnert/Grunden
	Fr	08:00 - 18:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	R 107 / P 4	
	Sa	08:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	R 107 / P 4	

Inhalt Weltanschauungen bestimmen Werte, Normen, Lebenspraxis mit Verweis auf Wahrheitsansprüche. Religiöse Weltanschauungen beziehen sich dabei auf eine Offenbarung mit normativer Bedeutung. In pluralen Gesellschaften treffen verschiedene Weltanschauungen aufeinander. Es stellt sich die Frage: Welche konstruktiven und destruktiven Potentiale entfalten Religionen?

Im Seminar werden die Herausforderungen des Zusammenlebens in pluralen Gesellschaften diskutiert und bekannte Diskurse über z.B. das Kopftuch und die Mohammedkarikaturen (Charlie Hebdo) aufgegriffen. Ebenso sollen Bedingungen für Radikalisierung sowie religiös bzw. weltanschaulich motivierter Gewalt und Terrorismus reflektiert werden.

Ziel des Seminars ist, Chancen und Herausforderungen gesellschaftlicher Pluralität zu analysieren und reflektieren. Dazu werden unterschiedlichen Ansätze und Theorien dargestellt, anhand derer die diversen Debatten, Konflikte und Phänomene aufgegriffen, eingeordnet und diskutiert werden.

Literatur Der LehrplanPlus findet sich unter diesem Link:
<https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/grundschule>

Zielgruppe Studierende aller Fachbereiche

Konzepte und Themen der RP und RD: Religionspädagogik und Religionspsychologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01668000	Di 14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 -	R 302 / P 4	Ziebertz
Inhalt	Die moderne Religionspädagogik greift heute selbstverständlich auf Kenntnisse und Methoden der Pädagogik, Soziologie und Psychologie zurück. In diesem Seminar wird das Augenmerk auf die Religionspsychologie gelegt. Es wird untersucht, wie die Religionspsychologie auf den Gegenstandsbereich Religion zugeht, welche Theorien sie generiert und auf welche Weise ihre Einsichten für Konzepte der Religionspädagogik sowie für religiöses Lernen bedeutsam sind. Ausgewählte Fragestellungen aus den Bereichen Entwicklungspsychologie, Persönlichkeitspsychologie, Sozialpsychologie und Pädagogische Psychologie werden bearbeitet, insbesondere im Blick auf das Kindes- und Jugendalter. Unter persönlichkeitspsychologischer Fragestellung wird der Nutzen von Strukturmodellen der Religiosität erörtert. Sozialpsychologisch sollen die Bedeutung des Modelllernens für die religiöse Erziehung, sowie die Rolle der Religiosität bei der Kontingenzbewältigung durch die psychologischen Mechanismen der Attribution und des Copings aufgezeigt werden. Die Pädagogische Psychologie gibt schließlich Einblicke in Prozesse des Lernens. Das Seminar ermöglicht eine Übersicht und vertieft Kenntnisse in den genannten Bereichen.				
Literatur	Bucher, A., Oser, F. (1992), Hauptströmungen in der Religionspsychologie, in: Frey, D., Hoyos, C., G., Stahlberg, D. (Hrsg.), Angewandte Psychologie, Weinheim, 466-486. Kirkpatrick, L. (2005), Attachment, evolution and the Psychology of Religion, New York Moosbrugger, H., Zwingmann, C., Frank, D. (1996) (Hrsg.), Religiosität, Persönlichkeit und Verhalten. Beiträge zur Religionspsychologie, Münster. Spilka, B., McIntosh, D. (1997), The Psychology of Religion, Oxford. Utsch, M. (1998), Religionspsychologie. Voraussetzungen, Grundlagen, Forschungsüberblick, Stuttgart.				
Zielgruppe	Studierende nach PO 2009				

Religionspädagogische Lehr-/Lernforschung; „Gender in islamisch und christlich geprägten Kulturen“ – Entwurf und empirische Evaluation einer Unterrichtseinheit zum interreligiösen Lernen. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01669000	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	Ziebertz
	Mo 17:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 302 / P 4	
	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	
Inhalt	Die interkulturelle Gesellschaft hat viele Facetten. Eine besondere Brisanz haben Themen bezüglich der Ausgestaltung von Geschlechterrollen und des Zusammenlebens der Geschlechter. Unterschiedliche Vorstellungen über die Rollen von Mann und Frau lassen sich auch auf unterschiedliche religiöse Vorstellungen zurückführen. Jugendliche stehen vor der Aufgabe, mit religiösen Differenzen produktiv umgehen zu lernen. Dabei besteht die Herausforderung, das Fremde bzw. Andere nicht als Bedrohung des Eigenen zu deuten, und sich gegen es abzuschotten, sondern sich mit ihm als Alternative eigener Sichtweisen auseinander zu setzen und übergreifende Perspektiven zu entwickeln. Schulische Bildung im Allgemeinen und der Religionsunterricht im Speziellen hat die Aufgabe, die Schüler und Schülerinnen darin zu schulen. Im Seminar wird dazu die Unterrichtseinheit „Gender in islamisch und christlich geprägten Kulturen“ vorgestellt, die mehreren religiös-gemischten Klassen in Realschulen durchgeführt wurde. Die Schülerinnen und Schüler sollten durch interreligiöses Lernen zum Umgang mit kulturellen Differenzen befähigt werden. Im zweiten Teil des Seminars werden die Ergebnisse der Evaluationsstudie besprochen. Welche Lerneffekte können auf diese Unterrichtseinheit zurückgeführt werden? Das Seminar beschäftigt sich folglich mit Fragen der Curriculumkonstruktion und empirischen Auswertungsverfahren und bietet auf diese Weise eine Möglichkeit zum Forschenden Lernen.				
Literatur	Hans-Georg Ziebertz (Hg.), Gender in Islam und Christentum. Theoretische und Empirische Studien. Münster 2010 (LIT - Verlag), 304 Seiten - ISBN 978-3-643-10463-2 - 29,90 Euro				
Zielgruppe	Studierende aller Fachbereiche				

Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01670000	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 -	R 321 / P 4	Unser
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 09.11.2017	R 302 / P 4	
	Do 16:00 - 18:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	R 107 / P 4	
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	23.11.2017 - 15.02.2018	R 302 / P 4	
Inhalt	Gelingender Religionsunterricht ist ein komplexer Prozess, in den vielfältige didaktische Vorentscheidungen einfließen. Im Seminar werden Sie in grundlegende Aspekte der didaktischen Analyse sowie der Unterrichtsplanung für den Religionsunterricht eingeführt und habe die Möglichkeit diese praktisch zu üben. Für die Arbeit im Seminar wird ein Reader verwendet, der auf WueCampus bereitgestellt wird.				
Hinweise	Beachten Sie bitte, dass die Teilnahme an diesem Seminar Teilnahmevoraussetzung für das studienbegleitenden Praktikum und das dazugehörige Seminar ist. Anforderungen: Präsenz, Lektüre, aktive Mitarbeit, Portfolio				

Begleitseminar zum studienbegleitenden Praktikum Grundschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01675000	Fr 08:00 (c.t.) - 14:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	R 302 / P 4	Kalbheim
	Fr 08:00 - 14:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	R 321 / P 4	
	Fr 08:00 - 14:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	R 302 / P 4	
	Sa 08:00 - 14:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	R 302 / P 4	
Inhalt	Das Begleitseminar ist der Ort der akademischen Reflexion des studienbegleitenden Praktikums. Ziel ist die Entwicklung von Kriterien, mit der Erfahrungen, Vorgänge und Probleme in der Schule betrachtet und evaluiert werden können. Leitfragen des Seminars sind: Welche Rolle spielt die eigene Person für den Lernprozess in der Schule, und wie verorte ich mich selbst im Kontext des Unterrichts? Wie wirkt die schulische Praxis auf die akademische Theorie ein? Wie hilft die akademische Betrachtung des Unterrichts, Lehr- und Lernprozesse zu gestalten und zu verantworten?				
Hinweise	Eine Anmeldung ist nicht erforderlich				
Voraussetzung	vorherige erfolgreiche Teilnahme an der Übung Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts				

Einführung in die christliche Sozialethik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01700040	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS 317 / Neue Uni	Becka
Inhalt	Bei dieser Vorlesung handelt es sich um eine Einführungsvorlesung. Die Vorlesung führt ein in Geschichte und Gegenstand Katholischer Soziallehre und thematisiert Grundfragen Christlicher Sozialethik. Auch Gerechtigkeitstheorien sowie Entstehung, Begründung und Relevanz der Menschenrechte und deren Konkretisierung werden behandelt.					
Zielgruppe	<p><u>Lehramt:</u> 01-ET-GFSOE-1 (<i>Stud.ord. 2009</i> - Grundfragen christlicher Sozialethik) 01-LA-GThe-1V2 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Grundlagen der theologischen Ethik) 01-GWS1 und 2 (<i>Stud.ord. 2009</i> - Religion und Theologie in gesellschaftlichem Kontext 1 und 2) 01-LA-GWS-RKG1 und 2 (<i>Stud.ord. 2015</i> - Religion in Kultur und Gesellschaft 1 und 2)</p> <p><u>Bachelor:</u> 01-BATS-SPS1 (<i>Stud.ord. 2011</i> - Schwerpunktstudium) 01-BATS-CSW (<i>Stud.ord. 2011</i> - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft) 01-BA-ThSt-WPF-CSW (<i>Stud.ord. 2015</i> - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)</p> <p><u>Magister:</u> 01-M12-2 (<i>Stud.ord. 2009/2011</i> - Grundfragen der christlichen Sozialethik) 01-M12-1V2 (<i>Stud.ord. 2013</i> - Christliches Handeln in Verantwortung für die Welt) Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.</p>					

Unterrichtsfach Hauptschule

Orientierungskurs Theologie , 01-TO-1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01000000	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.10.2017 -	R 302 / P 4	01-Gruppe	Kalbheim
	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 -	R 302 / P 4	02-Gruppe	
	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.10.2017 -	R 321 / P 4	03-Gruppe	
	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 -	R 321 / P 4	04-Gruppe	
	Mi	17:00 - 20:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	R 321 / P 4		
Inhalt	Die Spannung zwischen Glaube und Vernunft kann gerade zu Beginn des Theologiestudiums verwirren, jedoch ist sie eine fruchtbare Quelle der Theologie. Der Orientierungskurs bietet inhaltlich eine Einführung in die Voraussetzungen, Aufgaben und elementare Fragen der Theologie ein; methodisch gibt er eine Einführung in das konzeptuell-theologische Denken, in Frage- und Antwortstrategien der Theologie sowie in die Reflexion der eigenen theologischen Voraussetzungen. Der Orientierungskurs wendet sich an Studienanfänger und wird ergänzt durch eine Begleitveranstaltung des Mentorats für zukünftige Religionslehrer(innen). Die Teilnahme an der Einführungsveranstaltung ist unbedingt erforderlich.						
Hinweise	Das erste Treffen am 18. 10. 2017 um 17:00 findet am Paradeplatz 4 im Raum 321 (3. Stock) statt.						

Christentum und antike Gesellschaft (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01201000	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 30.11.2017	HS 318 / Neue Uni	Dünzl
	Do	16:00 - 17:00	Einzel	07.12.2017 - 07.12.2017	HS 318 / Neue Uni	Dünzl
Inhalt	Im Rahmen der modularisierten Studiengänge soll den Studienanfänger/innen ein erster Überblick über die Geschichte der Kirche gegeben werden, hier über die Kirchengeschichte der Antike. Thematisiert werden das Urchristentum, die Mission und Ausbreitung der frühen Kirche, ihre Selbstorganisation (Ämter, Kirchenstrukturen, Ausformung des Primatsanspruchs des römischen Bischofs), aber auch das Verhältnis der frühen Christen zu Gesellschaft und Staat: die Konfrontation zur Zeit der Christenverfolgungen, der Umschwung unter Kaiser Konstantin und seinen Söhnen und der Übergang zum System der Reichskirche, das die Kirchengeschichte über Jahrhunderte hinweg prägen sollte. Die einstündige Vorlesung kann diese Themen freilich nur in aller Kürze vorstellen. Da im standardisierten Workload (d.h.: der veranschlagten Arbeitszeit) auch Stunden für die Vor- und Nachbereitung vorgesehen sind, wird von den Studierenden die Lektüre ausgewählter Quellentexte und Sekundärliteratur sowie die Teilnahme am WueCampus-Kurs erwartet (Angaben dazu in der Vorlesung).					
Hinweise	Anmeldung über sb@home					
Literatur	N. Brox u.a., Hg., Die Geschichte des Christentums (dt. Ausgabe). Bd. 1-3, Freiburg u.a. 2003; 1997; 2001. N. Brox, Kirchengeschichte des Altertums (LeTh 8), Düsseldorf 6. Aufl. 1998. H. Chadwick, Die Kirche in der antiken Welt, Berlin - New York 1972. E. Dassmann, Kirchengeschichte I; II/1; II/2, Stuttgart u.a. 2. Aufl. 2000; 1996; 1999. K.S. Frank, Lehrbuch der Geschichte der Alten Kirche, Paderborn 2. Aufl. 1997. H. Jedin, Hg., Handbuch der Kirchengeschichte. Bd.1; 2/1, Freiburg u.a. 3. Aufl. 1965 bzw. 2. Aufl. 1973. D. Zeller, Hg. Christentum I. Von den Anfängen bis zur Konstantinischen Wende (RM 28), Stuttgart u.a. 2002.					
Zielgruppe	<p><u>Magister Theologie:</u> 01-M2-1V (<i>Version 2011</i>) Magister Theologiae <i>Bestandteil</i> des Moduls "Einführung in die Theologie aus historischer Sicht"; 01-M2-1V1 (<i>Version 2013</i>) Magister Theologiae <i>Bestandteil</i> des Moduls "Einführung in die Theologie aus historischer Sicht"; <i>Bachelor Theologische Studien (Version 2015):</i> 01-BA-ThSt-GHTh-1V1 Bachelor Hauptfach oder Nebenfach im Modul "Grundlegung Historische Theologie"; <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):</i> 01-KG-CTAG-1 Lehramt alle im "Kirchengeschichtlichen Basismodul" (01-KG-BM-GHR und 01-KG-BM-GYM); <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):</i> 01-LA-RMGs-GAKG-1V1 Lehramt Realschule, Mittelschule, Grundschule <i>Bestandteil</i> des Moduls "Grundlagen der Alten Kirchengeschichte";</p>					

Die christologischen Fragestellungen der frühen Kirche (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01202000 Do 17:00 - 18:00 Einzel 07.12.2017 - 07.12.2017 HS 318 / Neue Uni Dünzl
Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 14.12.2017 - 08.02.2018 HS 318 / Neue Uni Dünzl

Inhalt Die Vorlesung thematisiert die frühchristlichen Auseinandersetzungen um das Verhältnis Jesu zum Gott Israels und die Deutung der Inkarnation (insbesondere die unterschiedlichen christologischen Entwürfe und ihr jeweiliges Anliegen, die Auseinandersetzung um den Arianismus, die Diskussion um Nestorius von Konstantinopel und den Streit um die monophysitische Christologie) sowie die Versuche, diese Probleme auf den Konzilien von Nizäa, Konstantinopel, Ephesus und Chalzedon zu lösen. Die einstündige Vorlesung kann diese Themen freilich nur in aller Kürze vorstellen. Da im standardisierten Workload (d.h.: der veranschlagten Arbeitszeit) auch Stunden für die Vor- und Nachbereitung vorgesehen sind, wird von den Studierenden die Lektüre ausgewählter Quellentexte und Sekundärliteratur sowie die Teilnahme am WueCampus-Kurs erwartet (Angaben dazu in der Vorlesung).

Hinweise Anmeldung über sb@home

Literatur Conciliorum Oecumenicorum Decreta I. Konzilien des ersten Jahrtausends, hg. u. übers. v. G. Alberigo / J. Wohlmuth u.a., Paderborn u.a. 1998. K. Beyschlag, Grundriß der Dogmengeschichte I, Darmstadt 2. Aufl. 1987. N. Brox u.a., Hg., Die Geschichte des Christentums (dt. Ausgabe). Bd. 2. Das Entstehen der einen Christenheit (250-430); Bd. 3. Der lateinische Westen und der byzantinische Osten (431-642), Freiburg u.a. 1997; 2001. F. Dünzl, Kleine Geschichte des trinitarischen Dogmas in der Alten Kirche, Freiburg 2006. W.-D. Hauschild, Lehrbuch der Kirchen- und Dogmengeschichte I. Alte Kirche und Mittelalter, Gütersloh 1995.

Zielgruppe *Magister Theologie:*

01-M8-3V (Version 2011) Magister Theologie im Modul "Jesus Christus und die Gottesherrschaft";

01-M8-1V3 (Version 2013) Magister Theologie im Modul "Jesus Christus und die Gottesherrschaft"; AKG oder NT sind wählbares Prüfungsfach für dieses Modul;

Bachelor Theologische Studien (Version 2012):

01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach im Modul "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; oder:

01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach Wahlpflichtbereich Module "Historische Theologie 1-1 oder Historische Theologie 1-2"; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt 3-4 SWS belegt und geprüft werden (Absprache ist sinnvoll!).

Bachelor Theologische Studien (Version 2015):

01-BA-ThSt-SQ-THTh3 (Version 2015) Bachelor Hauptfach Modul "Themen der Historischen Theologie3";

Lehramt Katholische Theologie (LPO 2009)

Bestandteil des Teilmoduls **01-KG-CLCFFK-1** Lehramt alle im "Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul" (01-KG-AM-GH und 01-KG-AM-RGY); die Vorlesung kann nur in Verbindung mit der Vorlesung "Christliche Lebensführung in der frühen Kirche" (Sommersemester) geprüft und verbucht werden;

Lehramt Katholische Theologie (Version 2015):

01-LA-RMGs-CAKG-1V2 Grundlagen der Alten Kirchengeschichte Lehramt Realschule, Mittelschule, Grundschule;

01-LA-Gym-CAKG-1V2 Grundlagen der Alten Kirchengeschichte Lehramt Gymnasium

Leben und Werden einer Ortskirche aufgezeigt am Beispiel des Bistums Würzburg (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01310000 Mo 16:00 - 17:00 wöchentl. 23.10.2017 - HS 318 / Neue Uni Weiß

V

Inhalt In dieser Vorlesung soll ein Überblick über die Würzburger Diözesangeschichte gegeben werden. Folgende Schwerpunkte sollen behandelt werden: die Missionierung im Frühmittelalter, die Einbindung in die Reichskirche und die Entwicklung des Hochstifts, Kloster- und Frömmigkeitsleben im Mittelalter, die Reformation und ihre Folgen, Echter- und Schönbornzeit, die Säkularisation und die katholische Erneuerung im 19. Jahrhundert, das Problemfeld "Kirche und Moderne" im 20. Jahrhundert. Vor allem sollen die Wechselbeziehungen zwischen orts- und gesamtkirchlicher Entwicklung herausgearbeitet werden.

Literatur Klaus Wittstadt / Wolfgang Weiß, Das Bistum Würzburg. Leben und Auftrag einer Ortskirche im Wandel der Zeit, Hefte 1-5, Strasbourg 1996-2002.

Zielgruppe HaF, Studierende des alten Diplomstudienganges sowie des modularisierten Magister- und Bachelorstudienganges, der alten und modularisierten Lehramtsstudiengänge (vertieft und nicht vertieft), Interessierte an der Fränkischen Kirchengeschichte, ausländische Priester der Diözese Würzburg.

Fremd und anders. - Eine ethische Herausforderung? (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01359000 Di 12:15 - 13:45 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 R 302 / P 4 Clement
Fr 14:00 - 19:00 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017 R 302 / P 4
Fr 14:00 - 19:00 Einzel 12.01.2018 - 12.01.2018 R 302 / P 4
Sa 10:00 - 16:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017 R 107 / P 4
Sa 10:00 - 16:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017 R 321 / P 4
Sa 10:00 - 16:00 Einzel 13.01.2018 - 13.01.2018 R 302 / P 4

Inhalt *Anders* scheinen immer nur die Anderen zu sein: Behinderte, Flüchtlinge, Homosexuelle, verhaltensauffällige Schüler... Doch bin ich selbst nicht manchmal auch anders? Anders als ich dachte, wollte, hoffte. Nur: Was macht es dann so schwer zu akzeptieren, dass der Andere eben nun einmal anders ist als wir (ihn gerne hätten)? Warum empfinden wir seine Andersheit mal als Bedrohung, mal als Bereicherung? Welche Kompetenzen und Haltungen braucht es, um mit Andersheit konstruktiv und verantwortlich umzugehen?

Diese und viele Fragen mehr stellen sich generell und für die Ethik bedeutsam, aber in besonderer Weise auch für eine Arbeit in der Schule, die die Augen vor dem Anderssein von Kollegen und Schülern nicht verschließen will. Antworten sollen interdisziplinär, vor allem aber aus psychologischer und theologisch-ethischer Perspektive gefunden werden.

Hinweise **Beschränkung der GWS-Plätze auf 5 Personen.**

Zusätzliche Anmeldung per Mail erforderlich an: michael.clement@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle interessierten Studierenden der kath. Theologie

Lehramt GS/MS

BA

Kirche, Kirchen und Ökumene (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01401000	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018		Reményi
Inhalt	Ein an der Prüfungsordnung orientierter Einblick in die fundamentaltheologische Behandlung des Themas „Kirche“.					
Hinweise	Achtung: Ein Leistungsnachweis zu dieser Vorlesung setzt für Lehramtstudierende (nicht vertieft) den Besuch der Übung zur Fundamentaltheologie (Prüfungsvorbereitung) Nr. 0140500 voraus. Die Vorlesung findet im halben Semester in Hörsaal 317 statt. Nähere Informationen werden in der 1. Stunde mitgeteilt.					
Literatur	Wolfgang Klausnitzer, Kirche, Kirchen und Ökumene. Lehrbuch der Fundamentaltheologie für Studierende, Religionslehrer und -lehrerinnen, Regensburg 2010. Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekanntgegeben.					
Zielgruppe	LPO Lehramt RMGs (2009) (01-ST-ST-KUOF-1, 01-ST-KKÖ-V(1)) LPO Lehramt Gym, RMGs (2015) (01-LA-GFund-1V1)					

Übung zur Fundamentaltheologie (zur Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene) 2st. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01405000	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	HS 317 / Neue Uni	Reményi
Inhalt	Die Übung ist verpflichtend für LPO-Studierende (Unterrichtsfach) als Bestandteil des Moduls (01-ST-KKÖ-1). Der Unterrichtsstoff aus Übung und Vorlesung wird gemeinsam abgeprüft. Die Übung vertieft den Inhalt der Vorlesung Kirche, Kirchen, Ökumene (Nr. 0140100).					
Hinweise	Achtung: Ein Leistungsnachweis zu dieser Übung setzt für Lehramtstudierende (nicht vertieft) den Besuch der Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene voraus und umgekehrt!					
Literatur	Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.					
Zielgruppe	Lehramtstudiengang (modularisiert, PO 2009/2013) für Realschule, Haupt-, Mittel- und Grundschule (01-ST-KKÖ-1Ü)					

Übung zur Prüfungsvorbereitung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01405100	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 09.02.2018	R 129 / Neue Uni	Schneider
Inhalt	Die Übung will Lehramtstudierenden (Unterrichtsfach) wichtige prüfungsrelevante Stoffinhalte für ihr Staatsexamen in der Fundamentaltheologie näherbringen. Ausgewählte schriftliche Prüfungsfragen werden exemplarisch behandelt.					
Hinweise	Da sich die Übung als Prüfungsvorbereitung versteht, können ECTS Punkte hier nicht erworben werden. Der Termin wird im September festgelegt.					
Literatur	Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.					
Zielgruppe	Die Übung richtet sich an Lehramtstudierende der Grund-, Haupt(Mittel)- und Realschule und Gymnasium.					

Lektüre fundamentaltheologischer Texte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01405200	Do	18:00 - 20:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
	Do	18:00 - 20:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
Inhalt	In der Übung werden die zentralen fundamentaltheologischen Themen anhand des Buches: "Grundkurs Fundamentaltheologie" von P. Schmidt-Leukel gemeinsam bearbeitet. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, das Buch im Laufe des Semesters vollständig und genau zu lesen und dazu kontinuierlich Essays zu verfassen, die dann auch in der Übung besprochen werden. Die Übung findet in vier Blöcken statt.					
Hinweise	Blockveranstaltung. Weitere Termine werden noch festgelegt. Voraussetzung für den Besuch der Übung ist die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit und die intensive Vorbereitung der behandelten Texte.					
Literatur	Perry Schmidt-Leukel, Grundkurs Fundamentaltheologie, München 1999.					
Zielgruppe	Lehramtstudiengang (modularisiert, PO 2009/2013 sowie 2015) für Realschule, Haupt-, Mittel- und Grundschule und Interessierte					

Übung zur Fundamentaltheologie (zur Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene) 1st. (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01405300	Fr	14:00 - 15:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	HS 317 / Neue Uni	Reményi
Inhalt	Die Übung ist verpflichtend für LPO-Studierende (Gymnasium, Unterrichtsfach PO 2015) als Bestandteil des Moduls (01-ST-KKÖ-1). Der Unterrichtsstoff aus Übung und Vorlesung wird gemeinsam abgeprüft. Die Übung vertieft den Inhalt der Vorlesung Kirche, Kirchen, Ökumene (Nr. 0140100).					
Hinweise	Achtung: Ein Leistungsnachweis zu dieser Übung setzt für Lehramtstudierende (nicht vertieft) den Besuch der Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene voraus und umgekehrt! Die Übung findet als Kompaktkurs statt. In der Vorbesprechung werden die Termine für die Blocksitzungen festgelegt.					
Literatur	Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.					
Zielgruppe	Lehramtstudiengang (modularisiert, PO 2015) für Gymnasium, Realschule, Haupt-, Mittel- und Grundschule (01-LA-GFund-1Ü); Master Theologische Studien (Vertiefung Fundamentaltheologie 01-MA-ThSt-VFund)					

Praeambula fidei – Das Verhältnis von Vernunft und Glaube bei den Klassikern der Antike und des Mittelalters (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01405400	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	R 129 / Neue Uni	Schneider
Inhalt	Sind die fundamentalen Glaubensinhalte wie die Existenz und die Wesensattribute Gottes bloß eine rein persönliche Glaubensfrage oder sind sie auch Gegenstand des für alle verbindlichen rational-schlussfolgernden Denkens? Diese Frage ist im Zeitalter der säkularen Moderne von herausragender Bedeutung. Doch schon seit Antike und Mittelalter wurde das Verhältnis von Glaube und Vernunft kontrovers diskutiert. Während für die einen die natürliche Vernunft vor dem Glauben zurücktreten muss, bilden für viele andere der großen Klassiker Vernunft und Glaube nicht nur keine Gegensätze, sondern ist ein Glaube, welcher der Vernunft nicht standhält, der Vernunftnatur des Menschen sogar gänzlich unangemessen. <i>Intellige, ut credas</i> (versteh, um zu glauben) und <i>crede ut intelligas</i> (glaube, um zu verstehen) waren die intellektuellen Forderungen von Augustinus bis Anselm von Canterbury und weit darüber hinaus: Wahrer Glaube ist ein Glaube, welcher der Vernunft standhält, und wahres Wissen ist von Vernunft durchdrungener Glaube. Es stellt sich die Frage, ob Vernunft und Glaube nicht nur zwei Erscheinungsweisen einer beide umfassenden tieferen Dimension sind. Das Seminar möchte sich der großen Thematik von Vernunft und Glaube anhand einiger ausgewählter Texte christlicher und nichtchristlicher Autoren der Antike und des Mittelalters nähern.				
Literatur	Einführende Literatur: Ricken, Friedo (2000): <i>Philosophie der Antike</i> , 3. Aufl., Stuttgart: Kohlhammer. Sedley, David (2005), <i>The Cambridge Companion to Greek and Roman Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press. McGrade, A.S. (2006), <i>The Cambridge Companion to Medieval Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press.				
Zielgruppe	LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1-4; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Magister Theologiae; Master Theologische Studien (01-MA-ThSt-STh-1); freier Bereich und Interessierte				

Der Islam - Einführung in eine Weltreligion. Interreligiöse Kompetenz für Lehrkräfte und Theologiestudierende (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01407100	Do 16:00 - 18:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
	Do 16:00 - 18:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	R 129 / Neue Uni	
	Fr 11:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	R 130 / Neue Uni	
	Fr 11:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	R 130 / Neue Uni	
	Sa 11:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	R 130 / Neue Uni	
Inhalt	"Der Islam" ist beinahe omnipräsent: in den Medien wird er in Zusammenhang mit dem weltweiten Terror und gern mit scheinbar unmenschlichen, antiquierten Gebräuchen gebracht, in Deutschland mit mangelnder Integrationsbereitschaft und Gewaltbereitschaft. Es wird in der Öffentlichkeit viel diskutiert über "den Islam", Aufklärung aber erfährt man kaum. Dabei wäre die Kenntnis grundlegender Zusammenhänge zwischen Politik, Religion und Gesellschaft im Islam, vor allem aber des Selbstverständnis der Muslime die Basis für aufgeklärte Meinungsbildung und für gelingenden Dialog, der möglich ist. Diese Kenntnisse werden im Seminar vermittelt. Das Seminar wird Grundkenntnisse über den Islam bieten und insbesondere auf das Selbstverständnis der Muslime eingehen.				
Hinweise	Das Seminar richtet sich an Lehramtstudierende (freier Bereich) aller Fächer wie auch an Theologiestudierende. Der Dozent war selber mehrere Jahre als Lehrer tätig und forscht aktuell über das interreligiöse Miteinander der Religionen und Kulturen. max. 20 Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Das Seminar findet als Blockveranstaltung statt. 1. Treffen am 26.10.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129, 2. Treffen am 9.11.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129, Block Fr 1.12. 11-18 Uhr / Sa 2.12. 11-17 Uhr Block Fr 12.1.2018 11-18 Uhr				
Literatur	Leistungsnachweise: Referat, Protokoll (2 S.), Essay (5-6 S.) Annemarie Schimmel, Der Islam, Stuttgart 1990. Bernhard Uhde, Warum sie glauben, was sie glauben, Freiburg 2013.				
Zielgruppe	LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Interkulturelle Bildung in Theorie und Praxis (43-LA-1KB); Innovatives Lernen (43-LA-LLK-fach); Magister Theologiae; Master Theologische Studien; freier Bereich und Interessierte				

Gott, das Übel und die menschliche Freiheit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01408000	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	R 129 / Neue Uni	Müller
Inhalt	Der Dialog <i>Vom freien Wahlvermögen – De libero arbitrio</i> gehört zu den Frühschriften des Aurelius Augustinus (354-430), in denen der einige Jahre zuvor zum christlichen Glauben Gelangte sich auf Grundlage rationaler Argumentation mit verschiedenen philosophischen Themen und weltanschaulichen Positionen seiner spätantiken Lebenswelt auseinandersetzt. Ausgehend von der Frage nach der Herkunft des Übels bzw. des Bösen (unde malum) und in Ablehnung eines mänichäisch-dualistischen Gottes- und Menschenbildes, entwirft Augustinus eine pointierte Freiheitstheorie, die er später im Zuge seiner radikalisierten Gnadentheorie nur mit Mühe zu verteidigen vermag. Das Seminar möchte ausgewählte Passagen des Dialogs einer fundamentaltheologischen Lektüre und Diskussion unterziehen und ihre Aktualität ausloten, unter anderem im Blick auf die Verhältnisbestimmung von Freiheit und Gnade – das Lutherjubiläum lässt grüßen – bzw. von Freiheit und philosophischem oder naturwissenschaftlichem Determinismus.				
Hinweise	Anforderung ETCS-Punkte: Regelmäßige Teilnahme, Referat, Seminararbeit				
Literatur	<u>Einführende Literatur:</u> J. Brachtendorf (Hg.), <i>Augustinus. De libero arbitrio – Der freie Wille</i> . Zweisprachige Ausgabe, Paderborn u.a. 2006 (Textgrundlage). W. Achtner, <i>Willensfreiheit in Theologie und Neurowissenschaften. Ein historisch-systematischer Wegweiser</i> , Darmstadt 2010. – J. Boeddinghaus, <i>Wer entscheidet: Mein Gehirn oder ich? Die Möglichkeit der freien Entscheidung bei Augustinus und in den Neurowissenschaften</i> , Freiburg 2007. – K. Bracht, <i>Securitas libertatis. Augustins Entdeckung der radikalen Entscheidungsfreiheit als Ursprung des Bösen</i> , Berlin 2005. – N. Cipriani, <i>Libero arbitrio (De -): Augustinus-Lexikon</i> , Bd. 3, Basel 2004-2010, 961-971. – C. Danz, <i>Endliche Freiheit. Luthers und Kants Freiheitsverständnis im Kontext von Augustins Schrift De libero arbitrio: Die Gnadentheorie als ‚salto mortale‘ der Vernunft? Natur, Freiheit und Gnade im Spannungsfeld von Augustinus und Kant</i> (hg. von N. Fischer), Freiburg/München 2012, 191-208. – C. Horn, <i>Augustinus und die Entstehung des philosophischen Willensbegriffs: Zeitschrift für Philosophische Forschung</i> 50 (1996) 113-132. – C. Müller, <i>Libero arbitrium: Augustinus-Lexikon</i> , Bd. 3, Basel 2004-2010, 972-980. – J. Stoffers, <i>Gottes ewiges Wissen vom Zeitlichen – und der freie Mensch: Theologie und Philosophie</i> 91 (2016) 402-422.				
Zielgruppe	alle Studiengänge und Interessierte.				

Das Eherecht der katholischen Kirche (2 SWS, Credits: 2,5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01500400 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 HS 317 / Neue Uni Rehak

VL/ÜB M22

Inhalt Die Vorlesung vermittelt die Grundlagen des katholischen Eherechts und gewährt Aus- und Einblicke in die Praxis des kirchlichen Eheprozessrechts. Der Lehrstoff wird anhand von Übungsfällen praktisch angewandt und vertieft.

Aus dem Inhalt: Grundlagen und Grundfragen der katholischen Eheethnologie. Systematik des kanonischen Eherechts. Kirchenamtliche Ehevorbereitung. Ehehindernisse. Ehwille (Ehekonsens). Überblick über mögliche Konsensmängel. Kanonische Form der Eheschließung. Konfessions- und religionsverschiedene Ehe. *Convalidatio* und *sanatio* ungültig geschlossener Ehen. Auflösung gültiger Ehen (*privilegium Paulinum*; Nichtvollzug; Ehescheidung *in favorem fidei*) und Annullierung ungültiger Ehen. Grundzüge des kanonischen Eheprozessrechts und Überblick über den Verfahrensablauf.

Literatur Hans Heimerl / Helmut Pree, Kirchenrecht. Allgemeine Normen und Eherecht, Wien u.a 1983; Aymans – Mörsdorf, Kanonisches Recht III. Verkündigungsdienst und Heiligungsdienst, Paderborn u.a. 2007, dort §§ 133–143; Rüdiger Althaus / Joseph Prader / Heinrich J.F. Reinhardt, Das kirchliche Eherecht in der seelsorgerischen Praxis, Essen⁵ 2014; Heinrich J.F. Reinhardt, Die kirchliche Trauung. Ehevorbereitung, Trauung und Registrierung der Eheschließung im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz, Essen³ 2014; Stephan Haering u.a. (Hg.), Handbuch des katholischen Kirchenrechts, Regensburg³ 2015, dort §§ 84–91; Ulrich Rhode, Kirchenrecht, Stuttgart 2015, dort § 48; auf Spezialliteratur wird im Rahmen der Vorlesung hingewiesen.

Zielgruppe Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M22-1 bzw. 01-M22-1V1), BA 2011 und 2015 (u.a. 01-BATS-KR bzw. 01-BA-ThSt-ThV1-1V), LA 2009 und 2015 im Freien Bereich (01-PT-ThKR-1 bzw. 01-LA-FB-TPh1/2-1V), GWS 2009 bzw. 2015 (01-GWS1/-1 o. 01-GWS2/-1 bzw. 01-LA-GWS-RKG1 o. 01-LA-GWS-RKG2) und weitere Interessierte. Das 5-ECTS- Modul GWS kann auch in Verbindung mit der Veranstaltung „Schwerpunkte des Kirchenrechts“ absolviert werden.

„Sie fragen, wir antworten – oder umgekehrt!“ (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

01500500 Do 16:00 - 17:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 R 107 / P 4 N.N.

Inhalt Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, offene Fragen aus den Vorlesungen, den Materialien (Übungsfälle, soweit nicht im Rahmen der Vorlesung behandelt!) und der Lektüre zu klären. Für Examenskandidaten (m/w), die keine Modul(teil)prüfungen absolvieren, dient die Veranstaltung einer Wiederholung des Prüfungsstoffs und der Kontrolle ihres bisherigen Lernerfolgs. Bei Bedarf kann die Veranstaltung außerdem dazu genutzt werden, die kirchenrechtliche Dimension aktueller Ereignisse und Entwicklungen mit dem Dozenten zu diskutieren.

Zielgruppe Hörer (m/w) der Vorlesungen; Examenskandidaten (m/w).

Kirchliches Arbeitsrecht (2 SWS, Credits: 2 bis 4)

Veranstaltungsart: Seminar

01500600 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 R 302 / P 4 Rehak

HS M24

Inhalt Die katholische Kirche und die ihr zugeordneten Einrichtungen gehören zu den größten Arbeitgebern in Deutschland. Aufgrund und im Rahmen des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts hat die katholische Kirche hierzu ein eigenes Arbeitsrecht entwickelt sowie (für Rechtsstreite auf dem Gebiet des kollektiven Arbeitsrechts) eine eigene kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit aufgebaut. Das Hauptseminar behandelt die Grundlagen und die zentralen Regelungen des kirchlichen Arbeitsrechts der katholischen Kirche. Aktuelle Streitfragen und Probleme werden ebenso analysiert wie die jüngere Rechtsprechung zu ausgewählten Konfliktfeldern. Für einen Einblick in die Praxis des kirchlichen Arbeitsrechts soll eine Exkursion in das Bischöfliche Ordinariat bzw. zum Diözesan-Caritasverband Würzburg die Lehrveranstaltung abrunden (in Planung). Einzelheiten zur Durchführung und Arbeitsweise werden – auch in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl – in der ersten Sitzung besprochen.

Aus dem Inhalt: Verfassungsrechtliche Grundlagen des kirchlichen Arbeitsrechts. Das Konzept der Dienstgemeinschaft. Die Grundordnung des kirchlichen Dienstes. Die Loyalitätsobliegenheiten gemäß der Grundordnung. Die Loyalitätsobliegenheiten in der Rechtsprechung der staatlichen Arbeitsgerichte. Das Konzept des Dritten Weges in der kollektiven Regelung von Arbeitsverhältnissen. Überblick über die diversen KODA-Kommissionen. Die Mitarbeitervertretungsordnung und ihre Regelungsgehalte. Die kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit. Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen und Rechtsstellung der Gewerkschaften. Zum Problem der Arbeitnehmerüberlassung bzw. Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Das kirchliche Arbeitsrecht im Lichte europarechtlicher Regelungen sowie der Rechtsprechung europäischer Gerichte.

Hinweise M23b-c, M24-4S1 bzw. M24-5S1

Literatur Peter Hanau / Gregor Thüsing, Europarecht und kirchliches Arbeitsrecht. Bestandsaufnahme und Perspektiven, Baden-Baden 2001; Gregor Thüsing, Kirchliches Arbeitsrecht. Rechtsprechung und Diskussionsstand im Schnittpunkt von staatlichem Arbeitsrecht und kirchlichem Dienstrecht, Tübingen 2006; Detlev W Belling, Kirchliches Arbeitsrecht und kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit, in: Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht [NZA] 23 (2006) 1132–1135; Judith Hahn, Mitbestimmung in kirchlichen Einrichtungen zwischen deutschem Verfassungs- und Europäischem Gemeinschaftsrecht, Essen 2009; dies., Dienstgemeinschaft und Dritter Weg. Das kirchliche Selbstverständnis als Grund und Grenze kirchlicher Tarifbindung, in: ZMV – Die Mitarbeitervertretung, Sonderheft 2010, 33-39; dies., Europäisiertes Kirchenrecht? Europas Bedeutung für das kirchliche Arbeitsrecht in Deutschland, in: Theologie und Glaube 105 (2015) 319–336; Gerhard Robbers, Streikrecht in der Kirche, Baden-Baden 2010; Reinhard Richardi, Die Rechtsprechung des kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche in den Jahren 2006-2010, in: NZA (2011) 1185–1189; ders., Rechtsprechung des Kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche zu ausgewählten Praxisproblemen, in: NZA 29 (2012) 1393–1399; ders., Arbeitsrecht in der Kirche: Staatliches Arbeitsrecht und kirchliches Dienstrecht, München⁷ 2015; Martin Plum, Kirchliche Loyalitätsobliegenheiten im Lichte der Rechtsprechung des EGMR, in: NZA 28 (2011) 1194–1200; Heinz Josef Willemsen / Christian Mehrens, Weltliches Arbeitsrecht und christliche Dienstgemeinschaft, in: NZA 28 (2011) 1205–1211; Burkhard Kämper (Hg.), Das kirchliche Arbeitsrecht vor neuen Herausforderungen, Münster 2012; Raphael Ehrlich, Dienstgemeinschaft und Arbeitnehmerüberlassung. Die Zulässigkeit der Arbeitnehmerüberlassung in den zur Kirche gehörenden Einrichtungen, Freiburg i. Br. 2013; Matthias Lodemann Kirchliche Loyalitätspflichten und die Europäische Menschenrechtskonvention, Freiburg i. Br. 2013; Reiner Tillmans, Die Geltung des kirchlichen Arbeitsrechts für kirchliche Einrichtungen nach der neuen Grundordnung der katholischen Kirche, in: NZA 30 (2013) 178–183; Hermann Reichold, Ein „Ja, aber“ zum Streikverbot in den Kirchen und ihren Einrichtungen, in: NZA 30 (2013) 585–590; Bernd Grzeszick, BAG-Urteil zum Streikverbot in Kirchen – Verfassungs- und Europarecht, in: NZA 30 (2013) 1377–1384; Moritz Hilje, Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen?, Berlin 2015; Ruth Schneider, Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Die Frage nach der Zulässigkeit und deren Folgen, Berlin 2016.

Zielgruppe Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M24-4/5 bzw. 01-M24-4S1 o. 01-M24-5S1/2), BA 2011 bzw. 2015 (01-BATS-TWD1-4 bzw. 01-BATHSt-WPF-ThWD1-4), LA 2009 bzw. 2015 (01-PT-ThKR-1Ü bzw. 01-LA-GymRs-SPT) sowie alle weiteren interessierten Studierenden.

Zur Vorplanung der Durchführung und Arbeitsweise im Hauptseminar werden Interessenten um frühzeitige Anmeldung bis spätestens 16.10.2017 gebeten.

Formen der Glaubenspraxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01510000	Di	10:00 - 12:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	HS 317 / Neue Uni	Schrappe
V	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	09.01.2018 - 06.02.2018		
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017		
	Sa	09:00 - 15:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017		

Inhalt Der Glaube drückt sich in existentiellen Vollzügen des Einzelnen und gemeinschaftlichen Vollzügen der Kirche, in Martyria, Diakonia, Leiturgia und Koinonia aus. In diesem Teilmodul werden die Formen der Glaubenspraxis in Wort und Tat aufgezeigt und gewürdigt. Authentisch Zeugnis zu geben, das Leben zu feiern und solidarisch aufeinander bezogen zu leben ist Auftrag der Kirche. Diesen gilt es in gegenwärtige Kontexte hinein zu aktualisieren. Die Grundvollzüge der Martyria, Diakonia, Leiturgia und Koinonia werden neu umschrieben und konkretisiert. Die Begegnung mit VertreterInnen innovativer Projekte aus verschiedenen pastoralen Handlungsfeldern ist geplant.

Hinweise Alle Veranstaltungen nach der Einführung am 24.10.2017 finden im **Fortbildungsinstitut Diözese Würzburg, Konferenzraum, Domstraße 40** (Haus direkt rechts neben dem Dom) statt.

Zielgruppe Magister Theologiae-, Bachelor-, Diplomstudierende, Staatsexamens-Kandidaten
Module:
 01-M11
 01-BATS-PT
 01-PT-ThPT
 01-BA-ThSt-WPF-Past

Einführung in die Religionspädagogik und Religionsdidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01650000	Mo	12:00 (c.t.) - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 12.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Kalbheim
----------	----	----------------------	-----------	-------------------------	-------------------	----------

Inhalt Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Aufgaben und Vorgehensweisen von Religionspädagogik und Religionsdidaktik. Sie erklärt zentrale Begriffe, Modelle und Denkformen dieser Disziplinen; dabei wird besonderes Augenmerk gelegt auf Verständnis, Planung und Reflexion religiöser Lehr-Lernprozesse in unterschiedlichen Kontexten.

Literatur G. Hilger/St. Leimgruber/H.-G. Ziebertz, Religionsdidaktik. 6. Aufl. München 2010;
 G. Lämmermann, Religionsdidaktik, Stuttgart 2005;
 H. Schmid, Die Kunst des Unterrichtens; München 1997;
 F. Weidmann (Hg.), Didaktik des Religionsunterrichts, Donauwörth 1997.

Zielgruppe

Konzepte und Themen der Religionspädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01661000	Do	12:00 - 14:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	01-Gruppe	Kalbheim
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 -	R 302 / P 4	01-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	02-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 107 / P 4	02-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	02-Gruppe	

Inhalt

Zielgruppe Lehramtsstudierende (Unterrichtsfach und Didaktikfach) für Grundschule, Hauptschule, Realschule und Gymnasium im modularisierten Studiengang

Konzepte und Themen, GSiK; Gesellschaftliche Herausforderungen des 21. Jahrhunderts - Religionen und

Weltanschauungen zwischen Radikalisierung und Deeskalation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01664000	Do	18:00 - 20:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	Döhnert/Grunden
	Fr	08:00 - 18:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	R 107 / P 4	
	Sa	08:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	R 107 / P 4	

Inhalt Weltanschauungen bestimmen Werte, Normen, Lebenspraxis mit Verweis auf Wahrheitsansprüche. Religiöse Weltanschauungen beziehen sich dabei auf eine Offenbarung mit normativer Bedeutung. In pluralen Gesellschaften treffen verschiedene Weltanschauungen aufeinander. Es stellt sich die Frage: Welche konstruktiven und destruktiven Potentiale entfalten Religionen?

Im Seminar werden die Herausforderungen des Zusammenlebens in pluralen Gesellschaften diskutiert und bekannte Diskurse über z.B. das Kopftuch und die Mohammedkarikaturen (Charlie Hebdo) aufgegriffen. Ebenso sollen Bedingungen für Radikalisierung sowie religiös bzw. weltanschaulich motivierter Gewalt und Terrorismus reflektiert werden.

Ziel des Seminars ist, Chancen und Herausforderungen gesellschaftlicher Pluralität zu analysieren und reflektieren. Dazu werden unterschiedlichen Ansätze und Theorien dargestellt, anhand derer die diversen Debatten, Konflikte und Phänomene aufgegriffen, eingeordnet und diskutiert werden.

Literatur Der LehrplanPlus findet sich unter diesem Link:
<https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/grundschule>

Zielgruppe Studierende aller Fachbereiche

Konzepte und Themen der RP und RD: Religionspädagogik und Religionspsychologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01668000	Di 14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 -	R 302 / P 4	Ziebertz
Inhalt	Die moderne Religionspädagogik greift heute selbstverständlich auf Kenntnisse und Methoden der Pädagogik, Soziologie und Psychologie zurück. In diesem Seminar wird das Augenmerk auf die Religionspsychologie gelegt. Es wird untersucht, wie die Religionspsychologie auf den Gegenstandsbereich Religion zugeht, welche Theorien sie generiert und auf welche Weise ihre Einsichten für Konzepte der Religionspädagogik sowie für religiöses Lernen bedeutsam sind. Ausgewählte Fragestellungen aus den Bereichen Entwicklungspsychologie, Persönlichkeitspsychologie, Sozialpsychologie und Pädagogische Psychologie werden bearbeitet, insbesondere im Blick auf das Kindes- und Jugendalter. Unter persönlichkeitspsychologischer Fragestellung wird der Nutzen von Strukturmodellen der Religiosität erörtert. Sozialpsychologisch sollen die Bedeutung des Modelllernens für die religiöse Erziehung, sowie die Rolle der Religiosität bei der Kontingenzbewältigung durch die psychologischen Mechanismen der Attribution und des Copings aufgezeigt werden. Die Pädagogische Psychologie gibt schließlich Einblicke in Prozesse des Lernens. Das Seminar ermöglicht eine Übersicht und vertieft Kenntnisse in den genannten Bereichen.				
Literatur	Bucher, A., Oser, F. (1992), Hauptströmungen in der Religionspsychologie, in: Frey, D., Hoyos, C., G., Stahlberg, D. (Hrsg.), Angewandte Psychologie, Weinheim, 466-486. Kirkpatrick, L. (2005), Attachment, evolution and the Psychology of Religion, New York Moosbrugger, H., Zwingmann, C., Frank, D. (1996) (Hrsg.), Religiosität, Persönlichkeit und Verhalten. Beiträge zur Religionspsychologie, Münster. Spilka, B., McIntosh, D. (1997), The Psychology of Religion, Oxford. Utsch, M. (1998), Religionspsychologie. Voraussetzungen, Grundlagen, Forschungsüberblick, Stuttgart.				
Zielgruppe	Studierende nach PO 2009				

Religionspädagogische Lehr-/Lernforschung; „Gender in islamisch und christlich geprägten Kulturen“ – Entwurf und empirische Evaluation einer Unterrichtseinheit zum interreligiösen Lernen. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01669000	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	Ziebertz
	Mo 17:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 302 / P 4	
	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	
Inhalt	Die interkulturelle Gesellschaft hat viele Facetten. Eine besondere Brisanz haben Themen bezüglich der Ausgestaltung von Geschlechterrollen und des Zusammenlebens der Geschlechter. Unterschiedliche Vorstellungen über die Rollen von Mann und Frau lassen sich auch auf unterschiedliche religiöse Vorstellungen zurückführen. Jugendliche stehen vor der Aufgabe, mit religiösen Differenzen produktiv umgehen zu lernen. Dabei besteht die Herausforderung, das Fremde bzw. Andere nicht als Bedrohung des Eigenen zu deuten, und sich gegen es abzuschotten, sondern sich mit ihm als Alternative eigener Sichtweisen auseinander zu setzen und übergreifende Perspektiven zu entwickeln. Schulische Bildung im Allgemeinen und der Religionsunterricht im Speziellen hat die Aufgabe, die Schüler und Schülerinnen darin zu schulen. Im Seminar wird dazu die Unterrichtseinheit „Gender in islamisch und christlich geprägten Kulturen“ vorgestellt, die mehreren religiös-gemischten Klassen in Realschulen durchgeführt wurde. Die Schülerinnen und Schüler sollten durch interreligiöses Lernen zum Umgang mit kulturellen Differenzen befähigt werden. Im zweiten Teil des Seminars werden die Ergebnisse der Evaluationsstudie besprochen. Welche Lerneffekte können auf diese Unterrichtseinheit zurückgeführt werden? Das Seminar beschäftigt sich folglich mit Fragen der Curriculumkonstruktion und empirischen Auswertungsverfahren und bietet auf diese Weise eine Möglichkeit zum Forschenden Lernen.				
Literatur	Hans-Georg Ziebertz (Hg.), Gender in Islam und Christentum. Theoretische und Empirische Studien. Münster 2010 (LIT - Verlag), 304 Seiten - ISBN 978-3-643-10463-2 - 29,90 Euro				
Zielgruppe	Studierende aller Fachbereiche				

Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01670000	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 -	R 321 / P 4	Unser
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 09.11.2017	R 302 / P 4	
	Do 16:00 - 18:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	R 107 / P 4	
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	23.11.2017 - 15.02.2018	R 302 / P 4	
Inhalt	Gelingender Religionsunterricht ist ein komplexer Prozess, in den vielfältige didaktische Vorentscheidungen einfließen. Im Seminar werden Sie in grundlegende Aspekte der didaktischen Analyse sowie der Unterrichtsplanung für den Religionsunterricht eingeführt und habe die Möglichkeit diese praktisch zu üben. Für die Arbeit im Seminar wird ein Reader verwendet, der auf WueCampus bereitgestellt wird.				
Hinweise	Beachten Sie bitte, dass die Teilnahme an diesem Seminar Teilnahmevoraussetzung für das studienbegleitenden Praktikum und das dazugehörige Seminar ist. Anforderungen: Präsenz, Lektüre, aktive Mitarbeit, Portfolio				

Begleitseminar zum studienbegleitenden Praktikum Realschule/Mittelschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01673000	Fr 08:00 (c.t.) - 14:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	R 302 / P 4	Kalbheim
	Fr 08:00 (c.t.) - 14:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	R 302 / P 4	
	Fr 08:00 (c.t.) - 14:00	Einzel	02.02.2018 - 02.02.2018	R 302 / P 4	
	Sa 08:00 - 14:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	R 321 / P 4	
Inhalt	Das Begleitseminar ist der Ort der akademischen Reflexion des studienbegleitenden Praktikums. Ziel ist die Entwicklung von Kriterien, mit der Erfahrungen, Vorgänge und Probleme in der Schule betrachtet und evaluiert werden können. Leitfragen des Seminars sind: Welche Rolle spielt die eigene Person für den Lernprozess in der Schule, und wie verorte ich mich selbst im Kontext des Unterrichts? Wie wirkt die schulische Praxis auf die akademische Theorie ein? Wie hilft die akademische Betrachtung des Unterrichts, Lehr- und Lernprozesse zu gestalten und zu verantworten?				
Hinweise	Eine Anmeldung ist nicht erforderlich				
Voraussetzung	erfolgreiche Teilnahme an der Übung Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts				

Einführung in die christliche Sozialethik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01700040 Mi 18:00 - 20:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 HS 317 / Neue Uni Becka

Inhalt Bei dieser Vorlesung handelt es sich um eine Einführungsvorlesung. Die Vorlesung führt ein in Geschichte und Gegenstand Katholischer Soziallehre und thematisiert Grundfragen Christlicher Sozialethik. Auch Gerechtigkeitstheorien sowie Entstehung, Begründung und Relevanz der Menschenrechte und deren Konkretisierung werden behandelt.

Zielgruppe Lehramt:
01-ET-GFSOE-1 (*Stud.ord. 2009* - Grundfragen christlicher Sozialethik)
01-LA-GThe-1V2 (*Stud.ord. 2015* - Grundlagen der theologischen Ethik)
01-GWS1 und **2** (*Stud.ord. 2009* - Religion und Theologie in gesellschaftlichem Kontext 1 und 2)
01-LA-GWS-RKG1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Religion in Kultur und Gesellschaft 1 und 2)
Bachelor:
01-BATS-SPS1 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium)
01-BATS-CSW (*Stud.ord. 2011* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)
01-BA-ThSt-WPF-CSW (*Stud.ord. 2015* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)
Magister:
01-M12-2 (*Stud.ord. 2009/2011* - Grundfragen der christlichen Sozialethik)
01-M12-1V2 (*Stud.ord. 2013* - Christliches Handeln in Verantwortung für die Welt)
Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

Unterrichtsfach Mittelschule

Die Rede von Gott im Alten Testament (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01050000 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 HS 127 / Neue Uni Häberlein/

Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 R 227 / Neue Uni Schmitz

Häberlein/

Schmitz

Inhalt Das Alte Testament zeugt von einem Jahrhunderte langen Ringen um eine angemessene Gottes-Rede, als Rede von Menschen von, mit und über Gott. In dieser Veranstaltung wird dieses Ringen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet und an exemplarisch ausgewählten Texten diskutiert.

Literatur Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

Einführung in die Methoden der biblischen Exegese (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01060010 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 R 227 / Neue Uni 01-Gruppe Häberlein

Inhalt Das Seminar versteht sich als Hinführung zum exegetischen Fachstudium. Anhand exemplarischer Texte aus dem Alten und aus dem Neuen Testament werden die gängigen Methoden der alt- und neutestamentlichen Exegese erarbeitet und eingeübt sowie die für exegetisches Arbeiten grundlegenden Hilfsmittel vorgestellt. Folgende Methodenschritte sind Bestandteil des Seminars:

- Textkritik
- Sprachliche Analyse
- Literarkritik
- Gattungskritik
- Traditionskritik
- Überlieferungsgeschichte
- Redaktionsgeschichte
- Intertextualität

Durch das Kennenlernen und Einüben der Methoden soll eine kritische Auseinandersetzung mit dem Umgang alt- und neutestamentlicher Texte erreicht werden.

Literatur Literatur wird jeweils in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Einführung in die Methoden der biblischen Exegese (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01060020 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 R 227 / Neue Uni Sauer

Inhalt Das Seminar versteht sich als Hinführung zum exegetischen Fachstudium. Anhand exemplarischer Texte aus dem Alten und aus dem Neuen Testament werden die gängigen Methoden der alt- und neutestamentlichen Exegese erarbeitet und eingeübt sowie die für exegetisches Arbeiten grundlegenden Hilfsmittel vorgestellt. Folgende Methodenschritte sind Bestandteil des Seminars:

- Textkritik
- Sprachliche Analyse
- Literarkritik
- Gattungskritik
- Traditionskritik
- Überlieferungsgeschichte
- Redaktionsgeschichte
- Intertextualität

Durch das Kennenlernen und Einüben der Methoden soll eine kritische Auseinandersetzung mit dem Umgang alt- und neutestamentlicher Texte erreicht werden.

Literatur Literatur wird jeweils in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Historische Ekklesiologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01150010	Mo 08:15 - 10:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 317 / Neue Uni	Burkard
	Mo 08:15 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Burkard
Inhalt	Vorlesung über ausgewählte Grundfragen der Ekklesiologie in historischer Perspektive. Thematisiert werden u.a. Päpstlicher Primat und Konziliare Idee, das Verhältnis zwischen Ortskirche und Gesamtkirche, Fragen zur Diözesanleitung (Generalvikariat, Domkapitel, Diözesansynoden) sowie die Rolle der Laien.				
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Studierende im neuen Master 120, Modul „Spezialisierung Mittlere und Neuere Kirchengeschichte“, müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren. - Studierende im neuen Master 45, Modul „Historische Theologie 1“ bzw. „Historische Theologie 2“ (Schwerpunkt Historische Theologie), müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren. - Studierende im alten Bachelor, Modul „Historische Theologie 1“ (Schwerpunktstudium) bzw. Modul „Historische Theologie 1“ oder „Historische Theologie 2“ (WPF) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini oder mit einer durch den Lehrstuhl angebotenen Übung im kommenden Sommersemester kombinieren. - Studierende im neuen Bachelor, Modul „Theologische Vertiefung 1“ oder „Theologische Vertiefung 2“ (Schwerpunktstudium) oder „Mittlere und Neuere Kirchengeschichte“ (WPF) oder „Themen der Historischen Theologie 1“ (FSQ) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren. - Studierende im Lehramt 2015, Modul „Themen der Historischen Theologie 1“ (Fachspezifischer Freier Bereich) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini oder mit der Übung „Heiße Themen“ von Prof. Dr. Dominik Burkard kombinieren. - Für alle Kombimodule gilt: alternative Kombinationen sind nur nach Rücksprache mit den Dozenten zulässig! 				
Literatur	Spezielle Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.				
Zielgruppe	Mag (PF) 2013 Mag (PF) 2009 Master (WPF) 2016 Master 45 (WPF) 2016 BA (WPF) 2011 BA (WPF) 2015 BA (FSQ) 2015 LA GymRs (PF) 2009 LA MGs (PF) 2009 LA (Fsp) 2015				

Übung zur Prüfungsvorbereitung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01405100	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 09.02.2018	R 129 / Neue Uni	Schneider
Inhalt	Die Übung will Lehramtstudierenden (Unterrichtsfach) wichtige prüfungsrelevante Stoffinhalte für ihr Staatsexamen in der Fundamentaltheologie näherbringen. Ausgewählte schriftliche Prüfungsfragen werden exemplarisch behandelt.				
Hinweise	Da sich die Übung als Prüfungsvorbereitung versteht, können ECTS Punkte hier nicht erworben werden. Der Termin wird im September festgelegt.				
Literatur	Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.				
Zielgruppe	Die Übung richtet sich an Lehramtstudierende der Grund-, Haupt(Mittel)- und Realschule und Gymnasium.				

Praeambula fidei – Das Verhältnis von Vernunft und Glaube bei den Klassikern der Antike und des Mittelalters (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01405400	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	R 129 / Neue Uni	Schneider
Inhalt	Sind die fundamentalen Glaubensinhalte wie die Existenz und die Wesensattribute Gottes bloß eine rein persönliche Glaubensfrage oder sind sie auch Gegenstand des für alle verbindlichen rational-schlußfolgernden Denkens? Diese Frage ist im Zeitalter der säkularen Moderne von herausragender Bedeutung. Doch schon seit Antike und Mittelalter wurde das Verhältnis von Glaube und Vernunft kontrovers diskutiert. Während für die einen die natürliche Vernunft vor dem Glauben zurücktreten muss, bilden für viele andere der großen Klassiker Vernunft und Glaube nicht nur keine Gegensätze, sondern ist ein Glaube, welcher der Vernunft nicht standhält, der Vernunftnatur des Menschen sogar gänzlich unangemessen. <i>Intellige, ut credas</i> (verstehe, um zu glauben) und <i>crede ut intelligas</i> (glaube, um zu verstehen) waren die intellektuellen Forderungen von Augustinus bis Anselm von Canterbury und weit darüber hinaus: Wahrer Glaube ist ein Glaube, welcher der Vernunft standhält, und wahres Wissen ist von Vernunft durchdrungener Glaube. Es stellt sich die Frage, ob Vernunft und Glaube nicht nur zwei Erscheinungsweisen einer beide umfassenden tieferen Dimension sind. Das Seminar möchte sich der großen Thematik von Vernunft und Glaube anhand einiger ausgewählter Texte christlicher und nichtchristlicher Autoren der Antike und des Mittelalters nähern.				
Literatur	Einführende Literatur: Ricken, Friedo (2000): <i>Philosophie der Antike</i> , 3. Aufl., Stuttgart: Kohlhammer. Sedley, David (2005), <i>The Cambridge Companion to Greek and Roman Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press. McGrade, A.S. (2006), <i>The Cambridge Companion to Medieval Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press.				
Zielgruppe	LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1-4; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Magister Theologiae; Master Theologische Studien (01-MA-ThSt-StH-1); freier Bereich und Interessierte				

Gott, das Übel und die menschliche Freiheit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01408000	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	R 129 / Neue Uni	Müller
Inhalt	Der Dialog <i>Vom freien Wahlvermögen – De libero arbitrio</i> gehört zu den Frühschriften des Aurelius Augustinus (354-430), in denen der einige Jahre zuvor zum christlichen Glauben Gelangte sich auf Grundlage rationaler Argumentation mit verschiedenen philosophischen Themen und weltanschaulichen Positionen seiner spätantiken Lebenswelt auseinandersetzt. Ausgehend von der Frage nach der Herkunft des Übels bzw. des Bösen (unde malum) und in Ablehnung eines mänichäisch-dualistischen Gottes- und Menschenbildes, entwirft Augustinus eine pointierte Freiheitstheorie, die er später im Zuge seiner radikalisierten Gnadenlehre nur mit Mühe zu verteidigen vermag. Das Seminar möchte ausgewählte Passagen des Dialogs einer fundamentaltheologischen Lektüre und Diskussion unterziehen und ihre Aktualität ausloten, unter anderem im Blick auf die Verhältnisbestimmung von Freiheit und Gnade – das Lutherjubiläum lässt grüßen – bzw. von Freiheit und philosophischem oder naturwissenschaftlichem Determinismus.					
Hinweise	Anforderung ETCS-Punkte: Regelmäßige Teilnahme, Referat, Seminararbeit					
Literatur	<u>Einführende Literatur:</u> J. Brachtendorf (Hg.), <i>Augustinus. De libero arbitrio – Der freie Wille</i> . Zweisprachige Ausgabe, Paderborn u.a. 2006 (Textgrundlage). W. Achtner, <i>Willensfreiheit in Theologie und Neurowissenschaften. Ein historisch-systematischer Wegweiser</i> , Darmstadt 2010. – J. Boeddinghaus, <i>Wer entscheidet: Mein Gehirn oder ich? Die Möglichkeit der freien Entscheidung bei Augustinus und in den Neurowissenschaften</i> , Freiburg 2007. – K. Bracht, <i>Securitas libertatis. Augustins Entdeckung der radikalen Entscheidungsfreiheit als Ursprung des Bösen</i> , Berlin 2005. – N. Cipriani, <i>Libero arbitrio (De -): Augustinus-Lexikon</i> , Bd. 3, Basel 2004-2010, 961-971. – C. Danz, Endliche Freiheit. Luthers und Kants Freiheitsverständnis im Kontext von Augustins Schrift <i>De libero arbitrio</i> : <i>Die Gnadenlehre als ‚salto mortale‘ der Vernunft? Natur, Freiheit und Gnade im Spannungsfeld von Augustinus und Kant</i> (hg. von N. Fischer), Freiburg/München 2012, 191-208. – C. Horn, Augustinus und die Entstehung des philosophischen Willensbegriffs: <i>Zeitschrift für Philosophische Forschung</i> 50 (1996) 113-132. – C. Müller, <i>Liberum arbitrium: Augustinus-Lexikon</i> , Bd. 3, Basel 2004-2010, 972-980. – J. Stoffers, Gottes ewiges Wissen vom Zeitlichen – und der freie Mensch: <i>Theologie und Philosophie</i> 91 (2016) 402-422.					
Zielgruppe	alle Studiengänge und Interessierte.					

Unterrichtsfach Realschule

Die Rede von Gott im Alten Testament (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01050000	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 127 / Neue Uni	Häberlein/
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	R 227 / Neue Uni	Schmitz
						Häberlein/
						Schmitz
Inhalt	Das Alte Testament zeugt von einem Jahrhunderte langen Ringen um eine angemessene Gottes-Rede, als Rede von Menschen von, mit und über Gott. In dieser Veranstaltung wird dieses Ringen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet und an exemplarisch ausgewählten Texten diskutiert.					
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben					

Einführung in die Methoden der biblischen Exegese (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01060010	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	R 227 / Neue Uni	01-Gruppe	Häberlein
Inhalt	Das Seminar versteht sich als Hinführung zum exegetischen Fachstudium. Anhand exemplarischer Texte aus dem Alten und aus dem Neuen Testament werden die gängigen Methoden der alt- und neutestamentlichen Exegese erarbeitet und eingeübt sowie die für exegetisches Arbeiten grundlegenden Hilfsmittel vorgestellt. Folgende Methodenschritte sind Bestandteil des Seminars: - Textkritik - Sprachliche Analyse - Literarkritik - Gattungskritik - Traditionskritik - Überlieferungsgeschichte - Redaktionsgeschichte - Intertextualität Durch das Kennenlernen und Einüben der Methoden soll eine kritische Auseinandersetzung mit dem Umgang alt- und neutestamentlicher Texte erreicht werden.						
Literatur	Literatur wird jeweils in der ersten Sitzung bekannt gegeben.						

Einführung in die Methoden der biblischen Exegese (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01060020	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	R 227 / Neue Uni	Sauer
Inhalt	Das Seminar versteht sich als Hinführung zum exegetischen Fachstudium. Anhand exemplarischer Texte aus dem Alten und aus dem Neuen Testament werden die gängigen Methoden der alt- und neutestamentlichen Exegese erarbeitet und eingeübt sowie die für exegetisches Arbeiten grundlegenden Hilfsmittel vorgestellt. Folgende Methodenschritte sind Bestandteil des Seminars: - Textkritik - Sprachliche Analyse - Literarkritik - Gattungskritik - Traditionskritik - Überlieferungsgeschichte - Redaktionsgeschichte - Intertextualität Durch das Kennenlernen und Einüben der Methoden soll eine kritische Auseinandersetzung mit dem Umgang alt- und neutestamentlicher Texte erreicht werden.				
Literatur	Literatur wird jeweils in der ersten Sitzung bekannt gegeben.				

Einführung in die Methoden der biblischen Exegese (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01106200	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 - 19.12.2017	R 226 / Neue Uni	Blatz
	Fr 12:00 - 19:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	R 226 / Neue Uni	
Inhalt	Die biblischen Texte präsentieren uns eine ‚fremde Welt‘. Beispielsweise die vor rund 2000 Jahren entstandenen neutestamentlichen Texte transportieren und beinhalten das kulturelle Wissen einer vergangenen Epoche. Waren diese Texte damaligen Zeitgenossen wohl unmittelbar verständlich, so sind wir heutzutage auf Verstehenshilfen angewiesen, wollen wir den Text vor dem Horizont seiner Entstehungszeit lesen. Als solche haben sich verschiedene exegetische Methodenschritte bewährt, die als Handwerkszeug für Theologinnen und Theologen einen textangemessenen Umgang mit dem NT bzw. dem AT erlauben. Das Seminar führt in die Verwendung dieser so genannten „synchronen“ sowie „diachronen“ Methodenschritte anhand exemplarischer Texte ein, übt diese ein und stellt grundlegende Hilfsmittel für ein exegetisches Arbeiten vor. Die Veranstaltung versteht sich dabei als Hinführung zum exegetischen Fachstudium, wobei über die Einführung in das Methodenspektrum eine kritische Auseinandersetzung mit dem Umgang biblischer Texte erreicht werden soll.				
Literatur	Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.				
Zielgruppe	Studiengänge: Magister Theologiae 1. Sem. (01-M1-3) bzw Mag. Theol. 13: 01-M1-1Ü1; Lehramt modularisiert (01-BT-MBE-1), LA Gym, LA RS, LA MS, LA GS.				

Historische Ekklesiologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01150010	Mo 08:15 - 10:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	HS 317 / Neue Uni	Burkard
	Mo 08:15 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Burkard
Inhalt	Vorlesung über ausgewählte Grundfragen der Ekklesiologie in historischer Perspektive. Thematisiert werden u.a. Päpstlicher Primat und Konziliare Idee, das Verhältnis zwischen Ortskirche und Gesamtkirche, Fragen zur Diözesanleitung (Generalvikariat, Domkapitel, Diözesansynoden) sowie die Rolle der Laien.				
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Studierende im neuen Master 120 , Modul „Spezialisierung Mittlere und Neuere Kirchengeschichte“, müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren. - Studierende im neuen Master 45 , Modul „Historische Theologie 1“ bzw. „Historische Theologie 2“ (Schwerpunkt Historische Theologie), müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren. - Studierende im alten Bachelor , Modul „Historische Theologie 1“ (Schwerpunktstudium) bzw. Modul „Historische Theologie 1“ oder „Historische Theologie 2“ (WPF) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini oder mit einer durch den Lehrstuhl angebotenen Übung im kommenden Sommersemester kombinieren. - Studierende im neuen Bachelor , Modul „Theologische Vertiefung 1“ oder „Theologische Vertiefung 2“ (Schwerpunktstudium) oder „Mittlere und Neuere Kirchengeschichte“ (WPF) oder „Themen der Historischen Theologie 1“ (FSQ) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren. - Studierende im Lehramt 2015 , Modul „Themen der Historischen Theologie 1“ (Fachspezifischer Freier Bereich) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini oder mit der Übung „Heiße Themen“ von Prof. Dr. Dominik Burkard kombinieren. - Für alle Kombimodule gilt: alternative Kombinationen sind nur nach Rücksprache mit den Dozenten zulässig! 				
Literatur	Spezielle Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.				
Zielgruppe	Mag (PF) 2013 Mag (PF) 2009 Master (WPF) 2016 Master 45 (WPF) 2016 BA (WPF) 2011 BA (WPF) 2015 BA (FSQ) 2015 LA GymRs (PF) 2009 LA MGs (PF) 2009 LA (Fsp) 2015				

Kirche im Mittelalter und in der Neuzeit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01150020	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Burkard
Inhalt	Einführungsvorlesung über die Grundlinien der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kirchengeschichte: „Inkulturation“ der christlichen Botschaft in die pagane Lebenswelt; Ausbildung organisatorischer Strukturen; Entwicklung des Verhältnisses von geistlicher und weltlicher Gewalt; markante Epochen und Gestalten des Papsttums; Reformation und Politik; Konzil von Trient und nachtridentinische Reformen; 18. Jahrhundert und „Katholische Aufklärung“. Die Fortsetzung dieser chronologisch-genetisch angelegten Vorlesung im Wintersemester findet jeweils im Sommersemester statt: „Auf dem Weg in die Moderne? Staat, Kirche und Gesellschaft im ‚langen‘ 19. und 20. Jahrhundert“					
Hinweise	Anmeldung über sb@home					
Literatur	Arnold Angenendt, Das Frühmittelalter. Die abendländische Christenheit von 400 bis 900, Stuttgart (2. Aufl.) 1995; Isnard W. Frank, Kirchengeschichte des Mittelalters (Leitfaden Theologie 14), Düsseldorf (4. Aufl.) 1997; Klaus Schatz, Allgemeine Konzilien - Brennpunkte der Kirchengeschichte (UTB 1976), Paderborn u.a. 1997; Wolfgang Reinhard, Reichsreform und Reformation 1495-1555, Stuttgart (10. Aufl.) 2001; Heinrich Lutz, Reformation und Gegenreformation (OGG 10), München (5. Aufl.) 2002.					
Zielgruppe	Mag (PF) 2013 BA (PF) 2015 LA GymRs (PF) 2015					

Augustin Kardinal Bea und der Weg der Ökumene im Vorfeld des 2. Vatikanischen Konzils (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01156000	Mo	14:15 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	R 305 / Neue Uni	Burkard
Hinweise	Anmeldung über sb@home					
Voraussetzung	Kontinuierliche Mitarbeit, Seminararbeit					
Zielgruppe	Mag (WPF) 2013 Mag (WPF) 2009 Master 45 (WPF) 2016 Master (WPF) 2016 BA (WPF) 2015 BA (WPF) 2011 LA GymRs (WPF) 2015 LA GymRs (WPF) 2009 LAGym (Fsp) 2015 LA (Fsp) 2009					

Christentum und antike Gesellschaft (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01201000	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 30.11.2017	HS 318 / Neue Uni	Dünzl
	Do	16:00 - 17:00	Einzel	07.12.2017 - 07.12.2017	HS 318 / Neue Uni	Dünzl
Inhalt	Im Rahmen der modularisierten Studiengänge soll den Studienanfänger/innen ein erster Überblick über die Geschichte der Kirche gegeben werden, hier über die Kirchengeschichte der Antike. Thematisiert werden das Urchristentum, die Mission und Ausbreitung der frühen Kirche, ihre Selbstorganisation (Ämter, Kirchenstrukturen, Ausformung des Primatsanspruchs des römischen Bischofs), aber auch das Verhältnis der frühen Christen zu Gesellschaft und Staat: die Konfrontation zur Zeit der Christenverfolgungen, der Umschwung unter Kaiser Konstantin und seinen Söhnen und der Übergang zum System der Reichskirche, das die Kirchengeschichte über Jahrhunderte hinweg prägen sollte. Die einstündige Vorlesung kann diese Themen freilich nur in aller Kürze vorstellen. Da im standardisierten Workload (d.h.: der veranschlagten Arbeitszeit) auch Stunden für die Vor- und Nachbereitung vorgesehen sind, wird von den Studierenden die Lektüre ausgewählter Quellentexte und Sekundärliteratur sowie die Teilnahme am WueCampus-Kurs erwartet (Angaben dazu in der Vorlesung).					
Hinweise	Anmeldung über sb@home					
Literatur	N. Brox u.a., Hg., Die Geschichte des Christentums (dt. Ausgabe). Bd. 1-3, Freiburg u.a. 2003; 1997; 2001. N. Brox, Kirchengeschichte des Altertums (LeTh 8), Düsseldorf 6. Aufl. 1998. H. Chadwick, Die Kirche in der antiken Welt, Berlin - New York 1972. E. Dassmann, Kirchengeschichte I; II/1; II/2, Stuttgart u.a. 2. Aufl. 2000; 1996; 1999. K.S. Frank, Lehrbuch der Geschichte der Alten Kirche, Paderborn 2. Aufl. 1997. H. Jedin, Hg., Handbuch der Kirchengeschichte. Bd. 1; 2/1, Freiburg u.a. 3. Aufl. 1965 bzw. 2. Aufl. 1973. D. Zeller, Hg. Christentum I. Von den Anfängen bis zur Konstantinischen Wende (RM 28), Stuttgart u.a. 2002.					
Zielgruppe	<i>Magister Theologie:</i> 01-M2-1V (Version 2011) Magister Theologiae <i>Bestandteil</i> des Moduls "Einführung in die Theologie aus historischer Sicht"; 01-M2-1V1 (Version 2013) Magister Theologiae <i>Bestandteil</i> des Moduls "Einführung in die Theologie aus historischer Sicht"; <i>Bachelor Theologische Studien (Version 2015):</i> 01-BA-ThSt-GHTh-1V1 Bachelor Hauptfach oder Nebenfach im Modul "Grundlegung Historische Theologie"; <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):</i> 01-KG-CTAG-1 Lehramt alle im "Kirchengeschichtlichen Basismodul" (01-KG-BM-GHR und 01-KG-BM-GYM); <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):</i> 01-LA-RMGs-GAKG-1V1 Lehramt Realschule, Mittelschule, Grundschule <i>Bestandteil</i> des Moduls "Grundlagen der Alten Kirchengeschichte";					

Die christologischen Fragestellungen der frühen Kirche (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01202000	Do 17:00 - 18:00	Einzel	07.12.2017 - 07.12.2017	HS 318 / Neue Uni	Dünzl
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	14.12.2017 - 08.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Dünzl

Inhalt Die Vorlesung thematisiert die frühchristlichen Auseinandersetzungen um das Verhältnis Jesu zum Gott Israels und die Deutung der Inkarnation (insbesondere die unterschiedlichen christologischen Entwürfe und ihr jeweiliges Anliegen, die Auseinandersetzung um den Arianismus, die Diskussion um Nestorius von Konstantinopel und den Streit um die monophysitische Christologie) sowie die Versuche, diese Probleme auf den Konzilien von Nizäa, Konstantinopel, Ephesus und Chalzedon zu lösen. Die einstündige Vorlesung kann diese Themen freilich nur in aller Kürze vorstellen. Da im standardisierten Workload (d.h.: der veranschlagten Arbeitszeit) auch Stunden für die Vor- und Nachbereitung vorgesehen sind, wird von den Studierenden die Lektüre ausgewählter Quellentexte und Sekundärliteratur sowie die Teilnahme am WueCampus-Kurs erwartet (Angaben dazu in der Vorlesung).

Hinweise Anmeldung über sb@home

Literatur Conciliorum Oecumenicorum Decreta I. Konzilien des ersten Jahrtausends, hg. u. übers. v. G. Alberigo / J. Wohlmuth u.a., Paderborn u.a. 1998. K. Beyschlag, Grundriß der Dogmengeschichte I, Darmstadt 2. Aufl. 1987. N. Brox u.a., Hg., Die Geschichte des Christentums (dt. Ausgabe). Bd. 2. Das Entstehen der einen Christenheit (250-430); Bd. 3. Der lateinische Westen und der byzantinische Osten (431-642), Freiburg u.a. 1997; 2001. F. Dünzl, Kleine Geschichte des trinitarischen Dogmas in der Alten Kirche, Freiburg 2006. W.-D. Hauschild, Lehrbuch der Kirchen- und Dogmengeschichte I. Alte Kirche und Mittelalter, Gütersloh 1995.

Zielgruppe *Magister Theologie:*

01-M8-3V (Version 2011) Magister Theologie im Modul "Jesus Christus und die Gottesherrschaft";

01-M8-1V3 (Version 2013) Magister Theologie im Modul "Jesus Christus und die Gottesherrschaft"; AKG oder NT sind wählbares Prüfungsfach für dieses Modul;

Bachelor Theologische Studien (Version 2012):

01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach im Modul "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; oder:

01-BATS-HT1-1 oder 01-BATS-HT2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach Wahlpflichtbereich Module "Historische Theologie 1-1 oder Historische Theologie 1-2"; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt 3-4 SWS belegt und geprüft werden (Absprache ist sinnvoll!).

Bachelor Theologische Studien (Version 2015):

01-BA-ThSt-SQ-THTh3 (Version 2015) Bachelor Hauptfach Modul "Themen der Historischen Theologie3";

Lehramt Katholische Theologie (LPO 2009)

Bestandteil des Teilmoduls **01-KG-CLCFFK-1** Lehramt alle im "Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul" (01-KG-AM-GH und 01-KG-AM-RGY); die Vorlesung kann nur in Verbindung mit der Vorlesung "Christliche Lebensführung in der frühen Kirche" (Sommersemester) geprüft und verbucht werden;

Lehramt Katholische Theologie (Version 2015):

01-LA-RMGs-CAKG-1V2 Grundlagen der Alten Kirchengeschichte Lehramt Realschule, Mittelschule, Grundschule;

01-LA-Gym-CAKG-1V2 Grundlagen der Alten Kirchengeschichte Lehramt Gymnasium

Die älteste Kirchenordnung des Christentums: die Didache. Lektüre und Interpretationen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01203000	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	R 305 / Neue Uni	Dünzl
Inhalt	<p>Das Seminar widmet sich einer der wichtigsten Quellen des frühen Christentums, der Didache, die um 100-120 n.Chr. im geistigen Umfeld des Matthäus-Evangeliums in Syrien entstanden ist: Diese Schrift bietet die älteste Kirchenordnung der Christenheit, sie belegt das Bedürfnis der Gemeinde(n) der dritten Generation, das christliche Leben (Ethik, Liturgie, Verfassung) zu regeln, das Überkommene zu bewahren, aber auch behutsam an neue Verhältnisse anzupassen. Die Didache gibt uns dadurch Einblick in sehr frühe, z.T. archaische Formen christlichen Lebens (eine alte Taufordnung, eine Eucharistiefeier ganz anderen Typs, als wir es gewohnt sind, Wanderapostel und -propheten als die angesehensten Autoritäten in der Gemeinde), sie zeigt uns aber auch eine Gemeinde im Umbruch.</p> <p>Wir wollen versuchen, diesen wichtigen Text des Urchristentums zu lesen und (mit Hilfe von Kommentaren) zu interpretieren. Auch ein Blick auf den Originaltext ist möglich, denn das Griechisch der Didache ist erträglich einfach und daher bestens geeignet für alle, die einen Griechischkurs absolviert haben und ihr Griechisch nun auch in Schuss halten wollen. Es besteht aber auch die Möglichkeit zu Referaten, die keine Griechischkenntnisse erfordern.</p>				
Hinweise	<p>Anmeldung Online über sb@home; Beschränkung auf 15 Teilnehmer/innen; bitte überprüfen Sie bei der Anmeldung, ob das Seminar angeboten wird.</p>				
Literatur	<p>Textausgaben mit Einleitungen: Didache / Zwölf-Apostel-Lehre. Traditio Apostolica / Apostolische Überlieferung (hg. u. übers. v. G. Schöllgen bzw. W. Geerlings. Fontes Christiani 1, Freiburg u.a. 1991, 13-139); Didache (Apostellehre). Barnabasbrief. Zweiter Klemensbrief. Schrift an Diognet (hg. u. übers. v. K. Wengst. Schriften des Urchristentums 2, Darmstadt 1984, 3-100); Sekundärliteratur: Niederwimmer, K., Die Didache. KAV 1, Göttingen 2. Aufl. 1993; Steimer, B., Vertex Traditionis. Die Gattung der altchristlichen Kirchenordnungen. BZNW 63, Berlin - New York 1992, S. 10-27. 191-210 u.ö. Weitere Literatur im Seminar.</p>				
Zielgruppe	<p><i>Magister Theologie:</i> 01-M24-2S1 (<i>Version 2011 und 2013</i>) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminare); oder: 01-M23g-1 (<i>Version 2011</i>) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte"; bzw.: 01-M23b-1V2 oder 01 M23c-1V2 (<i>Version 2013</i>) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2"; <i>Bachelor Theologische Studien (Version 2012):</i> 01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder: 01-BATS-HT1-1 oder 01-BATS-HT2-1 <i>Bestandteil</i> der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt 3-4 SWS belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder: 01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: <i>Bestandteil</i> des Moduls SPS1 "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder: 01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden; oder: 01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach = Modul "Schwerpunktstudium / Seminar im wissenschaftlichen Diskurs" / Bestandteil des Schwerpunktstudiums (hier: Historische Theologie); <i>Bachelor Theologische Studien (Version 2015):</i> 01-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor- Hauptfach Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3"; oder: 01-BA-ThSt-WPF-ThWD4 Bachelor- Hauptfach Wahlpflichtmodul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 4"; oder: 01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor- Nebenfach Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4"; oder: 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2 "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2"; <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):</i> 01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY); oder: 01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" (im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM); oder: 01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie". <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):</i> 01-LA-GymRs-SHTh Lehramt Gymnasium und Realschule "Seminar Historische Theologie" im Wahlpflichtbereich; oder: 01-LA-FB-SSFTh1 oder 01-LA-FB-SSFTh2 Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2"; <i>Master 45 Theologische Studien (Version 2012):</i> 01-MATS-VHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1-1" (oder 2-1 oder 3-1 oder 4-1 oder 5-1) Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie"; <i>Master 45 Theologische Studien (Version 2015):</i> 01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. HTh4-1S bzw. HTh5-1S) Master- Zweifach <i>Bestandteil</i> des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie. <i>Master 120 Theologische Studien (Version 2016):</i> 01-MA-ThSt-SHTh1-1S (bzw. SHSt2-1S) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2"; Studierende im <i>Promotionsstudium</i> ;</p>				

(K)ein Ausweg? Die Flucht vor der Verfolgung in der Alten Kirche (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01206000 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 R 305 / Neue Uni Greb

Inhalt Angesichts der zahlreichen Anfeindungen, Bedrohungen und Übergriffe gegen Christen in der römisch-paganen Welt stellte sich den Theologen der Alten Kirche die Frage nach dem Umgang mit solcher Verfolgung. Zu den dabei diskutierten Fragen gehörte auch die nach der Legitimität einer Flucht als Ausweg aus Verfolgung und Anfeindung. Dass die Meinungen darüber stark divergierten, zeigt beispielsweise die Tatsache, dass Bischof Cyprian von Karthago während der Verfolgung aufgrund des decischen Opfereдикts die Flucht ergriff und dies mit Verweis auf die Schrift und seine Hirtensorge rechtfertigte, obwohl sein Landsmann und „Lehrer“ Tertullian dies nicht einmal 40 Jahre zuvor entschieden abgelehnt und gerade von den Klerikern besondere Standhaftigkeit gefordert hatte. Das Seminar will versuchen, zunächst einen Einblick in die Situation der Christen in der paganen Mehrheitsgesellschaft des Römischen Reiches zu vermitteln, um dann auf verschiedene Möglichkeiten der theologischen Deutung des Verfolgungsgeschehens und schließlich auf dieser Grundlage auf die kontrovers diskutierte Frage der Flucht einzugehen.

Hinweise Anmeldung Online über sb@home; Beschränkung auf 15 Teilnehmer/innen

Literatur W. Bähnke, Von der Notwendigkeit des Leidens. Die Theologie des Martyriums bei Tertullian, Göttingen 2001.

Th. Baumeister, Die montanistischen Martyriumssprüche bei Tertullian, in: RQ 101 (2006), 157–172.

A. Birley, Die „freiwilligen“ Märtyrer. Zum Problem der Selbst-Auslieferung, in: R. von Haehling (Hg.), Rom und das himmlische Jerusalem. Die frühen Christen zwischen Anpassung und Ablehnung, Darmstadt 2000, 97–123. G. Buschmann, Das Martyrium des Polykarp (KAV 6), Göttingen 1998. Ders., Martyrium Polycarpi 4 und der Montanismus, in: VigChr 49 (1995), 105–145. Ch. Butterweck, „Martyriumssucht“ in der Alten Kirche?, Tübingen 1995.

B. Dorbath, Die Logik der Christenverfolgung durch den römischen Staat, Würzburg 2016. F. Dünzl, Fremd in dieser Welt? Das frühe Christentum zwischen Anpassung und Abgrenzung, Freiburg/Basel/Wien 2015. H. Gülzow, Cyprian und Novatian. Der Briefwechsel zwischen den Gemeinden in Rom und Karthago zur Zeit der Verfolgung des Kaisers Decius, Tübingen 1975. B. Kötting, Darf ein Bischof in der Verfolgung die Flucht ergreifen?, in: E. Dassmann/K. Thraede (Hg.), Vivarium. Festschrift Theodor Klauser zum 90. Geburtstag (JbAc.E 11), Münster 1984, 220–228. H. M. Künzi, Das Naherwartungslogion Matthäus 10,23. Geschichte seiner Auslegung, Tübingen 1969.

Weitere Literatur im Seminar.

Zielgruppe *Magister Theologiae:*
01-M24-2S1 (*Version 2011 und 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminare) ; oder:
01-M23g-1 (*Version 2011*) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte"; bzw.:
01-M23b-1V2 oder **01 M23c-1V2** (*Version 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2";
Bachelor Theologische Studien (Version 2012)
01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder:
01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** *Bestandteil* der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt **3-4 SWS** belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder:
01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls **SPS1** "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder:
01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden; oder:
01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach = Modul "Schwerpunktstudium / Seminar im wissenschaftlichen Diskurs" / Bestandteil des Schwerpunktstudiums (hier: Historische Theologie);
Bachelor Theologische Studien (Version 2015)
01-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor-Hauptfach Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3" ; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD4 Bachelor-Hauptfach Wahlpflichtmodul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 4" ; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor-Nebenfach Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4" ; oder:
01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder **01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2** "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):
01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY) ; oder:
01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" ((im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM) ; oder:
01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie".
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):
01-LA-GymRs-SHTH Lehramt Gymnasium und Realschule "Seminar Historische Theologie" im Wahlpflichtbereich ; oder:
01-LA-FB-SSFTh1 oder **01-LA-FB-SSFTh2** Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
Master 45 Theologische Studien (Version 2012):
01-MATS-VHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1" (oder -2 oder -3 oder -4 oder -5) Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie";
Master 45 Theologische Studien (Version 2015):
01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. HTh4-1S bzw. HTh5-1S) Master- Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie.
Master 120 Theologische Studien (Version 2016):
01-MA-ThSt-SHT1-1S (bzw. SHSt2-1S) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2";
Sonstige:
 Studierende im *Promotionsstudium* ;

Woher, wozu, weshalb? Die Frage nach dem Bösen in der frühen Kirche (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01208000 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 R 305 / Neue Uni Bußer

Inhalt " *Wenn es einen Gott gibt, woher das Übel? Woher das Übel aber, wenn es keinen gibt?*" (Boethius)
Die Frage nach dem Bösen und Leid in der Welt hat in der Neuzeit eine Verschärfung erfahren, insofern der Zuwachs technischer Möglichkeiten dem Menschen Formen der Gewalt gegeben hat, die ihresgleichen sucht. Wie konnte Gott eine Welt schaffen, in der so viel Leid geschieht, die so voller Makel ist? Dabei ist diese An-Frage keine typisch neuzeitliche Fragestellung, befasst sich doch bereits ein biblisches Buch mit der Figur des Hiob, dem schweres Leid widerfährt, obwohl er stets gut handelte.
Auch viele Kirchenväter versuchten eine Antwort auf eine der drängendsten Fragen des menschlichen Daseins zu finden, am ausführlichsten und wirkungsmächtigsten wohl Augustinus, der von der Frage „Unde malum“ zeitweise erdrückt zu werden schien. Auch andere christliche Schriftsteller und Denker rangen mit der Frage und bieten Ideen, die für uns nach wie vor große Aktualität besitzen.
Im Seminar wollen wir uns zunächst kurz mit den geistig-philosophischen Grundlagen dieser Zeit befassen, um im Laufe des Semesters diverse Überlegungen verschiedener Denker der frühen Kirche kennenlernen zu können. Zudem werden wir die Positionen aus heutiger Sicht kritisch bewerten und diskutieren.

Hinweise Anmeldung Online über sb@home; Beschränkung auf 15 Teilnehmer/innen;
Literatur Einführende Literatur:
A. Kreiner, Gott im Leid. Zur Stichhaltigkeit der Theodizee-Argumente, Freiburg u.a. 32005;
Ch. Schäfer, Unde malum: die Frage nach dem Woher des Bösen bei Plotin, Augustinus und Dionysius, Würzburg 2002; F. Jourdan / R. Hirsch-Luipold, Die Wurzeln allen Übels: Vorstellungen über die Herkunft des Bösen und Schlechten in der Philosophie und Religion des 1.-4. Jahrhunderts, Tübingen 2014;
H. von Campenhausen, Griechische Kirchenväter, Stuttgart u.a. 7 1986.
Ders., Lateinische Kirchenväter, Stuttgart 7 1995.

Zielgruppe *Magister Theologie:*
01-M24-2S1 (*Version 2011 und 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminare); oder:
01-M23g-1 (*Version 2011*) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte"; bzw.:
01-M23b-1V2 oder **01 M23c-1V2** (*Version 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2"; *Bachelor Theologische Studien (Version 2012)*
01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder:
01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** *Bestandteil* der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt **3-4 SWS** belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder:
01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls **SPS1** "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder:
01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden; oder:
01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach = Modul "Schwerpunktstudium / Seminar im wissenschaftlichen Diskurs" / Bestandteil des Schwerpunktstudiums (hier: Historische Theologie); *Bachelor Theologische Studien (Version 2015)*
01-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor- **Hauptfach** Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3"; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD4 Bachelor- **Hauptfach** Wahlpflichtmodul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 4"; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor- **Nebenfach** Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4"; oder:
01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder **01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2** "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):
01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY); oder:
01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" (im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM); oder:
01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie".
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):
01-LA-GymRs-SHTh Lehramt Gymnasium und Realschule "Seminar Historische Theologie" im Wahlpflichtbereich; oder:
01-LA-FB-SSFTh1 oder **01-LA-FB-SSFTh2** Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
01-LA-GWS-RKG1 Modul "Religion in Kultur und Gesellschaft 1" im Gesellschaftswissenschaftlichen Studium";
01-LA-FB-SIFTh1 oder **01-LA-FB-SIFTh2** Lehramt alle im Fächerübergreifenden Freien Bereich "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2"
01-ASQ-SIFTh1 oder **01-ASQ-SIFTh2** "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2" im ASQ-Pool;
Master 45 Theologische Studien (Version 2012):
01-MATSVHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1" (oder -2 oder -3 oder -4 oder -5) Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie";
Master 45 Theologische Studien (Version 2015):
01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. **HTh4-1S** bzw. **HTh5-1S**) Master- Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie.
Master 120 Theologische Studien (Version 2016):
01-MA-ThSt-SHTh1-1S (bzw. **SHSt2-1S**) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2";

Was macht ein Bild zur Ikone? Grundlagen, Entwicklung und Bedeutung ostkirchlicher Bildkunst (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01250000	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	R 312 / Neue Uni	Németh
Inhalt	Die Kunst östlicher Kirchen fasziniert auch viele westliche Christen. Das Seminar möchte zu einem besseren Verständnis der Grundlagen und Zusammenhängen beitragen. Vorgesehen ist die Erarbeitung der Ursprünge und Besonderheiten von Bildtypen (insbesondere des Christusbildes). Das Seminar versucht auch zu klären, was eine Ikone eigentlich ausmacht. Zu Veranschaulichung sind auch Exkursionen zu Ikonensammlungen und byzantinischen Kirchen geplant.				
Hinweise	Anmeldung in sb@home, Max. 25 Teilnehmer				
Zielgruppe	<p><i>Magister Theologie Historisches Institut</i> 01-M24-2S3 (Version 2011 /2013) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminar); Auf Antrag kann das Seminar auch eingebracht werden unter 01-M23a-1V für Magister Theologiae im Modul "Kirche und kirchliche Sendung: Regional, ökumenisch und weltweit". <i>Bachelor Theologische Studien (2012)</i> 01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder: 01-BATS-OST-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach Wahlpflichtbereich Modul "Ostkirchenkunde und Ökumenische Theologie", zur Verbuchung von BATS-OST-1 müssen insgesamt 3-4 SWS belegt und geprüft werden (Absprache ist sinnvoll!) <i>Bachelor Theologische Studien (2015)</i> 1-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor-Hauptfach Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3"; oder: 01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor-Nebenfach Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4"; oder: 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2 "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2"; <i>Lehramt Katholische Theologie (2009)</i> 01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY) ; oder: 01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" ((im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM); oder: <i>Lehramt Katholische Theologie (2015)</i> 01-LA-FB-SSFTh1 oder 01-LA-FB-SSFTh2 Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2" ; 01-LA-FB-SIFTh1 oder 01-LA-FB-SIFTh2 Lehramt alle im Fächerübergreifenden Freien Bereich "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2" ; 01-ASQ-SIFTh1 oder 01-ASQ-SIFTh2 "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2" im ASQ-Pool; <i>Master 45 Theologische Studien (Version 2015):</i> 01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. HTh4-1S bzw. HTh5-1S) Master- Zweifach <i>Bestandteil</i> des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie. <i>Master 120 Theologische Studien (Version 2016):</i> 01-MA-ThSt-SHTh1 (bzw. SHTh2) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2";</p>				

Leben und Werden einer Ortskirche aufgezeigt am Beispiel des Bistums Würzburg (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01310000	Mo 16:00 - 17:00	wöchentl.	23.10.2017 -	HS 318 / Neue Uni	Weiß
V					
Inhalt	In dieser Vorlesung soll ein Überblick über die Würzburger Diözesangeschichte gegeben werden. Folgende Schwerpunkte sollen behandelt werden: die Missionierung im Frühmittelalter, die Einbindung in die Reichskirche und die Entwicklung des Hochstifts, Kloster- und Frömmigkeitsleben im Mittelalter, die Reformation und ihre Folgen, Echter- und Schönbornzeit, die Säkularisation und die katholische Erneuerung im 19. Jahrhundert, das Problemfeld "Kirche und Moderne" im 20. Jahrhundert. Vor allem sollen die Wechselbeziehungen zwischen orts- und gesamtkirchlicher Entwicklung herausgearbeitet werden.				
Literatur	Klaus Wittstadt / Wolfgang Weiß, Das Bistum Würzburg. Leben und Auftrag einer Ortskirche im Wandel der Zeit, Hefte 1-5, Strasbourg 1996-2002.				
Zielgruppe	HaF, Studierende des alten Diplomstudienganges sowie des modularisierten Magister- und Bachelorstudienganges, der alten und modularisierten Lehramtsstudiengänge (vertieft und nicht vertieft), Interessierte an der Fränkischen Kirchengeschichte, ausländische Priester der Diözese Würzburg.				

Kirche, Kirchen und Ökumene (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01401000	Di 18:00 - 20:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018		Reményi
Inhalt	Ein an der Prüfungsordnung orientierter Einblick in die fundamentaltheologische Behandlung des Themas „Kirche“.				
Hinweise	Achtung: Ein Leistungsnachweis zu dieser Vorlesung setzt für Lehramtstudierende (nicht vertieft) den Besuch der Übung zur Fundamentaltheologie (Prüfungsvorbereitung) Nr. 0140500 voraus. Die Vorlesung findet im halben Semester in Hörsaal 317 statt. Nähere Informationen werden in der 1. Stunde mitgeteilt.				
Literatur	Wolfgang Klausnitzer, Kirche, Kirchen und Ökumene. Lehrbuch der Fundamentaltheologie für Studierende, Religionslehrer und -lehrerinnen, Regensburg 2010. Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekanntgegeben.				
Zielgruppe	LPO Lehramt RMGs (2009) (01-ST-ST-KUOF-1, 01-ST-KKÖ-V(1)) LPO Lehramt Gym, RMGs (2015) (01-LA-GFund-1V1)				

Übung zur Fundamentaltheologie (zur Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene) 2st. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01405000	Fr 12:00 - 14:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	HS 317 / Neue Uni	Reményi
Inhalt	Die Übung ist verpflichtend für LPO-Studierende (Unterrichtsfach) als Bestandteil des Moduls (01-ST-KKÖ-1). Der Unterrichtsstoff aus Übung und Vorlesung wird gemeinsam abgeprüft. Die Übung vertieft den Inhalt der Vorlesung Kirche, Kirchen, Ökumene (Nr. 0140100).				
Hinweise	Achtung: Ein Leistungsnachweis zu dieser Übung setzt für Lehramtstudierende (nicht vertieft) den Besuch der Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene voraus und umgekehrt!				
Literatur	Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.				
Zielgruppe	Lehramtsstudiengang (modularisiert, PO 2009/2013) für Realschule, Haupt-, Mittel- und Grundschule (01-ST-KKÖ-1Ü)				

Übung zur Prüfungsvorbereitung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01405100	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 09.02.2018	R 129 / Neue Uni	Schneider
Inhalt	Die Übung will Lehramtstudierenden (Unterrichtsfach) wichtige prüfungsrelevante Stoffinhalte für ihr Staatsexamen in der Fundamentaltheologie näherbringen. Ausgewählte schriftliche Prüfungsfragen werden exemplarisch behandelt.				
Hinweise	Da sich die Übung als Prüfungsvorbereitung versteht, können ECTS Punkte hier nicht erworben werden. Der Termin wird im September festgelegt.				
Literatur	Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.				
Zielgruppe	Die Übung richtet sich an Lehramtstudierende der Grund-, Haupt(Mittel)- und Realschule und Gymnasium.				

Lektüre fundamentaltheologischer Texte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01405200	Do 18:00 - 20:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
	Do 18:00 - 20:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
Inhalt	In der Übung werden die zentralen fundamentaltheologischen Themen anhand des Buches: "Grundkurs Fundamentaltheologie" von P. Schmidt-Leukel gemeinsam bearbeitet. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, das Buch im Laufe des Semesters vollständig und genau zu lesen und dazu kontinuierlich Essays zu verfassen, die dann auch in der Übung besprochen werden. Die Übung findet in vier Blöcken statt.				
Hinweise	Blockveranstaltung. Weitere Termine werden noch festgelegt. Voraussetzung für den Besuch der Übung ist die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit und die intensive Vorbereitung der behandelten Texte.				
Literatur	Perry Schmidt-Leukel, Grundkurs Fundamentaltheologie, München 1999.				
Zielgruppe	Lehramtstudiengang (modularisiert, PO 2009/2013 sowie 2015) für Realschule, Haupt-, Mittel- und Grundschule und Interessierte				

Übung zur Fundamentaltheologie (zur Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene) 1st. (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01405300	Fr 14:00 - 15:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	HS 317 / Neue Uni	Reményi
Inhalt	Die Übung ist verpflichtend für LPO-Studierende (Gymnasium, Unterrichtsfach PO 2015) als Bestandteil des Moduls (01-ST-KKÖ-1). Der Unterrichtsstoff aus Übung und Vorlesung wird gemeinsam abgeprüft. Die Übung vertieft den Inhalt der Vorlesung Kirche, Kirchen, Ökumene (Nr. 0140100).				
Hinweise	Achtung: Ein Leistungsnachweis zu dieser Übung setzt für Lehramtstudierende (nicht vertieft) den Besuch der Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene voraus und umgekehrt! Die Übung findet als Kompaktkurs statt. In der Vorbesprechung werden die Termine für die Blocksitzungen festgelegt.				
Literatur	Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.				
Zielgruppe	Lehramtstudiengang (modularisiert, PO 2015) für Gymnasium, Realschule, Haupt-, Mittel- und Grundschule (01-LA-GFund-1Ü); Master Theologische Studien (Vertiefung Fundamentaltheologie 01-MA-ThSt-VFund)				

Praeambula fidei – Das Verhältnis von Vernunft und Glaube bei den Klassikern der Antike und des Mittelalters (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01405400	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	R 129 / Neue Uni	Schneider
Inhalt	Sind die fundamentalen Glaubensinhalte wie die Existenz und die Wesensattribute Gottes bloß eine rein persönliche Glaubensfrage oder sind sie auch Gegenstand des für alle verbindlichen rational-schlußfolgernden Denkens? Diese Frage ist im Zeitalter der säkularen Moderne von herausragender Bedeutung. Doch schon seit Antike und Mittelalter wurde das Verhältnis von Glaube und Vernunft kontrovers diskutiert. Während für die einen die natürliche Vernunft vor dem Glauben zurücktreten muss, bilden für viele andere der großen Klassiker Vernunft und Glaube nicht nur keine Gegensätze, sondern ist ein Glaube, welcher der Vernunft nicht standhält, der Vernunftnatur des Menschen sogar gänzlich unangemessen. <i>Intellige, ut credas</i> (verstehe, um zu glauben) und <i>crede ut intelligas</i> (glaube, um zu verstehen) waren die intellektuellen Forderungen von Augustinus bis Anselm von Canterbury und weit darüber hinaus: Wahrer Glaube ist ein Glaube, welcher der Vernunft standhält, und wahres Wissen ist von Vernunft durchdrungener Glaube. Es stellt sich die Frage, ob Vernunft und Glaube nicht nur zwei Erscheinungsweisen einer beide umfassenden tieferen Dimension sind. Das Seminar möchte sich der großen Thematik von Vernunft und Glaube anhand einiger ausgewählter Texte christlicher und nichtchristlicher Autoren der Antike und des Mittelalters nähern.				
Literatur	Einführende Literatur: Ricken, Friedo (2000): <i>Philosophie der Antike</i> , 3. Aufl., Stuttgart: Kohlhammer. Sedley, David (2005), <i>The Cambridge Companion to Greek and Roman Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press. McGrade, A.S. (2006), <i>The Cambridge Companion to Medieval Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press.				
Zielgruppe	LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1-4; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Magister Theologiae; Master Theologische Studien (01-MA-ThSt-STh-1); freier Bereich und Interessierte				

Der Islam - Einführung in eine Weltreligion. Interreligiöse Kompetenz für Lehrkräfte und Theologiestudierende (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01407100	Do	16:00 - 18:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
	Do	16:00 - 18:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	R 129 / Neue Uni	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	R 130 / Neue Uni	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	R 130 / Neue Uni	
	Sa	11:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	R 130 / Neue Uni	

Inhalt
 "Der Islam" ist beinahe omnipräsent: in den Medien wird er in Zusammenhang mit dem weltweiten Terror und gern mit scheinbar unmenschlichen, antiquierten Gebräuchen gebracht, in Deutschland mit mangelnder Integrationsbereitschaft und Gewaltbereitschaft. Es wird in der Öffentlichkeit viel diskutiert über "den Islam", Aufklärung aber erfährt man kaum. Dabei wäre die Kenntnis grundlegender Zusammenhänge zwischen Politik, Religion und Gesellschaft im Islam, vor allem aber des Selbstverständnis der Muslime die Basis für aufgeklärte Meinungsbildung und für gelingenden Dialog, der möglich ist. Diese Kenntnisse werden im Seminar vermittelt.
 Das Seminar wird Grundkenntnisse über den Islam bieten und insbesondere auf das Selbstverständnis der Muslime eingehen.

Hinweise
 Das Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende (freier Bereich) aller Fächer wie auch an Theologiestudierende. Der Dozent war selber mehrere Jahre als Lehrer tätig und forscht aktuell über das interreligiöse Miteinander der Religionen und Kulturen.
 max. 20 Teilnehmer und Teilnehmerinnen.
 Das Seminar findet als Blockveranstaltung statt. 1. Treffen am 26.10.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129, 2. Treffen am 9.11.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129,
 Block Fr 1.12. 11-18 Uhr / Sa 2.12. 11-17 Uhr
 Block Fr 12.1.2018 11-18 Uhr

Literatur
 Leistungsnachweise: Referat, Protokoll (2 S.), Essay (5-6 S.)
 Annemarie Schimmel, Der Islam, Stuttgart 1990.

Bernhard Uhde, Warum sie glauben, was sie glauben, Freiburg 2013.

Zielgruppe
 LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Interkulturelle Bildung in Theorie und Praxis (43-LA-IKB); Innovatives Lernen (43-LA-LLK-fach); Magister Theologiae; Master Theologische Studien; freier Bereich und Interessierte

Gott, das Übel und die menschliche Freiheit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01408000	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	R 129 / Neue Uni	Müller
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	--------

Inhalt
 Der Dialog *Vom freien Wahlvermögen – De libero arbitrio* gehört zu den Frühschriften des Aurelius Augustinus (354-430), in denen der einige Jahre zuvor zum christlichen Glauben Gelangte sich auf Grundlage rationaler Argumentation mit verschiedenen philosophischen Themen und weltanschaulichen Positionen seiner spätantiken Lebenswelt auseinandersetzt. Ausgehend von der Frage nach der Herkunft des Übels bzw. des Bösen (unde malum) und in Ablehnung eines mänichäisch-dualistischen Gottes- und Menschenbildes, entwirft Augustinus eine pointierte Freiheitstheorie, die er später im Zuge seiner radikalisierten Gnadenlehre nur mit Mühe zu verteidigen vermag.
 Das Seminar möchte ausgewählte Passagen des Dialogs einer fundamentaltheologischen Lektüre und Diskussion unterziehen und ihre Aktualität ausloten, unter anderem im Blick auf die Verhältnisbestimmung von Freiheit und Gnade – das Lutherjubiläum lässt grüßen – bzw. von Freiheit und philosophischem oder naturwissenschaftlichem Determinismus.

Hinweise
 Anforderung ETCS-Punkte: Regelmäßige Teilnahme, Referat, Seminararbeit

Literatur
 Einführende Literatur:

J. Brachtendorf (Hg.), *Augustinus. De libero arbitrio – Der freie Wille*. Zweisprachige Ausgabe, Paderborn u.a. 2006 (Textgrundlage).

W. Achtner, *Willensfreiheit in Theologie und Neurowissenschaften. Ein historisch-systematischer Wegweiser*, Darmstadt 2010. – J. Boeddinghaus, *Wer entscheidet: Mein Gehirn oder ich? Die Möglichkeit der freien Entscheidung bei Augustinus und in den Neurowissenschaften*, Freiburg 2007.

– K. Bracht, *Securitas libertatis. Augustins Entdeckung der radikalen Entscheidungsfreiheit als Ursprung des Bösen*, Berlin 2005. – N. Cipriani, *Libero arbitrio* (De -): *Augustinus-Lexikon*, Bd. 3, Basel 2004-2010, 961-971. – C. Danz, *Endliche Freiheit. Luthers und Kants Freiheitsverständnis im Kontext von Augustins Schrift De libero arbitrio: Die Gnadenlehre als ‚salto mortale‘ der Vernunft? Natur, Freiheit und Gnade im Spannungsfeld von Augustinus und Kant* (hg. von N. Fischer), Freiburg/München 2012, 191-208. – C. Horn, *Augustinus und die Entstehung des philosophischen Willensbegriffs: Zeitschrift für Philosophische Forschung* 50 (1996) 113-132. – C. Müller, *Liberum arbitrium: Augustinus-Lexikon*, Bd. 3, Basel 2004-2010, 972-980. – J. Stoffers, *Gottes ewiges Wissen vom Zeitlichen – und der freie Mensch: Theologie und Philosophie* 91 (2016) 402-422.

Zielgruppe
 alle Studiengänge und Interessierte.

Das Eherecht der katholischen Kirche (2 SWS, Credits: 2,5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01500400	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	HS 317 / Neue Uni	Rehak
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	-------

VL/ÜB M22

Inhalt
 Die Vorlesung vermittelt die Grundlagen des katholischen Eherechts und gewährt Aus- und Einblicke in die Praxis des kirchlichen Eheprozessrechts. Der Lehrstoff wird anhand von Übungsfällen praktisch angewandt und vertieft.

Aus dem Inhalt: Grundlagen und Grundfragen der katholischen Eheethologie. Systematik des kanonischen Eherechts. Kirchenamtliche Ehevorbereitung. Ehehindernisse. Ehwille (Ehekonsens). Überblick über mögliche Konsensmängel. Kanonische Form der Eheschließung. Konfessions- und religionsverschiedene Ehe. *Convalidatio* und *sanatio* ungültig geschlossener Ehen. Auflösung gültiger Ehen (*privilegium Paulinum*; Nichtvollzug; Ehescheidung *in favorem fidei*) und Annullierung ungültiger Ehen. Grundzüge des kanonischen Eheprozessrechts und Überblick über den Verfahrensablauf.

Literatur
 Hans Heimerl / Helmuth Pree, *Kirchenrecht. Allgemeine Normen und Eherecht*, Wien u.a 1983; Aymans – Mörsdorf, *Kanonisches Recht III. Verkündigungsdienst und Heiligungsdienst*, Paderborn u.a. 2007, dort §§ 133–143; Rüdiger Althaus / Joseph Prader / Heinrich J.F. Reinhardt, *Das kirchliche Eherecht in der seelsorgerischen Praxis*, Essen⁵ 2014; Heinrich J.F. Reinhardt, *Die kirchliche Trauung. Ehevorbereitung, Trauung und Registrierung der Eheschließung im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz*, Essen³ 2014; Stephan Haering u.a. (Hg.), *Handbuch des katholischen Kirchenrechts*, Regensburg³ 2015, dort §§ 84–91; Ulrich Rhode, *Kirchenrecht*, Stuttgart 2015, dort § 48; auf Spezialliteratur wird im Rahmen der Vorlesung hingewiesen.

Zielgruppe
 Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M22-1 bzw. 01-M22-1V1), BA 2011 und 2015 (u.a. 01-BATS-KR bzw. 01-BA-ThSt-ThV1-1V), LA 2009 und 2015 im Freien Bereich (01-PT-ThKR-1 bzw. 01-LA-FB-TPTH1/2-1V), GWS 2009 bzw. 2015 (01-GWS1/1 o. 01-GWS2/1 bzw. 01-LA-GWS-RKG1 o. 01-LA-GWS-RKG2) und weitere Interessierte. Das 5-ECTS- Modul GWS kann auch in Verbindung mit der Veranstaltung „Schwerpunkte des Kirchenrechts“ absolviert werden.

„Sie fragen, wir antworten – oder umgekehrt!“ (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

01500500 Do 16:00 - 17:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 R 107 / P 4 N.N.

Inhalt Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, offene Fragen aus den Vorlesungen, den Materialien (Übungsfälle, soweit nicht im Rahmen der Vorlesung behandelt!) und der Lektüre zu klären. Für Examenskandidaten (m/w), die keine Modul(teil)prüfungen absolvieren, dient die Veranstaltung einer Wiederholung des Prüfungsstoffs und der Kontrolle ihres bisherigen Lernerfolges. Bei Bedarf kann die Veranstaltung außerdem dazu genutzt werden, die kirchenrechtliche Dimension aktueller Ereignisse und Entwicklungen mit dem Dozenten zu diskutieren.

Zielgruppe Hörer (m/w) der Vorlesungen; Examenskandidaten (m/w).

Kirchliches Arbeitsrecht (2 SWS, Credits: 2 bis 4)

Veranstaltungsart: Seminar

01500600 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 R 302 / P 4 Rehak

HS M24

Inhalt Die katholische Kirche und die ihr zugeordneten Einrichtungen gehören zu den größten Arbeitgebern in Deutschland. Aufgrund und im Rahmen des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts hat die katholische Kirche hierzu ein eigenes Arbeitsrecht entwickelt sowie (für Rechtsstreite auf dem Gebiet des kollektiven Arbeitsrechts) eine eigene kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit aufgebaut. Das Hauptseminar behandelt die Grundlagen und die zentralen Regelungen des kirchlichen Arbeitsrechts der katholischen Kirche. Aktuelle Streitfragen und Probleme werden ebenso analysiert wie die jüngere Rechtsprechung zu ausgewählten Konfliktfeldern. Für einen Einblick in die Praxis des kirchlichen Arbeitsrechts soll eine Exkursion in das Bischöfliche Ordinariat bzw. zum Diözesan-Caritasverband Würzburg die Lehrveranstaltung abrunden (in Planung). Einzelheiten zur Durchführung und Arbeitsweise werden – auch in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl – in der ersten Sitzung besprochen.

Aus dem Inhalt: Verfassungsrechtliche Grundlagen des kirchlichen Arbeitsrechts. Das Konzept der Dienstgemeinschaft. Die Grundordnung des kirchlichen Dienstes. Die Loyalitätsobliegenheiten gemäß der Grundordnung. Die Loyalitätsobliegenheiten in der Rechtsprechung der staatlichen Arbeitsgerichte. Das Konzept des Dritten Weges in der kollektiven Regelung von Arbeitsverhältnissen. Überblick über die diversen KODA-Kommissionen. Die Mitarbeitervertretungsordnung und ihre Regelungsgehalte. Die kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit. Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen und Rechtsstellung der Gewerkschaften. Zum Problem der Arbeitnehmerüberlassung bzw. Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Das kirchliche Arbeitsrecht im Lichte europarechtlicher Regelungen sowie der Rechtsprechung europäischer Gerichte.

Hinweise M23b-c, M24-4S1 bzw. M24-5S1

Literatur Peter Hanau / Gregor Thüsing, Europarecht und kirchliches Arbeitsrecht. Bestandsaufnahme und Perspektiven, Baden-Baden 2001; Gregor Thüsing, Kirchliches Arbeitsrecht. Rechtsprechung und Diskussionsstand im Schnittpunkt von staatlichem Arbeitsrecht und kirchlichem Dienstrecht, Tübingen 2006; Detlev W Belling, Kirchliches Arbeitsrecht und kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit, in: Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht [NZA] 23 (2006) 1132–1135; Judith Hahn, Mitbestimmung in kirchlichen Einrichtungen zwischen deutschem Verfassungs- und Europäischem Gemeinschaftsrecht, Essen 2009; dies., Dienstgemeinschaft und Dritter Weg. Das kirchliche Selbstverständnis als Grund und Grenze kirchlicher Tarifindung, in: ZMV – Die Mitarbeitervertretung, Sonderheft 2010, 33-39; dies., Europäisiertes Kirchenrecht? Europas Bedeutung für das kirchliche Arbeitsrecht in Deutschland, in: Theologie und Glaube 105 (2015) 319–336; Gerhard Robbers, Streikrecht in der Kirche, Baden-Baden 2010; Reinhard Richardi, Die Rechtsprechung des kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche in den Jahren 2006-2010, in: NZA (2011) 1185–1189; ders., Rechtsprechung des Kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche zu ausgewählten Praxisproblemen, in: NZA 29 (2012) 1393–1399; ders., Arbeitsrecht in der Kirche: Staatliches Arbeitsrecht und kirchliches Dienstrecht, München ⁷ 2015; Martin Plum, Kirchliche Loyalitätsobliegenheiten im Lichte der Rechtsprechung des EGMR, in: NZA 28 (2011) 1194–1200; Heinz Josef Willemsen / Christian Mehrens, Weltliches Arbeitsrecht und christliche Dienstgemeinschaft, in: NZA 28 (2011) 1205–1211; Burkhard Kämper (Hg.), Das kirchliche Arbeitsrecht vor neuen Herausforderungen, Münster 2012; Raphael Ehrlich, Dienstgemeinschaft und Arbeitnehmerüberlassung. Die Zulässigkeit der Arbeitnehmerüberlassung in den zur Kirche gehörenden Einrichtungen, Freiburg i. Br. 2013; Matthias Lodemann Kirchliche Loyalitätspflichten und die Europäische Menschenrechtskonvention, Freiburg i. Br. 2013; Reiner Tillmans, Die Geltung des kirchlichen Arbeitsrechts für kirchliche Einrichtungen nach der neuen Grundordnung der katholischen Kirche, in: NZA 30 (2013) 178–183; Hermann Reichold, Ein „Ja, aber“ zum Streikverbot in den Kirchen und ihren Einrichtungen, in: NZA 30 (2013) 585–590; Bernd Grzeszick, BAG-Urteil zum Streikverbot in Kirchen – Verfassungs- und Europarecht, in: NZA 30 (2013) 1377–1384; Moritz Hilje, Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen?, Berlin 2015; Ruth Schneider, Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Die Frage nach der Zulässigkeit und deren Folgen, Berlin 2016.

Zielgruppe Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M24-4/5 bzw. 01-M24-4S1 o. 01-M24-5S1/2), BA 2011 bzw. 2015 (01-BATS-TWD1-4 bzw. 01-BATHSt-WPF-THWD1-4), LA 2009 bzw. 2015 (01-PT-ThKR-1Ü bzw. 01-LA-GymRs-SPT) sowie alle weiteren interessierten Studierenden. Zur Vorplanung der Durchführung und Arbeitsweise im Hauptseminar werden Interessenten um frühzeitige Anmeldung bis spätestens 16.10.2017 gebeten.

Formen der Glaubenspraxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01510000 Di 10:00 - 12:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 HS 317 / Neue Uni Schrappe

V Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 09.01.2018 - 06.02.2018

Fr 14:00 - 18:00 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017

Sa 09:00 - 15:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017

Inhalt Der Glaube drückt sich in existentiellen Vollzügen des Einzelnen und gemeinschaftlichen Vollzügen der Kirche, in Martyria, Diakonia, Liturgia und Koinonia aus. In diesem Teilmodul werden die Formen der Glaubenspraxis in Wort und Tat aufgezeigt und gewürdigt. Authentisch Zeugnis zu geben, das Leben zu feiern und solidarisch aufeinander bezogen zu leben ist Auftrag der Kirche. Diesen gilt es in gegenwärtige Kontexte hinein zu aktualisieren. Die Grundvollzüge der Martyria, Diakonia, Liturgia und Koinonia werden neu umschrieben und konkretisiert. Die Begegnung mit VertreterInnen innovativer Projekte aus verschiedenen pastoralen Handlungsfeldern ist geplant.

Hinweise Alle Veranstaltungen nach der Einführung am 24.10.2017 finden im **Fortbildungsinstitut Diözese Würzburg, Konferenzraum, Domstraße 40** (Haus direkt rechts neben dem Dom) statt.

Zielgruppe Magister Theologiae-, Bachelor-, Diplomstudierende, Staatsexamens-Kandidaten
Module:
01-M11
01-BATS-PT
01-PT-ThPT
01-BA-ThSt-WPF-Past

Einführung in die Religionspädagogik und Religionsdidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01650000	Mo 12:00 (c.t.) - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 12.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Kalbheim
Inhalt	Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Aufgaben und Vorgehensweisen von Religionspädagogik und Religionsdidaktik. Sie erklärt zentrale Begriffe, Modelle und Denkformen dieser Disziplinen; dabei wird besonderes Augenmerk gelegt auf Verständnis, Planung und Reflexion religiöser Lehr-Lernprozesse in unterschiedlichen Kontexten.				
Literatur	G. Hilger/St. Leimgruber/H.-G. Ziebertz, Religionsdidaktik. 6. Aufl. München 2010; G. Lämmermann, Religionsdidaktik, Stuttgart 2005; H. Schmid, Die Kunst des Unterrichtens; München 1997; F. Weidmann (Hg.), Didaktik des Religionsunterrichts, Donauwörth 1997.				

Zielgruppe

Konzepte und Themen der Religionspädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01661000	Do 12:00 - 14:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	01-Gruppe	Kalbheim
	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 -	R 302 / P 4	01-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	02-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 107 / P 4	02-Gruppe	
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	02-Gruppe	
Inhalt						
Zielgruppe	Lehramtsstudierende (Unterrichtsfach und Didaktikfach) für Grundschule, Hauptschule, Realschule und Gymnasium im modularisierten Studiengang					

Konzepte und Themen, GSiK; Gesellschaftliche Herausforderungen des 21. Jahrhunderts - Religionen und Weltanschauungen zwischen Radikalisierung und Deeskalation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01664000	Do 18:00 - 20:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	Döhnert/Grunden
	Fr 08:00 - 18:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	R 107 / P 4	
	Sa 08:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	R 107 / P 4	
Inhalt	Weltanschauungen bestimmen Werte, Normen, Lebenspraxis mit Verweis auf Wahrheitsansprüche. Religiöse Weltanschauungen beziehen sich dabei auf eine Offenbarung mit normativer Bedeutung. In pluralen Gesellschaften treffen verschiedene Weltanschauungen aufeinander. Es stellt sich die Frage: Welche konstruktiven und destruktiven Potentiale entfalten Religionen? Im Seminar werden die Herausforderungen des Zusammenlebens in pluralen Gesellschaften diskutiert und bekannte Diskurse über z.B. das Kopftuch und die Mohammedkarikaturen (Charlie Hebdo) aufgegriffen. Ebenso sollen Bedingungen für Radikalisierung sowie religiös bzw. weltanschaulich motivierter Gewalt und Terrorismus reflektiert werden. Ziel des Seminars ist, Chancen und Herausforderungen gesellschaftlicher Pluralität zu analysieren und reflektieren. Dazu werden unterschiedlichen Ansätze und Theorien dargestellt, anhand derer die diversen Debatten, Konflikte und Phänomene aufgegriffen, eingeordnet und diskutiert werden.				
Literatur	Der LehrplanPlus findet sich unter diesem Link: https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/grundschule				
Zielgruppe	Studierende aller Fachbereiche				

Konzepte und Themen der RP und RD: Religionspädagogik und Religionspsychologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01668000	Di 14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 -	R 302 / P 4	Ziebertz
Inhalt	Die moderne Religionspädagogik greift heute selbstverständlich auf Kenntnisse und Methoden der Pädagogik, Soziologie und Psychologie zurück. In diesem Seminar wird das Augenmerk auf die Religionspsychologie gelegt. Es wird untersucht, wie die Religionspsychologie auf den Gegenstandsbereich Religion zugeht, welche Theorien sie generiert und auf welche Weise ihre Einsichten für Konzepte der Religionspädagogik sowie für religiöses Lernen bedeutsam sind. Ausgewählte Fragestellungen aus den Bereichen Entwicklungspsychologie, Persönlichkeitspsychologie, Sozialpsychologie und Pädagogische Psychologie werden bearbeitet, insbesondere im Blick auf das Kindes- und Jugendalter. Unter persönlichkeitspsychologischer Fragestellung wird der Nutzen von Strukturmodellen der Religiosität erörtert. Sozialpsychologisch sollen die Bedeutung des Modelllernens für die religiöse Erziehung, sowie die Rolle der Religiosität bei der Kontingenzbewältigung durch die psychologischen Mechanismen der Attribution und des Copings aufgezeigt werden. Die Pädagogische Psychologie gibt schließlich Einblicke in Prozesse des Lernens. Das Seminar ermöglicht eine Übersicht und vertieft Kenntnisse in den genannten Bereichen.				
Literatur	Bucher, A., Oser, F. (1992), Hauptströmungen in der Religionspsychologie, in: Frey, D., Hoyos, C., G., Stahlberg, D. (Hrsg.), Angewandte Psychologie, Weinheim, 466-486. Kirkpatrick, L. (2005), Attachment, evolution and the Psychology of Religion, New York Moosbrugger, H., Zwingmann, C., Frank, D. (1996) (Hrsg.), Religiosität, Persönlichkeit und Verhalten. Beiträge zur Religionspsychologie, Münster. Spilka, B., McIntosh, D. (1997), The Psychology of Religion, Oxford. Utsch, M. (1998), Religionspsychologie. Voraussetzungen, Grundlagen, Forschungsüberblick, Stuttgart.				
Zielgruppe	Studierende nach PO 2009				

Religionspädagogische Lehr-/Lernforschung; „Gender in islamisch und christlich geprägten Kulturen“ – Entwurf und empirische Evaluation einer Unterrichtseinheit zum interreligiösen Lernen. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01669000	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	Ziebertz
	Mo 17:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 302 / P 4	
	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	

Inhalt Die interkulturelle Gesellschaft hat viele Facetten. Eine besondere Brisanz haben Themen bezüglich der Ausgestaltung von Geschlechterrollen und des Zusammenlebens der Geschlechter. Unterschiedliche Vorstellungen über die Rollen von Mann und Frau lassen sich auch auf unterschiedliche religiöse Vorstellungen zurückführen. Jugendliche stehen vor der Aufgabe, mit religiösen Differenzen produktiv umgehen zu lernen. Dabei besteht die Herausforderung, das Fremde bzw. Andere nicht als Bedrohung des Eigenen zu deuten, und sich gegen es abzuschotten, sondern sich mit ihm als Alternative eigener Sichtweisen auseinander zu setzen und übergreifende Perspektiven zu entwickeln. Schulische Bildung im Allgemeinen und der Religionsunterricht im Speziellen hat die Aufgabe, die Schüler und Schülerinnen darin zu schulen.

Im Seminar wird dazu die Unterrichtseinheit „Gender in islamisch und christlich geprägten Kulturen“ vorgestellt, die mehreren religiös-gemischten Klassen in Realschulen durchgeführt wurde. Die Schülerinnen und Schüler sollten durch interreligiöses Lernen zum Umgang mit kulturellen Differenzen befähigt werden. Im zweiten Teil des Seminars werden die Ergebnisse der Evaluationsstudie besprochen. Welche Lerneffekte können auf diese Unterrichtseinheit zurückgeführt werden?

Das Seminar beschäftigt sich folglich mit Fragen der Curriculumkonstruktion und empirischen Auswertungsverfahren und bietet auf diese Weise eine Möglichkeit zum Forschenden Lernen.

Literatur Hans-Georg Ziebertz (Hg.), Gender in Islam und Christentum. Theoretische und Empirische Studien. Münster 2010 (LIT - Verlag), 304 Seiten - ISBN 978-3-643-10463-2 - 29,90 Euro

Zielgruppe Studierende aller Fachbereiche

Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01670000	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 -	R 321 / P 4	Unser
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 09.11.2017	R 302 / P 4	
	Do 16:00 - 18:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	R 107 / P 4	
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	23.11.2017 - 15.02.2018	R 302 / P 4	

Inhalt Gelingender Religionsunterricht ist ein komplexer Prozess, in den vielfältige didaktische Vorentscheidungen einfließen. Im Seminar werden Sie in grundlegende Aspekte der didaktischen Analyse sowie der Unterrichtsplanung für den Religionsunterricht eingeführt und habe die Möglichkeit diese praktisch zu üben. Für die Arbeit im Seminar wird ein Reader verwendet, der auf WueCampus bereitgestellt wird.

Hinweise Beachten Sie bitte, dass die Teilnahme an diesem Seminar Teilnahmevoraussetzung für das studienbegleitenden Praktikum und das dazugehörige Seminar ist.

Anforderungen:

Präsenz, Lektüre, aktive Mitarbeit, Portfolio

Begleitseminar zum studienbegleitenden Praktikum Realschule/Mittelschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01673000	Fr 08:00 (c.t.) - 14:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	R 302 / P 4	Kalbheim
	Fr 08:00 (c.t.) - 14:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	R 302 / P 4	
	Fr 08:00 (c.t.) - 14:00	Einzel	02.02.2018 - 02.02.2018	R 302 / P 4	
	Sa 08:00 - 14:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	R 321 / P 4	

Inhalt Das Begleitseminar ist der Ort der akademischen Reflexion des studienbegleitenden Praktikums. Ziel ist die Entwicklung von Kriterien, mit der Erfahrungen, Vorgänge und Probleme in der Schule betrachtet und evaluiert werden können. Leitfragen des Seminars sind: Welche Rolle spielt die eigene Person für den Lernprozess in der Schule, und wie verortet ich mich selbst im Kontext des Unterrichts? Wie wirkt die schulische Praxis auf die akademische Theorie ein? Wie hilft die akademische Betrachtung des Unterrichtes, Lehr- und Lernprozesse zu gestalten und zu verantworten?

Hinweise Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Voraussetzung erfolgreiche Teilnahme an der Übung Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts

Einführung in die christliche Sozialethik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01700040	Mi 18:00 - 20:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	HS 317 / Neue Uni	Becka
----------	------------------	-----------	-------------------------	-------------------	-------

Inhalt Bei dieser Vorlesung handelt es sich um eine Einführungsvorlesung. Die Vorlesung führt ein in Geschichte und Gegenstand Katholischer Soziallehre und thematisiert Grundfragen Christlicher Sozialethik. Auch Gerechtigkeitstheorien sowie Entstehung, Begründung und Relevanz der Menschenrechte und deren Konkretisierung werden behandelt.

Zielgruppe

Lehramt:

01-ET-GFSOE-1 (*Stud.ord. 2009* - Grundfragen christlicher Sozialethik)

01-LA-GThe-1V2 (*Stud.ord. 2015* - Grundlagen der theologischen Ethik)

01-GWS1 und **2** (*Stud.ord. 2009* - Religion und Theologie in gesellschaftlichem Kontext 1 und 2)

01-LA-GWS-RKG1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Religion in Kultur und Gesellschaft 1 und 2)

Bachelor:

01-BATS-SPS1 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium)

01-BATS-CSW (*Stud.ord. 2011* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)

01-BA-ThSt-WPF-CSW (*Stud.ord. 2015* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)

Magister:

01-M12-2 (*Stud.ord. 2009/2011* - Grundfragen der christlichen Sozialethik)

01-M12-1V2 (*Stud.ord. 2013* - Christliches Handeln in Verantwortung für die Welt)

Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

"Eine Arme Kirche für die Armen" - Prüfstein für eine glaubwürdige Kirche in Deutschland (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01703050 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 R 107 / P 4 Patenge

Inhalt „Ach, wie möchte ich eine arme Kirche für die Armen!“, so ruft Papst Franziskus gleich in seiner ersten Audienz 2013 aus. Dieses Bild der „armen Kirche für die Armen“ scheint seitdem wie eine Art politisches und theologisches Programm seines Pontifikates zu sein. Allerdings bietet es auch – so positiv man es zunächst betrachten kann! – einiges an Konfliktpotential. Wie kann eine Kirche, die arm ist und mit den Armen lebt, gleichzeitig eine Institution sein, die über ausreichend Vermögen verfügt, um sich weltweit aktiv *gegen* Armut und Ungerechtigkeit einzusetzen? Und wie kann eine (vor allem in Deutschland) doch über einiges an Vermögen verfügende Kirche nun zu einer solchen armen Kirche werden?
Einen Ansatzpunkt bietet hier der Aspekt der „Glaubwürdigkeit“: Schon die Würzburger Synode stellte bereits die Frage, wie die kirchliche Kritik an der Wohlstandsgesellschaft glaubwürdig erscheinen könne, angesichts einer in Deutschland doch sehr reichen Kirche. Auch im Gemeinsamen Wort „Für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit“ fordern DBK und EKD 1997, dass das „eigene wirtschaftliche Handeln der Kirche“ überdacht werden müsse und zwar unter dem Gesichtspunkt der Entsprechung dieses Handelns und der eigenen Lehre.
In unserem Seminar werden wir der Frage nachgehen, welche konkreten Forderungen Papst Franziskus und die Sozialverkündigung an die Institution Kirche als eine „reiche“ Kirche stellen und inwiefern der Aspekt der Glaubwürdigkeit der Kirche mit der Frage nach der Art und dem Umgang mit kirchlichem Vermögen verknüpft werden kann. Dazu lesen wir päpstliche und bischöfliche Dokumente, blicken in die gegenwärtige Diskussion zwischen Sozialethikern und beschäftigen uns abschließend mit ausgesuchten Aspekten kirchlichem Umgangs mit Vermögen wie beispielsweise ethischem Investment.

Hinweise Wir treffen uns zur Vergabe der Themen am 16.10.17

Zielgruppe

Bachelor:

01-BATS-TWD1 - 4 (*Stud.ord. 2011* - Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1 - 4)

01-BA-ThSt-ThWD1 - 4 (*Stud.ord. 2015* - Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1 - 3)

01-BATS-SPS2 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium / Seminar)

01-BA-ThSt-ThV1 - 3 (*Stud.ord. 2015* - Theologische Vertiefung 1 - 3)

01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

Magister:

01-M24-4 und **5** (*Stud.ord. 2009 und 2013* - Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1 und 2)

Lehramt:

01-LA-GymRs-SPTH (*Stud.ord. 2015* - Seminar Praktische Theologie)

01-LA-FB-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

01-GWS1 und **2** (*Stud.ord. 2009* - Religion und Theologie in gesellschaftlichem Kontext 1 und 2)

01-LA-GWS-RKG1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Religion in Kultur und Gesellschaft 1 und 2)

Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

Versöhnung braucht Gerechtigkeit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01704050 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 R 107 / P 4 Becka

Inhalt Versöhnung stellt sich schon im privaten Bereich zwischen zwei Menschen als schwierig da. Ungleich komplizierter wird es aber, wenn es um Versöhnung einer ganzen Gesellschaft geht. Wie kann ein Land nach einem Bürgerkrieg oder einer Terrorherrschaft zur „Normalität“ zurückkehren oder neu beginnen, wenn die Gesellschaft (beinahe) auseinandergebrochen ist und viele Wunden gegenseitig zugefügt wurden? „Es ist vorbei, es ist wieder gut“ – das ist ganz offensichtlich unzureichend. Wir werden im Seminar Versöhnungsprozesse in verschiedenen Ländern anschauen und deren jeweilige Strategien der Versöhnung und Vergangenheitsbewältigung analysieren (z.B. Südafrika, Ruanda, Argentinien, Kolumbien) und Theorien zur Versöhnung und Gerechtigkeit in Übergangsgesellschaften kennenlernen.
Wenn von den Studierenden mehrheitlich gewünscht, kann auch die Frage nach Versöhnung von Tätern und Opfern und der sogenannte Täter-Opfer-Ausgleich behandelt werden. Das wird zu Beginn des Semesters miteinander abgestimmt.

Zielgruppe

Bachelor:

01-BATS-TWD1 - 4 (*Stud.ord. 2011* - Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1 - 4)

01-BA-ThSt-ThWD1 - 4 (*Stud.ord. 2015* - Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1 - 3)

01-BATS-SPS2 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium / Seminar)

01-BA-ThSt-ThV1 - 3 (*Stud.ord. 2015* - Theologische Vertiefung 1-3)

01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

Magister:

01-M24-4 und **5** (*Stud.ord. 2009 und 2013* - Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1 und 2)

Lehramt:

01-LA-GymRs-SPTH (*Stud.ord. 2015* - Seminar Praktische Theologie)

01-LA-FB-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

"Winter is coming..." Theologische, ritual- und gesellschaftstheoretische Motive in der Fernsehserie "Game of Thrones" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01705050	Do	14:00 - 16:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 302 / P 4	Becka/Stuflesser
	Fr	13:00 - 20:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	R 302 / P 4	
	Sa	08:30 - 13:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	R 321 / P 4	

Hinweise Die Kenntnis der Serie wird ebenso vorausgesetzt wie theologische Grundkenntnisse.

Zielgruppe

Bachelor:

01-BATS-TWD1 - 4 (*Stud.ord. 2011* - Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1 - 4)

01-BA-ThSt-ThWD1 - 4 (*Stud.ord. 2015* - Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1 - 3)

01-BATS-SPS2 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium / Seminar)

01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

Magister:

01-M24-4 und 5 (*Stud.ord. 2009 und 2013* - Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1 und 2 (Christliche Sozialethik ODER Liturgiewissenschaft))

01-M23b-1 (*Stud.ord. 2013* - Theologische Weiterführung 1)

01-M23c-1 (*Stud.ord. 2013* - Theologische Weiterführung 2)

Lehramt:

01-LA-GymRs-SPTH (*Stud.ord. 2015* - Seminar Praktische Theologie)

01-PT-ThLW-1 (*Stud.ord. 2009/2013* - Aktuelle Themen der Liturgiewissenschaft)

01-LA-FB-SSFTh1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

Allgemeine Schlüsselqualifikationen:

01-ASQ-KGWPT1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Kultur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven der Theologie 1 und 2)

01-ASQ-SIFTh1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 und 2)

01-LA-FB-KGWPT1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Kultur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven der Theologie 1 und 2)

01-LA-FB-SIFTh1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 und 2)

Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

Unterrichtsfach Gymnasium

Orientierungskurs Theologie , 01-TO-1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01000000	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.10.2017 -	R 302 / P 4	01-Gruppe	Kalbheim
	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 -	R 302 / P 4	02-Gruppe	
	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.10.2017 -	R 321 / P 4	03-Gruppe	
	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 -	R 321 / P 4	04-Gruppe	
	Mi	17:00 - 20:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	R 321 / P 4		

Inhalt Die Spannung zwischen Glaube und Vernunft kann gerade zu Beginn des Theologiestudiums verwirren, jedoch ist sie eine fruchtbare Quelle der Theologie. Der Orientierungskurs bietet inhaltlich eine Einführung in die Voraussetzungen, Aufgaben und elementare Fragen der Theologie ein; methodisch gibt er eine Einführung in das konzeptuell-theologische Denken, in Frage- und Antwortstrategien der Theologie sowie in die Reflexion der eigenen theologischen Voraussetzungen.

Der Orientierungskurs wendet sich an Studienanfänger und wird ergänzt durch eine Begleitveranstaltung des Mentorats für zukünftige Religionslehrer(innen).

Die Teilnahme an der Einführungsveranstaltung ist unbedingt erforderlich.

Hinweise

Das erste Treffen am 18. 10. 2017 um 17:00 findet am Paradeplatz 4 im Raum 321 (3. Stock) statt.

Die Rede von Gott im Alten Testament (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01050000	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 127 / Neue Uni	Häberlein/
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	R 227 / Neue Uni	Schmitz
						Häberlein/
						Schmitz

Inhalt Das Alte Testament zeugt von einem Jahrhunderte langen Ringen um eine angemessene Gottes-Rede, als Rede von Menschen von, mit und über Gott. In dieser Veranstaltung wird dieses Ringen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet und an exemplarisch ausgewählten Texten diskutiert.

Literatur

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

Das Buch Ijob. Einführung in seine Probleme. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01051000	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	HS 127 / Neue Uni	Rechenmacher
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	--------------

Inhalt Die Vorlesung vermittelt grundlegende Kenntnisse zur Entstehung und zum Inhalt dieses ganz eigenen alttestamentlichen Literaturwerks. Sie informiert auch über die aktuelle Forschungsdiskussion.

Literatur

Eine Literaturliste wird in der Vorlesung geboten.

Die wichtigsten Angaben finden sich am Ende des wilbex-Artikels „Hiob / Hiobbuch“ von Markus Witte (<http://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/11644/>).

Messias und Monotheismus (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01055000 Di 11:15 - 12:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 R 227 / Neue Uni

Inhalt **Dieser Kurs setzt sich aus zwei Veranstaltungen zusammen:**
1. „Die sogenannten Messianischen Texte des Alten Testaments“, die immer im Wintersemester angeboten wird
2. „Gott und Götter: Israels Weg zum Bekenntnis des einen Gottes“, die immer im Sommersemester angeboten wird.
Diejenigen, die beide Kurse belegen (wobei die Reihenfolge der Kurse egal ist), erhalten nach dem erfolgreichen Bestehen beider Leistungen einen Abschluss und damit auch dann erst eine Einbuchung im sb@home-System.

Hinweise **NUR: LA Gym 01-BT-GTATE2-1V oder 01-BT-WM-1 (Gym) oder 01-BT-WM-2 (Gym)**

Alttestamentliche Anthropologie und Schöpfungslehre (2 SWS, Credits: 2,5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01056000 Mo 10:15 - 12:00 Einzel 23.10.2017 - 23.10.2017

Inhalt Auf den ersten Seiten der Bibel sind uns zwei unterschiedliche Geschichten überliefert, die davon erzählen, wie man sich den Beginn der Welt und der Menschheit vorgestellt hat – die eine erzählt von der Erschaffung der Welt in sieben Tagen (Gen 1,1-2,3), die anderen von der sukzessiven Erschaffung des ersten Menschenpaares (Gen 2,4-3,26).
So sehr die beiden Erzählungen bzw. (vermeintliche) Elemente aus ihnen unbemerkt in unser kulturelles Alltagswissen eingegangen sind, so überrascht ist man doch immer wieder, wenn man sie einmal aufmerksam liest: Wer oder was ist das eigentlich, was Gott zuerst geschaffen hat? Was hat es mit der Schlange und den Bäumen im Paradies auf sich? Wo findet sich eigentlich der berühmte Apfel?
Diesen erzählten Anfang von den Schöpfungserzählungen bis zur Sintflut wird in der Vorlesung beleuchtet. Dabei zeigen sich spannende und unvermutete Einblicke, die ganz grundlegende Fragen – nach Gott, nach dem Menschen, nach Leben und Tod – in erzählender Form thematisieren.

Literatur Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

Einführung in die Methoden der biblischen Exegese (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01060010 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 R 227 / Neue Uni 01-Gruppe Häberlein

Inhalt Das Seminar versteht sich als Hinführung zum exegetischen Fachstudium. Anhand exemplarischer Texte aus dem Alten und aus dem Neuen Testament werden die gängigen Methoden der alt- und neutestamentlichen Exegese erarbeitet und eingeübt sowie die für exegetisches Arbeiten grundlegenden Hilfsmittel vorgestellt. Folgende Methodenschritte sind Bestandteil des Seminars:
- Textkritik
- Sprachliche Analyse
- Literarkritik
- Gattungskritik
- Traditionskritik
- Überlieferungsgeschichte
- Redaktionsgeschichte
- Intertextualität
Durch das Kennenlernen und Einüben der Methoden soll eine kritische Auseinandersetzung mit dem Umgang alt- und neutestamentlicher Texte erreicht werden.

Literatur Literatur wird jeweils in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Einführung in die Methoden der biblischen Exegese (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01060020 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 R 227 / Neue Uni Sauer

Inhalt Das Seminar versteht sich als Hinführung zum exegetischen Fachstudium. Anhand exemplarischer Texte aus dem Alten und aus dem Neuen Testament werden die gängigen Methoden der alt- und neutestamentlichen Exegese erarbeitet und eingeübt sowie die für exegetisches Arbeiten grundlegenden Hilfsmittel vorgestellt. Folgende Methodenschritte sind Bestandteil des Seminars:
- Textkritik
- Sprachliche Analyse
- Literarkritik
- Gattungskritik
- Traditionskritik
- Überlieferungsgeschichte
- Redaktionsgeschichte
- Intertextualität
Durch das Kennenlernen und Einüben der Methoden soll eine kritische Auseinandersetzung mit dem Umgang alt- und neutestamentlicher Texte erreicht werden.

Literatur Literatur wird jeweils in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Anthropologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01101000 Di 10:00 - 11:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 HS 315 / Neue Uni Heininger

Inhalt Im Mittelpunkt steht die neutestamentliche Rede vom Menschen in seinem Verhältnis zu Gott, wie sie sich aus der Betrachtung paulinischer Texte ergibt.

Hinweise Studierende, die diese Veranstaltung im Zuge von "Spezielle Themen und Fragestellungen der biblischen Theologie (01-BT-WM-2)" oder "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der biblischen Theologie (01-BT-WM-1)" oder "Grundthemen paul. und joh. Theologie (01-BT-GPJT-1)" belegen, MÜSSEN ebenfalls die Veranstaltung "Ekklesiologie" (Veranstaltungsnr.0110200) belegen!

Nachweis Der Leistungsnachweis wird in Form einer mündlichen Prüfung im Umfang von ca. 10-15 Minuten am Ende des Semesters erbracht.

Einführung in die Methoden der biblischen Exegese (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01106200 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 19.12.2017 R 226 / Neue Uni Blatz
Fr 12:00 - 19:00 Einzel 27.10.2017 - 27.10.2017 R 226 / Neue Uni

Inhalt Die biblischen Texte präsentieren uns eine ‚fremde Welt‘. Beispielsweise die vor rund 2000 Jahren entstanden neutestamentlichen Texte transportieren und beinhalten das kulturelle Wissen einer vergangenen Epoche. Waren diese Texte damaligen Zeitgenossen wohl unmittelbar verständlich, so sind wir heutzutage auf Verstehenshilfen angewiesen, wollen wir den Text vor dem Horizont seiner Entstehungszeit lesen. Als solche haben sich verschiedene exegetische Methodenschritte bewährt, die als Handwerkszeug für Theologinnen und Theologen einen textangemessenen Umgang mit dem NT bzw. dem AT erlauben. Das Seminar führt in die Verwendung dieser so genannten „synchronen“ sowie „diachronen“ Methodenschritte anhand exemplarischer Texte ein, übt diese ein und stellt grundlegende Hilfsmittel für ein exegetisches Arbeiten vor. Die Veranstaltung versteht sich dabei als Hinführung zum exegetischen Fachstudium, wobei über die Einführung in das Methodenspektrum eine kritische Auseinandersetzung mit dem Umgang biblischer Texte erreicht werden soll.

Literatur Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Zielgruppe Studiengänge: Magister Theologiae 1. Sem. (01-M1-3) bzw Mag. Theol. 13: 01-M1-1Ü1; Lehramt modularisiert (01-BT-MBE-1), LA Gym, LA RS, LA MS, LA GS.

Historische Ekklesiologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01150010 Mo 08:15 - 10:00 Einzel 16.10.2017 - 16.10.2017 HS 317 / Neue Uni Burkard
Mo 08:15 - 10:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 HS 318 / Neue Uni Burkard

Inhalt Vorlesung über ausgewählte Grundfragen der Ekklesiologie in historischer Perspektive. Thematisiert werden u.a. Päpstlicher Primat und Konziliare Idee, das Verhältnis zwischen Ortskirche und Gesamtkirche, Fragen zur Diözesanleitung (Generalvikariat, Domkapitel, Diözesansynoden) sowie die Rolle der Laien.

Hinweise

- Studierende im neuen **Master 120**, Modul „Spezialisierung Mittlere und Neuere Kirchengeschichte“, müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren.
- Studierende im neuen **Master 45**, Modul „Historische Theologie 1“ bzw. „Historische Theologie 2“ (Schwerpunkt Historische Theologie), müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren.
- Studierende im **alten Bachelor**, Modul „Historische Theologie 1“ (Schwerpunktstudium) bzw. Modul „Historische Theologie 1“ oder „Historische Theologie 2“ (WPF) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini oder mit einer durch den Lehrstuhl angebotenen Übung im kommenden Sommersemester kombinieren.
- Studierende im **neuen Bachelor**, Modul „Theologische Vertiefung 1“ oder „Theologische Vertiefung 2“ (Schwerpunktstudium) oder „Mittlere und Neuere Kirchengeschichte“ (WPF) oder „Themen der Historischen Theologie 1“ (FSQ) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini kombinieren.
- Studierende im **Lehramt 2015**, Modul „Themen der Historischen Theologie 1“ (Fachspezifischer Freier Bereich) müssen diese Vorlesung mit der Übung „Themen der Historischen Ekklesiologie“ von Dr. M. Cristina Giacomini oder mit der Übung „Heiße Themen“ von Prof. Dr. Dominik Burkard kombinieren.

- Für alle **Kombimodule** gilt: alternative Kombinationen sind nur nach Rücksprache mit den Dozenten zulässig!

Literatur Spezielle Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Zielgruppe Mag (PF) 2013
Mag (PF) 2009
Master (WPF) 2016
Master 45 (WPF) 2016
BA (WPF) 2011
BA (WPF) 2015
BA (FSQ) 2015
LA GymRs (PF) 2009
LA MGs (PF) 2009
LA (Fsp) 2015

Kirche im Mittelalter und in der Neuzeit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01150020 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 HS 318 / Neue Uni Burkard

Inhalt Einführungsvorlesung über die Grundlinien der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kirchengeschichte: „Inkulturation“ der christlichen Botschaft in die pagane Lebenswelt; Ausbildung organisatorischer Strukturen; Entwicklung des Verhältnisses von geistlicher und weltlicher Gewalt; markante Epochen und Gestalten des Papsttums; Reformation und Politik; Konzil von Trient und nachtridentinische Reformen; 18. Jahrhundert und „Katholische Aufklärung“.

Die Fortsetzung dieser chronologisch-genetisch angelegten Vorlesung im Wintersemester findet jeweils im Sommersemester statt: „Auf dem Weg in die Moderne? Staat, Kirche und Gesellschaft im ‚langen‘ 19. und 20. Jahrhundert“

Hinweise Anmeldung über sb@home

Literatur Arnold Angenendt, Das Frühmittelalter. Die abendländische Christenheit von 400 bis 900, Stuttgart (2. Aufl.) 1995; Isnard W. Frank, Kirchengeschichte des Mittelalters (Leitfaden Theologie 14), Düsseldorf (4. Aufl.) 1997; Klaus Schatz, Allgemeine Konzilien - Brennpunkte der Kirchengeschichte (UTB 1976), Paderborn u.a. 1997; Wolfgang Reinhard, Reichsreform und Reformation 1495-1555, Stuttgart (10. Aufl.) 2001; Heinrich Lutz, Reformation und Gegenreformation (OGG 10), München (5. Aufl.) 2002.

Zielgruppe Mag (PF) 2013
BA (PF) 2015
LA GymRs (PF) 2015

Augustin Kardinal Bea und der Weg der Ökumene im Vorfeld des 2. Vatikanischen Konzils (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01156000 Mo 14:15 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 R 305 / Neue Uni Burkard

Hinweise Anmeldung über sb@home

Voraussetzung Kontinuierliche Mitarbeit, Seminararbeit

Zielgruppe
Mag (WPF) 2013
Mag (WPF) 2009
Master 45 (WPF) 2016
Master (WPF) 2016
BA (WPF) 2015
BA (WPF) 2011
LA GymRs (WPF) 2015
LA GymRs (WPF) 2009
LAGym (Fsp) 2015
LA (Fsp) 2009

Themen der Historischen Ekklesiologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01168000 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 R 305 / Neue Uni Giacomini

Inhalt Die Übung, die auch als vorlesungsunabhängiges Seminar belegt werden kann, vertieft ausgewählte Inhalte der Vorlesung „Historische Ekklesiologie“ von Prof. Dr. D. Burkard anhand von Quellentexten und Sekundärliteratur.

Hinweise Anmeldung über sb@home!

Zielgruppe
BA (WPF) 2015
BA (FSQ) 2015
BA (WPF) 2011
Master (WPF) 2015
Master 45 (WPF) 2015
LA Gym (WPF) 2009
LA (Fsp) 2009
LA (Fsp) 2015

Methoden der Historischen Theologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01169000 Fr 14:15 - 16:00 wöchentl. 20.10.2017 - 24.11.2017 R 305 / Neue Uni Giacomini

Inhalt Einführung in Fragen der Historischen Theologie; Einübung spezieller Methoden und Umgang mit historischen Quellen (Editionen mit kritischen Apparaten, Übersetzungen, digitale Hilfsmittel, Recherche, Bücherkunde, Quellenkritik, hermeneutische Reflexion, Zitieren und Bibliographieren historischer Quellen); Grundkenntnisse historischer Hilfswissenschaften.

Hinweise Anmeldung über sb@home

Zielgruppe
01-M2-1Ü1 für Mag 2013 im Modul "Einführung in die Theologie aus historischer Sicht"
Bachelor alt und neu, Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
01-KG-MHT-1Ü für Lehramt Gymnasium alt im Kirchengeschichtlichen Basismodul (01-KG-BM-GYM)
01-LAGymRs-ThOM-1Ü4 für Lehramt Gymnasium u. Realschule neu im Modul „Theologische Orientierung und Methoden“

Heiße Themen der neueren Kirchengeschichte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01170030 Mo 16:15 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 R 305 / Neue Uni Burkard

Hinweise **ACHTUNG:**

Diese Übung kann NICHT für das VERTIEFUNGSMODUL im Lehramt 2015 belegt werden!

- Studierende im neuen **Master 120**, Modul „Vertiefung Mittlere und Neuere Kirchengeschichte“, müssen diese Übung mit der Vorlesung von Prof. Dr. Dominik Burkard „Auf dem Weg in die Moderne“ des Sommersemesters kombinieren.

- Studierende im neuen **Master 45**, die das Modul „Historische Theologie“ entweder im Pflichtbereich oder als Schwerpunkt belegen wollen, müssen diese Übung mit der Vorlesung von Prof. Dr. Dominik Burkard „Auf dem Weg in die Moderne“ des Sommersemesters kombinieren.

- Studierende im **Lehramt 2015**, Modul „Themen der Historischen Theologie 1“ (Fachspezifischer Freier Bereich) können diese Übung mit der Vorlesung „Historische Ekklesiologie“ von Prof. Dr. Dominik Burkard kombinieren.

Zielgruppe
Master 45 (PF) 2015
Master (PF) 2015
LA Gym (WPF) 2015
LA (Fsp) 2015
MA (WPF)

Origenes. Wissenschaft und Spiritualität im 3. Jh. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01200000 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 HS 317 / Neue Uni Dünzl

Inhalt Origenes (ca. 185-253 n.Chr.) war wohl der faszinierendste Theologe der griechisch-sprachigen Kirche des Altertums. Aufgewachsen in der 'Kulturhauptstadt' Alexandrien, setzte er seine Begabung und seine Arbeitskraft dafür ein, den christlichen Glauben als vereinbar mit dem antiken Weltbild zu erweisen, ihn wissenschaftlich zu durchdringen und ihn nicht nur den einfachen Gläubigen, sondern auch gebildeten Kreisen zu vermitteln. Dabei kam Origenes allerdings in Konflikt mit seinem Ortsbischof und musste nach Cäsarea in Palästina ausweichen, wo er freundliche Aufnahme fand.

Der Entwurf seines theologischen 'Systems' beeindruckt durch die Kühnheit der Gedanken, sein dynamisches Kirchenbild und das unbeirrbar Zutrauen in Gottes geduldige und letztlich siegreiche Güte. Seine Theologie hat freilich auch viel Widerspruch erfahren, schon zu Lebzeiten, erst recht aber nach dem Tod des Origenes – lehrte er doch u.a. auch die Rückkehr aller Geistwesen zu Gott.

Dabei wollte dieser Theologe stets ein 'Mann der Kirche' sein und seine wissenschaftliche Arbeit für die Spiritualität fruchtbar machen. Sein Bekenntnis zum christlichen Glauben bekräftigte er in der sog. decisiven Christenverfolgung unter der Folter, an deren Folgen er um 253 n.Chr. starb. G. Kretschmar, Origenes, in: H. Fries / G. Kretschmar, Hg., *Klassiker der Theologie I*, München 1981, 26-43. L. Lies, Origenes' Peri Archon. Eine undogmatische Dogmatik (Werkinterpretationen), Darmstadt 1992. H.J. Vogt, Origenes, Theologie des Wortes Gottes, in: W. Geerlings, Hg., *Theologen der christlichen Antike*, Darmstadt 2002, 53-66; weitere Lit. in der Vorlesung.

Literatur

Zielgruppe

Magister Theologie:

01-M17-1V1 (*Version 2009 und 2013*) Magister Theologiae im Modul "Vertiefung im Bereich der Alten, Mittleren und Neueren Kirchengeschichte" ; oder:

01-M23g-1 (*Version 2011*) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" ; bzw.:

01-M23b-1V2 oder **01 M23c-1V2** (*Version 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2";

Bachelor Theologische Studien (Version 2012):

01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: *Bestandteil* der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt **3-4 SWS** belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder:

01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls **SPS1** "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder:

01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3 ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden.

Bachelor Theologische Studien (Version 2015):

01-BA-ThSt-WPF-AKG Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls "Alte Kirchengeschichte" im Wahlpflichtbereich; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-BA-ThSt-ThV1 oder **01-BA-ThSt-ThV2** Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls "Theologische Vertiefung 1 oder 2" für Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach im "Schwerpunktstudium"; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-BA-ThSt-SQ-THTh1 Bachelor Hauptfach Modul „Themen der Historischen Theologie 1“ dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden oder

01-BA-ThSt-SQ-THTh2 Bachelor-Hauptfach Modul "Themen der Historischen Theologie 2"; hier muss *keine* Übung belegt werden.

Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):

01-KG-SPAKG-1 Lehramt Gymnasium "Exemplarische Schwerpunkte der AKG" (im "Kirchengeschichtlichen Vertiefungsmodul" 01-KG-VM-GYM) ; oder:

01-KG-WM-2 Lehramt Gymnasium "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" (im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM) ; oder:

01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie";

Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):

01-LA-Gym-VAKG 1V Lehramt Gymnasium Bestandteil des Wahlpflichtmoduls "Vertiefung Alte Kirchengeschichte"; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-LA-FB-THTh1 Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich *Bestandteil* des Moduls "Themen der Historischen Theologie 1"; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-LA-FB-THTh2 Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich Modul "Themen der Historischen Theologie 2"; hier muss *keine* Übung belegt werden .

Master 45 Theologische Studien (Version 2012):

01-MATSVHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1-1 oder 2-1 oder 3-1 oder 4-1 oder 5-1 Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie"; Der Workload muss mit dem Dozenten abgesprochen werden;

Master 45 Theologische Studien (Version 2015):

01-MA-ThSt-HTH-1V Master-Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie"; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-MA-ThSt-HTH1-1V (bzw. **HTh2-1V**) Master- Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie1 bzw. 2" im Schwerpunkt Historische Theologie; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden;

Master 120 Theologische Studien (Version 2016):

01-MA-ThSt-VAKG Master-Hauptfach *Bestandteil* des Moduls "Vertiefung Alte Kirchengeschichte"; dazu muss noch eine zweistündige Übung belegt werden ; oder:

01-MA-ThSt-SPAKG Master-Hauptfach: *Bestandteil* des Moduls "Spezialisierung Alte Kirchengeschichte"; dazu muss noch die zweistündige Übung belegt werden;

Sonstige: Studierende im *Promotionsstudium* ;

Christentum und antike Gesellschaft (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01201000	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 30.11.2017	HS 318 / Neue Uni	Dünzl
	Do 16:00 - 17:00	Einzel	07.12.2017 - 07.12.2017	HS 318 / Neue Uni	Dünzl

Inhalt Im Rahmen der modularisierten Studiengänge soll den Studienanfänger/innen ein erster Überblick über die Geschichte der Kirche gegeben werden, hier über die Kirchengeschichte der Antike. Thematisiert werden das Urchristentum, die Mission und Ausbreitung der frühen Kirche, ihre Selbstorganisation (Ämter, Kirchenstrukturen, Ausformung des Primatsanspruchs des römischen Bischofs), aber auch das Verhältnis der frühen Christen zu Gesellschaft und Staat: die Konfrontation zur Zeit der Christenverfolgungen, der Umschwung unter Kaiser Konstantin und seinen Söhnen und der Übergang zum System der Reichskirche, das die Kirchengeschichte über Jahrhunderte hinweg prägen sollte. Die einstündige Vorlesung kann diese Themen freilich nur in aller Kürze vorstellen. Da im standardisierten Workload (d.h.: der veranschlagten Arbeitszeit) auch Stunden für die Vor- und Nachbereitung vorgesehen sind, wird von den Studierenden die Lektüre ausgewählter Quellentexte und Sekundärliteratur sowie die Teilnahme am WueCampus-Kurs erwartet (Angaben dazu in der Vorlesung).

Hinweise Anmeldung über sb@home

Literatur N. Brox u.a., Hg., Die Geschichte des Christentums (dt. Ausgabe). Bd. 1-3, Freiburg u.a. 2003; 1997; 2001. N. Brox, Kirchengeschichte des Altertums (LeTh 8), Düsseldorf 6. Aufl. 1998. H. Chadwick, Die Kirche in der antiken Welt, Berlin - New York 1972. E. Dassmann, Kirchengeschichte I; II/1; II/2, Stuttgart u.a. 2. Aufl. 2000; 1996; 1999. K.S. Frank, Lehrbuch der Geschichte der Alten Kirche, Paderborn 2. Aufl. 1997. H. Jedin, Hg., Handbuch der Kirchengeschichte. Bd.1; 2/1, Freiburg u.a. 3. Aufl. 1965 bzw. 2. Aufl. 1973. D. Zeller, Hg. Christentum I. Von den Anfängen bis zur Konstantinischen Wende (RM 28), Stuttgart u.a. 2002.

Zielgruppe *Magister Theologie:*

01-M2-1V (*Version 2011*) Magister Theologiae *Bestandteil* des Moduls "Einführung in die Theologie aus historischer Sicht";

01-M2-1V1 (*Version 2013*) Magister Theologiae *Bestandteil* des Moduls "Einführung in die Theologie aus historischer Sicht";

Bachelor Theologische Studien (Version 2015):

01-BA-ThSt-GHTh-1V1 Bachelor Hauptfach oder Nebenfach im Modul "Grundlegung Historische Theologie";

Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):

01-KG-CTAG-1 Lehramt alle im "Kirchengeschichtlichen Basismodul" (01-KG-BM-GHR und 01-KG-BM-GYM);

Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):

01-LA-RMGs-GAKG-1V1 Lehramt Realschule, Mittelschule, Grundschule *Bestandteil* des Moduls "Grundlagen der Alten Kirchengeschichte";

Die christologischen Fragestellungen der frühen Kirche (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01202000	Do 17:00 - 18:00	Einzel	07.12.2017 - 07.12.2017	HS 318 / Neue Uni	Dünzl
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	14.12.2017 - 08.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Dünzl

Inhalt Die Vorlesung thematisiert die frühchristlichen Auseinandersetzungen um das Verhältnis Jesu zum Gott Israels und die Deutung der Inkarnation (insbesondere die unterschiedlichen christologischen Entwürfe und ihr jeweiliges Anliegen, die Auseinandersetzung um den Arianismus, die Diskussion um Nestorius von Konstantinopel und den Streit um die monophysitische Christologie) sowie die Versuche, diese Probleme auf den Konzilien von Nizäa, Konstantinopel, Ephesus und Chalzedon zu lösen. Die einstündige Vorlesung kann diese Themen freilich nur in aller Kürze vorstellen. Da im standardisierten Workload (d.h.: der veranschlagten Arbeitszeit) auch Stunden für die Vor- und Nachbereitung vorgesehen sind, wird von den Studierenden die Lektüre ausgewählter Quellentexte und Sekundärliteratur sowie die Teilnahme am WueCampus-Kurs erwartet (Angaben dazu in der Vorlesung).

Hinweise Anmeldung über sb@home

Literatur Conciliorum Oecumenicorum Decreta I. Konzilien des ersten Jahrtausends, hg. u. übers. v. G. Alberigo / J. Wohlmuth u.a., Paderborn u.a. 1998. K. Beyschlag, Grundriß der Dogmengeschichte I, Darmstadt 2. Aufl. 1987. N. Brox u.a., Hg., Die Geschichte des Christentums (dt. Ausgabe). Bd. 2. Das Entstehen der einen Christenheit (250-430); Bd. 3. Der lateinische Westen und der byzantinische Osten (431-642), Freiburg u.a. 1997; 2001. F. Dünzl, Kleine Geschichte des trinitarischen Dogmas in der Alten Kirche, Freiburg 2006. W.-D.Hauschild, Lehrbuch der Kirchen- und Dogmengeschichte I. Alte Kirche und Mittelalter, Gütersloh 1995.

Zielgruppe *Magister Theologie:*

01-M8-3V (*Version 2011*) Magister Theologie im Modul "Jesus Christus und die Gottesherrschaft";

01-M8-1V3 (*Version 2013*) Magister Theologie im Modul "Jesus Christus und die Gottesherrschaft"; AKG oder NT sind wählbares Prüfungsfach für dieses Modul;

Bachelor Theologische Studien (Version 2012):

01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach im Modul "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; oder:

01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach Wahlpflichtbereich Module "Historische Theologie 1-1 oder Historische Theologie 1-2"; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt 3-4 SWS belegt und geprüft werden (Absprache ist sinnvoll!).

Bachelor Theologische Studien (Version 2015):

01-BA-ThSt-SQ-THTh3 (*Version 2015*) Bachelor Hauptfach Modul "Themen der Historischen Theologie3";

Lehramt Katholische Theologie (LPO 2009)

Bestandteil des Teilmoduls **01-KG-CLCFFK-1** Lehramt alle im "Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul" (01-KG-AM-GH und 01-KG-AM-RGY); die Vorlesung kann nur in Verbindung mit der Vorlesung "Christliche Lebensführung in der frühen Kirche" (Sommersemester) geprüft und verbucht werden;

Lehramt Katholische Theologie (Version 2015):

01-LA-RMGs-CAKG-1V2 Grundlagen der Alten Kirchengeschichte Lehramt Realschule, Mittelschule, Grundschule;

01-LA-Gym-CAKG-1V2 Grundlagen der Alten Kirchengeschichte Lehramt Gymnasium

Die älteste Kirchenordnung des Christentums: die Didache. Lektüre und Interpretationen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01203000	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	R 305 / Neue Uni	Dünzl
Inhalt	<p>Das Seminar widmet sich einer der wichtigsten Quellen des frühen Christentums, der Didache, die um 100-120 n.Chr. im geistigen Umfeld des Matthäus-Evangeliums in Syrien entstanden ist: Diese Schrift bietet die älteste Kirchenordnung der Christenheit, sie belegt das Bedürfnis der Gemeinde(n) der dritten Generation, das christliche Leben (Ethik, Liturgie, Verfassung) zu regeln, das Überkommene zu bewahren, aber auch behutsam an neue Verhältnisse anzupassen. Die Didache gibt uns dadurch Einblick in sehr frühe, z.T. archaische Formen christlichen Lebens (eine alte Taufordnung, eine Eucharistiefeier ganz anderen Typs, als wir es gewohnt sind, Wanderapostel und -propheten als die angesehensten Autoritäten in der Gemeinde), sie zeigt uns aber auch eine Gemeinde im Umbruch.</p> <p>Wir wollen versuchen, diesen wichtigen Text des Urchristentums zu lesen und (mit Hilfe von Kommentaren) zu interpretieren. Auch ein Blick auf den Originaltext ist möglich, denn das Griechisch der Didache ist erträglich einfach und daher bestens geeignet für alle, die einen Griechischkurs absolviert haben und ihr Griechisch nun auch in Schuss halten wollen. Es besteht aber auch die Möglichkeit zu Referaten, die keine Griechischkenntnisse erfordern.</p>				
Hinweise	<p>Anmeldung Online über sb@home; Beschränkung auf 15 Teilnehmer/innen; bitte überprüfen Sie bei der Anmeldung, ob das Seminar angeboten wird.</p>				
Literatur	<p>Textausgaben mit Einleitungen: Didache / Zwölf-Apostel-Lehre. Traditio Apostolica / Apostolische Überlieferung (hg. u. übers. v. G. Schöllgen bzw. W. Geerlings. Fontes Christiani 1, Freiburg u.a. 1991, 13-139); Didache (Apostellehre). Barnabasbrief. Zweiter Klemensbrief. Schrift an Diognet (hg. u. übers. v. K. Wengst. Schriften des Urchristentums 2, Darmstadt 1984, 3-100); Sekundärliteratur: Niederwimmer, K., Die Didache. KAV 1, Göttingen 2. Aufl. 1993; Steimer, B., Vertex Traditionis. Die Gattung der altchristlichen Kirchenordnungen. BZNW 63, Berlin - New York 1992, S. 10-27. 191-210 u.ö. Weitere Literatur im Seminar.</p>				
Zielgruppe	<p><i>Magister Theologie:</i> 01-M24-2S1 (<i>Version 2011 und 2013</i>) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminare); oder: 01-M23g-1 (<i>Version 2011</i>) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte"; bzw.: 01-M23b-1V2 oder 01 M23c-1V2 (<i>Version 2013</i>) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2"; <i>Bachelor Theologische Studien (Version 2012):</i> 01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder: 01-BATS-HT1-1 oder 01-BATS-HT2-1 <i>Bestandteil</i> der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt 3-4 SWS belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder: 01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: <i>Bestandteil</i> des Moduls SPS1 "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder: 01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden; oder: 01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach = Modul "Schwerpunktstudium / Seminar im wissenschaftlichen Diskurs" / Bestandteil des Schwerpunktstudiums (hier: Historische Theologie); <i>Bachelor Theologische Studien (Version 2015):</i> 01-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor- Hauptfach Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3"; oder: 01-BA-ThSt-WPF-ThWD4 Bachelor- Hauptfach Wahlpflichtmodul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 4"; oder: 01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor- Nebenfach Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4"; oder: 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2 "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2"; <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):</i> 01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY); oder: 01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" (im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM); oder: 01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie". <i>Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):</i> 01-LA-GymRs-SHTh Lehramt Gymnasium und Realschule "Seminar Historische Theologie" im Wahlpflichtbereich; oder: 01-LA-FB-SSFTh1 oder 01-LA-FB-SSFTh2 Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2"; <i>Master 45 Theologische Studien (Version 2012):</i> 01-MATS-VHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1-1" (oder 2-1 oder 3-1 oder 4-1 oder 5-1) Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie"; <i>Master 45 Theologische Studien (Version 2015):</i> 01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. HTh4-1S bzw. HTh5-1S) Master- Zweifach <i>Bestandteil</i> des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie. <i>Master 120 Theologische Studien (Version 2016):</i> 01-MA-ThSt-SHTh1-1S (bzw. SHSt2-1S) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2"; Studierende im <i>Promotionsstudium</i> ;</p>				

Übung zur Vorlesung: Origenes. Wissenschaft und Spiritualität im 3. Jh. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01205000 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 R 306 / Neue Uni Pfeiff

Inhalt Ziel der Übung ist es, die Inhalte der Vorlesung "Origenes. Wissenschaft und Spiritualität im 3. Jh." nachzubespochen und anhand von Quellentexten oder Sekundärliteratur zu vertiefen.

Hinweise Anmeldung über sb@home Max. 20 Teilnehmer

Zielgruppe *Magister theologiae*:

01-M23g-1 (*Version 2011*) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" ;

Bachelor Theologische Studien (Version 2015):

01-BA-ThSt-WPF-AGK-1Ü *Bestandteil* des Moduls "Alte Kirchengeschichte" im Wahlpflichtbereich; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden ; oder:

01-BA-ThSt-ThV1-1Ü oder **01-BA-ThSt-ThV2-1Ü** *Bestandteil* des Moduls "Theologische Vertiefung 1 oder 2" für Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach im "Schwerpunktstudium"; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden .

Lehramt Katholische Religionslehre Neu (Version 2015):

01-LA-Gym-VAKG 1Ü Lehramt Gymnasium *Bestandteil* des Wahlpflichtmoduls „Vertiefung Alte Kirchengeschichte“; dazu muss noch eine zweistündige Vorlesung belegt werden , oder

01-LA-FB-THTh1-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich *Bestandteil* des Moduls "Themen der Historischen Theologie 1"; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden .

Master 45 Theologische Studien (Version 2015):

01-MA-ThSt-HTh-1Ü Master-Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie"; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden ; oder:

01-MA-ThSt-HTh1-1Ü (bzw. **HTh2-1Ü**) Master- Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie1 bzw. 2" im Schwerpunkt Historische Theologie; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden .

Master 120 Theologische Studien (Version 2016):

01-MA-ThSt-VAKG Master-Hauptfach *Bestandteil* des Moduls "Vertiefung Alte Kirchengeschichte"; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden ; oder:

01-MA-ThSt-SpAKG Master-Hauptfach: *Bestandteil* des Moduls "Spezialisierung Alte Kirchengeschichte"; die zweistündige Übung muss zusätzlich zur Vorlesung belegt werden .

(K)ein Ausweg? Die Flucht vor der Verfolgung in der Alten Kirche (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01206000 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 R 305 / Neue Uni Greb

Inhalt Angesichts der zahlreichen Anfeindungen, Bedrohungen und Übergriffe gegen Christen in der römisch-paganen Welt stellte sich den Theologen der Alten Kirche die Frage nach dem Umgang mit solcher Verfolgung. Zu den dabei diskutierten Fragen gehörte auch die nach der Legitimität einer Flucht als Ausweg aus Verfolgung und Anfeindung. Dass die Meinungen darüber stark divergierten, zeigt beispielsweise die Tatsache, dass Bischof Cyprian von Karthago während der Verfolgung aufgrund des decisiven Opferedikts die Flucht ergriff und dies mit Verweis auf die Schrift und seine Hirtensorge rechtfertigte, obwohl sein Landsmann und „Lehrer“ Tertullian dies nicht einmal 40 Jahre zuvor entschieden abgelehnt und gerade von den Klerikern besondere Standhaftigkeit gefordert hatte. Das Seminar will versuchen, zunächst einen Einblick in die Situation der Christen in der paganen Mehrheitsgesellschaft des Römischen Reiches zu vermitteln, um dann auf verschiedene Möglichkeiten der theologischen Deutung des Verfolgungsgeschehens und schließlich auf dieser Grundlage auf die kontrovers diskutierte Frage der Flucht einzugehen.

Hinweise Anmeldung Online über sb@home; Beschränkung auf 15 Teilnehmer/innen

Literatur W. Bähnke, Von der Notwendigkeit des Leidens. Die Theologie des Martyriums bei Tertullian, Göttingen 2001.

Th. Baumeister, Die montanistischen Martyriumssprüche bei Tertullian, in: RQ 101 (2006), 157–172.

A. Birley, Die „freiwilligen“ Märtyrer. Zum Problem der Selbst-Auslieferung, in: R. von Haehling (Hg.), Rom und das himmlische Jerusalem. Die frühen Christen zwischen Anpassung und Ablehnung, Darmstadt 2000, 97–123. G. Buschmann, Das Martyrium des Polykarp (KAV 6), Göttingen 1998. Ders., Martyrium Polycarpi 4 und der Montanismus, in: VigChr 49 (1995), 105–145. Ch. Butterweck, „Martyriumssucht“ in der Alten Kirche?, Tübingen 1995.

B. Dorbath, Die Logik der Christenverfolgung durch den römischen Staat, Würzburg 2016. F. Dünzl, Fremd in dieser Welt? Das frühe Christentum zwischen Anpassung und Abgrenzung, Freiburg/Basel/Wien 2015. H. Gülzow, Cyprian und Novatian. Der Briefwechsel zwischen den Gemeinden in Rom und Karthago zur Zeit der Verfolgung des Kaisers Decius, Tübingen 1975. B. Kötting, Darf ein Bischof in der Verfolgung die Flucht ergreifen?, in: E. Dassmann/K. Thraede (Hg.), Vivarium. Festschrift Theodor Klauser zum 90. Geburtstag (JbAc.E 11), Münster 1984, 220–228. H. M. Künzi, Das Naherwartungslogion Matthäus 10,23. Geschichte seiner Auslegung, Tübingen 1969.

Weitere Literatur im Seminar.

Zielgruppe *Magister Theologiae:*
01-M24-2S1 (*Version 2011 und 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminare) ; oder:
01-M23g-1 (*Version 2011*) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte"; bzw.:
01-M23b-1V2 oder **01 M23c-1V2** (*Version 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2";
Bachelor Theologische Studien (Version 2012)
01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder:
01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** *Bestandteil* der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt **3-4 SWS** belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder:
01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls **SPS1** "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder:
01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden; oder:
01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach = Modul "Schwerpunktstudium / Seminar im wissenschaftlichen Diskurs" / Bestandteil des Schwerpunktstudiums (hier: Historische Theologie);
Bachelor Theologische Studien (Version 2015)
01-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor-Hauptfach Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3" ; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD4 Bachelor-Hauptfach Wahlpflichtmodul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 4" ; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor-Nebenfach Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4" ; oder:
01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder **01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2** "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):
01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY) ; oder:
01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" ((im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM) ; oder:
01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie".
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):
01-LA-GymRs-SHTh Lehramt Gymnasium und Realschule "Seminar Historische Theologie" im Wahlpflichtbereich ; oder:
01-LA-FB-SSFTh1 oder **01-LA-FB-SSFTh2** Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
Master 45 Theologische Studien (Version 2012):
01-MATS-VHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1" (oder -2 oder -3 oder -4 oder -5) Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie";
Master 45 Theologische Studien (Version 2015):
01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. HTh4-1S bzw. HTh5-1S) Master- Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie.
Master 120 Theologische Studien (Version 2016):
01-MA-ThSt-SHTh1-1S (bzw. SHSt2-1S) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2";
Sonstige:
Studierende im *Promotionsstudium* ;

Woher, wozu, weshalb? Die Frage nach dem Bösen in der frühen Kirche (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01208000 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 R 305 / Neue Uni Bußer

Inhalt " *Wenn es einen Gott gibt, woher das Übel? Woher das Übel aber, wenn es keinen gibt?*" (Boethius)
Die Frage nach dem Bösen und Leid in der Welt hat in der Neuzeit eine Verschärfung erfahren, insofern der Zuwachs technischer Möglichkeiten dem Menschen Formen der Gewalt gegeben hat, die ihresgleichen sucht. Wie konnte Gott eine Welt schaffen, in der so viel Leid geschieht, die so voller Makel ist? Dabei ist diese An-Frage keine typisch neuzeitliche Fragestellung, befasst sich doch bereits ein biblisches Buch mit der Figur des Hiob, dem schweres Leid widerfährt, obwohl er stets gut handelte.
Auch viele Kirchenväter versuchten eine Antwort auf eine der drängendsten Fragen des menschlichen Daseins zu finden, am ausführlichsten und wirkungsmächtigsten wohl Augustinus, der von der Frage „Unde malum“ zeitweise erdrückt zu werden schien. Auch andere christliche Schriftsteller und Denker rangen mit der Frage und bieten Ideen, die für uns nach wie vor große Aktualität besitzen.
Im Seminar wollen wir uns zunächst kurz mit den geistig-philosophischen Grundlagen dieser Zeit befassen, um im Laufe des Semesters diverse Überlegungen verschiedener Denker der frühen Kirche kennenlernen zu können. Zudem werden wir die Positionen aus heutiger Sicht kritisch bewerten und diskutieren.

Hinweise Anmeldung Online über sb@home; Beschränkung auf 15 Teilnehmer/innen;
Literatur Einführende Literatur:
A. Kreiner, Gott im Leid. Zur Stichhaltigkeit der Theodizee-Argumente, Freiburg u.a. 32005;
Ch. Schäfer, Unde malum: die Frage nach dem Woher des Bösen bei Plotin, Augustinus und Dionysius, Würzburg 2002; F. Jourdan / R. Hirsch-Luipold, Die Wurzeln allen Übels: Vorstellungen über die Herkunft des Bösen und Schlechten in der Philosophie und Religion des 1.-4. Jahrhunderts, Tübingen 2014;
H. von Campenhausen, Griechische Kirchenväter, Stuttgart u.a. 7 1986.
Ders., Lateinische Kirchenväter, Stuttgart 7 1995.

Zielgruppe *Magister Theologie:*
01-M24-2S1 (*Version 2011 und 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminare); oder:
01-M23g-1 (*Version 2011*) Magister Theologiae im Modul "Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte"; bzw.:
01-M23b-1V2 oder **01 M23c-1V2** (*Version 2013*) Magister Theologiae im Modul "Theologische Weiterführung historische Theologie 1 bzw. 2";
Bachelor Theologische Studien (Version 2012)
01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder:
01-BATS-HT1-1 oder **01-BATS-HT2-1** *Bestandteil* der Module "Historische Theologie 1-1" oder "Historische Theologie 1-2" im Wahlpflichtbereich; zur Verbuchung von BATS-HT-1 oder von BATS-HT-2 müssen insgesamt **3-4 SWS** belegt und geprüft werden; Absprache ist sinnvoll! oder:
01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach: *Bestandteil* des Moduls **SPS1** "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie 1-1"; Verbuchungsregel und ECTS-Punkte s.o.; oder:
01-BATS-SPS1-2 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach: zugehörig zum "Schwerpunktstudium / hier: Historische Theologie"; durch SPS1-2 können weitere 3ECTS-Punkte ins Schwerpunktstudium eingebracht werden; oder:
01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach = Modul "Schwerpunktstudium / Seminar im wissenschaftlichen Diskurs" / Bestandteil des Schwerpunktstudiums (hier: Historische Theologie);
Bachelor Theologische Studien (Version 2015)
01-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor- **Hauptfach** Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3"; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD4 Bachelor- **Hauptfach** Wahlpflichtmodul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 4"; oder:
01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor- **Nebenfach** Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4"; oder:
01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder **01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2** "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2009):
01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY); oder:
01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" (im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM); oder:
01-KG-ThHT-1Ü Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Themen historischer Theologie".
Lehramt Katholische Religionslehre (Version 2015):
01-LA-GymRs-SHTh Lehramt Gymnasium und Realschule "Seminar Historische Theologie" im Wahlpflichtbereich; oder:
01-LA-FB-SSFTh1 oder **01-LA-FB-SSFTh2** Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2";
01-LA-GWS-RKG1 Modul "Religion in Kultur und Gesellschaft 1" im Gesellschaftswissenschaftlichen Studium";
01-LA-FB-SIFTh1 oder **01-LA-FB-SIFTh2** Lehramt alle im Fächerübergreifenden Freien Bereich "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2"
01-ASQ-SIFTh1 oder **01-ASQ-SIFTh2** "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2" im ASQ-Pool;
Master 45 Theologische Studien (Version 2012):
01-MATSVHT1-1 Master-Zweifach; "Vertiefungsmodul Historische Theologie 1" (oder -2 oder -3 oder -4 oder -5) Bestandteil der "Vertiefung Historische Theologie";
Master 45 Theologische Studien (Version 2015):
01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. **HTh4-1S** bzw. **HTh5-1S**) Master- Zweifach *Bestandteil* des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie.
Master 120 Theologische Studien (Version 2016):
01-MA-ThSt-SHTh1-1S (bzw. **SHSt2-1S**) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2";

Was macht ein Bild zur Ikone? Grundlagen, Entwicklung und Bedeutung ostkirchlicher Bildkunst (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01250000	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	R 312 / Neue Uni	Németh
Inhalt	Die Kunst östlicher Kirchen fasziniert auch viele westliche Christen. Das Seminar möchte zu einem besseren Verständnis der Grundlagen und Zusammenhängen beitragen. Vorgesehen ist die Erarbeitung der Ursprünge und Besonderheiten von Bildtypen (insbesondere des Christusbildes). Das Seminar versucht auch zu klären, was eine Ikone eigentlich ausmacht. Zu Veranschaulichung sind auch Exkursionen zu Ikonensammlungen und byzantinischen Kirchen geplant.				
Hinweise	Anmeldung in sb@home, Max. 25 Teilnehmer				
Zielgruppe	<p><i>Magister Theologie Historisches Institut</i> 01-M24-2S3 (Version 2011 /2013) Magister Theologiae im Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs" (01-M24 / Wahlpflichtseminar); Auf Antrag kann das Seminar auch eingebracht werden unter 01-M23a-1V für Magister Theologiae im Modul "Kirche und kirchliche Sendung: Regional, ökumenisch und weltweit". <i>Bachelor Theologische Studien (2012)</i> 01-BATS-TWD1 (bzw. TWD 2 oder TWD 3 oder TWD 4) Bachelor Hauptfach (85 ECTS oder 120 ECTS) Modul "Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1" (bzw. 2 oder 3 oder 4); oder: 01-BATS-OST-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach Wahlpflichtbereich Modul "Ostkirchenkunde und Ökumenische Theologie", zur Verbuchung von BATS-OST-1 müssen insgesamt 3-4 SWS belegt und geprüft werden (Absprache ist sinnvoll!) <i>Bachelor Theologische Studien (2015)</i> 1-BA-ThSt-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3) Bachelor-Hauptfach Modul "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-3"; oder: 01-BA-ThSt-WPF-ThWD1 (bzw. ThWD2 oder ThWD3 oder ThWD4) Bachelor-Nebenfach Wahlpflichtmodule "Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1-4"; oder: 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 oder 01-BA-ThSt-SQ-SSFTh2 "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2"; <i>Lehramt Katholische Theologie (2009)</i> 01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule und Gymnasium "Wahlpflichtseminar zu einem zentralen Thema der Kirchengeschichte" (im Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul 01-KG-AM-RGY) ; oder: 01-KG-WM-1 Lehramt Gymnasium "Seminar zu speziellen Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte" ((im Wahlpflichtmodul "Spezialstudium Kirchengeschichte" 01-KG-WM); oder: <i>Lehramt Katholische Theologie (2015)</i> 01-LA-FB-SSFTh1 oder 01-LA-FB-SSFTh2 Lehramt alle im Fachspezifischen Freien Bereich "Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 oder 2" ; 01-LA-FB-SIFTh1 oder 01-LA-FB-SIFTh2 Lehramt alle im Fächerübergreifenden Freien Bereich "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2" ; 01-ASQ-SIFTh1 oder 01-ASQ-SIFTh2 "Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 oder 2" im ASQ-Pool; <i>Master 45 Theologische Studien (Version 2015):</i> 01-MA-ThSt-HTh3-1S (bzw. HTh4-1S bzw. HTh5-1S) Master- Zweifach <i>Bestandteil</i> des Moduls "Historische Theologie3 bzw. 4 bzw.5" im Schwerpunkt Historische Theologie. <i>Master 120 Theologische Studien (Version 2016):</i> 01-MA-ThSt-SHT1 (bzw. SHT2) Master-Hauptfach Modul "Seminar Historische Theologie 1 bzw. 2";</p>				

Die Christianisierung Frankens (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01300000	Do 14:00 - 15:00	wöchentl.	26.10.2017 -	HS 317 / Neue Uni	Weiß
V					
Inhalt	Ziel der Vorlesung ist es, die Anfänge des Christentums in Franken zu erschließen. Wichtige Etappen sind hierbei die irische Missionsphase mit dem Frankenapostel Kilian, das Wirken der Angelsachsen (Willibrord, Bonifatius und Burkard) mit der Gründung des Bistums Würzburg sowie die Entfaltung des kirchlichen Lebens (z. B. Klöster) in der Karolingerzeit. Zu verstehen ist diese Entwicklung nur vor dem Hintergrund der allgemeinen abendländischen Kirchengeschichte. Folgende Aspekte werden deshalb berücksichtigt: das kirchliche Leben in Irland und bei den Angelsachsen, das Werden des abendländischen Mönchtums, die Entwicklung der fränkischen Reichskirche.				
Literatur	1300 Jahre Martyrium der Frankenapostel, Würzburger Diözesangeschichtsblätter 51 (1989); Lenssen, Jürgen / Wamser, Ludwig (Hg.): 1250 Jahre Bistum Würzburg, Archäologisch-historische Zeugnisse der Frühzeit, Würzburg 1992				
Zielgruppe	Diplom und alte LPO; Magister: 01-M23a; LA Gymnasium: 01-KG-SPFKG-1; Freier Bereich: 01-KG-ThHT Hörer aller Fakultäten				

Leben und Werden einer Ortskirche aufgezeigt am Beispiel des Bistums Würzburg (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01310000	Mo 16:00 - 17:00	wöchentl.	23.10.2017 -	HS 318 / Neue Uni	Weiß
V					
Inhalt	In dieser Vorlesung soll ein Überblick über die Würzburger Diözesangeschichte gegeben werden. Folgende Schwerpunkte sollen behandelt werden: die Missionierung im Frühmittelalter, die Einbindung in die Reichskirche und die Entwicklung des Hochstifts, Kloster- und Frömmigkeitsleben im Mittelalter, die Reformation und ihre Folgen, Echter- und Schönbornzeit, die Säkularisation und die katholische Erneuerung im 19. Jahrhundert, das Problemfeld "Kirche und Moderne" im 20. Jahrhundert. Vor allem sollen die Wechselbeziehungen zwischen orts- und gesamtkirchlicher Entwicklung herausgearbeitet werden.				
Literatur	Klaus Wittstadt / Wolfgang Weiß, Das Bistum Würzburg. Leben und Auftrag einer Ortskirche im Wandel der Zeit, Hefte 1-5, Strasbourg 1996-2002.				
Zielgruppe	HaF, Studierende des alten Diplomstudienganges sowie des modularisierten Magister- und Bachelorstudiengangs, der alten und modularisierten Lehramtsstudiengänge (vertieft und nicht vertieft), Interessierte an der Fränkischen Kirchengeschichte, ausländische Priester der Diözese Würzburg.				

Historische Orte der Bistumsgeschichte (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01320000 Mo 17:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - HS 318 / Neue Uni Weiß

Ü

Inhalt Die Überblicksvorlesung zur Würzburger Diözesangeschichte vertiefend sollen in dieser Vorlesung anhand von einzelnen markanten Plätzen und Gebäuden die epochalen Einschnitte und Entwicklungen der Würzburger Kirchengeschichte veranschaulicht und der aktuelle Bedeutungszusammenhang erschlossen werden (Würzburger Dom, Klöster, Marienberg, Residenz usw.).

Literatur Stefan Kummer, Kunstgeschichte der Stadt Würzburg 800-1945, Regensburg 2011.

Zielgruppe Studierende des alten Diplomstudienganges sowie der modularisierten Magister- und Bachelorstudiengänge und auf LA Gymnasium

Glaubensboten der frühmittelalterlichen Missionierung und Christianisierung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01330000 Do 16:15 - 17:45 wöchentl. 26.10.2017 - R 306 / Neue Uni Weiß

S

Zielgruppe Studierende im Gesellschaftswissenschaftlichen (GWS) und LA freier Bereich, Kirchengeschichtsseminar LA GYM sowie der modularisierten Magister- und Bachelorstudiengänge

Die Offenbarung Gottes in Jesus Christus (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01400100 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 15.12.2017 Reményi

Inhalt In der Vorlesung werden folgende Themen behandelt: Begriff der Offenbarung und verschiedene Offenbarungsmodelle; Geschichtliche Stationen des Offenbarungsverständnisses und der Offenbarungskritik; Geschichte der Leben-Jesu-Forschung, "Basilea"-Predigt Jesu und der Glaube an Jesus den Christus; Gegenwärtige Theorien und Diskurse zur Offenbarung in Jesus Christus.

Hinweise Die Vorlesung findet 2-stündig im halben Semester in Hörsaal 317 statt. Nähere Informationen werden in der 1. Stunde mitgeteilt.

Literatur Zum Einstieg: *Dei Verbum* : Offenbarungskonstitution des Zweiten Vatikanischen Konzils. - Handbuch der Fundamentaltheologie, Bd. 2: Traktat Offenbarung (hrsg. v. Walter Kern, Hermann Josef Pottmeyer und Max Seckler), Tübingen² 2000. - Wolfgang Klausnitzer, Christliche Offenbarungslehre. Lehrbuch der Fundamentaltheologie für Studierende, Religionslehrer und -lehrerinnen, Heiligenkreuz 2016. - Ders., Glaube und Wissen. Lehrbuch der Fundamentaltheologie für Studierende und Religionslehrer, Regensburg² 2008. - Christoph Böttigheimer, Lehrbuch der Fundamentaltheologie: die Rationalität der Gottes-, Offenbarungs- und Kirchenfrage, Freiburg³ 2016, S. 405-535. - Hans Waldenfels, Einführung in die Theologie der Offenbarung, Darmstadt 1996. - Hans Waldenfels, Einführung in die Theologie der Offenbarung, Darmstadt 1996.

Zielgruppe Studiengang LPO Gymnasium (01-ST-KUOF-1)

Übung zur Prüfungsvorbereitung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01405100 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 09.02.2018 R 129 / Neue Uni Schneider

Inhalt Die Übung will Lehramtstudierenden (Unterrichtsfach) wichtige prüfungsrelevante Stoffinhalte für ihr Staatsexamen in der Fundamentaltheologie näherbringen. Ausgewählte schriftliche Prüfungsfragen werden exemplarisch behandelt.

Hinweise Da sich die Übung als Prüfungsvorbereitung versteht, können ECTS Punkte hier nicht erworben werden.

Der Termin wird im September festgelegt.

Literatur Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.

Zielgruppe Die Übung richtet sich an Lehramtstudierende der Grund-, Haupt(Mittel)- und Realschule und Gymnasium.

Lektüre fundamentaltheologischer Texte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01405200 Do 18:00 - 20:00 Einzel 26.10.2017 - 26.10.2017 R 129 / Neue Uni Fuß
Do 18:00 - 20:00 Einzel 09.11.2017 - 09.11.2017 R 129 / Neue Uni Fuß

Inhalt In der Übung werden die zentralen fundamentaltheologischen Themen anhand des Buches: "Grundkurs Fundamentaltheologie" von P. Schmidt-Leukel gemeinsam bearbeitet. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, das Buch im Laufe des Semesters vollständig und genau zu lesen und dazu kontinuierlich Essays zu verfassen, die dann auch in der Übung besprochen werden. Die Übung findet in vier Blöcken statt.

Hinweise Blockveranstaltung. Weitere Termine werden noch festgelegt.

Voraussetzung für den Besuch der Übung ist die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit und die intensive Vorbereitung der behandelten Texte.

Literatur Perry Schmidt-Leukel, Grundkurs Fundamentaltheologie, München 1999.

Zielgruppe Lehramtstudiengang (modularisiert, PO 2009/2013 sowie 2015) für Realschule, Haupt-, Mittel- und Grundschule und Interessierte

Übung zur Fundamentaltheologie (zur Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene) 1st. (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01405300 Fr 14:00 - 15:00 Einzel 20.10.2017 - 20.10.2017 HS 317 / Neue Uni Reményi

Inhalt Die Übung ist verpflichtend für LPO-Studierende (Gymnasium, Unterrichtsfach PO 2015) als Bestandteil des Moduls (01-ST-KKÖ-1). Der Unterrichtsstoff aus Übung und Vorlesung wird gemeinsam abgeprüft. Die Übung vertieft den Inhalt der Vorlesung Kirche, Kirchen, Ökumene (Nr. 0140100).

Hinweise Achtung: Ein Leistungsnachweis zu dieser Übung setzt für Lehramtstudierende (nicht vertieft) den Besuch der Vorlesung Kirche, Kirchen und Ökumene voraus und umgekehrt!

Die Übung findet als Kompaktkurs statt. In der Vorbesprechung werden die Termine für die Blocksitzungen festgelegt.

Literatur Hinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.

Zielgruppe Lehramtstudiengang (modularisiert, PO 2015) für Gymnasium, Realschule, Haupt-, Mittel- und Grundschule (01-LA-GFund-1Ü); Master Theologische Studien (Vertiefung Fundamentaltheologie 01-MA-ThSt-VFund)

Praeambula fidei – Das Verhältnis von Vernunft und Glaube bei den Klassikern der Antike und des Mittelalters (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01405400	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	R 129 / Neue Uni	Schneider
Inhalt	Sind die fundamentalen Glaubensinhalte wie die Existenz und die Wesensattribute Gottes bloß eine rein persönliche Glaubensfrage oder sind sie auch Gegenstand des für alle verbindlichen rational-schlussfolgernden Denkens? Diese Frage ist im Zeitalter der säkularen Moderne von herausragender Bedeutung. Doch schon seit Antike und Mittelalter wurde das Verhältnis von Glaube und Vernunft kontrovers diskutiert. Während für die einen die natürliche Vernunft vor dem Glauben zurücktreten muss, bilden für viele andere der großen Klassiker Vernunft und Glaube nicht nur keine Gegensätze, sondern ist ein Glaube, welcher der Vernunft nicht standhält, der Vernunftnatur des Menschen sogar gänzlich unangemessen. <i>Intellige, ut credas</i> (verstehe, um zu glauben) und <i>crede ut intelligas</i> (glaube, um zu verstehen) waren die intellektuellen Forderungen von Augustinus bis Anselm von Canterbury und weit darüber hinaus: Wahrer Glaube ist ein Glaube, welcher der Vernunft standhält, und wahres Wissen ist von Vernunft durchdrungener Glaube. Es stellt sich die Frage, ob Vernunft und Glaube nicht nur zwei Erscheinungsweisen einer beide umfassenden tieferen Dimension sind. Das Seminar möchte sich der großen Thematik von Vernunft und Glaube anhand einiger ausgewählter Texte christlicher und nichtchristlicher Autoren der Antike und des Mittelalters nähern.					
Literatur	Einführende Literatur: Ricken, Friedo (2000): <i>Philosophie der Antike</i> , 3. Aufl., Stuttgart: Kohlhammer. Sedley, David (2005), <i>The Cambridge Companion to Greek and Roman Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press. McGrade, A.S. (2006), <i>The Cambridge Companion to Medieval Philosophy</i> , Cambridge/New York: Cambridge University Press.					
Zielgruppe	LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1-4; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Magister Theologiae; Master Theologische Studien (01-MA-ThSt-STh-1); freier Bereich und Interessierte					

Vertiefung Fundamentaltheologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01406000	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	HS 317 / Neue Uni	Reményi
Hinweise	Diese Vorlesung wird als Lektürekurs angeboten.					
Zielgruppe	<i>Magister Theologiae</i> : 01-M19-1 (<i>Version 2009/11 und 2013</i>) Modul "Vertiefung im Bereich der Fundamentalthologie"; <i>Bachelor Theologische Studien</i> : 01-BATS-FT-1; 01-M19-1; <i>Master Theologische Studien</i> : 01-MA-ThSt-VFund; 01-MA-ThSt-SpFund und <i>Interessierte</i> .					

Der Islam - Einführung in eine Weltreligion. Interreligiöse Kompetenz für Lehrkräfte und Theologiestudierende (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01407100	Do	16:00 - 18:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	R 129 / Neue Uni	Fuß
	Do	16:00 - 18:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	R 129 / Neue Uni	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	R 130 / Neue Uni	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	R 130 / Neue Uni	
	Sa	11:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	R 130 / Neue Uni	
Inhalt	"Der Islam" ist beinahe omnipräsent: in den Medien wird er in Zusammenhang mit dem weltweiten Terror und gern mit scheinbar unmenschlichen, antiquierten Gebräuchen gebracht, in Deutschland mit mangelnder Integrationsbereitschaft und Gewaltbereitschaft. Es wird in der Öffentlichkeit viel diskutiert über "den Islam", Aufklärung aber erfährt man kaum. Dabei wäre die Kenntnis grundlegender Zusammenhänge zwischen Politik, Religion und Gesellschaft im Islam, vor allem aber des Selbstverständnisses der Muslime die Basis für aufgeklärte Meinungsbildung und für gelingenden Dialog, der möglich ist. Diese Kenntnisse werden im Seminar vermittelt. Das Seminar wird Grundkenntnisse über den Islam bieten und insbesondere auf das Selbstverständnis der Muslime eingehen.					
Hinweise	Das Seminar richtet sich an Lehramtstudierende (freier Bereich) aller Fächer wie auch an Theologiestudierende. Der Dozent war selber mehrere Jahre als Lehrer tätig und forscht aktuell über das interreligiöse Miteinander der Religionen und Kulturen. max. 20 Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Das Seminar findet als Blockveranstaltung statt. 1. Treffen am 26.10.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129, 2. Treffen am 9.11.2017 von 16-18 Uhr in Raum 129, Block Fr 1.12. 11-18 Uhr / Sa 2.12. 11-17 Uhr Block Fr 12.1.2018 11-18 Uhr Leistungsnachweise: Referat, Protokoll (2 S.), Essay (5-6 S.)					
Literatur	Annemarie Schimmel, <i>Der Islam</i> , Stuttgart 1990. Bernhard Uhde, <i>Warum sie glauben, was sie glauben</i> , Freiburg 2013.					
Zielgruppe	LPO-Studiengänge; Bachelor Theologische Studien, Theologie im wiss. Diskurs 1 und Vertiefung Theologie (01-BA-ThSt-ThWD 1; 01-M24; 01-BAFT); Schwerpunktstudium (01-BATS-SPS 1); Interkulturelle Bildung in Theorie und Praxis (43-LA-IKB); Innovatives Lernen (43-LA-LLK-fach); Magister Theologiae; Master Theologische Studien; freier Bereich und Interessierte					

Gott, das Übel und die menschliche Freiheit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01408000	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	R 129 / Neue Uni	Müller
Inhalt	Der Dialog <i>Vom freien Wahlvermögen – De libero arbitrio</i> gehört zu den Frühschriften des Aurelius Augustinus (354-430), in denen der einige Jahre zuvor zum christlichen Glauben Gelangte sich auf Grundlage rationaler Argumentation mit verschiedenen philosophischen Themen und weltanschaulichen Positionen seiner spätantiken Lebenswelt auseinandersetzt. Ausgehend von der Frage nach der Herkunft des Übels bzw. des Bösen (unde malum) und in Ablehnung eines mänichäisch-dualistischen Gottes- und Menschenbildes, entwirft Augustinus eine pointierte Freiheitstheorie, die er später im Zuge seiner radikalisierten Gnadenlehre nur mit Mühe zu verteidigen vermag. Das Seminar möchte ausgewählte Passagen des Dialogs einer fundamentaltheologischen Lektüre und Diskussion unterziehen und ihre Aktualität ausloten, unter anderem im Blick auf die Verhältnisbestimmung von Freiheit und Gnade – das Lutherjubiläum lässt grüßen – bzw. von Freiheit und philosophischem oder naturwissenschaftlichem Determinismus.					
Hinweise	Anforderung ETCS-Punkte: Regelmäßige Teilnahme, Referat, Seminararbeit					
Literatur	<p><u>Einführende Literatur:</u></p> <p>J. Brachtendorf (Hg.), <i>Augustinus. De libero arbitrio – Der freie Wille</i>. Zweisprachige Ausgabe, Paderborn u.a. 2006 (Textgrundlage).</p> <p>W. Achtner, <i>Willensfreiheit in Theologie und Neurowissenschaften. Ein historisch-systematischer Wegweiser</i>, Darmstadt 2010. – J. Boeddinghaus, <i>Wer entscheidet: Mein Gehirn oder ich? Die Möglichkeit der freien Entscheidung bei Augustinus und in den Neurowissenschaften</i>, Freiburg 2007. – K. Bracht, <i>Securitas libertatis. Augustins Entdeckung der radikalen Entscheidungsfreiheit als Ursprung des Bösen</i>, Berlin 2005. – N. Cipriani, <i>Libero arbitrio (De -): Augustinus-Lexikon</i>, Bd. 3, Basel 2004-2010, 961-971. – C. Danz, <i>Endliche Freiheit. Luthers und Kants Freiheitsverständnis im Kontext von Augustins Schrift De libero arbitrio: Die Gnadenlehre als ‚salto mortale‘ der Vernunft? Natur, Freiheit und Gnade im Spannungsfeld von Augustinus und Kant</i> (hg. von N. Fischer), Freiburg/München 2012, 191-208. – C. Horn, <i>Augustinus und die Entstehung des philosophischen Willensbegriffs: Zeitschrift für Philosophische Forschung</i> 50 (1996) 113-132. – C. Müller, <i>Liberum arbitrium: Augustinus-Lexikon</i>, Bd. 3, Basel 2004-2010, 972-980. – J. Stoffers, <i>Gottes ewiges Wissen vom Zeitlichen – und der freie Mensch: Theologie und Philosophie</i> 91 (2016) 402-422.</p>					
Zielgruppe	alle Studiengänge und Interessierte.					

Forschungsseminar: Vulnerabilität, Sicherheit und Resilienz (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01409000	Fr	14:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 20.10.2017	R 129 / Neue Uni	Keul
Inhalt	Das Forschungsseminar trifft sich monatlich und bespricht aktuelle Literatur zum Themenfeld „Vulnerabilität, Sicherheit und Resilienz“. Ziel ist es, einen Überblick über den Stand der Vulnerabilitätsforschung zu erlangen. Dieser relativ neue Forschungszweig hat in den letzten Jahren einen enormen Innovationsschub erfahren, deren Entwicklungen beleuchtet werden. Zudem besteht die Möglichkeit, eigene Forschungsvorhaben zu präsentieren und zu diskutieren.					
Hinweise	Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Forschungsergebnisse zur Vulnerabilität einzubringen. Monatliche Seminarsitzungen ab September 2017, Raum 129 Bibliothek für Fundamentaltheologie					
Voraussetzung	Anmeldung: per E-Mail bitte an H.Keul@theologie.uni-wuerzburg.de und in sb-home oder im Sekretariat für Fundamentaltheologie. Danke					
Zielgruppe	Höheres Semester, Promotionsstudiengang oder Promotion für Hochschullehrer/innen, Doktorand/innen, Masterstudierende und Absolvent/innen aller Studiengänge Magister Theologiae (01-M24) Lehramt Gymnasium (01-ST-SFT-1) Master Theologische Studien (01-MA-ThSt-Fund 3/4) Studierende im Promotionsstudiengang Die Veranstaltung ist offen. Hörerinnen und Hörer aller Fächer sind willkommen, auch zu einzelnen Seminarsitzungen, deren Themen vorab bekanntgemacht werden. Eine Anerkennung bei GSIK wird beantragt.					

Das Eherecht der katholischen Kirche (2 SWS, Credits: 2,5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01500400	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	HS 317 / Neue Uni	Rehak
VL/ÜB M22						
Inhalt	Die Vorlesung vermittelt die Grundlagen des katholischen Eherechts und gewährt Aus- und Einblicke in die Praxis des kirchlichen Eheprozessrechts. Der Lehrstoff wird anhand von Übungsfällen praktisch angewandt und vertieft. Aus dem Inhalt: Grundlagen und Grundfragen der katholischen Ehe-theologie. Systematik des kanonischen Eherechts. Kirchenamtliche Ehevorbereitung. Ehehindernisse. Ehwille (Ehekonsens). Überblick über mögliche Konsensmängel. Kanonische Form der Eheschließung. Konfessions- und religionsverschiedene Ehe. <i>Convalidatio</i> und <i>sanatio</i> ungültig geschlossener Ehen. Auflösung gültiger Ehen (<i>privilegium Paulinum</i> ; Nichtvollzug; Ehescheidung <i>in favorem fidei</i>) und Annullierung ungültiger Ehen. Grundzüge des kanonischen Eheprozessrechts und Überblick über den Verfahrensablauf.					
Literatur	Hans Heimerl / Helmuth Pree, <i>Kirchenrecht. Allgemeine Normen und Eherecht</i> , Wien u.a. 1983; Aymans – Mörsdorf, <i>Kanonisches Recht III. Verkündigungsdienst und Heiligungsdienst</i> , Paderborn u.a. 2007, dort §§ 133–143; Rüdiger Althaus / Joseph Prader / Heinrich J.F. Reinhardt, <i>Das kirchliche Eherecht in der seelsorgerischen Praxis</i> , Essen ⁵ 2014; Heinrich J.F. Reinhardt, <i>Die kirchliche Trauung. Ehevorbereitung, Trauung und Registrierung der Eheschließung im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz</i> , Essen ³ 2014; Stephan Haering u.a. (Hg.), <i>Handbuch des katholischen Kirchenrechts</i> , Regensburg ³ 2015, dort §§ 84–91; Ulrich Rhode, <i>Kirchenrecht</i> , Stuttgart 2015, dort § 48; auf Spezialliteratur wird im Rahmen der Vorlesung hingewiesen.					
Zielgruppe	Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M22-1 bzw. 01-M22-1V1), BA 2011 und 2015 (u.a. 01-BATS-KR bzw. 01-BA-ThSt-ThV1-1V), LA 2009 und 2015 im Freien Bereich (01-PT-ThKR-1 bzw. 01-LA-FB-TPTH1/2-1V), GWS 2009 bzw. 2015 (01-GWS1/-1 o. 01-GWS2/-1 bzw. 01-LA-GWS-RKG1 o. 01-LA-GWS-RKG2) und weitere Interessierte. Das 5-ECTS- Modul GWS kann auch in Verbindung mit der Veranstaltung „Schwerpunkte des Kirchenrechts“ absolviert werden.					

„Sie fragen, wir antworten – oder umgekehrt!“ (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

01500500	Do	16:00 - 17:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	R 107 / P 4	N.N.
Inhalt	Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, offene Fragen aus den Vorlesungen, den Materialien (Übungsfälle, soweit nicht im Rahmen der Vorlesung behandelt!) und der Lektüre zu klären. Für Examenkandidaten (m/w), die keine Modul(teil)prüfungen absolvieren, dient die Veranstaltung einer Wiederholung des Prüfungsstoffs und der Kontrolle ihres bisherigen Lernerfolges. Bei Bedarf kann die Veranstaltung außerdem dazu genutzt werden, die kirchenrechtliche Dimension aktueller Ereignisse und Entwicklungen mit dem Dozenten zu diskutieren.					
Zielgruppe	Hörer (m/w) der Vorlesungen; Examenskandidaten (m/w).					

Kirchliches Arbeitsrecht (2 SWS, Credits: 2 bis 4)

Veranstaltungsart: Seminar

01500600 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 R 302 / P 4 Rehak

HS M24

Inhalt

Die katholische Kirche und die ihr zugeordneten Einrichtungen gehören zu den größten Arbeitgebern in Deutschland. Aufgrund und im Rahmen des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts hat die katholische Kirche hierzu ein eigenes Arbeitsrecht entwickelt sowie (für Rechtsstreite auf dem Gebiet des kollektiven Arbeitsrechts) eine eigene kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit aufgebaut. Das Hauptseminar behandelt die Grundlagen und die zentralen Regelungen des kirchlichen Arbeitsrechts der katholischen Kirche. Aktuelle Streitfragen und Probleme werden ebenso analysiert wie die jüngere Rechtsprechung zu ausgewählten Konfliktfeldern. Für einen Einblick in die Praxis des kirchlichen Arbeitsrechts soll eine Exkursion in das Bischöfliche Ordinariat bzw. zum Diözesan-Caritasverband Würzburg die Lehrveranstaltung abrunden (in Planung). Einzelheiten zur Durchführung und Arbeitsweise werden – auch in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl – in der ersten Sitzung besprochen.

Aus dem Inhalt: Verfassungsrechtliche Grundlagen des kirchlichen Arbeitsrechts. Das Konzept der Dienstgemeinschaft. Die Grundordnung des kirchlichen Dienstes. Die Loyalitätsobliegenheiten gemäß der Grundordnung. Die Loyalitätsobliegenheiten in der Rechtsprechung der staatlichen Arbeitsgerichte. Das Konzept des Dritten Weges in der kollektiven Regelung von Arbeitsverhältnissen. Überblick über die diversen KODA-Kommissionen. Die Mitarbeitervertretungsordnung und ihre Regelungsgehalte. Die kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit. Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen und Rechtsstellung der Gewerkschaften. Zum Problem der Arbeitnehmerüberlassung bzw. Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Das kirchliche Arbeitsrecht im Lichte europarechtlicher Regelungen sowie der Rechtsprechung europäischer Gerichte.

Hinweise

M23b-c, M24-4S1 bzw. M24-5S1

Literatur

Peter Hanau / Gregor Thüsing, Europarecht und kirchliches Arbeitsrecht. Bestandsaufnahme und Perspektiven, Baden-Baden 2001; Gregor Thüsing, Kirchliches Arbeitsrecht. Rechtsprechung und Diskussionsstand im Schnittpunkt von staatlichem Arbeitsrecht und kirchlichem Dienstrecht, Tübingen 2006; Detlev W Belling, Kirchliches Arbeitsrecht und kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit, in: Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht [NZA] 23 (2006) 1132–1135; Judith Hahn, Mitbestimmung in kirchlichen Einrichtungen zwischen deutschem Verfassungs- und Europäischem Gemeinschaftsrecht, Essen 2009; dies., Dienstgemeinschaft und Dritter Weg. Das kirchliche Selbstverständnis als Grund und Grenze kirchlicher Tariffindung, in: ZMV – Die Mitarbeitervertretung, Sonderheft 2010, 33-39; dies., Europäisiertes Kirchenrecht? Europas Bedeutung für das kirchliche Arbeitsrecht in Deutschland, in: Theologie und Glaube 105 (2015) 319–336; Gerhard Robbers, Streikrecht in der Kirche, Baden-Baden 2010; Reinhard Richardi, Die Rechtsprechung des kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche in den Jahren 2006-2010, in: NZA (2011) 1185–1189; ders., Rechtsprechung des Kirchlichen Arbeitsgerichtshofs der katholischen Kirche zu ausgewählten Praxisproblemen, in: NZA 29 (2012) 1393–1399; ders., Arbeitsrecht in der Kirche: Staatliches Arbeitsrecht und kirchliches Dienstrecht, München ⁷ 2015; Martin Plum, Kirchliche Loyalitätsobliegenheiten im Lichte der Rechtsprechung des EGMR, in: NZA 28 (2011) 1194–1200; Heinz Josef Willemsen / Christian Mehrens, Weltliches Arbeitsrecht und christliche Dienstgemeinschaft, in: NZA 28 (2011) 1205–1211; Burkhard Kämper (Hg.), Das kirchliche Arbeitsrecht vor neuen Herausforderungen, Münster 2012; Raphael Ehrlich, Dienstgemeinschaft und Arbeitnehmerüberlassung. Die Zulässigkeit der Arbeitnehmerüberlassung in den zur Kirche gehörenden Einrichtungen, Freiburg i. Br. 2013; Matthias Lodemann Kirchliche Loyalitätspflichten und die Europäische Menschenrechtskonvention, Freiburg i. Br. 2013; Reiner Tillmans, Die Geltung des kirchlichen Arbeitsrechts für kirchliche Einrichtungen nach der neuen Grundordnung der katholischen Kirche, in: NZA 30 (2013) 178–183; Hermann Reichold, Ein „Ja, aber“ zum Streikverbot in den Kirchen und ihren Einrichtungen, in: NZA 30 (2013) 585–590; Bernd Grzeszick, BAG-Urteil zum Streikverbot in Kirchen – Verfassungs- und Europarecht, in: NZA 30 (2013) 1377–1384; Moritz Hilje, Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen?, Berlin 2015; Ruth Schneider, Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen. Die Frage nach der Zulässigkeit und deren Folgen, Berlin 2016.

Zielgruppe

Magister Theologiae 2009 bzw. 2013 (01-M24-4/5 bzw. 01-M24-4S1 o. 01-M24-5S1/2), BA 2011 bzw. 2015 (01-BATS-TWD1-4 bzw. 01-BATHSt-WPF-ThWD1-4), LA 2009 bzw. 2015 (01-PT-ThKR-1Ü bzw. 01-LA-GymRs-SPTH) sowie alle weiteren interessierten Studierenden. Zur Vorplanung der Durchführung und Arbeitsweise im Hauptseminar werden Interessenten um frühzeitige Anmeldung bis spätestens 16.10.2017 gebeten.

Formen der Glaubenspraxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01510000 Di 10:00 - 12:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 HS 317 / Neue Uni Schrappe

V Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 09.01.2018 - 06.02.2018

Fr 14:00 - 18:00 Einzel 01.12.2017 - 01.12.2017

Sa 09:00 - 15:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017

Inhalt

Der Glaube drückt sich in existentiellen Vollzügen des Einzelnen und gemeinschaftlichen Vollzügen der Kirche, in Martyria, Diakonia, Liturgia und Koinonia aus. In diesem Teilmodul werden die Formen der Glaubenspraxis in Wort und Tat aufgezeigt und gewürdigt. Authentisch Zeugnis zu geben, das Leben zu feiern und solidarisch aufeinander bezogen zu leben ist Auftrag der Kirche. Diesen gilt es in gegenwärtige Kontexte hinein zu aktualisieren. Die Grundvollzüge der Martyria, Diakonia, Liturgia und Koinonia werden neu umschrieben und konkretisiert. Die Begegnung mit VertreterInnen innovativer Projekte aus verschiedenen pastoralen Handlungsfeldern ist geplant.

Hinweise

Alle Veranstaltungen nach der Einführung am 24.10.2017 finden im **Fortbildungsinstitut Diözese Würzburg, Konferenzraum, Domstraße 40** (Haus direkt rechts neben dem Dom) statt.

Zielgruppe

Magister Theologiae-, Bachelor-, Diplomstudierende, Staatsexamens-Kandidaten

Module:

01-M11

01-BATS-PT

01-PT-ThPT

01-BA-ThSt-WPF-Past

Meditative Übungen in Jugendarbeit, Religionsunterricht und Erwachsenenbildung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01561000	Mi	15:00 - 16:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	E60 LS Pth / Neubau 11	Fuchs
HS	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	E60 LS Pth / Neubau 11	

Inhalt Nachhaltiges religiöses Lernen kann sich nicht auf die Vermittlung von Glaubensinhalten beschränken, sondern muss auch Möglichkeiten spiritueller Erfahrung erschließen. In einer Zeit in der Kinder und Jugendliche zunehmend nervös und aggressiv reagieren, Erwachsene häufig unter Unruhe und „Stress“ leiden, kann die behutsame Hinführung zur Erfahrung der Stille und der Sammlung in meditativen Übungen die Achtsamkeit für die natürliche und menschliche Umgebung wecken und für spirituelle Wahrnehmung sensibilisieren. Neben theoretischen Elementen (theologische, psychosoziale und pädagogische Aspekte von Meditation, Hinweise zur Anleitung von Übungen) werden auch verschiedene Formen von meditativen Übungen im Seminar durchgeführt und reflektiert.

Zielgruppe Für Diplom, Mag. Theol., BA: Hauptseminar
Für Lehramt: Freier Bereich
GWS geeignet
Lehrerinnen und Lehrer im Schuldienst

Einführung in die Religionspädagogik und Religionsdidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01650000	Mo	12:00 (c.t.) - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 12.02.2018	HS 318 / Neue Uni	Kalbheim
----------	----	----------------------	-----------	-------------------------	-------------------	----------

Inhalt Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Aufgaben und Vorgehensweisen von Religionspädagogik und Religionsdidaktik. Sie erklärt zentrale Begriffe, Modelle und Denkformen dieser Disziplinen; dabei wird besonderes Augenmerk gelegt auf Verständnis, Planung und Reflexion religiöser Lehr-Lernprozesse in unterschiedlichen Kontexten.

Literatur G. Hilger/St. Leimgruber/H.-G. Ziebertz, Religionsdidaktik. 6. Aufl. München 2010;
G. Lämmermann, Religionsdidaktik, Stuttgart 2005;
H. Schmid, Die Kunst des Unterrichts; München 1997;
F. Weidmann (Hg.), Didaktik des Religionsunterrichts, Donauwörth 1997.

Zielgruppe

Konzepte und Themen der Religionspädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01661000	Do	12:00 - 14:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	01-Gruppe	Kalbheim
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 -	R 302 / P 4	01-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	02-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 107 / P 4	02-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	02-Gruppe	

Inhalt

Zielgruppe Lehramtsstudierende (Unterrichtsfach und Didaktikfach) für Grundschule, Hauptschule, Realschule und Gymnasium im modularisierten Studiengang

Konzepte und Themen, GSiK; Gesellschaftliche Herausforderungen des 21. Jahrhunderts - Religionen und Weltanschauungen zwischen Radikalisierung und Deeskalation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01664000	Do	18:00 - 20:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 321 / P 4	Döhnert/Grunden
	Fr	08:00 - 18:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	R 107 / P 4	
	Sa	08:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	R 107 / P 4	

Inhalt Weltanschauungen bestimmen Werte, Normen, Lebenspraxis mit Verweis auf Wahrheitsansprüche. Religiöse Weltanschauungen beziehen sich dabei auf eine Offenbarung mit normativer Bedeutung. In pluralen Gesellschaften treffen verschiedene Weltanschauungen aufeinander. Es stellt sich die Frage: Welche konstruktiven und destruktiven Potentiale entfalten Religionen?

Im Seminar werden die Herausforderungen des Zusammenlebens in pluralen Gesellschaften diskutiert und bekannte Diskurse über z.B. das Kopftuch und die Mohammedkarikaturen (Charlie Hebdo) aufgegriffen. Ebenso sollen Bedingungen für Radikalisierung sowie religiös bzw. weltanschaulich motivierter Gewalt und Terrorismus reflektiert werden.

Ziel des Seminars ist, Chancen und Herausforderungen gesellschaftlicher Pluralität zu analysieren und reflektieren. Dazu werden unterschiedlichen Ansätze und Theorien dargestellt, anhand derer die diversen Debatten, Konflikte und Phänomene aufgegriffen, eingeordnet und diskutiert werden.

Literatur Der LehrplanPlus findet sich unter diesem Link:
<https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/grundschule>

Zielgruppe Studierende aller Fachbereiche

Konzepte und Themen der RP und RD: Religionspädagogik und Religionspsychologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01668000	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 -	R 302 / P 4	Ziebertz
Inhalt	Die moderne Religionspädagogik greift heute selbstverständlich auf Kenntnisse und Methoden der Pädagogik, Soziologie und Psychologie zurück. In diesem Seminar wird das Augenmerk auf die Religionspsychologie gelegt. Es wird untersucht, wie die Religionspsychologie auf den Gegenstandsbereich Religion zugeht, welche Theorien sie generiert und auf welche Weise ihre Einsichten für Konzepte der Religionspädagogik sowie für religiöses Lernen bedeutsam sind. Ausgewählte Fragestellungen aus den Bereichen Entwicklungspsychologie, Persönlichkeitspsychologie, Sozialpsychologie und Pädagogische Psychologie werden bearbeitet, insbesondere im Blick auf das Kindes- und Jugendalter. Unter persönlichkeitspsychologischer Fragestellung wird der Nutzen von Strukturmodellen der Religiosität erörtert. Sozialpsychologisch sollen die Bedeutung des Modelllernens für die religiöse Erziehung, sowie die Rolle der Religiosität bei der Kontingenzbewältigung durch die psychologischen Mechanismen der Attribution und des Copings aufgezeigt werden. Die Pädagogische Psychologie gibt schließlich Einblicke in Prozesse des Lernens. Das Seminar ermöglicht eine Übersicht und vertieft Kenntnisse in den genannten Bereichen.					
Literatur	Bucher, A., Oser, F. (1992), Hauptströmungen in der Religionspsychologie, in: Frey, D., Hoyos, C., G., Stahlberg, D. (Hrsg.), Angewandte Psychologie, Weinheim, 466-486. Kirkpatrick, L. (2005), Attachment, evolution and the Psychology of Religion, New York Moosbrugger, H., Zwingmann, C., Frank, D. (1996) (Hrsg.), Religiosität, Persönlichkeit und Verhalten. Beiträge zur Religionspsychologie, Münster. Spilka, B., McIntosh, D. (1997), The Psychology of Religion, Oxford. Utsch, M. (1998), Religionspsychologie. Voraussetzungen, Grundlagen, Forschungsüberblick, Stuttgart.					
Zielgruppe	Studierende nach PO 2009					

Religionspädagogische Lehr-/Lernforschung; „Gender in islamisch und christlich geprägten Kulturen“ – Entwurf und empirische Evaluation einer Unterrichtseinheit zum interreligiösen Lernen. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01669000	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 - 27.11.2017	R 302 / P 4	Ziebertz
	Mo	17:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	R 302 / P 4	
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	11.12.2017 -	R 302 / P 4	
Inhalt	Die interkulturelle Gesellschaft hat viele Facetten. Eine besondere Brisanz haben Themen bezüglich der Ausgestaltung von Geschlechterrollen und des Zusammenlebens der Geschlechter. Unterschiedliche Vorstellungen über die Rollen von Mann und Frau lassen sich auch auf unterschiedliche religiöse Vorstellungen zurückführen. Jugendliche stehen vor der Aufgabe, mit religiösen Differenzen produktiv umgehen zu lernen. Dabei besteht die Herausforderung, das Fremde bzw. Andere nicht als Bedrohung des Eigenen zu deuten, und sich gegen es abzuschotten, sondern sich mit ihm als Alternative eigener Sichtweisen auseinander zu setzen und übergreifende Perspektiven zu entwickeln. Schulische Bildung im Allgemeinen und der Religionsunterricht im Speziellen hat die Aufgabe, die Schüler und Schülerinnen darin zu schulen. Im Seminar wird dazu die Unterrichtseinheit „Gender in islamisch und christlich geprägten Kulturen“ vorgestellt, die mehreren religiös-gemischten Klassen in Realschulen durchgeführt wurde. Die Schülerinnen und Schüler sollten durch interreligiöses Lernen zum Umgang mit kulturellen Differenzen befähigt werden. Im zweiten Teil des Seminars werden die Ergebnisse der Evaluationsstudie besprochen. Welche Lerneffekte können auf diese Unterrichtseinheit zurückgeführt werden? Das Seminar beschäftigt sich folglich mit Fragen der Curriculumkonstruktion und empirischen Auswertungsverfahren und bietet auf diese Weise eine Möglichkeit zum Forschenden Lernen.					
Literatur	Hans-Georg Ziebertz (Hg.), Gender in Islam und Christentum. Theoretische und Empirische Studien. Münster 2010 (LIT - Verlag), 304 Seiten - ISBN 978-3-643-10463-2 - 29,90 Euro					
Zielgruppe	Studierende aller Fachbereiche					

Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01670000	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 -	R 321 / P 4	Unser
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 09.11.2017	R 302 / P 4	
	Do	16:00 - 18:00	Einzel	16.11.2017 - 16.11.2017	R 107 / P 4	
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.11.2017 - 15.02.2018	R 302 / P 4	
Inhalt	Gelingender Religionsunterricht ist ein komplexer Prozess, in den vielfältige didaktische Vorentscheidungen einfließen. Im Seminar werden Sie in grundlegende Aspekte der didaktischen Analyse sowie der Unterrichtsplanung für den Religionsunterricht eingeführt und habe die Möglichkeit diese praktisch zu üben. Für die Arbeit im Seminar wird ein Reader verwendet, der auf WueCampus bereitgestellt wird.					
Hinweise	Beachten Sie bitte, dass die Teilnahme an diesem Seminar Teilnahmevoraussetzung für das studienbegleitenden Praktikum und das dazugehörige Seminar ist. Anforderungen: Präsenz, Lektüre, aktive Mitarbeit, Portfolio					

Begleitseminar zum studienbegleitenden Praktikum Gymnasium (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

01674000	Fr	08:00 - 14:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	R 302 / P 4	Kalbheim
	Fr	08:00 - 14:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	R 302 / P 4	
	Fr	08:00 - 14:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	R 302 / P 4	
	Sa	08:00 - 14:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	R 107 / P 4	
Inhalt	Das Begleitseminar ist der Ort der akademischen Reflexion des studienbegleitenden Praktikums. Ziel ist die Entwicklung von Kriterien, mit der Erfahrungen, Vorgänge und Probleme in der Schule betrachtet und evaluiert werden können. Leitfragen des Seminars sind: Welche Rolle spielt die eigene Person für den Lernprozess in der Schule, und wie verorte ich mich selbst im Kontext des Unterrichts? Wie wirkt die schulische Praxis auf die akademische Theorie ein? Wie hilft die akademische Betrachtung des Unterrichts, Lehr- und Lernprozesse zu gestalten und zu verantworten?					
Hinweise	Eine Anmeldung ist nicht erforderlich					
Voraussetzung	erfolgreiche Teilnahme an der Übung "Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts".					

Einführung in die christliche Sozialethik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01700040 Mi 18:00 - 20:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 HS 317 / Neue Uni Becka

Inhalt Bei dieser Vorlesung handelt es sich um eine Einführungsvorlesung. Die Vorlesung führt ein in Geschichte und Gegenstand Katholischer Soziallehre und thematisiert Grundfragen Christlicher Sozialethik. Auch Gerechtigkeitstheorien sowie Entstehung, Begründung und Relevanz der Menschenrechte und deren Konkretisierung werden behandelt.

Zielgruppe Lehramt:
01-ET-GFSOE-1 (*Stud.ord. 2009* - Grundfragen christlicher Sozialethik)
01-LA-GThe-1V2 (*Stud.ord. 2015* - Grundlagen der theologischen Ethik)
01-GWS1 und **2** (*Stud.ord. 2009* - Religion und Theologie in gesellschaftlichem Kontext 1 und 2)
01-LA-GWS-RKG1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Religion in Kultur und Gesellschaft 1 und 2)
Bachelor:
01-BATS-SPS1 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium)
01-BATS-CSW (*Stud.ord. 2011* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)
01-BA-ThSt-WPF-CSW (*Stud.ord. 2015* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)
Magister:
01-M12-2 (*Stud.ord. 2009/2011* - Grundfragen der christlichen Sozialethik)
01-M12-1V2 (*Stud.ord. 2013* - Christliches Handeln in Verantwortung für die Welt)
Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

Sozialethik in globaler Perspektive (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

01701050 Di 14:00 - 16:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 HS 127 / Neue Uni Becka
 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 R 321 / P 4 Becka

Inhalt Viele der zentralen Fragen Christlicher Sozialethik beschränken sich längst nicht auf den Nationalstaat oder regionale Räume, sie stellen sich vielmehr als globale Herausforderungen dar. Die Vorlesung möchte diese Fragestellungen und Themen aufgreifen und erörtern, so etwa Klimawandel, extreme Armut, Global Health und Migration. Die thematischen Schwerpunkte werden durch grundsätzliche theoretische Fragehorizonte ergänzt. Denn es zeigt sich, dass die Theoriebildung zur Bearbeitung globaler Fragestellungen längst nicht ausgereift ist. Es stellen sich Fragen nach moralischen Akteuren und nach Verantwortung ebenso wie nach der Reichweite von Pflichten: Gibt es globale Hilfspflichten? Was meint „globales Gemeinwohl“? Und wie lässt sich verhindern, dass die Bearbeitung weltweiter Probleme mit neuen Kolonialisierungen einhergeht? Diese und ähnliche Fragen werden dargelegt und diskutiert. Die menschenrechtliche Perspektive ist dabei zentral.

Hinweise Die Vorlesung baut auf der Einführungsvorlesung auf; Grundkenntnisse in der Sozialethik werden daher vorausgesetzt.

Zielgruppe Lehramt:
01-ET-STCSOE-1 (*Stud.ord. 2009* - Spezielle Themen der christlichen Sozialethik)
01-LA-Gym-VCSW-1V (*Stud.ord. 2015* - Vertiefung Christliche Sozialwissenschaft)
01-LA-FB-TPTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Themen der Praktischen Theologie 1 und 2)
01-ET-SEO-1 (*Stud.ord. 2009* - Sozial-ethische Orientierungen)
Bachelor:
01-BATS-SPS1 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium)
01-BATS-CSW (*Stud.ord. 2011* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)
01-BA-ThSt-WPF-CSW (*Stud.ord. 2015* - Wahlpflichtbereich Christliche Sozialwissenschaft)
01-BA-ThSt-ThV1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Theologische Vertiefung 1 und 2)
01-BA-ThSt-SQ-TPh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Themen der Praktischen Theologie 1 und 2)
Magister:
01-M20-3 (*Stud.ord. 2009/2011* - Spezielle Themen der angewandten Sozialethik)
01-M20-2V1 (*Stud.ord. 2013* - Vertiefung im Bereich der Christlichen Soziallehre)
Allgemeine Schlüsselqualifikationen:
01-ASQ-KGWPh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Kultur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven der Theologie 1 und 2)
01-LA-FB-KGWPh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Kultur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven der Theologie 1 und 2)
Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

"Eine Arme Kirche für die Armen" - Prüfstein für eine glaubwürdige Kirche in Deutschland (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01703050 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 R 107 / P 4 Patenge

Inhalt „Ach, wie möchte ich eine arme Kirche für die Armen!“, so ruft Papst Franziskus gleich in seiner ersten Audienz 2013 aus. Dieses Bild der „armen Kirche für die Armen“ scheint seitdem wie eine Art politisches und theologisches Programm seines Pontifikates zu sein. Allerdings bietet es auch – so positiv man es zunächst betrachten kann! – einiges an Konfliktpotential. Wie kann eine Kirche, die arm ist und mit den Armen lebt, gleichzeitig eine Institution sein, die über ausreichend Vermögen verfügt, um sich weltweit aktiv *gegen* Armut und Ungerechtigkeit einzusetzen? Und wie kann eine (vor allem in Deutschland) doch über einiges an Vermögen verfügende Kirche nun zu einer solchen armen Kirche werden?

Einen Ansatzpunkt bietet hier der Aspekt der „Glaubwürdigkeit“: Schon die Würzburger Synode stellte bereits die Frage, wie die kirchliche Kritik an der Wohlstandsgesellschaft glaubwürdig erscheinen könne, angesichts einer in Deutschland doch sehr reichen Kirche. Auch im Gemeinsamen Wort „Für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit“ fordern DBK und EKD 1997, dass das „eigene wirtschaftliche Handeln der Kirche“ überdacht werden müsse und zwar unter dem Gesichtspunkt der Entsprechung dieses Handelns und der eigenen Lehre.

In unserem Seminar werden wir der Frage nachgehen, welche konkreten Forderungen Papst Franziskus und die Sozialverkündigung an die Institution Kirche als eine „reiche“ Kirche stellen und inwiefern der Aspekt der Glaubwürdigkeit der Kirche mit der Frage nach der Art und dem Umgang mit kirchlichem Vermögen verknüpft werden kann. Dazu lesen wir päpstliche und bischöfliche Dokumente, blicken in die gegenwärtige Diskussion zwischen Sozialethikern und beschäftigen uns abschließend mit ausgesuchten Aspekten kirchlichem Umgangs mit Vermögen wie beispielsweise ethischem Investment.

Hinweise Wir treffen uns zur Vergabe der Themen am 16.10.17

Zielgruppe

Bachelor:

01-BATS-TWD1 - 4 (*Stud.ord. 2011* - Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1 - 4)

01-BA-ThSt-ThWD1 - 4 (*Stud.ord. 2015* - Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1 - 3)

01-BATS-SPS2 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium / Seminar)

01-BA-ThSt-ThV1 - 3 (*Stud.ord. 2015* - Theologische Vertiefung 1 - 3)

01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

Magister:

01-M24-4 und **5** (*Stud.ord. 2009 und 2013* - Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1 und 2)

Lehramt:

01-LA-GymRs-SPTH (*Stud.ord. 2015* - Seminar Praktische Theologie)

01-LA-FB-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

01-GWS1 und **2** (*Stud.ord. 2009* - Religion und Theologie in gesellschaftlichem Kontext 1 und 2)

01-LA-GWS-RKG1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Religion in Kultur und Gesellschaft 1 und 2)

Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

Versöhnung braucht Gerechtigkeit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01704050 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 R 107 / P 4 Becka

Inhalt Versöhnung stellt sich schon im privaten Bereich zwischen zwei Menschen als schwierig da. Ungleich komplizierter wird es aber, wenn es um Versöhnung einer ganzen Gesellschaft geht. Wie kann ein Land nach einem Bürgerkrieg oder einer Terrorherrschaft zur „Normalität“ zurückkehren oder neu beginnen, wenn die Gesellschaft (beinahe) auseinandergebrochen ist und viele Wunden gegenseitig zugefügt wurden? „Es ist vorbei, es ist wieder gut“ – das ist ganz offensichtlich unzureichend. Wir werden im Seminar Versöhnungsprozesse in verschiedenen Ländern anschauen und deren jeweilige Strategien der Versöhnung und Vergangenheitsbewältigung analysieren (z.B. Südafrika, Ruanda, Argentinien, Kolumbien) und Theorien zur Versöhnung und Gerechtigkeit in Übergangsgesellschaften kennenlernen.

Wenn von den Studierenden mehrheitlich gewünscht, kann auch die Frage nach Versöhnung von Tätern und Opfern und der sogenannte Täter-Opfer-Ausgleich behandelt werden. Das wird zu Beginn des Semesters miteinander abgestimmt.

Zielgruppe

Bachelor:

01-BATS-TWD1 - 4 (*Stud.ord. 2011* - Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1 - 4)

01-BA-ThSt-ThWD1 - 4 (*Stud.ord. 2015* - Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1 - 3)

01-BATS-SPS2 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium / Seminar)

01-BA-ThSt-ThV1 - 3 (*Stud.ord. 2015* - Theologische Vertiefung 1-3)

01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

Magister:

01-M24-4 und **5** (*Stud.ord. 2009 und 2013* - Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1 und 2)

Lehramt:

01-LA-GymRs-SPTH (*Stud.ord. 2015* - Seminar Praktische Theologie)

01-LA-FB-SSFTh1 und **2** (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

"Winter is coming..." Theologische, ritual- und gesellschaftstheoretische Motive in der Fernsehserie "Game of Thrones" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

01705050	Do	14:00 - 16:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	R 302 / P 4	Becka/Stuflesser
	Fr	13:00 - 20:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	R 302 / P 4	
	Sa	08:30 - 13:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	R 321 / P 4	

Hinweise Die Kenntnis der Serie wird ebenso vorausgesetzt wie theologische Grundkenntnisse.

Zielgruppe

Bachelor:

01-BATS-TWD1 - 4 (*Stud.ord. 2011* - Theologie im Wissenschaftlichen Diskurs 1 - 4)

01-BA-ThSt-ThWD1 - 4 (*Stud.ord. 2015* - Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 1 - 3)

01-BATS-SPS2 (*Stud.ord. 2011* - Schwerpunktstudium / Seminar)

01-BA-ThSt-SQ-SSFTh1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

Magister:

01-M24-4 und 5 (*Stud.ord. 2009 und 2013* - Theologie im Diskurs: Praktische Theologie 1 und 2 (Christliche Sozialethik ODER Liturgiewissenschaft))

01-M23b-1 (*Stud.ord. 2013* - Theologische Weiterführung 1)

01-M23c-1 (*Stud.ord. 2013* - Theologische Weiterführung 2)

Lehramt:

01-LA-GymRs-SPTH (*Stud.ord. 2015* - Seminar Praktische Theologie)

01-PT-ThLW-1 (*Stud.ord. 2009/2013* - Aktuelle Themen der Liturgiewissenschaft)

01-LA-FB-SSFTh1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu speziellen Fragen der Theologie 1 und 2)

Allgemeine Schlüsselqualifikationen:

01-ASQ-KGWPTTh1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Kultur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven der Theologie 1 und 2)

01-ASQ-SIFTh1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 und 2)

01-LA-FB-KGWPTTh1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Kultur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven der Theologie 1 und 2)

01-LA-FB-SIFTh1 und 2 (*Stud.ord. 2015* - Seminar zu interdisziplinären Fragen der Theologie 1 und 2)

Die ECTS-Punkte der einzelnen Module entnehmen Sie bitte der jeweiligen Studienordnung.

Kunst

Didaktikfach Grundschule

Tiefdruck (BA 1. Semester) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039070	Di	12:00 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	U.007 / Witt.Platz	Bautz
----------	----	---------------	-----------	--------------	--------------------	-------

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Kunstgeschichte/Werkanalyse und Entwicklung von Kinderzeichnung (LA ab 6. Semester) (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05039080	Mo	11:30 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 -	00.205 / Witt.Platz	Brems
----------	----	---------------	-----------	--------------	---------------------	-------

Basis T2

Inhalt

Das Seminar bietet anhand einer exemplarischen Werkauswahl einen Überblick über wichtige Epochen, Motive und Gattungen der Kunstgeschichte von der Renaissance bis zur Postmoderne. Neben der Malerei werden bekannte Plastiken und Bauwerke behandelt. Dabei werden Kriterien und Methoden der Bildbetrachtung vorgestellt bzw. eingeübt und auch Anwendungsbeispiele bzw. die Umsetzung im Unterricht diskutiert. Ausgehend von einer Rekonstruktion der wichtigen Phasen und speziellen Merkmale der Kinderzeichnung sollen verschiedene Kinderzeichnungen betrachtet und analysiert werden. Im weiteren Teil geht es um diagnostische Anwendungsverfahren, z.B. Begabungstests und um tiefenpsychologische Aspekte der Kinderzeichnung. Darüber hinaus werden kreative Gestaltungsaufgaben im Unterricht vorgestellt und Beurteilungskriterien beleuchtet.

Im Kombinationsseminar "Kinderzeichnung" und "Kunstgeschichte/Werkanalyse" erwerben Sie 3 LP für das Teilmodul im Basismodul Theorie (Kunstgeschichte/ Werkanalyse und Entwicklung der Kinder- und Jugendzeichnung" (gelber Bereich). Für den Erwerb von LP ist die Übernahme eines Referates verpflichtend, das dann in einer Hausarbeit ausgeführt werden soll. Die Referatsthemen und -termine und zusätzliche Informationen zum Seminar werden Ihnen nach Anmeldung per Email vorab zugeschickt. Bitte am ersten Seminartermin erscheinen!

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Kunstgeschichte/Werkanalyse (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039090 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.10.2017 - 00.205 / Witt.Platz Bautz

Basis 4

Inhalt Das Seminar bietet anhand einer exemplarischen Werkauswahl einen Überblick über wichtige Epochen, Motive und Gattungen der Kunstgeschichte von der Renaissance bis zur Postmoderne. Dabei werden Kriterien und Methoden der Bildbetrachtung vorgestellt und Anwendungsbeispiele bzw. die Umsetzung im Unterricht diskutiert. Neben der Malerei werden bekannte Plastiken und Bauwerke aus der Region von Ihnen in einem Kurzreferat vorgestellt. Für den Erwerb von LP muss eine Hausarbeit angefertigt werden. Bitte am ersten Seminartermin erscheinen!

Literatur

Seminarbegleitende Standardliteratur:

- Broer, W. u.a.: Epochen der Kunst. Neubearbeitung in fünf Bänden. [Begr. Von Otto Kammerlohr].
- Nerdinger, W.: Perspektiven der Kunst. Von der Karolingerzeit bis zur Gegenwart.

Kunstgeschichte/Werkanalyse (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039100 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 00.205 / Witt.Platz Bautz

Basis 4

Inhalt Das Seminar bietet anhand einer exemplarischen Werkauswahl einen Überblick über wichtige Epochen, Motive und Gattungen der Kunstgeschichte von der Renaissance bis zur Postmoderne. Dabei werden Kriterien und Methoden der Bildbetrachtung vorgestellt und Anwendungsbeispiele bzw. die Umsetzung im Unterricht diskutiert. Neben der Malerei werden bekannte Plastiken und Bauwerke aus der Region von Ihnen in einem Kurzreferat vorgestellt. Für den Erwerb von LP muss eine Hausarbeit angefertigt werden. Bitte am ersten Seminartermin erscheinen!

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Kunstgeschichte/Werkanalyse und Entwicklung von Kinderzeichnung (LA ab 6. Semester) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05039110 Di 12:00 - 15:00 wöchentl. 17.10.2017 - 00.205 / Witt.Platz Drewitzki

Basis T2

Kunstgeschichte/Werkanalyse (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039120 Fr 10:00 - 17:00 Einzel 17.11.2017 - 17.11.2017 00.205 / Witt.Platz Schmidt

Basis 4 Sa 09:00 - 16:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017 00.205 / Witt.Platz Schmidt

Sa 10:00 - 17:00 Einzel 13.01.2018 - 13.01.2018 00.205 / Witt.Platz Schmidt

Inhalt In diesem Seminar wird anhand einer exemplarischen Werkauswahl ein Überblick über wichtige Epochen der Kunstgeschichte von der Renaissance bis zur Postmoderne gegeben. Neben der Malerei werden Plastik/ Skulptur sowie Architektur behandelt. Aufgaben zur Bildbetrachtung begleiten das Seminar und bereiten die schriftliche Werkanalyse vor. Möglichkeiten einer Bildbetrachtung im Unterricht werden vorgestellt und diskutiert.

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Entwicklung von Kinderzeichnung (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039130 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 00.205 / Witt.Platz Bautz

Basis 5

Inhalt Ausgehend von bekannten Merkmalen der Kinderzeichnung werden verschiedene Theorieansätze zur Entwicklung vorgestellt (Kerschensteiner, G. Mühle, konstruktivistische Entwicklungstheorie Piagets). Das Verhältnis der Zeichnung zur Sprach- und zur Spielentwicklung wird dabei besonders berücksichtigt. Im zweiten Teil geht es um einen anthropologischen, im dritten um einen psychologischen Zugang zur Kiz. dabei werden auch konkrete Testverfahren vorgestellt (Begabungstest, Entwicklungstests, Familien in Tieren Test).

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur

H.G. Richter: "Kinderzeichnung - Entwicklung, Interpretation, Ästhetik", Cornelsen 1997; ders. (Hrsg): "Kinderzeichnung interkulturell", LIT Verlag 2001; D. Widlöcher: "Was eine Kinderzeichnung verrät", Frankfurt 1984; J. Piaget: "Nachahmung, Spiel, Traum - zum Symbolgebrauch beim Kinde", Stuttgart 1975; G. Mühle: "Entwicklungspsychologie des zeichnerischen Gestaltens", München 1967; T. Bautz: "Zwischen Verknennung und Verklärung. Begabung aus der Sicht der Kunstpädagogik", BDK- INFO 2003; L.Brehm-Gräser: "Familie in Tieren - Die Familiensituation im Spiegel der Kinderzeichnung", München 2006; T. Bautz, B. Stöger: " Verstehen wir wenn Kinder zeichnen? Der Prozess des Gestaltens aus systemtheoretischer Sicht" München 2013

Entwicklung von Kinderzeichnung (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039150 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 00.208 / Witt.Platz Drewitzki

Basis 5

Inhalt Ausgehend von einer Rekonstruktion der wichtigen Phasen und der speziellen Merkmale sollen verschiedene Kinderzeichnungen, auch aus anderen Kulturen, betrachtet und analysiert werden. Neben der zeichnerischen wird auch die plastische Gestaltungsfähigkeit von Kindern analysiert und auf die digitale Kinderzeichnung eingegangen. Darüber hinaus werden Bezüge zur Kunstgeschichte entwickelt und diese in praktischen Aufgaben verfestigt.

Hinweise Für den Erwerb der 2 LP ist neben regelmäßiger Teilnahme die Übernahme eines Referates verpflichtend, das dann in einer wissenschaftlichen Hausarbeit ausgeführt werden soll. Die Referatsthemen und -termine sowie zusätzliche Informationen zum Seminar werden Ihnen nach erfolgter Zulassung per E-Mail vorab zugeschickt.

Bitte beachten Sie, dass ein Ausstellungs- bzw. Museumsbesuch außerhalb der Seminarzeit verpflichtend ist.

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur

Seminarbegleitende Standardliteratur:

- Philipps, Knut: Warum das Huhn vier Beine hat. Das Geheimnis der kindlichen Bildsprache.
 - Schuster, Martin: Kinderzeichnungen - Wie sie entstehen, was sie bedeuten.
- Grundsätzlich: Bitte immer die neueste Ausgabe wählen!

Voraussetzung

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie 3 Wochen vor Vorlesungsbeginn regelmäßig Ihre "stud-mail" E-Mails abrufen können, da Sie mir Ihre Teilnahme und Ihre Referatsthemen vorab bestätigen müssen.

Entwicklung von Kinderzeichnung (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039160 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 00.208 / Witt.Platz Drewitzki

Basis 5

Inhalt Ausgehend von einer Rekonstruktion der wichtigen Phasen und der speziellen Merkmale sollen verschiedene Kinderzeichnungen, auch aus anderen Kulturen, betrachtet und analysiert werden. Im weiteren Teil geht es um diagnostische Anwendungsverfahren in Form von Zeichentests. Neben der zeichnerischen wird auch die plastische Gestaltungsfähigkeit von Kindern analysiert und auf die digitale Kinderzeichnung eingegangen. Darüber hinaus werden kreative, altersgemäße Gestaltungsaufgaben für den Kunstunterricht entwickelt.

Hinweise Für den Erwerb der 2 LP ist neben regelmäßiger Teilnahme die Übernahme eines Referates verpflichtend, das dann in einer wissenschaftlichen Hausarbeit ausgeführt werden soll. Die Referatsthemen und -termine sowie zusätzliche Informationen zum Seminar werden Ihnen nach erfolgter Zulassung per E-Mail vorab zugeschickt.

Bitte beachten Sie, dass ein Ausstellungs- bzw. Museumsbesuch außerhalb der Seminarzeit verpflichtend ist.

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur

Seminarbegleitende Standardliteratur:

- Philipps, Knut: Warum das Huhn vier Beine hat. Das Geheimnis der kindlichen Bildsprache.
 - Schuster, Martin: Kinderzeichnungen - Wie sie entstehen, was sie bedeuten.
- Grundsätzlich: Bitte immer die neueste Ausgabe wählen!

Voraussetzung

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie 3 Wochen vor Vorlesungsbeginn regelmäßig Ihre "stud-mail" E-Mails abrufen können, da Sie mir Ihre Teilnahme und Ihre Referatsthemen vorab bestätigen müssen.

Methoden des Kunstunterrichts (BA u. LA) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039170 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 00.205 / Witt.Platz Bautz

Basis 3

Inhalt Der Fachlehrplan Kunst formuliert sehr unterschiedliche und weitgefächerte Ziele bzw. Inhalte, die aus der historischen Entwicklung des Faches entstanden und nur vor diesem Hintergrund verständlich sind. Das Seminar versucht diese Zielvorstellungen anhand der wichtigsten Fachkonzepte zu verdeutlichen, sie auf Unterrichtsmethoden und Unterrichtsinhalte zu beziehen, um damit einen sinnvollen praktischen Umgang mit dem Lehrplan zu ermöglichen. Die Konzepte werden auch durch konkrete Unterrichtsbeispiele veranschaulicht.

Hinweise Für diejenigen, die nach der Studienordnung 2015 (1., 2., 3., Semester) studieren, gilt folgende Teilnahmevoraussetzung: Sie müssen vorher oder parallel das Seminar "Schulisches Gestalten" besuchen. Für die höheren Semester gilt diese Neuregelung nicht.

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur

H.G.Richter: "Eine Geschichte der ästhetischen Erziehung" 2004; T.Bautz: "Wie rational sind kunstpädagogische Lernziele" 2009; G.Peez: "Einführung in die Kunstpädagogik" 2005; H.Brög : "Kunstpädagogik heute" Bnd. 2 Düsseldorf 1980; F. Seidenfaden: "Die musische Erziehung in der Gegenwart", Ratingen 1962; Grüneis, Mayrhofer, Zacharias: "Umwelt als Lernraum/ Organisation von Spiel- und Lernsituationen/ Projekte ästhetischer Erziehung", Köln 1973; H. K. Ehmer: "Visuelle Kommunikation" Köln 1976. Ströter-Bender: "Vor-Bilder zum Ein-Bilden" zur ästhetischen Sozialisation durch Computerspiele, Köln 2001; L. Zumbansen: "Dynamische Erlebniswelten", München 2009.

Methoden des Kunstunterrichts (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039180	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.205 / Witt.Platz	Mayer
Basis 3	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.205 / Witt.Platz	Mayer
	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	00.208 / Witt.Platz	Mayer
	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.205 / Witt.Platz	Mayer
	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	00.205 / Witt.Platz	Mayer

Inhalt Das Seminar gibt einen Einblick in die Entwicklung der Kunstpädagogik und stellt ausgewählte Ansätze zur Diskussion. Praktische Übungen zu didaktischen Programmen sollen helfen, die eigene Haltung und die persönliche Motivation zur kunstpädagogischen Arbeit zu hinterfragen.

Hinweise Für diejenigen, die nach der Studienordnung 2015 studieren (1., 2., 3. Semester), gilt folgende Teilnahmevoraussetzung: Sie müssen vorher oder parallel das Seminar "Schulisches Gestalten" besuchen. Für die höheren Semester gilt diese Neuregelung nicht.

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Methoden des Kunstunterrichts (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039190	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	00.205 / Witt.Platz	Drewitzki
----------	----	---------------	-----------	--------------	---------------------	-----------

Basis 3

Inhalt Die Fachlehrpläne Kunst der einzelnen Schultypen formulieren sehr unterschiedliche und weitgefächerte Ziele bzw. Inhalte, die aus der historischen Entwicklung des Faches entstanden und nur vor diesem Hintergrund verständlich sind. Das Seminar versucht diese Zielvorstellungen anhand der wichtigsten Fachkonzepte zu verdeutlichen, sie auf Unterrichtsmethoden und Unterrichtsinhalte zu beziehen, um damit einen sinnvollen praktischen Umgang mit dem Lehrplan zu ermöglichen.

Außerdem sollen verschiedene methodische Fragestellungen zur Unterrichtsplanung entwickelt werden, um so differenzierte Handlungsstrategien erarbeiten zu können.

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur

Eid, Klaus / Langer, Michael / Ruprecht, Hakon: Grundlagen des Kunstunterrichts - eine Einführung in die kunstdidaktische Theorie und Praxis. Paderborn 2002
 Wirth, Ingo (Hg.): Kunst-Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe 1 und 2. Berlin 2009
 Kunst + Unterricht: Themenheft "Methoden" 304/305

Schulisches Gestalten: Schwerpunkt Förderschule (2 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

05039200	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.10.2017 -		Grund
----------	----	---------------	-----------	--------------	--	-------

Basis P3

Schulisches Gestalten: Fotografie/Bildbearbeitung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039210	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 -	00.207 / Witt.Platz	Nitschke
----------	----	---------------	-----------	--------------	---------------------	----------

Basis P3

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Schulisches Gestalten: Schatten- und Filmwerkstatt (2 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

05039220	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018		Blum-Pfingstl
Basis P3	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018		Blum-Pfingstl
	So	10:00 - 18:00	Einzel	14.01.2018 - 14.01.2018		Blum-Pfingstl

Inhalt
FILMEN MIT KINDERN
Theorie und praktischer Workshop/
in Kooperation mit dem Landesfestival "Filmtage Bayerischer Schulen"
Obwohl der Lebensalltag der Jugendlichen in hohem Maß von audiovisuellen Medien geprägt ist, fehlt im schulischen Bereich noch immer ein verbindliches Konzept, welches die vielfältige Palette an Möglichkeiten, das Medium Film/ Video/ TV im Unterricht zu nutzen, eröffnet und im/ mit dem Lehrplan vernetzt.
Das Seminar vermittelt einen **Einblick in den gegenwärtigen medienpädagogischen Diskurs** und stellt die aktive **Filmszene an Bayerischen Schulen** anhand von Beispielen vor: Filmkompetenz versteht sich dabei als wesentlicher Teil einer übergreifenden Medienkompetenz, Filmbildung als zentraler Aufgabenbereich der Medienpädagogik.
In einem **praktischen Workshop**, der Produktion eines Videos, werden die Grundlagen filmischer Arbeit vermittelt. Unterschiedliche Lernarrangements zum und mit dem Medium Film/ Video werden besprochen, **Informationen zu fachwissenschaftlicher Literatur, zu Foren und KooperationspartnerInnen** vermittelt.
2 St. – Blockveranstaltung und einzelne, gemeinsam abgesprochene **Termine** :
- Einführung und
- praktischer Workshop
gemeinsam zu vereinbarender Termin:
- Projekttag mit der Klasse
- Filmschnitt des Projektes
Einzeltermine:
- in Kleingruppen nach Absprache
- Finaler Filmschnitt des Projektes
- DVD gestalten und brennen

Hinweise
Nachfragen bitte rechtzeitig an sabine.blum-pfingstl@uni-wuerzburg.de

Literatur
Zu diesem Seminar ist ein **gleichlautender Kurs auf Wue-Campus** eingerichtet:
- Die StudentInnen sind gehalten sich ab Zulassung im Kurs und diesen im Verlauf des Seminars zu nutzen.
- Materialien und Adressen/ Links sind hier ebenso zu finden, wie weiterführende Literatur.

Schulisches Gestalten: Filmwerkstatt (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039230	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	06.10.2017 - 06.10.2017	00.207 / Witt.Platz	Rauh
Basis P3	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	00.207 / Witt.Platz	Rauh
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	00.207 / Witt.Platz	Rauh

Inhalt
Im filmischen Arbeiten erweisen sich alltägliche Beobachtungen als bewegte Bilder, die festgehalten und inszeniert werden können. Raum und Zeit als manipulierbare Parameter sind die Bedingungen für spannende und irritierende Momente in Video-Clips.
Gegenstand des Seminars sind die Grundlagen des Filmens wie Inszenieren/Konzeption, Arbeit an der Kamera und Schnitt/Montage am Computer. Geklärt werden technische Fragen vom Licht, das in die Kamera einfällt bis zum Licht, das aus dem Videobeamer austritt.

Literatur
Literatur:
- *einleitend ist zu empfehlen: Monaco, James: Film verstehen. Kunst, Technik, Sprache, Geschichte und Theorie des Films und der neuen Medien. Rowohlt Taschenbuch, Reinbek bei Hamburg 1980*
- *auch: Steinmetz, Rüdiger: Grundlagen der Filmästhetik. Filme sehen lernen1; Zweitausendeins, Frankfurt/M, 8. Aufl.: 2008*

Basisseminar für Lehramtstudierende ohne Didaktisch Kunst / Schulisches Gestalten : Szenisches Spiel (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039240	Di	17:00 - 20:00	14tägl	24.10.2017 - 23.01.2018	00.208 / Witt.Platz	Lazarus
----------	----	---------------	--------	-------------------------	---------------------	---------

Schulisches Gestalten: Figurentheater Spiel und Bau (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039250	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	26.10.2017 -	00.206 / Witt.Platz	Doering
----------	----	---------------	-----------	--------------	---------------------	---------

Basis P3

Inhalt
Beim Schulspiel und in den heilpädagogischen Arbeiten mit Kindern, haben das Figurentheater und das Puppenspiel für Akteure und Zuschauer gleichermaßen eine erlebnisverarbeitende Funktion. Das Figurenspiel ist ein „als-ob Spiel“, dem Phantastisch-Märchenhaften näher als dem Realen. Die Welt der Phantasie, der Träume und des Unbewussten, Spannungen, Ängste und Konflikte, werden über die Figuren in der imaginären und symbolischen Handlung thematisiert. Dabei können das gefühlsmäßige Angespochenstein, die Sprechfreudigkeit, die Lust der feien Assoziation und Identifikation zur Entfaltung kommen. Beim Bau der individuell gestalteten Figuren erfahren die Studierenden etwas von dem Zauber und der Wirkung skurriler, phantastischer und geheimnisvoll anmutenden Typen und Objekte. Sie sind offen für jede Projektion, ja sie bringen in jedem von uns etwas zum Schwingen. Die Gestaltung der Figuren geschieht mit verschiedenen Materialien (Papier, Styropor, Plastika, Wertstoffe, Naturmaterialien u.v.a.) zu unterschiedlichen Kategorien, wie Flachfiguren, körperhaften Figuren, Handpuppen, Stabfiguren, Marionetten, Mimik- und Fingerpuppen; Schattenfiguren und Masken, Bühnengestaltung und Improvisationsspiel schließen die Seminarveranstaltung ab.

Gestalten im Raum: Ton (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039260	Di	09:00 - 12:00	14tägl	17.10.2017 -	00.204 / Witt.Platz	01-Gruppe	Drewitzki
Basis 2	Di	09:00 - 12:00	14tägl	24.10.2017 -	00.204 / Witt.Platz	02-Gruppe	Drewitzki
Hinweise	Die beiden Seminargruppen finden nicht regelmäßig im zweiwöchigem Wechsel statt, sondern - je nach Erfordernissen der Werkstücke - in drei Blöcken von zwei bzw. drei aufeinanderfolgenden Wochen. Die genauen Termine werden zum Seminarbeginn bekannt gegeben.						
	Information Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.						
Literatur	Becker, Stefan: Plastisches Gestalten von Kindern und Jugendlichen. Entwicklungsprozesse im Formen und Modellieren. Donauwörth 2003						

Gestalten im Raum: Grundlagen Ton (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039270	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018	00.204 / Witt.Platz	Moll
Basis 2	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	10.02.2018 - 10.02.2018	00.204 / Witt.Platz	Moll
	So	09:00 - 17:00	Einzel	11.02.2018 - 11.02.2018	00.204 / Witt.Platz	Moll
Inhalt	Inhalte handwerkliche Techniken/gestalterische Aspekte zum: - Formen eines Hohlkörpers/Gefäßes - Modellieren einer Kleinplastik - Fertigen eines Reliefs					
	Material Skizzenheft Materialkosten 5 € (vorab über die Universität zu bezahlen)					

Voraussetzungen
Kenntnisse im Umgang mit Ton sind nicht zwingend notwendig, aber von Vorteil.
Kenntnisse über menschliche Proportionen (Gesicht/Körper) werden vorausgesetzt

Hinweise **Information**
Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Gestalten im Raum: Arbeiten mit Holz (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039271	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 -	U.007 / Witt.Platz	Dunkl
Basis 2						
Inhalt	Der Kurs besteht aus zwei Teilen: aus der Herstellung eines kleinen Kästchens und zwei Intarsien*. *Intarsien sind Einlegearbeiten aus Furnieren; plane Bilder aus dünnen Holzschichten verschiedener Holzarten. Ziel: Kästchen aus Buchenholz mit fingergezinkten Eckverbindungen, Boden und Deckel. Es werden mind. zwei Intarsien hergestellt: ein Ornament und ein bis zwei frei gestaltete Motive. Material: Cuttermesser, Meterstab, Bleistift und Spitzer Es wird für das Holz/Furniere/Leim/... ein kleiner Umkostebetrag verlangt.					

Gestalten im Raum (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039280	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.208 / Witt.Platz	Stöger
Basis 2	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	00.208 / Witt.Platz	
	So	10:00 - 17:00	Einzel	22.10.2017 - 22.10.2017	00.208 / Witt.Platz	
Inhalt	Räumliches aus Papier und Pappe: Mitbringen: Cutter, Schneidlineal aus Alu oder gebrauchtes Holzlineal, Holzleim Ponal, Zirkel, Wasserfarben, Pinsel. Gestellt wird Pappe und Papier. Kosten: 12.00 €					

Gestalten in der Fläche: Hochdruck und seine Varianten (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039300	Mo	10:00 - 12:15	wöchentl.	23.10.2017 -	00.206 / Witt.Platz	Oberhofer
Basis 2						
Hinweise	Information Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.					

Gestalten in der Fläche: Hochdruck (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039310 Fr 14:00 - 18:00 wöchentl. 10.11.2017 - 15.12.2017 00.206 / Witt.Platz Finsterbusch

Basis 1

Inhalt Der Hochdruck ist ein Druckverfahren, bei dem man alles wegschneidet, was nicht drucken soll. Das Motiv steht dann Erhaben auf der Platte und nimmt Farbe an. Per Handabrieb oder per Presse entteht nun ein Druck auf Papier.

Arbeitstechniken : Schwarzlinienschnitt, Weißlinienschnitt, Mehrfarbendruck, mit einer Platte (verlorener Schnitt) und mehreren Platten, Stempeldruck

Schwerpunkte : Herstellung von Druckstöcken mit Linol- und Easyprint-Platten, Anfertigen einer Passerplatte, Farbmischungen, Einwalzen von mehrfarbigen Druckplatten, Vorbereiten des Druckpapiers, Einstellung der Druckpresse, Druckvorgang

Seminarbeitrag für Arbeitsmaterial: 30 € / Student (bitte beim 1. Treffen mitbringen)

Arbeitsmaterial bestehend aus: Druckfarbe (Caligo Buchdruckfarbe safe wash), Linolplatten A3, A4, Easyprintplatten, A3, A4, Druckpapier (Löschbüten und Japanpapier), Linolschnittmesser (Abig, Set), Moosgummi A4, A3, asiatische Sperrholzplatten A4

immer selbst mitbringen : Skizzen und Vorlagen, Cutter (scharf), Bleistifte/Stifte, großer Löffel oder Falzbein, doppelseitiges Klebeband-Breite 3 cm, genügend Schmierpapier A4 für Probedrucke, Durchschlagpapier (früher Kohlepapier), 1 Packung Baby-Feuchttücher (zum Plattenputzen)

Hinweise

Gestalten in der Fläche: Grundlagen des Malens und farbigen Gestaltens (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039320 Sa 10:00 - 15:45 Einzel 11.11.2017 - 11.11.2017 00.206 / Witt.Platz Dietrich-Stainov

Basis 1

Sa 10:00 - 15:45 Einzel 09.12.2017 - 09.12.2017 00.206 / Witt.Platz

So 10:00 - 15:45 Einzel 12.11.2017 - 12.11.2017 00.206 / Witt.Platz

So 10:00 - 15:45 Einzel 10.12.2017 - 10.12.2017 00.206 / Witt.Platz

Inhalt Anhand der Darstellung von Gegenständen aus dem unmittelbaren Lebensumfeld sollen die Möglichkeiten der Malerei erkundet werden.

Wir beschäftigen uns mit Komposition, Licht und Schattenbildung, Farbperspektive, Farbmischung

Ziele des Seminars:

Grundlagen der Farblehre

Grundlagen der Bildkomposition und Bildordnung

Entwickeln von Farbkonzepten und Farbstimmungen

Experimentieren mit Farbauftrag, Maltechniken

Umsetzen von Begriffen wie Räumlichkeit, Festigkeit, Schwere, Undurchdringlichkeit, Leichtigkeit, Transparenz und dgl. in Malerei

Methoden der Vermittlung

Beispiele aus der Kunstgeschichte werden vorgestellt

Hinweise

Material bitte mitbringen:

Grundierte Leinwand im Format 50 x 70, Acrylfarben, Wasserfarben, Pastell/Ölpastellkreiden, Buntstifte, ggf. farbige Tuschen usw., Pinsel, Lappen, alte Kreditkarten als Spachtel, festes Papier DIN A 3, Skizzenpapier, Bleistifte (2B, 4B), Radiergummi, Schere, Cutter, Kleber, Malkittel, Fotoapparat (kann auch das Handy sein).

Bringen Sie bitte als "Modelle" Schuhe, Hüte und Regenschirme mit, um daraus Stillleben zu arrangieren.

Zeichnung (BA 1 Sem.) Gestalten in der Fläche (LA) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039330 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 00.206 / Witt.Platz Wolz

Basis 1

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Malen (BA 1. Sem.) Gestalten in der Fläche (LA) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039340 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 00.206 / Witt.Platz Wolz

Basis 1

Basisseminar für Lehramt Grundschule ohne Didaktikfach Kunst (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039610 Mi 10:00 - 12:15 wöchentl. 18.10.2017 - 00.206 / Witt.Platz Oberhofer

Inhalt Im Seminar geht es darum, möglichst vielfältig und schulpraktisch für das Unterrichten im Fach Kunsterziehung vorbereitet zu werden.

Schwerpunktmäßig Druckgraphik, keramisches Gestalten und Malerei.

Basisseminar für Lehramt Grundschule ohne Didaktikfach Kunst (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039620	Sa 08:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.208 / Witt.Platz	Nowack-Göttinger
	Sa 08:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	00.208 / Witt.Platz	Nowack-Göttinger
	Sa 08:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	00.208 / Witt.Platz	Nowack-Göttinger

Inhalt
Im Seminar geht es darum, möglichst vielfältig und schulpraktisch für das Unterrichten im Fach Kunsterziehung vorbereitet zu werden. Wir werden uns Erfahrungsbereiche, Arbeitsbereiche und Gestaltungsgrundlagen des Faches Kunsterziehung erarbeiten, diese ausprobieren und reflektieren. Der Lehrplan Plus ist dafür unsere Grundlage. Natürlich wird das Seminar auch theoretische Grundlagen innerhalb der Kunstpädagogik und für das Unterrichten in der Schule bieten. Weiter wird die Theorie und Praxis des interessendifferenzierten projektorientierten Kunstunterrichts innerhalb des Blockseminars vorgestellt und erprobt.

Bitte bringen Sie eine Basisausrüstung für den Kunstunterricht mit. (Verschiedene Papiere, Stifte, Kreiden, Wasserfarbausrüstung, Schere, Klebestift etc...alles kann - nichts muss ...)

Denken Sie bitte auch an einen Digitalfotoapparat oder ein Fotohandy zum Dokumentieren.

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Basisseminar für Lehramtsstudierende GS ohne Didaktikfach Kunst (2 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

05039630	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 -	00.206 / Witt.Platz	Drewitzki
----------	------------------	-----------	--------------	---------------------	-----------

Inhalt
Das Seminar ist für GS Studierende ohne Drittfach Kunst gedacht. Es vermittelt grundlegende Techniken und Materialien im Fach Kunst aus dem Schulalltag der Grundschule. Vor allem auf die Verknüpfung von Kunstrezeption und Kunstproduktion wird Wert gelegt und dieses Prinzip als grundlegend für die Planung von zeitgemäßem Kunstunterricht vermittelt.

Bitte besorgen Sie sich ein stabiles Skizzenheft in der Größe A4 mit fester Bindung/ Heftung (keine Ringheftung).

Literatur

ISB: Lehrplan PLUS Grundschule

Einführung für Erstsemester und Prüfungsvorbereitung: Zeichnen (4 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

05039640	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	02.11.2017 -	00.208 / Witt.Platz	Gruber
----------	------------------	-----------	--------------	---------------------	--------

Inhalt
Grundkenntnisse des Zeichnens werden wiederholt. Zeichenmaterial bitte selbst mitbringen. Skizzenbuch A3, Bleistifte in verschiedenen Härten etc.

Einführung für Erstsemester und Prüfungsvorbereitung: Drucken (4 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

05039650	- - -	-	-	00.206 / Witt.Platz	Bryson
----------	-------	---	---	---------------------	--------

Inhalt
Das Tutorium Drucken richtet sich an Studierende die nach diesem oder nächsten Semester ihr Examen machen und die Technik auffrischen wollen. Es kann auch genutzt werden, um sich mit der Technik vertraut zu machen, ersetzt aber kein Druckseminar.

Gearbeitet wird mit den Materialien CreaSoft (Grundschule) und Linol (Hauptschule). Bitte bringt zur ersten Veranstaltung bereits Schnittwerkzeug mit (Bastelmesser oder Skalpell aber kein Teppichmesser!!! für CreaSoft und Linschnittwerkzeug für Linol). Druckstöcke aus den genannten Materialien sowie Papier können bei mir erworben werden.

Termine werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Didaktikfach Hauptschule

Exkursion Venedig (2 SWS)

Veranstaltungsart: Exkursion

05039010	Mo -	-	23.10.2017 - 27.10.2017		Bautz/Reuter
	Di 11:00 - 12:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	00.206 / Witt.Platz	

Hinweise
BA Studierende, die im WS17/18 das 3. oder 5. Modul absolvieren wollen, fahren auf Exkursion nach Venedig. Anreise ist Montag, 23. Oktober bis 20 Uhr, Abreise ist am Freitag, 27. Oktober ab 8 Uhr. Die Übernachtung erfolgt gemeinsam, die Anreise ist individuell. Bitte legen Sie Ihre eigene Anreise in das genannte Zeitfenster und haben Sie Verständnis dafür, dass es keine Ausnahmen geben kann. Und..freuen Sie sich... Biennale... Venedig... Meer...

LA-Studierende welche bereits ein Teilmodul absolviert haben, können das Modul abschließen.

Unkostenbeitrag 90 EURO. Eine Rückerstattung bei Nichtteilnahme ist nicht möglich.

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Exkursion Dresden (0 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039020	Mo	-	-	13.11.2017 - 15.11.2017		Bautz/Reuter
	Mi	12:00 - 12:30	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	00.205 / Witt.Platz	
Inhalt	Unkostenbeitrag 75 EURO.					
Hinweise	Unkostenbeitrag 75 EURO.					

Kunstgeschichte am Original / Museumspädagogisches Projekt (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039030	Fr	14:00 - 17:00	14tägl	27.10.2017 -	00.207 / Witt.Platz	Laußmann
Inhalt	In diesem Seminar wird Kunstgeschichte hautnah und vor Ort vermittelt. Anhand realer, lokaler Beispiele werden wir Kunstwerke, Architektur, Stilrichtungen und deren Merkmale in Würzburg kennenlernen. Dabei wird auch die praktische Umsetzung im Kunstunterricht der Grund- und Hauptschule durch Vorbereitung, Durchführung, Gestalten, Vertiefen und praktisches Umsetzen eine Rolle spielen. Die Kombination aus Theorie und Praxis und die Vermittlung bei Schülern sind wesentliche Bestandteile des Seminars.					
Hinweise	Durch Exkursionen in die Innenstadt wird es auch dreistündige Termine geben. Information Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.					
Voraussetzung	Das Seminar kann nur in Verbindung mit der Exkursion nach Dresden belegt werden!					

Tiefdruck (BA 1. Semester) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039070	Di	12:00 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	U.007 / Witt.Platz	Bautz
Hinweise	Information Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.					

Kunstgeschichte/Werkanalyse und Entwicklung von Kinderzeichnung (LA ab 6. Semester) (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05039080	Mo	11:30 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 -	00.205 / Witt.Platz	Brems
Basis T2						
Inhalt	Das Seminar bietet anhand einer exemplarischen Werkauswahl einen Überblick über wichtige Epochen, Motive und Gattungen der Kunstgeschichte von der Renaissance bis zur Postmoderne. Neben der Malerei werden bekannte Plastiken und Bauwerke behandelt. Dabei werden Kriterien und Methoden der Bildbetrachtung vorgestellt bzw. eingeübt und auch Anwendungsbeispiele bzw. die Umsetzung im Unterricht diskutiert. Ausgehend von einer Rekonstruktion der wichtigen Phasen und speziellen Merkmale der Kinderzeichnung sollen verschiedene Kinderzeichnungen betrachtet und analysiert werden. Im weiteren Teil geht es um diagnostische Anwendungsverfahren, z.B. Begabungstests und um tiefenpsychologische Aspekte der Kinderzeichnung. Darüber hinaus werden kreative Gestaltungsaufgaben im Unterricht vorgestellt und Beurteilungskriterien beleuchtet. Im Kombinationssseminar "Kinderzeichnung" und "Kunstgeschichte/Werkanalyse" erwerben Sie 3 LP für das Teilmodul im Basismodul Theorie (Kunstgeschichte/ Werkanalyse und Entwicklung der Kinder- und Jugendzeichnung" (gelber Bereich). Für den Erwerb von LP ist die Übernahme eines Referates verpflichtend, das dann in einer Hausarbeit ausgeführt werden soll. Die Referatsthemen und -termine und zusätzliche Informationen zum Seminar werden Ihnen nach Anmeldung per Email vorab zugeschickt. Bitte am ersten Seminartermin erscheinen!					
Hinweise	Information Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.					

Kunstgeschichte/Werkanalyse (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039090	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.205 / Witt.Platz	Bautz
Basis 4						
Inhalt	Das Seminar bietet anhand einer exemplarischen Werkauswahl einen Überblick über wichtige Epochen, Motive und Gattungen der Kunstgeschichte von der Renaissance bis zur Postmoderne. Dabei werden Kriterien und Methoden der Bildbetrachtung vorgestellt und Anwendungsbeispiele bzw. die Umsetzung im Unterricht diskutiert. Neben der Malerei werden bekannte Plastiken und Bauwerke aus der Region von Ihnen in einem Kurzreferat vorgestellt. Für den Erwerb von LP muss eine Hausarbeit angefertigt werden. Bitte am ersten Seminartermin erscheinen!					
Literatur	Seminarbegleitende Standardliteratur: - Broer, W. u.a.: Epochen der Kunst. Neubearbeitung in fünf Bänden. [Begr. Von Otto Kammerlohr]. - Nerdinger, W.: Perspektiven der Kunst. Von der Karolingerzeit bis zur Gegenwart.					

Kunstgeschichte/Werkanalyse (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039100 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 00.205 / Witt.Platz Bautz

Basis 4

Inhalt Das Seminar bietet anhand einer exemplarischen Werkauswahl einen Überblick über wichtige Epochen, Motive und Gattungen der Kunstgeschichte von der Renaissance bis zur Postmoderne. Dabei werden Kriterien und Methoden der Bildbetrachtung vorgestellt und Anwendungsbeispiele bzw. die Umsetzung im Unterricht diskutiert. Neben der Malerei werden bekannte Plastiken und Bauwerke aus der Region von Ihnen in einem Kurzreferat vorgestellt. Für den Erwerb von LP muss eine Hausarbeit angefertigt werden. Bitte am ersten Seminartermin erscheinen!

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Kunstgeschichte/Werkanalyse und Entwicklung von Kinderzeichnung (LA ab 6. Semester) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05039110 Di 12:00 - 15:00 wöchentl. 17.10.2017 - 00.205 / Witt.Platz Drewitzki

Basis T2

Kunstgeschichte/Werkanalyse (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039120 Fr 10:00 - 17:00 Einzel 17.11.2017 - 17.11.2017 00.205 / Witt.Platz Schmidt

Basis 4 Sa 09:00 - 16:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017 00.205 / Witt.Platz Schmidt

Sa 10:00 - 17:00 Einzel 13.01.2018 - 13.01.2018 00.205 / Witt.Platz Schmidt

Inhalt In diesem Seminar wird anhand einer exemplarischen Werkauswahl ein Überblick über wichtige Epochen der Kunstgeschichte von der Renaissance bis zur Postmoderne gegeben. Neben der Malerei werden Plastik/ Skulptur sowie Architektur behandelt. Aufgaben zur Bildbetrachtung begleiten das Seminar und bereiten die schriftliche Werkanalyse vor. Möglichkeiten einer Bildbetrachtung im Unterricht werden vorgestellt und diskutiert.

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Entwicklung von Kinderzeichnung (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039130 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 00.205 / Witt.Platz Bautz

Basis 5

Inhalt Ausgehend von bekannten Merkmalen der Kinderzeichnung werden verschiedene Theorieansätze zur Entwicklung vorgestellt (Kerschensteiner, G. Mühle, konstruktivistische Entwicklungstheorie Piagets). Das Verhältnis der Zeichnung zur Sprach- und zur Spielentwicklung wird dabei besonders berücksichtigt. Im zweiten Teil geht es um einen anthropologischen, im dritten um einen psychologischen Zugang zur Kiz. dabei werden auch konkrete Testverfahren vorgestellt (Begabungstest, Entwicklungstests, Familien in Tieren Test).

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur

H.G. Richter: "Kinderzeichnung - Entwicklung, Interpretation, Ästhetik", Cornelsen 1997; ders. (Hrsg): "Kinderzeichnung interkulturell", LIT Verlag 2001; D. Widlöcher: "Was eine Kinderzeichnung verrät", Frankfurt 1984; J. Piaget: "Nachahmung, Spiel, Traum - zum Symbolgebrauch beim Kinde", Stuttgart 1975; G. Mühle: "Entwicklungspsychologie des zeichnerischen Gestaltens", München 1967; T. Bautz: "Zwischen Verknennung und Verklärung. Begabung aus der Sicht der Kunstpädagogik", BDK- INFO 2003; L.Brehm-Gräser: "Familie in Tieren - Die Familiensituation im Spiegel der Kinderzeichnung", München 2006; T. Bautz, B. Stöger: "Verstehen wir wenn Kinder zeichnen? Der Prozess des Gestaltens aus systemtheoretischer Sicht" München 2013

Entwicklung von Kinderzeichnung (BA u. LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039140 Mo 18:00 - 20:00 wöchentl. 16.10.2017 - 00.205 / Witt.Platz Bautz

Basis 5

Inhalt Ausgehend von bekannten Merkmalen der Kinderzeichnung werden verschiedene Theorieansätze zur Entwicklung vorgestellt (Kerschensteiner, G. Mühle, konstruktivistische Entwicklungstheorie Piagets). Das Verhältnis der Zeichnung zur Sprach- und zur Spielentwicklung wird dabei besonders berücksichtigt. Im zweiten Teil geht es um einen anthropologischen, im dritten um einen psychologischen Zugang zur Kiz. dabei werden auch konkrete Testverfahren vorgestellt (Begabungstest, Entwicklungstests, Familien in Tieren Test).

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur

H.G. Richter: "Kinderzeichnung - Entwicklung, Interpretation, Ästhetik", Cornelsen 1997; ders. (Hrsg): "Kinderzeichnung interkulturell", LIT Verlag 2001; D. Widlöcher: "Was eine Kinderzeichnung verrät", Frankfurt 1984; J. Piaget: "Nachahmung, Spiel, Traum - zum Symbolgebrauch beim Kinde", Stuttgart 1975; G. Mühle: "Entwicklungspsychologie des zeichnerischen Gestaltens", München 1967; T. Bautz: "Zwischen Verknennung und Verklärung. Begabung aus der Sicht der Kunstpädagogik", BDK- INFO 2003; L.Brehm-Gräser: "Familie in Tieren - Die Familiensituation im Spiegel der Kinderzeichnung", München 2006; T. Bautz, B. Stöger: " Verstehen wir wenn Kinder zeichnen? Der Prozess des Gestaltens aus systemtheoretischer Sicht" München 2013

Entwicklung von Kinderzeichnung (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039150 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 00.208 / Witt.Platz Drewitzki

Basis 5

Inhalt Ausgehend von einer Rekonstruktion der wichtigen Phasen und der speziellen Merkmale sollen verschiedene Kinderzeichnungen, auch aus anderen Kulturen, betrachtet und analysiert werden. Neben der zeichnerischen wird auch die plastische Gestaltungsfähigkeit von Kindern analysiert und auf die digitale Kinderzeichnung eingegangen. Darüber hinaus werden Bezüge zur Kunstgeschichte entwickelt und diese in praktischen Aufgaben verfestigt.

Hinweise

Für den Erwerb der 2 LP ist neben regelmäßiger Teilnahme die Übernahme eines Referates verpflichtend, das dann in einer wissenschaftlichen Hausarbeit ausgeführt werden soll. Die Referatsthemen und -termine sowie zusätzliche Informationen zum Seminar werden Ihnen nach erfolgter Zulassung per E-Mail vorab zugeschickt.

Bitte beachten Sie, dass ein Ausstellungs- bzw. Museumsbesuch außerhalb der Seminarzeit verpflichtend ist.

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur

Seminarbegleitende Standardliteratur:

- Philipps, Knut: Warum das Huhn vier Beine hat. Das Geheimnis der kindlichen Bildsprache.
 - Schuster, Martin: Kinderzeichnungen - Wie sie entstehen, was sie bedeuten.
- Grundsätzlich: Bitte immer die neueste Ausgabe wählen!

Voraussetzung

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie 3 Wochen vor Vorlesungsbeginn regelmäßig Ihre "stud-mail" E-Mails abrufen können, da Sie mir Ihre Teilnahme und Ihre Referatsthemen vorab bestätigen müssen.

Entwicklung von Kinderzeichnung (LA 1.-5. Semester) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039160 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 00.208 / Witt.Platz Drewitzki

Basis 5

Inhalt Ausgehend von einer Rekonstruktion der wichtigen Phasen und der speziellen Merkmale sollen verschiedene Kinderzeichnungen, auch aus anderen Kulturen, betrachtet und analysiert werden. Im weiteren Teil geht es um diagnostische Anwendungsverfahren in Form von Zeichentests. Neben der zeichnerischen wird auch die plastische Gestaltungsfähigkeit von Kindern analysiert und auf die digitale Kinderzeichnung eingegangen. Darüber hinaus werden kreative, altergemäße Gestaltungsaufgaben für den Kunstunterricht entwickelt.

Hinweise

Für den Erwerb der 2 LP ist neben regelmäßiger Teilnahme die Übernahme eines Referates verpflichtend, das dann in einer wissenschaftlichen Hausarbeit ausgeführt werden soll. Die Referatsthemen und -termine sowie zusätzliche Informationen zum Seminar werden Ihnen nach erfolgter Zulassung per E-Mail vorab zugeschickt.

Bitte beachten Sie, dass ein Ausstellungs- bzw. Museumsbesuch außerhalb der Seminarzeit verpflichtend ist.

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur

Seminarbegleitende Standardliteratur:

- Philipps, Knut: Warum das Huhn vier Beine hat. Das Geheimnis der kindlichen Bildsprache.
 - Schuster, Martin: Kinderzeichnungen - Wie sie entstehen, was sie bedeuten.
- Grundsätzlich: Bitte immer die neueste Ausgabe wählen!

Voraussetzung

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie 3 Wochen vor Vorlesungsbeginn regelmäßig Ihre "stud-mail" E-Mails abrufen können, da Sie mir Ihre Teilnahme und Ihre Referatsthemen vorab bestätigen müssen.

Methoden des Kunstunterrichts (BA u. LA) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039170 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 00.205 / Witt.Platz Bautz

Basis 3

Inhalt Der Fachlehrplan Kunst formuliert sehr unterschiedliche und weitgefächerte Ziele bzw. Inhalte, die aus der historischen Entwicklung des Faches entstanden und nur vor diesem Hintergrund verständlich sind. Das Seminar versucht diese Zielvorstellungen anhand der wichtigsten Fachkonzepte zu verdeutlichen, sie auf Unterrichtsmethoden und Unterrichtsinhalte zu beziehen, um damit einen sinnvollen praktischen Umgang mit dem Lehrplan zu ermöglichen. Die Konzepte werden auch durch konkrete Unterrichtsbeispiele veranschaulicht.

Hinweise Für diejenigen, die nach der Studienordnung 2015 (1., 2., 3., Semester) studieren, gilt folgende Teilnahmevoraussetzung: Sie müssen vorher oder parallel das Seminar "Schulisches Gestalten" besuchen. Für die höheren Semester gilt diese Neuregelung nicht.

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur H.G.Richter: "Eine Geschichte der ästhetischen Erziehung" 2004; T.Bautz: "Wie rational sind kunstpädagogische Lernziele" 2009; G.Peez: "Einführung in die Kunstpädagogik" 2005; H.Brög : "Kunstpädagogik heute" Bnd. 2 Düsseldorf 1980; F. Seidenfaden: "Die musische Erziehung in der Gegenwart", Ratingen 1962; Grüneis, Mayrhofer, Zacharias: "Umwelt als Lernraum/ Organisation von Spiel- und Lernsituationen/ Projekte ästhetischer Erziehung", Köln 1973; H. K. Ehmer: "Visuelle Kommunikation" Köln 1976. Ströter-Bender: "Vor-Bilder zum Ein-Bilden" zur ästhetischen Sozialisation durch Computerspiele, Köln 2001; L. Zumbansen: "Dynamische Erlebniswelten", München 2009.

Methoden des Kunstunterrichts (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039180 Fr 12:00 - 16:00 Einzel 20.10.2017 - 20.10.2017 00.205 / Witt.Platz Mayer

Basis 3 Fr 12:00 - 16:00 Einzel 10.11.2017 - 10.11.2017 00.205 / Witt.Platz Mayer

Fr 12:00 - 16:00 Einzel 17.11.2017 - 17.11.2017 00.208 / Witt.Platz Mayer

Fr 12:00 - 16:00 Einzel 24.11.2017 - 24.11.2017 00.205 / Witt.Platz Mayer

Fr 12:00 - 16:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 00.205 / Witt.Platz Mayer

Inhalt Das Seminar gibt einen Einblick in die Entwicklung der Kunstpädagogik und stellt ausgewählte Ansätze zur Diskussion. Praktische Übungen zu didaktischen Programmen sollen helfen, die eigene Haltung und die persönliche Motivation zur kunstpädagogischen Arbeit zu hinterfragen.

Hinweise Für diejenigen, die nach der Studienordnung 2015 studieren (1., 2., 3. Semester), gilt folgende Teilnahmevoraussetzung: Sie müssen vorher oder parallel das Seminar "Schulisches Gestalten" besuchen. Für die höheren Semester gilt diese Neuregelung nicht.

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Methoden des Kunstunterrichts (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039190 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 00.205 / Witt.Platz Drewitzki

Basis 3

Inhalt Die Fachlehrpläne Kunst der einzelnen Schultypen formulieren sehr unterschiedliche und weitgefächerte Ziele bzw. Inhalte, die aus der historischen Entwicklung des Faches entstanden und nur vor diesem Hintergrund verständlich sind. Das Seminar versucht diese Zielvorstellungen anhand der wichtigsten Fachkonzepte zu verdeutlichen, sie auf Unterrichtsmethoden und Unterrichtsinhalte zu beziehen, um damit einen sinnvollen praktischen Umgang mit dem Lehrplan zu ermöglichen.

Außerdem sollen verschiedene methodische Fragestellungen zur Unterrichtsplanung entwickelt werden, um so differenzierte Handlungsstrategien erarbeiten zu können.

Hinweise

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur Eid, Klaus / Langer, Michael / Ruprecht, Hakon: Grundlagen des Kunstunterrichts - eine Einführung in die kunstdidaktische Theorie und Praxis. Paderborn 2002
Wirth, Ingo (Hg.): Kunst-Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe 1 und 2. Berlin 2009
Kunst + Unterricht: Themenheft "Methoden" 304/305

Schulisches Gestalten: Schwerpunkt Förderschule (2 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

05039200 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - Grund

Basis P3

Schulisches Gestalten: Fotografie/Bildbearbeitung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039210 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 00.207 / Witt.Platz Nitschke

Basis P3

Hinweise **Information**
Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Schulisches Gestalten: Schatten- und Filmwerkstatt (2 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Seminar

05039220 Fr 14:00 - 19:00 Einzel 12.01.2018 - 12.01.2018 Blum-Pfingstl

Basis P3 Sa 10:00 - 18:00 Einzel 13.01.2018 - 13.01.2018 Blum-Pfingstl

So 10:00 - 18:00 Einzel 14.01.2018 - 14.01.2018 Blum-Pfingstl

Inhalt **FILMEN MIT KINDERN**
Theorie und praktischer Workshop/
in Kooperation mit dem Landesfestival "Filmtage Bayerischer Schulen"
Obwohl der Lebensalltag der Jugendlichen in hohem Maß von audiovisuellen Medien geprägt ist, fehlt im schulischen Bereich noch immer ein verbindliches Konzept, welches die vielfältige Palette an Möglichkeiten, das Medium Film/ Video/ TV im Unterricht zu nutzen, eröffnet und im/ mit dem Lehrplan vernetzt.
Das Seminar vermittelt einen **Einblick in den gegenwärtigen medienpädagogischen Diskurs** und stellt die aktive **Filmszene an Bayerischen Schulen** anhand von Beispielen vor: Filmkompetenz versteht sich dabei als wesentlicher Teil einer übergreifenden Medienkompetenz, Filmbildung als zentraler Aufgabenbereich der Medienpädagogik.
In einem **praktischen Workshop**, der Produktion eines Videos, werden die Grundlagen filmischer Arbeit vermittelt. Unterschiedliche Lernarrangements zum und mit dem Medium Film/ Video werden besprochen, **Informationen zu fachwissenschaftlicher Literatur, zu Foren und KooperationspartnerInnen** vermittelt.
2 St. – Blockveranstaltung und einzelne, gemeinsam abgesprochene **Termine** :
- Einführung und
- praktischer Workshop
gemeinsam zu vereinbarender Termin:
- Projekttag mit der Klasse
- Filmschnitt des Projektes
Einzeltermine:
- in Kleingruppen nach Absprache
- Finaler Filmschnitt des Projektes
- DVD gestalten und brennen
Hinweise Nachfragen bitte rechtzeitig an **sabine.blum-pfingstl@uni-wuerzburg.de**
Literatur Zu diesem Seminar ist ein **gleichlautender Kurs auf Wue-Campus** eingerichtet:
- Die StudentInnen sind gehalten sich ab Zulassung im Kurs und diesen im Verlauf des Seminares zu nutzen.
- Materialien und Adressen/ Links sind hier ebenso zu finden, wie weiterführende Literatur.

Schulisches Gestalten: Filmwerkstatt (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039230 Fr 09:00 - 18:00 Einzel 06.10.2017 - 06.10.2017 00.207 / Witt.Platz Rauh

Basis P3 Fr 09:00 - 18:00 Einzel 03.11.2017 - 03.11.2017 00.207 / Witt.Platz Rauh

Sa 09:00 - 18:00 Einzel 04.11.2017 - 04.11.2017 00.207 / Witt.Platz Rauh

Inhalt Im filmischen Arbeiten erweisen sich alltägliche Beobachtungen als bewegte Bilder, die festgehalten und inszeniert werden können. Raum und Zeit als manipulierbare Parameter sind die Bedingungen für spannende und irritierende Momente in Video-Clips.
Gegenstand des Seminars sind die Grundlagen des Filmens wie Inszenieren/Konzeption, Arbeit an der Kamera und Schnitt/Montage am Computer. Geklärt werden technische Fragen vom Licht, das in die Kamera einfällt bis zum Licht, das aus dem Videobeamer austritt.

Literatur Literatur:
- *einleitend ist zu empfehlen: Monaco, James: Film verstehen. Kunst, Technik, Sprache, Geschichte und Theorie des Films und der neuen Medien. Rowohlt Taschenbuch, Reinbek bei Hamburg 1980*
- *auch: Steinmetz, Rüdiger: Grundlagen der Filmästhetik. Filme sehen lernen1; Zweitausendeins, Frankfurt/M, 8. Aufl.: 2008*

Basisseminar für Lehramtstudierende ohne Didaktifach Kunst / Schulisches Gestalten : Szenisches Spiel (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039240 Di 17:00 - 20:00 14tägl 24.10.2017 - 23.01.2018 00.208 / Witt.Platz Lazarus

Schulisches Gestalten: Figurentheater Spiel und Bau (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039250 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 26.10.2017 - 00.206 / Witt.Platz Doering

Basis P3

Inhalt Beim Schulspiel und in den heilpädagogischen Arbeiten mit Kindern, haben das Figurentheater und das Puppenspiel für Akteure und Zuschauer gleichermaßen eine erlebnisverarbeitende Funktion. Das Figurenspiel ist ein „als-ob Spiel“, dem Phantastisch-Märchenhaften näher als dem Realen. Die Welt der Phantasie, der Träume und des Unbewussten, Spannungen, Ängste und Konflikte, werden über die Figuren in der imaginären und symbolischen Handlung thematisiert. Dabei können das gefühlsmäßige Angespochenstein, die Sprechfreudigkeit, die Lust der feien Assoziation und Identifikation zur Entfaltung kommen. Beim Bau der individuell gestalteten Figuren erfahren die Studierenden etwas von dem Zauber und der Wirkung skurriler, phantastischer und geheimnisvoll anmutenden Typen und Objekte. Sie sind offen für jede Projektion, ja sie bringen in jedem von uns etwas zum Schwingen. Die Gestaltung der Figuren geschieht mit verschiedenen Materialien (Papier, Styropor, Plastika, Wertstoffe, Naturmaterialien u.v.a.) zu unterschiedlichen Kategorien, wie Flachfiguren, körperhaften Figuren, Handpuppen, Stabfiguren, Marionetten, Mimik- und Fingerpuppen; Schattenfiguren und Masken, Bühnengestaltung und Improvisationsspiel schließen die Seminarveranstaltung ab.

Gestalten im Raum: Ton (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039260 Di 09:00 - 12:00 14tägl 17.10.2017 - 00.204 / Witt.Platz 01-Gruppe Drewitzki

Basis 2 Di 09:00 - 12:00 14tägl 24.10.2017 - 00.204 / Witt.Platz 02-Gruppe Drewitzki

Hinweise Die beiden Seminargruppen finden **nicht** regelmäßig im zweiwöchigem Wechsel statt, sondern - je nach Erfordernissen der Werkstücke - in drei Blöcken von zwei bzw. drei aufeinanderfolgenden Wochen. Die genauen Termine werden zum Seminarbeginn bekannt gegeben.

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Literatur Becker, Stefan: Plastisches Gestalten von Kindern und Jugendlichen. Entwicklungsprozesse im Formen und Modellieren. Donauwörth 2003

Gestalten im Raum: Grundlagen Ton (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039270 Sa 09:00 - 17:00 Einzel 03.02.2018 - 03.02.2018 00.204 / Witt.Platz Moll

Basis 2 Sa 09:00 - 17:00 Einzel 10.02.2018 - 10.02.2018 00.204 / Witt.Platz Moll

So 09:00 - 17:00 Einzel 11.02.2018 - 11.02.2018 00.204 / Witt.Platz Moll

Inhalt **Inhalte**
handwerkliche Techniken/gestalterische Aspekte zum:
- Formen eines Hohlkörpers/Gefäßes
- Modellieren einer Kleinplastik
- Fertigen eines Reliefs

Material

Skizzenheft
Materialkosten 5 € (vorab über die Universität zu bezahlen)

Voraussetzungen

Kenntnisse im Umgang mit Ton sind nicht zwingend notwendig, aber von Vorteil.
Kenntnisse über menschliche Proportionen (Gesicht/Körper) werden vorausgesetzt

Hinweise **Information**

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Gestalten im Raum: Arbeiten mit Holz (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039271 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 24.10.2017 - U.007 / Witt.Platz Dunkl

Basis 2

Inhalt Der Kurs besteht aus zwei Teilen: aus der Herstellung eines kleinen Kästchens und zwei Intarsien*.
*Intarsien sind Einlegearbeiten aus Furnieren; plane Bilder aus dünnen Holzschichten verschiedener Holzarten.
Ziel:
Kästchen aus Buchenholz mit fingergezinkten Eckverbindungen, Boden und Deckel.
Es werden mind. zwei Intarsien hergestellt: ein Ornament und ein bis zwei frei gestaltete Motive. **Material:**
Cuttermesser, Meterstab, Bleistift und Spitzer Es wird für das Holz/Furniere/Leim/... ein kleiner Umkostebbeitrag verlangt.

Gestalten im Raum (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039280	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.208 / Witt.Platz	Stöger
Basis 2	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	00.208 / Witt.Platz	
	So	10:00 - 17:00	Einzel	22.10.2017 - 22.10.2017	00.208 / Witt.Platz	

Inhalt **Räumliches aus Papier und Pappe: Mitbringen: Cutter, Schneidelineal aus Alu oder gebrauchtes Holzlineal, Holzleim Ponal, Zirkel, Wasserfarben, Pinsel. Gestellt wird Pappe und Papier. Kosten: 12.00 €**

Gestalten in der Fläche: Hochdruck und seine Varianten (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039300	Mo	10:00 - 12:15	wöchentl.	23.10.2017 -	00.206 / Witt.Platz	Oberhofer
----------	----	---------------	-----------	--------------	---------------------	-----------

Basis 2

Hinweise **Information**

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Gestalten in der Fläche: Hochdruck (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039310	Fr	14:00 - 18:00	wöchentl.	10.11.2017 - 15.12.2017	00.206 / Witt.Platz	Finsterbusch
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	---------------------	--------------

Basis 1

Inhalt Der Hochdruck ist ein Druckverfahren, bei dem man alles wegschneidet, was nicht drucken soll. Das Motiv steht dann Erhaben auf der Platte und nimmt Farbe an. Per Handabrieb oder per Presse entteht nun ein Druck auf Papier.

Arbeitstechniken : Schwarzlinienschnitt, Weißlinienschnitt, Mehrfarbendruck, mit einer Platte (verlorener Schnitt) und mehreren Platten, Stempeldruck

Schwerpunkte : Herstellung von Druckstöcken mit Linol- und Easyprint-Platten, Anfertigen einer Passerplatte, Farbmischungen, Einwalzen von mehrfarbigen Druckplatten, Vorbereiten des Druckpapiers, Einstellung der Druckpresse, Druckvorgang

Seminarbeitrag für Arbeitsmaterial: 30 € / Student (bitte beim 1. Treffen mitbringen)

Arbeitsmaterial bestehend aus: Druckfarbe (Caligo Buchdruckfarbe safe wash), Linolplatten A3, A4, Easyprintplatten, A3, A4, Druckpapier (Löschbüten und Japanpapier), Linschnittmesser (Abig, Set), Moosgummi A4, A3, asiatische Sperrholzplatten A4

immer selbst mitbringen : Skizzen und Vorlagen, Cutter (scharf), Bleistifte/Stifte, großer Löffel oder Falzbein, doppelseitiges Klebeband-Breite 3 cm, genügend Schmierpapier A4 für Probedrucke, Durchschlagpapier (früher Kohlepapier), 1 Packung Baby-Feuchttücher (zum Plattenputzen)

Hinweise

Gestalten in der Fläche: Grundlagen des Malens und farbigen Gestaltens (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05039320	Sa	10:00 - 15:45	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.206 / Witt.Platz	Dietrich-Stainov
Basis 1	Sa	10:00 - 15:45	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	00.206 / Witt.Platz	
	So	10:00 - 15:45	Einzel	12.11.2017 - 12.11.2017	00.206 / Witt.Platz	
	So	10:00 - 15:45	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	00.206 / Witt.Platz	

Inhalt Anhand der Darstellung von Gegenständen aus dem unmittelbaren Lebensumfeld sollen die Möglichkeiten der Malerei erkundet werden.

Wir beschäftigen uns mit Komposition, Licht und Schattenbildung, Farbperspektive, Farbmischung

Ziele des Seminars:

Grundlagen der Farblehre

Grundlagen der Bildkomposition und Bildordnung

Entwickeln von Farbkonzepten und Farbstimmungen

Experimentieren mit Farbauftrag, Maltechniken

Umsetzen von Begriffen wie Räumlichkeit, Festigkeit, Schwere, Undurchdringlichkeit, Leichtigkeit, Transparenz und dgl. in Malerei

Methoden der Vermittlung

Beispiele aus der Kunstgeschichte werden vorgestellt

Hinweise

Material bitte mitbringen:

Grundierte Leinwand im Format 50 x 70, Acrylfarben, Wasserfarben, Pastell/Ölpastellkreiden, Buntstifte, ggf. farbige Tuschen usw., Pinsel, Lappen, alte Kreditkarten als Spachtel, festes Papier DIN A 3, Skizzenpapier, Bleistifte (2B, 4B), Radiergummi, Schere, Cutter, Kleber, Malkittel, Fotoapparat (kann auch das Handy sein).

Bringen Sie bitte als "Modelle" Schuhe, Hüte und Regenschirme mit, um daraus Stillleben zu arrangieren.

Zeichnung (BA 1 Sem.) Gestalten in der Fläche (LA) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039330	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.206 / Witt.Platz	Wolz
----------	----	---------------	-----------	--------------	---------------------	------

Basis 1

Hinweise **Information**

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Malen (BA 1. Sem.) Gestalten in der Fläche (LA) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039340 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 00.206 / Witt.Platz Wolz

Basis 1

Vertiefung Fläche: Zeichnen + Exkursion (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05039360 Di 08:00 - 11:00 wöchentl. 17.10.2017 - 00.208 / Witt.Platz Bautz

Hinweise Das Seminar kann nur in Verbindung mit der Exkursion nach Dresden belegt werden: 13.11-15.11!

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Vertiefung Raum: Ton + Exkursion (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05039370 Fr 09:00 - 12:00 14tägl 20.10.2017 - 00.204 / Witt.Platz Drewitzki

Inhalt In diesem Seminar werden die Grundkenntnisse aus dem Basismodul Ton vertieft. Neben der eigenen praktischen Arbeit werden wir uns auch mit keramischen Kunstwerken auseinandersetzen. Außerdem ist eine Kurzexkursion zu einer Töpferwerkstatt geplant, ggf. auch außerhalb der Seminarzeiten.

Die Exkursion nach Frankfurt findet voraussichtlich entweder vom 3./4.11.17 oder 10./11.11.17 statt, wobei sowohl eine Übernachtung wie auch ein zweimaliges Anreisen möglich ist.

Information

Im Rahmen von Lehrveranstaltungen entstehendes Bildmaterial kann in anonymisierter Form und ohne Abbildung von erkennbaren Einzelpersonen für Publikationen und Präsentation der Professur verwendet werden.

Hinweise Das Seminar findet nicht vierzehntägig statt, sondern wir arbeiten aus werkstofftechnischen Gründen blockweise bis zur Fertigstellung des jeweiligen Werkstückes. Die genauen Termine werden Ihnen zu Vorlesungsbeginn mitgeteilt.

Literatur Becker, Stefan: Plastisches Gestalten von Kindern und Jugendlichen. Entwicklungsprozesse im Formen und Modellieren. Donauwörth 2003

Kairat, Hannelore / John, Joachim: Modellieren mit Ton. Leipzig 2000

Josef Lang: Kleinplastiken modellieren für Anfänger. München 2005

Voraussetzung Basismodul Ton oder sehr gute Kenntnisse im Umgang mit dem Werkstoff Ton (bitte nicht die Erfahrungen aus der Grundschulzeit mit sehr guten Kenntnissen gleichsetzen).

Basisseminar für Lehramt Grundschule ohne Didaktikfach Kunst (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05039610 Mi 10:00 - 12:15 wöchentl. 18.10.2017 - 00.206 / Witt.Platz Oberhofer

Inhalt Im Seminar geht es darum, möglichst vielfältig und schulpraktisch für das Unterrichten im Fach Kunst/Erziehung vorbereitet zu werden. Schwerpunktmäßig Druckgraphik, keramisches Gestalten und Malerei.

Einführung für Erstsemester und Prüfungsvorbereitung: Zeichnen (4 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

05039640 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 02.11.2017 - 00.208 / Witt.Platz Gruber

Inhalt Grundkenntnisse des Zeichnens werden wiederholt. Zeichenmaterial bitte selbst mitbringen. Skizzenbuch A3, Bleistifte in verschiedenen Härten etc.

Einführung für Erstsemester und Prüfungsvorbereitung: Drucken (4 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

05039650 - - - 00.206 / Witt.Platz Bryson

Inhalt Das Tutorium Drucken richtet sich an Studierende die nach diesem oder nächsten Semester ihr Examen machen und die Technik auffrischen wollen. Es kann auch genutzt werden, um sich mit der Technik vertraut zu machen, ersetzt aber kein Druckseminar.

Gearbeitet wird mit den Materialien CreaSoft (Grundschule) und Linol (Hauptschule). Bitte bringt zur ersten Veranstaltung bereits Schnittwerkzeug mit (Bastelmesser oder Skalpell aber kein Teppichmesser!!! für CreaSoft und Linolschnittwerkzeug für Linol). Druckstöcke aus den genannten Materialien sowie Papier können bei mir erworben werden.

Termine werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Latein

Vom Originaltext zur Unterrichtsstunde (2 SWS, Credits: 3/4)

Veranstaltungsart: Seminar

13012260 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 1.013 / ZHSG Günzel

Inhalt Der lateinische Text stellt das Zentrum des Lateinunterrichts dar. Neben der Übersetzung – in der Regel nach einer grammatischen und semantischen Vorentlastung – wird im Unterricht mit reichhaltigen Sachinformationen, Interpretationen und vielfältigen weiteren didaktischen Angeboten gearbeitet. Nicht selten besteht dabei die Gefahr, dass der eigentliche Text in den Hintergrund tritt. Dennoch: Latein ist Sprachunterricht. Ausgehend von der Grundlage des Originaltextes werden im Seminar schulische Textausgaben vergleichend herangezogen und auf ihre Einsatzmöglichkeiten im Unterricht hin kritisch gesichtet. Ist eine weitere didaktische Reduktion notwendig? Oder kann man durch die richtige Wahl der Sozialformen und der verschiedenen Formen der Übersetzung gar noch mehr Text als den in der Schulausgabe angebotenen bewältigen? Ziel einer jeden Sitzung ist die Konzeption einer schlüssigen Unterrichtsstunde, die den jeweiligen Originaltext didaktisch adaptiert zur Darstellung bringt. Leistungsnachweis ist neben der regelmäßigen Teilnahme die Übernahme eines Referats. Dieses kann dann Grundlage für einen Unterrichtsversuch sein, in dem überprüft werden soll, wie weit die theoretischen Ideen der Fachdidaktik in der konkreten Unterrichtspraxis tragen.

Hinweise Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe Für Studierende LA Gym Latein, Griechisch

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Mathematik

Didaktikfach Grundschule

Pflichtbereich

Arithmetik in der Grundschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08026100 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 23.10.2017 - Turing-HS / Informatik Bezold

M-MGS-1V

Übungen zur Arithmetik in der Grundschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08026150	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.10.2017 -	01.104 / BibSem	01-Gruppe	Bezold	
M-MGS-1Ü	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 -	00.101 / BibSem	02-Gruppe		
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 -	01.104 / BibSem	03-Gruppe		
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	01.104 / BibSem	04-Gruppe		
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	01.104 / BibSem	05-Gruppe		
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 -	01.104 / BibSem	06-Gruppe		
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	26.10.2017 -	01.104 / BibSem	07-Gruppe		
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2017 -	01.104 / BibSem	08-Gruppe		
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 -	01.104 / BibSem	09-Gruppe		
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	26.10.2017 -	01.104 / BibSem	10-Gruppe		
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 -	01.104 / BibSem	11-Gruppe		
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	27.10.2017 -	01.104 / BibSem	12-Gruppe		
	-	-	-	wöchentl.	-	-	20-Gruppe	

Wahlpflichtbereich

Seminar Gute Aufgaben für rechenschwache bis besonders begabte Kinder (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08023200 Di 09:00 - 12:00 14tägl 17.10.2017 - 01.106 / BibSem Bezold

M-DAGS-1S

Freier Bereich

Das SINUS-Projekt in Unterfranken (4 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08023900

- - -

Bezold

Hinweise Blockveranstaltung an SINUS-Schulen, persönliche Anmeldung per E-Mail

Kurse der VHB: Grundlagen der Mathematik für die Grundschule (Geometrie und Stochastik) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029100

wird noch bekannt gegeben

Bezold

M-VHBGuS

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Grundlagen der Mathematik für die Grundschule (Arithmetik und Größenbereiche) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029150

wird noch bekannt gegeben

Bezold

M-VHBAuG

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Grundlagen der Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029300

wird noch bekannt gegeben

Weigel

M-VHBGeo-1

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Grundlagen der Arithmetik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029400

wird noch bekannt gegeben

Weigel

M-VHBAr

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029750

wird noch bekannt gegeben

Weigand

M-VHBDG

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Didaktikfach Haupt-/Mittelschule

Pflichtbereich

Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Mathematik (Mittelschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08024800

Do 16:00 - 18:00

wöchentl.

19.10.2017 -

40.00.001 / Mathe Ost

Weigel

M-SFDPHS-1

Arithmetik in der Mittelschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08028100

Fr 08:00 - 10:00

Einzel

09.02.2018 - 09.02.2018

00.103 / BibSem

Weigel

M-MM1-V

Fr 08:00 - 10:00

wöchentl.

00.108 / BibSem

Übungen zur Arithmetik in der Mittelschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08028150	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 -	00.107 / BibSem	01-Gruppe	Weigel
M-MM1-Ü	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 -	00.107 / BibSem	02-Gruppe	
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.107 / BibSem	03-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 -	01.106 / BibSem	04-Gruppe	
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2017 -	00.107 / BibSem	05-Gruppe	
	-	-		wöchentl.			10-Gruppe

Hinweise Haben Sie ein SmartPhone? Wenn nein, kein Problem. Wenn ja, dann installieren Sie bitte folgende kostenlose App mit dem Titel "Prowise ProConnect":
<https://www.prowise.com/de/presenter-software/proconnect/>
 Wir werden diese sicher einmal in der Vorlesung sowie in den Übungen verwenden.

Geometrie in der Mittelschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08028300	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	17.10.2017 -	00.108 / BibSem	Siller
M-MH2-1V						

Übungen zur Geometrie in der Mittelschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08028350	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 -	01.106 / BibSem	01-Gruppe	Siller
M-MH2-1Ü	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	27.10.2017 -	01.106 / BibSem	02-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.		01.106 / BibSem	03-Gruppe	
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.		01.106 / BibSem	04-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.		01.106 / BibSem	05-Gruppe	
	-	-		wöchentl.			10-Gruppe

Freier Bereich

Vertiefung Didaktik der Mathematik (Mittelschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08024400	Di	09:00 - 12:00	14tägl	24.10.2017 -	01.106 / BibSem	Bezold
M-DVHS-1S						

Kurse der VHB: Examensvorbereitung Didaktik der Mathematik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029200	-	-	-			Pott
M-VHBEx						
Hinweise	Anmeldung über www.vhb.org					

Kurse der VHB: Grundlagen der Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029300				wird noch bekannt gegeben		Weigel
M-VHBGeo-1						
Hinweise	Anmeldung über www.vhb.org					

Kurse der VHB: Grundlagen der Arithmetik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029400				wird noch bekannt gegeben		Weigel
M-VHBAr						
Hinweise	Anmeldung über www.vhb.org					

Kurse der VHB: Stochastik für die Sekundarstufe I (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029500 wird noch bekannt gegeben

Weigel

M-VHBSto-1

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Mathematik in Klasse 10 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029600 wird noch bekannt gegeben

Pott

M-VHBM10-1

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: ABC - Approach to the Basics of Calculus (Zugänge zu den Grundlagen der Analysis) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029700 wird noch bekannt gegeben

Weigand

M-VHBABC

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029750 wird noch bekannt gegeben

Weigand

M-VHBDG

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Algebra (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029760 - - wöchentl.

Günster

10-M-VHBDA

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Analysis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029770 - - wöchentl.

Mungenast

M-VHBMa1/2

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Analytische Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029900 wird noch bekannt gegeben

Steuding

M-VHBAnG

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Didaktikfach Mittelschule

Pflichtbereich

Freier Bereich

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029750 wird noch bekannt gegeben Weigand

M-VHBDG

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Analysis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029770 - - wöchentl. Mungenast

M-VHBMa1/2

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Unterrichtsfach Grundschule

Pflichtbereich

Elementare Zahlentheorie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020100 Mo 08:00 - 10:00 wöchentl. 00.108 / BibSem Jordan

M-ELZT-1V Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 00.108 / BibSem

Übungen zur Elementaren Zahlentheorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020150 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - 19.10.2017 01-Gruppe Jordan/Technau

M-ELZT-1Ü Do 14:00 - 16:00 Einzel 00.104 / Gebäude 70 02-Gruppe

Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 01.101 / BibSem 02-Gruppe

Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 00.101 / BibSem 03-Gruppe

Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 00.101 / BibSem 04-Gruppe

Elementare Geometrie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020300 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 00.108 / BibSem Appell

M-ELGE-1V Fr 08:00 - 10:00 wöchentl. HS 2 / NWHS

Übungen zur Elementaren Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020350 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 01.101 / BibSem 01-Gruppe Appell

M-ELGE-1Ü Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 01.104 / BibSem 02-Gruppe

Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 01.101 / BibSem 03-Gruppe

Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 01.101 / BibSem 04-Gruppe

Analysis in einer Variablen (Grundlagen der Analysis 1) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020500 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 00.108 / BibSem Hartmann

M-GRAN-1V Do 10:00 - 12:00 wöchentl. HS 4 / NWHS

Übungen zur Analysis in einer Variablen (Grundlagen der Analysis 1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020550	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.104 / Gebäude 70	01-Gruppe	Hartmann/Wenz
M-GRAN-1Ü	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	00.104 / Gebäude 70	02-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.104 / Gebäude 70	03-Gruppe	
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.		04-Gruppe	

Analytische Geometrie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020700	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	00.108 / BibSem	Grahl
M-ANGE-1V	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	

Übungen zur Analytischen Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020750	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	01-Gruppe	Grahl/Pohl
M-ANGE-1Ü	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	02-Gruppe	
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	03-Gruppe	

Repetitorium (Aufgaben zur Linearen Algebra, GMR)

Veranstaltungsart: Übung

08021100	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	Hüper
M-M3GHR-1Ü					

Repetitorium (Aufgaben zur Analysis, GMR) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08021150	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	Steuding
M-M3GHR-1Ü	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	00.108 / BibSem	

Didaktik der Geometrie (GS) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08022100	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	01.106 / BibSem	Bezold
M-DGGS1-1V					

Übungen zur Didaktik der Geometrie (GS) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08022150	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	01.106 / BibSem	Bezold
M-DGGS1-1Ü					

Didaktik der Arithmetik (GS) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08022200	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	30.00.001 / Mathe West	Appell
M-DGGS2-2V					

Übungen zur Didaktik der Arithmetik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08022250	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	30.00.001 / Mathe West	Appell
M-DGGS2-2Ü					

Freier Bereich

Grundbegriffe und Beweismethoden der Mathematik (Vorkurs) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08005100 - 09:00 - 17:00 Block 21.09.2017 - 12.10.2017 Zuse-HS / Informatik Jordan/Möller

10-M-GBM

Hinweise wird zweimal als Blockkurs angeboten. Spezielle Anmeldung nötig!
Block 1: 21.9.-29.9.
Block 2: 4.10.-12.10.
Zusätzlich wird dringend der Besuch des MINT-Tags am 13.10. mit wichtigen Informationen zum Studienbeginn empfohlen,
Weitere Informationen und Anmeldung zu den MINT-Vorkursen unter
<http://www.mint.uni-wuerzburg.de/startseite/>

Seminar Gute Aufgaben für rechenschwache bis besonders begabte Kinder (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08023200 Di 09:00 - 12:00 14tägl 17.10.2017 - 01.106 / BibSem Bezold

M-DAGS-1S

Das SINUS-Projekt in Unterfranken (4 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08023900 - - - Bezold

Hinweise Blockveranstaltung an SINUS-Schulen, persönliche Anmeldung per E-Mail

Kurse der VHB: Grundlagen der Mathematik für die Grundschule (Geometrie und Stochastik) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029100 wird noch bekannt gegeben Bezold

M-VHBGuS

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Grundlagen der Mathematik für die Grundschule (Arithmetik und Größenbereiche) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029150 wird noch bekannt gegeben Bezold

M-VHBAuG

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Grundlagen der Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029300 wird noch bekannt gegeben Weigel

M-VHBGeo-1

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Grundlagen der Arithmetik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029400 wird noch bekannt gegeben Weigel

M-VHBAr

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029750 wird noch bekannt gegeben Weigand

M-VHBDG

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Einführung in die Elementare Zahlentheorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029800 wird noch bekannt gegeben Steuding

M-VHBZth

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Analytische Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029900

wird noch bekannt gegeben

Steuding

M-VHBAng

Hinweise

Anmeldung über www.vhb.org

Unterrichtsfach Haupt-/Mittelschule

Pflichtbereich

Elementare Zahlentheorie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020100

Mo 08:00 - 10:00

wöchentl.

00.108 / BibSem

Jordan

M-ELZT-1V

Mi 10:00 - 12:00

wöchentl.

00.108 / BibSem

Übungen zur Elementaren Zahlentheorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020150

Mi 14:00 - 16:00

wöchentl.

19.10.2017 - 19.10.2017

01-Gruppe

Jordan/Technau

M-ELZT-1Ü

Do 14:00 - 16:00

Einzel

00.104 / Gebäude 70

02-Gruppe

Do 14:00 - 16:00

wöchentl.

01.101 / BibSem

02-Gruppe

Do 16:00 - 18:00

wöchentl.

00.101 / BibSem

03-Gruppe

Fr 10:00 - 12:00

wöchentl.

00.101 / BibSem

04-Gruppe

Elementare Geometrie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020300

Do 10:00 - 12:00

wöchentl.

00.108 / BibSem

Appell

M-ELGE-1V

Fr 08:00 - 10:00

wöchentl.

HS 2 / NWHS

Übungen zur Elementaren Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020350

Mo 12:00 - 14:00

wöchentl.

01.101 / BibSem

01-Gruppe

Appell

M-ELGE-1Ü

Mo 14:00 - 16:00

wöchentl.

01.104 / BibSem

02-Gruppe

Di 10:00 - 12:00

wöchentl.

01.101 / BibSem

03-Gruppe

Di 12:00 - 14:00

wöchentl.

01.101 / BibSem

04-Gruppe

Analysis in einer Variablen (Grundlagen der Analysis 1) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020500

Mi 14:00 - 16:00

wöchentl.

00.108 / BibSem

Hartmann

M-GRAN-1V

Do 10:00 - 12:00

wöchentl.

HS 4 / NWHS

Übungen zur Analysis in einer Variablen (Grundlagen der Analysis 1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020550

Mo 10:00 - 12:00

wöchentl.

00.104 / Gebäude 70

01-Gruppe

Hartmann/Wenz

M-GRAN-1Ü

Mo 12:00 - 14:00

wöchentl.

00.104 / Gebäude 70

02-Gruppe

Mo 14:00 - 16:00

wöchentl.

00.104 / Gebäude 70

03-Gruppe

Di 08:00 - 10:00

wöchentl.

04-Gruppe

Analytische Geometrie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020700

Di 12:00 - 14:00

wöchentl.

00.108 / BibSem

Grahl

M-ANGE-1V

Mi 14:00 - 16:00

wöchentl.

Turing-HS / Informatik

Übungen zur Analytischen Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020750	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	01-Gruppe	Grahl/Pohl
M-ANGE-1Ü	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	02-Gruppe	
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	03-Gruppe	

Repetitorium (Aufgaben zur Linearen Algebra, GMR)

Veranstaltungsart: Übung

08021100	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	Hüper
----------	----	---------------	-----------	-------------	-------

M-M3GHR-1Ü

Repetitorium (Aufgaben zur Analysis, GMR) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08021150	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	Steuding
M-M3GHR-1Ü	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	00.108 / BibSem	

Didaktik der Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08024100	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.103 / BibSem	Appell
----------	----	---------------	-----------	-----------------	--------

M-DGHR-2V

Übungen zur Didaktik der Geometrie (Mittel- und Realschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08024150	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	01.104 / BibSem	01-Gruppe	Appell
M-DGHR-2Ü	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	01.104 / BibSem	02-Gruppe	

Didaktik der Stochastik (Mittel- und Realschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08024300	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	Oleksik
----------	----	---------------	-----------	-----------------	---------

M-DGHR-3V

Vertiefung Didaktik der Mathematik (Mittelschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08024400	Di	09:00 - 12:00	14tägl	24.10.2017 -	01.106 / BibSem	Bezold
----------	----	---------------	--------	--------------	-----------------	--------

M-DVHS-1S

Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Mathematik (Mittelschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08024800	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 -	40.00.001 / Mathe Ost	Weigel
----------	----	---------------	-----------	--------------	-----------------------	--------

M-SFDPHS-1

Freier Bereich

Grundbegriffe und Beweismethoden der Mathematik (Vorkurs) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08005100	-	09:00 - 17:00	Block	21.09.2017 - 12.10.2017	Zuse-HS / Informatik	Jordan/Möller
----------	---	---------------	-------	-------------------------	----------------------	---------------

10-M-GBM

Hinweise wird zweimal als Blockkurs angeboten. Spezielle Anmeldung nötig!
 Block 1: 21.9.-29.9.
 Block 2: 4.10.-12.10.
 Zusätzlich wird dringend der Besuch des MINT-Tags am 13.10. mit wichtigen Informationen zum Studienbeginn empfohlen,
 Weitere Informationen und Anmeldung zu den MINT-Vorkursen unter
<http://www.mint.uni-wuerzburg.de/startseite/>

Kurse der VHB: Examensvorbereitung Didaktik der Mathematik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029200 - - -

Pott

M-VHBEx

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Grundlagen der Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029300

wird noch bekannt gegeben

Weigel

M-VHBGeo-1

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Grundlagen der Arithmetik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029400

wird noch bekannt gegeben

Weigel

M-VHBAr

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Stochastik für die Sekundarstufe I (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029500

wird noch bekannt gegeben

Weigel

M-VHBSto-1

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Mathematik in Klasse 10 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029600

wird noch bekannt gegeben

Pott

M-VHBM10-1

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: ABC - Approach to the Basics of Calculus (Zugänge zu den Grundlagen der Analysis) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029700

wird noch bekannt gegeben

Weigand

M-VHBABC

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029750

wird noch bekannt gegeben

Weigand

M-VHBDG

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Algebra (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029760 - -

wöchentl.

Günster

10-M-VHBDA

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Analysis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029770 - -

wöchentl.

Mungenast

M-VHBMa1/2

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Einführung in die Elementare Zahlentheorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029800

wird noch bekannt gegeben

Steuding

M-VHBZth

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Unterrichtsfach Mittelschule

Pflichtbereich

Freier Bereich

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029750

wird noch bekannt gegeben

Weigand

M-VHBDG

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Analysis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029770

- -

wöchentl.

Mungenast

M-VHBMa1/2

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Unterrichtsfach Realschule

Pflichtbereich

Elementare Zahlentheorie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020100

Mo 08:00 - 10:00

wöchentl.

00.108 / BibSem

Jordan

M-ELZT-1V

Mi 10:00 - 12:00

wöchentl.

00.108 / BibSem

Übungen zur Elementaren Zahlentheorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020150

Mi 14:00 - 16:00

wöchentl.

19.10.2017 - 19.10.2017

01-Gruppe

Jordan/Technau

M-ELZT-1Ü

Do 14:00 - 16:00

Einzel

00.104 / Gebäude 70

02-Gruppe

Do 14:00 - 16:00

wöchentl.

01.101 / BibSem

02-Gruppe

Do 16:00 - 18:00

wöchentl.

00.101 / BibSem

03-Gruppe

Fr 10:00 - 12:00

wöchentl.

00.101 / BibSem

04-Gruppe

Elementare Geometrie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020300

Do 10:00 - 12:00

wöchentl.

00.108 / BibSem

Appell

M-ELGE-1V

Fr 08:00 - 10:00

wöchentl.

HS 2 / NWHS

Übungen zur Elementaren Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020350	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	01.101 / BibSem	01-Gruppe	Appell
M-ELGE-1Ü	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	01.104 / BibSem	02-Gruppe	
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	01.101 / BibSem	03-Gruppe	
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	01.101 / BibSem	04-Gruppe	

Analysis in einer Variablen (Grundlagen der Analysis 1) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020500	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.108 / BibSem	Hartmann
M-GRAN-1V	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	

Übungen zur Analysis in einer Variablen (Grundlagen der Analysis 1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020550	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.104 / Gebäude 70	01-Gruppe	Hartmann/Wenz
M-GRAN-1Ü	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	00.104 / Gebäude 70	02-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.104 / Gebäude 70	03-Gruppe	
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.		04-Gruppe	

Analytische Geometrie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020700	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	00.108 / BibSem	Grahl
M-ANGE-1V	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	

Übungen zur Analytischen Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020750	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	01-Gruppe	Grahl/Pohl
M-ANGE-1Ü	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	02-Gruppe	
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	03-Gruppe	

Vertiefung Mathematik (Realschule) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08020900	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	Appell
M-M4R-1V	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	

Übungen zur Vertiefung Mathematik (Realschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08020950	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	01.101 / BibSem	01-Gruppe	Appell/Roos
M-M4R-1Ü	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	01.104 / BibSem	02-Gruppe	

Repetitorium (Aufgaben zur Linearen Algebra, GMR)

Veranstaltungsart: Übung

08021100	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	Hüper
M-M3GHR-1Ü					

Repetitorium (Aufgaben zur Analysis, GMR) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08021150	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	Steuding
M-M3GHR-1Ü	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	00.108 / BibSem	

Didaktik der Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08024100 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 00.103 / BibSem Appell
M-DGHR-2V

Übungen zur Didaktik der Geometrie (Mittel- und Realschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08024150 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 01.104 / BibSem 01-Gruppe Appell
M-DGHR-2Ü Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 01.104 / BibSem 02-Gruppe

Didaktik der Stochastik (Mittel- und Realschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08024300 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 00.106 / BibSem Oleksik
M-DGHR-3V

Vertiefung Didaktik der Mathematik (Realschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08024500 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. HS 4 / NWHS Appell
M-DVRS-1S

Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Mathematik (Realschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08024900 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 01.102 / BibSem Wörler
M-SFDPRS-1

Freier Bereich

Grundbegriffe und Beweismethoden der Mathematik (Vorkurs) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08005100 - 09:00 - 17:00 Block 21.09.2017 - 12.10.2017 Zuse-HS / Informatik Jordan/Möller
10-M-GBM

Hinweise wird zweimal als Blockkurs angeboten. Spezielle Anmeldung nötig!
Block 1: 21.9.-29.9.
Block 2: 4.10.-12.10.
Zusätzlich wird dringend der Besuch des MINT-Tags am 13.10. mit wichtigen Informationen zum Studienbeginn empfohlen,
Weitere Informationen und Anmeldung zu den MINT-Vorkursen unter
<http://www.mint.uni-wuerzburg.de/startseite/>

Arbeiten im Mathematiklabor (einsemestrige Veranstaltung mit 3LP) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

08012200 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 01.004 / DidSpra Beck/Günster
M-DVHB-1

Hinweise einsemestrige Veranstaltung mit 3 LP

Kurse der VHB: Examensvorbereitung Didaktik der Mathematik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029200 - - - Pott
M-VHBEx

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Grundlagen der Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029300 wird noch bekannt gegeben

Weigel

M-VHBGeo-1

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Grundlagen der Arithmetik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029400 wird noch bekannt gegeben

Weigel

M-VHBAr

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Stochastik für die Sekundarstufe I (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029500 wird noch bekannt gegeben

Weigel

M-VHBSto-1

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Mathematik in Klasse 10 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029600 wird noch bekannt gegeben

Pott

M-VHBM10-1

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: ABC - Approach to the Basics of Calculus (Zugänge zu den Grundlagen der Analysis) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029700 wird noch bekannt gegeben

Weigand

M-VHBABC

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029750 wird noch bekannt gegeben

Weigand

M-VHBDG

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Algebra (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029760 - - wöchentl.

Günster

10-M-VHBDA

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Analysis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029770 - - wöchentl.

Mungenast

M-VHBMa1/2

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Einführung in die Elementare Zahlentheorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029800 wird noch bekannt gegeben

Steuding

M-VHBZth

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Analytische Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029900 wird noch bekannt gegeben

Steuding

M-VHBAng

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Unterrichtsfach Gymnasium

Lehramt MINT plus

Digitale Medien im Mathematikunterricht (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08015000 wird noch bekannt gegeben

Weigand/Günster

MINT-B1-1

Hinweise nach Vereinbarung

Pflichtbereich

Lineare Algebra 1 (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08000100 Mo 08:00 - 10:00 wöchentl.

Turing-HS / Informatik

Dirr

M-LNA-1V Fr 08:00 - 10:00 wöchentl.

Turing-HS / Informatik

Übungen zur Linearen Algebra 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08000150 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl.

00.102 / BibSem

01-Gruppe

Dirr/Suttner/Markfelder

M-LNA-1Ü Mi 12:00 - 14:00 wöchentl.

00.106 / BibSem

02-Gruppe

Mi 14:00 - 16:00 wöchentl.

00.102 / BibSem

03-Gruppe

Mi 14:00 - 16:00 wöchentl.

00.106 / BibSem

04-Gruppe

Mi 16:00 - 18:00 wöchentl.

00.102 / BibSem

05-Gruppe

Do 08:00 - 10:00 wöchentl.

00.101 / BibSem

06-Gruppe

Do 12:00 - 14:00 wöchentl.

00.102 / BibSem

07-Gruppe

Do 14:00 - 16:00 wöchentl.

00.106 / BibSem

08-Gruppe

Do 16:00 - 18:00 wöchentl.

00.102 / BibSem

09-Gruppe

Fr 12:00 - 14:00 wöchentl.

00.101 / BibSem

10-Gruppe

Analysis 1 (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08000300 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl.

Turing-HS / Informatik

Schlömerkemper

M-ANA-1V Do 10:00 - 12:00 wöchentl.

Turing-HS / Informatik

Übungen zur Analysis 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08000350	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.101 / BibSem	01-Gruppe	Schlömerkemper/Lauerbach/Berberich/
M-ANA-1Ü	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.102 / BibSem	02-Gruppe	Kortum
	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	00.101 / BibSem	03-Gruppe	
	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	00.102 / BibSem	04-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.101 / BibSem	05-Gruppe	
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	00.101 / BibSem	06-Gruppe	
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	00.101 / BibSem	07-Gruppe	
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	00.101 / BibSem	08-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.102 / BibSem	09-Gruppe	
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	00.107 / BibSem	10-Gruppe	

Vertiefung Analysis (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08000500	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	Wachsmuth
M-VAN-1V	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	

Gewöhnliche Differentialgleichungen (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08001500	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	Kraus
M-DGL-1V	Fr	16:00 - 18:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	

Übungen zu Gewöhnliche Differentialgleichungen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08001550	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 -	00.106 / BibSem	01-Gruppe	Kraus/Stowasser
M-DGL-1Ü	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 -	00.102 / BibSem	02-Gruppe	
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 -	00.104 / Gebäude 70	03-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.107 / BibSem	04-Gruppe	

Einführung in die Algebra (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08001700	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	Grundhöfer
M-ALG-1V	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	

Übungen zur Einführung in die Algebra (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08001750	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.107 / BibSem	01-Gruppe	Grundhöfer/Leymann
M-ALG-1Ü	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	02-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	00.102 / BibSem	03-Gruppe	
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.107 / BibSem	04-Gruppe	

Grundbegriffe und Beweismethoden der Mathematik (Vorkurs) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08005100	-	09:00 - 17:00	Block	21.09.2017 - 12.10.2017	Zuse-HS / Informatik	Jordan/Möller
10-M-GBM						

Hinweise

wird zweimal als Blockkurs angeboten. Spezielle Anmeldung nötig!

Block 1: 21.9.-29.9.

Block 2: 4.10.-12.10.

Zusätzlich wird dringend der Besuch des MINT-Tags am 13.10. mit wichtigen Informationen zum Studienbeginn empfohlen,

Weitere Informationen und Anmeldung zu den MINT-Vorkursen unter

<http://www.mint.uni-wuerzburg.de/startseite/>

Argumentieren und Schreiben in der Mathematik (Propädeutikum) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08005150	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	00.108 / BibSem	01-Gruppe	N.N.
M-MDA-2	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.108 / BibSem	02-Gruppe	

Didaktik der Algebra (Gymnasium) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08010200	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	00.103 / BibSem	Weigel
M-DGY2-1	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.107 / BibSem	

Didaktik der Analysis (Gymnasium) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08010300	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.10.2017 -	00.108 / BibSem	Weigand/ Roos
M-DGYA-1	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.108 / BibSem	

Übungen zur Didaktik der Analysis (Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08010350	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	01-Gruppe	Weigand/ Roos
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	01.104 / BibSem	02-Gruppe	
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	00.108 / BibSem		

Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Mathematik (Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08011100	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	01.024 / DidSpra	01-Gruppe	Hennecke/Schuster
M-SFDPGY-1	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	00.103 / BibSem	02-Gruppe	

Wahlpflichtbereich

Übungen zur Vertiefung Analysis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08000550	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	01-Gruppe	Wachsmuth/Geiger
M-VAN-1Ü	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	00.103 / BibSem	02-Gruppe	
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	00.103 / BibSem	03-Gruppe	
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	00.103 / BibSem	04-Gruppe	

Numerische Mathematik 1 (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08001100	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	Dobrowolski
M-NUM-1V	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	

Übungen zur Numerischen Mathematik 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08001150	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	00.103 / BibSem	01-Gruppe	Dobrowolski/Börgens
M-NUM-1Ü	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	00.106 / BibSem	02-Gruppe	
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	00.101 / BibSem	03-Gruppe	

Seminar Algebra (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08004300		wird noch bekannt gegeben			Müller
----------	--	---------------------------	--	--	--------

M-SEM-1S

Hinweise Termin nach Absprache

Seminar Stochastik für Lehramt Gymnasium (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08004550 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 30.00.001 / Mathe West Marohn

M-SEM-1S

Inhalt Stetige Verteilungen (Gleichverteilung, Exponentialverteilung, Normalverteilung), Erwartungswert und Varianz, Testen und Schätzen in Normalverteilungsmodellen (Gauß-Test, t-Test, Konfidenzintervalle), Ordnungsstatistiken

Hinweise Das Seminar setzt Stochastik-Kenntnisse im Umfang meiner Vorlesung „Stochastik für Studierende des Lehramts“ voraus! Vorbesprechung mit Themenvergabe in der ersten Vorlesungswoche. Anwesenheitspflicht!

Freier Bereich

Seminar Fourieranalysis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08004700 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 40.00.001 / Mathe Ost Steuding

M-SEM-1S

Repetitorium (Aufgaben zur Algebra) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08004900 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 00.108 / BibSem Wenz/König/
Do 10:00 - 12:00 wöchentl. ÜR I / Informatik Müller

Repetitorium (Aufgaben zur Analysis) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08004950 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 00.106 / BibSem 01-Gruppe N.N./Schleißinger
Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 00.103 / BibSem 02-Gruppe
Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 00.103 / BibSem 03-Gruppe
Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 40.00.001 / Mathe Ost 04-Gruppe

Computerorientierte Mathematik (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08005200 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 01-Gruppe Hartmann/Schötz
M-COM-1 Fr 08:00 - 10:00 wöchentl. 02-Gruppe
Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 03-Gruppe
Mi 12:00 - 13:00 wöchentl. 00.108 / BibSem

Programmierkurs für Studierende der Mathematik und anderer Fächer (4 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

08005300 - 09:00 - 13:00 Block 19.02.2018 - 09.03.2018 Zuse-HS / Informatik Betzel
M-PRG-1P - 09:00 - 13:00 Block 19.02.2018 - 09.03.2018 ÜR I / Informatik
- 13:00 - 18:00 Block 19.02.2018 - 09.03.2018 SE I / Informatik

Hinweise Blockkurs nach Semesterende, nachmittags Übungen in den CIP-Pools

Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte der Mathematik (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

08005800 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 30.00.001 / Mathe West Steuding/Jordan
M-GES Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 30.00.001 / Mathe West

Arbeiten im Mathematiklabor (einsemestrige Veranstaltung mit 3LP) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

08012200 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 01.004 / DidSpra Beck/Günster

M-DVHB-1

Hinweise einsemestrige Veranstaltung mit 3 LP

Vertiefung Didaktik der Mathematik (Repetitorium Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08012400 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 00.103 / BibSem Weigand
M-DVGY-1S

Mathematisches Modellieren mit Schulbezug (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08025150 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. Beck/Mungenast
M-DCMU-1S

Inhalt Anhand von Sachsituationen aus dem Alltag von Schülerinnen und Schülern werden mathematische Modelle disziplinübergreifend (Geometrie, Analysis, Algebra, Stochastik) entwickelt und diskutiert. Anhand dieser Modellierungsvorgänge werden zentrale Aspekte mathematischen Modellierens in der Schule aufgegriffen und unter didaktischen Gesichtspunkten analysiert.

Hinweise **Erworbene Kompetenzen / Qualifikationen:**
Die / Der Studierende schult die Kompetenz, Sachsituationen mathematisch zu modellieren, sowie bestehende Modelle bzgl. impliziter und expliziter Annahmen kritisch zu hinterfragen. Die / der Studierende vermag, Potenzial und Einsatzmöglichkeiten von Modellierungsvorgängen einzuschätzen und im Hinblick auf die zukünftige Unterrichtsgestaltung zu nutzen.

Kurse der VHB: Grundlagen der Geometrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029300 wird noch bekannt gegeben Weigel
M-VHBGeo-1
Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Grundlagen der Arithmetik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029400 wird noch bekannt gegeben Weigel
M-VHBAr1
Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Stochastik für die Sekundarstufe I (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029500 wird noch bekannt gegeben Weigel
M-VHBSto-1
Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Mathematik in Klasse 10 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029600 wird noch bekannt gegeben Pott
M-VHBM10-1
Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: ABC - Approach to the Basics of Calculus (Zugänge zu den Grundlagen der Analysis) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029700 wird noch bekannt gegeben Weigand
M-VHBABC
Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Algebra (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029760 - - wöchentl. Günster
10-M-VHBDA
Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: Schulmathematik unter didaktischen Gesichtspunkten: Analysis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029770 - - wöchentl. Mungenast

M-VHBMa1/2

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Kurse der VHB: History of Mathematics (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

08029960 wird noch bekannt gegeben Steuding

M-DVHB

Hinweise Anmeldung über www.vhb.org

Seminar Algebra (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

08050100 - - wöchentl. Müller

M=SALG-1S

Hinweise Anmeldung erforderlich, Termin nach Absprache

Musik

Didaktikfach Grundschule

Einführungsveranstaltung für Lehramtsstudierende im Didaktikfach Musik

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04041771 Fr 10:00 - 12:00 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 HS III / Residenz Brusniak/
Szczepaniak

Hinweise Musikpädagogik wird an der Universität Würzburg als Bachelor- und Masterstudiengang sowie als Didaktikfach für die Lehrämter an Grund- und Mittelschulen mit und ohne Kombination Sonderpädagogik angeboten. Im Rahmen der Erstsemesterinfo wird ein erster Überblick über die Studienpläne gegeben. Zudem wird das aktuelle Semesterprogramm vorgestellt. Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Gespräch mit Lehrenden und Studierenden der Musikpädagogik sowie zur individuellen Studienberatung im Rahmen des Mentorenprogrammes Musikpädagogik.

Geschichte der musikalischen Bildung I (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04042010 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 25.10.2017 - 07.02.2018 Tos.Saal / Residenz Brusniak

Einführung in die musikpädagogische Psychologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

04042040 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 Tos.Saal / Residenz Brusniak

Lieddidaktik und Repetitorium für Examenskandidaten (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042080 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 Tos.Saal / Residenz Brusniak

Hinweise Seminar (auch) zur Prüfungsvorbereitung im Didaktikfach Musik. Eine Seminarsitzung wird direkt im Anschluss an die Anmeldung zum Staatsexamen im Didaktikfach Musik konkret als Examensrepetitorium abgehalten.

Einführung in die Musikpädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042090	-	09:00 - 17:00	BlockSaSo	03.02.2018 - 04.02.2018	HS III / Residenz	01-Gruppe	Strutzenberger
	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	HS III / Residenz	02-Gruppe	Szczepaniak
	-	09:00 - 17:00	BlockSaSo	20.01.2018 - 21.01.2018	HS III / Residenz	02-Gruppe	Szczepaniak

Inhalt Dieses Seminar ist bewusst auf ein Miteinander von Studierenden LA GS/MS/SO und des Bachelor-Studiengangs Musikpädagogik ausgelegt und wendet sich an Studierende im Grundstudium ebenso wie an ExamenskandidatInnen. Es dient daher der Orientierung zu Studienbeginn, kann aber auch zur Prüfungsvorbereitung besucht werden und bietet ferner Anregungen zur Gestaltung eines studienbegleitenden Portfolio im Bachelor-Studiengang. Neben der Kenntnis musikpädagogisch relevanter Literatur stehen ein Überblick über wichtige Grundbegriffe und einschlägige Konzeptionen der Musikdidaktik im Vordergrund. Grundsätzliche Fragen des Musiklernens werden ebenso diskutiert wie aktuelle Themenfelder der Musikvermittlung.

Bitte beachten: Nach NEUER LASPO (Studienbeginn ab WS 2015) im LEHRAMT wird die Leistung für Modul Aufbau 1 in der "Einführung in die Musikpädagogik" erbracht. Jedoch müssen hierfür ALLE Belegungen zum Abschluss des Modules bereits erfolgt sein bzw. spätestens in diesem Semester erfolgen (d.h. 2 Semester Vokal-/Instrumentalunterricht, 2 SWS Schupra sowie die Teilnahme an der Einführung in die musikpädagogische Psychologie ODER Soziologie. Dies wird im Seminar überprüft. Eine Teilnahme am Einführungskurs und Wertung Ihrer Leistungen ist vorab nicht möglich.

Basisseminar für Lehramtsstudierende GS ohne Didaktikfach Musik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042100	-	10:00 - 17:00	BlockSa	03.11.2017 - 04.11.2017	HS III / Residenz	01-Gruppe	Szczepaniak
	-	10:00 - 17:00	BlockSa	20.10.2017 - 21.10.2017		03-Gruppe	Schreyer
	-	10:00 - 17:00	BlockSa	24.11.2017 - 25.11.2017		04-Gruppe	Schreyer

Inhalt Grundlegende Informationsveranstaltung über Musik in der Grundschule. Schwerpunkte: Didaktik und Methodik des Musikunterrichts, Lehrplan und Lernbereiche, Themen- und Problemkreise der Musikdidaktik, Fragen der Stimmbildung, Rhythmik und Improvisation mit Perkussionsinstrumenten bzw. schulpraktisches Spiel. Aktuelle Fachdiskussion. Erwerb des Pflichtscheines gemäß § 40 Abs. 1 Nr. 8 LPO I für Studierende LA GS und LA GS/SO ohne Didaktikfach Musik bzw. der Basisqualifikation Musik LA GS und LA GS/SO im modularisierten Lehramtsstudiengang.

Hinweise Aufgrund der Nachfrage wird das Seminar in mehreren Blöcken angeboten, die alternativ belegt werden. Bitte nur für EINEN der Kurse anmelden! Ein Wechsel der Gruppe nach Ende des Meldezeitraumes ist leider nicht möglich. Bitte beachten: Eintragung derzeit erst ab 5. Fachsemester (WS 2017/18) möglich! ECTS-Vergabe durch aktive Teilnahme und unterrichtspraktischen Diskurs.

Schulpraktische Studien zur Didaktik und Methodik des Musikunterrichts an Grund-, Mittel- und Sonderschulen.

Zusätzliches fachdidaktisches Praktikum (4 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

04042120	Do	08:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018		Szczepaniak
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	-------------

Hinweise Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum in verschiedenen Praktikumsschulen in Verbindung mit begleitendem Werkstattseminar zur Planung und Reflexion von Musikunterricht. Siehe hierzu "Lernwerkstatt Musik" im Lehrangebot des Faches. Die Wahl der Schulen und die genaue Anzahl der Praktikumsplätze hängt vom Praktikumsamt ab. Interessenten melden sich bitte im Praktikumsamt und hier online an.

Lernwerkstatt Musik - Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden Praktikum (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042130	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	404 / Mergenth.	Szczepaniak
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-------------

Hinweise Werkstattseminar - offen für Studierende, die sich für musikbezogene Praktika bzw. Projekte im Semester angemeldet haben und hier in freier wie gebundener Form fachliche Begleitung in Anspruch nehmen möchten. In Kooperation mit verschiedenen Praktikumsschulen können hier Fragen der Unterrichtsgestaltung und vielfältige didaktisch-methodische Belange diskutiert werden.

Arbeitsfelder und Methoden der Elementaren Musikpädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042160	Fr	08:15 - 09:45	wöchentl.	20.10.2017 - 02.02.2018		Metzger
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	---------

Hinweise (LPO 1 cc)

Praxis der populären Musik "Spieltechniken in Rock-Pop und Jazz" im Percussion-Ensemble (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042200	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	404 / Mergenth.	Nölj
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	------

Hinweise (LPO 1 ee oder gg)

KlassenMusizieren mit Perkussionsinstrumenten - Zertifizierungskurs - (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042210	Mo	08:15 - 17:00	Einzel	25.09.2017 - 25.09.2017	404 / Mergenth.	Kremling
	Di	08:15 - 17:00	Einzel	26.09.2017 - 26.09.2017	404 / Mergenth.	Kremling
	Mi	08:15 - 17:00	Einzel	27.09.2017 - 27.09.2017	404 / Mergenth.	Kremling
	Do	08:15 - 17:00	Einzel	28.09.2017 - 28.09.2017	404 / Mergenth.	Kremling
	Fr	08:15 - 12:00	Einzel	29.09.2017 - 29.09.2017	404 / Mergenth.	Kremling

Inhalt
 Elementare Rhythmusbausteine werden memoriert und dienen als Grundlage zum Musizieren. Bodypercussion dient als Einstieg in motorische Spielabläufe. Ebenso wird die Koordination zunächst am eigenen Körper bewusst gemacht und danach auf Perkussionsinstrumente übertragen. Die Spielweisen von Small-Perkussion wie Woodblock, Claves, Kuhglocke, Triangel und Schellenreif werden vermittelt. Die Anschlagstechniken von Handpercussion wie Bongos, Congas, Djembe und Cajon werden gemeinsam spielerisch erarbeitet und zu Ensemblestücken arrangiert. Ein- bis mehrtaktige Spielmodelle dienen als Grundlage zum gemeinsamen Musizieren. Die kleine Trommel dient als Basisinstrument zum Trommeln mit Stöcken und führt zum Spielen auf dem Drum-Set. Rhythmen der Welt aus dem Bereich Pop- Latin- Jazz- Ethno werden vermittelt und Spielabläufe für die Klasse aufgezeigt. Ziel des Kurses ist es die Spielfreude mit Schlaginstrumenten kompetent zu vermitteln und vom ersten Schlag an gemeinsam mit der Klasse zu musizieren. Vordergrund ist nicht das Spielen nach Noten, sondern das Merken von Taktmustern, die auch als Grundlage zur Improvisation dienen. Freies Musizieren nach verbalen Anweisungen und grafischen Vorlagen führt in die Welt der Zeitgenössischen Musik und ermöglicht auch Texte und Bilder mittels der Musik mit Perkussionsinstrumenten in einfacher Weise zu interpretieren und zu veranschaulichen.

Hinweise
 LPO 1 ee oder gg

Allgemeine Musiklehre - theoretisch und praktisch (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042230	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	HS III / Residenz	01-Gruppe	Grimmer
	Do	08:00 - 10:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018	HS III / Residenz	02-Gruppe	Grimmer
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	404 / Mergenth.	02-Gruppe	Grimmer
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	404 / Mergenth.	02-Gruppe	Grimmer
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	404 / Mergenth.	02-Gruppe	Grimmer
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	404 / Mergenth.	02-Gruppe	Grimmer

Literatur
 Wieland Ziegenrucker: ABC Musik. Allgemeine Musiklehre: 446 Lehr- und Lernsätze, 6. vollständ. überarb. Auflage, 2009, Breitkopf und Härtel

Rhythmische Gehörschulung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042240	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	404 / Mergenth.	Nölp
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	------

Hören - Spüren - Spielen. Programm zur basalen Förderung rhythmisch-musikalischer Elemente im Kontext

Förderschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042250	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018		Friedrich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018		Friedrich
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018		Friedrich
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018		Friedrich

Inhalt
 Übungsformen in Praxis, Anleitung und Selbsterfahrung. In dieser Übung werden Möglichkeiten der musikalischen Förderung aus der Praxis und aus dem Schulalltag vorgestellt. Gemeinsam werden Gestaltungsformen erprobt und in verschiedene Kontexte gesetzt. Gemeinsames Musizieren in Verbindung mit Bewegung, Arbeit mit Körperinstrumenten, Einsatz von rhythmischen Bausteinen, Stimme und einfacher Tanz werden in Eigenerfahrung erlebt, geübt und weiterentwickelt.

Gitarren-Ensemble für die Schulpraxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042260	Di	15:30 - 17:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	413 / Mergenth.	Scholz
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	--------

Hinweise
 Teilnehmen kann jeder, der mindestens die Töne der I. Lage (samt zugehöriger Noten) beherrscht. Die Freude an der Musik und am gemeinsamen Tun soll im Vordergrund stehen.

Allgemeine Musiklehre (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042270	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	HS III / Residenz	Freibott
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	----------

Ensembleleitung I (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042280	Mo	14:00 - 15:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS III / Residenz	Freibott
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	----------

Kammerchor der Universität (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042290 Di 18:00 - 21:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 HS III / Residenz Freibott
Hinweise

Universitätschor (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042300 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 HS III / Residenz Freibott
Hinweise **Die Teilnahme steht Studierenden aller Fakultäten offen!**
ECTS-Punkte Erwerb nur für Studenten der Musikpädagogik!

Elementare Harmonie- und Satzlehre (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042320 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 HS III / Residenz Freibott

Der Computer in der Musikpädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042330 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 SR 107 / Domer 13 Arlt
Inhalt Sequenzer, Lehr-/Lernprogramme
Notensatz, Audibearbeitung
Audiovisuelle Projektarbeit

Schulpraktisches Spiel (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042370	Di	09:00 - 10:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	413 / Mergenth.	01-Gruppe	Scholz
	Di	10:45 - 12:15	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	413 / Mergenth.	02-Gruppe	Scholz
	Mi	10:30 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 18.10.2017	413 / Mergenth.	03-Gruppe	Heinl
	Mi	14:00 - 15:30	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	404 / Mergenth.	04-Gruppe	Haupt
	Mi	15:45 - 17:15	wöchentl.	25.10.2017 - 18.10.2017	404 / Mergenth.	05-Gruppe	Haupt
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Di	14:00 - 15:30	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	404 / Mergenth.	09-Gruppe	Dannhauser
	Mo	15:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS III / Residenz	10-Gruppe	Freibott
	Di	08:15 - 09:45	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	404 / Mergenth.	11-Gruppe	Adam

Big Band (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042380 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 413 / Mergenth. Geiger

Jazz-Vokal-Ensemble (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042390 Mi 18:15 - 19:45 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 404 / Mergenth. Winkler

Kammermusik-Ensemble (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042400 Di 14:30 - 17:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 405 / Mergenth. Cording/Cording/
Fr 10:00 - 15:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 412 / Mergenth. Pulc
Cording/Cording/
Pulc

Vokalunterricht

Veranstaltungsart: Übung

04042420 Di 14:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 414 / Mergenth. Kindhäuser
Mi 09:30 - 13:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 414 / Mergenth. Kindhäuser

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042440 Di 13:00 - 19:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 415 / Mergenth. Rottmann
Mi 09:00 - 15:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 415 / Mergenth. Rottmann
Do 15:30 - 19:30 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 415 / Mergenth. Rottmann

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042460 Do 10:00 - 13:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 410 / Mergenth. Tafelmeier

Hinweise **Magister** : Scheinerwerb Vokal-/Instrumentalunterricht
Bachelor (180/120/85/60 ECTS): MUPRAU
Lehramt alt : Nachweis der Teilnahme an Vokal-/Instrumentalunterricht
(Eintragung erst ab 3. Semester!)
Lehramt mod. : Musikpraxis - Aufbaukurs I bzw. II (Modul Aufbau I bzw. II)
(Eintragung GS und HS ab 3. Semester und Sodpäd. ab 5. Semester!)

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042470 Do 11:00 - 20:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 405 / Mergenth. Hagen
Fr 09:30 - 18:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 405 / Mergenth. Hagen

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042480 Di 09:30 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 410 / Mergenth. Bergmann

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042490 Di 13:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 408 / Mergenth. Weyer
Mi 09:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 410 / Mergenth. Weyer

Hinweise **Magister** : Scheinerwerb Vokal-/Instrumentalunterricht
Bachelor (180/120/85/60 ECTS): MUPRAU
Lehramt alt : Nachweis der Teilnahme an Vokal-/Instrumentalunterricht
(Eintragung erst ab 3. Semester!)
Lehramt mod. : Musikpraxis - Aufbaukurs I bzw. II (Modul Aufbau I bzw. II)
(Eintragung GS und HS ab 3. Semester und Sodpäd. ab 5. Semester!)

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042500	Mo	08:30 - 15:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	405 / Mergenth.	Albes
	Fr	08:30 - 14:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	407 / Mergenth.	Albes

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042510	Mo	09:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	411 / Mergenth.	Buffy
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-------

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042520	Fr	10:00 - 18:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	408 / Mergenth.	Boby-Bernhardt
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	----------------

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042530	Di	14:00 - 17:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	403 / Mergenth.	Beal
	Mi	14:00 - 17:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	403 / Mergenth.	Beal
	Do	14:00 - 17:30	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	403 / Mergenth.	Beal

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042540	Di	12:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	407 / Mergenth.	von Bezold
	Fr	10:00 - 18:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	415 / Mergenth.	von Bezold

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042550	Di	09:00 - 13:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	403 / Mergenth.	Davis
	Mi	09:00 - 13:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	403 / Mergenth.	Davis
	Do	09:00 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	403 / Mergenth.	Davis
	Fr	09:00 - 13:30	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	403 / Mergenth.	Davis

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042560	-	-	-	-	-	Donhauser-Neber
----------	---	---	---	---	---	-----------------

Hinweise **Magister** : Scheinerwerb Vokal-/Instrumentalunterricht
Bachelor (180/120/85/60 ECTS): MUPRAU
Lehramt alt : Nachweis der Teilnahme an Vokal-/Instrumentalunterricht
(Eintragung erst ab 3. Semester!)
Lehramt mod .: Musikpraxis - Aufbaukurs I bzw. II (Modul Aufbau I bzw. II)
(Eintragung GS und HS ab 3. Semester und Sodpäd. ab 5. Semester)

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042570	Di	09:00 - 13:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018		Elsner
	Do	09:00 - 13:30	wöchentl.	19.10.2017 - 06.02.2018		Elsner

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042580	Mo	10:00 - 19:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	412 / Mergenth.	Fürst
	Di	10:00 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 - 05.02.2018	412 / Mergenth.	Fürst

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042590	Mo	08:00 - 19:30	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	407 / Mergenth.	Haaser
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	--------

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042600 Do 13:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 15.02.2018 407 / Mergenth. Harnisch

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042620 Mi 09:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 407 / Mergenth. Bernius

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042630 Mo 09:00 - 13:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 408 / Mergenth. Koppelhuber
Di 09:00 - 12:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 407 / Mergenth. Goltz

Vokalunterricht (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042640 Mo 11:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 414 / Mergenth. Rupek

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042650 Mo 09:00 - 15:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 410 / Mergenth. Feuls (Ulmer)

Instrumentalunterricht Akkordeon (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042660 - - - Winter

Instrumentalunterricht Schlagzeug (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042670 Mo 08:00 - 13:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 Kremling

Instrumentalunterricht Klavier (8 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042680 Di 09:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 409 / Mergenth. Müller

Instrumentalunterricht Klavier (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042690 Fr 11:00 - 16:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 Stracke

Instrumentalunterricht Klavier (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042700 Di 09:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 Netzbandt
Mi 09:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Netzbandt
Do 09:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 Netzbandt

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042710 Mi 14:00 - 19:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 410 / Mergenth. Fiolka
Do 14:00 - 19:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 410 / Mergenth. Fiolka

Instrumentalunterricht Klavier (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042720	Mo	10:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	413 / Mergenth.	Cording
	Mi	08:00 - 10:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	413 / Mergenth.	Cording
	Mi	10:30 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	411 / Mergenth.	Cording
	Mi	12:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	413 / Mergenth.	Cording
	Do	08:00 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	413 / Mergenth.	Cording

Instrumentalunterricht Klavier (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042730	Mo	12:00 - 15:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	403 / Mergenth.	Kohlrausch
	Mo	12:45 - 19:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	403 / Mergenth.	Kohlrausch
	Mo	12:45 - 19:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	403 / Mergenth.	Kohlrausch
	Mo	12:45 - 19:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	403 / Mergenth.	Kohlrausch
	Mo	12:45 - 19:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017	403 / Mergenth.	Kohlrausch

Instrumentalunterricht Klavier (9 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042750	Do	13:00 - 20:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	413 / Mergenth.	Tkachenko
	Fr	09:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	410 / Mergenth.	Tkachenko

Hinweise

Magister : Scheinerwerb Vokal-/Instrumentalunterricht
Bachelor (180/120/85/60 ECTS): MUPRAU
Lehramt alt : Nachweis der Teilnahme an Vokal-/Instrumentalunterricht
(Eintragung erst ab 3. Semester!)
Lehramt mod .: Musikpraxis - Aufbaukurs I bzw. II (Modul Aufbau I bzw. II)
(Eintragung GS und HS ab 3. Semester und Sodpäd. ab 5. Semester!)

Instrumentalunterricht Klavier

Veranstaltungsart: Übung

04042770	Do	12:00 - 20:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	408 / Mergenth.	Abuladze
	Fr	13:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	411 / Mergenth.	Abuladze

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042780	Di	07:30 - 11:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018		Trommler
	Do	07:30 - 11:30	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018		Trommler

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042790	Mo	10:00 - 17:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	415 / Mergenth.	Buchanan
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	----------

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042800	Do	09:30 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	415 / Mergenth.	Jackman
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	---------

Instrumentalunterricht Gitarre (8 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042810	Di	08:00 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	411 / Mergenth.	Remberger
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-----------

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042820	Di	08:00 - 09:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	413 / Mergenth.	Scholz
	Di	12:15 - 15:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	413 / Mergenth.	Scholz

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042830 Mi 09:00 - 20:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Krieg

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042840 Di 08:00 - 13:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 415 / Mergenth. Heintl
 Mi 08:00 - 10:30 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 411 / Mergenth. Heintl
 Mi 12:00 - 13:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 411 / Mergenth. Heintl

Instrumentalunterricht Gitarre, Kontrabass (Klassik/Jazz) oder E-Bass (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042845 Mo 11:00 - 15:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 Wiegand

Inhalt Instrumentalunterricht : Kontrabass oder E Bass Kontrabass: Basistechnik : Lagen, Tonleitern, Bogen und Zupftechnik Stilübergreifender Unterricht mit individuellen Schwerpunkten : Klassik, Jazz, Rockabilly, Pop E- Bass: Basistechnik , Bassliniengestaltung im Jazz und Songbegleitung in diversen Stilrichtungen.

Instrumentalunterricht Querflöte (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042850 Di 08:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 405 / Mergenth. Brückmann

Instrumentalunterricht Fagott (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042860 Mo - wöchentl. 16.10.2017 - 09.02.2018 Herteux

Instrumentalunterricht Querflöte (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042870 Mo 15:15 - 18:45 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 410 / Mergenth. Spiwoks
 Mi 15:15 - 18:45 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 408 / Mergenth. Spiwoks

Instrumentalunterricht Querflöte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042880 Mo 08:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 Albers

Instrumentalunterricht Gitarre

Veranstaltungsart: Übung

04042890 Di 10:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 Adam

Instrumentalunterricht Blockflöte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042900 - - wöchentl. Debes-Lohmann

Instrumentalunterricht Violine (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042910 Mo 11:00 - 19:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 409 / Mergenth. Cording
 Fr 11:00 - 19:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 409 / Mergenth. Cording

Instrumentalunterricht Oboe (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042920 Mo - wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 Mahla

Instrumentalunterricht Trompete (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042930 - - wöchentl. Wallny

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042940 Mo 09:30 - 18:30 wöchentl. 23.10.2017 - 08.02.2018 Heinz

Instrumentalunterricht Klarinette (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042970 Mi 17:00 - 20:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 409 / Mergenth. Press

Instrumentalunterricht Saxophon (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042990 Di 08:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 414 / Mergenth. Roth-Wächter

Instrumentalunterricht Saxophon (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04043000 Mo 12:00 - 19:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 Elbert

Instrumentalunterricht Posaune (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04043030 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 409 / Mergenth. Geiger

Hinweise **Magister** : Scheinerwerb Vokal-/Instrumentalunterricht
Bachelor (180/120/85/60 ECTS): MUPRAU
Lehramt alt : Nachweis der Teilnahme an Vokal-/Instrumentalunterricht
(Eintragung erst ab 3. Semester!)
Lehramt mod. : Musikpraxis - Aufbaukurs I bzw. II (Modul Aufbau I bzw. II)
(Eintragung GS und HS ab 3. Semester und Sodpäd. ab . Semester!)

Instrumentalunterricht Horn (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04043170 Mo - - 16.10.2017 - 05.02.2018 Gräßler

Stilfragen der Populärmusik 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04043690	Mo	09:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	022 / Domer 13	Strutzenberger
	Di	09:00 - 18:00	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	022 / Domer 13	Strutzenberger
	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	09.02.2018 - 09.02.2018	404 / Mergenth.	Strutzenberger

Stilfragen der Populärmusik 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04043700	Do	09:00 - 18:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018	404 / Mergenth.	Strutzenberger
	Sa	13:00 - 18:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	113 / Domer 13	Strutzenberger
	So	09:00 - 18:00	Einzel	05.11.2017 - 05.11.2017	113 / Domer 13	Strutzenberger

Inhalt *Durch aktives Hören ausgewählter Musikstücke werden stilistische Merkmale der Populärmusik kennengelernt und besprochen. Dabei werden unterschiedliche Musikrichtungen aufgezeigt und in Verbindung zu soziokulturellen und politischen Themen gestellt.*

Hinweise Module: Lehramt LADF Basis 2 (1 Sem. davon)
BA Kult 3-2 Global Pop (P) (NUM)
BA Medienpäd. Kult 4B (WPF) (B/NB)

Szenisch-musikalische Projektgestaltung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Projekt

04043810	Do	18:00 - 22:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	404 / Mergenth.	Hagen
	Do	18:00 - 22:00	Einzel	07.12.2017 - 07.12.2017	404 / Mergenth.	Hagen
	Do	18:00 - 22:00	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	404 / Mergenth.	Hagen
	Sa	10:00 - 19:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	404 / Mergenth.	Hagen
	Sa	10:00 - 13:00	Einzel	03.03.2018 - 03.03.2018	404 / Mergenth.	Hagen
	-	-	Einzel	04.03.2018 - 18.03.2018		Hagen

Inhalt In der Lernwerkstatt wird ein gemeinsames künstlerisches Projekt erarbeitet und außerhalb zur Aufführung gebracht. Gefragt ist Engagement über die Unterrichtseinheiten hinaus. Die Teilnehmer lernen die Grundzüge von der Ideenfindung über die Organisation bis hin zur Präsentation eines künstlerischen Projektes kennen.

Workshopinhalte:

Stimm- und Schauspielimprovisation

Inhaltliche Gestaltung (Szenisch-musikalisches Konzept, Moderation)

Ensemblearbeit

Szenische Arbeit

Organisation (Aufführungsort, Requisiten, Bühnenbild, Werbung, Beleuchtung, Technik)

Während des Semesters wird selbständig in kleinen Gruppen/ Ensembles gestaltet und je nach Aufgabenverteilung gearbeitet.

Jazz-Pop Chorleitung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Projekt

04043950	Fr	18:00 - 22:00	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	413 / Mergenth.	Hagen
	Fr	18:00 - 22:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	413 / Mergenth.	Hagen
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	02.03.2018 - 02.03.2018	413 / Mergenth.	Hagen
	Sa	13:00 - 16:00	Einzel	03.03.2018 - 03.03.2018	413 / Mergenth.	Hagen
	-	-	Einzel	04.03.2018 - 18.03.2018		Hagen

Inhalt A capella der anspruchsvolle Umgang mit Jazz-Pop. Hier arbeiten wir an Rhythmus-Timing-Groove, Stimme und Intonation im Zusammenhang mit Chorklang, Vocal Percussion, einführende Probenmethodik und Improvisation. Es werden eines oder mehrere a capella Jazz-Pop Chorstücke erarbeitet.

Es ist den Teilnehmenden freigestellt, mitzusingen oder auch in kleineren Einheiten chorpraktische Arbeit auszuprobieren.

Die Teilnahme am Modul „Jazz-Pop Chorleitung“ setzt die gleichzeitige Teilnahme am Modul „Szenisch musikalische Projektgestaltung“ voraus, da beide in der Arbeit und im Konzert miteinander verknüpft werden.

Prüfungsanmeldung für die praktische Examensprüfung Didaktikfach Musik LA Grundschule/LA Grundschule-Sonderpädagogik - Staatsexamen im Frühjahr 2018

Veranstaltungsart: Prüfung

04043960	-	-	Einzel		01-Gruppe	Brusniak/Szczepaniak
	-	-	Einzel		02-Gruppe	
	-	-	Einzel		03-Gruppe	
	-	-	Einzel		04-Gruppe	

Hinweise

Achtung!

Die genaue Zeiteinteilung der Kandidaten wird per E-Mail mitgeteilt.

Musikalisches Gestalten im Schulalltag: Ausgestaltung einer (afrikanischen) Geschichte mit afrikanischen

Instrumenten (insbesondere Trommeln), Rhythmen und Tänzen (2 SWS, Credits: 5 (siehe Hinweise))

Veranstaltungsart: Projekt

13011160	Do	16:00 - 17:00	Einzel	19.10.2017 - 19.10.2017	Albert
	Fr	09:50 - 11:20	wöchentl.	20.10.2017 -	

Inhalt Im Seminar wird das Musikalische Gestalten im Schulalltag als Projekt mit den Schülern / Schülerinnen zusammen umgesetzt. Die Unterrichtsplanung findet im Team statt

Hinweise Das Seminar kann für Studierende mit **Didaktikfach Musik** und **alle Studierenden des LA GS und MS im Fächerübergreifenden Freien Bereich** unter dem Modul 04-MP-LADF-Projekt, Prüfungsnummer 321010, verbucht werden.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Zielgruppe alle Lehrämter

Didaktikfach Mittelschule

Einführungsveranstaltung für Lehramtsstudierende im Didaktikfach Musik

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

04041771 Fr 10:00 - 12:00 Einzel 13.10.2017 - 13.10.2017 HS III / Residenz Brusniak/
Szczepaniak

Hinweise Musikpädagogik wird an der Universität Würzburg als Bachelor- und Masterstudiengang sowie als Didaktikfach für die Lehrämter an Grund- und Mittelschulen mit und ohne Kombination Sonderpädagogik angeboten. Im Rahmen der Erstsemesterinfo wird ein erster Überblick über die Studienpläne gegeben. Zudem wird das aktuelle Semesterprogramm vorgestellt.
Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Gespräch mit Lehrenden und Studierenden der Musikpädagogik sowie zur individuellen Studienberatung im Rahmen des Mentorenprogrammes Musikpädagogik.

Lieddidaktik und Repetitorium für Examenskandidaten (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042080 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 Tos.Saal / Residenz Brusniak

Hinweise Seminar (auch) zur Prüfungsvorbereitung im Didaktikfach Musik. Eine Seminarsitzung wird direkt im Anschluss an die Anmeldung zum Staatsexamen im Didaktikfach Musik konkret als Examensrepetitorium abgehalten.

Einführung in die Musikpädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042090 - 09:00 - 17:00 BlockSaSo 03.02.2018 - 04.02.2018 HS III / Residenz 01-Gruppe Strutzenberger
Fr 10:00 - 12:00 Einzel 20.10.2017 - 20.10.2017 HS III / Residenz 02-Gruppe Szczepaniak
- 09:00 - 17:00 BlockSaSo 20.01.2018 - 21.01.2018 HS III / Residenz 02-Gruppe Szczepaniak

Inhalt Dieses Seminar ist bewusst auf ein Miteinander von Studierenden LA GS/MS/SO und des Bachelor-Studiengangs Musikpädagogik ausgelegt und wendet sich an Studierende im Grundstudium ebenso wie an ExamenskandidatInnen. Es dient daher der Orientierung zu Studienbeginn, kann aber auch zur Prüfungsvorbereitung besucht werden und bietet ferner Anregungen zur Gestaltung eines studienbegleitenden Portfolio im Bachelor-Studiengang. Neben der Kenntnis musikpädagogisch relevanter Literatur stehen ein Überblick über wichtige Grundbegriffe und einschlägige Konzeptionen der Musikdidaktik im Vordergrund. Grundsätzliche Fragen des Musiklernens werden ebenso diskutiert wie aktuelle Themenfelder der Musikvermittlung.

Bitte beachten: Nach NEUER LASPO (Studienbeginn ab WS 2015) im LEHRAMT wird die Leistung für Modul Aufbau 1 in der "Einführung in die Musikpädagogik" erbracht. Jedoch müssen hierfür ALLE Belegungen zum Abschluss des Modules bereits erfolgt sein bzw. spätestens in diesem Semester erfolgen (d.h. 2 Semester Vokal-/Instrumentalunterricht, 2 SWS Schupra sowie die Teilnahme an der Einführung in die musikpädagogische Psychologie ODER Soziologie. Dies wird im Seminar überprüft. Eine Teilnahme am Einführungskurs und Wertung Ihrer Leistungen ist vorab nicht möglich.

Schulpraktische Studien zur Didaktik und Methodik des Musikunterrichts an Grund-, Mittel- und Sonderschulen.

Zusätzliches fachdidaktisches Praktikum (4 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

04042120 Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 Szczepaniak

Hinweise Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum in verschiedenen Praktikumsschulen in Verbindung mit begleitendem Werkstattseminar zur Planung und Reflexion von Musikunterricht. Siehe hierzu "Lernwerkstatt Musik" im Lehrangebot des Faches. Die Wahl der Schulen und die genaue Anzahl der Praktikumsplätze hängt vom Praktikumsamt ab. Interessenten melden sich bitte im Praktikumsamt und hier online an.

Lernwerkstatt Musik - Begleitveranstaltung zum Studienbegleitenden Praktikum (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042130 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 25.10.2017 - 07.02.2018 404 / Mergenth. Szczepaniak

Hinweise Werkstattseminar - offen für Studierende, die sich für musikbezogene Praktika bzw. Projekte im Semester angemeldet haben und hier in freier wie gebundener Form fachliche Begleitung in Anspruch nehmen möchten. In Kooperation mit verschiedenen Praktikumsschulen können hier Fragen der Unterrichtsgestaltung und vielfältige didaktisch-methodische Belange diskutiert werden.

Arbeitsfelder und Methoden der Elementaren Musikpädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042160 Fr 08:15 - 09:45 wöchentl. 20.10.2017 - 02.02.2018 Metzger

Hinweise (LPO 1 cc)

Praxis der populären Musik "Spieltechniken in Rock-Pop und Jazz" im Percussion-Ensemble (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042200 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 404 / Mergenth. Nölp

Hinweise (LPO 1 ee oder gg)

KlassenMusizieren mit Perkussionsinstrumenten - Zertifizierungskurs - (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042210	Mo	08:15 - 17:00	Einzel	25.09.2017 - 25.09.2017	404 / Mergenth.	Kremling
	Di	08:15 - 17:00	Einzel	26.09.2017 - 26.09.2017	404 / Mergenth.	Kremling
	Mi	08:15 - 17:00	Einzel	27.09.2017 - 27.09.2017	404 / Mergenth.	Kremling
	Do	08:15 - 17:00	Einzel	28.09.2017 - 28.09.2017	404 / Mergenth.	Kremling
	Fr	08:15 - 12:00	Einzel	29.09.2017 - 29.09.2017	404 / Mergenth.	Kremling

Inhalt
 Elementare Rhythmusbausteine werden memoriert und dienen als Grundlage zum Musizieren. Bodypercussion dient als Einstieg in motorische Spielabläufe. Ebenso wird die Koordination zunächst am eigenen Körper bewusst gemacht und danach auf Perkussionsinstrumente übertragen. Die Spielweisen von Small-Perkussion wie Woodblock, Claves, Kuhglocke, Triangel und Schellenreif werden vermittelt. Die Anschlagstechniken von Handpercussion wie Bongos, Congas, Djembe und Cajon werden gemeinsam spielerisch erarbeitet und zu Ensemblestücken arrangiert. Ein- bis mehrtaktige Spielmodelle dienen als Grundlage zum gemeinsamen Musizieren. Die kleine Trommel dient als Basisinstrument zum Trommeln mit Stöcken und führt zum Spielen auf dem Drum-Set. Rhythmen der Welt aus dem Bereich Pop- Latin- Jazz- Ethno werden vermittelt und Spielabläufe für die Klasse aufgezeigt. Ziel des Kurses ist es die Spielfreude mit Schlaginstrumenten kompetent zu vermitteln und vom ersten Schlag an gemeinsam mit der Klasse zu musizieren. Vordergrund ist nicht das Spielen nach Noten, sondern das Merken von Taktmustern, die auch als Grundlage zur Improvisation dienen. Freies Musizieren nach verbalen Anweisungen und grafischen Vorlagen führt in die Welt der Zeitgenössischen Musik und ermöglicht auch Texte und Bilder mittels der Musik mit Perkussionsinstrumenten in einfacher Weise zu interpretieren und zu veranschaulichen.

Hinweise
 LPO 1 ee oder gg

Allgemeine Musiklehre - theoretisch und praktisch (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042230	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	HS III / Residenz	01-Gruppe	Grimmer
	Do	08:00 - 10:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018	HS III / Residenz	02-Gruppe	Grimmer
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	404 / Mergenth.	02-Gruppe	Grimmer
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	404 / Mergenth.	02-Gruppe	Grimmer
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	404 / Mergenth.	02-Gruppe	Grimmer
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	404 / Mergenth.	02-Gruppe	Grimmer

Literatur
 Wieland Ziegenrucker: ABC Musik. Allgemeine Musiklehre: 446 Lehr- und Lernsätze, 6. vollständ. überarb. Auflage, 2009, Breitkopf und Härtel

Rhythmische Gehörschulung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042240	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	404 / Mergenth.	Nölp
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	------

Hören - Spüren - Spielen. Programm zur basalen Förderung rhythmisch-musikalischer Elemente im Kontext

Förderschule (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042250	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018		Friedrich
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018		Friedrich
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018		Friedrich
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018		Friedrich

Inhalt
 Übungsformen in Praxis, Anleitung und Selbsterfahrung. In dieser Übung werden Möglichkeiten der musikalischen Förderung aus der Praxis und aus dem Schulalltag vorgestellt. Gemeinsam werden Gestaltungsformen erprobt und in verschiedene Kontexte gesetzt. Gemeinsames Musizieren in Verbindung mit Bewegung, Arbeit mit Körperinstrumenten, Einsatz von rhythmischen Bausteinen, Stimme und einfacher Tanz werden in Eigenerfahrung erlebt, geübt und weiterentwickelt.

Gitarren-Ensemble für die Schulpraxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042260	Di	15:30 - 17:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	413 / Mergenth.	Scholz
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	--------

Hinweise
 Teilnehmen kann jeder, der mindestens die Töne der I. Lage (samt zugehöriger Noten) beherrscht. Die Freude an der Musik und am gemeinsamen Tun soll im Vordergrund stehen.

Allgemeine Musiklehre (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042270	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	HS III / Residenz	Freibott
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	----------

Ensembleleitung I (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042280	Mo	14:00 - 15:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS III / Residenz	Freibott
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	----------

Kammerchor der Universität (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042290 Di 18:00 - 21:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 HS III / Residenz Freibott
Hinweise

Universitätschor (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042300 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 HS III / Residenz Freibott
Hinweise **Die Teilnahme steht Studierenden aller Fakultäten offen!**
ECTS-Punkte Erwerb nur für Studenten der Musikpädagogik!

Elementare Harmonie- und Satzlehre (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042320 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 HS III / Residenz Freibott

Der Computer in der Musikpädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

04042330 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 SR 107 / Domer 13 Arlt
Inhalt Sequenzer, Lehr-/Lernprogramme
Notensatz, Audibearbeitung
Audiovisuelle Projektarbeit

Schulpraktisches Spiel (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042370	Di	09:00 - 10:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	413 / Mergenth.	01-Gruppe	Scholz
	Di	10:45 - 12:15	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	413 / Mergenth.	02-Gruppe	Scholz
	Mi	10:30 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 18.10.2017	413 / Mergenth.	03-Gruppe	Heinl
	Mi	14:00 - 15:30	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	404 / Mergenth.	04-Gruppe	Haupt
	Mi	15:45 - 17:15	wöchentl.	25.10.2017 - 18.10.2017	404 / Mergenth.	05-Gruppe	Haupt
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	10:15 - 11:45	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	413 / Mergenth.	06-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	12:15 - 13:45	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	413 / Mergenth.	07-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	15.12.2017 - 15.12.2017	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Fr	14:15 - 15:45	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	413 / Mergenth.	08-Gruppe	Andruss
	Di	14:00 - 15:30	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	404 / Mergenth.	09-Gruppe	Dannhauser
	Mo	15:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	HS III / Residenz	10-Gruppe	Freibott
	Di	08:15 - 09:45	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	404 / Mergenth.	11-Gruppe	Adam

Big Band (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042380	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	413 / Mergenth.	Geiger
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	--------

Jazz-Vokal-Ensemble (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042390	Mi	18:15 - 19:45	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	404 / Mergenth.	Winkler
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	---------

Kammermusik-Ensemble (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042400	Di	14:30 - 17:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	405 / Mergenth.	Cording/Cording/ Pulc
	Fr	10:00 - 15:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	412 / Mergenth.	Cording/Cording/ Pulc

Vokalunterricht

Veranstaltungsart: Übung

04042420	Di	14:00 - 20:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	414 / Mergenth.	Kindhäuser
	Mi	09:30 - 13:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	414 / Mergenth.	Kindhäuser

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042440	Di	13:00 - 19:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	415 / Mergenth.	Rottmann
	Mi	09:00 - 15:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	415 / Mergenth.	Rottmann
	Do	15:30 - 19:30	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	415 / Mergenth.	Rottmann

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042460	Do	10:00 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	410 / Mergenth.	Tafelmeier
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	------------

Hinweise **Magister** : Scheinerwerb Vokal-/Instrumentalunterricht
Bachelor (180/120/85/60 ECTS): MUPRAU
Lehramt alt : Nachweis der Teilnahme an Vokal-/Instrumentalunterricht
(Eintragung erst ab 3. Semester!)
Lehramt mod. : Musikpraxis - Aufbaukurs I bzw. II (Modul Aufbau I bzw. II)
(Eintragung GS und HS ab 3. Semester und Sodpäd. ab 5. Semester!)

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042470	Do	11:00 - 20:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	405 / Mergenth.	Hagen
	Fr	09:30 - 18:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	405 / Mergenth.	Hagen

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042480	Di	09:30 - 20:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	410 / Mergenth.	Bergmann
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	----------

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042490	Di	13:00 - 20:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	408 / Mergenth.	Weyer
	Mi	09:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	410 / Mergenth.	Weyer

Hinweise **Magister** : Scheinerwerb Vokal-/Instrumentalunterricht
Bachelor (180/120/85/60 ECTS): MUPRAU
Lehramt alt : Nachweis der Teilnahme an Vokal-/Instrumentalunterricht
(Eintragung erst ab 3. Semester!)
Lehramt mod. : Musikpraxis - Aufbaukurs I bzw. II (Modul Aufbau I bzw. II)
(Eintragung GS und HS ab 3. Semester und Sodpäd. ab 5. Semester!)

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042500	Mo	08:30 - 15:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	405 / Mergenth.	Albes
	Fr	08:30 - 14:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	407 / Mergenth.	Albes

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042510	Mo	09:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	411 / Mergenth.	Buffy
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-------

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042520	Fr	10:00 - 18:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	408 / Mergenth.	Boby-Bernhardt
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	----------------

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042530	Di	14:00 - 17:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	403 / Mergenth.	Beal
	Mi	14:00 - 17:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	403 / Mergenth.	Beal
	Do	14:00 - 17:30	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	403 / Mergenth.	Beal

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042540	Di	12:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	407 / Mergenth.	von Bezold
	Fr	10:00 - 18:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	415 / Mergenth.	von Bezold

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042550	Di	09:00 - 13:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	403 / Mergenth.	Davis
	Mi	09:00 - 13:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	403 / Mergenth.	Davis
	Do	09:00 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	403 / Mergenth.	Davis
	Fr	09:00 - 13:30	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	403 / Mergenth.	Davis

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042560	-	-	-	-	-	Donhauser-Neber
----------	---	---	---	---	---	-----------------

Hinweise **Magister** : Scheinerwerb Vokal-/Instrumentalunterricht
Bachelor (180/120/85/60 ECTS): MUPRAU
Lehramt alt : Nachweis der Teilnahme an Vokal-/Instrumentalunterricht
(Eintragung erst ab 3. Semester!)
Lehramt mod .: Musikpraxis - Aufbaukurs I bzw. II (Modul Aufbau I bzw. II)
(Eintragung GS und HS ab 3. Semester und Sodpäd. ab 5. Semester)

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042570	Di	09:00 - 13:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018		Elsner
	Do	09:00 - 13:30	wöchentl.	19.10.2017 - 06.02.2018		Elsner

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042580	Mo	10:00 - 19:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	412 / Mergenth.	Fürst
	Di	10:00 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 - 05.02.2018	412 / Mergenth.	Fürst

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042590	Mo	08:00 - 19:30	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	407 / Mergenth.	Haaser
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	--------

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042600 Do 13:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 15.02.2018 407 / Mergenth. Harnisch

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042620 Mi 09:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 407 / Mergenth. Bernius

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042630 Mo 09:00 - 13:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 408 / Mergenth. Koppelhuber
Di 09:00 - 12:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 407 / Mergenth. Goltz

Vokalunterricht (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042640 Mo 11:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 414 / Mergenth. Rupek

Vokalunterricht (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042650 Mo 09:00 - 15:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 410 / Mergenth. Feuls (Ulmer)

Instrumentalunterricht Akkordeon (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042660 - - - Winter

Instrumentalunterricht Schlagzeug (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042670 Mo 08:00 - 13:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 Kremling

Instrumentalunterricht Klavier (8 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042680 Di 09:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 409 / Mergenth. Müller

Instrumentalunterricht Klavier (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042690 Fr 11:00 - 16:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 Stracke

Instrumentalunterricht Klavier (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042700 Di 09:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 Netzbandt
Mi 09:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Netzbandt
Do 09:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 Netzbandt

Vokalunterricht (5 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042710 Mi 14:00 - 19:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 410 / Mergenth. Fiolka
Do 14:00 - 19:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 410 / Mergenth. Fiolka

Instrumentalunterricht Klavier (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042720	Mo	10:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	413 / Mergenth.	Cording
	Mi	08:00 - 10:30	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	413 / Mergenth.	Cording
	Mi	10:30 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	411 / Mergenth.	Cording
	Mi	12:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	413 / Mergenth.	Cording
	Do	08:00 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	413 / Mergenth.	Cording

Instrumentalunterricht Klavier (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042730	Mo	12:00 - 15:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	403 / Mergenth.	Kohlrausch
	Mo	12:45 - 19:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	403 / Mergenth.	Kohlrausch
	Mo	12:45 - 19:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	403 / Mergenth.	Kohlrausch
	Mo	12:45 - 19:00	Einzel	27.11.2017 - 27.11.2017	403 / Mergenth.	Kohlrausch
	Mo	12:45 - 19:00	Einzel	11.12.2017 - 11.12.2017	403 / Mergenth.	Kohlrausch

Instrumentalunterricht Klavier (9 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042750	Do	13:00 - 20:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	413 / Mergenth.	Tkachenko
	Fr	09:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	410 / Mergenth.	Tkachenko

Hinweise

Magister : Scheinerwerb Vokal-/Instrumentalunterricht
Bachelor (180/120/85/60 ECTS): MUPRAU
Lehramt alt : Nachweis der Teilnahme an Vokal-/Instrumentalunterricht
(Eintragung erst ab 3. Semester!)
Lehramt mod .: Musikpraxis - Aufbaukurs I bzw. II (Modul Aufbau I bzw. II)
(Eintragung GS und HS ab 3. Semester und Sodpäd. ab 5. Semester!)

Instrumentalunterricht Klavier

Veranstaltungsart: Übung

04042770	Do	12:00 - 20:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	408 / Mergenth.	Abuladze
	Fr	13:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	411 / Mergenth.	Abuladze

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042780	Di	07:30 - 11:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018		Trommler
	Do	07:30 - 11:30	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018		Trommler

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042790	Mo	10:00 - 17:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	415 / Mergenth.	Buchanan
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	----------

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042800	Do	09:30 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	415 / Mergenth.	Jackman
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	---------

Instrumentalunterricht Gitarre (8 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042810	Di	08:00 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	411 / Mergenth.	Remberger
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-----------

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042820	Di	08:00 - 09:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	413 / Mergenth.	Scholz
	Di	12:15 - 15:30	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	413 / Mergenth.	Scholz

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042830 Mi 09:00 - 20:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 Krieg

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042840 Di 08:00 - 13:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 415 / Mergenth. Heintl
 Mi 08:00 - 10:30 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 411 / Mergenth. Heintl
 Mi 12:00 - 13:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 411 / Mergenth. Heintl

Instrumentalunterricht Gitarre, Kontrabass (Klassik/Jazz) oder E-Bass (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042845 Mo 11:00 - 15:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 Wiegand

Inhalt Instrumentalunterricht : Kontrabass oder E Bass Kontrabass: Basistechnik : Lagen, Tonleitern, Bogen und Zupftechnik Stilübergreifender Unterricht mit individuellen Schwerpunkten : Klassik, Jazz, Rockabilly, Pop E- Bass: Basistechnik , Bassliniengestaltung im Jazz und Songbegleitung in diversen Stilrichtungen.

Instrumentalunterricht Querflöte (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042850 Di 08:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 405 / Mergenth. Brückmann

Instrumentalunterricht Fagott (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042860 Mo - wöchentl. 16.10.2017 - 09.02.2018 Herteux

Instrumentalunterricht Querflöte (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042870 Mo 15:15 - 18:45 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 410 / Mergenth. Spiwoks
 Mi 15:15 - 18:45 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 408 / Mergenth. Spiwoks

Instrumentalunterricht Querflöte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042880 Mo 08:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 Albers

Instrumentalunterricht Gitarre

Veranstaltungsart: Übung

04042890 Di 10:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 Adam

Instrumentalunterricht Blockflöte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042900 - - wöchentl. Debes-Lohmann

Instrumentalunterricht Violine (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042910 Mo 11:00 - 19:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 409 / Mergenth. Cording
 Fr 11:00 - 19:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 409 / Mergenth. Cording

Instrumentalunterricht Oboe (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042920 Mo - wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 Mahla

Instrumentalunterricht Trompete (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042930 - - wöchentl. Wallny

Instrumentalunterricht Gitarre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042940 Mo 09:30 - 18:30 wöchentl. 23.10.2017 - 08.02.2018 Heinz

Instrumentalunterricht Klarinette (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042970 Mi 17:00 - 20:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 409 / Mergenth. Press

Instrumentalunterricht Saxophon (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04042990 Di 08:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 414 / Mergenth. Roth-Wächter

Instrumentalunterricht Saxophon (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04043000 Mo 12:00 - 19:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 Elbert

Instrumentalunterricht Posaune (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04043030 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 409 / Mergenth. Geiger

Hinweise **Magister** : Scheinerwerb Vokal-/Instrumentalunterricht
Bachelor (180/120/85/60 ECTS): MUPRAU
Lehramt alt : Nachweis der Teilnahme an Vokal-/Instrumentalunterricht
(Eintragung erst ab 3. Semester!)
Lehramt mod. : Musikpraxis - Aufbaukurs I bzw. II (Modul Aufbau I bzw. II)
(Eintragung GS und HS ab 3. Semester und Sodpäd. ab . Semester!)

Instrumentalunterricht Horn (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04043170 Mo - - 16.10.2017 - 05.02.2018 Gräßler

Stilfragen der Populärmusik 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04043690	Mo	09:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	022 / Domer 13	Strutzenberger
	Di	09:00 - 18:00	Einzel	07.11.2017 - 07.11.2017	022 / Domer 13	Strutzenberger
	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	09.02.2018 - 09.02.2018	404 / Mergenth.	Strutzenberger

Stilfragen der Populärmusik 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

04043700	Do	09:00 - 18:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018	404 / Mergenth.	Strutzenberger
	Sa	13:00 - 18:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	113 / Domer 13	Strutzenberger
	So	09:00 - 18:00	Einzel	05.11.2017 - 05.11.2017	113 / Domer 13	Strutzenberger

Inhalt *Durch aktives Hören ausgewählter Musikstücke werden stilistische Merkmale der Populärmusik kennengelernt und besprochen. Dabei werden unterschiedliche Musikrichtungen aufgezeigt und in Verbindung zu soziokulturellen und politischen Themen gestellt.*

Hinweise Module: Lehramt LADF Basis 2 (1 Sem. davon)
BA Kult 3-2 Global Pop (P) (NUM)
BA Medienpäd. Kult 4B (WPF) (B/NB)

Szenisch-musikalische Projektgestaltung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Projekt

04043810	Do	18:00 - 22:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017	404 / Mergenth.	Hagen
	Do	18:00 - 22:00	Einzel	07.12.2017 - 07.12.2017	404 / Mergenth.	Hagen
	Do	18:00 - 22:00	Einzel	25.01.2018 - 25.01.2018	404 / Mergenth.	Hagen
	Sa	10:00 - 19:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	404 / Mergenth.	Hagen
	Sa	10:00 - 13:00	Einzel	03.03.2018 - 03.03.2018	404 / Mergenth.	Hagen
	-	-	Einzel	04.03.2018 - 18.03.2018		Hagen

Inhalt In der Lernwerkstatt wird ein gemeinsames künstlerisches Projekt erarbeitet und außerhalb zur Aufführung gebracht. Gefragt ist Engagement über die Unterrichtseinheiten hinaus. Die Teilnehmer lernen die Grundzüge von der Ideenfindung über die Organisation bis hin zur Präsentation eines künstlerischen Projektes kennen.

Workshopinhalte:

Stimm- und Schauspielimprovisation

Inhaltliche Gestaltung (Szenisch-musikalisches Konzept, Moderation)

Ensemblearbeit

Szenische Arbeit

Organisation (Aufführungsort, Requisiten, Bühnenbild, Werbung, Beleuchtung, Technik)

Während des Semesters wird selbständig in kleinen Gruppen/ Ensembles gestaltet und je nach Aufgabenverteilung gearbeitet.

Jazz-Pop Chorleitung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Projekt

04043950	Fr	18:00 - 22:00	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	413 / Mergenth.	Hagen
	Fr	18:00 - 22:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	413 / Mergenth.	Hagen
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	02.03.2018 - 02.03.2018	413 / Mergenth.	Hagen
	Sa	13:00 - 16:00	Einzel	03.03.2018 - 03.03.2018	413 / Mergenth.	Hagen
	-	-	Einzel	04.03.2018 - 18.03.2018		Hagen

Inhalt A capella der anspruchsvolle Umgang mit Jazz-Pop. Hier arbeiten wir an Rhythmus-Timing-Groove, Stimme und Intonation im Zusammenhang mit Chorklang, Vocal Percussion, einführende Probenmethodik und Improvisation. Es werden eines oder mehrere a capella Jazz-Pop Chorstücke erarbeitet.

Es ist den Teilnehmenden freigestellt, mitzusingen oder auch in kleineren Einheiten chorpraktische Arbeit auszuprobieren.

Die Teilnahme am Modul „Jazz-Pop Chorleitung“ setzt die gleichzeitige Teilnahme am Modul „Szenisch musikalische Projektgestaltung“ voraus, da beide in der Arbeit und im Konzert miteinander verknüpft werden.

Prüfungsanmeldung für die praktische Examensprüfung Didaktikfach Musik LA Mittelschule/Hauptschule und LA

Mittelschule/Hauptschule-Sonderpädagogik- Staatsexamen im Frühjahr 2018

Veranstaltungsart: Prüfung

04043970	-	-	Einzel		01-Gruppe	Brusniak/Szczepaniak
	-	-	Einzel		02-Gruppe	
	-	-	Einzel		03-Gruppe	
	-	-	Einzel		04-Gruppe	

Hinweise

Achtung!

Die genaue Zeiteinteilung der Kandidaten wird per E-Mail mitgeteilt.

Philosophie/Ethik (Erweiterungsfach)

Epochen, Werke, Autoren (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011006	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	R 28 / Residenz	01-Gruppe	Mertens
Ph-B-P1/2	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	R 28 / Residenz	02-Gruppe	Müller
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	R 28 / Residenz	03-Gruppe	Hasse
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	00.009 / Alte IHK	04-Gruppe	Lembeck

Inhalt

Gruppe 01: Leibniz und seine Zeit

Gottfried Wilhelm Leibniz war einer der letzten Gelehrten, die das gesamte Wissen ihrer Zeit überschauten. Auf vielen Fachgebieten war er sogar aktiv an den zeitgenössischen Debatten beteiligt. Neben seinen Beiträgen zur Philosophie wirkte er als Mathematiker, Naturwissenschaftler, Theologe, Jurist, Historiker, Bibliothekar und Diplomat. Die Seminardiskussion wird sich auf Leibniz' Beitrag zur Philosophie, genauer auf seine metaphysische Position konzentrieren, in deren Zentrum die Konzeption der individuellen Substanz bzw. Monade steht.

Gelesen werden sollen Auszüge aus Leibniz' *Metaphysischer Abhandlung* (Originaltitel: *Discours de Métaphysique*) von 1686, die Leibniz' ersten umfassenden Entwurf seiner Philosophie enthält, sowie Auszüge aus seinem Briefwechsel mit Samuel Clark, in dem er sich mit Newton auseinandersetzt. Ergänzend sollen auch Auszüge aus Schriften führender Vertreter der rationalistischen und empiristischen Philosophie des 17. Jahrhunderts herangezogen werden, auf die Leibniz in seiner Philosophie Bezug nimmt.

Textgrundlage:

G. W. Leibniz: *Metaphysische Abhandlung / Discours de Métaphysique*. Übers. u. ... hg. v. H. Herring. 2., druchges. Aufl. ... Hamburg 1985 u.ö. (Phil. Bibl. Meiner 260).

G. W. Leibniz: *Briefe von besonderem philosophischen Interesse. Die Briefe der zweiten Schaffensperiode*. In: Ders.: *Philosophische Schriften*, Bd. V, hg. u. übers. v. Werner Wiater, Darmstadt 2013: WBG, S 357ff.

Gruppe 02: Epikur und der Epikureismus

Epikur ist ebenso wie die ihm folgende Schule des Epikureismus aufgrund der Betonung der Lust als höchstem Gut häufig als ein schrankenloser Hedonist missverstanden worden. Im Rahmen des Seminars soll in einem ersten Schritt an Hand der überlieferten Zeugnisse Epikurs seine ethische Position sachgerecht rekonstruiert werden. Im zweiten Teil steht die Lektüre der Schrift *De natura rerum* von Lukrez aus dem ersten Jahrhundert v. Chr., in der eine atomistische Physik entfaltet wird, im Zentrum. In unserer gemeinsamen Lektüre deutlich werden, inwieweit sich die epikureische Vorstellung der unerschütterlichen Seelenruhe (*ataraxia*) des Epikureers auf entsprechende naturphilosophische und psychologische Auffassungen stützt.

Literatur:

Epikur, *Briefe, Sprüche, Werkfragmente* (griechisch-deutsch), hg. v. H.-W. Krautz, Stuttgart 2001 (Reclam-UB 9984); Lukrez, *Die Welt aus Atomen/ De rerum natura* (lateinisch-deutsch), hg. v. K. Büchner, Stuttgart 1973 (Reclam-UB 4257).

Gruppe 03: Arabische Philosophie

Um den allzu verfestigten Kanon westlicher Philosophie zu unterlaufen, lohnt sich die Beschäftigung mit der Philosophiegeschichte der islamischen Welt. Die arabisch-sprachigen Philosophen der klassischen islamischen Zeit sind stark von griechischer Philosophie, insbesondere von Aristoteles, beeinflusst und haben ihrerseits die europäische Philosophie ab dem 12. Jahrhundert entscheidend geprägt. Wir lesen in diesem Seminar in chronologischer Reihenfolge Auszüge aus den Werken der berühmtesten arabischen Philosophen al-Kindi, al-Farabi, Avicenna, Ibn Tufail und Averroes (in deutschen Übersetzungen) und werfen am Ende auch einen kurzen Blick auf Philosophen des 19. und 20. Jahrhunderts.

Lektüreempfehlung: Ulrich Rudolph, *Islamische Philosophie. Von den Anfängen bis zur Gegenwart* (München: C.H. Beck, 2004). Heidrun Eichner u.a. (Hrsg.), *Islamische Philosophie im Mittelalter. Ein Handbuch* (Darmstadt: Wiss. Buchges., 2013).

Gruppe 04: Anthropologie im 20. Jahrhundert

Während die humanwissenschaftlichen Forschungen des 19. und 20. Jahrhunderts ein Wissen um das, was der Mensch sei, voraussetzen und vor allem seine äußeren Merkmale, Lebensbedingungen oder kulturellen Leistungen untersuchen, macht sich die Philosophische Anthropologie dieses als selbstverständlich gesetzte Wissen um den Menschen zum eigenen Problem. Sie fragt nach dem Menschen „im Ganzen“. Dieses „im Ganzen“ kann zweierlei bedeuten: einmal die integrale Perspektive auf den einen Menschen „als solchen“, seiner Wesensauszeichnung nach. Zum anderen kann nach der Stellung des Menschen „im Ganzen“ des Seins gefragt werden, nach seiner Stellung in der Welt. Denn wirklich philosophisch wird die Anthropologie erst mit dieser umfassenden Frage nach dem Verhältnis von Mensch und Welt.

Das Seminar wird sich ausgewählten Protagonisten der Philosophischen Anthropologie im 20. Jahrhundert widmen: Max Scheler, Helmuth Plessner, Arnold Gehlen und Ernst Cassirer, deren Positionen eingerahmt werden von Texten Immanuel Kants und Wilhelm Schappas.

Literatur:

Ein Reader mit einschlägigen Textausschnitten wird auf WueCampus zur Verfügung gestellt.

Textanalyse: Antike Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011007	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	R 28 / Residenz	01-Gruppe	Fischer
Ph-B-W1	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	27.10.2017 - 09.02.2018	R 28 / Residenz	02-Gruppe	Knothe

Inhalt

Gruppe 01: Metaphysik bei Aristoteles und Avicenna

In dieser Veranstaltung werden wir Auszüge aus den Schriften analysieren, die Aristoteles (384–322 v. Chr.) und Avicenna (Ibn S#n#, 980–1037) zur Metaphysik verfasst haben. Zunächst werden wir untersuchen, wie die beiden Denker das Subjekt dieser Wissenschaft bestimmen. Vor diesem Hintergrund werden wir sodann auf folgende Grundfragen der Ontologie eingehen: Was versteht man unter dem Begriff des Seienden? Welche Ursachen des Seienden lassen sich unterscheiden? Gibt es eine höchste/erste Ursache?

Im Rahmen unserer Analyse werden wir sowohl die Gemeinsamkeiten als auch die Differenzen der Positionen von Aristoteles und Avicenna herausarbeiten.

Hinweis: ein kleiner Teil der Textauszüge ist in englischer Sprache verfasst.

Gruppe 02: Augustinus - De civitate Dei (Der Gottesstaat)

Der Fall und die Plünderung Roms im Jahre 410 n. Chr. durch die Westgoten erschüttert die gesamte Mittelmeerwelt. Was es etwa ein Fehler, den alten Göttern abzuschwören und das Christentum zur offiziellen Religion (im Jahre 380 n. Chr.) im Römischen Reich zu machen?

Augustinus von Hippo, seit 396 n. Chr. Bischof, greift zur Feder: Die alten Götter hätten keineswegs helfen können! Seit Anbeginn der Geschichte tobt ein Kampf zwischen einer civitas Dei und einer civitas diaboli, die jenseits greifbarer Institutionen wie Staat und Kirche bestehen.

Aber Augustinus will noch mehr: Als Philosoph versuchte er, die klassische Philosophie in die Religion zu integrieren und als römischer Bürger ist er überzeugt, dass der Staat den Gesetzen unterworfen ist. Als Christ hingegen stellen diese Gesetze für Augustinus die göttlichen Gesetze dar, die Gerechtigkeit und die Frage nach dem Glück (summum bonum) sind für ihn dabei die obersten Prämissen.

Das gewaltige Werk "Über den Gottesstaat" hat historische, theologische, philosophische und politische Dimensionen, die nachhaltig das abendländische Geistesleben beeinflussten. Aufgrund der Tatsache, dass der Bischof von Hippo betont, dass die Kirche und der christliche Glaube unabhängig von der Existenz des Römischen Reiches sind, separiert er sich bewusst von den Vorstellungen der Antike und bahnt als einer der ersten Denker der Spätantike dem Christentum den Weg in das beginnende Mittelalter.

Innerhalb dieses Seminars werden Auszüge aus dem Werk besprochen und diskutiert. Nicht nur die Interpretation der Aussagen soll dabei im Vordergrund stehen, sondern auch deren philosophie-historische Einbettung in den Kontext antiker, spätantiker und mittelalterlicher Geistesgeschichte.

Das Seminar wird als Textgrundlage eine deutsche Übersetzung verwenden. Grundlegende Kenntnisse des Lateinischen/Griechischen sind nicht notwendig, jedoch willkommen. Den Reader, die Literaturliste und den Seminarplan erhalten Sie in der ersten Sitzung des Seminars.

Textanalyse: Mittelalterliche Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011008	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	R 28 / Residenz	01-Gruppe	Müller
Ph-B-W2	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	R 35 / Residenz	02-Gruppe	Strohschneider

Inhalt

Gruppe 01: Peter Abaelard, *Ethica*

Die *Ethica* von Peter Abaelard (1079-1142) ist die vielleicht skandalträchtigste Schrift der mittelalterlichen Ethik. Im Rahmen einer grundlegenden Neubestimmung des Wesens der Sünde formuliert Abaelard höchst provokative Thesen, wie etwa die, dass äußere Akte in sich keine sittliche Qualität besitzen, sondern nur nach den ihnen zugrundeliegenden Intentionen zu bewerten sind. Ebenso vertritt er vehement die Auffassung, dass nur derjenige sündigt, der gegen sein Gewissen handelt – und zieht hieraus die Konsequenz, dass die Kreuziger Christi nicht gesündigt haben. Mit der sich in solchen Thesen manifestierenden Tendenz zur Verinnerlichung und Subjektivierung des Moralverständnisses ist Abaelards *Ethica* einer der zentralen Grundtexte abendländischer Ethik geworden, der auch noch heute Anlass zu Diskussionen bietet.

Literatur: Peter Abaelard: *Ethica seu Scito te ipsum – Erkenne dich selbst*, übers. u. hg. v. P. Steger (Philosophische Bibliothek, 578), Felix Meiner: Hamburg 2006; A. Schroeter-Reinhard, *Die Ethica des Peter Abaelard. Übersetzung, Hinführung und Deutung*, Fribourg 1999.

Gruppe 02: Die Ewigkeit der Welt bei islamischen, jüdischen und christlichen Denkern des Mittelalters

Die Frage nach dem Ursprung des Universums beschäftigt Menschen bis heute. Seit der Antike denken Philosophen und Wissenschaftlerinnen auch darüber nach, ob der Kosmos zu einem bestimmten Zeitpunkt zu existieren begonnen hat oder ob er ewig ist.

Aristoteles argumentiert dafür, dass das Universum ewig und nicht erschaffen ist. Die drei monotheistischen Religionen lehren allerdings, dass die Welt erschaffen wurde und damit einen zeitlichen Anfang, ebenso wie ein zeitliches Ende hat. Islamische, jüdische und christliche Denker des Mittelalters reagieren auf diese Problemlage in unterschiedlicher Weise. Im Versuch, philosophische Positionen und religiöses Dogma in Einklang zu bringen, erwägen und debattieren sie eine Vielzahl von Argumenten für und gegen die Ewigkeit der Welt. Im Seminar sollen Texte so zentraler mittelalterlicher Autoren wie al-#az#n#, Averroes, Maimonides und Thomas von Aquin zum Thema gelesen werden.

Praktische Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011010	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	R 28 / Residenz	01-Gruppe	Mertens
Ph-B-P4/2	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	R 28 / Residenz	02-Gruppe	Heuft
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	R 28 / Residenz	03-Gruppe	Bornholdt
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	00.009 / Alte IHK	04-Gruppe	Ziegler
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	R 28 / Residenz	05-Gruppe	Knothe

Inhalt

Gruppe 01: John L. Mackie: Ethik

Die Ethik John Leslie Mackies thematisiert den theoretischen und ontologischen Status moralischer Äußerungen und gelangt zu dem Ergebnis, dass es keine objektiven ethischen Werte gibt. Dies ist eine metaethische These. Sie ist vereinbar mit der Auffassung, dass Handlungen moralisch richtig oder falsch sein können. Im Seminar sollen die Grundzüge von Mackies Konzeption gemeinsam erarbeitet werden.

Textausgabe:

John L. Mackie: Ethik. *Die Erfindung des moralisch Richtigen und Falschen*. Stuttgart 1981 (engl. Orig.: *Ethics. Inventing Right and Wrong*, Harmondsworth 1977).

Gruppe 02: Nietzsche, Genealogie der Moral

Die *Genealogie der Moral* hat das Ziel, die Herkunft unserer moralischen Vorurteile aufzudecken. Ihre Aufgabe ist also eine doppelte: darzustellen, wie unsere moralischen Urteile entstanden sind; und zu zeigen, dass sie nicht gerechtfertigt werden können. Nietzsches Text von 1887 ist sein bedeutendstes moralphilosophisches Werk, auch wenn es nur als „Ergänzung und Verdeutlichung“ dem ein Jahr zuvor erschienenen *Jenseits von Gut und Böse* „beigegeben wurde“ und an Passagen aus *Menschliches, Allzumenschliches* anschließt. Trotz des recht klaren Aufbaus ist die *Genealogie* kein leichter Text – sind doch seine drei Abhandlungen „in Hinsicht auf Ausdruck, Absicht und Kunst der Überraschung, das Unheimlichste, was bisher geschrieben worden ist“. So jedenfalls charakterisiert Nietzsche die *Genealogie* in *Ecce homo*. Bei dem Versuch, Nietzsches Gedankengang zu folgen, wird uns die Frage begleiten, wieso bei Nietzsche Kluges und Triviales, moralisch Erhellendes und Abgründiges so unvermittelt nebeneinanderstehen.

Literatur: Friedrich Nietzsche, *Zur Genealogie der Moral. Eine Streitschrift*, in: Ders., *Jenseits von Gut und Böse / Zur Genealogie der Moral* (= Kritische Studienausgabe Band 5), München 1999 (Natürlich können auch andere Ausgaben benutzt werden).

Gruppe 03: Adam Smiths Theorie der ethischen Gefühle

Dieses Seminar widmet sich einer sorgfältigen Lektüre und Analyse von Adam Smiths 1759 Werk *Theorie der ethischen Gefühle* (*The Theory of Moral Sentiments*). In diesem Werk versucht Smith, moralische Theorien aus den moralischen Urteilen gewöhnlicher Menschen, und nicht von einem philosophischen Aussichtspunkt über solche Urteile, abzuleiten. Er lehnt eine direkte Theorie der "moralischen Sinne" ab; stattdessen sucht er die Herkunft und das Wesen der Moral in unserer grundlegenden Tendenz zum mitfühlenden Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Theorie, die er in diesem Werk ausarbeitet, liefert die Basis seiner Analyse der Marktwirtschaft im späteren Werk *The Wealth of Nations*.

Gruppe 04: Levinas: Totalität und Unendlichkeit.

Für Emmanuel Levinas ist Ethik die Erste Philosophie. Sein Denken ist der radikale Versuch, in der Begegnung mit dem Anderen die Quelle alles Ethischen auszumachen, die zugleich dem Subjekt und der Welt erst ihren vollen Sinn aufschließt. Wir werden im Seminar Teile des philosophischen Hauptwerks von Levinas lesen: „Totalität und Unendlichkeit“ von 1961. Dieses nicht immer ganz einfache Buch zeichnet den Weg nach von einer scheinbaren Selbstgenügsamkeit des Subjekts (auf das sich auch die meisten klassischen Theorien der Philosophie stützen) zur Erschütterung durch den Einbruch des Anderen, mit den Konsequenzen, die hieraus folgen.

Textgrundlage:

Emmanuel Levinas: *Totalität und Unendlichkeit. Versuch über die Exteriorität*. Übersetzt von W.N. Krewani. Freiburg i.Br.: Alber⁹ 2002.

Gruppe 05: Al-Farabi - Der Musterstaat

Ab# Nasr Muhammad al-F#r#b# (872-950) wird in der Wissenschaftsgeschichte des Islams als „Zweiter Lehrer“ nach Aristoteles angesehen. Neben al-Kindi, ar-R#zi, Avicenna und al-Ghazali ist al-F#r#b# einer der wichtigsten Vertreter der islamischen Philosophie. Er gehört mit zu den herausragenden und umfassenden Denkern des 10. Jahrhunderts. In seinen Werken setzt er sich u.a. mit Schwerpunkten wie Ethik, Politik, Kosmologie und Intellektlehre auseinander und entwickelt dabei seine Thesen auf Grundlage der Philosophie Platons und Aristoteles', deren Werke ins Arabische übersetzt worden sind.

Dieses Seminar wird sich mit dem späten Werk „Die Prinzipien der Ansichten der Bewohner der vortrefflichen Stadt“, kurz „Der Musterstaat“ beschäftigen. Neben einer historischen Einführung sowie der arabischen Rezeption platonischer und aristotelischer Werke liegt der Fokus des Seminars auf den grundlegenden Aussagen al-F#r#b#s im Bereich von Metaphysik und Anthropologie und deren Verbindung vor dem Hintergrund der politischen Eignung des Herrschers einer Stadt. Al-F#r#b# entwirft hierbei eine Gesamtschau der göttlichen und menschlichen Welten und ihrer sie strukturierenden Hierarchien. Der Mensch steht dabei immer im Mittelpunkt der Aufarbeitung.

Literatur:

Der Lektüreplan und eine Liste für weiterführende Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben. Bitte besorgen Sie sich die Reclam-Ausgabe Al-Farabi, *Die Prinzipien der Ansichten der Bewohner der vortrefflichen Stadt*, übers. u. herausg. v. C. Ferrari, Stuttgart, 2009. (Kosten 6€)

Hinweise

Geschichte der Philosophie: Probleme der Älteren Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011011	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	25.10.2017 - 07.02.2018	00.009 / Alte IHK	01-Gruppe	Müller
Ph-B-W9	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	00.009 / Alte IHK	02-Gruppe	Röttig

Inhalt

Gruppe 01: Die Skepsis in der antiken Philosophie

Die Skepsis problematisiert grundsätzlich die Frage nach der Gewissheit unserer Auffassungen über die Welt und über uns selbst: Gibt es etwas, das verbürgt, dass unser Wissen bzw. unsere Erkenntnis wahr ist – oder haben wir nur mehr oder weniger gut begründete Meinungen, die wir aber nicht sicher beweisen können? Der Skeptizismus als philosophische Strömung positioniert sich als kritische Instanz gegenüber jedem Dogmatismus, der letztgültige Wahrheiten verkündet. Dabei ist er nicht nur eine erkenntnistheoretische Grundhaltung, sondern auch die Basis einer eigenen Art von Lebensform, die v.a. die antiken Vertreter des Skeptizismus profiliert haben. Im Rahmen des Seminars werden wir uns mit den beiden Hauptrichtungen der antiken Skepsis beschäftigen: mit der pyrrhonischen und mit der akademischen Skepsis. Ein Reader mit den einschlägigen Texten wird elektronisch zur Verfügung gestellt.

Literatur: Sextus Empiricus, *Grundriß der pyrrhonischen Skepsis*, hg. v. M. Hossenfelder, 2. Aufl., Frankfurt a.M. 1993; M. Gabriel, *Antike und moderne Skepsis zur Einführung*, Hamburg 2008.

Gruppe 02: Grundzüge der stoischen Ethik bei Epiktet

Epiktet gehört neben Seneca und Marc Aurel zu den Hauptvertretern der jüngeren oder römischen Stoa, die in den ersten beiden Jahrhunderten nach Christus ihre Blütezeit hatte. Ähnlich wie Sokrates hielt er seine Lehre nicht schriftlich fest; sie ist uns nur durch seinen Schüler Arrian, der vor allem für sein Geschichtswerk über Alexander den Großen bekannt ist, überliefert. Arrian besuchte Epiktets Vorlesungen und schrieb – wenn wir seinen Worten Glauben schenken dürfen – wahrheitsgetreu das nieder, was er dort erlebte. In unserem Seminar wollen wir Auszüge aus den *Lehrgesprächen* (*Diatriben*) und dem *Handbüchlein der Moral* (*Encheiridion*) gemeinsam lesen und diskutieren, sowie einige Fragmente, die bei anderen Autoren zu finden sind.

Literatur:

Epiktet/Teles/Musonius Rufus, Gaius: *Ausgewählte Schriften*, griech.-dt., hrsg. und übers. von Rainer Nickel, München/ Zürich 1994.

Epiktet: *Handbüchlein der Moral*, griech.-dt., übers. und hrsg. von Kurt Steinmann (= Reclam-UB 8788), Stuttgart 1992.

Willms, Lothar: *Epiktets Diatribe Über die Freiheit (4.1)*, Einleitung, Übersetzung und Kommentar, Heidelberg 2011.

Hershbell, Jackson P.: »Epiktet«, in: Friedo Ricken (Hg.), *Philosophen der Antike II*, Stuttgart/ Berlin/ Köln 1996, S. 184-198.

Geschichte der Philosophie: Probleme der Neueren Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011012	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	00.009 / Alte IHK	01-Gruppe	Jonas
Ph-B-W10	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	07.11.2017 - 06.02.2018	R 35 / Residenz	02-Gruppe	Summa
	-	-	Block			03-Gruppe	Lerchner

Inhalt

Gruppe 01: David Hume, Eine Untersuchung über den menschlichen Verstand

David Humes „Untersuchung über den menschlichen Verstand“ aus dem Jahre 1748 ist einer der Grundtexte der empiristischen Erkenntnistheorie. Hume stellt sich die Frage, wie es kommt, dass die Erkenntnisleistungen des Menschen (anders als etwa bei John Locke angegeben) sich nicht allein durch die Verarbeitung von Sinnesdaten plausibel machen lassen. Dabei stößt Hume auf feste, angeborene Gesetze, nach denen der menschliche Verstand arbeitet. Er inspiriert darin sowohl die empirische Psychologie als auch die Erkenntnislehre Immanuel Kants.

Text:

David Hume, Eine Untersuchung über den menschlichen Verstand, übers. v. Raoul Richter, hg. v. Manfred Kühn, Hamburg, Meiner (mit Begriffsregister Engl.-Dt.) (als Buch und als eBook erhältlich) .

Gruppe 02: Sartre: Das Imaginäre

In diesem Seminar werden wir uns mit der Frage nach dem Zusammenhang zwischen der Phänomenologie der Imagination und der Ontologie imaginärer Gegenstände, ausgehend von der Analyse Jean-Paul Sartres Werk „Das Imaginäre“ (1940), beschäftigen.

In diesem Buch unterscheidet Sartre die reinen Vorstellungen (als images mentales) von den physischen Bildern (images physiques) und thematisiert das Verhältnis zwischen Imagination und Wahrnehmung. Er betont dabei vor allem die Diskontinuität zwischen beiden Bewusstseinsformen: Im Gegensatz zum Wahrnehmungsbewusstsein ist das Bildbewusstsein nämlich „irrealisierend“, es bietet seinen Gegenstand als abwesend oder nichtexistierend dar. Diese Irrealisierung verweist auf eine Tätigkeit des Subjekts, die sich als Negation der reinen Positivität der Wahrnehmungswelt verstehen lässt.

Gruppe 03: Einführung in die theoretischen Grundlagen der freudschen Psychoanalyse

In der legendären Siebzigerjahre-Fernsehserie „Ein Herz und eine Seele“ brilliert Hauptfigur Alfred Tetzlaff mit der Erwähnung eines Psychologen namens „Siegfried Freund“, seines Zeichens „Erfinder des Unterbewusstseins“. Dass sich Alfred in seinem Halbwissen beim Namen vertan hat und es eigentlich Sigmund Freud heißen müsste, dürfte jedem klar sein. Auch dass Freud niemals vom „Unterbewusstsein“ gesprochen hat, sondern konsequent dem Begriff des „Unbewussten“ den Vorzug gab, könnte manchem noch bekannt vorkommen. Wie viel Witz jedoch darin steckt, Freu(n)d als „Erfinder“ des Unbewussten zu titulieren, wird sich niemandem erschließen, der nicht eng mit dem Aufbau des psychoanalytischen Gedankengebäudes vertraut ist.

Dessen Grundrisse nehmen wir uns vor, in diesem Wintersemester durch intensive Blockseminararbeit freizulegen. Uns wird es darum gehen, dass die Psychoanalyse zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine neue Grammatik der inneren Erfahrung bereitstellt; eine Grammatik, der gemäß die persönliche Lebensgeschichte plötzlich durch Termini wie „Vaterkomplex“, „Mutterfixierung“, „Hemmung“ und „Konflikt“ erzählt wird. Struktur- und dynamikorientiert wollen wir nachzeichnen, wie Freuds Erzählmuster funktionieren und sie die vielleicht wirkmächtigste Psychologie des 20. Jahrhundert hervorbringen.

Vorkenntnisse sind für die Teilnahme keine vonnöten; die Bereitschaft, eine große Menge sehr leicht lesbaren Textes zu bewältigen, wird allerdings vorausgesetzt.

Literatur:

Bitte in folgender Ausgabe anschaffen und komplett studieren:

- S. Freud, Der Wahn und die Träume in Wilhelm Jensens Gradvia. Mit der Erzählung von Wilhelm Jensen. Frankfurt am Main 2009 (Fischer).

Bitte in beliebiger Ausgabe analog oder digital anschaffen und gründlich lesen:

- S. Freud: Studien über Hysterie. Fall C: „Katharina...“.
- Ders.: Die Traumdeutung. Kapitel 5d: „Typische Träume“.
- Ders.: Der Dichter und das Phantasieren.
- Ders.: Der Moses des Michelangelo.
- Ders.: Totem und Tabu. Abschnitt 4: „Die infantile Wiederkehr des Totemismus“.
- Ders.: Vorlesungen zur Einführung in die Psychoanalyse. 2. Teil: „Der Traum“.
- Ders.: Die endliche und die unendliche Analyse.

Zur Einführung empfohlen:

- J. Grotstein, The numinous and immanent nature of the psychoanalytic subject. In: Journal of Analytical Psychology 43 (1998): 41-68.
- E. Jones, Das Leben und Werk von Sigmund Freud. 3 Bde. Eschborn 2007 (Klotz).
- T. Lerchner, Philosophische Psychoanalysekritik. James Jackson Putnam, Bernard Hart, Herbert Silberer und die Frühzeit der Psychoanalytischen Bewegung. In: Werkblatt 76 (2016): 78-111.
- S. Shamdasani, Psychologies as ontology-making practices. In: William James and The Varieties of Religious Experience. A centenary celebration (Hg. J. Currence). London & New York 2005 (Routledge): 27-44.
- F. Sulloway, Freud. Biologie der Seele. Jenseits der psychoanalytischen Legende. Köln-Lövenich 1982 (Maschke).
- E. Zaretsky, Freuds Jahrhundert. Die Geschichte der Psychoanalyse. Wien 2006 (Zsolnay).

Hinweise

Gruppe 03, Einführung in die theoretischen Grundlagen der freudschen Psychoanalyse

Das Seminar findet als Blockveranstaltung vom 27.10 bis 29.10. statt (Josef-Stangl-Platz 2, Raum 00.009, Bibliothek). Vorbesprechung: 13.10.2017, 10.00 Uhr, Josef-Stangl-Platz 2, Bibliothek.

Grunddisziplinen der Theoretischen Philosophie: Metaphysik/Erkenntnistheorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011013 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 00.009 / Alte IHK Jonas

Ph-B-W5

Inhalt

Edmund Husserl: Cartesianische Meditationen

Edmund Husserl bezieht sich in seinen Pariser Vorträgen aus dem Jahr 1929 auf Descartes' „Meditationen zur Ersten Philosophie“ von 1641. Im Anschluss an Descartes' meditativen Rückgang auf das eigene Bewusstsein erläutert Husserl sein Programm einer gegenüber der zeitgenössischen empirischen Psychologie eigenständigen Bewusstseinsforschung auf genuin philosophischer Grundlage.

Text:

Edmund Husserl, Cartesianische Meditationen. Eine Einleitung in die Phänomenologie, hg. v. Elisabeth Ströker, Hamburg, Meiner (als Buch und als eBook erhältlich).

Spezielle Disziplinen der Theoretischen Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011014 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 26.10.2017 - 08.02.2018 00.009 / Alte IHK 01-Gruppe Ziegler

Ph-B-W6

Inhalt

Körper und Geist: Bergson: Materie und Gedächtnis.

„Materie und Gedächtnis“ von 1896 ist Bergsons zweites Buch – und sein schwerstes. Er setzt sich darin vor, das Problem des Verhältnisses von Körper und Geist zu klären, und dies unter Zuhilfenahme auch der jüngsten naturwissenschaftlichen Ergebnisse. Was daraus entsteht, ist eine originelle Theorie, die mit vielen Selbstverständlichkeiten der Körper-Geist-Thematik aufräumt und die nun die Erinnerung zum metaphysischen Kern des Geistigen erklärt.

Textgrundlage:

Henri Bergson: Materie und Gedächtnis. Versuch über die Beziehung zwischen Körper und Geist. Hg. und übersetzt von Margarethe Drewsen. Hamburg: Meiner 2015.

Probleme der Theoretischen Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011017 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 00.009 / Alte IHK 01-Gruppe Jonas
 Ph-B-W11 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 00.009 / Alte IHK 02-Gruppe Lembeck
 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 07.11.2017 - 06.02.2018 00.009 / Alte IHK 03-Gruppe Summa

Inhalt

Gruppe 01: Schopenhauer, Die Welt als Wille und Vorstellung. Erstes Buch (Erkenntnistheorie)

Meine Philosophie redet nie von Wolkenkuckucksheim, sondern von *dieser Welt*, d.h. sie ist *immanent*, nicht transzendent. Sie liest die vorliegende Welt ab wie eine Hieroglyphentafel (deren Schlüssel ich gefunden habe, im Willen) und zeigt ihren Zusammenhang durchweg.“ (Schopenhauer an Julius Frauenstädt, 21. August 1852)

Schopenhauers Hauptwerk behandelt in vier Büchern die klassischen Disziplinen der Philosophie: Erkenntnistheorie, Metaphysik, Ästhetik und Ethik. Die umfassend angelegte Systematik der „Welt als Wille und Vorstellung“ wird im ersten Buch mit den erkenntnistheoretisch bestimmbar Grundlagen unseres Zugangs zur Welt eröffnet.

Text:

-Arthur Schopenhauer, Die Welt als Wille und Vorstellung.

Erstes Buch: Der Welt als Vorstellung erste Betrachtung: Die Vorstellung unterworfen dem Satze vom Grunde:

das Objekt der Erfahrung und Wissenschaft

(Ausgabe: Arthur Schopenhauer, Werke, 5 Bände, Beibuch. Nach den Ausgaben letzter Hand hg. v. Ludger Lütkehaus, unter Mitwirkung von Michel Bodmer, Zürich, Haffmans bzw. Darmstadt, WBG)

Da die einschlägige Ausgabe im Buchhandel leider vergriffen ist, wird der Text zu Beginn der Vorlesungszeit auf WueCampus zur Verfügung gestellt.

Gruppe 02: Hermeneutische Logik

Die sog. hermeneutische Logik erfährt maßgebende Entwicklung in der Philosophie der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Einschlägige Protagonisten dieses Diskurses waren Georg Misch, Josef König und Hans Lipps. Alle drei verband eine Neigung zu den phänomenologischen Motiven Husserls und Heideggers, sie standen jedoch genauso stark unter dem Einfluss der Lebensphilosophie Wilhelm Diltheys und Georg Simmels, die bereits Ende des 19. Jahrhunderts für eine Ergänzung der diskursiven Logikmodelle durch eine „Logik des Lebens“ und des „Verstehens“ geworben hatten. Die zu besprechenden Konzepte bilden somit eine eigenwillige Mischung aus erkenntnislogischen und -phänomenologischen sowie lebens- wie sprachphilosophischen Ansätzen.

Literatur:

Textlektüre: Hans Lipps, Untersuchungen zu einer hermeneutischen Logik (Werke Bd. II), Frankfurt a.M.: Klostermann, 4. Aufl. 1976 (19,- €).

Ergänzende Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

Gruppe 03: Sprechakttheorie

John Langshaw Austin (1911-1960) gilt als einer der prominentesten Vertreter der Philosophie der normalen Sprache (ordinary language philosophy).

In der Reihe von Vorlesungen „How to do things with words“, die er im Jahr 1955 an der Harvard University hielt und im Jahr 1962 veröffentlichte, entwickelt Austin seine Sprechakt-Theorie. Diese geht von der Feststellung aus, dass nicht alle Äußerungen ‚konstativ‘ sind, d.h., dass nicht alle Äußerungen aufgrund von Verifikationskriterien zu betrachten und klassifizieren sind. Vielmehr gibt es Äußerungen, mit denen der Sprecher etwas ‚tut‘. Diese ‚performativen‘ Äußerungen gelten weder als wahr noch als falsch, sondern lassen sich nach ihrem Erfolg oder Misserfolg anhand von situationsbezogenen Kriterien analysieren. Basierend auf dieser Unterscheidung zwischen konstativen und performativen Äußerungen entwickelt Austin eine Philosophie der normalen Sprache, deren Bedeutung sich nicht nur für die Sprachphilosophie, sondern u.a. auch für die Sozialphilosophie, die Handlungsphilosophie und die politische Philosophie erwiesen hat. In diesem Seminar werden wir uns analytisch auf diese Vorlesung konzentrieren und sowohl ihre Relevanz in dem damaligen Forschungskontext der Sprachphilosophie als auch ihre Auswirkungen auf weitere Bereiche der Philosophie hervorheben.

Literatur:

Bitte folgende Textausgabe anschaffen:

Austin, John L.: Zur Theorie der Sprechakte: (How to do things with Words) , Reclam, 1986.

Die englischen Texte werden zur Verfügung gestellt.

Probleme der Praktischen Philosophie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011018 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 25.10.2017 - 07.02.2018 R 28 / Residenz 01-Gruppe Mertens

Ph-B-W12

Inhalt

Soziale Normen

Soziale Normen gebieten oder verbieten die Ausführung bestimmter Handlungen oder regeln, wann, wo und wie bestimmte Handlungen ausgeführt werden müssen. Dabei übernehmen sie eine die gesellschaftliche Ordnung stabilisierende Funktion. Die Weise, in der soziale Normen diese Funktion erfüllen, grenzt sie von anderen Formen der Handlungsregulierung ab. Insbesondere zeichnen sich soziale Normen dadurch aus, dass diejenigen, die soziale Normen verletzen, mit Sanktionen zu rechnen haben. Mit Hilfe der Lektüre von Passagen aus einschlägigen sozialphilosophischen und sozialwissenschaftlichen Arbeiten, soll das Thema genauer erörtert werden.

Textauswahl:

- Bicchieri, Cristina: *The Grammar of Society. The Nature and Dynamics of Social Norms*, Cambridge/New York/Melbourne/Madrid/Cape Town/Singapore/São Paulo 2006: Cambridge University Press.
- Durkheim, Emile: „Was ist ein soziologischer Tatbestand?“ („Qu'est-ce qu'un fait social?“), aus: Ders.: *Die Regeln der soziologischen Methode*, hg. u. eingel. v. René König, Frankfurt⁸ 2014: Suhrkamp / *Les règles de la méthode sociologique* (1895), Paris¹⁷ 1968: Presses Universitaires de France.
- Elster, Jon: „Norms of Revenge“, in: *Ethics* 100 (1990), 862-885.
- Goffman, Erving: *Das Individuum im öffentlichen Austausch. Mikrostudien zur öffentlichen Ordnung*, Frankfurt a.M. 1974: Suhrkamp; Orig.: *Relations in Public. Microstudies of the Public Order* (1971), with a new introduction by Philip Manning, New Brunswick/London 2010: Transaction Publishers.
- Luhmann, Niklas: „Normen in soziologischer Perspektive“, aus: Ders., *Die Moral der Gesellschaft*, hg. v. Detlef Horster, Frankfurt a.M. 2008: Suhrkamp.
- Miller, Seumas (1997): „Social Norms“, in: Ghita Holmström-Hintikka / Raimo Tuomela (Hgg.), *Contemporary Action Theory*, vol. 2: *Social Action* (Synthese Library 267), Dordrecht/Boston/London: Kluwer 1997, 211-227.
- Popitz, Heinrich: *Soziale Normen*, hg. v. Friedrich Pohlmann / Wolfgang Eßbach, Frankfurt a.M. 2006: Suhrkamp.

Fachdidaktik Ethik / Philosophie in Theorie und Praxis (3 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05011022 Di 16:00 - 19:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 R 35 / Residenz Gröger

Inhalt

Fachdidaktik Philosophie/Ethik in Theorie und Praxis

Im Rahmen dieses Seminars werden wir uns mit einschlägigen Ansätzen der gegenwärtigen Fachdidaktik für den Ethik- bzw. Philosophieunterricht beschäftigen, wobei auch zentrale methodische Aspekte (z.B. Dilemmadiskussionen nach Lawrence Kohlberg und das neo-sokratische Gespräch) zur Sprache kommen. Ein weiterer Akzent liegt auf der praktischen Unterrichtsplanung unter Berücksichtigung des Lehrplans. Das Seminar eignet sich besonders zur Vorbereitung auf die Prüfungen im Erweiterungsfach zum ersten Staatsexamen, insbesondere für die Klausur zur Fachdidaktik nach der neuen LPO von 2008.

Im thematischen Anschluss an das Seminar wird auch eine Übung angeboten. Im Zentrum werden vertiefende Diskussionen der Seminarinhalte, Möglichkeiten und Probleme deren praktischer Umsetzung im Unterricht sowie Lösungsansätze zur Bearbeitung von Staatsexamenaufgaben stehen. Die Übung findet unmittelbar nach dem Seminar jeweils um 18.00 Uhr s.t. in Raum 35 (Leseraum) in der Residenz statt.

Literatur

Volker Pfeifer, *Didaktik des Ethikunterrichts*, 3. Aufl., Stuttgart 2013.

Zielgruppe

Für Lehramtsstudierende in Ethik / Philosophie (Drittfach)

Ethik unterrichten unter Einbeziehung von Foto und Film (2 SWS, Credits: 3/5)

Veranstaltungsart: Seminar

13010770 Mo 18:15 - 19:45 wöchentl. 16.10.2017 - 10.02.2018 Dettmar

Inhalt

Unterrichten nach dem Ethik-Lehrplan am Gymnasium in Zusammenarbeit mit dem Würzburger Programmkinno Central bzw. dem Würzburger Deutschhaus-Gymnasium. Die Thematik richtet sich im WS am Unterrichtsstoff des 1. Halbjahrs der Jahrgangsstufen 10-12 aus. Unser Gymnasium ist mit aktueller Videoschnitt-Software und Smartboards ausgestattet.

Hinweise

Unterrichtsort: Südflügel der Residenz, R. 35 (Wegbeschreibung s. unten)

Das Seminar kann, bei unterschiedlicher Leistungseinreichung (regelmäßige Teilnahme, mündliche Prüfung bzw. Unterrichtsversuch (Mitwirkung bei der Ausarbeitung einer Unterrichtseinheit) zu klären mit dem Dozenten), wie folgt verbucht werden:

- mit 3 ECTS Punkte für Modul 06-B-P3-GWS-GPGT (Prüfungsnr. 315774) oder
- mit 5 ECTS-Punkte für Modul 06-B-W7 (Prüfungsnr. 314033 für Alt-Studierende PO 2009) oder
- mit 5 ECTS-Punkten für Modul 06-Ph-B-W7 (Prüfungsnr. 321564 für Neu-Studierende PO 2015)

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an lehre-pse@uni-wuerzburg.de

Literatur

Literaturhinweise befinden sich unter meiner Veranstaltung im Internet. Arbeitsblätter und ausgewählte Folien werden kopiert.

Zielgruppe

Semesterfortschritt: keine Beschränkung
Studiengang: Lehrplan für Ethik am Gymnasium steht im Mittelpunkt
Fachbezug: Ethik, Philosophie und Nachbarfächer

Physik

Einführungsveranstaltungen zum Studium

Vorbereitung Didaktikveranstaltungen Lehramt Gymnasium, Grund-, Haupt- und Realschule

Veranstaltungsart: Besprechung

VbDidGyGHR Mo 12:00 - 14:00 Einzel 16.10.2017 - 16.10.2017 SE 1 / Physik Trefzger

Didaktikfach Grundschule

Schulphysik 1 (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09310100 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 25.00.025 / DidSpra Treisch
P-/L-SP1 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 25.00.025 / DidSpra

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580 - - - Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.
Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.
Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.
In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620 Do 14:15 - 16:30 wöchentl. Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Didaktikfach Haupt- bzw. Mittelschule

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580 - - - Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.

Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.

Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.

In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620 Do 14:15 - 16:30 wöchentl. Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Didaktikfach Hauptschule

Schulphysik 1 (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09310100	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.00.025 / DidSpra	Treich
P-/L-SP1	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.00.025 / DidSpra	

Didaktikfach Mittelschule

Unterrichtsfach Grundschule

Vorkurs Mathematik für Studierende des ersten Fachsemesters (MINT-Vorkurs der Physik - Rechenmethoden) (2 SWS,

Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

09000000	Fr	06:00 - 12:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 9 / Physik	Thomale/Reusch/
P-VKM	Fr	08:00 - 14:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	HS 1 / NWHS	mit Assistenten
	Fr	08:00 - 14:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	HS 3 / NWHS	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 1 / Physik	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 2 / Physik	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 3 / Physik	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 4 / Physik	
	-	08:00 - 14:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS 1 / NWHS	
	-	08:00 - 20:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS 3 / NWHS	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS 5 / NWHS	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 1 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 2 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 3 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 4 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 5 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 6 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 7 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS P / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE M1.03.0 / M1	

Inhalt Durch Vorstellung, Wiederholung und Einübung der zu Beginn der Physik-Lehrveranstaltungen erforderlichen Mathematikkenntnisse in Gruppen wird der Einstieg in diese Lehrveranstaltungen erleichtert. Durch die Arbeit in Gruppen entstehen erste Kontakte zu Kommilitonen bzw. Kommilitoninnen und Lehrpersonen. Der Besuch dieses Vorkurses wird allen Studienanfängern bzw. Studienanfängerinnen der Fakultät dringend empfohlen.

Hinweise Der Vorkurs findet in zwei Blöcken statt:

1. Block: Do 21.09. - Fr 29.09.2017

und

2. Block: Mo 04.10. - Do 12.10.2017

Informationen für alle MINT-Studienanfänger am Fr. 13.10.2017

08:00 - 10:00 Erstfrühstück

10:15 - 11:45 Fachstudienberatung getrennt nach Studiengängen in den Hörsälen 1 und 3

13:00 - 14:00 SB@Home, Veranstaltungsanmeldung, Stundenplan im Hörsaal 3

Weitere Informationen im Web unter

<http://www.mint.uni-wuerzburg.de/>

WICHTIG:

Bitte melden Sie sich (unabhängig von der Immatrikulation) unter dem folgenden Link für den Vorkurs an:

<https://www.mathematik.uni-wuerzburg.de/studienberatung/vorkursanmeldung/>

Zielgruppe Der Vorkurs wird allen Studienanfänger/innen aller Studiengänge an der Fakultät - "Bachelor Physik", "Bachelor Mathematische Physik", "Bachelor Nanostrukturtechnik" und "Physik-Lehramt" dringend empfohlen. Der Besuch für Studienanfänger/innen der Studiengänge "Bachelor Funktionswerkstoffe" und "Bachelor Luft- und Raumfahrtinformatik" ist sinnvoll.

1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR

Mathematische Rechenmethoden Teil 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110000 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. Zuse-HS / Informatik Sturm

M-MR-1V

Inhalt Einführung in grundlegende Rechenmethoden der theoretischen Physik, die über den Gymnasialstoff hinausgehen, präsentiert mit anwendungsbezogenen Beispielen. Inhalte (vsl.): Wiederholung Vektoren, komplexe Zahlen, Differential- und Integralrechnung, Funktionen mehrerer (reeller) Veränderlicher, einfache Differenzialgleichungen.

Literatur Großmann: Mathematischer Einführungskurs für die Physik, Teubner-Verlag. Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 2, Vieweg-Verlag. Embacher: Mathematische Grundlagen für das Lehramtsstudium Physik, Vieweg+Teubner-Verlag.

Voraussetzung Gymnasialstoff und, falls möglich, Vorkurs Mathematik.

Zielgruppe 1BP, 1BPN, 1LGY, 1LRS, 1LGS, 1LHS

Übungen zu den Mathematischen Rechenmethoden Teil 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

09110010 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 22.00.017 / Physik W 01-Gruppe Sturm/mit Assistenten

M-MR-1Ü Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 22.00.017 / Physik W 02-Gruppe

Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 22.00.017 / Physik W 03-Gruppe

Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. SE 1 / Physik 04-Gruppe

Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. SE 1 / Physik 05-Gruppe

Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. SE 1 / Physik 06-Gruppe

Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. SE 5 / Physik 07-Gruppe

Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. SE 3 / Physik 08-Gruppe

Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. SE 4 / Physik 09-Gruppe

Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 10-Gruppe

- - - 70-Gruppe

Inhalt Einführung in grundlegende Rechenmethoden der theoretischen Physik, die über den Gymnasialstoff hinausgehen, präsentiert mit anwendungsbezogenen Beispielen. Inhalte (vsl.): Wiederholung Vektoren, komplexe Zahlen, Differential- und Integralrechnung, Funktionen mehrerer (reeller) Veränderlicher, einfache Differenzialgleichungen.

Hinweise Die Übungen beginnen in der 43. Kalenderwoche 2017.

Literatur Großmann: Mathematischer Einführungskurs für die Physik, Teubner-Verlag. Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 2, Vieweg-Verlag. Embacher: Mathematische Grundlagen für das Lehramtsstudium Physik, Vieweg+Teubner-Verlag.

Voraussetzung Gymnasialstoff und, falls möglich, Vorkurs Mathematik.

Zielgruppe 1BP, 1BPN, 1LGY, 1LRS, 1LGS, 1LHS

Klassische Physik 1 (Mechanik) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110040 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS Ströhmer

E-M-V Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS

Inhalt Die Veranstaltung ist in den Studienplänen für die Studiengänge Physik, Nanostrukturtechnik und Lehramt mit dem Fach Physik für das 1. Fachsemester vorgesehen.

Hinweise **Hinweis für Teilnehmer am Abituriententag:** Vorlesung für Studierende der Physik und Nanostrukturtechnik im ersten Semester mit Experimenten. Es werden die physikalischen Grundgesetze der Mechanik, zu Schwingungen und Wellen und der Thermodynamik vermittelt.

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR, 1BMP, 1BPN

Ergänzungs- und Diskussionsstunde zur Klassischen Physik 1 (Mechanik) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110050 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. HS 1 / NWHS Reusch

E-M-Ü

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR, 1BMP, 1BPN

Übungen zur Klassischen Physik 1 (Mechanik) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

09110060	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	01-Gruppe	Ströhmer/Reusch/mit Assistenten
E-M-Ü	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	02-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	03-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	04-Gruppe	
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	05-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	06-Gruppe	
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	07-Gruppe	
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	08-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	09-Gruppe	
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	10-Gruppe	
	-	-	-		70-Gruppe	

Hinweise **Beginn:** Mittwoch, 18.10.2017, 8.15 Uhr, Max Scheer-Hörsaal (HS 1), gemeinsame Präsenzübung für alle Gruppen

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BMP, 1BPN

Praxis-Seminar (Lehr-Lern-Labor) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

09130920	-	-	wöchentl.		Elsholz	
----------	---	---	-----------	--	---------	--

P-LLL/-NV

Hinweise **Bockveranstaltung, Termin und Raum nach Absprache mit dem Dozenten**

Das Praktikum "Schülerlabor" muss in Verbindung mit dem Fachdidaktik-Seminar (Schülerlabor) belegt werden. Die im Seminar konzipierten Experimentierstationen und Materialien werden in der praktischen Durchführung mit Schülergruppen erprobt.

Die Zulassung zu dieser Veranstaltung erfolgt über die Zulassung für die Veranstaltung 0932026.

Zielgruppe 6LRS,6LGS,6LHS,6LGY

Physikdidaktik 1 (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09310180	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	01-Gruppe	Baunach
FD1-1 PD1	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.00.017 / Physik W		

Inhalt

Inhalte:

Schülervorstellungen und typische Lernschwierigkeiten in den unterrichtsrelevanten Themengebieten der Physik und darauf basierende Unterrichtsansätze, Methoden zur Veränderung von Schülervorstellungen; Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fachwissenschaft Physik

Beabsichtigte Kompetenzen:

Vertieftes qualitatives Verständnis für schulrelevante physikalische Inhaltsgebiete; Kenntnis typischer Schülervorstellung und typischer Lernschwierigkeiten; Kenntnisse, durch welches Vorgehen Schülervorstellungen verändert werden können; Kenntnisse alternativer Unterrichtsansätze bei ausgewählten Inhaltsbereichen; Kenntnis von Erkenntnismethoden der Physik

Hinweise in zwei Gruppen

Zielgruppe 2LGS,2LHS,2LRS,2LGY

Moderne Physik (Grund-, Mittel- und Realschule) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09310280	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.00.008 / Physik W	Lück/	
MPR1 M2-NV	-	-	wöchentl.		Stolzenberger	

Zielgruppe 7LRS, 7LHS, 7LGS

Fachdidaktik-Seminar (Lehr-Lern-Labor) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320260	Mi	09:00 - 12:00	-		Elsholz	
----------	----	---------------	---	--	---------	--

FD-LLL L3S

Hinweise

Das Seminar ist der theoretische Teil des Moduls "Lehr-Lern-Labor" und muss zusammen mit der praktischen Veranstaltung "Praxis-Seminar (Lehr-Lern-Labor)" (Nummer 0913092) belegt werden. Während in der ersten Veranstaltung Experimentierstationen und online basierte Versuchsanleitungen sowie Arbeitsmaterialien konzipiert werden (tetfolio.de), steht in der zweiten Veranstaltung die Durchführung mit Schülergruppen im Fokus.

Die Zulassung zu dieser Veranstaltung 0932026 ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung 0913092.

Die Doppelveranstaltung beginnt mittwochs um **9.00 Uhr (s.t.)** und endet um 12.00 Uhr.

Raum : **25.01.007** (1. Stock im Didaktikzentrum)

Literatur

Zielgruppe Bayerische Lehrpläne
6LRS,6LGS,6LHS,6LGY

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580

Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.
Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.
Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.
In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620

Do 14:15 - 16:30

wöchentl.

Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Unterrichtsfach Haupt- bzw. Mittelschule

Vorkurs Mathematik für Studierende des ersten Fachsemesters (MINT-Vorkurs der Physik - Rechenmethoden) (2 SWS,

Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

09000000	Fr	06:00 - 12:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 9 / Physik	Thomale/Reusch/
P-VKM	Fr	08:00 - 14:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	HS 1 / NWHS	mit Assistenten
	Fr	08:00 - 14:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	HS 3 / NWHS	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 1 / Physik	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 2 / Physik	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 3 / Physik	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 4 / Physik	
	-	08:00 - 14:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS 1 / NWHS	
	-	08:00 - 20:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS 3 / NWHS	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS 5 / NWHS	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 1 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 2 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 3 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 4 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 5 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 6 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 7 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS P / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE M1.03.0 / M1	

Inhalt Durch Vorstellung, Wiederholung und Einübung der zu Beginn der Physik-Lehrveranstaltungen erforderlichen Mathematikkenntnisse in Gruppen wird der Einstieg in diese Lehrveranstaltungen erleichtert. Durch die Arbeit in Gruppen entstehen erste Kontakte zu Kommilitonen bzw. Kommilitoninnen und Lehrpersonen. Der Besuch dieses Vorkurses wird allen Studienanfängern bzw. Studienanfängerinnen der Fakultät dringend empfohlen.

Hinweise Der Vorkurs findet in zwei Blöcken statt:

1. Block: Do 21.09. - Fr 29.09.2017

und

2. Block: Mo 04.10. - Do 12.10.2017

Informationen für alle MINT-Studienanfänger am Fr. 13.10.2017

08:00 - 10:00 Erstfrühstück

10:15 - 11:45 Fachstudienberatung getrennt nach Studiengängen in den Hörsälen 1 und 3

13:00 - 14:00 SB@Home, Veranstaltungsanmeldung, Stundenplan im Hörsaal 3

Weitere Informationen im Web unter

<http://www.mint.uni-wuerzburg.de/>

WICHTIG:

Bitte melden Sie sich (unabhängig von der Immatrikulation) unter dem folgenden Link für den Vorkurs an:

<https://www.mathematik.uni-wuerzburg.de/studienberatung/vorkursanmeldung/>

Zielgruppe Der Vorkurs wird allen Studienanfänger/innen aller Studiengänge an der Fakultät - "Bachelor Physik", "Bachelor Mathematische Physik", "Bachelor Nanostrukturtechnik" und "Physik-Lehramt" dringend empfohlen. Der Besuch für Studienanfänger/innen der Studiengänge "Bachelor Funktionswerkstoffe" und "Bachelor Luft- und Raumfahrtinformatik" ist sinnvoll.
1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR

Mathematische Rechenmethoden Teil 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110000	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	Zuse-HS / Informatik	Sturm
----------	----	---------------	-----------	----------------------	-------

M-MR-1V

Inhalt Einführung in grundlegende Rechenmethoden der theoretischen Physik, die über den Gymnasialstoff hinausgehen, präsentiert mit anwendungsbezogenen Beispielen. Inhalte (vsl.): Wiederholung Vektoren, komplexe Zahlen, Differential- und Integralrechnung, Funktionen mehrerer (reeller) Veränderlicher, einfache Differenzialgleichungen.

Literatur Großmann: Mathematischer Einführungskurs für die Physik, Teubner-Verlag. Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 2, Vieweg-Verlag. Embacher: Mathematische Grundlagen für das Lehramtsstudium Physik, Vieweg+Teubner-Verlag.

Voraussetzung Gymnasialstoff und, falls möglich, Vorkurs Mathematik.

Zielgruppe 1BP, 1BPN, 1LGY, 1LRS, 1LGS, 1LHS

Übungen zu den Mathematischen Rechenmethoden Teil 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

09110010	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.00.017 / Physik W	01-Gruppe	Sturm/mit Assistenten
M-MR-1Ü	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	22.00.017 / Physik W	02-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	22.00.017 / Physik W	03-Gruppe	
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	04-Gruppe	
	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	05-Gruppe	
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	06-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 5 / Physik	07-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 3 / Physik	08-Gruppe	
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE 4 / Physik	09-Gruppe	
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.		10-Gruppe	
	-	-	-		70-Gruppe	

Inhalt Einführung in grundlegende Rechenmethoden der theoretischen Physik, die über den Gymnasialstoff hinausgehen, präsentiert mit anwendungsbezogenen Beispielen. Inhalte (vsl.): Wiederholung Vektoren, komplexe Zahlen, Differential- und Integralrechnung, Funktionen mehrerer (reeller) Veränderlicher, einfache Differenzialgleichungen.

Hinweise Die Übungen beginnen in der 43. Kalenderwoche 2017.

Literatur Großmann: Mathematischer Einführungskurs für die Physik, Teubner-Verlag. Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 2, Vieweg-Verlag. Embacher: Mathematische Grundlagen für das Lehramtsstudium Physik, Vieweg+Teubner-Verlag.

Voraussetzung Gymnasialstoff und, falls möglich, Vorkurs Mathematik.

Zielgruppe 1BP, 1BPN, 1LGY, 1LRS, 1LGS, 1LHS

Klassische Physik 1 (Mechanik) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110040	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	Ströhmer
E-M-V	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	

Inhalt Die Veranstaltung ist in den Studienplänen für die Studiengänge Physik, Nanostrukturtechnik und Lehramt mit dem Fach Physik für das 1. Fachsemester vorgesehen.

Hinweise **Hinweis für Teilnehmer am Abituriententag:** Vorlesung für Studierende der Physik und Nanostrukturtechnik im ersten Semester mit Experimenten. Es werden die physikalischen Grundgesetze der Mechanik, zu Schwingungen und Wellen und der Thermodynamik vermittelt.

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR, 1BMP, 1BPN

Ergänzungs- und Diskussionsstunde zur Klassischen Physik 1 (Mechanik) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110050	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	Reusch
----------	----	---------------	-----------	-------------	--------

E-M-Ü

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR, 1BMP, 1BPN

Übungen zur Klassischen Physik 1 (Mechanik) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

09110060	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	01-Gruppe	Ströhmer/Reusch/mit Assistenten
E-M-Ü	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	02-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	03-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	04-Gruppe	
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	05-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	06-Gruppe	
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	07-Gruppe	
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	08-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	09-Gruppe	
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	10-Gruppe	
	-	-	-		70-Gruppe	

Hinweise **Beginn:** Mittwoch, 18.10.2017, 8.15 Uhr, Max Scheer-Hörsaal (HS 1), gemeinsame Präsenzübung für alle Gruppen

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BMP, 1BPN

Praxis-Seminar (Lehr-Lern-Labor) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

09130920 - - wöchentl. Elsholz

P-LLL/-NV

Hinweise **Bockveranstaltung, Termin und Raum nach Absprache mit dem Dozenten**
Das Praktikum "Schülerlabor" muss in Verbindung mit dem Fachdidaktik-Seminar (Schülerlabor) belegt werden. Die im Seminar konzipierten Experimentierstationen und Materialien werden in der praktischen Durchführung mit Schülergruppen erprobt.

Zielgruppe **Die Zulassung zu dieser Veranstaltung erfolgt über die Zulassung für die Veranstaltung 0932026.**
6LRS,6LGS,6LHS,6LGY

Physikdidaktik 1 (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09310180 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. HS 2 / NWHS 01-Gruppe Baunach

FD1-1 PD1 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 22.00.017 / Physik W

Inhalt **Inhalte:**
Schülervorstellungen und typische Lernschwierigkeiten in den unterrichtsrelevanten Themengebieten der Physik und darauf basierende Unterrichtsansätze, Methoden zur Veränderung von Schülervorstellungen; Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fachwissenschaft Physik

Beabsichtigte Kompetenzen:

Vertieftes qualitatives Verständnis für schulrelevante physikalische Inhaltsgebiete; Kenntnis typischer Schülervorstellung und typischer Lernschwierigkeiten; Kenntnisse, durch welches Vorgehen Schülervorstellungen verändert werden können; Kenntnisse alternativer Unterrichtsansätze bei ausgewählten Inhaltsbereichen; Kenntnis von Erkenntnismethoden der Physik

Hinweise in zwei Gruppen

Zielgruppe 2LGS,2LHS,2LRS,2LGY

Moderne Physik (Grund-, Mittel- und Realschule) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09310280 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 22.00.008 / Physik W Lück/

MPR1 M2-NV - - wöchentl. Stolzenberger

Zielgruppe 7LRS, 7LHS, 7LGS

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580 - - - Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.

Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.

Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.

In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620 Do 14:15 - 16:30 wöchentl. Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Unterrichtsfach Mittelschule

Fachdidaktik-Seminar (Lehr-Lern-Labor) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320260 Mi 09:00 - 12:00 -

Elsholz

FD-LLL L3S

Hinweise Das Seminar ist der theoretische Teil des Moduls "Lehr-Lern-Labor" und muss zusammen mit der praktischen Veranstaltung "Praxis-Seminar (Lehr-Lern-Labor)" (Nummer 0913092) belegt werden. Während in der ersten Veranstaltung Experimentierstationen und online basierte Versuchsanleitungen sowie Arbeitsmaterialien konzipiert werden (tetfolio.de), steht in der zweiten Veranstaltung die Durchführung mit Schülergruppen im Fokus.

Die Zulassung zu dieser Veranstaltung 0932026 ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung 0913092.

Die Doppelveranstaltung beginnt mittwochs um **9.00 Uhr (s.t.)** und endet um 12.00 Uhr.

Raum : **25.01.007** (1. Stock im Didaktikzentrum)

Literatur

Bayerische Lehrpläne

Zielgruppe

6LRS,6LGS,6LHS,6LGY

Unterrichtsfach Realschule

Vorkurs Mathematik für Studierende des ersten Fachsemesters (MINT-Vorkurs der Physik - Rechenmethoden) (2 SWS,

Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

09000000

Fr 06:00 - 12:00

Einzel

13.10.2017 - 13.10.2017

SE 9 / Physik

Thomale/Reusch/

P-VKM

Fr 08:00 - 14:00

Einzel

13.10.2017 - 13.10.2017

HS 1 / NWHS

mit Assistenten

Fr 08:00 - 14:00

Einzel

13.10.2017 - 13.10.2017

HS 3 / NWHS

Fr 12:00 - 18:00

Einzel

13.10.2017 - 13.10.2017

SE 1 / Physik

Fr 12:00 - 18:00

Einzel

13.10.2017 - 13.10.2017

SE 2 / Physik

Fr 12:00 - 18:00

Einzel

13.10.2017 - 13.10.2017

SE 3 / Physik

Fr 12:00 - 18:00

Einzel

13.10.2017 - 13.10.2017

SE 4 / Physik

- 08:00 - 14:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

HS 1 / NWHS

- 08:00 - 20:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

HS 3 / NWHS

- 11:00 - 18:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

HS 5 / NWHS

- 11:00 - 18:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

SE 1 / Physik

- 11:00 - 18:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

SE 2 / Physik

- 11:00 - 18:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

SE 3 / Physik

- 11:00 - 18:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

SE 4 / Physik

- 11:00 - 18:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

SE 5 / Physik

- 11:00 - 18:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

SE 6 / Physik

- 11:00 - 18:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

SE 7 / Physik

- 11:00 - 18:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

HS P / Physik

- 11:00 - 18:00

BlockSaSo

01.10.2017 - 12.10.2017

SE M1.03.0 / M1

Inhalt

Durch Vorstellung, Wiederholung und Einübung der zu Beginn der Physik-Lehrveranstaltungen erforderlichen Mathematikkenntnisse in Gruppen wird der Einstieg in diese Lehrveranstaltungen erleichtert. Durch die Arbeit in Gruppen entstehen erste Kontakte zu Kommilitonen bzw. Kommilitoninnen und Lehrpersonen. Der Besuch dieses Vorkurses wird allen Studienanfängern bzw. Studienanfängerinnen der Fakultät dringend empfohlen.

Hinweise

Der Vorkurs findet in zwei Blöcken statt:

1. Block: Do 21.09. - Fr 29.09.2017

und

2. Block: Mo 04.10. - Do 12.10.2017

Informationen für alle MINT-Studienanfänger am Fr. 13.10.2017

08:00 - 10:00 Erstfrühstück

10:15 - 11:45 Fachstudienberatung getrennt nach Studiengängen in den Hörsälen 1 und 3

13:00 - 14:00 SB@Home, Veranstaltungsanmeldung, Stundenplan im Hörsaal 3

Weitere Informationen im Web unter

<http://www.mint.uni-wuerzburg.de/>

WICHTIG:

Bitte melden Sie sich (unabhängig von der Immatrikulation) unter dem folgenden Link für den Vorkurs an:

<https://www.mathematik.uni-wuerzburg.de/studienberatung/vorkursanmeldung/>

Zielgruppe

Der Vorkurs wird allen Studienanfänger/innen aller Studiengänge an der Fakultät - "Bachelor Physik", "Bachelor Mathematische Physik", "Bachelor Nanostrukturtechnik" und "Physik-Lehramt" dringend empfohlen. Der Besuch für Studienanfänger/innen der Studiengänge "Bachelor Funktionswerkstoffe" und "Bachelor Luft- und Raumfahrtinformatik" ist sinnvoll.

1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR

Mathematische Rechenmethoden Teil 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110000 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. Zuse-HS / Informatik Sturm

M-MR-1V

Inhalt Einführung in grundlegende Rechenmethoden der theoretischen Physik, die über den Gymnasialstoff hinausgehen, präsentiert mit anwendungsbezogenen Beispielen. Inhalte (vsl.): Wiederholung Vektoren, komplexe Zahlen, Differential- und Integralrechnung, Funktionen mehrerer (reeller) Veränderlicher, einfache Differenzialgleichungen.

Literatur Großmann: Mathematischer Einführungskurs für die Physik, Teubner-Verlag. Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 2, Vieweg-Verlag. Embacher: Mathematische Grundlagen für das Lehramtsstudium Physik, Vieweg+Teubner-Verlag.

Voraussetzung Gymnasialstoff und, falls möglich, Vorkurs Mathematik.

Zielgruppe 1BP, 1BPN, 1LGY, 1LRS, 1LGS, 1LHS

Übungen zu den Mathematischen Rechenmethoden Teil 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

09110010 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 22.00.017 / Physik W 01-Gruppe Sturm/mit Assistenten

M-MR-1Ü Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 22.00.017 / Physik W 02-Gruppe

Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 22.00.017 / Physik W 03-Gruppe

Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. SE 1 / Physik 04-Gruppe

Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. SE 1 / Physik 05-Gruppe

Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. SE 1 / Physik 06-Gruppe

Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. SE 5 / Physik 07-Gruppe

Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. SE 3 / Physik 08-Gruppe

Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. SE 4 / Physik 09-Gruppe

Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 10-Gruppe

- - - 70-Gruppe

Inhalt Einführung in grundlegende Rechenmethoden der theoretischen Physik, die über den Gymnasialstoff hinausgehen, präsentiert mit anwendungsbezogenen Beispielen. Inhalte (vsl.): Wiederholung Vektoren, komplexe Zahlen, Differential- und Integralrechnung, Funktionen mehrerer (reeller) Veränderlicher, einfache Differenzialgleichungen.

Hinweise Die Übungen beginnen in der 43. Kalenderwoche 2017.

Literatur Großmann: Mathematischer Einführungskurs für die Physik, Teubner-Verlag. Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 2, Vieweg-Verlag. Embacher: Mathematische Grundlagen für das Lehramtsstudium Physik, Vieweg+Teubner-Verlag.

Voraussetzung Gymnasialstoff und, falls möglich, Vorkurs Mathematik.

Zielgruppe 1BP, 1BPN, 1LGY, 1LRS, 1LGS, 1LHS

Klassische Physik 1 (Mechanik) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110040 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS Ströhmer

E-M-V Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS

Inhalt Die Veranstaltung ist in den Studienplänen für die Studiengänge Physik, Nanostrukturtechnik und Lehramt mit dem Fach Physik für das 1. Fachsemester vorgesehen.

Hinweise **Hinweis für Teilnehmer am Abituriententag:** Vorlesung für Studierende der Physik und Nanostrukturtechnik im ersten Semester mit Experimenten. Es werden die physikalischen Grundgesetze der Mechanik, zu Schwingungen und Wellen und der Thermodynamik vermittelt.

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR, 1BMP, 1BPN

Ergänzungs- und Diskussionsstunde zur Klassischen Physik 1 (Mechanik) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110050 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. HS 1 / NWHS Reusch

E-M-Ü

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR, 1BMP, 1BPN

Übungen zur Klassischen Physik 1 (Mechanik) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

09110060	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	01-Gruppe	Ströhmer/Reusch/mit Assistenten
E-M-Ü	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	02-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	03-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	04-Gruppe	
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	05-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	06-Gruppe	
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	07-Gruppe	
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	08-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	09-Gruppe	
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	10-Gruppe	
	-	-	-		70-Gruppe	

Hinweise **Beginn:** Mittwoch, 18.10.2017, 8.15 Uhr, Max Scheer-Hörsaal (HS 1), gemeinsame Präsenzübung für alle Gruppen

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BMP, 1BPN

Praxis-Seminar (Lehr-Lern-Labor) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

09130920	-	-	wöchentl.		Elsholz	
----------	---	---	-----------	--	---------	--

P-LLL/-NV

Hinweise **Bockveranstaltung, Termin und Raum nach Absprache mit dem Dozenten**

Das Praktikum "Schülerlabor" muss in Verbindung mit dem Fachdidaktik-Seminar (Schülerlabor) belegt werden. Die im Seminar konzipierten Experimentierstationen und Materialien werden in der praktischen Durchführung mit Schülergruppen erprobt.

Die Zulassung zu dieser Veranstaltung erfolgt über die Zulassung für die Veranstaltung 0932026.

Zielgruppe 6LRS,6LGS,6LHS,6LGY

Physikdidaktik 1 (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09310180	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	01-Gruppe	Baunach
FD1-1 PD1	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.00.017 / Physik W		

Inhalt

Inhalte:

Schülervorstellungen und typische Lernschwierigkeiten in den unterrichtsrelevanten Themengebieten der Physik und darauf basierende Unterrichtsansätze, Methoden zur Veränderung von Schülervorstellungen; Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fachwissenschaft Physik

Beabsichtigte Kompetenzen:

Vertieftes qualitatives Verständnis für schulrelevante physikalische Inhaltsgebiete; Kenntnis typischer Schülervorstellung und typischer Lernschwierigkeiten; Kenntnisse, durch welches Vorgehen Schülervorstellungen verändert werden können; Kenntnisse alternativer Unterrichtsansätze bei ausgewählten Inhaltsbereichen; Kenntnis von Erkenntnismethoden der Physik

Hinweise in zwei Gruppen

Zielgruppe 2LGS,2LHS,2LRS,2LGY

Moderne Physik (Grund-, Mittel- und Realschule) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09310280	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.00.008 / Physik W	Lück/	
MPR1 M2-NV	-	-	wöchentl.		Stolzenberger	

Zielgruppe 7LRS, 7LHS, 7LGS

Gebietsübergreifende Konzepte (Lehramt Realschule) / Moderne Physik in Natur und Technik (3 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09310300	Mi	11:00 - 12:00	wöchentl.	22.00.008 / Physik W	01-Gruppe	Finkenberg
MPR-2 MPNT	Mi	09:00 - 11:00	wöchentl.	22.00.008 / Physik W		

Zielgruppe 7LRS

Begleitseminar (vertiefend) zu Gebietsübergreifende Konzepte (Lehramt Realschule) / Moderne Physik in Natur und Technik (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09310320	-	-	wöchentl.		Baunach	
----------	---	---	-----------	--	---------	--

MPR-3 MPNT

Hinweise Die Veranstaltung findet zeitgleich und am gleichen Ort der VVNr. 0913086 ggf. als Blockveranstaltung statt.

Zielgruppe 7LRS

Fachdidaktik-Seminar (Lehr-Lern-Labor) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320260 Mi 09:00 - 12:00 - Elsholz

FD-LLL L3S

Hinweise Das Seminar ist der theoretische Teil des Moduls "Lehr-Lern-Labor" und muss zusammen mit der praktischen Veranstaltung "Praxis-Seminar (Lehr-Lern-Labor)" (Nummer 0913092) belegt werden. Während in der ersten Veranstaltung Experimentierstationen und online basierte Versuchsanleitungen sowie Arbeitsmaterialien konzipiert werden (tetfolio.de), steht in der zweiten Veranstaltung die Durchführung mit Schülergruppen im Fokus.

Die Zulassung zu dieser Veranstaltung 0932026 ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung 0913092.

Die Doppelveranstaltung beginnt mittwochs **um 9.00 Uhr (s.t.)** und endet um 12.00 Uhr.

Raum : **25.01.007** (1. Stock im Didaktikzentrum)

Literatur

Bayerische Lehrpläne

Zielgruppe

6LRS,6LGS,6LHS,6LGY

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580 - - - Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.

Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.

Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.

In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620 Do 14:15 - 16:30 wöchentl. Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Vorkurs Mathematik für Studierende des ersten Fachsemesters (MINT-Vorkurs der Physik - Rechenmethoden) (2 SWS,

Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

09000000	Fr	06:00 - 12:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 9 / Physik	Thomale/Reusch/
P-VKM	Fr	08:00 - 14:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	HS 1 / NWHS	mit Assistenten
	Fr	08:00 - 14:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	HS 3 / NWHS	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 1 / Physik	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 2 / Physik	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 3 / Physik	
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SE 4 / Physik	
	-	08:00 - 14:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS 1 / NWHS	
	-	08:00 - 20:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS 3 / NWHS	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS 5 / NWHS	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 1 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 2 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 3 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 4 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 5 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 6 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE 7 / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	HS P / Physik	
	-	11:00 - 18:00	BlockSaSo	01.10.2017 - 12.10.2017	SE M1.03.0 / M1	

Inhalt Durch Vorstellung, Wiederholung und Einübung der zu Beginn der Physik-Lehrveranstaltungen erforderlichen Mathematikkenntnisse in Gruppen wird der Einstieg in diese Lehrveranstaltungen erleichtert. Durch die Arbeit in Gruppen entstehen erste Kontakte zu Kommilitonen bzw. Kommilitoninnen und Lehrpersonen. Der Besuch dieses Vorkurses wird allen Studienanfängern bzw. Studienanfängerinnen der Fakultät dringend empfohlen.

Hinweise Der Vorkurs findet in zwei Blöcken statt:

1. Block: Do 21.09. - Fr 29.09.2017

und

2. Block: Mo 04.10. - Do 12.10.2017

Informationen für alle MINT-Studienanfänger am Fr. 13.10.2017

08:00 - 10:00 Erstfrühstück

10:15 - 11:45 Fachstudienberatung getrennt nach Studiengängen in den Hörsälen 1 und 3

13:00 - 14:00 SB@Home, Veranstaltungsanmeldung, Stundenplan im Hörsaal 3

Weitere Informationen im Web unter

<http://www.mint.uni-wuerzburg.de/>

WICHTIG:

Bitte melden Sie sich (unabhängig von der Immatrikulation) unter dem folgenden Link für den Vorkurs an:

<https://www.mathematik.uni-wuerzburg.de/studienberatung/vorkursanmeldung/>

Zielgruppe Der Vorkurs wird allen Studienanfänger/innen aller Studiengänge an der Fakultät - "Bachelor Physik", "Bachelor Mathematische Physik", "Bachelor Nanostrukturtechnik" und "Physik-Lehramt" dringend empfohlen. Der Besuch für Studienanfänger/innen der Studiengänge "Bachelor Funktionswerkstoffe" und "Bachelor Luft- und Raumfahrtinformatik" ist sinnvoll.
1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR

Mathematische Rechenmethoden Teil 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110000	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	Zuse-HS / Informatik	Sturm
----------	----	---------------	-----------	----------------------	-------

M-MR-1V

Inhalt Einführung in grundlegende Rechenmethoden der theoretischen Physik, die über den Gymnasialstoff hinausgehen, präsentiert mit anwendungsbezogenen Beispielen. Inhalte (vsl.): Wiederholung Vektoren, komplexe Zahlen, Differential- und Integralrechnung, Funktionen mehrerer (reeller) Veränderlicher, einfache Differenzialgleichungen.

Literatur Großmann: Mathematischer Einführungskurs für die Physik, Teubner-Verlag. Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 2, Vieweg-Verlag. Embacher: Mathematische Grundlagen für das Lehramtsstudium Physik, Vieweg+Teubner-Verlag.

Voraussetzung Gymnasialstoff und, falls möglich, Vorkurs Mathematik.

Zielgruppe 1BP, 1BPN, 1LGY, 1LRS, 1LGS, 1LHS

Übungen zu den Mathematischen Rechenmethoden Teil 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

09110010	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.00.017 / Physik W	01-Gruppe	Sturm/mit Assistenten
M-MR-1Ü	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	22.00.017 / Physik W	02-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	22.00.017 / Physik W	03-Gruppe	
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	04-Gruppe	
	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	05-Gruppe	
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	06-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 5 / Physik	07-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 3 / Physik	08-Gruppe	
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE 4 / Physik	09-Gruppe	
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.		10-Gruppe	
	-	-	-		70-Gruppe	

Inhalt Einführung in grundlegende Rechenmethoden der theoretischen Physik, die über den Gymnasialstoff hinausgehen, präsentiert mit anwendungsbezogenen Beispielen. Inhalte (vsl.): Wiederholung Vektoren, komplexe Zahlen, Differential- und Integralrechnung, Funktionen mehrerer (reeller) Veränderlicher, einfache Differenzialgleichungen.

Hinweise Die Übungen beginnen in der 43. Kalenderwoche 2017.

Literatur Großmann: Mathematischer Einführungskurs für die Physik, Teubner-Verlag. Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 2, Vieweg-Verlag. Embacher: Mathematische Grundlagen für das Lehramtsstudium Physik, Vieweg+Teubner-Verlag.

Voraussetzung Gymnasialstoff und, falls möglich, Vorkurs Mathematik.

Zielgruppe 1BP, 1BPN, 1LGY, 1LRS, 1LGS, 1LHS

Klassische Physik 1 (Mechanik) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110040	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	Ströhmer
E-M-V	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	

Inhalt Die Veranstaltung ist in den Studienplänen für die Studiengänge Physik, Nanostrukturtechnik und Lehramt mit dem Fach Physik für das 1. Fachsemester vorgesehen.

Hinweise **Hinweis für Teilnehmer am Abituriententag:** Vorlesung für Studierende der Physik und Nanostrukturtechnik im ersten Semester mit Experimenten. Es werden die physikalischen Grundgesetze der Mechanik, zu Schwingungen und Wellen und der Thermodynamik vermittelt.

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR, 1BMP, 1BPN

Ergänzungs- und Diskussionsstunde zur Klassischen Physik 1 (Mechanik) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110050	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	Reusch
----------	----	---------------	-----------	-------------	--------

E-M-Ü

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BTF, 1BLR, 1BMP, 1BPN

Übungen zur Klassischen Physik 1 (Mechanik) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

09110060	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	01-Gruppe	Ströhmer/Reusch/mit Assistenten
E-M-Ü	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	02-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	03-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	04-Gruppe	
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	05-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	06-Gruppe	
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	07-Gruppe	
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	08-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	09-Gruppe	
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	10-Gruppe	
	-	-	-		70-Gruppe	

Hinweise **Beginn:** Mittwoch, 18.10.2017, 8.15 Uhr, Max Scheer-Hörsaal (HS 1), gemeinsame Präsenzübung für alle Gruppen

Zielgruppe 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BMP, 1BPN

Moderne Physik 2 (Lehramt Gymnasium / Molekül- und Festkörperphysik) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

09110540	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	HS 5 / NWHS	Pflaum
MP2 L-M2	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 5 / NWHS	

Zielgruppe 7LGY

Übungen zur Modernen Physik 2 (Lehramt Gymnasium / Molekül- und Festkörperphysik) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

09110560	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 5 / NWHS	01-Gruppe	mit Assistenten/Pflaum
MP2 L-M2	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	02-Gruppe	
	-	-	wöchentl.		03-Gruppe	
	-	-	-		70-Gruppe	
Zielgruppe	7LGY					

Demonstrationspraktikum 2 (4 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

09130900	-	09:00 - 16:00	Block	23.02.2018 - 09.03.2018	25.00.025 / DidSpra	01-Gruppe	Lück/Finkenber
P-DP2	-	09:00 - 16:00	Block	23.02.2018 - 09.03.2018	25.00.025 / DidSpra	02-Gruppe	
Inhalt	Grundlegende Experimente des Physikunterrichts der Primar- bzw. Sekundarstufe I, Gerätekunde schultypischer Geräte, Zielsetzung und didaktisches Potential von Demonstrationsexperimenten, Schülerexperimenten, Freihandexperimenten, Modellexperimenten, etc.; rechnergestütztes Experimentieren; Messwerterfassung, interaktive Bildschirmexperimente, etc.; Präsentation von Experimenten; Sicherheit im Physikunterricht, Präsentationskompetenz.						
Hinweise	Die Veranstaltung wird in zwei Gruppen (je 8 Teilnehmer) als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit angeboten.						
Zielgruppe	9LGY						

Praxis-Seminar (Lehr-Lern-Labor) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

09130920	-	-	wöchentl.			Elsholz	
P-LLL/-NV							
Hinweise	Bockveranstaltung, Termin und Raum nach Absprache mit dem Dozenten Das Praktikum "Schülerlabor" muss in Verbindung mit dem Fachdidaktik-Seminar (Schülerlabor) belegt werden. Die im Seminar konzipierten Experimentierstationen und Materialien werden in der praktischen Durchführung mit Schülergruppen erprobt. Die Zulassung zu dieser Veranstaltung erfolgt über die Zulassung für die Veranstaltung 0932026.						
Zielgruppe	6LRS,6LGS,6LHS,6LGY						

Physikdidaktik 1 (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09310180	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	01-Gruppe	Baunach
FD1-1 PD1	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.00.017 / Physik W		
Inhalt	Inhalte: <i>Schülervorstellungen und typische Lernschwierigkeiten in den unterrichtsrelevanten Themengebieten der Physik und darauf basierende Unterrichtsansätze, Methoden zur Veränderung von Schülervorstellungen; Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fachwissenschaft Physik</i> Beabsichtigte Kompetenzen: <i>Vertieftes qualitatives Verständnis für schulrelevante physikalische Inhaltsgebiete; Kenntnis typischer Schülervorstellung und typischer Lernschwierigkeiten; Kenntnisse, durch welches Vorgehen Schülervorstellungen verändert werden können; Kenntnisse alternativer Unterrichtsansätze bei ausgewählten Inhaltsbereichen; Kenntnis von Erkenntnismethoden der Physik</i>					
Hinweise	in zwei Gruppen					
Zielgruppe	2LGS,2LHS,2LRS,2LGY					

Fachdidaktik-Seminar (Lehr-Lern-Labor) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320260	Mi	09:00 - 12:00	-			Elsholz
FD-LLL L3S						
Hinweise	Das Seminar ist der theoretische Teil des Moduls "Lehr-Lern-Labor" und muss zusammen mit der praktischen Veranstaltung "Praxis-Seminar (Lehr-Lern-Labor)" (Nummer 0913092) belegt werden. Während in der ersten Veranstaltung Experimentierstationen und online basierte Versuchsanleitungen sowie Arbeitsmaterialien konzipiert werden (tefolio.de), steht in der zweiten Veranstaltung die Durchführung mit Schülergruppen im Fokus. Die Zulassung zu dieser Veranstaltung 0932026 ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung 0913092. Die Doppelveranstaltung beginnt mittwochs um 9.00 Uhr (s.t.) und endet um 12.00 Uhr. Raum : 25.01.007 (1. Stock im Didaktikzentrum)					
Literatur	Bayerische Lehrpläne					
Zielgruppe	6LRS,6LGS,6LHS,6LGY					

Lehr-Lern-Labor-Betreuung (Physik) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

09320580 - - -

Elsholz

FB-LLL L3B

Hinweise Inhalt ist die Einarbeitung in ein bestehendes Lehr-Lern-Labor (Physik) und die Betreuung von experimentierenden Schülerinnen und Schülern (in Kleingruppen) an einigen Durchführungstagen.
Die Veranstaltung findet al Block in der vorlesungsfreien Zeit statt.
Für Lehramtsstudierende im modularisierten Lehramtsstudiengang werden 2 ECTS-Punkte im freien Bereich vergeben.
In diesem Seminar kann **kein** (Didaktik-)Schein erworben werden.

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Seminar: Naturwissenschaftliches Experimentieren mit einfachsten Mitteln an der Schnittstelle von Primar- zu Sekundarstufe I (für Haupt- und Realschule und Gymnasium) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

09320620 Do 14:15 - 16:30 wöchentl.

Elsholz

MIND-Ph1

Inhalt Wir werden uns theoriefundiert mit dem Thema "Experimentieren in Unterricht" beschäftigen. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Kleingruppen eigene Schülerversuche und erproben diese bei der Betreuung einer Schulklasse gegen Ende des Seminars.

Hinweise **Bitte beachten: Der erste Termin für diese Veranstaltung ist Do, 19.10. Wir treffen uns um 14 Uhr c.t. in Raum 25.01.011 des Sprachen- und Didaktikzentrums (Hubland Nord)**

Zielgruppe 4.6LGY, 4.6LRS, 4.6LHS, 4.6LGS

Russisch

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Sonderpädagogik

Überprüfung der Stimmtauglichkeit für Lehramtsstudenten - entfällt! - (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05040110 Mo 12:00 - 13:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018

Heeg

Inhalt Im Rahmen des Seminars werden Parameter kennengelernt, anhand derer die stimmliche Leistungsfähigkeit eingeschätzt werden kann. Auch erfolgt eine Auseinandersetzung mit präventiven Maßnahmen. Eine individuelle Überprüfung der einzelnen Stimmen erfolgt.

Hinweise Die Veranstaltung findet im Ambulatorium (R 02.125) statt.

Einführungsveranstaltung für Erstsemester (Lehramt und BA) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

05040400	Mo 14:00 - 14:45	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	00.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	
	Mo 14:45 - 16:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	02.203 / Witt.Platz	02-Gruppe	Lelgemann
	Mo 14:45 - 16:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	03.103 / Witt.Platz	03-Gruppe	Hansen
	Mo 14:45 - 16:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	02.206 / Witt.Platz	04-Gruppe	Ellinger
	Mo 14:45 - 16:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	00.103 / Witt.Platz	05-Gruppe	Ratz
	Mo 14:45 - 16:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	02.202 / Witt.Platz	06-Gruppe	Stein
	Mo 15:30 - 17:00	Einzel	16.10.2017 - 16.10.2017	00.113d / Witt.Platz	07-Gruppe	Dr. Groß

Betreuung des 1. studienbegleitenden sonderpädagogischem Praktikums (4 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043090 Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 PSchulen / Extern

Schindler

Körperbehindertenpädagogik

Bedeutung von Pflege für unterschiedliche Schülergruppen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042550	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	27.10.2017 - 01.12.2017	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Kirsch
06KMe21S1	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	08.12.2017 -	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	
Inhalt	Am Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt körperl. und motor. Entwicklung nimmt Pflege einen großen Stellenwert ein. Pflege ist auch für den Lehrer ein wichtiger Unterrichtsinhalt. In diesem Seminar werden wir verschiedene Konzepte für die Förderung von Menschen mit schwersten Behinderungen kennenlernen, Pflegesituationen genauer analysieren und durch eigene Erfahrungen versuchen, uns für die Situation von Sus mit hohem Pflegebedarf zu sensibilisieren. Bitte bequeme Kleidung, Decken, Kissen und ev. Isomatten mitbringen!						
Hinweise	Prüfungsart: Referat						

Freier Bereich

Humor ist lernbar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041120	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	Folgmann	
06IFBAnw3	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	-1.102 / Witt.Platz		
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	-1.102 / Witt.Platz		
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	-1.102 / Witt.Platz		
Inhalt	Das kleine 1x1 des persönlichen Humortrainings. Humorvoll, kreativ und erfolgreich im Lehreralltag! In jedem Menschen steckt ein enormes Humor- und Kreativitätspotential. Gilt dies auch für Lehrkräfte? Ja, selbstverständlich! Lehrkräfte mit einer humorvollen Grundhaltung gehen mit mehr Leichtigkeit durchs Berufsleben und geben ihrer Kreativität mehr Raum zur Entwicklung. Humor hat viel mit Lachen zu tun. Die Kunst besteht aber nicht darin, witzig zu sein. Es geht um den spielerischen und unbefangenen Umgang mit beruflichen Herausforderungen im Lehreralltag. Lernen Sie einfache Humorstrategien zu nutzen, um schwierige Situationen gelassen und souverän zu meistern. Durch zahlreiche Partner- und Gruppenübungen im Seminar stellen Sie schnell fest: Humor macht kreativ! Sie lernen, wie Sie Routineaufgaben kreativ und spielerisch lösen. Schöner Begleiteffekt: Sie halten sich damit geistig und körperlich gesund - denn wer viel lacht, ist weniger gestresst und damit weniger krank. Nutzen Sie die stärkste natürliche Ressource, die Sie besitzen: Ihr Lachen!						

Rechtliche Grundlagen für schulische Handlungsfelder (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05041240	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	20.10.2017 - 27.10.2017	00.113d / Witt.Platz	Paulsen	
06IFBBer61	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	03.103 / Witt.Platz		
	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	10.11.2017 - 22.12.2017	00.113d / Witt.Platz		
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	03.103 / Witt.Platz		
	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	19.01.2018 - 09.02.2018	00.113d / Witt.Platz		
Inhalt	Dieses Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende und soll einen Überblick geben über rechtliche Fragestellungen aus dem Zivil-, Sozial- und Strafrecht, die im Rahmen der schulischen Tätigkeit auftreten können. So soll beispielsweise auf Fragen der Geschäfts- und Deliktsfähigkeit, zivilrechtliche Haftung bei schulischen Unfällen, sozialrechtliche Leistungen für Kinder aus bedürftigen Familien sowie Ahndungsmöglichkeiten bei straffälligen Jugendlichen eingegangen werden.						
Hinweise	Im Freien Bereich des Lehramtes Sonderpädagogik gehört diese Veranstaltung zu den Prüfungsdatensätzen: 06-I-FB-Anw6-1 und 06-I-FB-Ber6-1						

Kultur grenzenlos. Praxisseminar zur kulturpädagogischen Nutzung der Mozartschule Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041900	Fr	16:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	02.103 / Witt.Platz	Paulsen/
061FBBer31	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.103 / Witt.Platz	Prüssmann
	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	02.103 / Witt.Platz	
	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	02.103 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	02.102 / Witt.Platz	

Inhalt

Dieses Seminar lebt von Ihrer Kreativität.
Ziel ist es Wege zu finden, um Kindern und Jugendliche spielerisch Kultur erleben zu lassen.
Ohne Berührungängste weder für Sie noch für die Kinder und Jugendlichen.
Im Vordergrund steht nicht die perfekte Leistung, sondern das Ausprobieren und Experimentieren: Was funktioniert, was funktioniert nicht?
Die Seminarteilnehmer konzipieren und organisieren ein eigenes kulturpädagogisches Projekt und setzen dies um.
Mit der ehemaligen Mozartschule steht für dieses und weitere Projekte das ideale Gebäude bereit und wartet nur darauf vielfältig genutzt zu werden!"
Unter Soziokultur ist die Summe aus allen kulturellen, sozialen und politischen Interessen und Bedürfnissen einer Gesellschaft beziehungsweise einer gesellschaftlichen Gruppe zu verstehen.
Gerade im Kontext sozialer Benachteiligungen, die sich im Wesentlichen als Exklusion (d.h. der verwehrten Teilhabe an relevanten Sphären und Kulturgütern unserer Gesellschaft) verstehen lassen, gewinnen soziokulturelle Ansätze eine besondere Bedeutung.
Die kreative Praxis der Soziokultur ist ausgerichtet auf eine enge Verknüpfung von Alltagsleben der Menschen mit Kunst und Kultur. Immer geht es darum den Betroffenen selbst zu einem eigenen Ausdruck zu verhelfen und damit Vielfalt und Partizipation, entlang der aktuellen lokalen Bedürfnisse und Gegebenheiten, lebendig werden zu lassen.
Dementsprechend will dieses Seminar einen Freiraum eröffnen, indem Sie ihre Fragen, Ideen und Impulse zum Thema Soziokultur in einem gemeinsamen Prozess diskutieren, weiterentwickeln und ggf. realisieren können.
Es geht dabei nicht um fertige Inhalte und vorformulierte Ziele, im Gegenteil: Gefragt ist Ihre Bereitschaft sich auf einen offenen und kreativen Prozess einzulassen und Ihre Motivation auch an der konkreten Umsetzung eines soziokulturellen Projekts aktiv mitzuwirken.

Freinet-Pädagogik: Der Baum der Kompetenzen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049121	Fr	15:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Vogt
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	00.113c / Witt.Platz	
	So	09:00 - 15:00	Einzel	05.11.2017 - 05.11.2017	00.113c / Witt.Platz	

Inhalt

Freinet-Pädagogik: Der Baum der Kompetenzen
Nach Pierre Lévy: „Arbre de Connaissances“
„Niemand weiß alles, aber jeder weiß etwas“ so lautet das Motto dieses Seminars.
Leistungen sind das Ergebnis einer kooperativen Lernkultur und dabei verfügt jede und jeder über einen Vorrat an theoretischen und praktischen Fähigkeiten, die auch andere interessieren. Im Seminar werden wir versuchen, diese Fähigkeiten und Fertigkeiten anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu vermitteln. Es sollte ein Angebot bereit stehen, von dem jede/r sagen kann: „Das kann ich“ aber auch die Bereitschaft Wünsche zu äußern: „Das möchte ich lernen“.
Bitte lasse dich nicht von dem Wort „Kompetenzen“ abschrecken – es geht dabei einfach um einen Vorsprung an Wissen, Können oder Ideen, die du bereits hast. Du musst also keine Meisterin oder Experte sein!
Der Baum der Kompetenzen ist sowohl im schulischen als auch im außerschulischen Bereich einsetzbar und je mehr Menschen sich einbringen umso mehr Blätter und Blüten kann er entwickeln.
Das Seminar ist ein Ort des Austausches, deine Person wird anerkannt und wertgeschätzt und ein Beispiel dafür, dass wir eine Generation sind, die sich lebenslangem Lernen verpflichtet fühlt.

Nachweis

Was musst du tun?
Im Klartext: du kannst etwas, weißt etwas, worüber du das Seminar informieren, ihm zeigen oder es ausprobieren lassen möchtest. Das heißt, bringe bitte eventuell notwendiges Material (in ausreichender Menge) mit und bereite dich für deinen „Vortrag“ gut vor.
Du kannst dabei aus dem prallen Leben schöpfen: zeige, was du als Hobby machst, stelle ein Spiel vor und spiele es mit uns, berichte über ein Thema, das dich brennend interessiert usw.
Innerhalb des freien Bereiches können durch die aktive Teilnahme mit Vorstellung einer Kompetenz 3 ECTS-Punkte erworben werden.

Herausforderung Social Media - Wie können Medienkompetenzen im Unterricht des Förderzentrums geistige

Entwicklung erworben werden? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049122	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Ullrich
Inhalt	<p>Auf Grund ihrer niederschweligen Verfügbarkeit und attraktiven Gestaltung erfreuen sich moderne Social-Media-Angebote, wie facebook, whatsApp, youtube, und Co. großer Beliebtheit. Auch Schülerinnen und Schüler des Förderzentrums Förderschwerpunkt geistige Entwicklung nutzen diese Angebote rege. Dabei entstehen durch unsachgemäße Nutzung neue Probleme, die in den Raum "Schule" eingebracht werden. Schnell wurde in Politik und Medien der Ruf nach "Medienkompetenzen" laut, welche Schule zu vermitteln habe.</p> <p>Im Seminar werden wir uns zunächst theoretisch mit grundlegenden Sachverhalten der Thematik ("Social-Media"; Teilhabe im Web 2.0; Lernen mit neuen Medien; Kompetenzbegriff; "neue" Kulturtechniken; Lehrplanbezug) unter Bezug auf die vorliegende Schülerschaft auseinandersetzen. Darüber hinaus sollen verschiedenartige unterrichtliche Möglichkeiten aufgezeigt und diskutiert werden, wie der Erwerb von Medienkompetenzen bei Schülern mit geistiger Behinderung unterstützt werden kann. Ferner sollen praktische Impulse zum Nutzen und Gestalten von eigenen Medienbeiträgen (z.B. Film, Podcast, Homepage, Forum, Blog etc.) im Unterricht - unter Beachtung geltender (Schul-)Gesetze - gegeben werden.</p>						
Nachweis	Referat bzw. Vorbereitung einer prakt. Einheit; aktive Beteiligung						

Mensch-Tier-Beziehungen und ihre Bedeutung für die Heil- und Sonderpädagogik (Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05049123	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Dr. Groß
Inhalt	<p>Das Seminar entstand aufgrund einer studentischen Nachfrage und wird daher von einem Dozenten und einer BA-Studentin im höheren Semester (Frau Rieger) gemeinsam geplant und durchgeführt. Es richtet sich an der guten pädagogischen Praxis aus, die sich in Würzburg finden lässt. Entsprechend sind im Rahmen des Seminars Kurzexkursionen zur Kinder- und Jugendfarm und in den Tierpark nach Sommerhausen geplant. Vor Ort wollen wir über Mensch-Tier-Beziehungen und über Chancen der tiergestützten (Heil- und Sonder-)Pädagogik, z.B. im emotionalen und sozialen oder auch im motorischen Bereich diskutieren.</p>						

Exkursion nach Hadamar

Veranstaltungsart: Exkursion

05049660	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Spaett	
	Mi	08:00 - 20:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		Spaett	
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Spaett	
Inhalt	<p>Hadamar war eine der Anstalten, in der in der Zeit des Nationalsozialismus Menschen mit geistiger Behinderung oder psychischer Erkrankung systematisch im Rahmen der sogenannten "T4-Aktion" ermordet wurden.</p> <p>Ziel unserer Exkursion ist es, die Hintergründe dieses Verbrechens zu beleuchten und die (sozial-) ethischen Dimensionen zu diskutieren. Daneben wollen wir auch die individuellen Auswirkungen der Geschehnisse dort auf unser Verständnis als Sonderpädagogin oder Sonderpädagoge thematisieren.</p>						
Hinweise	<p>Die Exkursion wird für Teilnehmer des Moduls "Einführung in die Pädagogik bei geistiger Behinderung" und des Seminars "Behindertenpädagogik nach Grafeneck" empfohlen.</p> <p>Teilnehmer dieses Moduls bzw. dieses Seminars werden bei der Verlosung bevorzugt.</p> <p>Die Kosten für den Bustransfer werden aus Mitteln des Lehrstuhls getragen, für die Verpflegung vor Ort ist selbst zu sorgen.</p> <p>Für die Führung durch die Gedenkstätte wird ein Kostenbeitrag von 3 EUR pro Teilnehmer erhoben, der auf der Hinfahrt im Bus zu entrichten ist.</p>						
Kurzkommentar	Treffpunkt bzw. Abfahrt des Busses ist am 30.11.2016 um 08:00 Uhr vor dem Haupteingang des Gebäudes Wittelsbacherplatz 1. Die Rückkunft dort in etwa um 20:00 Uhr.						

Lernwerkstatt (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049820	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Goschler
06GIntPrak	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	02-Gruppe	
Inhalt	<p>Grundlagen einer integrativen Pädagogik und Didaktik für ein Lernen in heterogenen Gruppen</p> <p>Umsetzungen im Handlungsfeld Schule (inklusive Vorschule)</p> <p>Fachdidaktische Einsichten in sonderpädagogisch relevante Lernbereiche</p> <p>Analyse und Strukturierung von Unterrichtsmaterialien</p> <p>Verknüpfung von theoretischen Überlegungen und praktischen Übungen</p> <p>Unterschiedliche Formen offenen Unterrichts für ein individualisierendes und differenzierendes Lernen</p>						
Hinweise	Beginn: 21. Oktober						

Was forschen die Studierenden? Forschungsarbeiten von Mitstudierenden (BA, MA, ZuLa) (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049920	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	-1.101 / Witt.Platz	Ratz
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	-1.101 / Witt.Platz	Ratz
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	18.12.2017 - 18.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	-1.101 / Witt.Platz	

Inhalt **Seminar von Studierenden für Studierende!**
 Hauptorganisator ist die FSI Sonderpädagogik, die mit der Beratung durch Herrn Ratz und Walter-Klose das Seminar initiieren.
 In diesem Seminar stellen Studierende verschiedene Bachelor-Arbeiten, Zulassungsarbeiten oder Master-Projekte vor.
 Dies soll den Teilnehmer*Innen ermöglichen, Einblicke in verschiedene sonderpädagogische Themenfelder zu bekommen und andererseits hilfreiche Werkzeuge und Tipps für das Erstellen einer eigenen Arbeit bieten.

Ablauf:

Während einer Seminarsitzung werden zwei wissenschaftliche Arbeiten vorgestellt.
 2x 20-30 Minuten Vortrag- anschließend jeweils Diskussion und Fragerunde zum Thema und zu den Arbeitstechniken.

Hinweise

Zielgruppe: Studierende aus allen Semestern.

Empfehlung: Es empfiehlt sich ab einem höheren Semester teilzunehmen, da die Arbeiten des Öfteren ein breiteres Grundlagenwissen voraussetzen.

Das Seminar ist auch in Vorbereitung der eigenen wissenschaftlichen Arbeit zu empfehlen.

Nachweis

Es kann zwischen drei Leistungsnachweisen gewählt werden:

- 1) Moderation einer halben Seminarsitzung.
- 2) 6-8 seitige Ausarbeitung über eine ausgewählte Forschungsarbeit
 Darin beinhaltet ist: Protokoll/Zusammenfassung des Vortrages und eine Ausarbeitung eines Aspektes der Arbeit
- 3) Studierende gestalten mit ihrer wissenschaftlichen Arbeit einen Vortrag.

Wer einen Vortrag (zu einer bereits abgegebenen Arbeit) halten möchte, schickt sein Thema mit kurzem Abstract an: fsisopaed@yahoo.de

Pflichtbereich

Grundlagen der Heil- und Sonderpädagogik (alt 06-I-SoWiA-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040010	Di 08:00 - 10:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Lelgemann
----------	------------------	-----------	-------------------------	---------------------	-----------

06ISoWi1V1

Inhalt In dieser Veranstaltung werden aktuelle heil- bzw. sonderpädagogische Fragestellungen vorgestellt und kritisch reflektiert.
Zielgruppe Studierende der Lehramts- Diplom- und Magisterstudiengänge, die sich auf das Examen vorbereiten sowie Promovenden. Beginn für Promovenden: nach Vereinbarung.

Sonderpädagogische Handlungsfelder (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040020	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Fischer
----------	------------------	-----------	-------------------------	---------------------	---------

06ISoWi1V2

Inhalt

- Die Profession der Sonderpädagogin bzw. des Sonderpädagogen – Selbstverständnis und Praxisvielfalt
- Handlungsfelder im Zusammenhang mit Vorschulkindern
- Schulische Organisations- und Förderformen (im Bundesvergleich)
- Spezifische Aufgabenfelder (z.B. vor- und nachschulische Förderung bzw. Begleitung)
- Sonderpädagogische Handlungsfelder im Überschneidungsbereich von Sozial- und Schulpädagogik – Kooperation von Schule und Jugendhilfe
- Sonderpädagogische Handlungsfelder im Überschneidungsbereich von (Sonder-) Pädagogik und Medizin

Standardisierte diagnostische Verfahren (1 SWS, Credits: 5 (nur mit Vorlesung 06ITestTh1V))

Veranstaltungsart: Seminar

05040060	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.113c / Witt.Platz	01-Gruppe	Walden
6ITestth1S	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Walden
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	00.113d / Witt.Platz	02-Gruppe	Walden
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Walden
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	02.203 / Witt.Platz	05-Gruppe	Kranert
	Sa	08:00 - 17:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	02.203 / Witt.Platz	05-Gruppe	Kranert
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.203 / Witt.Platz	06-Gruppe	Kranert
	Sa	08:00 - 17:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.203 / Witt.Platz	06-Gruppe	Kranert
	Do	10:00 - 12:00	14tägl	26.10.2017 - 01.02.2018	02.103 / Witt.Platz	07-Gruppe	Götz
	Di	10:00 - 12:00	14tägl	17.10.2017 - 30.01.2018		11-Gruppe	Stock
	Di	10:00 - 12:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018		12-Gruppe	Stock
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.113c / Witt.Platz	13-Gruppe	Böttinger
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	00.113c / Witt.Platz	13-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.113c / Witt.Platz	13-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.113d / Witt.Platz	14-Gruppe	Tully
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	00.113d / Witt.Platz	14-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.113d / Witt.Platz	14-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.202 / Witt.Platz	15-Gruppe	Ullmann
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	00.202 / Witt.Platz	15-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.202 / Witt.Platz	15-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	20.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	16-Gruppe	Schlagmüller
Fr	08:00 - 10:00	14tägl	27.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	17-Gruppe	Schlagmüller	

Inhalt Gruppe Walden: Im Rahmen dieses Seminars, das vertiefend zur Vorlesung von Herrn Dr. Ullmann angeboten wird, werden der K-ABC2, der HAWIK-IV und der SON-R als Intelligenztestverfahren vorgestellt, ihre Anwendung erläutert und Hinweise zur Interpretation der Ergebnisse gegeben. Zwischen Termin 1 und Termin 2 ist von den Teilnehmern eine Intelligenztestung vorzunehmen.

Gruppe 03 + 04 (St. Blatz):

Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik anhand ausgewählter Testverfahren aus den Bereichen Intelligenz, Leistung, Entwicklung und Schulleistung.

Gruppe 05 + 06 (H.-W. Kranert):

Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik anhand ausgewählter Testverfahren aus den Bereichen Intelligenz, Leistung, Entwicklung, Schulleistung, Sprache sowie Beruf vor dem Hintergrund schulischer Förderung.

Gruppe 07, 11 + 12 (Götz und Stock):

Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik anhand ausgewählter Testverfahren zur Intelligenzdiagnostik speziell mit sprachheilpädagogischem Hintergrund. Für die Schulleistungs- und Sprachdiagnostik werden gesonderte Pflichtseminare angeboten.

Nachweis Gruppe 03 + 04 (St. Blatz): Klausur

Gruppe 05 + 06 (H.-W. Kranert): Klausur

Einführung in das Studium einer Pädagogik mit und für Menschen mit Körperbehinderungen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05042010 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 00.401 / Witt.Platz Lelgemann

06KGr11V

Inhalt Die Vorlesung gibt einen Überblick über die speziellen fachrichtungsspezifischen Grundfragen: Es werden anthropologische und historische Grundlagen von Behinderung erörtert sowie Fragen einer besonderen Erziehung und Unterrichtung körperbehinderter Kinder und Jugendlicher behandelt.

Dies geschieht in insgesamt 10 Lehreinheiten (Vorplanung, Abweichungen möglich):

- 1) Reflexionen über das eigene Körpererleben, Menschen mit Körperbehinderungen und der Bezug zum Studium der Körperbehindertenpädagogik
- 2) Menschen mit Körperbehinderungen in der Literatur
- 3) Historische Reflexionen zum Umgang mit behinderten Menschen und zur Entwicklung der Körperbehindertenpädagogik
- 4) Zur aktuellen Situation der Körperbehindertenpädagogik in Deutschland und zu Fragen des Umgangs mit Menschen, die behindert oder von Hilfe abhängig sind
- 5) Wahrnehmung, Motorik und Lernen
- 6) Wie wir die Beeinträchtigungen und Probleme von Menschen mit Körperbehinderungen und ihren möglichen Förderbedarf beschreiben
- 7) Diagnostische Zugänge zu Menschen finden und rechtliche Vorgaben der Beschreibung von Hilfebedürfnissen kennen lernen
- 8) Bildung und Erziehung, Pflege und Therapie
- 9) Didaktische Theorien in der Körperbehindertenpädagogik
- 10) Frühförderung
- 11) Kooperation mit Eltern
- 12) Vorbereitung auf die nachschulische Lebenssituation und Gestaltungsmöglichkeiten nach der Schule

Zusätzlich zur einführenden Vorlesung finden **verpflichtende Tutorien** für Studierende im ersten und zweiten Semester statt, in denen die Teilnehmer der Vorlesung Gelegenheit haben, die Inhalte der Vorlesung zu vertiefen (folgende Termine stehen zur Auswahl: Mi 18-20 Uhr, Mi 14-16 Uhr; Do 12-14 Uhr und Di 18-20 Uhr).

Grundlegende Literatur:

Lelgemann, R. (2010): Körperbehindertenpädagogik. Didaktik und Unterricht. Stuttgart.

Bergeest, H., Boenisch, J. & Daut, V. (2011³): Körperbehindertenpädagogik, Bad Heilbrunn.

Lelgemann, R. (2007²): Didaktik und Körperbehinderung, in: Ellinger, St.; Stein, R. (Hrsg.)(2007²): Grundstudium Sonderpädagogik, Oberhausen, 280-299.

Lelgemann, R.; Moosecker, J. (2007²): Einführung in die Körperbehindertenpädagogik, in: Ellinger, St.; Stein, R. (Hrsg.)(2007²): Grundstudium Sonderpädagogik, Oberhausen, 255-279.

Hinweise

Die Teilnahme an einem begleitenden Tutorium ist für grundständig Studierende verpflichtend.

Zielgruppe

Studierende im Grundstudium, Lehramt, Diplom, Magister und BA
Fremdschein K

Eigenverantwortliches Handeln in sonderpädagogischen Feldern (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042030 Di 16:00 - 18:00 14tägl 24.10.2017 - 02.206 / Witt.Platz Lelgemann

06KDi41S1

Inhalt Viele Jahre wurde davon ausgegangen, dass mehrfach behinderten Menschen grundsätzlich nicht die Fähigkeit erwerben können, weitestgehend selbst über die persönlichen Angelegenheiten des Lebens zu bestimmen, obwohl seit nunmehr zehn Jahren das Wahlrecht im Sozialgesetzbuch IX zugesichert ist und Heim- und Werkstatträte seit vielen Jahren die Möglichkeit zur Mitbestimmung eröffnen. In den letzten Jahren wurden modellhaft zahlreiche Formen der Mit- und Selbstbestimmung in Schulen und Einrichtungen des Erwachsenenlebens entwickelt und erprobt. Diese werden im Seminar vorgestellt und reflektiert.

Spezifische didaktische Aspekte im Unterricht mehrfachbehinderter Schüler: Sexualpädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042040 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.206 / Witt.Platz Lelgemann

06KDi41S2

Inhalt Noch in den 90er Jahren wäre in vielen Förderzentren mit dem Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung die Frage nach vorhandenen Unterrichts- und Verhaltensstörungen der Schüler eher ablehnend beschieden worden. Sicherlich zeigten einige junge Menschen mit Körperbehinderungen Probleme während der Pubertät. Viele aber zogen sich eher zurück oder entwickelten depressive Stimmungen. Zur gleichen Zeit wiesen SonderpädagogInnen aus K-Schulen in Ballungsräumen darauf hin, dass deutliche Störungen nicht nur in den Schulen des allgemeinen Schulwesens oder Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung auftraten, sondern auch in ihren Einrichtungen. Inzwischen muss davon ausgegangen, dass zunehmend häufiger deutliche Unterrichtsstörungen auftreten bzw. erhebliche Verhaltensprobleme vermehrt auch in K-Schulen zu beobachten sind. Überraschend ist, dass im Bereich des Förderschwerpunkts geistige Entwicklung diese Phänomene zunehmend diskutiert werden, in der Körperbehindertenpädagogik aber bis in die Gegenwart (05/2014) keine umfangreichen Veröffentlichungen zu diesem Bereich vorliegen. In diesem Seminar soll der vorhandene Kenntnisstand anderer Fachrichtungen aufgearbeitet und empirisch relevantes Material bearbeitet werden. Im Vordergrund des Seminars werden aber didaktische Strategien für die pädagogische Arbeit, die Klassenführung sowie die Schule als Gesamtsystem erarbeitet und reflektiert.

Aktuelle pädagogische Forschung in ihrer Bedeutung für die Ermöglichung von Bildungsprozessen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042050 Di 16:00 - 18:00 14tägl 17.10.2017 - 02.206 / Witt.Platz Lelgemann

06KPä31S

Zur Bedeutung körperlicher und weiterer Beeinträchtigungen für pädagogische Prozesse (auch 06KGr1n, 06KFFRA1 u.

06KFFR1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042170 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 24.10.2017 - 02.203 / Witt.Platz Daut

06KGr12S

Inhalt *Auf der Grundlage medizinischer und sonderpädagogischer Informationen zu den wichtigsten körperlichen Beeinträchtigungen werden mögliche Auswirkungen auf die Entwicklung von Kindern thematisiert und Möglichkeiten der pädagogischen Begleitung und Förderung diskutiert. Dieses Seminar kann auch von Studierenden im ersten Semester belegt werden!*

Körperbehindertenpädagogik in außerschulischen Handlungsfeldern (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042200 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 -1.105 / Witt.Platz 01-Gruppe Kirsch

06KPä21S Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - -1.102 / Witt.Platz 02-Gruppe Seelbach

Inhalt **Gruppe 1 (Kirsch)** : In Zusammenarbeit mit dem Botanischen Garten Würzburg konzipieren die Studierenden gemeinsam eine Führung bzw. eine Unterrichtseinheit zu einem Botanischen Thema. Es geht insbesondere um notwendige Planungsschritte, um die Inhalte auch Schülerinnen und Schülern mit Sonderpädagogischem Förderbedarf zugänglich zu machen. Es ist angedacht, zunächst Probedurchgänge von Führungen durchzuführen, bevor Führungen mit Schulklassen durchgeführt werden können.

Gruppe 2 (Seelbach) : In diesem Seminar werden verschiedene Bereiche des nachschulischen Lebens vorgestellt, theoretisch reflektiert und mit Praktikern diskutiert.

Verschiedene Wohnformen, Arbeitsmöglichkeiten, Freizeit- und Bildungsangebote und verschiedene Dienste von und für Menschen mit Körperbehinderung werden beleuchtet. Darüber hinaus geht es um finanzielle Aspekte, persönliche und soziale Beziehungen und andere aktuelle Themen bei Menschen mit Behinderung nach der Schulzeit. Sämtliche Inhalte werden durch Besuche in Einrichtungen und Gespräche mit Menschen vor Ort mit Leben gefüllt.

Einführung in die Didaktik des Förderschwerpunkts körperliche und motorische Entwicklung (auch 06KGr2n u.

06KFFRA2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042220 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 26.10.2017 - 03.105 / Witt.Platz 01-Gruppe Kirsch

06KGr21S Mi 18:00 - 20:00 wöchentl. 25.10.2017 - 03.105 / Witt.Platz 02-Gruppe Kirsch

Inhalt Die Studierenden lernen wesentliche allgemeine und spezifisch sonderpädagogisch relevante didaktische Modelle und grundlegende Unterrichtsmethoden kennen. Diese werden auf ihre Eignung für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung hin untersucht. Es werden die theoretischen Grundlagen erarbeitet sowie kritisch beleuchtet und mit praktischen Beispielen und persönlichen Erfahrungen der Studierenden verknüpft.

Einführung in die Gestaltung des sonderpädagogischen Praktikums (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042280 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 25.10.2017 - -1.101 / Witt.Platz 01-Gruppe Daut

06KDi11S Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 25.10.2017 - 00.201 / Witt.Platz 02-Gruppe Kirsch

Inhalt

In diesem Seminar werden die aktuellen Erfahrungen aus dem Praktikum aufgegriffen und vertiefend reflektiert. Unterrichtsvorbereitungen und gehaltene Unterrichtseinheiten können besprochen und auf ihre Wirkung hin analysiert werden. Weitere geplante Themen sind u. a.: Lehr- und Lernplanung, Aufbau von Stunden, Formulierung von Lernzielen, Methoden im Unterricht, individualisierende und differenzierende Maßnahmen, Lehrer-Schüler-Interaktion, Gestaltung des Praktikumsberichts und der Praxisstudie.

Zielgruppe: Das Seminar ist verpflichtend für Studierende, die Körperbehindertenpädagogik studieren und im laufenden Semester das erste studienbegleitende Praktikum im Förderschwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung absolvieren.

Mit der Zuteilung eines Praktikumsplatzes für das 1. sonderpädagogische studienbegleitende Praktikum sind Sie automatisch für das Seminar zugelassen. Deshalb ist hier keine Online-Anmeldung möglich und erforderlich.

Hinweise Keine Teilnahmebeschränkung

Förderung der nicht sprachlichen Kommunikation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042340	Do	18:00 - 20:00	Einzel	07.12.2017 - 07.12.2017	01-Gruppe	Zehnter
06GKUK1S2	Do	18:00 - 20:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018	01-Gruppe	Zehnter
	Sa	09:00 - 14:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	01-Gruppe	Zehnter
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	-1.105 / Witt.Platz	02-Gruppe Reinwald

Inhalt Gruppe 1, Herr Zehnter: In einer Einführungsveranstaltung am **Samstag, 21.10.2017, 09:00-14:00 Uhr im Zentrum für Körperbehinderte** Würzburg-Heuchlhof, erarbeitet Bernd Zehnter, Leiter der ELECOK-Beratungsstelle Unterfranken mit Studierenden Grundlagen der Unterstützten Kommunikation. In diesem Zusammenhang werden u. a. die Themen Stolpersteine der Unterstützten Kommunikation (UK), Anbahnungsstufen der Kommunikation, einfache Hilfen, relevante Soft- und Hardware, Kernvokabular, Praxisbeispiele....behandelt. Es folgen eine **Zwischenbesprechung (2 SWS, Do. 07.12.2017)** und eine **Abschlussbesprechung (2 SWS, Do. 08.02.2018)**. Terminänderung in Absprache mit den Studenten möglich. Im Anschluss kann das erworbene Wissen während des Semesters im Zentrum für Körperbehinderte in Würzburg für ca. 2 Stunden pro Woche (10mal je 2 SWS pro Woche - Studenten ordnen sich je nach Stundenplan individuell einer Klasse zu) angewendet und vertieft werden. Bei der Anmeldung werden Studierende der Körperbehindertenpädagogik bevorzugt berücksichtigt.

Gruppe 2, Frau Reinwald:

„Wenn man wahrnimmt, dass man wahrgenommen wird, verändert sich das eigene Verhalten bzw. spricht man von Kommunikation.“

*Arnold Retzer
& Hans Rudi Fischer*

Es soll eine grundlegende Auseinandersetzung mit der Thematik der „nicht-sprachlichen Kommunikation“ erfolgen, auf der Grundlage verschiedener Theorien der Unterstützten Kommunikation, verbunden mit Praxisbeispielen und der kritischen Auseinandersetzung der eigenen Haltung. Daneben werden köpereigene Kommunikationsformen, nicht-elektronische und elektronische Kommunikationshilfen in den Blick genommen. Bei der Anmeldung werden Studierende der Körperbehindertenpädagogik bevorzugt berücksichtigt.
„Wer nicht adäquat angesprochen wird, wird unansprechbar.“

*Aaron Ronald
Bodenheimer*

Diagnostik mit Schülern mit dem Förderbedarf körperliche und motorische Entwicklung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042590	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	00.202 / Witt.Platz	Walter-Klose
06KPs11S1						

Inhalt Im Rahmen des Seminars "Diagnostik mit Schülern mit dem Förderbedarf körperliche und motorische Entwicklung" werden Entwicklungs- und Leistungstestverfahren vorgestellt und hinsichtlich Ihrer Anwendung für Förderplanung und Gutachtenerstellung bei Schülerinnen und Schülern mit Körperbehinderung diskutiert.

Hinweise Das Seminar stellt eine Grundlage für den Besuch des Seminars "Praxisprojekt: Erstellung eines Fördergutachtens mit einer Schülerin, einem Schüler aus dem Förderbereich kmE" dar.
Bitte beachten Sie, dass dies Seminar auch im folgenden Sommersemester angeboten wird.

Praxisprojekt: Erstellung eines Fördergutachtens mit einer Schülerin, einem Schüler aus dem Förderbereich kmE (4 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042600	Mo	08:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	00.209 / BibSem	01-Gruppe Walter-Klose
06KPs12S	Mo	08:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	00.211 / BibSem	02-Gruppe Daut

Inhalt *Dieser Kurs zur Förderdiagnostik soll die Studierenden dazu befähigen, fundierte Fördergutachten zu planen und zu erstellen. Dazu werden die hierfür nötigen Bestandteile und Planungsschritte vorgestellt. Am Ende entstehen so in Zweier-Gruppen Fördergutachten über ein konkretes Kind aus dem FS kmE.*

Voraussetzung Besuch des Seminars "Diagnostik mit Schülern mit dem Förderbedarf körperliche und motorische Entwicklung" (06KPs11S1).

Interaktion und Kommunikation unter sozialpsychologischen Konzepten: Gesellschaft und Behinderung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042610 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 26.10.2017 - 08.02.2018 02.206 / Witt.Platz Walter-Klose

06KPs31S1

Inhalt Im Seminar „Interaktion und Kommunikation unter sozialpsychologischen Konzepten“ geht es um die Psychologie zwischenmenschlicher Beziehung im Kontext von Körperbehinderung. Gegenstand des Seminars sind neben soziologischen vor allem sozialpsychologische Theorien der Kommunikation und Interaktion, der Personenwahrnehmung und der Einstellungsforschung sowie theoretische Ansätze zur sozialen Identität und zu Intergruppenkonflikten. Die Bedeutung dieser Ansätze soll dabei unter sonderpädagogischer Perspektive diskutiert und in ihren Auswirkungen für die Gestaltung von Unterricht und Förderung besprochen werden.

Literatur Cloerkes, G. (2007): Soziologie der Behinderten. Heidelberg
 Fries, Alfred (2005). Einstellungen und Verhalten gegenüber körperbehinderten Menschen – aus Sicht und im Erleben der Betroffenen. Oberhausen: Athena
 Gerrig, Richard J; Zimbardo, Philip G; Graf, Ralf (2008): Psychologie. 18., aktualisierte Aufl. München: Pearson Studium
 Steins, Gisela (2005): Sozialpsychologie des Schulalltags. Das Miteinander in der Schule. 1. Aufl. Stuttgart: Kohlhammer.

Bewältigung von Belastung im Zusammenhang mit körperlichen Schädigungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042620 Mi 12:00 - 14:00 14tägl 25.10.2017 - 00.202 / Witt.Platz 01-Gruppe Walter-Klose

06KPs31S2

Inhalt Im Seminar „Bewältigung von Belastung im Zusammenhang mit körperlichen Schädigungen“ werden Grundkenntnisse der Belastungs- und Bewältigungsforschung im Zusammenhang mit Behinderungen vermittelt und diskutiert. Nach Herausarbeitung der speziellen Belastungsmerkmale und der Situation von Menschen mit Körperbehinderungen und ihren Familien, werden Theorien aus der Gesundheitspsychologie mit Schwerpunkt auf transaktionalen und ressourcenorientierten Ansätzen der Bewältigung dargestellt. Die Studierenden sollen die Möglichkeiten der Vermittlung von Bewältigungsstrategien im Rahmen der individuellen Betreuung und der Elternarbeit reflektieren und in der Praxis anwenden lernen.

Literatur Faltermaier, Toni; Salisch, Maria von (2005): Gesundheitspsychologie. 1. Aufl. Stuttgart: Kohlhammer (Kohlhammer-Urban-Taschenbücher, 571).
 Fiedler, P. (1999). Salutogenese und Pathogenese in der Persönlichkeitsentwicklung. In Oerter, v. Hagen, Röper, Noam (Hrsg.). Klinische Entwicklungspsychologie. Weinheim: Beltz.
 Petermann, F., Noeker, M & Bode, U.(1987). Psychologie chronischer Krankheiten im Kindes- und Jugendalter. Weinheim: PVU.
 Seiffge-Krenke, Inge; Lohaus, Arnold (2007): Stress und Stressbewältigung im Kindes- und Jugendalter. Göttingen: Hogrefe.
 Tesch-Römer, C., Salewski, C. & Schwarz, G. (1997). Psychologie der Bewältigung. Weinheim: Psychologie Verlags Union.

Physiotherapie: Bedeutung von Therapie für unterschiedliche Schülergruppen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042720 Do 18:00 - 20:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 03.103 / Witt.Platz Englerth

06KMe21S2

Hinweise Prüfungsart: Referat

Förderung der nichtsprachlichen Kommunikation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049230 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 02.11.2017 - 08.02.2018 00.103 / Witt.Platz 01-Gruppe Laßmann

06GUK1S2

Inhalt Entwicklungspsychologische Aspekte der nichtsprachlichen Kommunikation, Theorien der Unterstützten Kommunikation, Förderung der nicht-sprachlichen Kommunikation mit körpereigenen Kommunikationsformen und externen elektronischen und nicht-elektronischen Kommunikationshilfen.

Hinweise Rückfragen bitte an lassmann@ph-heidelberg.de

Förderung der sprachlichen Kommunikation (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049420 Mo 12:00 - 14:00 14tägl 23.10.2017 - 03.105 / Witt.Platz 01-Gruppe Schenk

06GKUK1S1 Mo 12:00 - 14:00 14tägl 30.10.2017 - 03.105 / Witt.Platz 02-Gruppe Ullrich

Inhalt Neben Grundsätzen der Heilpädagogischen Sprach- und Kommunikationsförderung werden die Sprachförderung bei bestimmten Syndrombildern sowie sprachförderliche Elemente beim Unterricht mit Kindern/Jugendlichen mit geistiger/körperlicher Behinderung erarbeitet. Darüber hinaus werden die Lehrersprache, das Unterrichtsgespräch sowie Atem- und Stimminsatz in Lehrberufen thematisiert.

Hinweise Geeignet für Studierende von G und K.
 Pendant zum UK-Teil.

Wahlpflichtbereich

Grundlagen der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05041010 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 26.10.2017 - 00.401 / Witt.Platz Ellinger

06LPäd1V

Inhalt Die 1-SWS-Vorlesung wird wöchentlich jeweils von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr stattfinden. Eingeladen sind sowohl die grundständig L Studierenden als auch Fremdfächler anderer Fachrichtungen. Inhaltlich werden wir uns einen Überblick zu den Problemfeldern der Lernbeeinträchtigungen verschaffen und an der einen oder anderen Stelle thematisch tiefer bohren.

Das Begleitseminar wird für grundständig L-Studierende und Fremdfächler jeweils getrennt angeboten.

Hinweise Der Leistungsnachweis wird über wöchentliche Hausaufgaben erworben. Einen Klausurtermin gibt es deshalb nicht.

Einführung in die Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041020 Mi 18:00 - 20:00 14tägl 25.10.2017 - 02.103 / Witt.Platz 01-Gruppe Lurz

06-LPäd1S Mi 18:00 - 20:00 14tägl 18.10.2017 - 02.103 / Witt.Platz 02-Gruppe Lurz

Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 27.10.2017 - 02.206 / Witt.Platz 03-Gruppe Liehm-Wild

Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 02.103 / Witt.Platz 04-Gruppe Pfaller

Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 23.10.2017 - -1.101 / Witt.Platz 05-Gruppe Ellinger

Inhalt Dieses Seminar ist ein Vertiefungsseminar, das ergänzend zur Vorlesung „Grundlagen der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen“ stattfindet und Raum bieten will, um die angesprochenen Themen und Problemfelder zu vertiefen, zu diskutieren und auf die Praxis anzuwenden.

Hinweise

Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen - 06-V-E1-V (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05048010 Mo 08:00 - 10:00 wöchentl. 23.10.2017 - 00.401 / Witt.Platz Stein

06VE1-V Mo 08:00 - 10:00 Einzel 05.02.2018 - 05.02.2018 02.401 / Witt.Platz

Inhalt Die Vorlesung gibt Einblick in zentrale Grundfragen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen: Erörtert werden verbreitete sowie besondere ausgewählte Erscheinungsweisen auffälligen Verhaltens und Erlebens sowie das Verständnis von „Verhaltensstörungen“ und „Verhaltensauffälligkeiten“, die Problematik der Normsetzung und Relativität, Möglichkeiten und Grenzen der Einteilung und Klassifikation von Verhaltensauffälligkeiten, die Frage grundlegender Erklärungsmöglichkeiten, Auftreten und Häufigkeit von Verhaltensauffälligkeiten, Aspekte von Unterricht und Didaktik sowie das Verständnis von (besonderer) Erziehung.

Hinweise Modulzuordnung:
06-V-E1-1-V, 06-V-FB-Füg-Einf/-1, 06-V-FFRA

Nachweis Klausur

Pädagogische Grundlagen bei geistiger Behinderung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05049010 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.401 / Witt.Platz Ratz

06GPäd

Inhalt Grundlagen zum Verständnis und zu den Auswirkungen von geistiger Behinderung als Orientierungswissen wie: ethische und historische Grundfragen und Entwicklungen, anthropologische Sichtweisen und Verständnis von geistiger Behinderung; Unterricht und schulische Einrichtungen im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Hinweise Die Vorlesung wird durch das Tutorium für Erstsemester ergänzt.

Nachweis Schein: Teilnahmebestätigung

Zielgruppe Die Veranstaltung ist Pflicht für Studierende der Geistigbehindertenpädagogik in den ersten Semestern, als Vorbereitung für die pädagogischen Einführungsseminare und bietet sich an für Studierende anderer sonderpäd. Fachrichtungen, die sich für Fragen einer Pädagogik bei Menschen mit geistiger Behinderung interessieren.

Einführung in die Pädagogik bei geistiger Behinderung - Übung zur Vorlesung (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05049160 Do 12:00 - 14:00 14tägl 19.10.2017 - 00.113c / Witt.Platz 01-Gruppe Spaett

06GPäd Do 12:00 - 14:00 14tägl 26.10.2017 - 00.113c / Witt.Platz 02-Gruppe Spaett

Mo 12:00 - 14:00 14tägl 16.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz 03-Gruppe Baumann

Mo 12:00 - 14:00 14tägl 23.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz 04-Gruppe Baumann

Inhalt

Weiterentwicklung von Inhalten aus der Vorlesung, vor allem Bildung, Erziehung und Förderung im Kontext unterschiedlicher Erscheinungsformen und Bedarfslagen bei geistiger Behinderung.

Hinweise Für die Verlosung der Plätze werden die fachfremden Lehramtstudierenden der Gruppe 1 (Herrn Spaett) zugeteilt.

Voraussetzung keine

Nachweis Neue Studiengänge: Referat
Alte Studiengänge (Fremdschein oder Erweiterung): Referat und Hausarbeit

Pädagogik bei Geistiger Behinderung

Tutorium für Erstsemester (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

05049910	Di	16:00 - 17:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	-1.102 / Witt.Platz	01-Gruppe
	Di	17:00 - 18:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	-1.105 / Witt.Platz	01-Gruppe
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	31.10.2017 - 06.02.2018	-1.105 / Witt.Platz	01-Gruppe Jordan
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	-1.102 / Witt.Platz	02-Gruppe Frisch/Köder

Inhalt Dieses Tutorium ist ein Angebot für Studierende im ersten Semester der Pädagogik bei Geistiger Behinderung (Bachelor und Lehramt). Wir sind drei Studierende aus Lehramt und BA in höheren Semestern und haben uns eine Reihe von Themen überlegt, die für den Einstieg ins Studium und in das Fach Geistigbehindertenpädagogik wichtig sind, parallel zu den Pflichtveranstaltungen und den hauptamtlichen Dozenten. Wir wollen das Tutorium aber auch flexibel halten, es wird also genug Raum für Fragen und gewünschte Vertiefungen geben. Mögliche Inhalte könnten sein:

- Kennenlernen der Universität und ihrer Einrichtungen
- Heranführung an das wissenschaftliche Arbeiten
- Fragen bezüglich der Studienorganisation
- Vertiefte Inhalte zur Pädagogik bei Geistiger Behinderung
- Klausurvorbereitung für das erste Semester

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Hinweise Der Besuch ist freiwillig, jedoch wird regelmäßige Teilnahme erwünscht.

Pflichtbereich

Grundfragen der Kinder- und Jugendpsychiatrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

03830100	Do	16:00 - 17:30	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	02.401 / Witt.Platz	Romanos/Beck/ Briegel/Bürger/ Daxer/Egberts/ Güntzel/Jans/ Kulpok/Mehler- Wex/Taurines/ Vloet/Vloet
06-I-KJP-1						

Hinweise Ort: Wittelsbacher Platz

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der folgenden Seite:

<http://www.kjp.ukw.de/lehre.html>

Prüfungsanmeldung : Lehramtsstudierende melden sich am Ende des Semesters bitte zu folgender Prüfung an:
06-I-KJP-1 v092 - Grundfragen Kinder- und Jugendpsychiatrie (Teilmodul) - Version WiSe 09/10

Grundlagen der Heil- und Sonderpädagogik (alt 06-I-SoWiA-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040010	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Leigemann
06ISoWi1V1						

Inhalt In dieser Veranstaltung werden aktuelle heil- bzw. sonderpädagogische Fragestellungen vorgestellt und kritisch reflektiert.

Zielgruppe Studierende der Lehramts- Diplom- und Magisterstudiengänge, die sich auf das Examen vorbereiten sowie Promovenden. Beginn für Promovenden: nach Vereinbarung.

Sonderpädagogische Handlungsfelder (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040020	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Fischer
06ISoWi1V2						

- Inhalt**
- Die Profession der Sonderpädagogin bzw. des Sonderpädagogen – Selbstverständnis und Praxisvielfalt
 - Handlungsfelder im Zusammenhang mit Vorschulkindern
 - Schulische Organisations- und Förderformen (im Bundesvergleich)
 - Spezifische Aufgabengebiete (z.B. vor- und nachschulische Förderung bzw. Begleitung)
 - Sonderpädagogische Handlungsfelder im Überschneidungsbereich von Sozial- und Schulpädagogik – Kooperation von Schule und Jugendhilfe
 - Sonderpädagogische Handlungsfelder im Überschneidungsbereich von (Sonder-) Pädagogik und Medizin

Einführung in die Testtheorie (2 SWS, Credits: 5 (nur mit Begleitveranstaltung 06ITestth1S))

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040050	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 06.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Ullmann
06ITestth1						

Hinweise Diese Veranstaltung entspricht auch Veranstaltung 06-SH-Diag-1V

Lehramtsstudenten der LPO 2009, 2013 und 2015 melden sich am Ende des Semesters zu folgender Prüfung an:
06-I-Testth-1 v092 - Grundlagen der Testtheorie und standardisierter Verfahren (Teilmodul)

Einführung in die sonderpädagogische Beratung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040090	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	HS 1 / NWHS	Blatz/Stein	
06ISoBe1V	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	HS 1 / NWHS		
	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	HS 2 / Phil.-Geb.		

Inhalt In der Vorlesung wird Beratung sowohl kulturgeschichtlich und anthropologisch als auch als pädagogische Handlungsform entfaltet. Neben Fragen mit Hinblick auf die Bedeutung von Beratung sowohl für das Überleben der menschlichen Art und als auch für unterschiedliche Gesellschaftsformen, wird Beratung, vor dem Hintergrund der Diskussion aktueller Beratungskonzepte, pädagogisch begründet und in ihrer erzieherischen Praxis theoretisch ausformuliert.

Hinweise Lehramtsstudierende der LPO 2009, 2013 und 2015 sowie BA-Studierende melden sich bitte unter folgender Prüfung am Ende des Semesters an: 06-I-SoBe-1 Beratung in sonderpädagogischen Feldern. Die Veranstaltung wird von Frau St. Blatz in Zusammenarbeit mit Herrn Prof. Dr. R. Stein organisatorisch geleitet und durchgeführt. Die einzelnen Veranstaltungstermine werden von verschiedenen Dozenten und Dozentinnen des Instituts für Sonderpädagogik gehalten.

Einführung in die Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041020	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Lurz
06-LPäd1S	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	18.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Lurz
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	27.10.2017 -	02.206 / Witt.Platz	03-Gruppe	Liehm-Wild
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	04-Gruppe	Pfaller
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	05-Gruppe	Ellinger

Inhalt Dieses Seminar ist ein Vertiefungsseminar, das ergänzend zur Vorlesung „Grundlagen der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen“ stattfindet und Raum bieten will, um die angesprochenen Themen und Problemfelder zu vertiefen, zu diskutieren und auf die Praxis anzuwenden.

Hinweise

Pädagogische Grundlagen bei geistiger Behinderung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05049010	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	02.401 / Witt.Platz	Ratz	
06GPäd							

Inhalt Grundlagen zum Verständnis und zu den Auswirkungen von geistiger Behinderung als Orientierungswissen wie: ethische und historische Grundfragen und Entwicklungen, anthropologische Sichtweisen und Verständnis von geistiger Behinderung; Unterricht und schulische Einrichtungen im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Hinweise Die Vorlesung wird durch das Tutorium für Erstsemester ergänzt.

Nachweis Schein: Teilnahmebestätigung

Zielgruppe Die Veranstaltung ist Pflicht für Studierende der Geistigbehindertenpädagogik in den ersten Semestern, als Vorbereitung für die pädagogischen Einführungsseminare und bietet sich an für Studierende anderer sonderpäd. Fachrichtungen, die sich für Fragen einer Pädagogik bei Menschen mit geistiger Behinderung interessieren.

Integratives Lernen in heterogenen Gruppen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049030	Di	14:00 - 16:00	14tägl	17.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Fischer
06GIntPrak	Di	14:00 - 16:00	14tägl	24.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	

Ausgewählte Forschungsschwerpunkte und -fragen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049040	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	Fischer	
06GForsch1							

Inhalt Verständnis, Rolle und Aufgaben von Wissenschaft in der Pädagogik bei geistiger Behinderung; spezifische Methoden und Erfordernisse einer Forschung in der Geistigbehindertenpädagogik; aktuelle Forschungsfragen an ausgewählten Beispielen, evtl. in Form einer Beteiligung an konkreten Forschungsvorhaben.

Hinweise Gehört ProFU

Vertiefende Aspekte in der Pädagogik bei Geistiger Behinderung (Examenskolloquium) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049050	Mi	14:00 - 16:00	14tägl	25.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	Fischer	
06GAkt1S1							

Inhalt Ethische, anthropologische und methodische Grundlagen und aktuelle Entwicklungen in der Pädagogik bei geistiger Behinderung

Einführung in die Pädagogik bei geistiger Behinderung - Übung zur Vorlesung (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05049160	Do	12:00 - 14:00	14tägl	19.10.2017 -	00.113c / Witt.Platz	01-Gruppe	Spaett
06GPäd	Do	12:00 - 14:00	14tägl	26.10.2017 -	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Spaett
	Mo	12:00 - 14:00	14tägl	16.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	03-Gruppe	Baumann
	Mo	12:00 - 14:00	14tägl	23.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	04-Gruppe	Baumann

Inhalt

Weiterentwicklung von Inhalten aus der Vorlesung, vor allem Bildung, Erziehung und Förderung im Kontext unterschiedlicher Erscheinungsformen und Bedarfslagen bei geistiger Behinderung.

Hinweise

Für die Verlosung der Plätze werden die fachfremden Lehramtstudierenden der Gruppe 1 (Herrn Spaett) zugeteilt.

Voraussetzung

keine

Nachweis

Neue Studiengänge: Referat

Alte Studiengänge (Fremdschein oder Erweiterung): Referat und Hausarbeit

Schulpraxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049190	Do	08:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -		01-Gruppe	Ullrich
06GPrakt1	Do	08:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	PSchulen / Extern	02-Gruppe	Vogt
	Do	08:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	PSchulen / Extern	03-Gruppe	Ratz

Inhalt

In Ergänzung zum praktikumsbegleitenden Seminar (siehe Veranstaltung 0504918) finden Beratungsbesuche in den Praktikumschulen statt.

Hinweise

Pflicht im ersten Praktikum

Voraussetzung

Teilnahme am praktikumsbegleitenden Seminar; Nachweis: Unterrichtsvorbereitung

Nachweis

Unterrichtsvorbereitung

Zielgruppe

Studierende der Geistigbehindertenpädagogik (grundständig und erweitert), die das erste studienbegleitende sonderpädagogische Praktikum absolvieren (entspr. Erweiterungspraktikum)

Begleitung der Bachelorarbeit bzw. Zulassungsarbeit (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049200	Mi	10:00 - 12:00	14tägl	25.10.2017 - 05.02.2018	00.113c / Witt.Platz	01-Gruppe	Ratz
06GForsch1	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	18.10.2017 - 05.02.2018	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Spaett

Inhalt

Auswahl und Bearbeitung möglichst konkreter Fragestellungen und Forschungsschwerpunkte in der Pädagogik und Didaktik für Menschen mit geistiger Behinderung in Orientierung an theoretischen Grundlagen und methodischen Erfordernissen; Standards zur Erstellung einer größeren wissenschaftlichen Arbeit (schriftliche Hausarbeit).

Hinweise

Dieses Seminar ist für Master studierende geeignet.

Vertiefende Aspekte der Didaktik im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049220	Mi	14:00 - 16:00	14tägl	18.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	Fischer
06GAkt1S2						

Inhalt

Die beiden Vertiefungsseminare Didaktik und Pädagogik bei Geistiger Behinderung gehören zusammen und stellen die direkte Vorbereitung auf die schriftlichen Examenprüfungen dar. Sie sind deshalb AUSSCHLIESSLICH für Studierende geeignet, die direkt im Anschluss für das Staatsexamen angemeldet sind.

Aufgegriffen werden alle für das Examen relevanten Themen und Entwicklungen der Didaktik und Pädagogik bei Geistiger Behinderung. Dabei wird ausdrücklich auf alle entsprechenden Pflichtmodule des Studienverlaufsplanes zurückgegriffen, sie werden erweitert bzw. vertieft und diskutiert.

Bitte planen Sie pro Woche mindestens 5 Stunden Vor- und Nachbereitung ein, das Seminar ist sehr literaturintensiv.

Studierende der sonderpädagogischen Qualifikation können gerne teilnehmen sofern sie sich zur Erfüllung einer angemessenen aktiven Rolle bereit erklären

Förderung der nichtsprachlichen Kommunikation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049230	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	02.11.2017 - 08.02.2018	00.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Laßmann
06GUK1S2							

Inhalt

Entwicklungspsychologische Aspekte der nichtsprachlichen Kommunikation, Theorien der Unterstützten Kommunikation, Förderung der nicht-sprachlichen Kommunikation mit körpereigenen Kommunikationsformen und externen elektronischen und nicht-elektronischen Kommunikationshilfen.

Hinweise

Rückfragen bitte an lassmann@ph-heidelberg.de

Sonderpädagogische Projekte, Forschung und Unterstützung (ProFU) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049240 Mi 10:00 - 12:00 14tägl 18.10.2017 - 00.113c / Witt.Platz Ratz

06GForsch1

Inhalt „ProFU“ funktioniert nach dem Prinzip des „Service Learning“: Engagement in der Praxis und Kompetenz- bzw. Wissenserwerb im Begleitseminar. In ProFU gibt es drei Möglichkeiten teilzunehmen: Entweder Sie übernehmen ein Kurzprojekt in einer sonderpädagogischen/inklusive Einrichtung, oder Sie nehmen an einem Forschungsprojekt teil, oder Sie leisten Unterstützung bei Menschen mit geistiger Behinderung. In jedem Fall nehmen Sie am Begleitseminar teil.

Hinweise Für das Master Studium hat diese Veranstaltung die Teilmodulbezeichnung: 06-SOFo-1

Praktikumsbegleitendes Seminar für das studienbegleitende Praktikum (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049310 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 25.10.2017 - 00.113c / Witt.Platz 01-Gruppe Vogt

06GPrBeg1 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.10.2017 - 00.113c / Witt.Platz 02-Gruppe Ratz

Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.10.2017 - 00.202 / Witt.Platz 03-Gruppe Ullrich

Inhalt Ausgehend von konkreten Erfahrungen, die die Studierenden in den Praktikumsklassen machen, sollen methodisch-didaktische und erzieherische Fragestellungen im Mittelpunkt des Seminars stehen.

Ausgehend von den Vorgaben des Praktikumsleitfadens werden Inhalt und Aufbau des Praktikumsberichtes erarbeitet. Methodisch-didaktisch soll die Planung und Durchführung von eigenen Unterrichtsvorhaben oder Einzelfördersituationen im Praktikum gemeinsam beraten und reflektiert werden. Ebenso sollen erzieherische Fragestellungen problematisiert werden, sowie Fragen zur eigenen Lehrerpersönlichkeit.

Hinweise Verpflichtende Veranstaltung für Studierende im 1.studienbegleitenden Praktikum

Voraussetzung Teilnahmevoraussetzung für dieses Seminar ist ein studienbegleitender Praktikumsplatz.

Nachweis aktive Mitarbeit - Teilnahmechein

Zielgruppe Studierende im 1. studienbegleitenden sonderpädagogischen Praktikum

Lernbereiche im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049330 Mo 08:00 - 10:00 wöchentl. 23.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz 01-Gruppe Schenk

LernberGS Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 24.10.2017 - 00.211 / BibSem 02-Gruppe Ullrich

Inhalt Thema Gruppe Ullrich: "Den Lernbereich "Natur" am FZgE problemorientiert und mit fachtypischen Arbeitsweisen unterrichten"
Im ersten Teil des Seminars sollen verschiedene Formen fachtypischer Arbeitsweisen sowie Grundlagen des problemorientierten Unterrichts im Hinblick auf deren Einsatz im Unterricht mit Schülern mit geistiger Behinderung beleuchtet werden. Es gilt den didaktischen Mehrwert dieser handlungsbezogenen Methoden und Inhalte zu erarbeiten aber auch mögliche Schwierigkeiten im Unterricht des FZgE zu antizipieren. Im zweiten Teil sollen im Seminar konkrete Umsetzungsbeispiele exemplarisch erarbeitet und mit Bezug auf die in Teil 1 erarbeiteten Kriterien analysiert werden. Es soll durch das Seminar ein Reader mit Impulsen für die Praxis als Referendar/Lehrer erarbeitet werden.

Thema für die Gruppe von Frau Schenk

Im ersten Teil des Seminars sollen die basalen Lernbereiche für Schüler im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung näher beleuchtet werden. Dies beinhaltet eine theoretische Betrachtung der Lernbereiche: "Denken und Lernen", "Wahrnehmung und Bewegung", "Persönlichkeit und soziale Beziehungen" sowie den Bereich "Sprache und Kommunikation. Angelehnt an die theoretische Erarbeitung sollen im zweiten Teil mögliche Schwierigkeiten und praktische Möglichkeiten zur Umsetzung herausgearbeitet werden. Neben diesen basalen Lernbereichen soll auch der Lernbereich "Religion" und sein Nutzen für andere Fächer genauer untersucht werden. Es soll durch das Seminar ein Reader mit Impulsen für die Praxis als Referendar/Lehrer erarbeitet werden.

Kulturtechniken im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049370 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - 01.02.2018 00.113c / Witt.Platz 01-Gruppe Ratz

06GKult Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 00.113c / Witt.Platz 02-Gruppe Vogt

Inhalt Erworbene Grundlagen des Schriftspracherwerbs aus der Vorlesung werden vor dem Hintergrund von kognitiven Beeinträchtigungen diskutiert. Wahlweise werden auch Grundlagen über mathematische Grundbildung geschaffen und ebenso spezifisch diskutiert.
Theorie- und Forschungsfragen sowie didaktische, methodische und mediale Zusammenhänge werden aufgebaut und vertieft.

Lernen und Lehren im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049380 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 00.202 / Witt.Platz 01-Gruppe Ullrich

06GDi Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 02.203 / Witt.Platz 02-Gruppe Ullrich

Inhalt Aufbauend auf den bereits erworbenen Kenntnissen werden weitere didaktische Modelle, spezifische Unterrichtskonzepte und Fragen der Unterrichtsplanung und -durchführung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung thematisiert.

Zielgruppe Studierende modul. Lehramt

Förderung der sprachlichen Kommunikation (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049420	Mo	12:00 - 14:00	14tägl	23.10.2017 -	03.105 / Witt.Platz	01-Gruppe	Schenk
06GKUK1S1	Mo	12:00 - 14:00	14tägl	30.10.2017 -	03.105 / Witt.Platz	02-Gruppe	Ullrich
Inhalt	Neben Grundsätzen der Heilpädagogischen Sprach- und Kommunikationsförderung werden die Sprachförderung bei bestimmten Syndrombildern sowie sprachförderliche Elemente beim Unterricht mit Kindern/Jugendlichen mit geistiger/körperlicher Behinderung erarbeitet. Darüber hinaus werden die Lehrersprache, das Unterrichtsgespräch sowie Atem- und Stimminsatz in Lehrberufen thematisiert.						
Hinweise	Geeignet für Studierende von G und K. Pendant zum UK-Teil.						

Einführung in entwicklungs-, lern- und sozialpsychologische Grundlagen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049480	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.202 / Witt.Platz	01-Gruppe	Hauser
06GPsy	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	03.106 / Witt.Platz	02-Gruppe	Hauser
	Mi	12:00 - 14:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	02.401 / Witt.Platz		
Inhalt	Entwicklungs-, lern- und sozialpsychologische Grundlagen im Kontext geistiger Behinderung						
Hinweise	Die Veranstaltung setzt die erfolgreiche Teilnahme an Modul 06-G-PsyDiA-1 (oder 06-G-PsyDiA-2 , so ist sie beim außerschulischen Bac. Bezeichnet) voraus						

Vertiefende Aspekte der Psychologie bei geistiger Behinderung (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049580	Do	08:00 - 10:00	14tägl	19.10.2017 -	00.113c / Witt.Platz	01-Gruppe	Schlagmüller
06GAk1S3	Fr	10:00 - 12:00	14tägl	20.10.2017 -	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Schlagmüller

Vertiefung der pädagogischen Grundlagen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049610	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 05.02.2018	00.211 / BibSem	01-Gruppe	Ullrich
06GPäd	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	00.202 / Witt.Platz	02-Gruppe	Ullrich
Inhalt	Thema des Seminars ist die Darstellung und Vertiefung von Grundlagen und Themenkomplexen im Rahmen des Phänomens der geistigen Behinderung. Neben einem geschichtlichen Abriss und der Darstellung der Lebenswirklichkeit von Menschen mit geistiger Behinderung sollen bedeutsame Leitideen, wie Normalisierung, Teilhabe oder Integration/ Inklusion Betrachtung erfahren. Darüber hinaus spielt auch die Darstellung von pädagogischen Handlungsfeldern von der Frühpädagogik, über schulische Modelle, bis hin zu Arbeit, Wohnen/ Freizeit und Alter eine Rolle. Dabei sollen auch Themen wie Familiensituation der Angehörigen, Sexualität oder Ethik eine Rolle spielen.						
Nachweis	LA/BA: regelmäßige Teilnahme, Referat ohne Ausarbeitung						

Ausgewählte Aspekte intensiven Förderbedarfs (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049620	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	00.202 / Witt.Platz	Spaett	
06GSchwerb							
Inhalt	Im Rahmen des Seminars sollen wesentliche Themen im Kontext "schwerster Behinderung" bzw. "Mehrfachbehinderung" im Sinne einer Kombination einer geistigen Behinderung mit weiterem Förderbedarf im Bereich der Motorik oder der Sinnesleistungen eine differenzierte Betrachtung erfahren. Neben der Darstellung von Erscheinungsformen, sollen relevante pädagogische und therapeutische Konzepte und individuelle Fördermöglichkeiten wie z.B. basale Stimulation, basale Kommunikation, Affolter-Methode, Aktives Lernen oder Snoezelen diskutiert und kritisch betrachtet werden. Darüber hinaus erfahren auch übergreifende Themen wie Pflege, Wohnen, Arbeit und Freizeit, Kommunikation, Familie oder Pränataldiagnostik im Kontext schwerer und mehrfacher Behinderungen eine entsprechende Berücksichtigung.						
Hinweise	Das Seminar beginnt in der ersten Vorlesungswoche.						
Nachweis	LA: regelmäßige Teilnahme, Referat und Klausur (4 Credit-Points) BA: regelmäßige Teilnahme, Referat und Klausur (4 Credit-Points)						

Lernwerkstatt (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049820	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Goschler
06GIntPrak	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	02-Gruppe	
Inhalt	Grundlagen einer integrativen Pädagogik und Didaktik für ein Lernen in heterogenen Gruppen Umsetzungen im Handlungsfeld Schule (inklusive Vorschule) Fachdidaktische Einsichten in sonderpädagogisch relevante Lernbereiche Analyse und Strukturierung von Unterrichtsmaterialien Verknüpfung von theoretischen Überlegungen und praktischen Übungen Unterschiedliche Formen offenen Unterrichts für ein individualisierendes und differenzierendes Lernen						
Hinweise	Beginn: 21. Oktober						

Freier Bereich

Humor ist lernbar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041120	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	Folgmann
06IFBAnw3	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	-1.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	-1.102 / Witt.Platz	

Inhalt Das kleine 1x1 des persönlichen Humortrainings. Humorvoll, kreativ und erfolgreich im Lehreralltag!
 In jedem Menschen steckt ein enormes Humor- und Kreativitätspotential. Gilt dies auch für Lehrkräfte? Ja, selbstverständlich! Lehrkräfte mit einer humorvollen Grundhaltung gehen mit mehr Leichtigkeit durchs Berufsleben und geben ihrer Kreativität mehr Raum zur Entwicklung.
 Humor hat viel mit Lachen zu tun. Die Kunst besteht aber nicht darin, witzig zu sein. Es geht um den spielerischen und unbefangenen Umgang mit beruflichen Herausforderungen im Lehreralltag.
 Lernen Sie einfache Humorstrategien zu nutzen, um schwierige Situationen gelassen und souverän zu meistern. Durch zahlreiche Partner- und Gruppenübungen im Seminar stellen Sie schnell fest: Humor macht kreativ! Sie lernen, wie Sie Routineaufgaben kreativ und spielerisch lösen.
 Schöner Begleiteffekt: Sie halten sich damit geistig und körperlich gesund - denn wer viel lacht, ist weniger gestresst und damit weniger krank.
 Nutzen Sie die stärkste natürliche Ressource, die Sie besitzen: Ihr Lachen!

Rechtliche Grundlagen für schulische Handlungsfelder (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05041240	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	20.10.2017 - 27.10.2017	00.113d / Witt.Platz	Paulsen
06IFBBer61	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	03.103 / Witt.Platz	
	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	10.11.2017 - 22.12.2017	00.113d / Witt.Platz	
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	03.103 / Witt.Platz	
	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	19.01.2018 - 09.02.2018	00.113d / Witt.Platz	

Inhalt Dieses Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende und soll einen Überblick geben über rechtliche Fragestellungen aus dem Zivil-, Sozial- und Strafrecht, die im Rahmen der schulischen Tätigkeit auftreten können. So soll beispielsweise auf Fragen der Geschäfts- und Deliktsfähigkeit, zivilrechtliche Haftung bei schulischen Unfällen, sozialrechtliche Leistungen für Kinder aus bedürftigen Familien sowie Ahndungsmöglichkeiten bei straffälligen Jugendlichen eingegangen werden.

Hinweise **Im Freien Bereich des Lehramtes Sonderpädagogik gehört diese Veranstaltung zu den Prüfungsdatensätzen:**
06-I-FB-Anw6-1
und
06-I-FB-Ber6-1

Praxis des Erfahrungslernens (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05041650	-	-	BlockSaSo	13.10.2017 - 15.10.2017		Schad
6VEPäd21S2	-	-	BlockSaSo	12.01.2018 - 14.01.2018		

Inhalt Theorie und Praxis der Durchführung einer erlebnispädagogischen Gruppe

Hinweise Teilnahme nur nach persönlicher Einladung!
 Dieses Seminar findet in 2 Blockveranstaltungen (externer Ort, Zeit nach Vereinbarung) statt.

Kultur grenzenlos. Praxisseminar zur kulturpädagogischen Nutzung der Mozartschule Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041900	Fr	16:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	02.103 / Witt.Platz	Paulsen/
061FBBer31	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.103 / Witt.Platz	Prüssmann
	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	02.103 / Witt.Platz	
	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	02.103 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	02.102 / Witt.Platz	

Inhalt

Dieses Seminar lebt von Ihrer Kreativität.
Ziel ist es Wege zu finden, um Kindern und Jugendliche spielerisch Kultur erleben zu lassen.
Ohne Berührungängste weder für Sie noch für die Kinder und Jugendlichen.
Im Vordergrund steht nicht die perfekte Leistung, sondern das Ausprobieren und Experimentieren: Was funktioniert, was funktioniert nicht?
Die Seminarteilnehmer konzipieren und organisieren ein eigenes kulturpädagogisches Projekt und setzen dies um.
Mit der ehemaligen Mozartschule steht für dieses und weitere Projekte das ideale Gebäude bereit und wartet nur darauf vielfältig genutzt zu werden!"
Unter Soziokultur ist die Summe aus allen kulturellen, sozialen und politischen Interessen und Bedürfnissen einer Gesellschaft beziehungsweise einer gesellschaftlichen Gruppe zu verstehen.
Gerade im Kontext sozialer Benachteiligungen, die sich im Wesentlichen als Exklusion (d.h. der verwehrten Teilhabe an relevanten Sphären und Kulturgütern unserer Gesellschaft) verstehen lassen, gewinnen soziokulturelle Ansätze eine besondere Bedeutung.
Die kreative Praxis der Soziokultur ist ausgerichtet auf eine enge Verknüpfung von Alltagsleben der Menschen mit Kunst und Kultur. Immer geht es darum den Betroffenen selbst zu einem eigenen Ausdruck zu verhelfen und damit Vielfalt und Partizipation, entlang der aktuellen lokalen Bedürfnisse und Gegebenheiten, lebendig werden zu lassen.
Dementsprechend will dieses Seminar einen Freiraum eröffnen, indem Sie ihre Fragen, Ideen und Impulse zum Thema Soziokultur in einem gemeinsamen Prozess diskutieren, weiterentwickeln und ggf. realisieren können.
Es geht dabei nicht um fertige Inhalte und vorformulierte Ziele, im Gegenteil: Gefragt ist Ihre Bereitschaft sich auf einen offenen und kreativen Prozess einzulassen und Ihre Motivation auch an der konkreten Umsetzung eines soziokulturellen Projekts aktiv mitzuwirken.

Freinet-Pädagogik: Der Baum der Kompetenzen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049121	Fr	15:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Vogt
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	00.113c / Witt.Platz	
	So	09:00 - 15:00	Einzel	05.11.2017 - 05.11.2017	00.113c / Witt.Platz	

Inhalt

Freinet-Pädagogik: Der Baum der Kompetenzen
Nach Pierre Lévy: „Arbre de Connaissances“
„Niemand weiß alles, aber jeder weiß etwas“ so lautet das Motto dieses Seminars.
Leistungen sind das Ergebnis einer kooperativen Lernkultur und dabei verfügt jede und jeder über einen Vorrat an theoretischen und praktischen Fähigkeiten, die auch andere interessieren. Im Seminar werden wir versuchen, diese Fähigkeiten und Fertigkeiten anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu vermitteln. Es sollte ein Angebot bereit stehen, von dem jede/r sagen kann: „Das kann ich“ aber auch die Bereitschaft Wünsche zu äußern: „Das möchte ich lernen“.
Bitte lasse dich nicht von dem Wort „Kompetenzen“ abschrecken – es geht dabei einfach um einen Vorsprung an Wissen, Können oder Ideen, die du bereits hast. Du musst also keine Meisterin oder Experte sein!
Der Baum der Kompetenzen ist sowohl im schulischen als auch im außerschulischen Bereich einsetzbar und je mehr Menschen sich einbringen umso mehr Blätter und Blüten kann er entwickeln.
Das Seminar ist ein Ort des Austausches, deine Person wird anerkannt und wertgeschätzt und ein Beispiel dafür, dass wir eine Generation sind, die sich lebenslangem Lernen verpflichtet fühlt.

Nachweis

Was musst du tun?
Im Klartext: du kannst etwas, weißt etwas, worüber du das Seminar informieren, ihm zeigen oder es ausprobieren lassen möchtest. Das heißt, bringe bitte eventuell notwendiges Material (in ausreichender Menge) mit und bereite dich für deinen „Vortrag“ gut vor.
Du kannst dabei aus dem prallen Leben schöpfen: zeige, was du als Hobby machst, stelle ein Spiel vor und spiele es mit uns, berichte über ein Thema, das dich brennend interessiert usw.
Innerhalb des freien Bereiches können durch die aktive Teilnahme mit Vorstellung einer Kompetenz 3 ECTS-Punkte erworben werden.

Herausforderung Social Media - Wie können Medienkompetenzen im Unterricht des Förderzentrums geistige

Entwicklung erworben werden? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049122	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Ullrich
Inhalt	<p>Auf Grund ihrer niederschweligen Verfügbarkeit und attraktiven Gestaltung erfreuen sich moderne Social-Media-Angebote, wie facebook, whatsApp, youtube, und Co. großer Beliebtheit. Auch Schülerinnen und Schüler des Förderzentrums Förderschwerpunkt geistige Entwicklung nutzen diese Angebote rege. Dabei entstehen durch unsachgemäße Nutzung neue Probleme, die in den Raum "Schule" eingebracht werden. Schnell wurde in Politik und Medien der Ruf nach "Medienkompetenzen" laut, welche Schule zu vermitteln habe.</p> <p>Im Seminar werden wir uns zunächst theoretisch mit grundlegenden Sachverhalten der Thematik ("Social-Media"; Teilhabe im Web 2.0; Lernen mit neuen Medien; Kompetenzbegriff; "neue" Kulturtechniken; Lehrplanbezug) unter Bezug auf die vorliegende Schülerschaft auseinandersetzen. Darüber hinaus sollen verschiedenartige unterrichtliche Möglichkeiten aufgezeigt und diskutiert werden, wie der Erwerb von Medienkompetenzen bei Schülern mit geistiger Behinderung unterstützt werden kann. Ferner sollen praktische Impulse zum Nutzen und Gestalten von eigenen Medienbeiträgen (z.B. Film, Podcast, Homepage, Forum, Blog etc.) im Unterricht - unter Beachtung geltender (Schul-)Gesetze - gegeben werden.</p>						
Nachweis	Referat bzw. Vorbereitung einer prakt. Einheit; aktive Beteiligung						

Mensch-Tier-Beziehungen und ihre Bedeutung für die Heil- und Sonderpädagogik (Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05049123	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Dr. Groß
Inhalt	<p>Das Seminar entstand aufgrund einer studentischen Nachfrage und wird daher von einem Dozenten und einer BA-Studentin im höheren Semester (Frau Rieger) gemeinsam geplant und durchgeführt. Es richtet sich an der guten pädagogischen Praxis aus, die sich in Würzburg finden lässt. Entsprechend sind im Rahmen des Seminars Kurzexkursionen zur Kinder- und Jugendfarm und in den Tierpark nach Sommerhausen geplant. Vor Ort wollen wir über Mensch-Tier-Beziehungen und über Chancen der tiergestützten (Heil- und Sonder-)Pädagogik, z.B. im emotionalen und sozialen oder auch im motorischen Bereich diskutieren.</p>						

Sehbeeinträchtigung im Kontext geistiger Behinderung

Veranstaltungsart: Seminar

05049322	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	02.11.2017 - 08.02.2018	00.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Laßmann
FB							
Inhalt	<p>Das Seminar gibt eine Einführung in sehgeschädigten-spezifische Aspekte bei Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen. Viele SuS mit im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung haben Auffälligkeiten im Bereich des Sehens. Diese Problematik wird v.a. im Kontext schwerer Behinderung (auch aufgrund erschwerter Diagnosemöglichkeiten) häufig unterschätzt. Inhaltlich befasst sich dieses Seminar deswegen mit den spezifischen Bedarfe dieses Personenkreises, visuellen Funktionen, visueller Diagnostik sowie geeigneten Förderkonzepten. Bei Fragen zum Seminar, können Sie mich unter folgender Email-Adresse kontaktieren: lassmann(at) ph-heidelberg.de</p>						

Verhaltensauffälligkeiten im Kontext geistiger Behinderung

Veranstaltungsart: Seminar

05049323	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	00.202 / Witt.Platz	Laßmann	
FB	Fr	15:00 - 20:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	00.202 / Witt.Platz		
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	00.202 / Witt.Platz		
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	00.202 / Witt.Platz		
Inhalt	<p>SuS mit geistiger Behinderung haben ein deutlich erhöhtes Risiko für psychische Auffälligkeiten. Das Seminar behandelt verschiedene Modelle für die Genese von Verhaltensauffälligkeiten, diagnostische Verfahren sowie die Frage nach geeigneten Konzepten. Im Rahmen der Veranstaltung wird voraussichtlich eine Exkursion (2-3h) zur Klinik am Greinberg stattfinden (wahrscheinlich am 26.01. vormittags). Bei Fragen zum Seminar, können Sie mich unter folgender Email-Adresse kontaktieren: lassmann(at) ph-heidelberg.de</p>						

Ich erlebe, was Du (nicht) siehst... (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049600	Do	08:00 - 10:00	14tägl	26.10.2017 -	00.113c / Witt.Platz	01-Gruppe	Schlagmüller
06IFBAnw3							
Inhalt	<p>Ich erlebe, was Du (nicht) siehst... Begegnen - Beobachten - Entdecken - Ernstnehmen Wie kann dies gelingen? Was sind geeignete Beobachtungsformen und -inhalte, um mehr zu sehen, zu verstehen? Wie können wir dem Erleben der Betreuten näher kommen, weniger übersehen, wichtige Signale entdecken? Welche Folgen ergeben sich daraus für die persönliche Begegnung, für den Unterricht, für die Förderung, für ein gestaltetes Miteinander? Kann hier ein Ausgangspunkt für mehr Selbstbestimmung sein? Diesen und anderen Fragen wollen wir in Theorie und nach Möglichkeit auch in der Praxis nachgehen und gemeinsam Entdeckungen machen</p>						
Kurzkommentar	Wie kommen wir dem Erleben näher? - Das werden wir gemeinsam ausgraben, entdecken und hoffentlich auch erleben.						

Exkursion nach Hadamar

Veranstaltungsart: Exkursion

05049660	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Spaett
	Mi	08:00 - 20:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		Spaett
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Spaett

Inhalt Hadamar war eine der Anstalten, in der in der Zeit des Nationalsozialismus Menschen mit geistiger Behinderung oder psychischer Erkrankung systematisch im Rahmen der sogenannten "T4-Aktion" ermordet wurden.

Ziel unserer Exkursion ist es, die Hintergründe dieses Verbrechens zu beleuchten und die (sozial-) ethischen Dimensionen zu diskutieren. Daneben wollen wir auch die individuellen Auswirkungen der Geschehnisse dort auf unser Verständnis als Sonderpädagogin oder Sonderpädagoge thematisieren.

Hinweise Die Exkursion wird für Teilnehmer des Moduls "Einführung in die Pädagogik bei geistiger Behinderung" und des Seminars "Behindertenpädagogik nach Grafeneck" empfohlen.

Teilnehmer dieses Moduls bzw. dieses Seminars werden bei der Verlosung bevorzugt.

Die Kosten für den Bustransfer werden aus Mitteln des Lehrstuhls getragen, für die Verpflegung vor Ort ist selbst zu sorgen.

Für die Führung durch die Gedenkstätte wird ein Kostenbeitrag von 3 EUR pro Teilnehmer erhoben, der auf der Hinfahrt im Bus zu entrichten ist.

Kurzkomentar Treffpunkt bzw. Abfahrt des Busses ist am 30.11.2016 um 08:00 Uhr vor dem Haupteingang des Gebäudes Wittelsbacherplatz 1. Die Rückkunft dort in etwa um 20:00 Uhr.

Lernwerkstatt: Mathematisches Verständnis und Rechenoperationen vom pränumerischen Bereich bis zu den schriftlichen Rechenverfahren (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049860	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	Goschler
----------	----	---------------	-----------	--------------	----------------------	----------

06IFBLwsMa

Inhalt Überblick über fachdidaktische Ansätze in der Mathematik
 Aktiv-entdeckendes Lernen in der Mathematik
 Struktur- und niveaurorientiertes Lernen in der Mathematik
 Vorläuferfähigkeiten
 Zahlenräume und Zahlenraumerweiterung
 Mathematikunterricht in heterogenen Lerngruppen
 Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien

Lernwerkstatt: Aktiv-entdeckendes Lernen im Sachunterricht (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049870	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	Goschler/
----------	----	---------------	-----------	--------------	----------------------	-----------

06IFBLwsSU

Inhalt „Warum wird der Pudding fest?“ - "Rotkohl oder Blaukraut?"
 Anspruchsvolle Bildungsgehalte für inklusives Lernen
 Kinderfragen wie oben stehen für das Interesse von Schülerinnen und Schülern im Grundschulalter und darüber hinaus an Themen, welche in der Chemie behandelt werden. Im Seminar werden Versuche und Experimente zum chemischen Themenbereich "Stoffe" für das Grundschulalter erarbeitet. Anhand von "Zugangsebenen" werden die einzelnen Themen so aufbereitet, dass sie didaktisch tragfähig für heterogene Klassen werden. Gegen Ende des Semesters werden die Arbeitsergebnisse in Form von Projektvormittagen mit heterogenen Schülerschaften aus der Inklusion und aus Förderschulen durchgeführt. Hierzu wird ein didaktischer Ansatz grundgelegt, der es ermöglicht, für alle Kinder ein tragfähiges Angebot zu kreieren. Ausgangspunkt ist eine veränderte Sichtweise von Lernen, welche die SchülerInnen als aktiv gestaltende und entdeckende annimmt. Die Versuchsanordnungen regen zum eigenen Handeln und Begreifen an. Ziel ist eine Lernumgebung, die ein erfahrungsbasiertes Lernen in bedeutsamen Kontexten ermöglicht.

Hinweise Das Seminar findet in Kooperation von Frau Dr. Katja Weirauch aus der Didaktik der Chemie der Uni Würzburg und Herrn Walter Goschler von der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik der Uni Würzburg statt.

Was forschen die Studierenden? Forschungsarbeiten von Mitstudierenden (BA, MA, ZuLa) (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049920	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	-1.101 / Witt.Platz	Ratz
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	-1.101 / Witt.Platz	Ratz
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	18.12.2017 - 18.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	-1.101 / Witt.Platz	

Inhalt Seminar von Studierenden für Studierende!

Hauptorganisator ist die FSI Sonderpädagogik, die mit der Beratung durch Herrn Ratz und Walter-Klose das Seminar initiieren. In diesem Seminar stellen Studierende verschiedene Bachelor-Arbeiten, Zulassungsarbeiten oder Master-Projekte vor. Dies soll den Teilnehmer*Innen ermöglichen, Einblicke in verschiedene sonderpädagogische Themenfelder zu bekommen und andererseits hilfreiche Werkzeuge und Tipps für das Erstellen einer eigenen Arbeit bieten.

Ablauf:

Während einer Seminarsitzung werden zwei wissenschaftliche Arbeiten vorgestellt. 2x 20-30 Minuten Vortrag- anschließend jeweils Diskussion und Fragerunde zum Thema und zu den Arbeitstechniken.

Hinweise

Zielgruppe: Studierende aus allen Semestern.

Empfehlung: Es empfiehlt sich ab einem höheren Semester teilzunehmen, da die Arbeiten des Öfteren ein breiteres Grundlagenwissen voraussetzen.

Das Seminar ist auch in Vorbereitung der eigenen wissenschaftlichen Arbeit zu empfehlen.

Nachweis

Es kann zwischen drei Leistungsnachweisen gewählt werden:

- 1) Moderation einer halben Seminarsitzung.
- 2) 6-8 seitige Ausarbeitung über eine ausgewählte Forschungsarbeit
Darin beinhaltet ist: Protokoll/Zusammenfassung des Vortrages und eine Ausarbeitung eines Aspektes der Arbeit
- 3) Studierende gestalten mit ihrer wissenschaftlichen Arbeit einen Vortrag.

Wer einen Vortrag (zu einer bereits abgegebenen Arbeit) halten möchte, schickt sein Thema mit kurzem Abstract an: fsisopaed@yahoo.de

„Konflikte – herzlich willkommen! Inklusive, bunte Welt – bunte Meinungen! Konfliktmoderation lösungsorientiert gestalten - in Schule, Teamarbeit und Beratungskontexten“ (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049960	Fr 15:00 - 19:30	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	Kragl
	Fr 15:00 - 19:30	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	-1.102 / Witt.Platz	
	Sa 09:00 - 17:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	
	Sa 09:00 - 17:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	-1.102 / Witt.Platz	

Inhalt

- Grundsätzliche Strategien bei Konflikten / Konflikte – Konfliktstufen
- Persönliche Konfliktbiografie
- Konfliktdiagnose
- Gewaltfreie Kommunikation / Lösungsfokussiertes Konfliktmanagement
- Bedürfnisorientierte Mediation
- Moderationstechniken und –methoden bei / in Konflikten – mit Eltern, Schülern und KollegInnen
- Theoretische Auseinandersetzung und allen voran hoher Praxisbezug orientiert an schulischen Beispielen / pädagogischen Kontexten (Teams, Eltern, Inklusions- und Beratungsfragestellungen)
- Mit einer Vielzahl - anschaulicher und spaßmachender - praktischer Übungen, Selbst- und Fremdreflexion sowie Teambildender Maßnahmen werden die Methoden geübt, gefestigt und somit ein eigener, persönlicher Konfliktmoderations-Handwerkskoffer gepackt
- Bitte gerne eigene/persönliche Fragestellungen mitbringen!

Hinweise

Im Rahmen dieser LV können 3 ECTS-Punkte erworben werden, die als Anwendungs- oder Berufsbezogene Aspekte (06IFBAnw3-1 oder 06IFBBer3-1) verbucht werden können.

Bitte melden Sie sich zur entsprechenden Prüfung an und geben den Schein zur Verbuchung im Sekretariat ab.

Nachweis

Referat incl. Praxisanwendung

Unterrichtsgestaltung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung – Unterrichtsqualität und fachdidaktische Fragen (2

SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049970	Fr 12:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	02.202 / Witt.Platz	Häußler
	Fr 12:00 - 18:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	02.202 / Witt.Platz	
	Sa 09:00 - 17:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	02.202 / Witt.Platz	
	Sa 09:00 - 17:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	02.202 / Witt.Platz	

Inhalt

Ein Schwerpunkt des Seminars ist die Frage, wie „guter Unterricht“ auch für Schüler mit geistiger Behinderung gestaltet werden kann? Dabei steht das Prinzip der „Klaren Strukturierung von Unterricht“ im Mittelpunkt der Überlegungen. Ein zweiter Aspekt ist die Auseinandersetzung mit Fragen der Fachdidaktiken und ihre Übertragung auf den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. Beides soll anhand praxisorientierter Überlegungen zur Unterrichtsgestaltung in ausgewählten Lernbereichen verknüpft werden.

Hinweise

Im freien Bereich können 3 ECTS erworben werden.

Nachweis

Ausarbeitung und Präsentation einer Unterrichtsstunde mit den dazugehörigen Unterrichtsmaterialien und den dazu gehörigen didaktisch-methodischen Überlegungen

Krisenintervention bei Menschen mit geistiger Behinderung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05049971 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 00.113c / Witt.Platz Spaett

FB

Inhalt Die Intervention in akuten Krisen stellt einen wichtigen Bestandteil sonderpädagogischer Arbeit dar. In diesem soll der Schwerpunkt auf den unmittelbaren Umgang mit psychotischen und suizidalen Krisen, traumatischem Stress und andere Aspekte gelegt werden, die ein sofortiges Handeln erfordern. Dabei werden nicht nur pädagogische, sondern auch psychologische, medizinische und rechtliche Fragestellungen erörtert.

Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen

Pflichtbereich

Grundlagen der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05041010 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 26.10.2017 - 00.401 / Witt.Platz Ellinger

06LPäd1V

Inhalt Die 1-SWS-Vorlesung wird wöchentlich jeweils von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr stattfinden. Eingeladen sind sowohl die grundständig L Studierenden als auch Fremdfächler anderer Fachrichtungen. Inhaltlich werden wir uns einen Überblick zu den Problemfeldern der Lernbeeinträchtigungen verschaffen und an der einen oder anderen Stelle thematisch tiefer bohren. Das Begleitseminar wird für grundständig L-Studierende und Fremdfächler jeweils getrennt angeboten.

Hinweise Der Leistungsnachweis wird über wöchentliche Hausaufgaben erworben. Einen Klausurtermin gibt es deshalb nicht.

Einführung in die Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041020	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Lurz
06-LPäd1S	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	18.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Lurz
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	27.10.2017 -	02.206 / Witt.Platz	03-Gruppe	Liehm-Wild
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	04-Gruppe	Pfaller
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	05-Gruppe	Ellinger

Inhalt Dieses Seminar ist ein Vertiefungsseminar, das ergänzend zur Vorlesung „Grundlagen der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen“ stattfindet und Raum bieten will, um die angesprochenen Themen und Problemfelder zu vertiefen, zu diskutieren und auf die Praxis anzuwenden.

Hinweise

Sozialisationshintergrund und Persönl. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05041030 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.10.2017 - 02.203 / Witt.Platz Ellinger

06LSoz1S2

Inhalt Das Seminar ist in Kooperation mit der anderen Veranstaltung des Moduls geplant (Sozialisationshintergrund und Lernen, Dienstag 10-12-00 Uhr). Die erste Sitzung findet am 23.10.2017 von 10-12.00 Uhr statt. Bitte beachten Sie dies und nehmen Sie teil.

Hinweise Lehramtsstudenten der PO 2009, 2013 und 2015: bitte für folgende Prüfung am Ende des Semester anmelden: "Soziologische Aspekte im Zusammenhang mit Lernbeeinträchtigungen" (06-L-Soz).

Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05041150	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.202 / Witt.Platz	01-Gruppe	Liehm-Wild
06LDid1S	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	27.10.2017 -	02.206 / Witt.Platz	02-Gruppe	Liehm-Wild

Hinweise Lehramtsstudenten der LPO 2009, 2013, 2015 melden sich bitte am Ende des Semester unter folgender Prüfung an: Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen (06-L-Did).

Handlungsfelder im Bereich sonderpädagogischer Kompensation (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041160 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 24.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz 01-Gruppe Liehm-Wild

06LSHF2S

Inhalt Im Seminar befassen wir uns mit den Handlungsfeldern, die angehende Sonderpädagogen vor allem bei Ihrer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, mit Förderschwerpunkt im Bereich Lernen, beschäftigen werden.
Insbesondere die Tätigkeit im Mobilen sonderpädagogischen Dienst, die Berufsvorbereitung in der Orientierungs- und Vorbereitungsphase der Oberstufe, wie auch das Arbeiten in Integrativen bzw. Inklusiven Settings werden Inhalte sein.
Nach einem theoretischen Input soll besonders die kritische Auseinandersetzung mit möglichen Vor- und Nachteilen, sowie praktische Beispiele im Vordergrund stehen.

Hinweise Leistungsnachweise werden über Referate, sowie die Erstellung einer Hausarbeit erbracht.
Lehramtsstudenten der LPO 2009, 2013 melden sich bitte am Ende des Semester unter folgender Prüfung an: 06-L-SHF - Handlungsfelder im Bereich sonderpädagogischer Kompensation
Lehramtsstudenten der LPO 2015 melden sich unter der Prüfung:
06-L-SHF - Sonderpädagogische Handlungsfelder an.

Seminar: Praktikumstag an den Schulen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05041140 Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 PSchulen / Extern Wilhelm

Inhalt Betreuung der Studierenden im studienbegleitenden Praktikum der Fachrichtung Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen.

Praktikumsbegleitung zum studienbegleitenden sonderpädagogischen Praktikum 2 (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kolloquium

05041190	Mi	14:00 - 15:00	wöchentl.	25.10.2017 -	00.101 / Witt.Platz	01-Gruppe	Einhellinger
6LPBeg31K	Mo	14:00 - 15:00	wöchentl.	23.10.2017 -	00.101 / Witt.Platz	02-Gruppe	Einhellinger
	Mi	14:00 - 16:00	14tägl	25.10.2017 -		03-Gruppe	Wilhelm

Hinweise **Bitte melden Sie sich zum studienbegleitenden Seminar je nach Schulort bei Fr. Einhellinger oder Hr. Wilhelm an!** Das ebenfalls verpflichtende Seminar zur Vorbereitung des studienbegleitenden Praktikums wird in der ersten Semesterwoche angeboten (sh. extra Aushang)!

Holger Wilhelm :

Altdorf , SFZ

Bad Kissingen , Saaletalschule mit Außenstelle in Hammelburg

Cadolzburg , Dillenbergschule

Erlangen , SFZ

Fürth , Otto-Lilienthal-Schule

Haßfurt , Franz Ludwig von Erthal-Schule mit MSD-Einsatzort Eltmann und Zeil

Höchberg , Rupert-Egenberger Schule mit Außenstellen in Veitshöchheim und Sommerhausen

Hohenroth , SFZ (Irena-Sendler-Schule)

Lauf , SFZ

Miltenberg , Stötzner-Schule

Oberasbach , SFZ

Ostheim , Dr. A.-H. Schule

Riedenberg , St. Martin Schule

Scheßlitz , SFZ

Schwabach , SFZ

Schwebheim , Heideschule

Schweinfurt (mit MSD-Einsatzort Haßfurt), Adolph-Kolping-Schule

Schweinfurt , Pestalozzischule

Spardorf , Erich-Kästner Schule

Christine Einhellinger :

Ansbach :

- Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung

- SFZ (Diakonie)

Aschaffenburg , Fröbelschule

Bad Windsheim (Galgenbuckweg), SFZ I + II

Dinkelsbühl , Georg-Ehnes-Schule

Herrieden , SFZ

Höchstädt , Don Bosco Schule

Hösbach , Pestalozzischule

Karlstadt und Gemünden , Leo-Weismantel Förderzentrum

Kitzingen , Erich-Kästner-Schule

Marktheidenfeld-Lohr (mit Außenstelle Bischbrunn und Lohr), St. Kilian Schule

Neuendettelsau , SFZ

Nürnberg :

- Förderberufsschule

- Paul Moor Schule

- SFZ Bärenschanze

- SFZ Jean-Paul-Platz

- SFZ Sielstraße

- SFZ Nürnberg-Langwasser

- SFZ Nürnberg-Eibach

- Staatl. Berufsschule Muggenhofer Str.

Roth , SFZ

Rothenburg, SFZ

Würzburg :

- SFZ WÜ (Schorkstraße und Danziger Str.) mit der Außenstelle Elisabethenheim

- Don Bosco Schule

- Graf zu Bentheim Schule der Blindeninstitutsstiftung Würzburg Ohmstraße mit Außenstelle Herzogenstraße

Einführung in die sonderpädagogische Beratung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040090	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	HS 1 / NWHS	Blatz/Stein
06I-SoBe1V	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	HS 1 / NWHS	
	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	HS 2 / Phil.-Geb.	

Inhalt In der Vorlesung wird Beratung sowohl kulturgeschichtlich und anthropologisch als auch als pädagogische Handlungsform entfaltet. Neben Fragen mit Hinblick auf die Bedeutung von Beratung sowohl für das Überleben der menschlichen Art und als auch für unterschiedliche Gesellschaftsformen, wird Beratung, vor dem Hintergrund der Diskussion aktueller Beratungskonzepte, pädagogisch begründet und in ihrer erzieherischen Praxis theoretisch ausformuliert.

Hinweise Lehramtsstudierende der LPO 2009, 2013 und 2015 sowie BA-Studierende melden sich bitte unter folgender Prüfung am Ende des Semesters an: 06-I-SoBe-1 Beratung in sonderpädagogischen Feldern.

Die Veranstaltung wird von Frau St. Blatz in Zusammenarbeit mit Herrn Prof. Dr. R. Stein organisatorisch geleitet und durchgeführt.

Die einzelnen Veranstaltungstermine werden von verschiedenen Dozenten und Dozentinnen des Instituts für Sonderpädagogik gehalten.

Handlungsfelder im Bereich sonderpädagogischer Prävention (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05041331	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Oppel
06LSHF1S	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 -	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Hitti

Inhalt

Hinweise

Gruppe 1 Anna-Lena Oppel:

Das Seminar ist der zweite Teil eines curricular aufgebauten zweisemestrigen Seminars. Deswegen ist die Voraussetzung für die Anmeldung zum Seminar "Praxis der Alltagsbegleitung Teil 2" der Besuch des ersten Teils des Seminars im SoSe 2016.

Prüfungsanmeldung:

Lehramtsstudenten der LPO 2009, 2013 melden sich bitte am Ende des Semesters unter folgender Prüfung an: Handlungsfelder im Bereich sonderpädagogischer Prävention (06-L-SHF-1-S)

Lehramtsstudenten der LPO 2015 melden sich unter der Prüfung: 06-L-SHF - Sonderpädagogische Handlungsfelder an.

Gruppe 2 (Lena Hitti):

Das Seminar wird die sonderpädagogische Prävention auf verschiedene Sichtweisen beleuchten. Vor allem steht die Fähigkeit zur Selbstreflexion im Mittelpunkt, deshalb versteht es sich von alleine, dass die Studierenden viel Mitspracherecht an den Veranstaltungsinhalten haben. Veranstaltungsbeginn ist der 23.10.17 um 8:15 Uhr im Raum 00.113c, bei dem der Seminarplan gemeinsam erstellt wird. Bei Fragen gerne auch schon vorab an: lena.hitti@stud-mail.uni-wuerzburg.de wenden.

Themenfelder der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041050	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 11.12.2017	02.206 / Witt.Platz	01-Gruppe	Einhellinger
6LAktTh1S	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	16.10.2017 - 11.12.2017	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Pfaller

Inhalt

In dieser Veranstaltung werden ausgewählte Themenbereiche aus der Pädagogik und Didaktik bei Kindern im Förderschwerpunkt Lernen unter verschiedenen Aspekten kritisch beleuchtet und diskutiert. Fachübergreifende Zusammenhänge und Bezüge zu unterschiedlichen Praxisfeldern sollen aufgezeigt und vertieft werden im Hinblick auf die Erstellung von Examensklausuren.

Hinweise

Das Seminar findet in der ersten Semesterhälfte statt!

Die Seminare „Themenfelder Pädagogik“ und „Themenfelder Didaktik“ sind gemeinsam konzipiert. Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Verpflichtender gemeinsamer Termin
- Mindestsemesterhöhe: 8. Semester.
- Das Seminar ist für Studierende, die mit unserer Fachrichtung erweitert haben, dringend zu empfehlen.

Prüfungsanmeldung:

Lehramtsstudenten der LPO 2009 und der LPO 2013 melden sich bitte am Ende des Semester unter folgender Prüfung an: 06-L-AktTh-1 v092 - Themenfelder der Pädagogik (Teilmodul).

Lehramtsstudenten der LPO 2015 melden sich unter der Prüfung:

06-L-AktTh-1 v152 - Aktuelle Themenfelder der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen (Teilmodul) an.

Spezifische fachdidaktische Aspekte für den Unterricht bei LB (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041260	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	25.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	01-Gruppe	Wilhelm
06LSpDid2S	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	27.10.2017 -		02-Gruppe	
	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	27.10.2017 -	00.202 / Witt.Platz	03-Gruppe	Einhellinger
	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	27.10.2017 - 17.11.2017	00.113c / Witt.Platz	04-Gruppe	Wilhelm
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	-1.101 / Witt.Platz	04-Gruppe	
	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	01.12.2017 -	00.113c / Witt.Platz	04-Gruppe	

Inhalt

Schriftspracherwerb unter erschwerten Bedingungen (Einhellinger) bzw. Mathematik und Lebensweltbezug bei Schülerinnen und Schülern mit Lernbeeinträchtigung (Wilhelm)

Hinweise

Die Teilmodule SpDid1S und SpDid2S müssen wegen der Leistungserbringung und Verbuchung **gemeinsam in einem Semester bei dem selben Dozenten** besucht werden.

Da dieses Seminar von insgesamt acht verschiedenen Gruppen von Studierenden besucht wird, wird die Leistungserbringung in der ersten Sitzung ausführlich besprochen.

Eine **Anwesenheit in der ersten Sitzung** ist daher für alle dringend erforderlich.

Generell wird bei diesem Seminar auf Anwesenheit großen Wert gelegt.

Prüfungsanmeldung : Studenten des LA Lernbeeinträchtigung der LPO 2009 und 2013 melden sich an unter: 06-L-SpDid-2 v101 - Spezifische fachdidaktische Aspekte für den Unterricht bei Lernbeeinträchtigung (Teilmodul)

Studierende der LA Lernbeeinträchtigung LPO 2015 bitte anmelden unter: 06-L-SpDid-1 v152 - Spezielle Aspekte der Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen (Teilmodul) - Version WiSe 15/16

Studenten des LA06-L-SpDid-2 v101 - Spezifische fachdidaktische Aspekte für den Unterricht bei Lernbeeinträchtigung (Teilmodul) - Version SoSe 10

Studenten des LA Geistige Behinderung LPO 2015 bitte anmelden unter der Prüfung: 06-L-SpDid-1 v152 - Spezielle Aspekte der Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen (Teilmodul) - Version WiSe 15/16

Studenten des LA 06-L-SpDid-2 v101 - Spezifische fachdidaktische Aspekte für den Unterricht bei Lernbeeinträchtigung (Teilmodul) - Version SoSe 10

Studenten des LA Verhaltensstörung mit LPO 2015 bitte anmelden unter: 06-L-SpDid-1 v152 - Spezielle Aspekte der Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen (Teilmodul) - Version WiSe 15/16

BA-Studierende LPO 2009 bitte anmelden zu folgender Prüfung: 06-L-SpDid-2 v092 - Fachbezogene didaktische Aspekte (unterschiedliche Fächer) (Teilmodul) - Version WiSe 09/10

BA-Studierende LPO 2015 bitte anmelden zu folgender Prüfung: 06-L-SpDid-1 v152 - Spezielle Aspekte der Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen (Teilmodul) - Version WiSe 15/16

Einführung in die Testtheorie (2 SWS, Credits: 5 (nur mit Begleitveranstaltung 06ITestth1S))

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040050 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.10.2017 - 06.02.2018 00.401 / Witt.Platz Ullmann

06ITestth1

Hinweise Diese Veranstaltung entspricht auch Veranstaltung 06-SH-Diag-1V
Lehramtsstudenten der LPO 2009, 2013 und 2015 melden sich am Ende des Semesters zu folgender Prüfung an:
06-I-Testth-1 v092 - Grundlagen der Testtheorie und standardisierter Verfahren (Teilmodul)

Psychologie des Lernens und der Lernbeeinträchtigung (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05041370 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 00.103 / Witt.Platz 01-Gruppe Ullmann

06LPsy1-2S Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 00.103 / Witt.Platz 02-Gruppe Ullmann

Hinweise L-Studierende der LPO 2009, 2013 melden sich bitte am Ende des Semesters unter folgender Prüfung an:
06-L-Psy1-2 v092 - Psychologie des Lernens und der Lernbeeinträchtigung (Teilmodul) - Version WiSe 09/10
L-Studierende der LPO 2015 melden sich bitte am Ende des Semesters unter folgender Prüfung an
06-L-Psy1-1 v152 - Sonderpädagogische Psychologie 1 (Teilmodul) - Version WiSe 15/16

Fachrichtungsspezifische Aspekte: Legasthenie (2 SWS, Credits: 5 (nur mit Unit 06LPsy21S2))

Veranstaltungsart: Seminar

05041380 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.202 / Witt.Platz Ullmann

6LPsy21S1

Hinweise Dieses Seminar wird außerhalb des gemäß Studienverlaufsplans gegebenen Turnus zusätzlich angeboten. Überschneidungen mit anderen
Zeitfenstern sind daher möglich. Als Leistungsnachweis müssen eine Präsentation sowie eine Ausarbeitung erstellt werden.
Ein Besuch ist ab dem 4. Studiensemester möglich.
Für eine Teilnahme ohne Leistungsnachweis ist keine Anmeldung notwendig.
Prüfungsanmeldung:
Bitte melden Sie sich am Ende des Semesters zu folgender Prüfung an:
LPO 2009 und 2013: 06-L-Psy2-1 v092 - Sonderpädagogische Psychologie 2
LPO 2015: 06-L-Psy2-1 v152 - Sonderpädagogische Psychologie 2
(Verbuchung nur gemeinsam mit 06LPsy21S2)

Das sonderpädagogische Gutachten (3 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05041390 Mo 14:00 - 16:00 Einzel 16.10.2017 - 16.10.2017 00.113c / Witt.Platz 01-Gruppe Ullmann

06LFöDi2S Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 23.10.2017 - 05.02.2018 00.103 / Witt.Platz 01-Gruppe Ullmann

Fr 13:00 - 18:00 Einzel 03.11.2017 - 03.11.2017 00.113d / Witt.Platz 02-Gruppe

Sa 09:00 - 16:00 Einzel 28.10.2017 - 28.10.2017 00.113d / Witt.Platz 02-Gruppe Tully

Sa 09:00 - 16:00 Einzel 04.11.2017 - 04.11.2017 00.113d / Witt.Platz 02-Gruppe

Sa 09:00 - 16:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017 00.113d / Witt.Platz 02-Gruppe

Fr 13:00 - 18:00 Einzel 03.11.2017 - 03.11.2017 02.202 / Witt.Platz 03-Gruppe

Sa 09:00 - 16:00 Einzel 28.10.2017 - 28.10.2017 02.202 / Witt.Platz 03-Gruppe Böttinger

Sa 09:00 - 16:00 Einzel 04.11.2017 - 04.11.2017 02.202 / Witt.Platz 03-Gruppe

Sa 09:00 - 16:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017 03.105 / Witt.Platz 03-Gruppe

Hinweise **Wichtiger Hinweis:**
Sie können nur an dieser Veranstaltung teilnehmen, wenn Sie das TM "Die Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs" (06LFöDi1)
erfolgreich besucht haben.
Bitte unbedingt beachten!
Prüfungsanmeldung:
Bitte melden Sie sich zum Ende des Semesters zu folgender Prüfung an:
LPO 2009, 2013 und 2015 : 06-L-FöDi2-1 v092 - Das sonderpädagogische Gutachten (Teilmodul) - Version WiSe 09/10

Seminar zum studienbegleitenden sonderpädagogischen Praktikum 1 (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05041430	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.10.2017 -	00.113c / Witt.Platz	01-Gruppe	Einhellinger
6LPbeg11S2	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	02-Gruppe	Wilhelm

Inhalt Dieses Seminar ist verpflichtend für alle Studierende, die in diesem Semester das erste studienbegleitende sonderpädagogische Praktikum grundständig L-Päd. absolvieren. Sinn ist es, konkrete Inhalte des Praktikums und aktuelle Erfahrungen zu diskutieren, Unterrichtssequenzen in der Gruppe vor- und nach zu besprechen und Konflikte zu thematisieren.

Studierende im Erweiterungsfach (Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen) sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter http://www.sonderpaedagogik.uni-wuerzburg.de/lehrstuehle_und_professuren/sopaed-learn/startseite/

Hinweise **Bitte melden Sie sich zum studienbegleitenden Seminar je nach Schulort bei Fr. Einhellinger oder Herr Holger Wilhelm!** Das ebenfalls verpflichtende Seminar zur Vorbereitung des studienbegleitenden Praktikums wird in der ersten Semesterwoche angeboten (sh. extra Aushang)!

Holger Wilhelm :

Altdorf , SFZ

Bad Kissingen , Saaletalschule mit Außenstelle in Hammelburg

Cadolzburg , Dillenbergschule

Erlangen , SFZ

Fürth , Otto-Lilienthal-Schule

Haßfurt , Franz Ludwig von Erthal-Schule mit MSD-Einsatzort Eltmann und Zeil

Höchberg , Rupert-Egenberger Schule mit Außenstellen in Veitshöchheim und Sommerhausen

Hohenroth , SFZ (Irena-Sendler-Schule)

Lauf , SFZ

Miltenberg , Stötzner-Schule

Oberasbach , SFZ

Ostheim , Dr. A-H. Schule

Riedenberg , St. Martin Schule

Scheßlitz , SFZ

Schwabach , SFZ

Schwebheim , Heideschule

Schweinfurt (mit MSD-Einsatzort Haßfurt), Adolph-Kolping-Schule

Schweinfurt , Pestalozzischule

Spardorf , Erich-Kästner Schule

Christine Einhellinger :

Ansbach :

- Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung

- SFZ (Diakonie)

Aschaffenburg , Fröbelschule

Bad Windsheim (Galgenbuckweg), SFZ I + II

Dinkelsbühl , Georg-Ehnes-Schule

Herrieden , SFZ

Höchstadt , Don Bosco Schule

Hösbach , Pestalozzischule

Karlstadt und **Gemünden** , Leo-Weismantel Förderzentrum

Kitzingen , Erich-Kästner-Schule

Marktheidenfeld-Lohr (mit Außenstelle Bischbrunn und Lohr), St. Kilian Schule

Neuendettelsau , SFZ

Nürnberg :

- Förderberufsschule

- Paul Moor Schule

- SFZ Bärenschanze

- SFZ Jean-Paul-Platz

- SFZ Sielstraße

- SFZ Nürnberg-Langwasser

- SFZ Nürnberg-Eibach

- Staatl. Berufsschule Muggenhofer Str.

Roth , SFZ

Rothenburg, SFZ

Würzburg :

- SFZ WÜ (Schorkstraße und Danziger Str.) mit der Außenstelle Elisabethenheim

- Don Bosco Schule

- Graf zu Bentheim Schule der Blindeninstitutsstiftung Würzburg Ohmstraße mit Außenstelle Herzogenstraße

Unterrichtskonzepte und -prinzipien für den Unterricht bei Lernbeeinträchtigungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05041310	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	25.10.2017 - 29.11.2017	00.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Einhellinger
06LSpDid1S	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	06.12.2017 - 31.01.2018		02-Gruppe	Einhellinger
	Mo	16:00 - 18:00	14tägl	23.10.2017 -	02.203 / Witt.Platz	03-Gruppe	Wilhelm
	Mo	16:00 - 18:00	14tägl	30.10.2017 -	02.203 / Witt.Platz	04-Gruppe	Wilhelm

Hinweise Die Teilmodule SpDid1S und SpDid2S müssen wegen der Leistungserbringung und Verbuchung **gemeinsam in einem Semester bei derselben Dozentin** besucht werden.
Da dieses Seminar von insgesamt acht verschiedenen Gruppen von Studierenden besucht wird, wird die Leistungserbringung in der ersten Sitzung ausführlich besprochen.
Eine Anwesenheit in der ersten Sitzung ist daher für alle dringend erforderlich.
Prüfungsanmeldung:
Studierende des LA Lernbeeinträchtigung melden sich am Ende des Semester bitte unter folgender Prüfung an:
LPO 2009 & 2013: 06-L-SpDid-1 v101 - Unterrichtskonzepte und -prinzipien für den Unterricht bei Lernbeeinträchtigung (Teilmodul)
LPO 2015: 06-L-SpDid-1 v152 - Spezielle Aspekte der Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen (Teilmodul) - Version WiSe 15/16
Studierende des LA Verhaltensstörungen melden sich am Ende des Semester bitte unter folgender Prüfung an:
LPO 2009 & 2013: 06-L-SpDid-1 v101 - Unterrichtskonzepte und -prinzipien für den Unterricht bei Lernbeeinträchtigung (Teilmodul) - Version SoSe 10
LPO 2015: 06-L-SpDid-1 v152 - Spezielle Aspekte der Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen (Teilmodul) - Version WiSe 15/16
Studierende des LA Geistige Behinderung melden sich am Ende des Semester bitte unter folgender Prüfung an:
LPO 2009 & 2013: 06-L-SpDid-1 v101 - Unterrichtskonzepte und -prinzipien für den Unterricht bei Lernbeeinträchtigung (Teilmodul) - Version SoSe 10
LPO 2015: 06-L-SpDid-1 v152 - Spezielle Aspekte der Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen (Teilmodul) - Version WiSe 15/16

Verletzte Kinderseelen verstehen – Psychotraumatologie im schulischen Kontext (2 SWS, Credits: 6)

Veranstaltungsart: Seminar

05041520	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.10.2017 -	02.203 / Witt.Platz	Möhrlein
06-L-TH-1						

Inhalt Der Umgang mit traumatisierten Kindern ist nicht nur eine therapeutisch-medizinische Aufgabe. Diese verletzten Kinderseelen begegnen uns auch im schulischen Alltag. Welche Folgen haben Traumata auf das Lern- und Leistungsverhalten von SchülerInnen und welche pädagogischen Interventionen gibt es? Inhalte des Seminars sind: Grundlagen der Psychotraumatologie und der Traumapädagogik, Traumafolgestörungen, rechtliche Grundlagen, Umgang mit traumatisierten Kindern im Unterricht, Interventionsmöglichkeiten, Fallbeispiele, Haltung und Schulleben, Psychohygiene, unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMF)

Hinweise Zwei Exkursionen sind geplant:
1. in die heilpädagogische Integrationseinrichtung „SchulCHEN“ nach Bimbach (Prichsenstadt)
2. in die UMF Einrichtung nach Marktbreit
Prüfungsanmeldung: Studierende des LA Lernbeeinträchtigung melden sich bitte am Ende des Semesters unter folgender Prüfung an:
2009 & 2013: 06-L-Th-1 v092 - Spezielle Themenfelder im Zusammenhang mit Lernbeeinträchtigung (Teilmodul) - Version WiSe 09/10
2015: 06-L-Th-1 v152 - Spezielle Themenfelder im Zusammenhang mit Lernbeeinträchtigungen (Teilmodul) - Version WiSe 15/16

Zielgruppe Studierende Lehramt-SoPäd Fachrichtung L ab dem 3. Semester

Fachrichtungsbezogene Aspekte psychologischer Teilgebiete: Dyskalkulie (2 SWS, Credits: 3 (Verbuchung mit 06-L-Psy2-1-S2))

Veranstaltungsart: Seminar

05041540	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	Liehm-Wild
6LPsy2-1S1						

Inhalt Das Problem der "Rechenschwäche" ist sowohl in allen Schularten als auch in allen Jahrgangsstufen immer häufiger zu beobachten. Oft wird die Lösung des Problems in nachmittägliche Therapien verschoben. Muss das so sein?
In diesem Seminar finden wir Antworten auf diese Frage.
Aspekte der Antworten werden sein:

- Beschreibung und Klassifikation der Rechenschwäche/Dyskalkulie
- Diagnostik – insbesondere quantitative versus qualitative Diagnostik von Rechenschwäche
- Mathematische Basiskompetenzen und ihre Vermittlung
- Förderung und Fördermaterial
- Aspekte der Prävention
- Veränderter Umgang mit Fehlern

Hinweise Prüfungsleistung: Präsentation oder Präsentation mit Ausarbeitung (Umfang ca. 15 Seiten) bei mehreren Referenten einer Seminarsitzung.
Eine Anmeldung für die Veranstaltung ist zwingend mit der Erbringung einer qualifizierten Leistung verbunden.
Prüfungsanmeldung:
Bitte melden Sie sich am Ende des Semesters zu folgender Prüfung an:
LPO 2009 und 2013: 06-L-Psy2-1 v092 - Sonderpädagogische Psychologie 2
LPO 2015: 06-L-Psy2-1 v152 - Sonderpädagogische Psychologie 2
(Verbuchung nur gemeinsam mit 06LPsy21S2)

Literatur Literaturliste wird im Seminar bekannt gegeben.

Nachweis Prüfungsleistung: Präsentation oder Präsentation mit Ausarbeitung (Umfang ca 15 Seiten pro TN) bei mehreren Referenten.

Grundfragen der Kinder- und Jugendpsychiatrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

03830100 Do 16:00 - 17:30 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 02.401 / Witt.Platz Romanos/Beck/
06-I-KJP-1 Briegel/Bürger/
Daxer/Egberts/
Güntzel/Jans/
Kulpok/Mehler-
Wex/Taurines/
Vloet/Vloet

Hinweise Ort: Wittelsbacher Platz
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der folgenden Seite:
<http://www.kjp.ukw.de/lehre.html>
Prüfungsanmeldung : Lehramtsstudierende melden sich am Ende des Semesters bitte zu folgender Prüfung an:
06-I-KJP-1 v092 - Grundfragen Kinder- und Jugendpsychiatrie (Teilmodul) - Version WiSe 09/10

Grundlagen der Heil- und Sonderpädagogik (alt 06-I-SoWiA-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040010 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 00.401 / Witt.Platz Lelgemann
06ISoWi1V1

Inhalt In dieser Veranstaltung werden aktuelle heil- bzw. sonderpädagogische Fragestellungen vorgestellt und kritisch reflektiert.
Zielgruppe Studierende der Lehramts- Diplom- und Magisterstudiengänge, die sich auf das Examen vorbereiten sowie Promovenden. Beginn für Promovenden: nach Vereinbarung.

Sonderpädagogische Handlungsfelder (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040020 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 26.10.2017 - 08.02.2018 00.401 / Witt.Platz Fischer
06ISoWi1V2

Inhalt

- Die Profession der Sonderpädagogin bzw. des Sonderpädagogen – Selbstverständnis und Praxisvielfalt
- Handlungsfelder im Zusammenhang mit Vorschulkindern
- Schulische Organisations- und Förderformen (im Bundesvergleich)
- Spezifische Aufgabenfelder (z.B. vor- und nachschulische Förderung bzw. Begleitung)
- Sonderpädagogische Handlungsfelder im Überschneidungsbereich von Sozial- und Schulpädagogik – Kooperation von Schule und Jugendhilfe
- Sonderpädagogische Handlungsfelder im Überschneidungsbereich von (Sonder-) Pädagogik und Medizin

Standardisierte diagnostische Verfahren (1 SWS, Credits: 5 (nur mit Vorlesung 06ITestTh1V))

Veranstaltungsart: Seminar

05040060	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.113c / Witt.Platz	01-Gruppe	Walden
6ITestth1S	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Walden
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	00.113d / Witt.Platz	02-Gruppe	Walden
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Walden
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	02.203 / Witt.Platz	05-Gruppe	Kranert
	Sa	08:00 - 17:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	02.203 / Witt.Platz	05-Gruppe	Kranert
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.203 / Witt.Platz	06-Gruppe	Kranert
	Sa	08:00 - 17:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.203 / Witt.Platz	06-Gruppe	Kranert
	Do	10:00 - 12:00	14tägl	26.10.2017 - 01.02.2018	02.103 / Witt.Platz	07-Gruppe	Götz
	Di	10:00 - 12:00	14tägl	17.10.2017 - 30.01.2018		11-Gruppe	Stock
	Di	10:00 - 12:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018		12-Gruppe	Stock
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.113c / Witt.Platz	13-Gruppe	Böttinger
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	00.113c / Witt.Platz	13-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.113c / Witt.Platz	13-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.113d / Witt.Platz	14-Gruppe	Tully
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	00.113d / Witt.Platz	14-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.113d / Witt.Platz	14-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.202 / Witt.Platz	15-Gruppe	Ullmann
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	00.202 / Witt.Platz	15-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.202 / Witt.Platz	15-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	20.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	16-Gruppe	Schlagmüller
Fr	08:00 - 10:00	14tägl	27.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	17-Gruppe	Schlagmüller	

Inhalt Gruppe Walden: Im Rahmen dieses Seminars, das vertiefend zur Vorlesung von Herrn Dr. Ullmann angeboten wird, werden der K-ABC2, der HAWIK-IV und der SON-R als Intelligenztestverfahren vorgestellt, ihre Anwendung erläutert und Hinweise zur Interpretation der Ergebnisse gegeben. Zwischen Termin 1 und Termin 2 ist von den Teilnehmern eine Intelligenztestung vorzunehmen.

Gruppe 03 + 04 (St. Blatz):

Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik anhand ausgewählter Testverfahren aus den Bereichen Intelligenz, Leistung, Entwicklung und Schulleistung.

Gruppe 05 + 06 (H.-W. Kranert):

Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik anhand ausgewählter Testverfahren aus den Bereichen Intelligenz, Leistung, Entwicklung, Schulleistung, Sprache sowie Beruf vor dem Hintergrund schulischer Förderung.

Gruppe 07, 11 + 12 (Götz und Stock):

Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik anhand ausgewählter Testverfahren zur Intelligenzdiagnostik speziell mit sprachheilpädagogischem Hintergrund. Für die Schulleistungs- und Sprachdiagnostik werden gesonderte Pflichtseminare angeboten.

Nachweis Gruppe 03 + 04 (St. Blatz): Klausur

Gruppe 05 + 06 (H.-W. Kranert): Klausur

Aspekte sonderpädagogischer Beratung (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05040100	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	00.202 / Witt.Platz	01-Gruppe	Seelbach
06IsoBe1S	So	09:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	00.202 / Witt.Platz	01-Gruppe	Seelbach
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Seelbach
	So	09:00 - 17:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Seelbach
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.206 / Witt.Platz	03-Gruppe	Hansen
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.206 / Witt.Platz	03-Gruppe	Hansen
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	00.202 / Witt.Platz	04-Gruppe	Hansen
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	00.103 / Witt.Platz	04-Gruppe	Hansen
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	02.202 / Witt.Platz	05-Gruppe	Hansen
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	02.202 / Witt.Platz	05-Gruppe	Hansen
	Mi	16:00 - 18:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	02.202 / Witt.Platz	06-Gruppe	Hofmann
	Mi	16:00 - 18:00	14tägl	01.11.2017 -	02.202 / Witt.Platz	07-Gruppe	Hofmann
	Mo	10:00 - 12:00	14tägl	23.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	08-Gruppe	Fertsch-Röver
	Mo	10:00 - 12:00	14tägl	30.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	09-Gruppe	Fertsch-Röver
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	15.12.2017 - 15.12.2017	00.212 / BibSem	10-Gruppe	Hauser
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	16.12.2017 - 16.12.2017	00.113c / Witt.Platz	11-Gruppe	Brückner
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	00.113c / Witt.Platz	11-Gruppe	Brückner
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	00.113c / Witt.Platz	12-Gruppe	Brückner
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	00.113c / Witt.Platz	12-Gruppe	Brückner
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	-1.101 / Witt.Platz	13-Gruppe	Kvernadze
	So	09:00 - 17:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	13-Gruppe	Kvernadze
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	14-Gruppe	Kvernadze
	So	09:00 - 17:00	Einzel	19.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	14-Gruppe	Kvernadze
	Do	12:00 - 14:00	14tägl	26.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	15-Gruppe	Obens
	Do	12:00 - 14:00	14tägl	27.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	16-Gruppe	Obens
	Fr	10:00 - 12:00	14tägl		00.113c / Witt.Platz	17-Gruppe	Schlagmüller

Inhalt

Gruppe 1 :

Dieses Praxisseminar vermittelt den systemischen Beratungsansatz. Sie erhalten einen Überblick über wichtige systemische Grundannahmen, lernen verschiedene Methoden der systemischen Beratungsarbeit kennen und beschäftigen sich mit der Entwicklung einer systemischen Haltung. Die TeilnehmerInnen sind eingeladen, die erarbeiteten und auf den sonderpädagogischen Kontext übertragenen Inhalte in Beratungssituationen zu üben und die Methoden auf ihre Anwendbarkeit in der Praxis zu erproben.

Gruppe 3, 4 und 5 (Prof. Dr. Hansen)

(für Lehramt): Mit Hilfe vieler praktischer Übungen werden die Inhalte der Vorlesung vertieft. Immer wieder wird dabei die Zielgruppe im Schwerpunkt Geistige Behinderung im Vordergrund stehen. Welche spezifischen Fragestellungen ergeben sich für die Beratung der Betroffenen, ihrer Angehörigen oder/und Betreuer? Was muss für die Gesprächsvorbereitung und –gestaltung beachtet werden? Eignen sich bestimmte Beratungsansätze besser als andere? Welche Qualifikationen benötigen die BeraterIn?

Gruppe 6 und 7 (Tony Hofmann)

Praxisseminar, das in einer humanistischen Grundhaltung (Personenzentrierung) verschiedene Beratungsansätze integriert.

Gruppe 15 und 16 (Katharina Obens):

In diesem Seminar werden Grundlagen, Methoden und verschiedene Ansätze der sonderpädagogischen Beratung und Elternarbeit vermittelt. Es wird praxisreflektierend zur gesellschaftlichen Dimension und zu Problemfeldern der Beratung gearbeitet. Dazu werden die Konzepte der kooperativen Beratung (Mutzeck) und der lösungsorientierten Beratung (de Shazer, Berg) in ihrer Anwendung für verschiedene Schultypen (Förderzentrum, Grundschule mit Schulprofil „Inklusion“ und Kooperationsklassen) vorgestellt. In Beratungstrainings sollen anhand von Fallbeispielen eigene Konzepte erarbeitet, die Grundhaltung und das eigene Menschenbild reflektiert und erste Beratungspraxis erlangt werden. Das Seminar wird im Sommersemester unter dem Titel „Praxis der Beratung und Elternarbeit“ (PB im Beratungszertifikat) fortgeführt, in dem relevante Praxisfelder erkundet und kollegiale Beratung mit berufserfahrenen Sonderpädagogen eingeübt werden soll.

Gruppe 13 und 14, Frau Liehm-Wild:

Im Seminar wird auf verschiedene Beratungs- und Gesprächsanlässe, die im Förderzentrum, entstehen können, eingegangen.

Auch das Arbeiten in inklusiven Settings bedarf einer hohen Gesprächsführungs- und Beratungskompetenz. Aus diesem Grund sollen außerdem Grundlagen der Gesprächsführung, wie auch Besonderheiten bei Gesprächen mit Kindern und Jugendlichen besprochen und erprobt werden.

Eine Möglichkeit der strukturierten Fallbesprechung in Teams wird zusätzlich vorgestellt

Hinweise

Gruppe 1: Blockveranstaltung

Gruppe 15 und 16 (Katharina Obens):

Das Seminar findet 14tägig statt, d.h. Gruppe A und B jeweils im Wechsel. Dieses Seminar können Sie für das Zertifikat „Sonderpädagogische Beratung im Bereich emotionale und soziale Entwicklung für die Module TB – Theorie der Beratung und HB – Handwerk der Beratung“ anerkannt bekommen. Für das Aufbauzertifikat Humanistische Beratungsansätze können Sie es ebenfalls für TB oder HB anrechnen lassen. Fragen zum Beratungszertifikat richten Sie bitte an Herrn Pierre-Carl Link (pierre-carl.link@uni-wuerzburg.de).

Literatur

Gruppe 3: Als Einstiegslektüre können folgende Bücher dienen: Diouani-Streek, M./Ellinger, S. (2014) (Hg): Beratungskonzepte in sonderpädagogischen Handlungsfeldern. 3. Auflage. Oberhausen. Ellinger, S. (2010): Kontradiktische Beratung. Stuttgart.

Gruppe 15 und 16 (Katharina Obens):

Relevante Literatur: Bamberger, Günter G. (2005): Lösungsorientierte Beratung, 3. Auflage. Weinheim: Beltz Verlag. Beck, Ursula & Meier, Albert (2014): Eltern und Fachpersonen. Eine sensible Beziehung, in: Wilken, Udo/Jeltsch-Schudel, Barbara, Elternarbeit und Behinderung – Empowerment – Inklusion – Wohlbefinden, Stuttgart: Kohlhammer, S. 203–212. Diouani-Streek, M./Ellinger, S. (2011): Beratungskonzepte in sonderpädagogischen Handlungsfeldern. Oberhausen: Athena, S. 15-32. Engel, F., Nestmann, F., Sickendiek, U. (2004): Beratung - Ein Selbstverständnis in Bewegung. Nestmann, F., Engel, F., Sickendiek, U. (Hrsg.): Das Handbuch der Beratung, Bd.1: Disziplinen und Zugänge. Tübingen: Dgvt-Verlag, S. 103-114. Furman, Ben (2010): „Ich schaffs!“ in Aktion. Das Motivationsprogramm für Kinder in Fallbeispielen, Heidelberg: Carl-Auer-Kestel, Oliver, Gudusch, Janina & Oelker, Stefanie (2014): Elternarbeit und sozialrechtliche Bewältigungshilfen, in: Wilken, Udo & Jeltsch-Schudel, Barbara, Elternarbeit und Behinderung – Empowerment – Inklusion – Wohlbefinden, S. 226–238. Methner, Andreas & Melzer, Conny (2012): Gespräche führen mit Kindern und Jugendlichen – Methoden schulischer Beratung, Stuttgart: Kohlhammer. Methner, Andreas, Melzer, Conny & Popp, Kerstin (2013): Kooperative Beratung, Stuttgart: Kohlhammer. Mutzeck, W. (2005): Kooperative Beratung. Grundlagen und Methoden der Beratung und Supervision im Berufsalltag. Weinheim, Basel: Beltz. Mutzeck, W. (2008a): Methodenbuch kooperative Beratung: Supervision, Teambesprechung, Coaching, Mediation, Unterrichtsberatung, Klassenrat. Weinheim, Basel: Beltz. Mutzeck, W. (2008b): Handlungstheoretischer Ansatz zur Explikation, Erklärung, Diagnose und Intervention bei Verhaltensstörungen, in: Vernooij, M.A., Wittrock, M. (Hrsg.): Verhaltensgestört! Paderborn, 219-248. Steiner, Therese & Berg, Insoo Kim (2013): Handbuch lösungsorientiertes Arbeiten mit Kindern, Heidelberg: Carl-Auer.

Nachweis

Gruppe 15 + 16 (K. Obens):

Sozialisationshintergrund und Lernen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05041060 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 24.10.2017 - 02.206 / Witt.Platz Ellinger

06LSoz1S1

Inhalt Das Seminar findet in enger Kooperation mit dem Montags-Seminar „Sozialisationshintergrund und Persönlichkeitsentwicklung“ (06-L-Soz-1-S2) statt. Beide Veranstaltungen gehören dem Modul „Soziologische Aspekte im Zusammenhang mit Lernbeeinträchtigungen“ (06-L-Soz) an und sollten parallel belegt werden. Prüfungsleistungen für die 7 ECTS werden lediglich in einer der beiden Veranstaltungen erbracht.

Hinweise Lehramtsstudenten der PO 2009, 2013 und 2015: bitte für folgende Prüfung am Ende des Semester anmelden: "Soziologische Aspekte im Zusammenhang mit Lernbeeinträchtigungen" (06-L-Soz).

Handlungsfelder sonderpädagogischer Kompensation: Praxis der Alltagsbegleitung Teil 2 (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041080 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 03.103 / Witt.Platz Ooppel

06LSHF2S

Hinweise Das Seminar ist der zweite Teil eines curricular aufgebauten zweisemestrigen Seminars. Deswegen ist die Voraussetzung für die Anmeldung zum Seminar "Praxis der Alltagsbegleitung Teil 2" der Besuch des ersten Teils des Seminars im SS 2016.

L-Studierende bitte zur Prüfung am Ende des Semesters anmelden unter:

LPO 2009 & 2013: 06-L-SHF-2 v102 - Handlungsfelder im Bereich sonderpädagogischer Kompensation (Teilmodul) - Version WiSe 10/11

LPO 2015: 06-L-SHF-1 v152 - Sonderpädagogische Handlungsfelder (Teilmodul) - Version WiSe 15/16

Themenfelder der Didaktik bei LB (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041170 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.12.2017 - 06.02.2018 02.206 / Witt.Platz 01-Gruppe Einhellinger

06LAKTh2S Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.12.2017 - 06.02.2018 02.103 / Witt.Platz 02-Gruppe Pfaller

Hinweise **Der erste Termin ist eine gemeinsame Einführungsveranstaltung.**
Das Seminar findet in der zweiten Semesterhälfte statt und kann nur gemeinsam mit Themenfelder der Pädagogik besucht werden.

Themenfelder der Psychologie bei LB (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041400 Do 12:00 - 14:00 14tägl 19.10.2017 - 00.103 / Witt.Platz 01-Gruppe Ullmann

6LAKTh3S1 Do 12:00 - 14:00 14tägl 19.10.2017 - 00.103 / Witt.Platz 02-Gruppe Ullmann

Hinweise Die Veranstaltung dient als Vorbereitung zum Staatsexamen. Bevorzugt zugelassen werden Studierende im 9. Studiensemester.
Bitte unbedingt beachten: Die Veranstaltungen am 19.10.17 und 02.11.17 finden für beide Gruppen gemeinsam statt.
Am 26.10.17 findet keine Veranstaltung statt.

Vorbereitungsseminar zum studienbegleitenden sonderpädagogischen Praktikum 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05041440	Di	09:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	00.113c / Witt.Platz	01-Gruppe	Einhellinger
6LPbeg11S1	Di	09:00 - 20:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	00.113d / Witt.Platz	02-Gruppe	Wilhelm
Inhalt	Blockveranstaltung für Studierende, die in diesem Semester das Seminar zum studienbegleitenden sonderpädagogischen Praktikum besuchen werden. Diese Veranstaltung ist verpflichtend für Studierende, die in diesem Semester das erste studienbegleitende sonderpädagogische Praktikum absolvieren. Sie ist auch den Praktikanten im Erweiterungsfach L anzuraten.						
Hinweise	Bitte melden Sie sich zum studienbegleitenden Seminar je nach Schulort bei Fr. Einhellinger oder Hr. Wilhelm an! Das ebenfalls verpflichtende Seminar zur Vorbereitung des studienbegleitenden Praktikums wird in der ersten Semesterwoche angeboten (sh. extra Aushang)! Holger Wilhelm: Altdorf , SFZ Bad Kissingen , Saaletalschule mit Außenstelle in Hammelburg Cadolzburg , Dillenbergschule Erlangen , SFZ Fürth , Otto-Lilienthal-Schule Haßfurt , Franz Ludwig von Erthal-Schule mit MSD-Einsatzort Eltmann und Zeil Höchberg , Rupert-Egenberger Schule mit Außenstellen in Veitshöchheim und Sommerhausen Hohenroth , SFZ (Irena-Sendler-Schule) Lauf , SFZ Miltenberg , Stötzner-Schule Oberasbach , SFZ Ostheim , Dr. A-H. Schule Riedenberg , St. Martin Schule Scheßlitz , SFZ Schwabach , SFZ Schwebheim , Heideschule Schweinfurt (mit MSD-Einsatzort Haßfurt), Adolph-Kolping-Schule Schweinfurt , Pestalozzischule Spardorf , Erich-Kästner Schule Christine Einhellinger: Ansbach: - Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung - SFZ (Diakonie) Aschaffenburg , Fröbelschule Bad Windsheim (Galgenbuckweg), SFZ I + II Dinkelsbühl , Georg-Ehnes-Schule Herrieden , SFZ Höchstadt , Don Bosco Schule Hösbach , Pestalozzischule Karlstadt und Gemünden , Leo-Weismantel Förderzentrum Kitzingen , Erich-Kästner-Schule Marktheidenfeld-Lohr (mit Außenstelle Bischbrunn und Lohr), St. Kilian Schule Neuendettelsau , SFZ Nürnberg: - Förderberufsschule - Paul Moor Schule - SFZ Bärenschanze - SFZ Jean-Paul-Platz - SFZ Sichelstraße - SFZ Nürnberg-Langwasser - SFZ Nürnberg-Eibach - Staatl. Berufsschule Muggenhofer Str. Roth , SFZ Rothenburg , SFZ Würzburg: - SFZ WÜ (Schorkstraße und Danziger Str.) mit der Außenstelle Elisabethenheim - Don Bosco Schule - Graf zu Bentheim Schule der Blindeninstitutsstiftung Würzburg Ohmstraße mit Außenstelle Herzogenstraße						

Didaktische Vertiefung im Zusammenhang mit der Lernwerkstatt (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05041750	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Goschler
06LDidLL1							

Relevante Sprach- und Sprechstörungen im Kontext von Lernbeeinträchtigungen und Verhaltensstörungen (L + V) (1

SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043260	Mi	14:00 - 16:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	02.203 / Witt.Platz	01-Gruppe	Schindler
6SFFRB1S	Mi	14:00 - 16:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	02.203 / Witt.Platz	02-Gruppe	Schindler
	Do	08:00 - 10:00	14tägl	19.10.2017 - 01.02.2018	00.103 / Gebäude 70	03-Gruppe	Heeg
	Do	08:00 - 10:00	14tägl	26.10.2017 - 01.02.2018	00.103 / Gebäude 70	04-Gruppe	Heeg
Inhalt	Grundlagen des Spracherwerbs und -theorien; Einführung in die wichtigsten Störungsbilder der Sprache und des Sprechens im Kontext von Lern- und Verhaltensauffälligkeiten						

Freier Bereich

Unterricht für Geflüchtete: Pädagogische Aspekte (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05041100	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	25.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	Ellinger	
06IFBBer6							
Inhalt	<p>Das Seminar stellt eine Begleitveranstaltung zu den beiden Unterrichtsprojekten der UNI-Schule im Matthias-Grünwald-Gymnasium dar. Im Vormittagsprojekt wird zwischen 8 und 12 Uhr täglich Unterricht in Kleingruppen und auf allen Niveaustufen durch Lehramtsstudierende aller Schulformen angeboten. Hier lernen Geflüchtete die deutsche Sprache in Wort und Schrift – egal, ob sie noch gar nicht lesen und schreiben konnten oder ob sie lediglich die höhere Grammatik lernen müssen. Je nach Bedarf werden auch andere Fächer – wie z.B. Mathematik oder Englisch – unterrichtet.</p> <p>Im Nachmittagsprojekt erhalten Geflüchtete, die eine Berufsschule besuchen, täglich zwischen 16 und 18 Uhr, Fr zwischen 15 und 17 Uhr, Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung. Die unterstützten Fächer sind hier hauptsächlich Mathematik und Deutsch, das Niveau beläuft sich ungefähr auf Hauptschulniveau.</p> <p>Als Student / Studentin tragen Sie sich mindestens zwei Stunden in der Woche zum Unterrichten ein. Zentrale Aufgabe sind eigenverantwortliches Unterrichten und gegenseitige Unterstützung.</p> <p>Die Begleitveranstaltung soll als Hilfe zur Professionalisierung, zur Unterrichtsvorbereitung, zur Absprache innerhalb des studentischen Lehrkörpers dienen.</p> <p>Eigener aktiver Unterricht ist Voraussetzung für die Teilnahme am Begleitseminar.</p>						
Hinweise	<p>Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an die im Unterricht aktiv engagierten Studierenden. Sie dürfen automatisch teilnehmen. Die restlichen Plätze werden in der ersten Sitzung an interessierte Studierende verlost.</p> <p>Prüfungsanmeldung: 06-I-FB-Ber6 06-I-FB-Ber5</p>						

Humor ist lernbar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041120	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	Folgmann	
06IFBAnw3	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	-1.102 / Witt.Platz		
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	-1.102 / Witt.Platz		
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	-1.102 / Witt.Platz		
Inhalt	<p>Das kleine 1x1 des persönlichen Humortrainings. Humorvoll, kreativ und erfolgreich im Lehreralltag!</p> <p>In jedem Menschen steckt ein enormes Humor- und Kreativitätspotential. Gilt dies auch für Lehrkräfte? Ja, selbstverständlich! Lehrkräfte mit einer humorvollen Grundhaltung gehen mit mehr Leichtigkeit durchs Berufsleben und geben ihrer Kreativität mehr Raum zur Entwicklung.</p> <p>Humor hat viel mit Lachen zu tun. Die Kunst besteht aber nicht darin, witzig zu sein. Es geht um den spielerischen und unbefangenen Umgang mit beruflichen Herausforderungen im Lehreralltag.</p> <p>Lernen Sie einfache Humorstrategien zu nutzen, um schwierige Situationen gelassen und souverän zu meistern. Durch zahlreiche Partner- und Gruppenübungen im Seminar stellen Sie schnell fest: Humor macht kreativ! Sie lernen, wie Sie Routineaufgaben kreativ und spielerisch lösen.</p> <p>Schöner Begleiteffekt: Sie halten sich damit geistig und körperlich gesund - denn wer viel lacht, ist weniger gestresst und damit weniger krank.</p> <p>Nutzen Sie die stärkste natürliche Ressource, die Sie besitzen: Ihr Lachen!</p>						

Rechtliche Grundlagen für schulische Handlungsfelder (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05041240	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	20.10.2017 - 27.10.2017	00.113d / Witt.Platz	Paulsen	
06IFBBer61	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	03.103 / Witt.Platz		
	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	10.11.2017 - 22.12.2017	00.113d / Witt.Platz		
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	03.103 / Witt.Platz		
	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	19.01.2018 - 09.02.2018	00.113d / Witt.Platz		
Inhalt	<p>Dieses Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende und soll einen Überblick geben über rechtliche Fragestellungen aus dem Zivil-, Sozial- und Strafrecht, die im Rahmen der schulischen Tätigkeit auftreten können. So soll beispielsweise auf Fragen der Geschäftsfähigkeit, zivilrechtliche Haftung bei schulischen Unfällen, sozialrechtliche Leistungen für Kinder aus bedürftigen Familien sowie Ahndungsmöglichkeiten bei straffälligen Jugendlichen eingegangen werden.</p>						
Hinweise	<p>Im Freien Bereich des Lehramtes Sonderpädagogik gehört diese Veranstaltung zu den Prüfungsdatensätzen: 06-I-FB-Anw6-1 und 06-I-FB-Ber6-1</p>						

Tutorenausbildung für das Beratungsseminar (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05041640 Do 18:00 - 20:00 wöchentl. 26.10.2017 - 00.103 / Witt.Platz Schad

06I-Anw5-1

Inhalt "Ziel des Seminars ist die Vermittlung praktischer Beratungskompetenz auf der Grundlage des personorientierten Beratungsansatzes (Rogers)."

Hinweise Teilnahme nur nach persönlicher Einladung!

Auch zugeordnet zu:

06-I-FB-Anw5-1, 06-I-FB-Ber5-1, 06-I-FB-For5-1, 06-So-Ber1

Praxis des Erfahrungslernens (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05041650 - - BlockSaSo 13.10.2017 - 15.10.2017 Schad

6VEPäd21S2 - - BlockSaSo 12.01.2018 - 14.01.2018

Inhalt Theorie und Praxis der Durchführung einer erlebnispädagogischen Gruppe

Hinweise Teilnahme nur nach persönlicher Einladung!

Dieses Seminar findet in 2 Blockveranstaltungen (externer Ort, Zeit nach Vereinbarung) statt.

Kultur grenzenlos. Praxisseminar zur kulturpädagogischen Nutzung der Mozartschule Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041900 Fr 16:00 - 18:00 Einzel 20.10.2017 - 20.10.2017 02.103 / Witt.Platz Paulsen/

06IFBBer31 Fr 16:00 - 19:00 Einzel 10.11.2017 - 10.11.2017 02.103 / Witt.Platz Prüssmann

Fr 16:00 - 19:00 Einzel 08.12.2017 - 08.12.2017 02.103 / Witt.Platz

Fr 16:00 - 19:00 Einzel 19.01.2018 - 19.01.2018 02.103 / Witt.Platz

Sa 10:00 - 16:00 Einzel 11.11.2017 - 11.11.2017 02.102 / Witt.Platz

Sa 10:00 - 16:00 Einzel 09.12.2017 - 09.12.2017 02.102 / Witt.Platz

Sa 10:00 - 16:00 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 02.102 / Witt.Platz

Inhalt Dieses Seminar lebt von Ihrer Kreativität. Ziel ist es Wege zu finden, um Kindern und Jugendliche spielerisch Kultur erleben zu lassen. Ohne Berührungspunkte weder für Sie noch für die Kinder und Jugendlichen. Im Vordergrund steht nicht die perfekte Leistung, sondern das Ausprobieren und Experimentieren: Was funktioniert, was funktioniert nicht? Die Seminarteilnehmer konzipieren und organisieren ein eigenes kulturpädagogisches Projekt und setzen dies um. Mit der ehemaligen Mozartschule steht für dieses und weitere Projekte das ideale Gebäude bereit und wartet nur darauf vielfältig genutzt zu werden!" Unter Soziokultur ist die Summe aus allen kulturellen, sozialen und politischen Interessen und Bedürfnissen einer Gesellschaft beziehungsweise einer gesellschaftlichen Gruppe zu verstehen. Gerade im Kontext sozialer Benachteiligungen, die sich im Wesentlichen als Exklusion (d.h. der verwehrten Teilhabe an relevanten Sphären und Kulturgütern unserer Gesellschaft) verstehen lassen, gewinnen soziokulturelle Ansätze eine besondere Bedeutung. Die kreative Praxis der Soziokultur ist ausgerichtet auf eine enge Verknüpfung von Alltagsleben der Menschen mit Kunst und Kultur. Immer geht es darum den Betroffenen selbst zu einem eigenen Ausdruck zu verhelfen und damit Vielfalt und Partizipation, entlang der aktuellen lokalen Bedürfnisse und Gegebenheiten, lebendig werden zu lassen. Dementsprechend will dieses Seminar einen Freiraum eröffnen, indem Sie ihre Fragen, Ideen und Impulse zum Thema Soziokultur in einem gemeinsamen Prozess diskutieren, weiterentwickeln und ggf. realisieren können. Es geht dabei nicht um fertige Inhalte und vorformulierte Ziele, im Gegenteil: Gefragt ist Ihre Bereitschaft sich auf einen offenen und kreativen Prozess einzulassen und Ihre Motivation auch an der konkreten Umsetzung eines soziokulturellen Projekts aktiv mitzuwirken.

Freinet-Pädagogik: Der Baum der Kompetenzen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049121	Fr	15:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Vogt
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	00.113c / Witt.Platz	
	So	09:00 - 15:00	Einzel	05.11.2017 - 05.11.2017	00.113c / Witt.Platz	

Inhalt	<p>Freinet-Pädagogik: Der Baum der Kompetenzen Nach Pierre Lévy: „Arbre de Connaissances“ „Niemand weiß alles, aber jeder weiß etwas“ so lautet das Motto dieses Seminars. Leistungen sind das Ergebnis einer kooperativen Lernkultur und dabei verfügt jede und jeder über einen Vorrat an theoretischen und praktischen Fähigkeiten, die auch andere interessieren. Im Seminar werden wir versuchen, diese Fähigkeiten und Fertigkeiten anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu vermitteln. Es sollte ein Angebot bereit stehen, von dem jede/r sagen kann: „Das kann ich“ aber auch die Bereitschaft Wünsche zu äußern: „Das möchte ich lernen“. Bitte lasse dich nicht von dem Wort „Kompetenzen“ abschrecken – es geht dabei einfach um einen Vorsprung an Wissen, Können oder Ideen, die du bereits hast. Du musst also keine Meisterin oder Experte sein! Der Baum der Kompetenzen ist sowohl im schulischen als auch im außerschulischen Bereich einsetzbar und je mehr Menschen sich einbringen umso mehr Blätter und Blüten kann er entwickeln. Das Seminar ist ein Ort des Austausches, deine Person wird anerkannt und wertgeschätzt und ein Beispiel dafür, dass wir eine Generation sind, die sich lebenslangem Lernen verpflichtet fühlt.</p>
Nachweis	<p>Was musst du tun? Im Klartext: du kannst etwas, weißt etwas, worüber du das Seminar informieren, ihm zeigen oder es ausprobieren lassen möchtest. Das heißt, bringe bitte eventuell notwendiges Material (in ausreichender Menge) mit und bereite dich für deinen „Vortrag“ gut vor. Du kannst dabei aus dem prallen Leben schöpfen: zeige, was du als Hobby machst, stelle ein Spiel vor und spiele es mit uns, berichte über ein Thema, das dich brennend interessiert usw. Innerhalb des freien Bereiches können durch die aktive Teilnahme mit Vorstellung einer Kompetenz 3 ECTS-Punkte erworben werden.</p>

Herausforderung Social Media - Wie können Medienkompetenzen im Unterricht des Förderzentrums geistige Entwicklung erworben werden? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049122	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Ullrich
----------	----	---------------	-----------	--------------	-----------------	-----------	---------

Inhalt	<p>Auf Grund ihrer niederschweligen Verfügbarkeit und attraktiven Gestaltung erfreuen sich moderne Social-Media-Angebote, wie facebook, whatsApp, youtube, und Co. großer Beliebtheit. Auch Schülerinnen und Schüler des Förderzentrums Förderschwerpunkt geistige Entwicklung nutzen diese Angebote rege. Dabei entstehen durch unsachgemäße Nutzung neue Probleme, die in den Raum "Schule" eingebracht werden. Schnell wurde in Politik und Medien der Ruf nach "Medienkompetenzen" laut, welche Schule zu vermitteln habe. Im Seminar werden wir uns zunächst theoretisch mit grundlegenden Sachverhalten der Thematik ("Social-Media"; Teilhabe im Web 2.0; Lernen mit neuen Medien; Kompetenzbegriff; "neue" Kulturtechniken; Lehrplanbezug) unter Bezug auf die vorliegende Schülerschaft auseinandersetzen. Darüber hinaus sollen verschiedenartige unterrichtliche Möglichkeiten aufgezeigt und diskutiert werden, wie der Erwerb von Medienkompetenzen bei Schülern mit geistiger Behinderung unterstützt werden kann. Ferner sollen praktische Impulse zum Nutzen und Gestalten von eigenen Medienbeiträgen (z.B. Film, Podcast, Homepage, Forum, Blog etc.) im Unterricht - unter Beachtung geltender (Schul-)Gesetze - gegeben werden.</p>
Nachweis	Referat bzw. Vorbereitung einer prakt. Einheit; aktive Beteiligung

Mensch-Tier-Beziehungen und ihre Bedeutung für die Heil- und Sonderpädagogik (Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05049123	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Dr. Groß
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	----------------------	-----------	----------

Inhalt	<p>Das Seminar entstand aufgrund einer studentischen Nachfrage und wird daher von einem Dozenten und einer BA-Studentin im höheren Semester (Frau Rieger) gemeinsam geplant und durchgeführt. Es richtet sich an der guten pädagogischen Praxis aus, die sich in Würzburg finden lässt. Entsprechend sind im Rahmen des Seminars Kurzexkursionen zur Kinder- und Jugendfarm und in den Tierpark nach Sommerhausen geplant. Vor Ort wollen wir über Mensch-Tier-Beziehungen und über Chancen der tiergestützten (Heil- und Sonder-)Pädagogik, z.B. im emotionalen und sozialen oder auch im motorischen Bereich diskutieren.</p>
--------	---

Exkursion nach Hadamar

Veranstaltungsart: Exkursion

05049660	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Spaett
	Mi	08:00 - 20:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		Spaett
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Spaett

Inhalt	<p>Hadamar war eine der Anstalten, in der in der Zeit des Nationalsozialismus Menschen mit geistiger Behinderung oder psychischer Erkrankung systematisch im Rahmen der sogenannten "T4-Aktion" ermordet wurden. Ziel unserer Exkursion ist es, die Hintergründe dieses Verbrechens zu beleuchten und die (sozial-) ethischen Dimensionen zu diskutieren. Daneben wollen wir auch die individuellen Auswirkungen der Geschehnisse dort auf unser Verständnis als Sonderpädagogin oder Sonderpädagoge thematisieren.</p>
Hinweise	<p>Die Exkursion wird für Teilnehmer des Moduls "Einführung in die Pädagogik bei geistiger Behinderung" und des Seminars "Behindertenpädagogik nach Grafeneck" empfohlen. Teilnehmer dieses Moduls bzw. dieses Seminars werden bei der Verlosung bevorzugt. Die Kosten für den Bustransfer werden aus Mitteln des Lehrstuhls getragen, für die Verpflegung vor Ort ist selbst zu sorgen. Für die Führung durch die Gedenkstätte wird ein Kostenbeitrag von 3 EUR pro Teilnehmer erhoben, der auf der Hinfahrt im Bus zu entrichten ist.</p>
Kurzkommentar	Treffpunkt bzw. Abfahrt des Busses ist am 30.11.2016 um 08:00 Uhr vor dem Haupteingang des Gebäudes Wittelsbacherplatz 1. Die Rückkunft dort in etwa um 20:00 Uhr.

Lernwerkstatt (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049820	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Goschler
06GIntPrak	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	02-Gruppe	
Inhalt	Grundlagen einer integrativen Pädagogik und Didaktik für ein Lernen in heterogenen Gruppen Umsetzungen im Handlungsfeld Schule (inklusive Vorschule) Fachdidaktische Einsichten in sonderpädagogisch relevante Lernbereiche Analyse und Strukturierung von Unterrichtsmaterialien Verknüpfung von theoretischen Überlegungen und praktischen Übungen Unterschiedliche Formen offenen Unterrichts für ein individualisierendes und differenzierendes Lernen						
Hinweise	Beginn: 21. Oktober						

Lernwerkstatt: Mathematisches Verständnis und Rechenoperationen vom pränumerischen Bereich bis zu den schriftlichen Rechenverfahren (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049860	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	Goschler
06IFBLwsMa						
Inhalt	Überblick über fachdidaktische Ansätze in der Mathematik Aktiv-entdeckendes Lernen in der Mathematik Struktur- und niveaurorientiertes Lernen in der Mathematik Vorläuferfähigkeiten Zahlenräume und Zahlenraumerweiterung Mathematikunterricht in heterogenen Lerngruppen Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien					

Lernwerkstatt: Aktiv-entdeckendes Lernen im Sachunterricht (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049870	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	Goschler/ Weirauch
06IFBLwsSU						
Inhalt	„Warum wird der Pudding fest?“ - "Rotkohl oder Blaukraut?" Anspruchsvolle Bildungsgehalte für inklusives Lernen Kinderfragen wie oben stehen für das Interesse von Schülerinnen und Schülern im Grundschulalter und darüber hinaus an Themen, welche in der Chemie behandelt werden. Im Seminar werden Versuche und Experimente zum chemischen Themenbereich "Stoffe" für das Grundschulalter erarbeitet. Anhand von "Zugangsebenen" werden die einzelnen Themen so aufbereitet, dass sie didaktisch tragfähig für heterogene Klassen werden. Gegen Ende des Semesters werden die Arbeitsergebnisse in Form von Projektvormittagen mit heterogenen Schülerschaften aus der Inklusion und aus Förderschulen durchgeführt. Hierzu wird ein didaktischer Ansatz grundgelegt, der es ermöglicht, für alle Kinder ein tragfähiges Angebot zu kreieren. Ausgangspunkt ist eine veränderte Sichtweise von Lernen, welche die SchülerInnen als aktiv gestaltende und entdeckende annimmt. Die Versuchsanordnungen regen zum eigenen Handeln und Begreifen an. Ziel ist eine Lernumgebung, die ein erfahrungsbasiertes Lernen in bedeutsamen Kontexten ermöglicht.					
Hinweise	Das Seminar findet in Kooperation von Frau Dr. Katja Weirauch aus der Didaktik der Chemie der Uni Würzburg und Herrn Walter Goschler von der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik der Uni Würzburg statt.					

Was forschen die Studierenden? Forschungsarbeiten von Mitstudierenden (BA, MA, ZuLa) (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049920	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	-1.101 / Witt.Platz	Ratz
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	-1.101 / Witt.Platz	Ratz
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	18.12.2017 - 18.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	-1.101 / Witt.Platz	
Inhalt	Seminar von Studierenden für Studierende! Hauptorganisator ist die FSI Sonderpädagogik, die mit der Beratung durch Herrn Ratz und Walter-Klose das Seminar initiieren. In diesem Seminar stellen Studierende verschiedene Bachelor-Arbeiten, Zulassungsarbeiten oder Master-Projekte vor. Dies soll den Teilnehmer*Innen ermöglichen, Einblicke in verschiedene sonderpädagogische Themenfelder zu bekommen und andererseits hilfreiche Werkzeuge und Tipps für das Erstellen einer eigenen Arbeit bieten.					
Hinweise	<u>Ablauf:</u> Während einer Seminarsitzung werden zwei wissenschaftliche Arbeiten vorgestellt. 2x 20-30 Minuten Vortrag- anschließend jeweils Diskussion und Fragerunde zum Thema und zu den Arbeitstechniken. Zielgruppe: Studierende aus allen Semestern. Empfehlung: Es empfiehlt sich ab einem höheren Semester teilzunehmen, da die Arbeiten des Öfteren ein breiteres Grundlagenwissen voraussetzen. Das Seminar ist auch in Vorbereitung der eigenen wissenschaftlichen Arbeit zu empfehlen.					
Nachweis	Es kann zwischen drei Leistungsnachweisen gewählt werden: 1) Moderation einer halben Seminarsitzung. 2) 6-8 seitige Ausarbeitung über eine ausgewählte Forschungsarbeit Darin beinhaltet ist: Protokoll/Zusammenfassung des Vortrages und eine Ausarbeitung eines Aspektes der Arbeit 3) Studierende gestalten mit ihrer wissenschaftlichen Arbeit einen Vortrag. Wer einen Vortrag (zu einer bereits abgegebenen Arbeit) halten möchte, schickt sein Thema mit kurzem Abstract an: fsisopaed@yahoo.de					

Pädagogik bei Verhaltensstörungen

Betreuung der Blockpraktikas (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048870	- -	Block			Blatz
Hinweise	Termine werden noch bekanntgegeben!				
Nachweis	Praktikumsbericht				

Freier Bereich

Humor ist lernbar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041120	Fr 14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	Folgmann
06IFBAnw3	Fr 14:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	-1.102 / Witt.Platz	
	Sa 10:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	
	Sa 10:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	-1.102 / Witt.Platz	

Inhalt
Das kleine 1x1 des persönlichen Humortrainings. Humorvoll, kreativ und erfolgreich im Lehreralltag!
In jedem Menschen steckt ein enormes Humor- und Kreativitätspotential. Gilt dies auch für Lehrkräfte? Ja, selbstverständlich! Lehrkräfte mit einer humorvollen Grundhaltung gehen mit mehr Leichtigkeit durchs Berufsleben und geben ihrer Kreativität mehr Raum zur Entwicklung.
Humor hat viel mit Lachen zu tun. Die Kunst besteht aber nicht darin, witzig zu sein. Es geht um den spielerischen und unbefangenen Umgang mit beruflichen Herausforderungen im Lehreralltag.
Lernen Sie einfache Humorstrategien zu nutzen, um schwierige Situationen gelassen und souverän zu meistern. Durch zahlreiche Partner- und Gruppenübungen im Seminar stellen Sie schnell fest: Humor macht kreativ! Sie lernen, wie Sie Routineaufgaben kreativ und spielerisch lösen.
Schöner Begleiteffekt: Sie halten sich damit geistig und körperlich gesund - denn wer viel lacht, ist weniger gestresst und damit weniger krank.
Nutzen Sie die stärkste natürliche Ressource, die Sie besitzen: Ihr Lachen!

Rechtliche Grundlagen für schulische Handlungsfelder (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05041240	Fr 12:00 - 14:00	wöchentl.	20.10.2017 - 27.10.2017	00.113d / Witt.Platz	Paulsen
06IFBBer61	Fr 12:00 - 14:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	03.103 / Witt.Platz	
	Fr 12:00 - 14:00	wöchentl.	10.11.2017 - 22.12.2017	00.113d / Witt.Platz	
	Fr 12:00 - 14:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	03.103 / Witt.Platz	
	Fr 12:00 - 14:00	wöchentl.	19.01.2018 - 09.02.2018	00.113d / Witt.Platz	

Inhalt
Dieses Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende und soll einen Überblick geben über rechtliche Fragestellungen aus dem Zivil-, Sozial- und Strafrecht, die im Rahmen der schulischen Tätigkeit auftreten können. So soll beispielsweise auf Fragen der Geschäfts- und Deliktstfähigkeit, zivilrechtliche Haftung bei schulischen Unfällen, sozialrechtliche Leistungen für Kinder aus bedürftigen Familien sowie Ahndungsmöglichkeiten bei straffälligen Jugendlichen eingegangen werden.

Hinweise
Im Freien Bereich des Lehramtes Sonderpädagogik gehört diese Veranstaltung zu den Prüfungsdatensätzen:
06-I-FB-Anw6-1
und
06-I-FB-Ber6-1

Praxis des Erfahrungslernens (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05041650	- -	BlockSaSo	13.10.2017 - 15.10.2017		Schad
6VEPäd21S2	- -	BlockSaSo	12.01.2018 - 14.01.2018		

Inhalt
Theorie und Praxis der Durchführung einer erlebnispädagogischen Gruppe

Hinweise
Teilnahme nur nach persönlicher Einladung!
Dieses Seminar findet in 2 Blockveranstaltungen (externer Ort, Zeit nach Vereinbarung) statt.

Kultur grenzenlos. Praxisseminar zur kulturpädagogischen Nutzung der Mozartschule Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041900	Fr	16:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	02.103 / Witt.Platz	Paulsen/
061FBBer31	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.103 / Witt.Platz	Prüssmann
	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	02.103 / Witt.Platz	
	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	02.103 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	02.102 / Witt.Platz	

Inhalt

Dieses Seminar lebt von Ihrer Kreativität.
Ziel ist es Wege zu finden, um Kindern und Jugendliche spielerisch Kultur erleben zu lassen.
Ohne Berührungsängste weder für Sie noch für die Kinder und Jugendlichen.
Im Vordergrund steht nicht die perfekte Leistung, sondern das Ausprobieren und Experimentieren: Was funktioniert, was funktioniert nicht?
Die Seminarteilnehmer konzipieren und organisieren ein eigenes kulturpädagogisches Projekt und setzen dies um.
Mit der ehemaligen Mozartschule steht für dieses und weitere Projekte das ideale Gebäude bereit und wartet nur darauf vielfältig genutzt zu werden!"
Unter Soziokultur ist die Summe aus allen kulturellen, sozialen und politischen Interessen und Bedürfnissen einer Gesellschaft beziehungsweise einer gesellschaftlichen Gruppe zu verstehen.
Gerade im Kontext sozialer Benachteiligungen, die sich im Wesentlichen als Exklusion (d.h. der verwehrten Teilhabe an relevanten Sphären und Kulturgütern unserer Gesellschaft) verstehen lassen, gewinnen soziokulturelle Ansätze eine besondere Bedeutung.
Die kreative Praxis der Soziokultur ist ausgerichtet auf eine enge Verknüpfung von Alltagsleben der Menschen mit Kunst und Kultur. Immer geht es darum den Betroffenen selbst zu einem eigenen Ausdruck zu verhelfen und damit Vielfalt und Partizipation, entlang der aktuellen lokalen Bedürfnisse und Gegebenheiten, lebendig werden zu lassen.
Dementsprechend will dieses Seminar einen Freiraum eröffnen, indem Sie ihre Fragen, Ideen und Impulse zum Thema Soziokultur in einem gemeinsamen Prozess diskutieren, weiterentwickeln und ggf. realisieren können.
Es geht dabei nicht um fertige Inhalte und vorformulierte Ziele, im Gegenteil: Gefragt ist Ihre Bereitschaft sich auf einen offenen und kreativen Prozess einzulassen und Ihre Motivation auch an der konkreten Umsetzung eines soziokulturellen Projekts aktiv mitzuwirken.

Inclusive Education - Exkursion nach Indien (06-I-FB-Anw5-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048230	-	-	Block			Müller
061FBAw5						

Inhalt

Lernleitern sind Bestandteil der MultiGradeMultiLevel-Methodology, die im Süden Indiens entwickelt wurde, weltweit ausstrahlt und international ausgezeichnet wurde. Für die Sonderpädagogik sind die anthropologischen Grundannahmen sowie die methodischen Konstruktionen von höchster Bedeutung. Darüber hinaus gibt das Lernen mit Lernleitern wesentliche Impulse für ein gemeinsames Lernen von Kindern und Jugendlichen in der inklusiven Schule. Im Seminar werden Grundlagen und Methode ausführlich vorgestellt. Beispiele der Umsetzung und Variation in Bayern kommen zur Anschauung. Konkret werden eigene methodische Bausteine entwickelt, die sich sofort im Unterricht einsetzen lassen.

Hinweise
Feststehender Teilnehmerkreis. Keine Anmeldung über sb@home möglich.

Nachweis
Präsentation mit Hausarbeit / kein Scheinerwerb

Beratung im Kontext von Elternarbeit (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048340	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	25.10.2017 -	00.113c / Witt.Platz	01-Gruppe	Blatz
061-FBAnw2	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	25.10.2017 -	-1.105 / Witt.Platz	02-Gruppe	Kvernadze

Inhalt

Beratung von Eltern ist ein wichtiger Bestandteil der täglichen Arbeit im schulischen, als auch im institutionellen Bereich. Im Seminar sollen Anforderungen, Modalitäten, Herausforderungen und Chancen von Elternarbeit, insbesondere von Elterngesprächen, thematisiert, erarbeitet und gemeinsam geübt werden.

Nachweis
Hausarbeit

Beratungsanlässe - Einführung in die Lösungsorientierte Beratung (HB) - 06-V-LöBer-1-S / 06-I-FB-Anw5 / 06-I-FB-Ber5

(2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048360 Fr 14:00 - 19:00 Einzel 17.11.2017 - 17.11.2017 -1.105 / Witt.Platz Link

06VLöBer1S Fr 14:00 - 19:00 Einzel 08.12.2017 - 08.12.2017 -1.105 / Witt.Platz Link

Sa 09:00 - 18:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017 -1.105 / Witt.Platz Link

Sa 09:00 - 18:00 Einzel 09.12.2017 - 09.12.2017 -1.105 / Witt.Platz Link

Inhalt Dieses Seminar findet gemeinsam mit der Lehrveranstaltung von Robert Langnickel statt. Das Thema ist die "Psychoanalytische Erziehungsberatung", melden Sie sich gerne für beide Seminare über sb@home an. Sie können für beide Seminare jeweils einen eigenen Leistungsnachweis erbringen und somit beide Lehrveranstaltungen verbucht und anerkannt bekommen. Bitte finden Sie sich im Raum 02.203 am Wittelsbacherplatz ein. Wir beginnen gemeinsam.

Hinweise Bitte melden Sie sich auch bei der Lehrveranstaltung "Einführung in die psychoanalytische Erziehungsberatung"
 Veranstaltungsnummer: 05048990

Alternativ können Sie bei Frau Zeller-Dittmar das Blockseminar Grundlagen der systemisch-lösungsorientierten Beratung besuchen (Veranstaltungsnr.: 05048361
 Melden Sie sich zeitnah dafür an!

Literatur Literaturempfehlungen:
 - Françoise Dolto: Die ersten fünf Jahre: Alltagsprobleme mit Kindern. Beltz 2000.
 - Françoise Dolto: Wenn die Kinder älter werden. Beltz 1998.
 - Françoise Dolto: Psychoanalyse und Kinderheilkunde. Die großen Begriffe der Psychoanalyse. Sechzehn Beobachtungen. Suhrkamp 1989.
 - Françoise Dolto: Praxis der Kinderanalyse: Ein Seminar. Klett-Cotta 1985.
 - Jeanne van den Broek: Handbuch für Kinder mit schwierigen Eltern (Kinder fordern uns heraus) Klett-Cotta 1996

Nachweis Hausarbeit / Scheinerwerb

Migrationsbedingte Konflikte und interkulturelle Kompetenz - GSiK (06-IkKomp-1-S2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048530 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - -1.105 / Witt.Platz Holtmann

06IkKomp1S

Inhalt In dem Seminar werden Grundlagen zu interkultureller Kompetenz und zu interkulturellen Konflikten thematisiert. Hierzu werden zunächst entsprechende Grundbegriffe vermittelt um darauf aufbauend mögliche interkulturelle und migrationsbedingte Konflikttherde in Theorie und Praxis zu erarbeiten. So können bspw. Migrations-, Akkulturations- und bikulturelle Sozialisationsprozesse sowie innerfamiliäre oder auch gesellschaftliche Konflikte eine genauere Betrachtung erfahren. Letztlich werden Möglichkeiten der Konfliktlösung, wie Mediation oder Kompetenztrainings, herausgearbeitet.

Hinweise GSiK-Seminarschein (2 SWS); allg. und fachspezif. Schlüsselqualifikation oder Freier Bereich (Lehramt V) 06-IkKomp-1, 06-IkHf-1 (zusammen mit anderem GSiK-Seminar der Sonderpädagogik 5 ECTS-Punkte); keine Vorkenntnisse erforderlich; offen für Hörer aller Fakultäten; verbindliche Anmeldung über sb@home.

Nachweis Präsentation mit Hausarbeit / GSiK-Seminarschein

Kooperative Beratung (HB oder PB) - 06-I-FB-Anw1-1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048540 Mi 08:00 - 10:00 14tägl 15.11.2017 - 00.113c / Witt.Platz 01-Gruppe Blatz

06I-FBAnw1 Mi 08:00 - 10:00 14tägl 15.11.2017 - -1.105 / Witt.Platz 02-Gruppe Kvernadze

Inhalt Beratung ist ein wichtiger Teil des pädagogischen Alltags geworden. Nach einer theoretischen Einführung in die Methode der Kooperativen Beratung nach Mutzeck soll das Seminar insbesondere Gelegenheit dazu geben, eigene Übungen und Erfahrungen in dieser Beratungsform zu tätigen und zu reflektieren.

Nachweis Hausarbeit

Interkulturelle Beratung (TB) - GSiK - (06-IkHf-1-S2, 06-IkKomp-1-S2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048560 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.10.2017 - 02.103 / Witt.Platz Holtmann

06IkHf1S2

Inhalt In dem Seminar soll sowohl theoretisch als auch handlungsfeldspezifisch ein Überblick über verschiedene Beratungsansätze unter besonderer Bezugnahme des interkulturellen und migrationsbedingten Kontextes gegeben werden. Neben Theorieansätzen zur interkulturellen Beratung sollen ebenso die Beziehungsgestaltung in der Beratung oder auch zentrale Themen in interkulturellen Beratungsgesprächen thematisiert werden.

Hinweise GSiK-Seminarschein (2 SWS); allg. und fachspezif. Schlüsselqualifikation oder Freier Bereich (Lehramt V) 06-IkKomp-1, 06-IkHf-1 (zusammen mit anderem GSiK-Seminar der Sonderpädagogik 5 ECTS-Punkte); keine Vorkenntnisse erforderlich; offen für Hörer aller Fakultäten; verbindliche Anmeldung über sb@home.

Nachweis Präsentation mit Hausarbeit / GSiK-Seminarschein

Interkulturelle Kommunikation (GSiK) - 06-IkHf-1-S1/06-IkKomp-1-S2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048720 Mo 14:00 - 16:00 14tägl 23.10.2017 - -1.102 / Witt.Platz Holtmann

06IkHf1S1

Inhalt In dem Seminar werden gemeinsam Grundbegriffe und grundlegende Kommunikationstheorien erarbeitet um darauf aufbauend Relevanz, Besonderheiten und Probleme interkultureller Kommunikation genauer betrachten zu können. Ebenso sollen kommunikative Kompetenzen praktisch erworben und erprobt werden.

Hinweise GSiK-Seminarschein (2 SWS); allg. und fachspezif. Schlüsselqualifikation oder Freier Bereich (Lehramt V) 06-IkKomp-1, 06-IkHf-1 (zusammen mit anderem GSiK-Seminar der Sonderpädagogik 5 ECTS-Punkte); keine Vorkenntnisse erforderlich; offen für Hörer aller Fakultäten; verbindliche Anmeldung über sb@home.

Nachweis kein Leistungsnachweis / GSiK-Seminarschein

Spielraum e.V. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Projekt

05048810 Mi 18:00 - 20:00 wöchentl. 18.10.2017 - 02.202 / Witt.Platz Stein

06VProjsoz

Inhalt Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Roland Stein durch den „Spielraum e.V.“ selbst organisiert und richtet sich an all diejenigen, die in den Freizeitgruppen in Kitzingen arbeiten. In einer einmal stattfindenden Seminarsitzung werden inhaltlich zum einen auftretende Probleme innerhalb der Freizeitgruppen behandelt, zum anderen wird ein selbst ausgewählter Theorieteil bearbeitet. Ein Neueinstieg ist immer möglich.

Der Spielraum ist ein Verein zur ehrenamtlichen Kinder- und Jugendarbeit in Kitzingen. Bestehend aus Studierenden wird momentan jeden Mittwochnachmittag von 15.00 bis 18.00 Uhr ein selbstgestaltetes Programm für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 14 Jahren angeboten.

Die Arbeit beim Spielraum e.V. ermöglicht es Studierenden, neben dem Studium praktische Erfahrungen in der Kinder- und Jugendarbeit zu sammeln. Vorerfahrungen in dem Bereich wären wünschenswert, sind aber nicht zwingend notwendig. Die Mitglieder freuen sich über jede/n Interessierte/n, unabhängig von Studiengang oder Fachrichtung.

Bei Fragen oder Interesse an einer Mitarbeit, können Interessierte entweder zu der Seminarsitzung am Mittwochabend kommen oder eine E-Mail an spielraumev@web.de schreiben.

Hinweise Modulzuordnung: 06-V-Projsoz.B-P1

Forschen in der Sonderpädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048970 Fr 08:00 - 10:00 wöchentl. 20.10.2017 - 02.203 / Witt.Platz Obens

Inhalt In diesem Seminar werden Grundlagen, Methoden und verschiedene Ansätze der qualitativen und quantitativen Forschung in der Sonderpädagogik vermittelt. Es wird in die methodologischen und methodischen Grundsätze der inklusiven und partizipativen Forschung, der Kritischen Psychologie und der Tiefenhermeneutik eingeführt sowie statistisches Basiswissen vermittelt. Orientiert an den Herausforderungen und Barrieren der Forschung in sonderpädagogischen Feldern, werden Qualitätskriterien, die eigene Position als Forscher*in und der Feldzugang thematisiert. Dabei steht die eigene Forschungspraxis im Mittelpunkt und es sollen praxisrelevante Fragestellungen der Studierenden aufgegriffen werden. Forschungsschritte studentischer Forschungsprojekte werden während des Seminars begleitet und es kann eine Beratung in Anspruch genommen werden.

Nachweis Hausarbeit / Präsentation mit Ausarbeitung

Würzburger Collegium Psychoanalyticum (TB) - 06-I-FB-For3-1 / 06-I-FB-Anw3-1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05048980 Mi 20:00 - 22:00 14tägl 25.10.2017 - Link

06I-FB-For

Inhalt Die transdisziplinäre Vorlesung bietet eine Einführung in die Tiefenpsychologie und die unterschiedlichen psychoanalytischen Schulen. Die Tradition, die Lehre und die Kritik der Psychoanalyse stehen im Mittelpunkt dieser Vortragsreihe. Ziel der Vortragsreihe ist es, die Psychoanalyse transdisziplinär zu beleuchten und einem größeren Publikum näher zu bringen.

Hinweise Semesterthema: Psychoanalyse und das Fremde
Es besteht die Möglichkeit der Bescheinigung „Theorie der Beratung“ (TB) im Rahmen des Zertifikats „Sonderpädagogische Beratung im Bereich emotionale und soziale Entwicklung“ siehe Homepage des Lehrstuhls: http://www.sonderpaedagogik-v.uni-wuerzburg.de/sonderpaedagogische_beratungsstelle_fuer_erziehungshilfe_sbfe/angebote_fuer_studierende/zertifikat_sonderpaedagogische_beratung_im_bereich_emotionale_und_soziale_entwicklung Voraussetzung für den Scheinerwerb „Theorie der Beratung“ (TB) im Rahmen des Erwerbs des Beratungs-Zertifikates des Lehrstuhls für Sonderpädagogik V ist die Teilnahme an einem Seminar und mind. einer Vortragsreihe. Weiterhin besteht die Möglichkeit des Scheinerwerbs Aufbau Theorie der Beratung für das Aufbauzertifikat pädagogische Gestaltberatung (Humanistische Beratung). Voraussetzungen: Der regelmäßige Besuch einer der beiden Vortragsreihen oder Vorträge beider Reihen: A) Psychoanalyticum – Einführung in die Tiefenpsychologie und ihre Anwendungen B) Philosophicum – Praktische Philosophie und Medizinethik
Leistungsnachweise: Abhängig vom Prüfungssatz. Studiumsbegleitend 1 SWS pro Semester. Die Vorträge finden jeweils mittwochs 14-tg. um 20.00 c.t. Uhr im Psychologischen Institut am Röntgenring 10 (Seminarraum 219) statt.

Nachweis Hausarbeit / Scheinerwerb

Einführung in die psychoanalytische Erziehungsberatung - Theorie oder Handwerk der Beratung (TB/HB) - 06-

HaMe-1/2/3 / 06-I-FB-Anw5 / 06-I-FB-For5 / 06-I-FB-Ber5 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048990	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	02.203 / Witt.Platz	Langnickel
06-HaMe-1	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	02.203 / Witt.Platz	Langnickel
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	02.203 / Witt.Platz	Langnickel
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	02.203 / Witt.Platz	Langnickel

Inhalt Dieses Blockseminar wird eine theoretische und praktische Einführung in die psychoanalytische Erziehungsberatung geben. Ausgehend von Françoise Dolto und anderen psychoanalytischen Autorinnen und Autoren werden wir uns in einem ersten Schritt wichtige grundlegende Erkenntnisse der psychoanalytischen Entwicklungstheorie von den ersten Monaten bis zur Adoleszenz erarbeiten.

In einem zweiten Schritt werden wir den Transfer auf die erzieherische Praxis u. a. anhand von zahlreichen Fallbeispielen einüben.

Hinweise Die Lehrveranstaltung wird von Robert Langnickel und Pierre-Carl Link durchgeführt.

Die Veranstaltung kann mit dem Erstellen einer Hausarbeit für Theorie oder Handwerk der Beratung im Rahmen des Zertifikates „Sonderpädagogische Beratung im Bereich emotionale und soziale Entwicklung“ anerkannt werden.

Für weitere Informationen zum Erwerb des Zertifikates siehe die Homepage der Sonderpädagogischen Beratungsstelle für Erziehungshilfe http://www.sonderpaedagogik-v.uni-wuerzburg.de/sonderpaedagogische_beratungsstelle_fuer_erziehungshilfe_sbfe/angebote_fuer_studierende/zertifikat_sonderpaedagogische_beratung_im_bereich_emotionale_und_soziale_entwicklung/

Literatur Literaturempfehlungen:

- Françoise Dolto: Die ersten fünf Jahre: Alltagsprobleme mit Kindern. Beltz 2000.

- Françoise Dolto: Wenn die Kinder älter werden. Beltz 1998.

- Françoise Dolto: Psychoanalyse und Kinderheilkunde. Die großen Begriffe der Psychoanalyse. Sechzehn Beobachtungen. Suhrkamp 1989.

- Françoise Dolto: Praxis der Kinderanalyse: Ein Seminar. Klett-Cotta 1985.

- Jeanne van den Brouck: Handbuch für Kinder mit schwierigen Eltern (Kinder fordern uns heraus) Klett-Cotta 1996

Nachweis Hausarbeit

Fellowship "Tiefenpsychologie und Sonderpädagogik" für Teilnehmende am Psychoanalyticum (TB) - 06-I-FB-For3-1 /

06-I-FB-For4-1/ 06-I-FB-For5-1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048991	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 -		Link
----------	----	---------------	--------	--------------	--	------

06I-FB-For

Inhalt Die Sonderpädagogik ist wie die Pädagogik im Allgemeinen und wie die Medizin, die Theologie und die Jurisprudenz, eine praktische Wissenschaft, die die Erkenntnisse der Nachbarwissenschaften vom Menschen und deren professionelle Praxen reflektiert und gegebenenfalls im „einheimischen“ pädagogischen und sonderpädagogischen System berücksichtigt. Aktuell erscheinen die Ergebnisse der psychoanalytisch inspirierten Forschung als besonders bedeutsam für die Theorie und Praxis der Pädagogik und Sonderpädagogik. Insbesondere die Forschungsergebnisse der Bindungs- und Mentalisierungstheorie und deren interventionspraktischen Implikationen, fordern einen Dialog zwischen Psychoanalyse und Sonderpädagogik. Dabei geht es keineswegs um eine Asymmetrie in der Beziehung beider Disziplinen zueinander, sondern um eine wechselseitige Reflexion und Nutzbarmachung der Erkenntnisse der jeweiligen anderen Disziplin und deren korrespondierenden professionellen Praxis. In diesem Verständnis geht das Fellowshipprogramm davon aus, dass die Sonderpädagogik eben auch eigene tiefenpsychologische und pädagogische Fragestellungen generiert, die sich so in der Disziplin der Psychoanalyse nicht primär stellen. Daraus ergeben sich folgende Schwerpunkte für das Programm: Fortbildung von Studierenden der Sonderpädagogik, Kennenlernen der „Begriffe“ und aktueller Diskussionsgrundlagen; Erarbeiten eines eigenen wissenschaftlichen Projektes und Verfassen einer Abschlussarbeit zu hermeneutischen, methodischen und praktischen Problemen in der pädagogisch tiefenpsychologischen Theorie und/oder Praxis (Vortrag, Essay oder wissenschaftliche Publikation) Charakteristikum des Programms ist, dass alle Komponenten durch individuelles strukturiertes Mentoring von beteiligten oder externen Kooperationspartnern, die sich die Teilnehmende des Programms für ihr Projekt auswählen, begleitet werden. Ziele: (a) Identifizierung und Darstellung einer selbst ausgewählten Problemstellung oder einer Thematik der Psychoanalytischen Sonderpädagogik. (b) Darüber hinausgehend Analyse und Bewertung von Erweiterungsmöglichkeiten in der Ausbildung im Fach „Psychoanalyse und Sonderpädagogik“ zusammen mit Kooperationspartnern verschiedener Disziplinen und Fächer. (c) Klärung des Beitrags, den die Psychoanalyse und Sonderpädagogik zur Reflexion im Diskurs über strukturelle Fragestellungen in der Ausbildung der transdisziplinären Zusammenarbeit und damit im Bildungswesen leisten kann (das Fellowshipprogramm als weiterführendes Modellprojekt). Forschungsmethodik: (a) Literaturrecherche zu ausgewähltem Thema (b) Analyse und Auswertung (c) Eigenständige, streng begrenzte Fragestellung (d) Vorbereitung der Verschriftlichung der Ergebnisse mit Hilfe von Mentoren des Programms (e) Erarbeiten weiterführender Fragestellungen und Forschungsperspektiven

Hinweise Zertifikat (Leistung): Insgesamt 14 SWS müssen von Studierenden im Laufe mehrerer Semester aus folgenden vier Bereichen erbracht werden, damit eine Ausstellung des Zertifikates Fellowship „Tiefenpsychologie und Sonderpädagogik“ erfolgen kann. Die Vorträge finden jeweils mittwochs 14-tg. um 20.00 c.t. Uhr im Psychologischen Institut am Röntgenring 10 (Seminarraum 219) statt. I Psychoanalyse im transdisziplinären Diskurs: Theorie und Praxis (Psychoanalyticum 1 SWS + Begleitseminar/ Lektürekurs/ Tutorium 2 SWS); II Einführung in die Tiefenpsychologie (Vorlesung 1 SWS + Begleitseminar/ Lektürekurs/ Tutorium 1 SWS); III Psychoanalyse und Sonderpädagogik (Ringvorlesung 1 SWS); IV tiefenpsychologische Selbsterfahrung und Fallreflexion (Selbsterfahrung/ Fallreflexion 2 SWS); V Projekt/ Abschlussarbeit (Abschlussarbeit 4 SWS)

Nachweis Hausarbeit

Fellowship "Philosophie und Pädagogische Ethik" für Teilnehmende am Philosophicum - 06-I-FB-For3-1 / 06-I-FB-For4-1/ 06-I-FB-For5-1 (20.00 c.t. bis 22.00 Uhr) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048992 Do 20:00 - 22:00 14tägl 26.10.2017 - Link

06I-FB-For

Inhalt In Ergänzung zum Philosophicum herbipolense sollen im interdisziplinären Fellowship-Programm Themen der Philosophie und Pädagogischen Ethik aus Bereichen der Erziehungswissenschaft, vor allem in Bezug auf Schüler, Edukanten und Klienten und deren Versorgung kennengelernt, identifiziert und bearbeitet werden. Folgende Grundthesen liegen dem Konzept zugrunde: Sonderpädagogik/Pädagogik beruht sowohl auf naturwissenschaftlicher Erkenntnis (Biologie, Epigenetik), als auch auf Philosophie (Wissenschaftstheorie, Methodologie, Medientheorie, Grenzfragen zur Psychologie/Soziologie). Das Fellowshipprogramm geht davon aus, dass die schulische wie außerschulische Sonderpädagogik eigene philosophische Fragestellungen generiert. Daraus ergeben sich folgende Schwerpunkte für das Programm: Fortbildung von Studierenden der Sonderpädagogik, Pädagogik und Philosophie beziehungsweise anderer Studienrichtungen in philosophischen Fragestellungen und Themen, die die (sonder-)pädagogische Praxis unmittelbar berühren; das Kennenlernen der Begriffe und aktueller Diskussionsgrundlagen Erarbeiten eines eigenen Projektes; das Verfassen einer Abschlussarbeit zu hermeneutischen, methodischen und praktischen Problemen in der (sonder-)pädagogischen Praxis (Vortrag, Essay oder wissenschaftliche Publikation). Charakteristicum des Programms ist, dass alle Komponenten durch individuelles strukturiertes Mentoring von beteiligten oder externen Kooperationspartnern, die sich die Teilnehmenden des Programms selbst für ihr Projekt auswählen, begleitet werden sollen (www.philosophicum-ukw/fellowship.de).

Nachweis Hausarbeit

Lektürezirkel & Soirée des Collegium Psychoanalyticum - 06-I-FB-Anw2 - 06-I-FB-Ber2 - 06-I-FB-For2 - TB (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048993 Mi 20:00 - 21:45 14tägl 25.10.2017 - 23.01.2018 Lind/Link

06I-FBAnw2

Inhalt In diesem etwas anderen Format einer Lehrveranstaltung an der Alma Julia wird gemeinsam einführende psychoanalytische und belletristische Literatur unter tiefenpsychologischen Gesichtspunkten gelesen, diskutiert und auf ihren Sinn für menschliches Dasein generell hinterfragt. Nach den Vorträgen im Rahmen des Collegium Psychoanalyticum finden in der Regel Abendveranstaltungen mit Diskussion des jeweiligen Themas statt. Begleitend dazu werden (voraussichtlich bis Dezember) Termine für eine gemeinsame Lektüre vereinbart.

Hinweise Das erste Treffen findet direkt am ersten Termin des Collegium Psychoanalyticum statt. Weitere Termine werden gemeinsam vereinbart. Herr Johannes Lind führt als Tutor die Veranstaltung unter der Leitung von Herrn Pierre-C. Link diese Veranstaltung durch. Im Rahmen der Zertifikate „Sonderpädagogische Beratung im Bereich emotionale und soziale Entwicklung“ und dem Aufbau-seminar „Tiefenpsychologisch orientierte Beratung“ gilt diese Veranstaltung gemeinsam mit dem Collegium Psychoanalyticum als 2 SWS für den Bereich Theorie der Beratung (TB): Für Fragen bzgl. der Zertifikate wenden Sie sich bitte an Herrn Link.

Nachweis Portfolio

Freinet-Pädagogik: Der Baum der Kompetenzen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049121 Fr 15:00 - 18:00 Einzel 03.11.2017 - 03.11.2017 00.113c / Witt.Platz Vogt
 Sa 09:00 - 18:00 Einzel 04.11.2017 - 04.11.2017 00.113c / Witt.Platz
 So 09:00 - 15:00 Einzel 05.11.2017 - 05.11.2017 00.113c / Witt.Platz

Inhalt **Freinet-Pädagogik: Der Baum der Kompetenzen**
 Nach Pierre Lévy: „Arbre de Connaissances“
 „Niemand weiß alles, aber jeder weiß etwas“ so lautet das Motto dieses Seminars.
 Leistungen sind das Ergebnis einer kooperativen Lernkultur und dabei verfügt jede und jeder über einen Vorrat an theoretischen und praktischen Fähigkeiten, die auch andere interessieren. Im Seminar werden wir versuchen, diese Fähigkeiten und Fertigkeiten anderer Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu vermitteln. Es sollte ein Angebot bereit stehen, von dem jede/r sagen kann: „Das kann ich“ aber auch die Bereitschaft Wünsche zu äußern: „Das möchte ich lernen“.
 Bitte lasse dich nicht von dem Wort „Kompetenzen“ abschrecken – es geht dabei einfach um einen Vorsprung an Wissen, Können oder Ideen, die du bereits hast. Du musst also keine Meisterin oder Experte sein!
 Der Baum der Kompetenzen ist sowohl im schulischen als auch im außerschulischen Bereich einsetzbar und je mehr Menschen sich einbringen umso mehr Blätter und Blüten kann er entwickeln.
 Das Seminar ist ein Ort des Austausches, deine Person wird anerkannt und wertgeschätzt und ein Beispiel dafür, dass wir eine Generation sind, die sich lebenslangem Lernen verpflichtet fühlt.

Nachweis Was musst du tun?
 Im Klartext: du kannst etwas, weißt etwas, worüber du das Seminar informieren, ihm zeigen oder es ausprobieren lassen möchtest. Das heißt, bringe bitte eventuell notwendiges Material (in ausreichender Menge) mit und bereite dich für deinen „Vortrag“ gut vor.
 Du kannst dabei aus dem prallen Leben schöpfen: zeige, was du als Hobby machst, stelle ein Spiel vor und spiele es mit uns, berichte über ein Thema, das dich brennend interessiert usw.
 Innerhalb des freien Bereiches können durch die aktive Teilnahme mit Vorstellung einer Kompetenz 3 ECTS-Punkte erworben werden.

Herausforderung Social Media - Wie können Medienkompetenzen im Unterricht des Förderzentrums geistige

Entwicklung erworben werden? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049122	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Ullrich
Inhalt	<p>Auf Grund ihrer niederschweligen Verfügbarkeit und attraktiven Gestaltung erfreuen sich moderne Social-Media-Angebote, wie facebook, whatsApp, youtube, und Co. großer Beliebtheit. Auch Schülerinnen und Schüler des Förderzentrums Förderschwerpunkt geistige Entwicklung nutzen diese Angebote rege. Dabei entstehen durch unsachgemäße Nutzung neue Probleme, die in den Raum "Schule" eingebracht werden. Schnell wurde in Politik und Medien der Ruf nach "Medienkompetenzen" laut, welche Schule zu vermitteln habe.</p> <p>Im Seminar werden wir uns zunächst theoretisch mit grundlegenden Sachverhalten der Thematik ("Social-Media"; Teilhabe im Web 2.0; Lernen mit neuen Medien; Kompetenzbegriff; "neue" Kulturtechniken; Lehrplanbezug) unter Bezug auf die vorliegende Schülerschaft auseinandersetzen. Darüber hinaus sollen verschiedenartige unterrichtliche Möglichkeiten aufgezeigt und diskutiert werden, wie der Erwerb von Medienkompetenzen bei Schülern mit geistiger Behinderung unterstützt werden kann. Ferner sollen praktische Impulse zum Nutzen und Gestalten von eigenen Medienbeiträgen (z.B. Film, Podcast, Homepage, Forum, Blog etc.) im Unterricht - unter Beachtung geltender (Schul-)Gesetze - gegeben werden.</p>						
Nachweis	Referat bzw. Vorbereitung einer prakt. Einheit; aktive Beteiligung						

Mensch-Tier-Beziehungen und ihre Bedeutung für die Heil- und Sonderpädagogik (Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05049123	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Dr. Groß
Inhalt	<p>Das Seminar entstand aufgrund einer studentischen Nachfrage und wird daher von einem Dozenten und einer BA-Studentin im höheren Semester (Frau Rieger) gemeinsam geplant und durchgeführt. Es richtet sich an der guten pädagogischen Praxis aus, die sich in Würzburg finden lässt. Entsprechend sind im Rahmen des Seminars Kurzexkursionen zur Kinder- und Jugendfarm und in den Tierpark nach Sommerhausen geplant. Vor Ort wollen wir über Mensch-Tier-Beziehungen und über Chancen der tiergestützten (Heil- und Sonder-)Pädagogik, z.B. im emotionalen und sozialen oder auch im motorischen Bereich diskutieren.</p>						

Exkursion nach Hadamar

Veranstaltungsart: Exkursion

05049660	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Spaett	
	Mi	08:00 - 20:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		Spaett	
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Spaett	
Inhalt	<p>Hadamar war eine der Anstalten, in der in der Zeit des Nationalsozialismus Menschen mit geistiger Behinderung oder psychischer Erkrankung systematisch im Rahmen der sogenannten "T4-Aktion" ermordet wurden.</p> <p>Ziel unserer Exkursion ist es, die Hintergründe dieses Verbrechens zu beleuchten und die (sozial-) ethischen Dimensionen zu diskutieren. Daneben wollen wir auch die individuellen Auswirkungen der Geschehnisse dort auf unser Verständnis als Sonderpädagogin oder Sonderpädagoge thematisieren.</p>						
Hinweise	<p>Die Exkursion wird für Teilnehmer des Moduls "Einführung in die Pädagogik bei geistiger Behinderung" und des Seminars "Behindertenpädagogik nach Grafeneck" empfohlen.</p> <p>Teilnehmer dieses Moduls bzw. dieses Seminars werden bei der Verlosung bevorzugt.</p> <p>Die Kosten für den Bustransfer werden aus Mitteln des Lehrstuhls getragen, für die Verpflegung vor Ort ist selbst zu sorgen.</p> <p>Für die Führung durch die Gedenkstätte wird ein Kostenbeitrag von 3 EUR pro Teilnehmer erhoben, der auf der Hinfahrt im Bus zu entrichten ist.</p>						
Kurzkommentar	<p>Treffpunkt bzw. Abfahrt des Busses ist am 30.11.2016 um 08:00 Uhr vor dem Haupteingang des Gebäudes Wittelsbacherplatz 1. Die Rückkunft dort in etwa um 20:00 Uhr.</p>						

Lernwerkstatt (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049820	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Goschler
06GIntPrak	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	02-Gruppe	
Inhalt	<p>Grundlagen einer integrativen Pädagogik und Didaktik für ein Lernen in heterogenen Gruppen</p> <p>Umsetzungen im Handlungsfeld Schule (inklusive Vorschule)</p> <p>Fachdidaktische Einsichten in sonderpädagogisch relevante Lernbereiche</p> <p>Analyse und Strukturierung von Unterrichtsmaterialien</p> <p>Verknüpfung von theoretischen Überlegungen und praktischen Übungen</p> <p>Unterschiedliche Formen offenen Unterrichts für ein individualisierendes und differenzierendes Lernen</p>						
Hinweise	<p>Beginn: 21. Oktober</p>						

Lernwerkstatt: Mathematisches Verständnis und Rechenoperationen vom pränumerischen Bereich bis zu den schriftlichen Rechenverfahren (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049860	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	Goschler	
06IFBLwsMa							
Inhalt	<p>Überblick über fachdidaktische Ansätze in der Mathematik</p> <p>Aktiv-entdeckendes Lernen in der Mathematik</p> <p>Struktur- und niveaurorientiertes Lernen in der Mathematik</p> <p>Vorläuferfähigkeiten</p> <p>Zahlenräume und Zahlenraumerweiterung</p> <p>Mathematikunterricht in heterogenen Lerngruppen</p> <p>Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien</p>						

Lernwerkstatt: Aktiv-entdeckendes Lernen im Sachunterricht (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049870 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 00.113d / Witt.Platz Goschler/
06IFBLwsSU Weirauch

Inhalt „Warum wird der Pudding fest?“ - "Rotkohl oder Blaukraut?"
Anspruchsvolle Bildungsgehalte für inklusives Lernen
Kinderfragen wie oben stehen für das Interesse von Schülerinnen und Schülern im Grundschulalter und darüber hinaus an Themen, welche in der Chemie behandelt werden. Im Seminar werden Versuche und Experimente zum chemischen Themenbereich "Stoffe" für das Grundschulalter erarbeitet. Anhand von "Zugangsebenen" werden die einzelnen Themen so aufbereitet, dass sie didaktisch tragfähig für heterogene Klassen werden. Gegen Ende des Semesters werden die Arbeitsergebnisse in Form von Projektvormittagen mit heterogenen Schülerschaften aus der Inklusion und aus Förderschulen durchgeführt. Hierzu wird ein didaktischer Ansatz grundgelegt, der es ermöglicht, für alle Kinder ein tragfähiges Angebot zu kreieren. Ausgangspunkt ist eine veränderte Sichtweise von Lernen, welche die SchülerInnen als aktiv gestaltende und entdeckende annimmt. Die Versuchsanordnungen regen zum eigenen Handeln und Begreifen an. Ziel ist eine Lernumgebung, die ein erfahrungsbasiertes Lernen in bedeutsamen Kontexten ermöglicht.

Hinweise Das Seminar findet in Kooperation von Frau Dr. Katja Weirauch aus der Didaktik der Chemie der Uni Würzburg und Herrn Walter Goschler von der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik der Uni Würzburg statt.

Was forschen die Studierenden? Forschungsarbeiten von Mitstudierenden (BA, MA, ZuLa) (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049920 Mo 16:00 - 18:00 Einzel 23.10.2017 - 23.10.2017 -1.101 / Witt.Platz Ratz
Mo 16:00 - 18:00 Einzel 06.11.2017 - 06.11.2017 -1.101 / Witt.Platz Ratz
Mo 16:00 - 18:00 Einzel 20.11.2017 - 20.11.2017 -1.101 / Witt.Platz
Mo 16:00 - 18:00 Einzel 04.12.2017 - 04.12.2017 -1.101 / Witt.Platz
Mo 16:00 - 18:00 Einzel 18.12.2017 - 18.12.2017 -1.101 / Witt.Platz
Mo 16:00 - 18:00 Einzel 15.01.2018 - 15.01.2018 -1.101 / Witt.Platz

Inhalt **Seminar von Studierenden für Studierende!**
Hauptorganisator ist die FSI Sonderpädagogik, die mit der Beratung durch Herrn Ratz und Walter-Klose das Seminar initiieren. In diesem Seminar stellen Studierende verschiedene Bachelor-Arbeiten, Zulassungsarbeiten oder Master-Projekte vor. Dies soll den Teilnehmer*Innen ermöglichen, Einblicke in verschiedene sonderpädagogische Themenfelder zu bekommen und andererseits hilfreiche Werkzeuge und Tipps für das Erstellen einer eigenen Arbeit bieten.

Ablauf:

Während einer Seminarsitzung werden zwei wissenschaftliche Arbeiten vorgestellt.
2x 20-30 Minuten Vortrag- anschließend jeweils Diskussion und Fragerunde zum Thema und zu den Arbeitstechniken.

Hinweise Zielgruppe: Studierende aus allen Semestern.
Empfehlung: Es empfiehlt sich ab einem höheren Semester teilzunehmen, da die Arbeiten des Öfteren ein breiteres Grundlagenwissen voraussetzen. Das Seminar ist auch in Vorbereitung der eigenen wissenschaftlichen Arbeit zu empfehlen.

Nachweis Es kann zwischen drei Leistungsnachweisen gewählt werden:
1) Moderation einer halben Seminarsitzung.
2) 6-8 seitige Ausarbeitung über eine ausgewählte Forschungsarbeit
Darin beinhaltet ist: Protokoll/Zusammenfassung des Vortrages und eine Ausarbeitung eines Aspektes der Arbeit
3) Studierende gestalten mit ihrer wissenschaftlichen Arbeit einen Vortrag.
Wer einen Vortrag (zu einer bereits abgegebenen Arbeit) halten möchte, schickt sein Thema mit kurzem Abstract an: fsisopaed@yahoo.de

Pflichtbereich

Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen - 06-V-E1-V (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05048010 Mo 08:00 - 10:00 wöchentl. 23.10.2017 - 00.401 / Witt.Platz Stein
06VE1-V Mo 08:00 - 10:00 Einzel 05.02.2018 - 05.02.2018 02.401 / Witt.Platz

Inhalt Die Vorlesung gibt Einblick in zentrale Grundfragen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen: Erörtert werden verbreitete sowie besondere ausgewählte Erscheinungsweisen auffälligen Verhaltens und Erlebens sowie das Verständnis von „Verhaltensstörungen“ und „Verhaltensauffälligkeiten“, die Problematik der Normsetzung und Relativität, Möglichkeiten und Grenzen der Einteilung und Klassifikation von Verhaltensauffälligkeiten, die Frage grundlegender Erklärungsmöglichkeiten, Auftreten und Häufigkeit von Verhaltensauffälligkeiten, Aspekte von Unterricht und Didaktik sowie das Verständnis von (besonderer) Erziehung.

Hinweise Modulzuordnung:
06-V-E1-1-V, 06-V-FB-Füg-Einf/-1, 06-V-FFRA

Nachweis Klausur

Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen - Übung zur Vorlesung (06-V-E1-Ü) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05048610	Mi	16:00 - 18:00	14tägl	18.10.2017 - 07.02.2018	01.101 / BibSem	01-Gruppe	Fischer
06-VE1-Ü	Mi	16:00 - 18:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	01.101 / BibSem	02-Gruppe	Fischer
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.202 / Witt.Platz	03-Gruppe	Holtmann
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.202 / Witt.Platz	03-Gruppe	Holtmann
Inhalt	In der Übung werden ausgewählte Inhalte der Vorlesung „Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen“ vertieft besprochen und diskutiert. Es werden darüber hinaus auch Bezüge zu selbst erlebten Situationen aus der Praxis der Seminarteilnehmer hergestellt.						
Hinweise	Die Übung ist verbunden mit der Vorlesung "Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen" (Veranst.-Nr. 05048010). Nachträgliche Tauschwünsche in den Gruppen können nicht berücksichtigt werden.						
Voraussetzung	Vorlesung 06-V-E1-1-V						
Nachweis	Klausur / Scheinerwerb						

Bedingungsfelder für Verhaltensstörungen (06-V-E2-S / 06-V-FFRA) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048110	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 -	02.206 / Witt.Platz	01-Gruppe	Blatz
06-V-E2-S	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	00.202 / Witt.Platz	02-Gruppe	Fischer
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.214 / BibSem	03-Gruppe	Kvernadze
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.202 / Witt.Platz	04-Gruppe	Kranert
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	02.206 / Witt.Platz	05-Gruppe	Kranert
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 -	02.203 / Witt.Platz	06-Gruppe	Tulke
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	01.106 / BibSem	07-Gruppe	Tulke
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	-1.102 / Witt.Platz	08-Gruppe	Ehr
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	-1.102 / Witt.Platz	08-Gruppe	Ehr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	-1.102 / Witt.Platz	08-Gruppe	Ehr
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	28.10.2017 - 28.10.2017	-1.102 / Witt.Platz	08-Gruppe	Ehr
Inhalt	Erörterung ausgewählter zentraler Bedingungsfelder für Verhaltensstörungen – sowohl im Hinblick auf schulische wie auch außerschulische Aspekte. Gruppe 01 (St. Blatz): Erörterung zentraler und ausgewählter Phänomene im Kontext Verhaltensstörungen (beispielsweise Aggressivität und Gewalt, Ängstlichkeit, Aufmerksamkeits- und Hyperaktivitätsstörungen) im Hinblick auf Phänomenologie, Erklärung, Diagnostik und Perspektiven der Prävention und Intervention. Gruppe 06 + 07 (A. Tulke): In diesem Seminar werden verschiedene gesellschaftliche Bereiche - wie Familie, Peer-Group, Schule, Medien - in welchen Kinder und Jugendliche aufwachsen und somit in ihrer Entwicklung beeinflusst werden, thematisiert. Anhand dieser Beispiele werden Risikofaktoren und gesellschaftliche Bedingungen für das Entstehen von Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen erarbeitet und diskutiert. Den theoretischen Hintergrund stellen dabei v.a. sozialisationstheoretische Überlegungen sowie soziologische Theorien wie die Subkulturtheorie, der Labeling Approach oder die Theorien differentiellen Lernens. Auf dieser Basis werden Maßnahmen der Prävention und Intervention gesellschaftlich bedingter Verhaltensauffälligkeiten herausgearbeitet. Gruppe 08 (D. Ehr): Zentrales Anliegen dieser Veranstaltung ist es, einen Überblick über das Spektrum von Verhaltensstörungen und ihrer Entstehungsbedingungen zu geben. Neben den drei zentralen Phänomenen Ängstlichkeit, Aggressivität und Gewalt sowie ADHS werden unter anderem die Störungsbilder Depression, suizidales Verhalten, Essstörungen, schulaversives Verhalten sowie Drogen- und Suchtproblematiken näher thematisiert. Ausgehend von begrifflichen Klärungen und den Darstellungen der jeweiligen Erscheinungsbilder werden unterschiedliche Erklärungsansätze für die Störungsbilder diskutiert. Auf dieser Basis werden Maßnahmen der Prävention und Intervention angesprochen.						
Hinweise	Zusammen mit der dazugehörenden Vorlesung bildet das Seminar das TM1 „Einführung in die PbV 1 – Grundlagen“ des Moduls 2 „Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen“ nach LPO § 100 (1) 2. Gruppe 03 (A. Elbert): ENTFÄLLT !						
Nachweis	Klausur						

Grundlagen der Heil- und Sonderpädagogik (alt 06-I-SoWiA-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040010	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Lelgemann
06I-SoWi1V1						
Inhalt	In dieser Veranstaltung werden aktuelle heil- bzw. sonderpädagogische Fragestellungen vorgestellt und kritisch reflektiert.					
Zielgruppe	Studierende der Lehramts- Diplom- und Magisterstudiengänge, die sich auf das Examen vorbereiten sowie Promovenden. Beginn für Promovenden: nach Vereinbarung.					

Sonderpädagogische Handlungsfelder (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040020	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Fischer
06I-SoWi1V2						
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Die Profession der Sonderpädagogin bzw. des Sonderpädagogen – Selbstverständnis und Praxisvielfalt • Handlungsfelder im Zusammenhang mit Vorschulkindern • Schulische Organisations- und Förderformen (im Bundesvergleich) • Spezifische Aufgabengebiete (z.B. vor- und nachschulische Förderung bzw. Begleitung) • Sonderpädagogische Handlungsfelder im Überschneidungsbereich von Sozial- und Schulpädagogik – Kooperation von Schule und Jugendhilfe • Sonderpädagogische Handlungsfelder im Überschneidungsbereich von (Sonder-) Pädagogik und Medizin 					

Einführung in die Psychologie bei Verhaltensstörungen (06-V-Psy-1-S) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048640	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.202 / Witt.Platz	01-Gruppe	Hofmann
06VPsy-1S	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2017 -	02.202 / Witt.Platz	02-Gruppe	Hofmann
	Mi	10:00 - 12:00	Einzel	31.01.2018 - 31.01.2018	02.401 / Witt.Platz		
Inhalt	Einführung in für die Sonderpädagogik (insbesondere die Pädagogik bei Verhaltensstörungen) relevanten Aspekte psychologischer Teildisziplinen.						
Hinweise	Gemeinsamer Einführungstermin für beide Gruppen am 18.10.2017, 10.00-12.00 Uhr!						
Nachweis	Klausur / V-Psych						

Tutorium zur Einführung in die Psychologie bei Verhaltensstörungen (06-V-Psy-1-T) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

05048630	Mo	18:00 - 20:00	14tägl	23.10.2017 -	02.206 / Witt.Platz	Hofmann
06VPsy-1T						
Inhalt	Tutorium - begleitend zum Seminar „Einführung in die Psychologie bei Verhaltensstörungen“					

Ausgewählte Kapitel der Psychologie bei Verhaltensstörungen (06-V-Psy-1-Ü) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05048620	Do	16:00 - 18:00	14tägl	19.10.2017 -	-1.102 / Witt.Platz	01-Gruppe	Hofmann
06VPsy-1Ü	Di	10:00 - 12:00	14tägl	24.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Holtmann
	Di	10:00 - 12:00	14tägl	31.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	03-Gruppe	Holtmann
Inhalt	Gruppe 01 (T. Hofmann): Vertiefung eines Themas der Psychologie bei Verhaltensstörungen: Kommunikationspsychologie Gruppe 02 + 03 (S. Holtmann): Vertiefung des psychologischen Themas 'Essstörungen'. Verständnis des Störungsbildes, Erscheinungsformen, Entstehung und mögliche Präventions- und Interventionsformen werden betrachtet.						
Hinweise	Nachträgliche Tauschwünsche innerhalb der Gruppen werden nicht entgegen genommen.						
Voraussetzung	Teilnahme an 06-V-Psy-1-S und 06-V-Psy-1-T						
Nachweis	Klausur						

Grundfragen der Kinder- und Jugendpsychiatrie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

03830100	Do	16:00 - 17:30	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	02.401 / Witt.Platz	Romanos/Beck/ Briegel/Bürger/ Daxer/Egberts/ Güntzel/Jans/ Kulpok/Mehler- Wex/Taurines/ Vloet/Vloet
06-I-KJP-1						
Hinweise	Ort: Wittelsbacher Platz Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der folgenden Seite: http://www.kjp.ukw.de/lehre.html Prüfungsanmeldung : Lehramtsstudierende melden sich am Ende des Semesters bitte zu folgender Prüfung an: 06-I-KJP-1 v092 - Grundfragen Kinder- und Jugendpsychiatrie (Teilmodul) - Version WiSe 09/10					

Theorie der Erziehung (06-V-TErz-1-S1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048710	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 -	-1.105 / Witt.Platz	01-Gruppe	Blatz
06VTErz1S1	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 -	-1.102 / Witt.Platz	02-Gruppe	Kranert
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	03.103 / Witt.Platz	03-Gruppe	Müller
Inhalt	Gruppe 01 + 02 (St. Blatz): Ausgewählte Aspekte der Erziehungstheorie werden in Hinblick auf relevante Themen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen erarbeitet und diskutiert. Gruppe 03 + 04 (Th. Müller): Das Seminar konzentriert sich auf die Erörterung einer Theorie der Erziehung und bemüht sich um die Entfaltung einer solchen Theorie mit Blick auf die Pädagogik bei Verhaltensstörungen und ihren Gegenstandsbereich. Zentrale Texte und Themen werden erlesen und über diskussionsleitende Fragen erschlossen.						
Nachweis	Hausarbeit						

Einführung in die Didaktik des Förderschwerpunkts körperliche und motorische Entwicklung (auch 06KGr2n u.

06KFFRA2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05042220	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 -	03.105 / Witt.Platz	01-Gruppe	Kirsch
06KGr21S	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	25.10.2017 -	03.105 / Witt.Platz	02-Gruppe	Kirsch
Inhalt	Die Studierenden lernen wesentliche allgemeine und spezifisch sonderpädagogisch relevante didaktische Modelle und grundlegende Unterrichtsmethoden kennen. Diese werden auf ihre Eignung für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung hin untersucht. Es werden die theoretischen Grundlagen erarbeitet sowie kritisch beleuchtet und mit praktischen Beispielen und persönlichen Erfahrungen der Studierenden verknüpft.						

Konzepte und Aspekte des Unterrichts bei Verhaltensstörungen - 06-V-Did2-1-S (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048240	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.10.2017 -	03.105 / Witt.Platz	01-Gruppe	Müller
06VDid2-1S	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	25.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Müller
Inhalt	Verschiedene Modelle und Konzepte der Didaktik bei Verhaltensstörungen werden erarbeitet, vorgestellt und diskutiert.						
Hinweise	Gruppe 01: Das Seminar kann ausschließlich und ohne Ausnahme nur in Zusammenhang mit der dazugehörigen Übung 06-V-Did2-1-Ü am 13.10.-14.10.2017 besucht werden. Gruppe 02: Das Seminar kann ausschließlich und ohne Ausnahme nur in Zusammenhang mit der dazugehörigen Übung 06-V-Did2-1-Ü am 20.10.-21.10.2017 besucht werden.						
Voraussetzung	Besuch der dazugehörigen Übung 06-V-Did2-1-Ü am 13.10.-14.10.2017.						
Nachweis	Präsentation mit Hausarbeit						

Didaktische Aspekte im Kontext Verhaltensstörungen - 06-V-Did2-1-Ü (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05048250	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Müller
06VDid2-1Ü	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	14.10.2017 - 14.10.2017	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Müller
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	02.206 / Witt.Platz	02-Gruppe	Müller
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	02.206 / Witt.Platz	02-Gruppe	Müller
Inhalt	Die Übung führt auf das Seminar 06-V-Did2-1-S hin.						
Hinweise	Gruppe 01: Die Übung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Seminar 06-V-Did2-1-S (Di. 14-16) besucht werden. Gruppe 02: Die Übung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Seminar 06-V-Did2-1-S (Mi. 16-18) besucht werden.						
Voraussetzung	Besuch des dazugehörigen Seminars 06-V-Did2-1-S						
Nachweis	Präsentation mit Hausarbeit						

Beratung im Kontext von Verhaltensstörungen: Gestalttherapie gestaltorientierte Beratung (TB) - 06-V-Ber-1-Ü / 06-I-

FB-Anw5-1 / 06-I-FB-Ber5-1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05048330	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 -	02.206 / Witt.Platz	Link
06VBer1Ü						
Inhalt	Theoretische Vertiefung der Gestalttherapie und der pädagogischen Gestaltberatung. Reine Teilnahme ohne Lektüre ist unerwünscht. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.					
Hinweise	Voraussetzung für die Teilnahme ist der regelmäßige Besuch von 06-V-Ber-1-S in der jeweiligen Gruppe. Jede Gruppe absolviert die Theorieeinheit. Sie befinden sich zusätzlich entweder im wöchentlichen Seminar von Hr. Prof. Dr. Roland Stein oder von Hr. Pierre-Carl Link.					
Voraussetzung	Voraussetzung für die Teilnahme und Verbuchung im Rahmen der schulischen Sonderpädagogik (Lehramt) ist der regelmäßige Besuch von 06-V-Ber-1-S in der jeweiligen Gruppe. Jede Gruppe absolviert die Theorieeinheit zweiwöchentlich. Für Lehramtsstudierende der Sonderpädagogik spielt es keine Rolle, wenn Sie im Seminar und der Übung in unterschiedlichen Gruppen angemeldet und zugelassen sind. Für eine Verbuchung müssen Sie aber in beiden Veranstaltungen zugelassen sein.					
Nachweis	Hausarbeit / Scheinerwerb					

Praxisberatung (Praktikumsbegleitung) - 06-V-Ber-2-S/06-V-Did1-2-S (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048270	Di	08:00 - 10:00	14tägl	17.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	Müller
06V-Ber2-S						
Inhalt	In der Praktikumsbegleitung werden relevante Aspekte des Unterrichts mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen an konkreten schulischen Situationen erörtert. Stundenentwürfe werden geplant und diskutiert. Erfahrungen werden kritisch reflektiert und in die Theoriekontexte des Studiums gestellt.					
Hinweise	Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Studierende im 2. studienbegleitenden Praktikum, sondern auch an Studierende im 1. studienbegleitenden Praktikum im Sinne von 06-V-Did1-2-S. Für diese Studierenden gilt laut FSB: „Voraussetzung für die erfolgreiche Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (min. 80%) an den Lehrveranstaltungen“.					
Nachweis	Praktikumsbericht					

Phänomene, Förderkonzepte, Institutionen - 06-V-PhFkl-S (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048170	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Blatz
06VPhFkl1S	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 -	03.105 / Witt.Platz	02-Gruppe	Obens

Inhalt
 Sonderpädagogische Arbeit findet häufig in Bezug und Kooperation zu anderen Fachdiensten statt. Besonders im Mobilien Sonderpädagogischen Dienst (MSD) ist die sogenannte Netzwerkarbeit unabdingbar. Nach einer grundlegenden Darstellung der Konzeption des MSD und einem überblicksartigen Aufriss möglicher Arbeits- und Handlungsfelder, soll zunächst ein intensiver Austausch mit Mitarbeitern im MSD (Blockseminar Teil1) stattfinden. In den wöchentlichen Seminarsitzungen werden die Studierenden dann jeweils Vertreter eines Fachdienstes zu Besuch haben, mit denen das jeweilige Berufsbild, deren spezifische Aufgabengebiete und deren Erfahrungen in der Kooperation mit Schulen und Förderzentren erörtert werden sollen. Eingeladen sind beispielsweise Vertreter aus den Bereichen der Kinder- und Jugendpsychiatrie, des Jugendamtes, der Schulpsychologie, der Jugendsozialarbeit, der Soziopädagogischen Familienhilfe,.... . Geplant sind des Weiteren 2 Besuche in Institutionen (jeweils halbtags an einem Freitag). Die Termine hierfür können aus organisatorischen Gründen leider erst am Anfang des Seminars bekannt gegeben werden.

Gruppe 02 (Katharina Obens):

Wie können Lehrende reagieren, wenn sie in der Schule mit Terrorangst oder Ängsten vor der Radikalisierung von Schüler*innen konfrontiert werden? Was bedeutet es für Menschen, sich durch den internationalen Terrorismus bedroht zu fühlen? Wie real ist die Bedrohung und welche Auswirkungen könnte Terrorangst auch auf gesellschaftliche Prozesse von Radikalisierung, Abgrenzung und Entdemokratisierung haben? Das Seminar gibt einen Einblick in die aktuelle Verbreitung von Terrorangst in Europa, behandelt aktuelle sozialwissenschaftliche Studien zum Thema Radikalisierung von Jugendlichen und stellt Ansätze zur Radikalisierungsprävention sowie psychoedukatorische Interventionsprogramme vor, die sich an israelischen Schulen mit den Folgen terroristischer Bedrohung auseinandersetzen: Internationaler Terrorismus und seine Auswirkungen werden zunehmend auch für den Schulalltag relevant: Psychologische Studien zeigen auf, dass insbesondere Kinder und Jugendliche unter Terrorbedrohung ein erhöhtes Risiko haben, eine posttraumatische Belastungsstörung, Depressionen und Angststörungen zu entwickeln. Auf der anderen Seite weisen sozialpsychologische Studien nach, dass unter terroristischer Bedrohung ein Anstieg von ethnozentrischen Einstellungen, eine generalisierte Intoleranz gegenüber sozialer Abweichung und erhöhte Zustimmung gegenüber rechtsgerichtetem Autoritarismus festzustellen sind (Fritsche & Fischer 2009). Zudem wird deutlich, dass in der Gesellschaft in Bezug auf eine mögliche (neo-salafistischen) Radikalisierung von Schüler*innen eine große Unsicherheit existiert (Zick, Roth & Srowig 2017). Seminarziel ist es, sich Wissen zum Themenkomplex Terrorangst, Radikalisierung und soziale Intoleranz anzueignen und Ideen für schulbasierte Interventionen in Deutschland zu entwickeln.

Hinweise Das Seminar muss in Verbindung mit dem von der selben Dozentin angebotenen Seminar 06-V-PhFkl-Ü besucht werden.

Voraussetzung Besuch der Übung bei der jeweiligen Dozentin!

Nachweis
 Gruppe 01 (St. Blatz):
 Referat / Klausur
 Gruppe 02 (K. Obens):
 Hausarbeit / Präsentation mit Ausarbeitung

Projekt 'Pädagogik-Psychologie bei Verhaltensstörungen' (06-V-ProjPPH-S) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048020	Di	08:00 - 10:00	14tägl	24.10.2017 -	-1.102 / Witt.Platz	01-Gruppe	Blatz
06VProjPPH	Do	18:00 - 19:00	wöchentl.	26.10.2017 -	02.202 / Witt.Platz	02-Gruppe	Tulke

Inhalt
 Gruppe 01 (St. Blatz):
 Verhaltensauffälligkeiten sind auch in Kindertageseinrichtungen (Elementarbereich) recht verbreitet. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird eine kooperative Zusammenarbeit mit einer Kindertageseinrichtung im Raum Würzburg stattfinden. Gemeinsam mit dem pädagogischen Personal der Einrichtung soll Konzeptionsarbeit hinsichtlich von Möglichkeiten der Prävention und Intervention im Hinblick auf verschiedene Problematiken geleistet werden. Auf Basis von Hospitationen im Kindergartenalltag, gemeinsamen Beratungen mit dem pädagogischen Personal, Literatur- und Konzeptrecherchen sowie Entwicklungsarbeit im Seminar sollen fachlich relevante Informationen und Konzepte in der jeweiligen Einrichtung vorgestellt und evtl. auch erprobt werden. Das Seminar ist inhaltlich unmittelbar verbunden mit dem Seminar ProjPPA bei derselben Dozentin.

Gruppe 02 (A. Tulke):

Jugenddelinquenz ist nicht nur aus (sonder-)pädagogischer Perspektive ein relevantes Thema, sondern wird auch in der breiten Öffentlichkeit immer wieder stark (und polarisierend) diskutiert. Bezüglich der Frage nach einem angemessenen Umgang mit Jugendkriminalität besteht ein Spannungsfeld zwischen der fachlichen (kriminologischen, psychologischen, pädagogischen, etc.) Einschätzung einerseits und kriminalpolitischen Entscheidungen andererseits. In diesem Kontext wird v.a. auch die Sinnhaftigkeit von Jugendstrafvollzug (und dessen pädagogische Ausgestaltung) diskutiert. Das Seminar schließt inhaltlich an diese Diskussionen an, indem pädagogische Forschungsfragen aus dem Themenkomplex Jugenddelinquenz / Jugendstrafvollzug / alternative Vollzugsformen bearbeitet werden. Die Studierenden wählen in Kleingruppen ein eigenes Forschungsthema und bearbeiten dieses selbstorganisiert innerhalb des Semesters. Zur Begleitung der Projektarbeit finden mehrere Termine im Semester statt.

Hinweise Gruppe 01 (St. Blatz):

Diese Veranstaltung kann nur parallel zum Seminar 06-V-ProjPPA-1-S mit Veranstaltungsnummer 0504803 besucht werden. Bitte achten Sie darauf, sich entsprechend für die gleiche Gruppe (gleiche/r Dozent/in) anzumelden.

Voraussetzung Besuch des Seminars 06-V-ProjPPA-1-S mit Veran.-Nr. 0504803

Nachweis Präsentation mit Hausarbeit

Projekt 'Pädagogik-Psychologie bei Verhaltensstörungen' Additiv (06-V-ProjPPA-1-S) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048030	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 -	00.202 / Witt.Platz	01-Gruppe	Stein
06VProjPPA	Mo 08:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 -	-1.105 / Witt.Platz	02-Gruppe	Blatz

Inhalt Gruppe 01 (R. Stein):
 "Auf den Spuren der Moralerziehung!" Gemeinsam wird dieses Projekt „Pädagogik-Psychologie“ im Kontext Verhaltensstörungen geplant, durchgeführt und ausgewertet, ggf. auch in Kooperation mit Praxiseinrichtungen. Das Seminar orientiert sich dabei an der Projektmethode nach Frey. Dringend gewünscht sind Eigeninitiative und Freude an einem selbstorganisierten, spannenden Projektkontext in diesem einem aktuellen Themenbereich der Pädagogik bei Verhaltensstörungen.

Gruppe 02 (St. Blatz):
 Verhaltensauffälligkeiten sind auch in Kindertageseinrichtungen (Elementarbereich) recht verbreitet. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird eine kooperative Zusammenarbeit mit einer Kindertageseinrichtung im Raum Würzburg stattfinden. Gemeinsam mit dem pädagogischen Personal der Einrichtung soll Konzeptionsarbeit hinsichtlich von Möglichkeiten der Prävention und Intervention im Hinblick auf verschiedene Problematiken geleistet werden. Auf Basis von Hospitationen im Kindergartenalltag, gemeinsamen Beratungen mit dem pädagogischen Personal, Literatur- und Konzeptrecherchen sowie Entwicklungsarbeit im Seminar sollen fachlich relevante Informationen und Konzepte in der jeweiligen Einrichtung vorgestellt und evtl. auch erprobt werden. Das Seminar ist inhaltlich unmittelbar verbunden mit dem Seminar ProjPPH bei derselben Dozentin.

Hinweise Gruppe 02 (St. Blatz):
 Diese Veranstaltung kann nur parallel zum Seminar 06-V-ProjPPH-1-S mit Veranstaltungsnummer 05048020 besucht werden. Bitte achten Sie darauf, sich entsprechend für die gleiche Gruppe (Blatz) anzumelden.

Voraussetzung Besuch des Seminars 06-V-ProjPPH-1-S mit Veranstd.-Nr. 0504802

Nachweis Präsentation mit Hausarbeit / Scheinerwerb

Einführung in die Testtheorie (2 SWS, Credits: 5 (nur mit Begleitveranstaltung 06ITestth1S))

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040050	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 06.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Ullmann
----------	------------------	-----------	-------------------------	---------------------	---------

06ITestth1

Hinweise Diese Veranstaltung entspricht auch Veranstaltung 06-SH-Diag-1V
 Lehramtsstudenten der LPO 2009, 2013 und 2015 melden sich am Ende des Semesters zu folgender Prüfung an:
 06-I-Testth-1 v092 - Grundlagen der Testtheorie und standardisierter Verfahren (Teilmodul)

Standardisierte diagnostische Verfahren (1 SWS, Credits: 5 (nur mit Vorlesung 06ITestTh1V))

Veranstaltungsart: Seminar

05040060	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.113c / Witt.Platz	01-Gruppe	Walden
6ITestth1S	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Walden
	Fr	12:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	00.113d / Witt.Platz	02-Gruppe	Walden
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Walden
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	02.203 / Witt.Platz	05-Gruppe	Kranert
	Sa	08:00 - 17:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	02.203 / Witt.Platz	05-Gruppe	Kranert
	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.203 / Witt.Platz	06-Gruppe	Kranert
	Sa	08:00 - 17:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.203 / Witt.Platz	06-Gruppe	Kranert
	Do	10:00 - 12:00	14tägl	26.10.2017 - 01.02.2018	02.103 / Witt.Platz	07-Gruppe	Götz
	Di	10:00 - 12:00	14tägl	17.10.2017 - 30.01.2018		11-Gruppe	Stock
	Di	10:00 - 12:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018		12-Gruppe	Stock
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.113c / Witt.Platz	13-Gruppe	Böttinger
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	00.113c / Witt.Platz	13-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.113c / Witt.Platz	13-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.113d / Witt.Platz	14-Gruppe	Tully
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	00.113d / Witt.Platz	14-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.113d / Witt.Platz	14-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	00.202 / Witt.Platz	15-Gruppe	Ullmann
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	00.202 / Witt.Platz	15-Gruppe	
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.202 / Witt.Platz	15-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	20.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	16-Gruppe	Schlagmüller
	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	27.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	17-Gruppe	Schlagmüller

Inhalt Gruppe Walden: Im Rahmen dieses Seminars, das vertiefend zur Vorlesung von Herrn Dr. Ullmann angeboten wird, werden der K-ABC2, der HAWIK-IV und der SON-R als Intelligenztestverfahren vorgestellt, ihre Anwendung erläutert und Hinweise zur Interpretation der Ergebnisse gegeben. Zwischen Termin 1 und Termin 2 ist von den Teilnehmern eine Intelligenztestung vorzunehmen.

Gruppe 03 + 04 (St. Blatz):

Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik anhand ausgewählter Testverfahren aus den Bereichen Intelligenz, Leistung, Entwicklung und Schulleistung.

Gruppe 05 + 06 (H.-W. Kranert):

Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik anhand ausgewählter Testverfahren aus den Bereichen Intelligenz, Leistung, Entwicklung, Schulleistung, Sprache sowie Beruf vor dem Hintergrund schulischer Förderung.

Gruppe 07, 11 + 12 (Götz und Stock):

Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik anhand ausgewählter Testverfahren zur Intelligenzdiagnostik speziell mit sprachheilpädagogischem Hintergrund. Für die Schulleistungs- und Sprachdiagnostik werden gesonderte Pflichtseminare angeboten.

Nachweis Gruppe 03 + 04 (St. Blatz): Klausur

Gruppe 05 + 06 (H.-W. Kranert): Klausur

Einführung in die sonderpädagogische Beratung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05040090	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.10.2017 - 31.01.2018	HS 1 / NWHS	Blatz/Stein
06ISoBe1V	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	HS 1 / NWHS	
	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018	HS 2 / Phil.-Geb.	

Inhalt In der Vorlesung wird Beratung sowohl kulturgeschichtlich und anthropologisch als auch als pädagogische Handlungsform entfaltet. Neben Fragen mit Hinblick auf die Bedeutung von Beratung sowohl für das Überleben der menschlichen Art und als auch für unterschiedliche Gesellschaftsformen, wird Beratung, vor dem Hintergrund der Diskussion aktueller Beratungskonzepte, pädagogisch begründet und in ihrer erzieherischen Praxis theoretisch ausformuliert.

Hinweise Lehramtsstudierende der LPO 2009, 2013 und 2015 sowie BA-Studierende melden sich bitte unter folgender Prüfung am Ende des Semesters an: 06-I-SoBe-1 Beratung in sonderpädagogischen Feldern.

Die Veranstaltung wird von Frau St. Blatz in Zusammenarbeit mit Herrn Prof. Dr. R. Stein organisatorisch geleitet und durchgeführt.

Die einzelnen Veranstaltungstermine werden von verschiedenen Dozenten und Dozentinnen des Instituts für Sonderpädagogik gehalten.

Aspekte sonderpädagogischer Beratung (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05040100	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	00.202 / Witt.Platz	01-Gruppe	Seelbach
061SoBe1S	So	09:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	00.202 / Witt.Platz	01-Gruppe	Seelbach
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Seelbach
	So	09:00 - 17:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Seelbach
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.206 / Witt.Platz	03-Gruppe	Hansen
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.206 / Witt.Platz	03-Gruppe	Hansen
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	00.202 / Witt.Platz	04-Gruppe	Hansen
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	00.103 / Witt.Platz	04-Gruppe	Hansen
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	02.202 / Witt.Platz	05-Gruppe	Hansen
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	02.202 / Witt.Platz	05-Gruppe	Hansen
	Mi	16:00 - 18:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	02.202 / Witt.Platz	06-Gruppe	Hofmann
	Mi	16:00 - 18:00	14tägl	01.11.2017 -	02.202 / Witt.Platz	07-Gruppe	Hofmann
	Mo	10:00 - 12:00	14tägl	23.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	08-Gruppe	Fertsch-Röver
	Mo	10:00 - 12:00	14tägl	30.10.2017 -	00.103 / Witt.Platz	09-Gruppe	Fertsch-Röver
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	15.12.2017 - 15.12.2017	00.212 / BibSem	10-Gruppe	Hauser
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	16.12.2017 - 16.12.2017	00.113c / Witt.Platz	11-Gruppe	Brückner
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	00.113c / Witt.Platz	11-Gruppe	Brückner
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	00.113c / Witt.Platz	12-Gruppe	Brückner
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	00.113c / Witt.Platz	12-Gruppe	Brückner
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	19.11.2017 - 19.11.2017	-1.101 / Witt.Platz	13-Gruppe	Kvernadze
	So	09:00 - 17:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	13-Gruppe	Kvernadze
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	10.12.2017 - 10.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	14-Gruppe	Kvernadze
	So	09:00 - 17:00	Einzel	19.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	14-Gruppe	Kvernadze
	Do	12:00 - 14:00	14tägl	26.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	15-Gruppe	Obens
	Do	12:00 - 14:00	14tägl	27.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	16-Gruppe	Obens
	Fr	10:00 - 12:00	14tägl		00.113c / Witt.Platz	17-Gruppe	Schlagmüller

Inhalt

Gruppe 1 :

Dieses Praxisseminar vermittelt den systemischen Beratungsansatz. Sie erhalten einen Überblick über wichtige systemische Grundannahmen, lernen verschiedene Methoden der systemischen Beratungsarbeit kennen und beschäftigen sich mit der Entwicklung einer systemischen Haltung. Die TeilnehmerInnen sind eingeladen, die erarbeiteten und auf den sonderpädagogischen Kontext übertragenen Inhalte in Beratungssituationen zu üben und die Methoden auf ihre Anwendbarkeit in der Praxis zu erproben.

Gruppe 3, 4 und 5 (Prof. Dr. Hansen)

(für Lehramt): Mit Hilfe vieler praktischer Übungen werden die Inhalte der Vorlesung vertieft. Immer wieder wird dabei die Zielgruppe im Schwerpunkt Geistige Behinderung im Vordergrund stehen. Welche spezifischen Fragestellungen ergeben sich für die Beratung der Betroffenen, ihrer Angehörigen oder/und Betreuer? Was muss für die Gesprächsvorbereitung und –gestaltung beachtet werden? Eignen sich bestimmte Beratungsansätze besser als andere? Welche Qualifikationen benötigen die BeraterIn?

Gruppe 6 und 7 (Tony Hofmann)

Praxisseminar, das in einer humanistischen Grundhaltung (Personenzentrierung) verschiedene Beratungsansätze integriert.

Gruppe 15 und 16 (Katharina Obens):

In diesem Seminar werden Grundlagen, Methoden und verschiedene Ansätze der sonderpädagogischen Beratung und Elternarbeit vermittelt. Es wird praxisreflektierend zur gesellschaftlichen Dimension und zu Problemfeldern der Beratung gearbeitet. Dazu werden die Konzepte der kooperativen Beratung (Mutzeck) und der lösungsorientierten Beratung (de Shazer, Berg) in ihrer Anwendung für verschiedene Schultypen (Förderzentrum, Grundschule mit Schulprofil „Inklusion“ und Kooperationsklassen) vorgestellt. In Beratungstrainings sollen anhand von Fallbeispielen eigene Konzepte erarbeitet, die Grundhaltung und das eigene Menschenbild reflektiert und erste Beratungspraxis erlangt werden. Das Seminar wird im Sommersemester unter dem Titel „Praxis der Beratung und Elternarbeit“ (PB im Beratungszertifikat) fortgeführt, in dem relevante Praxisfelder erkundet und kollegiale Beratung mit berufserfahrenen Sonderpädagogen eingeübt werden soll.

Gruppe 13 und 14, Frau Liehm-Wild:

Im Seminar wird auf verschiedene Beratungs- und Gesprächsanlässe, die im Förderzentrum, entstehen können, eingegangen. Auch das Arbeiten in inklusiven Settings bedarf einer hohen Gesprächsführungs- und Beratungskompetenz. Aus diesem Grund sollen außerdem Grundlagen der Gesprächsführung, wie auch Besonderheiten bei Gesprächen mit Kindern und Jugendlichen besprochen und erprobt werden. Eine Möglichkeit der strukturierten Fallbesprechung in Teams wird zusätzlich vorgestellt

Hinweise

Gruppe 1: Blockveranstaltung

Gruppe 15 und 16 (Katharina Obens):

Das Seminar findet 14tägig statt, d.h. Gruppe A und B jeweils im Wechsel. Dieses Seminar können Sie für das Zertifikat „Sonderpädagogische Beratung im Bereich emotionale und soziale Entwicklung für die Module TB – Theorie der Beratung und HB – Handwerk der Beratung“ anerkannt bekommen. Für das Aufbauzertifikat Humanistische Beratungsansätze können Sie es ebenfalls für TB oder HB anrechnen lassen. Fragen zum Beratungszertifikat richten Sie bitte an Herrn Pierre-Carl Link (pierre-carl.link@uni-wuerzburg.de).

Literatur

Gruppe 3: Als Einstiegslektüre können folgende Bücher dienen: Diouani-Streek, M./Ellinger, S. (2014) (Hg): Beratungskonzepte in sonderpädagogischen Handlungsfeldern. 3. Auflage. Oberhausen. Ellinger, S. (2010): Kontradiktische Beratung. Stuttgart.

Gruppe 15 und 16 (Katharina Obens):

Relevante Literatur: Bamberger, Günter G. (2005): Lösungsorientierte Beratung, 3. Auflage. Weinheim: Beltz Verlag. Beck, Ursula & Meier, Albert (2014): Eltern und Fachpersonen. Eine sensible Beziehung, in: Wilken, Udo/Jeltsch-Schudel, Barbara, Elternarbeit und Behinderung – Empowerment – Inklusion – Wohlbefinden, Stuttgart: Kohlhammer, S. 203–212. Diouani-Streek, M./Ellinger, S. (2011): Beratungskonzepte in sonderpädagogischen Handlungsfeldern. Oberhausen: Athena, S. 15-32. Engel, F., Nestmann, F., Sickendiek, U. (2004): Beratung - Ein Selbstverständnis in Bewegung. Nestmann, F., Engel, F., Sickendiek, U. (Hrsg.): Das Handbuch der Beratung, Bd.1: Disziplinen und Zugänge. Tübingen: Dgvt-Verlag, S. 103-114. Furman, Ben (2010): „Ich schaffs!“ in Aktion. Das Motivationsprogramm für Kinder in Fallbeispielen, Heidelberg: Carl-Auer-Kestel, Oliver, Gudusch, Janina & Oelker, Stefanie (2014): Elternarbeit und sozialrechtliche Bewältigungshilfen, in: Wilken, Udo & Jeltsch-Schudel, Barbara, Elternarbeit und Behinderung – Empowerment – Inklusion – Wohlbefinden, S. 226–238. Methner, Andreas & Melzer, Conny (2012): Gespräche führen mit Kindern und Jugendlichen – Methoden schulischer Beratung, Stuttgart: Kohlhammer. Methner, Andreas, Melzer, Conny & Popp, Kerstin (2013): Kooperative Beratung, Stuttgart: Kohlhammer. Mutzeck, W. (2005): Kooperative Beratung. Grundlagen und Methoden der Beratung und Supervision im Berufsalltag. Weinheim, Basel: Beltz. Mutzeck, W. (2008a): Methodenbuch kooperative Beratung: Supervision, Teambesprechung, Coaching, Mediation, Unterrichtsberatung, Klassenrat. Weinheim, Basel: Beltz. Mutzeck, W. (2008b): Handlungstheoretischer Ansatz zur Explikation, Erklärung, Diagnose und Intervention bei Verhaltensstörungen, in: Vernooij, M.A., Wittrock, M. (Hrsg.): Verhaltensgestört! Paderborn, 219-248. Steiner, Therese & Berg, Insoo Kim (2013): Handbuch lösungsorientiertes Arbeiten mit Kindern, Heidelberg: Carl-Auer.

Nachweis

Gruppe 15 + 16 (K. Obens):

Grundlagen der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05041010 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 26.10.2017 - 00.401 / Witt.Platz Ellinger

06LPäd1V

Inhalt Die 1-SWS-Vorlesung wird wöchentlich jeweils von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr stattfinden. Eingeladen sind sowohl die grundständig L Studierenden als auch Fremdfächler anderer Fachrichtungen. Inhaltlich werden wir uns einen Überblick zu den Problemfeldern der Lernbeeinträchtigungen verschaffen und an der einen oder anderen Stelle thematisch tiefer bohren. Das Begleitseminar wird für grundständig L-Studierende und Fremdfächler jeweils getrennt angeboten.

Hinweise Der Leistungsnachweis wird über wöchentliche Hausaufgaben erworben. Einen Klausurtermin gibt es deshalb nicht.

Einführung in die Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041020 Mi 18:00 - 20:00 14tägl 25.10.2017 - 02.103 / Witt.Platz 01-Gruppe Lurz

06-LPäd1S Mi 18:00 - 20:00 14tägl 18.10.2017 - 02.103 / Witt.Platz 02-Gruppe Lurz

Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 27.10.2017 - 02.206 / Witt.Platz 03-Gruppe Liehm-Wild

Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 02.103 / Witt.Platz 04-Gruppe Pfaller

Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 23.10.2017 - -1.101 / Witt.Platz 05-Gruppe Ellinger

Inhalt Dieses Seminar ist ein Vertiefungsseminar, das ergänzend zur Vorlesung „Grundlagen der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen“ stattfindet und Raum bieten will, um die angesprochenen Themen und Problemfelder zu vertiefen, zu diskutieren und auf die Praxis anzuwenden.

Hinweise

Relevante Sprach- und Sprechstörungen im Kontext von Lernbeeinträchtigungen und Verhaltensstörungen (L + V) (1

SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043260 Mi 14:00 - 16:00 14tägl 18.10.2017 - 31.01.2018 02.203 / Witt.Platz 01-Gruppe Schindler

6SFRB1S Mi 14:00 - 16:00 14tägl 25.10.2017 - 07.02.2018 02.203 / Witt.Platz 02-Gruppe Schindler

Do 08:00 - 10:00 14tägl 19.10.2017 - 01.02.2018 00.103 / Gebäude 70 03-Gruppe Heeg

Do 08:00 - 10:00 14tägl 26.10.2017 - 01.02.2018 00.103 / Gebäude 70 04-Gruppe Heeg

Inhalt Grundlagen des Spracherwerbs und -theorien; Einführung in die wichtigsten Störungsbilder der Sprache und des Sprechens im Kontext von Lern- und Verhaltensauffälligkeiten

Unterrichtsbesuche (2 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

05048160 Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 26.10.2017 - 01-Gruppe Blatz

Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 26.10.2017 - 02-Gruppe Kranert

Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 26.10.2017 - 03-Gruppe Elbert

Hinweise Vergabe der Praktikumsstellen durch das Praktikumsamt Gruppe 03 (A. Elbert): speziell für Berufsschulen, Termine nach Vereinbarung!

Nachweis Praktikumsbericht / schriftliche UR-Vorbereitung

Verhaltensstörungen: Phänomene, Förderkonzepte, Institutionen - 06-V-PhFkl-Ü (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05048180 Fr 14:00 - 19:00 Einzel 10.11.2017 - 10.11.2017 02.102 / Witt.Platz 01-Gruppe Blatz

06V-PhFkl Fr 14:00 - 19:00 Einzel 12.01.2018 - 12.01.2018 02.203 / Witt.Platz 02-Gruppe Obens

Fr 14:00 - 19:00 Einzel 19.01.2018 - 19.01.2018 02.203 / Witt.Platz 02-Gruppe Obens

Sa 09:00 - 18:00 Einzel 13.01.2018 - 13.01.2018 02.203 / Witt.Platz 02-Gruppe Obens

Sa 09:00 - 18:00 Einzel 20.01.2018 - 20.01.2018 02.203 / Witt.Platz 02-Gruppe Obens

Inhalt Sonderpädagogische Arbeit findet häufig in Bezug und Kooperation zu anderen Fachdiensten statt. Besonders im Mobilen Sonderpädagogischen Dienst (MSD) ist die sogenannte Netzwerkarbeit unabdingbar. Nach einer grundlegenden Darstellung der Konzeption des MSD und einem überblicksartigen Aufriss möglicher Arbeits- und Handlungsfelder, soll zunächst ein intensiver Austausch mit Mitarbeitern im MSD (Blockseminar Teil1 am 10.11.2017) stattfinden. In den wöchentlichen Seminarsitzungen werden die Studierenden dann jeweils Vertreter eines Fachdienstes zu Besuch haben, mit denen das jeweilige Berufsbild, deren spezifische Aufgabengebiete und deren Erfahrungen in der Kooperation mit Schulen und Förderzentren erörtert werden sollen. Eingeladen sind beispielsweise Vertreter aus den Bereichen der Kinder- und Jugendpsychiatrie, des Jugendamtes, der Schulpsychologie, der Jugendsozialarbeit, der Soziopädagogischen Familienhilfe,... . Geplant sind des Weiteren 2 Besuche in Institutionen (jeweils halbtags an einem Freitag). Die Termine hierfür können aus organisatorischen Gründen leider erst am Anfang des Seminars bekannt gegeben werden.

Hinweise Die Übung muss in Verbindung mit dem vom selben Dozenten angebotenen Seminar 06-V-PhFkl-S besucht werden.

Nachweis Gruppe 01 (St. Blatz): Referat / Klausur
Gruppe 02 (K. Obens): Hausarbeit / Präsentation mit Ausarbeitung

Beratung im Kontext von Verhaltensstörungen - 06-V-Ber-S1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048320	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 -	00.202 / Witt.Platz	01-Gruppe	Stein
06V-Ber1S	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 -	00.113c / Witt.Platz	02-Gruppe	Link
Inhalt	<p>Gruppe 01 (Prof. Dr. R. Stein): Beratung stellt eine der Kernaufgaben von Sonderpädagen mit Profil Pädagogik bei Verhaltensstörungen dar, bei Blick auf den schulischen Förderschwerpunkt emotional-soziale Entwicklung. Aufbauend auf dem Grundlagenmodul „Sonderpädagogische Beratung“ des Instituts erfolgt in diesem Seminar eine Auseinandersetzung mit Aufgaben, Ansatzpunkten sowie spezifischen Konzepten und Vorgehensweisen sonderpädagogischer Beratung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Ansatz gestaltorientierter Beratung. Das Seminar fokussiert insbesondere auf die Praxis der Beratung im Kontext Verhaltensstörungen aus der gestaltorientierten Beratung hinaus: Selbsterfahrungsanteile, Gruppenarbeit sowie Vertiefung spezifischer Aspekte.</p> <p>Gruppe 02 (P.-C. Link): Das Seminar „Beratung im Kontext von Verhaltensstörungen“ wird sich im Wintersemester inhaltlich mit der „Theorie & Praxis gestaltorientierter Beratung“ beschäftigen. Einerseits wird es für manche Studierende darum gehen, die im Sommersemester erworbenen theoretischen und praktischen Kenntnisse von therapeutischer und pädagogischer Gestaltarbeit durch einen mehr selbsterfahrungsbezogenen Seminarstil zu vertiefen. Andererseits werden in den zweiwöchentlich stattfindenden Theorieeinheiten Konzepte und Methoden der pädagogischen Gestaltarbeit nach Prof. Dr. Roland Stein vorgestellt und gemeinsam erarbeitet. Bisher gibt es keine auch nur hinreichend gut ausgearbeitete Konzeption gestalttherapeutischer Gruppentherapie oder gestaltpädagogischer Gruppenberatung, weshalb vor allem auf Konzeptionen der Gruppenanalyse zurückgegriffen werden wird und dieser Rückgriff soll durch die Berücksichtigung Humanistischer Pädagogik und Psychologie als gemeinsamer Boden und Ausgangspunkt für sonderpädagogische Beratungsarbeit fruchtbar gemacht werden. Ziel des Seminars ist es, dass die Teilnehmenden Schritt für Schritt die Möglichkeit erhalten, ihre Persönlichkeit, Haltungsreflexion und Beratungskompetenzen, in Bezug auf den Gestaltansatz, weiterzuentwickeln. Die Teilnehmenden sollen insbesondere in Gestaltberatung mit Einzelnen und Gruppen weitergebildet werden.</p>					
Hinweise	<p>Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul „Beratung in sonderpädagogischen Feldern“. Der Erwerb eines Nachweises für das Beratungszertifikat des Lehrstuhls ist ergänzend möglich. Theoretische Grundlagen gestaltorientierter Beratung werden in der zugehörigen Übung von Pierre-Carl Link vermittelt: Mo. 16-18 Uhr (Veranst.-Nr. 05048330) für beide Gruppen.</p>					
Voraussetzung	<p>Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul „Beratung in sonderpädagogischen Feldern“. Der Erwerb eines Nachweises für das Beratungszertifikat des Lehrstuhls ist ergänzend möglich. Theoretische Grundlagen gestaltorientierter Beratung werden in der zugehörigen Übung von Pierre-Carl Link vermittelt: Mo. 14 tägl. von 16-18 Uhr (Veranst.-Nr. 05048330).</p>					
Nachweis	Hausarbeit / Scheinerwerb					

Beratungsanlässe - Einführung in die Lösungsorientierte Beratung (HB) - 06-V-LöBer-1-S / 06-I-FB-Anw5 / 06-I-FB-Ber5

(2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048360	Fr 14:00 - 19:00	Einzel	17.11.2017 - 17.11.2017	-1.105 / Witt.Platz	Link
06VLöBer1S	Fr 14:00 - 19:00	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	-1.105 / Witt.Platz	Link
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017	-1.105 / Witt.Platz	Link
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	-1.105 / Witt.Platz	Link
Inhalt	<p>Dieses Seminar findet gemeinsam mit der Lehrveranstaltung von Robert Langnickel statt. Das Thema ist die "Psychoanalytische Erziehungsberatung", melden Sie sich gerne für beide Seminare über sb@home an. Sie können für beide Seminare jeweils einen eigenen Leistungsnachweis erbringen und somit beide Lehrveranstaltungen verbucht und anerkannt bekommen. Bitte finden Sie sich im Raum 02.203 am Wittelsbacherplatz ein. Wir beginnen gemeinsam.</p>				
Hinweise	<p>Bitte melden Sie sich auch bei der Lehrveranstaltung "Einführung in die psychoanalytische Erziehungsberatung" Veranstaltungsnummer: 05048990 Alternativ können Sie bei Frau Zeller-Dittmar das Blockseminar Grundlagen der systemisch-lösungsorientierten Beratung besuchen (Veranstaltungsnr.: 05048361 Melden Sie sich zeitnah dafür an!</p>				
Literatur	<p>Literaturempfehlungen: - Françoise Dolto: Die ersten fünf Jahre: Alltagsprobleme mit Kindern. Beltz 2000. - Françoise Dolto: Wenn die Kinder älter werden. Beltz 1998. - Françoise Dolto: Psychoanalyse und Kinderheilkunde. Die großen Begriffe der Psychoanalyse. Sechzehn Beobachtungen. Suhrkamp 1989. - Françoise Dolto: Praxis der Kinderanalyse: Ein Seminar. Klett-Cotta 1985. - Jeanne van den Broeck: Handbuch für Kinder mit schwierigen Eltern (Kinder fordern uns heraus) Klett-Cotta 1996</p>				
Nachweis	Hausarbeit / Scheinerwerb				

Ausgewählte Grundprobleme der Erziehungstheorie / 06-VTPErz-1-S2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048840	Do 18:00 - 20:00	14tägl	19.10.2017 -	02.203 / Witt.Platz	01-Gruppe	Obens
06VTPErz1S2	Do 18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 -	02.203 / Witt.Platz	02-Gruppe	Obens
Inhalt	<p>In diesem Seminar soll eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Grundproblemen der Erziehungstheorie mit dem Fokus auf Erziehung bei Verhaltensstörungen stattfinden. Es werden verschiedene Aspekte erzieherischen Handelns reflektiert und Konzepte diskutiert. Dabei sind die Aspekte der Erziehung und Institution, der Erziehung in Grenzsituationen und eine internationalen Perspektive auf Erziehungsansätze bedeutsam.</p>					
Voraussetzung	Besuch des Seminars Nr. 0504871 'Theorie der Erziehung' von Frau Stephanie Blatz, Herrn Hans-Walter Kranert oder Thomas Müller (06-V-TErz-S1)					
Nachweis	Hausarbeit / Präsentation mit Ausarbeitung					

Sprachheilpädagogik

Freier Bereich

Überprüfung der Stimmtauglichkeit für Lehramtsstudenten - entfällt! - (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05040110	Mo 12:00 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018		Heeg
Inhalt	Im Rahmen des Seminars werden Parameter kennengelernt, anhand derer die stimmliche Leistungsfähigkeit eingeschätzt werden kann. Auch erfolgt eine Auseinandersetzung mit präventiven Maßnahmen. Eine individuelle Überprüfung der einzelnen Stimmen erfolgt.				
Hinweise	Die Veranstaltung findet im Ambulatorium (R 02.125) statt.				

Humor ist lernbar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041120	Fr 14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	Folgmann
06IFBAnw3	Fr 14:00 - 18:00	Einzel	01.12.2017 - 01.12.2017	-1.102 / Witt.Platz	
	Sa 10:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	-1.102 / Witt.Platz	
	Sa 10:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	-1.102 / Witt.Platz	
Inhalt	Das kleine 1x1 des persönlichen Humortrainings. Humorvoll, kreativ und erfolgreich im Lehreralltag! In jedem Menschen steckt ein enormes Humor- und Kreativitätspotential. Gilt dies auch für Lehrkräfte? Ja, selbstverständlich! Lehrkräfte mit einer humorvollen Grundhaltung gehen mit mehr Leichtigkeit durchs Berufsleben und geben ihrer Kreativität mehr Raum zur Entwicklung. Humor hat viel mit Lachen zu tun. Die Kunst besteht aber nicht darin, witzig zu sein. Es geht um den spielerischen und unbefangenen Umgang mit beruflichen Herausforderungen im Lehreralltag. Lernen Sie einfache Humorstrategien zu nutzen, um schwierige Situationen gelassen und souverän zu meistern. Durch zahlreiche Partner- und Gruppenübungen im Seminar stellen Sie schnell fest: Humor macht kreativ! Sie lernen, wie Sie Routineaufgaben kreativ und spielerisch lösen. Schöner Begleiteffekt: Sie halten sich damit geistig und körperlich gesund - denn wer viel lacht, ist weniger gestresst und damit weniger krank. Nutzen Sie die stärkste natürliche Ressource, die Sie besitzen: Ihr Lachen!				

Rechtliche Grundlagen für schulische Handlungsfelder (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05041240	Fr 12:00 - 14:00	wöchentl.	20.10.2017 - 27.10.2017	00.113d / Witt.Platz	Paulsen
06IFBBer61	Fr 12:00 - 14:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	03.103 / Witt.Platz	
	Fr 12:00 - 14:00	wöchentl.	10.11.2017 - 22.12.2017	00.113d / Witt.Platz	
	Fr 12:00 - 14:00	Einzel	12.01.2018 - 12.01.2018	03.103 / Witt.Platz	
	Fr 12:00 - 14:00	wöchentl.	19.01.2018 - 09.02.2018	00.113d / Witt.Platz	
Inhalt	Dieses Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende und soll einen Überblick geben über rechtliche Fragestellungen aus dem Zivil-, Sozial- und Strafrecht, die im Rahmen der schulischen Tätigkeit auftreten können. So soll beispielsweise auf Fragen der Geschäfts- und Deliktsfähigkeit, zivilrechtliche Haftung bei schulischen Unfällen, sozialrechtliche Leistungen für Kinder aus bedürftigen Familien sowie Ahndungsmöglichkeiten bei straffälligen Jugendlichen eingegangen werden.				
Hinweise	Im Freien Bereich des Lehramtes Sonderpädagogik gehört diese Veranstaltung zu den Prüfungsdatensätzen: 06-I-FB-Anw6-1 und 06-I-FB-Ber6-1				

Praxis des Erfahrungslernens (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05041650	- -	BlockSaSo	13.10.2017 - 15.10.2017		Schad
6VEPäd21S2	- -	BlockSaSo	12.01.2018 - 14.01.2018		
Inhalt	Theorie und Praxis der Durchführung einer erlebnispädagogischen Gruppe				
Hinweise	Teilnahme nur nach persönlicher Einladung! Dieses Seminar findet in 2 Blockveranstaltungen (externer Ort, Zeit nach Vereinbarung) statt.				

Kultur grenzenlos. Praxisseminar zur kulturpädagogischen Nutzung der Mozartschule Würzburg (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041900	Fr	16:00 - 18:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	02.103 / Witt.Platz	Paulsen/
061FBBer31	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	02.103 / Witt.Platz	Prüssmann
	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	08.12.2017 - 08.12.2017	02.103 / Witt.Platz	
	Fr	16:00 - 19:00	Einzel	19.01.2018 - 19.01.2018	02.103 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018	02.102 / Witt.Platz	

Inhalt

Dieses Seminar lebt von Ihrer Kreativität.
Ziel ist es Wege zu finden, um Kindern und Jugendliche spielerisch Kultur erleben zu lassen.
Ohne Berührungängste weder für Sie noch für die Kinder und Jugendlichen.
Im Vordergrund steht nicht die perfekte Leistung, sondern das Ausprobieren und Experimentieren: Was funktioniert, was funktioniert nicht?
Die Seminarteilnehmer konzipieren und organisieren ein eigenes kulturpädagogisches Projekt und setzen dies um.
Mit der ehemaligen Mozartschule steht für dieses und weitere Projekte das ideale Gebäude bereit und wartet nur darauf vielfältig genutzt zu werden!"
Unter Soziokultur ist die Summe aus allen kulturellen, sozialen und politischen Interessen und Bedürfnissen einer Gesellschaft beziehungsweise einer gesellschaftlichen Gruppe zu verstehen.
Gerade im Kontext sozialer Benachteiligungen, die sich im Wesentlichen als Exklusion (d.h. der verwehrten Teilhabe an relevanten Sphären und Kulturgütern unserer Gesellschaft) verstehen lassen, gewinnen soziokulturelle Ansätze eine besondere Bedeutung.
Die kreative Praxis der Soziokultur ist ausgerichtet auf eine enge Verknüpfung von Alltagsleben der Menschen mit Kunst und Kultur. Immer geht es darum den Betroffenen selbst zu einem eigenen Ausdruck zu verhelfen und damit Vielfalt und Partizipation, entlang der aktuellen lokalen Bedürfnisse und Gegebenheiten, lebendig werden zu lassen.
Dementsprechend will dieses Seminar einen Freiraum eröffnen, indem Sie ihre Fragen, Ideen und Impulse zum Thema Soziokultur in einem gemeinsamen Prozess diskutieren, weiterentwickeln und ggf. realisieren können.
Es geht dabei nicht um fertige Inhalte und vorformulierte Ziele, im Gegenteil: Gefragt ist Ihre Bereitschaft sich auf einen offenen und kreativen Prozess einzulassen und Ihre Motivation auch an der konkreten Umsetzung eines soziokulturellen Projekts aktiv mitzuwirken.

Freinet-Pädagogik: Der Baum der Kompetenzen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049121	Fr	15:00 - 18:00	Einzel	03.11.2017 - 03.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Vogt
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	04.11.2017 - 04.11.2017	00.113c / Witt.Platz	
	So	09:00 - 15:00	Einzel	05.11.2017 - 05.11.2017	00.113c / Witt.Platz	

Inhalt

Freinet-Pädagogik: Der Baum der Kompetenzen
Nach Pierre Lévy: „Arbre de Connaissances“
„Niemand weiß alles, aber jeder weiß etwas“ so lautet das Motto dieses Seminars.
Leistungen sind das Ergebnis einer kooperativen Lernkultur und dabei verfügt jede und jeder über einen Vorrat an theoretischen und praktischen Fähigkeiten, die auch andere interessieren. Im Seminar werden wir versuchen, diese Fähigkeiten und Fertigkeiten anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu vermitteln. Es sollte ein Angebot bereit stehen, von dem jede/r sagen kann: „Das kann ich“ aber auch die Bereitschaft Wünsche zu äußern: „Das möchte ich lernen“.
Bitte lasse dich nicht von dem Wort „Kompetenzen“ abschrecken – es geht dabei einfach um einen Vorsprung an Wissen, Können oder Ideen, die du bereits hast. Du musst also keine Meisterin oder Experte sein!
Der Baum der Kompetenzen ist sowohl im schulischen als auch im außerschulischen Bereich einsetzbar und je mehr Menschen sich einbringen umso mehr Blätter und Blüten kann er entwickeln.
Das Seminar ist ein Ort des Austausches, deine Person wird anerkannt und wertgeschätzt und ein Beispiel dafür, dass wir eine Generation sind, die sich lebenslangem Lernen verpflichtet fühlt.

Nachweis

Was musst du tun?
Im Klartext: du kannst etwas, weißt etwas, worüber du das Seminar informieren, ihm zeigen oder es ausprobieren lassen möchtest. Das heißt, bringe bitte eventuell notwendiges Material (in ausreichender Menge) mit und bereite dich für deinen „Vortrag“ gut vor.
Du kannst dabei aus dem prallen Leben schöpfen: zeige, was du als Hobby machst, stelle ein Spiel vor und spiele es mit uns, berichte über ein Thema, das dich brennend interessiert usw.
Innerhalb des freien Bereiches können durch die aktive Teilnahme mit Vorstellung einer Kompetenz 3 ECTS-Punkte erworben werden.

Herausforderung Social Media - Wie können Medienkompetenzen im Unterricht des Förderzentrums geistige

Entwicklung erworben werden? (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049122	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Ullrich
Inhalt	<p>Auf Grund ihrer niederschweligen Verfügbarkeit und attraktiven Gestaltung erfreuen sich moderne Social-Media-Angebote, wie facebook, whatsApp, youtube, und Co. großer Beliebtheit. Auch Schülerinnen und Schüler des Förderzentrums Förderschwerpunkt geistige Entwicklung nutzen diese Angebote rege. Dabei entstehen durch unsachgemäße Nutzung neue Probleme, die in den Raum "Schule" eingebracht werden. Schnell wurde in Politik und Medien der Ruf nach "Medienkompetenzen" laut, welche Schule zu vermitteln habe.</p> <p>Im Seminar werden wir uns zunächst theoretisch mit grundlegenden Sachverhalten der Thematik ("Social-Media"; Teilhabe im Web 2.0; Lernen mit neuen Medien; Kompetenzbegriff; "neue" Kulturtechniken; Lehrplanbezug) unter Bezug auf die vorliegende Schülerschaft auseinandersetzen. Darüber hinaus sollen verschiedenartige unterrichtliche Möglichkeiten aufgezeigt und diskutiert werden, wie der Erwerb von Medienkompetenzen bei Schülern mit geistiger Behinderung unterstützt werden kann. Ferner sollen praktische Impulse zum Nutzen und Gestalten von eigenen Medienbeiträgen (z.B. Film, Podcast, Homepage, Forum, Blog etc.) im Unterricht - unter Beachtung geltender (Schul-)Gesetze - gegeben werden.</p>						
Nachweis	Referat bzw. Vorbereitung einer prakt. Einheit; aktive Beteiligung						

Mensch-Tier-Beziehungen und ihre Bedeutung für die Heil- und Sonderpädagogik (Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05049123	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Dr. Groß
Inhalt	<p>Das Seminar entstand aufgrund einer studentischen Nachfrage und wird daher von einem Dozenten und einer BA-Studentin im höheren Semester (Frau Rieger) gemeinsam geplant und durchgeführt. Es richtet sich an der guten pädagogischen Praxis aus, die sich in Würzburg finden lässt. Entsprechend sind im Rahmen des Seminars Kurzexkursionen zur Kinder- und Jugendfarm und in den Tierpark nach Sommerhausen geplant. Vor Ort wollen wir über Mensch-Tier-Beziehungen und über Chancen der tiergestützten (Heil- und Sonder-)Pädagogik, z.B. im emotionalen und sozialen oder auch im motorischen Bereich diskutieren.</p>						

Exkursion nach Hadamar

Veranstaltungsart: Exkursion

05049660	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Spaett	
	Mi	08:00 - 20:00	Einzel	15.11.2017 - 15.11.2017		Spaett	
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	22.11.2017 - 22.11.2017	00.113c / Witt.Platz	Spaett	
Inhalt	<p>Hadamar war eine der Anstalten, in der in der Zeit des Nationalsozialismus Menschen mit geistiger Behinderung oder psychischer Erkrankung systematisch im Rahmen der sogenannten "T4-Aktion" ermordet wurden.</p> <p>Ziel unserer Exkursion ist es, die Hintergründe dieses Verbrechens zu beleuchten und die (sozial-) ethischen Dimensionen zu diskutieren. Daneben wollen wir auch die individuellen Auswirkungen der Geschehnisse dort auf unser Verständnis als Sonderpädagogin oder Sonderpädagoge thematisieren.</p>						
Hinweise	<p>Die Exkursion wird für Teilnehmer des Moduls "Einführung in die Pädagogik bei geistiger Behinderung" und des Seminars "Behindertenpädagogik nach Grafeneck" empfohlen.</p> <p>Teilnehmer dieses Moduls bzw. dieses Seminars werden bei der Verlosung bevorzugt.</p> <p>Die Kosten für den Bustransfer werden aus Mitteln des Lehrstuhls getragen, für die Verpflegung vor Ort ist selbst zu sorgen.</p> <p>Für die Führung durch die Gedenkstätte wird ein Kostenbeitrag von 3 EUR pro Teilnehmer erhoben, der auf der Hinfahrt im Bus zu entrichten ist.</p>						
Kurzkommentar	Treffpunkt bzw. Abfahrt des Busses ist am 30.11.2016 um 08:00 Uhr vor dem Haupteingang des Gebäudes Wittelsbacherplatz 1. Die Rückkunft dort in etwa um 20:00 Uhr.						

Lernwerkstatt (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05049820	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	01-Gruppe	Goschler
06GIntPrak	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 -	00.113d / Witt.Platz	02-Gruppe	
Inhalt	<p>Grundlagen einer integrativen Pädagogik und Didaktik für ein Lernen in heterogenen Gruppen</p> <p>Umsetzungen im Handlungsfeld Schule (inklusive Vorschule)</p> <p>Fachdidaktische Einsichten in sonderpädagogisch relevante Lernbereiche</p> <p>Analyse und Strukturierung von Unterrichtsmaterialien</p> <p>Verknüpfung von theoretischen Überlegungen und praktischen Übungen</p> <p>Unterschiedliche Formen offenen Unterrichts für ein individualisierendes und differenzierendes Lernen</p>						
Hinweise	Beginn: 21. Oktober						

Was forschen die Studierenden? Forschungsarbeiten von Mitstudierenden (BA, MA, ZuLa) (1 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05049920	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	-1.101 / Witt.Platz	Ratz
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	-1.101 / Witt.Platz	Ratz
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	20.11.2017 - 20.11.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	04.12.2017 - 04.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	18.12.2017 - 18.12.2017	-1.101 / Witt.Platz	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	15.01.2018 - 15.01.2018	-1.101 / Witt.Platz	

Inhalt **Seminar von Studierenden für Studierende!**

Hauptorganisator ist die FSI Sonderpädagogik, die mit der Beratung durch Herrn Ratz und Walter-Klose das Seminar initiieren. In diesem Seminar stellen Studierende verschiedene Bachelor-Arbeiten, Zulassungsarbeiten oder Master-Projekte vor. Dies soll den Teilnehmer*Innen ermöglichen, Einblicke in verschiedene sonderpädagogische Themenfelder zu bekommen und andererseits hilfreiche Werkzeuge und Tipps für das Erstellen einer eigenen Arbeit bieten.

Ablauf:

Während einer Seminarsitzung werden zwei wissenschaftliche Arbeiten vorgestellt. 2x 20-30 Minuten Vortrag- anschließend jeweils Diskussion und Fragerunde zum Thema und zu den Arbeitstechniken.

Hinweise

Zielgruppe: Studierende aus allen Semestern.

Empfehlung: Es empfiehlt sich ab einem höheren Semester teilzunehmen, da die Arbeiten des Öfteren ein breiteres Grundlagenwissen voraussetzen.

Nachweis

Das Seminar ist auch in Vorbereitung der eigenen wissenschaftlichen Arbeit zu empfehlen.

Es kann zwischen drei Leistungsnachweisen gewählt werden:

- 1) Moderation einer halben Seminarsitzung.
- 2) 6-8 seitige Ausarbeitung über eine ausgewählte Forschungsarbeit
Darin beinhaltet ist: Protokoll/Zusammenfassung des Vortrages und eine Ausarbeitung eines Aspektes der Arbeit
- 3) Studierende gestalten mit ihrer wissenschaftlichen Arbeit einen Vortrag.

Wer einen Vortrag (zu einer bereits abgegebenen Arbeit) halten möchte, schickt sein Thema mit kurzem Abstract an: fsisopaed@yahoo.de

Pflichtbereich

Grundlagen der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05041010	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 -	00.401 / Witt.Platz	Ellinger
----------	------------------	-----------	--------------	---------------------	----------

06LPäd1V

Inhalt

Die 1-SWS-Vorlesung wird wöchentlich jeweils von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr stattfinden. Eingeladen sind sowohl die grundständig L Studierenden als auch Fremdfächler anderer Fachrichtungen. Inhaltlich werden wir uns einen Überblick zu den Problemfeldern der Lernbeeinträchtigungen verschaffen und an der einen oder anderen Stelle thematisch tiefer bohren.

Das Begleitseminar wird für grundständig L-Studierende und Fremdfächler jeweils getrennt angeboten.

Hinweise

Der Leistungsnachweis wird über wöchentliche Hausaufgaben erworben. Einen Klausurtermin gibt es deshalb nicht.

Einführung in die Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05041020	Mi 18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Lurz
06-LPäd1S	Mi 18:00 - 20:00	14tägl	18.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Lurz
	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	27.10.2017 -	02.206 / Witt.Platz	03-Gruppe	Liehm-Wild
	Mi 14:00 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	02.103 / Witt.Platz	04-Gruppe	Pfaller
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 -	-1.101 / Witt.Platz	05-Gruppe	Ellinger

Inhalt

Dieses Seminar ist ein Vertiefungsseminar, das ergänzend zur Vorlesung „Grundlagen der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen“ stattfindet und Raum bieten will, um die angesprochenen Themen und Problemfelder zu vertiefen, zu diskutieren und auf die Praxis anzuwenden.

Hinweise

Einführung in die Sprachheilpädagogik - Teil 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05043010	Do 18:00 - 20:00	wöchentl.	26.10.2017 - 08.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Hansen
----------	------------------	-----------	-------------------------	---------------------	--------

06SGSph11V

Inhalt

Die Einführungsveranstaltung erstreckt sich über zwei Semester. Im Wintersemester (Teil 1) liegt der thematische Schwerpunkt auf der Darstellung des Sprechvorgangs und seiner Voraussetzungen sowie der artikulatorischen Phonetik. Im Sommersemester (Teil 2) werden die Klassifikation und Symptomatik der verschiedenen Sprach-, Sprech- und Redestörungen dargestellt.

siehe Modulhandbuch

Wissen über die historische Entwicklung der Sprachheilpädagogik; vertiefte Kenntnisse über Voraussetzungen des Sprechens und der Sprache

Nachweis

LN: Nur Teilnahmebescheinigung

Phonetik für Sprachheilpädagogen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043020	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	00.211 / BibSem	01-Gruppe	Fritz-Scheuplein
06SGShp12S	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	00.211 / BibSem	02-Gruppe	Fritz-Scheuplein
Inhalt	Anatomische, physiologische und phonetische Grundlagen zur Beschreibung von Artikulationsvorgängen; Erwerb des International Phonetic Alphabet (IPA) und Transkriptionsübungen						

Audiologie für Sprachheilpädagogen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043030	Mi	16:45 - 18:15	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018		Kühn/Shehata-Dieler	
06SGhp21S							
Inhalt	Grundlagen der physikalischen Akustik, Psychoakustik und Wahrnehmungsgrößen, Auseinandersetzung mit akustisch-physikalischen Messmethoden zur Beurteilung des Hörvermögens, apparative Versorgung von Hörbehinderten, Einblick in die Rehabilitationsmaßnahmen						
Hinweise	siehe Modulhandbuch Das Seminar findet am 31. Januar im Hörsaal der Frauenklinik statt.						

Allgemeine HNO-Heilkunde für Sprachheilpädagogen und Sprachtherapeuten (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043040	Do	16:15 - 17:45	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018		Rak	
06SGShp21V	Do	16:00 - 18:00	Einzel	09.11.2017 - 09.11.2017	0.002 / ZHSG		
Inhalt	Behandlung der für die menschlichen Kommunikation notwendigen Organe, Vermittlung von Grundlagenwissen hinsichtlich Ätiologie, Pathophysiologie, Symptomatik, Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Ohres, der Nase und Nasennebenhöhlen, der Mundhöhle, des Rachens, des Kehlkopfes, des Halses, der Speicheldrüsen sowie der Hirnnerven						
Hinweise	siehe Modulhandbuch Das Seminar findet statt im Haus B 2, HSI der Uniklinik Würzburg statt.						

Grundlagen phonetischer und phonologischer Störungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043050	Fr	14:00 - 16:00	14tägl	20.10.2017 - 02.02.2018	03.106 / Witt.Platz	01-Gruppe	Jurkutat
6SStör11S1	Fr	14:00 - 16:00	14tägl	27.10.2017 - 09.02.2018	03.106 / Witt.Platz	02-Gruppe	Jurkutat
Inhalt	Wissen zum phonetischen und phonologischen Erwerb (rezeptiv u. produktiv), Erklärungstheorien und -modelle, Symptomatik und Ätiologie der Störungen, Klassifikationsschemata für Symptomatik, Abgrenzung der Störungen (v.a. phonetisch vs. phonologische Störung)						

Grundlagen semantisch-lexikalischer Störungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043060	Mi	10:00 - 12:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Grandl
6SStör11S2	Mi	10:00 - 12:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Grandl
Inhalt	Wissen zum semantisch-lexikalischen Erwerb (rezeptiv u. produktiv), Erklärungstheorien und -modelle, Symptomatik und Ätiologie der Störungen, Klassifikationsschemata für Symptomatik, Abgrenzung der Störungen (v.a. Abruf- vs. Speicherstörung)						

Didaktik und Methodik im Förderschwerpunkt Sprache (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043070	Mi	10:00 - 12:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	-1.102 / Witt.Platz	01-Gruppe	Schindler
06SDid11S1	Mi	10:00 - 12:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	-1.102 / Witt.Platz	02-Gruppe	Schindler
Inhalt	Modelle und Konzeptionen der Allgemeinen Didaktik und Instruktionspsychologie, didaktische Modelle und Konzeptionen der Sprachheilpädagogik, Verhältnis von Unterricht, Förderung und Individualtherapie aus sprachheilpädagogischer Sicht						

Sprachheilpädagogische Unterrichtsplanung - und reflexion 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043080	Mi	16:00 - 18:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	02.203 / Witt.Platz	01-Gruppe	Schindler
6SUplan11S	Mi	16:00 - 18:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	02.203 / Witt.Platz	02-Gruppe	Schindler
Inhalt	Langfristige und mittelbare Unterrichtsplanung (z.B. Jahres- und Trimesterplanung, Unterrichtssequenzen), unmittelbare Unterrichtsplanung (z.B. Planung von auf Unterrichtseinheiten), Konzipierung auf fachwissenschaftlichem, fachdidaktischem und sprachheilpädagogischem Wissen begründeten Unterrichtseinheiten, Reflexion der durchgeführten Unterrichtsversuche hinsichtlich fachdidaktischer, fachwissenschaftlicher, methodischer und sprachheilpädagogischer Kriterien						

Diagnostik phonetischer und phonologischer Störungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043120	Fr	16:00 - 18:00	14tägl	20.10.2017 - 02.02.2018	03.106 / Witt.Platz	01-Gruppe	Jurkatat
6SDiag11S1	Fr	16:00 - 18:00	14tägl	27.10.2017 - 09.02.2018	03.106 / Witt.Platz	02-Gruppe	Jurkatat

Inhalt **Theoretische Grundlagen der Diagnostik bei phonetischen und phonologischen Störungen, informelle und standardisierte Verfahren, Differentialdiagnostik, diagnostisches Vorgehen, Auswertung (qualitativ und quantitativ), Interpretation und Ableitung sprachtherapeutischer Zielsetzungen anhand von Fallbeispielen**

Diagnostik semantisch-lexikalischer Störungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043130	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 05.12.2017	-1.102 / Witt.Platz	01-Gruppe	Grandl
6SDiag11S2	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 06.12.2017	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Grandl

Inhalt **Theoretische Grundlagen der Diagnostik bei semantisch-lexikalischen Störungen, informelle und standardisierte Verfahren, Differentialdiagnostik, diagnostisches Vorgehen, Auswertung (qualitativ und quantitativ), Interpretation und Ableitung sprachtherapeutischer Zielsetzungen anhand von Fallbeispielen**

Diagnostik des Dysgrammatismus (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043140	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	14.12.2017 - 01.02.2018	03.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Hansen
6SDiag11S3	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	14.12.2017 - 01.02.2018	03.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Hansen

Inhalt **Wissen über Möglichkeiten der Sprachdiagnostik sowie über Verfahren zur Feststellung des grammatischen Entwicklungsstandes und von Erwerbsstörungen in den Bereichen Morphologie und Syntax**

Hinweise Dieses Seminar wird im 2. Semesterteil abgehandelt.
Die Veranstaltung 0504315 (Grundlagen des Dysgrammatismus) findet im 1. Semesterteil statt.

Grundlagen des Dysgrammatismus (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043150	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 - 07.12.2017	03.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Hansen
6SStör21S1	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 - 07.12.2017	03.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Hansen

Inhalt **Wissen über Spracherwerbtheorien, den Erwerb des Deutschen sowie über dysgrammatische Kindersprache**

Hinweise Dieses Seminar wird im 1. Semesterteil abgehandelt.
Die Veranstaltung 0504314 (Diagnostik des Dysgrammatismus) findet im 2. Semesterteil statt.

Grundlagen rezeptiver und pragmatischer Störungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043160	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	12.12.2017 - 06.02.2018	-1.102 / Witt.Platz	01-Gruppe	Grandl
6SStör21S2	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	13.12.2017 - 07.02.2018	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Grandl

Inhalt **Grundwissen aus der Pragmalinguistik sowie zur Sprachrezeption (z.B. Sprechakttheorien, Konversationsprinzipien, Wort- und Satzverstehen, Satz- und Textverständnis usw.), ausgewählte Aspekte pragmatischen Erwerbs und der Entwicklung des Sprachverständnisses, Verhältnis von Pragmatik und Sprachrezeption, Epidemiologie, Symptomatik und Ätiologie pragmatischer und rezeptiver Sprachstörungen**

Ausgewählte Sprach- und Sprechstörungen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043170	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	02.206 / Witt.Platz	01-Gruppe	Heeg
6SStör31S1	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	00.103 / Gebäude 70	02-Gruppe	Heeg

Inhalt **Grundkenntnisse zu weiteren ausgewählten Sprach- und Sprechstörungen (z.B. Mutismus, Sprechunflüssigkeit, kindl. Aphasie)**

Mehrsprachigkeit - Erwerb und Problematik (6SSpra1S1 (bei BA) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043180	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 - 05.02.2018	02.206 / Witt.Platz	01-Gruppe	Heeg
06SStör31S	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	00.103 / Gebäude 70	02-Gruppe	Heeg

Inhalt **Grundlagen und Kenntnisse zum Bilingualismus (z. B. linguistische, soziologische und psychologische Aspekte), Theorien zum Erwerb von Zweisprachigkeit (z.B. Interlanguage- und Kontrasthypothese), neurophysiologische und – psychologische Aspekte der Sprachrepräsentation bei Mehrsprachigkeit, Spezifische Sprach-entwicklungsstörung bei Mehrsprachigkeit**

Störungsübergreifende und - spezifische Methoden (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043190	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	10.11.2017 - 10.11.2017	00.209 / BibSem	01-Gruppe	Schindler
6SDid21S1	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	11.11.2017 - 11.11.2017	00.209 / BibSem	01-Gruppe	Schindler
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	00.202 / Witt.Platz	02-Gruppe	Schindler
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017	00.202 / Witt.Platz	02-Gruppe	Schindler

Inhalt **Störungsspezifische Methoden im sprachheilpädagogischen Unterricht bezogen auf Sprech- und Sprachstörungen (z.B. Methoden der Patholinguistischen Therapie, der Elaborationstherapie, des entwicklungsproximalen Ansatzes, der Kontextoptimierung), störungsübergreifende Methoden (Modellieretechniken, Impulstechnik vs. Fragehaltung, Schriftsprache als Ebene der metasprachlichen Reflexion), Sicherung des Sprachverständnisses auf Wort-, Satz- und Diskursebene**

Bildungs- und Unterrichtsforschung (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043200	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	02.202 / Witt.Platz	01-Gruppe	
6SDid21S2	Mi	16:00 - 18:00	14tägl	25.10.2017 - 31.01.2018	-1.105 / Witt.Platz	01-Gruppe	Stock
	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	18.10.2017 - 18.10.2017	02.202 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Mi	16:00 - 18:00	14tägl	01.11.2017 - 07.02.2018	-1.105 / Witt.Platz	02-Gruppe	Stock

Inhalt

Grundlagen der Bildungs- und Unterrichtsforschung, aktuelle Fragestellungen und Themen der Bildungs- und Unterrichtsforschung (z.B. Unterrichtsqualität, Evaluation von Unterricht)

Aspekte der frühkindlichen Entwicklung (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043210	Do	12:00 - 14:00	14tägl	19.10.2017 - 01.02.2018	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	Götz
06SPräv1S1	Do	12:00 - 14:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Götz

Inhalt

Allgemeine Aspekte der pränatalen Entwicklung und Geburt, relevante Inhalte zur frühkindlichen Entwicklung (kognitive, sensomotorische und sozial-emotionale Entwicklung), Ätiogenese (Risikofaktoren) und Symptomatologie von Störungen in der frühkindlichen Entwicklung

Grundlagen der sprachlichen Frühförderung (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043220	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 - 05.12.2017	02.202 / Witt.Platz	Grandl	
6SPräv-1S2							

Inhalt

Meilensteine der vorsprachlichen und frühen sprachlichen Entwicklung, Risikofaktoren für Spracherwerbsstörungen, Identifikation von Frühindikatoren und Möglichkeiten der Diagnostik, Begriffsklärung und Definition von Prävention und Frühförderung

Konzeptionen der Prävention und Frühförderung (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043230	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	12.12.2017 - 06.02.2018	02.202 / Witt.Platz	Grandl	
6SPräv1S3							

Inhalt

Konzepte der Prävention und Ansätze der Frühförderung im Bereich Sprache

Aktuelle Fragestellungen aus der Sprachheilpädagogik - Kurs A (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043240	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 - 06.12.2017	02.103 / Witt.Platz	Grandl	
6S-AspA1S1							

Inhalt

Aktuelle Herausforderungen und Aufgabenstellungen innerhalb der schulischen Sprachheilpädagogik (u.a. Didaktik, Verhältnis Individualtherapie, Sprachförderung und sprachheilpädagogischer Unterricht); Aktuelle Herausforderungen an die Sprachheilpädagogik und deren Normen und Zielsetzungen

Aktuelle Fragestellungen aus der Sprachheilpädagogik - Kurs B (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05043250	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	13.12.2017 - 07.02.2018	02.103 / Witt.Platz	Grandl	
6S-AspA1S2							

Inhalt

Selbstverständnis und Standortbestimmung der Sprachheilpädagogik als eigenständige empirische Wissenschaft, als Fachrichtung innerhalb der Sonderpädagogik sowie als Teildisziplin der Allgemeinen Pädagogik; Sprachheilpädagogik als Integrationswissenschaft

Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen - 06-V-E1-V (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05048010	Mo 08:00 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 -	00.401 / Witt.Platz	Stein
06VE1-V	Mo 08:00 - 10:00	Einzel	05.02.2018 - 05.02.2018	02.401 / Witt.Platz	

Inhalt Die Vorlesung gibt Einblick in zentrale Grundfragen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen: Erörtert werden verbreitete sowie besondere ausgewählte Erscheinungsweisen auffälligen Verhaltens und Erlebens sowie das Verständnis von „Verhaltensstörungen“ und „Verhaltensauffälligkeiten“, die Problematik der Normsetzung und Relativität, Möglichkeiten und Grenzen der Einteilung und Klassifikation von Verhaltensauffälligkeiten, die Frage grundlegender Erklärungsmöglichkeiten, Auftreten und Häufigkeit von Verhaltensauffälligkeiten, Aspekte von Unterricht und Didaktik sowie das Verständnis von (besonderer) Erziehung.

Hinweise Modulzuordnung:
06-V-E1-1-V, 06-V-FB-Füg-Einf/-1, 06-V-FFRA

Nachweis Klausur

Bedingungsfelder für Verhaltensstörungen (06-V-E2-S / 06-V-FFRA) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05048110	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	25.10.2017 -	02.206 / Witt.Platz	01-Gruppe	Blatz
06-V-E2-S	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	00.202 / Witt.Platz	02-Gruppe	Fischer
	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.214 / BibSem	03-Gruppe	Kvernadze
	Di 08:00 - 10:00	wöchentl.	24.10.2017 -	00.202 / Witt.Platz	04-Gruppe	Kranert
	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	24.10.2017 -	02.206 / Witt.Platz	05-Gruppe	Kranert
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2017 -	02.203 / Witt.Platz	06-Gruppe	Tulke
	Mi 16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 07.02.2018	01.106 / BibSem	07-Gruppe	Tulke
	Fr 14:00 - 19:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	-1.102 / Witt.Platz	08-Gruppe	Ehr
	Fr 14:00 - 19:00	Einzel	27.10.2017 - 27.10.2017	-1.102 / Witt.Platz	08-Gruppe	Ehr
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	-1.102 / Witt.Platz	08-Gruppe	Ehr
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	28.10.2017 - 28.10.2017	-1.102 / Witt.Platz	08-Gruppe	Ehr

Inhalt Erörterung ausgewählter zentraler Bedingungsfelder für Verhaltensstörungen – sowohl im Hinblick auf schulische wie auch außerschulische Aspekte. Gruppe 01 (St. Blatz):

Erörterung zentraler und ausgewählter Phänomene im Kontext Verhaltensstörungen (beispielsweise Aggressivität und Gewalt, Ängstlichkeit, Aufmerksamkeits- und Hyperaktivitätsstörungen) im Hinblick auf Phänomenologie, Erklärung, Diagnostik und Perspektiven der Prävention und Intervention.

Gruppe 06 + 07 (A. Tulke):

In diesem Seminar werden verschiedene gesellschaftliche Bereiche - wie Familie, Peer-Group, Schule, Medien - in welchen Kinder und Jugendliche aufwachsen und somit in ihrer Entwicklung beeinflusst werden, thematisiert. Anhand dieser Beispiele werden Risikofaktoren und gesellschaftliche Bedingungen für das Entstehen von Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen erarbeitet und diskutiert. Den theoretischen Hintergrund stellen dabei v.a. sozialisationstheoretische Überlegungen sowie soziologische Theorien wie die Subkulturtheorie, der Labeling Approach oder die Theorien differentiellen Lernens. Auf dieser Basis werden Maßnahmen der Prävention und Intervention gesellschaftlich bedingter Verhaltensauffälligkeiten herausgearbeitet.

Gruppe 08 (D. Ehr):

Zentrales Anliegen dieser Veranstaltung ist es, einen Überblick über das Spektrum von Verhaltensstörungen und ihrer Entstehungsbedingungen zu geben. Neben den drei zentralen Phänomenen Ängstlichkeit, Aggressivität und Gewalt sowie ADHS werden unter anderem die Störungsbilder Depression, suizidales Verhalten, Essstörungen, schulaversives Verhalten sowie Drogen- und Suchtproblematiken näher thematisiert. Ausgehend von begrifflichen Klärungen und den Darstellungen der jeweiligen Erscheinungsbilder werden unterschiedliche Erklärungsansätze für die Störungsbilder diskutiert. Auf dieser Basis werden Maßnahmen der Prävention und Intervention angesprochen.

Hinweise Zusammen mit der dazugehörigen Vorlesung bildet das Seminar das TM1 „Einführung in die PbV 1 – Grundlagen“ des Moduls 2 „Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen“ nach LPO § 100 (1) 2.

Gruppe 03 (A. Elbert): ENTFÄLLT !

Nachweis Klausur

Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik/Akad. Logopädie (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

12005410	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Blümig/Sahyoun
41-IK-BM1	Do	08:30 - 13:20	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	06.11.2017 - 06.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	08.11.2017 - 08.11.2017	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	21.11.2017 - 21.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	23.11.2017 - 23.11.2017	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt **Diese Themen werden behandelt:**

- Effizient recherchieren in Bibliothekskatalogen - vor Ort und überregional
- In Fachdatenbanken nach Artikeln und Papers suchen
- Suchmaschinen im Internet erfolgreich einsetzen
- Literatur zitieren und verwalten
- Urheberrecht beachten und Plagiate vermeiden

Hinweise **Bitte wählen Sie den für Sie fachlich passenden Schwerpunktermin. Fachlich unpassende Anmeldungen können u.U. nicht berücksichtigt werden.**

Kursvorbereitung : Bitte kalkulieren Sie ein, dass Sie die Bibliothek bereits vor dem Kurs besuchen müssen (Zeitaufwand ca. 60 Minuten). Sie benötigen dazu das **Arbeitsblatt zur Kursvorbereitung** , das Sie im WueCampus-Kursraum finden. Ebenfalls dort liegt das kursbegleitende **Lernprotokoll** , dessen ersten Teil Sie bitte vor Kursbeginn ausfüllen und hochladen.

Der Kursraum steht Ihnen in der Regel eine Woche vor Kursbeginn zur Verfügung. **Handouts und Vorlesungsskripte** können Sie sich spätestens am Vortag der Veranstaltung dort herunterladen.

Bei Schwierigkeiten mit Anmeldung oder WueCampus helfen wir Ihnen gerne weiter (infokompetenz@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-85163 oder andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de ; 0931/31-88306).

Falls Sie in einem Ihrer regulären Kurse fehlen müssen, um das Basismodul Informationskompetenz zu besuchen, stellen wir Ihnen gerne einen **Teilnahmeschein** zur Vorlage aus.

Nachweis Die **Prüfungsleistung** besteht aus verschiedenen Übungen, die Sie während des Kurses und insbesondere zwischen den beiden Kurstagen erledigen (Zeitaufwand ca. 2 Stunden). Außerdem müssen Sie kursbegleitend ein schriftliches Lernprotokoll führen, das spätestens eine Woche nach Kursende in WueCampus hochzuladen ist.

Bitte melden Sie sich im Laufe des Kurses zur zugehörigen Prüfung an. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik oder der akademischen Logopädie

Sozialkunde

Beachten Sie unbedingt die Studienfachbeschreibung (Anlage SFB zu den Fachspezifischen Bestimmungen) Ihres Studienfachs in der korrekten Prüfungsordnungsversion! Nicht alle aufgeführten Module sind in allen PSS-/Sozialkundestudiengängen verwertbar. Links zu den jeweiligen Prüfungsordnungen und Fachspezifischen Bestimmungen finden Sie auf der Institutshomepage und auf den Seiten des Prüfungsamts.

Studienorganisation PSS und Sozialkunde (Unterrichtsfach) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071400 Mi 08:00 - 10:00 14tägl 18.10.2017 - 24.01.2018 03.106 / Witt.Platz Harder

Inhalt

Semesterplan

18.10.2017:

Fach-/Hochschulwechsel UND Anrechnung bereits erbrachter Prüfungsleistungen

An diesem Tag geht es um Anrechnungsfragen aller Art. Zielgruppe sind also neben Fach- und HochschulwechslerInnen auch Auslandsrückkehrer sowie Studierende, die sich ein Modul als Zusatzqualifikation / Ergänzungskurs anrechnen lassen möchten.

15.11.2017

Aufbau der Studiengänge PSS und Sozialkunde

Gemeinsamkeiten und Unterschiede der einzelnen Ausprägungen in den unterschiedlichen Prüfungsordnungsversionen. Insbesondere: Strukturen und Regeln (sowie Möglichkeiten) in den Wahlpflichtbereichen.

29.11.2017

Prüfungsarten in den Studiengängen des IPS

Kombinationsmöglichkeiten, Prüfungsvarianten, ECTS vs. Note, Rechte und Pflichten, Anwesenheit und Co.

13.12.2017

Zuständigkeiten und Anlaufstellen

Ansprechpartner nach Themenfeld an Institut und Universität, Überblick über Organisation und Abteilungen (insbesondere Verwaltung), zentrale Einrichtungen der Universität, Anlaufstellen bei Problemen etc.

10.01.2018

Prüfungsanmeldung

Was melde ich wann wie wo an? Worauf muss ich achten? Ich erhalte eine Fehlermeldung, was ist passiert? Ich kann mich nicht anmelden, an wen wende ich mich?

24.01.2018

BAföG, KfW und Co.

Wer ist zuständig? Wieviele ECTS-Punkte muss ich nachweisen, um den Leistungsnachweis für das BAföG-Amt zu erhalten? Welche Unterlagen benötige ich? Wann muss ich meinen Antrag einreichen? Kann ich "ganz normal" studieren oder gelten für mich als BAföG-EmpfängerIn besondere Regeln? Diese und mehr Fragen werden aus Sicht der Fachstudienberatung behandelt. Bitte beachten Sie: Die Fachstudienberatung entscheidet nicht über BAföG- oder Kreditanträge. Hier geht es lediglich darum, wie die Fachstudienberatung Ihren Studienfortschritt bewertet und was Sie tun müssen, um die gewünschte Unterschrift zu erhalten.

Studienabschlussphase

Wann und wo melde ich die Thesis an? Wie komme ich an die Unterlagen für meine Master-Bewerbung? Woher bekomme ich ein Gutachten? Wann ist mein Studium beendet?

Hinweise

Diese Veranstaltung findet im vierzehntägigen Rhythmus statt, in der Woche dazwischen werden jeweils Einzelgespräche angeboten (Anmeldung in der Plenarsitzung). Es können keine ECTS-Punkte erworben werden, es handelt sich um ein ergänzendes Angebot der Fachstudienberatung, um Sie bei der Organisation eines reibungslosen Studiums zu unterstützen. Um online-Anmeldung wird gebeten, es können dennoch auch einzelne Sitzungen besucht werden (die Themen entnehmen Sie bitte dem Semesterplan).

Zielgruppe

Studierende der Bachelorstudiengänge PSS sowie Lehramt mit Unterrichtsfach Sozialkunde ab dem 2./3. Fachsemester.

Didaktikfach Grundschule

Basismodul Internationale Beziehungen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070510 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 HS 1 / Phil.-Geb. Müller-Brandeck-

BM-IB-V Mi 16:00 - 18:00 Einzel 07.02.2018 - 07.02.2018 Bocquet

Hinweise

Kürzel Lehramt (bei Studienbeginn vor WS 15/16): LPO-IB-1

Übung zur Vorlesung Einführung in die Internationalen Beziehungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070520 Mo 18:00 - 20:00 14tägl 23.10.2017 - 12.02.2018 00.202 / Witt.Platz 01-Gruppe N.N.

BM-IB-Ü Di 10:00 - 12:00 14tägl 24.10.2017 - 13.02.2018 -1.101 / Witt.Platz 02-Gruppe

Mi 18:00 - 20:00 14tägl 25.10.2017 - 14.02.2018 00.202 / Witt.Platz 03-Gruppe

Do 18:00 - 20:00 14tägl 19.10.2017 - 15.02.2018 00.202 / Witt.Platz 04-Gruppe

Einführung in die Didaktik der Sozialkunde und in die politische Bildung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05073010 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.401 / Witt.Platz Schiefer

SK-EinfDM

Tutorium zu "Einführung in die Didaktik der Sozialkunde und in die politische Bildung" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073020 Mo 18:00 - 20:00 14tägl 23.10.2017 - 29.01.2018 02.102 / Witt.Platz Roth

06-SK-Einf

Fähigkeit zum politikdidaktischen Urteilen, Erforschen und Weiterentwickeln von Praxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05073030 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 02.401 / Witt.Platz Schiefer
SK-LPP-2

Fachwissenschaftliches Teilseminar zur Didaktik des politischen Systems der BRD (Politikwissenschaft I:

Bundesrepublik Deutschland 2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05073040 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 03.208 / Witt.Platz Leuerer

LPO-DBRD

Inhalt Das Seminar dient als Vorbereitungskurs für das Staatsexamen Sozialkunde nicht vertieft für den Bereich der Politischen Systeme, insbesondere zum politischen System der Bundesrepublik. Anhand besonders einschlägiger Themenbereiche wird im Stil einer Lerngruppe ein Repetitorium zu den wichtigsten Fragen gemeinsam erarbeitet.

Aktive Beteiligung an den Vorbereitungsgruppen ist verpflichtend. Passive Gasthörer werden nicht zugelassen. Dies ist eine selbstverständliche Frage der Solidarität unter den Studierenden.

Hinweise

Lehramt-Kürzel: LPO-DBRD

Das Modul ist nur Teil des Sozialkundestudiums unter den Bedingungen der LASPO 2009. Studierende unter der ASPO 2015 können hier **KEINE** Leistungspunkte erwerben!

Gleichwohl ist es auch Studierenden der ASPO 2015 möglich, an der LV teilzunehmen, dies aber **ausschließlich** unter der genannten Bedingung einer aktiven und seriösen Beteiligung. Da Studierende unter ASPO 2015 derzeit noch kaum in der Vorbereitung zum Staatsexamen stehen dürften, macht eine Teilnahme in der Regel keinen Sinn.

Bitte nehmen Sie ggf. Kontakt mit dem Dozenten auf.

Literatur

Literatur wird im Seminar besprochen bzw. gilt für die BRD die aus der Vorlesung bekannte Liste der Grundlagenwerke (Rudzio, Beyme, Schmidt und andere).

Nachweis

Das Modul ist nur Teil des Sozialkundestudiums unter den Bedingungen der LASPO 2009. Studierende unter der ASPO 2015 können hier **KEINE** Leistungspunkte erwerben!

Gleichwohl ist es auch Studierenden der ASPO 2015 möglich, an der LV teilzunehmen, dies aber **ausschließlich** unter der genannten Bedingung einer aktiven und seriösen Beteiligung. Da Studierende unter ASPO 2015 derzeit noch kaum in der Vorbereitung zum Staatsexamen stehen dürften, macht eine Teilnahme in der Regel keinen Sinn.

Bitte nehmen Sie ggf. Kontakt mit dem Dozenten auf.

Zielgruppe

Studierende des nicht vertieften LA Sozialkunde in der Phase der Examensvorbereitung.

Zusätzliches einsemestriges studienbegleitendes Praktikum in Sozialkunde (LA HS/Sopäd) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073120 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.206 / Witt.Platz Schiefer
06-HSPäd2

Methoden und Medien in der Sozialkundedidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073140 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 03.105 / Witt.Platz 01-Gruppe Schiefer
06SKEinfDM Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 00.113c / Witt.Platz 02-Gruppe Schiefer

Vertiefungsmodul: Ausgewählte inhaltliche (fachwiss.) Schwerpunktsetzungen für den Sozialkundeunterricht (mit Berücksichtigung politik- und sozialkundedidaktischer Aufgabenfelder) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073150 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 25.10.2017 00.211 / BibSem Schiefer
06-SK-IS-1 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 01.11.2017 - 04.01.2018 -1.102 / Witt.Platz
Mi 12:00 - 14:00 Einzel 10.01.2018 - 10.01.2018 03.208 / Witt.Platz
Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.01.2018 - 07.02.2018 -1.102 / Witt.Platz

Lehrplanarbeit im Heimat- und Sachunterricht (mit Berücksichtigung des sozialen und politischen Lernens in der Grundschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073160 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 03.106 / Witt.Platz Djakowski
06SKLPHSU1

Lehrplanarbeit für den Sozialkundeunterricht (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073170 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 -1.101 / Witt.Platz Djakowski
06-SK-LPP1

Vertiefende fachspezifische (fachdidaktische) Fragestellungen in der Sozialkundedidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073180 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 03.106 / Witt.Platz Schiefer

VFsfDFS-1

Hinweise Kürzel: 06-SK-VFsfDFS-1

Didaktikfach Mittelschule

Basismodul Internationale Beziehungen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070510 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 HS 1 / Phil.-Geb. Müller-Brandeck-

BM-IB-V Mi 16:00 - 18:00 Einzel 07.02.2018 - 07.02.2018 Bocquet

Hinweise Kürzel Lehramt (bei Studienbeginn vor WS 15/16): LPO-IB-1

Übung zur Vorlesung Einführung in die Internationalen Beziehungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070520 Mo 18:00 - 20:00 14tägl 23.10.2017 - 12.02.2018 00.202 / Witt.Platz 01-Gruppe N.N.

BM-IB-Ü Di 10:00 - 12:00 14tägl 24.10.2017 - 13.02.2018 -1.101 / Witt.Platz 02-Gruppe

Mi 18:00 - 20:00 14tägl 25.10.2017 - 14.02.2018 00.202 / Witt.Platz 03-Gruppe

Do 18:00 - 20:00 14tägl 19.10.2017 - 15.02.2018 00.202 / Witt.Platz 04-Gruppe

Einführung in die Didaktik der Sozialkunde und in die politische Bildung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05073010 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.401 / Witt.Platz Schiefer

SK-EinfDM

Tutorium zu "Einführung in die Didaktik der Sozialkunde und in die politische Bildung" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073020 Mo 18:00 - 20:00 14tägl 23.10.2017 - 29.01.2018 02.102 / Witt.Platz Roth

06-SK-Einf

Fähigkeit zum politikdidaktischen Urteilen, Erforschen und Weiterentwickeln von Praxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05073030 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 02.401 / Witt.Platz Schiefer

SK-LPP-2

Fachwissenschaftliches Teilseminar zur Didaktik des politischen Systems der BRD (Politikwissenschaft I: Bundesrepublik Deutschland 2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05073040 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 03.208 / Witt.Platz Leuerer

LPO-DBRD

Inhalt Das Seminar dient als Vorbereitungskurs für das Staatsexamen Sozialkunde nicht vertieft für den Bereich der Politischen Systeme, insbesondere zum politischen System der Bundesrepublik. Anhand besonders einschlägiger Themenbereiche wird im Stil einer Lerngruppe ein Repetitorium zu den wichtigsten Fragen gemeinsam erarbeitet.

Aktive Beteiligung an den Vorbereitungsgruppen ist verpflichtend. Passive Gasthörer werden nicht zugelassen. Dies ist eine selbstverständliche Frage der Solidarität unter den Studierenden.

Hinweise

Lehramt-Kürzel: LPO-DBRD

Das Modul ist nur Teil des Sozialkundestudiums unter den Bedingungen der LASPO 2009. Studierende unter der ASPO 2015 können hier **KEINE** Leistungspunkte erwerben!

Gleichwohl ist es auch Studierenden der ASPO 2015 möglich, an der LV teilzunehmen, dies aber **ausschließlich** unter der genannten Bedingung einer aktiven und seriösen Beteiligung. Da Studierende unter ASPO 2015 derzeit noch kaum in der Vorbereitung zum Staatsexamen stehen dürften, macht eine Teilnahme in der Regel keinen Sinn.

Bitte nehmen Sie ggf. Kontakt mit dem Dozenten auf.

Literatur

Literatur wird im Seminar besprochen bzw. gilt für die BRD die aus der Vorlesung bekannte Liste der Grundlagenwerke (Rudzio, Beyme, Schmidt und andere).

Nachweis

Das Modul ist nur Teil des Sozialkundestudiums unter den Bedingungen der LASPO 2009. Studierende unter der ASPO 2015 können hier **KEINE** Leistungspunkte erwerben!

Gleichwohl ist es auch Studierenden der ASPO 2015 möglich, an der LV teilzunehmen, dies aber **ausschließlich** unter der genannten Bedingung einer aktiven und seriösen Beteiligung. Da Studierende unter ASPO 2015 derzeit noch kaum in der Vorbereitung zum Staatsexamen stehen dürften, macht eine Teilnahme in der Regel keinen Sinn.

Bitte nehmen Sie ggf. Kontakt mit dem Dozenten auf.

Zielgruppe

Studierende des nicht vertieften LA Sozialkunde in der Phase der Examensvorbereitung.

Zusätzliches einsemestriges studienbegleitendes Praktikum in Sozialkunde (LA HS/Sopäd) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073120 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.206 / Witt.Platz Schiefer

06-HSPäd2

Methoden und Medien in der Sozialkundedidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073140 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 03.105 / Witt.Platz 01-Gruppe Schiefer

06SKEinfDM Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 00.113c / Witt.Platz 02-Gruppe Schiefer

Vertiefungsmodul: Ausgewählte inhaltliche (fachwiss.) Schwerpunktsetzungen für den Sozialkundeunterricht (mit Berücksichtigung politik- und sozialkunedidaktischer Aufgabenfelder) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073150 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 25.10.2017 00.211 / BibSem Schiefer

06-SK-IS-1 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 01.11.2017 - 04.01.2018 -1.102 / Witt.Platz

Mi 12:00 - 14:00 Einzel 10.01.2018 - 10.01.2018 03.208 / Witt.Platz

Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.01.2018 - 07.02.2018 -1.102 / Witt.Platz

Lehrplanarbeit im Heimat- und Sachunterricht (mit Berücksichtigung des sozialen und politischen Lernens in der Grundschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073160 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 03.106 / Witt.Platz Djakowski

06SKLPHSU1

Lehrplanarbeit für den Sozialkundeunterricht (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073170 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 -1.101 / Witt.Platz Djakowski

06-SK-LPP1

Vertiefende fachspezifische (fachdidaktische) Fragestellungen in der Sozialkundedidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073180 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 03.106 / Witt.Platz Schiefer

VFsfDFS-1

Hinweise Kürzel: 06-SK-VFsfDFS-1

Unterrichtsfach Grundschule

Bildungssoziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071410 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 24.10.2017 - -1.101 / Witt.Platz Hoos

NF-EWS

Hinweise

Leistungsnachweis:

regelmäßige, aktive Teilnahme, Gestaltung eines Sitzungstermins inkl. Impulsreferat, Teilnahme an der Abschlussklausur

Bitte beachten Sie die Modulzuordnung (auch bei der späteren Prüfungsanmeldung!):

Lehramt Unterrichtsfach Sozialkunde, Pflichtbereich: 06-NF-EWS mit 5 ECTS

Lehramt ohne Unterrichtsfach Sozialkunde, GWS-Bereich: 06-LPO-EWS mit 3 ECTS oder 06-NF-EWS mit 5 ECTS (Unterscheidung in Art und Umfang der Prüfung nach Angabe der Lehrperson)

Nebenfach Political and Social Studies mit Schwerpunkt Soziologie: 06-NF-EWS

Studierende der PSS-Studiengänge 60 mit **Schwerpunkt PoWi**, **180**, **120** und **85** können **keine ECTS-Punkte** erwerben.

Zielgruppe

Studierende im Nebenfach Political and Social Studies nach alter Ordnung (ASPO 2009, Studienbeginn vor WS 2015/16) mit Schwerpunkt Soziologie
Lehramtstudierende: Unterrichtsfach Sozialkunde vertieft im Pflichtbereich, Sozialkunde nicht vertieft im Wahlpflichtbereich oder GWS

Didaktik des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073130 Fr 17:00 - 19:00 Einzel 08.12.2017 - 08.12.2017 Siede

SKDidBRD1 Fr 16:00 - 20:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017

Fr 16:00 - 20:00 Einzel 12.01.2018 - 12.01.2018

Sa 09:00 - 15:30 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017

Sa 09:00 - 15:30 Einzel 13.01.2018 - 13.01.2018

Hinweise

Kürzel: 06-SK-Did-BRD-1

Fachwissenschaft

Vertiefung Politische Systeme (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05073050 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 03.208 / Witt.Platz Leurerer

LPO-SYS

Hinweise

Das Modul LPO-SYS kommt leider nur im Sozialkuestudium nach LASPO 2009 vor, NICHT hingegen für Studierende unter LASPO 2015.

Wichtiger Hinweis vor allem Studierende im Nebenfach: In dieser Veranstaltung kann auch die Prüfung NF-BRD2 abgelegt werden!

Nachweis

Referat/Präsentation und Essay.

Vertiefung Politische Systeme (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05073060 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 02.102 / Witt.Platz Leurerer

LPO-SYS

Hinweise

Only for students under LASPO 2009.

Wichtiger Hinweis vor allem Studierende im Nebenfach: In dieser Veranstaltung kann auch die Prüfung NF-BRD2 abgelegt werden!

Nachweis

Presentation and Essay, 3 ECTS.

Vertiefung Zeitgeschichte (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05073070 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.401 / Witt.Platz Leuerer

LPO-VZG

Inhalt Das Vertiefungsseminar soll sich in diesem Semester keinem speziellen Thema widmen, sondern aktuelle oder grundsätzliche Fragen aus der Geschichte von BRD und DDR behandeln.

Hierzu sind alle Teilnehmerinnen eingeladen, auch eigene Vorschläge zu machen. In diesem Fall würde ich Ihnen anbieten, bereits jetzt eine Zusage zu erhalten, so dass Sie Referat und auch Hausarbeit bereits vor dem Semester vorbereiten können und die Hausarbeit dann nur noch im Lichte der Diskussion in der Veranstaltung ergänzen/überarbeiten müssen. Die Vereinbarung eines solchen Themas erachte ich aber als bindende Bereitschaft, das Seminar aktiv und dauerhaft zu besuchen.

Vorschläge von meiner Seite für Themen wären etwa (nicht abschließend) zum Beispiel

- 40 Jahre "Deutscher Herbst"
- "Lutherjahr" 2017 gegenüber 1917
- Im Voraus: 100 Jahre Ende des Ersten Weltkriegs / heutiges Verständnis des Kriegs aus deutscher und/oder internationaler Sicht
- Der halbierte Rechtsstaat: Vergangenheitsbewältigung in der BRD (auch: der DDR)
- Protest und Gewalt in der Geschichte der Bundesrepublik (von den "Studentenunruhen" bis zum G20-Gipfel in Hamburg)
- Einordnung von Kanzlerschaften, etwa Helmut Kohl oder Helmut Schmidt im Licht jüngster Debatten
- Aspekte der Wirtschafts- und Sozialgeschichte der BRD/der DDR
- Verwicklungsgeschichte DDR/BRD
- Einordnung der DDR
- u.a.m.

Eigene Vorschläge / Absprachen per Mail an mich.

Vertiefende fachspezifische (fachwissenschaftliche) Fragestellungen in Politikwissenschaft/Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073190 Sa 10:00 - 12:00 Einzel 21.10.2017 - 21.10.2017 03.105 / Witt.Platz Kütt

SKVFwFDFS1 Sa 08:00 - 12:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 09.12.2017 - 09.12.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 10.02.2018 - 10.02.2018

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 03.03.2018 - 03.03.2018

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 10.03.2018 - 10.03.2018

Hinweise Kürzel: 06-SK-VFwFDFS-1

Grundlegende Veranstaltungen

Einführung Internationale Beziehungen

Basismodul Internationale Beziehungen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070510 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 HS 1 / Phil.-Geb. Müller-Brandeck-

BM-IB-V Mi 16:00 - 18:00 Einzel 07.02.2018 - 07.02.2018 Bocquet

Hinweise Kürzel Lehramt (bei Studienbeginn vor WS 15/16): LPO-IB-1

Übung zur Vorlesung Einführung in die Internationalen Beziehungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070520 Mo 18:00 - 20:00 14tägl 23.10.2017 - 12.02.2018 00.202 / Witt.Platz 01-Gruppe N.N.

BM-IB-Ü Di 10:00 - 12:00 14tägl 24.10.2017 - 13.02.2018 -1.101 / Witt.Platz 02-Gruppe

Mi 18:00 - 20:00 14tägl 25.10.2017 - 14.02.2018 00.202 / Witt.Platz 03-Gruppe

Do 18:00 - 20:00 14tägl 19.10.2017 - 15.02.2018 00.202 / Witt.Platz 04-Gruppe

Einführung Vereinte Nationen

Vereinte Nationen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070530 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 26.10.2017 - 01.02.2018 02.401 / Witt.Platz Müller-Brandeck-
BM-OIB Bocquet

Übung zur Vorlesung Vereinte Nationen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070540 Mi 08:00 - 10:00 14tägl 25.10.2017 - 14.02.2018 00.103 / Witt.Platz 01-Gruppe N.N.
BM-OIB-Ü Fr 12:00 - 14:00 14tägl 20.10.2017 - 09.02.2018 02.103 / Witt.Platz 02-Gruppe N.N.

Einführung Political and Social Studies

Political and Social Studies (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070000 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 0.004 / ZHSG Lauth

BM-PSS-V

Inhalt

Die Vorlesung gibt einen Überblick zu typischen Fragestellungen und Untersuchungsgegenständen der Sozialwissenschaft. Aufgrund der parallelen Vorlesung zur allgemeinen Soziologie liegt der Schwerpunkt auf der Politikwissenschaft. Angesprochen werden gleichfalls Methoden und wissenschaftliche Grundlagen.

Die Vorlesung behandelt in ihrem politikwissenschaftlichen Teil neben der Geschichte des Fachs wesentliche Ansätze und Grundbegriffe sowie einen Überblick über die Teilgebiete Politische Theorie, Vergleichende Politikwissenschaft, Europäische Union und der Internationale Beziehungen. Hinzu kommen Ausführungen zur Politischen Soziologie und weiteren ausgewählten Forschungsbereichen (Entwicklungsländer, Wirtschaft und Gesellschaft, Politikfeldanalyse). Behandelt werden jeweils die wesentlichen Forschungsfragen, Ansätze und Forschungsperspektiven.

Ziel der Veranstaltung ist es, Studierende mit politik- und sozialwissenschaftlichem Denken vertraut zu machen, Kenntnisse über zentrale Begriffe und Typologien zu vermitteln und einen Einblick in die Vielfalt politik- und sozialwissenschaftlicher Forschung zu geben. Damit sollen zugleich das eigene analytische Denken und die selbständige Reflexionsfähigkeit geschärft werden.

Hinweise

LPO-PSS-1

Leistungsnachweis	Besuch der Vorlesung und Bestehen der Abschlussklausur (90 min)
-------------------	---

Literatur

- Alemann, Ulrich von/ Forndran, Erhard: Methodik der Politikwissenschaft. Stuttgart 2005
- Berg-Schlosser, Dirk; Stammes, Theo: Einführung in die Politikwissenschaft (Beck Studium), 7te Auflage 2003
- Bernauer, Thomas; Jahn, Detlef; Kuhn, Patrick und Stefanie Walter: Einführung in die Politikwissenschaft, 3te Aufl. Baden-Baden
- Hofmann, Wilhelm; Dose, Nicolai; Wolf, Dieter: Politikwissenschaft, UTB Basics 2007
- Joas, Hans (Hrsg.): Handbuch der Soziologie, 3te und erweiterte Auflage, Frankfurt/New York 2007
- Korte, Hermann; Schäfers, Bernhard (Hrsg.): Einführung in Hauptbegriffe der Soziologie, 7te grundlegend überarbeitete Aufl., Wiesbaden 2008
- Lauth, Hans-Joachim/Wagner, Christian (Hrsg.): Politikwissenschaft. Eine Einführung, 8. Auflage. Paderborn (UTB) 2016
- Patzelt, Werner: Einführung in die Politikwissenschaft. Grundriss des Faches und studienbegleitende Orientierung, 6. Aufl. Passau 2007
- Roskin, Michael: Political Science. An Introduction. 10te Auf. Washington 2007
- Simonis, Georg; Elbers, Helmut: Studium und Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, Wiesbaden 2006
- Baur, Nina et al. (Hrsg.): Handbuch Soziologie, Wiesbaden 2008
- Nohlen, Dieter/Schultze, Rainer-Olaf (Hrsg.) 2005: Lexikon der Politikwissenschaft. Theorien – Methoden – Begriffe. 3. Auflage. München

Übung zur Vorlesung Political and Social Studies (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070010 Mi 08:00 - 10:00 14tägl 18.10.2017 - 31.01.2018 02.102 / Witt.Platz 01-Gruppe N.N.
BM-PSS-Ü Mi 08:00 - 10:00 14tägl 25.10.2017 - 07.02.2018 02.102 / Witt.Platz 02-Gruppe N.N.
Mi 18:00 - 20:00 14tägl 18.10.2017 - 31.01.2018 02.102 / Witt.Platz 03-Gruppe N.N.
Mi 18:00 - 20:00 14tägl 25.10.2017 - 07.02.2018 02.102 / Witt.Platz 04-Gruppe N.N.
Do 08:00 - 10:00 14tägl 19.10.2017 - 01.02.2018 02.102 / Witt.Platz 05-Gruppe N.N.
Do 08:00 - 10:00 14tägl 26.10.2017 - 08.02.2018 02.102 / Witt.Platz 06-Gruppe N.N.
Do 18:00 - 20:00 14tägl 19.10.2017 - 01.02.2018 00.113c / Witt.Platz 07-Gruppe N.N.
Do 18:00 - 20:00 14tägl 26.10.2017 - 08.02.2018 00.113c / Witt.Platz 08-Gruppe N.N.
Mo 18:00 - 20:00 14tägl 23.10.2017 - 05.02.2018 03.208 / Witt.Platz 09-Gruppe N.N.
Mo 18:00 - 20:00 14tägl 30.10.2017 - 12.02.2018 03.208 / Witt.Platz 10-Gruppe

Einführung Vergleichende Politikwissenschaft

Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070020	Do 08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Lauth
BM-VPS-V	Do 08:00 - 10:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018	02.401 / Witt.Platz	

Inhalt

In dieser Vorlesung werden grundlegende Begriffe, theoretische Ansätze und Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft vorgestellt, um Einblicke und Grundkenntnisse in zentralen Forschungsbereichen zu gewinnen. Behandelt werden Entwicklung und leitende Fragestellungen der Teildisziplin, die entsprechenden Begrifflichkeiten und methodischen Ansätze. Erläutert werden unterschiedliche Typen von Regimen und Regierungssystemen (demokratische vs. totalitäre Regime; parlamentarische und präsidentielle Regierungssysteme u.a.). Neben politischen Institutionen bilden politische Entscheidungsprozesse ein zentrales Gebiet der vergleichenden Politikwissenschaft. Angesprochen sind Politische Kultur- und Wertewandelforschung ebenso wie Parteien- und Verbändeforschung. Schließlich wird das weite Feld der Politikfeldanalyse (policy) aufgegriffen und sowohl grundlegende Forschungskonzepte als auch ausgewählte Bereiche (Sozial- und Umweltpolitik) behandelt. Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die konzeptionellen und methodischen Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft. Die Teilnehmenden erhalten Einblick in bestehenden Forschungspraktiken und Anhaltspunkte für deren kritische Reflexion.

Hinweise

LPO-VPS-1

Leistungsnachweis

Besuch der Vorlesung und Bestehen der Abschlussklausur (90 min)

Literatur

- Almond, Gabriel A., G. Bingham Powell, Russell Dalton und Kaare Strom 2000: Comparative Politics Today. New York: Longman
- Berg-Schlosser, Dirk, Müller-Rommel, Ferdinand (Hrsg.) 2006⁴: Vergleichende Politikwissenschaft, Opladen
- Ismayr, Wolfgang (Hrsg.) 2009: Die politischen Systeme Westeuropas, 4te Auflage, Wiesbaden
- Jahn, Detlef, 2006: Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft. Wiesbaden
- Lauth, Hans-Joachim (Hrsg.) 2010³: Vergleichende Regierungslehre. Eine Einführung, Wiesbaden
- Lauth, Hans-Joachim/ Pickel, Gert/ Pickel, Susanne 2015: Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft, 2te Aufl. Wiesbaden
- Lauth, Hans-Joachim/ Pickel, Gert/ Pickel, Susanne 2014: Vergleich politischer Systeme: Eine Einführung, Paderborn, München, Wien, Zürich
- ers. (Hrsg.): **Politische Systeme im Vergleich. Formale und informelle Institutionen im politischen Prozess**, München 2014 **Hinweise**
 Kürzel bei Studienbeginn ab Wintersemester 2015/16: PSS-BM-VPS-Ü
 Kürzel bei Studienbeginn vor Wintersemester 2015/16: BM-VPS-Ü
 Kürzel Lehramt: LPO-VPS-1
 Zur Vertiefung und Reflexion der Lehrinhalte werden begleitend zur Vorlesung Übungen/Tutorien (Veranstaltungsnummer: 0507005) angeboten.
- Lauth, Hans-Joachim (Hrsg.) 2014: Politische Systeme im Vergleich. Formale und informelle Institutionen im politischen Prozess, München 2014
- Landman, Todd, 2003: Issues and Methods in Comparative Politics. Routledge. London

Übung zur Vorlesung Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070030	Fr 08:00 - 10:00	14tägl	20.10.2017 - 02.02.2018	03.208 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N.
BM-VPS-Ü	Fr 08:00 - 10:00	14tägl	27.10.2017 - 09.02.2018	03.208 / Witt.Platz	02-Gruppe	N.N.
	Mo 08:00 - 10:00	14tägl	23.10.2017 - 05.02.2018	02.102 / Witt.Platz	03-Gruppe	N.N.
	Mo 08:00 - 10:00	14tägl	30.10.2017 - 29.01.2018	02.102 / Witt.Platz	04-Gruppe	N.N.
	Mo 08:00 - 10:00	14tägl	23.10.2017 - 05.02.2018	03.208 / Witt.Platz	05-Gruppe	N.N.
	Mo 08:00 - 10:00	14tägl	30.10.2017 - 29.01.2018	03.208 / Witt.Platz	06-Gruppe	N.N.
	Di 18:00 - 20:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018	00.202 / Witt.Platz	07-Gruppe	N.N.
	Di 18:00 - 20:00	14tägl	31.10.2017 - 30.01.2018	00.202 / Witt.Platz	08-Gruppe	N.N.

Einführung Bundesrepublik Deutschland

Das politische System der BRD (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070040	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Leuerer
BM-GBRD-1	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	02.401 / Witt.Platz	

Inhalt

Die Vorlesung behandelt die Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik im Rahmen des Basismoduls für alle Studiengänge am IPS. Es werden Fragen des Staatsrechts wie der Systemlehre besprochen und die wesentlichen Institutionen, Akteure und Prozesse im politischen System der BRD analysiert.

Literatur

Das politische System der Bundesrepublik Deutschland
 Autoren/Herausgeber: Wolfgang Rudzio
 Ausgabe: 9., akt. u. erw. Aufl. 2015
 Das politische System der Bundesrepublik Deutschland
 Autor/en: Klaus von Beyme
 12. Aufl. 2017
 VS Verlag, Wiesbaden
 Das politische System Deutschlands
 Autoren/Herausgeber: Manfred G. Schmidt
 Ausgabe: 3., aktualisierte Aufl. 2016
 Beck München

Nachweis
 Zielgruppe

Weitere Literaturhinweise in der Veranstaltung

Prüfungsleistung: Klausur

Alle Studierenden der Politikwissenschaft, Political and Social Studies in allen Ausprägungen sowie Lehramt Sozialkunde in allen Ausprägungen sowie alle Interessierten.

Übung zur Vorlesung Das politische System der BRD (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070050	Mo	08:00 - 10:00	14tägl	23.10.2017 - 05.02.2018	00.107 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N.
BM-GBRD-Ü	Mo	08:00 - 10:00	14tägl	30.10.2017 - 29.01.2018	00.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	N.N.
	Di	08:00 - 10:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018	03.106 / Witt.Platz	03-Gruppe	N.N.
	Di	08:00 - 10:00	14tägl	31.10.2017 - 30.01.2018	03.106 / Witt.Platz	04-Gruppe	N.N.
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	03.106 / Witt.Platz	05-Gruppe	N.N.
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	01.11.2017 - 31.01.2018	03.106 / Witt.Platz	06-Gruppe	N.N.
	Do	08:00 - 10:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	03.208 / Witt.Platz	07-Gruppe	N.N.
	Do	08:00 - 10:00	14tägl	02.11.2017 - 01.02.2018	03.208 / Witt.Platz	08-Gruppe	N.N.
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	03.208 / Witt.Platz	09-Gruppe	N.N.
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	02.11.2017 - 01.02.2018	03.208 / Witt.Platz	10-Gruppe	N.N.
	Hinweise	NF-BRD-Ü					

Einführung Allgemeine Soziologie

Basismodul Allgemeine Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05071000	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	0.004 / ZHSG	Göbel
BM-AS-V						

Übung zur Vorlesung Allgemeine Soziologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05071010	Di	18:00 - 20:00	14tägl	17.10.2017 - 30.01.2018	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N. Soziologie
BM-AS-Ü	Di	18:00 - 20:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	03.208 / Witt.Platz	03-Gruppe	N.N. Soziologie
	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	03.208 / Witt.Platz	04-Gruppe	N.N. Soziologie
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	03.208 / Witt.Platz	05-Gruppe	
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	03.208 / Witt.Platz	06-Gruppe	
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	19.10.2017 - 01.02.2018	02.102 / Witt.Platz	07-Gruppe	
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	02.102 / Witt.Platz	08-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	20.10.2017 - 02.02.2018	02.102 / Witt.Platz	09-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	27.10.2017 - 09.02.2018	02.102 / Witt.Platz	10-Gruppe	

Weiterführende Veranstaltungen

Allgemeine Soziologie

Aufbaumodule

Grundlegung durch die Klassiker (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071100	Di	16:00 - 18:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	02.202 / Witt.Platz	Dellwing
AM-AS 1	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	00.113c / Witt.Platz	

Inhalt
Soziologische Klassiker bieten Symbole, an denen die Disziplin sich ausrichten kann, eine gemeinsame Geschichte, auf die sich berufen werden kann und geteiltes Wissen, das zur Zugehörigkeit in der Disziplin vorausgesetzt wird. Zugleich konstruiert die gegenwärtige Soziologie in ihrem Bezug auf Klassiker - auf welche, und wie - auch immer, welche Geschichte und welches geteilte Wissen sie über sich erzählt.

Der Kurs wird ins grundlegende geteilte Wissen aus den Anfangsjahren der Disziplin einführen: Weber, Durkheim, Simmel, Chicagoer Stadtsoziologie. Zugleich wird sie die Konstruktion des Gemeinsamen, das in diesen Bezügen liegt, thematisieren.

Hinweise
LPO-AS 2-1

Grundlegung durch die Klassiker (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071110 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 02.206 / Witt.Platz Glaesemer-Seiler
AM-AS 1
Hinweise LPO-AS 2-1

Grundlegung durch die Klassiker (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071120 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 00.202 / Witt.Platz Glaesemer-Seiler
AM-AS 1
Hinweise LPO-AS 2-1

Makrosoziologische Theorieansätze (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071130 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.102 / Witt.Platz Wagner
AM-AS3
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-1
Nachweis Voraussetzungen für Leistungsnachweise:

PL: Schriftliche Klausur am Ende des Semesters
StL: Essay (5-7 S.)

Macrosociology: Structures, Dynamics, and Discourses (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071140 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 03.105 / Witt.Platz Dellwing
AM-AS3

Neuere theoretische Ansätze der Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071150 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 29.11.2017 00.211 / BibSem Dellwing
AM-AS4 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 06.12.2017 - 07.02.2018 00.103 / Witt.Platz

Neuere theoretische Ansätze der Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071160 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.202 / Witt.Platz Salomon
AM-AS4
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-AS2-2

Neuere theoretische Ansätze der Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071170 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 -1.105 / Witt.Platz Salomon
AM-AS4
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-AS2-2

Vertiefung in der soziologischen Theorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071180 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.102 / Witt.Platz Göbel
AM-AS5
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Vertiefung in der soziologischen Theorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071190 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 03.106 / Witt.Platz Glaesemer-Seiler
AM-AS5
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Vertiefung in der soziologischen Theorie: Erving Goffmans Frühwerk (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071200	Di	18:00 - 20:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.103 / Witt.Platz	Salomon
AM-AS5	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018	02.102 / Witt.Platz	

Inhalt Bei diesem Seminar handelt es sich um ein englischsprachiges Lektüreseminar zu den frühen Arbeiten Erving Goffmans. Hierbei steht vor allem seine bisher unübersetzte Dissertation ›communication conduct in an island community‹ im Fokus, die schon früh Grundthemen Goffmans erkennen lässt und die Entwicklung hin zu einer Soziologie der Interaktionsordnung vorzeichnet. Das Ziel des Lektürekurses ist es Studierenden die Möglichkeit zu bieten, sich intensiv mit diesem Werk und dessen theoretischen Implikationen zu beschäftigen, sie in ihrer Tiefe zu erfassen und auf Schwachstellen hin zu prüfen. Das Seminar ist so angelegt, dass wir in kritische Darstellung und Diskussionen über die gelesenen Kapitel treten werden. Da es sich um einen Lektürekurs handelt, müssen sich die Teilnehmer auf ein entsprechendes Lesepensum einstellen. Das Seminar bietet die Chance eines ungewohnt tiefen Einblicks in ein Theorieangebot und soll auch die Möglichkeiten einer sinnvollen Nutzung dieser Theorie im weiteren Studienverlauf aufzeigen.

Hinweise Studierende die teilnehmen möchten, lesen bitte vorab die ersten 25 Seiten (man kann die Diss im Internet kostenlos herunterladen) und fertigen ein Exzerpt an, dass sie mit in die erste Sitzung bringen. Bitte notieren Sie dort auch alle Fragen die sich für Sie beim lesen des Textes gestellt haben.
Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Niklas Luhmanns Theorie der Gesellschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071210	Fr	14:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	03.105 / Witt.Platz	Salomon
AM-AS5						

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Lektürekurs: Stanley Fish und der amerikanische Rechtspragmatismus (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071330	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	18.10.2017 - 30.11.2017	00.211 / BibSem	Dellwing
AM-AS5	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	06.12.2017 - 07.02.2018	00.113d / Witt.Platz	

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Makrosoziologische Theorieansätze (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071450	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	00.103 / Witt.Platz	Wagner
AM-AS3						

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-1
Nachweis Voraussetzungen für Leistungsnachweise:

PL: Hausarbeit
StL: Referat

Internationale Beziehungen

Aufbaumodule

Spezielle Fragen zur europäischen Integration (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070080	Fr	14:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 16.02.2018	03.208 / Witt.Platz	Pietzko
AM-IB4						

Hinweise LPO-VIB1-1

Grundlegende Fragen zur Europäischen Union (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070090	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 13.02.2018	00.202 / Witt.Platz	Greubel
AM-IB3						

Inhalt The course covers the essentials of the European Union. Starting from EU's history (up until the current polycrisis of the Union), theories of European integration will be examined. The second part of the seminar is dedicated to the institutional setup of the Union as well as one constituting policy field for each institution. All in all the course shall give the students an overview over the most important aspects of the European Union in order to prepare them for advanced EU seminars.

Essentials of the European Union (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070100 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 03.208 / Witt.Platz Greubel

AM-IB3

Inhalt The course covers the essentials of the European Union. Starting from EU's history (up until the current polycrisis of the Union), theories of European integration will be examined. The second part of the seminar is dedicated to the institutional setup of the Union as well as one constituting policy field for each institution. All in all the course shall give the students an overview over the most important aspects of the European Union in order to prepare them for advanced EU seminars.

Nachweis The graded as well as the ungraded examination will be obtained via a portfolio. The specifics will be announced during the first session of the seminar.

Kurzkommentar The course language is English, therefore, one goal of the course is to encourage students to practice their English skills.

Die EU als internationaler Akteur (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070110 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 03.208 / Witt.Platz Pietzko

EM-IB3

Hinweise LPO-VIB1-1

Außenpolitikanalyse: nicht-europäische Staaten (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070130 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 03.208 / Witt.Platz Zürn

AM-IB2 Mo 15:00 - 16:00 Einzel 27.11.2017 - 27.11.2017 02.206 / Witt.Platz

Mo 15:00 - 16:00 Einzel 04.12.2017 - 04.12.2017 02.206 / Witt.Platz

Mo 14:00 - 16:00 Einzel 11.12.2017 - 11.12.2017 02.206 / Witt.Platz

Inhalt Im Seminar wird sich zunächst den Vereinten Nationen gewidmet sowie zentralen Resolutionen und weiteren Dokumenten zum Thema "Women Peace and Security". Anschließend wird die Implementierung dieser Resolutionen untersucht sowie diskutiert. Zuletzt werden einzelne Nationale Aktionspläne ausgewählter Staaten und ihre jeweilige Umsetzung analysiert.

Hinweise LPO-VIB2-1

Bitte beachten Sie, dass das Seminar am 27.11., 04.12. und 11.12. um 15 Uhr bzw. 14 Uhr beginnt. Die Sitzungen am 01.11. und am 18.12. entfallen.

Grundlegende Fragen zur Europäischen Union (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070150 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2017 - 16.02.2018 -1.105 / Witt.Platz Greubel

AM-IB3

Inhalt Der Kurs beschäftigt sich mit grundlegenden Fragen zur EU. Teil 1 startet mit der EU-Integrationsgeschichte (bis zur aktuellen Polykrise) sowie Integrationstheorien. Teil 2 beschäftigt sich dann mit dem institutionellen Aufbau der EU, bevor in Teil 3 einzelne Politikfelder im Detail betrachtet werden. Alles in allem soll der Kurs einen Überblick über die wichtigsten Aspekte der EU geben, um Sie auf weitere, tiefgreifendere Seminare vorzubereiten.

Spezielle Fragen zur europäischen Integration (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070160 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 00.103 / Witt.Platz Pietzko

AM-IB4

Spezielle Fragen zur europäischen Integration (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070560 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 03.208 / Witt.Platz Pietzko

AM-IB4

Politische Theorie

Aufbaumodule

Ausgewählte Klassiker politischen Denkens (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070170 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 14.02.2018 03.105 / Witt.Platz Becker

AM-PT1

Politische Theorien der Aufklärung und Moderne (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070180 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - 15.02.2018 00.202 / Witt.Platz Becker
AM-PT2

Politische Theorien der Aufklärung und Moderne (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070190 Fr 14:00 - 16:00 wöchentl. 20.10.2017 - 16.02.2018 00.103 / Witt.Platz Gsänger
AM-PT2

Ausgewählte klassische und moderne Demokratietheorien (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070200 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 15.02.2018 02.103 / Witt.Platz Gsänger
AM-PT4

Spezielle Soziologie

Aufbaumodule

Medien und soziale Ungleichheit - Theorien, Methoden und Befunde der Ungleichheitsforschung und der vergleichenden Sozialstrukturanalyse (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071250 Mo 18:00 - 20:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 00.113d / Witt.Platz Wagner
AM-SpS3
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS1-1

Geschlechterverhältnisse 2.0 - Theorien, Methoden und Befunde der Ungleichheitsforschung und der vergleichenden Sozialstrukturanalyse (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071270 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 02.102 / Witt.Platz Stempfhuber
AM-SpS3
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS1-1

Cultural Studies - Theorien, Methoden und Befunde einer speziellen Soziologie (Überblick) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071280 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.202 / Witt.Platz Stempfhuber
AM-SpS5
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS-3

Family Research (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05071290 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 00.106 / Gebäude 70 Harder
AM-SpS1

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS1

Literatur Klein, David M. and James M. White, 1996: Family Theories. An Introduction. Thousand Oaks: Sage Publications.
Nachweis Exam: Portfolio, consisting of working in a team of student researchers in (and outside) class, presentation of the teams' research progress on a regular basis in class as well as a poster presentation (1 poster/team) at the end of semester.
Credits: 5 ECTS. (Erasmus: If a different score is required by thze sending institution please let me know)
Grading: Grading scale of University Würzburg will be applied (1,0; 1,3; 1,7 ... 4,0)

Kurzkommentar This course focuses mainly on reading and discussing in English. Literature will be available in libraries, reading assignments will be given on a weekly basis. We shall begin with assorted readings on Family Theories as well as Methods of Family Research, further reading will be decided upon during class.

Zielgruppe ERASMUS
Programme students
Students interested in english conversation

Intimitätssoziologie - Vertiefte Behandlung einer oder mehrerer spezieller Soziologien (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071300 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 03.106 / Witt.Platz Stempfhuber

AM-SpS6

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS 2-3

Einführung in die Mediensoziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071310 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.102 / Witt.Platz Stempfhuber

AM-SpS6

Inhalt "Die Medien" sind an allem schuld! Diesen Eindruck kann man gewinnen, wenn man derzeit den öffentlichen Diskurs verfolgt, aber auch die Medienwissenschaften und die Mediensoziologie scheinen dieser Ansicht zu sein und damit vor allem "Massenmedien" zum Gegenstand ihrer Beobachtung zu machen. Auf der Grundlage einflussreicher Medientheorien und anhand differenzierter Medienbeispiele soll im Seminar gezeigt werden, dass die Soziologie der Medien grundlegender fragen muss und Medien nicht so einfach mit Massenmedien gleichsetzen kann, wenn sie die Vielfalt der Medien und ihre sozialen Bedingungen und Konsequenzen für mediale Kommunikation erfassen will.
Literatur: McLuhan, Marshall (1964): Understanding Media. The Extensions of Man. Ginko. Klook, Daniela / Spahr, Angela (2007): Medientheorien. Eine Einführung. München.

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS 2-3

Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre

Aufbaumodule

Direkte Demokratie im Vergleich Deutschland-Schweiz-USA (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070210 Do 14:00 - 16:00 Einzel 26.10.2017 - 26.10.2017 00.105 / Gebäude 70 Naumann

AM-VPS1 Do 14:00 - 20:00 Einzel 14.12.2017 - 14.12.2017 00.105 / Gebäude 70

Fr 10:00 - 18:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 00.106 / Gebäude 70

Sa 10:00 - 18:00 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017 00.105 / Gebäude 70

So 10:00 - 16:00 Einzel 17.12.2017 - 17.12.2017 00.105 / Gebäude 70

Hinweise LPO-VVPS1-1

German Politics (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070230 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 14.02.2018 02.102 / Witt.Platz Leuerer

AM-VPS2

Inhalt **GERMAN POLITICS** is a course specifically addressing students from partnership programmes such as Erasmus+ or under any other agreement including free movers and home students who do not speak German as a first language and want to intensify their basic knowledge in FRG Politics in English.

We will work on the constitutional design of central institutions and players and the dynamics and processes within the system. Special attention will be focussed on Parliamentarism, Federalism, Central Government, Political Parties, Voting and Elections, Political Culture, Media and Political Communication and further topics.

Students from all partnership programmes are welcome, even if your agreement should not include Political and Social Studies!

Hinweise LPO-VVPS1-2

All students of PSS are eligible, a certain number is however reserved for students from the groups mentioned above: students under Erasmus+, freemovers, Students who are not speaking German as first language.

Das politische System der BRD auch im Vergleich mit ausgewählten Systemen weiterer Regimetypen: Das politische

System der BRD im Vergleich mit dem präsidentiellen System der USA (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070240 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 02.102 / Witt.Platz Stawski

AM-VPS2

Hinweise Der Kurs beschäftigt sich mit dem Systemvergleich von den USA und Deutschland. Die USA sind ein klassisches außereuropäisches System, dessen wesentliche Strukturen den Studierenden näher gebracht werden.

Neben der allgemeinen Staatsorganisation liegen Schwerpunkte auf dem Präsidentschaftswahlkampf sowie Meinungsbildungs-, Beeinflussungs- und Entscheidungsprozessen.

Teilnahmevoraussetzung für das Seminar (nicht Voraussetzung zur Prüfungsanmeldung): Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit.

Nichterscheinen zur ersten Sitzung führt zu Verlust und Neuvergabe des Seminarplatzes.

Das politische System der BRD auch im Vergleich mit ausgewählten Systemen weiterer Regimetypen: Das politische System der BRD im Vergleich mit dem präsidentiellen System der USA (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070250 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 03.208 / Witt.Platz Mohamad-Klotzbach
AM-VPS2

Political Institutions in Germany and other Political Systems (or Regime Types) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070270 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 16.02.2018 00.103 / Witt.Platz Kestler
AM-VPS2

Inhalt The basic structure of the German political system is analyzed in comparative perspectives and in the context of current debates.
Hinweise LPO-VVPS1-2
Nachweis B-Exam: Active participation, oral presentation
A-Exam: Term Paper (appr. 5000 words).

Konstruktionsmerkmale ausgewählter Systeme (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070280 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 13.02.2018 02.206 / Witt.Platz Renner
AM-VPS4

Konstruktionsmerkmale ausgewählter Systeme: Horizontale und vertikale Gewaltenteilung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070290 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 14.02.2018 03.208 / Witt.Platz Kestler
AM-VPS4

Demokratieforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070300 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 02.102 / Witt.Platz Wagner
AM-VPS6 Mi 18:00 - 20:00 Einzel 17.01.2018 - 17.01.2018 00.401 / Witt.Platz

Inhalt Das Seminar „Demokratieforschung“ befasst sich mit Fragen der Systemtransformation aus vergleichender Perspektive. Im ersten Teil des Seminars (Block I) werden begriffliche und theoretische Grundlagen der Transformationsforschung behandelt. Hierzu zählen gängige theoretische Ansätze wie Systemtheorien, die Modernisierungstheorie oder Akteurstheorien sowie die Konsolidierung der Demokratie. Der zweite Block (II) des Seminars widmet sich den empirischen Befunden des Forschungsfeldes.

Hinweise LPO-VVPS3-2

Demokratieforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070310 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 00.103 / Witt.Platz Wagner
AM-VPS6

Didaktik/Sozialkunde-Veranstaltungen

Einführung in die Didaktik der Sozialkunde und in die politische Bildung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05073010 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.401 / Witt.Platz Schiefer
SK-EinfDM

Tutorium zu "Einführung in die Didaktik der Sozialkunde und in die politische Bildung" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073020 Mo 18:00 - 20:00 14tägl 23.10.2017 - 29.01.2018 02.102 / Witt.Platz Roth
06-SK-Einf

Fähigkeit zum politikdidaktischen Urteilen, Erforschen und Weiterentwickeln von Praxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05073030 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 02.401 / Witt.Platz Schiefer
SK-LPP-2

Fachwissenschaftliches Teilseminar zur Didaktik des politischen Systems der BRD (Politikwissenschaft I:

Bundesrepublik Deutschland 2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05073040 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 03.208 / Witt.Platz Leuerer

LPO-DBRD

Inhalt

Das Seminar dient als Vorbereitungskurs für das Staatsexamen Sozialkunde nicht vertieft für den Bereich der Politischen Systeme, insbesondere zum politischen System der Bundesrepublik. Anhand besonders einschlägiger Themenbereiche wird im Stil einer Lerngruppe ein Repetitorium zu den wichtigsten Fragen gemeinsam erarbeitet.

Aktive Beteiligung an den Vorbereitungsgruppen ist verpflichtend. Passive Gasthörer werden nicht zugelassen. Dies ist eine selbstverständliche Frage der Solidarität unter den Studierenden.

Hinweise

Lehramt-Kürzel: LPO-DBRD

Das Modul ist nur Teil des Sozialkundestudiums unter den Bedingungen der LASPO 2009. Studierende unter der ASPO 2015 können hier **KEINE** Leistungspunkte erwerben!

Gleichwohl ist es auch Studierenden der ASPO 2015 möglich, an der LV teilzunehmen, dies aber **ausschließlich** unter der genannten Bedingung einer aktiven und seriösen Beteiligung. Da Studierende unter ASPO 2015 derzeit noch kaum in der Vorbereitung zum Staatsexamen stehen dürften, macht eine Teilnahme in der Regel keinen Sinn.

Bitte nehmen Sie ggf. Kontakt mit dem Dozenten auf.

Literatur

Literatur wird im Seminar besprochen bzw. gilt für die BRD die aus der Vorlesung bekannte Liste der Grundlagenwerke (Rudzio, Beyme, Schmidt und andere).

Nachweis

Das Modul ist nur Teil des Sozialkundestudiums unter den Bedingungen der LASPO 2009. Studierende unter der ASPO 2015 können hier **KEINE** Leistungspunkte erwerben!

Gleichwohl ist es auch Studierenden der ASPO 2015 möglich, an der LV teilzunehmen, dies aber **ausschließlich** unter der genannten Bedingung einer aktiven und seriösen Beteiligung. Da Studierende unter ASPO 2015 derzeit noch kaum in der Vorbereitung zum Staatsexamen stehen dürften, macht eine Teilnahme in der Regel keinen Sinn.

Bitte nehmen Sie ggf. Kontakt mit dem Dozenten auf.

Zielgruppe

Studierende des nicht vertieften LA Sozialkunde in der Phase der Examensvorbereitung.

Studienbegleitendes Praktikum und schulpraktische Studien in der Sozialkunde an Praktikumsschulen (Lehramt an Grund- und Hauptschulen) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05073090 Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 Schiefer

SKSBPrakt1

Hinweise Kürzel: 06-SK-SBPrakt-1

Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden Praktikum in der Sozialkunde (Lehramt an Grund- und Hauptschulen)

(2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073110 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.206 / Witt.Platz Schiefer

SKSBPrakt2

Hinweise Kürzel: 06-SK-SBPrakt-2

Methoden und Medien in der Sozialkundedidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073140 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 03.105 / Witt.Platz 01-Gruppe Schiefer

06SKEinfDM Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 00.113c / Witt.Platz 02-Gruppe Schiefer

Lehrplanarbeit im Heimat- und Sachunterricht (mit Berücksichtigung des sozialen und politischen Lernens in der Grundschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073160 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 03.106 / Witt.Platz Djakowski

06SKLPHSU1

Lehrplanarbeit für den Sozialkundeunterricht (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073170 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 -1.101 / Witt.Platz Djakowski
06-SK-LPP1

Vertiefende fachspezifische (fachdidaktische) Fragestellungen in der Sozialkundedidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073180 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 03.106 / Witt.Platz Schiefer
VFsFdFS-1
Hinweise Kürzel: 06-SK-VFsFdFS-1

Vertiefende fachspezifische (fachwissenschaftliche) Fragestellungen in Politikwissenschaft/Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073190 Sa 10:00 - 12:00 Einzel 21.10.2017 - 21.10.2017 03.105 / Witt.Platz Kütt
SKVFWdFS1 Sa 08:00 - 12:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017
Sa 08:00 - 12:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017
Sa 08:00 - 12:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017
Sa 08:00 - 12:00 Einzel 09.12.2017 - 09.12.2017
Sa 08:00 - 12:00 Einzel 10.02.2018 - 10.02.2018
Sa 08:00 - 12:00 Einzel 03.03.2018 - 03.03.2018
Sa 08:00 - 12:00 Einzel 10.03.2018 - 10.03.2018
Hinweise Kürzel: 06-SK-VFWdFS-1

Unterrichtsfach Mittelschule

Bildungssoziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071410 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 24.10.2017 - -1.101 / Witt.Platz Hoos
NF-EWS
Hinweise

Leistungsnachweis:

regelmäßige, aktive Teilnahme, Gestaltung eines Sitzungstermins inkl. Impulsreferat, Teilnahme an der Abschlussklausur

Bitte beachten Sie die Modulzuordnung (auch bei der späteren Prüfungsanmeldung!):

Lehramt Unterrichtsfach Sozialkunde, Pflichtbereich: 06-NF-EWS mit 5 ECTS

Lehramt ohne Unterrichtsfach Sozialkunde, GWS-Bereich: 06-LPO-EWS mit 3 ECTS oder 06-NF-EWS mit 5 ECTS (Unterscheidung in Art und Umfang der Prüfung nach Angabe der Lehrperson)

Nebenfach Political and Social Studies mit Schwerpunkt Soziologie: 06-NF-EWS

Studierende der PSS-Studiengänge 60 mit **Schwerpunkt PoWi**, **180**, **120** und **85** können **keine ECTS-Punkte** erwerben.

Zielgruppe Studierende im Nebenfach Political and Social Studies nach alter Ordnung (ASPO 2009, Studienbeginn vor WS 2015/16) mit Schwerpunkt Soziologie
Lehramtstudierende: Unterrichtsfach Sozialkunde vertieft im Pflichtbereich, Sozialkunde nicht vertieft im Wahlpflichtbereich oder GWS

Didaktik des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073130 Fr 17:00 - 19:00 Einzel 08.12.2017 - 08.12.2017 Siede
SKDidBRD1 Fr 16:00 - 20:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017
Fr 16:00 - 20:00 Einzel 12.01.2018 - 12.01.2018
Sa 09:00 - 15:30 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017
Sa 09:00 - 15:30 Einzel 13.01.2018 - 13.01.2018
Hinweise Kürzel: 06-SK-Did-BRD-1

Fachwissenschaft

Vertiefung Politische Systeme (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05073050 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 03.208 / Witt.Platz Leuerer
LPO-SYS
Hinweise Das Modul LPO-SYS kommt leider nur im Sozialkuestudium nach LASPO 2009 vor, NICHT hingegen für Studierende unter LASPO 2015.
Wichtiger Hinweis vor allem Studierende im Nebenfach: In dieser Veranstaltung kann auch die Prüfung NF-BRD2 abgelegt werden!
Nachweis Referat/Präsentation und Essay.

Vertiefung Politische Systeme (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05073060 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 02.102 / Witt.Platz Leuerer

LPO-SYS

Hinweise Only for students under LASPO 2009.

Wichtiger Hinweis vor allem Studierende im Nebenfach: In dieser Veranstaltung kann auch die Prüfung NF-BRD2 abgelegt werden!

Nachweis Presentation and Essay, 3 ECTS.

Vertiefung Zeitgeschichte (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05073070 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.401 / Witt.Platz Leuerer

LPO-VZG

Inhalt Das Vertiefungsseminar soll sich in diesem Semester keinem speziellen Thema widmen, sondern aktuelle oder grundsätzliche Fragen aus der Geschichte von BRD und DDR behandeln.

Hierzu sind alle Teilnehmerinnen eingeladen, auch eigene Vorschläge zu machen. In diesem Fall würde ich Ihnen anbieten, bereits jetzt eine Zusage zu erhalten, so dass Sie Referat und auch Hausarbeit bereits vor dem Semester vorbereiten können und die Hausarbeit dann nur noch im Lichte der Diskussion in der Veranstaltung ergänzen/überarbeiten müssen. Die Vereinbarung eines solchen Themas erachte ich aber als bindende Bereitschaft, das Seminar aktiv und dauerhaft zu besuchen.

Vorschläge von meiner Seite für Themen wären etwa (nicht abschließend) zum Beispiel

- 40 Jahre "Deutscher Herbst"
- "Lutherjahr" 2017 gegenüber 1917
- Im Voraus: 100 Jahre Ende des Ersten Weltkriegs / heutiges Verständnis des Kriegs aus deutscher und/oder internationaler Sicht
- Der halbierte Rechtsstaat: Vergangenheitsbewältigung in der BRD (auch: der DDR)
- Protest und Gewalt in der Geschichte der Bundesrepublik (von den "Studentenunruhen" bis zum G20-Gipfel in Hamburg)
- Einordnung von Kanzlerschaften, etwa Helmut Kohl oder Helmut Schmidt im Licht jüngster Debatten
- Aspekte der Wirtschafts- und Sozialgeschichte der BRD/der DDR
- Verwicklungsgeschichte DDR/BRD
- Einordnung der DDR
- u.a.m.

Eigene Vorschläge / Absprachen per Mail an mich.

Vertiefende fachspezifische (fachwissenschaftliche) Fragestellungen in Politikwissenschaft/Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073190 Sa 10:00 - 12:00 Einzel 21.10.2017 - 21.10.2017 03.105 / Witt.Platz Kütt

SKVFWdFS1 Sa 08:00 - 12:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 09.12.2017 - 09.12.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 10.02.2018 - 10.02.2018

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 03.03.2018 - 03.03.2018

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 10.03.2018 - 10.03.2018

Hinweise Kürzel: 06-SK-VFwFDFS-1

Grundlegende Veranstaltungen

Einführung Internationale Beziehungen

Basismodul Internationale Beziehungen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070510 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 31.01.2018 HS 1 / Phil.-Geb. Müller-Brandeck-

BM-IB-V Mi 16:00 - 18:00 Einzel 07.02.2018 - 07.02.2018 Bocquet

Hinweise Kürzel Lehramt (bei Studienbeginn vor WS 15/16): LPO-IB-1

Übung zur Vorlesung Einführung in die Internationalen Beziehungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070520 Mo 18:00 - 20:00 14tägl 23.10.2017 - 12.02.2018 00.202 / Witt.Platz 01-Gruppe N.N.

BM-IB-Ü Di 10:00 - 12:00 14tägl 24.10.2017 - 13.02.2018 -1.101 / Witt.Platz 02-Gruppe

Mi 18:00 - 20:00 14tägl 25.10.2017 - 14.02.2018 00.202 / Witt.Platz 03-Gruppe

Do 18:00 - 20:00 14tägl 19.10.2017 - 15.02.2018 00.202 / Witt.Platz 04-Gruppe

Einführung Vereinte Nationen

Vereinte Nationen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070530 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 26.10.2017 - 01.02.2018 02.401 / Witt.Platz Müller-Brandeck-
BM-OIB Bocquet

Übung zur Vorlesung Vereinte Nationen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070540 Mi 08:00 - 10:00 14tägl 25.10.2017 - 14.02.2018 00.103 / Witt.Platz 01-Gruppe N.N.
BM-OIB-Ü Fr 12:00 - 14:00 14tägl 20.10.2017 - 09.02.2018 02.103 / Witt.Platz 02-Gruppe N.N.

Einführung Political and Social Studies

Political and Social Studies (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070000 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 0.004 / ZHSG Lauth
BM-PSS-V

Inhalt Die Vorlesung gibt einen Überblick zu typischen Fragestellungen und Untersuchungsgegenständen der Sozialwissenschaft. Aufgrund der parallelen Vorlesung zur allgemeinen Soziologie liegt der Schwerpunkt auf der Politikwissenschaft. Angesprochen werden gleichfalls Methoden und wissenschaftliche Grundlagen.

Die Vorlesung behandelt in ihrem politikwissenschaftlichen Teil neben der Geschichte des Fachs wesentliche Ansätze und Grundbegriffe sowie einen Überblick über die Teilgebiete Politische Theorie, Vergleichende Politikwissenschaft, Europäische Union und der Internationale Beziehungen. Hinzu kommen Ausführungen zur Politischen Soziologie und weiteren ausgewählten Forschungsbereichen (Entwicklungsländer, Wirtschaft und Gesellschaft, Politikfeldanalyse). Behandelt werden jeweils die wesentlichen Forschungsfragen, Ansätze und Forschungsperspektiven.

Ziel der Veranstaltung ist es, Studierende mit politik- und sozialwissenschaftlichem Denken vertraut zu machen, Kenntnisse über zentrale Begriffe und Typologien zu vermitteln und einen Einblick in die Vielfalt politik- und sozialwissenschaftlicher Forschung zu geben. Damit sollen zugleich das eigene analytische Denken und die selbständige Reflexionsfähigkeit geschärft werden.

Hinweise

LPO-PSS-1

Leistungsnachweis	Besuch der Vorlesung und Bestehen der Abschlussklausur (90 min)
--------------------------	---

Literatur

- Alemann, Ulrich von/ Forndran, Erhard: Methodik der Politikwissenschaft. Stuttgart 2005
- Berg-Schlosser, Dirk; Stammes, Theo: Einführung in die Politikwissenschaft (Beck Studium), 7te Auflage 2003
- Bernauer, Thomas; Jahn, Detlef; Kuhn, Patrick und Stefanie Walter: Einführung in die Politikwissenschaft, 3te Aufl. Baden-Baden
- Hofmann, Wilhelm; Dose, Nicolai; Wolf, Dieter: Politikwissenschaft, UTB Basics 2007
- Joas, Hans (Hrsg.): Handbuch der Soziologie, 3te und erweiterte Auflage, Frankfurt/New York 2007
- Korte, Hermann; Schäfers, Bernhard (Hrsg.): Einführung in Hauptbegriffe der Soziologie, 7te grundlegend überarbeitete Aufl., Wiesbaden 2008
- Lauth, Hans-Joachim/Wagner, Christian (Hrsg.): Politikwissenschaft. Eine Einführung, 8. Auflage. Paderborn (UTB) 2016
- Patzelt, Werner: Einführung in die Politikwissenschaft. Grundriss des Faches und studienbegleitende Orientierung, 6. Aufl. Passau 2007
- Roskin, Michael: Political Science. An Introduction. 10te Auf. Washington 2007
- Simonis, Georg; Elbers, Helmut: Studium und Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, Wiesbaden 2006
- Baur, Nina et al. (Hrsg.): Handbuch Soziologie, Wiesbaden 2008
- Nohlen, Dieter/Schultze, Rainer-Olaf (Hrsg.) 2005: Lexikon der Politikwissenschaft. Theorien – Methoden – Begriffe. 3. Auflage. München

Übung zur Vorlesung Political and Social Studies (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070010 Mi 08:00 - 10:00 14tägl 18.10.2017 - 31.01.2018 02.102 / Witt.Platz 01-Gruppe N.N.
BM-PSS-Ü Mi 08:00 - 10:00 14tägl 25.10.2017 - 07.02.2018 02.102 / Witt.Platz 02-Gruppe N.N.
Mi 18:00 - 20:00 14tägl 18.10.2017 - 31.01.2018 02.102 / Witt.Platz 03-Gruppe N.N.
Mi 18:00 - 20:00 14tägl 25.10.2017 - 07.02.2018 02.102 / Witt.Platz 04-Gruppe N.N.
Do 08:00 - 10:00 14tägl 19.10.2017 - 01.02.2018 02.102 / Witt.Platz 05-Gruppe N.N.
Do 08:00 - 10:00 14tägl 26.10.2017 - 08.02.2018 02.102 / Witt.Platz 06-Gruppe N.N.
Do 18:00 - 20:00 14tägl 19.10.2017 - 01.02.2018 00.113c / Witt.Platz 07-Gruppe N.N.
Do 18:00 - 20:00 14tägl 26.10.2017 - 08.02.2018 00.113c / Witt.Platz 08-Gruppe N.N.
Mo 18:00 - 20:00 14tägl 23.10.2017 - 05.02.2018 03.208 / Witt.Platz 09-Gruppe N.N.
Mo 18:00 - 20:00 14tägl 30.10.2017 - 12.02.2018 03.208 / Witt.Platz 10-Gruppe

Einführung Vergleichende Politikwissenschaft

Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070020	Do 08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Lauth
BM-VPS-V	Do 08:00 - 10:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018	02.401 / Witt.Platz	

Inhalt

In dieser Vorlesung werden grundlegende Begriffe, theoretische Ansätze und Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft vorgestellt, um Einblicke und Grundkenntnisse in zentralen Forschungsbereichen zu gewinnen. Behandelt werden Entwicklung und leitende Fragestellungen der Teildisziplin, die entsprechenden Begrifflichkeiten und methodischen Ansätze. Erläutert werden unterschiedliche Typen von Regimen und Regierungssystemen (demokratische vs. totalitäre Regime; parlamentarische und präsidentielle Regierungssysteme u.a.). Neben politischen Institutionen bilden politische Entscheidungsprozesse ein zentrales Gebiet der vergleichenden Politikwissenschaft. Angesprochen sind Politische Kultur- und Wertewandelforschung ebenso wie Parteien- und Verbändeforschung. Schließlich wird das weite Feld der Politikfeldanalyse (policy) aufgegriffen und sowohl grundlegende Forschungskonzepte als auch ausgewählte Bereiche (Sozial- und Umweltpolitik) behandelt. Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die konzeptionellen und methodischen Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft. Die Teilnehmenden erhalten Einblick in bestehenden Forschungspraktiken und Anhaltspunkte für deren kritische Reflexion.

Hinweise

LPO-VPS-1

Leistungsnachweis

Besuch der Vorlesung und Bestehen der Abschlussklausur (90 min)

Literatur

- Almond, Gabriel A., G. Bingham Powell, Russell Dalton und Kaare Strom 2000: Comparative Politics Today. New York: Longman
- Berg-Schlosser, Dirk, Müller-Rommel, Ferdinand (Hrsg.) 2006⁴: Vergleichende Politikwissenschaft, Opladen
- Ismayr, Wolfgang (Hrsg.) 2009: Die politischen Systeme Westeuropas, 4te Auflage, Wiesbaden
- Jahn, Detlef, 2006: Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft. Wiesbaden
- Lauth, Hans-Joachim (Hrsg.) 2010³: Vergleichende Regierungslehre. Eine Einführung, Wiesbaden
- Lauth, Hans-Joachim/ Pickel, Gert/ Pickel, Susanne 2015: Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft, 2te Aufl. Wiesbaden
- Lauth, Hans-Joachim/ Pickel, Gert/ Pickel, Susanne 2014: Vergleich politischer Systeme: Eine Einführung, Paderborn, München, Wien, Zürich
- ers. (Hrsg.): **Politische Systeme im Vergleich. Formale und informelle Institutionen im politischen Prozess**, München 2014 **Hinweise**
 Kürzel bei Studienbeginn ab Wintersemester 2015/16: PSS-BM-VPS-Ü
 Kürzel bei Studienbeginn vor Wintersemester 2015/16: BM-VPS-Ü
 Kürzel Lehramt: LPO-VPS-1
 Zur Vertiefung und Reflexion der Lehrinhalte werden begleitend zur Vorlesung Übungen/Tutorien (Veranstaltungsnummer: 0507005) angeboten.
- Lauth, Hans-Joachim (Hrsg.) 2014: Politische Systeme im Vergleich. Formale und informelle Institutionen im politischen Prozess, München 2014
- Landman, Todd, 2003: Issues and Methods in Comparative Politics. Routledge. London

Übung zur Vorlesung Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070030	Fr 08:00 - 10:00	14tägl	20.10.2017 - 02.02.2018	03.208 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N.
BM-VPS-Ü	Fr 08:00 - 10:00	14tägl	27.10.2017 - 09.02.2018	03.208 / Witt.Platz	02-Gruppe	N.N.
	Mo 08:00 - 10:00	14tägl	23.10.2017 - 05.02.2018	02.102 / Witt.Platz	03-Gruppe	N.N.
	Mo 08:00 - 10:00	14tägl	30.10.2017 - 29.01.2018	02.102 / Witt.Platz	04-Gruppe	N.N.
	Mo 08:00 - 10:00	14tägl	23.10.2017 - 05.02.2018	03.208 / Witt.Platz	05-Gruppe	N.N.
	Mo 08:00 - 10:00	14tägl	30.10.2017 - 29.01.2018	03.208 / Witt.Platz	06-Gruppe	N.N.
	Di 18:00 - 20:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018	00.202 / Witt.Platz	07-Gruppe	N.N.
	Di 18:00 - 20:00	14tägl	31.10.2017 - 30.01.2018	00.202 / Witt.Platz	08-Gruppe	N.N.

Einführung Bundesrepublik Deutschland

Das politische System der BRD (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070040	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Leuerer
BM-GBRD-1	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	02.401 / Witt.Platz	

Inhalt

Die Vorlesung behandelt die Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik im Rahmen des Basismoduls für alle Studiengänge am IPS. Es werden Fragen des Staatsrechts wie der Systemlehre besprochen und die wesentlichen Institutionen, Akteure und Prozesse im politischen System der BRD analysiert.

Literatur

- Das politische System der Bundesrepublik Deutschland
 Autoren/Herausgeber: Wolfgang Rudzio
 Ausgabe: 9., akt. u. erw. Aufl. 2015
- Das politische System der Bundesrepublik Deutschland
 Autor/en: Klaus von Beyme
 12. Aufl. 2017
 VS Verlag, Wiesbaden
- Das politische System Deutschlands
 Autoren/Herausgeber: Manfred G. Schmidt
 Ausgabe: 3., aktualisierte Aufl. 2016
 Beck München
- Weitere Literaturhinweise in der Veranstaltung

Nachweis

Prüfungsleistung: Klausur

Zielgruppe

Alle Studierenden der Politikwissenschaft, Political and Social Studies in allen Ausprägungen sowie Lehramt Sozialkunde in allen Ausprägungen sowie alle Interessierten.

Übung zur Vorlesung Das politische System der BRD (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070050	Mo	08:00 - 10:00	14tägl	23.10.2017 - 05.02.2018	00.107 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N.
BM-GBRD-Ü	Mo	08:00 - 10:00	14tägl	30.10.2017 - 29.01.2018	00.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	N.N.
	Di	08:00 - 10:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018	03.106 / Witt.Platz	03-Gruppe	N.N.
	Di	08:00 - 10:00	14tägl	31.10.2017 - 30.01.2018	03.106 / Witt.Platz	04-Gruppe	N.N.
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	03.106 / Witt.Platz	05-Gruppe	N.N.
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	01.11.2017 - 31.01.2018	03.106 / Witt.Platz	06-Gruppe	N.N.
	Do	08:00 - 10:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	03.208 / Witt.Platz	07-Gruppe	N.N.
	Do	08:00 - 10:00	14tägl	02.11.2017 - 01.02.2018	03.208 / Witt.Platz	08-Gruppe	N.N.
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	03.208 / Witt.Platz	09-Gruppe	N.N.
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	02.11.2017 - 01.02.2018	03.208 / Witt.Platz	10-Gruppe	N.N.
	Hinweise	NF-BRD-Ü					

Einführung Allgemeine Soziologie

Basismodul Allgemeine Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05071000	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	0.004 / ZHSG	Göbel
BM-AS-V						

Übung zur Vorlesung Allgemeine Soziologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05071010	Di	18:00 - 20:00	14tägl	17.10.2017 - 30.01.2018	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N. Soziologie
BM-AS-Ü	Di	18:00 - 20:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	03.208 / Witt.Platz	03-Gruppe	N.N. Soziologie
	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	03.208 / Witt.Platz	04-Gruppe	N.N. Soziologie
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	03.208 / Witt.Platz	05-Gruppe	
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	03.208 / Witt.Platz	06-Gruppe	
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	19.10.2017 - 01.02.2018	02.102 / Witt.Platz	07-Gruppe	
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	02.102 / Witt.Platz	08-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	20.10.2017 - 02.02.2018	02.102 / Witt.Platz	09-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	27.10.2017 - 09.02.2018	02.102 / Witt.Platz	10-Gruppe	

Weiterführende Veranstaltungen

Allgemeine Soziologie

Aufbaumodule

Grundlegung durch die Klassiker (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071100	Di	16:00 - 18:00	Einzel	17.10.2017 - 17.10.2017	02.202 / Witt.Platz	Dellwing
AM-AS 1	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.10.2017 - 06.02.2018	00.113c / Witt.Platz	

Inhalt
Soziologische Klassiker bieten Symbole, an denen die Disziplin sich ausrichten kann, eine gemeinsame Geschichte, auf die sich berufen werden kann und geteiltes Wissen, das zur Zugehörigkeit in der Disziplin vorausgesetzt wird. Zugleich konstruiert die gegenwärtige Soziologie in ihrem Bezug auf Klassiker - auf welche, und wie - auch immer, welche Geschichte und welches geteilte Wissen sie über sich erzählt.

Der Kurs wird ins grundlegende geteilte Wissen aus den Anfangsjahren der Disziplin einführen: Weber, Durkheim, Simmel, Chicagoer Stadtsoziologie. Zugleich wird sie die Konstruktion des Gemeinsamen, das in diesen Bezügen liegt, thematisieren.

Hinweise
LPO-AS 2-1

Grundlegung durch die Klassiker (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071110 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 02.206 / Witt.Platz Glaesemer-Seiler
AM-AS 1
Hinweise LPO-AS 2-1

Grundlegung durch die Klassiker (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071120 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 00.202 / Witt.Platz Glaesemer-Seiler
AM-AS 1
Hinweise LPO-AS 2-1

Makrosoziologische Theorieansätze (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071130 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.102 / Witt.Platz Wagner
AM-AS3
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-1
Nachweis Voraussetzungen für Leistungsnachweise:

PL: Schriftliche Klausur am Ende des Semesters
StL: Essay (5-7 S.)

Macrosociology: Structures, Dynamics, and Discourses (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071140 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 03.105 / Witt.Platz Dellwing
AM-AS3

Neuere theoretische Ansätze der Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071150 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 29.11.2017 00.211 / BibSem Dellwing
AM-AS4 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 06.12.2017 - 07.02.2018 00.103 / Witt.Platz

Neuere theoretische Ansätze der Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071160 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.202 / Witt.Platz Salomon
AM-AS4
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-AS2-2

Neuere theoretische Ansätze der Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071170 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 -1.105 / Witt.Platz Salomon
AM-AS4
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-AS2-2

Vertiefung in der soziologischen Theorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071180 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.102 / Witt.Platz Göbel
AM-AS5
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Vertiefung in der soziologischen Theorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071190 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 03.106 / Witt.Platz Glaesemer-Seiler
AM-AS5
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Vertiefung in der soziologischen Theorie: Erving Goffmans Frühwerk (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071200	Di	18:00 - 20:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	00.103 / Witt.Platz	Salomon
AM-AS5	Fr	14:00 - 20:00	Einzel	26.01.2018 - 26.01.2018	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	27.01.2018 - 27.01.2018	02.102 / Witt.Platz	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	03.02.2018 - 03.02.2018	02.102 / Witt.Platz	

Inhalt Bei diesem Seminar handelt es sich um ein englischsprachiges Lektüreseminar zu den frühen Arbeiten Erving Goffmans. Hierbei steht vor allem seine bisher unübersetzte Dissertation ›communication conduct in an island community‹ im Fokus, die schon früh Grundthemen Goffmans erkennen lässt und die Entwicklung hin zu einer Soziologie der Interaktionsordnung vorzeichnet. Das Ziel des Lektürekurses ist es Studierenden die Möglichkeit zu bieten, sich intensiv mit diesem Werk und dessen theoretischen Implikationen zu beschäftigen, sie in ihrer Tiefe zu erfassen und auf Schwachstellen hin zu prüfen. Das Seminar ist so angelegt, dass wir in kritische Darstellung und Diskussionen über die gelesenen Kapitel treten werden. Da es sich um einen Lektürekurs handelt, müssen sich die Teilnehmer auf ein entsprechendes Lesepensum einstellen. Das Seminar bietet die Chance eines ungewohnt tiefen Einblicks in ein Theorieangebot und soll auch die Möglichkeiten einer sinnvollen Nutzung dieser Theorie im weiteren Studienverlauf aufzeigen.

Hinweise Studierende die teilnehmen möchten, lesen bitte vorab die ersten 25 Seiten (man kann die Diss im Internet kostenlos herunterladen) und fertigen ein Exzerpt an, dass sie mit in die erste Sitzung bringen. Bitte notieren Sie dort auch alle Fragen die sich für Sie beim lesen des Textes gestellt haben.
Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Niklas Luhmanns Theorie der Gesellschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071210	Fr	14:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 09.02.2018	03.105 / Witt.Platz	Salomon
AM-AS5						

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Lektürekurs: Stanley Fish und der amerikanische Rechtspragmatismus (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071330	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	18.10.2017 - 30.11.2017	00.211 / BibSem	Dellwing
AM-AS5	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	06.12.2017 - 07.02.2018	00.113d / Witt.Platz	

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Makrosoziologische Theorieansätze (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071450	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	00.103 / Witt.Platz	Wagner
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	---------------------	--------

AM-AS3

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-1

Nachweis Voraussetzungen für Leistungsnachweise:

PL: Hausarbeit

StL: Referat

Internationale Beziehungen

Aufbaumodule

Spezielle Fragen zur europäischen Integration (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070080	Fr	14:00 - 16:00	wöchentl.	20.10.2017 - 16.02.2018	03.208 / Witt.Platz	Pietzko
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	---------------------	---------

AM-IB4

Hinweise LPO-VIB1-1

Grundlegende Fragen zur Europäischen Union (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070090	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.10.2017 - 13.02.2018	00.202 / Witt.Platz	Greubel
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	---------------------	---------

AM-IB3

Inhalt The course covers the essentials of the European Union. Starting from EU's history (up until the current polycrisis of the Union), theories of European integration will be examined. The second part of the seminar is dedicated to the institutional setup of the Union as well as one constituting policy field for each institution. All in all the course shall give the students an overview over the most important aspects of the European Union in order to prepare them for advanced EU seminars.

Essentials of the European Union (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070100 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 03.208 / Witt.Platz Greubel

AM-IB3

Inhalt The course covers the essentials of the European Union. Starting from EU's history (up until the current polycrisis of the Union), theories of European integration will be examined. The second part of the seminar is dedicated to the institutional setup of the Union as well as one constituting policy field for each institution. All in all the course shall give the students an overview over the most important aspects of the European Union in order to prepare them for advanced EU seminars.

Nachweis The graded as well as the ungraded examination will be obtained via a portfolio. The specifics will be announced during the first session of the seminar.

Kurzkommentar The course language is English, therefore, one goal of the course is to encourage students to practice their English skills.

Die EU als internationaler Akteur (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070110 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 03.208 / Witt.Platz Pietzko

EM-IB3

Hinweise LPO-VIB1-1

Außenpolitikanalyse: nicht-europäische Staaten (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070130 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 03.208 / Witt.Platz Zürn

AM-IB2 Mo 15:00 - 16:00 Einzel 27.11.2017 - 27.11.2017 02.206 / Witt.Platz

Mo 15:00 - 16:00 Einzel 04.12.2017 - 04.12.2017 02.206 / Witt.Platz

Mo 14:00 - 16:00 Einzel 11.12.2017 - 11.12.2017 02.206 / Witt.Platz

Inhalt Im Seminar wird sich zunächst den Vereinten Nationen gewidmet sowie zentralen Resolutionen und weiteren Dokumenten zum Thema "Women Peace and Security". Anschließend wird die Implementierung dieser Resolutionen untersucht sowie diskutiert. Zuletzt werden einzelne Nationale Aktionspläne ausgewählter Staaten und ihre jeweilige Umsetzung analysiert.

Hinweise LPO-VIB2-1

Bitte beachten Sie, dass das Seminar am 27.11., 04.12. und 11.12. um 15 Uhr bzw. 14 Uhr beginnt. Die Sitzungen am 01.11. und am 18.12. entfallen.

Grundlegende Fragen zur Europäischen Union (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070150 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2017 - 16.02.2018 -1.105 / Witt.Platz Greubel

AM-IB3

Inhalt Der Kurs beschäftigt sich mit grundlegenden Fragen zur EU. Teil 1 startet mit der EU-Integrationsgeschichte (bis zur aktuellen Polykrise) sowie Integrationstheorien. Teil 2 beschäftigt sich dann mit dem institutionellen Aufbau der EU, bevor in Teil 3 einzelne Politikfelder im Detail betrachtet werden. Alles in allem soll der Kurs einen Überblick über die wichtigsten Aspekte der EU geben, um Sie auf weitere, tiefgreifendere Seminare vorzubereiten.

Spezielle Fragen zur europäischen Integration (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070160 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 00.103 / Witt.Platz Pietzko

AM-IB4

Spezielle Fragen zur europäischen Integration (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070560 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 03.208 / Witt.Platz Pietzko

AM-IB4

Politische Theorie

Aufbaumodule

Ausgewählte Klassiker politischen Denkens (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070170 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 14.02.2018 03.105 / Witt.Platz Becker

AM-PT1

Politische Theorien der Aufklärung und Moderne (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070180 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - 15.02.2018 00.202 / Witt.Platz Becker
AM-PT2

Politische Theorien der Aufklärung und Moderne (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070190 Fr 14:00 - 16:00 wöchentl. 20.10.2017 - 16.02.2018 00.103 / Witt.Platz Gsänger
AM-PT2

Ausgewählte klassische und moderne Demokratietheorien (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070200 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 15.02.2018 02.103 / Witt.Platz Gsänger
AM-PT4

Spezielle Soziologie

Aufbaumodule

Medien und soziale Ungleichheit - Theorien, Methoden und Befunde der Ungleichheitsforschung und der vergleichenden Sozialstrukturanalyse (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071250 Mo 18:00 - 20:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 00.113d / Witt.Platz Wagner
AM-SpS3
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS1-1

Geschlechterverhältnisse 2.0 - Theorien, Methoden und Befunde der Ungleichheitsforschung und der vergleichenden Sozialstrukturanalyse (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071270 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 02.102 / Witt.Platz Stempfhuber
AM-SpS3
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS1-1

Cultural Studies - Theorien, Methoden und Befunde einer speziellen Soziologie (Überblick) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071280 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.202 / Witt.Platz Stempfhuber
AM-SpS5
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS-3

Family Research (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05071290 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 00.106 / Gebäude 70 Harder
AM-SpS1

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS1

Literatur Klein, David M. and James M. White, 1996: Family Theories. An Introduction. Thousand Oaks: Sage Publications.

Nachweis Exam: Portfolio, consisting of working in a team of student researchers in (and outside) class, presentation of the teams' research progress on a regular basis in class as well as a poster presentation (1 poster/team) at the end of semester.

Credits: 5 ECTS. (Erasmus: If a different score is required by thze sending institution please let me know)

Grading: Grading scale of University Würzburg will be applied (1,0; 1,3; 1,7 ... 4,0)

Kurzkomm. This course focuses mainly on reading and discussing in English. Literature will be available in libraries, reading assignments will be given on a weekly basis. We shall begin with assorted readings on Family Theories as well as Methods of Family Research, further reading will be decided upon during class.

Zielgruppe ERASMUS

Programme students

Students interested in english conversation

Intimitätssoziologie - Vertiefte Behandlung einer oder mehrerer spezieller Soziologien (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071300 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 03.106 / Witt.Platz Stempfhuber

AM-SpS6

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS 2-3

Einführung in die Mediensoziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071310 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.102 / Witt.Platz Stempfhuber

AM-SpS6

Inhalt "Die Medien" sind an allem schuld! Diesen Eindruck kann man gewinnen, wenn man derzeit den öffentlichen Diskurs verfolgt, aber auch die Medienwissenschaften und die Mediensoziologie scheinen dieser Ansicht zu sein und damit vor allem "Massenmedien" zum Gegenstand ihrer Beobachtung zu machen. Auf der Grundlage einflussreicher Medientheorien und anhand differenzierter Medienbeispiele soll im Seminar gezeigt werden, dass die Soziologie der Medien grundlegender fragen muss und Medien nicht so einfach mit Massenmedien gleichsetzen kann, wenn sie die Vielfalt der Medien und ihre sozialen Bedingungen und Konsequenzen für mediale Kommunikation erfassen will.
Literatur: McLuhan, Marshall (1964): Understanding Media. The Extensions of Man. Ginko. Klook, Daniela / Spahr, Angela (2007): Medientheorien. Eine Einführung. München.

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS 2-3

Politische Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071420 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 00.113d / Witt.Platz Brichzin

AM-SpS2

Inhalt Der Begriff des Politischen wird meist mit dem Machtbegriff in unmittelbarem Zusammenhang gesehen, ja mitunter sogar mit diesem identifiziert. Dies ist bereits bei Max Weber der Fall, der Politik in seiner berühmten Rede „Politik als Beruf“ definiert als „Streben nach Machtanteil oder nach Beeinflussung der Machtverteilung, sei es zwischen Staaten, sei es innerhalb eines Staates zwischen den Menschengruppen, die er umschließt.“ Anhand unterschiedlicher soziologischer Theorien des Politischen werden wir im Kurs der Frage nachgehen, wie weit dieses Verständnis trägt: wo es hilfreich ist, wo es möglicherweise auch den Blick auf wichtige politische Phänomene verstellt. Insbesondere setzen wir uns dazu mit drei wichtigen Impulsgebern der Soziologie auseinander: mit Karl Marx, mit Michel Foucault und mit Niklas Luhmann. Alle drei stellen Macht und Politik in einen engen Zusammenhang, dies jedoch auf je unterschiedliche Weise. Dem werden wir im Kurs nachgehen.

Hinweise Kürzel Lehramt nach LASPO 2009: 06-LPO-VS2-1

Pierre Bourdieu - Eine Perspektive auf soziale Ungleichheit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071430 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 00.113d / Witt.Platz Brichzin

AM-SpS3

Inhalt Pierre Bourdieu zählt zu den soziologischen Klassikern der „zweiten Generation“. In diesem Seminar werden wir uns vertieft seiner einzigartigen Arbeitsweise widmen, die theoretisches und empirisches Denken ebenso verknüpft wie einen struktur- und praxisorientierten Zugang zum Sozialen. Das Grundmotiv, das diese sonst meist separiert bearbeiteten Facetten soziologischer Erkenntnismöglichkeiten überspannen hilft, ist dabei die *soziale Ungleichheit*. Wie kommt es, dass die Karten der Wohlstands- und Prestigeverteilung in einer Gesellschaft nicht jede Generation neu gemischt werden, sondern vielmehr die Kinder gesellschaftlich erfolgreicher Eltern mit großer Wahrscheinlichkeit selbst erfolgreich werden? Das ist die grundlegende Problemstellung, die Bourdieu in praktisch jeder seiner zahlreichen Studien bearbeitet. Im Kurs wird es uns darum gehen, einen umfassenden Einblick in das Bourdieu'sche Denken zu erhalten. Lernziel ist vor allem, zentrale Bourdieu'sche Begriffe wie „Habitus“, „Kultur“, „Kapital“ oder „Klasse“ als vitale Analyseinstrumente des Sozialen zu begreifen und anzuwenden. Wir werden sie selbst im Rahmen kleinerer Sequenzen empirischer Beobachtung ausprobieren.

Hinweise Kürzel Lehramt nach LASPO 2009: 06-LPO-VSpS-2

Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre

Aufbaumodule

Direkte Demokratie im Vergleich Deutschland-Schweiz-USA (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070210 Do 14:00 - 16:00 Einzel 26.10.2017 - 26.10.2017 00.105 / Gebäude 70 Naumann

AM-VPS1 Do 14:00 - 20:00 Einzel 14.12.2017 - 14.12.2017 00.105 / Gebäude 70

Fr 10:00 - 18:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 00.106 / Gebäude 70

Sa 10:00 - 18:00 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017 00.105 / Gebäude 70

So 10:00 - 16:00 Einzel 17.12.2017 - 17.12.2017 00.105 / Gebäude 70

Hinweise LPO-VVPS1-1

German Politics (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070230 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 14.02.2018 02.102 / Witt.Platz Leuerer

AM-VPS2

Inhalt

GERMAN POLITICS is a course specifically addressing students from partnership programmes such as Erasmus+ or under any other agreement including free movers and home students who do not speak German as a first language and want to intensify their basic knowledge in FRG Politics in English.

We will work on the constitutional design of central institutions and players and the dynamics and processes within the system. Special attention will be focussed on Parliamentarism, Federalism, Central Government, Political Parties, Voting and Elections, Political Culture, Media and Political Communication and further topics.

Students from all partnership programmes are welcome, even if your agreement should not include Political and Social Studies!

Hinweise

LPO-VVPS1-2

All students of PSS are eligible, a certain number is however reserved for students from the groups mentioned above: students under Erasmus+, freemovers, Students who are not speaking German as first language.

Das politische System der BRD auch im Vergleich mit ausgewählten Systemen weiterer Regimetypen: Das politische System der BRD im Vergleich mit dem präsidentiellen System der USA (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070240 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 02.102 / Witt.Platz Stawski

AM-VPS2

Hinweise

Der Kurs beschäftigt sich mit dem Systemvergleich von den USA und Deutschland. Die USA sind ein klassisches außereuropäisches System, dessen wesentliche Strukturen den Studierenden näher gebracht werden.

Neben der allgemeinen Staatsorganisation liegen Schwerpunkte auf dem Präsidentschaftswahlkampf sowie Meinungsbildungs-, Beeinflussungs- und Entscheidungsprozessen.

Teilnahmevoraussetzung für das Seminar (nicht Voraussetzung zur Prüfungsanmeldung): Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit.

Nichterscheinen zur ersten Sitzung führt zu Verlust und Neuvergabe des Seminarplatzes.

Das politische System der BRD auch im Vergleich mit ausgewählten Systemen weiterer Regimetypen: Das politische System der BRD im Vergleich mit dem präsidentiellen System der USA (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070250 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 03.208 / Witt.Platz Mohamad-Klotzbach

AM-VPS2

Political Institutions in Germany and other Political Systems (or Regime Types) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070270 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 16.02.2018 00.103 / Witt.Platz Kestler

AM-VPS2

Inhalt

The basic structure of the German political system is analyzed in comparative perspectives and in the context of current debates.

Hinweise

LPO-VVPS1-2

Nachweis

B-Exam: Active participation, oral presentation

A-Exam: Term Paper (appr. 5000 words).

Konstruktionsmerkmale ausgewählter Systeme (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070280 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 13.02.2018 02.206 / Witt.Platz Renner

AM-VPS4

Konstruktionsmerkmale ausgewählter Systeme: Horizontale und vertikale Gewaltenteilung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070290 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 14.02.2018 03.208 / Witt.Platz Kestler

AM-VPS4

Demokratieforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070300 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 02.102 / Witt.Platz Wagner

AM-VPS6

Inhalt

Das Seminar „Demokratieforschung“ befasst sich mit Fragen der Systemtransformation aus vergleichender Perspektive. Im ersten Teil des Seminars (Block I) werden begriffliche und theoretische Grundlagen der Transformationsforschung behandelt. Hierzu zählen gängige theoretische Ansätze wie Systemtheorien, die Modernisierungstheorie oder Akteurstheorien sowie die Konsolidierung der Demokratie. Der zweite Block (II) des Seminars widmet sich den empirischen Befunden des Forschungsfeldes.

Hinweise

LPO-VVPS3-2

Demokratieforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070310 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 00.103 / Witt.Platz Wagner
AM-VPS6

Didaktik/Sozialkunde-Veranstaltungen

Einführung in die Didaktik der Sozialkunde und in die politische Bildung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05073010 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.401 / Witt.Platz Schiefer
SK-EinfDM

Tutorium zu "Einführung in die Didaktik der Sozialkunde und in die politische Bildung" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073020 Mo 18:00 - 20:00 14tägl. 23.10.2017 - 29.01.2018 02.102 / Witt.Platz Roth
06-SK-Einf

Fähigkeit zum politikdidaktischen Urteilen, Erforschen und Weiterentwickeln von Praxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05073030 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 02.401 / Witt.Platz Schiefer
SK-LPP-2

Fachwissenschaftliches Teilseminar zur Didaktik des politischen Systems der BRD (Politikwissenschaft I:

Bundesrepublik Deutschland 2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05073040 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 03.208 / Witt.Platz Leuerer

LPO-DBRD

Inhalt Das Seminar dient als Vorbereitungskurs für das Staatsexamen Sozialkunde nicht vertieft für den Bereich der Politischen Systeme, insbesondere zum politischen System der Bundesrepublik. Anhand besonders einschlägiger Themenbereiche wird im Stil einer Lerngruppe ein Repetitorium zu den wichtigsten Fragen gemeinsam erarbeitet.

Aktive Beteiligung an den Vorbereitungsgruppen ist verpflichtend. Passive Gasthörer werden nicht zugelassen. Dies ist eine selbstverständliche Frage der Solidarität unter den Studierenden.

Hinweise

Lehramt-Kürzel: LPO-DBRD

Das Modul ist nur Teil des Sozialkundestudiums unter den Bedingungen der LASPO 2009. Studierende unter der ASPO 2015 können hier **KEINE** Leistungspunkte erwerben!

Gleichwohl ist es auch Studierenden der ASPO 2015 möglich, an der LV teilzunehmen, dies aber **ausschließlich** unter der genannten Bedingung einer aktiven und seriösen Beteiligung. Da Studierende unter ASPO 2015 derzeit noch kaum in der Vorbereitung zum Staatsexamen stehen dürften, macht eine Teilnahme in der Regel keinen Sinn.

Bitte nehmen Sie ggf. Kontakt mit dem Dozenten auf.

Literatur

Literatur wird im Seminar besprochen bzw. gilt für die BRD die aus der Vorlesung bekannte Liste der Grundlagenwerke (Rudzio, Beyme, Schmidt und andere).

Nachweis

Das Modul ist nur Teil des Sozialkundestudiums unter den Bedingungen der LASPO 2009. Studierende unter der ASPO 2015 können hier **KEINE** Leistungspunkte erwerben!

Gleichwohl ist es auch Studierenden der ASPO 2015 möglich, an der LV teilzunehmen, dies aber **ausschließlich** unter der genannten Bedingung einer aktiven und seriösen Beteiligung. Da Studierende unter ASPO 2015 derzeit noch kaum in der Vorbereitung zum Staatsexamen stehen dürften, macht eine Teilnahme in der Regel keinen Sinn.

Bitte nehmen Sie ggf. Kontakt mit dem Dozenten auf.

Zielgruppe

Studierende des nicht vertieften LA Sozialkunde in der Phase der Examensvorbereitung.

Studienbegleitendes Praktikum und schulpraktische Studien in der Sozialkunde an Praktikumsschulen (Lehramt an

Grund- und Hauptschulen) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05073090 Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 Schiefer

SKSBPrakt1

Hinweise Kürzel: 06-SK-SBPrakt-1

Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden Praktikum in der Sozialkunde (Lehramt an Grund- und Hauptschulen)

(2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073110 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.206 / Witt.Platz Schiefer

SKSBPrakt2

Hinweise Kürzel: 06-SK-SBPrakt-2

Methoden und Medien in der Sozialkundedidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073140 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 03.105 / Witt.Platz 01-Gruppe Schiefer

06SKEinDM Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 00.113c / Witt.Platz 02-Gruppe Schiefer

Lehrplanarbeit im Heimat- und Sachunterricht (mit Berücksichtigung des sozialen und politischen Lernens in der Grundschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073160 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 03.106 / Witt.Platz Djakowski

06SKLPHSU1

Lehrplanarbeit für den Sozialkundeunterricht (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073170 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 -1.101 / Witt.Platz Djakowski

06-SK-LPP1

Vertiefende fachspezifische (fachdidaktische) Fragestellungen in der Sozialkundedidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073180 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 03.106 / Witt.Platz Schiefer

VFsfDFS-1

Hinweise Kürzel: 06-SK-VFsfDFS-1

Vertiefende fachspezifische (fachwissenschaftliche) Fragestellungen in Politikwissenschaft/Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073190 Sa 10:00 - 12:00 Einzel 21.10.2017 - 21.10.2017 03.105 / Witt.Platz Kütt

SKVfWfDFS1 Sa 08:00 - 12:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 09.12.2017 - 09.12.2017

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 10.02.2018 - 10.02.2018

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 03.03.2018 - 03.03.2018

Sa 08:00 - 12:00 Einzel 10.03.2018 - 10.03.2018

Hinweise Kürzel: 06-SK-VfWfDFS-1

Service Learning im Fach Sozialkunde: Mit Schülern einen Rathausführer für Kinder gestalten (2 SWS, Credits: 5/3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011460 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 1.014 / ZHSG Retsch

Inhalt Die Veranstaltung vermittelt im Sinne des Service Learnings die notwendigen Kompetenzen, wie Sozialkundeunterricht Brücken aus der Schule hinaus in die kommunale Politik und Verwaltung schlagen kann. Am Beispiel der Stadt Würzburg soll geplant werden, wie sich mit einer Schulklasse ein Rathausführer für Kinder erstellen lässt. Diskutiert werden sollen u.a. verschiedene Formate wie z.B. eine klassische Broschüre, ein Audio-Guide oder eine App. Außerdem wird zu überlegen sein, wie sich Materialrecherchen oder Recherchen im Rathaus vor Ort einbinden lassen, welche Inhalte der Führer haben soll und wie diese aufbereitet werden müssen. Realisieren lässt sich ein derartiges Projekt z.B. in einer Politik- AG, im Rahmen von Projekttagen oder eines P-Seminars am Gymnasium.

Hinweise **Die Veranstaltung kann im fachspezifischen Freien Bereich der Sozialkunde (06-SK-PolSchule, 5 ECTS-Punkte) oder im fächerübergreifenden Freien Bereich (43-LA-LLK-fach; 3 ECTS-Punkte) kreditiert werden.**

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung ab dem 3. Fachsemester empfohlen

Nachweis Die Leistungsnachweise werden durch aktive Mitarbeit während der Veranstaltung und die Übernahme von Hausaufgaben wie z.B. Rechercheaufträgen und Kurzpräsentationen der Ergebnisse erbracht.

Zielgruppe LA GY, RS, HS mit UF Sozialkunde

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Bildungssoziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071410 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 24.10.2017 - -1.101 / Witt.Platz Hoos

NF-EWS

Hinweise

Leistungsnachweis:

regelmäßige, aktive Teilnahme, Gestaltung eines Sitzungstermins inkl. Impulsreferat, Teilnahme an der Abschlussklausur

Bitte beachten Sie die Modulzuordnung (auch bei der späteren Prüfungsanmeldung!):

Lehramt Unterrichtsfach Sozialkunde, Pflichtbereich: 06-NF-EWS mit 5 ECTS

Lehramt ohne Unterrichtsfach Sozialkunde, GWS-Bereich: 06-LPO-EWS mit 3 ECTS oder 06-NF-EWS mit 5 ECTS (Unterscheidung in Art und Umfang der Prüfung nach Angabe der Lehrperson)

Nebenfach Political and Social Studies mit Schwerpunkt Soziologie: 06-NF-EWS

Studierende der PSS-Studiengänge 60 mit **Schwerpunkt PoWi**, **180**, **120** und **85** können **keine ECTS-Punkte** erwerben.

Zielgruppe Studierende im Nebenfach Political and Social Studies nach alter Ordnung (ASPO 2009, Studienbeginn vor WS 2015/16) mit Schwerpunkt Soziologie
Lehramtstudierende: Unterrichtsfach Sozialkunde vertieft im Pflichtbereich, Sozialkunde nicht vertieft im Wahlpflichtbereich oder GWS

Fachwissenschaft

Examensvorbereitung Sozialkunde an Gymnasien: Sozialstruktur und Spezielle Soziologie(n) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071380 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 05.02.2018 00.106 / Gebäude 70 Harder

LPO-AfS

Aktuelle Fragen der Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071390 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.203 / Witt.Platz Wagner

AFS

Vertiefung Politische Systeme (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05073050 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 03.208 / Witt.Platz Leuerer

LPO-SYS

Hinweise

Das Modul LPO-SYS kommt leider nur im Sozialkundestudium nach LASPO 2009 vor, NICHT hingegen für Studierende unter LASPO 2015.

Wichtiger Hinweis vor allem Studierende im Nebenfach: In dieser Veranstaltung kann auch die Prüfung NF-BRD2 abgelegt werden!

Nachweis

Referat/Präsentation und Essay.

Vertiefung Politische Systeme (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05073060 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 02.102 / Witt.Platz Leuerer

LPO-SYS

Hinweise

Only for students under LASPO 2009.

Wichtiger Hinweis vor allem Studierende im Nebenfach: In dieser Veranstaltung kann auch die Prüfung NF-BRD2 abgelegt werden!

Nachweis

Presentation and Essay, 3 ECTS.

Vertiefung Zeitgeschichte (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05073070 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.401 / Witt.Platz Leuerer

LPO-VZG

Inhalt Das Vertiefungsseminar soll sich in diesem Semester keinem speziellen Thema widmen, sondern aktuelle oder grundsätzliche Fragen aus der Geschichte von BRD und DDR behandeln.

Hierzu sind alle Teilnehmerinnen eingeladen, auch eigene Vorschläge zu machen. In diesem Fall würde ich Ihnen anbieten, bereits jetzt eine Zusage zu erhalten, so dass Sie Referat und auch Hausarbeit bereits vor dem Semester vorbereiten können und die Hausarbeit dann nur noch im Lichte der Diskussion in der Veranstaltung ergänzen/überarbeiten müssen. Die Vereinbarung eines solchen Themas erachte ich aber als bindende Bereitschaft, das Seminar aktiv und dauerhaft zu besuchen.

Vorschläge von meiner Seite für Themen wären etwa (nicht abschließend) zum Beispiel

- 40 Jahre "Deutscher Herbst"
- "Lutherjahr" 2017 gegenüber 1917
- Im Voraus: 100 Jahre Ende des Ersten Weltkriegs / heutiges Verständnis des Kriegs aus deutscher und/oder internationaler Sicht
- Der halbierte Rechtsstaat: Vergangenheitsbewältigung in der BRD (auch: der DDR)
- Protest und Gewalt in der Geschichte der Bundesrepublik (von den "Studentenunruhen" bis zum G20-Gipfel in Hamburg)
- Einordnung von Kanzlerschaften, etwa Helmut Kohl oder Helmut Schmidt im Licht jüngster Debatten
- Aspekte der Wirtschafts- und Sozialgeschichte der BRD/der DDR
- Verwicklungsgeschichte DDR/BRD
- Einordnung der DDR
- u.a.m.

Eigene Vorschläge / Absprachen per Mail an mich.

Vertiefende fachspezifische (fachwissenschaftliche) Fragestellungen in Politikwissenschaft/Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073190	Sa	10:00 - 12:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	03.105 / Witt.Platz	Kütt
SKVFwFDFS1	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	10.02.2018 - 10.02.2018		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	03.03.2018 - 03.03.2018		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	10.03.2018 - 10.03.2018		

Hinweise Kürzel: 06-SK-VFwFDFS-1

Grundlegende Veranstaltungen

Basismodul Datenauswertung 1 (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

05071580	Do	10:00 - 14:00	Einzel	01.03.2018 - 01.03.2018		
BM-DA-1	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	02.03.2018 - 02.03.2018		
	-	10:00 - 17:00	Block	20.02.2018 - 22.02.2018		Baier

Hinweise

Das Basismodul Datenauswertung I (BM-DA-1) ist nur für Studierende (Lehramtsstudierende und PSS-Studierende) relevant, die vor dem 01.10.2015 (WS 2015/16) das Studium begonnen haben ("alte PO")!
Prüfungsleistung: Klausur
Die Veranstaltung findet als Blockseminar statt.

Zeitgeschichte II: Geschichte der BRD und der DDR (2 SWS, Credits: 4 (LASPO 2009), 8 für das Modul SK-ZG nach LASPO 2015)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05073000 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 02.401 / Witt.Platz Leuerer

LPO-ZG2

Einführung Internationale Beziehungen

Basismodul Internationale Beziehungen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070510	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	HS 1 / Phil.-Geb.	Müller-Brandeck-
BM-IB-V	Mi	16:00 - 18:00	Einzel	07.02.2018 - 07.02.2018		Bocquet

Hinweise Kürzel Lehramt (bei Studienbeginn vor WS 15/16): LPO-IB-1

Übung zur Vorlesung Einführung in die Internationalen Beziehungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070520	Mo	18:00 - 20:00	14tägl	23.10.2017 - 12.02.2018	00.202 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N.
BM-IB-Ü	Di	10:00 - 12:00	14tägl	24.10.2017 - 13.02.2018	-1.101 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 14.02.2018	00.202 / Witt.Platz	03-Gruppe	
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	19.10.2017 - 15.02.2018	00.202 / Witt.Platz	04-Gruppe	

Einführung Vereinte Nationen

Vereinte Nationen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070530	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2017 - 01.02.2018	02.401 / Witt.Platz	Müller-Brandeck- Bocquet
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	---------------------	-----------------------------

BM-OIB

Übung zur Vorlesung Vereinte Nationen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070540	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	25.10.2017 - 14.02.2018	00.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N.
BM-OIB-Ü	Fr	12:00 - 14:00	14tägl	20.10.2017 - 09.02.2018	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	N.N.

Einführung Political and Social Studies

Political and Social Studies (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070000	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 - 06.02.2018	0.004 / ZHSG	Lauth
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	-------

BM-PSS-V

Inhalt

Die Vorlesung gibt einen Überblick zu typischen Fragestellungen und Untersuchungsgegenständen der Sozialwissenschaft. Aufgrund der parallelen Vorlesung zur allgemeinen Soziologie liegt der Schwerpunkt auf der Politikwissenschaft. Angesprochen werden gleichfalls Methoden und wissenschaftliche Grundlagen.

Die Vorlesung behandelt in ihrem politikwissenschaftlichen Teil neben der Geschichte des Fachs wesentliche Ansätze und Grundbegriffe sowie einen Überblick über die Teilgebiete Politische Theorie, Vergleichende Politikwissenschaft, Europäische Union und der Internationale Beziehungen. Hinzu kommen Ausführungen zur Politischen Soziologie und weiteren ausgewählten Forschungsbereichen (Entwicklungsländer, Wirtschaft und Gesellschaft, Politikfeldanalyse). Behandelt werden jeweils die wesentlichen Forschungsfragen, Ansätze und Forschungsperspektiven.

Ziel der Veranstaltung ist es, Studierende mit politik- und sozialwissenschaftlichem Denken vertraut zu machen, Kenntnisse über zentrale Begriffe und Typologien zu vermitteln und einen Einblick in die Vielfalt politik- und sozialwissenschaftlicher Forschung zu geben. Damit sollen zugleich das eigene analytische Denken und die selbständige Reflexionsfähigkeit geschärft werden.

Hinweise

LPO-PSS-1

Leistungsnachweis	Besuch der Vorlesung und Bestehen der Abschlussklausur (90 min)
--------------------------	---

Literatur

- Alemann, Ulrich von/ Forndran, Erhard: Methodik der Politikwissenschaft. Stuttgart 2005
- Berg-Schlosser, Dirk; Stammen, Theo: Einführung in die Politikwissenschaft (Beck Studium), 7te Auflage 2003
- Bernauer, Thomas; Jahn, Detlef; Kuhn, Patrick und Stefanie Walter: Einführung in die Politikwissenschaft, 3te Aufl. Baden-Baden
- Hofmann, Wilhelm; Dose, Nicolai; Wolf, Dieter: Politikwissenschaft, UTB Basics 2007
- Joas, Hans (Hrsg.): Handbuch der Soziologie, 3te und erweiterte Auflage, Frankfurt/New York 2007
- Korte, Hermann; Schäfers, Bernhard (Hrsg.): Einführung in Hauptbegriffe der Soziologie, 7te grundlegend überarbeitete Aufl., Wiesbaden 2008
- Lauth, Hans-Joachim/Wagner, Christian (Hrsg.): Politikwissenschaft. Eine Einführung, 8. Auflage. Paderborn (UTB) 2016
- Patzelt, Werner: Einführung in die Politikwissenschaft. Grundriss des Faches und studienbegleitende Orientierung, 6. Aufl. Passau 2007
- Roskin, Michael: Political Science. An Introduction. 10te Auf. Washington 2007
- Simonis, Georg; Elbers, Helmut: Studium und Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, Wiesbaden 2006
- Baur, Nina et al. (Hrsg.): Handbuch Soziologie, Wiesbaden 2008
- Nohlen, Dieter/Schultze, Rainer-Olaf (Hrsg.) 2005: Lexikon der Politikwissenschaft. Theorien – Methoden – Begriffe. 3. Auflage. München

Übung zur Vorlesung Political and Social Studies (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070010	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	02.102 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N.
BM-PSS-Ü	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	02.102 / Witt.Platz	02-Gruppe	N.N.
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	02.102 / Witt.Platz	03-Gruppe	N.N.
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	02.102 / Witt.Platz	04-Gruppe	N.N.
	Do	08:00 - 10:00	14tägl	19.10.2017 - 01.02.2018	02.102 / Witt.Platz	05-Gruppe	N.N.
	Do	08:00 - 10:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	02.102 / Witt.Platz	06-Gruppe	N.N.
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	19.10.2017 - 01.02.2018	00.113c / Witt.Platz	07-Gruppe	N.N.
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	00.113c / Witt.Platz	08-Gruppe	N.N.
	Mo	18:00 - 20:00	14tägl	23.10.2017 - 05.02.2018	03.208 / Witt.Platz	09-Gruppe	N.N.
	Mo	18:00 - 20:00	14tägl	30.10.2017 - 12.02.2018	03.208 / Witt.Platz	10-Gruppe	N.N.

Einführung Vergleichende Politikwissenschaft

Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070020	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 - 08.02.2018	00.401 / Witt.Platz	Lauth
BM-VPS-V	Do	08:00 - 10:00	Einzel	08.02.2018 - 08.02.2018	02.401 / Witt.Platz	

Inhalt

In dieser Vorlesung werden grundlegende Begriffe, theoretische Ansätze und Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft vorgestellt, um Einblicke und Grundkenntnisse in zentralen Forschungsbereichen zu gewinnen. Behandelt werden Entwicklung und leitende Fragestellungen der Teildisziplin, die entsprechenden Begrifflichkeiten und methodischen Ansätze. Erläutert werden unterschiedliche Typen von Regimen und Regierungssystemen (demokratische vs. totalitäre Regime; parlamentarische und präsidentielle Regierungssysteme u.a.). Neben politischen Institutionen bilden politische Entscheidungsprozesse ein zentrales Gebiet der vergleichenden Politikwissenschaft. Angesprochen sind Politische Kultur- und Wertewandelforschung ebenso wie Parteien- und Verbändeforschung. Schließlich wird das weite Feld der Politikfeldanalyse (policy) aufgegriffen und sowohl grundlegende Forschungskonzepte als auch ausgewählte Bereiche (Sozial- und Umweltpolitik) behandelt. Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die konzeptionellen und methodischen Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft. Die Teilnehmenden erhalten Einblick in bestehenden Forschungspraktiken und Anhaltspunkte für deren kritische Reflexion.

Hinweise

LPO-VPS-1

Leistungsnachweis

Besuch der Vorlesung und Bestehen der Abschlussklausur (90 min)

Literatur

- Almond, Gabriel A., G. Bingham Powell, Russell Dalton und Kaare Strom 2000: Comparative Politics Today. New York: Longman
 - Berg-Schlosser, Dirk, Müller-Rommel, Ferdinand (Hrsg.) 2006⁴: Vergleichende Politikwissenschaft, Opladen
 - Ismayr, Wolfgang (Hrsg.) 2009: Die politischen Systeme Westeuropas, 4te Auflage, Wiesbaden
 - Jahn, Detlef, 2006: Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft. Wiesbaden
 - Lauth, Hans-Joachim (Hrsg.) 2010³: Vergleichende Regierungslehre. Eine Einführung, Wiesbaden
 - Lauth, Hans-Joachim/ Pickel, Gert/ Pickel, Susanne 2015: Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft, 2te Aufl. Wiesbaden
 - Lauth, Hans-Joachim/ Pickel, Gert/ Pickel, Susanne 2014: Vergleich politischer Systeme: Eine Einführung, Paderborn, München, Wien, Zürich
 - ers. (Hrsg.): **Politische Systeme im Vergleich. Formale und informelle Institutionen im politischen Prozess**, München 2014 **Hinweise**
- Kürzel bei Studienbeginn ab Wintersemester 2015/16: PSS-BM-VPS-Ü
 Kürzel bei Studienbeginn vor Wintersemester 2015/16: BM-VPS-Ü
 Kürzel Lehramt: LPO-VPS-1
- Zur Vertiefung und Reflexion der Lehrinhalte werden begleitend zur Vorlesung Übungen/Tutorien (Veranstaltungsnummer: 0507005) angeboten.
- Lauth, Hans-Joachim (Hrsg.) 2014: Politische Systeme im Vergleich. Formale und informelle Institutionen im politischen Prozess, München 2014
 - Landman, Todd, 2003: Issues and Methods in Comparative Politics. Routledge. London

Übung zur Vorlesung Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070030	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	20.10.2017 - 02.02.2018	03.208 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N.
BM-VPS-Ü	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	27.10.2017 - 09.02.2018	03.208 / Witt.Platz	02-Gruppe	N.N.
	Mo	08:00 - 10:00	14tägl	23.10.2017 - 05.02.2018	02.102 / Witt.Platz	03-Gruppe	N.N.
	Mo	08:00 - 10:00	14tägl	30.10.2017 - 29.01.2018	02.102 / Witt.Platz	04-Gruppe	N.N.
	Mo	08:00 - 10:00	14tägl	23.10.2017 - 05.02.2018	03.208 / Witt.Platz	05-Gruppe	N.N.
	Mo	08:00 - 10:00	14tägl	30.10.2017 - 29.01.2018	03.208 / Witt.Platz	06-Gruppe	N.N.
	Di	18:00 - 20:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018	00.202 / Witt.Platz	07-Gruppe	N.N.
	Di	18:00 - 20:00	14tägl	31.10.2017 - 30.01.2018	00.202 / Witt.Platz	08-Gruppe	N.N.

Einführung Bundesrepublik Deutschland

Das politische System der BRD (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05070040 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 00.401 / Witt.Platz Leuerer
 BM-GBRD-1 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 02.401 / Witt.Platz

Inhalt Die Vorlesung behandelt die Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik im Rahmen des Basismoduls für alle Studiengänge am IPS. Es werden Fragen des Staatsrechts wie der Systemlehre besprochen und die wesentlichen Institutionen, Akteure und Prozesse im politischen System der BRD analysiert.

Literatur Das politische System der Bundesrepublik Deutschland
 Autoren/Herausgeber: Wolfgang Rudzio
 Ausgabe: 9., akt. u. erw. Aufl. 2015
 Das politische System der Bundesrepublik Deutschland
 Autor/en: Klaus von Beyme
 12. Aufl. 2017
 VS Verlag, Wiesbaden
 Das politische System Deutschlands
 Autoren/Herausgeber: Manfred G. Schmidt
 Ausgabe: 3., aktualisierte Aufl. 2016
 Beck München

Weitere Literaturhinweise in der Veranstaltung

Nachweis Prüfungsleistung: Klausur

Zielgruppe Alle Studierenden der Politikwissenschaft, Political and Social Studies in allen Ausprägungen sowie Lehramt Sozialkunde in allen Ausprägungen sowie alle Interessierten.

Übung zur Vorlesung Das politische System der BRD (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05070050	Mo	08:00 - 10:00	14tägl	23.10.2017 - 05.02.2018	00.107 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N.
BM-GBRD-Ü	Mo	08:00 - 10:00	14tägl	30.10.2017 - 29.01.2018	00.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	N.N.
	Di	08:00 - 10:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018	03.106 / Witt.Platz	03-Gruppe	N.N.
	Di	08:00 - 10:00	14tägl	31.10.2017 - 30.01.2018	03.106 / Witt.Platz	04-Gruppe	N.N.
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	03.106 / Witt.Platz	05-Gruppe	N.N.
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	01.11.2017 - 31.01.2018	03.106 / Witt.Platz	06-Gruppe	N.N.
	Do	08:00 - 10:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	03.208 / Witt.Platz	07-Gruppe	N.N.
	Do	08:00 - 10:00	14tägl	02.11.2017 - 01.02.2018	03.208 / Witt.Platz	08-Gruppe	N.N.
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	03.208 / Witt.Platz	09-Gruppe	N.N.
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	02.11.2017 - 01.02.2018	03.208 / Witt.Platz	10-Gruppe	N.N.

Hinweise NF-BRD-Ü

Einführung Allgemeine Soziologie

Basismodul Allgemeine Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05071000 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 0.004 / ZHSG Göbel
 BM-AS-V

Übung zur Vorlesung Allgemeine Soziologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05071010	Di	18:00 - 20:00	14tägl	17.10.2017 - 30.01.2018	02.103 / Witt.Platz	01-Gruppe	N.N. Soziologie
BM-AS-Ü	Di	18:00 - 20:00	14tägl	24.10.2017 - 06.02.2018	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	03.208 / Witt.Platz	03-Gruppe	N.N. Soziologie
	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	03.208 / Witt.Platz	04-Gruppe	N.N. Soziologie
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	18.10.2017 - 31.01.2018	03.208 / Witt.Platz	05-Gruppe	
	Mi	18:00 - 20:00	14tägl	25.10.2017 - 07.02.2018	03.208 / Witt.Platz	06-Gruppe	
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	19.10.2017 - 01.02.2018	02.102 / Witt.Platz	07-Gruppe	
	Do	18:00 - 20:00	14tägl	26.10.2017 - 08.02.2018	02.102 / Witt.Platz	08-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	20.10.2017 - 02.02.2018	02.102 / Witt.Platz	09-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	14tägl	27.10.2017 - 09.02.2018	02.102 / Witt.Platz	10-Gruppe	

Weiterführende Veranstaltungen

Allgemeine Soziologie

Aufbaumodule

Grundlegung durch die Klassiker (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071100 Di 16:00 - 18:00 Einzel 17.10.2017 - 17.10.2017 02.202 / Witt.Platz Dellwing

AM-AS 1 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 00.113c / Witt.Platz

Inhalt Soziologische Klassiker bieten Symbole, an denen die Disziplin sich ausrichten kann, eine gemeinsame Geschichte, auf die sich berufen werden kann und geteiltes Wissen, das zur Zugehörigkeit in der Disziplin vorausgesetzt wird. Zugleich konstruiert die gegenwärtige Soziologie in ihrem Bezug auf Klassiker - auf welche, und wie - auch immer, welche Geschichte und welches geteilte Wissen sie über sich erzählt. Der Kurs wird ins grundlegende geteilte Wissen aus den Anfangsjahren der Disziplin einführen: Weber, Durkheim, Simmel, Chicagoer Stadtsoziologie. Zugleich wird sie die Konstruktion des Gemeinsamen, das in diesen Bezügen liegt, thematisieren.

Hinweise LPO-AS 2-1

Grundlegung durch die Klassiker (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071110 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 02.206 / Witt.Platz Glaesemer-Seiler

AM-AS 1

Hinweise LPO-AS 2-1

Grundlegung durch die Klassiker (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071120 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 00.202 / Witt.Platz Glaesemer-Seiler

AM-AS 1

Hinweise LPO-AS 2-1

Makrosoziologische Theorieansätze (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071130 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.102 / Witt.Platz Wagner

AM-AS3

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-1

Nachweis Voraussetzungen für Leistungsnachweise:

PL: Schriftliche Klausur am Ende des Semesters

StL: Essay (5-7 S.)

Macrosociology: Structures, Dynamics, and Discourses (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071140 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 03.105 / Witt.Platz Dellwing

AM-AS3

Neuere theoretische Ansätze der Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071150 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 29.11.2017 00.211 / BibSem Dellwing

AM-AS4 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 06.12.2017 - 07.02.2018 00.103 / Witt.Platz

Neuere theoretische Ansätze der Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071160 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.202 / Witt.Platz Salomon

AM-AS4

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-AS2-2

Neuere theoretische Ansätze der Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071170 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 -1.105 / Witt.Platz Salomon
AM-AS4
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-AS2-2

Vertiefung in der soziologischen Theorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071180 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.102 / Witt.Platz Göbel
AM-AS5
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Vertiefung in der soziologischen Theorie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071190 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 03.106 / Witt.Platz Glaesemer-Seiler
AM-AS5
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Vertiefung in der soziologischen Theorie: Erving Goffmans Frühwerk (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071200 Di 18:00 - 20:00 Einzel 24.10.2017 - 24.10.2017 00.103 / Witt.Platz Salomon
AM-AS5 Fr 14:00 - 20:00 Einzel 26.01.2018 - 26.01.2018 02.102 / Witt.Platz
Sa 10:00 - 18:00 Einzel 27.01.2018 - 27.01.2018 02.102 / Witt.Platz
Sa 10:00 - 18:00 Einzel 03.02.2018 - 03.02.2018 02.102 / Witt.Platz

Inhalt Bei diesem Seminar handelt es sich um ein englischsprachiges Lektüreseminar zu den frühen Arbeiten Erving Goffmans. Hierbei steht vor allem seine bisher unübersetzte Dissertation ›communication conduct in an island community‹ im Fokus, die schon früh Grundthemen Goffmans erkennen lässt und die Entwicklung hin zu einer Soziologie der Interaktionsordnung vorzeichnet. Das Ziel des Lektürekurses ist es Studierenden die Möglichkeit zu bieten, sich intensiv mit diesem Werk und dessen theoretischen Implikationen zu beschäftigen, sie in ihrer Tiefe zu erfassen und auf Schwachstellen hin zu prüfen. Das Seminar ist so angelegt, dass wir in kritische Darstellung und Diskussionen über die gelesenen Kapitel treten werden. Da es sich um einen Lektürekurs handelt, müssen sich die Teilnehmer auf ein entsprechendes Lesepensum einstellen. Das Seminar bietet die Chance eines ungewöhnlich tiefen Einblicks in ein Theorieangebot und soll auch die Möglichkeiten einer sinnvollen Nutzung dieser Theorie im weiteren Studienverlauf aufzeigen.

Hinweise Studierende die teilnehmen möchten, lesen bitte vorab die ersten 25 Seiten (man kann die Diss im Internet kostenlos herunterladen) und fertigen ein Exzerpt an, dass sie mit in die erste Sitzung bringen. Bitte notieren Sie dort auch alle Fragen die sich für Sie beim lesen des Textes gestellt haben. Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Niklas Luhmanns Theorie der Gesellschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071210 Fr 14:00 - 16:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 03.105 / Witt.Platz Salomon
AM-AS5
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Lektürekurs: Stanley Fish und der amerikanische Rechtspragmatismus (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071330 Mi 18:00 - 20:00 wöchentl. 18.10.2017 - 30.11.2017 00.211 / BibSem Dellwing
AM-AS5 Mi 18:00 - 20:00 wöchentl. 06.12.2017 - 07.02.2018 00.113d / Witt.Platz
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-2

Makrosoziologische Theorieansätze (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071450 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 00.103 / Witt.Platz Wagner
AM-AS3
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VS1-1
Nachweis Voraussetzungen für Leistungsnachweise:

PL: Hausarbeit
StL: Referat

Internationale Beziehungen

Aufbaumodule

Spezielle Fragen zur europäischen Integration (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070080 Fr 14:00 - 16:00 wöchentl. 20.10.2017 - 16.02.2018 03.208 / Witt.Platz Pietzko

AM-IB4

Hinweise LPO-VIB1-1

Grundlegende Fragen zur Europäischen Union (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070090 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 13.02.2018 00.202 / Witt.Platz Greubel

AM-IB3

Inhalt The course covers the essentials of the European Union. Starting from EU's history (up until the current polycrisis of the Union), theories of European integration will be examined. The second part of the seminar is dedicated to the institutional setup of the Union as well as one constituting policy field for each institution. All in all the course shall give the students an overview over the most important aspects of the European Union in order to prepare them for advanced EU seminars.

Essentials of the European Union (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070100 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 03.208 / Witt.Platz Greubel

AM-IB3

Inhalt The course covers the essentials of the European Union. Starting from EU's history (up until the current polycrisis of the Union), theories of European integration will be examined. The second part of the seminar is dedicated to the institutional setup of the Union as well as one constituting policy field for each institution. All in all the course shall give the students an overview over the most important aspects of the European Union in order to prepare them for advanced EU seminars.

Nachweis The graded as well as the ungraded examination will be obtained via a portfolio. The specifics will be announced during the first session of the seminar.

Kurzkomentar The course language is English, therefore, one goal of the course is to encourage students to practice their English skills.

Außenpolitikanalyse: nicht-europäische Staaten (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070130 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 03.208 / Witt.Platz Zürn

AM-IB2 Mo 15:00 - 16:00 Einzel 27.11.2017 - 27.11.2017 02.206 / Witt.Platz

Mo 15:00 - 16:00 Einzel 04.12.2017 - 04.12.2017 02.206 / Witt.Platz

Mo 14:00 - 16:00 Einzel 11.12.2017 - 11.12.2017 02.206 / Witt.Platz

Inhalt Im Seminar wird sich zunächst den Vereinten Nationen gewidmet sowie zentralen Resolutionen und weiteren Dokumenten zum Thema "Women Peace and Security". Anschließend wird die Implementierung dieser Resolutionen untersucht sowie diskutiert. Zuletzt werden einzelne Nationale Aktionspläne ausgewählter Staaten und ihre jeweilige Umsetzung analysiert.

Hinweise LPO-VIB2-1

Bitte beachten Sie, dass das Seminar am 27.11., 04.12. und 11.12. um 15 Uhr bzw. 14 Uhr beginnt. Die Sitzungen am 01.11. und am 18.12. entfallen.

Grundlegende Fragen zur Europäischen Union (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070150 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2017 - 16.02.2018 -1.105 / Witt.Platz Greubel

AM-IB3

Inhalt Der Kurs beschäftigt sich mit grundlegenden Fragen zur EU. Teil 1 startet mit der EU-Integrationsgeschichte (bis zur aktuellen Polykrise) sowie Integrationstheorien. Teil 2 beschäftigt sich dann mit dem institutionellen Aufbau der EU, bevor in Teil 3 einzelne Politikfelder im Detail betrachtet werden. Alles in allem soll der Kurs einen Überblick über die wichtigsten Aspekte der EU geben, um Sie auf weitere, tiefgreifendere Seminare vorzubereiten.

Spezielle Fragen zur europäischen Integration (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070160 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 00.103 / Witt.Platz Pietzko

AM-IB4

Spezielle Fragen zur europäischen Integration (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070560 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2017 - 09.02.2018 03.208 / Witt.Platz Pietzko
AM-IB4

Ergänzungsmodule

Die EU als internationaler Akteur (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070110 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 24.10.2017 - 06.02.2018 03.208 / Witt.Platz Pietzko
EM-IB3
Hinweise LPO-VIB1-1

Die EU als internationaler Akteur (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070120 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 13.02.2018 02.102 / Witt.Platz Pietzko
EM-IB3

Inhalt Das Seminar befasst sich mit der Europäischen Union als internationalem Akteur. Im ersten Teil werden die Grundlagen europäischer Außenpolitik gelegt, indem folgende Fragen beantwortet werden: Was ist europäische Außenpolitik? Wie hat sich europäische Außenpolitik entwickelt? Welche Akteure, Strukturen und Prozesse müssen im Kontext europäischer Außenpolitik betrachtet werden? Der zweite Teil des Seminars wird sich einem Fallbeispiel widmen. Das Fallbeispiel wird in Kürze vorgestellt.

Hinweise LPO-EIB2-2

Nachweis Sowohl Studienleistung als auch Prüfungsleistung werden in Form eines Portfolios angeboten. Hierbei werden während des Seminars einzelne Teilleistungen von den Studierenden abgelegt. Form und Umfang der Teilleistungen werden in der ersten Seminarsitzung vorgestellt.

Global Governance? Eine Begriffsklärung am Beispiel der Klimagovernance (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070340 Fr 08:00 - 10:00 wöchentl. 20.10.2017 - 16.02.2018 03.105 / Witt.Platz Lowinger
EM-IB1

Inhalt Im Ergänzungsmodul wird einer der meist verwendeten Begriffe des Fachs Internationalen Beziehungen unter die Lupe genommen: Was steht hinter dem Begriff "Global Governance"? Dieser Frage möchten wir im konzeptionellen Teil des Seminars nachgehen. Nach einer kritischen Diskussion über das Global Governance Konzepts soll dann ein genauere Blick auf die Klimagovernance geworfen werden. Dabei werden wir die internationalen Klimaverhandlungen rekonstruieren, die jeweiligen Akteure und verschiedene Problemfelder gemeinsam analysieren: Wie verhielt sich die USA auf der Klimakonferenz in Kopenhagen? Welchen Einfluss haben zivilgesellschaftliche Akteure? Was sind die wichtigsten Ergebnisse des jüngsten Pariser Abkommens?

Hinweise LPO-EIB2-1

Jean-Monnet Workshop: Der deutsch-französische Motor der Integration (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070350 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 19.10.2017 - 15.02.2018 03.105 / Witt.Platz Lowinger
EM-IB1

Inhalt Sind die deutsch-französischen Beziehungen noch immer oder erneut wieder Motor der Europäischen Union? Diese Frage ist aufgrund der sogenannten Polykrise aktueller denn je. An die „Achse“ Berlin-Paris wird dabei die Hoffnung und Erwartung adressiert, sie solle, ja müsse Europa einen Ausweg aus der aktuellen Lage, die an den Grundfesten der Integration rüttelt, weisen. Doch kann der in den letzten Jahren spürbar geschwächte deutsch-französische Motor der Integration diesen Anforderungen noch genügen? Im Jean-Monnet Workshop werden ebendiese Fragen erörtert und diskutiert. Dabei erhalten Sie einerseits Einblicke in die deutsche und französische Außen- und Europapolitik sowie in die deutsch-französischen Beziehungen und andererseits festigen Sie ihr Wissen zu den Grundlagen der Europäischen Integration und über die aktuelle Verfasstheit der EU. Das Ergänzungsmodul ist als Workshop konzipiert. Neben inhaltlichen Sitzungen werden Sie in Gruppen eine Ausstellung über die deutsch-französischen Beziehungen gestalten. In aufeinander aufbauenden Phasen werden wir über das Semester hinweg gemeinsam eine Ausstellung konzeptionieren.

Hinweise LPO-EIB2-1

Politische Theorie

Aufbaumodule

Ausgewählte Klassiker politischen Denkens (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070170 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 14.02.2018 03.105 / Witt.Platz Becker
AM-PT1

Politische Theorien der Aufklärung und Moderne (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070180 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - 15.02.2018 00.202 / Witt.Platz Becker
AM-PT2

Politische Theorien der Aufklärung und Moderne (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070190 Fr 14:00 - 16:00 wöchentl. 20.10.2017 - 16.02.2018 00.103 / Witt.Platz Gsänger
AM-PT2

Ausgewählte klassische und moderne Demokratietheorien (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070200 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 15.02.2018 02.103 / Witt.Platz Gsänger
AM-PT4

Sicherheits-, Friedens- und Konfliktforschung

Sicherheits-, Friedens- und Konfliktforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070400 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 03.208 / Witt.Platz Gieg
EM-SFK1
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-SFK-1

Sicherheits-, Friedens- und Konfliktforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070410 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 27.10.2017 - 09.02.2018 00.103 / Witt.Platz 02-Gruppe N.N.
EM-SFK1
Hinweise Lehramt-Kürzel: AM-SpS3

Sicherheits-, Friedens- und Konfliktforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070420 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.102 / Witt.Platz Gsänger
EM-SFK1
Hinweise LPO-SFK-1

Spezielle Soziologie

Aufbaumodule

Medien und soziale Ungleichheit - Theorien, Methoden und Befunde der Ungleichheitsforschung und der vergleichenden Sozialstrukturanalyse (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071250 Mo 18:00 - 20:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 00.113d / Witt.Platz Wagner
AM-SpS3
Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS1-1

Geschlechterverhältnisse 2.0 - Theorien, Methoden und Befunde der Ungleichheitsforschung und der vergleichenden Sozialstrukturanalyse (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071270 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 02.102 / Witt.Platz Stempflhuber

AM-SpS3

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS1-1

Cultural Studies - Theorien, Methoden und Befunde einer speziellen Soziologie (Überblick) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071280 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.202 / Witt.Platz Stempflhuber

AM-SpS5

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS-3

Family Research (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

05071290 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 00.106 / Gebäude 70 Harder

AM-SpS1

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS1

Literatur Klein, David M. and James M. White, 1996: Family Theories. An Introduction. Thousand Oaks: Sage Publications.

Nachweis Exam: Portfolio, consisting of working in a team of student researchers in (and outside) class, presentation of the teams' research progress on a regular basis in class as well as a poster presentation (1 poster/team) at the end of semester.

Credits: 5 ECTS. (Erasmus: If a different score is required by thze sending institution please let me know)

Grading: Grading scale of University Würzburg will be applied (1,0; 1,3; 1,7 ... 4,0)

Kurzkommentar This course focuses mainly on reading and discussing in English. Literature will be available in libraries, reading assignments will be given on a weekly basis. We shall begin with assorted readings on Family Theories as well as Methods of Family Research, further reading will be decided upon during class.

Zielgruppe

ERASMUS

Programme students

Students interested in english conversation

Intimitätssoziologie - Vertiefte Behandlung einer oder mehrerer spezieller Soziologien (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071300 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 03.106 / Witt.Platz Stempflhuber

AM-SpS6

Hinweise Kürzel Lehramt: LPO-VSpS 2-3

Einführung in die Mediensoziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071310 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.102 / Witt.Platz Stempflhuber

AM-SpS6

Inhalt

"Die Medien" sind an allem schuld! Diesen Eindruck kann man gewinnen, wenn man derzeit den öffentlichen Diskurs verfolgt, aber auch die Medienwissenschaften und die Mediensoziologie scheinen dieser Ansicht zu sein und damit vor allem "Massenmedien" zum Gegenstand ihrer Beobachtung zu machen. Auf der Grundlage einflussreicher Medientheorien und anhand differenzierter Medienbeispiele soll im Seminar gezeigt werden, dass die Soziologie der Medien grundlegender fragen muss und Medien nicht so einfach mit Massenmedien gleichsetzen kann, wenn sie die Vielfalt der Medien und ihre sozialen Bedingungen und Konsequenzen für mediale Kommunikation erfassen will.

Literatur: McLuhan, Marshall (1964): Understanding Media. The Extentions of Man. Ginko. Klook, Daniela / Spahr, Angela (2007): Medientheorien.

Eine Einführung. München.

Hinweise

Kürzel Lehramt: LPO-VSpS 2-3

Politische Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071420 Mi 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 00.113d / Witt.Platz Brichzin

AM-SpS2

Inhalt

Der Begriff des Politischen wird meist mit dem Machtbegriff in unmittelbarem Zusammenhang gesehen, ja mitunter sogar mit diesem identifiziert. Dies ist bereits bei Max Weber der Fall, der Politik in seiner berühmten Rede „Politik als Beruf“ definiert als „Streben nach Machtanteil oder nach Beeinflussung der Machtverteilung, sei es zwischen Staaten, sei es innerhalb eines Staates zwischen den Menschengruppen, die er umschließt.“

Anhand unterschiedlicher soziologischer Theorien des Politischen werden wir im Kurs der Frage nachgehen, wie weit dieses Verständnis trägt: wo es hilfreich ist, wo es möglicherweise auch den Blick auf wichtige politische Phänomene verstellt. Insbesondere setzen wir uns dazu mit drei wichtigen Impulsgebern der Soziologie auseinander: mit Karl Marx, mit Michel Foucault und mit Niklas Luhmann. Alle drei stellen Macht und Politik in einen engen Zusammenhang, dies jedoch auf je unterschiedliche Weise. Dem werden wir im Kurs nachgehen.

Hinweise

Kürzel Lehramt nach LASPO 2009: 06-LPO-VS2-1

Pierre Bourdieu - Eine Perspektive auf soziale Ungleichheit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05071430 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 00.113d / Witt.Platz Brichzin

AM-SpS3

Inhalt Pierre Bourdieu zählt zu den soziologischen Klassikern der „zweiten Generation“. In diesem Seminar werden wir uns vertieft seiner einzigartigen Arbeitsweise widmen, die theoretisches und empirisches Denken ebenso verknüpft wie einen struktur- und praxisorientierten Zugang zum Sozialen. Das Grundmotiv, das diese sonst meist separiert bearbeiteten Facetten soziologischer Erkenntnismöglichkeiten überspannen hilft, ist dabei die *soziale Ungleichheit*. Wie kommt es, dass die Karten der Wohlstands- und Prestigeverteilung in einer Gesellschaft nicht jede Generation neu gemischt werden, sondern vielmehr die Kinder gesellschaftlich erfolgreicher Eltern mit großer Wahrscheinlichkeit selbst erfolgreich werden? Das ist die grundlegende Problemstellung, die Bourdieu in praktisch jeder seiner zahlreichen Studien bearbeitet.

Im Kurs wird es uns darum gehen, einen umfassenden Einblick in das Bourdieu'sche Denken zu erhalten. Lernziel ist vor allem, zentrale Bourdieu'sche Begriffe wie „Habitus“, „Kultur“, „Kapital“ oder „Klasse“ als vitale Analyseinstrumente des Sozialen zu begreifen und anzuwenden. Wir werden sie selbst im Rahmen kleinerer Sequenzen empirischer Beobachtung ausprobieren.

Hinweise Kürzel Lehramt nach LASPO 2009: 06-LPO-VSpS-2

Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre

Aufbaumodule

Direkte Demokratie im Vergleich Deutschland-Schweiz-USA (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070210 Do 14:00 - 16:00 Einzel 26.10.2017 - 26.10.2017 00.105 / Gebäude 70 Naumann

AM-VPS1 Do 14:00 - 20:00 Einzel 14.12.2017 - 14.12.2017 00.105 / Gebäude 70

Fr 10:00 - 18:00 Einzel 15.12.2017 - 15.12.2017 00.106 / Gebäude 70

Sa 10:00 - 18:00 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017 00.105 / Gebäude 70

So 10:00 - 16:00 Einzel 17.12.2017 - 17.12.2017 00.105 / Gebäude 70

Hinweise LPO-VVPS1-1

German Politics (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070230 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - 14.02.2018 02.102 / Witt.Platz Leuerer

AM-VPS2

Inhalt **GERMAN POLITICS** is a course specifically addressing students from partnership programmes such as Erasmus+ or under any other agreement including free movers and home students who do not speak German as a first language and want to intensify their basic knowledge in FRG Politics in English.

We will work on the constitutional design of central institutions and players and the dynamics and processes within the system. Special attention will be focussed on Parliamentarism, Federalism, Central Government, Political Parties, Voting and Elections, Political Culture, Media and Political Communication and further topics.

Students from all partnership programmes are welcome, even if your agreement should not include Political and Social Studies!

Hinweise LPO-VVPS1-2

All students of PSS are eligible, a certain number is however reserved for students from the groups mentioned above: students under Erasmus+, freemovers, Students who are not speaking German as first language.

Das politische System der BRD auch im Vergleich mit ausgewählten Systemen weiterer Regimetyten: Das politische

System der BRD im Vergleich mit dem präsidentiellen System der USA (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070240 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 02.102 / Witt.Platz Stawski

AM-VPS2

Hinweise Der Kurs beschäftigt sich mit dem Systemvergleich von den USA und Deutschland. Die USA sind ein klassisches außereuropäisches System, dessen wesentliche Strukturen den Studierenden näher gebracht werden.

Neben der allgemeinen Staatsorganisation liegen Schwerpunkte auf dem Präsidentschaftswahlkampf sowie Meinungsbildungs-, Beeinflussungs- und Entscheidungsprozessen.

Teilnahmevoraussetzung für das Seminar (nicht Voraussetzung zur Prüfungsanmeldung): Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit.

Nichterscheinen zur ersten Sitzung führt zu Verlust und Neuvergabe des Seminarplatzes.

Das politische System der BRD auch im Vergleich mit ausgewählten Systemen weiterer Regimetyten: Das politische

System der BRD im Vergleich mit dem präsidentiellen System der USA (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070250 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 03.208 / Witt.Platz Mohamad-

AM-VPS2 Klotzbach

Political Institutions in Germany and other Political Systems (or Regime Types) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070270 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - 16.02.2018 00.103 / Witt.Platz Kestler

AM-VPS2

Inhalt The basic structure of the German political system is analyzed in comparative perspectives and in the context of current debates.

Hinweise LPO-VVPS1-2

Nachweis B-Exam: Active participation, oral presentation

A-Exam: Term Paper (appr. 5000 words).

Konstruktionsmerkmale ausgewählter Systeme (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070280 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - 13.02.2018 02.206 / Witt.Platz Renner

AM-VPS4

Konstruktionsmerkmale ausgewählter Systeme: Horizontale und vertikale Gewaltenteilung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070290 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 14.02.2018 03.208 / Witt.Platz Kestler

AM-VPS4

Demokratieforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070300 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 02.102 / Witt.Platz Wagner

AM-VPS6 Mi 18:00 - 20:00 Einzel 17.01.2018 - 17.01.2018 00.401 / Witt.Platz

Inhalt Das Seminar „Demokratieforschung“ befasst sich mit Fragen der Systemtransformation aus vergleichender Perspektive. Im ersten Teil des Seminars (Block I) werden begriffliche und theoretische Grundlagen der Transformationsforschung behandelt. Hierzu zählen gängige theoretische Ansätze wie Systemtheorien, die Modernisierungstheorie oder Akteurstheorien sowie die Konsolidierung der Demokratie. Der zweite Block (II) des Seminars widmet sich den empirischen Befunden des Forschungsfeldes.

Hinweise LPO-VVPS3-2

Demokratieforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070310 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 16.10.2017 - 12.02.2018 00.103 / Witt.Platz Wagner

AM-VPS6

Ergänzungsmodule

Politische Willensbildung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070430 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 02.102 / Witt.Platz Kestler

EM-VPS1

Inhalt Inhalte:

- Muster der Interessenvermittlung: Pluralismus und Korporatismus
- Lobbyismus
- Social Capital
- Social Movements
- Interessenvermittlung über die Massenmedien
- Olson: Die Logik kollektiven Handelns

Hinweise LPO-EVPS1-1

Nachweis Referat/Hausarbeit

Political Participation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070440 Sa 10:00 - 17:00 Einzel 04.11.2017 - 04.11.2017 02.102 / Witt.Platz Schlenkrich

EM-VPS1 Sa 10:00 - 17:00 Einzel 11.11.2017 - 11.11.2017 00.113d / Witt.Platz

Sa 10:00 - 17:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017 02.102 / Witt.Platz

Sa 10:00 - 17:00 Einzel 25.11.2017 - 25.11.2017 02.102 / Witt.Platz

Failing States und Entwicklungsgovernance im Forschungskontext der vergleichenden Politikwissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070450 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 02.102 / Witt.Platz Mohamad-Klotzbach
EM-VPS3
Hinweise LPO-EVPS2-1

Failing States und Entwicklungsgovernance im Forschungskontext der vergleichenden Politikwissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070460 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 03.103 / Witt.Platz Stawski
EM-VPS3
Inhalt Das Phänomen "Staatszerfall" zählt seit Beginn des 21. Jahrhunderts zu den Forschungsgegenständen der Politikwissenschaft. Im Rahmen dieses Seminars wird der Untersuchungsgegenstand aus der Perspektive der Vergleichenden Politikwissenschaft beleuchtet. Folgende Aspekte stehen dabei im Mittelpunkt:
• Konzepte zur Typologisierung und Messung von Staatszerfall;
• Theoretische Überlegungen möglicher Ursachen und Folgen von Staatszerfall;
• die Möglichkeiten des Wiederaufbaus fragiler Staaten;
• Betrachtung empirischer Beispiele unterschiedlicher Ausprägungen von Staatlichkeit.
Hinweise Lehramt-Kürzel: LPO-EVPS2-1

Konstruktionsmerkmale ausgewählter Regierungssysteme in etablierten Demokratien und Transformationsstaaten (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070470 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.10.2017 - 07.02.2018 02.102 / Witt.Platz Wagner
EM-VPS4
Inhalt Der Kurs beschäftigt sich mit den spezifischen Konstruktionsmerkmalen ausgewählter Staaten, welche die Transformation von einer autoritären zu einer demokratischen Regierungsweise vollzogen haben. Der Fokus des Ergänzungsmoduls liegt auf der Analyse der demokratischen Qualität dieser Staaten anhand ausgewählter Konzepte der Demokratieforschung und Demokratiemessung. Die Teilnehmenden sollen grundlegende Kenntnisse der Konzepte sowie der Methoden der Messung demokratischer Qualität erwerben (Block I) und lernen, diese auf empirische Beispiele anzuwenden (Block II).
Hinweise LPO-EVPS2-2

Contemporary German History: FRG and GDR (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

05070490 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 15.02.2018 02.203 / Witt.Platz Leuerer
SK-VZG
Inhalt This lecture has been specifically designed for foreign students studying under Erasmus+ or other exchange programmes as well as home students speaking German as a foreign language. We will focus on the history of the two German states from 1949 until 1990. Among the issues will be the times of chancellors Adenauer, Brandt, Schmidt and Kohl as well as the East German governments under Ulbricht and Honecker, including the crisis and failure of the GDR. There will be time for questions and discussions.
Literatur Heinrich August Winkler: Germany. The Long Road West, Vol.2: 1933-1990, Oxford University Press 2013.

Offenlegung, Transluzenz und Transparenz: Herausforderungen und Chancen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05070500 Sa 09:00 - 17:00 Einzel 21.10.2017 - 21.10.2017 03.208 / Witt.Platz Schwaneck
EM-VPS1 Sa 09:00 - 17:00 Einzel 18.11.2017 - 18.11.2017 03.208 / Witt.Platz
Sa 09:00 - 17:00 Einzel 02.12.2017 - 02.12.2017 03.208 / Witt.Platz
Sa 09:00 - 13:00 Einzel 16.12.2017 - 16.12.2017 03.208 / Witt.Platz
Inhalt Lobbyismus ist im deutschen Sprachgebrauch weitgehend negativ konnotiert, der Beruf des Lobbyisten gilt vielerorts als verpöht. Ganz anders Offenlegung und Transparenz: Beide Begriffe sind so positiv besetzt, dass sie beinahe immer als Lösungsstrategie angeführt und so gut wie nie in Frage gestellt werden. Dabei haben alle Begriffe einiges gemeinsam: Die wissenschaftliche Auseinandersetzung steckt in vielen Bereichen noch in ihren Kinderschuhen. Die Begriffe werden nur selten definiert und sind - falls doch - meist so unterschiedlich formuliert, dass sie unterschiedliche Phänomene erfassen. Regelmäßig werden Teilaspekte in Einzelfallstudien herausgearbeitet, Betrachtungen des "Großen Ganzen" nicht angestellt. Im Seminar werden verschiedene Aspekte unter Betrachtung aktueller Forschungsergebnisse diskutiert. Darunter: Welche Ansätze werden verfolgt, lobbyistische Einflussnahme transparent(er) zu gestalten? Anhand welcher Maßstäbe kann Transparenz messbar gemacht werden? Ist Transparenz tatsächlich (immer) hilfreich, um Vertrauen herzustellen oder politische Probleme zu lösen? Wodurch zeichnen sich erfolgreiche Maßnahmen zur Transparenzschaffung aus? Vorkenntnisse sind zur Teilnahme am Seminar nicht erforderlich, die Bereitschaft zur umfangreichen Literaturlernte und aktiven Mitarbeit wird erwartet.
Hinweise LPO-EVPS1-1
WICHTIG: Blockveranstaltung! Voraussichtliche Termine (jeweils Samstag):
21.10., 18.11. und 2.12., 9 bis 17 Uhr
16.12., 9 bis 13 Uhr

Didaktik/Sozialkunde-Veranstaltungen

Einführung in die Didaktik der Sozialkunde und in die politische Bildung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05073010 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 02.401 / Witt.Platz Schiefer
SK-EinfDM

Tutorium zu "Einführung in die Didaktik der Sozialkunde und in die politische Bildung" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073020 Mo 18:00 - 20:00 14tägl 23.10.2017 - 29.01.2018 02.102 / Witt.Platz Roth
06-SK-Einf

Fähigkeit zum politikdidaktischen Urteilen, Erforschen und Weiterentwickeln von Praxis (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05073030 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 02.401 / Witt.Platz Schiefer
SK-LPP-2

Studienbegleitendes Praktikum und schulpraktische Studien in der Sozialkunde an Praktikumsschulen (LA an GY) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

05073080 Do 08:00 - 12:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 Houben
SBPraktGy1
Hinweise Kürzel: 06-SK-SBPrakt-Gy-1

Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden Praktikum in der Sozialkunde (LA an GY) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073100 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 Houben
SBPraktGy2
Hinweise Kürzel: 06-SK-SBPrakt-Gy-2
Die Veranstaltung wird in Räumen des Deutschhaus-Gymnasiums abgehalten.

Methoden und Medien in der Sozialkundedidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073140 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 03.105 / Witt.Platz 01-Gruppe Schiefer
06SKEinfDM Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.10.2017 - 08.02.2018 00.113c / Witt.Platz 02-Gruppe Schiefer

Lehrplanarbeit für den Sozialkundeunterricht (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073170 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.10.2017 - 06.02.2018 -1.101 / Witt.Platz Djakowski
06-SK-LPP1

Vertiefende fachspezifische (fachdidaktische) Fragestellungen in der Sozialkundedidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073180 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 16.10.2017 - 05.02.2018 03.106 / Witt.Platz Schiefer
VFsFdFS-1
Hinweise Kürzel: 06-SK-VFsFdFS-1

Vertiefende fachspezifische (fachwissenschaftliche) Fragestellungen in Politikwissenschaft/Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05073190	Sa	10:00 - 12:00	Einzel	21.10.2017 - 21.10.2017	03.105 / Witt.Platz	Kütt
SKVFWdFS1	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	18.11.2017 - 18.11.2017		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	25.11.2017 - 25.11.2017		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	09.12.2017 - 09.12.2017		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	10.02.2018 - 10.02.2018		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	03.03.2018 - 03.03.2018		
	Sa	08:00 - 12:00	Einzel	10.03.2018 - 10.03.2018		

Hinweise Kürzel: 06-SK-VFwFDFS-1

Service Learning im Fach Sozialkunde: Mit Schülern einen Rathausführer für Kinder gestalten (2 SWS, Credits: 5/3)

Veranstaltungsart: Seminar

13011460	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.10.2017 - 05.02.2018	1.014 / ZHSG	Retsch
Inhalt	Die Veranstaltung vermittelt im Sinne des Service Learnings die notwendigen Kompetenzen, wie Sozialkundeunterricht Brücken aus der Schule hinaus in die kommunale Politik und Verwaltung schlagen kann. Am Beispiel der Stadt Würzburg soll geplant werden, wie sich mit einer Schulklasse ein Rathausführer für Kinder erstellen lässt. Diskutiert werden sollen u.a. verschiedene Formate wie z.B. eine klassische Broschüre, ein Audio-Guide oder eine App. Außerdem wird zu überlegen sein, wie sich Materialrecherchen oder Recherchen im Rathaus vor Ort einbinden lassen, welche Inhalte der Führer haben soll und wie diese aufbereitet werden müssen. Realisieren lässt sich ein derartiges Projekt z.B. in einer Politik- AG, im Rahmen von Projekttagen oder eines P-Seminars am Gymnasium.					
Hinweise	Die Veranstaltung kann im fachspezifischen Freien Bereich der Sozialkunde (06-SK-PolSchule, 5 ECTS-Punkte) oder im fächerübergreifenden Freien Bereich (43-LA-LLK-fach; 3 ECTS-Punkte) kreditiert werden. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: lehre-zfl@uni-wuerzburg.de					
Voraussetzung	ab dem 3. Fachsemester empfohlen					
Nachweis	Die Leistungsnachweise werden durch aktive Mitarbeit während der Veranstaltung und die Übernahme von Hausaufgaben wie z.B. Rechercheaufträgen und Kurzpräsentationen der Ergebnisse erbracht.					
Zielgruppe	LA GY, RS, HS mit UF Sozialkunde					

Spanisch

Unterrichtsfach Gymnasium (vertieft)

Sport

Unterrichtsfach Gymnasium - vertieft (PO 2015)

Seminar zum studienbegleitenden fachdidaktischen Schulpraktikum (vertieft) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061370	Di	08:15 - 09:45	wöchentl.	17.10.2017 -	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	Will
----------	----	---------------	-----------	--------------	-----------------	-----------	------

SFPB-S2

Voraussetzung Praktikumsplatz

Sportwissenschaftliche Frage- und Problemstellungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065000	Mo	17:15 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Siebe
----------	----	---------------	-----------	--------------	-----------------	-------

SPSG-V1

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Sportpädagogik 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065010 Do 08:30 - 10:00 wöchentl. 26.10.2017 - HS / Sport Jud. Lange

SPSG-V2

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Einführung in den Schneesport - Ski Alpin 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065020 - - Block Moser/Schulze

BKSH1-S1

Hinweise Weitere Informationen zum Kurs nach der Zuteilung.

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Bewegen an und mit Geräten - Turnen 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065030 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - TuH / Sport Jud. 01-Gruppe Noe

BKSH1-S2 Mo 12:15 - 13:45 wöchentl. 23.10.2017 - SpH Hubl 1 / Sport Hubl 02-Gruppe Schubert

Mo 08:30 - 10:00 wöchentl. 23.10.2017 - TuH / Sport Jud. 03-Gruppe Noe

Do 12:15 - 13:45 wöchentl. 19.10.2017 - SpH Hubl 1 / Sport Hubl 04-Gruppe Schubert

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Bewegen im Wasser - Schwimmen 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065040 Di 11:15 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - SwH / Sport Jud. 01-Gruppe Roth

BKSH1-S3 Di 16:15 - 17:00 wöchentl. 17.10.2017 - SwH / Sport Jud. 02-Gruppe Roth

Di 17:00 - 17:45 wöchentl. 17.10.2017 - SwH / Sport Jud. 03-Gruppe Roth

Di 12:15 - 13:00 wöchentl. 17.10.2017 - SwH / Sport Jud. 04-Gruppe Will

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Grundlage des Spielens: Kleine Spiele / Allgemeine Ballschule (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065050 Fr 10:15 - 11:00 wöchentl. 20.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 01-Gruppe Schulze

BKSH2-S1 Do 08:15 - 09:00 wöchentl. 19.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 02-Gruppe Bloch

Mo 15:15 - 16:00 wöchentl. 23.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 03-Gruppe Moser

Mo 16:15 - 17:00 wöchentl. 23.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 04-Gruppe Moser

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Basketball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065060 Fr 11:15 - 12:00 wöchentl. 20.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 01-Gruppe Schulze

BKSH2-S2 Mi 08:15 - 09:00 wöchentl. 18.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 02-Gruppe Schulze

Di 14:15 - 15:00 wöchentl. 17.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 03-Gruppe Bloch

Di 15:15 - 16:00 wöchentl. 17.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 04-Gruppe Bloch

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Volleyball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065070 Di 10:15 - 11:00 wöchentl. 17.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 01-Gruppe Moser

BKSH2-S3 Mi 10:15 - 11:00 wöchentl. 18.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 02-Gruppe Reuter

Mi 11:15 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 03-Gruppe Reuter

Mi 14:15 - 15:00 wöchentl. 18.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 04-Gruppe Will

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Bewegung gestalten - Gymnastik und Tanz 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065200	Di	14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	01-Gruppe	Schweizer
BKSH3-S3	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	18.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	02-Gruppe	Schweizer
	Mo	12:15 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	03-Gruppe	Schweizer
	Do	12:15 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	04-Gruppe	Witzany

Fußball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065210	Mi	13:15 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Moser
EKSH1-S3	Di	12:15 - 13:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Moser
	Di	13:15 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Moser
	Do	11:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Moser

Basketball 3 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065220	Mi	12:00 - 12:45	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Bloch
EKSH1-S4	Mi	12:00 - 12:45	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Reuter
	Di	11:15 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Bloch

Turnen 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065230	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Schubert
EKSH2-S1	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	Noe
	Mo	10:15 - 11:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Schubert
	Do	11:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	04-Gruppe	Noe

Schwimmen 3 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065240	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Roth
EKSH2-S2	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Roth
	Mi	15:15 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Bayer
	Mi	16:15 - 17:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Bayer
	Mo	11:15 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	Roth

Sportbiologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065250	Mo	14:15 - 15:45	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Hoos
----------	----	---------------	-----------	--------------	-----------------	------

BTGV-V2

Anatomie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065260	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	19.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Fehske
----------	----	---------------	-----------	--------------	-----------------	--------

ABGV-V1

Hinweise Veranstaltungskürzel PO 2009: SMED-1-V1

Handball 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065270	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Schulze
EKSH2-S1	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Bloch
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Bloch
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	04-Gruppe	Bloch

Bewegungskünste (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065280	Mi	12:00 - 12:45	wöchentl.	25.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Noe/Will
EKSH4-S3	Di	14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Schubert
	Do	16:15 - 17:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Reuter
	Do	10:15 - 11:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	04-Gruppe	Will

Vertiefung im Schneesport - Ski alpin 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065400	-	-	Block			01-Gruppe	Moser/Reuter
EKSH4-S1	-	-	Block			02-Gruppe	Moser/Reuter
Hinweise	Weitere Informationen zum Kurs nach der Zuteilung						

Turnen 3 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065410	Mo	14:15 - 15:00	wöchentl.	23.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Noe
EKSH4-S2	Mo	15:15 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	Noe

Gymnastik und Tanz 3 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065420	Di	11:15 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Beck
EKSH4-S4	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	Beck

Handball 3 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065430	Do	14:15 - 15:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Schulze
EKSH4-S5	Do	15:15 - 16:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Schulze

Vorlesung Sportdidaktik 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065440	Mo	12:15 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Zimlich	
FLL-V1							

Didaktikfach Grundschule

Basisqualifikation Sport (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05062950	Mi	12:45 - 14:15	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Schulze
05-SP-BQ	Do	09:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	Moser
	Do	09:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	SR 1 / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SR 1 / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	14.10.2017 - 14.10.2017	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	wöchentl.	19.10.2017 - 30.11.2017	TuH / Sport Jud.	03-Gruppe	Moser
	Do	13:30 - 16:30	wöchentl.	19.10.2017 - 30.11.2017	SR 2 / Sport Jud.	03-Gruppe	
	Fr	12:00 - 17:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Witzany
	Fr	12:00 - 17:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	HS / Sport Jud.	04-Gruppe	
	-	09:00 - 18:30	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	TuH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	-	09:00 - 18:30	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	HS / Sport Jud.	04-Gruppe	
	Mo	10:00 - 18:00	Einzel	02.10.2017 - 02.10.2017	TuH / Sport Jud.	05-Gruppe	Zimlich
	Mo	10:00 - 18:00	Einzel	02.10.2017 - 02.10.2017	SR 1 / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mi	10:00 - 18:00	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	TuH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mi	10:00 - 18:00	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	SR 1 / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Do	10:00 - 18:00	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	TuH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Do	10:00 - 18:00	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	SR 1 / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Fr	12:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	SpH I / Sport Jud.	06-Gruppe	Kaufmann
	Fr	12:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	
	-	09:00 - 18:30	BlockSaSo	25.11.2017 - 26.11.2017	TuH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	-	09:00 - 18:30	BlockSaSo	25.11.2017 - 26.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mi	16:15 - 17:45	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	07-Gruppe	Kaufmann
	Mi	16:15 - 17:45	wöchentl.	11.11.2017 - 12.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	07-Gruppe	
	-	08:30 - 14:00	BlockSaSo	11.11.2017 - 12.11.2017	TuH / Sport Jud.	08-Gruppe	Bieber
	-	08:30 - 14:00	BlockSaSo	02.12.2017 - 03.12.2017	HS / Sport Jud.	08-Gruppe	
	-	08:30 - 14:00	BlockSaSo	02.12.2017 - 03.12.2017	TuH / Sport Jud.	08-Gruppe	
	-	08:30 - 14:00	BlockSaSo	18.11.2017 - 18.11.2017	HS / Sport Jud.	08-Gruppe	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	TuH / Sport Jud.	09-Gruppe	Hirsch
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	SpH I / Sport Jud.	09-Gruppe	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel		TuH / Sport Jud.	09-Gruppe	
Zielgruppe	Diese Veranstaltung ist für Studierende, die Sport nicht als Didaktikfach studieren.						

Aspekte der Bewegungserziehung, der Sportpädagogik und Sportdidaktik LGS/LHS/LMS (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05063090	Mo	16:15 - 17:00	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Siebe
D-SPSD-1-V						

Grundformen der Bewegung / Bewegung gestalten (LGS) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063100	Mo	17:15 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	01-Gruppe	Schweizer
D-EB-1-S1	Mi	16:15 - 17:00	wöchentl.	18.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	02-Gruppe	Kiergaßner
	Mi	17:15 - 18:00	wöchentl.	18.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	03-Gruppe	Kiergaßner

Bewegungsspiele (LGS) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063110	Fr	10:15 - 11:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Bloch
D-EB-1-S2	Mo	10:15 - 11:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Bloch
	Mo	11:15 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Bloch

Bewegen an und mit Geräten (LGS) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063120	Mi	12:15 - 13:45	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Schubert
D-EB-1-S3	Di	12:15 - 13:45	wöchentl.	17.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	Noe
	Di	14:15 - 15:45	wöchentl.	17.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	03-Gruppe	Noe

Seminar Angewandte Sportdidaktik (LGS) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063260	Mo	13:15 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	Zimlich
D-SU-1-S1	Do	11:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	Schweizer
	-	-	-	-	-	03-Gruppe	

Bewegen im Wasser (LGS) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063270	Di	10:15 - 11:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Roth
D-SU-1-S2	Mo	14:15 - 15:00	wöchentl.	30.10.2017 - 29.01.2018	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Liebs
	Mo	15:15 - 16:00	wöchentl.	30.10.2017 - 29.01.2018	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Liebs

Sport und Natur/ Bewegung in der Natur /Trendsport (LGS/LHS/LMS) - Teil 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063350	-	14:15 - 16:30	Block	27.01.2018 - 28.01.2018	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Wolz
D-BSS-1-S1	-	09:00 - 16:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Göbel
	-	09:00 - 16:00	BlockSaSo	18.11.2017 - 18.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 19:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017		03-Gruppe	Schug
	Do	07:30 - 09:00	Einzel	09.11.2017 -	SR 1 / Sport Jud.	04-Gruppe	
	Do	07:30 - 09:00	wöchentl.		Eisbahn / Extern	04-Gruppe	Schweizer

Sport und Natur/ Bewegung in der Natur /Trendsport (LGS/LHS/LMS) - Teil 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063380	Sa	09:00 - 19:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018		01-Gruppe	Schug
D-BSS-1-S1	Di	08:30 - 10:00	wöchentl.	17.10.2017 - 05.12.2017	GymH / Sport Jud.	02-Gruppe	Heuberger
	Mi	10:15 - 11:45	wöchentl.	06.12.2017 - 31.01.2018	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Zimlich
	-	-	Block	20.01.2018 - 21.01.2018		04-Gruppe	Moser/Schulze
	-	09:00 - 15:00	BlockSaSo	06.11.2017 - 18.12.2017	TuH / Sport Jud.	05-Gruppe	Ball
	Mo	10:15 - 11:45	wöchentl.		GymH / Sport Jud.	06-Gruppe	Heuberger
	-	-	Block			07-Gruppe	Will

Außerunterrichtliche Bewegungsangebote (LGS) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063400	Di	08:15 - 09:45	wöchentl.	17.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Moser
D-BSS-1-S2	Di	08:15 - 09:45	wöchentl.		SR 2 / Sport Jud.	01-Gruppe	

Didaktikfach Haupt-, Mittelschule

Seminar zum studienbegleitenden fachdidaktischen Schulpraktikum (Didaktikfach) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061350	Di	08:15 - 09:45	wöchentl.	17.10.2017 -	SR Hubl / Sport Hubl	Schubert
----------	----	---------------	-----------	--------------	----------------------	----------

FDP-HS-1

Voraussetzung Praktikumsplatz

Basisqualifikation Sport (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05062950	Mi	12:45 - 14:15	wöchentl.	18.10.2017 - 31.01.2018	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Schulze
05-SP-BQ	Do	09:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	Moser
	Do	09:00 - 17:00	Einzel	12.10.2017 - 12.10.2017	SR 1 / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	13.10.2017 - 13.10.2017	SR 1 / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	14.10.2017 - 14.10.2017	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 16:30	wöchentl.	19.10.2017 - 30.11.2017	TuH / Sport Jud.	03-Gruppe	Moser
	Do	13:30 - 16:30	wöchentl.	19.10.2017 - 30.11.2017	SR 2 / Sport Jud.	03-Gruppe	
	Fr	12:00 - 17:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Witzany
	Fr	12:00 - 17:00	Einzel	20.10.2017 - 20.10.2017	HS / Sport Jud.	04-Gruppe	
	-	09:00 - 18:30	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	TuH / Sport Jud.	04-Gruppe	
	-	09:00 - 18:30	BlockSaSo	21.10.2017 - 22.10.2017	HS / Sport Jud.	04-Gruppe	
	Mo	10:00 - 18:00	Einzel	02.10.2017 - 02.10.2017	TuH / Sport Jud.	05-Gruppe	Zimlich
	Mo	10:00 - 18:00	Einzel	02.10.2017 - 02.10.2017	SR 1 / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mi	10:00 - 18:00	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	TuH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Mi	10:00 - 18:00	Einzel	04.10.2017 - 04.10.2017	SR 1 / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Do	10:00 - 18:00	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	TuH / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Do	10:00 - 18:00	Einzel	05.10.2017 - 05.10.2017	SR 1 / Sport Jud.	05-Gruppe	
	Fr	12:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	SpH I / Sport Jud.	06-Gruppe	Kaufmann
	Fr	12:00 - 17:00	Einzel	24.11.2017 - 24.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	
	-	09:00 - 18:30	BlockSaSo	25.11.2017 - 26.11.2017	TuH / Sport Jud.	06-Gruppe	
	-	09:00 - 18:30	BlockSaSo	25.11.2017 - 26.11.2017	HS / Sport Jud.	06-Gruppe	
	Mi	16:15 - 17:45	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	07-Gruppe	Kaufmann
	Mi	16:15 - 17:45	wöchentl.	11.11.2017 - 12.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	07-Gruppe	
	-	08:30 - 14:00	BlockSaSo	11.11.2017 - 12.11.2017	TuH / Sport Jud.	08-Gruppe	Bieber
	-	08:30 - 14:00	BlockSaSo	02.12.2017 - 03.12.2017	HS / Sport Jud.	08-Gruppe	
	-	08:30 - 14:00	BlockSaSo	02.12.2017 - 03.12.2017	TuH / Sport Jud.	08-Gruppe	
	-	08:30 - 14:00	BlockSaSo	18.11.2017 - 18.11.2017	HS / Sport Jud.	08-Gruppe	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	02.12.2017 - 02.12.2017	TuH / Sport Jud.	09-Gruppe	Hirsch
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	13.01.2018 - 13.01.2018	SpH I / Sport Jud.	09-Gruppe	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel		TuH / Sport Jud.	09-Gruppe	
Zielgruppe	Diese Veranstaltung ist für Studierende, die Sport nicht als Didaktikfach studieren.						

Aspekte der Bewegungserziehung, der Sportpädagogik und Sportdidaktik LGS/LHS/LMS (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05063090	Mo	16:15 - 17:00	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Siebe
D-SPSD-1-V						

Bewegen im Wasser 1 (LHS/LMS) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063140	Mo	17:15 - 18:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Stark
D-SPSD1-S2	Mo	16:15 - 17:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Stark
	Di	13:15 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Will

Bewegung gestalten (LHS/LMS) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063150	Mi	12:15 - 13:45	wöchentl.	18.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	01-Gruppe	Beck
D-SPSD1-S3	Di	08:15 - 09:45	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Beck
	Di	12:15 - 13:45	wöchentl.	17.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	03-Gruppe	Schweizer

Sport und Natur/ Bewegung in der Natur /Trendsport (LGS/LHS/LMS) - Teil 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063350	-	14:15 - 16:30	Block	27.01.2018 - 28.01.2018	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Wolz
D-BSS-1-S1	-	09:00 - 16:00	BlockSaSo	27.01.2018 - 28.01.2018	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Göbel
	-	09:00 - 16:00	BlockSaSo	18.11.2017 - 18.11.2017	SR Hubl / Sport Hubl	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 19:00	Einzel	26.10.2017 - 26.10.2017		03-Gruppe	Schug
	Do	07:30 - 09:00	Einzel	09.11.2017 -	SR 1 / Sport Jud.	04-Gruppe	
	Do	07:30 - 09:00	wöchentl.		Eisbahn / Extern	04-Gruppe	Schweizer

Spielen 1: Bewegungsspiele (LHS/LMS) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063370	Fr	11:15 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Bloch
D-SPSD1-S1	Do	10:15 - 11:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Schulze
	Do	11:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Schulze

Sport und Natur/ Bewegung in der Natur /Trendsport (LGS/LHS/LMS) - Teil 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063380	Sa	09:00 - 19:00	Einzel	20.01.2018 - 20.01.2018		01-Gruppe	Schug
D-BSS-1-S1	Di	08:30 - 10:00	wöchentl.	17.10.2017 - 05.12.2017	GymH / Sport Jud.	02-Gruppe	Heuberger
	Mi	10:15 - 11:45	wöchentl.	06.12.2017 - 31.01.2018	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Zimlich
	-	-	Block	20.01.2018 - 21.01.2018		04-Gruppe	Moser/Schulze
	-	09:00 - 15:00	BlockSaSo	06.11.2017 - 18.12.2017	TuH / Sport Jud.	05-Gruppe	Ball
	Mo	10:15 - 11:45	wöchentl.		GymH / Sport Jud.	06-Gruppe	Heuberger
	-	-	Block			07-Gruppe	Will

Außerunterrichtliche Bewegungsangebote (LHS/LMS) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063390	Fr	08:15 - 09:45	wöchentl.	20.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Schulze
D-BSS-1-S2	Fr	08:15 - 09:45	wöchentl.	19.10.2017 -	SR 2 / Sport Jud.	01-Gruppe	
	Do	12:00 - 13:30	wöchentl.	23.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	Will
	Do	12:00 - 13:30	wöchentl.		SR 2 / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Mo	08:15 - 09:45	wöchentl.		SR Hubl / Sport Hubl	03-Gruppe	Schubert
	Mo	08:15 - 09:45	wöchentl.		SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	

Seminar Sportdidaktik (LHS/LMS) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063410	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SR Hubl / Sport Hubl	01-Gruppe	Schubert
D-SU-1-S1	Mo	15:15 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SR 1 / Sport Jud.	02-Gruppe	Zimlich
	Do	13:15 - 14:00	wöchentl.	19.10.2017 -	HS / Sport Jud.	03-Gruppe	Zimlich

Spielen 3: Rückschlagspiel (LHS/LMS) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063430	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Schulze
DH-BSS-1-S	Do	16:15 - 17:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Hart
	Do	17:15 - 18:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Hart

Bewegen an und mit Geräten (LHS/LMS) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

05063440	Di	10:15 - 11:45	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Reuter
D-SDV-1-S4	Di	12:15 - 13:45	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Reuter
	Mi	14:15 - 15:45	wöchentl.	18.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	03-Gruppe	Reuter

Gesundheitserziehung - motorische Entwicklung und Diagnostik (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063450	Mo	13:15 - 14:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	
D-SDV-1-S2	Mo	12:15 - 13:45	14tägl	06.11.2017 -	SR 1 / Sport Jud.	01-Gruppe	Hoos
	Mo	13:15 - 14:00	Einzel	23.10.2017 - 23.10.2017	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Mo	12:15 - 13:45	14tägl	30.10.2017 -	SR 1 / Sport Jud.	02-Gruppe	Kaufmann

Bewegen im Wasser 2 (LHS/LMS) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05063460	Di	14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Will
D-SDV-1-S3	Mi	10:15 - 11:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Roth
	Mi	12:15 - 13:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Schweizer

Didaktikfach Mittelschule

Unterrichtsfach Grundschule (PO 2009)

Sollten Sie noch Veranstaltungen aus der Studienordnung Version 2009 benötigen, die nicht mehr angeboten werden, melden Sie sich bitte während der 1. Vorbelegungsphase per Mail bei Christine Noe (christine.noe@uni-wuerzburg.de).

Basketball 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061250	Do	14:00 - 14:45	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	Will	
VIMSP-1-S1							
Hinweise	Modulbezeichnung Grund- und Hauptschule: 05-SP-EMSP						

Volleyball 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061260	Do	15:00 - 15:45	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	Will	
VIMSP-2-S1							
Hinweise	Modulbezeichnung Grund- und Hauptschule: 05-SP-EMSP						

(Erweitertes) Seminar Trainingswissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061320	Fr	08:15 - 09:45	wöchentl.	20.10.2017 -	SR Hubl / Sport Hubl	Hoos	
EFWS-2-S							
Hinweise							

(Erweitertes) Seminar Sportpädagogik/Sportdidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061330	Do	16:15 - 17:45	wöchentl.	19.10.2017 -	SR 1 / Sport Jud.	01-Gruppe	Zimlich
EFWS-3-S	Mi	16:15 - 17:45	wöchentl.	18.10.2017 -	SR 1 / Sport Jud.	02-Gruppe	Zimlich

Bewegungen lehren und lernen - Fachdidaktische Aspekte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061440	Mi	10:00 - 11:30	wöchentl.	25.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Noe	
BLL-FD-1							

Unterrichtsfach Grundschule (PO 2015)

Seminar zum studienbegleitenden fachdidaktischen Schulpraktikum (Unterrichtsfach) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061360 Do 14:15 - 15:45 wöchentl. 19.10.2017 - SR 1 / Sport Jud. Schweizer
SFPB-S2

Sportwissenschaftliche Frage- und Problemstellungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065000 Mo 17:15 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - HS / Sport Jud. Siebe

SPSG-V1

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Sportpädagogik 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065010 Do 08:30 - 10:00 wöchentl. 26.10.2017 - HS / Sport Jud. Lange

SPSG-V2

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Einführung in den Schneesport - Ski Alpin 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065020 - - Block Moser/Schulze

BKSH1-S1

Hinweise Weitere Informationen zum Kurs nach der Zuteilung.

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Bewegen an und mit Geräten - Turnen 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065030	Mo 10:15 - 11:45	wöchentl.	23.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Noe
BKSH1-S2	Mo 12:15 - 13:45	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Schubert
	Mo 08:30 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	03-Gruppe	Noe
	Do 12:15 - 13:45	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	04-Gruppe	Schubert

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Bewegen im Wasser - Schwimmen 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065040	Di 11:15 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Roth
BKSH1-S3	Di 16:15 - 17:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Roth
	Di 17:00 - 17:45	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Roth
	Di 12:15 - 13:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Will

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Grundlage des Spielens: Kleine Spiele / Allgemeine Ballschule (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065050	Fr 10:15 - 11:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Schulze
BKSH2-S1	Do 08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Bloch
	Mo 15:15 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Moser
	Mo 16:15 - 17:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Moser

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Basketball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065060	Fr	11:15 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Schulze
BKSH2-S2	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Schulze
	Di	14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Bloch
	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Bloch
Zielgruppe	Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016						

Volleyball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065070	Di	10:15 - 11:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Moser
BKSH2-S3	Mi	10:15 - 11:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Reuter
	Mi	11:15 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Reuter
	Mi	14:15 - 15:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Will
Zielgruppe	Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016						

Bewegung gestalten - Gymnastik und Tanz 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065200	Di	14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	01-Gruppe	Schweizer
BKSH3-S3	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	18.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	02-Gruppe	Schweizer
	Mo	12:15 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	03-Gruppe	Schweizer
	Do	12:15 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	04-Gruppe	Witzany

Fußball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065210	Mi	13:15 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Moser
EKSH1-S3	Di	12:15 - 13:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Moser
	Di	13:15 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Moser
	Do	11:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Moser

Turnen 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065230	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Schubert
EKSH2-S1	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	Noe
	Mo	10:15 - 11:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Schubert
	Do	11:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	04-Gruppe	Noe

Schwimmen 3 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065240	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Roth
EKSH2-S2	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Roth
	Mi	15:15 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Bayer
	Mi	16:15 - 17:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Bayer
	Mo	11:15 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	Roth

Sportbiologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065250	Mo	14:15 - 15:45	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Hoos	
BTGV-V2							

Handball 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065270	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Schulze
EKSH2-S1	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Bloch
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Bloch
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	04-Gruppe	Bloch

Bewegungskünste (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065280	Mi	12:00 - 12:45	wöchentl.	25.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Noe/Will
EKSH4-S3	Di	14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Schubert
	Do	16:15 - 17:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Reuter
	Do	10:15 - 11:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	04-Gruppe	Will

Vorlesung Sportdidaktik 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065440	Mo	12:15 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Zimlich
----------	----	---------------	-----------	--------------	-----------------	---------

FLL-V1

Eislauf (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065450	Di	07:30 - 09:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	
EKSH3-S2	Di	07:30 - 09:00	wöchentl.	07.11.2017 -		01-Gruppe	Schweizer
	Di	07:30 - 09:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Di	07:30 - 09:00	wöchentl.	07.11.2017 -		02-Gruppe	Noe

Hinweise Sollte die Eisbahn am Niggweg wegen Umbaumaßnahmen im Winter 2017/18 nicht öffnen, wird das Seminar als Blockveranstaltung im **Februar 2018 (KW 8)** angeboten!

Trend- und Freizeitsport 1

Veranstaltungsart: Seminar

05065460	Mo	10:15 - 11:45	wöchentl.	06.11.2017 - 18.12.2017	GymH / Sport Jud.	01-Gruppe	Heuberger
LLTF-S1	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	02-Gruppe	Schweizer
	-	-	Block	23.10.2017 -		03-Gruppe	Moser/Reuter
	Mo	08:30 - 10:00	wöchentl.		SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Roth

Lehrübung 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065470	Mo	13:15 - 14:00	wöchentl.	23.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	Moser
----------	----	---------------	-----------	--------------	------------------	-------

FLLB-S2

Elementare Bewegungserziehung (Grundschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065490	Mo	14:15 - 15:45	wöchentl.	23.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	Schweizer
----------	----	---------------	-----------	--------------	-------------------	-----------

FLLB-S3

Unterrichtsfach Haupt-, Mittelschule (PO 2009)

Sollten Sie noch Veranstaltungen aus der Studienordnung Version 2009 benötigen, die nicht mehr angeboten werden, melden Sie sich bitte während der 1. Vorbelegungsphase per Mail bei Christine Noe (christine.noe@uni-wuerzburg.de).

Basketball 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061250 Do 14:00 - 14:45 wöchentl. 19.10.2017 - SpH I / Sport Jud. Will

VIMSP-1-S1

Hinweise Modulbezeichnung Grund- und Hauptschule: 05-SP-EMSP

Volleyball 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061260 Do 15:00 - 15:45 wöchentl. 19.10.2017 - SpH I / Sport Jud. Will

VIMSP-2-S1

Hinweise Modulbezeichnung Grund- und Hauptschule: 05-SP-EMSP

(Erweitertes) Seminar Trainingswissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061320 Fr 08:15 - 09:45 wöchentl. 20.10.2017 - SR Hubl / Sport Hubl Hoos

EFWS-2-S

Hinweise

(Erweitertes) Seminar Sportpädagogik/Sportdidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061330 Do 16:15 - 17:45 wöchentl. 19.10.2017 - SR 1 / Sport Jud. 01-Gruppe Zimlich

EFWS-3-S Mi 16:15 - 17:45 wöchentl. 18.10.2017 - SR 1 / Sport Jud. 02-Gruppe Zimlich

Bewegungen lehren und lernen - Fachdidaktische Aspekte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061440 Mi 10:00 - 11:30 wöchentl. 25.10.2017 - HS / Sport Jud. Noe

BLL-FD-1

Unterrichtsfach Mittelschule (PO 2015)

Seminar zum studienbegleitenden fachdidaktischen Schulpraktikum (Unterrichtsfach) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061360 Do 14:15 - 15:45 wöchentl. 19.10.2017 - SR 1 / Sport Jud. Schweizer

SFPB-S2

Sportwissenschaftliche Frage- und Problemstellungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065000 Mo 17:15 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - HS / Sport Jud. Siebe

SPSG-V1

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Sportpädagogik 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065010 Do 08:30 - 10:00 wöchentl. 26.10.2017 - HS / Sport Jud. Lange

SPSG-V2

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Einführung in den Schneesport - Ski Alpin 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065020 - - Block Moser/Schulze

BKSH1-S1

Hinweise Weitere Informationen zum Kurs nach der Zuteilung.

Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Bewegen an und mit Geräten - Turnen 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065030	Mo 10:15 - 11:45	wöchentl.	23.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Noe
BKSH1-S2	Mo 12:15 - 13:45	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Schubert
	Mo 08:30 - 10:00	wöchentl.	23.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	03-Gruppe	Noe
	Do 12:15 - 13:45	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	04-Gruppe	Schubert
Zielgruppe	Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016					

Bewegen im Wasser - Schwimmen 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065040	Di 11:15 - 12:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Roth
BKSH1-S3	Di 16:15 - 17:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Roth
	Di 17:00 - 17:45	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Roth
	Di 12:15 - 13:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Will
Zielgruppe	Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016					

Grundlage des Spielens: Kleine Spiele / Allgemeine Ballschule (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065050	Fr 10:15 - 11:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Schulze
BKSH2-S1	Do 08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Bloch
	Mo 15:15 - 16:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Moser
	Mo 16:15 - 17:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Moser
Zielgruppe	Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016					

Basketball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065060	Fr 11:15 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Schulze
BKSH2-S2	Mi 08:15 - 09:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Schulze
	Di 14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Bloch
	Di 15:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Bloch
Zielgruppe	Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016					

Volleyball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065070	Di 10:15 - 11:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Moser
BKSH2-S3	Mi 10:15 - 11:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Reuter
	Mi 11:15 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Reuter
	Mi 14:15 - 15:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Will
Zielgruppe	Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016					

Bewegung gestalten - Gymnastik und Tanz 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065200	Di 14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	01-Gruppe	Schweizer
BKSH3-S3	Mi 08:15 - 09:00	wöchentl.	18.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	02-Gruppe	Schweizer
	Mo 12:15 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	03-Gruppe	Schweizer
	Do 12:15 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	04-Gruppe	Witzany

Fußball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065210	Mi 13:15 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Moser
EKSH1-S3	Di 12:15 - 13:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Moser
	Di 13:15 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Moser
	Do 11:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Moser

Turnen 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065230	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Schubert
EKSH2-S1	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	Noe
	Mo	10:15 - 11:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Schubert
	Do	11:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	04-Gruppe	Noe

Schwimmen 3 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065240	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Roth
EKSH2-S2	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Roth
	Mi	15:15 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Bayer
	Mi	16:15 - 17:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Bayer
	Mo	11:15 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	Roth

Sportbiologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065250	Mo	14:15 - 15:45	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Hoos
----------	----	---------------	-----------	--------------	-----------------	------

BTGV-V2

Handball 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065270	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Schulze
EKSH2-S1	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Bloch
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Bloch
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	04-Gruppe	Bloch

Bewegungskünste (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065280	Mi	12:00 - 12:45	wöchentl.	25.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Noe/Will
EKSH4-S3	Di	14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Schubert
	Do	16:15 - 17:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Reuter
	Do	10:15 - 11:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	04-Gruppe	Will

Vorlesung Sportdidaktik 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065440	Mo	12:15 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Zimlich
----------	----	---------------	-----------	--------------	-----------------	---------

FLL-V1

Eislauf (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065450	Di	07:30 - 09:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	
EKSH3-S2	Di	07:30 - 09:00	wöchentl.	07.11.2017 -		01-Gruppe	Schweizer
	Di	07:30 - 09:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Di	07:30 - 09:00	wöchentl.	07.11.2017 -		02-Gruppe	Noe

Hinweise Sollte die Eisbahn am Niggliweg wegen Umbaumaßnahmen im Winter 2017/18 nicht öffnen, wird das Seminar als Blockveranstaltung im **Februar 2018 (KW 8)** angeboten!

Trend- und Freizeitsport 1

Veranstaltungsart: Seminar

05065460	Mo	10:15 - 11:45	wöchentl.	06.11.2017 - 18.12.2017	GymH / Sport Jud.	01-Gruppe	Heuberger
LLTF-S1	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	02-Gruppe	Schweizer
	-	-	Block	23.10.2017 -		03-Gruppe	Moser/Reuter
	Mo	08:30 - 10:00	wöchentl.		SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Roth

Lehrübung 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065470 Mo 13:15 - 14:00 wöchentl. 23.10.2017 - TuH / Sport Jud. Moser
FLLB-S2

Kompensatorische Bewegungsformen (Mittelschule) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065480 Mo 14:15 - 15:45 wöchentl. 23.10.2017 - GymH / Sport Jud. Schweizer
FLLB-S3

Unterrichtsfach Realschule (PO 2009)

Sollten Sie noch Veranstaltungen aus der Studienordnung Version 2009 benötigen, die nicht mehr angeboten werden, melden Sie sich bitte während der 1. Vorbelegungsphase per Mail bei Christine Noe (christine.no@uni-wuerzburg.de).

Basketball 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061250 Do 14:00 - 14:45 wöchentl. 19.10.2017 - SpH I / Sport Jud. Will
VIMSP-1-S1
Hinweise Modulbezeichnung Grund- und Hauptschule: 05-SP-EMSP

Volleyball 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061260 Do 15:00 - 15:45 wöchentl. 19.10.2017 - SpH I / Sport Jud. Will
VIMSP-2-S1
Hinweise Modulbezeichnung Grund- und Hauptschule: 05-SP-EMSP

Handball (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061270	Do 08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Schulze
VIMSP-3-S1	Do 09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Bloch
	Fr 08:15 - 09:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Bloch
	Fr 09:15 - 10:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	04-Gruppe	Bloch

Freizeitsport Kurs 1+2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061280	- -	Block	23.10.2017 -		01-Gruppe	Moser/Reuter/Will
VIMSP-4-S	Mo 08:30 - 10:00	wöchentl.		SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Roth

Hinweise Die Belegung dieses doppelstündigen Seminars deckt die im 7. Fachsemester des aktuellen Studienverlaufsplans für das Lehramt an Realschulen angegebenen Freizeitsportkurse **Kurs 1 UND Kurs 2** ab!

(Erweitertes) Seminar Trainingswissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061320 Fr 08:15 - 09:45 wöchentl. 20.10.2017 - SR Hubl / Sport Hubl Hoos
EFWS-2-S
Hinweise

(Erweitertes) Seminar Sportpädagogik/Sportdidaktik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061330	Do 16:15 - 17:45	wöchentl.	19.10.2017 -	SR 1 / Sport Jud.	01-Gruppe	Zimlich
EFWS-3-S	Mi 16:15 - 17:45	wöchentl.	18.10.2017 -	SR 1 / Sport Jud.	02-Gruppe	Zimlich

Bewegungen lehren und lernen - Fachdidaktische Aspekte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061440 Mi 10:00 - 11:30 wöchentl. 25.10.2017 - HS / Sport Jud. Noe
BLL-FD-1

Unterrichtsfach Realschule (PO 2015)

Seminar zum studienbegleitenden fachdidaktischen Schulpraktikum (Unterrichtsfach) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061360 Do 14:15 - 15:45 wöchentl. 19.10.2017 - SR 1 / Sport Jud. Schweizer
SFPB-S2

Sportwissenschaftliche Frage- und Problemstellungen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065000 Mo 17:15 - 18:00 wöchentl. 23.10.2017 - HS / Sport Jud. Siebe
SPSG-V1
Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Sportpädagogik 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065010 Do 08:30 - 10:00 wöchentl. 26.10.2017 - HS / Sport Jud. Lange
SPSG-V2
Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Einführung in den Schneesport - Ski Alpin 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065020 - - Block Moser/Schulze
BKSH1-S1
Hinweise Weitere Informationen zum Kurs nach der Zuteilung.
Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Bewegen an und mit Geräten - Turnen 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065030 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.10.2017 - TuH / Sport Jud. 01-Gruppe Noe
BKSH1-S2 Mo 12:15 - 13:45 wöchentl. 23.10.2017 - SpH Hubl 1 / Sport Hubl 02-Gruppe Schubert
Mo 08:30 - 10:00 wöchentl. 23.10.2017 - TuH / Sport Jud. 03-Gruppe Noe
Do 12:15 - 13:45 wöchentl. 19.10.2017 - SpH Hubl 1 / Sport Hubl 04-Gruppe Schubert
Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Bewegen im Wasser - Schwimmen 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065040 Di 11:15 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - SwH / Sport Jud. 01-Gruppe Roth
BKSH1-S3 Di 16:15 - 17:00 wöchentl. 17.10.2017 - SwH / Sport Jud. 02-Gruppe Roth
Di 17:00 - 17:45 wöchentl. 17.10.2017 - SwH / Sport Jud. 03-Gruppe Roth
Di 12:15 - 13:00 wöchentl. 17.10.2017 - SwH / Sport Jud. 04-Gruppe Will
Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Grundlage des Spielens: Kleine Spiele / Allgemeine Ballschule (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065050 Fr 10:15 - 11:00 wöchentl. 20.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 01-Gruppe Schulze
BKSH2-S1 Do 08:15 - 09:00 wöchentl. 19.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 02-Gruppe Bloch
Mo 15:15 - 16:00 wöchentl. 23.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 03-Gruppe Moser
Mo 16:15 - 17:00 wöchentl. 23.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 04-Gruppe Moser
Zielgruppe Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016

Basketball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065060	Fr	11:15 - 12:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Schulze
BKSH2-S2	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Schulze
	Di	14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Bloch
	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Bloch
Zielgruppe	Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016						

Volleyball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065070	Di	10:15 - 11:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Moser
BKSH2-S3	Mi	10:15 - 11:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Reuter
	Mi	11:15 - 12:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Reuter
	Mi	14:15 - 15:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Will
Zielgruppe	Lehramt Sport Hauptfach mit Studienordnung ab WS 2015/2016						

Bewegung gestalten - Gymnastik und Tanz 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065200	Di	14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	01-Gruppe	Schweizer
BKSH3-S3	Mi	08:15 - 09:00	wöchentl.	18.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	02-Gruppe	Schweizer
	Mo	12:15 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	03-Gruppe	Schweizer
	Do	12:15 - 13:00	wöchentl.	19.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	04-Gruppe	Witzany

Fußball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065210	Mi	13:15 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Moser
EKSH1-S3	Di	12:15 - 13:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Moser
	Di	13:15 - 14:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Moser
	Do	11:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Moser

Turnen 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065230	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Schubert
EKSH2-S1	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	02-Gruppe	Noe
	Mo	10:15 - 11:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Schubert
	Do	11:15 - 12:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	04-Gruppe	Noe

Schwimmen 3 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065240	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	01-Gruppe	Roth
EKSH2-S2	Mi	09:15 - 10:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	02-Gruppe	Roth
	Mi	15:15 - 16:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	03-Gruppe	Bayer
	Mi	16:15 - 17:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	04-Gruppe	Bayer
	Mo	11:15 - 12:00	wöchentl.	23.10.2017 -	SwH / Sport Jud.	05-Gruppe	Roth

Sportbiologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065250	Mo	14:15 - 15:45	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Hoos	
BTGV-V2							

Anatomie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065260	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	19.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Fehske
ABGV-V1						
Hinweise Veranstaltungskürzel PO 2009: SMED-1-V1						

Handball 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065270	Do	08:15 - 09:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	01-Gruppe	Schulze
EKSH2-S1	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH I / Sport Jud.	02-Gruppe	Bloch
	Fr	08:15 - 09:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Bloch
	Fr	09:15 - 10:00	wöchentl.	20.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	04-Gruppe	Bloch

Bewegungskünste (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065280	Mi	12:00 - 12:45	wöchentl.	25.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	01-Gruppe	Noe/Will
EKSH4-S3	Di	14:15 - 15:00	wöchentl.	17.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Schubert
	Do	16:15 - 17:00	wöchentl.	19.10.2017 -	SpH Hubl 1 / Sport Hubl	03-Gruppe	Reuter
	Do	10:15 - 11:00	wöchentl.	19.10.2017 -	TuH / Sport Jud.	04-Gruppe	Will

Vertiefung im Schneesport - Ski alpin 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065400	-	-	Block			01-Gruppe	Moser/Reuter
EKSH4-S1	-	-	Block			02-Gruppe	Moser/Reuter
Hinweise Weitere Informationen zum Kurs nach der Zuteilung							

Vorlesung Sportdidaktik 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065440	Mo	12:15 - 13:00	wöchentl.	23.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Zimlich
FLL-V1						

Eislauf (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065450	Di	07:30 - 09:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	HS / Sport Jud.	01-Gruppe	
EKSH3-S2	Di	07:30 - 09:00	wöchentl.	07.11.2017 -		01-Gruppe	Schweizer
	Di	07:30 - 09:00	Einzel	24.10.2017 - 24.10.2017	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	
	Di	07:30 - 09:00	wöchentl.	07.11.2017 -		02-Gruppe	Noe

Hinweise Sollte die Eisbahn am Niggweg wegen Umbaumaßnahmen im Winter 2017/18 nicht öffnen, wird das Seminar als Blockveranstaltung im **Februar 2018 (KW 8)** angeboten!

Trend- und Freizeitsport 1

Veranstaltungsart: Seminar

05065460	Mo	10:15 - 11:45	wöchentl.	06.11.2017 - 18.12.2017	GymH / Sport Jud.	01-Gruppe	Heuberger
LLTF-S1	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.	17.10.2017 -	GymH / Sport Jud.	02-Gruppe	Schweizer
	-	-	Block	23.10.2017 -		03-Gruppe	Moser/Reuter
	Mo	08:30 - 10:00	wöchentl.		SpH I / Sport Jud.	04-Gruppe	Roth

Unterrichtsfach Gymnasium - vertieft (PO 2009)

Sollten Sie noch Veranstaltungen aus der Studienordnung Version 2009 benötigen, die nicht mehr angeboten werden, melden Sie sich bitte während der 1. Vorbelegungsphase per Mail bei Christine Noe (christine.noe@uni-wuerzburg.de).

Sportwissenschaftliches Arbeiten/Forschen aus naturwissenschaftlicher Perspektive (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061410 - - Block Hoos/Kaufmann
BFFG-1-S1

Fitness und Gesundheit im Lebenslauf (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061420 Mi 14:15 - 15:45 wöchentl. 18.10.2017 - SR Hubl / Sport Hubl Hoos/Kaufmann
BFFG-1-S2 Mi 14:15 - 15:45 wöchentl. SpH Hubl 1 / Sport Hubl

Hinweise Die Einschreibung zu diesem Seminar erfolgt über das Seminar "Sportwissenschaftliches Arbeiten/Forschen aus naturwissenschaftlicher Perspektive" (0506141).

Projekt (naturwissenschaftlich) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061430 - - Block Hoos/Kaufmann
BFFG-1-S3

Hinweise Die Einschreibung zu diesem Seminar erfolgt über das Seminar "Sportwissenschaftliches Arbeiten/Forschen aus naturwissenschaftlicher Perspektive" (0506141).

Gesundheitsorientierte Fitness 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061590 Di 10:15 - 11:00 wöchentl. 17.10.2017 - TuH / Sport Jud. 01-Gruppe Bloch
SMED-2-S1 Mi 10:15 - 11:00 wöchentl. 18.10.2017 - TuH / Sport Jud. 02-Gruppe Bloch

Gesundheitsorientierte Fitness 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061600 Di 11:15 - 12:00 wöchentl. 17.10.2017 - GymH / Sport Jud. 01-Gruppe Heuberger
SMED-2-S2 Mi 11:15 - 12:00 wöchentl. 18.10.2017 - GymH / Sport Jud. 02-Gruppe Heuberger

Hinweise Die Einschreibung zu diesem Seminar erfolgt über das Seminar "Gesundheitsorientierte Fitness 1" (0506159)

Volleyball 2 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061640 Do 15:00 - 15:45 wöchentl. 19.10.2017 - SpH I / Sport Jud. Will
EMSP-2-S1

Schwimmen 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061650 Do 16:15 - 17:00 wöchentl. 19.10.2017 - SwH / Sport Jud. Will
MUI2-1-S1

Gymnastik und Tanz 2+3 (Vertiefung) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05061660 Mi 08:15 - 09:45 wöchentl. 18.10.2017 - TuH / Sport Jud. 01-Gruppe Beck
MUI2-2-S1 Do 12:15 - 13:45 wöchentl. 19.10.2017 - SpH I / Sport Jud. 02-Gruppe Beck

Sportpädagogik 2 / Sportpsychologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05062330 Fr 10:00 - 11:00 Einzel 20.10.2017 - 20.10.2017 HS / Sport Jud. Hoos/Noe/
SFWV-1-V1 Schulze

(Vertiefung) Sportpädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05062340	Do	16:15 - 17:45	wöchentl.	19.10.2017 -	SR 1 / Sport Jud.	01-Gruppe	Zimlich
SFWV-1-S1	Mi	16:15 - 17:45	wöchentl.	18.10.2017 -	SR 1 / Sport Jud.	02-Gruppe	Zimlich

(Vertiefung) Bewegungswissenschaft / Trainingswissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05062350	Fr	08:15 - 09:45	wöchentl.	20.10.2017 -	SR Hubl / Sport Hubl	01-Gruppe	Hoos
SFWV-2-S1	Mi	10:00 - 11:30	wöchentl.	25.10.2017 -	HS / Sport Jud.	02-Gruppe	Noe

(Vertiefung) Sportbiologie / Sportmedizin (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05062360	Mi	12:30 - 14:00	wöchentl.	18.10.2017 -	SR Hubl / Sport Hubl	Hoos	
SFWV-3-S1							

Anatomie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

05065260	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	19.10.2017 -	HS / Sport Jud.	Fehske	
----------	----	---------------	-----------	--------------	-----------------	--------	--

ABGV-V1

Hinweise Veranstaltungskürzel PO 2009: SMED-1-V1

Vertiefung im Schneesport - Ski alpin 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

05065400	-	-	Block			01-Gruppe	Moser/Reuter
EKSH4-S1	-	-	Block			02-Gruppe	Moser/Reuter

Hinweise Weitere Informationen zum Kurs nach der Zuteilung